



Digitized by the Internet Archive
in 2020 with funding from
Duke University Libraries

Sammelbuch Griechischer Urkunden aus Ägypten

Herausgegeben

im Auftrage der Wissenschaftlichen Gesellschaft
in Straßburg

von

Professor Dr. Friedrich Preisigke

Geh. Postrat

Erster Band

Urkunden Nr. 1 bis 6000



Straßburg

Verlag von Karl J. Trübner

1915

Druck von M. DuMont Schauberg in Straßburg i. E.

Seinem lieben Freunde

Otto Gradenwitz

dem Urheber des Planes

in Dankbarkeit und treuer Gesinnung

gewidmet

vom Herausgeber.

Vorwort.

Die Zahl der auf ägyptischem Boden zutage geförderten Urkunden griechischer Sprache ist im Laufe der letzten Jahrzehnte, dank der emsigen Tätigkeit gelehrter Kreise aller Kulturländer, zu einem umfangreichen Schatze angewachsen. Die Hauptmassen dieser Urkunden werden zwar, soweit sie größeren Sammlungen angehören, in zusammenfassenden Bänden veröffentlicht, die in der Regel mit den nötigen Wörterlisten ausgestattet sind; daneben aber gibt es eine große Anzahl von Urkunden (Papyri, Inschriften, Aufschriften auf Fels und Wand, Ostraka, Mumienbilder u. dgl.), welche einzeln oder zu kleinen Gruppen in den verschiedensten Zeitschriften und Abhandlungen des In- und Auslandes veröffentlicht, wegen ihrer Verstreutheit also dem Forscher oft sehr schwer zugänglich sind. Wohl kann man Zeitschriften und Abhandlungen aus größeren Büchereien leihweise beziehen, doch entstehen dabei Schwierigkeiten aller Art: seltener Zeitschriften und Abhandlungen sind bisweilen gar nicht vorhanden, oder die benötigte Zeitschrift ist zeitweilig ausgeliehen, oder die Benutzungszeit wird auf einige Tage beschränkt; dazu tritt der unvermeidliche Zeitverlust sowie die Unbequemlichkeit, daß man die betreffende Urkunde im Bedarfsfalle nicht sofort zur Hand hat. Schließlich fehlen für die Einzelveröffentlichungen zusammenfassende Wörterlisten. Darum mußte der Wunsch entstehen, alle diese verstreuten Urkunden zu sammeln und als geschlossenes Ganze, versehen mit den nötigen Wörterlisten, zu veröffentlichen.

Diesem Gedanken wurde zuerst von Otto Gradenwitz gelegentlich des Hamburger Philologentages im Herbst des Jahres 1905 Ausdruck verliehen, unter einmütiger Zustimmung einer Anzahl der dort anwesenden Papyrologen, die zu diesem und anderen Zwecke zu einer Besprechung zusammengetreten waren. Indessen war es damals noch nicht möglich, Hand an die Arbeit zu legen. Erst im Frühjahr 1910 konnte Gradenwitz erneut auf den Gegenstand zurückkommen, da gleichzeitig von privater Seite die nötigen Mittel zur Verfügung gestellt wurden, um die grundlegende Aufsammlung und Herrichtung des Stoffes durchzuführen sowie die Drucklegung der Hauptmasse zu sichern. Die Wissenschaftliche Gesellschaft in Straßburg fand sich bereit, die Stiftung zu verwalten,

und es wurde mir die Leitung des Unternehmens und die Herausgabe der Urkunden unter dem Titel eines „Sammelbuches“ übertragen.

Die Arbeiten begannen im Frühjahr 1911. Als ersten Hilfsarbeiter gewann ich Dr. Laum, den späteren Herausgeber der „Stiftungen in der griechischen und römischen Antike“, welcher in rastloser Arbeit während zweier Semester den Grundstock für das Sammelbuch legte, indem er die einschlägigen Zeitschriften und Abhandlungen durchforschte und Abschriften herstellte. In den folgenden Jahren wurden diese Arbeiten vom Lehramtskandidaten Dr. Wolfsteller und von den Studenten Hildebrandt, Forrer, Hirt und Linnebach fortgeführt. Mir lag es ob, die Abschriften mit den Drucktexten zu vergleichen, bei wiederholten Veröffentlichungen derselben Urkunde etwaige Abweichungen zu ermitteln und aufzuklären, Berichtigungen zu berücksichtigen, bei vorhandenen Lichtbildern oder Abzeichnungen die Umschriften nachzuprüfen, Anmerkungen zu verfassen, sowie allgemein die Texte druckfertig herzurichten. Es kam mir dabei zugute, daß ich einen großen Teil der verstreut veröffentlichten Urkunden schon seit Jahren für meinen persönlichen Bedarf abschriftlich gesammelt hatte. Da in zahlreichen Fällen Urkunden, insbesondere Inschriften, an verschiedenen Stellen veröffentlicht worden sind, ohne daß die früheren Herausgeber von dem späteren Herausgeber zitiert werden, so konnte es nicht ausbleiben, daß von meinen Hilfsarbeitern die Texte sehr oft doppelt abgeschrieben wurden. An der Hand von ausgezogenen Stichwörtern der Texte, sowie von verschiedenartig angelegten und laufend fortgeführten Nummernlisten wurden diese Doppel ermittelt und vereinigt. Trotzdem konnte es nicht vermieden werden, daß etliche Texte, wie aus den „Zusätzen und Berichtigungen“ hervorgeht, doppelt in das Sammelbuch aufgenommen worden sind.

Das Sammelbuch enthält: Papyri mit Einschluß der Privatbriefe (literarische, medizinische, astronomische Papyri bleiben ausgeschlossen), ferner Inschriften, Aufschriften und Einkratzungen auf Wänden und Gefäßen, sodann Ostraka, Mumienschilder, Töpferstempel u. dgl., also Urkunden jedweder Art, soweit sie griechisch sind, doch mit Ausschluß der Münzen. Lateinische Urkunden werden zwar sonst aus praktischen Gründen den griechischen Urkunden zugesellt, doch habe ich sie hier bislang außer Betracht gelassen, weil ein Corpus der lateinischen Texte aus Ägypten demnächst von de Ricci herausgegeben werden soll; schlimmstenfalls gestattet es die Einrichtung des Sammelbuches, die lateinischen Urkunden jederzeit in einen der künftigen Bände aufzunehmen. Die im Archiv für Papyrusforschung und in der Mitteis-Wilcken'schen Chrestomathie erschienenen Erstdrucke von Urkunden wurden im Sammelbuche nicht nochmals abgedruckt, doch werden diese Urkunden in den Wörterlisten des Sammelbuches unter Beisetzung eines A oder Ch verarbeitet.

Das Sammelbuch soll die vorhergehenden Ausgaben der Urkunden nicht völlig ersetzen, begnügt sich also mit einer Wiedergabe des Urkunden-

textes, ohne auf die Kommentare des früheren Herausgebers einzugehen. Eine Behandlung nach dieser Richtung hin muß dem Urkunden-Corpus späterer Zeiten vorbehalten bleiben. Nur eine Vorstufe dazu kann im Sammelbuche angestrebt werden.

Wie schon der Name „Sammelbuch“ andeutet, werden die Urkunden wahllos, also ohne Rücksicht auf sachliche Gesichtspunkte, aneinandergereiht. Wohl versuchte ich im Anfange, eine sachliche Gruppierung herzustellen; aber ich stieß bald auf erhebliche Schwierigkeiten infolge des fortgesetzten Zufließens der Texte und namentlich aus Anlaß des Umstandes, daß infolge des Ausmerzens doppelter Abschriften und wegen des Hinzutretens neuer Texte fortgesetzte Umgruppierungen und Umbezifferungen der Urkunden vorzunehmen sowie die verschiedenartigen Nummernlisten andauernden Änderungen zu unterwerfen waren. Die Arbeit wuchs über meine Kräfte und die der Mitarbeiter lawinenartig an, und ich stand vor der Wahl, entweder in kurzen Fristen die Texte wahllos der gelehrten Welt vorzulegen, oder das Erscheinen auf viele Jahre hinaus zu verzögern, vielleicht auch nimmer ans Ziel zu gelangen. Ich entschied mich für den ersteren Weg, indem ich mir vorhielt, daß beispielshalber auch die Papyrusurkunden des Berliner Museums in bunter Folge erschienen sind, ohne darum der Forschung Schwierigkeiten zu bereiten. Außerdem war ja von vornherein ins Auge gefaßt worden, dem Sammelbuche ausführliche Wörterlisten und Übersichten folgen zu lassen.

Das Heft 1 des Sammelbuchs mit den Nummern 1 bis 1511 erschien im Februar 1913, Heft 2 mit den Nummern 1512 bis 3823 im Juni 1913, Heft 3 mit den Nummern 3824 bis 4542 im April 1914, Heft 4 mit den Nummern 4543 bis 5175 im März 1915. Das Heft 5 mit den Nummern 5176 bis 6000 bildet das Schlußheft des Bandes 1, dessen Ausgabe hiermit erfolgt. Mit Nr. 6000 ist Band 1 abgeschlossen worden, um eine handliche Stärke des Bandes nicht zu überschreiten. Mit Nr. 6001 wird das erste Heft des Bandes 3 zu beginnen haben. Band 2, der in kurzer Frist folgt, wird keine Texte, sondern lediglich die Wörterlisten, Vergleichstabellen und sonstigen Übersichten zum Bande 1 bringen. Dadurch, daß diese Listen als Band für sich gebunden werden, wird dem Benutzer des Bandes 1, wie ich hoffe, das Nachschlagen der Texte erleichtert.

Um das Weitererscheinen des Sammelbuches von Band 3 ab für künftige Zeit sicher zu stellen, hat die Wissenschaftliche Gesellschaft in Straßburg in dankenswerter Weise sich entschlossen, aus eigenen Mitteln, soweit die Stiftung nicht mehr ausreicht, für die Weiterführung zu sorgen. Es sollen die Urkunden von Nr. 6001 ab hefteweise, wie bisher, ausgegeben werden, indessen sollen diese Hefte nicht mehr selbständig für sich erscheinen, sondern in die „Schriften“ der Wissenschaftlichen Gesellschaft mit deren Nummernfolge eingereiht werden, und zwar so, daß diese Hefte neben der Seitenbezifferung jedes Einzelheftes noch eine zweite durch die Hefte selbständig fortlaufende Seitenbezifferung erhalten,

damit sie in angemessener Frist zum Bande 3, 4 usw. abgeschlossen und als selbständige Bände gebunden werden können.

Von dem ursprünglichen Leitgedanken, nur die bereits veröffentlichten Urkunden zu sammeln, wurde im Laufe der Zeit insofern abgewichen, als auch eine Reihe unveröffentlichter Texte, für die ich den Spendern bestens danke, aufgenommen wurde, und zwar:

- 2 Töpferstempel, je einer im Privatbesitze von B. Keil und von mir (Nr. 2256 u. 4948);
- ein Papyrus im Privatbesitze von G. Bergfeld in Bremen, Umschrift von Schubart mir zur Verfügung gestellt (Nr. 4630);
- 10 Papyri der Sammlung Gradenwitz, Umschriften von Gradenwitz mit Beiträgen von Grenfell, Hunt, Schubart, Wilcken und von mir (Nr. 5670—5679);
- 2 Papyri des Klosters Beuron, Umschriften von mir (Nr. 5681 u. 5806);
- 3 Mumienschilder, deren Umschriften mir von Jouguet (Nr. 25) und von Möller (Nr. 4387 u. 5999) zur Verfügung gestellt worden sind;
- 114 Mumienschilder der Straßburger Universitäts- und Landesbibliothek, von mir bearbeitet (Nr. 5441—5554).

Dankbaren Herzens habe ich hervorzuheben, daß mir bei meiner Arbeit vielseitig die reichste Hülfe zuteil geworden ist. Otto Gradenwitz, Bruno Keil, Wilhelm Spiegelberg und Ulrich Wilcken haben die Korrekturbogen mitgelesen und, wie die Anmerkungen unter den Texten zeigen, verbesserte Lesungen und Deutungen mir zur Verfügung gestellt, daneben aber auch manches Versehen meinerseits berichtigt. Insbesondere gebührt mein Dank Ulrich Wilcken, unserem Meister, der aus dem reichen Schatze seiner Kenntnisse und Erfahrungen mir gespendet und auch sonst in aufopfernder Weise ratend und helfend zur Seite gestanden hat.

Im Weiteren habe ich zu danken Paul Viereck, der mir seine Lesungen der Charta Borgiana überließ (Nr. 5127) und Gerhard Plauermann, der sich, hier und da unter Mithülfe von Wilhelm Schubart, der großen Mühe unterzog, die Magirus-Texte, deren Originale sich in Berlin befinden, zum größeren Teile nachzuvergleichen und zu berichtigen (Nr. 5316ff.). Schließlich habe ich mich in Einzelfragen der Hülfe von H. J. Bell, E. von Druffel, J. Maspero, Paul M. Meyer, G. Möller, W. Schubart und S. Witkowski zu erfreuen gehabt; auch diesen Gelehrten statue ich hier nochmals meinen Dank ab.

Ziegelhausen bei Heidelberg, im September 1915.

Friedrich Preisigke.

1. Papyrus. **Bestandsliste für Schiffsausrüstung.** 3. Jahrh. n. Chr.
(vgl. Wilcken, Arch. V S. 436). Nicole, Textes grecs inédits de la
coll. papyrol. de Genève S. 39 Nr. 5, mit Abbild (Taf. 4).

... . . . ος Ἐ[π]αφροδίτῳ τῷ φιλάτῳ χαίρειν. | [Παρέλαβο]ν παρὰ
Σωτηρίχου Πετεχῶντος δεκανοῦ κυλιστοὺς ἱμα[τίων τεσ]σάρακοντα τέσ-
σaras, ἀποδέσμους παπυλιῶνων εἴκοσι, πίσ[σης σφυρ]ίδας δέκα ἕξ,
5 κίστας πέντε, σχοινίων συμμίκτων ἀντί³ων δητοὺς τριάκοντα ἕξ, μόνα
τριάκοντα δύο. Καὶ παρὰ Διονυσίου | Εἰρηναίου παπυλιῶνων ἀποδέ-
σμούς δέκα ἕξ, κυλιστοὺς ἱματίων εἴκοσι τέσσαρας, κίστας τρεῖς, σχοινία
βίβλινα σύμμικτα ἀπὸ εἴκοσι | ἕνὸς δέκα ἑννέα. Καὶ παρὰ Πασκαπαῖς
Πανιφνοῦτος παπυλιῶνων | ἀποδέσμούς ὀκτώ, κυλιστοὺς εἴκοσι ὀκτώ,
10 πίσσης Ξηρᾶς σφυρίδας ἐν¹⁰[ν]ῆα . . . [. . .] . . σφυρ[ίδ]ας δέκα τρεῖς
κ[αί] ἄλλην κίστην πουλβείνων σολί|ων, κίστ[ας] τέσσαρ[ας, σ]χοινία
βίβλινα σύμμικτα εἴκοσι. Καὶ παρὰ Ὀνησί|μου Μα . [. . παπυ]λιῶνων
ἀποδέσμούς ὀκτώ, κυλιστοὺς ἱματ[ί]ων | [τ]ριάκοντα [. . . σχοι]νία σύμ-
μικτα ἑγγέα. Καὶ παρὰ Ἀοῦτος Ἡρακλέους | [π]απυλιῶνων ἀποδέ-
15 σμούς ὀκτώ, π[ί]σσης Ξηρᾶς σφυρίδας δέκα ἕξ, κυ⁵λιστοὺς [ἱματίων
εἴκ]οσι ἕξ, κ[ί]στας τρ[εῖς], σχοινία βίβλινα σύμμικτα δέκα | τέσσα[ρα]. Καὶ
π[α]ρὰ Δ[.] π[α]πυλιῶνων ἀποδέσμούς τεσσαρεσ[καὶ]δεκα,
[. . . .] πίσσης σφυρίδας ἑνδεκα, κυλιστοὺς ἱματίων δέκα, | σχοινία
βίβλινα σύμμικτα ἑπτά. Παρέλαβον δὲ παρὰ Σωτηρίχου Πε|τεχῶντος
20 . δ[. . .]στολῆς παπυλιῶνων ἀποδέσμούς ὀκτώ. Μιᾶς ²⁰μέντοι κίσ[της
εὐρέ]θειῆς ἐ[σχι]σμένης, ὑποπτεύσας ἔλυσσα πάσας, καὶ | εὐρέθησαν ἐ[ν
ἐτέρᾳ] δέκα ἑννέα σιδήρου, σπάθαι διακόσμαι ἑνεήκοντα | ἕξ, καὶ ἐν
ἐτέρᾳ κ[ί]στη κοτύλια καὶ ἡμικοτύλια ἀργύρου ἑκατὸν εἴκοσι, καὶ | ἐν τῇ
αὐτῇ κίσ[τῃ] . . .]ειβα . [εἴ]κοσι . . . ἐν ἐτέρᾳ ἦσαν . . . ραι π[α]πυλιῶ[ν]ων
25 σιδήρου [διακ]όσμαι εἴκοσι μία, καὶ ἐν ἐτέρᾳ κίστη κόρακες ἐκα²⁵τὸν
ἑνεήκοντα, διπλαῖ ὁμοίως ἑκατόν, ῥιζία δύο σαλωτίων ἢ λαβῶν καὶ
ῥι κ[ορακί]ων. Ἐρρωσθαί σε εὖχομαι. [Ἔτους] β' (?) Ἄντω[. . .
.] . ος τοῦ κυρίου, Ἐπεὶφ Ζ'.

21. ἐτέρᾳ erg. Fuhr, B. ph. Wochenschr. 1910, 581. 27. Ἄντω[νεῖνου
Καίσα]ρος Nicolc. Wilcken, Archiv V 436, erhebt gegen diese Ergänzung
Bedenken; auch schiene das ρ nicht dazustehen.

2—5. Papyri. **Griechische Buchungsvermerke unter demotischen Verträgen.** E. Revillout, Précis du droit égyptien, Paris 1903, Bd. 2.

(2) S. 1007 Anm. 1. Memphis.

Θέων. Ἀναγέγρα(απται) ἐν τῷ ἐν Μέμφει Ἀνουβιεῖω, ἔτος ιγ, Μεσωρῆ κε.

(3) S. 1026 Anm. 1. Memphis. 131 v. Chr.

Ἔτους μ, Φαῶφι ε. Γέγραπται ἐν τῷ Ἀνουβιεῖω δι' Ἡρακλείδου τοῦ Πρασθῶπος.

(4) S. 1026 Anm. 2 u. S. 1036 Anm. 1. Theben. 137 v. Chr.

Ἔτους λγ, Χοιάχ ιζ, ἐν Διὸς πόλει τῇ μεγάλῃ. Πέπτωκεν εἰς κιβωτὸν ε . . . ρ . . . σεν Πετμαῖος Πχορχώνσεως ὑπὸ Γεωνοτος . . .

(5) S. 1028 Anm. 1. Memphis.

Πετρώ(νιος?). Ἀναγέγρα(απται) δι' (ἐμοῦ) ἐν τῷ Ἀνουβιεῖω, L γ, Τῦβι α.

6. Papyrus. **Anzeige an die Polizei.** Faijum. 216 n. Chr. de Ricci, Festschr. Hirschfeld S. 104 Nr. 1. Ein Doppel ist BGU. 322. Paris, Louvre.

Αὐρηλίω Καλβεισίω Μαξίμω (ἑκατοντάρχη) | παρὰ Αὐρηλίου Πακύσεως
 Τεσενούφews | ἱερέως καὶ στολιστοῦ ἱεροῦ λογίμου κώμης | Σοκνοπαίου
 5 Νήσου τῆς Ἡρακλ(είδου) μερίδος. |⁵ Ἔχω τόπον ἐν οἰκίᾳ τῆς τοῦ υἱοῦ
 μου Αὐρηλ(ίου) | Τεσενούφews γυναικὸς ἐν ἐποικίῳ Πισαῖ | λεγομ(ένω)
 τῆς Θεμίστου μερίδος, ἐν ᾧ ἐστίν | μου τὰ εἰς διατροφὴν ἀπ[ο]κείμενα
 10 σειτά[ρ]ια. Πρῶν ὄν εἰς τὸν τόπον ε[ἰ]σελθόν[των] τῶν οἰκείων μου
 διὰ τὸ ἐμὲ ἐν Ἀλεξανδρείᾳ εἶναι οὐχ εὐρέθη τ[ὰ] σ[ει]τάρια κεκουφισμένα·
 ἢ δὲ αἰτία τῆς | κλοπῆς ἐφάνη τοῦ τόπου ὑπερώ[ο]υ ὄντος ἐκ τοῦ
 15 ποδώματος διατρ[ηθέ]γτος |¹⁵ τὴν κακουργίαν γεγονένα. Διελεγχόμενοι
 δὲ οἱ ἔνδον οἰκοῦντες, ὡς ἐξ | αὐτῶν ἐπηρείας το[ῦ]το γεγένηται, | ὑπέ-
 20 σχοντο διὰ τε τ[οῦ] τῆς κώμης | ἀρχεφόδου καὶ διὰ [ἄλλ]ων δώσειν |²⁰
 εἰς τὸν λόγον τῆς κ[λο]π[ῆ]ς πυροῦ ἀρτάβας ἑπτὰ. Ἄλλ' ἐπεὶ τῇ μὲν
 ὑποσχέσει | συνέθε<ν>το, τῇ δὲ ἀποδόσει μέχρι ν[ῦ]ν | οὐχ ὑπήντησαν,
 25 ἀναγκαίως τὴν ἐπί | σε καταφυγὴν ποιοῦμαι καὶ ἀξ[ιω] ἄχθῆ[ναι] |²⁵ τοὺς
 ἐγκαλουμένους Πανούφιν Στο[ι]τοῖτεως καὶ Πακῦσιν Κάννει[ος] πρ[ὸ]ς
 τὸ | ἐκ τῆς σῆς ἔξουσίας δυνηθῆναί με ἀντὶ | πλειόνων τῶν κλεπέτων
 30 τὰς στα[θ]είσας μοι πυροῦ ἀρτάβας ἑπτὰ ἀπο[λαβε]ῖν. Διευτύχει.
 (2. Η.) Αὐρηλίου | Πακῦσις ἐπιδέδοκα. | (1. Η.) L κδ M[ά]ρκου Αὐρηλίου
 Σεουήρ[ο]υ | Ἀντωνείνου Παρθικοῦ μεγίστου Βρετανικοῦ | μεγίστου
 35 Γερμανικοῦ μεγίστου Ε[ὐ]σεβοῦς |³⁵ Σεβαστοῦ, Φαρμούθι ιβ.

10. μου Wilcken briefl., laut Orig. Von de Ricci ausgelassen.

30. (2. Η.) Wilcken briefl., laut Orig.

7. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. 216 n. Chr. de Ricci, Festschr. Hirschfeld S. 106 Nr. 2. Paris, Louvre.

Ἔτους πέμπτου καὶ εἰκοστοῦ Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου Ἀντωνείνου Παρθικοῦ | μεγίστου Βρετανικοῦ μεγίστου Γερμανικοῦ μεγίστου | Εὐσεβοῦς Σεβαστοῦ, μηνὸς Ἀδριανοῦ Χοιάκ ἐβ-

5 δόμη, [5] ἐν Πτολεμαίδι Εὐεργέτιδι τοῦ Ἀρσινοεΐτου νομοῦ. | Ὅμολογεῖ
 Αὐρήλιος Σωτᾶς Ἀπύργεως ἀπὸ κώμης | Σοκνοπαίου Νήσου καταγεινο-
 μένου ἐν ἐποικίῳ | Μαρέμπεως τῆς Θεμίστου μερίδος ὡς ἐτῶν τεσ|σα-
 10 ράκοντα δύο οὐλῆ ἀντικνημίῳ δεξιῷ Γαίῳ [10] Ἰουλίῳ Σατορνείῳ υἱὸς
 Γαίῳ Ἰουλίῳ Σατορνείῳ | οὐετρανῶ ἔχιν παρ' αὐτοῦ ὃ [6] μολογῶν
 παραχρη|μα διὰ χειρὸς ἀργυρίου κεφαλαίου δραχμὰς ἑβδο|μήκοντα δύο,
 καὶ λαχανοσπέρμου μέτρα ἑπτὰ ἡμισυ
 ἄς καὶ ἀποδώσι ὃ ὁμολογῶν ἐν | μηνὶ Παῦνι τοῦ ἐνεστῶτος ἔτους
 15 ἀνυπερθέτως γει[15]νομένης τε τῆς πράξεως ἕκ τε τοῦ ὁμολογοῦν|
 τος ἢ καὶ ἕκ τῶν ὑπαρχό[ντων] αὐτοῦ πάντων καθάπερ ἕκ δ[ί]κῆς.
 (Rückseite) ... Σοκνοπαί]ου Νήσου ἰ οβ καὶ λαχ(ανοσπέρμου) μέτρα Ζ Ὀ.

9. τεσ|σαράκοντα Wilcken briefl., laut Orig. τεσ|σεράκοντα de Ricci.

13. λαχανοσπέρμου u. ἀποδώσι Wilcken briefl., laut Orig. λαχάνου παρ'
 ἀ[ὑτ]οῦ u. ἀποδώ[σ]ει de Ricci.

15. γει|νομένης τε Wilcken briefl., laut
 Orig. γει|νωμένης [αὔ]τῳ de Ricci.

17. ἕκ Wilcken briefl., laut Orig.
 ἐγ de Ricci.

8. Papyrus. **Bericht über Steuernachlaß.** Mendesischer Gau.
 Ende des 2. Jahrh. n. Chr. Wilcken, Festschr. Hirschfeld S. 125
 unter B (Pap. Fröhner, im Besitze von Wilcken).

λ | [. . . .] . . θ γ(ίνονται) [] | [.] . . (δραχμαὶ) μθ ρ ἰ χ(αλ-
 κοῦς) | εἰδῶ[ν .] . δ (δραχμαὶ) λθ, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) πη ρ ἰ χ(αλ-
 5 κοῦς), [3] Τ. ατ . . . , ἐφ' ἧς ὁ κωμογρα(μματεὺς) ἐδήλ(ωσεν) τοὺς | ἐπ'
 αὐτῆς ἀναγρα(φομένους) ἀνδρας ἕκ το[ῦ] | πλείστου ἐγλελοιπένας, γεγο-
 νέναι | γὰρ τὴν κώμην τὸ πάλαι, ὅτε κεφ[άλ(αιά)] | φησιν ἐστάθη ὑπὸ
 10 αὐτῶν [δί]10[δοσθαι, ἀπὸ ἀνδρῶν ρκη, νῦν [δὲ] | κατηντηκέναι εἰς μό-
 νους [. .], | ἀφ' ὧν ἀνακεχωρηκέναι . [. .], | καὶ ὀφείλειν τὸ ἐπιβάλλον |
 15 κουφισθῆναι δ[ιοικ(ήσεως)] [15] ὑποκει(μένων) κωμογρ(αμματεία) ἐφ[. .] |
 λογισμο [] | γ(ίνεται) [] | ἐπιστάται φυλ() (δραχμαὶ)
 20 φ[] | παρανα . λ() (πυροῦ) (ἀρτάβαι) . . [] [20] ἱερ() . [. .]
 [] | προ(σδιαγραφόμενα) (δραχμαὶ) γ ρ χ(αλκοῖ) γ, | εἰδῶν εἰ . . []

1. λ ist Seitenzahl (= Seite 30), Wilcken.

9—12. Inschriften. de Ricci, CRA. 1909 S. 144 ff.

(9) S. 144. **Grabstein.** Tel-el-Yahudijeh.

Ἔτους ζ̄, Φαμ(ενῶθ) ζ̄. | Σαββαταῖος | Σομοήλου | ἄωρε χρηστὲ [3]
 χαίρε, ὡς ἐτῶν | κε.

(10) S. 144. **Grabstein.** Tel-el-Yahudijeh.

Ἰοάνη Ἰοάνου νύμφιε | ἄωρε πασίφιλε καὶ [3] ἄλυπε χρη|στὲ χαίρε,
 | ὡς (ἐτῶν) λ.

(11) S. 145 oben. **Grabstein.** Tel-el-Yahudijeh. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰάκουβος | ἄωρε κομπὲ | χαίρε, | ὡς ἐτῶν ιᾱ. [3] (Ἔτους) γ Ὁῶθου ιδ̄.

(12) S. 145 unten. **Weihung.** Naukratis. Zeit des Augustus (?). Flinders
 Petri, Naukratis II S. 68 Nr. 15. Cagnat, Inscr. gr. S. 380 Nr. 1106.

(9—12. Fortsetzung.)

Text nach de Ricci, der das Original nachgeprüft hat. London, Britisches Mus.

[Ἀ]μμωνίου συναγωγὸς | [ἀνέθηκεν τῇ συνόδῳ Σαμβαθικῇ . |
[(*Ἔτους) . . Καί]σαρος, Φαμενώθ ζ̄.

13—14. Einkratzungen. **Proskynemata.** Philae. de Ricci, CRA. 1909. S. 148 ff.

(13) S. 148 unten. 434 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα Πασνοῦς ἐκ πατρὸς | Παχουμίου προφήτης Πτί-
ρειως ποιῶ παρὰ τοὺς θεοὺς ὑπὲρ εὐσεβίας χάριν, | ἐπ' ἀγαθῶ. Ἀθῦρ
θ = ἐπὶ ᾠρν̄ Διοκλητι(ανου). |^β | Ὁ ἐξαλίφον ταῦτα τὰ γράμματα ἐξαλί-
φουσιν τὸ γένος αὐτοῦ.

(14) S. 149 oben. Byz. Zeit.

Τὸ προσκύνημα Παμήτ ἐκ πατρὸς Βερῆου προφήτου Πτίρειως
ποιῶ παρὰ τοὺς θεοὺς | ἐπ' ἀγαθῶ. Φαμενώθ ιβ̄. |^β | Ἐξαρίφον ταῦτα
τὰ γράμματα ἐξαλίφουσιν τὸ γένος αὐτοῦ. (So der Text.)

15. Papyrus. **Beschneidung.** Faijum. 155/6 n. Chr. Nicole, Textes grecs inédits de la collection papyrol. de Genève S. 26 Nr. 1, mit Abbild (Taf. 3).

[Πακύσεως] | [. προσ-
αγαγόντος ἡν καὶ Ἀνχῶφιν] καὶ Στοτοῆτιν υἱοὺς ἑαυ[τοῦ
[.] ἡν καὶ Ἀνχῶφιν καὶ Στο] | [καὶ
ἀξιώσαντος ἐπιτραπήναι περιτεμεῖν αὐτοὺς διὰ] τὸ παρατεθεῖσθαι τὰ τοῦ
5 γέ[^β] | νους ἀποδείξεις τῷ τοῦ νομοῦ βασιλικῷ καὶ ἀναγνωσθεῖσ[^β] | ης ἐπι-
στολῆς Θεοδώρου | [τοῦ καὶ Πτολεμαίου γρ(αμματέως) βασιλικοῦ Ἀρσι-
διαδεχομένου καὶ τὰ κατὰ τὴν στ[ρατηγίαν]
νοῖτου νομοῦ μερίδ(ος)] Θεμίστου οὕτως ἐχούσης | [.
. Θεόδωρος ὁ καὶ Πτο]λεμαῖ(ος) γρ(αμματεὺς) βασιλικοῦ
Θεμίστ(ου) μερίδ(ος)
διαδε[^β] | χόμενος καὶ τὰ κατὰ τὴν στρατηγίαν Ἀγαθοκλεῖ τῷ τιμι]ωτάτῳ
χαίρειν. Πακῦσις | [. μητρὸς
10 Σα]ταβουῆτος ἱε[ρ]εὺς τρίτης φυ(λῆς) |^ο | [.
καὶ τῶν συννάων] θεῶν ἱε[ρ]οῦ λο[γ]ίμου τοῦ ὄν[^β] | τος ἐν κώμη τῆς
Θεμίστου μερίδ(ος) τοῦ Ἀρσιν(οῖτου) νομοῦ]]. Βουλόμενος[^β] | ἱερα]τικῶς |
[περιτεμεῖν τοὺς υἱοὺς ἑαυτοῦ ἡν καὶ Ἀνχῶφιν καὶ Σ]τοτ[ο]ῆτιν
ἐκ μητρὸς Θα[.] | παρέθετο εἰς ἀπό-
δ]ειξιν τοῦ εἶναι ἱερατικοῦ | [γένους ἀντίγραφον τῆς κατ' οἰκίαν ἀπο-
15 γρ(αφῆς) τῆς γενομένης θ' (ἔτει) Ἀντωνεῖνου τοῦ |^β | [κυρίου ἡμῶν ἐπε-
σκεμμένον ἐκ τῆς βιβλιοθήκης τῶν τοῦ νομοῦ δημοσί[ων λόγων καὶ
ὁμοίως τοῦ ὑπομνήματος τῆς . (ἔτει) γενομένης ἐ]πιγεννήσεως τῶν παί-
δων | [. Πετεσοῦχου τοῦ καὶ Πτ]ολεμαίου Ὀννώφρεως |
[στολιστοῦ Σούχου θεοῦ μεγάλ(ου) μεγάλ(ου)] κα[^β] | ι τῶ]ν συννάων θε[^β]ων

κ]αὶ διαδόχου προφητεί[ας τῶν ἐν Ἀρσινοϊτῶν πόλει θεῶν καὶ
 20 Π]ανεφρέμμεως τοῦ Ὠρου καὶ Σαταβούτος Ὠ²⁰[ρου τοῦ Σαταβούτος
 καὶ τοῦ Ἀ]γχώφους καὶ Τεσενούφους Τεσενούφους | [τοῦ
 τῶν] β' ἱερέων τῆς κώμης. Γράφω
 σοι, τιμιώτατε, παραγ[γείλας αὐτῷ ἐλθεῖν ἐπὶ σε μετὰ τῶν παίδων.
 Εἰσὶν μέντοι πρὸς τὸ ἐνεστὸς ἰθ' (ἔτος) τοῦ | [κυρίου ἡμῶν Ἀντωνεῖνου]
 Καίσαρος κατὰ τὴν ὥς πρόκειται γενομένην αὐτῶν ἐπι[γέννησιν ὁ
 μὲν ης] ἐτῶν ἡ', ὁ δὲ Ἀγχώφης ἐτῶν ε', ὁ δὲ Στοτοῆτης ἐτῶν β'.
 25 Ἐρρῶ[σθαί] σε ²⁵[εὐχομαι. Ἔτους ἰθ' Αὐτοκρά]τορος Καίσαρος Τίτου
 Αἰλίου Ἀδρια[νοῦ] Ἀντωνεῖνου Σε[εβ]αστοῦ | [Εὐσεβοῦς].
 Μετὰ τὴν ἀνάγνωσιν Ἀγα[θ]οκλῆς ἐπέθετο, εἴ τινα σημεῖα ἔχουσιν | [οἱ
 παῖδες ἐπὶ τοῦ σώματος]. ^{Ἀμούσιος} [Ἰμούθου] ἱερογραμματέ[ως] εἰπόντος ἀσή-
 μους αὐτοὺς εἶναι, Κλαύδιο(ς) | [Ἀγαθοκλῆς ἀρχιερεὺς καὶ] ἐπὶ τῶν ἐν
 Αἰγύπτῳ ἰ[ε]ρῶν π[αρασ]ημειωσάμενος τὴν ἐπιστολὴν τῷ | [Πακύσει
 εἶπεν· καθάπερ ἄ]ξιοῖς οἱ υἱοὶ σου [. . . ης] καὶ Ἀγχώ[φης κ]αὶ Στοτο-
 30 ἦτις περι³⁰[τεμνέσθωσαν κατὰ τὸ ἔθος].

15. βιβλιοθήκης τῆς Nicole. βιβλιοθήκης Wilcken, Archiv V 435.

16. λόγων von Wilcken, Archiv V 435, hinzugefügt.

16. Papyrus. **Beschneidung.** Faijum. 155/6 n. Chr. Nicole, Textes inédits de la coll. papyrol. de Genève S. 31 Nr. 2.

[. παρέθετο εἰς ἀπόδειξιν] | [τοῦ εἶναι ἱερατικοῦ γένους ἀντίγραφον τῆς κατ' οἰκίαν ἀπο-
 γραφῆς) τῆς γενομένης θ' (ἔτει)] | [Ἀν]τωνεῖ[νου τοῦ κυρίου ἡμῶν ἐπε-
 εσκευμένον ἐκ τῆς βιβλιοθήκης τῶν τοῦ] | [νο]μοῦ δημοσίων λόγων
 5 καὶ ὁμοίως τοῦ ὑπομνήματος τῆς . . (ἔτει) γενομένης ἐπιγεννήσεως] |⁵
 [τῶ]ν παίδων ἐ[. Πετεσοῦχου τοῦ καὶ Πτολεμαίου
 Ὀννώφρους] | [στο]λιστοῦ Σούχ[ου θεοῦ μεγά(λου) μεγά(λου) καὶ τῶν
 συννάων θεῶν καὶ διαδόχου προφητείας] | [τῶ]ν ἐν Ἀρσινοϊ[τῶν πόλει
 θεῶν καὶ καὶ Σαταβούτος] | [Ὠρο]υ τοῦ
 Σαταβ(ούτος) καὶ
]φους καὶ Ἀρπαγ[άθου,
 10 τῶν ἱερέων τῆς κώμης. Γράφω σοι, ¹⁰τιμιώτατε, πα[ρα]γγείλας αὐτῷ
 ἐλθεῖν ἐπὶ σε μετὰ τῶν παίδων. Εἰσὶν μέντοι πρὸς] | τὸ ἐνεστὸς ἰθ'
 (ἔτος) [τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἀντωνεῖνου Καίσαρος κατὰ τὴν ὥς πρόκειται] |
 γεν[ο]μένην αὐ[τῶν ἐπι]γέννησιν ὁ μὲν ἐτῶν . . , ὁ δὲ
 ἐτῶν .]. | Ἐρ[ρῶ]σθαί σε εὐχομ[αι. Ἔτους ἰθ' Αὐτοκράτορος Καίσαρος
 Τίτου Αἰλίου Ἀδριανοῦ] | [Ἀν]τωνεῖνου Σε[εβ]αστοῦ Εὐσεβοῦς
 15 Μετὰ τὴν ἀνάγνωσιν Ἀγαθοκλῆς ἐπύ]||¹⁵θ[ε]το, εἴ τινα σημεῖα ἔχουσιν
 οἱ παῖδες ἱερογραμματέως εἰπόντος]ξα μὲν οὐλὰς
 τοῦ δ[. τὸν δὲ . . .] |
 ἄσημον εἶναι, Κ[λαύ]διος Ἀγαθοκλῆς ἀρχιερεὺς καὶ ἐπὶ τῶν ἐν Αἰγύπτῳ

ἱερῶν εἶπεν]· | εἰ ἄρα δύνανται [αἰ οὐλαὶ παρορᾶσθαι(?)
 περιτεμνέσθωσαν] | [κατὰ τὸ] ἔθος.

3. u. 4. vgl. Nr. 15, 15 Anm. 16. Ξαμεν Nicole. Ξα μὲν Wilcken, Archiv V 436. 18. αἰ οὐλαὶ παρορᾶσθαι oder ähnl. erg. Wilcken, Archiv V 436.

17. Papyrus. **Beschneidung.** Faijum. 155/6 n. Chr. Nicole, Textes inédits de la coll. papyrol. de Genève S. 34 Nr. 3.

Oben abgebrochen. [ἐκ μητ]ρὸς[ς.] | [.
 εἰς ἀπ]όδ[ειξιν] | [τοῦ εἶναι
 ἱερατικοῦ γένους παραθέμενος ἀντίγραφον τῆς κατ' οἰκίαν] ἀπο[τ]ραφῆς
 [τῆς] | [γενομένης θ (ἔτει) Ἀντωνείνου τοῦ κυρίου ἐπεσκευμένον ἐκ τῆς
 5 βιβλιοθή]κης τ[ῶν]]⁵ | [τοῦ νομοῦ δημοσίων λόγων καὶ ὁμοίως τοῦ ὑπο-
 μνήματος τῆς . (ἔτει) γενομένης ἐπιτ]ενν[ήσεως] | [τῶν παίδων
 . . . Πετεσοῦχος ὁ καὶ Πτολεμαῖος Οὐνώφ]ρεως | [στολιστῆς Σούχου θεοῦ
 μεγά(λου) μεγά(λου) καὶ τῶν συννάων θεῶν καὶ διαδόχου προ]φητείας |
 [τῶν ἐν Ἀρσινοϊτῶν πόλει θεῶν] καὶ Π[.
] τος | [.
 10 κῦ]σις]¹⁰ | [.
] Στοτοήτιος τ[οῦ]]εως οἱ β [ἱερεῖς τῆς
 κώμης. Γράφω σοι] | [τιμιώτατε παρα]γγείλας τῷ Στοτοήτει [ἐλθεῖν] ἐπί
 σε μ[ετὰ τῶν παίδων. Εἰσὶν μέντοι] | [πρὸς τὸ ἐνεστὸς . . (ἔτος) το]ῦ
 κυρίου ἡμῶ[ν] Ἀγτω[νείνου Καίσαρος κατὰ τὴν ὥς πρόκειται] | [γενομένην
 αὐτῶν] ἐπιγένη[σιν] ὁ μ[ὲν Ἀρπ]αγάθης ἐτ[ῶν] . . , ὁ δὲ ἔτους]
 15 α'. [Ἐρρῶ]σθαι | [σε εὖχομαι τιμι]ώτατε. Ἐ[τους] . .] Αὐτοκράτορος [Καί-
 σαρρος Τίτου Αἰλίου Ἀδριαν]οῦ [Ἀντω]¹⁵]νείνου Σεβαστοῦ] Εὐσεβ[οῦς
]. Μετ[ὰ τὴν ἀνάγνωσιν Ἀγαθο]κλήης ἐπύ[θετο, εἶ] | [τινα σημεῖα
 οἱ πα[τ]ῖδες Ἀμ[ού]νιος⁹
 ἔχουσ]ιν ἐπὶ τοῦ σώματ[ος] . .] δ . . . [ἱερογραμματέως εἰπόντος αὐ-
 τοὺς εἶναι ἀσήμους] | [Κλαύδιος Ἀγαθοκλήης ἀρχιερεὺς καὶ] ἐπὶ τ[ῶ]ν
 [ἐν Αἰγύπτῳ ἱερῶν παρασημειωσάμενος] | [τὴν ἐπιστολὴν

18. Inschrift. Stele, demotisch und griechisch. **Weihung.** Karnak. 180 n. Chr. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 446 Nr. 7. Spiegelberg, Ann. Serv. 7 (1906) S. 251. Cagnat, Inscript. gr. S. 410 Nr. 1205.

5 Δἰ' Ἡλίωι Ἀμ[μ]ωνι θεῶι με|ρίστωι Τιριτιμῖς | Τεῶτος ἱέρισσα |⁵ ἀνέ-
 θηκεν | κατὰ διαθήκην | Τεῶτος Ἰναρῶ|τος προφήτου | καὶ κορυφαίου
 10 |¹⁰ πατρὸς εὐσεβεί|ας χάριν ἐπ' ἀγαθῶ[ι]. | Ἐτους κα Μάρκου | Αὐ-
 15 ρ[η]λίου [[Κομμόδου]] | Ἀντωνίνου Καίσαρος |¹⁵ τοῦ κυρίου, Ἄθῦρ κα.

11. ἐπ' ἀγαθῶ[ι] Spiegelberg und Cagnat. ἐπ' ἀγαθ[ῶι] Lefebvre. Κομ-
 μόδου ausgekratzt.

19. Inschrift. Stele. **Weihung.** 25 n. Chr. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 448 Nr. 8. Cagnat, Inscr. gr. S. 454 Nr. 1327. Kairo, ägypt. Mus.

Κομωῦρ | Ἀλεξάν|δρου οἰκο|δόμησε μ|⁵ νήμην Διδ|ύμητι Ἡρακλ|ίδου
 ἐτῶν τρι|άκοντα. L 1β' Τι|βερίου Καίσαρος, |¹⁰ Χοιάκ κα', ὄρα ἐν|δε-
 κάτῃ τῆς ἡμέ|ρας.

20. Inschrift. Kalksteinstele. **Weihung.** 179 n. Chr. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 449 Nr. 9. Cagnat, Inscr. gr. S. 454 Nr. 1324. Kairo, ägypt. Mus.

Ἔτους ιθ' Αὐρηλίου | Ἀντωνείνου Καίσαρος τοῦ | κυρίου Ἀρμενιακοῦ
Μηδικοῦ | Παρθικοῦ μεγίστου, Παῦνι ιε. |β| Γαίου Ἰουλίου Μαρείνου
οὐετρανοῦ καὶ Ἀπολῶνις Πι|θοσπῶτος ἀνέθηκαν | ὑπὲρ εὐσεβείας,
ἐπ' ἀγαθῶ.

1. Ἔτους θ Cagnat. 4. Παῦνι ιε' Cagnat. 6. Lefebvre schreibt:
Ἀπολῶνις Τι, Cagnat dagegen: Ἀπολῶνις [Τ]ι|[θ]οσπῶτος. Πι|θοσ-
πῶτος der Stein, Cagnat, nach einem Abklatsche.

21. Inschrift. Kalkstein. **Weihung (?)** Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 450 Nr. 10. Kairo, ägypt. Museum.

Σαραπά[ς] | ἐμέου κα[ὶ γυ(νῆ)] | καὶ Κρονίων [Κρ]|ονίων(ος) καὶ
υἱός, |β| ἐπ' ἀγαθῶ.

22. Inschrift. Marmor. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 450 Nr. 11. Kairo, ägypt. Museum. Ἀλέξανδρο[ς].

23. Inschrift. **Proskynema.** Silsilis. 106/7 n. Chr. Sayce, Rec. trav. 20 (1898) S. 112 u. REG. 7 (1894) S. 297 Nr. 9. Lepsius, Denkm. Nr. 188. Dittenberger, Or. gr. 676. de Ricci, Archiv 2 S. 439 Nr. 43.

Τὸ προσ|κύνημα [Λε]|ωνίδου κυβε|ρνήτου Νείλου |β| Διὸς καλου-
[μένου] | Νεφώτου τοῦ | [μ]εγίστου. | L ι Τραιανοῦ Καί|[σα]ρος τοῦ
κυρίου.

24. **Grabstein.** Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 452 Nr. 13.

Αὐρή(λιος) Σαπί|ων [δ] ἐπι|καλούμενος Γε[. .]ρων, | L γ'.

25. **Mumienschild.** Im Besitze des Papyrologischen Instituts in Lille. Unveröffentlicht. Text von Jouguet mir zur Verfügung gestellt.

Παράδος Παντωνν|μίδα τὴν θυγατέρα | τῆς Σύρας ἰς Πανῶ(ν
πόλιν) | τῷ Πανεχάτῃ τῷ ἐντα|φιαστῇ.

26. **Gebäudeinschrift.** Leontopolis. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 453 Nr. 15, nach einer Mitteilung von Jouguet. Oben ein Pharao vor einem Löwen opfernd, mit den hierogl. Inschriften: „der lebende Löwe“ und „Ptolemaios, der ewig lebende“; darunter:

Οἰκία τῆς ταφῆς τῶν | αόντων (l. λεόντων) ἱερά.

27. Inschrift. **Weihung.** Faijum. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 454 Nr. 16, nach einer Abschrift von Bouriant. IFay3,

Ἐλεάζαρος Νικολάου | ἡγεμῶν ὑπὲρ ἑαυτοῦ | καὶ Εἰρήνης τῆς γυ-
να|κὸς τὸ ὠρολόγιον |β| καὶ τὸ φρέαρ.

- 28—120. **Grabsteine.** Tenis (Akoris). Röm. Zeit. Lefebvre, BCH. 27 (1903) S. 341 ff. Alexandrien, griech. röm. Mus. (mit Ausnahme von Nr. 31; 33; 34; 45; 71; 72; 76; 90; 94; 102; 113; 118. Vgl. darüber Breccia, Iscrizioni S. 192 Anm. 1).

- (28) S. 346 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 192 Nr. 402.

Κολλούθης | Ὀννώφρις τοῦ | καὶ Τρύφωνος, | L πγ.

(28—120. Fortsetzung.)

- (29) S. 346 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 192 Nr. 402 a.
Ἀπολλωνία, L κ̄. | Εὐψύχι.
- (30) S. 347 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 193 Nr. 403.
Τεῖβις Πε|τεσοῦχ(ο)ς, | L ο.
- (31) S. 347 Nr. 5. Θαῆσις [᾽Ε]ρωτος κερα|μεύς, L ζ.
- (32) S. 348 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 193 Nr. 404.
Πεκω|οῦς Μ|εσοή|ρειος, | L ογ.
- (33) S. 348 Nr. 7. Ἀμμών[ι]ο|ς, | [L] ιγ.
- (34) S. 348 Nr. 8. Οὐαλεριανὸς | ἔζησεν L δ̄. | Εὐτύχει.
- (35) S. 348 Nr. 9 u. S. 387. Breccia, Iscrizioni S. 193 Nr. 405.
Ἀμμώνιος | Ἀμμωνίου | Κεφλωάν, L L.
3. l. (ἑτῶν) ε? Pr.
- (36) S. 349 Nr. 10. Breccia, Iscrizioni S. 194 Nr. 406.
Σενπετε|μιχώντης [.]
- (37) S. 349 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 194 Nr. 407.
Χεναμῦ|ς Ἀρπαή|σι(ος), L ξη.
- (38) S. 349 Nr. 12. Breccia, Iscrizioni S. 194 Nr. 408.
Τιθη|τίων, | L ξδ̄. Εὐψύχει, | Ἀλεξανδρεύς.
- (39) S. 349 Nr. 13. Breccia, Iscrizioni S. 195 Nr. 409, mit Abbild.
Ἐλένη Πε|πεκῦσις | ἀπὸ Μνάχο|ρος, L κθ.
- (40) S. 350 Nr. 14. Breccia, Iscrizioni S. 195 Nr. 409 a.
Τασέντ | Ἀρουῶθις, | L κθ.
- (41) S. 350 Nr. 15. Breccia, Iscrizioni S. 195 Nr. 410.
Ἀπολλω|νις Ἐρμί|ας, L ια.
- (42) S. 350 Nr. 16. Breccia, Iscrizioni S. 196 Nr. 410 a.
Τερμού|θις Τερμ|οῦθις | Σελνχύλ|λις, | L π.
- (43) S. 351 Nr. 17. Breccia, Iscrizioni S. 196 Nr. 411.
Θερμούθις | Ὀνήους, L ιθ.
- (44) S. 351 Nr. 18. Breccia, Iscrizioni S. 196 Nr. 412.
Π[ε]τε|χῶν, L ις̄. | Εὐψύχει.
- (45) S. 351 Nr. 19. Πεκῶς | Πεκῶς, | L κη.
- (46) S. 351 Nr. 20. Breccia, Iscrizioni S. 197 Nr. 413.
Νίγερ | μαχαιρο|φόρος, | εὐψύχι, L ξ̄.
- (47) S. 351 Nr. 21. Breccia, Iscrizioni S. 197 Nr. 414.
Κολλ|αῦθις | Μεσο|ήρις, L π.
- (48) S. 352 Nr. 22. Breccia, Iscrizioni S. 197 Nr. 415.
Πετεεῦ|ς ἴλις, L λη.
- (49) S. 352 Nr. 23. Breccia, Iscrizioni S. 198 Nr. 416.
Ἀμμώνιος | Πετεσοῦ|χου Ἡρα|κλέωνος, | L κγ.
- (50) S. 352 Nr. 24. Breccia, Iscrizioni S. 198 Nr. 417.
[Αλ]εξᾶς | [Ἀνου]βίω|[νο]ς, L μ.

Klammern nach Breccia. Lefebvre setzt keine Klammern.

(28—120. Fortsetzung.)

- (51) S. 352 Nr. 25. Breccia, Iscrizioni S. 198 Nr. 418.
Ἄρπαῒσι(ς) | Χόμος, L | κε.
- (52) S. 352 Nr. 26. Breccia, Iscrizioni S. 198 Nr. 419.
Ἀμμῶνις | Παιχίκθις, | L ξ.
- (53) S. 353 Nr. 27. Breccia, Iscrizioni S. 199 Nr. 420.
Παθῶτη|ς Ἀρμάιος, | L ξθ.
- (54) S. 353 Nr. 28. Breccia, Iscrizioni S. 199 Nr. 421, mit Abbild.
Κελύλις Θο|πίτυρχις, | L γ.
Θο|πίτυρχις Breccia. Θο|πίτυρχος Lefebvre.
- (55) S. 353 Nr. 29. Breccia, Iscrizioni S. 199 Nr. 422.
Ἐλένη | Μενχῆς, | L μδ.
- (56) S. 353 Nr. 30. Breccia, Iscrizioni S. 200 Nr. 423.
Ἵννῶφ|ρις Ἄρου|ενόφρις, L ε.
- (57) S. 354 Nr. 31. Breccia, Iscrizioni S. 200 Nr. 424.
Πετεσ|ουχος | Θοτσύ|θμις, | L μβ.
- (58) S. 354 Nr. 32. Breccia, Iscrizioni S. 200 Nr. 425.
Ἄφροδοῦς | Παππίωνο|ς, L λζ.
- (59) S. 354 Nr. 33. Breccia, Iscrizioni S. 201 Nr. 426.
Τερεύεις Πετεσοῦ|χος, L ιδ.
- (60) S. 355 Nr. 34. Breccia, Iscrizioni S. 201 Nr. 427.
Πετε|χνοῦβις | Ἄρπαῆσις, | L π.
- (61) S. 355 Nr. 35. Derselbe Stein wie Nr. 60. Breccia, Iscrizioni
S. 201 Nr. 428. Πε[τ]εσο[ῦ]|χος A . σ . . |του, | L λ.
- (62) S. 355 Nr. 36. Breccia, Iscrizioni S. 202 Nr. 429.
Ἄρχων | Πτολε|[μαίο]υ(?)
- (63) S. 355 Nr. 37. Breccia, Iscrizioni S. 202 Nr. 430.
Ἀμμώνιος | Κάστρω, | L ε.
- (64) S. 355 Nr. 38. Breccia, Iscrizioni S. 202 Nr. 431.
Θιενου|σεῖρις, | ἐτών | κγ.
- (65) S. 356 Nr. 39. Breccia, Iscrizioni S. 202 Nr. 432.
Κολλαῦ|τις Με|σοήρι|ος, L κβ.
- (66) S. 356 Nr. 40. Breccia, Iscrizioni S. 203 Nr. 433.
Πετεψῶις, | L μδ.
- (67) S. 356 Nr. 41. Breccia, Iscrizioni S. 203 Nr. 434.
Πετε|νοῦπις Πεμ|σάεις, | L ξγ.
- (68) S. 356 Nr. 42. Breccia, Iscrizioni S. 203 Nr. 435.
Θερμου|θᾶς Ἡ|ρώδου, | L κβ.
- (69) S. 357 Nr. 43. Breccia, Iscrizioni S. 204 Nr. 436.
Ἐρμεαυ|οῦς Ἐρμ|εαυοῦς, | L λζ.
- (70) S. 357 Nr. 44. Breccia, Iscrizioni S. 204 Nr. 437.
Πετεσοῦ|χος Πετε|μιχώντ|της, | L λα.
- (71) S. 357 Nr. 45. Σουῆρις | Μανρήο|υς, | L λε.

(28—120. Fortsetzung.)

- (72) S. 357 Nr. 46. Τοθῆς | Ἀχιλλέως, | L νη.
- (73) S. 358 Nr. 47. Breccia, Iscrizioni S. 204 Nr. 438. 1. Jahrh. n. Chr.
Ἀμμώνιος | Μαραῶσις, | L νβ.
- (74) S. 358 Nr. 48. Breccia, Iscrizioni S. 205 Nr. 439.
Σενπετο|σείρις Πε|τεσούχου, | L κε.
- (75) S. 358 Nr. 49. Breccia, Iscrizioni S. 205 Nr. 440, mit Abbild.
Ἐηεῖς | Ψενεμ|ήους, | L η.
1. Ἐηεῖς laut Abbild, Pr. *Ἐη(σ)ις Breccia.
- (76) S. 358 Nr. 50. L γ. | Τιγήρου | Πετνέου[ς].
- (77) S. 359 Nr. 51. Breccia, Iscrizioni S. 205 Nr. 441.
Σεαρπαῆσις | Ἀρεντώτου, | L κγ.
- (78) S. 359 Nr. 52. Vgl. BCH. 27 (1903) S. 387. Breccia, Iscrizioni
S. 205 Nr. 442. Πετεσοῦ|χος Κάστ|ορος Τααι|μοῦ, L ζε. (Wohl ξε.)
- (79) S. 359 Nr. 53. Breccia, Iscrizioni S. 206 Nr. 443.
Τερεῆσι(ς) | Ψεναμο|ῦνις, | L σε.
- (80) S. 359 Nr. 54. Breccia, Iscrizioni S. 206 Nr. 444.
[Α]λέξαν[δ]|ρος Τυράννου | [. . .]βος μη|τρὸς] Χενμε|σοῆ[ρ]ις, L νδ.
- (81) S. 360 Nr. 55. Breccia, Iscrizioni S. 206 Nr. 445. Cagnat, Inscr.
gr. S. 390 Nr. 1139. 23/24 n. Chr.
L 1 Τιβερί(ου). | Βερούς, | ἐτών | ζ.
- (82) S. 360 Nr. 56. Breccia, Iscrizioni S. 207 Nr. 446.
Πετεμοῦν | Πετοσίρις, | L μ.
- (83) S. 360 Nr. 57. Breccia, Iscrizioni S. 207 Nr. 447.
Τεσενούφις | Πετεσούχου, | L ξε.
- (84) S. 360 Nr. 58. Breccia, Iscrizioni S. 207 Nr. 448.
[Πετ]ε|μοῦν|ος Με|σοῆρ(ιος), | L ιε.
- (85) S. 361 Nr. 59. Breccia, Iscrizioni S. 208 Nr. 449, mit Abbild.
Πεχβο|ῦρις Ἀλ|εξάνδ|ρου, L ε.
- (86) S. 361 Nr. 60. Breccia, Iscrizioni S. 208 Nr. 450.
[Θ]αῆσι(ς) | Πεμον, | L νδ.
- (87) S. 361 Nr. 61. Breccia, Iscrizioni S. 208 Nr. 451.
Πετη|πριω Πα|ήσι(ος), L δ.
Πά|ησι Breccia. Πα|ήσι(ος) Pr.
- (88) S. 361 Nr. 62. Breccia, Iscrizioni S. 208 Nr. 452.
Χενπετε|μιχώντ(ης) τυν(ῆ) | Νεχθαμ(. . .) γνα|φέω(ς), L ξγ. | Ἐλένη
θυγ(ά)θ(ηρ), | L λε.
Der Stein hat Χενπετε|μιχων^τ τυ^ν | Νεχθα^μ γνα|φε^ω L ξγ | Ελενη θυγ^θ | L λε.
- (89) S. 362 Nr. 63. Breccia, Iscrizioni S. 209 Nr. 453.
Κάστρω | Θοτνάθη. | L ιη, Τῦβι ιγ. | Θοτνάθης |^β Κάστρω | γε-
κράφι τὰ | γραμματέ[ια]. | L νγ.
6 u. 7 nach dem Vorschlage von B. Keil. γεκραφита | γραμματε[ύς?] Breccia.

(28—120. Fortsetzung.)

(90) S. 362 Nr. 64. 71 n. Chr.

L δ Ουεσπ(ασιανου), Ἀθῦρ κγ. | Ἐρμίας Π|οώτου, L ζ.

(91) S. 362 Nr. 65. Breccia, Iscrizioni S. 209 S. 454.

· Χενπετεσου|χος Κάστο|ρος μητρὸς | Χεμπεσου|χου, L λε.

(92) S. 362 Nr. 66. Breccia, Iscrizioni S. 209 Nr. 455.

Παθώτης | Θεοῦτο(ς), | L γ.

2. Θεοῦτο Breccia. Θεοῦτο(ς) Pr.

(93) S. 363 Nr. 67. Breccia, Iscrizioni S. 210 Nr. 456.

Τῖοῖτι | Ψανοσίρι(ος), | L κη.

Ψανοσίρι Breccia. Ψανοσίρι(ος) Pr.

(94) S. 363 Nr. 68.

Χε . [.] . Ὀν|νώφρι[ος], | L κγ. | [Ὀ]ννώφρις | [ἀ]δελφός, | L ιγ.

(95) S. 363 Nr. 69. Breccia, Iscrizioni S. 210 Nr. 457.

Αῦνχις | Πεμσάτος, L κε.

(96) S. 363 Nr. 70. Breccia, Iscrizioni S. 210 Nr. 458.

Ἄμμ<ώ>νιος | Θωπιοῖχις, | L ν.

(97) S. 364 Nr. 71. Breccia, Iscrizioni S. 211 Nr. 459.

Νεφερόε|ις Πάον|ος, L ν.

(98) S. 364 Nr. 72. Breccia, Iscrizioni S. 211 Nr. 460.

Πτολί|ωνος | Ἀρθώ|του, | L λγ.

(99) S. 364 Nr. 73. Breccia, Iscrizioni S. 211 Nr. 461.

Σέμν|υς Λεβί|του, | L πυ(?).

4. B. Keil vermutet πη.

(100) S. 364 Nr. 74. — Pierre qui avait dû servir de table d'offrande (Lefebvre). Breccia, Iscrizioni S. 212 Nr. 462.

Πεπεσο|ύχος γ^α | εχω | L λα.

2 u. 3: auf dem Steine sind die Buchstaben so verschoben.

(101) S. 365 Nr. 75. Breccia, Iscrizioni S. 212 Nr. 463.

Τερεῦ|ς Θορτ|αίς υη, | L.

Die Zahl für das Alter fehlt. Θορτ|αισυ[η]? Breccia. Θορτ|αίς υή? Pr.

(102) S. 365 Nr. 76. Θοτεῦς | Κατβά|λιος.

(103) S. 365 Nr. 77. Breccia, Iscrizioni S. 232 Nr. 525. Holztafel (Mumientafel?). Text nach Breccia.

. ο . [] | Διονυσα[] | ἀπό Ἀχώ[ρεως].

Breccia ergänzt Διονυσά[δος?]. Διονυσά[ς?] oder ähnl. Eigennamen, Pr.

(104) S. 365 Nr. 78. Breccia, Iscrizioni S. 212 Nr. 464.

Πετ[ε]σφί|ς? | Πίσων[ος], | [L] ιη.

(105) S. 366 Nr. 79—82.

I. Nr. 79 u. 80. Breccia, Iscrizioni S. 212 Nr. 465.

1 . . . τει

2 . . . ωισ

3 . . . L γ

(28—120. Fortsetzung.)

II. Nr. 81.

1 τ[.]

4 [· ·] · ι [· ·]ασ

2 [·]

5 ω[.]

3 [·]ε

6 [·]ε

III. Nr. 82. Breccia, Iscrizioni S. 213 Nr. 466.

1 συροο

2 η ε ω

3 Λ λ

(106) S. 366 Nr. 83. Breccia, Iscrizioni S. 213 Nr. 467.

Ἡλέω | Ἑλένη . | Παχών | η//.

(107) S. 366 Nr. 84. Breccia, Iscrizioni S. 213 Nr. 468.

Ἀκάκη . | Μεσορή | κ//.

(108) S. 366 Nr. 85. Breccia, Iscrizioni S. 214 Nr. 469.

Αὔνηξ | Ἀμμύ|νιος, | Λ λη.

(109) S. 367 Nr. 86. Breccia, Iscrizioni S. 214 Nr. 470.

Νέκθιος | Πελώις, | Λ λη.

(110) S. 367 Nr. 87. Breccia, Iscrizioni S. 214 Nr. 471.

Ἑάενη | Φλλαβή|ος, Λ γ

i. l. Ἑλένη.

(111) S. 367 Nr. 88. Breccia, Iscrizioni S. 215 Nr. 472.

Πετη | Ζηγυ | ματη | ωτη.

(112) S. 367 Nr. 89. Breccia, Iscrizioni S. 215 Nr. 473.

Ψεγ|εγεῦ, | Λ λς.

(113) S. 367 Nr. 90. Ἰμνωσήφος | [Θεο]φίλου.

(114) S. 368 Nr. 91. Breccia, Iscrizioni S. 215 Nr. 474.

Νέβρασι Ψε|ντε[· ·]φισ | Θωροθ[· · ·]. Rückseite: Λαληου.

(115) S. 368 Nr. 92. Breccia, Iscrizioni S. 216 Nr. 475.

Ἡκάλη | Θαυμα|σιᾶ, Λ κε. Rückseite: Ἡκάλη | Θλ.

(116) S. 368 Nr. 93. Breccia, Iscrizioni S. 216 Nr. 476.

Ἡκάλη, Λ ι.

(117) S. 368 Nr. 94. Breccia, Iscrizioni S. 216 Nr. 477.

Σενπε|τεμιχό|ντης | Ἀμμω|νίου, | Λ κγ.

(118) S. 369 Nr. 95. Εὐδαίμω[ν], | ἐτ[ῶ]ν δέ|κα ἐπτ[ά]. Μεχε[ῖρ] | ζ.

(119) S. 369 Nr. 96. Breccia, Iscrizioni S. 217 Nr. 478.

Ἄλλο|ῦ, ἐτῶ|ν χε.

Wohl κε, Lefebvre und Breccia.

(120) S. 369 Nr. 97. Breccia, Iscrizioni S. 217 Nr. 479.

Πουρτουσι. | θωο . ω . .

121. Grabstein. Tennis (Akoris). Christl. Zeit. Lefebvre, BCH. 27

(1903) S. 370 Nr. 100.

Νόνος, Λ κγ. | Ἐπίφη α.

i. Ἐπίφ.

122—141. Inschriften. Grabkammerwände. Tenis (Akoris). Lefebvre,
BCH. 27 (1903) S. 383 ff. Texte nach Lefebvre.

(122) S. 383 Nr. 141.

1 N[.....]	5 [.] . [. . .]χα[. . .]
2 ι[.....]	6 [. . . .] Λ ιξ[. . .]
3 [.]ν[.]	7 [. .]σιμο[. .]εδ[. . .]
4 [. .] . [.]	8 ν Λ [.]

(123) S. 383 Nr. 142.

1 [.]
2 [.] . [. . .] .
3 χεν[.]

(124) S. 383 Nr. 143. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 20.

Ἡλένας Ἀλέ[ξα]νδρος Ἐμοῦτος.

(125) S. 383 Nr. 144. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 21.

1 Μεσοῦ[ρ]ις Ἀρπαι	5 σ[. . .] . μλ[. . .] . [. . .] Λ [. . .]
2 [. . .]ιε[.]λ . [. . .]	6 Ἀρπαῆσις . φε . ρ
3 [.]	7 . [. .]ρι[. .]ησχ[. .]ν[. . .]
4 φε[. .]σ[. . .] . . [. .]η[. . .]	8 φ[. .]φισ, Λ η.

(126) S. 383 Nr. 145. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 15.

Ἐλένη | Ἀρπαῆσις, Λ [. .] .

(127) S. 384 Nr. 146. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 16.

Nach Lefebvre:

1 [.]
2 . η[. .]νοχο
3 [. .]κ . ατο
4 ρο . [. .], Λ ξη.

Nach Lepsius:

2 κη . [. .]νοχο-
3 ς Κάστο-
4 ρος, Λ ξη.

Lepsius hat Z. 1 nicht.

(128) S. 384 Nr. 147. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 22.

Ἀβίλλας . . . | Πολυδεύ[κου] | [. .]υ . δησ[.]

(129) S. 384 Nr. 148. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 19.

1 [.]	3 ωσ . [. .] . η[
2 χε[	4 Χενψοσν[

4. Lepsius hat Χενυοσν[.]

(130) S. 385 Nr. 149. [.]ιωκιο . [. . .]ηπ Πετασοῦχου, Λ [. . .]

(131) S. 385 Nr. 150. [. . .]ιων Π|ειονεύς, Λ οβ.

(132) S. 385 Nr. 151. Τύρανος | Χελέκονος, | Λ νδ. | Χενψῶις, Λ η.

(133) S. 385 Nr. 152. Τ[. .]χα[. . .] | Θελ[ε]ῆ[σις] | Τυ[δ]εύς, Λ η.

(134) S. 385 Nr. 153. [.] | Σ . . . αλι, ἐτών λβ.

(135) S. 385 Nr. 154. Vgl. Wilcken, Archiv 4 S. 243.

Αὔγχις | Πεσοοῦ|τος γυνή | Ἀλεξάν|δρου λαζοῦ, | Λ κζ.

(136) S. 386 Nr. 155. Ἀμμών|ιος Πεκω|οῦς, Λ β.

(122—141. Fortsetzung.)

(137) S. 386 Nr. 156. Kamal, Ann. Serv. 4 (1903) S. 237 Nr. 2.

Πιήσις . [.]|κέωτος, | L λγ.

Kamal hat: Πείσις . [.]|κεδτος | L λγ.

(138) S. 386 Nr. 157. Kamal, Ann. Serv. 4 (1903) S. 237 Nr. 2.

Κελύλης | Τοθήου, | L κε.

i. Kamal hat: Κεαυλις | Τοθήου | κε.

(139) S. 387 Nr. 158. . ρπ[. . .]οπα[. .]ς | Σι[. . .]ν[. . .]

(140) S. 387 Nr. 159.

Ἀπολλώνιος | Ἀμμωνίου, L λη, | καὶ Ἀλεξᾶς | ἀδελφός, L λε.

(141) S. 387 Nr. 160. Ἀμμώνιος | Πολυδεύκης, | L κ.

142. Tonscherbe. **Erzählung** eines Schülers mit nachstehender **Datierung**. Thebais. 140/1 n. Chr. Jouguet und Lefebvre, BCH. 28 (1904) S. 202 Nr. I.

L δ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλ[ίου] | [Ἄ]δρι<<δρι>>ανοῦ Ἀντωνίνου.

1,5764 = 143. Tonscherbe. **Privatbrief(?)** Thebais. Jouguet u. Lefebvre, BCH. 28 (1904) S. 205 Nr. II. Z. 4 u. 5 erg. von Pr.

1 []

4 [τὴν μη]τέρα μν

2 [προ]σκυνίσω

5 [] κα]ταλαβου-

3 [. . .] μὲν αὐτὸν

6 [] μεν.

144—145. **Mumienschilder**. Sakkarā. Merriam, Am. Journ. Arch. 2 (1886) S. 152 ff. Röm. Zeit(?). Neu York, Privatbesitz Dr. Prime.

(144) S. 153 Nr. 1. Σαραπόδ|ωρος Κτί(στου) | Καλῆτος, | ἐτ(ῶν) μη.

Auf der Rückseite steht dieselbe Inschrift.

(145) S. 154 Nr. II. Βίος Σε|νπεμα|οὔτος | ἡγεμῶν, | ἐτῶν λη.

146. Einkratzung. **Proskynema**. Abydos, Setitempel. Sayce, JHS. 1 (1880) S. 92. Μενεκράτης | ἦκω.147—148. **Einkratzungen**. Achmim. Bouriant, Rec. trav. II (1889) S. 148.

(147) S. 148. Ἀπόλλων | μοναχός.

(148) S. 148. Ἀμμωνε.

149—167. Einkratzungen. **Proskynemata**. Nr. 149, 154—158 u. 163 aus El-Kab, die übrigen aus Der-el-Bahri. Peers, JHS 19 (1899) S. 13 ff., mit Abzeichnungen.

(149) S. 13 Nr. 6. L ιβ'. Ζώλος ἰατρός.

(150) S. 13 Nr. 7. Νικάσιος Ἰσιδώρου.

(151) S. 13 Nr. 8. [Ἄ]μμώνιος Νειλέως κροκόδειλος.

(152) S. 13 Nr. 9. Ἐρμόφιλος.

(153) S. 13 Nr. 10. Ἀπολλώνιο(ς) Σωτήρος. | Ἀπολλώνιος Ἐρμόκλειος.

(154) S. 14 Nr. 5.

[. . .]αθμηνος [. . .] παρεγένετο | Ἀνδρόμαχος πρὸς | [] .

(155) S. 14 Nr. 4. Καρσίμαρος.

(149—167. Fortsetzung.)

(156) S. 14 Nr. 3. Ἄλεος.

(157) S. 14 Nr. 2. Ἄλειος.

(158) S. 14 Nr. 1.

Ἀνδρόμαχος Μακεδῶν ἀφίκετο πρὸς Ἀμενώθην χρηστὸν θεὸν |
μ[ι]σθοῦ ἐργαζόμενος καὶ ἐμαλακίσθη καὶ ὁ θεὸς αὐτῷ ἐβοήθησε
αὐθημερή. Ἐρρωσθ(ε). Ἀνδρόμαχος.

1. αὐθημερί, B. Keil.

(159) S. 14 Nr. 11.

(2. H.) Εἷς θεὸς ὁ βοηθῶν ὑμῶν. | (1. H.) Τὸ προσκύνημα Εὐ-
γράφιος παρὰ τῷ κυρίῳ θεῷ | Ἀσκληπιῷ καὶ Ἀμενώθῃ καὶ Ὑγείᾳ.
Μνήσθητι ὑμῶν καὶ παράδος ὑμῖν θερα|πείαν. (1. H.) Καὶ φριτωβ |
συνβοηθούντων . . χερσταπανε | Πεσῦβις.

(160) S. 16 Nr. 12. Δίδυμος Παῆνις [. . .].

(161) S. 16 Nr. 15. Ἀπολλώνιος Σάιτος ἐπαιαπρωι.

ἐπ' ἀγαθῶι? Pr.

(162) S. 16 Nr. 17. Ταυῆνος Σ[.]λων Παῆνις.

(163) S. 16 Nr. 1. Flinders Petrie, Class. Rev. 1 (1887) S. 209.

Ἐψίκτορ | Ἄπις.

(164) S. 16 Nr. 2. Δράκων.

(165) S. 17 Nr. 4. Λούκιος.

(166) S. 17 Nr. 5. (1. H.) Ηλ[. . .] (2. H.) Νικήρατος.

(167) S. 18 Nr. 6.

Πρώταρχος | ἦκω Διδύμη | Εἷσις Ἀπολλωνία | Ἀλίνη.

168. Inschrift. **Scarabaeus**. E. A. G., JHS. 19 (1899) S. 341.

Λαίλαψς.

169. **Bauinschrift**. Steinplatte. Abydos. Ptolem. Zeit. Flinders Petrie,
JHS. 22 (1902) S. 377.

Σαράπιδι Ὀσειρίδι | μεγίστωι | σωτήρι | Διόσκορος ἐγλογιστῆς
τοῦ νομοῦ ὑκοδόμησεν, ἐπ' ἀγαθ(ῶι).

170. Inschrift unter einem Sandsteinrelief. **Weihung**. Abydos.

1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions (Catalogue) S. 66
Nr. 9210, mit Abbild (Taf. 10). Milne, JHS. 21 (1901) S. 279 Nr. II,
mit Abbild. Kairo, ägypt. Mus.

Τακῦβις Ἡρακλήου ἀνέ|θηκε θεῷ μεγίστῳ Σεράπιδι.

171. Inschrift unter einem Sandsteinrelief. **Proskynema**. Abydos.

2. Jahrh. n. Chr.(?) Milne, JHS. 21 (1901) S. 279 Nr. III, mit Abbild.
Milne, Greek inscriptions (Catalogue) S. 65 Nr. 9208, mit Abbild
(Taf. 11). Milne, History of Egypt V S. 68, Abbild 56. Kairo,
ägypt. Mus. Text nach Milne's Majuskelschrift im Katalog.

[.]ιανιαίδου Ταήτης θυγάτηρ | [A]νούβι(ο)ς μητρός Σεντούνι(ο)ς |
[πα]ρὰ τοῦ κυρ[ί]ου Σεράπιδος | [τοῦ] ἐν Ἀβύτου, Φαμενώθ.

172. Inschrift. Kalksteinaltar. **Weihung.** Um 200 v. Chr. Milne, JHS. 21 (1901) S. 280 Nr. IV. Milne, Greek inscriptions S. 33 Nr. 9300. Kairo, ägypt. Mus.

Σιταπνεβουάν Τνεβουάτος | θεᾶ μεγίστη | Σισινῆς Παρευ|βάστιος
Συηνί|της ὑπὲρ ἑαυτοῦ | καὶ τῶν τέκνων | εὐχὴν σωτηρίας.

173. Inschrift. Marmorplatte. **Grabschrift.** Mendes. Um 200 n. Chr. Milne, JHS. 21 (1901) S. 291 Nr. 12. Miller, Rev. arch. 1 (1883) 3. Ser. S. 207. Botti, Rivista Egiziana 5 (1893) S. 245. Cagnat, Inscr. gr. S. 380 Nr. 1107.

Τ. Αὐρήλιος Καλπουρριανὸς Ἀπολλωνίδης, | χιλίαρχος λεγιῶνος ἰδ
Γεμίνης, χιλ(ίαρχος) λεγ(ιῶνος) | 1γ Γεμίνης, ἐπίτροπος Γαλλίας Ἀκου-
τανικῆς | ἐπὶ κήνσων, ἐπίτροπος Μυσίας τῆς κάτω, ἐπί(τροπος) |^β
Θράκης, ἐπί(τροπος) Δελματίας, ἐπί(τροπος) Αἰγύπτου ἰδίου | λόγου,
| Ζήσας ἔτη ν̄ε.

174. Inschrift. Marmorblock. **Weihung.** Edfu. 3. Jahrh. v. Chr. Mahaffy, BCH. 18 (1894) S. 148 Nr. 3.

Βασιλεῖ Πτολεμαίωι καὶ | βασιλίσσηι Ἀρσινόηι θεοῖς | Φιλοπάτορσι
καὶ Σαράπιδι καὶ | Ἰσιδι Λίχας Πύρρου Ἀκαρνάν |^β στρατηγὸς ἀπο-
σταλεῖς | ἐπὶ τὴν θήραν τῶν ἐλεφάν|των τότε δεύτερον.

175. Inschrift. **Grabstein.** Panopolis (Achmim). B. Keil, Über kleinasiatische Grabinschriften, Hermes 43 (1908) S. 560. CIL. III 14146¹, nach einer Mitteilung Forrers. Sammlung Forrer in Straßburg.

Dis manibus. | L. Cornilus Salturninus vix(it) | annis V minse |^β uno
diebus XXVIII. | L ε. Λούκιος | Κορνήλιος | Σατορνείλο(ς) | ἔζησε (ἔτη)
ε μ(ήνας) β.

⁴ minse B. Keil, mense Forrer.

176. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Pachnemunis. In Kom-Kanziri (zwischen Rosetta und Damietta) gefunden. 161—180 n. Chr. Hogarth, JHS. 24 (1904) S. 5 Nr. 1. Cagnat, Inscr. gr. S. 376 Nr. 1096. Breccia, Iscrizioni S. 55 Nr. 76, mit Abbild (Taf. 21). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

Αὐτοκράτορα Καίσαρα Μάρκ[ον Αὐρήλιον] Ἀ[ν]τ[ω]νεί[νο]ν Σε-
βαστὸν | Ἀρμενιακὸν Μηδικὸν Παρθικ[ὸν Μέριστον] τὸν εὐεργέτην
καὶ σωτήρα τῆς ὅλης οἰκουμ[ένης] | [ἡ πόλι]ς | διὰ Ἰσιδώρου ἐνά-
ρχου ἔξηγητ[οῦ καὶ γυμνα]σιάρχου, πρώτου τῶν ἀπ' αἰῶνος ἔκτου
5 |^β καὶ εἰκοστοῦ ἀποδεδειγμένου ἀ[ρχιερέως τ]οῦ Ἀπόλλ[ωνος καὶ
νεωκό]ρου τοῦ | ἐν Παχνεμούνι Σαραπείου, γενομ[ένου ἀγοραν]όμου
καὶ ἐ[ξ]η[γητοῦ] κ[αὶ γυμνα]σ[ιάρχου], | γενομένου στρατηγοῦ, ἀδελ-
φοῦ Ἰσιδ[ώρου γενομέ]νου νεωκόρου τοῦ ἐ[ν Π]αχνεμούνι | Σαρα-
πέου καὶ ἀρχιερέως καὶ ἀγορ[ανόμου καὶ ἐξ]ηγητοῦ καὶ γυμνασιάρχου,
καὶ Διδύμου | ἀδελφοῦ γενομένου ἀγορανόμου [καὶ ἐξηγητοῦ] καὶ
10 γυμνασιάρχου, υἱωνοῦ Θέωνος Διο[σκόρου] πρώτου τῶν ἀπ' αἰῶνος
γυμ[νασιαρχησάν]των, θυγατριδοῦ Ἰσιδώρου γενομένου ἀγορ[ανόμου]

καὶ ἐξηγητοῦ καὶ γυμνασ[ιάρχου, ἐκτόν]ου Ὀρείωνος πρώτου τῶν ἀπ' αἰῶνος | ἐξηγητευσάντων, ἐκτόνου Διδύμ[ου Διδύμου? γε]νομένου ἀγορανόμου καὶ ἐξηγητοῦ | καὶ γυμνασιάρχου, ἀδελφιδοῦ πρ[ὸς πατρός Διο]σκόρου ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχάς, | ἀδελφιδοῦ πρὸς μητρός Διδύμου [ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιοῦ Διδύμου
 15 Διδύμ[ου] πρὸς μητρός γενομένου ἀγ[ορανόμου καὶ] ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, [ἀ]νεψιοῦ | πρὸς πατρός Ὀρείωνος καὶ Ἰσιδ[ώρου ἀρξάντων] τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιοῦ Ἰσιδ[ώρου] Ἰσιδ[ώρου] Διδύμου ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς,]ου ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς,] ἀνεψιάδου | πρὸς μητρός Διδύμου υἱοῦ τοῦ [Διδύμου? ἄρξαντος] τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιάδ[ων] πρὸς μη[τρὸς
 ἀρξάντων] τὰς αὐτὰς ἀρχ[ά]ς, ἀνεψιάδου Κ]υρίλλου (Hier bricht die Inschrift ab.)

Διοσκόρου laut Abbild, Pr. Διοσκόρου Breccia.

177. Inschrift. Marmorplatte. Vorderseite des Steines Nr. 178. **Weihung.** Kom-Kanziri. Etwa 2. Jahrh. n. Chr. Hogarth, JHS. 24 (1904) S. 9 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 88 Nr. 151, mit Abbild (Taf. 37). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Λούκ(?) Λικίν]ιον Ἴερακα τὸν κα[ι] | Ἄντωνεῖνον καὶ ὡς χρηματίζη, | βουλευτὴν καὶ ἀγορανόμ[ον] τῆς λαμπροτάτης πόλεως | τῶν Ἀλεξανδρέων, υἱὸν Ἀνδρομαχίωτος, [5] [ἀρ]μονίως ἐκ προγόνων εὐγενῆ, | [ἀρετῆς καὶ] φιλοτειμίας χάριν | ἢ πόλις | διὰ Σ[ω]τηρίδ[ος] τῆς Ἀνδρομαχίωτος τοῦ καὶ | Ἰσιδ[ώρου(?)] θυγατρὸς καὶ Ἀὐρηλίας Ἰσιδ[ώρας] θυγατρὸς. [10] Ἴέρ[αξ] ὁ τῆς Ἡγ[ημονίδος] τῆς καὶ Σωτηρίδ[ος] | θυγατρίδοῦς.

1. Zur Ergänzung vgl. CIGr. III 4688, Breccia. 3. Die Worte καὶ ἀγορανόμ[ον] hat der Steinmetz nachträglich über der Zeile nachgetragen, Pr., laut Abbild.

178. Inschrift. Rückseite des Steines Nr. 177. **Weihung.** Kom-Kanziri. 3. Jahrh. n. Chr. Hogarth, JHS. 24 (1904) S. 10 Nr. 3. Cagnat, Inscr. gr. S. 377 Nr. 1097. Breccia, Iscrizioni S. 78 Nr. 130, mit Abbild (Taf. 37). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

[Τ]ῆ γλυκυτάτη πατρί[δι] | [Αὐ]ρήλιος Διόσκορος ὁ καὶ Ἑλλάδ[ιος] | [ἐ]πίκλην Ἀκωρείτης ἄρξας [βο]υλευτῆς τῆς λαμπροτάτης Ἀλ[ε]ξανδρείας, καὶ Διοσκόρ[αι]να ἢ καὶ | Βησοδώρα ματρῶνα στολ[ά]τ[ρα] ἢ | κρατίστη, τέκνα Αὐρηλία[ς] τῆς Διοσκόρου γενομένου εὐθην[ι]άρχου κοσμητοῦ ἐξηγητοῦ [10] ὑπομνηματογράφου | [β]ουλευτοῦ τῆς λαμπρο[τ]άτης πόλε[ως] τῶν Ἀλε[ξ]ανδρέων [.] ἐπ' ἀγα[θῶ].

1. Hogarth las ἢ γλυκυτάτη πατρί[ς]. 2. Hogarth und Breccia setzen: (ὁ) καὶ, das ὁ steht aber deutlich auf dem Steine (laut Abbild bei Breccia), Pr. 13. Hogarth erg. [ἀνέστησαν?].

179—217. Tonscherben von Vasen. Weihungen. Naukratis.
(Hogarth—Lorimer—Edgar, Naukratis 1903, JHS. 25 (1905)
S. 105 ff. (Hogarth, Inscriptions S. 116 ff.).

- (179) S. 116 Nr. 1. Τοῖς θε(ε)οῖς [τῶν Ἑλλή]νων ην[. . .].
 (180) S. 116 Nr. 2. [. . . ἀνε]θε θεοῖ[ς τῶν Ἑλλήνων.]
 (181) S. 116 Nr. 3. [. . . . θεοῖς τῶν Ἑλλή]νων.
 (182) S. 116 Nr. 4. [. . . θεοῖς τῶν Ἑ]λλήνων.
 (183) S. 116 Nr. 5. [Θεοῖς τῶν Ἑλλή]νων Ἡρόδο[τος?].
 (184) S. 116 Nr. 6. Ἡ[ρο]δότου.
 (185) S. 117 Nr. 7. [. . .]ης Ἡρη[ι].
 (186) S. 117 Nr. 8. [. . . . ἀνέθηκ]εν Ἀρτέ[μιδι?].
 (187) S. 117 Nr. 9. [Ἄφρο]δίτη[ι].
 (188) S. 117 Nr. 10. [Ἄφροδί]τη[ι].
 (189) S. 117 Nr. 11. Ἄφ[ροδίτηι].
 (190) S. 117 Nr. 12. [.]ς Ἄφ[ροδίτηι].
 (191) S. 117 Nr. 13. Ἄφρο[δίτηι].
 (192) S. 117 Nr. 14. [Ἄφροδ]ίτη[ι].
 (193) S. 117 Nr. 15. Ἡράκ[λ]ε(ι)τος Ἄφ[ροδίτηι].
 (194) S. 117 Nr. 16. Τελέσων Ῥόδιος Ἄφρο[δίτηι].
 (195) S. 117 Nr. 17 (aufgemalt). Ζωίλω[ς] μ' ἀνέθηκε.
 (196) S. 117 Nr. 18. [. Μι]λησί(ο).
 (197) S. 117 Nr. 19. [. . . Μιλη]σί(ο) θεοῖς [. . . .].
 (198) S. 117 Nr. 20. [. . . .]ος Ἑκατ[αίου].
 (199) S. 117 Nr. 21. [] ραχ.
 (200) S. 117 Nr. 22. [. . . .]εννα ἀνέθη[κε].
 (201) S. 117 Nr. 23. Εὐθέτο(ο).
 (202) S. 117 Nr. 24. εδσο.
 (203) S. 117 Nr. 25. νιπαιος.
 (204) S. 117 Nr. 26. [Δη]μητρί(ο).
 (205) S. 117 Nr. 27. [. . . . Να]υκρα[τίτης?].
 (206) S. 117 Nr. 28 (aufgemalt). [. . .] Ἐρμο(ῦ) ἐμ[ὲ ἀνέθηκεν].
 (207) S. 117 Nr. 29. Τιμο[κράτης?]
 (208) S. 117 Nr. 30. Εὐφάντο(ο).
 (209) S. 117 Nr. 31. Ἐρμόβιος.
 (210) S. 117 Nr. 32. Κωμαῖος.
 (211) S. 117 Nr. 33. Πύθω[ν]. | Ἀγήσιππο[ς]. | Πάχιος | [.]μυ.
 (212) S. 117 Nr. 34. [? Εὐ]δημῆ Κ[. . . Ἀθη]ναίη[ι?].
 (213) S. 117 Nr. 35. Λάκριος θ'.
 (214) S. 117 Nr. 36. Ιλ.σα.
 (215) S. 117 Nr. 37. Ρι αθς (?).
 (216) S. 117 Nr. 39. [? Φωκ]αιεύς.
 (217) S. 117 Nr. 40. [Μ]υτιλ[ηναῖος].

- 218—219. **Einkratzungen. Denkschriften(?)**. Berenike. Golenischeff, Rec. trav. 13 (1890) S. 75 ff.
- (218) S. 90 Taf. 7 Nr. 75. Ἀπολλώνιος | μηχανικός.
- (219) S. 90 Taf. 7 Nr. 76. Ἀπολλώνιος.
220. Inschrift. Marmor. **Staatsurkunde(?)**. Naukratis. 3. Jahrh. v. Chr.(?). Hogarth, JHS. 25 (1905) S. 118 unter a.
- | | |
|--------------------|--------------------|
| 1 [.]. . . | 3 τὸν ταμίαν τ |
| 2 ἀναγραφὴν | 4 [.]. . . |
221. Inschrift. Marmor. Naukratis. Hogarth, JHS. 25 (1905) S. 118 unter b. [] . νη[] | [] νειν[] .
222. **Tonscherbe**. Naukratis. Hogarth, JHS. 25 (1905) S. 118 unter c. Die Scherbe ist ringsum abgebrochen.
- | | |
|---|--------------|
| 1 | ευρεθνη |
| 2 | δενοβλαβεστω |
| 3 | ρυμβεκα |
| 4 | οντεπ |
- 223—230. **Grabschriften**. Apollonia (Kyrenaika). van Buren, JHS. 28 (1908) S. 180 ff.
- (223) S. 199 Nr. 35. Ἀμμωνίου | Πυθᾶτος.
- (224) S. 199 Nr. 36. Αὔλου Αὐσ|ολήνου | καὶ Ἐγλογῆ τ[οῦ] Λουκά.
- (225) S. 199 Nr. 37. Διόδοτο[ς].
- (226) S. 200 Nr. 38. Ἴερά Παρινά | γ Ἀρίαντι^ος ἐτ|ῶν [. .].
1. Παρινά u. Ἀρίανθος (van Buren).
- (227) S. 200 Nr. 39. Μυρῶ Πτ|ολεμαίου|υ Ἀνυγή|ως, ἐτῶν | ιγ.
- (228) S. 200 Nr. 40. Παπία.
- (229) S. 200 Nr. 41. Umschrift sehr unsicher, Pr.
- ταπλερ[. .]νδαποπ[. .]ογκά[. .]να[] | []]ταπλιμ . [] .
- (230) S. 201 Nr. 42. [.] | [.]ιλι[. .] | [.]τις [. .] | [.]
- 231—234. **Einkratzungen. Denkschriften**. Girgeh. Sayce, Rec. trav. 13 (1890) S. 63 Nr. 1—4.
- (231) Nr. 1. Ἀσκληπιάδης | Ἀμμωνίου | ἐπιγόνου | Εὐνίδης.
- (232) Nr. 2. Παχοῦμις | Μύθου | ἦκω | ἀπὸ (weiteres fehlt).
- (233) Nr. 3. Ἀντίοχος | Μόστου Θεου|κράτους ᾧδε.
2. Μόστου verlesen statt Μόσχου? B. Keil.
- (234) Nr. 4. Ἐκραψα | Περζότης.
235. Inschrift. **Mumienhülle**. Antinopolis. Gayet, Ann. Mus. Guimet 30,2 (1902) S. 133. Paris, Mus. Guimet. Ἀπόλλων εὐψύχι.
236. **Grabschrift** auf einer Grabwand. Antinopolis. Gayet, Ann. Mus. Guimet 30,2 (1902) S. 122. Paris, Mus. Guimet. Ληγκαιωνία.
- B. Keil vermutet Ληγκ αἰωνία.
- 237—238. **Einkratzungen**. Steinbruchswand. **Proskynemata(?)**. Gebel-Tukh (bei Ptolemais). Sayce, REG. 2 (1889) S. 174 ff.

(237—238. Fortsetzung.)

(237) S. 175 Nr. 3. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8,3 (1894) S. 368 unter i, mit Abzeichnung. Text nach dieser Abzeichnung, Pr.

[] | [. . .] του Ἀντωνίου | [. . .] ιανου . πα|[.] χα . . [. .] | [.] του υίου.

2. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 248 Nr. 9, schlägt Ἀντωνίου [Γορδ]ιανοῦ vor.

(238) S. 175 Nr. 7 c. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8,3 (1894) S. 366 unter b mit Abzeichnung. JHSt. 21 (1901) S. 278.

Ἦς Ζεὺς Σέραπις καὶ | Ἡλι(ο)ς Ἑρμανούβις.

239—242. Einkratzungen n. Steinbruchswand. **Proskynemata**. Dababiyeh (Ostufer des Nil, gegenüber Gebelen). Sayce, REG. 4 (1891) S. 46 ff.

(239) S. 46 Nr. 1. Cagnat, Inscr. gr. S. 433 Nr. 1271. 232 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα Πλήνις | Πέλνου καὶ Πατώτος ἀδελφὸς[ς] | καὶ Ἰέραξ Σαμαννήρου καὶ | Σανσνῶς Πασήμιος παρὰ |^β τῶν κυρίων θεῶν Πριώτου θεοῦ | μεγίστου καὶ Ὁρεγέβθιος καὶ Ἰσιδος | Ῥεσακέμεως καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς[ς] θεῶν | μεγίστων. Ἔτους ἰᾱ Ἀλεξάνδρου | Καίσαρος τοῦ κυρίου, Ἐπίφ ἰδ̄.

1. Πληνισ|πελνου Sayce. Πληνις | Πέλνου? Cagnat. 2. Βαιπατώτος Sayce. καὶ Πατώτος Cagnat. 4. Σανονως Sayce. Σαν[σ]νῶς Cagnat. 5. θεῶν von Cagnat ausgelassen. 6. αὐτοι Sayce. αὐτοῖς[ς] Cagnat. 9. Cagnat unrichtig 230 n. Chr.

(240) S. 47 Nr. 2. Cagnat, Inscr. gr. S. 433 Nr. 1269. 212 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα | Πρενοπιλακιεβήκις | νεωτέρου Πεκῦσις παρὰ | τ(ο)ὺς κυρί(ο)υς Ἀν(ο)ῦβις θε(ο)ύς. |^β L κ̄ Ἀντωνίνου Σεου[ή]ρου | τοῦ κυρίου Αὐτοκράτορος, | Ἐπίφ ζ̄.

(241) S. 48 Nr. 3.

Τὸ προσκύνημα | Παφουήβιος καὶ | τοῦ πατρὸς αὐ|τοῦ Ψεντανοῦ|^βτος πρεσβη|τέρου Παή|νιος. | L ς̄, Παχ(ών) κ̄η.

(242) S. 48 Nr. 4. Cagnat, Inscr. gr. S. 433 Nr. 1270. 222 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα Τίτου | Φλαίου Νέ|πτωτος κακε |^β πατρὸς αὐτοῦ Φλαυ|ίου Σερήνου οὔετρανοῦ. | L ᾱ// Ἀντωνίνου καὶ Ἀλε|ξάνδρου Σεβαστῶν, | Παχών η̄.

4. Cagnat liest κα[ὶ] τοῦ | πατρός; obiger Text nach Sayce.

243. Sieben **Grabinschriften**. Assuan. Römische Zeit. Sayce, REG. 4 (1891) S. 49 f.

Nr. 1. Παλαεῖς Δίδυμος Ἰούλιος.

Nr. 2. Τριάδελφος Ὡρρου.

Nr. 3. Νεμονίς Πλακότας.

Nr. 4. Σωκράτης Πετουῦτ(ος).

Nr. 5. Σωκράτη(ς) Πετεχόν(τος).

Nr. 6. Μάριος Ψενχνόμις.

Nr. 7. Καλασίρις Τυράννου.

In Nr. 1 stehen zwei lateinische D.

244—284. Inschriften. Sandsteinfelsen. **Proskynemata** und **Denkschriften**. Zwischen Silsilis und Heschan. Sayce, REG. 4 (1891) S. 49ff. unter III. Worttrennungen von Pr.

(244) S. 50 Nr. 1.

Λ β Μεχ|εῖρ Λακράτης | Ποσίδιππος | καὶ Ἄρταγάτης |⁵ στρατηγὸς
| ἐγένετο. | Μεχεῖρ ιϑ̄.

(245) S. 50 Nr. 2.

Λ γ, Φαμενωτ α. | Πρώταρχος Ἡρακλεώτης | Ζωπυρίων Μοσχί-
ωνος | ἐπ' Ἄρτάπου τοῦ στρατηγοῦ.

4. 1. Ἄρταπάτου, Sayce.

(246) S. 50 Nr. 3. Strack, Dynastie S. 222 Nr. 16. 82 v. Chr.

Λ λε, Φαμενωθ ιε̄. Ἡρκται | Ἡραίων Δάμις | βασιλεύοντος Πτο-
λεμαίου τοῦ Πτολεμαίου | βασιλίσσης Βερενίκης.

1. Ἡρκται, von εἶργω „ich setze ins Gefängnis“, B. Keil.

(247) S. 50 Nr. 4.

Ἀριστόμαχος. β Λ βασιλ[έω]ς Πτολ[εμαίου] τῶν Πυ

(248) S. 50 Nr. 5. Λ β. Σαδαλάς | καὶ Θόας νκασι (?).

(249) S. 50 Nr. 6. Λ β. Ἀσκληπιάδης.

(250) S. 50 Nr. 7. Λ α. Ἀσκληπιάδης, Μεχίρ.

(251) S. 50 Nr. 8. Λ α, Φαρμουθι. | Ἡρακλείδης Κρής | Γύαλος.

(252) S. 50 Nr. 9. Λ ε. Γύαλος | Κλε[ο]δή[μου].

(253) S. 50 Nr. 10. Λ γ. Διόσκορος Μυκίου εὐχίν.

(254) S. 50 Nr. 11.

Λ δ, Φαμεν[ιώθ]. | «ξ»οὔρησεν Σωκλῆς, οὔρησεν Σωκλῆς | Ἄγλω-
μάχου«μάχου».

(255) S. 50 Nr. 12. Λ ελ. Ἀπολλώνιος Μεχεῖρ ιϛ̄ | ἥρξατο.

3. ἥρατο Sayce. ἥρξατο (vgl. S. B. Nr. 246), volkstüml. Med. für Pass.,
Ξ in E verlesen, B. Keil.

(256) S. 50 Nr. 13. Λ ζ, Ἀθὺρ ε. Πύρ[ρος].

(257) S. 50 Nr. 14. † F. Κοιαχ|εράσις | καὶ Μυρσίνη.

(258) S. 51 Nr. 15. Μένων | Νκανος | εὐχίν. | Λ ι, Παῦνι.

(259) S. 51 Nr. 16. Λ ι, Χοιάκ ᾱ. | Ἐπαρχ[ος].

(260) S. 51 Nr. 17. Λ λ, Φαῶφι κδ | ἦλθεν ὠδε Λυσανίας.

(261) S. 51 Nr. 18. Λ λη Ἀμύντας.

(262) S. 51 Nr. 19. Κυρηναῖος ἦλθε Φαῶφι ιᾱ.

(263) S. 51 Nr. 20. Πολύαρχος Κυρη|ναῖος Πύρρου | εκταπετιτ

3. 1. ἕκτα Περιτ[ίου] (?), B. Keil.

(264) S. 51 Nr. 21. Πύρρου.

(265) S. 51 Nr. 22. Πεισισ[τ]ράτης Μενάνδρου.

(266) S. 51 Nr. 23. Πεισίστρατος.

(267) S. 51 Nr. 24. Ἰσίδωρος.

(268) S. 51 Nr. 25. Κάστρω.

(244—284. Fortsetzung.)

- (269) S. 51 Nr. 26. Εὔφρονος.
 (270) Nr. 51 S. 27. Δαφναῖος Πυρρίας [θ]υγατρὸς(ς) τοῦ Πατ . . .
 (271) Nr. 51 S. 28. Θοῖα Πκὺλις.
 (272) S. 51 Nr. 29. Γ̅Ρ̅ Λ̅ Δ̅.
 1. Πύρ(ρος) oder Πυρ(ρία) (ἔτους) δ̅(?) , B. Keil.
 (273) S. 51 Nr. 30. Flinders Petrie, A season, Taf. 16 Nr. 505.
 Δωρίων.
 (274) S. 51 Nr. 31. Flinders Petrie, A season, Taf. 16 Nr. 506.
 Τὸ προσκύνημα | Μαλχίων.
 (275) S. 51 Nr. 32. Σύρου.
 (276) S. 51 Nr. 33. Τάδ' ἔλιπον | Ἀττάλαχοις | Ἡρακλῆ.
 (277) S. 51 Nr. 34. Φιλήμων | Ἀσκληπιάδου | χαίρετε.
 (278) S. 51 Nr. 35. Παῶ[φι] | Λυκόφ[ρων].
 (279) S. 51 Nr. 36. Flinders Petrie, A season, Taf. 16 Nr. 520.
 Πασίμαχος.
 (280) S. 52 Nr. 37. Ἰλῦσις | Εὔξενος.
 (281) S. 52 Nr. 38. [Α]τρῆς | Ἡλυσίνα.
 (282) S. 52 Nr. 39. Cagnat, Inscr. gr. S. 435 Nr. 1277. 119/120 n. Chr.
 Ἀντώνι[ος] | Τρογοδύτης. | L δ Ἀδριανού.
 2. τρογλοδύτης Cagnat, obiger Text nach Sayce.
 (283) S. 52 Nr. 40.
 Πρώταρχος | ἦκω Διδύμου | . . ισιωπ [ἀ]μυνά[μεν[ο]ς].
 (284) S. 52 Nr. 41. Ἐπ' ἀγαθῷ.

285—291. Inschriften. Felswand. **Denkschriften** oder **Proskynemata**. Panopolis (Achmim). Ptolem. Zeit. Sayce, REG. 4 (1891) S. 52 ff. unter IV.

- (285) S. 53 Nr. 1. Bouriant, Rec. trav. II (1889) S. 149 Nr. 3.
 L κγ, Καϊάκ και εκι Δεξιὸς ἱεροφύλαξ τοῦ Πανὸς | ἦκω και οἱ
 ὑπογεγραμμένοι κυνηγοὶ ἐπὶ τὴν | θήραν τῶν τράγων.
 1 Text nach Sayce. Καϊάκ ἰ Δεξιὸς ὁ προφύλαξ Bouriant. θεροφύλαξ
 (= θηροφ.)? Wilcken.
 (286) S. 53 Nr. 2. Bouriant, Rec. trav. II (1889) S. 148 Nr. 1. Text
 nach Sayce.
 L ς, Φαμενῶθ γ̅ Γ̅ | Πανὶ ὀρηοβάτη οἱ συνα(να)βάντες Περι-
 γένη | ἡγεμόνι ἐπ' ἀνδρῶν και οἱ θηροφυλακιπολιτικοὶ και | κυνηγοὶ
 5 ἐπὶ τὴν θήραν. [β] Πολιτικοὶ · | Δεξικράτης κυνηγὸς πρῶτος, | Ἀπολ-
 10 λώνιος ὃς και Σκέλετος, | Πτολεμαῖος, Λάχης, | Εὔκριτος, [10] Θεό-
 δωρος, Δώσιος, «αυ» | Νικάνωρ. Κυνηγοὶ Πανοπολίτου · | Πετοσίρις
 Πανίσκου Λ̅, | Πανίσκος Ἰσιδώρου Λ̅, | Πανίσκος Ἡρακλείδου Λ̅,
 15 [13] Ἀπολλώνιος Ἀρτεμιδώρου Λ̅, | Παντίσις Ἰναρῶτος ΛΕ, | Πλούτακος
 20 Ἡρακλείδου, | Πανίσκος Πανίσκου, | Ποσιδώνιος Σαραπίωνος, [20]

(285—291. Fortsetzung.)

Κεφάλων Ἡρακλείδου, | Πανίσκος Σαραπίωνος, | Ἀπολλώνιος Παχ-
 25 με . . ., | Ἀπολλώνιος Παντίσιος, | Ἡρακλείδης Πανίσκου, |²⁵ Ἡρα-
 κλείδης Ποσιδωνίου, | Πανίσκος Πανίσκου, | Ἰσίδωρος Πανίσκου, |
 Ἰσίδωρος Πανίσκου.

3. I. ἡγεμόνι ἐπ' ἀνδρῶν καὶ θηροφύλακι οἱ πολιτικοὶ καὶ | κυνηγοὶ κτλ.
 Der Steinmetz hat einen Zusatz der Vorlage an falscher Stelle einge-
 fügt, B. Keil. 10. etwa αὐ(λητής) od. dgl. ? B. Keil. 12 u. ö. Hinter
 dem λ steht ein durchstrichenes χ, Pr. Wilcken vermutet das Sigel für
 ἄρουρα, also: (τριακοντάρουρος). Vor Z. 16 steht ein Ε, vor Z. 17 ein Ν,
 deren Bedeutung unklar ist, Pr.

(287) S. 54 Nr. 3.

Μεσσοῦηρις Πετα . . . εἰς ὁ ἀρχικυνηγὸς | νομηνίαις οἷς καθήκει
 ἐλθόντας κυνηγεῖν | τὴν θήραν τράγους [καὶ] τὰ ἄλλα |
 5 [ὄσα] καθήκει ζῶ[α] |^β ἐλθόντες, [ὄ]ταν ἦλθεν ὑπὸ νόον τινὸς | εἰς
 10 τὴν . . εαν ἐτέλεσαν | Φαίδοσις, | Ἐμ, | Ἀπολλώνιος, |¹⁰ Κλει-
 τόμαχος, | Θεογένης Ἐρμογένους, | Ἀπολλώνιος, | Δημήτριος, | Νικά-
 15 νωρ . . . ρου, |¹⁵ Σω . . . αρσις, | Πτολεμαῖος Πτολεμαίου, | Ἀσκλη-
 20 πιάδης Ἀσκληπιάδου. | (2. Η.) Κενήσω | Πικῶς, |²⁰ Ἡρακλῆς.

2. I. νομηνίαις αἷς oder νομηνίαις· οἷς καθήκει ἐλθοῦσι, B. Keil.

(288) S. 55 Nr. 4. L ιε [Ἀν]δρόνικος ἀρχικυνηγός.

(289) S. 55 Nr. 5. Νικόμαχος | σιζ | ἀγατῆ τύχη.

(290) S. 55 Nr. 6. Ἀπολλώνιος | Σκέλετος | ἐποίει.

(291) S. 55 Nr. 7. Ὀμώνιος | Σαραπίωνος | Ἀμμωνίου.

292. Inschrift. **Holzarg.** Antinoe. Gayet, Ann. Mus. Guimet 30,2
 (1903) S. 137 und Taf. 11. Paris, Musée Guimet.

† Ερεπνου . . [] | Σμνη . [] .

293—294. Inschriften. Felswand. **Proskynemata.** Panopolis.
 (Achmim). Ptolem. Zeit. Sayce, REG. 4 (1891) S. 55.

(293) S. 55 Nr. 9. Bouriant, Rec. trav. 11 (1889) S. 148 Nr. 2.

Ὅμοῦ τιμὴν τῆι θεῶν στρατεία | Ἄρηι συνμάχῳ, | Διὶ Ὀλυμπίῳ, |
 Πανὶ συνστρατευομένῳ |^β εὐχὴν ἐξοδίας. | Πανίσκος Θέρωνος Κυρη-
 ναῖος κυνηγός ΛΥ. | L κᾶ, Ἐπεῖφ δ.

6. Wahrscheinlich Λ_κ, wie in Nr. 286, Pr.

(294) S. 55 Nr. 10. Bouriant, Rec. trav. 11 (1889) S. 149 Nr. 4.

L κβ, Φαρμούθι κῑ. Οἱ συναναβάντες Δεξιῶ φυλάρχ(ω) | Πανὶ
 ὄρεοβάτῃ | καὶ θε<ρ>οφύλακι | τοῦ Πανοπολίτου κυνηγοῖ |^β ἐπὶ τὴν
 θήραν καὶ διπλοῦν ἔταξεν Ἀσκληπιάδης, | Σεύθης, Ἡλιόδωρος κυνηγός.

2. Die Worte Πανὶ ὄρεοβάτῃ sind vom Steinmetz falsch eingeschoben
 worden (vgl. S. B. Nr. 285), sie gehören hinter das Datum, mithin vor οἱ
 συναναβάντες, B. Keil. 3. θε<ρ>οφύλακι (= θηροφύλακι) Wilcken, θεο-
 φύλακι Sayce.

295—298. Inschriften. **Felsgräber.** Gebel Abu Feda. Sayce,
 REG. 4 (1891) S. 56 f. unter VI.

(295—298. Fortsetzung.)

(295) S. 56. Ἀβαβοῦς ιε Ἄβθι(ος).

(296) S. 56. Ηρθῆρ.

(297) S. 57. L δ, Χοιάκ θ̄. Ταῆσις Ἀρψή[σ]ιος.

(298) S. 57. Ἰναρών.

299. Inschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutos, Rev. arch. 18 (1891) S. 336 Nr. 1. Bull. Institut. ég. 9 (1888) S. VIII.

Θηραΐδας Θηραΐος.

300. Inschrift. **Steinfigur**. Kalabschah (Nubien). Christl. Zeit. Sayce, REG. 7 (1894) S. 295 Nr. V.

1 .. πατησαπα

4 .. σεκηνησερε

2 .. ταλωκαρ

5 .. μπε

3 .. Βελιταρις ανα.

301. Inschrift. **Stein eines Tempels**. Hiera Sykaminos (Maharaka) Sayce, REG. 7 (1894) S. 296 Nr. 7.

1 υο Σάραπισ χ ξβ.

2 [Ἰσ]ις πάνκαλος χ ξβ.

I. χ(ρυσία)(?) Sayce.

302. Inschriften. **Säulen** des Westflügels vom Tempel des Thutmes III. Wadi Halfa. Ptolem. Zeit. Sayce, REG. 7 (1894) S. 297 Nr. 8. Proceed. Soc. Bibl. 17 (1895) S. 39.

Πασιμένης Κυρηναῖος β | Ἰάσων Κυρηναῖος α.

Auf der benachbarten Säule: Ἀδάμας.

303. Inschrift. Kupferplatte. **Gewicht**. Alexandria(?). 59/60 n. Chr. Longpérier, Journ. des Savants 1875 S. 75. Allmer u. Terrebasse, Inscr. de Vienne Vol. II S. 1 Nr. 116. Cagnat, Inscr. gr. S. 467 Nr. 1374. Paris, Museum.

Ἔτους ἔκτου Νέρωνος | Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Γερμαν[ι]κοῦ | Αὐτοκράτορος, β̄ | ἐπὶ Λευκίου Ἰουλίου | Οὐηστίνου ἡγεμόνος. | Λ(ίτρα) α', ὄγ(κία) β', γ(ράμματα) γ'.

304. Inschrift. Kupferplatte. **Gewicht**. Koptos. 59/60 n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 298 Nr. 10. Cagnat, Inscr. gr. S. 468 Nr. 1379. Milne, Greek inscriptions (Catal. gén. du Musée du Caire) S. 134 Nr. 9309. Kairo, ägypt. Museum.

L ἔκτου Νέρωνος | Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Αὐτοκράτορος, β̄ | ἐπὶ Λουκίου Ἰουλίου | Οὐηστίνου ἡγεμόν[ος]. | Λί(τρα) α, οὐγ(κία) α' L, γ(ράμματα) β'.

6. ἡγεμόνος Sayce u. Cagnat. ἡγεμόν[ος] Milne. 7. Text nach Milne. Cagnat schreibt: λ(ίτρα) α' ὄγ(κία) α' und γ(ράμματα) β'.

305. Inschrift. Marmortafel. **Weihung**. Zwischen Koptos und Apollinopolis Parva. 210 n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 298 Nr. 11. Cagnat, Inscr. gr. S. 405 Nr. 1185.

Ἐπερ διαμονῆς καὶ αἰωνίου νίκης τῶν | [κ]υρίων Αὐτοκρατόρων Σεουήρ[ου] | [Αν]τωνίνου καὶ Σέ[τα] Εὐσεβῶν | [κα]ι Ἰουλίας Δόμνας

μητρὸς [κάστρων] |⁵ | [κα]ι τοῦ οἴκου αὐτῶν ἐπὶ Σ[ουβατιανῶ] Ἀκύλα |
 [ἐπ]άρχῳ α . . . χαῖσ . . . λ . . . ν | . . . κρατίστῳ ἐπιστρατήγῳ ν . .
 . . . | [ὁ ἀν]δρεᾶς τοῦ κυρίου Τιθοῦ[ς] | . . . ης υἱοῦ Τρησεως ἀρχιε-
 ρέως |¹⁰ | [Τι]θοῦς καὶ Ἀμμωνος θεῶ[ν] | [ἐπ'] ἀγαθῶ Σαραπίωνος
 Οὐετιαν[οῦ] | . . . οντος. L η//, Φαρμουῦθι κ̄.

3. I. Γέ[τα]. — Καισε . . . Sayce. καὶ [Γ]έ[τα] Cagnat. Εὐσεβῶν (ohne nach-
 folgende Klammer) Sayce. Εὐσεβῶν [Σεβαστῶν] Cagnat. 4. [κάστρων]
 B. Keil, [αὐτῶν] Sayce und Cagnat. 5. ἐπὶ Σ | [ἐπ]άρχῳ Sayce.
 Subatianus Aquila erg. Paul M. Meyer, Heerwesen 146. Ebenso Cagnat.
 Falls Zeile zu lang, wird Σουβατ(ιανῶ) od. ähnl. zu schreiben sein, Pr.
 6. Text nach Sayce. Cagnat hat: [ἐπ]άρχῳ Α[ιγύπτου] χαρ? . . . ι . . . σ . . .
 λ . . . ν 8. [ὁ ἀν]δρεᾶς I. ἀνδριάς, de Ricci bei Cagnat. Τιθοῦ[ς].
 Sayce. Τιθοῦ[ς] Cagnat. 9. τρησεως Cagnat. 11. Οὐετιαν[οῦ] Sayce.
 ουτιανου Cagnat. I. οὐετρανοῦ?, Th. Reinach bei Cagnat. 12. Φαρμουῦθι
 Sayce. Φαρμουῦθι Cagnat.

306. Inschrift. **Weihung.** Zeit des Philadelphos. Botti, Notice S. 127 Anm. 1. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 41 Nr. 5. Strack, Dynastie S. 226. Strack a. a. O. hält die Inschrift für gefälscht. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἐπερ βασιλέως Πτολεμαίου | τοῦ Πτολεμαίου Σωτήρος | Ἄδιστι
 Διοσκόροις | Πτολεμαίῳ Σωτήρι | Σιμωνίδης.

3. Botti fügt hinter Ἄδιστι hinzu: oder Ἄγδιστι. Strack hat Ἄδωτι.

307. Inschrift. Marmor. **Weihung(?)**. Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 41 Nr. 7. Botti, L'acrop. d'Alex. S. 19 Strack, Archiv Pap. I S. 209 Nr. 23. Breccia, Iscrizioni S. 7 Nr. 13, mit Abbild (Taf. 4). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[βασιλίσ]σα Βερενίκη | [. βασι]λέως | [.]ς αὐτῆς
 | [.]δρος.

308. **Mumienschild.** Demotisch-griechisch. Spiegelberg, Rec. Trav. 26 (1904) S. 57. Strassburg, Universitätsbibliothek.

Παφιῶμις Κολλούθου | μητρὸς Σενκολανθάτος | ἀπὸ Βομπαή. (2. H.)
 Ἐξέσται σοὶ | ὑπηρετεῖν τὸν μέγαν θεῶν | Ὀσιριν.

309. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 43 Nr. 11. Wahrscheinlich derselbe Stein wie S. B. Nr. 339.

Πτολεμ[. . .] | φιλοπάτωρ | καὶ φιλομήτωρ | [. . .]θ ἄωρε, εὐψύ[χι].

310. **Grabstein.** Bubastis. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 43 Nr. 12. Breccia, Iscrizioni S. 73 Nr. 118, mit Abbild (Taf. 33). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εἰσιὰς | Bild des Anubis, stehend | Ἐπερ τῶν
 Λέαινα | zwischen zwei Schakalen | παιδίων.

Darunter: 1 Ἡρώιδης μηχανικός ὑπερ
 2 Εἰρήνης Δωρίωνος Εἰρήνης
 3 Πρωτάρχου Ἀνούβει εὐχίν.

1. Μηχανικός Breccia. μηχανικός Pr. 3. Ἀνούβιδι Botti. Ἀνούβει Breccia.
 Nach Abbild Ἀνούβει richtig, Pr.

311. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 43 Nr. 13. Breccia, Iscrizioni S. 184 Nr. 376. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Λ κε . | Τείμητος | τοιπασηνε | πιχερα[. . .]
312. Inschrift. Granit. **Weihung.** Rosetta. I. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 44 Nr. 16. Breccia, Iscrizioni S. 79 Nr. 132, mit Abbild (Taf. 27). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia, doch fehlt bei Breccia Τύβι η; letzteres laut Abbild richtig.
Πασίων [. . .] του Άνουβι[δι] | ταιε[. . .] τῆς | Άπολλωνιακῆ[ς] | συνόδου ἀνέ[θ]ηκε Λ η, Τύβι η.
313. **Grabstein.** Bubastis, I. Jahrh. n. Chr.(?). Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 44 Nr. 19. Breccia, Iscrizioni S. 176 Nr. 350. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Ἡρακλῆ χρη|στὲ χαίρε, | Εἰσίων φιλάδελφε | χρηστὲ χαίρε, | ἀμφότεροι ἄσοροι. | Λ ιδ, Ἀθὺρ ιε̄.
6. Λ ζ Ἀθὺρ κθ Botti. Λ ιδ Ἀθὺρ ιε̄ Breccia.
314. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 45 Nr. 21. Bull. Institut ég. 8 (1898) S. 303. Nach Néroutsos aus Abydos. Kairo, ägypt. Mus. Ἀμίαμνα Εἰβί|ρου.
Εἰβί|ρου Botti. Εἰβί|βου Bullet. ég.
315. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 226 Nr. 64a. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 24. Breccia, Iscrizioni S. 186 Nr. 382, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Χαρῖνε | ἄωρε | χρηστὲ | χαίρε, | ἔλαφρά | σοι γῆ | γένοιτο.
316. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 25. Ἀμμωνίου Κόμιτος.
317. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 26. Εὐλογία Κυρίου.
318. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 27. Ἐπ' ἀγαθῶ.
319. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 28. Λεωνίδας.
320. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 46 Nr. 29.
Χαίρετε, παροδίται, | εἰμὶ μὲν τοῦνομα | [. . .]ων ἐνθάδε κί[μα]ι [. . .] ομαπι δο[ῶ]| [.]λιροεμεν | [.]νας | [.]ννε | [.]του | [.]ω[.] |¹⁰ | [.].
321. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 47 Nr. 30. Vgl. dazu S. B. Nr. 5038.
Τιβέριον Κλ|αύδιον Πα|ντάγαθ|ον, εὐψύχι.
322. Inschrift. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 47 Nr. 31. Μεγίσ|κιον | ἐπι.

323. **Inscription.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 47 Nr. 33. Botti, Catalogue S. 579 Nr. 437. Breccia, Iscrizioni S. 99 Nr. 173. (Oben abgebrochen.) []λη Μενεκλίδ[. . .] | ἔδοξας μενε[. . .] | καὶ φιλουµε[. . .].
1. λημενεκλιδ[Botti,]λη Μενεκλιδ[Breccia.
324. **Grabstein.** Alexandria(?). 1./2. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 48 Nr. 35. Breccia, Iscrizioni S. 161 Nr. 314. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
(Eine Zeile demotisch.) Πτολεμαῖος | Ἡρακλείδου | χαῖρε.
325. **Töpferstempel.** Vasenhenkel. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 53 Nr. 10. Ἐπι Ἀθ|ανοδότου.
Ἐπιᾶθ | Ἀνοδότου Botti, Ἐπι Ἀθ|ανοδότου B. Keil.
326. **Inscription.** Alexandria. Nach Botti Zeit des Euergetes II, Breccia gibt röm. Zeit an. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 59. Botti, Catalogue S. 252 Nr. 6. Botti, Notice S. 139 Nr. 3052. Breccia, Iscrizioni S. 100 Nr. 175. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Φιμήνης ὁ | [ᾶ]ρχιπροφήτης.
1. Φιμήνης Botti u. Pr. []φιμηνης Breccia.
327. **Inscription.** **Weihung.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 59. Botti, Catalogue S. 574 Nr. 417. Breccia, Iscrizioni S. 82 Nr. 140. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
[. . . καὶ| τοῖς συν[νάοις θεοῖς] | [ᾶ]ρχιθυρω[ρο . . .].
2. Botti hat: [] ἀρχιθυρω[ρός ἀνέθηκεν].
328. **Künstlerinschrift.** Basis einer **Heraklesstatue.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 65 Nr. 3.
[Ἀρτεμί?]δωρ[ος τοῦ δείνα] | [ἐποίησ]εν.
329. **Inscription.** Kalksteinrelief. **Weihung.** 1. Jahrh. v. Chr. Moret, Ann. Mus. Guimet 32 (1909) S. 103, C. 50 und Taf. 45,50. Paris, Mus. Guimet. I 1291
Ἵπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου μεγάλ[ου] θεοῦ Νέ[ο]υ Διονύσου Φιλοπάτορ[ος Νέου] Φιλαδέλφου Ἰσιδαί Εσεμ[.] . υ[.] . . . α η καὶ . . . ν . . . φερο . . κ[.] [β] [.]. θεοῖς [.].
3. Vermutlich ist Ἐσερ[χήβει] zu lesen, Pr.
- 330—333. **Wandaufschriften in Grabkammern.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 37 ff.
- (330) S. 47.
Δ|ιονυσά|ριον παν[ά]ρρετε φίλαν|δρε φιλότ[ε]||β|κνε, εὐψ[ύ]χει.
- (331) S. 47.
Διον[υ]|σάριο[ν] | πανάρε[τε] | πάνκα[λ]ε [β] φιλάνθρωπε, | εὐψύχει.
- (332) S. 48. Π[.] . . .]α|ικ[.] . ἀμ|ύμητε, εὐ|ψύχι, L γ.
3 u. 4. erg. B. Keil.
- (333) S. 48. [Εὐψύχ]ι, L ι.

334. Inschrift. **Grabplatte.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 584 Nr. 472. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 49 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 137 Nr. 258, mit Abbild (Taf. 48). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀσκληπιάς Ἀπολλωνίου | μήτηρ χρη[στ]ῆ χαίρε.

2. μήτηρ Botti. μήτηρ Breccia. μήτηρ laut Abbild richtig, Pr.

335. Inschrift. **Grabkammer.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 50 Nr. 7.

[δίδοι σοι] | Ὕσιρις | τὸ ψυχρῶν | ὕδωρ.

1. erg. B. Keil.

336. Inschrift. Kalkstein. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 51 Nr. 8. Botti, Catalogue S. 574 Nr. 414. A. J. Reinach, Rev. Ét. anc. 13 (1911) S. 52. Wilhelm, Beiträge zur griech. Inschriftenkunde S. 224. Breccia, Iscrizioni S. 96 Nr. 165, mit Abbild (Taf. 26). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Bruchstück 1:

Text nach Botti:

- 1 [...]ο[.....]
2 [...]ταρκομωσ Ἄρτε[μιδ
3 [...]μι]δας Ῥωζιοσρια[
4 [...]βωμασλαατοσσο[
5 μι]δας οαφωλλουκα[
6 [...]ρημιορωμωτος κασα[
7 [...]σι[...].οζ[...].ραμι[
8 [Ἀρτε]μιδωρος διωρθ[
9 [Ἀρτεμι]δωρου κε[
10 [...].ε]νης μ[
11 [...].] και[

Text nach Breccia:

- [...]δω[
Ταρκομωσ Ἄρτε[
Ταρκονδας Ρωζιος [
[.]κβωλλας Λαατος Σο[
μι]δας ο Αρωλλου Κασ[
[.]ρημιο Ιωμωτος Κασα[
[...].ς Κοζαπης Ραμ . [
[Ἀρτε]μιδωρος Δωρο[
[...].δωρου Κε[
[...].νης μν[
[...].κα[

Bruchstück 2 (nur bei Botti):

- 1 Διοδωρον
2 [.]εθαλαμων
3 [...].]συνει.

337. Inschrift. **Grabkammer.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 52 Nr. 9.

Λ ς, Παχῶν [.] | Θεοδότα | χρηστή | χαίρε, ιθ [L]. β | Λ κα, Φαμεν[ώθ]. Λυσάδρα | χρηστή | χαίρε, κ[. L].

338. Inschrift. **Grabkammer.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 54 Nr. 10. Wohl dieselbe Inschrift wie S. B. Nr. 396.

Ἰσιδώρα | εὐψύχι, | L κ.

339. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 54 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 180 Nr. 365. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Wahrscheinlich derselbe Stein wie S. B. Nr. 309; nach

Breccia Kalksteinplatte, nach Botti steht dieselbe Inschrift auf einem Grabkammerpfeiler.

Πτολεμαί[ε] | φιλοπάτωρ | καὶ φιλομήτωρ, L ᾠ, ἄωρε εὐψύχι.

Die drei Schlußworte hat Breccia nicht.

340. Inschrift. **Marmorstele**. Alexandria(?). Späte ptolem. Zeit. Botti, Catalogue S. 184 Nr. 30. Breccia, Iscrizioni S. 77 Nr. 127. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

Ζήρωνι Εὐμένει | Σαραπίων.

341a—c. Inschriften. **Grabkammer**. Alexandria. Römische Zeit. Thiersch, Bull. Soc. Alex. III (1900) S. 19 Nr. 13.

(341a) [. . . .] | νυμ[. . .] | [. . . .]

(341b) ισλιος υ[. .]τ

(341c) Εὐρδонуξ κόμοτος [. .] | L αβ Ἐρμηῖ ἀπαθ[. . . .]

2. l. (ἐτῶν) λβ?, Pr.

342. Inschrift. **Grabkammer**. Alexandria. Thiersch, Bull. Soc. Alex. III (1900) S. 23.

δι[. . .]λεφιλος [. . .] | L ᾠ μην(ῶν) [.] | ῑ [. . . .]

3. μην(ῶν) erg. Pr.

343—348. Inschriften. **Grabkammern**. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 16 ff.

(343) S. 20.

5 Ἄντωνεῖνε συνεζούσιε | συνκοπιάτα | σύμβουλε | ἀγαθὲ β̄ | συνα-
10 δόλεσχε | ἀκατηγόρητε | δλόκαλε | φιλόανθρωπε | καλὸν ὄνομα |¹⁰
κύριέ μου | γλυκύτατε | πάντων ἀπέλουσας | ἡ τύχη μου | φιλο-
15 πάτηρ |¹⁵ φιλομήτηρ | φιλάδελφε | εὐψύχι.

12. l. ἀπέλουσας, B. Keil. ἀπελούσας Botti.

(344) S. 22. Schiff, Alexandrin. Dipinti, Leipzig 1905, S. 27.

Διόδωρος σκιάν Ἀντιφίλου ἐποίησ[εν.]

ἐποίησε Schiff, ἐποίησ[εν] Botti.

(345) S. 22. Text nach Schiff, Alexandrin. Dipinti. Z. 1 nach dem Vorschlage von Hiller von Gärtringen, a. a. O. S. 28 Anm. 4.

1 Οὐ μὴ ἐγὼ [μάρ]τυς τυμβωρύχον ἐρύ[κω . .]ατεμ . . κε . καν

2 ο . ιμπρωτοαναρηξικρατης

3 φιλ αν

Hinter Z. 3 steht nach Schiff, a. a. O. S. 31: νυναμα. Darunter: χυετε | φημα.

(346) S. 23. Text nach Schiff, Alexandrin. Dipinti S. 31 f.

| |μφω[] | []ιλονοϋχ[] |σπ[]σεν[] .

(347) S. 29. Text nach Schiff, Alexandrin. Dipinti S. 39.

ἐμνησθησθη . . λ|κρα . . νηιο | σκαικασοκα

Botti las: μνησθησθη | [Ἡ]ρακλεί[του] | . . . σκ[α]ικα , und davon rechts: Φίλων.

(348) S. 30. Διονύσιος | Διονυσίου | Μαλχ[. . . .]

349. Inschrift. **Weihaltar.** Marmor. Schedia. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 54. Breccia, Iscrizioni S. 65 Nr. 97, mit Abbild (Taf. 35). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Θεῶ] | ἀγαθῶ | Διὶ Ἡλίῳ μεγάλῳ Σαράπιδι |⁵ ἐν Κανώβῳ καὶ | τοῖς συννάοις | θεοῖς Ἀμμώνιος ἅμα τῷ πατρὶ | καὶ τοῖς ἀδελφοῖς |¹⁰ ἀνέθηκα. | Ἐπὶ ἀγαθοῖς.

1. . . . θεο | Διὶ Breccia. [Θεῶ] | ἀγαθῶ | Διὶ Botti. 5. Κανώβῳ Breccia. Nach Abbild Κανώβῳ Pr.

350. **Grabstein.** Kom-el-Gadi (Behera). Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 57. Breccia, Iscrizioni S. 181 Nr. 369. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Klammern nach Breccia.

Σάμβυ φιλό|τεκνε | χρηστ[έ] |⁵ χαῖρε, | L | ιε.

351. **Grabchrift.** Kom-el-Gadi. 6/7 n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 57. Breccia, Iscrizioni S. 190 Nr. 399. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

Ἔτος ἦκτο ν κέ τρια|κοστόν, | Φαρμῶθι η. | Ἡρωδίων | ἄωρε.

352. Inschrift. **Weihung.** Statuenbasis. Naukratis. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 60 Nr. 1. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis Teil I S. 63, Taf. 30 Nr. 3. Am. Journ. Arch. I (1885) S. 79. Dittenberger, Or. gr. 120. Wessely, Mitt. PER. V S. 90 Anm. 1.

Ἡ πόλις ἡ Ναυκρατι[ῶν] | Ἡλιόδωρον Δωρίωνος φιλο[πατρίδα] | τὸν ἱερέα τῆς Ἀθηνᾶς διὰ βίου [καὶ] | συγγραφοφύλακα ἀρετῆς καὶ [εὐνοίας] | ἔνεκα τῆς εἰς αὐτήν.

Wessely fügt noch hinzu: | βασιλέα Νέον Διό[γυσον] | Πτολεμ[αῖον].

2. Φιλο[μητόρειον Dittenberger, φιλο[πατρίδα] Gardner.

353. Inschrift. **Weihung.** Naukratis. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 60 Nr. 2. Flinders Petrie, Ten years digging in Egypt (1895) S. 38 u. 42.

Τῷ πόλλωνι τῷ Μιλησίῳ | Ὑλῆς ὁ Μυλήρου Ἀφροδίτη | Ἡρης Διοσκούροισι.

354. Inschrift. Naukratis. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 60 Nr. 3. Flinders Petrie, Ten years digging in Egypt (1895) S. 41.

Εἰμι τοῦ Ὠπόλλως (Schrift linksläufig).

355. Inschrift. **Weihung.** Naukratis. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 60 Nr. 4. Flinders Petrie, Ten years digging in Egypt (1895) S. 44. Flinders Petrie, Naukratis Teil I S. 63, Taf. 30 Nr. 4.

Κλαίνετος Ἀριστοθέμιος | Μαιάνδριος Στρατονίδεω | τῆμ παλαίστην ἀνέθηκαν | Ἀπόλλωνι.

356. Inschrift. **Goldplatte.** Naukratis. Röm. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 61 Nr. 5. Flinders Petrie, Ten years digging in Egypt (1895) S. 49. Flinders Petrie, Naukratis I Taf. 27.

Τιβέριος | Κλαύδιος | Ἀρτεμίδωρος.

357. Inschrift. Stele. **Weihung.** Damanhur. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 65. Botti, Catalogue S. 575 Nr. 424. Breccia, Iscrizioni S. 70 Nr. 110, mit Abbild (Taf. 32). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Διὸς Ἀμαρίου | καὶ Ἀθηνᾶς | Ἀμαρίας.

358. Inschrift. Kalksteinblock. **Sonnenuhr.** Mareotis. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 83. Wilamowitz, Alexandrinische Inschriften, Sitzungsber. Akad. Berlin 1902 S. 1096f. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 327 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 105 Nr. 185, mit Abbild (Taf. 25). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Text nach Breccia.

(oben abgebrochen)

1 διὰ περιφερειῶν τῶν ἐφε[ξ]ῆς
 2 τῶν διατεινουσῶν ἀπ' ἀνατολῶν ἐπὶ δύσεις
 3 ἀπὸ τῆς ἐτέρας· ἐπὶ τὴν ἐτέραν
 4 μεθίσταται τὸ ἄκρον τῆς σκιᾶς
 5 ἐν ἡμέραις τριάκοντα.
 6 Ἀπὸ χειμερινῶν δὲ τροπῶν
 7 [ἐ]πὶ θερινᾶς τροπᾶς μεθιστάμενο[ν]
 8 [τ]ὸ ἄκρον τῆς σκιᾶς, δι' οὗ ἄμ φέρητα[1]
 9 [τ]ῶμ πρὸ μεσημβρίας Ζωιδίων,
 10 [ἐν] τούτῳ τῷ Ζωιδίῳ
 11 [σ]ημαίνει τὸν ἥλιον εἶναι,
 12 [κα]ὶ ἐπὶ τῶν ἰῶτα φερόμενον
 13 [σ]ημαίνει ζεφύρου πνοήν.
 14 [Ἀ]πὸ θερινῶν δὲ τροπῶν
 15 [ἐ]πὶ χειμερινᾶς τροπᾶς μεθιστάμεν[ον]
 16 [τὸ] ἄκρον τῆς σκιᾶς, δι' οὗ ἄμ φέρητα[1]
 17 [τῶ]ν ἐτ μεσημβρίας Ζωιδίων,
 18 [ἐν τ]ούτῳ τῷ Ζωιδίῳ
 19 [σ]ημαίνει τὸν ἥλιον εἶναι,
 20 [καὶ ἐ]πὶ τῶν ἰῶτα φερόμενον
 21 [σ]ημαίνει πλειάδος δύσιν,
 22 [ἐκ]άστης δὲ ἡμέρας
 23 [. .]ν τὸ ἄκρον τῆς σκιᾶς
 24 [. .] τῆς πέρας γραμμῆς α[. . .]
 25 [. . .]ν[.]η[. . .]ω[. . .]
 26 [.]ιοσ[. .]να[. .]μ[. .]τανατρ[.]ον.ητ
 27 []
 28 []
 29 [. . .]μεσ[. . .]

359. **Grabstein.** Abukir. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 85 Nr. 38.
 Θεῶν χθονίων. | Ἑρώδη | χρηστὲ χαίρει.

360. Inschrift. Kalksteinrelief. **Weihung.** Um 1 n. Chr. Moret, Ann. Mus. Guimet 32 (1909) S. 104 f., C 51 u. Taf. 46, 51. Paris, Mus. Guimet.

Ὑπὲρ Αὐτοκράτορ[ος] | Καίσαρος θεοῦ υἱοῦ Διὸς | Ἐλευθέλιον
Σεβαστοῦ | ἐφ' ἡγεμονίᾳ Ποπλίου Ὀκταεὶ | ἐποίησαν βαστοφόλου
ηλι . [.] | [.] α[.] αριστο[. . . . |] Τῦβι . . [. .

4. Nach dem Abbilde ist Ὀκταεῖον möglich, Pr. 5. I. παστοφόρου, Pr.

361—363. **Proskynemata.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 88 f. Auf einer Wasserleitung.

(361) S. 88 Nr. 43.

Τὸ προσκύνημα | Μύρωνος | τοῦ κατὰσκευάσαντος | καὶ Καλο-
κλαίρου καὶ | Στεφανᾶτος.

(362) S. 89 Nr. 44. Τὸ προσκύνημα | Μύρωνος.

(363) S. 89 Nr. 45. Ἀπολῶνι | Καλιώπας.

364. **Grabschrift.** Alexandria, 3./4. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 89 Nr. 46. Wessely, Stud. Pal. IV S. 123. Breccia, Iscrizioni S. 191 Nr. 401, mit Abbild (Taf. B). Alexandria, griech.-röm. Mus. Text nach B. Keil, der sich auf Breccia's Abbild stützt.

1	Ἀχιλλᾶς καὶ Ἄπις	▷
2	καταλίποσιν τὸν	
3	ἐατῶν τάφον τοῖς	×
4	ἐατῶν νεκροῖς καὶ	—
5	κληρόμωσ Κολώνᾳ	▷
6	καὶ Ἀφροδίτῃ <σύν> βωμίοις, ἐφ' ᾧ	▷
7	δαπάνῃ ἐξ ἀφοτέρων	▷
8	ἔσται, ἂν τι χρέαν ἔχη,	□
9	κοινὸς καὶ <ἀδι>αίρετος	✕
10	καὶ ἀνεξαλλοτρι-	▷
11	οτος ἀκα[[ια]]ταχη-	—
12	μάτιστος καὶ μηδέν-	▷
13	α ἰσφῆριν ἀλλότριν νεκ-	≡
14	κρὸν παρέξ τῶν γαμ-	—
15	βρῶν ἀθανάτων.	□

Sämtliche Anmerkungen dieser Nr. 364 von B. Keil. 5. In κληρόμωσ ist das ω sicher (ω), nicht οις. In Κολώνᾳ ist das ω in zwei Teile zerlegt, weil der Steinmetz eine schadhafte Stelle übersprang; das λ vorher ganz sicher, weil der rechte Schenkel unten scharf abgesetzt. 6. Der Steinmetz hatte zuerst ΒΩΜΙΟΣ gegeben, dann aber das Wort in ΒΩΜΙΟΣΣ geändert, sodaß anscheinend ein Ι entstand; aber ζ wird in dieser Zeit nicht Ι, sondern Ζ geschrieben. ἐφ' ᾧ ist sicher zu lesen. τάφος σύν βωμίοις ganz gewöhnliche Bestimmung in diesen Grabschriften. 7. Vor δαπάνῃ ist wohl <ή> zu ergänzen nach der üblichen Formel. ἀφοτέρων Volkssprache. 10. I. mit Botti κοινῶς καὶ ἀδιαιρέτως καὶ ἀνεξαλλοτριώτως καὶ ἀκαταχηματίστως. 11. Das ακαίατα ist sicher. 13. νεκ am Ende sicher. 14. παρέξ sicher.

365. Einkratzung. **Grabkammer.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 90 Nr. 47.
καὶ [.] | [.] | εὐχομαι κἀγὼ ἐν ταχὺ | σὺν σοι εἶναι
καὶ μακάριος ὅ | εἰμι ἄμ τοὺς ἀγαθ[ο]ύς σου | []
6. [τρόπους μιμοῦμαι] Botti.
366. Einkratzung. **Grabkammer.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 90 Nr. 48.
Αν[. . .]ν Διοσκόρου | [θανοῦσαν] πᾶσα [γ]ῆ δακρυ[σάτω]. | Εὐψύχι.
| [Κυρία] ε[ὐψύ]χι.
2. δακρυ[σάτω] B. Keil. ἄδακρυ[σε] Botti.
367. **Grabstein.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 91 Nr. 50. Breccia, Iscrizioni S. 178 Nr. 358, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Κλέοβι | ἀμώμητε, | εὐψύχι, | L κῆ.
368. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 91 Nr. 52. [Δη]μοφί[λλ]ου.
369. Inschrift. Alexandria. Marmor. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 92 Nr. 53.
Ἰούδα (darunter ein siebenarmiger Leuchter).
370. **Grabschrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 92 Nr. 54. Διδύμου | [.]αίου, | [ἐ]τῶν ἦ.
371. **Grabstein.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1912) S. 92 Nr. 55. Botti, Catalogue S. 512 Nr. 543. Breccia, Iscrizioni S. 175 Nr. 348, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Εὐψύχι Ἐπά|γαθε, | L ιθ.
- 372—373. **Grabschriften** in Grabkammern. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 92.
(372) S. 92 Nr. 56.
[.] | Εὐέμερε | χρηστ[οὶ χαίρετε], | εὐψυχίτε.
(373) S. 92 Nr. 57.
1 Θέων Κυ[.] | εὐ[ψύ]χι. | Ἡρακλεία εὐψύχι, | L λθ̄ μη(νός)
ᾱ ἡμ(ερῶν) κθ̄.
2 Μάγνα σ[ἐ] | θανοῦσ[αν] | πᾶσα γῆ δακρυσά[τω].
3 Ἡρακλεία εὐψύχι, | L λθ̄ μη(νός) ᾱ ἡμ(ερῶν) κθ̄.
4 Μάγνα [σῆ] | θανοῦσ[αν] | πᾶσα γῆ δακρυσά[τω].
2 u. 4. δακρυσά[τω] erg. B. Keil, δακρυσα[.] Botti.
374. **Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. od. 1. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 93 Nr. 58. Breccia, Iscrizioni S. 161 Nr. 313, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Λυσίμακε χρηστὲ | χαῖρε ἄγαμε. L γ, Παιῶνι κς̄.
3. Das Abbild zeigt Λυσίμακε, Pr. Λυσίμαχε Botti u. Breccia.
375. Inschrift. **Elfenbeinmarke.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 96 Nr. 64. Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 315 u. 342. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Δαμονίκο | Φιλοξένο.

376. Inschrift. Marmor. **Statuenbasis.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 97 Nr. 66.
[.] | [.]ωμ[. . .] | [ἀρ]χιερέως.
377. Inschrift. Marmor. **Ehrensäule.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 97 Nr. 67.
Αὐρ . Α[. . .] | Ἀγαθο[. . .] | [. . .]λυ[. . .].
378. Inschrift. Marmor. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 97 Nr. 68. Botti, Catalogue S. 245. Breccia, Iscrizioni S. 80 Nr. 136. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Vgl. S. B. Nr. 5065.
Βαρόας | Εὐμόλπου ἱερέως.
379. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 98 Nr. 70.
[Υ]πὲρ Εἰσιδώρας [καὶ Ἀ][χιλ]λέως | καὶ τῶν | [τέκ]νων [εὐχα-]|
[ρισ]τίας [ένεκεν] | [.]
380. Inschrift. **Tonlampe. Weihung.** Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 98 Nr. 71.
Μεγάλ|ψ Σαράπι | καὶ θεοῖς | πᾶσι.
381. Inschrift. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 98 Nr. 72.
Μέγα τὸ ὄνομα τοῦ Σάραπισ.
382. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 102 Nr. 90. Ἰλαῖος Πυθιοδώτου.
383. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh v. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 102 Nr. 91. Botti, Catalogue S. 189 Nr. 37. Breccia, Iscrizioni S. 127 Nr. 232. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.
Τιμαγόρας Ἀργείου | [.]ρνατας oder [.]ινατάς.
2. [B]ινατάς (?) Breccia. [Ὀ]ρνατάς = Ὀρνεάτας, aus Ὀρνεαί gebürtig (?) B. Keil.
384. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 102 Nr. 92.
[Τι]μοκλῆς Σωγένους Τιμοκ[. . . .] | Μ[. . .] Διοφύ[λο]υ [στ]ρα-
τη[γοῦ?].
385. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 103 Nr. 93. [. . . .]τις Σοκλέου[ς].
Worttrennung von B. Keil. Τισσοκλέους Botti.
386. Einkratzung. **Grabchrift.** Grabkammer. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 104 Nr. 97.
Νικό|λαε χρη|[στὲ] | [χαῖ]|[ρε].
387. Einkratzung. **Grabchrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 104 Nr. 99. Διονύσιε [χρ]ηστὲ [χαῖ]ρε].
388. Einkratzung. **Grabchrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 104 Nr. 100. Ἡρα|. .|κα. | [εὐ]ψύ[χει].

389. **Grabstein.** Alexandria. Röm. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 105. Nr. 101. Breccia, Iscrizioni S. 176 Nr. 351. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.
 Λ Ὶ Παχῶ[ν .] . | Θεοδότα | χρηστή | χαίρε, Λ ἰθ. [Ὶ] Λ κ̄α, Φα-
 μεν(ῶθ). | Λυσάδρα | χρηστή | χαίρε, Λ ἱ .
 6. Λυσά[ν]δρα Breccia; Λυσάδρα Botti. Λυσάδρα volkstümlich, B. Keil.
390. **Grabstein.** Alexandria, Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 105 Nr. 102. Botti, Catalogue S. 574 Nr. 415. Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 288 Nr. 32. Breccia, Iscrizioni S. 153 Nr. 293, mit Abbild.
 Μενέμαχος Ἀπολλ|λοδώρου Ἀκαρνάν.
- 391a und b. **Grabchriften.** Grabkammer. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 105 Nr. 103.
 (391a) Μάγνας | θανούσ[ης] | πάσα γῆ δα|κρυσά[τω].
 (391b) Μάγνα[ς] | θανούσ[ης] | πάσα [γῆ δα]|κρυσά[τω].
 ᾽δάκρυσε Botti, δακρυσάτω B. Keil.
392. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 104. Breccia, Iscrizioni S. 134 Nr. 249, mit Abbild (Taf. 50). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.
 ᾽Ρόδη Μύ|ση μάμη.
 Botti las: ᾽Ροδημ[] | ἡ μάμη.
- 393a und b. **Grabstein** mit zwei Inschriften. Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 105. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 374a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.
 (393a) Σπ[]εργς (ptolem. Zeit).
 (393b) Σευξίδα|με χαί|ρε (röm. Zeit).
394. Einkratzung. **Grabchrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 106.
 [Σα]ραπ[ίω]ν τ[. . .]αν[. . .]εκ[. . .]], εὐψύχι, ἐτών ῆ.
395. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 107. Σαράπιον χρηστὲ χαίρε.
396. Einkratzung. **Grabchrift.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 106 Nr. 108. Wohl derselbe Text wie S. B. Nr. 338.
 ᾽Ισιδώρα | εὐψύχι, | Λ κ.
397. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 107 Nr. 109. Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 272 Nr. 10. Breccia, Iscrizioni S. 150 Nr. 288, mit Abbild (Taf. 40).
 Δημητρία.
398. Inschrift. **Grabplatte.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr.(?) Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 107 Nr. 110. Breccia, Iscrizioni S. 134 Nr. 248, mit Abbild (Taf. 45). Schreiber, Die Nekropole von Komesch-Schukafa S. 193. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Ἀρχέστρα|τος Ξενο|φώντος | Ἀθηναῖος.

399. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. IV (1902) S. 107 Nr. III. Botti, Catalogue S. 576 Nr. 425. Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 287 Nr. 30. Breccia, Iscrizioni S. 152 Nr. 292, mit Abbild. Κλέων Ἀντιπάτρου | Σαλαμίνιος.
400. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria (?). 107—102 v. Chr. (?). Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 59 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 21 Nr. 40, mit Abbild (Taf. 9). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
[Υπὲρ βασιλίσ]σης Κλεοπάτρας | [καὶ βασιλέως Πτ]ολεμαίου <τοῦ> καὶ Ἄλε[[ξάνδρου θεῶν Φιλο]μητόρων Σωτήρων | [. . .] δινα][⁹][. . .] τεσ[. . .]δα.
401. Inschrift. **Wasserbau.** Schedia. 10/11 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 60 Nr. 3. Cagnat, Inscr. gr. S. 365 Nr. 1056. Miller, Rev. arch. VI (1905) S. 191 Nr. 39. Breccia, Iscrizioni S. 33 Nr. 49, mit Abzeichnung. Text nach der letzten Ausgabe von Breccia. Vgl. S. B. Nr. 973. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
- 1 Imp. Caesar Diui f. August.
2 pontif. maxim. flumen Sebaston
3 ab Schedia induxit a milliario
4 XXV quod per se toto oppido flueret
5 praefecto Aegypti C. Julio Aquila, anno
6 $\overline{\text{xxxx}}$ Caesaris.
7 Αὐτοκράτορ Καῖσαρ [θεοῦ] υἱὸς Σεβ[α]στὸς
8 ἀρχιερεὺς ποταμ[ὸν] Σεβασ[τὸν] ἀπὸ
9 Σχεδίας ἤγαγεν ἐπὶ σταδ[ίου]ς διακοσίους
10 ῥέοντα δι' ὅλης τῆς πόλεως ἐπὶ ἐπάρχου
11 τῆς Αἰγύπτου Γαίου Ἰουλίου Ἀκύλα,
12 L $\bar{\mu}$ Καῖσαρος.
7. Αὐτοκράτορ nach Breccias Abzeichnung, Pr.
402. Inschrift. **Weihung.** Abukir. 274 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 63 Nr. 4. Cagnat, Inscr. gr. S. 375 Nr. 1093. Breccia, Iscrizioni S. 61 Nr. 87, mit Abbild (Taf. 22). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Διὶ Ἡλίῳ με|γάλῳ Σεράπιδι | ἐπὶ τῇ βάθρῳ | ὑπὲρ εὐχαρι|⁹στίας
Ἰέραξ | ἀνέθηκεν ἐπ' ἀγαθῶ. | L $\bar{\delta}$ τῶν κυρίων Φιλιππων | Σεβαστῶν,
Μεχεῖρ $\bar{\alpha}$.
403. Marmorbasis. **Künstlerinschrift.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 65 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 104 Nr. 183. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 195 Nr. III. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
[Ὁ δεῖνα Σμ]υρναῖος ἐποίη.
404. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 65 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 131 Nr. 241. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἡρακλείδης.

405. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 65 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 144 Nr. 274, mit Abbild (Taf. 41). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Πραῦχος | Σωσίππου.

406. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 66 Nr. 9. [. . .]φιλις[. . .]ου.

407. Inschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 66 Nr. 10. Φιλοκράτης Ἐρμίου | Αἰνιάν.

408. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 66 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 174 Nr. 344. Alexandrien, griech.-röm. Mus. [Δη]μήτρι|ος Ἡρακλεί|δου.

409. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 67 Nr. 12. Vgl. VIII (1905) S. 119. Breccia, Iscrizioni S. 180 Nr. 366. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Πτολλί|[ων] χρηστ|ἔ χαίρε. | L ἰδ̄, Παῦνι.

410. **Grabstein.** Alexandria. 1./2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 67 Nr. 13. Vgl. VIII (1905) S. 118. Breccia Iscrizioni S. 161 Nr. 312. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δημήτριος λιβανᾶς | φιλόφιλος, ἐτῶν | εἴκοσι τριῶν, | εὐψύχι.

1. Breccia im Bull.: Λιβάνας, in den Iscriz.: λιβάνας. λιβανᾶς (= λιβα-νοπώλης) Wilcken.

411. **Grabstein.** Unterägypten. 3/4. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 67 Nr. 14. Breccia, Iscrizioni S. 181 Nr. 371 mit Abbild (Taf. 54). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Σαραπίων Σαραπίονος γυμνασιάρχηςας | τῶν ἐν τῇ Νικίου δυεῖν γυμνασίων φιλότε|κνε φιλογύναιε φιλόφιλε εὐφρόσυνε ἄλυπε | χρηστὲ χαίρε, (ἐτῶν) ο. L δ, Μεσορῆ ἐπαγομένων δ̄.

412. Inschrift. Marmor. Alexandria. **Weihung.** Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 69 Nr. 1, nach einer Mitteilung von Paribeni. Athen, Nationalmuseum.

[] Ἐπ[ιγ]ένους |[. . .] ὑπὲρ ταυ[]|[. . .]ος καὶ []|[Σα]ράπει Ἴσι|δι | [εὐχ]ήν.

413. Inschrift. Marmor. Alexandria. **Grabstein (?)**. Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 70 Nr. 2, nach einer Mitteilung von Paribeni. Athen, Nationalmuseum. Λυσιδίκη | ἴερα.

414a u. b. Inschriften. **Lampen.** Breccia, Bull. Soc. Alex. VII (1905) S. 80.

(414a) Γαίου.

(414b) Λουκίου.

415. Kalksteinplatte. **Grabchrift.** Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 48. Breccia, Iscrizioni S. 141 Nr. 267a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Δύματος | Δ V.

- 416. Grabchrift** an einer Grabtür. Alexandria. 2/1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 50 Anm. 1. Breccia, Iscrizioni S. 139 Nr. 263, mit Abbild (Taf. 46). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀμμώ|νε χαῖ|ρε.
- 417a—k. Grabchriften** an Grabtüren. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 51.
- (417a) Χουσ[. . .].
- (417b) Ἀνδρόνικ[ος].
- (417c) Ἰσιδώ[ρα] χαῖ|ρε.
- (417d) [.]ρχος Δ[. . .]κρος.
- (417e) Νίκων.
- (417f) Μαραῖος Βακείου | Μαμερτίνος.
- (417g) [. . .]ατᾶς | [. . .]εύς.
- (417h) Φιλομένης.
- (417i) Ικ[. . .]οχυβψ(?)
- (417k) Ἀριστάρχα Εὐτυκρα[τ. . .]
- 418. Inschrift. Aschenurne.** Alexandria. 2/1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 53 unten. Breccia, Iscrizioni S. 118 Nr. 208. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀπολλωνίδου.
- 419. Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 80 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 131 Nr. 240. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἰσοδώρα | Κυρηναία.
- 420. Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 83 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 144 Nr. 275. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Φιλίνος Ἀρκεσίλα Θεσσαλός.
- 421—425. Papyri.** Parthey, Framenti di Papiri greci, asservati nella regia biblioteca di Berlino, Memorie dell' Instituto di Correspondenza Archeologica 2 (1865) S. 438 ff. Nr. 1—32. (P. Berl. Bibl.) Die Nummern 3, 7, 9, 10, 12—32 sind ohne Nachbesserung auf Grund der Originale nicht verwendbar. Nr. 4 u. 5 stehen bei Wilcken, Chrestom. I 115 u. 82.
- (421) Nr. 1. **Amtl. Anordnung einer festlichen Prozession.** Lesung von Wilcken bei Deissmann, Licht vom Osten² S. 277. Ἐπεὶ γν[ώ]στ[ης ἐγενόμην τοῦ] | εὐαγγελ[ί]ου περὶ τοῦ ἀνη|γορευ-
σθαι Καίσαρα τὸν τοῦ | θεοφιλεστάτου κυρίου [Ἰ] ἡμῶν Αὐτοκράτορος
Καίσαρος | Γαΐου Ἰουλίου Οὐήρου Μαξιμίνου | Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς
Σεβ[αστο]ῦ | παῖδα Γαῖον Ἰούλιον Οὐήρον | Μάξιμον Σεβαστόν, [1^ο] χρή,
τιμιάτατε, τὰς | θεὰς κωμάζεσθαι. Ἰν' | [ο]ῦν εἰδῆς καὶ παρατύχης |
(Hier bricht der Papyrus ab).
1. Ergänz't von Deissmann.
- (422) Nr. 2. **Vertrag über Pacht oder Miete.** An allen vier Seiten abgebrochen. Text nach Wilcken (briefl.), der das Original nachgeprüft hat.
- 1] καὶ ἑτέρων ιε[
- 2] ὥστε διδόναι ὑμῖν ὑπὲρ εν[

(421—425. Fortsetzung.)

3 Ἡ]ρακλείου ἐπικαλουμένου [
 4]ας εἴκοσι πέντε ἀπὸ μ[ηνὸς od. Μεσορῆ ο. ä.
 5 ἔτους Ἄντω]νείνου Καίσαρος τοῦ κυρί[ου
 6] ἕξ, ἐπὶ τῷ ποιείσθαι ἐμέ [
 7]ν καὶ ἐκβολὴν καὶ τὴν [
 8]ητος δ' ἐμοῦ καὶ τοῦ περο[
 9]ηθήκης λόγος ἀργυρί[ου
 10]ων τῶν τόπων ἴσας [

(423) Nr. 6. **Empfangsbestätigung.** Text nach Wilcken (briefl.), der den Anfang des Originals nachgeprüft hat.

Μάρκος Αὐρήλιος Σαραπίων Μικκάλο(υ) καὶ ὡς | χρημα[τί]ζει Μάρ-
 κω Αὐρηλίω Ὀρείωνι | οὐετρα[νῶ] τῶν ἐντείμωσ ἀπολυθέντων | χαίρειν.
 Ὅμολογῶ παρειληφέναι παρὰ σοῦ | πληρ[ί]όν] σου ποτάμιον ἀμμο-
 κοπρηγόν, ᾧ παρά[σημ]ιον usw.

(424) Nr. 8. **Eingabe an den Erzrichter.**

Ἀμμωνίω ἱερεῖ ἀρχιδ[ικαστῆ] καὶ πρὸς τῇ ἐπιμε[λ]είᾳ τῶν χρηματι-
 στῶν [καὶ τῶν ἄλλων κριτηρίων] | παρὰ Μάρκου Αὐρηλί[ου]
 . . . οὐετρανοῦ] | τῶν ἐντείμωσ ἀπο[λυθέντων] ἐκ λεγιῶ]]⁹νος
 δ[ευ]τέρας Τραιαν[ῆ]σ Ἰσχυράσ καὶ παρὰ Μάρ[κ]ου Οὐλπίου Κορνη-
 [λί]ου] | Πασάφθιος μητρ[ῶ]σ¹⁰
 . . .] | Ἑρμογένουσ Τυράν[νου]

Z. 1 u. 2 nach Otto, Priester und Tempel I S. 199 Anm. 2. Z. 3 ff. erg.
 Lewald, Grundbuchrecht S. 89 f. 7 u. 8. Πασάφθιος u. Τυράν[νου] Wilcken
 (briefl.) laut Orig.

(425) Nr. 11. **Amtl. Entscheidung.** Text nach Wilcken (briefl.), der das Original nachgeprüft hat.

1]ν ὁ καὶ Ξενοφῶν διαδεχόμενος
 2] οὔτως · δι' ἀπολορισμοῦ [
 3]ο τῶν πρότερον γραφέντω]ν
 4 τοῖσ τῶν ἐγκτ]ήσεων βιβλιοφύλαξιν [
 5 ὑπ]αρχόντων τῶν προδηλου[μένων]
 6] ἐδήλωσαν πεποιῆσθαι το[

426. Inschrift. Philae. Tempel. **Weihung (?)**. 448 n. Chr. de Ricci,
 Comptes rendus Acad. 1909 S. 152 oben. Nach einer Abschrift von
 Borchardt. Ergänzungen nach CIGr. 4946.

[Σ]μητχ[ῆ]μ ὡ πρ[ω]τοστολιστῆσ ἐκ πατρὸσ] | [Πα]χομίου προφήτου
 |] | []α κατ' Αἰγύπτιον ἐπὶ ρ̄ξ̄ε Διοκ[λη]τιανοῦ] | ηλεισκ[]
 τωχ[] |] |] |]

427. Einkratzung. Philae. Tempelmauer. de Ricci, Comptes rendus
 Acad. 1909 S. 149 unten. Πανουχῆμ Ταβολβέλου.

428. Papyrus. **Kaufurkunde.** Thebais. 99 v. Chr. Blinkenberg, Bull.
 Acad. Danemark 1901 S. 119 ff., mit Abbild. (P. Copenh.).

Ἀντίγραφον. Βασιλευόντων Πτ[ο]λεμαίου τοῦ ἐπικαλουμένου Ἀλεξάνδρου] καὶ Βερενίκης τῆς ἀδελφῆς θεῶν Φιλομητόρων | Σωτήρων, ἔτους [πεν]τεκαιδεκάτου ἐφ' ἱερέ[ω]ν κα[ὶ] ἱερείων καὶ κληφόρου τῶν ὄντων καὶ οὐσῶν, μηνὸς Ἐπ[ε]ίφ θ'. | Ἐν Κροκοδίλων πόλ[ι] ἐπεὶ Πανίσκου ἀγορανόμου τῆς ἄνω [τοπα]ρχίας τοῦ Παθυρίτου. | Ἀπέδο[το] Σε[ν]σοῦχις Νεχθάτιος Π[ε]ρσίνης ὡς ἐτῶν . . μέ[ση] 5 μελίχρως μακρο[ο]π[ρό]σω(πος) εὐθύρι(ν) φακὸς παρὰ ῥίν[ι] 12] ἔξ ἀρ(ιστερῶν), [μετὰ κ]υρίου Πανεβχοῦνις τοῦ Φίλωνος ὡς L . . μ[έ]σο]υ χελιχρῶου τεταν[οῦ] μακρο(προσώπου) εὐθύρι(νος) ὑποσκνίφο[υ] | χωλ[οῦ], ἀπὸ] τῆς ὑπαρχούσης αὐτῆ καὶ τοῖς ἀδελφοῖς ἐν τῷ ἄνω Κροκ[ο]δίλων πόλεως γῆς ἠείρου σιτ[ο]φόρου α . . . κα καὶ τοῦ πρόσοντος χ<α>λάσματος, ἧς γείτο[ν]ες [ν]ότου Νεχούτου τοῦ [Σ]αραπίωνος καὶ τῶν ἀδελφ[ῶν], | βορρά γῆ Ἰπάρχου καὶ τῶν ἀδε(λφῶν), ἀπηλιώτου Πνήφιος [το]ῦ Κ[α]λλιμῆδου καὶ Πετессούχου τοῦ Πατομ . ους, λιβὸς | Νεχούτου τοῦ Σαραπίωνος ἢ οἱ ἄν ὦσι] γε[ί]τ[ο]νες πάντοθεν, ἀρούρας δύο. Ἐπρίατο Πακοίβιος 10 10] Φίλωνος [τ]ῶν φρουρίου ὡς L λς μέσος μελί(χρως) μακροπρόσω(πος) εὐθύ(ριν) οὐλαὶ προσώπῳ χαλκοῦ) τα(λάντου) ἑνός. Προπωλήτρια | καὶ βεβα[ι]ύτρια τῶν κατὰ τὴν ὠνὴν ταύτην πάντων Σενσοῦχις ἡ ἀποδομένη, ἣν ἐδέξατο Πακοῖβις | ὁ πριάμενος. | Πανίσκος κεχρη(μάτικα).

5. l. μελιχρῶου. 9. Statt δύο scheint laut Abbild δ L (= 4 1/2) zu stehen. Wilcken, Arch. I 559. 12. Auch die Unterschrift laut Abbild von derselben Hand, Pr.

429. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Abukir. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 110 Nr. 2, mit Abzeichnung (Fig. 40). Breccia, Iscrizioni S. 3 Nr. 5, mit Abbild (Taf. 2). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσης Ἀρσινόης | τὸ ἱερόν Ἰσει Ἀνούβει Καλλικράτης | Βοῖσκου Σάμιος ναυαρχῶν 13] ἔδωκεν Πασίτη ἱερεῖ.

430. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Abukir. Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 112 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 67 Nr. 104. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Ἰσι[δι]

2 ὑπὲρ [] καὶ τῶν τέ-]

3 κνων []

431. Inschrift. Marmorsäule. **Weihung.** Abukir. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 112 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 66 Nr. 100, mit Abbild (Taf. 33). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Διὶ Ἡλίῳ με]γάλῳ Σαράπιδι | [καὶ Ἰσιδι(?) . . .] καὶ Ἀρενχήμι | [] Δι]δύμου εὐσεβείας χάριν | [ἀνέ]θηκεν ἐπ' ἀγαθ[ῶ].

432. Inschrift. Marmor. **Weihung (?)**. Abukir. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 114 Nr. 7.

1 ηι
2 ρατορ
3 εσβυτ
4 ολυ

Breccia vermutet: ἀγαθ]ῆι [τύχηι, ferner Αὐτοκ]ράτορ[ος und πρ]εσβύ-
τ[εροι od. ähnl.

433. Inschrift. Marmorplatte. Abukir. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 114 Nr. 8.

1 ν[.]α[. . .]αμ
2 ν Ὀλβιον
3 τα

434. Inschrift. Kleiner **Kalksteinaltar**. Unterägypten(?). Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 120 Nr. 1.

Ἄρσινότης θε|ᾶς Φιλαδέλ|φου.

435. Inschrift. Kalkstein. **Weihung**. Unterägypten. 172—145 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 120 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 18 Nr. 36, mit Abbild (Taf. 9). Text nach der letzten Ausgabe. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ὑπὲρ βασι]λέως Πτολεμαίου | [καὶ βασιλί]σσης Κλεοπάτρας | [θεῶν Φιλο]μητόρων καὶ τῶν | [τέκνων κ]αὶ τῶν προγόνων |³ | [᾽]Ἰσει καὶ Ὀ]ρωι καὶ Σεμθοή[ρει?].

Σεμθοή[ρει?] laut Abbild möglich, Pr. Σεμθόπ[ωι?] Breccia.

436. Inschrift. Statuenbasis aus Granit. **Weihung**. Alexandria. 80/81 n. Chr. Botti, Rivista Egiziana VI (1894) S. 486. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 122 Nr. 4. Botti, Le plan d'Alexandrie S. 135. Cagnat, Inscr. gr. I S. 361 N. 1043. de Ricci, Archiv II S. 446 Nr. 71. Breccia, Iscrizioni S. 37 Nr. 58, mit Abbild (Taf. 15). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεᾶ μερίστη Ἄφροδεί[τη] | Κλαυδία Ἀθηνάριον κατὰ διαθήκην | διὰ Κλαυδίας Πύλλ[η]ς τῆς θυγατρὸς | καὶ κληρονόμου. |³ | [᾽]Ετου]ς ᾽ Αὐτοκράτ[ορ]ος Τίτου | [Καί]σαρος | Οὐεσπ[ασιανου] | [Σεβαστου]]

437. Inschrift. Marmorbasis. **Weihung**. Alexandria. Zwischen 180 u. 191 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 123 Nr. 5. Cagnat, Inscr. gr. S. 367 Nr. 1061. Breccia, Iscrizioni S. 56 Nr. 77. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Αὐτοκράτωρ Καίσαρ | Μ. Αὐρήλιος Κόμμοδ[ος] | τῆ π[ό]λει] .

438. Inschrift. Marmor. **Weihung**. Gegend von Schedia (Unterägypten). Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 123 Nr. 6.

Λίβυς Διονυσίου Νειλεὺς | καὶ Βερενίκη ἡ γυνὴ | Βουβάστει καὶ Ἀνούβιδι.

439. **Grabschrift.** Grabtür. Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 125 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 143 Nr. 271. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
[Κ]αλλιόπη μήτηρ χρηστή χα[ίρε].
440. **Inscription.** Marmor, anscheinend **Altar.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 125 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 80 Nr. 137, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Vorderseite: Πτολ[ε]μαῖος | χριστῆς | εὐξάμε[[ν]ος καὶ [].
Rückseite: []ινος καὶ[].
441. **Tonscherbe.** **Rechnerische Übersicht.** Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 125 Nr. 10.
- | | | |
|---|----------------|---|
| 1 | Κ ^α | |
| 2 | Διόσκορος | δ |
| 3 | Σεραπάμ(ων) | γ |
| 4 | Ἀνατόλιος | γ |
| 5 | Παθρεβη | β |
| 6 | Πολοιети | β |
- 442—444. **Aufschriften.** Kleine **Täfelchen.** Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 126.
- (442) S. 126 Nr. 11. Rundes Knochentäfelchen.
Ἀλέξανδρος καὶ | Συρίων.
- (443) S. 126 Nr. 12. Rundes Knochentäfelchen. Παροδάς.
- (444) S. 126 Nr. 13. Rundes Steintäfelchen. Ἀπολλ[ωνίου].
445. **Töpferstempel.** Irdenes Gefäß. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. VIII (1905) S. 126 Nr. 14.
Νικίας | Λύκιος | ἐπὶ Εὐάγ[ορος].
3. Εὐάγ[ορος nach Klio 12 (1912) S. 253 Nr. 114, B. Keil. ἐπὶ Γυαι Breccia.
- 446—462. **Grabsteine.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 35 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
- (446) S. 43 Nr. 1. Breccia, Iscrizioni S. 134 Nr. 247. 3. Jahrh. v. Chr. Ἀθηνοδῶ[ρα].
- (447) S. 45 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 132 Nr. 242. 3. Jahrh. v. Chr. Λυκῖνος Λύκωνος Θεσσαλός.
- (448) S. 45 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 132 Nr. 243. 3. Jahrh. v. Chr. Νικῶ Διονυσίου | Θεσσαλή.
- (449) S. 49. Breccia, Iscrizioni S. 148 Nr. 283, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr. Λυσίξενος | Ἀχαιός.
- (450) S. 49. Breccia, Iscrizioni S. 137 Nr. 256. 3. Jahrh. v. Chr. Θεαρενα(?) Μεγαρίς.
- (451) S. 51 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 132 Nr. 244. 3. Jahrh. v. Chr. Ἀλέ[ξα]νδρος [. . .]εύς.
- (452) S. 52. [. . .]λικος.

(446—462. Fortsetzung.)

- (453) S. 52. Κλεό|μβροτος | [Ἀ]θη[να]ῖος.
 (454) S. 52. [. .]ον[. . . .]θε[. . . .]ρος.
 (455) S. 53. Breccia, Iscrizioni S. 133 Nr. 245. 4./3. Jahrh. v. Chr.
 Τυχαμένης | Κρής.
 Vgl. I. G. IV 1484, 26 (daher die Zeitbestimmung), B. Keil.
 (456) S. 53. Breccia, Iscrizioni S. 133 Nr. 246. 3. Jahrh. v. Chr.
 Θεύκοσμος | Σωκρίτου | Ἡραῖος.
 Vgl. Steph. Byz. u. Ἡραῖον, B. Keil.
 (457) S. 53. Breccia, Iscrizioni S. 136 Nr. 253. 3. Jahrh. v. Chr.
 Ἰωάννα Εὐφροσύνη.
 (458) S. 56. Breccia, Iscrizioni S. 136 Nr. 255. 3. Jahrh. v. Chr.
 Ψύλλας.
 (459) S. 56. Στολις [. . .].
 (460) S. 56. Breccia, Iscrizioni S. 135 Nr. 252 mit Abbild (Taf. 46).
 3. Jahrh. v. Chr. Στάσις Κρής.
 (461) S. 58. Clermont-Ganneau, Comptes rendus Acad. 1907 S. 235.
 Breccia, Iscrizioni S. 135 Nr. 251, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr.
 Σιμοτέρα | Ἡλιοδώρου | Σιδωνία.
 (462) S. 60. **Aschenurne.** Breccia, Iscrizioni S. 106 Nr. 187, mit
 Abbild. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 7.
 3. Jahrh. v. Chr. Ἀγωνίς. | Λ κε Γορπιέου.
463. Inschriften. Tongefäße. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex.
 IX (1907) S. 69.
 1. Ἡρκλάτης. 2. Ἑρμείου. 3. Ἑρμιατενετυ. 4. Ἄρπο.
464. Inschrift. Flasche. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX
 (1907) S. 70. Ἀγίου Μηνᾶ εὐλογ[ία].
465—583. Töpferstempel. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX
 (1907) S. 74 ff.
 (465) S. 74 Nr. 88. Ἐπὶ Ἀγη|σίππου.
 (466) S. 74 Nr. 40. Ἀγοράνακτος | Σμινθίου.
 (467) S. 75 Nr. 100. Ἐπὶ Ἀγορά|νακτος Ὑ[ακινθίου].
 (468) S. 75 Nr. 60. Vgl. S. B. Nr. 851. Ἐπὶ Αἰσχίνα | Σμιν[θίου].
 (469) S. 75 Nr. 131. Vgl. S. B. Nr. 856. Ἀμύντα.
 (470) S. 75 Nr. 18. Ἐπὶ Ἀνα|ξιδάμου Πανάμου.
 Erg. nach Klio 12 (1912) S. 253 Nr. 30, B. Keil.
 (471) S. 75 Nr. 54. |Ἐπὶ Ἀν|αζάνδρου Δαλίου.
 (472) S. 75 Nr. 63. Ἐπὶ Ἀναξί|βούλου | Σμιν[θίου].
 (473) S. 75 Nr. 59; 90. Vgl. S. B. Nr. 857. Ἀνδρικοῦ.
 (474) S. 75 Nr. 2. Ἀντιμάχου.
 (475) S. 75 Nr. 126. Ἐπὶ ἱερέως Ἀν|τιπάτρου | [Ὑ]ακιν[θίου].
 (476) S. 75 Nr. 114. Ἀπολλωνίου.

(465—583. Fortsetzung.)

- (477) S. 75 Nr. 96. Schrift linksläufig. Ἐπὶ Ἀρ[. . .] | Ἀγριανίου.
 (478) S. 75 Nr. 70. Ἐπὶ Ἀρατίδα | Ἀρα[μπίου].
 (479) S. 76 Nr. 42. Ἀρατοφάνεως.
 (480) S. 76 Nr. 66. Ἐπὶ Ἀριστά|νακτος Δα|λίου.
 (481) S. 76 Nr. 74. Vgl. S. B. Nr. 864. Ἀριστίωνος.
 (482) S. 76 Nr. 31. Ἐπὶ Ἀριστογείτου | Δαλίου.
 (483) S. 76 Nr. 73. Ἐπὶ [Ἀρισ]τονόμου | Δαλίου.
 (484) S. 76 Nr. 35; 64; 128. Ἀριστοκλεῦς.
 (485) S. 76 Nr. 115. Ἀριστοκράτεως.
 (486) S. 76 Nr. 29. Ἐπὶ Ἀριστο|μάχου | Σμινθίου.
 (487) S. 76 Nr. 46. Ἐπὶ Ἀριστοπό|λιος Δαλίου.
 (488) S. 76 Nr. 7. Ἐπὶ Ἀριστράτου | Πανάμου.
 (489) S. 76 Nr. 93. Ἐπὶ Ἀρτεμιδώρου | Σμινθίου.
 (490) S. 76 u. 86 Nr. 133. [Ἐπὶ(?) Ἀρχεμβρο[] . . | εγγενῆς μ . . . (?)]

Ἀρχεμβρό[του] Breccia. Es ist Ἀρχεμβρό[του] und Ἀρχεμβρο[τίδα] möglich, B. Keil.

- (491) S. 77 Nr. 45. Ἐπὶ Ἀρχιβίου | Καρνείου.
 (462) S. 77 Nr. 26. Ἐπὶ Ἀρχίνου | Δαλίου.
 (493) S. 77 Nr. 9. Ἐπὶ Ἀρχοκράτεως.
 (494) S. 77 Nr. 43. Ἐπὶ Ἀρχοκρά|τεως Βαδρομίου.
 (495) S. 77 Nr. 11. Ἀσκλα|πιάδα.
 (496) S. 77 Nr. 94. Ἐπὶ Ἀστιμ[ή]δεως | Δα[λί]ου.
 (497) S. 77 Nr. 13. Ἐπὶ Αὐτο|κράτεως | Ὑακινθίου.
 (498) S. 77 Nr. 106. Βρομίου.
 (499) S. 77 Nr. 20. Γλαυκία.
 (500) S. 77 Nr. 112. Δαμοθέμιος | Πανάμου.
 (501) S. 77 Nr. 84. Δαμοκράτεως | Α.
 (502) S. 77 Nr. 68. Δαμοκράτεως | Β.
 (503) S. 77 Nr. 72. Δαμοκράτεως | ΚΒ.
 (504) S. 78 Nr. 76. [Δαμο?]κράτεως Ἀραταμίτου | ΛΞ .

[Δαμο]κράτεως Breccia. Möglich auch [Ἀρχο]κράτεως, B. Keil.

- (505) S. 78 Nr. 132. Δαμοκράτεως.
 (506) S. 78 Nr. 108. Ἐπὶ ἱερέως | Δάμωνος | Πανάμου.
 (507) S. 78 Nr. 127. Διοκλέας.
 (508) S. 78 Nr. 44. Δίου.
 (509) S. 78 Nr. 85. Δρακοντίδα.
 (510) S. 78 Nr. 124. Ἑλληνικού.
 (511) S. 78 Nr. 23. Ἐπὶ Εὐδά|μου | Πανάμου.
 (512) S. 78 Nr. 83. Ἐπὶ Εὐ|κλεῦς.
 (513) S. 78 Nr. 14; 48; 89; 105. Εὐκλε[. . .].

Εὐκλε[ίτου] Breccia. Möglich Εὐκλε[ῦς] oder Εὐκλε[εους], B. Keil.

(465—583. Fortsetzung.)

- (514) S. 78 Nr. 4. Ἐπὶ Εὐφράνορος.
 (515) S. 79 Nr. 99; 101; 117; 134. Εὐφράνορος.
 (516) S. 79 Nr. 79. Ζηνοδότου.
 (517) S. 79 Nr. 57. Ζήνων.
 (518) S. 79 Nr. 120. Ἐπὶ Ἡρα|γόρα.
 (519) S. 79 Nr. 71. Ἡφαιστίνως.
 (520) S. 79 Nr. 97. Ἰάσονος.
 (521) S. 79 Nr. 125. Ἰάσονος.
 (522) S. 79 Nr. 122. Ἱεροκλεῦς.
 (523) S. 79 Nr. 6. Ἱεροτέλης Ἀγριάνιος.
 (524) S. 79 Nr. 92; 92a; 92b; 121; 121a. Ἱέρωνος.
 (525) S. 79 Nr. 25; 77. Ἰμα.
 (526) S. 82 Nr. 24; 116. Ἱπποκράτειος.
 (527) S. 82 Nr. 16. Ἐπὶ Καλλικράτειος Δαλίου.
 (528) S. 82 Nr. 34. Ἐπὶ Καλλικρά|τειος Ἰακινθίου.
 (529) S. 82 Nr. 91. Ἐπὶ Καλλικράτειος Δαλίου.
 (530) S. 82 Nr. 15. Κάλλω(νος).
 (531) S. 82 Nr. 58. Ἐπὶ Κλεάρχου Σμινθίου.
 (532) S. 82 Nr. 104. Ἐπὶ Κλειτο|μάχου | Ἀγριανίου.
 (533) S. 82 Nr. 52. Ἐπὶ Κλευ|κράτειος.
 (534) S. 82 Nr. 22. Ἐπὶ Κλε|ωνύμου.
 (535) S. 82 Nr. 129. Ἐπὶ Λαφείδους | Πανάμου | δευτέρου.
 (536) S. 82 Nr. 67. Ἐπὶ Λεον|τίδα | Ἀρταμιτίου.
 (537) S. 82 Nr. 47. Ἐπὶ Ἀστυμήδου | Θεσμοφορίου.

Λετυμήδου Breccia. Offenbar ΛΕτυμήδου statt ΑΣτυμήδου verlesen,
 B. Keil.

- (538) S. 82 Nr. 49. Μάρωνος.
 (539) S. 83 Nr. 30; 87; 87a; 135. Μίδα.
 (540) S. 83 Nr. 118. Μικύθου | Ἰακινθί[ου].
 (541) S. 83 Nr. 3. Ἐπὶ Ναυσ|ίππου | Ἀγριανίου.
 (542) S. 83 Nr. 21. Ἐπὶ Νικασα|γόρα | Πανάμου.
 (543) S. 83 Nr. 95. Νικάσηνος.
 (544) S. 83 Nr. 10. Ἐπὶ Νικομά|χου Σμινθίου.
 (545) S. 83 Nr. 113. Ἐπὶ Ξεναρέτου.
 (546) S. 83 Nr. 17. Ἐπὶ | Ξενοφάντου | Ἀρταμιτίου.
 (547) S. 83 Nr. 19. Πausanίας.
 (548) S. 83 Nr. 82. Ἐπὶ Πausanία Ἰακινθίου.
 (549) S. 83 Nr. 109. Ἐπὶ Πausanία Βαδρομίου.
 (550) S. 83 Nr. 51. Πausanίας.
 (551) S. 83 Nr. 110. Πausanία[ς].
 (552) S. 83 Nr. 102. Ἐπὶ Πολυαράτου Θεσμοφορίου.
 (553) S. 84 Nr. 75. Πολυξένου.

(465—583. Fortsetzung.)

(554) S. 84 Nr. 27. Ἐπὶ Πιθογέ|νευς | Πανάμου.

I. Πυθογένευς, vgl. Klio 12 (1912) S. 257 Nr. 213, B. Keil.

(555) S. 84 Nr. 61. Ἐπὶ Πιθογέ|νευς | Ἄρταμιτίου.

Vgl. Anm. zu Nr. 554.

(556) S. 84 Nr. 81. [Ῥ]όδωνος.

(557) S. 84 Nr. 62. Ἐπὶ Σιμου|λίνου.

(558) S. 84 Nr. 86. Ἐπὶ Σωκρά|τευς | Ἄρταμιτίου.

(559) S. 84 Nr. 50. Σωσικλεῦς.

(560) S. 84 Nr. 1. Σωσιφί|λου.

(561) S. 84 Nr. 103. Ἐπὶ Σοτωκ|λεῦς.

I. Σωτοκλεῦς, vgl. Klio 12 (1912) S. 257 Nr. 224, B. Keil.

(562) S. 84 Nr. 38. Ἐπὶ [Τ]ειμα|γόρα Σμινθίου.

(563) S. 84 Nr. 78. Ἐπὶ Φαινίδα [Πανά]μου.

(564) S. 84 Nr. 80. Ἐπὶ Φ[] Ἄγριανίου.

Breccia ergänzt Φ[αινίδα?], es gibt aber 9 Eponyme in Rhodos, mit Φ beginnend, B. Keil.

(565) S. 84 Nr. 53. Φιλίππου | Πα[ν]άμο[υ].

(566) S. 84 Nr. 56. [Φ]ιλοκράτης.

(567) S. 84 Nr. 130. Φιλοκ[ρά]τη[ς].

(568) S. 85 Nr. 37. Ἐπὶ Χρυ|σάορος | Ἄρταμιτίου.

(569) S. 85 Nr. 98. Ἐπὶ [.]κέστου?

Vgl. Ἀκεστίδας, belegt Klio 12 (1912) S. 252 Nr. 19, B. Keil.

(570) S. 85 Nr. 119. [Ἐπὶ . . . ?]κράτευς Ἰακινθίου.

(571) S. 85 Nr. 32. [.]ου Σμινθίου.

(572) S. 85 Nr. 36. Ἀπολλω|νοιν

I. Ἀπολλωνίου (Z. 2 linksläufig), B. Keil.

(573) S. 85 Nr. 33. Θασίων | Δαλίου.

(574) S. 85 Nr. 39. Ζω.

(575) S. 85 Nr. 69. Ἐπὶ Ἀγαθο|κλεῦς Α . . α . ἀν|δου.

(576) S. 85 Nr. 8. Ἐπὶ [] Ἀγαθοκλεῦ[ς].

(577) S. 85 Nr. 65. Ἐπὶ Ἀριστο|γένευς.

(578) S. 85 Nr. 107. Ἐπὶ Ἀριστοκ|λεῦς | Κνίδιον.

(579) S. 85 Nr. 111. Διονυσίου.

(580) S. 85 Nr. 5. Λυκίνου.

(581) S. 86 Nr. 28. Πλούτου Καλίστ|ράτου.

(582) S. 86 Nr. 55. Ἐπὶ [.] | Πολυαράτου.

(583) S. 86 Nr. 12. Πασικρα.

584. **Töpferstempel.** Im ägypt. Kunsthandel von R. Reitzenstein erworben, im Besitze von B. Keil. Unveröffentlicht. Lesung von B. Keil.

Ἀγαθο[β]ού|λου. Ἐπὶ Ἀ[λ]|εξάνδ[ρο]υ.

3. Das E sieht wie ein B aus.

585. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Abukir. 247/6—221 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 99 Nr. 1. Breccia, Iscrizioni S. 8 Nr. 14, mit Abbild (Taf. 4). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Σαράπιδι καὶ Ἴσιδι καὶ Νείλῳ | καὶ βασιλεῖ Πτολεμαίῳ | καὶ βασι-
 λίσσῃ Βερενίκη | θεοῖς Εὐεργέταις | Ἄρτεμίδωρος Ἀπολλωνίου | Βαρ-
 γυλιώτης.
586. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Abukir. 247/6—221 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 99 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 8 Nr. 15, mit Abbild (Taf. 4). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Σαράπιδι καὶ Ἴσιδι | καὶ βασιλεῖ Πτολεμαίῳ | καὶ βασιλίσσῃ Βε-
 ρενίκη | θεοῖς Εὐεργέταις.
- 587a u. b. Aufschriften. **Zwei Vasenbruchstücke.** Alexandria. (Fundort nach Breccia: Hadra. Strack nennt die Kyrenais). 247/6—221 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 99 Nr. 3. Strack, Dynastie S. 235 Nr. 48. Dittenberger, Or. gr. I S. 47. Breccia, Guide de la ville et du Musée d'Alexandrie S. 128 f. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 96 unter β Nr. 3 und 4. Breccia, Iscrizioni S. 9 f. Nr. 17 u. 20, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 (587a) Θε[ῶν] Εὐεργε[τῶν].
 (587b) [Βασιλίσσης Βε]ρηνίκη[ς] | [ἄ]ραθῆς τύ[χης].
588. Inschrift. **Vasenbruchstück.** Alexandria. Zeit des Ptolemaios IV. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 100 Nr. 4. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 98 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 13 Nr. 27. Text nach der letzten Ausgabe von Breccia (Iscriz. Nr. 27). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 [Βασ]ιλέως Πτολεμαί[ου] | [Φιλοπ]άτορος.
589. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 100 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 72 Nr. 116. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 [. . . θε]ῶ ὑπίστωι | [ἐπηκόωι τ]ὸν ἱερόν | [περίβολον καὶ] τὴν
 προσ|[ευχὴν καὶ τὰ συτ]κύροντα.
590. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 101 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 149 Nr. 285, mit Abzeichnung. Alexandria, griech.-röm. Mus.
 Ἄνδρoσθένης | Ἴπποσθένης | Ταυροσθένοῦς | Μιλήσιοι.
591. Inschrift. Granitbasis. **Weihung.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 101 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 79 Nr. 135. Alexandria, griech.-röm. Mus.
 [Πτ]ολεμαί[ου]ς . . . προσ|[τατήσας τ]. . . ἀν|έθηκεν φιλ[οστοργίας] |
 χάριν. | (Ἔτους) δ, Φαρμ[οῦθι] . . .
592. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 102 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 89 Nr. 153, mit Abbild (Taf. 36). Alexandria, griech.-röm. Mus.

Τιβέριον Κλαύδιο[ν] | Ἔρωτα | τὸν μέγαν γυμνασίαρχο(ν) | καὶ ἐπὶ
τὸν στεμμάτων |^β | ἡ πόλις | διὰ Φλ(αουίας) Ἀπολιναρίας | μητρός.
στεμμάτο[ν] Breccia. στεμμάτων laut Abbild (das v sitzt im o, weil
hinter o kein Platz frei war), Pr.

593. Inschrift. Kalkstein. **Grabstein (?)**. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 103 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 172 Nr. 337. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀπολλώνιος | Ἀπολλωνίου | Ἀλεξανδρεύς.

594. Inschrift. Kalkstein. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 103 Nr. 10. Breccia, Iscrizioni S. 90 Nr. 156. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach der letzten Ausgabe.

Μίρτον | Δαμοκρά|τους Δ.

595. Inschrift. Marmor. Alexandria(?). 2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 103 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 90 Nr. 154a. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Π(ουβλίου) Αἰλίου Γλαυκίου | ποιητοῦ | γενομένου ἐξηγητοῦ.

596. Inschrift. Friesstück. **Weihung**. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 108. Breccia, Iscrizioni S. 66 Nr. 99, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Διὶ μ]εγάλῳ Σωτῆρι Σ[αράπιδι

597. Inschrift. Marmor. **Weihung**. Alexandria. 216—205/4 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 170. Breccia, Iscrizioni S. 12 Nr. 24, mit Abbild (Taf. 5). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἐπεὶ βασιλέως Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσσης Ἀρσινόης | θεῶν
Φιλοπατόρων Σαράπιδι | καὶ Ἴσιδι Σωτῆρσιν Ἀρχέπολις |^β | Κόσμου
Λεοννατεύς.

2. βασιλίσσης Breccia. βασιλίσσης nach dem Abbilde, Pr.

598. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 173. Breccia, Iscrizioni S. 149 Nr. 284, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ξενάρατος Χαρμαντίου | Βερενικεύς ἀφ' Ἐσπερίδων.

599. Kalkstein. **Personalliste**. Hermupolis Magna. Ptolem. Zeit. Lesquier, Rev. de philol. 32 (1908) S. 215 ff. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 187 ff., mit Abbild. Breccia, Iscrizioni S. 25 Nr. 44a, mit Abbild. Text nach Breccia. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Spalte 1.

(oben abgebrochen.)

Δημήτρ[ιο]ς Δ[ί]ου, | Πτολεμαίου Αἰ[αντος], | Ἀπολλώνιος
5 Δω[. . . ου]. | [Κ]ομανοῦ καὶ τῶν ἄλλων· |^β | κῆρυξ | Μηνόδωρος
Μηνοδώρου, | σημειοφόρος | Θεόδωρος Ἡρακλείτου, | ἐκατόνταρχος
10 |¹⁰ | Δημήτριος Ἀπολλωνίου, | Τήρης Τήρου, | Ἀπολλώνιος Ἀπολ-
15 λωνίου, | Ἡλιόδωρος Πτολεμαίου, | Ἐρμοκράτης Σωστράτου, |⁵ | Διο-
νύσιος Φιλοκράτου, | Ἀγαθοκλῆς Ἀγαθοκλέους, | Διοσκουρίδης Διο-

σκουρίδου, | Πτολεμαῖος Ἀνδρονίκου. | Ἀθανιάφαντος καὶ Σθeneλάου ·
 20 ^[20] Θέων Δημητρίου, | Βίλος Βίλου. | Κομανοῦ καὶ τῶν ἄλλων · | Ἀπολ-
 25 λόδοτος Ἀπολλοδότου. | Ἀθανιάφαντος καὶ Σθeneλάου · ^[25] σημειο-
 φόρος | Ἀνδρήμων Βαλάκρου, | πεντηκόνταρχος | Διονύσιος Πτολε-
 30 μαίου, | Ἀθηνόδωρος Ἀθηνόδωρου, ^[30] Διονύσιος Διονυσίου, | Ἀπολ-
 λώνιος Ἀπολλωνίου, | Ἄετος Σωκράτου, | Αἰσχυρίων Πτολεμαίου, | Διο-
 35 νυσόδωρος Διονυσόδωρου. ^[35] Καὶ τῶν πρότερον | μετὰ Δρύτωνος ·
 Ἡγεμῶν | ἐπ' ἀνδρῶν καὶ φρούραρχος · | Τιμοκλῆς Τιμοκλέους.
 40 | ^[40] Ἐξω τάξεων ἠγεμόνες · ^[40] Ἀρίσταρχος Διογνήτου, | Κρίτων Ἀρχά.
 | ^[40] Ἐξω τάξεων · | [Α]ριστόμαχος Ἀριστομάχου. | [Ἡ]γεμόνων υἱοί ·
 45 ^[45] [Δ]ιονύσιος Διονυσίου, | [Π]αντέλης Διονυσίου, | Διογένης Διο-
 50 νυσίου. | Γραμματεὺς συντάξεως · | Εὐδοξος Τιμοκλέους. ^[50] Μετ'
 Ἀγλαομάχου · | Ἀρτεμίδωρος Ἀντιπάτρου. | Ἀπὸ τῆς Θηβαΐδος · | Δη-
 55 μήτριος Ἀντιπάτρου. | Μηνοφίλου · ^[55] Ἡρακλείδης Λεωνίδου. | Κρη-
 τῶν Ἀριστοκάρτου Γορτυνίου · | Βάλακρος Διονυσίου. | Κυρηναϊκῶν
 60 Ἀνδρονίκου · | Ἀπολλοφάνης Ἰάσονος. ^[60] Τῶν τὰ φιλόανθρωπα ἐχόν-
 των · | ἀρχυπερέτης ξενικοῦ | Σώπατρος Κασσιοδώρου, | Ἀσκληπιάδης
 65 Στράτωνος, | Ποσσικράτης Ποσσικράτου, ^[65] Δαμοκράτης Τιμοκράτου,
 | Φαινέμαχος Δικαιάρχου, | Ἀπολλώνιος Διονυσίου, | Φίλιστος Θεο-
 70 δοσίου. | Πολιτικῶν · ^[70] Ἀλέξανδρος Πτολεμαίου. | [Λ]ειτουργὸς
 Μνασέου · | Ἀγαθοκλῆς Ἑλλαγ[.]

(hier bricht die Spalte ab.)

2. Πτολεμαίου (I. Πτολεμαῖος) Pr., laut Abzeichnung. Πτολεμαῖος Breccia.

Spalte 2.

(oben abgebrochen.)

75 | [Σ]ῶσος Σωτάδου, | Ἀπολλώνιος Μενoitίου, ^[75] Ἀκέσων Ἀκέσωνος,
 | Φιλάμμων Διονυσίου, | Ἡράκων Φιλίσκου, | Διοσκουρίδης Διο-
 80 σκουρίδου, | Πτολεμαῖος Τίμωνος, ^[80] Κύδιππος Διοσκουρίδου, | Ἀγα-
 θοκλῆς Ξενοτίμου, | «I»ξάνθιππος Ἰάσονος, | Ἀριστόμαχος Ἀριστο-
 85 μάχου, | Πραξίας Αἰσχυρίωνος, ^[85] Ἀπολλώνιος Νικάνορος, | πεντη-
 κόνταρχος | Ἐρμιππος Λέοντος, | Πέταλος Τιμοκράτου, | Ξενόδαμος
 90 Αἰσχυρίωνος, ^[90] Πτολεμαῖος Διονυσίου, | Πυθίων Δημητρίου, | πεντη-
 95 κόνταρχος | Πυθέας Ν<<ν>>εοπτολέμου, | Ἀπολλώνιος Ἀργαίου, ^[95] Λύκος
 Ἀνδρωνος, | Ἀσκληπιόδωρος Πυρρίου, | Τήρης Τήρους, | Διόγνητος
 100 Κλέωνος, | Στράτων Ἀσκληπιάδου, ^[100] Θέων Ἀπολλωνίου, | Ἡρα-
 κλείδης Εἰσιδώρου, | Δημήτριος Ἀμμωνίου, | Ἀρχίλοχος Πύρρου.
 105 | Φίλων Συμμάχου, ^[105] Θεόμβροτος Πετάλου, | Πτολεμαῖος Φιλάμ-
 μονος, | Ἀσκληπιάδης Ἀπολλωνίου, | Ἀντίμαχος Ζωπύρου, | Λόβιος
 110 Λοβίου, ^[110] Ἀπολλώνιος Πρωτογένου, | Πτολεμαῖος Διδύμου, | Νούιος
 115 Νούιου, | Ἀπολλώνιος Σατύρου, | Κόθων Κόθωνος, ^[115] Διοσκουρίδης
 Κόθωνος, | Ἡρακλέων Ἀπολλωνίου, | Αἴας Ἀθηνάδου, | Πολέμων

120 Στράτωνος, | Φίλων Φίλωνος. |¹²⁰ Ἡράκλειτος Ἀρτεμιδώρου, | Ἀ-
σκληπιάδης Ἀπολλωνίου, | Κάλλων Κάλλωνος, | Γένναιος Γενναίου,
125 | Ἀντίμαχος Ἑρμίππου, |¹²⁵ πεντηκόνταρχος | Λεωνίδης Ἀπολλωνίου,
| Δίδυμος Ἑρμογένου, | Φιλόξενος Πτολεμαίου, | Ἀντίφιλος Διο-
130 νυσίου, |¹³⁰ Ἡρώιδης Ἡρώιδου, | Σαραπίων Διονυσίου, | Μένανδρος
135 Μενάνδρου, | οὐραγὸς | Περιγένης Ἀλεξιτίμου. |¹³⁵ Διάδου καὶ | τῶν
υἱῶν· | κήρυξ | Διόφαντος Ἰά[σονο]ς,

(hier bricht die Spalte ab.)

Spalte 3.

(oben abgebrochen.)

140 | Ἐπίμαχος Πύ[ρ]ρου. |¹⁴⁰ Μεγαλοκλῆς Μεγαλοκράτου, | Ἀγνόθεος
Μέστου, | Μέλων Κλεομάχου, | Μαιάνδριος Πρεπελάου, | Ἀπολλώνιος
145 Ἀριστοφάνου, |¹⁴⁵ Διονύσιος Εὐξιθέου, | Πεισίστρατος Πτολεμαίου,
| Ἴππαλος Ἀριστομάχου, | πεντηκόνταρχος | Νέων Μητροδώρου,
150 |¹⁵⁰ Ἐπαίνετος Θόαντος, | Ἀπολλοφάνης Κλεωνύμου, | Σωγένης Ἐμ-
155 μενίδου, | Δημήτριος Κλεοσθένου, | Ἀρχίας Κλεοξένου, |¹⁵⁵ οὐραγὸς
| Ἀπολλόδωρος Ἀριστομάχου. | Πασίνου καὶ Δρύτωνος· | κήρυξ
160 | Δράκων Ἡγησίου, |¹⁶⁰ σημειοφόρος | Μίκκος Πτολεμαίου, | ἑκατόντ-
165 αρχος | Πτολεμαῖος Τρύφωνος, | πεντηκόνταρχος |¹⁶⁵ Ζώιλος Ζώι-
λου, | Ἰάσων Ἰάσονος, | Πτολεμαῖος Ἀρτεμιδώρου, | Δίδυμος Δη-
170 μητρίου, | Πρωτογένης Εὐφράνορος, |¹⁷⁰ Ἑρμίας Θέωνος, | Πρωτο-
γένης Κλεομάχου, | Ἴππαλος Φανοκράτου, | Παρμενίων Ἀριστομάχου,
175 | Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου, |¹⁷⁵ Πτολεμαῖος Ἀμύντου, | Ἀπολλώνιος
Ἀπολλωνίου, | Πρωτέας Ἐπικράτου, | Φιλόδημος Καλλικράτου, | Ἄρι-
180 στόμαχο(ς) Ἀριστομάχου, |¹⁸⁰ Καλλίστρατος Καλλιστράτου, | Ἑρμο-
γένης Εὐπολέμου, | Ἑρμόφιλος Ἡρακλεοδώρου, | Διόδωρος Μενάν-
185 δρου, | Ἑρμόφιλος Κεφάλωνος, |¹⁸⁵ Πτολεμαῖος Ἀρίστωνος, | Ἀμ-
μώνιος Ἀμμωνίου, | Κλέων Σακολάου, | Διονύσιος Διονυσίου, | Ἑρμο-
190 γένης Ἀγαθίνου, |¹⁹⁰ πεντηκόνταρχος | Ἀχιλλεὺς Διονυσίου, | Ἀφρο-
δίσιος Τιμαγένου, | Ἀσκληπιάδης Λιβυστράτου, | Πτολεμαῖος Θέωνος,
195 |¹⁹⁵ [Ἀθ]ηναῖος Ἀθη[ναίο]υ [

(hier bricht die Spalte ab.)

1. [?]ημητρ[.]ς Δ[ωροθέ]ου? [Π]τολεμαῖου Lefebvre. Δημητρ[.]ς und [Π]τολεμαῖος Lesquier. 50. μετὰ Γλαομάχου Lefebvre. 71. Εἰτουργ[ο]ς Lefebvre. 86 u. 92. πεντεκόνταρχος Breccia. Die von Breccia beigefügte Abbildung zeigt aber beidemale πεντηκόνταρχος. Auch sonst weicht die Umschrift Breccias öfter von seiner Abbildung ab. Die Abbildung habe ich zugrunde gelegt. Pr.

600—602. Inschriften. **Vasen.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 224. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(600) S. 224 Nr. 1. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 97 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 10 Nr. 19, mit Abbild.

Θεῶν | Εὐεργετῶν.

(600—602. Fortsetzung.)

(601) S. 224 Nr. 2, mit Abbild 31. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 96 unter α Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 4 Nr. 8, mit Abbild.

[Ἀγ]αθῆς τύχης | [Ἀ]ρσινόης | Φιλαδέλφου | [᾽]Ισιος.

(602) S. 224 Nr. 3, mit Abbild 32. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 96 unter α Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 5 Nr. 9, mit Abbild.

[Ἀγαθῆ]ς τύχης | [Ἀρσινό]ης | [Φιλαδέλ]φου ᾽Ισιο[ς].

603. Inschrift. Marmor. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 226 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 158 Nr. 304, mit Abbild (Taf. 42). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Νίκαιος | Εὐρυφῶντος.

604. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 226 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 70 Nr. 111. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεᾶ μεγίστη | Ἀρτέμιδι Νόμιμος Σωτηρίχου | Καίσαρος ἀνέθηκε.

605a—d. **Grabschriften**, aufgemalt. Grabkammerwände. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 229 Nr. 8.

(605a) Χεννέα χρηστή χαίρε.

(605b) ᾽Αδμητε χαίρε.

(605c) [. . .] φιλότεκνε χαίρε.

(605d) Νικάριον Θαις χαίρετε.

606a—f. **Grabschriften**, aufgemalt. Grabkammerwände. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 230 Nr. 9.

(606a) Δημητρία Εἰσιδώρου χαίρε.

(606b) Νίκαια | χαίρε | χρηστή.

(606c) Ἐπόκη | χαίρε.

(606d) Τρωίλος χαίρε.

(606e) Χαίρε | Κλεώ.

(606f) Εἰσιδώρα χαίρε χρηστή.

607. Inschrift. **Architekturbruchstück.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. X (1908) S. 231 Nr. 11. Μενδήσιον.

608—609. **Grabinschriften** in einer Katakombe. Alexandria. Christl. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 278 ff.

(608) S. 282 Nr. 1. Τόπος.

(609) S. 283 Nr. 2, mit Abzeichnung.

Κ(ύρι)ε ἀνάπα[υ]σον | τὴν ψυχὴν? | | τοῦ δούλου σου?. | Ἐτε-
λεύτησ[ε]ν Νίλος Ἐπίφι κζ ἰν(δικτίωνος) ιγ.

610. **Bauinschrift** in einer Katakombe. Alexandria. Christl. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 283 Nr. 3.

Μ|η|νι Ἀθὺρ ἰβ | ἐνδ(ικτίωνος) ᾿ ἔτελιώθη ἐνδ(ικτίωνος) ᾿ Ζ μη|νι
Μεσορῆ τῆ β | ἀπὸ Ἰωάννι(?) | νοι ὡς ὄντα | | .|ωφερων | μοναστηρί|ου
οεπ . . . |¹⁰τη . . . νη.

5. etwa Ἰωαννί|νον? B. Keil.

- 611—613. **Grabschriften** in einer Katakombe. Alexandria. Christl. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 284.
- (611) S. 284 Nr. 4. Ἀθ(α)νασία | ἀναπαύου.
- (612) S. 284 Nr. 5. Ἐκοιμή|θην ἅπα | Ἐράμ | Χοιάκ ἰ. | [.]χ ᾠ†.
- (613) S. 284 Nr. 6. Χαμοσό[ρι(ο)ν] | Σεργίου. |
614. Inschrift. Granit. Alexandria(?). Röm. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 321 Nr. 1. Kairo, ägypt. Mus.
[] Ἀπολλωνίου | [] ἱερατεύσας | [] πτ() αγωριτων
| [] πρεσ|βυτέρων. |ῥ| (Ἔτους) . . Καίσαρος, Χ[ο]ιάχ κ̄.
615. Marmor. **Grabstein**. Alexandria. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 322 Nr. 2. Paris, Musée Guimet.
Φίλινα | Διογένους | γυνή.
616. Inschrift. Marmor. **Weihung (?)**. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 322 Nr. 3—4. Bruchstücke zweier gleichlautender Inschriften, zusammengesetzt. Paris, Mus. Guimet.
[] Ἰλλεω κ() Σαμουήλ Ἀλ[εξάνδρου?] Νόννου ἐπικλη(θείς)
Βορζοχο[ρίας] [εὐχα]ριστῶ θε(ε)ῷ κ(υρίῳ) τῷ ἁγ[ίῳ] [ὑπὲρ π]αίδ(ων)
θ, τὸ στι[βάδιον(?)] [.]νω τούτω [.] |.
617. Inschrift. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 326.
1 [] . ἰου υἱοῦ
2 [] κὲ τῷ ἁγίῳ το
3 [] Ἰσ[δ]ραήλ ᾠβ̄ (folgen hebräische Zeichen).
- 618a u. b. Inschriften. Marmorbruchstücke. Mendes(?). de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 330, mit Abzeichnungen. Kairo, ägypt. Mus.
- (618a)]ου ἐδάφους ἀπὸ τῶν []
]ιοις τοῦ ὄλου ο[]
- (618b)]ας ἐξω.[]
]παρ' ἑκατερα[]
619. **Grabstein**. Terenuthis. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 331 Nr. 9, mit Abzeichnung.
Ἰσοά Παοῦτος | ἄωρος ἄλυπος | πασιφίλη χρη|σπὴ χαίρε, |ῥ| ὡς
L κε. | L β, Τῦβι ἰβ̄. Ἀρίσ(τη?) | γυ(νὴ) Θεοδ(ώρου?) Ναμ().
620. Inschrift. **Kgl. Erlaß über die Asylfrage**. Athribis. 97/6 v. Chr. Dreisprachig (hierogl., demot., griech.). de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 332 Nr. 10. Spiegelberg, Le Musée Egyptien II Tafel VIII und S. 21—25. Spiegelberg, Catalogue général du Musée du Caire, Inscriptions démotiques (1904) S. 20—22, Nr. 31089, beidemale nach Rubensohn. Vgl. Wilcken, Archiv IV (1908) S. 246f. Kairo, ägypt. Mus.
Βασιλεὺς Πτολεμαῖος ὃς καὶ Ἀλέξανδρος. | Πτολεμαίου τοῦ συγ-
γενοῦς καὶ διοικητοῦ προσανενέγκαντο[ς ἡ]μῖν π[ᾶσ]ι | μὲν τοῖς κατ'
Αἴγυπτον ἱεροῖς ἔτι ἀπὸ τῶν πρ[ογ]ό[ν]ων ἡμῶν μείζο[να φιλά]ν-
θρω[πα ἐπικεχωρη]ῆσθαι, ἔνια δὲ τῶν ἐπισήμων καὶ ἄσυλα γεγο[ν]έναι,

τὸ ἐν Ἀ^ϛθ[ρίβ]ει τοῦ Ἀρκεντεχθαῖ τὸ μὲν πρῶτον καὶ λόγιμον [ἀρ]-
χ[α]ιότατόν [τε καὶ ἐνδο]ζότατον τῶν πλείστων ὑπάρχον τῶν μὲν
ἄλλων τιμῶν τετε[υχ]έν<<ι>>[αι], λείπεσθ|αι δὲ ἐν τῷ μὴ εἶναι ἄσυλον,
προσ<τε>τάχαμεν ἐπιχωρῆσαι καὶ τούτῳ τῷ ἱερῷ | ἐντὸς αὐτοῦ περι-
βόλῳ τὴν ἀσυλίαν καθάπερ ἐπὶ τῷ ἐν Μέμφει καὶ Βου|σίρει καὶ
ἐτέροις καὶ τῶν ἄλλων ἱερῶν. Γινέσθω οὖν ἀκολουθῶς.

8. lies περιβόλου, Wilcken. 8. ε καὶ τῷ de Ricci, ἐπὶ τῷ Wilcken,
εἰ[ν]αι τῷ Rubensohn. Auf dem Abbilde bei Spiegelberg steht deutlich
καθάπερ ε καὶ τῷ, Pr. Vielleicht: καθάπερ ἐ(στί) (d. i. ἐπικεχωρημένον) καὶ
τῷ, B. Keil.

621. Inschrift. Kalkstein von der Pyramide zu Giseh. de Ricci, Bull.
Soc. Alex. XI (1909) S. 332 Nr. 11. Kairo, ägypt. Mus.

Π[το]λεμαῖος | Σωτ[ήρ] | [] λρ.[] οσ.[] | [] .

622. Inschrift. 2. Jahrh. n. Chr. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909)
S. 334. Milne, Greek inscriptions S. 78 Nr. 33029. Kairo, ägypt. Mus.

Λαινε . . [] | εἰς ὄνομ' οὐ μ[] | πυραμίδων τ[] | σ
ονο[] | ἀθρήσας π[] | σὺν ταῖς κ[] .

2. Worttrennung nach Milne, de Ricci gibt Majuskeltext. 4. συγγονο[]
Milne; nach de Ricci's Majuskeltext ist die Lesung der Buchstaben υγγ
sehr zweifelhaft, Pr.

623. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Faijum. 80—69 v. Chr. (Pr.). de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 334 Nr. 12, mit Abbild 80. Paris, Mus. Guimet.

[Ἐπὲρ βασιλέω]ς Πτολεμαί(ο) (καὶ) | [βασιλίσσης Κ]λεοπάτρας τῆς
καὶ | [Τρυφαίνης θε]ῶν Φιλοπατόρων καὶ | [Φιλαδέλφων] οἱ τὸ τετα-
γμένον [ϛ] [ἔχοντες ἐν τ]ῷ Ἀρσινοίτη ἰππεῖς | [ῶν ἀρχισυνα]γωγὸς
καὶ ἀρχιερεὺς | [ὁ δεῖνα]

Ergänzungen nach de Ricci. Z. 1 endigt im Abbilde mit Πτολεμαιο;
de Ricci schreibt Πτολεμαίου καί, doch ist für καὶ auf dem Steine kein
Platz, Pr. 3. [Βερενίκης θε]ῶν de Ricci, Τρυφαίνης Pr. (vgl. Strack, Dyn.
S. 207).

624. Inschrift. Statuenbasis. **Weihung.** Faijum. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 335 Nr. 13, mit Abbild 81. 1908 im Besitze eines Händlers in Medinet el Faijum.

1 |ια περὶ τοὺς
2 |βασιλέας μαχαιροφ|όρων ῥμη, ῶν προστάτης
3 καὶ ἱερε|ῦς Ἡράκλειτος
4 μετ|ὰ τοῦτον κ|ο|σμητεύσαντα
5 |υτα τὸ ε (ἔτος) τὸν ἑατῶν
6 |εὐεργέτην |
εὐχαριστί|ας χάριν.

1. de Ricci ergänzt: τὰ δίκ(?)ια (καὶ?) περὶ τοὺς. 2. erg. Schubart,
BGU. 1190, 3 Anm.

625. Inschrift. Faijum. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 335 Nr. 14. 1908 im Besitze eines Händlers in Medinet el Faijum.

Βεροττᾶτος ἀπόγου καὶ ἀμώμου τὰ πράγματα Ποιθαγορικῆς.

626. Inschrift. Faijum. Ptolem. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 336 Nr. 15, mit Abbild 82.

(oben abgebrochen.)

- 1 [λ]ώνιος . . βοι[.]
 2 [? ό] καὶ Νικόλαος ἱερεὺ[ς]
 3 ἀ[ρ]χιπρ[ο]στατοῦντος
 4 Σωσάγδρου Α[ι]τωλοῦ
 5 [ι]λάρχου καὶ ἱππάρχου.
 6 [L] ια, Τῦβι ιγ (2. H.) . [.] . κανω[]

6. das letzte Wort nach dem Abbilde, Pr.

627—629. Inschriften. Koptos. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 337f. London, University College.

(627) S. 337 Nr. 17, mit Abbild 83. Kalksteinplatte.

- 1]οισινεμοι τὰς
 2]περσιδαπερ
 3]κασις καὶ μετὰ
 4]ιουνετοσνσι
 5] . . [.]

(628) S. 337 Nr. 18, mit Abbild 84. Sandsteinsäule.

φλ[.]κα[] | γυνη [] .

(629) S. 338 Nr. 19, mit Abbild 85. Kalkstein. **Soldatenliste (?)**.

2. Jahrh. v. Chr. (?).

- 1]ίου Κύ[πριος
 2]σαβαλ[
 3 Στρά(?)]τωνος Τύ[ριος
 4] Ἀνδραγόρου [
 5]ντος Πάφιο[ς
 6] Τύριο[ς
 7 Πά]φιο[ς(?)]

630. Inschrift. Granit. Karnak. Ptolem. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 338 Nr. 20, mit Abbild 86, nach einer Mitteilung von Borchardt.

- 1 [.] . . . [
 2 π . ταστ . [
 3 ασθωσιν . [
 4 ἄγειν δὲ κ[αί
 5 [.] εἶτο εἰς ο[

631a—d. Inschrift. **Weihung** (a) auf einem Architrav mit drei **Ein-
 kratzungen** (b—d). Philae. Ende des 2. Jahrh. v. Chr. de Ricci,
 XI (1909) S. 339 Nr. 21, mit Abbild 87. Kairo, ägypt. Mus.

(631 a–d. Fortsetzung.)

(631 a) Βασιλεῖ Πτολεμαίωι καὶ βασιλίσσηι | [Κ]λεοπάτραι τῆι γυναικί
θεοῖς Εὐεργέτ(αις) | καὶ τοῖς τούτων τέκνοις [Ε]ῖσιδι Σαράπ[ι(δι)].

3. [Ε]ῖσιδι Σαράπ[ι(δι)] nach dem Abbilde 87, Pr. de Ricci schreibt:
[Ὶ]σιδι Σαράπ[ιδι].

(631 b) Σάτυρος Διογέ[νους].

(631 c) Νικηφ[όρος].

(631 d) Ἀ(ρ)χωνίδης ἦκω, | εἰσήκω.

632. Inschrift. Granitblock. **Weihung.** Philae. 2. Jahrh. v. Chr. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 339 Nr. 22. Rubensohn, Archiv V S. 160 Nr. 5. Kairo, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen.) πρώτοις φίλοις καὶ διοικητῆν | εὐνοίας ἔνεκεν
ἧς ἔχων διατελεῖ | πρὸς τε τὸν βασιλέα καὶ τὴν | βασιλίσσαν θεοῦς
Εὐεργέτας [Ὶ] καὶ τὰ πράγματα αὐτῶν | Μνάσις Διονυσίου Ἀργεῖος
| τῶν διαδόχων καὶ ἱππάρχης | ἐπ' ἀνδρῶν καὶ τῶν τοῦ ἐπιτάγματος
| καὶ φρούραρχος Φιλῶν.

633. Inschrift. Basaltstele. **Weihung.** Ptolem. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 340 Nr. 23, mit Abbild 88. 1908 im Besitze eines Händlers in Kairo.

[Θε]ῶι μεγάλωι Σω[κνοπαίωι?] εὐχῆν.

634. Inschrift. Goldplatte. **Weihung.** Röm. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 340 Nr. 24. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπαρχος | Αἰγύπτου | ἀνέθηκεν.

635. **Grabstein.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 341 Nr. 25, mit Abbild 89. Paris, Louvre.

Σαραπίωνος | μνήμα | τοῦ Φιλακρήτου.

636. **Grabstein.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 341 Nr. 26, mit Abbild 91. Vgl. Ausführliches Verzeichnis der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 353, Nr. 11416. Berlin, ägypt. Mus. IF 3y 1 3

Σεραποῦς Πολί|ωνος, ἐβίω|σε L λε.

637. **Grabstein.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 341 Nr. 27, mit Abbild 90. Vgl. Ausführliches Verzeichnis der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 338 Nr. 14082. Berlin, ägypt. Mus.

Δίδυμος πύλαξ κτήσις, | ὡς L λ.

lies φύλαξ κτήσεως? Pr.

638. Inschrift. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 343 Nr. 28, mit Abbild 92. Vgl. Ausführl. Verz. der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 330f. Nr. 10232. Berlin, ägypt. Mus. Ἰσιδωρίων ἀνέθηκ(εν).

639. Inschrift. **Weihung.** 25 v. Chr. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 343 Nr. 29, mit Abzeichnung 93. Vgl. Ausführl. Verz. der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 330 Nr. 10231. Berlin, ägypt. Mus.

Ἡ|ρακλείδης(?) | Σωτίωνος τοῦ Ἀσιβάτος | συνα|γογῶν προστα-

τήσας τὸ L δ καὶ | ε L ἀνέθηκε παρ' ἑατοῦ θεὸν μέγαν | Ἑρακλῆν
καὶ Ἀρποχράτην. L ε Καίσαρος, |⁵ Φαμενὸθ ζ̄.

1. Ἑ[ρῳίδης?] de Ricci, Ἑ[ρακλείδης?] Plaumann (briefl.), der das Original nachgeprüft hat; in der Lücke für etwa 8 Buchst. Platz. Σω[τί?]ω[ν]ος de Ricci, Σωτῆγωγος Plaumann. Ἀρίβατος(?) de Ricci, Ἀσιβάτος Plaumann.
4. Ἑρακ(λ)ῆν de Ricci, Ἑρακλῆν (das λ steht über der Zeile) Plaumann.
5. Φαμενὸθ ε de Ricci, Φαμενὸθ ζ̄ Plaumann.

640. Inschrift. **Steingefäß.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 344 Nr. 30, mit Abzeichnung 94. Vgl. Ausführl. Verz. der ägypt. Altertümer in Berlin (1899) S. 335 Nr. 8033. Berlin, ägypt. Mus.

. . .] ὑπὲρ αὐτῶν [. . .

641. **Grabstein.** de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 344 Nr. 31. Florenz, Mus. Ὀρος Πετεμίνεως.

642. **Grabstein.** Demotisch-griechisch. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 345 Nr. 32, mit Abzeichnung 95. Florenz, Mus. Vgl. S. B. Nr. 1172.

[.]εν[.]οῖρια Σενψαν|σινῶς Πετενίνιος | μητρός Εὐμοῖρίας | Τρομπα-
βεῖτος, L ις |⁵ μηνὸς ā ἡμέραι η. | Ἐτελεύτησεν Ἀθὺρ ιη̄.

1. [.]εν[.]οῖρια laut Abzeichnung, Pr. de Ricci schreibt: Ε[υμ]οῖρια(?).
2. Πετενίνιος laut Abzeichnung, Pr. de Ricci schreibt: Πετε[μ]ίνιος.
4. L ις nach der Abzeichnung, Pr. de Ricci schreibt: (ἐτῶν) ιστ.
5. ἡμέραι (= ἡμερῶν) η laut Abzeichnung, Pr. de Ricci schreibt: ἡμέρα ιη.

643. **Topfscherbe.** Medinet Habu. Christl. Zeit. de Ricci, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 345. 1909 im Besitze von Campbell.

1]τω[
2]αι τοι[
3] . ας καὶ τ[
4]κιων πατ[ρὸς(?)
5 ἡ(?)μῶν ἄββ[α
6 Ἐ]ζεκιήλ β[
7]αης ὄν εκτ[
8 τα]λέπορ(ος) κ[αὶ
9 ἀμα]ρτολὸς λο[
10 ἴωσῆ(?)φ ἵατρὸς ε[
11 ἐ]κάστου οἴκο[υ
12]εῖτου[

4. statt []κιων ist auch []σιων möglich, de Ricci. 7.]αησον de Ricci.]αης ὄν Pr. Statt τ auch ι oder π möglich, de Ricci. 8. lies ταλαί-
πυρος, Pr.

644. Inschrift. Statue. **Weihung.** Alexandria. A. J. Reinach, Bull. Soc. Alex. XI (1909) S. 354. Th. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa, Leipzig 1908, S. 273, mit Abbild 204. Sacken-Kenner, Sammlungen des Kais. Münz- und Antikenkabinetts, Wien, S. 53 Nr. 249. Wien, Hofmuseum.

Καλλῆας | παρῶν | ἀνέθη|κεν, | ἐπ' ἀγαθ(ῶ).

645. Inschrift. Klyisma (bei Suez), auf einer Mauer des Klosters. Christl. Zeit. Smolenski, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 31 Nr. IV. Nach einer Abschrift von Granger vom Jahre 1730.

- 1 ι ης πκσ
 2 οσ οσ .
 3 κερεπιερ νειντε ν †
 4 κερεπιλα νερ[δ]ν θκμρ γεθχ
 5 κερεπλλαδιχλνοβιεβοι.

646. Inschrift. Säule. **Weihung.** Antinopolis. Röm. Zeit. Smolenski, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 32 Nr. V. Nach einer Abschrift von Granger vom Jahre 1730.

Ἄγαθῆι Τύχηι. | Υουκρατορικι σλρι | μαοκωιαουηδικ.

2. lies Αὐτοκράτορι Καίσαρι Μάρκω Αὐρηλίω, Pr.

647. Inschrift. Basis aus Granit. **Weihung.** Rosetta. 4/5 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 87 Nr. I. de Ricci, Rev. arch. 17 (1911) S. 375. Breccia, Iscrizioni S. 32 Nr. 48a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Vgl. Wilcken, Chrestom. I S. 146.

Τὸ πλῆθος τῶν ἀπὸ | τοῦ μεγάλου [Κλ]εοπ(α)τρ(είου) | Πύρρον Ἀπολλωνίου | τὸν ἑαυτῶν ἀρχιερέα. | L λδ Καίσαρος.

2. []εοπτρ<, Breccia's Majuskelschrift in den Iscrizioni.

648. Inschrift. **Amphore.** Kyrenaika. 371/370 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 89. Breccia, Iscrizioni S. 233 Nr. 526. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Φρασικλείδης ἄρχων.

rechts davon: [Τὸ]ν Ἀθένεθεν ἄθλον.

649. Inschrift. **Amphore.** Kyrenaika(?). 341/340 v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 90. Breccia, Iscrizioni S. 234 Nr. 527. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

τ[ὼν] Ἀθήνηθεν [ἄθλων].

rechts davon: Νικόμαχος ἄρχων.

650. Inschrift. **Aschenurne.** Kyrenaika(?). 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 92 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 125 Nr. 228. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀριστόδημος Διονυσίου.

651. Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 93 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 145 Nr. 277. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Καλλιβύλα Ἐπάγ[ω]ι | Μάριος Μάγ[ιδ]ος.

652—658. Inschriften. **Vasen.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 93 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(652) S. 93 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 11 Nr. 21. 247/6—221 v. Chr.

[Βα]σιλίσσης Βερενίκης, | ἀγαθῆς τύχης.

daneben: Θεῶν Εὐεργετῶν].

(652—658. Fortsetzung.)

- (653) S. 94 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 5 Nr. 9a. Zeit des Ptolem. II(?).
ἀγαθ]ῆς τύχ[ης] | [Ἄρσιν]όης [
- (654) S. 94 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 11 Nr. 22. Zeit des Ptolem. III(?).
βασ]ιλίσσης [Βερενίκης(?)], | [ἀγαθ]ῆς τύχης].
- (655) S. 94 Nr. 10. Breccia, Iscriz. S. 14 Nr. 28. Zeit des Ptolem. IV(?).
βασιλέως Π]τολεμαί[ου Φιλοπάτορος(?)].
- (656) S. 94 Nr. 11. Breccia, Iscriz. S. 15 Nr. 30a. Zeit des Ptolem. IV.
βασιλέως] Πτο[λεμαίου] | Φιλο[πάτορος].
- (657) S. 94 Nr. 12. Breccia, Iscriz. S. 15 Nr. 30. Zeit des Ptolem. IV.
βασιλέ]ω(ς) Πτολε[μαίο(υ)] | [Φιλοπάτορο]ς.
- (658) S. 95 Nr. 13. Breccia. Iscriz. S. 14 Nr. 29. Zeit des Ptolem. IV(?).
βασιλέως Πτολε[μαίο(υ)] | [Φιλοπάτορος].
659. **Grabstein.** Alexandria(?). 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 99 Nr. 14. Breccia, Iscrizioni S. 160 Nr. 311, mit Abbild (Taf. 56). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Δωριεῦ | χρηστὲ | χαῖρε, κτίστα | τοῦ τάφου.
660. **Inscription.** Marmorplatte. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 99 Nr. 15. Breccia, Iscrizioni S. 182 Nr. 372, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Ρ | Σελβίου Κασ]τορίου Νεα]πολίτου.
661. **Grabstein.** Alexandria(?). 1. Jahrh. n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 99 Nr. 16.
Διόδωτος Δι]οδότου τοῦ | παιδίου μνείας | χάριν.
662. **Grabstein.** Alexandria(?). Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 100 Nr. 17.
Ἱερόκλια | Ζοίλου | μνία(ς) χάρι(ν). | Χαίρετε πάρο]δοι.
1. Ἱεροκαία Breccia. Ἱερόκλια (α statt λ verlesen) B. Keil.
663. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 100 Nr. 18. Breccia, Iscrizioni S. 146 Nr. 278. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἄπολλ[. . .] | Μακεδ[ών].
664. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 101 Nr. 19. Breccia, Iscrizioni S. 186 Nr. 381a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Φιλο[υ]μ]νήνη | χρηστή.
665. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 101 Nr. 20. Breccia, Iscrizioni S. 185 Nr. 380a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Φᾶσις | χρησ[τέ].
666. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 101 Nr. 21. Breccia, Iscrizioni S. 154 Nr. 297. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἐρμιπ]πος | Νισύριος.
667. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 101 Nr. 22. Breccia, Iscrizioni S. 141 Nr. 268a, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
. .]γίας Ἰλλυρίου—Γαλ[άτης].

668. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 102 Nr. 23. Breccia, Iscrizioni S. 113 Nr. 195, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Οὐδῶρις Γαλάτη.
669. Inschrift. Marmor. Alexandria(?). Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 102 Nr. 24. Breccia, Iscrizioni S. 173 Nr. 339. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀφθονίου | Ἀλεξάνδρου.
670. Inschrift. Kalkstein. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 102 Nr. 25. Breccia, Iscrizioni S. 187 Nr. 385. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Παιδίου.
671. **Grabstein**. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 102 Nr. 26. Breccia, Iscrizioni S. 182 Nr. 374, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Σερῆναι εὐψύχι.
672. Inschrift. Marmor. Alexandria(?). Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 103 Nr. 27.
 Σωσανάρων τὸν ἑαυτὸν | υἱὸν Ὀπα Ὀνυμελάνοιω | εὐχέν.
 1. lies Σωσανάρ<ι>ον(?) Pr. Σώσανδρον (α statt δ verlesen) B. Keil.
 2. lies Ὀπα Ὀνυμελάνου(?) Pr.
673. Aufschrift. Verschußplatte einer **Grabnische**. Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 103 Nr. 28.
 1 Θέων Ἐρ||μαφίλου
 2 ἐπινήκ||ειος τῶντ^ο (?)
 3 ||ια L.
 2. lies ἐπινίκιος τῶν το(ῦ) ια (ἔτους)? Pr.
674. Inschrift. Kalksteinplatte. **Grabstein**. Alexandria(?). Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 103 Nr. 29. Breccia, Iscrizioni S. 183 Nr. 374b. Text nach der letzten Ausgabe von Breccia. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Σιλουανὸς | στρατιότης | κώμης Ἀθῶρα | ὄρων Ἀντιο|χέων λε.
675. Inschrift. **Urne**. Alexandria. Ptolem. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. XII (1910) S. 108 Anm. 1, nach einer Aufzeichnung von Botti.
 L κζ Ἀ|ρε|ίου Ἰπποστράτου.
676. Inschrift. Sandsteinstele. **Erlaß in Steuersachen**. Ombos. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 11 Nr. 9302. Cagnat, Inscr. gr. S. 437 Nr. 1285. Kairo, ägypt. Mus.

Text von Milne, welcher Majuskelschrift ohne Worttrennung bringt.
 Worttrennung u. Ergänzungen von Pr.

1 |
 2 | |λι|]ατο καὶ τ|
 3 |]:κοστη τελώνης ρα|
 4 | |.τουσοι ἐκ τοῦ ε|.]ους |
 5 | π|ροβάτους καὶ τὸ τῆς ου|

Text von Cagnat, der nach einem Abklatsch die Lesung feststellte, unter Benutzung einer Abschrift von deRicci.

	νδ		
	σαιτιλ	. . .]ατο και	
	οὐκ ἐστιν τελώνης, βα		
	ἀπαιτοῦσι	τὰ	ἐκ τοῦ εἶδους
π	ροβάτου ζ καὶ τὸ τῆς οὐ	σιακῆς?	

6 | ]ως δὲ καὶ τὰ προκόλπια [	[ ] ὁμοίως δὲ καὶ τὰ προκόλπια [
7 | [αδος ἐπὶ νήσου Τυ[.]ως [	[ ] αδος ἐπὶ νήσου Τύν[ε]ως [
8 | ]οτως τῷ τ̄ L Νέρωνος [	[ ] οτως τῷ τ̄ ἔτει Νέρωνος [
9 | δ]ύνασθαι περι[.]εινεσ[	[διὰ τὸ μὴ δύν]ασθαι περι[γ]είνεσ[θαι ἐν τῷ τῆς
10 | ]εως καιρῷ ἀπὸ τῆς [	[ἀν]αβά[σ]εως καιρῷ[ι] ἀπὸ τῆς [
11 | ]ορας ἀπὸ τοῦ τ̄ L δια[	[ἐπι]δημίας ἀπὸ τοῦ τ̄ ἔτους δι[α
12 | [ν τῷ[ν] γερδίων ἰστῷ[ν	[] μενι τῷ[ν] γερδίων ἰστῷ[ν
13 | ]ποιων εκ[.] καὶ κατα[	[ ] εκ . . . οίων ἐκ . . . [κ]αὶ κατὰ [
14 γο[.]οσιων τοῦ σημαν[	[ ] ο[ί] δημοσιῶναι σεσημάνκα[σιν
15 [.]πα . [.] ἐκάστου τῶν ἐπιδημούν- [των	[] παρ' ἐκάστου τῶν ἐπιδημούν- [των
16 [.]ν[.] καθ' ἕκαστον μῆνα.	[?μ]νῶν καθ' ἕκαστον μῆνα.
17 ρ[. . .] μισθῶν οἱ καὶ παρεκδη[	[ ]ων [ἄν?] μισθῶν[ται] καὶ παρ' ἐκασ[τ
18 []ιτο[.]εκλ[.]ονησομο[	[ ]ως .ντοπι . . σκαι . ονησομε[
19 []ογτων το[	[ ]ινα . ο . . . ντα . . . εμαθη των το[
20 []ιων.	[] ἐλα]ίων.
21 []κομεμωσ καὶ κερα[	[ ]λλ[.] . . κ]όμμεωσ καὶ κερα[μίου
22 [π]όλεωσ συναλλασσομε[	[ ] πόλεωσ συναλλασσομέ[νων
23 []καιου οἰκοπέδων .	[] ἐ]νκυκλίου οἰκοπέδων.
24 []ηδεν τῶν ὠνουμε[	[ ] οἰκοπέ]δων τῶν ὠνουμέ[νων
25 []πωγ μηδὲν ἑτέρων [	[ ] τ]ινω[ν?] μηδὲν ἕτερον ι[
26 []ουσιθεις τοῦ μερισ[	[ ] ἔχουσι ὃ εἰς τὸ[ν] μερισ[μὸν
27 []ενουκαιου καθ' ὃ [.] επα[	[ ] ἐνκυκλίου καθ' ὃ [ἄ]ν επα[γγέλ- λωσι
28 []ται συν[]ων[	[ ]α.ειται συν αν[
29 []ωι γ L μετ[]γενο[	[ ]ος τῷ γ̄ ἔτει μετ[ἄ τὸν] γενό- [μενον
30 | δια]ορισμὸν τῷ μηνὶ [	[ ] διαλογισμὸν [τ]ῷ μηνὶ [
31 | ]ου αὐτοῦ γ̄ L θεοῦ [	[ ] τοῦ αὐτοῦ ἔτους θεοῦ δ[
32 | ]ο[] προσ]γενομε[	[ ]αγοῦ
33 | ] τοῦ ἐπιστρατήγου δια[	[ ] τοῦ ἐπιστρατήγου δια[
34 | ]ος μηδενὸς τελώνου [	[ ]ς μηδενὸς τελώνου [
35 | ]ος ἐκ παραγωγῆς [	[ ] προ]θέσμιος ἐκ παραγωγῆς [
36 | ]εντων ἐκ τῶν ὠ[	[ ] ἀπ]αχθέντων ἐκ τῶν ὠνῶν [
37 | ]μμένου τῷ δὲ δ̄ L [	[ ]ε . . . ημμένου τῷ δὲ δ̄ ἔτει [
38 | ]οπέδου καὶ οὐκοδωνος [	[ ] οἰκ]οπέδου καὶ οὐκοδωνος [
39 | ]νεύσαντος ἐν διαλο]ρισμῷ	[] νεύσαντος ἐν διαλο]ρισμῷ
40 | ]κριθέντα εἰς διαμίσθω[σιν	[] κριθέντα εἰς διαμίσθω[σιν
41 | ] στρατηγῷ η[	[ ] στρατηγῷ η[
42 | ]εις τελώνης θεοῖς ἑτέρο]ις	[]εις τελώνης ὄσ[ον ἀπέ]δοτο [

43 []ο[.]το τοῦ ἐγκυκλίου	[]σαντο τοῦ ἐγκυκλίου [
44 []ν πωλουμένων τῶν ῥ π[	[οἰκοπέδω]ν πωλουμένων ῥιπ[
45 [δ]εκατων ηνηκα[]οθη[	[ δ]εκάτων ηνη οθη[
46 [] προθεσμίας ν[]ων[	[ π]ροθεσμίας νο ων[
47 [μ]ηδενὸς τελώνου ενπ[	[ μ]ηδενὸς τελώνου εν . τησ[

21. Vielleicht ταλά[ντου ᾧ κ]όμμεως καὶ κερα[μίου] | [ἀπό] πόλεως κτλ., Cagnat.

677. Inschrift. Steinplatte. **Weihung.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 40 Nr. 4. Nach einem Abklatsche. Original damals im Besitze eines Händlers zu Giseh.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτο|λεμαίου τοῦ Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσσης Ἄρσινόης | Μόσχος ὁ ἱερεὺς τὸν [ῥ] ναὸν καὶ τὸ τέμενος | Ἄγδιστι ἐπηκόωι | ἰδρύσατο.

Dieselbe Inschrift, doch mit anderer Zeilenteilung, bei Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 398, ferner bei Strack, Archiv I S. 200 Nr. 2, und bei Dittenberger, Or. gr. inscr. 28; in diesen drei Fällen hat die Inschrift folgende Form (Original 1896 beim Händler Ali in Giseh):

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | τοῦ Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσης | Ἄρσινόης Μόσχος ὁ ἱερεὺς | τὸν ναὸν καὶ τὸ τέμενος [ῥ] Ἄγδιστι ἐπηκόωι | ἰδρύσατο.

Nochmals steht dieselbe Inschrift bei Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 4 Nr. 2 (russisch), mit Abbild, aus der Sammlung Golenischeff in Petersburg, und zwar mit folgender Zeilenteilung:

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου | τοῦ Πτολεμαίου καὶ βασιλίσ|σης Ἄρσινόης Μόσχος ὁ | ἱερεὺς τὸν ναὸν καὶ τὸ τέ|μενος Ἄγδιστι ἐπηκόωι | ἰδρύσατο.

Pridik stellt im Kommentar die drei Formen nebeneinander und erörtert vermutlich die Ursache der Verschiedenheit; für mich leider unverständlich, da ich des Russischen nicht mächtig bin.

678. Inschrift. **Personenliste.** Runde Diskusscheibe, aus einer Marmortafel herausgeschnitten. Karnak. Nach Wilcken, Arch. IV S. 244: Hermupolis Magna. Um 200 n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 22 Nr. 33028, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Spalte 1.

1 []ου	9 Ἐρμῆς Χαϊρήμονος,
2 [] Δη|μητρίου	10 Ἄμμωνίων Τοθήους,
3 []ς Κάστορος	11 Σιλβανὸς Ἐρμείνου,
4 []ωτᾶς ὁ καὶ Διονύσιος ὁ τρι|	12 Ἐλενος Ἄνεικήτου,
5 |Εὐδαίμων ὁ καὶ Σαραπάμων.	13 Ἐρμείνος Εὐδαίμονος,
6 |Π|αλαισταὶ κρίσεως α πάλης·	14 Σιλβανὸς Δίου Διδύμου,
7 Νειάμμων Ἑλιοδώρου,	15 Ἀχιλλεὺς ὁ καὶ Ὁριγένης,
8 Ἀνατέλλων ὁ καὶ Ἐρμείνος,	16 Κοπρέας Δισκά,

17 Φιβίων ὁ καὶ Σαραπίων,	26 Ἀχιλλεὺς Ἴναρωῦτος,
18 Ἰσίδωρος Νείλου,	27 Ἑρμαῖος Σαραπίωνος,
19 Κοπρέας Τριαδέλφου,	28 Ἑρμείνος ὁ καὶ Ἀμμώνιος,
20 Κοπρέας ὁ καὶ Ἑρμῆς,	29 Ἑρμαπόλλων Φιδίου,
21 Κοπρέας ὁ καὶ Διόσκορος,	30 Φιδίας ὁ καὶ Ἐπίμαχος,
22 Πινουτίων ὁ καὶ Ἰππόλοχος,	31 Ζῶϊλος ὁ καὶ Βάτραχος,
23 Ἑρμείνος Παμούνιος,	32 Ἑρμόδωρος Ἀρτεμιδώρου,
24 Κοπρέας Διοσκόρου,	33 Ἀρίστων ὁ καὶ Ἀρποκράμμων,
25 Μέλας Φιβάμμωνος.	

Spalte 2.

34 Εὐδ[]	47 Ἀγαθὸς Δαίμων ὁ κ[αὶ]
35 Τιβέρι[ος]	48 Ὀριγένης Ἑρμοῦ,
36 Τριμωρ[]	49 Ὀρίων Ἑρμείνου,
37 Ἰσίων Ἑρ[]	50 Διόσκορος Πολυδε[ύκου],
38 Ἀντωνίνου[ς]	51 Πινουτίων Ἀρίστω[νος],
39 Σωσθένης []	52 Σιλβανὸς Κοπρέου,
40 Ἀντωνίνος []	53 Ἑρμῆς ὁ καὶ Μερκούρ[ιος],
41 Σαραπίων Τυρά[ννου(?)]	54 Ἑρμόδωρος Ἑρμε[ίνου],
42 Ἐπίμαχος ὁ καὶ []	55 Ἀχιλλεὺς Κοπρυλ[]
43 Πινουτίων Ἀχιλλ[έως]	
44 Θεόγνωστος ὁ καὶ []	56 Ἔτους β ^{//} ἐπαγο[μένων . .]
45 Παγκρατιασταί·	
46 Σαραπίων ὁ καὶ Φι[]	

14. Διουδιδύμου Milne, Δίου Διδύμου Pr. 41. Τυρο[] Milne. Τυρά[ννου? Pr. 45. Παγκρατιασταί . . . [] Milne; die Nachbildung auf S. 22 zeigt aber hinter παγκρατιασταί keine Buchstabenreste, Pr. 51. Ἀρίστω[] Milne, Ἀρίστω[νος] Pr.

679. Inschrift. Granit. **Weihung.** El-Menschieh (Ptolemais Hermiu). Um 97 n. Chr. Baillet, Rev. arch. 13 (1889) S. 70. Milne, Greek Inscriptions S. 29 Nr. 9265. Cagnat, Inscr. gr. S. 395 Nr. 1154. Plaumann, Ptolemais S. 91. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπεὶ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Νέρουα | Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Ἀσκληπιῶν καὶ Ὑγιείων τὸν ναὸν | καὶ τὸ τέμενος ἐπεσκεύασεν | ἢ ἡ πόλις | ἐπὶ Πομπηίου Πλάντα ἡγεμόνος, | ἐπιστρατηγούντος Καλπουρνίου Σαβείνου.

(Hierunter folgt ein Paeon, Text bei Milne und Plaumann, a. a. O.).

Nach Milne um 99 n. Chr. nach Cantarelli, Serie dei prefetti S. 39, Jahr 97.

680. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** 108 n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 30 Nr. 33032. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπεὶ Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Νέρουα | Τραιανοῦ Σεβαστοῦ | Γερμανικοῦ Δακικοῦ | [Πετ]εφεφώτης Πετε|βήνιος τοῦ Πετενε|φώτου

683. Inschrift. Statuenbasis (Schakal). Granit. **Weihung.** Luxor. Um 200 v. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 42 Nr. 9276, mit Abbild (Taf. IV). Miller, Journ. Sav. 1879 S. 482 Nr. 15. Kairo, ägypt. Mus.
Ἀπόλλωνι Λυκαίωι | Θεόμνηστος Νικίου.

684. Inschrift. **Weihung.** Demotisch, darunter griechisch. Abydos. 21 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 396 Nr. 1160. Brugsch, Ztschr. f. aeg. Spr. 10 (1872) S. 27, mit Abzeichnung. Mariette, Abydos II Taf. 38. Revillout, Rev. ég. 6 (1891) S. 98. Wilcken, Ostraka I S. 793. Original in Kairo, ägypt. Mus., jetzt zerstört; Abguß und Abklatsch im Louvre, nach Revillout a. a. O.

Die Übersetzung des demotischen Textes, von W. Spiegelberg mir zur Verfügung gestellt, lautet:

Zum Heil(?) des Tbrics | Gis[rs] Sbsts | durch ;mns, den Sohn des Kludi;n, | den Dorfschreiber von Abydos, und seine Frau und seine Kinder |⁵ hier vor Osiris, Horus (und) Isis, den Göttern des Tempels von Abydos | und den Göttern, welche mit ihnen ruhen, weil er | den Neubau(?) der Säulenhalle(?) vollendet hat | in dem Tempel von Abydos. | Geschrieben im Jahre 17 des Tbric | Gisrs, der göttlich ist, am 18. Tybi des Griechen, | der dem ersten Mechr des Aegypters entspricht.

Ὑπὲρ Τιβερίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Ἀπολλώνιος | κωμογραμματεὺς ὑπὲρ ἑαυτοῦ καὶ γυναιξὶ καὶ |⁵ τέκῃ ὅλα ἐποίησεν τὴν | οἰκοδομήν. L ιζ Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, Τῦβ[ι ιη].

2. Ἀπολλώνιος κωμογραμματεὺς Cagnat; aber Ἀπολλώνιος κωμογραμματεὺς nach der Abzeichnung von Brugsch unverkennbar, Pr. 5. τέκη ὅλα Cagnat; so richtig nach der Abzeichnung von Brugsch, Pr. Dafür τέκνον Wilcken, Ostraka I S. 793. 8. Datum nach dem demotischen Texte ergänzt.

685. Inschrift. Kalkstein. Sakkara (Serapeum). 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 44 Nr. 27567. Miller (Mariette), Journ. Sav. 1879 S. 471. Mariette, Comptes rendus 1879 S. 131. Rubensohn, Festschrift für Vahlen S. 3. v. Bissing, Arch. Anz. 1901 S. 201 Nr. 11. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐνύπνια κρίνω, | τοῦ θεοῦ πρόσταγμα ἔχων, τύχ' ἀγαθῶι· Κρής ἐστιν ὁ |⁵ κρίνων τάδε.

686. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Medinet Habu. 3. Jahrh. n. Chr. (?). Milne, Greek Inscriptions S. 46 Nr. 9236, mit Abbild (Taf. V). Kairo, ägypt. Mus. Σάμου ἢ νίκη(?).

687. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 46 Nr. 9259, mit Abbild (Taf. VI). Pfuhl, Mitteil. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 271 Nr. 9. v. Bissing, Arch. Anz. 26 (1901) S. 200 Nr. 10. Kairo, ägypt. Mus. Νικῶ Τίμωνος ἀστή.

688. **Grabstein.** 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 47 Nr. 9217, mit Abbild (Taf. VI). Pfuhl, Mitteil. arch. Instit. Athen 26 (1901)

S. 279 Nr. 16. v. Bissing, Arch. Anz. 26 (1901) S. 207 Nr. 26. Kairo, ägypt. Mus. Αμμώνιε Δημητρίου | χαίρε.

689. **Grabstein.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 47 Nr. 27529. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 338 Nr. 3. Bull. Institut. ég. 8 (1898) S. 282 Nr. 31656. v. Bissing, Arch. Anz. 1901 S. 201 Nr. 13. Kairo, ägypt. Mus.

Νικοκράτης Τισιμάχου | Ἀκαρνά[ν].

Nach Néroutsos: Νικόστρατος Τισιμάχου | Ἀσπληδόσιος. Nach Milne handelt es sich um dieselbe Inschrift; obiger Text nach Milne.

690. **Grabstein.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 47 Nr. 27530. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 338 Nr. 4. Bull. Institut. ég. 8 (1898) S. 282 Nr. 31655. v. Bissing, Arch. Anz. 1901 S. 201 Nr. 12. Kairo, ägypt. Mus.

Δρομάρης Ῥόδιος.

Διοχάρης Néroutsos, Δρομάρης Milne.

691. **Grabstein.** 1. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 48 Nr. 9249, mit Abbild (Taf. VI). Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 283 Nr. 22. Kairo, ägypt. Mus. Ἡγεμονεία | ἄλυπε χαίρε.

692. **Grabstein.** Tel Mokdam. 9 v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 52 Nr. 27564. Kairo, ägypt. Mus.

Ἄννις Μάρκου, L μ. | L κα Καίσαρος, | Ἐπίφ κδ. | Φιλίτεκνε χαίρε.
4. lies Φιλότεκνε, Pr.

- 693—703. **Grabsteine.** Abu Ballu. Milne, Greek inscriptions S. 52 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(693) S. 52 Nr. 27563. 2. Jahrh. n. Chr. (?).

Ἄντωνεῖνο[ς], | ὤ(ς) L ι. Εὐ[ψύχει].

(694) S. 52 Nr. 27550. 2. Jahrh. n. Chr. (?).

Ἄπολλδς ὦ καὶ Κολονο[. . .] | φιλότεκνος, [L] ς. | Εὐψύχ[ει].

(695) S. 54 Nr. 27629, 2. Jahrh. n. Chr.

Ἡρακλείδης, ὡς L λβ. L κ, Ἄθυρ ια.

(696) S. 54 Nr. 27532. 1. Jahrh. n. Chr.

Θερεύτιν φιλότεκ|νος, L λθ. Ἐπίπ ι. | Εὐψύχι.

(697) S. 56 Nr. 27537. 1. Jahrh. n. Chr.

Μαρκία ἡ καὶ Ἱερακίαινα Τρύφων(ος) | ἀστή. Φιλότεκνε ἄλυπε
χρηστή | εὐψύχι. Ὡς L λ̄. L ῑα, Ἐπίφ κ̄α.

(698) S. 56 Nr. 27565. 1. Jahrh. n. Chr. (?).

Ποτάμων φιλότεκνος, L να. | Τῦβι κζ. Εὐψύχι.

(699) S. 57 Nr. 27630. 1. Jahrh. n. Chr.

Τεκάνδι ἀρτυ|ματοπώλης. | Εὐψύχει. L λβ̄. | Θυγάτη[ρ], | L γ̄. |
Εὐ|ψύ|χι.

(700) S. 57 Nr. 27623. 1. Jahrh. n. Chr. (?).

[. . . .]νικος Θυ[. . .]ο[.]. | Ὡς L μθ. Εὐ[ψύ]χι.

(701) S. 59 Nr. 27551. 2. Jahrh. n. Chr. (?).

[.]η[.]ατ[.]φ[.]ις [.]εν[.]σ[.]στο[.] | φιλότεκνε χαίρε, [L] ε.

(693—703. Fortsetzung.)

(702) S. 59 Nr. 27552. 2. Jahrh. n. Chr.

[. . . .]θαρειν | [θυγάτ]ηρ Ἡρᾶ Ἡρ[. . . | .]ιο[. . .].

(703) S. 59 Nr. 27562. 1. Jahrh. n. Chr.

[.]α Ἡρακλείδου ἀσθή. [Ἄω][[ρ]ε φιλότεκνε χρηστή [χαίρε].
Ἐ]τῶν [. . . L] γ, Χοιάχ ᾠα.

704—707. Grabsteine. Tel Basta. Milne, Greek Inscriptions S. 53 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(704) S. 53 Nr. 27561. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 9 (1898) S. 394 Nr. 33018. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἀχιλλεῦ | Σαραπίωνος ἄωρε | ἄλυπε χρη[σ]στέ, ἐτῶν | κη, χαίρε.
| L κ[.], | Τῦβι ἰ.

(705) S. 54 Nr. 27546. Bull. Instit. ég. 9 (1899) S. 394 Nr. 33019. 2. Jahrh. n. Chr. Διωγένης, L β̄.

(706) S. 55 Nr. 27547. 1. Jahrh. n. Chr.(?).

[. . . .]ς, L λ̄ε. Κλεοπάτρα, L ιδ. [. . .]αδ[. . .] ἀδελ|φός, L [.] ᾠα. Εὐψυχίτ[ε].

(707) S. 56 Nr. 27545. Bull. Instit. ég. 9 (1898) S. 394 Nr. 33017. 1. Jahrh. n. Chr.(?).

Πρωταρχίων Ἡρα[κ]λείδου | ἄτε<κ>νος, L λ̄. | L η̄, Μεχέρ ᾠα.

708—709. Grabsteine. Sais. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 53 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(708) S. 53 Nr. 9212, mit Abbild (Taf. IX).

Ἄρης φιλάδελ[φος] | εὐσεβής, ὡς L [. | . . .]ιο[.] | [.].

(709) S. 58 Nr. 9258, mit Abbild (Taf. VIII).

[. |]ο[. . .]ες.

710—716. Grabsteine. Delta (Fundorte im einzelnen unbekannt). Milne, Greek inscriptions S. 53 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(710) S. 53 Nr. 9250. 2. Jahrh. n. Chr. Mit Abbild (Taf. VIII).

Γελάσινος, | L ξβ. Εὐψύχι.

(711) S. 54 Nr. 27620. 1. Jahrh. n. Chr.(?).

Θερμουθις ἄωρος, | ὡς L κᾱ.

(712) S. 55 Nr. 9207. 2. Jahrh. n. Chr. Mit Abbild (Taf. VIII).

Κοπρίαε | Νεμεσί[ων(ος)], | L μβ.

lies Κοπρίας, Milne.

(713) S. 55 Nr. 9226. 2. Jahrh. n. Chr. Mit Abbild (Taf. VIII).

Λουππιανή ἄωρος φιλάδελφος εὐσεβήν, | ὡς ἐτῶν L κδ̄. Ἔτους κβ̄, Ἄθῦρ κβ̄. Εὐψύχι.

(714) S. 57 Nr. 9251. 2. Jahrh. n. Chr. Mit Abbild (Taf. IX).

Τανεκθερώς φιλότε|κνος, ὡς L λα. L κα, Χοιάχ β.

(710—716. Fortsetzung.)

(715) S. 57 Nr. 9256. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Mit Abbild (Taf. IX).
[.]ο[. . .]ιν[. .]ε[. . .] | [] | []

(716) S. 58 Nr. 9303. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Mit Abbild (Taf. IX).
[. .]ι[. .]ϛ[. .]οιε[. .]ϛ[. . .] | [.]οϛ[.]

717. **Grabstein.** [Tel-el-Yahudiyeh. 5 n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 60 Nr. 9218. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14, Taf. IV E. Kairo, ägypt. Mus.

Βαρχίας Βαρ|χίου ἄλυπε | χρηστὲ χαίρε. Ὡς ἐτ⁵ῶν ν. | L λε,
Χοιὰκ ᾠ. | Χαίρε ὑπὸ γυν|αϊκὸς καὶ τέ|κνων τ[. . . .]10]λων λ[. . . .]
| ειμε[.] | ιϛ[]

718. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. v. Chr. (?). Milne, Greek Inscriptions S. 61 Nr. 9229. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14, Taf. IV M. Kairo, ägypt. Mus.

[]εσ|[] | [] | []οσ | [] . L κζ.

719. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 61 Nr. 9254. Naville Tel-el-Yahudiyeh S. 14 Taf. III D. S. Reinach, Rev. arch. 10 (1887) S. 106. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐλεάζαρε | ἄωρε χρηστὲ | πασίφιλε, | ὡς L κ. Με[]]

720. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 62 Nr. 9214. S. Reinach, Rev. arch. 10 (1887) S. 106. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14 Taf. III C. Kairo, ägypt. Mus.

Μίκκος Νεθάνεως | πασίφιλε χρηστὲ ἄωρε | χαίρε, ὡς ἐτῶν λ̄ε.
| L ιθ, Φαῶφι ιᾶ.

721. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 62 Nr. 9240. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14 Taf. IV K. Kairo, ägypt. Mus.

Σ[.] ἄωρε | χρηστὲ χαίρε πασί|φιλε, ὡς ἐτῶν κγ. | L ιγ,
Τῦβι γ̄.

722. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 62 Nr. 9219. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰούδας | Ἰούδου, | ὡς ἐτῶν|ν τρίκοντα.

723. **Grabstein.** Tel-el-Yahudiyeh. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 62 Nr. 9281. Naville, Tel-el-Yahudiyeh S. 14. Kairo, ägypt. Mus.

[Ἀρι]στόβουλε Δ[. . .] | [ἄωρε] π[α]σίφι[λ]ε [χ]ρ[η]||[στὲ χαίρε]
.].

724. **Grabstein.** Sakkara. 1. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 63 Nr. 9213, mit Abbild (Taf. X). Kairo, ägypt. Mus.

Ἰπέ[ρ] Σεράπιδι θεῶι μετρί|στῳ τῷ ἄν Ἀβύτῳ | ὑπ[έρ] Πανι-
σκίῳν Ψεν|θμενπῶτ[ο]ς. Ἐτελεύ|τησεν ὁ Πανισκ[ί]ων | [L] κᾶ. L ε,
Μεχέρ λ.

2. lies ἐν, Milne.

725. Grabstein. Sakkara oder Abydos. 3. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 63 Nr. 9216. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 482. Kairo, ägypt. Mus.

Δημητρία, | ἐτῶν εἴκοσι ἐννένα. | Εὐψύχει.

726. Grabstein. Hawara. 2. Jahrh. v. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 65 Nr. 9231. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰσιδώρα | καλὴ καὶ | ἀγαθὴ χαίρει. | Ἔτους 1, Φαρμουῦθι ἡ.

727. Grabstein. Labyrinth (Faijum). 1 v. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 65 Nr. 9234, mit Abbild (Taf. X). Miller, Journ. Sav. 1879 S. 474. Kairo, ägypt. Mus.

Ἀπολλώνιος Πτολεμαίου μητρός Τεφερωῖτος μυρτοπώλης. | L κθ, Ἐπίφ.

2. lies: μυρτοπώλης (= μυροπώλης), Pr.

728. Grabstein. Abydos. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 66 Nr. 9209, mit Abbild (Taf. XI). Milne, History of Egypt S. 68, mit Abbild 56. Kairo, ägypt. Mus. Πισιπμοῦις Πουήρεως.

729. Grabstein. Abydos. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 67 Nr. 9211, mit Abbild (Taf. XI). Kairo, ägypt. Mus.

Χρήσιμος ἀγαθὸς ἄωρος, ἐτῶν δέκα, καὶ Ἄμ[.] | ἀδελφός, ἐτῶν δύο καὶ μηνῶν ἐπτά. Ἐτελεύτησαν οἱ δύο ἐπὶ τῶν ἐπαγομένων ἡμερῶν. Ἀνέθηκεν Σεράπιδι τῷ ἐν Ἀβύτῳ.

730. Grabstein. Abydos oder Theben. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 67 Nr. 9215, mit Abbild (Taf. XI). Kairo, ägypt. Mus.

Πακοῖβις Πακοῖβις τοῦ Παάτος.

731. Grabstein. Abydos. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 68 Nr. 9221, mit Abbild (Taf. XI). Kairo, ägypt. Mus.

Π[α]νεφ[ρ]έμμις Ψενοσίριο[ς] | [.] παρὰ τοῦ | Σε-ρ[άπιδος].

732. Grabstein. Abydos. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 68 Nr. 9235. Mariette, Catalogue d'Abydos S. 505. Kairo, ägypt. Mus.

L 1, | Φαῶφι 1θ. | Τααβῶς | Πραμύλα | χρηστή χαίρει. | Ἔτους 1.

733. Grabstein. Abydos. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 68 Nr. 9247. Mariette, Catalogue d'Abydos S. 502. Kairo, ägypt. Mus.

Ψάχις Ὀρσενούφιος | καὶ Κολλούθης ἀδελφός | καὶ Βησᾶς Κολλούθου.

Die ersten beiden Namen nach Wilcken, Archiv IV S. 244. Milne hat Ψαχίσος Σενούφιος.

734. Grabstein. Gebelen. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Bull. Instit. ég. 9 (1899) S. 376 Nr. 32788. Milne, Greek Inscriptions S. 74 Nr. 9244. Kairo, ägypt. Mus.

[|ν Διοτένο[υς] | [|ας, L οη.

- 735. Grabstein.** Luxor. 1./2. Jahrh. n. Chr. Milne Greek Inscriptions, S. 74 Nr. 9239, mit Abbild (Taf. X). Kairo, ägypt. Mus.
Ἀρυώθης | Πετεασαίφι(ο)ς.
- 736—738. Grabsteine.** Milne, Greek Incriptions S. 75 ff. Kairo, ägypt. Museum.
- (736) S. 75 Nr. 9227. 2. Jahrh. v. Chr. Δημήτριε | χρηστὲ | χαίρε.
- (737) S. 75 Nr. 9233. 1 n. Chr.
Σαραπι|ᾶς Ἀπολλωνίου χρησ|τὴ χαίρε. | L λα, Τῶβι γ.
- (738) S. 76 Nr. 33035. 1. Jahrh. n. Chr.
Ἀλέξανδρος | Ψενοσίριος τοῦ | Πετεσούχου | μητρὸς Θερμοῦθι(ος)
|ῶ| Ξένωνος, ἔζησῃ | L πη.
- 739. Grabtafel.** 3. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 77 Nr. 9294. Kairo, ägypt. Mus. Νείλος, | L κᾶ. | Εὐψύχι.
- 740. Grabstein.** 3. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek Inscriptions S. 78 Nr. 9285. Kairo, ägypt. Mus.
[]σ[]||[]ς τῆς []||[]ς θυγά[τηρ(?)]|[]ίου
γυγ[ή(?)] .
- 741. Inschrift.** Sandsteinbruchstück. 4. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek Inscriptions S. 79 Nr. 33036, mit Abzeichnung. Umschrift von Pr.
1]μο[
η
2]αφημε[
τ
3]κ(αί) τρίτη απ[
4]ουσυ[
- 742—843. Mumienschilder.** Milne, Greek Inscriptions S. 79 ff. Kairo, ägypt. Mus.
- (742) S. 79 Nr. 9338. 2. Jahrh. n. Chr.
Ἄνουβίων | ὁ καὶ Ἀφροδίσειος γυμνασ|ιαρχή|σας.
- (743) S. 79 Nr. 9329. 2. Jahrh. n. Chr.
Ἄνουβίω(ν) | Βησαρίων(ος) | γυμνα(σ|ιαρχή|σας).
3. γυμνα(σ|ιαρχος) Milne. γυμνα(σ|ιαρχή|σας) Pr.
- (744) S. 79 Nr. 9314. 2. Jahrh. n. Chr.
Ἄνουβίων ὁ καὶ | Ἀπίων Ἡρωνος | γυμνασ|ιαρχή|σας, ἐτελεύτη|ῶ|σεν
L ια.
- (745) S. 80 Nr. 9316. 2. Jahrh. n. Chr. Ἀπίων | Ταπαᾶς.
2. Ἰ. Ταπαᾶτος(?) Milne.
- (746) S. 80 Nr. 9356, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἀπολλώ|νιος Βήσιος.
- (747) S. 80 Nr. 33002, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἄρειος, L κδ.
- (748) S. 80 Nr. 9315. 3. Jahrh. n. Chr. Ἄρμαχis | ἀρχιερεὺς.
- (749) S. 80 Nr. 9374, mit Abzeichnung. Achmim(?). 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἄρπβήκis οἰκο|δόμος ἀπὸ Βομ|παή.

(742—843. Fortsetzung.)

- (750) S. 81 Nr. 33008, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Vorderseite: Ἄρτεμις | γυναιγὸς Παήτος.
 Rückseite: Ἄρτεμις | Σανσνῶτος | μητρός Θαήσιος.
 Auf beiden Seiten dieselbe Hand, Pr.
- (751) S. 81 Nr. 9350, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Ἀρυώτης Φαύστου | ἱερέως.
- (752) S. 81 Nr. 9367, mit Abzeichnung. Achmim(?). Spiegelberg,
 Die demot. Inschriften S. 82 Nr. 9367. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Ἀρυώτης Ψε[νσαί]ψιος μητρός | Σενπνούτι(ος) | ἀπὸ Βομπηή.
 1. Ψε[. . .]ψιος Milne. Ψε[νσαί]ψιος Wilcken, Archiv IV S. 251 u. 254.
- (753) S. 82 Nr. 9339. 2. Jahrh. n. Chr. Schrift linksläufig.
 Ἄτρῆς | Ἄτρῆτος.
- (754) S. 82 Nr. 9345, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Βησᾶς Ψε|νθαμούν(ιος).
- (755) S. 82 Nr. 9349, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Βήσιος Παχούμιος | πρεσβ(υτέρου) μητρός | Θαπιαίνιος.
- (756) S. 83 Nr. 9311. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Βοχανοῦ|πις Ἄπι(ος) | ἱματιο|πώλης.
- (757) S. 83 Nr. 9398, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Δημα|ροῦς, L ξ.
- (758) S. 83 Nr. 9383, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Διδύμη [. . .]ωνος | ἀπὸ Τα[. . .]ως τοῦ | κάτω Ἀπολλωνοπολι(εί-
 του).
- (759) S. 83 Nr. 33009, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Διονύσι|ος.
- (760) S. 84 Nr. 9325. 3. Jahrh. n. Chr.
 Διονῦσις | υἱὸς Ἄνου(βίωνος), | L ιγ.
 1. Διονύσι<ο>ς Milne. Διονῦσις Pr.
- (761) S. 84 Nr. 9352, mit Abzeichnung der Vorderseite. 2. Jahrh. n. Chr.(?).
 Text der Vorderseite nach Wilcken, Archiv IV S. 251.
 Vorderseite: Ταπή Διοσκόρου | ἰς Πανῶ Που|άρτι καὶ Που|ερ-
 σεούτι νεκρο|τάφ(οις).
 Rückseite: 6 Τ[απή Διοσ]κό[ρου]
 7 ε[ἰς] Πανῶ Π[ουαρ]-
 8 [τι καὶ] Πουερσ-
 9 εού[τι νεκροτάφ(οις)].
 1. 1. Ταφή Διοσκόρου εἰς Πανῶ(ν πόλιν) κτλ., Wilcken, a. a. O.
 6—9. Worttrennungen und Ergänzungen von Pr.
- (762) S. 84 Nr. 9389, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Διόσκορος Ἡράτος | [. . .].
- (763) S. 85 Nr. 9377, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Ἐργέως Ἡράτος | μητρός Σενμεν|χῆτος.

(742—843. Fortsetzung.)

- (764) S. 85 Nr. 9384, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἐργεὺς Ψάιτος.
- (765) S. 85 Nr. 9319. 2./3. Jahrh. n. Chr. Maspero, Guide du visiteur
au Musée de Boulaq (1883) S. 409 Nr. 5926. Ἐρμίας | προεβύτερος.
2. l. πρεσβύτερος, Milne.
- (766) S. 85 Nr. 9362, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἐρμίας Βή|σιος.
- (767) S. 86 Nr. 9331. 2./3. Jahrh. n. Chr. Ἐρμούθης, | L κβ.
- (768) S. 86 Nr. 9375, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἐσουήριος θυγ(ατρὸς) Τεβῶτος ἀπὸ Σκόρδωνος.
- (769) S. 86 Nr. 9340, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Εὐδεμονίς | Ἐρμέου.
- (770) S. 86 Nr. 9324. 2. Jahrh. n. Chr. Ζωιλᾶς.
- (771) S. 86 Nr. 9376, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἡρᾶς Μέρσις.
- (772) S. 87 Nr. 9343, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Θερμούθιος | γυναικὸς Γερ|μανοῦ τέκτο(νος).
- (773) S. 87 Nr. 9334. 3. Jahrh. n. Chr. Θέων | Κολλούθου, | L ξζ.
- (774) S. 87 Nr. 33006, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Θμεσιῶς υἱὸς Νεμύχιος.
- (775) S. 87 Nr. 9368, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Θμεσιῶς Ψεν|σαίψιος.
- (776) S. 88 Nr. 9358, mit Abzeichnung. 259 n. Chr.
Ἱερακίανα Πουήβιος τοῦ | Ἱερακαπόλλωνος μητρὸς Σενμικ|κάλου
θυγατρὸς Ἱερακαπόλλω|νος τοῦ προκειμένου βιώσα|σα ἔτη ἦ καὶ
μην(ών) τριῶν, ταφεῖσα | Ζ ι// Θῶθ κ̄α Οὐαλεριανῶν καὶ Γαλλινῶν
| Σεβαστῶν.
6. l. Οὐαλεριανοῦ καὶ Γαλλινοῦ, Milne.
- (777) S. 88 Nr. 9312. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἰμούθης ὁ καὶ | Ἄρειος Δωρίω|νος νομογρά|φος, L μβ. | Εὐψύχει.
- (778) S. 88 Nr. 33004, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Κολλαῦθις | Ἡρᾶτος.
- (779) S. 89 Nr. 9392, mit Abzeichnung. Spiegelberg, Die demot. In-
schriften S. 84 Nr. 9392. 3. Jahrh. n. Chr.
Κολλούθης Κολανθ|. . . μη|τρὸς Σεναρυωπίδος ἱερεὺς | Ἰσίδος
θεᾶς μερίστης, L ιε.
2. Κολανθ|ᾶτος Milne. Es ist aber auch Κολάνθ[ου oder Κολάνθ[ιος
möglich; Pr.
- (780) S. 89 Nr. 9388, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Κτισταπόλλων Ὠρί|ων(ος), ἐτῶν | λς.
- (781) S. 89 Nr. 9395, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Λέων Μου|νατίου, | ἐβίω[σεν] L [. .].

(742—843. Fortsetzung.)

- (782) S. 89 Nr. 9332. 2. Jahrh. n. Chr. Μέλα.
- (783) S. 90 Nr. 9335. 2./3. Jahrh. n. Chr. Νεμέσιλλα | Θέωνος, L λβ.
- (784) S. 90 Nr. 9396. Faijum(?). Vorderseite griechischer, Rückseite demotischer Text. Abbildung des griechischen Textes und demotischer Text bei Spiegelberg, Die demotischen Inschriften S. 85 Nr. 9396.
 Ὅρσενουφίς Ἀρεμήφιος | μητρός Τβήσιος, ἐβίω|σεν ἐτῶν πεντήκοντα | ἑπτὰ. L α//, Τὕβι κδ.
- (785) S. 90 Nr. 9369, mit Abzeichnung. Achmim(?). 2./3. Jahrh. n. Chr. Vorderseite griechischer, Rückseite demotischer Text. Spiegelberg, Die demot. Inschriften S. 83 Nr. 9369.
 Ὅρσενουφίς Ἀρυώτου | μητρός Θμεσιώτος | ἀπὸ Νήσου Ἀπολλιναριάδος.
- (786) S. 90 Nr. 9333. 2. Jahrh. n. Chr. Πάαος, | L ι.
- (787) S. 91 Nr. 9381, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Πάβεως Ὠρου τοῦ | «τοῦ» Πανκάπετο(ς) μητρός Σενπά|βεως, θυγάτηρ Καλῆς Πμέρσιος, | ἐβίωσεν L ιγ//.
1. Παβέως Milne. Πάβεως Pr. 2. Πανκαπέτ(ιος) Milne, laut Abzeichnung aber Πανκαπετ^ο, daher Πανκάπετο(ς), Pr. 2. Σενπαβέως Milne. Σενπάβεως Pr. 3. θυγατ<ρός> Milne. θυγάτηρ laut Abzeichnung Pr. 3. Καλησπμείσιος Milne. Καλῆς Πμέρσιος Wilcken, Archiv IV S. 251.
- (788) S. 91 Nr. 9320. 2. Jahrh. n. Chr. Maspero, Guide au Musée de Boulaq S. 409 Nr. 5916. Παγοραῦς.
- (789) S. 91 Nr. 9313. 3. Jahrh. n. Chr. Παίω|ν ἱερο<<ο>>τέκ|των.
- (790) S. 91 Nr. 9355, mit Abzeichnung. 154 n. Chr.
 Vorderseite: Παμμένης Ἀφρο|δεισίου τοῦ Ποτά|μωνος μητρός Τα|άπιος ἐξηγητῆς | Μέμφεως,
 Rückseite: ἐτῶν μ̄ε | Ὀκτωκαιδεκάτῃ ἔτει | Ἄντωνείνου, Ἄθῦρ κ̄ε κατ' Αἴγυπτίους.
- (791) S. 92 Nr. 9330. 2./3. Jahrh. n. Chr. Πανεπείχ|ις χωνευ|τής, L μ.
- (792) S. 92 Nr. 9354, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Πάτροκλος | γυμνασίαρχος, | L ξ̄α μηνῶν ζ̄.
- (793) S. 92 Nr. 9400, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Παῦλος | Ἡρώδου.
- (794) S. 92. Nr. 9357, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Παχοῦμις Ἀπολλ|ώνιος.
- (795) S. 93 Nr. 9326. 2./3. Jahrh. n. Chr. Παχοῦμιος|ς Αὐφανα|χελ().
- (796) S. 93 Nr. 9399, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Παχοῦμις | Πτερμούθου.
- (797) S. 93 Nr. 9371, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Παχοῦμιος | Σανσνῶτος μητ(ρός) | Ταγεθεῦτος.

(742—843. Fortsetzung.)

- (798) S. 93 Nr. 9322. 3. Jahrh. n. Chr.
Vorderseite: Παχοῦ|μις Σιραί|θου
Rückseite: ἀπό ἐ|ποικίου.
- (799) S. 94 Nr. 33007, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Παχούμιος | Ψάιτος, ἐβίωσε | L ιγ.
- (800) S. 94 Nr. 9393, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr. Auf beiden
Seiten dieselbe Inschrift.
Πετεαρμούθου Πβήκιος | μητ(ρὸς) Σενπαχούμιος, ἐβεί|ωσεν L ιε.
- (801) S. 94 Nr. 9370, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Πε[τρ]ώνιος | πάστωρ υἱὸς | Ψενσονεσένθιος.
- (802) S. 94 Nr. 9386, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.
Πκαύριος | Παχούμιος | μητρός Τι[.]αύδιος. | L ζ//, Μεσορή ιζ.
- (803) S. 95 Nr. 9390, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Πκῦλις | Κολάν|θω.
2. Κολάνθ(ου) Milne. Κολάνθω laut Abzeichnung Pr.
- (804) S. 95 Nr. 9364, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Σανσνῶ|τος Σαν|σνῶτ[ος] | ἀπό <ἐ>ποικίου | Παχούμιος.
- (805) S. 95 Nr. 9310. 3. Jahrh. n. Chr.
Σαραπάμ|μων Ἀπίων(ος) | Πασίω(νος) εἰς Μέμφι(ν), | κολλητής.
- (806) S. 96 Nr. 9336, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.
Σέμπνα | Ψενχεν|σάνιος.
- (807) S. 96 Nr. 9394, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Σεγαρεία [. . .]εἰα | Σοντωούτος μητρός Μα|γῶτος, ἐβίωσε(ε) L κβ.
- (808) S. 96 Nr. 9353, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Σενβή(σις) Πατε|μείν(ιος).
- (809) S. 96 Nr. 9327. 2. Jahrh. n. Chr.
L
Vorderseite: Σενκόλαν(θος). Rückseite: Σενκάλανθος.
- (810) S. 96 Nr. 9361, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Vorderseite und Rückseite gleichlautend: Σεννίγερος.
- (811) S. 97 Nr. 9317. 2./3. Jahrh. n. Chr. Σενπαχ|ύμις | Πουήβις.
- (812) S. 97 Nr. 9347, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Vorderseite: Σενπαχούμιος Σενπεμούτ(ιος)
Rückseite: πατρός Ἰναρῶτος.
- (813) S. 97 Nr. 9341, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.
Σενπαχούμιος | Τεκῶσιος Πκαύριος | μητρός Θατρήτος.
- (814) S. 97 Nr. 9348, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Σενπα|χοῦμις | Τούσιος | γυνή |^β Στούλε|ως ἀπό | τῆς νή|σου.
- (815) S. 98 Nr. 9382, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Σενπεβῶς Ἀπ[ολ]λῶν|ίου, ἐβίωσεν L ς.
- (816) S. 98 Nr. 9387, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr. Auf beiden
Seiten derselbe Text. Σενπετε|μίνιος.

(742—843. Fortsetzung.)

- (817) S. 98 Nr. 9385, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Σενπετεσοῦχος Σιλβανός.
- (818) S. 98 Nr. 9344, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Σενψαθρήτος Ψεντο[].
- (819) S. 99 Nr. 33001, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Σενψάις | Ταλιλοῦτος.
- (820) S. 99 Nr. 9391, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr. G. Maspero,
Guide du visiteur au Musée de Boulaq (1883) S. 409 Nr. 5926.
Σενψεμών|θης θυγάτηρ | Ὁρίων ποιμὴν.
- (821) S. 99 Nr. 33011, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.(?). Fayence.
G. Maspero, Guide du visiteur au Musée de Boulaq (1883) S. 409.
Σωτήρ | ὁ καὶ Σαού|α, ἐτῶν ιη.
- (822) S. 100 Nr. 9318. 2. Jahrh. n. Chr.
Τααπίς θυγά|τηρ Ἄνουβίω|νος γυμν<ασι>αρχ(ήσαντος), | ἐτελεύ-
τη(σηεν) L ιη.
3. γυμν<ασι>άρχ(ου) Milne. γυμν<ασι>αρχ(ήσαντος) Pr.
- (823) S. 100 Nr. 9363, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr. Spiegel-
berg, Die demot. Inschriften S. 82 Nr. 9363.
(Zwei Zeilen demotisch, darunter:) Ταῆσις Βεκλιλοῦς Σεν|ψάχις.
I. Βεκλιλοῦ<το>ς Σενψάχι<ο>ς, Milne.
- (824) S. 100 Nr. 9337. 2. Jahrh. n. Chr. Ταθρής.
- (825) S. 100 Nr. 9372, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ταμὶν θυγάτηρ | Τεκώλε(ως).
- (826) S. 101 Nr. 9380, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Vorderseite: Ταουάθις Ἀπολλωνίου μητρός | Τασωῶς.
Rückseite: [. . . .] Ἀπολλωνίου [μητ]ρὸς Παλῶνις.
- (827) S. 101 Nr. 9323. 2. Jahrh. n. Chr. Ταουάτις ν(εωτέρα), | L ιη.
- (828) S. 101 Nr. 9397, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Vorderseite: Τατενετή|ριος Παπίριο(ς) | τῆς Τσηναρο|πενούριος.
Rückseite: Πανί.
I. Τατενετη|ρίου Milne. Τατενετή|ριος laut Abzeichnung Pr. 3. τ<ο>δ
Πεναρο|πενούριος Milne. τῆς Τσηναρο|πενούριος laut Abzeichnung Pr.
- (829) S. 102 Nr. 9365, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Τατετρίφις Διο|νυσίου γυνή | Παχούμιος οἰκ(ο)|νόμου κοιράν(ου).
- (830) S. 102 Nr. 9346, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Τερουτήρουε.
Τεροῦτ(ις) Ἡρουέ(ως)? Milne. Τερουτήρουε Wilcken, Archiv IV S. 251.
- (831) S. 102 Nr. 9342, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Τεσνεῦτος Ψάι|τος μητρός Σεν|παχούμιος ἀπὸ | Βομπαή.
κορασίου
- (832) S. 102 Nr. 9328. 2. Jahrh. n. Chr.
Τιθόης | Παχούμιος ἀπ[ὸ . .] | [. . .], L ιζ.

(742—843. Fortsetzung.)

- (833) S. 103 Nr. 33005, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Τόλλου θυγάτηρ Πεσουρ(θίου), | ιζ' .
 i. laut Abzeichnung Πεσουρ(ίου) möglich, Pr.
- (834) S. 103 Nr. 9321. 2. Jahrh. n. Chr. Τουώνσις, | L κ.
- (835) S. 103 Nr. 33010, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.
 Αὐρήλ(ιος) Τριπτόλεμος | ὁ καὶ Ἐπίμαχος, ἐτῶν | κα. Εὐψύχι.
- (836) S. 103 Nr. 9366, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Τσενεσόνθιος | Κολανθάτος | μητρός Σενπαῖ Τβουότος.
- (837) S. 104 Nr. 9360, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Ψάις Ἀπολλ(ωνίου?).
- (838) S. 104 Nr. 9351, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Ψενθερμούθης υἱὸς Νεβτίχιος.
- (839) S. 104 Nr. 9373, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Ψενθερμούθης [Πλ]ήνι(ος).
- (840) S. 104 Nr. 33003, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Ψενσενψύνιος | Νουμφχήμιος.
- (841) S. 105 Nr. 9359, mit Abzeichnung. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 Vorderseite: Ὠρίων πρεσβ(ύτερος) | Δράκοντος.
 Rückseite: Ὠρίων Δράκοντος.
- (842) S. 105 Nr. 9378. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 [.]ων Ἀνουβίωνος δις []σας ἐτελεύ[τησεν].
 [γυμνασπαρχή]σας Milne; es sind aber noch andere Ergänzungen möglich, Pr.
- (843) S. 105 Nr. 9379. 2./3. Jahrh. n. Chr.
 [....]θοι[.]αθαίου μητρός [.....]εβύθως [ἀπὸ κώ]μης Βορπαή.
- 844—952. Töpferstempel.** Milne, Greek Inscriptions S. 105 ff., fast sämtlich mit Abzeichnungen. Kairo, ägypt. Mus.
- (844) S. 105 Nr. 26033. Ἐπὶ Ἀγεσ[τρά]του | Πανάμο[υ].
- (845) S. 106 Nr. 26060. Ἐπὶ Ἀγλ[ο]υμβρότου Σμινθίου.
- (846) S. 106 Nr. 26011. Ἐπ' ἐε[ρ]έως Ἀγοράνα[κτος] Ὑα[κ]ινθίου(ου).
- (847) S. 106 Nr. 26040. Ἀγοράνακτος | Ὑακινθίου.
- (848) S. 106 Nr. 26043. Ἐπὶ Ἀθα[νο]δότου.
- (849) S. 106 Nr. 26044. Ἐπὶ Ἀθα[νο]δότου | [] .
- (850) S. 107 Nr. 26006. Ἐπὶ Αἰνήτορος | Ἀγριανίου.
- (851) S. 107 Nr. 26036. Vgl. S. B. Nr. 468.
 [Ἐπὶ] Αἰσχίνα | []ου.
- (852) S. 107 Nr. 26066. Ἄκεσις.
 Milnes Abzeichnung hat deutlich Ἄκεσις.
- (853) S. 107 Nr. 26035. Ἐ[πὶ] Ἀλεξι[άδα] Σμιν[θίου].
- (854) S. 107 Nr. 26012. [Ἐ]πὶ Ἀλε[ξι]μά[χου] Ὑακιν[θίου].
- (855) S. 108 Nr. 26054. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου Ἀγριανίου.

(844—952. Fortsetzung.)

- (856) S. 108 Nr. 26080. Vgl. S. B. Nr. 469. Ἀμύντα.
 (857) S. 108 Nr. 26074. Vgl. S. B. Nr. 473. Ἄνδρικοῦ.
 (858) S. 108 Nr. 26022. Ἐπὶ Ἀντιπά|τρου | Ἀγριανίου.
 (859) S. 108 Nr. 26023. [Ἐπ]ὶ Ἀντιπά|τρ[ου] ο]υ.
 (860) S. 109 Nr. 26099. Ἄραταιῦ.

Milnes Abzeichnung hat deutlich Ἄραταιῦ, lies: Ἄρεταιῦ, Pr.

- (861) S. 109 Nr. 26004. Ἐπὶ Ἀριστάκου | Ὑακίνθιος.
 (862) S. 109 Nr. 26005. Ἐπὶ Ἀριστάκο(υ) | Ἀγριανίου.
 (863) S. 109 Nr. 26031. Ἐπὶ Ἀριστά|νακτος | Ἀ[]].
 (864) S. 109 Nr. 26071. Vgl. S. B. Nr. 481. Ἀριστίωνος.
 (865) S. 110 Nr. 26028. Ἐπὶ Ἀριστο|βούλου | Δαλίου.
 (866) S. 110 Nr. 26013. Ἐπὶ Ἀ[ρ]ιστο|γε[ί]του | Ὑακινθίου.
 (867) S. 110 Nr. 26026. Ἐπὶ Ἀριστογέ(νευς) | Πανάμο[υ].
 (868) S. 110 Nr. 26034. Ἐπὶ Ἀ[ρ]ιστογέ|νευ[ς]].
 (869) S. 110 Nr. 26030. Ἐπὶ Ἀρισ|τοπόλιος | Ἀγριανίου.
 (870) S. 111 Nr. 26025. Ἐπὶ Ἀρισ|τράτου | Π[α]νάμο[υ].
 (871) S. 111 Nr. 26010. Ἐπὶ Ἀρίσ|τωνος | Θεσμοφορίου.
 (872) S. 111 Nr. 26014. Ἐπὶ Ἀρχιλαί|δα | Σμ[ι]νθίου.
 (873) S. 111 Nr. 26041. Ἐπὶ Ἀρχοκρά(τεύς) | Πεδαγειτ(νίου).
 (874) S. 111 Nr. 26047. Ἐπὶ Ἀρ|χοκρά(τεύς).
 (875) S. 112 Nr. 26055. Ἐπὶ Ἀρχοκρά(τεύς) Βαδρομίου.
 (876) S. 112 Nr. 26059. Ἐπὶ Ἀστυμή[δευς] . . . ο]υ.
 (877) S. 112 Nr. 26017. Ἐπὶ Δαμο|θέμιος | Παγάμου.
 (878) S. 112 Nr. 26007. [Ἐ]πὶ Δαμοκλ|εῦς | Ὑακινθίου.
 (879) S. 113 Nr. 26063. Δαμοκράτεύς.
 (880) S. 113 Nr. 26094. Δαμοσ|θένευς.
 (881) S. 113 Nr. 26039. Διοκλῆς | Ἄρταμι(τίου).

Milnes Abzeichnung hat Διοκλης, lies: Διοκλεῦς? (η für eu verlesen?), Pr.

- (882) S. 113 Nr. 26073. Δίσκου.
 (883) S. 113 Nr. 26042. Δοκίμου | Διοσθίου.
 (884) S. 113 Nr. 26077. Δρακοντίδα.
 (885) S. 114 Nr. 26064. Ἐπικράτεύς.
 (886) S. 114 Nr. 26078. Εὐκλείτου.
 (887) S. 114 Nr. 26123. Schrift linksläufig. Εὐκλεῦς.
 (888) S. 115 Nr. 26049. Εὐφράνορος.
 (889) S. 115 Nr. 26067. Schrift linksläufig.
 [Ἐπὶ ἱερέ|ως Θαρσιπόλ|ιο]ς []].
 (890) S. 115 Nr. 26032. Ἐπὶ Θεαιδή|του | Ἀγριανίου.
 (891) S. 115 Nr. 26045. Ἐπὶ Θεαι|δήτου.
 (892) S. 115 Nr. 26019. Ἐπὶ Θερσάν|δρου | Σμιν[θίου].
 (893) S. 115 Nr. 26029. Θεῦδωρος | Δάλιος.

(844—952. Fortsetzung.)

- (894) S. 116 Nr. 26009. Ἰασικράτευσ | Ἀγριανίου.
 (895) S. 116 Nr. 26015. Ἐ[π]ὶ Ἰέρωνος | Ἀρτ[αμι]τίου.
 (896) S. 116 Nr. 26075. Ἰέρωνος.
 (897) S. 116 Nr. 26057. Ἐπὶ Καλλικρατίδα Ἰακινθίου.
 (898) S. 116 Nr. 26048. Ἐπὶ Κλε|άρχου.
 (899) S. 117 Nr. 26001. Ἐπὶ Λεοντίδα | Ἀγριαν[ί]ου.
 (900) S. 117 Nr. 26018. Schrift linksläufig.
 Ἐπὶ Λεοντίδα | Ἀρταμιτίου.
 (901) S. 117 Nr. 26084. Μενάν|δρου.
 (902) S. 117 Nr. 26037. Μικύθου | Ἰακίνθιος.
 (903) S. 117 Nr. 26038. Μικύθου | Ἰακινθι().
 (904) S. 117 Nr. 26002. Ἐπὶ Νικασα|γόρα | Ἀρταμιτίου.
 (905) S. 118 Nr. 26050. Ἐπὶ Νικασ[α]γόρα Ἀγριανίου.
 (906) S. 118 Nr. 26065. Νικασικράτης.
 (907) S. 118 Nr. 26086. Νικασικρ[ά]της.
 (908) S. 118 Nr. 26061. Ἐπὶ Ξενοστρά(του) Πανάμου.
 (909) S. 118 Nr. 26046. Ἐπὶ Ξε|νοφάνε(ς).
 (910) S. 119 Nr. 26016. Ἐπὶ Ξενο|φώντος | Καργείου.
 (911) S. 119 Nr. 26021. Ἐπὶ Παυ|σανία | Ἀρταμιτίου.
 (912) S. 119 Nr. 26058. Ἐπὶ Παυ[σ]ανία Παγά[μου].
 (913) S. 119 Nr. 26056. Ἐπὶ Πεισιστράτ[ο]υ Σμινθίου.
 (914) S. 120 Nr. 26052. Ἐπὶ [Πο]λυαράτου Δαλίου.
 (915) S. 120 Nr. 26053. Ἐπὶ Πολυαράτου Ἀγριανίου.
 (916) S. 120 Nr. 26020. Ἐπὶ Πυθογέ|νευσ | Ἀρταμιτίου.
 (917) S. 120 Nr. 26068. Σωκράτευσ.
 (918) S. 120 Nr. 26069. Σωκράτευσ.
 (919) S. 120 Nr. 26070. Σωκράτευσ.
 (920) S. 121 Nr. 26003. Ἐπὶ Τι|μαγόρα | Ἀγριανίου.
 (921) S. 121 Nr. 26051. Ἐπὶ Τιμαγόρα [Σμιν]θίου.
 (922) S. 121 Nr. 26122. Τιμαράτου.
 (923) S. 121 Nr. 26008. Ἐπὶ Τιμοδίκου | Ἰακινθίου.
 (924) S. 121 Nr. 26024. Ἐπὶ Τιμο[] | Πανάμ[ου].
 (925) S. 122 Nr. 26027. Ἐπὶ Τιμουρ|ρόδου | Ἰακινθίου.
 (926) S. 122 Nr. 26083. Φιλοκρά|τευσ.
 (927) S. 122 Nr. 26076. Φίλωνος.
 (928) S. 122 Nr. 26062. Χρησίμου.
 (929) S. 123 Nr. 26103. Ἐπ[ὶ Ἀρ]ιστίπ[ου] | Κνίδιον | Σκ[ύ]ρρου.
 (930) S. 123 Nr. 26100. Schrift linksläufig.
 Νυσί(ου) | Εὐκρά(τευσ?) | Κνί(διον).
 (931) S. 123 Nr. 26087. Ἐπὶ Σωσίφρονος Κ[νίδιον]].
 (932) S. 123 Nr. 26102. Ἐπὶ Φιλίππο|υ Εὐβο[ύ]λου.

(844—952. Fortsetzung.)

- (933) S. 123 Nr. 26101. []κε[] | [] Κ]λεοδότου | Κνίδιον.
 (934) S. 124 Nr. 26089. Ἀπολλω(νίου?).
 (935) S. 124 Nr. 26088. Θεουκλεῦς.
 (936) S. 124 Nr. 26091. Μοσχίων(ος).
 (937) S. 124 Nr. 26090. Παισιμ[ήδευ]ς.
 (938) S. 124 Nr. 26112. Ἀπελλέα.
 (939) S. 125 Nr. 26098. Ἀπολλοδώ|ρου.
 (940) S. 125 Nr. 26097. Ἀρίσ|των.
 (941) S. 125 Nr. 26092. Ἀρχ().
 (942) S. 125 Nr. 26096. Αὐτοκ().
 (943) S. 125 Nr. 26104. Schrift linksläufig. Διοπ|είθευς.
 (944) S. 125 Nr. 26072. Εὐτάκτου.
 (945) S. 126 Nr. 26113. Ἡραῖος.
 (946) S. 126 Nr. 26093. Schrift linksläufig. Ἡρακ|λείτ(ου).
 (947) S. 126 Nr. 26095. Νικα|δάμω.
 (948) S. 126 Nr. 26081. Schrift linksläufig. Ῥόδω[ν]ος.
 (949) S. 126 Nr. 26082. [Ῥ]όδ[ω]νος.
 (950) S. 126 Nr. 26106. Τιμαρ().
 (951) S. 127 Nr. 26105. Τιμ|οκ().
 (952) S. 127 Nr. 26085. Schrift linksläufig. Ἐπὶ Χρυσ|οστράτου.

953—957. **Töpferstempel.** Milne, Greek inscriptions S. 127 f., mit Abzeichnungen. Kairo ägypt. Mus.

- (953) S. 127 Nr. 26107. $\begin{array}{c} \text{N} \\ \text{—} \Delta \text{E} \\ \text{I} \end{array}$
 (954) S. 127 Nr. 26108. Ἡρ().
 (955) S. 127 Nr. 26109. Φαύ(στου)?
 (956) S. 127 Nr. 26110. Γαί(ο)?
 (957) S. 128 Nr. 26111. Ἰμού(θης)?

958—960. **Töpferstempel.** Milne, Greek inscriptions S. 129 ff., mit Abzeichnungen. Kairo, ägypt. Mus.

- (958) S. 129 Nr. 33012. Vgl. S. B. Nr. 3713. Διοφά|ντου βου().
 (959) S. 130 Nr. 33013. Τιμοκ|λήτος.
 (960) S. 130 Nr. 33014. 1. Jahrh. n. Chr.
 Κλαυδ(ίου) Ἀνικήτου Ἀραβ().
 Claudi Anice[t]i.

961. Inschrift auf Holz. **Stempel(?)**. Milne, Greek inscriptions S. 130 Nr. 33026, mit Abzeichnung. 4. Jahrh. n. Chr.(?). Kairo, ägypt. Mus.
 Ἀρχαάνκελον Γαβρήλ.

962. Inschrift auf Holz. Schrift linksläufig. **Petschaft(?)**. Milne, Greek inscriptions S. 131 Nr. 33024, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus. Εἰρμούθι.

963. Inschrift auf Holz. Milne, Greek inscriptions S. 131 Nr. 33025. Kairo, ägypt. Mus. Ἐρμο().
964. Inschrift auf Holz. Schrift linksläufig. 3. Jahrh. n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 131 Nr. 33023. Kairo, ägypt. Mus. Ἴεραξ εὐτύχι.
965. Inschrift. Kalkstein. Milne, Greek inscriptions S. 131 Nr. 33022, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus. Περβῆς.
966. **Petschaft** aus Kalkstein. Schrift linksläufig. Bull. Instit. ég. 7 (1886) S. XVI des Anhanges. Milne, Greek inscriptions S. 132 Nr. 33021, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus. Διονύσιος | Ἀμμωνίου.
- 967—971. Inschriften. Milne, Greek inscriptions S. 132 ff. Kairo, ägypt. Mus.
- (967) S. 132 Nr. 33018. Steinerner **Diskus**. Mit Abzeichnung. Ξο[.]ις.
- (968) S. 132 Nr. 33017. Bleierner **Diskus**. Mit Abzeichnung. Bullet. Instit. ég. 8 (1898) S. 301 Nr. 31934. Σα|μ|βα|θί|ου.
- (969) S. 133 Nr. 33016. Mit Abzeichnung. Hölzerner **Diskus**. Bullet. Instit. ég. 2 (1891) S. 344 Nr. 29402. Σαρα|πίων | ἀστο|λόγος.
- (970) S. 133 Nr. 33019. **Amulet**. Mit Abzeichnung. Vgl. den ähnlichen Text S. B. Nr. 2021.
 Vorderseite: Βοῦς βο|υαι βό|α βοῦς | ὦκα †.
 Rückseite: Κονχ ἰ|ψίστ[.] | αλλ[. .].
- (971) S. 133 Nr. 33020. **Amulet**. Mit Abzeichnung.
 Vorderseite: Βοῦς.
 Rückseite: Βως.
972. Inschrift. **Weihung (?)**. Alexandria. Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. I S. 362 Nr. 1046. Néroutsos, BCH. II (1878) S. 177. Néroutsos, Bull. Institut égypt. 13 (1874/75) S. 176. Néroutsos, L'ancienne Alexandrie S. 12.
 . . . τῶν] | [δ]εκανῶν τῶν ἐν στόλῳ πρατορίῳ
 | θεῶν Καισάρων ἐν τῆδε τῇ στήλῃ | Καίσαρος Λ. Αὐ-
 ρηλίου Οὐήρου Σεβασ|τοῦ ἐκ τῶ|ν
 Mit Δεκανῶν beginnt Néroutsos den Text. . . τῶν δεκανῶν Cagnat. Die Zeilenenden ergänzt Néroutsos: πρατορίῳ [τὸ προσκύνημα] | κτλ. und στήλῃ [ἀναγέγραπται] | κτλ. Er hat ferner: Σεβασ|τοῦ ἐκτῶ [ἔτει]; Cagnat läßt die Lücken frei und hat am Schlusse ἐκ τῶ|ν
973. **Wasserbauinschrift**. Alexandria. 10./11. n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. I S. 364 Nr. 1055. CIL. III 12046. Vgl. S. B. Nr. 401.
 Imp. Caesar Divi f. August. pontif. | maxim. flumen Scbaston á Schediá induxit, | quod per se toto oppido flueret, praefect. Aegypti | C. Julio Aquila anno XXXX Caesaris. [β] Αὐτοκράτωρ Καίσαρ θεοῦ υἱὸς Σεβασ(ὸς) ἀρχιερεὺς | ποταμὸν Σεβαστὸν ἀπὸ Σχεδίας ἤγαγεν | δι' ὅλης τῆς πόλεως ῥέοντα ἐπὶ ἐπάρχου | τῆς Αἰγύπτου Γαίου Ἰουλίου Ἀκύλαι, | ἔτους μ̄ Καίσαρος.

974. Inschrift. Alexandria. Zeit des Severus oder Caracalla. Botti, L'acropole d'Alexandrie S. 23. Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 31. Milne Carnets manusc. Nr. 122. de Ricci, Archiv Pap. II S. 449 Nr. 84. Cagnat, Inscr. gr. I S. 368 Nr. 1065. Breccia, Iscrizioni S. 60 Nr. 85. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Text nach Cagnat:	Text nach Breccia:
1]υρον σ	]υρον σ .
2 σ]αραπι α	τὸν φιλοσ]άραπι[ν] α
3 Σεου]ήρον ν	Σεου]ήρον [Ἀντω]ν[ί]νον
4] ε υ	] . . . . ασ υ
5]ου Σεο[υήρο]υ	]ου σεο υ
6]ο. Σε[βαστ]οῦ	] . . . . ε ου
7] Ἄδιαβ[ηνικ]οῦ	] . . . Ἄδιαβ[ηνικ]οῦ
8 Γερμ]ανικοῦ	Γερμ]ανικοῦ

975. Aufschrift in schwarzer Farbe. **Vase.** Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 49 u. 335 u. 370.

Θεόδουλος.

976. Inschrift. Alexandria. Röm. Zeit. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/5) S. 36. Cagnat, Inscr. gr. S. 371 Nr. 1075. CIL. suppl. Nr. 6589 S. 1204.

L. Publilius [Labeo viator] | consulum praetor[umque et] | Ti. Caesaris praef. stato[rum] | Philalexandrus. | Λούκιος Πουβλίλιος Λαβέων οὐιάτωρ ὑ[πάτων] (hier bricht die Inschrift ab).

977. Inschrift. **Weihung.** Alexandria. 14 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 371 Nr. 1076. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 145. Breccia, Iscrizioni S. 33 Nr. 50, mit Lichtdruckbild (Taf. 12). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λεύκιος Τονήμιος Ἀντέρως | Εὐπλοία ὑπὲρ πλοίου | Νικαστάχτης.
| Ἔτους μϛ Καίσαρος, Μεχίρ κ̄α.

2. εὐπλοία Cagnat. Εὐπλοία Breccia.

978. Inschrift. Granit. 39/40 n. Chr. (Cagnat und Breccia irrtümlich 40/41 n. Chr.). Cagnat, Inscr. gr. S. 374 Nr. 1086. Botti, Notice S. 145 Nr. 2488. Botti, Catal. S. 265 Nr. 61. Breccia, Iscrizioni S. 35 Nr. 53, mit Lichtdruckbild (Taf. 13). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἔτους δ Γαίου Κ[αίσαρος] Αὐτοκρά[τορος] Σεβαστοῦ ἐπὶ Κολλούθου π[ροστάτου] συνόδου |

979. **Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 374 Nr. 1088. CIL. III Nr. 12058 = 14131. de Ricci, Archiv II S. 570 Nr. 146. Breccia, Iscrizioni S. 219 Nr. 484, mit Lichtdruckbild (Taf. 54).

Q. Lucretius Q. f. Pup. | signifer | annor. XXXVII h. s. | Κουίντος
| Λουκρήτιος | Κουίντου υἱοῦ | σημηφόρος | ἐτὼν λζ | ἐνθάδε κίται.

1. Pap(iria tribu) Breccia, Das Lichtdruckbild zeigt aber deutlich Pup., also Pup(inia), Pr. So auch Cagnat und de Ricci. 6. υἱοῦ der Stein.

8. ἐτῶν de Ricci u. Cagnat, ἐτῶν Breccia. Letzteres laut Abbild richtig, Pr.

980. Inschrift. **Weihung.** Nikopolis (Ramleh). 142/143 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 375 Nr. 1090. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 342 Nr. 17, mit Abzeichnung.

Τῆ κυρί[α Ἰσιδι] | Τροφόν[ιος] | ὁ καὶ Πο[. . .]. | Ἔτους ς Ἀντωνεί[νου]. [β] Χοι[άκ . .].

2. Τροφόν[ιος] Néroutsos, Τροφών[ιος] Cagnat.

981. Einkratzung. **Tonsarg.** Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 189. Ἀγαθοπόλιος.

982. Inschrift. **Weihung.** Mahemdijeh. 4 v. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 380 Nr. 1109.

Ἐπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος θεοῦ υἱοῦ Σεβαστοῦ καὶ | Λειουίας Σεβαστοῦ καὶ Γαίου Καίσαρος καὶ Λευκίου Καίσαρος τῶν υἱῶν τοῦ Αὐτοκράτορος καὶ Ἰουλίας | τῆς θυγατρὸς τοῦ Αὐτοκράτορος καὶ Γαίου Τουρ[β]ρανίου ἐπάρχου τῆς Αἰγύπτου Κοίντος Κόρου[ι]ος Κοίντου υἱὸς Φλάκκος ἐπιστρατηγῆσας Θη[βα]ίδος δικαιοδοτῶν Πηλουσίωι τ[ὸ]ν θρόνον | καὶ τὸν βωμὸν ἀνέθηκε. Ἔτους κς' Καίσαρος, Τύβι ιγ'.

983. Inschrift. Granit. **Weihung.** Memphis. 17 v. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 382 Nr. 1114. Miller, Mélange d'arch. égypt. I (1872) S. 52. Botti, Notice S. 143 Nr. 2486. Botti, Catal. S. 246 Nr. 50. Breccia, Iscrizioni S. 30 Nr. 45, mit Lichtdruckbild (Taf. 12).

Φιλέρως προστατήσας τὸ ιγ' (ἔτος) Καίσαρος ἀνέθηκε Ἡρακλείδην τὸν ἑατοῦ | πάτρωνα καὶ εὐεργέτην [β] τοῖς νέμουσι τὴν σύνο[δον]. | Ἔτους ιγ' Καίσαρος, Μεχρί[ρ . .].

2. ιγ' (ἔτος) nach dem Lichtdruckbilde bei Breccia, Pr. Cagnat und Breccia schreiben: ιγ' (ἔτος). 6. (Ἔτους) ιγ' nach dem Lichtdruckbilde bei Breccia, Pr. Cagnat u. Breccia schreiben: ἔτους ιγ'.

Fay 3 212

984. Inschrift. **Weihung.** Soknopaiu Nesos(?) (Faijum). 3 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 383 Nr. 1117. Brugsch, Geogr. Inscr. I S. 137. Lumbroso, Documenti greci del Museo Egizio di Torino S. 40. Lumbroso, Recherches S. 134 Anm. 2. Lumbroso, Atti Acad. Torino IV (1868/69) S. 718 Nr. 2. Turin, ägypt. Mus.

Ἐπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος | θεο[ῦ] υἱοῦ Δι[ὸς] Ἐλευθερί[ου] Σεβαστ[οῦ] Ποπλίου Ὀκταουίου ὄντος ἐπ[ὶ] τῆς Αἰγύπτου τὸ πληθος τῶν [β] ἀπὸ τοῦ Ἀρσινοεῖτου καθαροῦργῶν καὶ πλακουντοποιῶν | Ἡρακλείδην Σοχῶτου προστάτην τοῦ λβ ἔτους Καίσαρος | στήλην καὶ [ε]ἰκόνα [λιθίν]ην διὰ βί[β]ου. Ἔτους λβ Καίσαρος, | Μεχίρ κε.

985. **Mumienschild.** Abydos. Röm. Zeit. Ayrton, Curelly u. Weigall, Abydos III Taf. 29. [Δ]ημήτριος | Σαραπίων(ος).

986. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 387 Nr. 1128. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 149 Nr. 2.

Αὐρήλιος | Μάρνος | τὴν Ἀχωριν πράξας [β] τῷ καλῷ | Ἀμμωνι | εὐχαριστήσας | σὺν τῇ συμβίῳ | καὶ τῷ υἱῷ [β] ἀνέθηκεν.

987. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Röm. Zeit. Cagnat, Inscript. gr. S. 388 Nr. 1129. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 9 (1905) S. 151 Nr. 7.

Θεῶ Ἀμμωνι μερίστ[ω] | Διοσκούρους σωτήρας | Χαρικλῆς ναύ-
αρχος | στόλου Σεβ(αστοῦ) Ἀλεξανδρίνου | ὕπὲρ τοῦ τέκνου | καὶ
τῆς συμβίου | εὐξάμενος | ἀνέθηκεν. | [L] η', Μεχεῖρ ιθ'.

2. lies Διοσκούροις σωτήρσι, Pr. 9. [L] η' Lefebvre. ἔτους η' Cagnat.

988. Aufschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 388 Nr. 1130. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 150 Nr. 4.

Ἀμμωνι | θεῶ μερίστω | Αὐρήλιος | Ἀλέξανδρος | τριήραρχος.
| L ε', Θῶθ θ'.

6. L ε' Lefebvre. ἔτους ε' Cagnat.

989. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 388 Nr. 1131. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 150 Nr. 3.

Ἀγαθῆι τύχη. | Ἀμμωνι | πλουτοδότῃ | θεῶ ἐπιφανεῖ | Ἐρέννιος
| Στράτων | τριήραρχος | σὺν τῷ υἱῷ | Ἐρεννίῳ | ὕπὲρ εὐχαριστίας
| ἀνέθηκεν | ἐπ' ἀγαθῷ. | L ς', Φαμενῶθ ιζ'.

13. L ς' Lefebvre. ἔτους ς' Cagnat.

990. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). 171 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 388 Nr. 1133. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 152 Nr. 11.

[Α]γαθῆι τύχη. | [Ἀμμ]ωνι καὶ Σούχῳ | [καὶ τοῖς] συννάοις θεοῖς
μερίστοις | [Με]λίδωρος ὁ καὶ Ἀμμώνιος Ἡρακλεῖδου | Ἡρακλείδου
Σωσικόσμιος ὁ καὶ Ζηνι[εὺς] δύο ἀνδριάντας ἀνέθηκεν διὰ | [. . .]ωνος
υἱοῦ ἐπ' ἀγαθῷ διὰ τῶν ἀπο[δειχθέντ]ων ὑπ' αὐτοῦ Ἀμμωνίου κ(αὶ)
Ἡφαιστίνου καὶ | [. . .]ἄτος ἀποκαταστήσαι. L ια' Αὐρηλίου Ἀντων-
νίνου | Καίσαρος τοῦ κυρίου, Μεχεῖρ ι'.

4. [Ἰσ?]ίδωρος Lefebvre. [Με]λίδωρος Cagnat, nach einem Abklatsche
5. Ζηνι[. . .] Lefebvre. Ζήνι[ος] Cagnat. Ζηνι[εὺς] Wilcken, Archiv IV
S. 243. 7. ἀπο[τόν]ων Lefebvre. ἀπο[δειχθέντ]ων Cagnat, nach einem
Abklatsche. 8. Ἀκτίωνος Lefebvre. Ἡφαιστίνου Cagnat, nach einem
Abklatsche. 9. L ια' Lefebvre. ἔτους ια' Cagnat.

991. Farbige Aufschrift an einer Tempelsäule. **Nilstandsmarke.** Akoris (Teneh). 290 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 389 Nr. 1134. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 154 Nr. 22. Borchardt, Nilmesser und Nilstandsmarken S. 37 Anm. 5.

| L ς' | καὶ ε' τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιανοῦ | καὶ Μαξιμιανοῦ
Σεβαστῶν ἀνήλθεν εἰς τὸ ἱερόν | Σούχου καὶ Ἀμμωνος καὶ Ἐρμού
καὶ Ἡρας καὶ τῶν | συν|νάων θεῶν | μερίστ|ων τὸ ἐπ[ἀγαθ]ον γόνι-
μ|ον | νέον ὕδωρ σὺν τῇ καρπ|οφό|ρω γ|αίῃ μετὰ πά|σης χαρᾶς
καὶ ἰλαρίας, ἐπὶ Διδύμου ἱερέως | θρησκευόντος «θρησκευόντος»
. | Μεσορῆ ιβ', ὥρα πρώτη ἡμέ|ρα|ς, ἐπ' ἀγαθῷ.

992. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). Zeit des Marcus oder Caracalla. Cagnat, Inscr. gr. S. 389 Nr. 1135. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 152 Nr. 12.

[θε]οῖς [με]γίσ(τοις) | Ἀμμώνιος ὁ | καὶ Τοθῆς «εὐσ[. . .]»
 [ῥ] [τ]οῦ Ἀπολλωνίου | [Ἀλ]εξάνδρου ἀν(έθηκεν) | [εὐσ]εβίας χάρι|ν,
 ἐπ' ἀγαθῶ. | [L . . Αὐ]ρηλίου Ἀν¹⁰[[τωνίνου τ]οῦ κυ[[ρίου . . .

993. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris (Teneh). 216 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 389 Nr. 1136. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 151 Nr. 8.

Ἀγαθῆι τύχηι. | Θεοῖς πατρώοις | ὑπὲρ σωτηρίας [[M]ά[ρ][κ]ου
 Αὐρ[ηλ]ίου [Σεουήρου] [ῥ] Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ | Εὐσεβοῦς Πausίρις
 Τοθήους καὶ Παμοῦνις | υἱὸς καὶ Τοθῆς Τοθήους | τὸν ἀνδριάντα
 Σούχο[υ] |¹⁰ μεγάλου. ἐπ' ἀγαθῶ[1]. | Ἔτους κε', Ἀθῦρ κθ'.

4. T[i][του Αἰλίου Ἀδριανοῦ] | Lefebvre. [M]ά[ρ][κ]ου Αὐρ[ηλ]ίου [Σεουήρου] | (Name ausgemeißelt) Cagnat, nach einem Abklatsche.

994. Inschrift. **Weihung.** Akoris (Teneh). 215 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 390 Nr. 1137. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 151 Nr. 9 und 10 (beide Inschriften lauten übereinstimmend).

Ἀγαθῆι τύχηι. | Ταμῶνις Ὀρίωνος καὶ Πετεμοῦνις νεώτερος Πε[ῖ]τε-
 σούχου ἀνὴρ | ἀνέθηκεν | εὐσεβίας χάριν. | ἐπ' ἀγαθῶ. | L κγ' Ἀν-
 τωνίνου |¹⁰ Καίσαρος τοῦ κυρίου. | Παῦνι α'.

9. ἔτους κγ' Cagnat. L κγ' Lefebvre.

995. Papyrus. **Rücktritt von einer Klage.** Demotisch. Elephantine. 245/4 v. Chr. Spiegelberg, Demot. Pap. von der Insel Elephantine S. 25 Nr. 12. Vgl. Wilcken, Archiv V S. 216 und Griffith, Gött. Gel. Anz. 1900 S. 85.

Unter dem demot. Texte steht (Lesung von Schubart): L γ, Θῶυτ.
 Συνγραφῆ. | ἦν ἐποίησατο Κᾶπις | Τασπίτι ἀποστασίου | περὶ ὧν ἐν-
 [εκά]λει αὐτῆι.

996. Inschrift. Kalksteinplatte. Ptolemais Hermiu(?). 45 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 395 Nr. 1155. Botti, Notice S. 145 Nr. 2489. Ziebarth, Griech. Vereinswesen S. 213 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 35 Nr. 54, mit Lichtdruckbild (Taf. 14). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Τῶν ἀπὸ | Πτο|λε|μαίδος | τεκ[τόν]ων πρεσ|βυτέρων ἐπικεκ[ῖ]ο-
 σμηκότων τὸν | ἐαυτῶν τόπον, | ὧν ἱερεὺς Διογ[ένης] Ἀπολλωνίου.
 L ε̄ Τιβε¹⁰ρίου Κλαυδίου | [Κ]αίσαρος. | [Φ]αμενώθ ᾱ.

Cagnat las einen Abklatsch, Breccia das Original. — 1. . . . τῶν
 Cagnat. . .]τῶν Breccia. Nach Breccias Abbild aber fängt diese Zeile
 mit τῶν an, sodaß davor nichts zu ergänzen ist; nach dem Abbilde scheint
 auch keine weitere Zeile voraufgegangen zu sein, denn über der ersten
 Zeile ist freier Raum erkennbar, auch scheint die obere Rundung des
 Steines eine weitere Zeile auszuschließen; Pr. 1. Für die Ergänzung
 [τῆς] hinter ἀπὸ (Ziebarth) bietet der Stein keinen Platz. Pr. (nach dem
 Abbilde). 4. πρεσ|[βυτέρ]ων Cagnat. πρεσ|βε|υτέρων Breccia. πρεσ|βυ-

τέρων Pr., nach Breccias Abbild (vor u anscheinend nur für einen einzigen Buchstaben Platz). 4. ἐπικεκ[ο]σμηκότων Cagnat. ἐπικεκ[ο]σμηκότων Breccia. 10. Κλαυδίου Cagnat. Κλαυδίου der Stein, Breccia.

997. Inschrift. **Proskynema**. Der-el-Melak. 4 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 396 Nr. 1157.

Ἀρτέμων Ἀρτεμιδώρου | ἤκω εἰς τὸν τόπον ἀπὸ Συένης | κατα-
πλέων ὑπὸ χειμῶνος ἔλασθεῖς. | Ἔτους λδ' Καίσαρος, Θῶθ ις'.

998. Inschrift. **Proskynema**. Der-el-Melak. 16/17 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 396 Nr. 1158.

Λούκιος Μάγας Στράτωνος | ἀπὸ Σουήνης ὑπάγων ἰς Πιρ . . . | ἀπὸ
χιμῶνος ἔλασθεῖς ᾧδε. | Ἔτους γ' Τιβερίου Καί[σ]αρος [Σεβαστοῦ].

999. Inschrift. **Weihung**. Koptos. 105 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 400 Nr. 1170. Miller, Rev. arch. 2 (1883) S. 177 Nr. 2.

Ἐπὲρ Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Νέρουα | Τραιανοῦ Σεβαστοῦ
Γερμανικοῦ [β] Δακικοῦ καὶ τοῦ | παντὸς οἴκου αὐτοῦ Ἴσιδι τῆ
χώ|ματος θεᾶ μερίσ|τη Βάλβιλλος [10] Ἡρακλείδου ἀνέ|θηκεν ἐπ' ἀγα-
θῶι. Ἔτους η', Παχῶν | κγ.

7. τριχώ|ματος nach einer Mitteilung de Riccis an Cagnat. τῆ χώ|ματος Miller und Cagnat.

1000. Inschrift. **Aschenurne** aus Alabaster. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 195, mit Lichtdruckbild Nr. 138a. Kairo, ägypt. Mus. Ὀνασιτίμα.

1001. Inschrift. **Aschenurne** aus Alabaster. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 195, mit Lichtdruckbild Nr. 138b. Kairo, ägypt. Mus. Θηραΐδας Θηραΐος.

1002. Aufschrift in roter Farbe. **Denkschrift**. Theben (Königsgräber). Zeit Diokletians(?). Cagnat, Inscr. gr. S. 412 Nr. 1211. Deville, Archives des Miss. 2 (1866) S. 484 Nr. 233.

Ἀντώνιος | Θεόδωρος | ὁ διασημ[ό]τατος | καθολικὸς [τῆς Αἰγύ]||β]π-
του ὡς Φοινίκης | πολίτης ἐν τῇ | βασιλ[ευ]ο[ύ]ση Ῥώμη | χρόνων
πολλῶ | διατρίψας καὶ [10] τὰ ἐκεῖ θαύματ[α] | εἶδον καὶ τὰ ἐνταῦθα.

5. π[π]του ὡς Φοινίκης nach Devilles Majuskeltext, Pr. [[ππου καὶ] Φοι-
νίκης Cagnat. 7. βασιλ[ευ]ο[ύ]ση nach Devilles Majuskeltext, Pr. βασιλ[ευ]-
ούση] Cagnat.

1003. Aufschrift in roter Farbe. **Denkschrift**. Theben (Königsgräber). Zeit Diokletians(?). Cagnat, Inscr. gr. S. 413 Nr. 1215. Deville, Archives des Miss. 2 (1866) S. 483 Nr. 232.

Κλαύδιος | Β | ὁ διασημότητος | καθολικὸς [β] ἑθαύμασα
| μετὰ τῆς | γαμετῆς | μου | [10] Κλαυδία[ς] | . . .
. | ἱστορήσα.

1004. Inschrift. **Denkschrift**. Theben (Königsgräber). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 413 Nr. 1218. Deville, Archives des Miss. 2 (1866) S. 479 Nr. 199. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 52.

Ἰούλιος | Δημήτριος χει|λιάρχος [β] ἱστορήσας | ἑθαύμα|σα.

1005. Aufschrift in roter Farbe. **Denkschrift.** Theben (Königsgräber). Cagnat, Inscr. gr. S. 414 Nr. 1220. Deville, Archives des Miss. 2 (1866) S. 484 Nr. 234.

Νεμεσιανὸς πολίτης τοῦ θείου ποιητοῦ | Ὀμήρου ἀπὸ καθολικῶν [Αἰγύπτου] καὶ ἀπὸ | ἡγεμόνων μει.σua . . . διαφόρους πράξεις | μα- ηοῦρος καὶ καθολικὸς ὦν τ[ῆς] διοικήσεως ἱστορήσας ἐθαύμασα.

2. καθολικῶν υολλαπου καὶ ἀπὸ Devilles Majuskeltext, [Αἰγύπτου] Devilles Umschrift, [Αἰγύπτου] auch Cagnat. 3. μει.σua . . . διαφόρους Devilles Majuskeltext; in der Umschrift läßt Deville vor διαφόρους eine Lücke, ebenso Cagnat. 4. μαηοῦρος = maiorius = maiorianus Cagnat.

1006. Inschrift. **Weihung.** Lagita (zwischen Kosseir und Keneh). Zeit des Claudius. Cagnat, Inscript. gr. S. 423 Nr. 1261. Euting, Sitzungsab. Akad. Berlin 1887 S. 419. A. J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 118. Weigall, Travels 1909 Taf. 4.

[Ὑπὲρ] Τιβερίου Κλαυδί[ου] | [Αὐτοκράτορος Πανὶ τ[ῷ θεῷ] | [. . .]ήνεος προστάτης.

1. [Ὑπὲρ] Reinach. Cagnat läßt die Lücke frei. 2. Αὐτοκράτορος Cagnat. [Αὐτοκράτορος] Euting und Reinach. 2. τ[ῷ θεῷ] Euting und Reinach. Cagnat läßt die Klammer fort. 3. [. . .]ήνεος Reinach, . . . μεος Cagnat.

1007. **Bauinschrift.** El-Kanak (unweit Silsilis). Zeit Vespasians. Cagnat, Inscr. gr. S. 435 Nr. 1276. Griffith, Proceed. Soc. Bibl. 11 (1889) Taf. II und S. 231 f.

Ἐ[τους] ις Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ | Σεβαστοῦ, ἐπεὶ Τυράννου | Ἡρακλείδου τοῦ Ἐρμίου λε[μ]ύσου Σούχου θεοῦ μεγίστου.

Darunter steht in kürzeren und engeren Zeilen:

Ἔτους ιη ἐπὶ Ἀλεξάνδρου | δευτέρου Διογένους λε[μ]ύσου ἐτελευ- <τή>θη τὸ ἱε[ρ]ὸν εὐιερίας καὶ ἐπικί[10]ας χάριν καὶ σαρ τὸν τῶν | πῶ- ποτε θεῶν ἐπιφανέστατον Πέμσαον.

1. Griffith bringt Majuskelschrift; die Zeile 1 beginnt mit L, darauf eine Lücke von 4 Buchstaben, dahinter ein Buchstabenrest, sodann anscheinend ις Αὐτοκράτορος; Pr. — Ἔτους . . Αὐτοκράτορος Cagnat. 3. In die Buchstaben ειτ der Worte ἐπεὶ Τυράννου ist von 2. Hand das Wort μισο hineingeschrieben, Griffith. — 6 ff. Zeilenabteilung nach der Majuskelschrift von Griffith. Zeilenabteilung bei Cagnat unrichtig. 7. ἀ[μ]ύσου Griffith, [ἀ]ε[μ]ύσου Cagnat. Laut Abbild λεμύσου, Pr. — Spiegelberg setzt λεμύσου = lemeesche und verweist auf Griffith, Pap. Rylands 234 Anm. 6, wonach in P. Teb. I 122, 1 zu lesen ist: λεμείσα. ἐτελεύθη Griffith; das υ steht deutlich da, Pr. ἐτελέ[σ]θη Cagnat. ἐτελευ<τή>θη B. Keil.

1008. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 47 Nr. 168.

Θατρῆς | θυγάτηρ | Μικκάλου.

1009. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 47 Nr. 170.

Ἄντᾶς Βήσιος | Κρονίωνος ἀπὸ κώ[μης] Τερύθews τοῦ Ἄν[τα]πο- λείτου.

1010. Papyrus. **Erbschaftssache.** Oxyrhynchos. 249 n. Chr. Eger, Zeitschr. Sav. Stift. 32 (1911) S. 378 ff. Giessen Universitätsbibliothek.

LA II
486
[Au]rēlio Appio Sabino v(iro) p(erfectissimo) praef(ecto) Aegypti | [a M.] Aurelio Chaeremone q(ui) e(t) Didymo impub(ere) t(utore) a(uctore) patre | [suo] M. Aurelio Chaeremone q(ui) e(t) Zoilo hieronica | [An]tinoense. Rogo domine des mihi bonorum possessi^o[o]nem matris meae Aureliae Hammonⁱllae Heracla | [. . .] ριγίταις Oxyrynchitarum ex ea parte edicti qua«e» | [legi]timis heredibus b(onorum) p(ossessionem) daturum te polliceris. Dat(um) XVIII kal(endas) | [Oct(obres)] Ἀρμηλιᾶνο ἢ εἰ Ἀρμηλίνο cos. | (2. H.) Αὐ(ρήλιος) Δίδυμος ὁ καὶ Χαί(ρη)μων ἀφῆλιξ μετὰ κυρίου ἐμοῦ τοῦ πατρὸς Αὐρ(ηλίου) Χαίρημο¹⁹νος τοῦ κ[αὶ] Ζώλου. Αἰτῶ τὴν διακατοχὴν τῶν τῆς μητρός μου. | (3. H.) Ἔτους ζ', Θῶθ ἡ. | (4. H.) [Do b(onorum) p(ossessionem)] εἰς edicto. Recogn[ο]vi. Κόλ(λημα) νᾶ τό(μου) β. | (5. H.) Ἐρμηνεία· | [Αὐρ]ηλίω Ἀππίω [Σ]αβείνω ἐπάρχω Αἰγύπτου ¹⁹ [παρ]ὰ Μάρκου Αὐρηλίου Διδύμου [. . .] τοῦ καὶ Χαίρημονος | [ἀφ]ήλικος μετὰ κ[υρ]ίου τοῦ πατρὸς Μ[άρ]κου Αὐρηλίου | [Χαιρ]ήμο[νος] τοῦ κ[αὶ] Ζώλου ἱερογέικ[ου] Ἀντιγόεως (hier bricht der Papyrus ab).

12. Die Ergänzung des Zeilenanfanges kann vielleicht fortfallen; vgl. Hunt, P. Oxy. IX 1201, 11 Anm.

1011. Aufschrift in roter Farbe. Steinbruch. **Nilstandsmarke.** El-Hosch (unweit Silsilis). Flinders Petrie, A season Taf. 17 Nr. 572. Cagnat, Inscr. gr. S. 437 Nr. 1284. Legrain, Proceed. Soc. Bibl. 28 (1906) S. 17 ff. Nr. 105. Fitzler, Steinbr. S. 105. Borchardt, Nilmesser und Nilstandsmarken, S. 23 Nr. 1. Vgl. Wilcken, Archiv 4 S. 237.

ἰᾶ (ἔτους) Ἀντω[νίν]ου Καίσαρος | εἰσηλθ[εν] εἰς τὸν ὄρμον τῆς | λατω[μία]ς Με(σο)ρή κς̄ κατὰ τοὺς ἀρ[χαίους].

1. ἰᾶ) Borchardt u. Legrain. ἔτους ἰᾶ' Cagnat. 3. λατω[μία]ς Borchardt. λατω[. . .]ς Legrain. λαθω[μία]ς Cagnat. 3. Με(σο)ρή κς̄ Borchardt. Με(σο)ρή κς̄' Cagnat.

1012. **Grabstein.** Akoris (Tench). 71 n. Chr. (Cagnat irrthümlich 72 n. Chr.). Cagnat, Inscr. gr. S. 390 Nr. 1140. Lefebvre, BCH. 27 (1903) S. 345 Nr. 64.

Λ δ Οὐεσπ(ασιανού), | Ἀθῦρ κγ. | Ἐρμίας Π[ρ]ώτου, L ε̄.

1013. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria(?). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 451 Nr. 1314. Botti, Notice S. 167 Nr. 2503. Breccia, Iscrizioni S. 69 Nr. 108. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεοῖς Σωτήρσι τὸ κολλήγιον ὑπὲρ | εὐσεβίας χάριν, ἐπ' ἀγαθῶι. Ἔτους β, Παχ(ών) ἰ.

2. ἀγαθῶ ἔτους β Breccia. ἀγαθῶι, ἔτους β' Cagnat. ἀγαθῶι L β Botti.

1014a und b. Inschriften. Basaltbasis. **Weihung.** Sersena (Provinz Menufijeh). 68 n. Chr.(?). Die Basis trägt auf beiden Seiten eine Inschrift (a und b). Cagnat, Inscr. gr. S. 452 Nr. 1319. Botti,

(1014 a und b Fortsetzung.)

Notice S. 148 Nr. 2491. Breccia, Iscrizioni S. 37 Nr. 57, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(1014 a) [Ἀρ]ποχράτην θεὸν μέγιστον [ἐπ]ιφανή[ν] | Λυκαρίων Ἀμφι-
μειως ἀνέθηκθον ἐκ τοῦ | (ἔτους) ἰδ Νέρωνος Κλαυδίου Καίσαρος Σε-
βαστο[ῦ] | [Γ]ερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, μηνὸς Καισαρείου.

(1014 b) [Ἐ]ρποκράτην θεὸν μέγιστον | Λυκαρίων ἀνέθηκε.

1. [ἐπ]ιφανή[ν] Breccia. [ἐ]πιφανήν Cagnat. 2. [Λ]υκαρίων Ἀμφιμείως Breccia (so der Stein). Λυκαρίων Ἀμφιωνέως Cagnat. 2. ἀνέθηκθον der Stein, Breccia. 3. (ἔτους) ἰδ Breccia. ἔτους ἰδ' Cagnat. Γδ Botti. Auf Breccias Abzeichnung sehe ich auch nur Γδ, vielleicht also L δ, Pr. 3. Σεβαστο[ῦ] Breccia. Σεβαστοῦ Cagnat. 6. ἀνέθηκε Breccia. ἀνέθηκεν Cagnat. Laut Abzeichnung ἀνέθηκε, Pr.

1015. Inschrift. **Weihung.** 165 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 453 Nr. 1321. Kairo, ägypt. Mus. Cagnat verwendete eine von Palanque gefertigte Abschrift sowie Ergänzungsvorschläge von de Ricci.

Δι[ί] Ἡλίω | μεγάλω | Σαρά[πι]δι καὶ [Ἐ]ἰσιδι | [μυ]ριωνύ[μω]
| κ[α]τ[ὸ] το[ῖ]ς | [σ]υννάοις | [Ἐ]θε[οῖ]ς [Ἀρ]π[ο]χ[ρατίων] | τ[. . .]σ[ι]-
σ[ι]]υρ | κ[. . .]υτ[ω]κ[. . .]ος | π[. . .]πω | ὑπὲρ εὐχ[α]ριστίας
ἀχ[ρ]ιν ἀνέθη[κ]αν, ἐπ' ἀγαθῶ. Ἔτους ς' Ἀντωνείνου | καὶ Οὐήρου
τῶν κυρίων Σεβα[σ]τῶν. | Ἀθῦρ ιβ'.

18. lies εὐχαριστίας χάριν, Cagnat.

1016. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema.** Talmis (Kalabschah). 81 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 456 Nr. 1332. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 433. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 255 Nr. 15.

Ἔτους τρίτου Τίτου τοῦ κυ[ρί]ου, | Ἐπειφ κῆ. Προσεκύνησα θεὸν
μέγιστον Μανδούλιν Λούκιος | Ἀφράνιος Κλ[ᾶ]ρος καὶ Κάιος Σεπ-
τού[ρι]μιος [Σ]ατορνίλος καὶ Μάρκο[ς] Οὐαλέριος Κλήμης ἱππέις τούρ-
μης Πρόμου | καὶ Προκουλήιος καὶ Δομ[ί]τιος Κέλσος | καὶ Κορνή-
λιος Γερμανὸς καὶ Κάσιος Λόν[γ]ος καὶ ἐποιήσαμεν τῶν φιλοῦντων
ἡμᾶς τὸ προσκύνημα ἐπ' ἀγαθῶ σήμ[ε]ρον | καὶ τοῦ ἀναγεινώ-
σκοντος.

1. κυ[ρί]ου Gauthier. κυρίου Lepsius und Cagnat. 2. προσεκύνησα Gauthier u. Cagnat. προσεκύνησα Lepsius. 4. Κλ[ᾶ]ρος Gauthier. Κλᾶρος Lepsius u. Cagnat. 4. [Κ]άσιος Gauthier. Γάσιος Cagnat. Κάσιος Pr., nach Lepsius. 5. Σατορνίλος Lepsius u. Cagnat. [Σ]ατορνίλος Gauthier. 5. Μάρκος Lepsius u. Cagnat. Μάρκο[ς] Gauthier. 6. τούρμης Πρόμου Lepsius u. Cagnat. [τούρ]μης Πρόμ[ου] Gauthier. 7. Δομ[ί]τιος Gauthier. Δομίτιος Cagnat. Δομίτιος Lepsius. 8. Κάσιος Gauthier u. Lepsius. Κάσιος (Druckfehler) Cagnat. 9. ἐποιήσαμεν τῶν φιλοῦντων Gauthier. ἐποίησαμεν τῶν φιλοῦντων Lepsius. ἐποίησαμεν τῶν φιλοῦντων Cagnat. 10. ἐπ' ἀγαθῶ σήμ[ε]ρον Gauthier. ἐν ἀγαθῶ σήμερον Lepsius. ἐπ' ἀγαθῶ σήμερον Cagnat.

1017. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema.** Talmis (Kalabschah). 85 n. Chr. (Cagnat u. Gauthier irrtümlich 84 n. Chr.). Cagnat, Inscr.

gr. S. 456 Nr. 1333. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 434. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 256 Nr. 16. Text nach Gauthier, welcher, in Kenntniss der Lesungen von Lepsius und Cagnat, am Original seine Lesungen festgestellt hat.

Τὸ προσκύνημα Λούκιος Ἄντωνίου Πόνδης ῥ Κερπερμίου, Λούκιος Μάρριος Κέλσος ῥ Καλπρονίου, Γαίου [Ἀν]τονίου Λόνγω ῥ Δομιτίου, Μάρκος Ἄντωνίου ῥ Ἀσιαίου ῥ Καλπορνίου, Γαίου Οὐαλερίου | Ὑπατιτίου ῥ Κορνηλίου θεὸν μέγιστον Μαδούδολος. Ἔτους τετάρτου Δομετιανοῦ τοῦ κυρίου Καίσαρος, | Παχῶθ κβ σήμερον.

ῥ = ἑκατονταρχίας.

1018. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema.** Talmis (Kalabschah). Cagnat, Inscr. gr. S. 456 Nr. 1334. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 448. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 242 Nr. 5. Text nach Lepsius. Seit Lepsius sind, wie Gauthier berichtet, viele Buchstaben verschwunden.

Τὸ προσκύνημα Μάρκου Ἄντωνίου Οὐάλεντος ἱππέος σπείρης ᾧ | Θηβαίων ἱππικῆς τύρμης | Καλμστσιανοῦ καὶ τῶν ἀδελφῶν καὶ τοῦ ἵππου καὶ τῶν αὐτοῦ πάντων καὶ τῶν φειλόντων αὐτὸν πάντων καὶ τοῦ | γράψαντος καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος παρὰ θεῶ μεγίστην Μανδούλει σήμερον, ἐπ' ἀγαθῶ, κυρείω | Μανδούλει.

5. lies Καλλιστιανοῦ, Cagnat.

1019. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema.** Talmis (Kalabschah). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 457 Nr. 1335. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 443. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 182 Nr. 1.

Τὸ προσκύνημα Ποπλίου Ἀπολίου | Οὐάλεντος ἱππέος χώρτης ᾧ Θηβαίων | τύρμης καὶ τῶν α γῆων (?) καὶ τῶν αὐτοῦ πάντων καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος παρὰ θεῶ μεγίστῳ | Μανδούλι σήμερον.

2. χώρτης Lepsius und Gauthier. κώρτης Cagnat. 3. Text dieser Zeile nach Gauthier. Lepsius läßt hinter τύρμης eine Lücke.

1020. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema.** Talmis (Kalabschah). Cagnat, Inscr. gr. S. 458 Nr. 1339. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 439. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 264 Nr. 36.

Ἐπ' ἀγαθῶ. | Τὸ προσκύνημα | Γαίου Ἰουλίου Ἀμινναίου καὶ | Λουκίου Λονγίνου Φιλώτας στρατῶν σπείρης ᾧ Ἰτουραιῶρουμ (κεντουρίας) Ἰουλίου καὶ Διοδότου | καὶ Ἀγαθοκλήτος καὶ Ἀπολλωνίου | καὶ Ἀντιόχου καὶ Ἰουλίου καὶ Οὐάλεντος καὶ Τιμαίου καὶ Λονγίνου καὶ | Γαίου Νικίππου καὶ Ἀλεξάνδρου καὶ Γαίου καὶ Γερμανοῦ καὶ Κυρίνου καὶ τῆς ἀδελφῆς Ἰουλίου καὶ τοῦ γράψαντος καὶ τοῦ | ἀναγινώσκοντος παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδούλει σήμερον.

1. Diese Zeile nur bei Gauthier. 2. προσκύνημα[a] Lepsius u. Cagnat. προσκύνημα Gauthier. 2. Ἀμινάτου Lepsius. Ἀμινναίου Cagnat. Ἀμινναίου Gauthier. 6. für κεντουρίας steht das Sigel 7. 12. ἀδελφῆς Lepsius u. Cagnat. ἀδε[λ]φῆς Gauthier.

1021. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 458 Nr. 1340. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 445. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 258 Nr. 22.
 Ἐπ' ἀγαθῶ. | Τὸ προσκύμαμη | Γαίου Ἰουλείου | Ἀμεινναίου στρατ[ρ]α-
 τίτου σπέρης | τρίτης Εἰτουρεόρου(μ) (κεντουρίας) Ἰουλείου καὶ | τῶν
 «πα» αὐτοῦ πάντων παρὰ τῷ Μανδο¹⁰ύλε σύμυρον.
 2. προσκύμαμη Lepsius u. Gauthier. προσκύνημα Cagnat. 7. für κεν-
 τουρίας steht das Sigel 7. 10. σήμερον Lepsius. σύμυρον Gauthier.
1022. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Röm. Zeit. Cagnat, Inscr. gr. S. 458 Nr. 1342. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 447. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 289 Nr. 16.
 Τὸ προσκύνημα Ἰουλίου Κρίσπου | ἰππέος τούρμης Λου[κί]ου καὶ
 τῶν | ἀδελφῶν αὐτοῦ Λονγινᾶτος καὶ | Κρονίωνος καὶ τῶν ἀβασκάντων
 [ρ] παιδῶν αὐτοῦ καὶ τοῦ α[ὐ]τοῦ | ἵππου το<υ> παρὰ τῷ [θεῶ] Μαν-
 δούλι | [καὶ τοῦ ἀναγεινώσκοντος. | Παῶ[ν]ι] κ του Καί-
 σαρως | |].
 2. τὸν ἀδελφῶν Lepsius u. Gauthier. τοῦ ἀδελφοῦ Cagnat. τὸν ἀδελφῶν
 B. Keil. 4. bei Lepsius u. Cagnat schließt der Gesamttext mit den
 Worten Κρονίωνος καὶ πολλῶν; der weitere Text nach Gauthier.
1023. Inschrift. Tempelwand. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). 104,5 n. Chr. Cagnat, Inscr. gr. S. 459 Nr. 1343. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 440. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 263 Nr. 33. Klammern nach Lepsius; seit Lepsius sind, wie Gauthier berichtet, zahlreiche Buchstaben verschwunden.
 Τὸ προσκύνημα σήμερον | Γαίου Ἰουλ[ίου] Φρόντον[ος] | στρατιώτου
 λεγεῶνος τρίτης | Κυρηναϊκῆς καὶ Αἰμιλίου Πρίσκου [ρ] τοῦ ἀδελ-
 φοῦ αὐτοῦ καὶ τῶν αὐτοῦ πάντων | κατ' ὄνομα καὶ Φλαουίου Οὐ-
 αλεριανοῦ στρατιώτου λεγεῶ(νος) δευτέρας καὶ εἰκοστῆς | καὶ Διο-
 σκοροῦδος τῆς συμβίου καὶ | τῶν ἰδίων αὐτῶν πάντων κατ' ὄνομα
 [ρ⁰] παρὰ θεῶ ἐπηκόω μεγίστῳ Μανδούλι | καὶ τοῦ ἀναγεινώσκοντος
 σήμερον. | Ἔτους ἧ Τραουινοῦ Κάσαρος Δακικῶ.
 4. Κυρηναϊκῆς Gauthier. Κυρηναϊκῆς Lepsius. 7. hinter λεγεω steht
 als Kürzungszeichen ein Punkt, Gauthier. 11. ἀναγεινώσκοντος Lepsius
 u. Cagnat. ἀναγεινώσκοντος Gauthier.
1024. Aufschrift. **Holztafel**. Theben. Wiedemann, Proceed. Soc. Bibl. 6 (1884) S. 53 Nr. 1.
 Κρόνιος Ἡρακλείδου τοῦ Πολυπέρχοντος | τῶν κατοίκων ἰππέων.
1025. **Mosaikplatte** mit Resten eines Frauenkopfes (Muse). Alexandria. Ptolem. Zeit(?). Breccia, Iscrizioni S. 101 Nr. 177, mit Lichtdruck-
 bild (Taf. 27). Κλειώ.
1026. **Töpferstempel**. Wiedemann, Proceed. Soc. Bibl. 6 (1884) S. 54
 Nr. 3. Λυκίον(ος).
- 1027—1030. **Töpferstempel**. Alexandria. Wiedemann, Proceed. Soc.
 Bibl. 6 (1884) S. 54f.

(1027—1030. Fortsetzung.)

- (1027) S. 54 Nr. 4. Ἐπὶ Τεισαμενοῦ Πανάμου β.
 (1028) S. 55 Nr. 5. Ἐπὶ Σωσικλεῦς Δαλίου.
 (1029) S. 55 Nr. 6. Ἀγοράνακτος | Ἀγριανίου.
 (1030) S. 55 Nr. 7. Σθεν|νίδα.
1031. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 47 Nr. 169. Ἄνιλοῦ|σα.
1032. Inschrift. **Lampe.** Theben. Koptische Zeit. Wiedemann, *Proceed. Soc. Bibl.* 6 (1884) S. 56 Nr. 10. Πατά.
 Πάτα Wiedemann. Πατά B. Keil.
- 1033—1034. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 7 (1885) S. 36ff.
 (1033) S. 39. [Στασί]οικός με γράφει ὁ Σελαμίνιος.
 (1034) S. 39. Auf einer Säule des Setitempels.
 Ὀνάσιμος Σαλαμίνιος [Θ]εμιστοκλ(έους) αὐλητής.
 (Θ)εμιστόκλ(ου)ς Sayce. [Θ]εμιστοκλ(έους) Pr.
1035. Inschrift. Sakkara. Miller, *Journ. Sav.* 1879 S. 477 Nr. 10.
 |]παθωρίω.
1036. Einkratzung. **Denkschrift.** This. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 7 (1885) S. 175 Nr. 1. Ὀμηλία | Καλλισπίου.
 Ομηλία Majuskeltext, Ὀμελιά Umschrift Sayce, Ὀμηλία (Homilia) Pr.
1037. Einkratzung. **Proskynema.** This. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 7 (1885) S. 175 Nr. 2.
 [] πρε[] | [.] ποιῶν | τὸ προσκύνημα | Πτολεμαῖος.
1038. Inschrift. **Grabtür.** Hibeh. Grenfell u. Hunt, *Arch. Report* 1902/03 S. 2.
 Τάφος Ἀσφο. |] | Πετεχῶ(ντος) Κνιδ() | α.
- 1039—1064. Einkratzungen. **Denkschriften** und **Proskynemata.**
 Abydos. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 10 (1888) S. 377ff.
 (1039) S. 378 Nr. 1, mit Abzeichnung. Ναυκράτης μ' ἔγραψε.
 (1040) S. 378 Nr. 1, mit Abzeichnung. Μ[άγν]ης ἦλθε ἐνθάδε Κάικος.
 Μ[άγν]ης (der Magnesier) B. Keil. Μ[. .]ης Sayce.
 (1041) S. 378 Nr. 2, mit Abzeichnung.
 Θαρυσθένης, | Θιόκριτος | ὁ φίλο(ς) Θαρυ|σθένεος|.
 (1042) S. 379 Nr. 3, mit Abzeichnung.
 Περιανδρίδας ὁ το(ῦ) Ὀγλο(υ), | Μενοκλῆς Ἀμαχετάο(υ), Κασι()
 Θαόκλειος, | Μενοκλῆς ὁ Εὐφρανίο(υ), | πρίριστος ἀγε.
 2. Κα[. .] Sayce. Nach der Abzeichnung ist Κασι möglich, also etwa
 Κάσι(ος) oder Κασι(ανός), Pr.
 (1043) S. 378f. Nr. 4, mit Abzeichnung. Πρισπύθιος.
 (1044) S. 379 Nr. 5, mit Abzeichnung.
 Μνασίμορτος ὁ το(ῦ) Γέρο|ντος], | [.]π[.] .]υ[.]σ[.]ορος | Σ[.] .]ιστα,
 Ὀκυμένης, | Ὀγλος | [.]ατ[.] .]ον με[.]].

(1039–1064. Fortsetzung.)

(1045) S. 381. Garstang, El Arabah S. 37 Nr. 1, mit Abzeichnung.
Nach Milne bei Garstang 3. Jahrh. v. Chr. Γαλάτης Δημήτριος.

(1046) S. 381. Garstang, El Arabah S. 37 Nr. 13, mit Abzeichnung.
Nach Milne bei Garstang 1. Jahrh. n. Chr.

Σεραπίων | ἦκω πρὸς Σέραπι(ν) | πατέρ(α).

2. ἦκω Σερράπι[δι] πατέρ[ι] Sayce, ἦκω πρὸς Σέραπι(ν) πατέρ(α) Milne.
Letzteres laut Abzeichnung richtig, Pr.

(1047) S. 381 Anm. 2 Nr. 1. Garstang, El Arabah S. 38.

Λ ε. Φαρμούθι ιε, Σεραπίων Ἀρχεστράτου Ὁρθωσιεύς παρεγενέθη.

(1048) S. 381 Anm. 2. Nr. 2. Garstang, El Arabah S. 37 Nr. 15, mit
Abzeichnung. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr.

Λ ς. Φα<ρ>μούθ(ι) ἔ. | Νέων | Χαρμίππο(υ) | Βοιώτιος.

Text nach der Abzeichnung bei Garstang; in Φαμουθ ἔ steht θ ἔ unter-
halb der Buchstaben ου. Pr. Sayce las: Λ ε Φαμονέων Χαρμίππου. Garstangs
Umschrift hat Χαρμίππο[υ], aber für υ am Ende kein Platz, daher Χα-
ρμίππο(υ), Pr.

(1049) S. 381 Anm. 2 Nr. 1.

Πειθαγόρας Πειθαγόρου ὅτ' ἀφίκετο ἐπὶ σωτηρία. Λ ιε.

(1050) S. 381 Anm. 2 Nr. 2. Στράτων Σπενθατο. Λ ιε.

lies: Σπινθάρ(υ)? B. Keil.

(1051) S. 381 Anm. 2. Garstang, El Arabah S. 39.

Ε[ῦ]μηλος Ἀρτεμιδώρου Ζεργαῖος ἦ[κω]. Λ ιε.

(1052) S. 381 Anm. 2.

Κλαίνετος ἐπὶ σωτηρία Ῥόδων ἀφίκετο. Λ ιε.

(1053) S. 382. Ἀμυντίας Τυρπάλου ἦκω εἰς Ἄβυδον πρὸς τὸν Σάραπιν.

(1054) S. 382 Nr. 1. Garstang, El Arabah S. 39.

Πίγρης Πίγρους Ἀλικαρνασεύς σωθεῖς πρὸς τὸν Σάραπιν.

(1055) S. 382 Nr. 2. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 34, mit Abzeich-
nung. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr.

Γάνυκος [ΑΣ]|σεύς σωθεῖς | πρὸς τὸν | Σάραπιν.

1. Γάνυκος Sayce, Γάνυκος Garstang. Nach Garstangs Abzeichnung
Γάνυκος oder Γάνυκος wahrscheinlicher als Γάνυκος, Pr. 2. In der Ab-
zeichnung beginnt Z. 2 mit σεύς, davor kein Platz; Sayce las Ἄσσεύς (ohne
Klammern); die Silbe Ασ könnte am Ende der Z. 1 gestanden haben, wo
die Abzeichnung freien Raum läßt; möglicherweise hat Sayce dort die
Silbe Ασ gelesen (gibt keine Zeilentrennung); daher [ΑΣ]|σεύς vermutungs-
weise, Pr.

(1056) S. 382 Nr. 3. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 37, mit Abzeich-
nung. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr.

Σάτυρος. | Πρωτόμαχος, | Ταρουλάς | σωθέντες | πρὸς τὸν Σάρα|πιν.

(1057) S. 382.

Πέταλος Ἀγαθοκλέους Θράϊξ παρεγενέθη † πρὸς τὸν Σάραπιν
νουηγία.

(1039—1064. Fortsetzung.)

(1058) S. 382.

Δημήτριος Ἀμμωνίου, ὃν ἔτεκεν Διονυσία, τὸ προσκύνημα [τὸ] παρὰ μου ἰς Σάραπιν θεόν.

(1059) S. 382. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 39.

Παύρων Φιλοπίου Σόλιος | ἦκω προσκυνῆσαι θε(οὺς) | μεγάλους Ἰσιν καὶ Σάραπιν.

2. Sayce schreibt Bd. 7 S. 39: θε(οὺς), dagegen Bd. 10 S. 382: θεούς.

(1060) S. 382. Σπάρτακος Φαίδρου ἦκω | Ἄβυδων· ζῶζέ με Ὅσιρι.

2. lies: (ἰς) Ἄβυδον, Pr.

(1061) S. 382.

L 1θ, Μεσορῆ ιε, | ἀφίκετο Ἡρακλείδης πρὸς τὸς Ὅσιρις.

(1062) S. 382.

Εὐφρις Φιλοκράτεος Κυρηναῖος. Κότυς ἀφίκετο Ἀρχίας Θραξ ἐπὶ σωτηρία πρὸς τὸν θεόν.

lies: Ἀρχία (Genetiv), B. Keil.

(1063) S. 383. Νεοπτόλεμος [.] ἦλθε πρὸς τὸν θεόν.

(1064) S. 383. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 23, mit Abzeichnung.

Ἀθηνόδωρου καὶ Ἀθηνοδώρου | καὶ Σαραπαῖδος καὶ Θεάνους καὶ Διδύ[μου] | Εἰρηναίου Ἀρτεμιδώρου ὡδε τὸ | προσκύνημα παρὰ τοῖς | ἐν Ἀβύδῳ θεοῖς. Ἀθηνόδω|ρος ἦκω.

2. Θεάνους καὶ Αἰσ[χύλου καὶ] | Εἰρηναίου Sayce, Θεάνους καὶ Διδύ[μου] | Εἰρηναίου Garstang. Nach Garstangs Abzeichnung Διδύ[μου] richtig, dahinter für καὶ nicht gut Platz, Pr.

1065. Einkratzung. **Proskynema.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 383.

Τὸ προσκύνημα Ἀσπιδάτου πυθιονίκου καὶ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ καὶ τῶν τέκνων καὶ Μύρωνος καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ καὶ τῶν τέκνων αὐτῶν καὶ τούτων τῶν φίλων αὐτὸν ἐκ φυχῆς φιλ[οῦντ]ων κατ' ὄνομα καὶ τοῦ ἀναρινώσκοντος εἰς τὸν αἰὶ χρόνον γένοιτο παρὰ τῷ κυρίῳ Βησαῖ καὶ τοῖς ἄλλοις θεοῖς.

1. ἐκ φυχῆς? Pr.

1066—1068. Einkratzungen. **Proskynemata.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 385.

(1066) S. 385 Nr. 1.

Τὸ προσκύνημα Σαπρίωνος ἐγκατόχου παρὰ τῷ κυρίῳ Βησαῖ | κθ', Παῦνι ιζ.

Über die κάτοχοι vgl. Wilcken, Grundz. S. 102f.

(1067) S. 385 Nr. 2. Τὸ προσκύνημα Ἐρμοδώρου.

(1068) S. 385 Nr. 3. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 11 (1889) S. 318 Nr. 3. Text nach der letzten Ausgabe von Sayce.

(1066—1068. Fortsetzung.)

Τὸν κύριον Βησᾶν μηδὶς ἀπολιψάτω, ἐπ' ἀγαθῷ. Τὸ προσκύνημα Βησᾶ υἱοῦ Βησᾶ Τιμοθέου συνπβίου αὐτοῦ καὶ διδυμίων <<ι>>υἰῶ[ν] αὐτοῦ καὶ Σάλα καὶ Θωρίωνος παρὰ τῷ κυρίῳ θεῷ Βησᾶ.

Βησαίου Βήσα Sayce, Βησᾶ υἱοῦ Βησᾶ Pr.

1069. Einkratzung. **Proskynema.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 385 Nr. 4. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 11 (1889) S. 318 Nr. 4. Text nach der letzten Ausgabe von Sayce.

Τὸν κύριον Βησᾶν. | Τὸ πρ|οσκύνημα Ἀρουτόμου Χενπεκανόμου . . . πολίτου σὺν τοῖς ἀδελφοῖς Ταπύμιος . . . υῦθου καὶ Χήρητι Ἀπαρήσι[ο]ς καὶ . . . Ταπυμ.ο καὶ τῇ γυναικ[ι] | Ταπύ[μιος] καὶ Θάτριο[ς] καὶ Παροῦς καὶ Ἀτίων | τὸ[ν] φίλτατο[ν].

Ἄντιω· Sayce, Ἀτίων Pr. vermutungsweise.

1070. Einkratzung. **Proskynema.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 385 Nr. 5. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 11 (1889) S. 319 Nr. 5. Text nach der letzten Ausgabe von Sayce.

Γ. . . . ι . δ . . . η ι Χρήσμοδον(?) . . . καὶ ἄψευστον καὶ δι' ὅλης οἰκουμέν(ης) μαρτυρούμενον οὐράνιον θεὸν [Βησᾶν ἐ]δέισα[μεν]. Τὸ προσκύνημα Ἑρακλεί[δ]ου Μενεμεν.αλιτος ἐμπόρου παρὰ τῷ θε[ε]ῷ κυρί[ῳ] Βησᾶ | καὶ | τ[ῆ]ς συμβίου μου | Ἑρακλείας καὶ τῶν τέκνων μου Ἄνουβίωνος Ὀλυμπιονίκου καὶ Ὠρίωνος καὶ Ταλήτος καὶ Κασύλου | τοῦ γ]λυκύτατος ὁ καὶ Βησοῦτος.

ἄψευστον καὶ δι.λης οἰκούμενοι) Sayce, obiger Text nach B. Keil. — Sayce schreibt Ὀλυμπιονίκου (Eigennamen); dieses Wort wird besser adjektivisch aufzufassen sein. Pr.

1071—1084. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 10 (1888) S. 387.

(1071) S. 387. Καύξασα.

(1072) S. 387. Ὑδιουκίνας Καζιβίρους ἦκω.

(1073) S. 387. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 30, mit Abzeichnung, zweiter Teil. Vgl. S. B. Nr. 1075. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr. Ἀβλουζέλιμις Κότυος | ἦκω.

2. ἦκω fehlt bei Sayce.

(1074) S. 387. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 29, mit Abzeichnung. Nach Milne bei Garstang 1. Jahrh. v. Chr. Κόρραμος.

Κόρραμος Sayce, Κόρραμος Garstang. Nach Garstangs Abzeichnung Κόρραμος richtig. Pr.

(1075) S. 387. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 30, mit Abzeichnung. In dieser Zeichnung steht der Text oberhalb desjenigen von S. B. Nr. 1073. Beide Texte anscheinend von verschiedener Hand. Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr. Σιτάλκας Ταρόμου | ἦκω.

1. Σπάλκας Sayce u. Garstang, Σιτάλκας B. Keil. Ταρόμου Sayce. Ταρόλου Garstang; nach Garstangs Abzeichnung beides möglich, Pr.

(1071—1084. Fortsetzung.)

(1076) S. 387. Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 41, mit Abzeichnung.
Nach Milne bei Garstang 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀμμάδισκο(ς) | Κλαύκο(υ) | Μακεδών.

Text nach Garstang. Sayce las: Ἀμμάδισκος Λαῦτο Μακεδών. Sollte Ἀμμάδοκο(ς) zu lesen sein? Unmöglich ist dieses nach der Abzeichnung nicht, Pr.

(1077 a—h) S. 387.

(1077 a) Οὐδδαξάνιος.

(1077 f) Πεπήσις Ἄρου(υ)του.

(1077 b) Δειομούσις.

Ἄρ(υ)τού Sayce, Ἄρου(υ)του Pr.
vermutungsweise (τ verlesen statt υ).

(1077 c) Δρώτων.

(1077 d) Δουδοῦπις.

(1077 g) ΠυνουηΞ Εταυ.

(1077 e) Λέρσοϛ.

(1077 h) Συρρερωψ Γενέμμου.

(1078) S. 387. Ηββαλ εἴκυρε ἰθαθιν | μακρακενκακο.

(1079) S. 387. Νικάνωρ ἦκω μεθ' Ἑρακλέας [Δ]ρυγίτιδος μεθύων.

Oder besser μεθ' ὕων?, B. Keil.

(1080) S. 387.

Δαναῖς καλλίων [ῥ]όδων ἅ στεφανοπῶλις Κνιδία, ὡς δοκεῖ Μικ-
κυλίων(ι).

Ἄστεφανόππολις u. μικκυλίων Sayce, ἅ στεφανοπῶλις (στεφανοπῶλις) u.
Μικκυλίων(ι) B. Keil u. Wilcken.

(1081) S. 387. Θεῦδωρος Ἑλάνου ἦλθε, καὶ Γενναία, ἦν ἐφίλει.

(1082) S. 387 Anm. Δείτιλος Κρής ἦκω.

(1083) S. 387 Anm. Νίκρων Κυτίλου Κρής, Αἴσωπος Κρής.

(1084) S. 387 Anm. Δείνις Κρής, Μίκυλλος Μικύλλου Μακεδών.

—1085. Ostrakon. **Kopfsteuerquittung.** El-Kab. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 211 Nr. 1. Nach Sayce Zeit des Augustus, also 17 v. Chr.

Ψεμπήης Ὠρ(υ)λου λαογρ(αφίας) ιγ L | ι ϛ. L ιγ, Φαμ(ε)νώ(θ) ᾠ.

1086. Ostrakon. **Kopfsteuerquittung.** Elephantine. 92/93 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 211 Nr. 2.

Διέγραψ(ε) | Πατχοῦς Πετεψάιτος | ὑ(πὲρ) λαογρ(αφίας) ιβ L |
Δομπιανού του κυρίου [β] δραχ(μάς) ιδ. Καλ() Σωκρατίων | πρά-
κτ(ωρ) ἔγραψ(α).

5. Den Namen des Steuererhebers liest Wilcken in anderen Ostraka derselben Zeit und Herkunft nicht Σωκρατίων, sondern Σωκράτης; vgl. Wilcken, Ostr. II S. 430, Berichtigung zu Nr. 36 ff.

1087. Ostrakon. **Arbeiterliste.** Ombos. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 212 Nr. 3.

Παῦν(ι) ᾠ ἕως λ του L ι ἀνδ(ρες) λ, | Ἐπέιφ ᾠ ἕως λ ἀνδ(ρες)
λβ, | Μεσο(ρή) ᾠ ἕως δ ἀνδ(ρες) λγ, | |Θ|ῶθ ᾠ ἕως λ ἀνδ(ρες) ε,
[β] | ἄ|πὸ ϛ ἕως κ |. . . .|.

1088. Ostrakon. **Badsteuerquittung.** Theben. 68 n. Chr. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 212 Nr. 4 und S. 302.

Χαταβούς κ(αί) μ(έτοχοι) ἀπαι(ηται) τελ() Φανήτ(ι) Ὀσορου-
ή(ρεως) Φανήτ(ος) χ(αί)ρ(ειν). Ἀπέχο(μεν) τὸ βαλ(ανικὸν) α ἰ Λουκίου
Λιβίου | Σερβικίου Γάλβα Σεβα(στοῦ) Αὐτοκράτορος. Μ(εσ)ωρη ἰ.

1. Sayce löst τελ(ῶναι) auf, was neben ἀπαι(ηταί) kaum richtig sein wird; vielleicht βαλ(ανικῶν)? Pr. 1. Ὀσορουή(ρει) Φανήτ(ιος) Sayce, Ὀσο-
ρουή(ρεως) Φανήτ(ος) Pr. 3. Sayce a. a. O. S. 302 verbessert Servicius in
Sulpicius; es ist auch Servius in den Papyri (P. Oxy. II 288 Kol. II, 1) be-
zeugt. Pr.

1089. Ostrakon. **Quittung über verspätete Naturalsteuerzahlung.**
Theben. 106 n. Chr. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 212
Nr. 5 und S. 302.

Μεμετ(ρήκασιν) εἰς τὸν τῆς διοικήσ(εως) θησ(αυρόν) Ἄνω το-
(παρχίας) γενη(μάτων) θ ἰ | Τραιανοῦ τοῦ κυρίου Ἀθὺρ κς τοῦ ι L
ὑ(πέρ) ἐνεχύρ(ων) χρονικῶν οἱ δύο υἱοὶ Ὄρου Ἐσμινθίου | διὰ
Ὄρου Ποριεύθου καὶ ἀδελφῶν β L | Τραιανοῦ τοῦ κυρίου σί(του)
ὑ(πέρ) κώ(μης) τέλ(ους) διοικήσ(εως) | ἔξ ἀβρόχ(ων) / —. μίαν ἡμισυ
τρίτον. / / — α ἰ γ'. | [.]ρισθ().

1. θησ(αυρόν) Ἄμων(ίου) Sayce, θησ(αυρόν) Ἄνω το(παρχίας) Pr. Es ist
offenbar Ἄνω τ^ο verlesen in Ἄμων. Vgl. zur Lesung die Beispiele bei
Wilcken, *Ostr.* II S. 437, Berichtigungen zu Nr. 778; 799; 800. 3. ἐνε-
χεί(ων) Sayce, ἐνεχύρ(ων) Grenfell. *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 302.
7. [A]ρίσθ(ων) Sayce, [.]ρισθ() Pr.

1090. Ostrakon. **Quittung über verspätete Geldsteuerzahlung.**
Theben. 161 n. Chr. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 23 (1901) S. 213 Nr. 6.

Διέγρ(αψε) Μάρκος Κλώδ(ιος) Ἄλυρᾶς | διὰ Πάνου υἱοῦ εἰς ἀρίθ-
(μῆσιν) μῆνος | Ἐπίφ τοῦ α ἰ Αὐρηλίου Ἄντωνίνου καὶ Αὐρηλίου
Οὐήρου τῶν κυρίων Σεβαστῶν ὑ(πέρ) μερισ(μοῦ) |⁵ | ἑώλ(ων) τελῶ(ν)
Χοιᾶχ κτ ἰ θεοῦ Ἄντωνίνου ἀργ(υρίου) | ῥυ(παροῦ) ἰ δέκα τέσσαρας,
/ ἰ ἰδ. L α Αὐρηλίου | Ἄντωνίνου καὶ Αὐρηλίου Οὐήρου τῶν κυρίων
| Σεβαστῶν. Ἐπίφ ι. Ὄρο(ς) σε(σ)η(μείωμαι). Ἄλ(λας) [κ]δ ῥυ(παρὰς)
|¹⁰ | δραχ(μάς) ὀκτώ, / ἰ η. Ὄρο(ς) σε(σ)η(μείωμαι).

2. εἰς ἀριθ(μόν) Sayce, εἰς ἀρίθ(μῆσιν) Pr. 9. ἄλ(λας) Sayce; ἄλ(λας),
bezogen auf δραχμάς, Pr.

1091. Ostrakon. **Gebührenquittung.** Theben. Ptolem. Zeit. Sayce,
Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 214 Nr. 7.

Ἔτους δ, Φαρμοῦ(θι) κθ. * | Διέ(γραψεν) εἰς τὸν πηχ(ισμὸν) περι-
στερῶν(ων) Ὄρος Ψενήσιος | χα(λκοῦ) ψκ, / χα(λκοῦ) ψκ. |⁵ | Πετε-
μί(νις) τραπεζίτης). Darunter eine demotische Zeile.

2. υε(μέτρηκεν) Sayce, διέ(γραψεν) Pr. Es ist δι^ε offenbar verlesen in
μ^ε, denn μετρεῖν steht nur bei Naturalzahlungen, nicht auch bei Geld-
zahlungen. Pr. 2. πῆχ(υν) Sayce, πηχ(ισμὸν) Pr. Über den πηχισμὸς
περιστερῶν s. Grenfell u. Hunt. *P. Oxy.* VI S. 271. 4. χα(λκοῦς) Sayce,
χα(λκοῦ), wobei δραχμάς zu ergänzen ist. Pr.

1092. Ostrakon. **Quittung über gelieferte Spreusteuer.** Theben. = O Bodl 1, Ptolem. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 214 Nr. 8.

Ἔτους κγ, Φαρμούθι λ. Παραδεδώ(κασι) | εἰς τὸ καθῆ(κον) ἀχυ(ρι-
κὸν) τοῦ αὐ(τοῦ) ἔτους | Ἀρυύθης μέγ(ας) Πτολεμαίου καὶ Ἀρυύθη(ς)
| μικρὸς) Πτολεμαίου καὶ οἱ μέ(τοχοι) ἀχύ(ρου) |^β μῶια ἐξήκοντα,
μω
/ ἀχυ ξ. | [Εἰ]ς χρείας Ἡρω(νος) Πτολεμαῖος | οἱ αὐτοὶ ἄλλας δέκα,
μω
/ ἀχυ ι. | Εἰς χαλκοῦς ο | Πτολεμαῖος |¹⁰ ὁ Πτολεμαίου Νικομ[ή]δου
πέντε γό(μους). Dahinter 3 verlöschte Zeilen.

2. ἀχυ(ρικοῦ) Sayce, ἀχυ(ρικόν), wobei τέλος zu ergänzen ist, Pr. Vgl. Wilcken, Ostr. II 1352.

1093. Ostrakon. **Quittung über bezahltes Weidegeld.** Diospolis magna. Ptolem. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 215 Nr. 9 und S. 302.

Ἔτους θ, Δύστρου ιγ. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν | ἐν Διοσπ(όλει) τρά(πεζαν),
ἐφ' ἧς Ἀντιγένης, | εἰς τὸ ἔω(λον) ἐννομίου Ἄβραμος | καὶ Διοκλῆς
ἐκατὸν δέκα |^β ἑπτά, / χα(λκοῦ) οὔ ἀλ(λαγή) ριζ. Ἀντιγένης. | ρλε.

1094. Ostrakon. **Zahlung der Steuererheber auf ihr Girokonto bei der Staatskasse.** Diospolis magna. 104 v. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 215 Nr. 10.

Λ ιγ τοῦ καὶ ι, Φαρμού(θι) η̄. Τέ(τακται) | ἐπὶ τὴν ἐν Διοσπό(λει)
τῆι μεγ(άλῃ) τρά(πεζαν) | θέμα πρακ(τορικὸν) ι Λ Ἀσκλη|πιάδης καὶ
οἱ μέ(τοχοι) |^β τριάκοντα πέντε ο t, | / ι λε. Κεφ(άλων) τρα(πεζίτης).
Darunter eine demotische Zeile, dahinter steht: ι μγ.

3. θέμα πράκ(τορος) Sayce, θέμα πρακ(τορικὸν) Pr. Die Steuererheber machen eine Zahlung auf ihr Girokonto (vgl. Preisigke, Girowesen S. 246ff.).

4. hinter μέ(τοχοι) liest Sayce: ζ(εύγη); ich vermute, daß statt ζ zu lesen ist: ι = δραχμᾶς. 5. Für die Zeichen hinter πέντε weiß ich keine Erklärung.

1095. Ostrakon. **Quittung über bezahlte Apomoira-Steuer.** Krokodilopolis (Thebais). 104 v. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 216 Nr. 11.

Λ ιγ τοῦ καὶ ι, Παχών η̄. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρ(οκοδίων)
πόλει τρά(πεζαν) | ἀπο(μο)ί(ρας) ιγ το(ῦ) καὶ ι Λ Κόνων Δώρου δισ-
χιλίας | [ἑπτα]κοσίας, / βψ. Δαρτουεῖς Τερμαμίν(ιος).

1096. Ostrakon. **Steuerquittung.** Elephantine. Ptolem. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 216 Nr. 12.

Ἔτους ις, Φαῶφι ζ. Διέγγρα(ψεν) | ἐπὶ τὴν ἐξ Συ(ήνης) τρά(πεζαν), ἐφ'
ἧς Ἀπολλώ(νιος), | εἰς τὸ ιε Λ Ἀκραρζμήθης | Πετσαρσνοῦφης οἰκοδόμος
|^β χα(λκοῦ) οὔ ἀλλα(γή) δισχιλίας τριακοσίας | τεσσαράκοντα πέντε,
/ βτμε, | † wie ἐπαρού(ριον) φπε | χμε. Ἀπολλώ(νιος) τρα(πεζίτης).

4. Πετσαρσνοῦφος Sayce, Πετσαρσνοῦφης Spiegelberg. 7. An Stelle des † setzt Sayce ein hakenförmiges Zeichen, dessen Bedeutung unklar ist. Jedenfalls ergeben die drei Summen 815 + 585 + 645 = 2045, d. h. es fehlen 300 an 2345. Pr.

1097. Ostrakon. **Kopfsteuerquittung.** Elephantine. 41 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 217 Nr. 13.

Διαγέγραφε(ε) Μνᾶσις Ψενχομ|χήμεως ὑ(πὲρ) λα(ο)γραφ(ίας) πρώτου
| L Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ |⁵ Αὐτο-
κράτορος, Παιοῖν(ι) ἰς, | ἄργυρ(ίου) δραχμ(ᾶς) ὀκτώ, (δραχμᾶς) η.
| Ἀμῶνιος Ἀμωνί(ου) ἔγραφα.

1. Ψενχομ|χήμεως Sayce, Ψενχομ|χήμεως Pr. vermutungsweise (w in u verlesen?). 7. ἔγραψε Sayce, ἔγραφα Pr. vermutungsweise.

1098—1099. Einkratzungen. **Denkschriften.** Wadi Halfa, Tempel Thutmes III. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 17 (1895) S. 39. Nach Sayce aus saitischer oder persischer Zeit (Karische Garnison).

(1098) S. 39. Στρατεγόν.

(1099) S. 39. Mahaffy, Am. Journ. Arch. 9 (1894) S. 264. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 302. Ἀδάμας.

1100. **Elfenbeinmarke.** Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 315 u. 342. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

X
H P A
I

1101. Einkratzung. **Proskynema.** Silsilis. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 17 (1895) S. 41 Nr. 2. Vgl. S. B. Nr. 1131.

Τὸ προσκύνημα Ἀπολλωνίου Γύμνου.

1102—1103. Einkratzungen. **Denkschriften.** Ptolem. Zeit. Silsilis. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 17 (1895) S. 42.

(1102) S. 42 Nr. 5 unter 1. Ἀμῶνιος | Καλλιδρόμου | εψεν

(1103) S. 42 Nr. 5 unter 2. Ἀλεξᾶς Διονυσίου | ἦκω.

1104. Inschrift. Stele. **Weihung.** Hierakonpolis. Zeit des Ptolem. II. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 26 (1904) S. 90 Nr. 1.

Βασιλεῖ Πτολεμαίωι | καὶ Ἀρσινόηι Φιλαδέλφωι | Πτολεμαῖος φρούρ-
αρχος | καὶ οἱ ὑπ' αὐτὸν στρατιῶται.

1105. Inschrift. Sandstein. **Proskynema.** Kynopolis. 1. Jahrh. n. Chr. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 5 Nr. 1.

Τὸ προσκύνημα Ἀρβῆ Ἀρβε|παανωῶτεν, | ἐπ' ἀγαθῶ εἰς |⁵ τὸν
«1»αἰῶνα. | L ιβ.

1106. Inschrift. Granitplatte. **Weihung.** Sebennytos. Ptolem. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 26 (1904) S. 91 Nr. 3.

[] | το . . . ου καὶ ἀρχιβουλευτήν | καὶ
ἱερέα τοῦ βασιλέως καὶ κτίστην τοῦ τόπου | οἱ ἐκ τοῦ γυμνασίου τοῦ
Ἡρακλείου Μακεδόνες |⁵ καὶ ἡγεμόνες καὶ ἐπὶ στάσεων καὶ οἱ συν-
πόσιον | γευόμενοι φιλαγαθίας ἐνεκεν τῆς εἰς ἑαυτούς.

1107. Inschrift. Statuenbasis. **Weihung.** Bubastis. 2./1. Jahrh. v. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 26 (1904) S. 92 Nr. 4. Arch. Anz. 21 (1906) S. 248. London, Britisches Mus. Γαλατεία Θευδότου | Βοιβᾶστι.

2. Βοιβᾶστι Sayce, Βοιβᾶστι Arch. Anz.

1108—1111. Einkratzungen beim Nilmesser. **Denkschriften.** El-Hosch bei Silsilis. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 ff., mit Abzeichnungen auf Taf. II.

(1108) Taf. II Nr. 98. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 579. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104.

Ἀρσύνης Περεσθέως | Παχοῦμις.

(1109) Taf. II Nr. 99. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 574. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104. Ἀπολλώνιος μηχανικός.

(1110) Taf. II Nr. 100. Ἀπολλώνιος.

(1111) Taf. II Nr. 101. Ἀπολλώνιος.

1112. Inschrift. **Nilstandsmarke.** El-Hosch bei Silsilis. 147/8 n. Chr. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 Taf. II Nr. 102. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 570. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 30 (1908) S. 143. Borchardt, *Nilmesser* S. 24 Nr. 3. Cagnat, *Inscr. gr.* S. 437 Nr. 1283. Eisenlohr, *Zschr. äg. Spr.* 23 (1885) S. 56 Nr. 3. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104. Vgl. Wilcken, *Archiv* IV S. 237.

Ἐπ' ἀραθῶ. | L ἰᾶ Ἀντωνίνος, Μεσορή. | Ὁ Νίλος εἰσήλθεν εἰς
| τὸν ὄρμον Μεσορή κς.

Z. 1 fehlt bei Sayce, Petrie, Borchardt und Fitzler, sie findet sich bei Eisenlohr und Cagnat. 4. Μεσορή κε Eisenlohr, die übrigen Herausgeber κς.

1113. Inschrift beim Nilmesser. **Denkschrift.** El-Hosch bei Silsilis. 147/8 n. Chr. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 Taf. II Nr. 103. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 575 u. 576. Cagnat, *Inscr. gr.* S. 437 Nr. 1282. Eisenlohr, *Zschr. äg. Spr.* 23 (1885) S. 56 Nr. 2. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104.

L ἰᾶ Ἀντωνίνος. | Ἀπολλῶς Πετε[πα]χούμιος | ἀρχιμηχανικ[ός].

2. Πετε[. .]χούμιος Legrain, Πετε[πα]χούμιος Wilcken bei Fitzler, *Steinbrüche* S. 104 Anm. 3. Petrie setzt 2 getrennte Inschriften: L ἰᾶ Ἀντωνίνος | []χούμιος, und: Ἀπολλῶς Πέτεσος | ἀρχιμηχανικ(ός). Cagnat hat: Ἀπολλῶς Πετε[σούχου] ἀρχιμηχανικός. | Ἔτους ια' Ἀντωνίνος . . Λουμιος. Eisenlohr las: Ἀπωλλῶς Πετε[] L ια Ἀντωνίνος | ἀρχιμηχανι[]λούμιος.

1114. Inschrift im Steinbrüche. **Denkschrift.** El-Hosch bei Silsilis. 147/8 n. Chr. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 Taf. II Nr. 104. Eisenlohr, *Zschr. äg. Spr.* 23 (1885) S. 56 Nr. 1. Cagnat, *Inscr. gr.* S. 436 Nr. 1281. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 571. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 30 (1908) S. 144. Fitzler, *Steinbrüche* S. 104.

Ἐπ' ἀραθῶ. | L ἰᾶ Ἀντωνίνος ἐκόψαμεν | τοὺς μεγάλους λίθους
| πηχῶν ἰᾶ εἰς τὴν πύλην [ῶ] τοῦ κυρίου Ἀπόλλω[νος] | [καὶ] τῆς
κυρίας [] |.

1. Diese Zeile fehlt bei Petrie. 2. L ἰᾶ Legrain, Petrie, Sayce und Fitzler. L [ἰᾶ] Eisenlohr, ἔτους [ια'] Cagnat. 6. Diese Zeile fehlt bei Legrain; bei Eisenlohr und Cagnat lautet sie: απη[]νας, dagegen bei Petrie: []τῆς κυρίας []; Sayce ergänzt: [καὶ] τῆς κυρίας [Λητούς], Fitzler hat nur: [καὶ] τῆς κυρίας [], weil die Ergänzung Λητούς unsicher ist.

1115. Aufschrift in roter Farbe. **Nilstandsmarke.** El-Hosch bei Silsilis. Legrain, *Proceed. Soc. Bibl.* 28 (1906) S. 17 Taf. II Nr. 106. Borchardt, *Nilmesser* S. 24 Nr. 2. Flinders Petrie, *A season in Egypt* Taf. 17 Nr. 578. Fitzler, *Steinbrüche* S. 105.

Ἀντωνίνος Καίσαρος | ὁ Νίλος εἰς τὸν ὄρμον Με[σ]ωρῆ κ̄ς.
| []τιούτος καὶ | ντ | . .

2. Diese Zeile lautet bei Legrain: Νίλος εἰ []ν ὄρμον Με[σ]ωρῆ κ̄ς; bei Borchardt: ὁ Νίλος εἰς τὸν ὄρμον Μεσορῆ κ̄ς; bei Petrie: Νίλος [] τὸν ὄρμον Μεσορῆ κ̄ς. Fitzler schließt sich an Legrain an, nur schreibt er: Με[σ]ωρῆ. 3. πουτο καὶ | ντ | . . Legrain; τίουπι.λαι Petrie; []τιούτος καὶ (weiteres fehlt) Borchardt. Fitzler bringt den Text von Z. 3 ab nicht, da unleserlich.

1116. Inschrift. **Elfenbeinrelief.** Sitzende Figur (Dichter), davor stehend ein Flötenbläser. Andropolis, gefunden in Rom. Privatbesitz E. Guilhou. *Am. Journ. Arch.* 6 (1902) S. 458. Ἄνδροπ[ο]λείτης.

- 1117—1129. Inschriften. Irdene **Henkelgefäße.** Alexandria. *Christl. Zeit. Murray, Proceed. Soc. Bibl.* 29 (1907) S. 112 ff.

(1117) S. 120 u. Taf. I Nr. 2. Privatbesitz Murray.

Εὐλογία τοῦ ἀγίου Μηνᾶ.

(1118) S. 121 u. Taf. I Nr. 3. Privatbesitz Towry Whyte.

Ὁ ἅγιος Μηνᾶς.

(1119) S. 121 u. Taf. I Nr. 5. London, Britisches Mus.

Ὁ ἅγιος Μηνᾶς. | Ferner in linksläufiger Schrift: Εὐλογί(α)ν
λάβομεν τοῦ ἀγίου Μηνᾶ.

Εὐλογία Murray. Εὐλογία(ν) Pr.

(1120) S. 121 u. Taf. I Nr. 6. London, Britisches Mus. Ὁ ἅγιος Μηνᾶς.

(1121) S. 121 u. Taf. I Nr. 7. Privatbesitz Flinders Petrie.

Εὐλογία τοῦ ἀγίου | Μηνᾶ.

(1122) S. 121 u. Taf. II Nr. 7. London, Britisches Mus.

Τοῦ ἀγίου Μηνᾶ.

(1123) S. 121 u. Taf. III Nr. 2. Neu York, Ashmolean Mus.

Ἄγιο|ν Νη|νᾶ (lies: Μηνᾶ).

(1124) S. 122 u. Taf. IV Nr. 1. Schrift linksläufig und kopfstehend. London, Britisches Mus. Τοῦ ἀγίου Μην|ᾶ.

(1125) S. 122 u. Taf. IV Nr. 2. Schrift linksläufig. London, Brit. Mus.

Vorderseite: Εὐλο|γία χά|ρις †.

Rückseite: τοῦ ἀγίου Μηνᾶ.

αιου Umschrift Murray (wohl Druckfehler), das Abbild zeigt deutlich ἀγίου, Pr.

(1126) S. 122 u. Taf. IV Nr. 3. London, Britisches Mus.

Τοῦ ἀγίου Μηνᾶ.

(1127) S. 122 u. Taf. IV Nr. 4. Schrift linksläufig und kopfstehend. London, Britisches Mus. Εὐλογία.

(1117—1129. Fortsetzung.)

(1128) S. 122 u. Taf. IV Nr. 5. London, Britisches Mus.

Vorderseite: Ἐὐλογία κυρίου ἐπ . . .

Rückseite: [τ]οῦ ἁγίου Μηνᾶς.

(1129) S. 122 u. Taf. IV Nr. 6. London, Britisches Mus.

Εὐλογία τοῦ | ἁγίου.

1130—1132. Einkratzungen. **Proskynemata** oder **Denkschriften**.

Hesch. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 30 (1908) S. 28, mit Abzeichnungen auf einer Tafel.

(1130) Nr. 2 der Tafel. Ἀντίγονος | Κράτερος ἦκω.

(1131) Nr. 3 der Tafel. Vgl. dazu S. B. Nr. 1101.

Τὸ προσκύνημα | Ἀπολλωνίου | [Γύ]μνου.

(1132) Nr. 7 der Tafel. Ἀρκενίς.

1133. Inschrift. Steinbruch. **Denkschrift**. Maghalsa bei El-Kab (Oberägypten). 127 n. Chr. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 30 (1908) S. 142, mit Abzeichnung.

M[.]δουσκ.ω σοσο.[...] | στρατιω[.]..ης L ..[...]ων μετ.λ...
ἐπαιτῶ Φαρ|μοῦθ[ι] . . L ια Ἀδριανοῦ | τοῦ κ[υρ]ί[ο]υ.

Umschrift nach der Abzeichnung, Pr. Sayce liest und ergänzt: M[o?]δους K[ν?]ωσος ο | στρατιώ[τ]ης L ὡ [ῶδε ἦκ]ων μέτ[α]λλα ἐπαιτῶ κτλ.

1134. Aufschrift in schwarzer Farbe. **Aschenurne**. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, *Iscrizioni* S. 115 Nr. 201. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀριστόφι(λος) | Σφ.[.]ow/

1135. Aufschrift in roter Farbe. **Aschenurne**. Alexandria. Spätptolem. Zeit. Breccia, *Iscrizioni* S. 116 Nr. 202. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀριστ[α]ρ[ό]ρ[α]ς.

1136—1137. Einkratzungen. **Denkschriften**. Der-el-Bahri. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 4 (1882) S. 117 ff.

(1136) S. 122. Ἀμμώνιος Νειλέως Κροκόδειλος.

Νειδέως Sayce, Νειλέως Pr.; offenbar Λ in Δ verlesen.

(1137) S. 122. Νικάγιος Κιδιῶρου.

lies Κυδιῶρου B. Keil.

1138—1151. Einkratzungen. **Denkschriften**. El-Amarna. Sayce, *Proceed. Soc. Bibl.* 4 (1882) S. 117 ff.

(1138) S. 123 Nr. 1. Davies, *El Amarna III* S. 35 Nr. 11, mit Abzeichnung (Taf. 35). Ἀνδρόνικος | Ἀνδρονί[κου].

2. Diese Zeile nur bei Davies.

(1139) S. 123 Nr. 2. Μνησίθεος | Δωριέως.

(1140) S. 123 Nr. 3. Νικόμαχος | Σάννος.

2. lies Σαν<νίω>νος?, B. Keil.

(1141) S. 123 Nr. 4. Davies, *El Amarna III* S. 36 Nr. 56, mit Abzeichnung (Taf. 35). Σαραπίων | Νικίο(υ).

2. Diese Zeile nur bei Sayce.

(1138—1151. Fortsetzung.)

(1142) S. 123 Nr. 5. Μηνόφιλος ἐλθών.

(1143) S. 123 Nr. 6. Davies, El Amarna III S. 35 Nr. 20, mit Abzeichnung (Taf. 35). Ἐρμαί[ος] | ἦκω, Παῶφι(?).

2. Diese Zeile nur bei Davies.

(1144) S. 123 Nr. 7. Μαλέα.

(1145) S. 123 Nr. 8. Καβάδοκος.

(1146) S. 123 Nr. 9. Davies, El Amarna III S. 36 Nr. 47, mit Abzeichnung (Taf. 35). Ἄριστώνυμος.

(1147) S. 123 Nr. 10. Davies, El Amarna III S. 36 Nr. 51 u. 52, mit Abzeichnung (Taf. 35). Ἡρακλίας.

Ἡρακλίας Sayce, Ἡρακλᾶς Davies.

(1148) S. 123 Nr. 11. Davies, El Amarna III S. 35 Nr. 6, mit Abzeichnung (Taf. 35). Φιλόνικος.

(1149) S. 123 Nr. 12. Ἰλίσις.

(1150) S. 123 Nr. 13. Ἀρσιήσις.

(1151) S. 123 Nr. 14. Φιλόμακισ πατρός [].

Φιλόμακισ Sayce, Φιλόμακισ (= Φιλόμαχισ?) Pr. vermutungsweise (C in Γ verlesen?).

1152. Inschrift. Steinblock. Alexandria. Ptolem. Zeit. Wescher, Comptes rendus Acad. 8 (1864) S. 125 f. [[Ἀρσινόην]] Φιλάδελφον.

Das erste Wort scheint später getilgt zu sein, Wescher.

1153. Inschrift. Alexandria. Röm. Zeit. Miller, Comptes rendus Acad. 1 (1873) S. 328.

Γάιος Οὐα[[λέ]ριος Φυ[. . .]αι Μαία | η[.] κβ.

1154. Inschrift. Propylon eines Tempels. **Weihung.** Gegend von Garak (Faijum). 1. Jahrh. v. Chr. Jouguet, Comptes rendus Acad. 1902 S. 358.

Ἐπ' ἀγαθῶι. Τῶι κυρίωι Σαράπιδι καὶ | τοῖς συννάοις θεοῖς.

1155. Inschrift. Pronaos eines Tempels. **Weihung.** Faijum. Jouguet, Comptes rendus Acad. 1902 S. 358. Zwei gleichlautende Inschriften; nachstehend die am besten erhaltene, ergänzt durch die andere.Ἀ[κιᾶρις Ἡρακλεί]δου | σὺν τῶι οἴκου τοὺς | ἀ[ν]ικήτας μεγάλους
θεοὺς ἦρωας β' ὑπὲρ εὐχαριστίας ἐποίησεν, | ἐπ' ἀγαθῶι. | L 1β',
Μεχίρ γ'.

3. lies ἀνικήτους.

1156. Inschrift. Marmorsäule. **Weihung.** de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 157. Fowler, Am. Journ. Arch. 10 (1906) S. 196. Alexandrien, griech.-röm. Mus. (nicht bei Breccia, Iscrizioni).

Εὐχή | Ἰουλιανού, | Εἰσάκ, | Ἀββιβού | εὐλογητοῦ.

5. ΕΥΛΟΓΗΤΟΥ de Ricci, der in εὐλόγητοι verbessert; εὐλογίστου (= εὐλόγιστοι) Fowler; εὐλογητοῦ (nur auf Ἀββιβού bezogen) Pr.

1157. Inschrift. **Amphore**. Alexandria. Röm. Zeit. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 158. London, Britisches Mus.
Ἰουλιανοῦ.

1158. Aufschrift in roter Farbe. **Aschenurne**. 1. Jahrh. v. Chr. (?)
Breccia, Iscrizioni S. 116 Nr. 203. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Οὐέστα | Μελ|().

1159. Einkratzung. **Grabkammer**. Alexandria. Botti bei
Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 336 u. 375.
Χαιράμμονι. Εὐψύχι, Λ πς.

1160. Ostrakon. **Bestandsliste über Geräte**. de Ricci, Comptes
rendus Acad. 1905 S. 159 Nr. 4. Botti, Rivista Egiziana V (1893)
S. 248 Nr. 24. Text nach de Ricci. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1	Ἀναγράφιον χαλκωμάτων		
2	Σκαφίο(ν) γυνακίον	τσεμακτ' μέγα	\bar{a}
3	ὁμοίως	ἄλλο μικρὸν ὁμοίως	a λακάναι $\bar{\beta}$ [
4		κόντου ^σ μεγάλη	\bar{a} βωσίδαι μικ[ραι
5		ἄλλο μικρὸν κόντσου	\bar{a} κάδος του . [
6		μάτλαν	\bar{a} γίν(ονται) ἀριθμῶ [
7		βωσίδαι μεγάλαι	$\bar{\beta}$
8		ἡμίχουν	\bar{a}
9		ποτήριν	\bar{a}
10		ξεστάσαι μεγάλαι	$\bar{\beta}$
11		[λ]ηκύτια μεγάλαι	$\bar{\gamma}$
12		[ὁμοίως?] ληκύτια	β
13		[.....]αι	$\bar{\beta}$
14		|	|

2. Σκαδιο? de Ricci, Σκαφίο(ν) B. Keil. 2. Vielleicht τσ verlesen
statt π, alsdann könnte das Wort mit πέμα (= πέμμα, Kuchen) zusammen-
hängen, Pr. 3. λακάναι = λεκάναι, Pr. 6. μάτλαν = matulam, B. Keil.
10. ξεστασιν(?) de Ricci, ξεστάσαι B. Keil. 11. lies ληκύθια, Pr.

1161. Inschrift, Doppelte Ausfertigung auf zwei Stelen. **Königlicher
Erlaß** wegen eines **Asylrechtes**. Theadelphia (Faijum). IFay 2,
57/6 v. Chr. Lefebvre, Comptes rendus Acad. 1908 S. 772 ff.
Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 163 Nr. 12 u. 13, mit Ab-
bildungen beider Stelen. Wilcken, Chrestom. I 70. Die Texte
beider Stelen ergänzen sich gegenseitig. Der nachfolgende Text
bringt die Worttrennungen und Ergänzungen der ersten Stele bei
Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909). Kairo, ägypt. Mus.

Ἄσυλον κατὰ πρόσταγμα, ᾧ μὴ πρᾶγμα. | Τῷ ἐπιστάτῃ Θεαδελ-
φείας. Τῆς δεδομένης τῆι θεᾷ βασιλίσσηι ἐντεύξεως | παρὰ τῶν
5 ἱερέων τοῦ ἐν τῆι κώμη Πνεφερῶτος [ῖ] θεοῦ μεγάλου, μετενηνεγμένης
δ' ἐφ' ἡμᾶς | σὺν τῷ πρὸς αὐτὴν προστεταγμένῳ τὸ ἀντ[ί]γραφον

ὑπόκειται. Κατακολούθει οὖν τοῖς προσ|τεταγμένοις. Ἐρρωσο. L β,
 10 Φαμενώθ γ. | Βασιλίσση Βερενίκη θεά Ἐπιφανεῖ χαίρειν |¹⁰ οἱ
 ἱερεῖς τοῦ Πνεφερώι θεοῦ μεγάλου κρο|κοδείλου τοῦ ὄντος ἐν Θεα-
 δελφείαι τ[ῆς] | Θεμίστου μερίδος τοῦ Ἄρσινοῖτου. Τυχά|νομεν ἀδια-
 15 λείπτως τάς τε θυσίας καὶ | σπονδάς καὶ καύσεις λύχνων καὶ τᾶλλα |¹⁵
 [τὰ] νομιζόμενα τοῖς θεοῖς ἐπιτελοῦντες | [ὑπ]έρ τε σοῦ καὶ τῶν
 προγόνων. Προαιρούμε|νοι δὲ τὴν τοῦ ἱεροῦ ἀσυλίαν ἐπικυρωθῆναι,
 [ἵ]να τούτου πρὸς αὔξησιν ἀγομένου πολλῶ | μᾶλλον τὰ νομιζόμενα
 20 τοῖς θεοῖς ὑπέρ σου, |²⁰ καθότι πρόκειται, ἐπιτελῆται, δεόμεθα, |
 καθ' ἣν ἔχεις πρὸς τὸ θεῖον εὐσέβειαν, προσ|τάξει τὸ σημαίνον
 ἱερὸν καὶ τοὺς προσ|όντας τόπους, λιβὸς μὲν ἐπ' ἀπηλιώτην [. . . .]
 25 [.] νότου δ' ἐπὶ βορ|²⁵ρᾶν ἀπὸ τοῦ
 γειννιώντος ἐγ νότου Βουβαστι|είου μέχρι τῶν προσόντων ἀπὸ βορρᾶ
 τάφωγ | τῶν ἀποθιουμένων ἱερῶν ζύων, εἶναι ἀσύ|λους καὶ μηδένα
 καθ' ὄντινον τρόπον ἐκ τού|των ἀποβιάζεσθαι, τὸν δὲ φανησόμενον
 |³⁰ θανάτῳ ἔνοχον εἶναι. Ὑπὲρ ὧν καὶ γραφή|ναι Διοσκουρίδῃ
 τῷ συγγενεῖ καὶ στρατηγῷ | τοῦ νομοῦ προνοηθῆναι ὡς διὰ στήλης
 τῆς | πρὸς τοῖς δεδηλωμένοις τόποις ἐνοικοδο|μηθησομένης ἐν γλυ-
 35 φήσεται ὑπέρ τε σοῦ |³⁵ καὶ τῶν προγόνων ἢ τοῦ δηλουμένου
 ἱεροῦ καὶ | τῶν προσόντων τόπων ἀσυλίαι ἐπὶ τοῖς ἡξι|ωμένοις,
 καθάπερ ἐπὶ τῶν ὁμοίων γέινεται. | Τούτου δὲ γενομένου ἔσται τὸ
 40 θεῖον μὴ παρα|τεθεωρημένον. Οὐ δυνάμενοι δὲ τοῦ ἱεροῦ |⁴⁰ ἀπο-
 σπᾶ|σθαι, δεδῶκα|με|ν τὴν περὶ τ[ού]των ἐπιτρο|πὴν Σωκράτῃ
 τῷ μά|λιστα τ[οῦ ἱεροῦ] διὰ παν|τὸς προ|ισταμένωι, σχεθησομένωι
 τοῦ τῶν ἡ|ξιωμένων ἀπ[οτελέσματος, ἴν' ὦμε|ν [εὐ]εργετη|μένοι.
 Διευ[τύ]χ|ει. Διοσκουρίδῃ. | Γ|γέσθω. | L[β], Φαῶφι ιζ.

10. Πνεφερώι laut Abbild, so auch Wilcken; Lefebvre setzt in der Umschrift Πνεφερώ(τος), was, wie Wilcken hervorhebt, nicht nötig ist.
 23. Die Ausmeißelung befindet sich auf beiden Stelen.

1162. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Bubastis (?). Zeit des Euergetes II. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1908 S. 791 f. Paris, Louvre.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ | βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς |
 ἀδελφῆς [[καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας | τῆς γυναικὸς]] θεῶν Εὐε-
 ρετῶν |⁹ καὶ τῶν τέκνων αὐτῶν | Βουβάστει Σωτεῖραι Στασίνικος |
 Σωμένου καὶ Φιλωτέρα Διονυσίου | ἢ γυνὴ καὶ τὰ τέκνα εὐχὴν.

1163. **Grabstein.** Leontopolis (Tel-el-Yahudijeh). 28 v. Chr. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1908 S. 797. Damals im Besitze eines Händlers in Kairo.

Ἐλάζαρο|ς χρηστὸς π|ασιφίλος, | L λ. |⁹ L β Καίσαρ(ος), | Μεχίρ κ.

1164. Inschrift. **Weihung.** Rosetta. Zeit des Philometor und der Kleopatra II. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1908 S. 799. Damals im Besitze eines Händlers in Kairo.

Υπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου(υ) | καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας | τῆς ἀδελφῆς θεῶν Φιλομητόρων καὶ τῶν τέκνων αὐτῶν | Ἄρειος τῶν ἀρχισωματοφυλάκων ὁ στρατηγὸς τοῦ | Φαρβαιθίου τὸ Πτολεμαῖον | καὶ τὸν θρόνον Ἑρμεῖ Ἡρακλεῖ.

1165. Inschrift. **Statue.** Unterägypten. Kleine Statue eines nackten Knaben, der in der linken Hand eine Gans oder Ente, in der rechten Hand ein längliches Gefäß trägt. Auf dem Gefäße steht die Inschrift. Röm. Zeit. Brugsch, Zschr. äg. Spr. 11 (1873) S. 127 f. Damals im Privatbesitze eines Schweizers.

Φοῖνει|κος υἱὸν εἰσ|ορᾶς Σε|νεκίω|νά με.

1166. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Koptos. Röm. Zeit. G. Maspero, Zschr. äg. Spr. 19 (1881) S. 117. Botti, Notice S. 134 Nr. 2463. Botti, Catal. S. 265 Nr. 60. Breccia, Iscrizioni S. 88 Nr. 149, mit Lichtdruckbild (Taf. 30). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

|] Σωτήρα ἢ πόλις | [διὰ ἐκ]λοριστοῦ τοῦ νομοῦ.

2. Ergänzung von Breccia.

1167. Inschrift. Philae. Tempelwand. **Weihung.** 200 n. Chr. Demotisch-griechisch. Brugsch, Zschr. äg. Spr. 26 (1888) S. 66 erster Text. Lepsius, Denkm. Taf. 71 Nr. 177 (demot.) u. Nr. 3 (griech.). Franz, CIGr. III Add. 4915 b, erster Text. Cagnat, Inscr. gr. S. 450 Nr. 1312 (vereinigt die beiden Texte S. B. 1167 u. 1168 zu einem einzigen Texte; es stehen aber die beiden Texte an verschiedenen Stellen desselben Tempels). Revillout, Rev. ég. 5 (1887) S. 75, erster Text. Letronne, Recueil II S. 184 Nr. 128, erster Text.

Ἀρπαῆσις Ἀμμωνίου ἀπὸ Φαρεμῶ ἐποίησε <εὐσ>εβίας χάριν, ἐπ' ἀγαθῶ. | L η Σεουήρου καὶ Ἄντωνί<ν>ου Καισάρων τῶν κυρίου, Παῶνι.

1. Ἀρπαῆσιν Letronne und Franz, Ἀρπαῆσις die übrigen Herausgeber. 1. Φαρεμῶ Brugsch, Letronne, Franz und Lepsius, Φαρεμῶι Revillout. εβίας Brugsch u. Lepsius, βίας Revillout, εκίας Letronne u. Franz. ἀγαθῶ fehlt bei Letronne u. Franz, ebenso das Jahressigel vor η. ἀγαθῶι Cagnat, ἀγαθῶ die übrigen Herausgeber. Cagnat hat ἔτους am Ende der Zeile 1; bei Lepsius steht das Sigel L deutlich am Anfange der Zeile 2. 2. Παῶνι (ohne Tagesziffer) bei Lepsius u. Brugsch, Παῶνι . . . Revillout, ΠΑΛΙ—Π·Ι Letronne u. Franz.

Der demotische Text lautet nach Mitteilung von Spiegelberg:

Ḥar-pa-êse, der Sohn des ;m;ni;, seine Mutter (heißt) Tsen-renpenofre (?), aus P-ḥar-|emḥo ließ diese Arbeiten ausführen in seinem Namen bis in Ewigkeit im Jahre 8 | des S;wre (und) ;nt;nine, der Könige, | unserer Herren, im (Monat) Payni am 1. Tage, im Namen der Götter von P-ḥar-|emḥo.

1168. Inschrift. Philae. Tempelwand. **Weihung.** 200 n. Chr. Demotisch-griechisch. Brugsch, Zschr. äg. Spr. 26 (1888) S. 66, zweiter Text. Lepsius, Denkm. Taf. 71 Nr. 178 (demot.) u. Nr. 4 (griech.). Franz, CIGr. III Add. 4915 b, zweiter Text. Cagnat, inscr. gr.

S. 450 Nr. 1312 (vereinigt die beiden Texte S. B. Nr. 1167 u. 1168 zu einem einzigen Texte; es stehen aber die Texte an verschiedenen Stellen desselben Tempels). Revillout, Rev. ég. 5 (1887) S. 75, zweiter Text. Letronne, Recueil II S. 184 Nr. 128, zweiter Text.

Ἄρπαῆσις Ἀμμωνίου ἀπὸ Φαρεμῶ ἐποίησεν εὐχαριστίας χάριν, ἐπ' ἀγαθῶι.

ΑΡΠΑΗΛΛ Letronne. Ἄρπαῆ[σιν] Franz, Ἄρπαῆσις die übrigen Herausgeber. ἀπὸ Φαρεμῶ Lepsius, ἀπὸ Φαρεμῶ Brugsch u. Revillout, ἀ[πὸ Φ]αρεμῶ Letronne u. Franz, ἀ[π]ὸ Φαρεμῶ Cagnat. εὐχαριστίας χάριν Brugsch, Lepsius, Revillout u. Cagnat, ὑχαριστίας φάριν Letronne u. Franz. ἐπ' ἀγαθῶ Revillout, ἐπ' ἀγαθῶι die übrigen Herausgeber.

Der demotische Text lautet nach Mitteilung von Spiegelberg:

Har-pa-êses, Sohn des ;m;ni, seine Mutter (heißt) Tsen-renpenofre, aus P-ḥar-|emḥo ließ diese Arbeiten ausführen in dem Namen der Götter von P-ḥar-|emḥo im Jahre 8 des S;wluε (und) ;nt;nine, | der Könige, unserer Herren, im (Monat) Payni am 20.(?) Tage.

1169. Inschrift. Demotisch-griechisch. Philae. Dach des Isistempels. **Denkschrift.** 452 n. Chr. Zwischen dem demotischen und griechischen Texte zwei Sohlenbilder. Brugsch, Zschr. äg. Spr. 26 (1888) S. 67, mit Abzeichnung (Taf. II).

Πόδα Σμητηχῆμ ἐκ πατρὸς | Παχουμίου προφήτης Ἰσιδος | Φιλῶν.

Der demotische Text lautet nach Mitteilung von Spiegelberg:

Die Füße des Es-mêt des Jüngeren, | des Sohnes des P-achôm, | des ersten Propheten der Isis. | Im Jahre 169.

1170. Inschrift. Griechisch-demotisch. Philae. Dach des Isistempels. **Denkschrift.** 452 n. Chr. Zwischen dem griechischen und demotischen Texte zwei Sohlenbilder. Brugsch, Zschr. äg. Spr. 26 (1888) S. 68, mit Abzeichnung (Taf. II).

Σμητηχῆμ ὁ πρωτοστολιστής | υἱὸς Παχουμίου προφήτου | Χοιάκ ἰε, L ρΞΘ Διοκλ(ητιανοῦ).

Der demotische Text lautet nach Mitteilung von Spiegelberg:

a) Die Füße des Es-mêt [. . . .].

b) Es-mêt, der Ältere, der Sohn des P-achôm, der erste Prophet | der Isis. Der Name seiner Mutter | (ist) Tsen-es-mêt. (Sie ist) die Tochter* des großen Priesters der Isis | Es-mêt, des Jüngeren, des zweiten Propheten der Isis, [ᶜ] des Gottesvaters(?) des (Gottes) Harendotes(?). Geschrieben | am 15. Tage des Monats Choiak, | im Jahre 169.

* Anscheinend 2 mal mit 2 verschiedenen Gruppen geschrieben.

1171. Papyrus. Demotischer **Kaufvertrag** mit ἀναγραφή-Vermerk. Memphis. 75 v. Chr. Spiegelberg, Rec. trav. 25 (1903) S. 4ff. Lesung des ἀναγραφή-Vermerkes von Wilcken. Innsbruck, Landesmuseum.

Ἄρειος. Ἀναγράφεται διὰ τοῦ ἐν τῶι Ἄνουβείωι γρα(φίου). L Z, Ἄθῶρ ἰδ.

1172. Inschrift. Griechisch-demotisch. **Holzbüchse**. Hess, Zschr. äg. Spr. 30 (1892) S. 121. London, Britisches Mus. Nr. 89, 10—14, 13. Derselbe Text, doch mit anderer Zeilenteilung, im Florentiner Mus. auf einem Grabsteine (S. B. Nr. 642). Hess hält es für möglich, daß der Londoner Text auf Grund eines echten Stückes gefälscht ist; er erwähnt den Florentiner Text nicht. Vgl. S. B. 1625.

Ἡ εὐμοιρία Σενψανσνῶς | Πετενίνιος μητρὸς εὐμοιρίας Τρομπαβεῖτ,
L | ις̄ μηνὸς ᾠ̄ ἡμέραι η, ἐτελεύτησεν Ἀθὺρ ιη̄.

1173. **Mumienschild**. 120 n. Chr. Krebs, Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 36 Nr. 1. Möller, BDT. I S. 7 Nr. 21. Auf der Rückseite 5 demot. Zeilen. Berlin, ägyptisches Mus.

Τατετριφίου Πελίλιος τοῦ Πεκύσιος μητρὸς Σενπετεμείνιος Ἀρχί-
μιος, ἐβίωσεν | ὡς ἐτῶν οβ̄. | L δ Ἀδριανοῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου,
| Μεσορῆ ιε̄.

1. Πέννος Krebs, Πελίλιος BDT.

1174. Inschrift. Altar aus Granit. **Weihung**. Alexandria. Botti, Catalogue S. 254 Nr. 11. Breccia, Iscrizioni S. 79 Nr. 133, mit Lichtdruckbild (Taf. 31). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ἐ]ραξ ὁ κ[αὶ] | Ἀρχίβιος | σὺν τῷ υἱῷ | ἀνέθηκα, | ἐπ' ἀγαθῷ.

1175—1177. **Mumienschilder**. Krebs, Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 37. (1175) S. 37 Nr. 2. Möller, BDT. I S. 12 Nr. 35. Auf der Rückseite 5 demotische Zeilen.

Αὐρηλία Σεναρμεήφης Κολ|λούθου Τολλά|τος ἀπὸ Βομπαή.

(1176) S. 37 Nr. 3. Möller, BDT. I S. 39 Nr. 123.

Αὐρηλία Βησοῦς Ἀρείου | μητρὸς Σενσεντωούτος | ἀπὸ Βομπαή.

2. Σενσεντωούτος Krebs, Σενσεντωούτος BDT.

(1177) S. 37 Nr. 4. Möller, BDT. I S. 14 Nr. 41. 245/6 n. Chr.

Ἄτρῆς Ἀρῶτου μητρὸς Σενατρῆτος | ἀπὸ Βομπαή, ἐβίω|σεν L δ.
Τρίτῳ ἔτει | τῶν κυρίων Φιλίππων.

1178a u. b. Holztafeln. **Quittung über Gebühren für Priesterpfründen**. Wilcken, Ostraka I S. 65 u. 820. Revillout, Rev. ég. 2 (1882) S. 268. Paris, National-Bibliothek, Abteilung der Medaillen Nr. 1893. Text nach Wilcken.

(1178a) L λ, Τῦβι κς̄. Πέπτωκεν Θέωνι | λογευτήι διὰ Διονυσο-
δώρου | τῶν Στράτωνος ὑπηρετῶν | Τεῶς Πατήμιος καὶ Ζμίνης
ἀδελ|φὸς εἰβιοβοσκοὶ εἰς τὴν τιμὴν | τοῦ ἰβιοταφείου καὶ τῆς προ-
φη|τείας καὶ τοῦ ἡμίσιος τῆς δωρε|αίας γῆς, ἧς μετέχει τὸ ἐπάνω
ἰβιο|ταφεῖον τὸ ἡμισυ, ᾧ ἦν Δωρίωνος |¹⁰ τοῦ τοπαρχήσαντος ὑπὸ
Στράτω|να τὸν Περὶ Θήβας τόπον, ᾧ προσ|εβάλοντο δι' Ὀνομάρχου
πράκτορος | τῶν βασιλικῶν (δραχμᾶς) ἐβδομήκοντα.

(1178b) L λ, Τῦβι κς̄. Πέπτωκεν Θέ|ωνι λογευτήι <διὰ Διονυσο-
δώρου> τῶν Στράτωνος | ὑπηρετῶν Τεῶς Πατούμιος καὶ | Ζμίμιος
ἀδελφὸς ἰβιοσκοὶ εἰς |⁵ τὴν τιμὴν τοῦ ἰβιοταφείου καὶ | τῆς προφη-

(1178 a u. b. Fortsetzung.)

τείας καὶ τοῦ ἡμίσι[ο]υς | τῆς γῆς τῆς δωραίας, ἥς μετέχει | τὸ ἐπάνω
ἰβιοταφεῖον τὸ ἡμισυ, ἃ | ἦν Δωρίωνος τοῦ τοπαρχήσαντος [10] ὑπὸ
Στράτωνα τὸν Περί Θήβας, ἃ προσ|εβάλετο δι' Ὀνομάρχου πρά-
κτορος | τῶν βασιλικῶν (δραχμᾶς) ἑβδομήκοντα. | Ἐχειρογράφησεν
Πτολεμαῖος | Θέωνος συντάξαντος. Auf der Rückseite 6 demotische
Zeilen.

1179. Inschrift auf dem Rücken einer kleinen **menschlichen Figur**.
Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa
S. 331. Schrift linksläufig. Ἀρήνω|ρος.

1180—1266. **Mumienschilder**. Krebs, Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 38 ff.
Berlin, ägypt. Museum.

(1180) S. 38 Nr. 7. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 107. Ὠρίων.

(1181) S. 39 Nr. 8. Möller, BDT. I S. 37 Nr. 115.

Ψενάρτεμις | Ἀρτέμιτος.

(1182) S. 39 Nr. 9. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 121.

Παμούθου Παβαιούτος | μητρός τοῦ πατρὸς Ἱερακίαινα.

(1183) S. 39 Nr. 10. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 110.

Τβῆσις θυγ(άτηρ) Τβῆσεως | θυγ(ατρὸς) Ῥοδοκλείας, | L ζ.

(1184) S. 39 Nr. 11. Möller, BDT. I S. 13 Nr. 38. Auf der Rückseite
3 demotische Zeilen.

Σανσνῶς Ταμούνιος | προφήτης, μητρός | Σενπνούθης.

(1185) S. 40 Nr. 12. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 305 Nr. 84, mit
Abbild (Taf. 11). Möller, BDT. I S. 31 Nr. 78.

Πλήνις λακανη|πέλεις, εἴκωσι πέν|τε ἐτῶν, κε X .

1. lies λαχανοπώλις (λαχανοπώλης), Krebs.

(1186) S. 40 Nr. 13. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 305 Nr. 83, mit
Abbild (Taf. 12). Möller, BDT. I S. 31 Nr. 79.

Κολλούθης | Σωκράτους, ἐτ|ῶν ξγ.

(1187) S. 40 Nr. 14. Möller, BDT. I S. 5 Nr. 16. Auf der Rückseite
3 demotische Zeilen. Σεναπολλωνίας | Πλαντάτος, | ἐτῶν μ̄.

2. Πλανπ.ος Krebs, Πλαντάτος BDT.

(1188) S. 40 Nr. 15. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 95.

Ψᾷς Πκαίμιος λεγομ(ένου) | Ψιεκώθιος, ὡς L μ̄η.

(1189) S. 40 Nr. 16. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 83.

Σεναμενώ|θης, ἐβίωσα | ὡς ἐτῶν | τεσσαράκον|τα.

2. ἐβίωσεν Krebs, ἐβίωσα BDT.

(1190) S. 40 Nr. 17. Möller, BDT. I S. 37 Nr. 116. Nach K. Schmidt,
Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 61, aus christl. Zeit.

Ταῖσαι ἐβίωσεν εἴκουσι ὀκτώ, | γ(ίνονται) L κη. Εἰς τὴν λαμπρὰν
ἀπήλθεν.

(1180—1266. Fortsetzung.)

(1191) S. 41 Nr. 18. Möller, BDT. I S. 40 Nr. 128.

Ματρῶνα | γυνή Ἀπολλωνίου ἰατρ(οῦ), | ἐβίωσεν L λ |^β| μείς $\bar{\alpha}$
 ἡμέρ(ας) | $\bar{\iota}\bar{\epsilon}$.

5. μείς für μήνας (= μήνα) $\bar{\alpha}$ Pr. Von Z. 5 ab steht der Text auf der Rückseite.

(1192) S. 41 Nr. 19. Möller, BDT. I S. 37 Nr. 117.

Τάμις Παλάιτος | μητρὸς Σενπανίσ|σκος, L α |^β /.

1. Πάμιτος Krebs, Παλάιτος BDT. 2. Σενπανίσ|σκος Krebs, Σενπανίσ|σκος BDT.

(1193) S. 41 Nr. 20. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 112.

Vorderseite: Ψάι[τος . . λη]|τος, | ἐβίωσεν $\bar{\iota}\bar{\alpha}$.

Rückseite: [Ψάιτος . . .]|λητος, | ἐβίωσεν $\bar{\iota}\bar{\alpha}$.

(1194) S. 41 Nr. 21. Möller, BDT. I S. 39 Nr. 127. Auf der Rückseite derselbe Text, nur steht αἰδῶ statt αἰδῶν. 3. Jahrh. n. Chr.

Σενπετερμούθης | μητρὸς Ἀρτέμιτος | πατρὸς Χεμσνέως. | L α,
 Ἐπίφ κβ. Ἐβίωσεν | αἰδῶν (= ἐτῶν) $\bar{\varrho}\bar{\varsigma}$.

(1195) S. 41 Nr. 22. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 102.

Vorderseite: Σενβήσις Ἀρυώτου Ψεναμούνιος | μητρὸς Σενπετε-
 μίνιος, | ἐτῶν κβ. L α", Μεσορή κῆ. | Ἐτάφη L β", Παχῶν $\bar{\iota}\bar{\alpha}$.

Rückseite: Σενβήσιος Ἀρυώτου | Ψεναμούνιος μητρὸς | Σενπετε-
 μίνιος, ἐβίωσεν. | α L", Μεσορή κῆ.

(1196) S. 42 Nr. 23. Möller, BDT. I S. 1 Nr. 1. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Πεβῶς Ψεντμε|σιῶτος μητρὸς | Τετενεντήριος | ἀπὸ Βομπαή. L ιη",
 Μεσορή θ.

(1197) S. 42 Nr. 24. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 86.

Ψεντμεσιῶτος | ὁ καὶ Σωταλᾶς | Ψεντμεσιῶτος | μητρὸς Τεαίκιος |
 ἀπὸ τῆς Νήσου. | L ιη", Μεχείρ $\bar{\iota}\bar{\alpha}$.

3. Ψεντμεσιῶτος Krebs, Ψεντμεσιῶτος BDT.

(1198) S. 42 Nr. 25. Möller, BDT. I S. 39 Nr. 126.

Ἀχιλλᾶς Ψενταναραῦ|τος μητρὸς Σενερμοφί|λης ἀπὸ Βομπαή. L ς",
 | Μεσορή γ.

(1199) S. 42 Nr. 26. Möller, BDT. I S. 4 Nr. 14. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

L γ". Θερμούθιος Πετε|αρβεσχίνιος ἀπὸ Βοσώχεως μητ(ρὸς)
 Σεν|ψάιτος.

Θερμούθιος Krebs, Θερμούθιος BDT.

→ (1200) S. 42 Nr. 27. Möller, BDT. I S. 3 Nr. 8. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

L ιη". Τατετρίφισ | Ἀπολλωνίου | μητρὸς Σενπνούθου.

(1201) S. 42 Nr. 28. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 94, mit Abzeichnung. Krebs bezweifelt die Echtheit, Möller nicht. Nach C. Schmidt, Zschr.

(1180—1266. Fortsetzung.)

äg. Spr. 32 (1894) S. 61, aus christl. Zeit. Am Ende der Z. 1 u. 3 steht je ein unverständliches Zeichen.

Κολλῶθις | χαχινε κ̄ | ἀπὸ Βοσώχεως. | L κ'', Μεσ(ορῆ) ῑε.

4. L β' Μεσ(ορῆ) ῑε Krebs, L κ' Μεσ(ορῆ) ῑα BDT. Nach der Abzeichnung L κ'' Μεσ(ορῆ) ῑε richtig, Pr.

(1202) S. 43 Nr. 29. Möller, BDT. I S. 2 Nr. 6. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σενψάιτος Ψάιτος | μητρὸς Σεναρεμήφιος ἀπὸ τῆς Νήσου. | L ιβ'', Μεσο(ρῆ) ιζ̄.

(1203) S. 43 Nr. 30. Möller, BDT. I S. 8 Nr. 25. Auf der Rückseite 6 demotische Zeilen.

Τεισίρε θυκάτηρ | Ψενοσίριος μητρὸς | Σενπελίλος, ἐβίωσεν. | L κβ//, Χοιάκ δ/.

(1204) S. 44 Nr. 31. Möller, BDT. I S. 39 Nr. 124.

Ῥρίων Πβήκις | ἀνὴρ Τβαῖσε Ἱερακίαινα.

(1205) S. 45 Nr. 32. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 120.

Σατρῖπις Ψενμα|γῶτος, ἐν Ἀλεξαν|δρεία ἀναπαυσά|μενος.

(1206) S. 45 Nr. 33. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 119.

Ἐπαφρῦς δούλος | Ἰουλίου Ἰσιδώρου | φιλοσόφου. Εἰς | Πανῶν πόλιν.

(1207) S. 46 Nr. 34. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 306 Nr. 85, mit Abbild (Taf. 13). Möller, BDT. I S. 31 Nr. 80.

Vorderseite: Σεβθῶ | Ἐπωνύ|χου ἀπὸ | Κεραμέας. |⁵ Ἐκβολὴν ποιῆσαι ναύ|στην ἰς κώμη.

Rückseite: Ἐκβολὴν ποιῆ|σαι ἰς ὄρμον κώμη|ς Ἐμμαυ.

5 u. 6. Diese beiden Zeilen bringen Le Blant und Krebs nicht, sie finden sich nur in BDT. αιαυ|ετην BDT, ναύ|στην (ναύτην) B. Keil, Hermes 1913.

(1208) S. 46 Nr. 35. Möller, BDT. I S. 40 Nr. 129.

Ἀρεμήφιος Ψεννήσιος μητρὸς | Σενφούνσιος βιώσαντος ἐνιαυτοῦ | ἐνὸς ἡμίσιους. Εἰς ἀείμνηστον τὸ | ὄνομα.

(1209) S. 47 Nr. 36. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 118.

Ἀπολλώνιος Εὐ|σεβοῦς μητ(ρὸς) Τάμιτος. | ἐτελεύτησεν ὑπὸ σκορ- πίου | ἐν τῇ Νήσῳ Ἀπολιναριάδος.

(1210) S. 47 Nr. 37. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 97. Σενπαχοῦμις.

(1211) S. 47 Nr. 38. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 105. Ταπου.

Wohl Abkürzung; möglich: Ταποῦνις, Ταποῦς, Ταπουσίρις, Ταπούων; Pr.

(1212) S. 38 Nr. 6 und S. 47 Nr. 39. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 98.

Ψενσαῖπις.

(1213) S. 47 Nr. 40. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 104. Ἄρσις.

(1214) S. 48 Nr. 41. Wilcken, Arch. Anz. 4 (1889) S. 3 Nr. 1 (untere Hälfte). Möller, BDT. I S. 36 Nr. 113. Die untere Hälfte (von Z. 3 ab) in der Sammlung Graf zu Wien (vgl. Wilcken, a. a. O.).

(1180—1266. Fortsetzung.)

Vorderseite: Καλλεᾶς | ὁ πρᾶτης | ἰς ὄρμον | Κερκῆ |⁵ τοῦ
Μεμφίτου νομοῦ ἀπὸ κ[ῶ]μης Φιλάδελφος τοῦ Ἄρσιν[ο]εῖτου νομοῦ.

Rückseite: Καλλεᾶς ὁ π[ρ]ᾶτης]

(1215) S. 48 Nr. 42. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 90.

Πβήκιος | Ἀπολλωνίου.

(1216) S. 48 Nr. 43. Möller, BDT. I S. 5 Nr. 17. Auf der Rückseite
3 demotische Zeilen. [.] υἱὸς | Κανώδιος.

1. [. . . ο]υτος Krebs, [.] υἱὸς BDT.

(1217) S. 48 Nr. 44. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 88. Παβήκις | Πβήκιος.

(1218) S. 48 Nr. 45. Möller, BDT. I S. 2 Nr. 5. Auf der Rückseite 6
demot. Zeilen. Ἰέραξ Ψεῦις.

(1219) S. 48 Nr. 46. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 89.

Πεσόντε | Πβήκιος.

(1220) S. 48 Nr. 47. Möller, BDT. I S. 2 Nr. 3. Auf der Rückseite
4 demotische Zeilen. Σενεχνῆβις | Ταβῆς.

(1221) S. 48 Nr. 48. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 106.

Σενψενοσίριος | Ψενθατρῆτος.

(1222) S. 48 Nr. 49. Möller, BDT. I S. 10 Nr. 30. Auf der Rückseite
3 demotische Zeilen. Der griechische Text ist wohl echt, der de-
motische scheint gefälscht zu sein. Ἀπολῶνι | Ἀρήου.

(1223) S. 48 Nr. 50. Möller, BDT. I S. 5 Nr. 15. Auf der Rückseite
eine demotische Zeile. Μαγῶς | Κολάνθ(ου).

(1224) S. 48 Nr. 51. Möller, BDT. I S. 2 Nr. 4. Auf der Rückseite 4
demotische Zeilen. Σενπετεῦρις | Πκαίμιος.

(1225) S. 48 Nr. 52. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 84.

Τατεανούπ | Τατεανούπ.

(1226) S. 48 Nr. 53. Möller, BDT. I S. 37 Nr. 114.

Vorderseite: Πινύτιος | Πινούτιος. Rückseite: Πινούτιος.

(1227) S. 48 Nr. 54. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 109.

Ῥοδοκλείας | Ποστόμου.

[Ῥ]οδοκλείας Krebs, Ῥοδοκλείας BDT.

(1228) S. 48 Nr. 55. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 103.

Ψενῆσις | Πεσοῦς | τέκτων.

(1229) S. 48 Nr. 56. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 108.

Σενπαχού(μιος) | Κολλούθου.

(1230) S. 49 Nr. 57. Möller, BDT. I S. 30 Nr. 77. Auf der Rückseite
altkoptische Schrift, Text bei Steindorf, Zschr. äg. Spr. 28 (1890)
S. 52. Σλεύσιος Διογᾶτος.

(1231) S. 49 Nr. 58. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 93.

Vorderseite: Θμεσιῶς. Rückseite: Θμεσιῶς Ψεῦιός.

(1232) S. 49 Nr. 59. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 101.

Vorderseite: Πανίσκος. Rückseite: Πανίσκος | Τμεσιῶς.

(1180—1266. Fortsetzung.)

(1233) S. 49 Nr. 60. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 87.

Ἰέραξ Χαιρή|μων υἱὸς | Θμεσιῶτος.

(1234) S. 49 Nr. 61. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 99.

Ψενσαῖψις Ἀσιήτος | μητρὸς Σαῖψις.

2. Σαῖψις Krebs, Σαῖψις BDT.

(1235) S. 49 Nr. 62. Möller, BDT. I S. 6 Nr. 19, mit Abzeichnung. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Ἀπολλωνία Ἰσίτορος | μητρὸς Σεναπίων. Darunter 2 demotische Zeilen.

(1236) S. 49 Nr. 63. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 85.

Μακρίνος | Ἐρμοφίλου | μητρὸς Σεναμούλ.

Σεναμούλ() Krebs, Σεναμούλ BDT.

(1237) S. 49 Nr. 64. Möller, BDT. I S. 11 Nr. 33. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen. Ἰσιδώρα Νεφερῶ|τος μητρὸς Σεναρου|ώτιδος.

(1238) S. 49 Nr. 65. Möller, BDT. I S. 36 Nr. 111.

Τατενετῆρις Κορ|βούλλωνος μητρὸς) Θα|τρῆτος.

1. Κ . . . |βούμνωνος Krebs, Κορ|βούλλωνος BDT.

(1239) S. 49 Nr. 66. Möller, BDT. I S. 8 Nr. 24. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Πρ. παρ Ψεντανεχ(ώτου?) | μητρὸς) Τατενοντή|ριος.

1. Π . . ωρ Ψεντανεχ(ώτης?) Krebs, Πρ. παρ Ψεντανεχ BDT., Ψεντανεχ(ώτου?) Pr. 2. Πετενοντή|ριος Krebs, Τατενοντή|ριος BDT.

(1240) S. 49 Nr. 67. Möller, BDT. I S. 9 Nr. 27. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Σενπετήσιος Σαν|σνώτος μητρὸς Σε|νπετεμίνιος.

(1241) S. 49 Nr. 68. Möller, BDT. I S. 3 Nr. 10. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Ψάϊτος Πετεῦριος | μητρὸς | Σερενψάϊτος.

3. Σερεμψάϊτος Krebs, Σερενψάϊτος BDT.

(1242) S. 49 Nr. 69. Möller, BDT. I S. 4 Nr. 12. Auf der Rückseite 6 demotische Zeilen. Παχούμιος | Πβήκιος | μητρὸς | Θαμίνιος.

(1243) S. 49 Nr. 70. Möller, BDT. I S. 38 Nr. 122.

Σεναρουῶτις Ἀρεμήφιος | μητρὸς Σεναπολλωνίας.

(1244) S. 49 Nr. 71. Möller, BDT. I S. 3 Nr. 7. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Σεναρηυῖς Καθύτου | τοῦ Καθύτου.

(1245) S. 49 Nr. 72. Möller, BDT. I S. 4 Nr. 13. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Ψάϊς Ψενοσίριος Ψάϊτος.

(1246) S. 50 Nr. 73. Möller, BDT. I S. 11 Nr. 34. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Σενπεντφῶς Φούν|σιος τοῦ Ψεντφῶ|τος μητρὸς Ταουά|τιος.

(1247) S. 50 Nr. 74. Möller, BDT. I S. 9 Nr. 28. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

Ἄρυώτης Κολλούθου | μητρὸς Σενψανσνῶς | Κύβιος ἀπὸ Βομπαή.

2. Σενψανσνῶς Κύσιος Krebs, Σενψανσνῶς Κύβιος BDT.

(1180—1266. Fortsetzung.)

(1248) S. 50 Nr. 75. Möller, BDT. I S. 12 Nr. 37. Auf der Rückseite 5 demotische Zeilen.

Πεκύσις Ψενταναραύτος τοῦ | Ἱέρακος μητρὸς Σεμχενσνέως | ἀπὸ Βομπαή τοῦ Πανοπολείτου.

(1249) S. 50 Nr. 76. Möller, BDT. I S. 1 Nr. 2. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

Σοντῳοῦς Ἀπολλωνίου | μητρὸς Τανούφιος | ἀπὸ Βομπαή.

1. Ἀπολλωνίο[υ] Krebs, Ἀπολλωνίου BDT.

(1250) S. 50 Nr. 77. Möller, BDT. I S. 30 Nr. 76. Auf der Rückseite altkoptische Schrift, Text bei Steindorff, Zschr.äg. Spr. 28 (1890) S. 50.

Σενψάιτος | Ἀπολλωνίου μηδρὸς | Ἐσουήρις | ἀπὸ Τριφίου.

(1251) S. 50 Nr. 78. Möller, BDT. I S. 34 Nr. 96.

Σεχνονσνεῦτος Πτε|νοντήριος μητρὸς | Τασνῳτος ἀπὸ Βομ|παή.

(1252) S. 50 Nr. 79. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 92.

Ἀπὸ Βομπαή. | Ψενπνούθης Νικηφόρου | μητρὸς Σενπνούθου.

(1253) S. 50 Nr. 80. Möller, BDT. I S. 35 Nr. 100.

Ἀπὸ Βομπαή. | Σεναπολλωνία Νικηφόρου | μητρὸς Ταψάιτος.

(1254) S. 50 Nr. 81. Möller, BDT. I S. 33 Nr. 91.

Ἀπολλώνιος νεώτερος | Πλουτογένους μητρὸς | Σενσοντῳοῦτος ἀπὸ Βομ(παή).

(1255) S. 50 Nr. 82. Möller, BDT. I S. 4 Nr. 11. Auf der Rückseite 2 demotische Zeilen.

Πατιάπις Καθύ|του μητ(ρὸς) Σενψάιτος | ἀπὸ Ψώνεως.

(1256) S. 50 Nr. 83. Möller, BDT. I S. 3 Nr. 9. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Πετεῦρις Ἀτρήτος μητρὸς | Σερενψάιτος ἀπὸ Ψ[ών]εως.

2. Σερενψάιτος Krebs, Σερενψάιτος BDT.

(1257) S. 51 Nr. 84. Möller, BDT. I S. 13 Nr. 40. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Παλοῦς Πτε|εντήριος μητ(ρὸς) Σενπελεῖλος [ἀ]πὸ Βομπαή.

3. Σενπεν... Krebs, Σενπελεῖλ... BDT., Σενπελεῖλος (nach S.B. Nr. 1203)? Pr.

(1258) S. 51 Nr. 85. Möller, BDT. I S. 6 Nr. 20. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Σερεμψάις Πετεμίνιος | μητ(ρὸς) Τβήκιος ἀπὸ Ψώνεως | τοῦ Πανοπολ(ίτου) νομοῦ.

(1259) S. 51 Nr. 86. Möller, BDT. I S. 6 Nr. 18. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Ἀπολλώνιος | Ἀρσύτου μητρὸς | Σενπνούθου ἀπὸ Βομ(παή).

(1260) S. 51 Nr. 87. Möller, BDT. I S. 11 Nr. 32. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

Ψενθασήης Ἐλεκοῦτος | τέκτων ἀπὸ Νήσου | Ἀπολιναριάδος.

2. Zwischen ἀπὸ und Νήσου setzt Krebs eine ungelesene Lücke, die sich in BDT. nicht findet.

(1180—1266. Fortsetzung.)

(1261) S. 51 Nr. 88. Möller, BDT. I S. 10 Nr. 31. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen.

Ἐλένη Ἀρυώτου | μητρὸς Ἐλένης ἀπὸ | Βομπαή.

(1262) S. 51 Nr. 89. Möller, BDT. I S. 9 Nr. 26. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Ψενσέμις Ἀπολλωνίου | μητρὸς Σενπετήσιος | ἀπὸ Βομπαή.

(1263) S. 51 Nr. 90. Möller, BDT. I S. 12 Nr. 36. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Ψενταναραῦς Ψεντα|ναραῦτος μητρὸς Σεν|πετεμείνιος, | L γ'.

(1264) S. 51 Nr. 91. Möller, BDT. I S. 13 Nr. 39. Auf der Rückseite 3 demotische Zeilen. Νεφερῶς Σωταλά | μητρὸς Ταλούτος, | L ζ̄.

(1265) S. 51 Nr. 92. Möller, BDT. I S. 10 Nr. 29. Auf der Rückseite 5 demotische Zeilen.

Ἰερακαπόλλων | Ἀπολλωνίου μητρὸς | Θατρήτος ἀπὸ κύμης Βομπαή, | L γ'.

(1266) S. 51 Nr. 93. Möller, BDT. I S. 7 Nr. 22. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.

Νεφερῶς Νεφε|ρῶτος μητρὸς Σεν|παχούμιος ἀπὸ | Νήσου Ἀπολλιναρι|άδος, L ιδ.

1267. **Grabstein.** 8 n. Chr. Krebs, Zschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 47. Berlin, ägypt. Museum.

Κλεοπάτρας Μένωνος. | Πολυστεστάτη χαίρε, | ἀκλ[εῶ]ς καὶ ἀκρίτως | βιαίωι θανάτωι ἀπο|λωλυῖα, ἀναζίως τῆς χρη|στότητος. Πλ[α]γείσα γὰρ | ὑπὸ σκορπίου ἐν τῶι πρὸς τῶι | ὄρει Θριπιείωι τῆι δεκάτηι | τοῦ Θῶυθ τοῦ L λη | ὥρας ἔ μετήλλαξε τῆι τᾶ.

1268. **Mumienschild.** Achmim. Karl Schmidt, Zschr. äg. Spr. 34 (1896) S. 79. Möller, BDT. I S. 45 Nr. 157.

Ἀπόδος | τὴν τα|φὴν ἰς Πα|νῶν πόλιν |^β | ὅτι Δίδυμος | Πανοπλίτης | ἐστίν. Δίδυμος | υἱὸς Τατρι|φοῦτος.

8. Πατριφοῦτος Schmidt, Τατριφοῦτος Möller.

1269. Inschrift. Kalksteinstele. **Weihung.** Faijum. 104 v. Chr. Rubensohn, Zschr. äg. Spr. 42 (1905) S. 111 ff., mit Lichtdruckbild (Taf. VI). Berlin, ägypt. Museum.

Ἐπὲρ βασιλίσσης Κλεοπά|τρας καὶ βασιλέως Πτολε|μαίου τοῦ ἐπικαλ|ουμέ|νου Ἀλεξάνδρου θ[εῶν Φι]^β|λομητόρ[ων οἱ ἐκ τῆ]ς [με]|γάλης συνόδου Πραμαρρε|[ί]ους θεοῦ μεγάλου, ὦν ἰε|ρεὺς διὰ βίου Εἰρηναῖος Ε|[ί]ρηναίου ὁ συγγενῆς |^ο ἐπιμελητεύοντος | [Φί]λωνος τοῦ Φίλωνος. | L ιγ ὁ καὶ ι, Ἐπεῖφ κγ.

4. Rubensohn schwankt zwischen θ[εοῦ Φι]λομητόρ[ος] und θ[εῶν Φι]λομητόρ[ων]. Mir scheint die letztere Ergänzung hier geboten zu sein, Pr.

1270. Inschrift. **Holzstempel.** Oxyrhynchos. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7. Θεφ.

1271. Einkratzung. **Aschenuerne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr.
Botti, Catalogue S. 7 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 119 Nr. 210, mit
Abzeichnung. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa
S. 193. Die Inschrift auf der Verschußplatte zur Grabnische des-
selben Toten siehe S. B. Nr. 398. Ἄρχέστρατος | Ἀθηναῖος.

1272—1322. **Töpferstempel**. Alexandria. Néroutsos, Bull. Institut. ég.
II (1869/71) S. 125 ff.

- (1272) S. 125 Nr. 1. Αἰσχυ|λῖνος.
(1273) S. 125 Nr. 2. Σωσικλεῦς.
(1274) S. 125 Nr. 3. Τι|μάρ|[χου].
(1275) S. 125 Nr. 4. Χαρίνος | Σμινθίου.
(1276) S. 125 Nr. 5. Μανεῦς.
(1277) S. 125 Nr. 6. Πολυαράτου | Πausανία.
(1278) S. 126 Nr. 7. Ἀλεξάνδρου | Ἀρταμιτίου.
(1279) S. 126 Nr. 8. [Σω]τή[ρ]α(?).
(1280) S. 126 Nr. 9. Παραπ[. . .] | Δαλίου.
(1281) S. 126 Nr. 10. [. . . .]άτης | κγ.
(1282) S. 126 Nr. 11. Ἄντιμά[χου].
(1283) S. 126 Nr. 12. Λίνου.
(1284) S. 126 Nr. 13. Ἐπὶ Τι|ματόρα | Ἀγριανίου.
(1285) S. 126 Nr. 15. Θασίων. | Τιμοκλής.
(1286) S. 126 Nr. 16. Ἀρισ|τίων.
(1287) S. 126 Nr. 17. Ἐπὶ Εὐφράνορος | Δαλίου.
(1288) S. 126 Nr. 18. Ἐπὶ Ἀνδ[ρία] | Ἀρταμιτ[ίου].
(1289) S. 126 Nr. 19. Ἐπὶ Ἀρχε|μβρότου | Δαλίου.
(1290) S. 127 Nr. 20. Σωκράτους.
(1291) S. 127 Nr. 21. Θάλητος.
(1292) S. 127 Nr. 22. Γνύου.
(1293) S. 127 Nr. 23. Ἰέρωνος.
(1294) S. 127 Nr. 24. Εὐκλείτου.
(1295) S. 127 Nr. 24b. Εὐκλεί|του.
(1296) S. 127 Nr. 25. Ἐπὶ Εὐάνο[ρος].
(1297) S. 127 Nr. 26. Θεμ[ίσ]|ωνος.
(1298) S. 127 Nr. 27. Ἐπὶ Ξενοφάνεως | Ὑακινθίου.
(1299) S. 127 Nr. 28. Ἀλεξάν|δρου.
(1300) S. 127 Nr. 29. Ἐπὶ Θρα|συδάμου.
(1301) S. 127 Nr. 30. Ἐπ' ἱερέως | Ξενοφάντου.
(1302) S. 128 Nr. 31. Δαμοκράτ[εως].
(1303) S. 128 Nr. 32. Ἐπ' Ἀριστοκλεῦς | Ἀπολλωνίου.
(1304) S. 128 Nr. 33. Δαματρί|ου.
(1305) S. 128 Nr. 34. Ἐπὶ [Ἀπο]|λλων[ίου] | Κνίδιον.
(1306) S. 128 Nr. 35. Ἰμά.
(1307) S. 128 Nr. 36. Φίλις.

(1272—1322. Fortsetzung.)

- (1308) S. 128 Nr. 37. Θασίων.
 (1309) S. 128 Nr. 38. Ἐπὶ Θιμοξείνου Θεσμοφορίου.
 (1310) S. 128 Nr. 39. Κλεομβρότου | Μενεσθέως.
 (1311) S. 128 Nr. 40. Ἄριστιών.
 (1312) S. 128 Nr. 41. Ἡρακλείτου.
 (1313) S. 128 Nr. 42. Ἐπὶ Χρυσίππου | Ἀριστοκλεῦς | Κνίδιον.
 (1314) S. 129 Nr. 43. Ἐπὶ Νάνιο|ς Ἴππο[λόχου] | Πανάμου.
 (1315) S. 129 Nr. 44. Φιλίππου | Δαλίου.
 (1316) S. 129 Nr. 45. [Ἐπὶ Εὐάνο]ρος | Νικασίβουλο|ς.
 (1317) S. 129 Nr. 46. Ἀπελίτου.
 (1318) S. 129 Nr. 47. Ἐπὶ | Χρυσιδώρου.
 (1319) S. 129 Nr. 48. Ἐπὶ Δράκον|τος Κλινία Κνίδιον.
 (1320) S. 129 Nr. 50. Τιμαγόρα | Ζμινθίου.
 (1321) S. 129 Nr. 51. Ἐπὶ | Ζενοφάντου | Ἀγριανίου.

2. lies Ξενοφάντου, Pr.

(1322) S. 129 Nr. 52. Das zweite Wort linksläufig.

Ἀγησι|κλεῦς Φιλί|νου.

1323. Inschrift. **Rachegebet.** Alexandria. 2. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/73) S. 116f.

Θεῶ ὑψίστῳ καὶ πάντων | ἐπόπτῃ καὶ Ἡλίῳ καὶ | Νεμέεσσι αἶρει
 Ἄρσεινό|η ἄωρος τὰς χεῖρας. | Ἡ τις αὐτῇ φάρμακα | ἐποίησε ἡ
 καὶ ἐπέ|χαρέ τις αὐτῆς τῷ | θανάτῳ ἡ ἐπιχα|ρεῖ, μετέλθετε | αὐτούς.

1324. Inschrift. Säulenschaft. **Weihung.** Alexandria. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/3) S. 119.

Ῥαζῶκ | Ἀρχίβιος | σὺν τῷ υἱῷ | ἀνέθηκα, | ἐπ' ἀγαθῷ.

1325. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 11 Nr. 35. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 10. Schrift linksläufig. Νίλος.

1326. Inschrift. Votivfuß aus Marmor. **Weihung.** Alexandria. Etwa 2. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/3) S. 166 Nr. 4. Karl Schmidt, Arch. Anz. 11 (1896) S. 94. Botti, Catalogue S. 217 Nr. 184. Breccia, Iscrizioni S. 77 Nr. 128, mit Lichtdruckbild (Taf. 28).

Σαραπίωνι, ἐπ' ἀγαθῷ. | Πακεῖλις Ζώσιμος | σὺν Αἰλίῳ Δορυ-
 φόρῳ ἐποίει.

1. ἀγαθῷ Néroutsos u. Breccia, ἀγαθῷ Schmidt. 3. Αἰλίῳ Δορυ-
 φόρῳ Néroutsos u. Breccia, Αἰλίῳ Δορυφόρῳ Schmidt. Laut Abbild bei
 Breccia ist Αἰλίῳ richtig, für die übrigen Abweichungen läßt das Abbild
 eine Prüfung nicht zu, Pr.

1327. **Grabstein.** Alexandria. 2. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/3) S. 168 Nr. 5.

Εὐψύχι Σαρα|πιάς ἡ καὶ | Θερμουθά|ριον, ἐτῶν ρ' | τεσσαράκον|τα ἐννήα.

- 1328—1392. **Töpferstempel.** Alexandria. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13
(1874/75) S. 16 ff.
- (1328) S. 16 Nr. 53. Διονύ|σιος.
- (1329) S. 16 Nr. 54. [᾽Επί] Πολυαράτου.
- (1330) S. 17 Nr. 55. Schrift linksläufig. Χαρίνος Ἀγριανίου.
- (1331) S. 17 Nr. 56. ᾽Επί Ξεν|οφάνευσ.
- (1332) S. 17 Nr. 57. Schrift linksläufig. Κυδ(ωνιατάν) | Κλ(αυδίου).
Cydoniatarum (civitatis) Claudio (proconsule), Néroutsos.
- (1333) S. 17 Nr. 58. Die ersten beiden Worte linksläufig.
᾽Επί Δράκοντος | Κν[ίδιον].
- (1334) S. 17 Nr. 59. ᾽Επί Ἀρι|στάρχου.
- (1335) S. 17 Nr. 60. ᾽Επί Πολ|υδώρου.
- (1336) S. 17 Nr. 61. ᾽Επί Θερσάνδρου | Πανάμου.
- (1337) S. 17 Nr. 62. Νικία.
- (1338) S. 17 Nr. 63. ᾽Επί Ἀρχεμ|βρότου Ἀ|γριαν<ί>ου.
- (1339) S. 18 Nr. 64. ᾽Επί Χαί|ροκλεῦς.
Verlesen statt Χαρ|μοκλεῦς? Pr.
- (1340) S. 18 Nr. 65. X
 A
Α(ὐγουρεινοῦ) Κ(υδωνιατάν) = Augurino proconsule civitatis Cydonia-
tarum, Néroutsos.
- (1341) S. 18 Nr. 66. ᾽Επί Ἀρμοσίλα Ἀγριανίου.
Ἀρμοσίδα, Néroutsos, Ἀρμοσίλα Pr. Vgl. S. B. Nr. 1376.
- (1342) S. 18 Nr. 67. Μίδα.
- (1343) S. 18 Nr. 68. ᾽Επί Ἀλεξι|άδα Σμινθίου.
- (1344) S. 18 Nr. 69. Εὐφράνορος.
- (1345) S. 18 Nr. 70. Δαμοκράτευσ.
- (1346) S. 18 Nr. 71. ᾽Επί Σω|δάμου.
- (1347) S. 18 Nr. 72. Schrift linksläufig. Μικύθου.
- (1348) S. 19 Nr. 73. ᾽Επί Ἀριστ(ράτου) | Καρνείου.
- (1349) S. 19 Nr. 74. Δρακοντίδα.
- (1350) S. 19 Nr. 75. ᾽Επί Ἀρεστράτου.
- (1351) S. 19 Nr. 76. Νείλος Βαδρομίου.
- (1352) S. 19 Nr. 77. ᾽Επί Τιμασαγόρα | Σμινθίου.
- (1353) S. 19 Nr. 78. Δαμοκράτου δ.
- (1354) S. 19 Nr. 79. Σωτᾶ.
- (1355) S. 19 Nr. 80. Επί Ἀριστρά|του Δα[λίου].
- (1356) S. 19 Nr. 81. Θερσάνδρου.
- (1357) S. 19 Nr. 82. Schrift linksläufig. Παρά Β|οίσκου.
- (1358) S. 20 Nr. 83. ᾽Επί Ἀρισ|ταινέτου.
- (1359) S. 20 Nr. 84. Schrift linksläufig. ᾽Επί Χρυσ|άθεωσ.
- (1360) S. 20 Nr. 85. Ε[ὐά]|νορος.
- (1361) S. 20 Nr. 86. ᾽Επί Εὐ[κλεί]|δα Κ[νίδιον].

(1328—1392. Fortsetzung.)

- (1362) S. 20 Nr. 87. Ἐπὶ Ὀνα|σάνδρου.
 (1363) S. 20 Nr. 88. Ἀριστοκλεῦς.
 (1364) S. 20 Nr. 89. Ἐπὶ Ἀριστογένευσ | Ἀρταμιτίου.

i. lies Ἀριστογένευσ, Νέρουτος.

- (1365) S. 20 Nr. 90. Ἀγαθο|βούλου.
 (1366) S. 20 Nr. 91. Ἐπὶ Τιμοθέου | Δαλίου.
 (1367) S. 20 Nr. 92. Ἐπὶ Αἰνήτο|ρος | Ὑακινθίου.
 (1368) S. 21 Nr. 93. Δαμοκράτευσ.
 (1369) S. 21 Nr. 94. Ἐπὶ Δαμοκλεῦς | Ἀρταμιτίου.
 (1370) S. 21 Nr. 95. Γοργία.
 (1371) S. 21 Nr. 96. Ἐπὶ Τιμοθέου | Ἀγριανίου.
 (1372) S. 21 Nr. 97. Ἐρμωνος.
 (1373) S. 21 Nr. 98. Ἀγοράνα|κτος | Ἀγριανίου.
 (1374) S. 21 Nr. 99. Ἐπὶ Πολυ|κράτευσ.
 (1375) S. 21 Nr. 100. Ἰάσονος.
 (1376) S. 21 Nr. 101. Ἐπὶ Ἀρμοσίλα Ἀγριαν<ί>ου.

Ἀρμοσίδα Νέρουτος, Ἀρμοσίλα Pr. Vgl. S. B. Nr. 1341.

- (1377) S. 21 Nr. 102. [.] | Δαλίου.
 (1378) S. 22 Nr. 103. Ἐπὶ Θευ|κράτευσ.
 (1379) S. 22 Nr. 104. Κλευμβρότου | Κνίδι[ον] | Ἀπολλωνίου.
 (1380) S. 22 Nr. 105. Ἐπὶ Συμμάνου | Δαλίου.

i. lies Συμμάχου, Νέρουτος.

- (1381) S. 22 Nr. 106. Ἐπὶ Λεοντίδα | Ἀρταμιτίου.
 (1382) S. 22 Nr. 107. Δίσκου.
 (1383) S. 22 Nr. 108. Ἴπποκράτευσ.
 (1384) S. 22 Nr. 109. Ἐπὶ Θέσ|τορος.
 (1385) S. 22 Nr. 110. Ἐπὶ Ἀλεξιάδα | Ὑακινθίου.
 (1386) S. 22 Nr. 111. Ἐπὶ Αὐτοκρα|τίδα | Ἀρταμιτίου.
 (1387) S. 22 Nr. 112. Ἐπὶ Ἀρε|στράτου | Ἀγριανίου.
 (1388) S. 22 Nr. 113. Ἀριστίονος.
 (1389) S. 22 Nr. 114. Ἐπὶ Ἀλεξιά|δα Βαδρομίου.
 (1390) S. 22 Nr. 115. Ἀντιμάχου.
 (1391) S. 22 Nr. 116. Ἐτ().
 (1392) S. 22 Nr. 117. Τιμακράτευσ.

1393. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Alexandria. Ptolem. Zeit (?).
 Botti, Catalogue S. 262 Nr. 40. Breccia, Iscrizioni S. 80 Nr. 138.
 Alexandrien, griech.-röm. Mus.

. . . . θη . . . | [ιερεὺς Ἀλεξά|νδρου?] | [ἀνέθηκεν ἐπ'] ἀγαθῶ.

1394. Inschrift. Marmor. Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Catalogue
 S. 576 Nr. 429. Breccia, Iscrizioni S. 81 Nr. 139. Alexandrien,
 griech.-röm. Mus.

1]ωι[
 2]ωι ερ[
 3]ηγετ[
 4 ἀδε]λφῆι κ[
 5]μουσα[

1395. **Grabstein.** Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/75) S. 185.

Τοῦτα Με[.] ἐνθάδε κείται Ἀρμενία.

1396. **Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/75) S. 185. Ἀμμωνία Κάρνιος.

1397. **Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 13 (1874/75) S. 186.

Ξηνόφιλος κείμει πατρὸς Ξηνοφίλου.

1398. **Inschrift.** Alexandria. Wand des Sarapistempels. **Weihung.** Zeit des Commodus. Abbate, Bull. Instit. ég. 1 (1880) S. 59.

[. . .] μεγάλῳ Σαράπιδι | ἐν Κανώβῳ . . .

Abbate ergänzt: (τῷ) | ἐν Κανώβῳ.

1399. **Töpferstempel.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 11. Nr. 33. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 8. Μίνδις.

1400. **Töpferstempel.** Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 11 Nr. 34. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 9. Νικ|ίας.

1401. **Grabstein.** Hermonthis. Bull. Instit. ég. 7 (1886) S. IV. Nr. 27 117 des Anhangs. Damals im Mus. zu Bulaq. (Nicht bei Milne, Greek inscr.). Ἄπα Εὐχαρις.

1402. **Grabstein.** Hermonthis. Bull. Instit. ég. 7 (1886) S. V Nr. 27 120 des Anhangs. Damals im Mus. zu Bulaq. (Nicht bei Milne, Greek inscr.). Μάζωρ.

1403. **Inschrift. Holztafel.** Oxyrhynchos. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7. Αλαβ.

1404. **Aufschrift in Farbe. Grabnische.** Alexandria. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 361.

[Ε]ὐψύχι]. | Θεσσαλόν, [L κη]. | [Ε]ὐψύχι]. | Θεσσαλόν, | [L] κη.

1405—1413. **Aschenurnen.** Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. Vff. des Anhangs. Aus der Sammlung Pugiolli, damals im Mus. zu Bulaq.

(1405) S. V Nr. 28221. Δαίς.

(1406) S. VI Nr. 28235. Ergänzungen von Pr.

Ἄνας Σωχ|νύθο(υ) στρατ(ιώτης).

(1407) S. VI Nr. 28236. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 158 Nr. 3. Καλλαβίωι.

(1408) S. VI Nr. 28239. Ε707.

(1405—1413. Fortsetzung.)

(1409) S. VII Nr. 28243. Καλλαβίωι | Τάος.

(1410) S. VII Nr. 28244. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 4000?
Λυσίστρατος.

Λυσιετρατος Bull., Λυσίστρατος Pr.

(1411) S. XI Nr. 28297. Δαφίλωνος.

(1412) S. XII Nr. 28299. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 159
Nr. 14. Σαραπιოდώρα.

(1413) S. XII Nr. 28304. Ἄρισ[. . .]ανως | υσι[. . .]ς.

1414. Papyrus. **Brief.** Hawara (Labyrinth) im Faijum. 1. Jahrh. v. Chr.
Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 196 Nr. 5.

(Oben abgebrochen). απ . . [] | Πεκύσιος καὶ τ[. . .]υ[] |
| Πεκύσει. . [] | δὲ δόνθ' ὑμῖν π[. . .] προσ[] |
ἡμέρας ἐξήκ[οντα ἀπ]ὸ τῆς [] | ὑποκειμένη[ς] [. . .] | | ὑπ' οὐ-
δενὸς περισπασθήσεσθε []. | L ἰθ, Φαῶφι [].

1415—1416. **Grabschriften.** Grabkammern. Alexandria. Botti bei
Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa. S. 337 ff.

(1415) S. 337 u. 376. [B]α[σί]λισσα εὐψύχει Θῶθ [. . .] | L [] | Καὶ
δοῖ [σ]οι ὁ Ὕσσειεις τὸ ψυχρὸν ὕδ[ωρ].

(1416) S. 337 u. 376. Ἄσκη[νία] | [μ]ακαρία εὐψύχι.

1417. Inschrift. Marmor. **Ehrensäule.** Alexandria. Botti bei
Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 343 Nr. 69.

Αὐρ(ήλιος) Αἰ[] | Ἄταθὸς Δαίμων? [] [] λυ[].

1418—1422. Farbige Aufschriften. **Grabkammern.** Alexandria.
Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 348 ff.

(1418) S. 348 Ἐρμου|ένη | εὐψύχι, L ἰε̄.

(1419) S. 348 Ημερων (?), | L κζ̄.

(1420) S. 351. [. . .]άνιε | [εὐ]ψύ[χι] | [άω]ρώτατε.

(1421) S. 359. Σωθη[] | εὐψύχ[ι], | L ιθ, | εὐψύ[χι], | L ιθ, | εὐψύ[χι].

(1422) S. 359. Innerhalb einer geometrischen Zeichnung: [Ἐν]θάδε
κέ[ι]ται? | Εὐψύχι | τε[] ν[].

1423—1425. Aufschriften. **Mumienhüllen.** Faijum. Bull. Instit. ég. 9
(1888) S. XXI ff. des Anhanges. Damals im Museum zu Bulaq.

(1423) S. XXI Nr. 28434. **Maske** aus Pappe. Θερμουθάριν εὐψύχει.

(1424) S. XXII Nr. 28439. **Maske** aus Pappe. Ἄμμονάριν.

(1425) S. XL Nr. 28677. **Mumienleinwand.**

Δημῶς, L κδ, ἀἴμνηστος.

1426. Aufschrift. **Mumienpappe.** Siut. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. XXXII
Nr. 28567 des Anhanges.

Ω[. . .]ωνειμαίου τοῦ | καὶ Μέ|στου, C N C̄. Εὐψύχει.

Vielleicht ist hinter Μέστου zu lesen: L νζ̄? Pr.

1427—1430. Aufschriften auf **Mumienhüllen.** Meïr. Bull. Instit. ég. 4
(1893) S. 465 ff. Damals im Mus. zu Giseh.

(1427—1430. Fortsetzung.)

(1427) S. 465 Nr. 30302. Ἀνουβιάς Ἀπίωνος, | L γ. Εὐψύχι.

(1428) S. 466 Nr. 30303. Ἀνουβιάς πρεσβυτέρα | Μέστου.

(1429) S. 466 Nr. 30304.

Ἀνουβάς Σαραπίωνος | μητρὸς Εὐδαιμονίδος, | ἐβίωσεν ἔτη νε, ἄωρος.

2. Εὔδαιλιονίδος Bull., Εὐδαιμονίδος Pr., vermutungsweise. 3. επινε-
λωρος Bull., ἔτη νε ἄωρος Pr., vermutungsweise.

(1430) S. 487 Nr. 30608.

Αὐρήτρι Πτόλεμος | καὶ Ἐπίμαχος, ἐτῶν | κα. Εὐψύχι.

1. Wohl verlesen statt Αὐρήλιος; vor καὶ vielleicht ὁ zu ergänzen? Pr.
2. επον Bull., ἐτῶν Pr.

1431. Inschrift. **Glasflasche.** Faijum. Bull. Institut. ég. 4 (1893) S. 465
Nr. 30296. Damals im Mus. zu Giseh. Αφολεα.

1432. Inschrift. **Tonlampe.** Ombos. Bull. Institut. ég. 4 (1893) S. 472
Nr. 30384. Damals im Mus. zu Giseh. Μιχαήλ ὁ ἄγιος.

1433. Inschrift. **Tonlampe.** Ombos. Bull. Institut. ég. 4 (1893) S. 472
Nr. 30395. Damals im Mus. zu Giseh. Παῦλος τοῦ ἀγία.

1434. Aufschrift. **Mumienleinwand.** Meir. Bull. Institut. ég. 5 (1894) S. 460
Nr. 30995. Damals im Mus. zu Giseh. Es wird nur mitgeteilt, daß
die Inschrift dreizeilig sei, davon der Anfang: Τατψίσπορε. Letzte
Zeile: L κα.

Wahrscheinlich steckt ἄωρε im ersten Worte, Pr.

1435. **Grabstein.** Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung,
Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 5 Nr. 3, mit Abbild. Russisch. Da ich
des Russischen nicht mächtig bin, kann ich dem Kommentar über
Herkunft usw. der Inschrift nichts entnehmen. Petersburg,
Sammlung Golenischeff.

Ἡρακλείδης Καλλινίκου ἐπικαλούμενος Ἀτράχληλος φιλότεκνος,
L ξη. L ιγ, Φαρμούθι ιβ. Εὐτύχι.

2. Εὐψύχι Pridik, Εὐτύχι Pr., laut Abbild.

1436. Inschrift. **Weihung.** Zeit der Samtregierung des Philometor,
Euergetes II und Kleopatra. Pridik, Journal des Ministeriums für
Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 16 Nr. 10 mit Abbild.
Russisch (vgl. S. B. Nr. 1435 Einl.). Lesquier, Les institutions
milit. S. 62 Anm. 3 und S. 360. Petersburg, Sammlung Golenischeff.

Ἐπέ[ρ βασιλέως Πτο]λεμαίου καὶ | βασιλέως Πτολεμαίου τοῦ |
ἀδελφοῦ καὶ βασιλίσσης | Κλεοπάτρας τῆς ἀδελφῆς [5] θεῶν Φιλο-
μητόρων οἱ δι' | Ἱερωνύμου τοῦ ἀρχ[ισ]ωμα[τοφύλακος καὶ στρατηγοῦ
| πρόσγραφο[ι] τρίτης [10] σημέας.

1. Klammern laut Abbild, Pr. Pridik setzt die ganze Z. 1 in eckige
Klammern. 5. Φιλοπατόρων Pridiks Umschrift, Φιλομητόρων Pr., laut
Abbild (das Abbild zeigt deutlich Φιλομητόρων; damit ändern sich die
Schlüsse bei Lesquier, a. a. O. S. 364). 6. Nur [ισ] ist in Klammer zu
setzen, nicht [χισ], wie Pridiks Umschrift; Pr., laut Abbild. 9. προσ-
γρ[άφοι] Pridik, προσγράφο[ι] Pr., laut Abbild.

1437. Inschrift. **Irdenes Gefäß.** Rahineh. Bull. Institut. ég. 8 (1897) S. 283 Nr. 31661. Damals im Mus. zu Giseh. Κθασοι.
Sollte das eine Aschenurne sein mit der Inschrift: [] κθ, ἄωρος? Pr.
- 1438—1440. Inschriften. Bull. Institut. ég. 8 (1897) S. 303f. Damals im Mus. zu Giseh. Umschriften von Pr.
- (1438) S. 303 Nr. 31967. Tel-Basta. Nur im Auszuge mitgeteilt.
Anfang: Ἐρώιδης Μ usw.
Schluß: εὐχὴν.
- (1439) S. 303 Nr. 31968. Karnak.
λη Μενεκλιδ[] | ἔδοξας Μενε[] | καὶ Φιλουμεν[] }.
- (1440) S. 304 Nr. 31969. Karnak. Nur im Auszuge mitgeteilt.
Zeile 2:]καιρα ιλ[
Zeile 9:]γι Ἐρμηι Ἐρα[.
1441. Ostrakon. **Abgabenquittung.** Theadelphia (Faijum). Röm. Zeit. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 201 Nr. 8.
κῆ ἰ, Παρμ(οῦθι) κ̄. Διέρ(αφεν) Σαραπίων | Κανώπου ὑπ(έρ) μονο-
δεσμίας | Θεαδελφίας ἄλλας δραχμὰς | τέσσαρες, ἰ δ. Ἐπιπ κδ ἄλλας
ἰ τε^β]σαρες, ἰ δ.
3. Θεαδελφίαι (= ἐν Θεαδελφίαι) Lefebvre. Θεαδελφίας Pr., vermutungs-
weise (ς in ι verlesen?).
1442. **Grabstein.** Achmim (?). Byz. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 11 (1910) S. 241 Nr. 1, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.
Ἰησοῦς Χριστὸς Θθ. | Ἐτελεύ<τη>σεν | ἡ μακαρία | Σεμεῦγα ἐπὶ
β] μηνὶ Ἀθὺρ ιθ | ια^β ἰνδ(ικτίωνος).
- 1443—1444. **Töpferstempel.** Bull. Institut. ég. 9 (1898) S. 386. Damals im Mus. zu Giseh.
- (1443) S. 386 Nr. 32915. Θευ|μέ|νης | [] }.
- (1444) S. 386 Nr. 32919. Ἐπ' [ιέρεως Π]εισι|στράτου | Πεταγειτνύ(ο).
1. ιέρεως erg. Pr. 3. Πεταγειρνυο Bull., Πεταγειτνύ(ο) (aus Kos) Pr.
1445. Inschrift. **Petschaft** aus Gips. Hermupolis Magna. Bull. Institut. ég. 9 (1899) S. 388 Nr. 32938. Damals im Mus. zu Giseh.
]σεντικ[
1446. Inschrift. Hölzernes **Petschaft.** Kasr-el-Banat (Faijum). Bull. Institut. ég. 10 (1899) S. 214 Nr. 33426. Damals im Mus. zu Giseh.
αβγ Μαρρής.
1447. Inschrift. Kalksteinblock. Naukratis. Bull. Institut. ég. 10 (1899) S. 232 Nr. 33597. Damals im Mus. zu Giseh. Διονυσίη | Δημητρου.
1448. Inschrift. **Tonflasche.** Giseh. Bull. Institut. ég. 10 (1899) S. 263 Nr. 33970. Damals im Mus. zu Giseh. Εὐλογία τοῦ ἀγίου Μηνᾶ.
Ἐτλογία Bull., Εὐλογία Pr. (υ in τ verlesen).
1449. **Bauinschrift.** Faijum. Byz. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 11 (1910) S. 245 Nr. 831, mit Abbild. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐγένετω τὸ καλὸν ἔργον τῆς πλακώσεως | τῆς ἀγίας ἐκκλησίας
 τοῦ ἀγίου Μηᾶ | ἐπὶ ἄβα Πέτρου ἐπισκόπου ἐν μηνὶ Μεσσηρῆ | 15,
 ἀρχῆ πεντεκαίδεκάτης ἰν(δικτίωνος). Κ(ύρι)ε βοήθη^ρσον τῷ δοῦλός
 σου Μηᾶ στρα(τηλάτη) καὶ τῶν παίδω[ν] α[ὐ]τοῦ. Ἀμήν // . . . 98 . . .

l. lies δούλω, Pr.

1450—1456. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. I
 (1898) S. 11. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-
 Schukafa S. 339 Nr. 1—7.

- | | | |
|----------------------|--------------------------|-----------|
| (1450) S. 11 Nr. 26. | Schreiber, S. 339 Nr. 1. | Δαμί\|δης. |
| (1451) S. 11 Nr. 27. | Schreiber, S. 339 Nr. 2. | Δῶρον. |
| (1452) S. 11 Nr. 28. | Schreiber, S. 339 Nr. 3. | Δῶρ\|ον. |
| (1453) S. 11 Nr. 29. | Schreiber, S. 339 Nr. 4. | Εισ. |
| (1454) S. 11 Nr. 30. | Schreiber, S. 339 Nr. 5. | Ἐρ\|μοῦ. |
| (1455) S. 11 Nr. 31. | Schreiber, S. 339 Nr. 6. | Κέρ\|δος. |
| (1456) S. 11 Nr. 32. | Schreiber, S. 339 Nr. 7. | Ματ\|ρέα. |

Ματρεῶ Botti, Ματρεῶ B. Keil.

1457—1480. Einkratzungen. Steinbrüche. Gebel Abu Feda. Clédat,
 Bull. Instit. arch. or. I (1901) S. 87 ff. Clédat bringt nur Abzeichnungen.
 Umschrift und Ergänzungen von Pr.

- | | |
|----------------------|---|
| (1457) S. 92 Nr. 2. | ῥρμγαν \| παι. ντανος. |
| (1458) S. 92 Nr. 3. | καυ . . . \| γαυο. |
| (1459) S. 93 Nr. 8. | Α.[.] \| σοπι \| [3 Zeilen verschwunden] \| ασαι \| 10. |
| (1460) S. 94 Nr. 10. | Ἀσιῆς \| Πυκτήμων. |
| (1461) S. 94 Nr. 11. | Μέστος βι[.] \| [ ] . |
| (1462) S. 94 Nr. 12. | Μοώτης, \| Ἀχιλλεύς, \| Πασίρις, \| Ἡρων. |
| (1463) S. 94 Nr. 13. | [Σ]εναμοῦνι[ς] .ιν.ν[ ] \| [ ] .νσ[] . |
| (1464) S. 94 Nr. 15. | Σαραπάμ[μων]. |
| (1465) S. 94 Nr. 17. | Legrain, Ann. Serv. I (1900) S. 10. |

Ἀσπίδας Ἡρακλήου | τὸν κύριον Τίμων.

(1466) S. 94 Nr. 18. Το. γου. ρ. [] .

(1467) S. 94 Nr. 19. 40/41 n. Chr.

ε L Γαίου. Μάζ, Εὐφρις, | [. . . .], | Παῆς, Ἀρπήκις, | Ἀρπήκις,
 Παῆς, | Ἀρπήκης, Παῆς, | Παῆς, ὑευεῖς.

1. Μαζετφρις die Abzeichnung. Μάζ nach P. Oxy. VII 1069, 1 u. 36,
 Εὐφρις (υ in τ verlesen) nach P. Petr. 3 u. 36 (Pr.).

- | | |
|----------------------|--|
| (1468) S. 94 Nr. 20. | Ἀχιλλᾶς .ην.[.] \| [.] .]ρμάς υἱός. |
| (1469) S. 94 Nr. 22. | Χαιρήμων. |
| (1470) S. 96 Nr. 26. | [.] .] .]σαντων \| [ . . . . ]εμ[. . .] . |
| (1471) S. 96. | εαντewης. |
| (1472) S. 96 Nr. 28. | \| \|ω. Ἀρποκρατίωνος \| Κληνοδώρου. |
| (1473) S. 96 Nr. 29. | Θεόπομπος. |
| (1474) S. 96 Nr. 30. | Ανοκαν[.] .] \| [ . . . . ] . . . ] . |

(1457—1480. Fortsetzung.)

- (1475) S. 96 Nr. 31. Ἰναρωοῦς.
 (1476) S. 96 Nr. 32. [.].λαα Μέστος | [.].κων [. . .].
 (1477) S. 96 Nr. 33. [. . .]δου Ἡρακλήδου | καὶ Κλη[. . .]α.α
 (1478) S. 96 Nr. 34. Κίννασιος | οισμ . . ος.
 (1479) S. 96 Nr. 35. θηκ[. . .]κ[
 (1480) S. 96 Nr. 36. θη.κ . . ολα.[

1481. Inschrift. **Namenliste.** Antinopolis (nach Miller). 2. Jahrh. n. Chr. Miller, Rev. arch. 30 (1875) S. 107 Nr. I—IV. Jullian, Rev. arch. 7 (1886) S. 274 Nr. VI—X. Vgl. Plaumann, Ptolemais S. 114. Das fünfte Bruchstück nur bei Jullian. Text und Ergänzungen nach Jullian, wo nichts anderes vermerkt. Privatbesitz Schloß Borély (Frankreich).

Erstes Bruchstück (= VI bei Jullian).

- 1]νης. Πλούτ[αρχος
 2 Λο]ύκιος Ἄρριος Κολλο . . [
 3 Φι]λόξενος Ἰουλίου. Ἄρειος [
 4 Π]ανίσκου. Δάξ ὁ καὶ Φιλαντίνο[ος
 5 ο]υ. Σαραπίων Ἰσιδώρας . [
 6]φαίνης. Πασίων Γαῖου Ἰουλίου [
 7 ο]υ. Σωτήρ Διδύμου. Ἄδραστος [
 8]ρατια εἶναι. Διόσκορος Σαραπιάδ[ος
 9]ων Ἐρμίου. Ἀλέξανδρος Ἐπιμάχου . [
 10 ο]υ. Πτολεμαῖος Σαραπίωνος. Μ[
 11]ωνίου. Σαραπίων Βυ[
 12]ιοκ() . . [
 4. Π]ανίσκου erg. Miller. 8. ἐν σ]τρατιᾷ εἶναι? Jullian. 9—12. Diese
 Zeilen fehlen bei Miller.

Zweites Bruchstück (= VII bei Jullian).

- 13]δωι [
 14]διον Φιλ[
 15]ώνιος ὁ καὶ Μ[
 16]ωνος. Παγκρα[τ
 17 Ἄνδ]ρότειμος Πρωτα[
 18]ωρ Ἰσιδώρας. Μαμε[ρτ
 19 ὁ] καὶ Ἡρων Σαραπίω[νος
 20]ς Πτολλᾶ καὶ οἱ [
 21]ιος ὁ καὶ Θεόν Ἄπο[
 22]ος Βησᾶ. Μαμερ[τ
 23 Μ]αμερτειανὸς Ἄν[

17. Ἄνδ]ρότειμος erg. Miller. 17. Möglich ist Πρωτᾶ, Πρωτάρχου usw. Pr.
 21. Θεών Renier, Θεόν Jullian.

Drittes Bruchstück (= VIII bei Jullian).

- 24]σου. Ἐρμῖω[
 25 ο]υ. Ἡδιστος Πασίων[ος
 26]του. Οὐαλέριος Σώφρω[
 27] Μάρκου Βησαρίων[ος
 28]ου. Ἀμμώνιος Πετ[
 29 Φιλά]δελφος Σύρου. Κο[
 30]ος. Σαραπίων Ἡρα[κλ
 31] Ἀρητᾶτος. Ο[
 32]ω[

25. Πασίων[ος erg. Pr. 26. Οὐαλέριος Miller, Οὐμέριος Jullian; offenbar αλ in μ verlesen, Pr. 26. Σώφρω[ν Miller, Σώφρω[νος Jullian.
 27 Βησαρίων Miller und Jullian, Βησαρίων[ος Pr. 31. Ἀρητᾶτος Miller, ἀρητᾶτος Jullian, Ἀρητᾶτος Pr.

Viertes Bruchstück (= IX bei Jullian).

- 33 Φιλ]ολόγου. [
 34 ο]ς Καλλινίκου. Δίοσκορο[ς
 35 Πτ]ολεμαῖος Ἀρείου τοῦ [
 36] Πτολεμαῖος Ἐρμανουβάτ[ος
 37]ξ Φίβιος. Πλουτογένης [
 38 Εὐδ]αίμων Ἀρσιήσιος. Ἄρειος [
 39 Ἡ]ρακλίδου. Ἐρμίας Ψόιτος. [
 40] Κολλούθου. Δῖος Πυρρίωνος. [
 41 Ε]ὐδαίμονος. Μαρίων Φανίου. [
 42]ης Σεκῆτος. Κόμω[
 43]ης Θεοδ[ύρου(?]

36. Ἐρμανοῦ Βατ[Miller, Ἐρμανουβατ[Jullian, Ἐρμανουβάτ[ος Pr.
 42. Κομ[μόδου Miller, Κομω[Jullian, Κόμω[ν Pr. 43. Θεο[Miller, Θεοδ[Jullian, Θεοδ[ύρου(?) Pr.

Fünftes Bruchstück (= X bei Jullian).

- 44]ω[
 45]παλην Σα[
 46] Σαραπάμω[
 47] Ἀμμώνιος Σαραπίων[ος
 48]ος Ἀπολλωνίου. Πτολεμ[αῖος
 49] Ἀγαθὸς Δαίμων ὁ καὶ Φιλαντίν[οος
 50]·ν Ὠρίωνος. Ἰσίδωρος Τούρβω[
 51] Δημητροῦτος. Δημητριανὸς Ἰσ[ιδώρου(?]
 52] Ἡρακλείδης ὁ καὶ Ἐπίμαχος Σαραπ[
 53] Σαραπίων Σαραπίωνος. Ἰέραξ Ἡρακ[
 54 Σ]αραπίωνος. Δίοσκορος Ἐρμίου. Φιλαντίν[ος

- 55]ποκρατ(). Ἑρμίας Σαραπίωνος. Χάρης Δημητρι[
 56] Διόδωρος Μάρωνος. Ἀχιλλεύς Διονυσίου. [
 57].ωνος . . .]

50. Τούρβω.[Jullian, Τούρβωγ[ος Pr.

1482—1491. Mumienschilder. Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen in der Sammlung der Papyrus Erzherzog Rainer (Band VII der Stud. Pal.), mit Abzeichnungen von Wessely. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

- StudPal 7, 1 = (1482) S. 1 Nr. 1, mit Abzeichnung (Taf. 1). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
 Ἀυρήλιος Κολλοῦθος λεγόμενος | Φθεῦς Σανσνῶτος τοῦ ἱερέως | μητρὸς Θερμούθιος ἀπὸ | Βορπαή.
- StudPal 7, 2 = (1483) S. 2 Nr. 2, mit Abzeichnung (Taf. 1). Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.
 Ἀυρήλιος Ἀρυώτης ὁ καὶ | Σολτουβαῦ Σαντωῦτος | τοῦ Πάριδος μητρὸς Τατετρίφιος ἀπὸ Βορπαή.
- StudPal 7, 3 = (1484) S. 2 Nr. 3, mit Abzeichnung (Taf. 1). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
 Πετεμίνις Βήσιος | μητρὸς Σενπκαίμιος | ἀπὸ Ψώνεως, ἐβίω|σεν L η.
- StudPal 7, 4 = (1485) S. 3 Nr. 4, mit Abzeichnung (Taf. 2). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Σισῶτος σιτομέτρης, ἐβίωσεν | Ξ.
 = (1486) S. 5 Nr. 9, mit Abzeichnung (Taf. 3). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
 Σενπατεμίνιος | Ταψενταήσ<υ>ιος | μηδρὸς Τατετρίφιος | ἀπὸ Βορπαή.
 2. Ταψενταης υἱὸς Reich, Ταψενταήσ<υ>ιος Spiegelberg bei Reich a.a.O. S. 88.
- StudPal 7, 12 = (1487) S. 6 Nr. 12, mit Abzeichnung (Taf. 3). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
 Σεναρετῆ Ἀπολλωνίου | μητρὸς Θαμείνιος, ὡς ἐτῶν 6.
 3. Die drei letzten Worte nach Reichs Umschrift; auf der Abzeichnung nicht erkennbar.
- StudPal 7, 13 = (1488) S. 7 Nr. 13, mit Abzeichnung (Taf. 4). Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Τσέψις Ψεντσέψιος | μητρὸς Ἀρδέμιτος.
 = (1489) S. 7 Nr. 14, mit Abzeichnung (Taf. 4). Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.
 Σεναρυῶτις πρεσβυτέρα | Πετενεντήριος μητρὸς | Ταψάιτος.
- StudPal 7, 15 = (1490) S. 8 Nr. 15, mit Abzeichnung (Taf. 4). Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Σενψανσνῶς Ἰμούθου μητρὸς | Τασοντωῦτος.
 = (1491) S. 9 Nr. 17, mit Abzeichnung (Taf. 4). Auf der Rückseite 1 demotische Zeile. Auf der Vorderseite 2 demotische Zeilen, darunter:
 Ψενσεναργῆως.
 Ψενσενεργῆως Umschrift Reich, Ψενσεναργῆως Pr., laut Abzeichnung.

1492—1517. Ostraka. **Bescheinigungen über Korntransporte.**
Faijum. Um 250 n. Chr. Jouguet, Bull. Instit. arch. or. 2 (1902)
S. 91 ff. Kairo, Institut français d'archéologie orientale.

(1492) S. 97 Nr. 1.

Θησαυρο[ὺ] κώ(μης) Θεαδελφ(είας) ἀπὸ γ(ενημάτων) ἐ' [(ἔτους)] |
Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Τέστου | ὄνοι η'. | (Ἔτους) Ζ', Θώθ.

2. ἐξηγ(ητής) Jouguet, ἐξηγ(ητεύσας) Preisigke, Archiv III S. 44. Ebenso
in allen folgenden Fällen.

(1493) S. 98 Nr. 2.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφ(είας) | γ(ενημάτων) ἐ' (ἔτους) Ἀπιανὸς
| ἐξηγ(ητεύσας) Μούχεως ὄν(οι) η'. (Ἔτους) Ζ', Θώθ.

(1494) S. 98 Nr. 3.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας ἀπὸ γ(εν)η(μάτων) Ἐ' (ἔτους) |
Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Μαγδῶ|λω(ν) ὄν(οι) ι'. |ῖ| [(Ἔτους) α'],
Ἄθῦρ η'.

(1495) S. 98 Nr. 4.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θ[ε][α]δελφείας | [ἀ]πὸ γ(εν)η(μάτων) Ἐ' (ἔτους)
Ἀπι[α][νὸς] ἐξηγ(ητεύσας) Δικωμί|ῖ|[ας] ὄν(οι) θ'. | (Ἔτους) α', Ἄθῦρ η'.

(1496) S. 99 Nr. 5.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας | ἀπὸ γ(εν)η(μάτων) Ἐ' (ἔτους)
Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Κόβα ὄν(οι) δη(μόσιοι) Ἐ'. | (Ἔτους) α'
(ἔτους), Ἄθῦρ η'.

(1497) S. 99 Nr. 6.

Δεκ(απρώτων) Φιλοξ(ένου) καὶ Κυρίλλου γ(εν)η(μάτων) Ζ' (ἔτους)
διὰ κτη(νῶν) Δικωμίας Θεαδελφ(είας) | Ἑρωνίνος φρ(οντιστής)
Ἀπι<<πι>>ανου ὄνοι Ἐ'. | (Ἔτους) α', Φαμενώθ κη'.

3. Ἑρωνι πασφου? Jouguet, Ἑρωνίνος φρ(οντιστής) Vitelli, P. Flor. I
S. 27; vgl. Comparetti, P. Flor. II S. 58 ff.

(1498) S. 99 Nr. 7.

Δεκ(απρώτων) Φιλοξ(ένου) καὶ Κυρίλλου γ(εν)η(μάτων) | Ζ' (ἔτους)
διὰ κτη(νῶν) Κερκεσήφειας | Θεαδελφ(είας) Ἑρωνίνος φρ(οντιστής)
Ἀπι<<πι>>ανου ὄνοι ἐ'. |ῖ| Ἔτους α', Φαμενώθ κη'.

3. Ἑρωνίνος φρ(οντιστής), vgl. S. B. Nr. 1497.

(1499) S. 99 Nr. 8.

Δεκ(απρώτων) Φιλοξ(ένου) καὶ Κυρίλλου | γ(εν)η(μάτων) [Ζ' (ἔτους)]
διὰ κτη(νῶν) Βοκρ† | Ἑρωνίνος φρ(οντιστής) Ἀπι<<πι>>ανου | ὄνοι
Ἐ'. |ῖ| (Ἔτους) α', Φαμενώθ κη'.

3. Ἑρωνίνος φρ(οντιστής), vgl. S. B. Nr. 1497.

(1500) S. 100 Nr. 9.

Δεκ(απρώτων) Φιλοξένου καὶ Κυρίλλου | γ(εν)η(μάτων) Ζ' (ἔτους) διὰ
κτη(νῶν) Πώεως | Θεαδελφ(είας) Ἑρωνίνος φρ(οντιστής) | Ἀπι<<πι>>-
ανου ὄνοι ἐ'. |ῖ| (Ἔτους) α', Φαμενώθ κη'.

3. Ἑρωνίνος φρ(οντιστής), vgl. S. B. Nr. 1497.

(1492—1517. Fortsetzung.)

(1501) S. 100 Nr. 10.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφεία[ς] | Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Κόβα
| ὄν(οι) ε'. (᾽Ετους) α' (ἔτους), Φαμ(ενῶθ) κθ.

(1502) S. 100 Nr. 11.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας ἀπὸ | γενη(μάτων) Ζ' (ἔτους) Ἀπι-
ανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Τακόνα ὄν(οι) ε'. | (᾽Ετους) α' (ἔτους), Φαμενῶθ κθ'.

3. Ταβόνα Jouguet, Τακόνα Grenfell und Hunt, P. Teb. II S. 421.

(1503) S. 100 Nr. 12.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας | γενη(μάτων) Ζ' (ἔτους) Ἀπιανὸς
ἐξηγ(ητεύσας) | Σερήφεως ὄν(οι) ς'. (᾽Ετους) α' (ἔτους), Φαμ(ενῶθ) κθ'.

(1504) S. 100 Nr. 13.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεαδελφείας | γενη(μάτων) Ζ' ἔτους Ἀπιανὸς
ἐξηγ(ητεύσας) | [Κερκεσ]ήφεως ὄν(οι) ι'. | [(᾽Ετους) α' (ἔτους)], Φαμε-
νῶθ κθ.

(1505) S. 101 Nr. 14.

Θησ(αυροῦ) Θεαδελφ(είας) γ(εν)η(μάτων) α' (ἔτους) διὰ | κτη(νῶν)
Ἀπόλλωνος Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξ(ανδρείας) σάκ(κοι) ς'.
(᾽Ετους) β', <M>εχειρ κβ'.

(1506) S. 101 Nr. 15.

Θησ(αυροῦ) Θεαδελφ(είας) γ(εν)η(μάτων) α' (ἔτους) | διὰ κτη(νῶν)
Μούχεως | Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξ(ανδρείας) σάκ(κοι) | ια'.]⁵
(᾽Ετους) β', Μεχειρ κβ'.

(1507) S. 101 Nr. 16.

Θησ(αυροῦ) Θεαδελφ(είας) γ(εν)η(μάτων) α' (ἔτους) διὰ κτη(νῶν) |
Πέλλα Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Ἀλεξ(ανδρείας) σάκκοι γι. | (᾽Ετους)
β', Μεχειρ κβ.

(1508) S. 102 Nr. 17.

Θεαδελφίας γενη(μάτων) α' (ἔτους) | δη(μοσίων) κτη(νῶν) Πύεως
| Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξ(ανδρείας) | ὄν(οι) θ.]³ | (᾽Ετους) β',
Μεσωρή κγ'.

(1509) S. 102 Nr. 18.

Θεαδελφίας γενη(μάτων) α' (ἔτους) | δη(μοσίων) κτη(νῶν) Τέστυ |
Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξ(ανδρείας) | ὄν(οι) ς'. | (᾽Ετους) β,
Μεσωρή κγ'.

(1510) S. 102 Nr. 19.

Θεαδελφείας γενη(μάτων) α' (ἔτους) | δη(μοσίων) κτη(νῶν) Ἀπιανὸς
ἐξηγ(ητεύσας) | Ἀλεξαν(δρείας) Βουσίρεως | ὄν(οι) ς'. (᾽Ετους) γ',
Θῶθ δ'.

(1511) S. 102 Nr. 20.

Θεαδελφείας, | Θῶθ δ'. Ἀπιανὸς | ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξανδρείας |
Δικωμία(ς) ὄνοι γ'.

(1492—1517. Fortsetzung.)

(1512) S. 103 Nr. 21.

Θεαδελφείας, | Θώθ δ'. Ἀππιανὸς ἐξηγ(ητεύσας) | Ἀλεξανδρείας
|⁵ | Κόβα ὄνοι ζ'.

(1513) S. 103 Nr. 22.

Θεαδελφείας, | Θώθ δ'. Ἀππιανὸς | ἐξηγ(ητεύσας) Ἀλεξανδρείας
| | ἐπισήμου ὄνοι ε'.

(1514) S. 103 Nr. 23.

γ' (ἔτους), Φαρμουῦθι ζ'. Γενη(μάτων) β' (ἔτους) θησ(αυροῦ) |
κώ(μης) Θεαδελ(φείας) δι(ὰ) δη(μοσίων) κτηνῶ(ν) | Τακόνα σάκ(κοι)
ς' | ὀνόμ(ατος) Ἀππιανου ἐξηγ(ητεύσαντος) |⁵ | Ἀλεξ(ανδρείας).

3. Ταβόνα Jouguet, Τακόνα Grenfell und Hunt, P. Teb. II S. 421.

(1515) S. 104 Nr. 24.

γ (ἔτους), Φαρμουῦθι ζ'. Γενη(μάτων) | β (ἔτους) θησ(αυροῦ) κώ(μης)
Θεαδελ(φείας) | διὰ δη(μοσίων) κτη(νῶν) Πώ|εως σάκ(κοι) η' ὀνόμ(ατος)
· Ἀπ|⁵πιανου ἐξηγ(ητεύσαντος) Ἀλεξ(ανδρείας).

(1516) S. 104 Nr. 25.

Θεαδελ(φείας) γενη(μάτων) β' (ἔτους) | Ἀπιανὸς ἐξηγ(ητεύσας)
Ἀλεξ(ανδρείας) | Σερήφews ὄνοι θ'. | (Ἔτους) δ', Φαμενώθ θ'.

2. ἐξηγητῆς (ohne runde Klammern) Druckfehler im Erstdrucke. Vgl.
Archiv III S. 44 Anm. 5.

(1517) S. 104 Nr. 26.

Θησαυροῦ κώ(μης) Θεα|δελφείας Ἀπ[πι]ανὸς | ἐξηγ(ητεύσας) Τέστου
ὄνοι | ζ'. (Ἔτους) [ε], Παχῶ(ν) κ[.].

1518. Ostrakon. Faijum. 248 n. Chr. (vgl. BGU. I 7 u. 8). Jouguet,
Bull. Instit. arch. or. 2 (1902) S. 104 Nr. 27. Kairo, Instit. franç.
d'archéol. orientale.

Σεπτιμίω Ἀμωνίω | τῷ καὶ Διονυσίου στρα[τηγῶ] | Ἀρσινοείτου
Θεμίστου | καὶ Πολέμωνος μερ(ίδων).

2. lies Διονυσίω.

1519. Ostrakon. Faijum. Jouguet, Bull. Instit. arch. or. 2 (1902) S. 104
Nr. 28. Kairo, Instit. franç. d'archéol. orientale.

Ἡρων Ὀρσεως | καὶ ὁ ἀδε(λφὸς) (πυροῦ) (ἀρτάβαι) β'.

1520. Inschrift. Vase. **Weihung.** Naukratis. 5. Jahrh. v. Chr.(?). Barry,
Bull. Instit. arch. or. 5 (1906) S. 172. Flinders Petrie, Naukratis I
S. 18 u. Taf. VI Nr. 6. [Δ]ιοσκόρ[οι]σι | [ἀνέ]θη(κεν).

2. erg. Pr.

1521—1524. Inschriften. **Weihungen.** Talmis (Kalabschah). 4./6. Jahrh.
n. Chr. J. Maspero, Bull. Instit. arch. or. 6 (1908) S. 43 ff.

(1521) S. 43 Nr. 1, mit Abzeichnung. Gauthier, Temple de Kalabchah
S. 189 Nr. 1.

Ταμάλας βασιλε[ὺς ἐχάρισα?] | τῇ Μαραροῦκ τὸν τόπον ἕως τῷ(ν)
ὄρε|ων αὐτῆς.

1. erg. J. Maspero. 2. ὄρων = ὄρων? J. Maspero. ὄρων B. Keil.

(1521—1524. Fortsetzung.)

(1522) S. 44 Nr. 2, mit Abzeichnung. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 190 Nr. 3, mit Lichtdruckbild (Taf. 66).

Ταμάλ(ας) βασιλ(εύς) | ἔδεθ() τὰ ὄρ(εα) | Σενταήσεω|ς ἀρ-
χηερ(έως).

2. τὰ ὄρ(εα) = τοὺς ὄρους? J. Maspero. τὰ ὄρεα B. Keil.

(1523) S. 44 Nr. 3, mit Abzeichnung. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 190 Nr. 4.

Ταμάλ(ας) βασιλ(εύς) | ἔδεθ() τὰ ὄρ(εα) Π|ατε|βορ() προφ(ητ).

2. τὰ ὄρ(εα) = τοὺς ὄρους? J. Maspero. τὰ ὄρεα B. Keil.

(1524) S. 45 Nr. 4, mit Abzeichnung. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 190 Nr. 2, mit Lichtdruckbild (Taf. 66).

Ἐγὼ Ἴσεμνὲ βα|σιλεὺς ἐχάρι|σα τόπον τῆ | Πλουλάν κα|⁵θῶς
Μαροῦκ ἐχάρισεν τῷ Δῆγῳ βα|σιλεῖ καὶ αὐτὸς ἐν τῆ | θυγατρὶ αὐτοῦ
Πλου|λάν ἔως Δίω.

1525. Inschrift. Statuensockel. **Weihung.** Latopolis. 131 n. Chr. (nach J. Maspero). J. Maspero, Bull. Instit. arch. or. 6 (1908) S. 47. Kairo, ägypt. Museum.

Γάλλου Μαριανοῦ ἐπιστρατήγου Θηβαίδο[ς] | στρατηγούντος τοῦ
νομοῦ Διοσκόρου | γενέσια Ἀδριανοῦ β̄ ἡ πόλις.

1526. Inschrift. Dorische Basis. **Weihung.** 4./3. Jahrh. v. Ch. Stein stammt aus Rhodos. Fundort: Abu Mandur (bei Rosetta). Botti, Ann. Serv. 2 (1901) S. 191. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 86 Nr. 39. Perdrizet, Bull. Soc. Alex. 12 (1910) S. 58 Anm. 2. Wilamowitz, Sitzungsber. Akad. Berlin 1902 S. 1096. Breccia, Iscrizioni S. 69 Nr. 107, mit Lichtdruckbild (Taf. 24).

Πρυτάνιες | Πύθειος Νικομάχου, | Φωκίων Φαίδιμου, | Εὐαλκίδας
Εὐφραγόρα, |^β Μικύλιος Εὐέλθωνος. | Ἴεροκλῆς Ἀριστοτίμου | καὶ
γραμματεὺς βουλᾶς | Ἀγήμων Ἀγησιάνακτος | θεοῖς.

4. Εὐφραγόρα Botti, Εὐφραγόρου Perdrizet, Wilamowitz u. Breccia (in der Umschrift); auf dem Lichtdruckbilde bei Breccia steht deutlich Εὐφραγόρα. Pr.

1527—1528. Einkratzungen am Gipfel der Pyramide zu Meidum (Faijum). **Denkschriften.** A. Robert, Ann. Serv. 3 (1902) S. 78 f.

(1527) S. 78. Πλουτογένης | Φιλίππου.

(1528) S. 79.

Ἀντικράτης | Ν[.]αν[.] | Φίλιππος καὶ Ἀντιφῶν ο[]

3. Αντιφωνο[.] Robert, Ἀντιφῶν ο[] Pr.

1529. Einkratzung. **Denkschrift.** Karnak. Osiristempel. Spätptolem. Zeit. Spiegelberg, Ann. Serv. 3 (1902) S. 91. Eine Zeile demotisch, darunter steht: Ψάμμις Διονύσιος.

1530. Inschrift. Säule. **Weihung.** Medinet Habu. Carter, Ann. Serv. 6 (1905) S. 121 Nr. IX, nach einer Abschrift von M. Maspero.

[]θεος Θεοφράστου | Μιλήσιοι τὸν | πατριον θεὸν
 |⁵ Διδυμέα Ἡλιον | Ἀπόλλωνα | εὐξάμενοι ἀνεθή|καμεν, ἐπ' ἀγαθοῖς.
 | Φαρμούθι λ̄ |¹⁰ θ.

10. Der Buchstabe θ steht allein mitten unter der Zeile 9.

1531. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 150 Nr. 5/6. Kairo, ägypt. Mus.

1 Εὐδ (Lücke) . υσεπτα(?)
 2 λοσπαιω(?) . ὑπὲ- ἀδεῆς ἀν-
 3 ρ εὐχαριστίας | ἔθηκεν, ἐ-
 4 ἀνέθηκεν, ἐ- | π' ἀγαθῶ.
 5 π' ἀγαθῶι.

1532. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 152 Nr. 13. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[.] | [ἐνεκ]εγ εὐχαρισ|τίας ἀνέθηκεν, | ἐπ' ἀγαθῶ. | L δ',
 Μεχείρ ια'.

1533. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 153 Nr. 14. Kairo, ägypt. Mus.

Ἄμμωνι κ[αὶ Σούχῳ καὶ τοῖς συννάοις?] | θεοῖς μετ[ίστοις
]δα διὰ Σω[. ἀνέ]θηκα, ἐπ' ἀ[γα-
 θῶι. L].

3. διὰ σω[τηρίας? Lefebvre u. Barry. διὰ Σω[] (Name des Mittels-
 mannes) B. Keil.

1534. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 153 Nr. 15. Kairo, ägypt. Mus.

[. . .]προ[.] | βασιλικῆ ἀνέθη|κεν ὑπὲρ εὐχαρητί|ας χάρι|ν, ἐπ'
 ἀγαθῶι.

3. εὐχαρητίας verlesen oder verschrieben statt εὐχαριστίας, Pr.

1535. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 153 Nr. 16. Kairo, ägypt. Mus.

ους λεμ[.] | προστάτης . . .

1536. Inschrift. Basis. **Weihung.** Akoris. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 153 Nr. 17. Kairo, ägypt. Mus.

[καὶ τοῖς συννά]οις θεοῖς π[ρ]ῶτος καὶ μόνος ἔτ[ρο]νος Ἀκωρι-
 τῶν, |⁵ ἐπ' ἀγαθῶι.

1537 a—c. Drei Inschriften auf einer Basis. **Weihungen.** Akoris. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 153 f. Nr. 19—21. Kairo, ägypt. Mus.

(1537 a) Ἄμμωνι | ἐπ' ἀγαθ[ῶι].

(1537 b) Ἀλέξαν|δ|ρος ὁ καὶ | Ἀγαθὸς Δαίμων θερα|πίας ἐπιτυχῶν
 ὄλου σώματος χαρι<στήρι>ον ἀνέ|θηκεν, ἐπ' ἀγαθῶι.

χαρίον Lefebvre und Barry. χαρι<στήρι>ον (der Steinmetz sprang ver-
 sehentlich vom ersten ι zum zweiten ι über) B. Keil.

(1537 c) Ἀγαθῆι τύχηι. | Ἄμμωνι καὶ Σούχῳ.

1538. Inschrift. **Nilstandsmarke**. Akoris. Byz. Zeit. Lefebvre und Barry, Ann. Serv. 6 (1905) S. 156.

[] | ἐπὶ τῆς εὐτυχούσης ἰγ' ἰνδ(ικτίωνος) | ἀνήλθεν ἡ τοῦ Νείλου σημασία | κατὰ τὸ ἱερατικὸν σημίον [β] ε[.] Μεσορῆ ὥρα [.] ἡμέρας.
5. ἐ[ν?] Lefebvre u. Barry.

1539. Inschrift. Sandsteinstempel. Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7. Ἰσίδ(ωρος).

1540. **Grabstein**. Alexandria. 408 n. Chr. Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 45 ff. Lefebvre, Ann. Serv. 6 (1905) S. 190 (doch nur Auszug der Zeilen 15—17).

† † †

Θεὸς ὁ παντοκράτωρ, | ὁ ὢν προῶν καὶ μέλλων, | Ἰησοῦς ὁ Χριστός, ὁ υἱὸς τοῦ | θεοῦ τοῦ ζῶντος, μνήσθητι [β] τῆς κοιμήσεως καὶ ἀναπαύσεως | τῆς δούλης σου Ζωνεήνης | τῆς εὐσεβεστάτης καὶ | φιλεντόλου, καὶ ταύτην | καταξίωσον κατασκηνώσει [10] διὰ τοῦ ἀγίου καὶ φωταγωγοῦ | ἀρχανγέλου Μιχαὴλ | εἰς κόλπους τῶν ἀγίων πατέρων | Ἀβραάμ, Ἰσάκ, Ἰακώβ, ὅτι σοῦ ἐστὶν | ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας [15] τῶν αἰώνων. Ἀμήν. Ἐζησεν δὲ | μακαρίως ἔτη οὖζ, ἔστιν δὲ | ἡ μνήμη αὐτῆς Φαμενώθ κγ. | Μετὰ τὴν ὑπατίαν Βάσσου καὶ Φιλίππου.

3. Miller's Majuskeltext hat ὁ υἱός, in seiner Umschrift fehlt das ὁ. 9. lies κατασκηνώσαι, Miller.

1541. Inschrift. Kalksteinplatte. Benha. Ptolem. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 6 (1905) S. 190 Nr. 2. Ἀρσινόης | Φιλαδέλφου.

1542. Inschrift. **Weihung** auf dem Sockel eines Löwenstandbildes. Karanis (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 6 (1905) S. 190 Nr. 3 Grenfell, Hunt u. Hogarth, P. Fay. S. 34 unter IVa. Kairo, ägypt. Mus. Ἀπολλώνιος σιτο(λόγος) | ἀνέθηκε, ἐπ' ἀγαθῶ.

1. σιτο Majuskeltext Lefebvre, σιτο(λόγος) Umschrift Lefebvre, σιτ Majuskeltext Grenfell und Hunt, die in σιτ(ολόγος) auflösen. 2. ἀγαθῶ Lefebvre, ἀγαθ(ῶ) Grenfell und Hunt.

1543. Inschrift. Stele. **Weihung**. Asfun(?). Lefebvre, Ann. Serv. 6 (1905) S. 191 Nr. 4. Griechisch, darunter Reste einer ägyptischen Inschrift mit einem Herrschernamen, der vielleicht der des Domitianus (Tm(t?)cns) ist (Spiegelberg mündl.).

Ἱερακαπόλλων | [ἀ]γέθηκεν, | [ἐ]π' ἀγαθῶι.

1544. Inschrift. Säulenstumpf. **Weihung**. Alexandria. Etwa 2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 146 Nr. 2. Breccia, Iscrizione S. 78 Nr. 129, mit Lichtdruckbild (Taf. 32). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Τῇ κυρίᾳ Μυρθήνῃ | Αὐρήλιος | Εὐστόργιος | σὺν τοῖς [β] ἰδίοις πάσι | ἀνέθηκα, | ἐπ' ἀγαθῶι.

Z. 1 fehlt im Erstdrucke. 6. ἀνέθηκα im Erstdrucke, ἀνέθηκε im Neudrucke; laut Abbild ἀνέθηκα anscheinend richtig, Pr.

1545. Inschrift. **Marmoraltar**. Abukir. Etwa 2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 146 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 79 Nr. 134. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Μάρκος Αὐρήλιος | Ἀθηνόδωρος με|τὰ τῶν ἰδίων | ἀνέθηκεν, |ῥ| ἐπ' ἀγαθῶ.

1546—1552. **Grabsteine**. Alexandria. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 147 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(1546) S. 147 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 130 Nr. 238, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr. Aufschrift in roter Farbe.

Πολύοκτος Ἴππονίκου | Θεσσαλός.

1. Πολυοῦχος im Erstdrucke, Πολύοκτος im Neudrucke.

(1547) S. 147 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 130 Nr. 239, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr. Aufschrift in roter Farbe.

Θρασυμήδης | [.]ελμου.

2. [Θ]έλμου oder [Κ]έλμου oder dgl.? Breccia.

(1548) S. 147 Nr. 6. Breccia, Iscrizioni S. 147 Nr. 280, mit Lichtdruckbild (Taf. 41). 3. Jahrh. v. Chr. (?). Κοσμία | Σατύρου.

(1549) S. 148 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 147 Nr. 281, mit Lichtdruckbild (Taf. 42). 3. Jahrh. v. Chr. (?). Μύσστας | Ἀμμωνίου.

1. In Μύσστας steht innerhalb des α deutlich ein η, Pr. (laut Lichtdruckbild).

(1550) S. 148 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 145 Nr. 276.

Ἐχέφυλος | Κρής.

1. Ἐῤῥυλος oder Ἐχέρυλος, Breccia. Wahrscheinlich Ἐχέφυλος, Br. Keil.

(1551) S. 148 Nr. 9. Breccia, Iscrizioni S. 148 Nr. 282. 3. Jahrh. v. Chr. (?). Νικαφένεια | Ἀσσία.

(1552) S. 148 Nr. 10. Breccia, Iscrizioni S. 178 Nr. 360.

[Μ]αρκιανέ | [Δ]ιόσκορε, | [εὐ]ψύχι, χα[ῖ]ρ[ε].

3. [χαῖρε] im Erstdrucke, χα[ῖ]ρ[ε] im Neudrucke.

1553. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 7 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 119 Nr. 211, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Γλαυκίας.

1554. Inschrift. Marmorblock. **Weihung**. Taposiris Magna (Abusir). Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 98. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 149, mit Abzeichnung. Breccia, Iscrizioni S. 25 Nr. 44.

Ἦπὲρ βα[σιλέως Πτολεμαίου καὶ] | βασιλίσ[σης τῆς]
| ἀδελφῆ[ς]τι[]|.

2. Lesung ἀδελφῆ[ς] nur in den Iscriz. 3. Diese dritte Zeile nur in der Abzeichnung Ann. Serv.

1555. Inschrift. Steinblock. **Weihung**. Koptos. 3. Jahrh. n. Chr. Weigall, Ann. Serv. 8 (1907) S. 49.

Δι Ἠλίω μεγάλω | Σαράπιδι καὶ τοῖς συννάοις | θεοῖς αὐτὸν τὸν
Πολιέα Σάραπ[ιν] | Μ(άρκος) Αὐρ(ήλιος) Ὀριγένης ὁ καὶ Ποτάμων

[⁵] καὶ ὡς χρηματίζει διαδεξάμενος τὴν | αὐτοῦ τοῦ ἀγιωτάτου
Σαράπιδος | γυμνασιαρχίαν γενόμενος ὑπομημα|τογράφος) βου-
λ(ευτῆς) τῆς λαμπροτάτ(ης) | [πόλεως τῶν(?)].

8. βουλ(ῆς) Weigall, βουλ(ευτῆς) Pr. 9. erg. Pr. Die Stadt selber läßt sich nicht ergänzen, weil der Ehrentitel λαμπροτάτη mehreren Städten gegeben wurde.

1556. Aufschrift. **Vase**. Naukratis. Edgar, Ann. Serv. 8 (1907) S. 157, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

. . .]. μ' ὄνομα | Ἀριστίνοσ | ἴομεν ἐπὶ λουτρά, οἰφολεσι[]].

3. Br. Keil vermutet einen Zusammenhang mit οἴφω.

1557. Inschrift. Sandstein. **Altar**. Ptolem. Zeit. Wadi Abad (bei Edfu). Weigall, Ann. Serv. 9 (1908) S. 75. Lepsius, Denkm. Taf. 81 Nr. 129.

Πανὶ [] | Ἀπολλ[] | ὁ ἀρχισωμ[ατοφύλαξ]
| καὶ στρατ[ηγὸς]].

1. Πανί Weigall, Παν[Lepsius. 3. ἀρχισων[Lepsius, ἀρχισωι[Weigall, ἀρχισωμ[ατοφύλαξ] Pr. 4. στρατ[ηγὸς] erg. Pr.

1558. Inschrift. Tempelpfeiler. **Denkschrift**. Wadi Abad (bei Edfu). Weigall, Ann. Serv. 9 (1908) S. 75.

[] Ξανδικοῦ ἐφρούρησαν | τῶν Νεοπτολέμου
στρατιῶται παρὰ | Πανὶ Εὐόδωι, ὦν τ[ὰ] ὀνόματα · | Κιαλῆ[ς] Μίδου,
Φιλῆμων, Αἰσχύλος, [⁵] Δημήτριος, Ἀπολλώνιος, Δημήτριος, | Σίμος,
[Π]ολέμαρχος, Σώπυ[λ]ος, Φιλῖνος, | Δημήτ[ριο]ς, Λεύκων, Ἄρ[ε]ιος,
Ἀπολλόδωρος. [⁵ Ἡλθον δ[.] ἐγὼ πρὸς σε[.]ανθ[. . .] | Ἄθ[η]νίωνος
ἔκρονος Ποσ[. . .]

3. Κιλη[.]μίδου Weigall, Κιαλῆ[ς] Μίδου Pr. 6. [.]ολεμαρχος und Σω-
πυ[.]λος Weigall, [Π]ολέμαρχος u. Σώπυ[λ]ος Pr. 7. Δημητ[.] . .]ς u. Αρ[.]ιος
Weigall, Δημητ[ριο]ς u. Ἄρ[ε]ιος Pr. 9. Αθ[.]νίωνος Weigall, Ἄθ[η]νίωνος Pr.

1559. **Mumienschild**. Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII) S. 13 Nr. 14, mit Abzeichnung von Wessely, Taf. 6 Nr. 2. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Διόσκορος Ψενσενπελλίλις.

1560. Inschrift. Statuensockel. **Weihung**, Stiftung des Königs (?) (Pr.). Edfu. Ptolem. Zeit. Weigall, Ann. Serv. 9 (1908) S. 107.

Ἰέρακα τὸν συγγενῆ | καὶ στρατηγὸν | Πτολεμαῖος | τὸν ἑαυτοῦ
φίλον.

1561. **Grabstein**. Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 174 Nr. 809, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμήθη ὁ μακάριος Ζαχαρίας | ἐν μηνὶ Τύβι ια, | γ ἰνδι-
κ(τίωνος). Ὁ θε(ὸς) αὐ[⁵]τὸν ἀνάπαυσον.

1562. **Grabstein**. Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 174 Nr. 810, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμήθη ἡ μακαρία Ταράπη // | παρθήνος ἐτῶν δέκα τριῶν

| Τῦβι ᾠ, ἱγ ἰνδ(ικτίωνος). Κύριε ἀνάπαυσον // | τὴν ψυχὴν αὐτῆς
μετὰ τῶν β| ἀγίων. Ἀμήν //

1. Ταγάπη (kopt.) = τ-Ἀγάπη, Lefebvre.

1563. Grabstein. Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908)
S. 175 Nr. 811, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ὁ θεός(?)] τοῦ ἀγίου [Κολ]λοῦθου | [ἀπάπα]υσον τῆ[ν ψυχὴν
τ]ῆς μα[β][καρίας] Καλῆς. | [Κ(ύρι)ε μ]νήσθητι | [τῆς δο]ύλη(ς) σου
| [ἐν τῇ] βασιλεί[α σου].

1564. Grabstein. Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908)
S. 176 Nr. 812, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ἐ]κοιμήθη ὁ μακάριος καὶ δοῦλος | [θ(εο)]ῦ Δαυῆδ ἐν μηνί
Φαρμοῦθι κβ ὥρα [.] | [ἰν]δικ(τίωνος) πέμπτης καὶ ἐθάφθη κγ | [.].
ἡμέρα Ἑρμοῦ. Κ(ύρι)ε Ἰ(ησο)ῦ Χρ(ιστο)ῦ καὶ ὁ ἅγιος β| [ἄπ]α Κολ-
λοῦθος καὶ ἡ [ἀ]γία . . α Θέ[κλ]α ἀνάπαυσον τὴν ψυχὴν αὐτοῦ, |
[ἐ]λέησον αὐτὸν ἐν τῇ βασιλείᾳ [σου(?)].

5. Vor Θέκλα liest Lefebvre ἄμα; die Buchstaben αμ kann ich auf der
Abzeichnung nicht erkennen, doch weiß ich die Zeichen daselbst nicht
zu deuten, vielleicht κυρία(?) Pr.

1565. Grabstein. Achmim. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908)
S. 177 Nr. 813, mit Abzeichnung. Sammlung Beaugé in Assiut.

[]στυλη | [.]παδῶρα, ἐβίω[σεν] | ἐτῶν λζ. Μεσ[ορῆ] . . | τέσ-
σερας καὶ δεκάτης | β| ἰνδικ(τίωνος).

2. παδωρα oder παχωρα, Lefebvre.

1566. Inschrift. Weihung (?). El-Fachen. Zeit des Hadrian. Smo-
lenski, Ann. Serv. 9 (1908) S. 190.

(Oben abgebrochen) | Καίσαρος Τραιαν[οῦ] Ἀδριανοῦ Σεβαστοῦ καὶ
τοῦ | παντὸς αὐτοῦ οἴκου | | [.] Στράβωνος Ποντικοῦ
| | |]η ιστριανκαιτ[] | | ν ταῖς ἰδίαις δα[πάναις] | |
| |]αριανοῦ [.] Ἑρμίου [] .

1567. Inschrift. Kalkstein. Weihung. Arsinoe (Faijum). 3. Jahrh. v. Chr. I Γου 1, 2
Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 232 Nr. 1, mit Abzeichnung.
Wileken, Chrestom. I Nr. 51. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπερ βασιλ[έως] | Πτολεμαίου κα[ἰ] | βασιλίσσης Βερενίκης | γυναι-
κὸς καὶ ἀδελφῆς β| καὶ τῶν τέκνων | Θυήρι τὸ ἱερὸν καὶ τὰ | προσ-
κύροντα | Εἰρήνη [κ]αὶ Θεοξένα | Δημητρίου Κυρηναῖα ¹⁰ | ἐν Θάσιτος,
αῖς καὶ | Αἰγύπτια ὀνόματά | ἐστιν Νεφερσοῦχος | καὶ Θαυῆς.

1568. Inschrift. Statuenbasis. Weihung. Arsinoe (Faijum). I Γου 1, 5
Zeit des Euergetes II. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 234 Nr. 2, mit
Abzeichnung. Zucker, Philol. Suppl. XII, 1 S. 38 Anm. 38. Vgl.
Perdrizet, Ann. Serv. 9 (1908) S. 243 ff. Kairo, ägypt. Mus.

Ἀπολλόδωρον τὸν συγγενῆ καὶ τροφέα | καὶ τιθηνὸν Ἀλεξάνδρου
τοῦ υἱοῦ τοῦ βασιλέως καὶ ἐπιστράτηγον καὶ πρὸς ταῖς | ἀνακρίσει

οἱ παρεπιδημοῦντες ἐν ἱεῖ τῷ Ἀρσινοίτῃ, ὄντες δὲ ἀπὸ τῆς πόλεως, πρῶτοι φίλοι καὶ χιλίαρχοι καὶ ἄλλοι | οἱ περὶ αὐλήν, εὐνοίας εἶνεκεν τῆς πρὸς | αὐτούς.

1569. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Arsinoe (Faijum). 88—80 v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 239 Nr. 3, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Museum.

[Ὑπὲρ βασιλέως Πτο[λεμ]αίου | [θεοῦ] μεγάλου Φιλο[μήτορ]ο[ς] | [καὶ Φι]λαδέλφου [καὶ Σωτή]||[ρος, Ἀπο]λλών[ι]ος Ἄρτεμ[ιδώρο]υ ἱεῖ | [ὁ] συγγενῆς καὶ κοσμητῆς | [καὶ γ]υμνασίαρχος.

2 ff. Ergänzungen von Lefebvre, der die Inschrift auf Ptolemaios X (nicht Ptolemaios XIII) bezieht; sicher sind diese Ergänzungen nicht (Pr.).

1570. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Arsinoe (Faijum). 44—30 v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 240 Nr. 4. Kairo, ägypt. Museum.

Ὑπὲρ βασιλίσσης Κλεοπάτρας θεᾶς Φιλοπάτο[ρο]ς καὶ βασιλέως Πτολεμαίου τοῦ καὶ Καίσαρος | θεοῦ Φιλοπάτ[ρο]ρος καὶ Φιλομήτορος, καὶ τῶν προγόνων, | Σούχῳ θεῷ μεγάλῳ μεγάλῳ πατροπάτορι.

Darunter die Einkratzung: Ἄρτεμίδωρ[ος].

1571. Inschrift. Kalksteinblock. Arsinoe (Faijum). Röm. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 9 (1908) S. 242 Nr. 5, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

1 δὲ καὶ μ[
2] κα, ὑπάτω[ν
3]παντὸς [
4]ς.

2. Lefebvre schlägt die Ergänzung vor: ἐπὶ ... Αὐτοκράτορος τὸ] κα κτλ., was nicht annehmbar ist (Pr.).

- 1572—1579. Inschriften. **Armbänder.** Kairo. Byzantin. Zeit. J. Maspero, Ann. Serv. 9 (1908) S. 246 ff., mit Abzeichnungen.

- (1572) S. 247 Nr. I. Memphis. Psalm 90. Privatbesitz Dr. Fouquet in Kairo.

Ὁ κατοικὸν ἐν βοιθία τ[ο]ῦ ὑψίστου ἐν σκ[έ]πι τοῦ | θεοῦ τοῦ οὐ[ρα]ν[ο]ῦ αὐλισθήσεται].

- (1573) S. 248 Nr. 3. Auf einem Medaillon des vorgenannten Armbandes.

ἱς θεός | ὁ | νικὸν.

- (1574) S. 250 Nr. II—III. Kairo, ägypt. Mus.

† Ὁ κατοικὸν ἐν | βοηθεία τ[ο]ῦ ὑψίστου ἐν σ[κ]έπη |.

- (1575) S. 151 Nr. 8. Auf einem Medaillon des vorgenannten Armbandes.

† Ὁ κατοικὸν ἐν βοηθεία τοῦ ὑψίστου.

- (1576) S. 252 Nr. IV. Kairo, ägypt. Mus. Ὁ κατοικὸν [ἐν] | βοιθ(ία).

- (1577) S. 252 Nr. VI. Paris, Louvre.

Ὁ κατοικὸν [ἐν] | βοηθεία | τοῦ ὑ(ψίστου).

- (1578) S. 253 Nr. VII. Fröhner, Collection de la comtesse de Béarn S. 7.

Εἰς θεὸς ὁ νικὸν τὰ κακά.

(1572—1579. Fortsetzung.)

(1579) S. 254 Nr. 4 zu VIII. Fröhner, Collection de la comtesse de Béarn S. 7.

Ὁ κατοικὼν ἐν βοηθίᾳ τοῦ | ὑψίστου ἐν | σκέπη τοῦ θεοῦ | τοῦ οὐρανοῦ | αὐλισθήσεται. Ἐρὶ τῷ κυρίῳ, ἀντιλέμτορ [].

1580. Papyrus. J. Maspero, Ann. Serv. 9 (1908) S. 255.

Εἰς θεὸς ὁ νικῶν.

1581—1593. Inschriften. Felsen. **Proskynemata und Denkschriften.** Abu Duruah (Nubien). Röm. Zeit. J. Maspero, Ann. Serv. 9 (1908) S. 267 ff.

(1581) S. 268 Nr. 2. Τὸ προσκύνημα Σλάκις | στρα<τ>ιώ(του).

(1582) S. 268 Nr. 3.

Τὸ προσκύνημα Πετεῆσις | Πεταῆσις | στρατιώτης, κ̄ Παχ[ών].

(1583) S. 268 Nr. 4. Τὸ προσκύνημα | Πετεῆσις.

(1584) S. 268 Nr. 5. 149 n. Chr.

L ιγ Ἄθρῦ Ἀντωνίνου. | Τιβέρις Κλαῦδις | στατιωνᾶρις leg(ionis) α.

(1585) S. 268 Nr. 6. . . .]αιανος.

(1586) S. 268 Nr. 7. 149 n. Chr. (nach S. B. Nr. 1584)?

[L ι]γ. Ἄλκιμος | ἰατρὸς | ἦλθον.

(1587) S. 268 Nr. 8. Ἄλκιμος.

(1588) S. 269 Nr. 9. Ἄθρῦ. Τίτος | θ̄ οὐξιλ(λατίωνος) | ἦλθον.

(1589) S. 269 Nr. 10. Ἄμμώ|νιος αἰγ | ἦλθον.

(1590) S. 269 Nr. 11.

Τὸ προσκύνημα Πετεῆσις | ποιῶ παρὰ | τῷ κυρίου [ῥ] Παιθνοῦ|φίς.

(1591) S. 269 Nr. 12. 149 n. Chr. (nach S. B. Nr. 1584)?

L ιγ Ἀν|τωνίνο[υ].

(1592) S. 269 Nr. 13.

Ἀρῆλις | Ἐρμεινια|νὸς ἀρμορο|κούστορ στα[ῥ]τιωνᾶρις | [].

ἀρμοροκούστορ = armorum custos, Maspero.

(1593) S. 269 Nr. 14. Ἄθρῦ ι.

1594. **Bauinschrift.** Sandsteinblock. Taphis (Taifa, Tafeh). 710 n. Chr. J. Maspero, Ann. Serv. 10 (1909) S. 17. Zucker, Von Debod bis Kalabsche S. 164. Kairo, ägypt. Museum.

† Ἐν ὀνόμα(τι) τοῦ θεοῦ τοῦ πα[τρ]ῶς | | (καὶ) τοῦ υἱοῦ (καὶ) τοῦ ἁγίου πνεύματος. † Ἐγράφη(η) μη(νὸς) | Χοιᾶχ ἡ, ἰνδι(κτίωνος) θ [ῥ] ἡπὶ τοῦ Διοκλητιαν[οῦ] | υκζ. † Ἐπὶ τοῦ ἱγ ἔ(τους) | τοῦ φιλ(ο)χ(ρίστου) βασιλ(ίσκου) Μερκου|ρῖου ἐγένεοί(το) <τ>οῦτω | ἔργων ἀγαθόν, ἐπὶ [10] τοῦ ζ(του)ς ἑ ἐπὶ το[ῦ] | θεοφυλ(άκτου) πρ(εσβυτέρου) λω|άννου τοῦ ἀγιασ|μοῦ τούτ[του], | ἐν μη(νὶ) Χ[οι]ᾶχ ἡ. | Ἀμῆν. †

2. Das Sigel für kai ist ι. 5. Διοκλητιαν[οῦ] nach Masperos Majuskelschrift, Διοκλητιανῶν Zucker. 7. In Masperos Majuskelschrift steht im Worte φιλ über dem λ deutlich ein χ, daher φιλ(ο)χ(ρίστου), Pr. Bei

Maspero und Zucker lautet die Umschrift: φιλοχρίστου). 7. Μερκοῤῥίου Maspero, Μερκουῤῥίου Zucker. 8. lies: ἐγένετο τοῦτο ἔργον, Maspero. 13. lies: τοῦ τόπου, Zucker.

1595. **Bauinschrift.** Tempelmauer. Taphis (Taifa, Tafeh). J. Maspero, Ann. Serv. 10 (1909) S. 20.

Ἐπικολατεσεμαεικημ[. . .] | κλίναρχος συναματι | ἐποίησεν. Στοὰ λέγεται | χαντανηλωσεν[. . .] |^β | σιαβανιχημναμους πρητ|σεβαταγαματι οἰκο|δόμησεν.

1596. Steinerner Türsturz. **Grabschrift.** Antinopolis. Byzantin. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 61 Nr. 814, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Museum.

Ἐἶς θεὸς ὁ βοηθῶν ἅμα λω † τοῦ ἁγίου. Τόπος | ἅπα Κέρακος.

1597. Inschrift. Marmorsäule. **Weihung.** Achmim. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 62 Nr. 815, mit Lichtdruckbild. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπερ εὐχῆς Ἑλιοδώρου | καὶ Καλλιρόης καὶ τῶν | τέκνων αὐτῶν.

1598. **Bauinschrift.** Assuan. Byzantin. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 63 Nr. 816, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπὶ Φλαουίου Σαραπίωνος | τοῦ καθοσιωμένου | πραιποσίτου καὶ Σαβίνου πρίγκιπος ἀνευέω^β|θη ὁ πύργος ἐκ θεμελίων ἕως ἄνω. Παχῶν κ̄ε | τῆς ε̄ ἰνδικτίωνος.

1599. Inschrift. Steinplatte. Philae. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1909) S. 64 Nr. 817. Kairo, ägypt. Mus.

1 σχε κύριε † [τῶ]-
2 ν ἄμαρτ- † [ημάτων].

1600. **Grabstein.** Talmis (Kalabschah). Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1908) S. 65 Nr. 818, mit Abzeichnung. Weigall, Ann. Serv. 9 (1908) S. 106, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

† Ἐνθα κατά[κει]ται ἡ μα<κα>ρία Π.[.]θία, ἐτελεώθη | μη(νὶ) Θῶθ κα [ἰνδ]ικ(τίωνος) ιγ. |^β Ἀνάπαυσον τὴν | ψυχὴν αὐτοῖς | εἰς κώλπης Ἀβραάμ καὶ Ἰσα|ὰκ (καὶ) Ἰακώβ, 9θ †.

8. Das Sigel für (καὶ) ist †.

- 1601—1602. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 11. Botti bei Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339.

(1601) S. 11 Nr. 36. Schreiber, S. 339 Nr. 11. [. . .]οιρ[. . .]νίου.

(1602) S. 11 Nr. 37. Schreiber, S. 339 Nr. 12. Σάραπις.

1603. Inschrift. Marmortafel. **Weihung.** Kanopos. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 344 Nr. 32.

Ἐπαφρόδιτος Ἰσιδ[ώρου] | ἀπελεύθερος ἀνέθηκε.

1604. Inschrift. **Opfertafel.** Elephantine. Revillout, Rev. ég. 5 (1888) S. 100 Anm. 6. Paris, ägypt. Mus. Offenbar dasselbe Stück

wie CIGr. III 4836, nur daß dort Πτενσήνει gelesen wird und die Zeitangabe am Schlusse steht.

Λ λε, Ἐπίφ. Πτενσήνει θεῶι μερίστῳι Πτολεμαῖος ὁ γραμματεὺς τῶν ἐν τῷι περὶ Ἐλεφαντίνην δυνάμεων.

1605—1611. Mumienschilder. Sohag (Thebais). Revillout, Rev. ég. 6 (1891) S. 43 ff. Sämtlich demotisch-griechisch. Akzente von Pr. Paris, Louvre.

- (1605) S. 43 Nr. 1. Drei Zeilen demotisch.

Ἀρυώτης Ἰμούθου μητρὸς Σεναρῳιτίδος πρεσβυτέρας.

- (1606) S. 43 Nr. 2. Fünf Zeilen demotisch.

Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου νεωτέρου Πτεμίνιος μητρὸς Σενφαμίιος ἀπὸ Βομπαή.

- (1607) S. 44 Nr. 3. Vier Zeilen demotisch.

Τμοσιώτος Πεβώτος λεγομένη Τουαιαναινε μητρὸς Σενψανσνώτος ἀπὸ Βομπαή.

- (1608) S. 44 Nr. 4. Drei Zeilen demotisch.

Σαίψις Πετειαρβεσχείνιος μητρὸς Σενπελείλιος.

(1609) S. 100 Nr. 5. Demotisch-griechisch.

Σανσνῶς Πτεμίνιος | μητρὸς Θατρήτος, | ἐβίωσεν | ἐτῶν ᾖ.

1. Σαννῶς Revillout, Σανσνῶς Spiegelberg, nach dem demotischen Texte.

- (1610) S. 100 Nr. 5b. Demotisch-griechisch.

Ψαῖς πρεσβύτερος | Βήσιος, ἐβίωσεν ω Λ.

2. Das ω Λ ist natürlich verlesen oder verschrieben, Pr.

- (1611) S. 101 Nr. 6. Demotisch-griechisch.

Αὐρήλιος Ξενοκράτης Πανίσκου | μητρὸς Τατεανύβιος | ἀπὸ Πανὸς πόλεως.

1612—1633. Mumienschilder. Sohag (Thebais). Revillout, Rev. ég. 7 (1896) S. 29 ff. Sämtlich demotisch-griechisch. Akzente von Pr. Paris, Louvre.

(1612) S. 29 Nr. 7. Drei Zeilen demotisch.

Ἀπολλώνιος Ψάιτος | μητρὸς Σενφθονσνέως | ἀπὸ Βομπαή.

2. Nominativ Σενφθονσνεὺς, Pr.

(1613) S. 29 Nr. 8. Fünf Zeilen demotisch. 260/1 n. Chr.

Αὐρήλιος Ἀρυώθης | ὁ καὶ Ἱερεὺς Χεμσνέως | προφήτης μητρὸς | Σενψανσνῶτος, | ἐβίωσεν α | Μακριανοῦ | καὶ Κυήτου Σεβαστῶν, Λ πδ.

2. Χεμονέως Revillout, Χεμσνέως Spiegelberg, nach dem demotischen Texte. 5. statt ἐβίωσεν lies ἐτελεύτησεν, Pr.

- (1614) S. 30 Nr. 9. Vier Zeilen demotisch.

Ψενθαῆσις, Λ ια, | Ψενθαῆσιος Παχεντσνέως | μητ(ρὸς) Σενχεντσάν.

2. Παχεντίνεως Revillout, Παχεντσνέως Spiegelberg.

- (1615) S. 30 Nr. 10. Drei Zeilen demotisch. Ὠρίων Ἀρμαχόρου.

(1612—1633. Fortsetzung.)

- 54 (1616) S. 31 Nr. 11. Vier Zeilen demotisch.
 "Ωρου τοῦ Πολλοῦτος | μητρός Σενσοντωοῦ(τος) | ἀπὸ Βομπαή.
 2. Σενσοντωου Revillout, Σενσοντωοῦ(τος) Pr.
- Mon. Louvre 69 (1617) S. 31 Nr. 12. Vier Zeilen demotisch.
 Τασοντωοῦς Ψεντα|τρίφιος μητρός Σεν|ψανσνῶτος ἀπὸ Βομπαή.
- 11 Mon. Louvre 837 (1618) S. 31 Nr. 13. Vier Zeilen demotisch.
 Ψαῖς Πετερμούθου | μητρός | Σενψαῖς.
- (SB 1, 148) (1619) S. 32 Nr. 14. Vier Zeilen demotisch.
 Αὐρήλιος Κολλοῦθος λεγόμενος | Φθεῦς Σανσνῶτος τοῦ ἱερέω(ς) |
 μητρός Θερμούθιος ἀπὸ | Βομπαή.
- Mon. Louvre 27 (1620) S. 32 Nr. 15. Drei Zeilen demotisch. Πανομῆτος | Ἀτρήτος.
- (SB 1, 148) (1621) S. 33 Nr. 16. Vier Zeilen demotisch.
 Τσέψις Ψεντσέψιος | μητρός Ἀρτέμιδος.
- Mon. Louvre 87 (1622) S. 33 Nr. 17. Vier Zeilen demotisch.
 Σενασιῆς Ἀσιήτος | μητρός Σεναρωτιδός, | ἐβίωσεν ἐτῶν ν.
- (1623) S. 35 Nr. 18. Drei Zeilen demotisch.
 Ψενμεσιῶ|τος Ψενταναραῦτος.
- (1624) S. 34 Nr. 19. Drei Zeilen demotisch.
 Σενσανσν[ῶς] | ἴ<ν>αρῶτος | μετ(ρός) Τρεμαίβιος.
 1. Σεαισονδι Revillout. Nach dem demotischen Texte erwartet man
 Σενσανσνῶς, Spiegelberg. Paläographisch wahrscheinlich: Σενσανσν[ῶς],
 Pr. 2. Ἰαρῶτος Revillout, ἴ<ν>αρῶτος Spiegelberg.
- (1625) S. 35 Nr. 20. Fünf Zeilen demotisch.
 Ὀρος Πετεμί|νιος μητρός | Εὐμοιρία(ς) Τρομπαβεΐ(ιος).
- (1626) S. 35 Nr. 21. Fünf Zeilen demotisch.
 Ἀρτεμιδῶρα Πετεμίνιος | μητρός Τρομπαβεΐθιος, | ἐβίωσεν ἔτη τρίς,
 ἐν γὰρ | τῆι γενεθλίωι ἡμέραι ἐτε|^βϋλεύτησεν εἰς αἰ|μνηστον.
- (1627) S. 36 Nr. 22. Vier Zeilen demotisch.
 Ἀρεμήφιος Ψαίτος | μητρός Σενψενθα|μίνιος.
- (1628) S. 36 Nr. 23. Zwei Zeilen demotisch.
 Παχοῦμις Πεβῶ|τος μητ(ρός) Σεναρεμηφί|ου.
- (1629) S. 37 Nr. 24. Drei Zeilen demotisch.
 Σεναχιλλᾶτος Ὀρσε|νούφιος μητρός Θα|τρήτος, L γ.
- (1630) S. 37 Nr. 25. Fünf Zeilen demotisch.
 Θαμείν(ις) Πτσάρκες | μητρός Σενσαισάιτος | πρεσβυτέρας, L κ.
- (1631) S. 37 Nr. 26. Fünf Zeilen demotisch.
 Σισοίς Ψενσενπετεμείνιος | δευτέρου Πετεμείνιος | μητρός Λιλῶτος
 ἀπὸ Βομ|παή.
- (1632) S. 38 Nr. 27. Vier Zeilen demotisch.
 Σερενψαῖς νεωτέρα | Ψενσενμενχῆτος | μητ(ρός) Σερενψαίτος.
- (1633) S. 38 Nr. 28. Fünf Zeilen demotisch. Πετερμούθης | Χανοσέως.
 2. Nominativ vermutlich Χανοσεῦς, Pr.

- 1634—1636. Grabsteine.** Revillout, Rev. ég. 6 (1891) S. 45 ff. Sämtlich demotisch-griechisch. Akzente von Pr. Paris, Louvre. Die drei Inschriften habe ich nach Abklatschen verglichen, welche die Herren Bénédite und Boreux für Herrn Prof. Spiegelberg anfertigen ließen.
- (1634)** S. 46 Nr. 1. Hartleben, Lettres de Champollion le Jeune, Teil I S. 334, veröffentlicht in der Bibliothèque Egyptologique, Teil 30, Paris 1909. Ἀμερῶς υἱὸς Βησοῦτος, ἐτῶν κ. Ἀραβᾶς νύμφιες.
Βησ[.]ῆστω (ἐτῶν) | ν Καραβας Νύμφιες Hartleben. Obiger Text nach Revillout. Βησεῖτος Revillout, Βησοῦτος Pr.
- (1635)** S. 46 Nr. 2. Hartleben, Lettres de Champollion le Jeune, Teil I S. 334, veröffentlicht in der Bibliothèque Egyptologique, Teil 30, Paris 1909. Ἀπολλωνίου υἱοῦ Κλαυδίου | Ποστόμου, ἐτῶν κδ.
Τοστόμου ἐτῶν κ̄α Hartleben. Obiger Text nach Revillout.
- (1636)** S. 46 Nr. 3. Ἄνουβ Ἄριοντο(ς) | Νοεοντί(ου) τοῦ Π|ετκλωνθθεκιο.
1. Möglich auch Ἄνουβάριον, Pr. 2. Νοεντιοτου Revillout, Νοεοντί(ου) τοῦ(?) Pr. 3. ετκλων deutlich, dahinter auch εβεισιο möglich, Pr.
- 1637. Ostrakon. Steuerquittung.** 102/3 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 195 Nr. 2.
Διέγρα(ψεν) Παψεύχιος Φαήσιος | π Πκύσι(ος) ὑπ(ἐρ) χω(ματικῶ) γεγρ. — ἔξ ς | ισε... γ. L ς Τραιανοῦ | τοῦ κυρίου Καίσαρος.
2. sollte statt π zu lesen sein: το(ῦ) Πκύσι(ος)? und statt γεγρ etwa: Χά(ρακος) mit nachfolgendem Drachmensingel? Pr.
- 1638—1652. Aufschriften. Aschenurnen.** Alexandria. Merriam, Am. Journ. Arch. 1 (1885) S. 18 ff. Neu York, Sammlung Feuardent. Über die Datierung der Urnen vgl. Breccia, Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.
- (1638)** S. 21 Nr. 1, mit Abzeichnung. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 9. Νέρουτσο, L'anc. Alexandrie S. 111 Nr. 32. Νέρουτσο, Rev. arch. 10 (1887) S. 62 Nr. 32. 3. Jahrh. v. Chr.
L β, μηνὸς Πανήμου διὰ Θεοδότου | Ἀνδρόμης Ἐπιγένους Φαλασάρνιος Κρής.
Πανήμου Merriam, Πανδήμου Pagenstecher. Hinter Θεοδότου ergänzt Νέρουτσο [ἀγοραστοῦ].
- (1639)** S. 21 Nr. 2. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 10. Νέρουτσο, L'anc. Alexandrie S. 112 Nr. 34. Νέρουτσο, Rev. arch. 10 (1887) S. 62 Nr. 34. 3. Jahrh. v. Chr.
L γ, Δίου [.]ε, διὰ Θεοδότου ἀγοραστοῦ Θεώνδου Σαμόθραικος.
- (1640)** S. 21 Nr. 3. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 14. 3. Jahrh. v. Chr.
L ς, Πανάμου κ̄ε, | διὰ Θεοδότου ἀγοραστοῦ | Ἀναξιλάου τοῦ | Ἀριστέος [ῶ] Ἀχαιοῦ ἀρχιθεύρου | Δυμαίου.
- (1641)** S. 22 Nr. 4. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 21. 3. Jahrh. v. Chr.

(1638—1652. Fortsetzung.)

[L] θ, Μεχρίρ [. . .], | Δαμ[.] K[λ]εάρχου | [θεω]ρὸς Βοι[ώτιος]
| [διὰ Θε]οδότου ἀγοραστ[οῦ].

2. Δαμ[ίας τοῦ] Merriam und Pagenstecher. Wahrscheinlicher Δαμ[ά-
τριος], Δάμ[αρχος] oder sonst wie, B. Keil.

(1642) S. 22 Nr. 5, mit Abzeichnung. Pagenstecher, Am. Journ. Arch.
13 (1909) S. 408 Nr. 22. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 113 Nr. 37.
Néroutsos, Rev. arch. (1887) S. 63 Nr. 37. 3. Jahrh. v. Chr.

L θ, Ὑπερβερεταίου λ̄, | Φαρμουῦθι ζ̄, | Τιμασιθέου τοῦ | Διονυσίου
Ῥοδίου | πρεσβευτοῦ | διὰ Θεοδότου ἀγοραστοῦ.

1. λ̄ Merriam u. Pagenstecher, ᾱ Néroutsos.

(1643) S. 23 Nr. 7. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 406
Nr. 1. 3. Jahrh. v. Chr.

Θαρσύφας | θεωρὸς Κρής. | Ἀπολλώνιος | διὰ Σαραπίωνος. | L ιδ,
Ἀπε[λλαίου . .].

(1644) S. 23 Nr. 8. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 406
Nr. 4. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 114 Nr. 39. Néroutsos,
Rev. arch. 10 (1887) S. 65 Nr. 39. 3. Jahrh. v. Chr.

Διὰ Σαραπίωνος. | L κ. Ἡγησίου | τοῦ Ἀγλωφάνους.

3. Ἀγλωφάνους Merriam u. Pagenstecher, Ἀπολλωνιάτου Néroutsos.

(1645) S. 24 Nr. 10. [. . . .]λο[.] | τοῦ λ[.]ρ[.] [. . .] ἀρο[ραστοῦ].

Darunter: καὶ Θε|μίδα.

3. ἀρο[ραστοῦ] erg. Pr.

(1646) S. 24 Nr. 11. Κλήμις Κασαν[. . .] Ἀκαρνάν.

statt Κασαν auch Κλεαν möglich, Merriam.

(1647) S. 24 Nr. 12. [] | [διὰ] ἀγοραστ[οῦ] | [Λε?]ωνίδα.

2 u. 3. Ergänzungen von Pr.

(1648) S. 25 Nr. 13.

[Δ?]αισίου [] | κ[.]ισ[ε]. . .]νεῖθης | Φε[. . .] Μίχας | ὕψις.

(1649) S. 25 Nr. 14. Ὀνεσ[ίμα]χος(?) | [.]υ.

(1650) S. 25 Nr. 15. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 406
Nr. 6. 3. Jahrh. v. Chr.

[L . . μ]ηνὸς [. . .] | [Πολέ]μαρχος Φ[. . .] | []όρτυν(?) σ[] .

1. Merriam ergänzt L κε, ohne die Gründe dafür anzugeben.

(1651) S. 25 Nr. 16. L [] | []οιε[] .

(1652) S. 25 Nr. 17. Κυδι.

1653. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia,
Iscrizioni S. 120 Nr. 213. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἐρμαγόρα[ς].

1654—1663. Einkratzungen. **Aschenurnen**. Alexandria. Merriam,
Am. Journ. arch. 1 (1885) S. 26ff. Neu York, Sammlung Feuardent.

(1654) S. 26 Nr. 19. Φείδων Ἀπωνος | Κρής Ἰτάνιος, χαῖρε.

(1654—1663. Fortsetzung.)

- (1655) S. 26 Nr. 20. Κλεοῦς Κρήσσης.
 (1656) S. 26 Nr. 21. Ἐρμοκλέους Χίου.
 (1657) S. 26 Nr. 22. Εὐρόλοχος.
 (1658) S. 26 Nr. 23. Λευκίου.
 (1659) S. 26 Nr. 24. Θευδῶ[τ]ου.
 (1660) S. 26 Nr. 25. Ἑλλανί().

Ἑλλανι Merriam, Ἑλλανί() Pr.

- (1661) S. 26 Nr. 26. Πάμφιλος.
 (1662) S. 27 Nr. 27. Εὐμε[].
 (1663) S. 27 Nr. 28. [I]ῆ Α Ω.

1664. Lampe. Merriam, Am. Journ. Arch. I (1885) S. 27 Nr. 29.
 A. X. I. I. Π.

1665. Inschrift. **Weihung.** Tempeltor. Maharraka (Hiera Sykaminos).
 Mahaffy, Am. Journ. Arch. 9 (1894) S. 263.

[]πιώτου καὶ τῶν εὐσεβεσ|τάτων γονέων καὶ Γαίου | Μικίου
 ἀδελφ|οῦ.

1666—1671. Ostraka. **Abgabenquittungen.** Goodspeed, Am. Journ.
 Arch. II (1907) S. 441 ff. Chicago, Haskell Mus.

(1666) S. 441 Nr. 16. Κροκοδιλοπολις. Ptolem. Zeit.

Ἔτους ε, Φαῶ[φι . .] . Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν | ἐν Κρο(κοδίλων) πό(λει)
 τρά(πεζαν) . [] | Ἐριε[ῦ]ς χ[] .

3. Goodspeed ergänzt χιλίας, was nicht richtig sein wird.

(1667) S. 441 Nr. 17. Theben. 59/60 n. Chr. (Goodspeed irrtümlich
 58/59 n. Chr.).

1 Ἄ]ρπαλος
 2 γ|ενη(μάτων) ς (ἔτους) μέτ(ρω)
 3] ἡμισυ
 4] (ἔτους) ς Νέρωνος

5 [Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ

6 [Γερμανικοῦ Αὐτο]κράτορ|ος

(1668) S. 442 Nr. 18. Theben. 75 n. Chr.

Δι᾽ἔρ(αφεν) Χεμπνεὺς Πελείλιος Πουώριο(ς) καὶ | Κασεῖρις Χεμ-
 πνεῶς Πελείλιος ὑ(πὲρ) μερισ(μοῦ) Ὀφρή(ου) | ς (ἔτους) διε. (δραχμάς)
 β (ὀβολόν). (Ἔτους) ζ Οὐεσπασιανοῦ τοῦ κυρίου, | Φαρμο(ῦθι) ᾱ.

3. Vielleicht δι' ἐκάστου, mit Rücksicht auf die beiden Zahler? Good-
 speed.

(1669) S. 442 Nr. 19. Theben. 138 n. Chr.

|Ψαν]σινῶς καὶ Κασιανὸς πράκ(τορες) | ἀργ(υρικῶν) Νό(του) κ(αὶ)
 Λιβὸς) Φίβιος Πετεμενώ(φews) | ἔσχ(ομεν) ὑ(πὲρ) μερισ(μοῦ) ἐνε-
 σ(τῶτος) κβ (ἔτους) δ(ρα)χ(μάς) | ὀκτώ, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) η. (Ἔτους)

(1666—1671. Fortsetzung.)

κβ Ἀδριανου̅]⁵ Καίσαρος του̅ κυρίου, Παῦ(νι) κδ̅. | Κασιανὸς Ψαμ()
 σεσ(ημείωμα) (δραχμὰς) η. | Ὅμοίως Μεσορῆ θ̅ ὀνό(ματος) του̅
 (αὐτου̅) Φίβιος | ὁμοίως ὑ(πέρ) σκ(οπέλου) και = κβ (ἔτους) δραχ-
 (μὴν) μίαν | (τετρώβολον), (δραχμὴν) α (τετρώβολον), και ὑ(πέρ) χω-
 (ματικοῦ) και βαλ(ανικοῦ) κβ (ἔτους)]¹⁰ (δραχμὰς) ἑπτά (τριώβολον)
 χο(ῦν), γ(ίνονται) ἐπὶ τὸ αὐτὸ (δραχμαὶ) ζ [/ χο(ῦν)]. | (2. H.) Κασια-
 νὸς σ(εσ)η(μείωμα) (δραχμὰς) ρυπ(αράς) (δραχμὰς) θ̅ (ὀβολὸν) χο(ῦν).

8. Möglicherweise ist statt και = zu lesen: κα L, Goodspeed.

(1670) S. 442 Nr. 20. Theben. 189/190 n. Chr.

Χει(μερινοῦ πυροῦ) Φατρῆς Πετεχώ(νσιος) | [.] λ (ἔτους)
 Σεναπολλῶς | [.] (πυροῦ) γ λ̅ο.

(1671) S. 443 Nr. 21. Röm. Zeit.

- 1 Ἀμφι[ῶμις . . .
- 2 διεληλ[υθότος . . .
- 3 λωδ (δραχμὰς) δ [. . .
- 4 Ὅμοίως Τύβ(ι) ιε̅ = . . [. . .
- 5 Μεχείρ ζ̅ (δραχμὰς) δ [. . .
- 6 Ὅμοίως Παχώ(ν) ι (δραχμὰς) δ . . [. . .
- 7 Ὅμοίως και̅ Θῶ(θ) ς̅ (δραχμὰς) δ . . [. . .

1672. Ostrakon. **Rechnerische Übersicht.** Röm. Zeit. Goodspeed, Am. Journ. Arch. 11 (1907) S. 443 Nr. 22.

1	]ς	(δραχμὴν)	α	(πεντώβολον)
2	] ἀπὸ Πισιη()	(δραχμὴν)	α	(πεντώβολον)
3	] δραχμὰς γ	(τριώβολον)		
4	] του̅ αὐτου̅	(δραχμὰς)	β	(τετρώβολον)
5	]σα Θῶθ	(δραχμὰς)	β	(τετρώβολον)
6	]εμις Πεσοῦρις	(δραχμὰς)	β	(τετρώβολον)
7	Π]ρεμτότης Παῶθ(ος?)	(δραχμὰς)	β	(τετρώβολον)
8	]·ναι	(δραχμὴν)	α	(διόβολον)

7. Παῶθ Goodspeed, Παῶθ(ος?) = Παῶτος? Pr.

1673. Ostrakon. **Einnahmeübersicht.** Röm. Zeit. Goodspeed, Am. Journ. Arch. 11 (1907) S. 443 Nr. 23.

1	Λόγο(ς) λάχανα [
2	Φαρμου̅θι κ̅ε [
3	κς̅ ἔσχ(ον) ὑ(πέρ) τιμ(ῆς) λαχ[άνων
4	κζ̅ ὁμοί(ως) (δραχμὰς) [
5	κ̅η ὁμοί(ως) (δραχμὰς) [
6	κ̅θ ὁμοί(ως) (δραχμὰς) [
7	Παχών α̅ ὁμοί(ως) (δραχμὰς) [
8	β̅ ὁμοί(ως) (δραχμὰς) [
9	γ̅ ὁμοί(ως) (δραχμὰς) [

1674. Ostrakon. **Rechnerische Übersicht.** Röm. Zeit. Goodspeed, Am. Journ. Arch. 11 (1907) S. 443 Nr. 24.

1	[.]	(ἀρτάβας)	θ
2	Φαήρις Ε . . . τος καὶ		
3	Πλήνις	(ἀρτάβας)	ι
4	Μακάριος καὶ Παρεβ-		
5	ήριος	(ἀρτάβας)	κγ
6	᾽Ωρίων οἰκοδόμ(ος)	(ἀρτάβας)	ις
7	᾽Ωμόλογος	(ἀρτάβας)	η
8	καὶ Ἐκῦσις	(ἀρτάβας)	ις
9	Ἄμμώνιος	(ἀρτάβας)	ις
10	Παμ		
11	Ψεναμοῦνις Πασ-		
12	ίωγος	(ἀρτάβας)	ιζ.

1675. Ostrakon. **Abgabenquittung.** Theben. 3. Jahrh. n. Chr.(?). Goodspeed, Am. Journ. Arch. 11 (1907) S. 444 Nr. 25.

Πλήνις καὶ μέτοχ(οι) τελ(ῶναι) γε | Μεμνο(νείων) Πετοσίρει χαί-
(ρειν). | Ἀπέχ(ομεν) παρὰ σοῦ τέλ(ος) ἔξηκ(οστῆς)? (πυροῦ) | ὄνοι κ̄
(ἔτους) ζ = Φαμ(ενῶθ) ἦ.

1. Statt γε erwartet man πύ(λης), Goodspeed.

1676—1677. Aufschriften. **Aschenurnen.** Alexandria. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 387 ff. Athen, Nationalmus. Über die Datierung der Urnen vgl. Breccia, Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.

(1676) S. 406 Nr. 2. 3. Jahrh. v. Chr.

ιγ', Περιτίου [. . . .]. (Διὰ) Σαραπίωνος [. . .]ρυ[. . .]. Μένωνος
Κυρηνίο(υ) . . . οβατης.

Etwa ὀρειοβάτης? Pr.

(1677) S. 406 Nr. 3. 3. Jahrh. v. Chr.

ιγ', Ὑπερβε(ρεταίου) [. .]. Δι[ὰ Σ]α[ραπίωνος] λτων(?) Ἀρ-
κάδο(ς) [. . .]ει[. . .] πρεσβε(υτοῦ).

1678. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 11 Nr. 38. Botti bei Schreiber, die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 13. Vgl. S. B. Nr. 1680. Χάρις.

1679. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 99 Nr. 1776. Breccia, Iscrizioni S. 113 Nr. 196. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

. ε. πεγ . . θ.(?) . κη | Δημὸν ἀστή.

1680. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 1 (1898) S. 11 Nr. 39. Botti bei Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 339 Nr. 14. Vgl. S. B. Nr. 1678. Χάρις.

1681. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, Am. Journ. Arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 12. Athen, National-

mus. Über die Datierung vgl. Breccia, *Iscrizioni* Einl., und Pomtow, *B. ph. W.* 1910 Sp. 1087 ff.

Λ δ', Λωίου καθ. Ἐπνοειση Δευτεροῖος Δάμωνος τοῦ Ἐρατωνίδου Ἀστυपालαιεύς.

1682. Aufschrift. Verschlussstück einer **Aschenurne**. Alexandria. Schreiber, *Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa* S. 192 u. 316. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 3476. Ἀμμωνίου.

1683. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, *Am. Journ. Arch.* 13 (1909) S. 407 Nr. 16. Botti, *Notice* S. 180 Nr. 2476. Botti, *Catalogue* S. 102 Nr. 1784. Breccia, *Iscrizioni* S. 108 Nr. 189, mit Abzeichnung und Lichtdruckbild (Taf. 43). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Über die Datierung vgl. Breccia, *Iscrizioni* Einl., und Pomtow, *B. ph. W.* 1910 Sp. 1087 ff.

[] . Νικία . | Διὰ Φίλωνος . | Ἔτους ζ, Δύστρου ι[.] . | [Ἀρισ]τοκλέους Ἄγο[.] |⁵ [] .

1. [?] Νικιά(δου) Pagenstecher, Λ Νικία Botti, [Λ] Νικία Breccias Umschrift, [] . Νικία Pr. (nach Breccias Abzeichnung). 4. [Ἀ]ριστοκλέους Pagenstecher u. Botti, [Ἀρισ]τοκλέους Breccia.

1684. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, *Am. Journ. Arch.* 13 (1909) S. 407 Nr. 18. Néroutsos, *L'anc. Alexandrie* S. 105 Nr. 13. Néroutsos, *Rev. arch.* 9 (1887) S. 293 Nr. 13. Botti, *Notice* S. 176 Nr. 2466. Breccia, *Iscrizioni* S. 110 Nr. 191, mit Abzeichnung und Lichtdruckbild (Taf. 44). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Über die Datierung vgl. Breccia, *Iscrizioni* Einl., und Pomtow, *B. ph. W.* 1910 Sp. 1087 ff.

Διὰ Φίλωνος. | Ἔτους η̄, Αὐδναίου δ̄. | [] ἐξ Ἀρσινόης | [] ἐπὶ Παμφυλίας | ῡσιθ[] .

3. Botti, Néroutsos und Pagenstecher bringen als Zeile 3: [] ἰονοπ, dahinter nichts weiter. Zeile 3 und 4 nach Breccia.

1685. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, *Am. Journ. Arch.* 13 (1909) S. 407 Nr. 19. Watzinger, *Arch. Anz.* 17 (1902) S. 158 Nr. 1. Néroutsos, *L'anc. Alexandrie* S. 105 Nr. 14. *Bull. ég.* 9 (1888) S. VIII Nr. 28260 (doch nur Z. 1—3). Néroutsos, *Rev. arch.* 9 (1887) S. 294 Nr. 14. Über die Datierung vgl. Breccia, *Iscrizioni* Einl., und Pomtow, *B. ph. W.* 1910 Sp. 1087 ff.

Διὰ Φίλωνος. | Ἔτους η̄, Ξανθικοῦ κ̄ε. | Φιλώτου ἱπάρχου | τῶν δι' Ἀντάνδρου |⁵ τοῦ Παννησιδήμου | σχ.

4. Διαντάνδρου Pagenstecher u. Watzinger, δι' Ἀντάνδρου Néroutsos. Am Ende der Z. 4 u. 5 kennzeichnet Néroutsos je eine ungelesene Lücke, Pagenstecher u. Watzinger setzen keine Lücke. 5. τοῦ [καί] Αἰνησιδήμου Néroutsos, τοῦ Παννησιδήμου Watzinger u. Pagenstecher. 6. in σχ scheint das χ aus φ umgebildet zu sein, Watzinger.

1686. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Pagenstecher, *Am. Journ. Arch.* 13 (1909) S. 407 Nr. 20. Botti, *Notice* S. 180 Nr. 2478. Botti, *Catalogue* S. 102 Nr. 1786. Breccia, *Iscri-*

zioni S. 109 Nr. 190, mit Abzeichnung und Lichtdruckbild (Taf. 44).
Alexandrien, griech.-röm. Mus. Über die Datierung vgl. Breccia,
Iscrizioni Einl., und Pomtow, B. ph. W. 1910 Sp. 1087 ff.

Διὰ Φίλω[νος]. | Ἔτους ἦ, Δίου ἦ. Θαλήτος Κυζικηνοῦ | πρε-
σβευτοῦ.

2. Δίου ιγ Botti und Pagenstecher, Δίου ἦ Breccia.

1687—1690. Einkratzungen. **Denkschriften.** Flinders Petrie, Class.
Rev. 1 (1887) S. 209 f. Petrie bringt Majuskeltexpte, Umschriften
von Pr.

(1687) S. 209, rechte Spalte, erstes Stück. Akoris (Tench). An einem
Grabe. Ἡλένα. Ἀλέξ[α]νδρος Θεοῦτος.

(1688) S. 209, rechte Spalte, zweites Stück. Esneh. An einer Säule.
Schrift linksläufig. Ἰσικ[]. | Σοῦρος.

(1689) S. 209, rechte Spalte, viertes Stück. Flinders Petrie, A season
in Egypt Taf. 17 Nr. 643. El Kab. Tempelwand.
Νικήρατος.

(1690) S. 209, rechte Spalte, sechstes Stück. Gegend von Silsilis.
Φιλήμων. Πέτρος. Πασίμαχος. | Δωρίων. Μαλχίων. Ἀπόλλων.
Ἄμ[].

1691. Aufschrift. Verschlussplatte einer **Grabnische.** Alexandria.
3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 136 Nr. 254. Alexandrien,
griech.-röm. Mus. Βαχχίου.

1692. Einkratzung an einem Grabe. **Denkschrift.** Silsilis. Flinders
Petrie, Class. Rev. 1 (1887) S. 210 zweites Stück. Lepsius, Denkm.
Taf. 82 Nr. 183. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 459 Nr. 10.
Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 17 Nr. 632.

Πιστοκλής Εὐμένους ἦκ[ω]ι ἐν | τῷ κβ L, Παχῶν ἰθ.

1. ἦκ[ω] Petrie, ἦκ[ω]ι Deville, ἦκωι Lepsius. 2. Παχῶν ἰθ Petrie
und Lepsius, Παχὸν ἰβ Deville.

1693. Inschrift. Granitblock. **Denkschrift.** Assuan. Flinders Petrie,
Class. Rev. 1 (1887) S. 210 drittes Stück.

Πυθογείτων | Νείλωνος | Σάμιος.

1694. Inschrift. **Bronzegefäß. Weihung.** Hieroglyphischer und grie-
chischer Text. Memphis. 6. Jahrh. v. Chr. (nach Smith). Smith,
Class. Rev. 5 (1891) S. 78, mit Abbild. Birch, Ztschr. äg. Spr. 9 (1871)
S. 119. Didlington Hall in Norfolkshire, Sammlung Tyssen-Amherst.

Μελάνθιος με ἀνέθηκε τῷ Ζηνι Θεβαίωι ἀκαμα.

[]μανθιος Birch, Μελάνθιος Smith. τῷ und Θεβαίω Birch, τῷ und
Θηβαίωι Smith.

1695—1697. Aufschriften. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Smith,
Class. Rev. 2 (1888) S. 233. London, Britisches Mus.

(1695) S. 233 Nr. 12 d. Ῥοίκος.

(1696) S. 233 Nr. 12 l. Stierwendeschrift.

Ἐρμόδωρος ἀνέθηκε | τῇ Ἀφροδίτῃ.

(1695—1697. Fortsetzung.)

- (1697) S. 233 Nr. 121. Vier verschiedene Stücke. 6. Jahrh. v. Chr.
 a. Τήφροδίτη Φόρτυλος ἀνέ[θηκε].
 b. Ἐρμάς Ἀθίνος(?) μάνένθηκεν τῇ [Ἀφροδί]τη.
 c. Εὐκλος ἀνέθηκεν ἱερὴν τῇ [Ἀφροδί]τη.
 d. Τῆς Ἀφροδίτης εἰμί, ἀ[νέ]θ[η]κεν Ἐρμογένης.

1698—1710. Aufschriften. **Vasen. Töpfermarken.** Naukratis. Smith, Class. Rev. 2 (1888) S. 233. London, Britisches Mus.

- (1698) S. 233 Nr. 2. Πσοιέας ἐ[ποίησεν].
 (1699) S. 233 Nr. 3. [. . . ἐπ]οίεσεν.
 (1700) S. 233 Nr. 4. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 828, mit Abzeichnung (Taf. 21). [Ἐ]ργότιμος ἐ[ποίησεν].
 (1701) S. 233 Nr. 5. Gardner, Naukratis II S. 831 Nr. 831, mit Abzeichnung (Taf. 21). [. . . ἐπο]ίεσεν.
 (1702) S. 233 Nr. 6. Gardner. Naukratis II S. 67 Nr. 829, mit Abzeichnung (Taf. 21). Vgl. S. B. Nr. 1703. [Κλιτ?]ίας ἐ[γραψεν].
 (1703) S. 233 Nr. 7. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 827, mit Abzeichnung (Taf. 21). Vgl. S. B. Nr. 1702. [Κλιτ?]ίας ἔγραψεν.
 (1704) S. 233 Nr. 8. [Ἐργότι?]μος ἐ[ποίησεν].
 (1705) S. 233 Nr. 9. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 849, mit Abzeichnung (Taf. 22). Σὸνδρος ἐ[ποίησεν].
 (1706) S. 233 Nr. 10/11. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 852, mit Abzeichnung (Taf. 22). Σὸνδ[ρος] ἐ[ποίησεν].
 (1707) S. 233 Nr. 12/13. Σὸν[δρος] ἐ[ποίησεν].
 (1708) S. 233 Nr. 14. [Σ]ὸνδρ[ος] ἐ[ποίησεν].
 (1709) S. 233 Nr. 15. [Εὐχ]ερὸς Ἐργ[οτίμου] ἐ[ποίησεν?].
 (1710) S. 233 Nr. 16. Ξ Ἀφροδίτη η | ἐ[ποίησεν].

1711—1717. Aufschriften. **Vasen.** Naukratis. Smith, Class. Rev. 2 (1888) S. 234. London, Britisches Mus.

- (1711) S. 234 Nr. 16. Zwei Stücke. Beidemale Schrift linksläufig.
 a. Λυκόπις. b. Πελάρων(?).
 (1712) S. 234 Nr. 17. []βις καλός.
 (1713) S. 234 Nr. 18. []ες ἐ[ποίησεν?]. | Λυ[κόπι<ι>ς].
 (1714) S. 234 Nr. 19. []νκα.
 (1715) S. 234 Nr. 20. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 853, mit Abzeichnung (Taf. 22). Χαῖρε κα[ῖ] .
 κα[ῖ] πίει εὐ[?] Smith.
 (1716) S. 234 Nr. 21. Χλονέας [] .
 (1717) S. 234 Nr. 22. []ελτεσ . . σο[] .

1718—1721. Aufschriften. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Hutton, Class. Rev. 7 (1893) S. 82f. London, Britisches Mus.

- Ἄντιώ[ρ]ης ὁ Χίος [μ' ἀνέθη]κεν Ἀφροδίτη.
 Ἄντιω[.]ης Hutton, Ἄντιώ[ρ]ης Br. Keil.

(1718—1721. Fortsetzung.)

(1719) S. 83 Nr. II.

[]νης με ἀνέθηκεν τ[ῆ] Ἄ]φροδ[ίτη εὐ]χολή[ν] Ἐ[ρ]όδιος.

(1720) S. 83 Nr. III. Νεροφ[. . . μ' ἀ]νέθηκε.

(1721) S. 83 Nr. IV. []η εἰμὶ τῆς [ἐν Ναυ]κράτε[ι].

1722. **Mumienschild.** Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII) S. 15 Nr. 42 u. 44 u. S. 17 Nr. 68, mit Abzeichnung auf Taf. 12 Nr. 24. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer. Πελεμψᾶις | ὁ Παχούμιος μητρὸς | Σενψεννήσιος.

1723. Inschrift. **Grabkammerwand.** Alexandria. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 298 Nr. 30. Μελανίππη | χρηστή.

1724. Aufschrift. **Aschurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. (vgl. Dittenberger, Or. gr. 86 Anm. 8). Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 115 Nr. 42. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 66 Nr. 42. Adolf Wilhelm, Class. Rev. 13 (1899) S. 78. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 159 Nr. 8. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. IX Nr. 28 268. London, Britisches Mus. Ῥώιζις Ἀποάσιος | Ἐτενεύς.

1725—1727. Ostraka. **Namenlisten** für Rechnungszwecke. Hall, Class. Rev. 18 (1904) S. 2 ff. Hall bringt Majuskeltexpte, Umschriften von Pr. London, Britisches Mus.

(1725) S. 3 Nr. 26011. 1. Jahrh. n. Chr.

- | | | |
|---|-----------------------|---|
| 1 | Πανεχάτη | C |
| 2 | Κορκόδιλος | C |
| 3 | Ψεναμούνη Ἀρπαήσι(ος) | C |
| 4 | Ἄριστερὸς | C |
| 5 | Σναχομνεύς | |
| 6 | Ἐμενραῦς | |
| 7 | Παμήθι | |

Das Sigel C bedeutet wohl 4 Chalkoi (vgl. Wilcken, Ostr. I S. 819), Hall.

(1726) S. 3 Nr. 31631. 1. Jahrh. n. Chr.

- | | | |
|----|------------------|-----------|
| 1 | [] | |
| 2 | Ψενθοῦτ | |
| 3 | Νικολᾶς Τολμάς | |
| 4 | Ἐρμων Ἐρμοφείλου | |
| 5 | Λονχᾶς | μ |
| 6 | Ἀλεξᾶς | νε |
| 7 | Σεσονγῶσις | κη[. . .] |
| 8 | Ἀρτέμων | ρμ η |
| 9 | Κορ[.]αβος | [. . .] |
| 10 | [] | |

9. etwa Κόρ[ρ]ατος? (vgl. Wilcken, Ostr. II 1189, 13) Pr.

(1727) S. 4 Nr. 3, Nr. 19945. Theben. 3./4. Jahrh. n. Chr.

- | | | |
|---|---------|----------------|
| 1 | C | ἰνδικτ(ίωνος). |
| 2 | Θῶθ ιβ̄ | Βησοδώρα Ζαῶ |

(1725—1727. Fortsetzung.)

3	Τὺβι κ̄α Μαρία	ζβ̄
4	Τὺβι ιϚ Σενεμουτ	ζ†
5	Μεχειρ ι Θατρέα	γα
6	[.]θου	ζα

1728—1730. Inschriften. Marmortafeln. Alexandria. Goodspeed, Class. Philol. 2 (1907) S. 277 ff. Chicago, Field Columbian Mus.

(1728) S. 277 Nr. 1. **Grabtafel.** Κλεοπάτρα, | L κ̄η, εὐψύχι.

(1729) S. 278 Nr. 2.

(oben abgebrochen.)

1].[
2	] Σεβα[στοῦ
3	]εως [
4	β]αϚ[ιλέως

(unten abgebrochen.)

(1730) S. 279 Nr. 3. Die erste Zeile ist die ältere Inschrift; die zweite Zeile enthält die in die ältere Inschrift hineingemeißelte jüngere Inschrift.

]οπατρ[

ὁ δῆ]μος τῶν Ἀ[λεξανδρέων

1731—1733. **Töpferstempel.** Gebel Maryam (am Suezkanal). Clédat, Rec. trav. 32 (1910) S. 202.

(1731) S. 202 Nr. 3. MP.

(1732) S. 202 Nr. 4. [A]σκληπι|άδου.

(1733) S. 202 Nr. 5. Ἐπὶ Ἄρμοσίλα | Καρνέϊος.

1. Ἄρμοσίδα Clédat, Ἄρμοσίλα Pr.

1734—1738. **Mumienschilder.** Reich, Demot. und griech. Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(1734) S. 12 Nr. 2 u. S. 18 Nr. 89, mit Abzeichnung auf Taf. 10 Nr. 19.

Τεμισῶις Ἀθρήου|ς. Ψενβολῶικς.

(1735) S. 13 Nr. 7 u. 17, S. 14 Nr. 25, S. 15 Nr. 38, S. 16 Nr. 49, S. 17 Nr. 66, Nr. 77 u. Nr. 80, S. 18 Nr. 81 u. S. 21 Nr. 12, mit Abzeichnung der Vorderseite und Rückseite auf Taf. 11 Nr. 20.

Vorderseite: Ταψάεις Ἄρμιῦσις, | θυγατέρα Τατεμῶτι(ος), | ἀδελφή
Σενῦρις καὶ | Ἡρωνι, ἐπὶ τῆς β| λαύρας τοῦ Ἄγαθοῦ
| Δαίμωνος.

Rückseite: β| Ταψάεις Ἄρμιῦσις, | θυγατέρα Τατεμῶτι(ος), | σύν-
τρωφος Πανίσκου β| τοῦ Πετενενητήρι(ος). Ἀπό|δος
Τατρίφις ἀδελφή τοῦ | πατρὸς αὐτῆς.

2. Τατεμῶτι Reich, Τατεμῶτι(ος) Pr.; ebenso Z. 8. 6. Δαίμωνος Reich, Δαίμωνος Pr., laut Abzeichnung. 9. σύντρωφος Pr., laut Abzeichnung; Reich bringt für dieses Wort keine Umschrift. 10. Πετενενητήρι Reich, Πετενενητήρι(ος) Pr. 11. ἀδελφή Του|τατος Reich, ἀδελφή τοῦ | πατρὸς αὐτῆς Pr., laut Abzeichnung.

(1734—1738. Fortsetzung.)

(1736) S. 18 Nr. 86 u. 90, mit Abzeichnung auf Taf. 11 Nr. 21.

Τριάδης Ταψῶτος | ἰς Πανῶν | πόλεως.

(1737) Abzeichnung der Vorderseite und Rückseite auf Taf. 12 Nr. 22.

Reich bringt keine Umschrift; Umschrift von Pr.

Vorderseite: Λαβᾶις σῆτιος | [. . .] . . ιος.

Rückseite: Δὸς Σενω . . . ρις | θυγάτηρ Σε . . . σεις.

1. Über σῆτιος stehen unleserliche Buchstabenreste, die vielleicht den Anfang des mit σῆτιος endigenden Namens bilden (Pr.).

(1738) S. 15 Nr. 34 u. S. 18 Nr. 97, mit Abzeichnung auf Taf. 12 Nr. 23.

Vorderseite und Rückseite gleichlautend. Ψενοσίρις | Κολλούθου.

1739—1742. Inschriften. Kyrenaika. de Bourville, Archives des Miss. 1 (1855) S. 583 ff. de Bourville bringt Majuskeltexte, Umschriften von Pr.

(1739) S. 585, vierter Text. Marmorsockel. Φίλω ἰε|ράς L ἦ.

Auf der anderen Seite: Ἀγαθοκλῆζ | εκε.

(1740) S. 586. Marmor. Worttrennungen von Pr. Vgl. dazu S. B. Nr. 1741.

ΛΡΚΗΑΘΗ | L ΣΗ | ΕΠΙΣΤΡΑΤΟΣ | ΜΟΧΣΑΟ |³ L Ρ ΘΙΤΟΥ
ΚΑΙ Η|ΡΟΔΟ ΚΛΗΑΘΡΑ | C.ΥΜΑΧΩ L ΝΕ | LΡΡΘΤΟΥΚΜΡ
ΚΛΕΥΠΑΤΡΑ | ΛΥΣΙΔΩΣΛΜ |¹⁰ . Ρ. ΕΥΗ

(1741) S. 586. Auf der Rückseite von S. B. Nr. 1740.

Πεισίστρατος | Μύσο.υ.

(1742) S. 586. Marmorplatte. Umschrift von Pr.

Ἰωσῆς Κρίσ|που, L δ. | Κοίντος Κο|ίντου, L ιε. |³ Λύκα Γαίου,
| L νη. | Σάρρα προσ|ήλυτος, | L ἰ̄.

1743. **Mumienschild.** Panopolis. Spiegelberg, Rec. trav. 26 (1904) S. 163 Nr. IV.

Εἰς Πανῶν. | Σαραπίω|νι πεανι|στή. Darunter eine demot. Zeile: „nach Panopolis“.

1. erg. Πανῶν (πόλιν), Spiegelberg. 3. lies: παιανιστή, Wilcken, Archiv IV S. 255.

1744—1746. Inschriften. **Proskynemata.** Philae. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 458.

(1744) S. 458 Nr. 2. Großer Pylon.

[Τὸ προσκύνημα]σαφου | [παρὰ τῆι] θεᾶι μ[ε]ρίστη
Ἰσιδι καὶ | παρὰ τοῖς ἐν τῶι Ἀβάτῳ θεοῖς.

(1745) S. 458 Nr. 3. Tempelsäule.

Κε[φα]λᾶς | Πτ[ο]λεμ[α]ίου | κ[. .]χ[.]ικου[.]τε[.]τ ἦκ[ω]ι | π[ρὸ]ς τὴν
κ[υρ]ίαν Ἰσ[ι]ν.

(1746) S. 458 Nr. 4. Tempelsäule.

Λ. Ὑλης ἦκω | [.] Θ[ε]ρ[μ]ουθαρίου | [. .] ἐπ' ἀγαθῶι.
| L κ, Τύβι |.β.

1. Ὑλης nach Devilles Majuskeltext, Pr. 3. Θ[ε]ρ[μ]ουθαρίου erg. Pr.

1747. Inschrift. **Altar. Weihung.** Granit. Elephantine. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 458 Nr. 5.

Θεῶ μεγάλῳ Ἄμμωνι.

1748. Inschrift. **Denkschrift.** Silsilis. Steinbruch. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 458 Nr. 6. Χάρης.

1749. Inschrift. **Denkschrift.** Silsilis. Steinbruch. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 458 Nr. 7. Flinders Petrie, A Season in Egypt Taf. 19 Nr. 65. Σέραπις.

1750. Inschrift. **Denkschrift.** Silsilis. Grotte. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 459 Nr. 8.

Πετεπουίνης, Χεμενῶς, Πεταροῦρις, Χεμενὶ καὶ Τριπαντρπος.

Für das letzte Wort gibt Deville keine Umschrift; Umschrift nach dem Majuskeltexthe, Pr.

1751. Inschrift. **Proskynema.** Silsilis. Tempelpforte. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 459 Nr. 9.

Τὸ προσκύνημα | Μ[άρκο]υ [. . . .]βίου σπα[τιώτου Χο]ιάχ
ι | τῶν [.]λ. λφ[⁵]α[. .]ρ[.] καιηωνος | [. . . . Κ]έλερος
παρὰ τῷ | [. . . .]μλ[. . . .]ον.

2. lies στρα[τιώτου, Deville. 5. Deville gibt die Umschrift Καπίωνος.

1752. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 150 Nr. 286. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[]ων Μιλήσιος.

1753—1915. Einkratzungen. **Denkschriften.** Theben. An den Wänden der Königsgräber in Biban el Muluk. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 461 ff.

(1753) S. 461 Nr. 14. Κασσίας. | Δημήτριος.

(1754) S. 461 Nr. 15. Ἄνατιάναρχος(?) | Ἰάσωνος.

(1755) S. 461 Nr. 17. Letronne, Recueil II S. 551. Franz, CIGr. III 4802.

Κτησίας | Ἡραίων(ος).

2. ἡ Παιώνος Franz, Ἡραίων[ος] Deville, Ἡραίωνος Letronne, Ἡραίων(ος)? Pr.

(1756) S. 462 Nr. 20. Κολλούθης.

(1757) S. 462 Nr. 21. Νικάσιος.

(1758) S. 462 Nr. 22. Καλαντίων.

(1759) S. 462 Nr. 23. Ἰάσων.

(1760) S. 462 Nr. 24. Βησᾶς | Μέμνο(νος).

Μέμνο[νι] Deville, Μέμνο(νος) Pr.

(1761) S. 462 Nr. 26. Πλήνις εἰδῶ|ν εἰσ[]].

2. Im letzten Worte vermutet Deville: ἐθαύμασα.

(1762) S. 462 Nr. 27. Πικλεῦς | Ἡρακλειώτης.

(1763) S. 462 Nr. 29. Αἰσχύ[λος].

(1764) S. 462 Nr. 30. Ἄρσινό[η].

(1765) S. 462 Nr. 31. Πετεβήνις.

(1753—1915. Fortsetzung.)

- (1766) S. 462 Nr. 32. Ἡρακλειδιωνός.
Oder Ἡρακλείδης > Δίωνος (?) B. Keil.
- (1767) S. 462 Nr. 33. Δημήτριος.
- (1768) S. 463 Nr. 34. [Τ]ὸ προ<σ>κύνη[μα] | τῶν [ἐ]μ[ῶν] | πάντων.
- (1769) S. 463 Nr. 35.
[. . .]ῆδι[.]κη[.]υ[. . .]ῆς | ὑπαι[. . .]ριος αο[.]ου | κα[ι] τῆς Ὁτεμ-
βήχιος μη|τρός. Ἀνέ[γραψεν] |⁵ Εὐεργέτης αὐτὸ[ς συγ]τενόμε|νος
[.]κτομλλτλ[. . .].
- (1770) S. 463 Nr. 36. Ἴσιδι.
- (1771) S. 463 Nr. 38. Δημήτριος Μόσχος να[. . .].
- (1772) S. 463 Nr. 39. Κίλιξ.
- (1773) S. 463 Nr. 40. Σκορδίσκος ἰστό[ρησα].
- (1774) S. 464 Nr. 41. Οὐειδία | Ὀβελλία.
1. lies Ovidia.
- (1775) S. 464 Nr. 42. Παρνα|σσός.
- (1776) S. 464 Nr. 43. Λύκος.
- (1777) S. 464 Nr. 49. Ἄνορῶτος | Συηνί[του].
- (1778) S. 465 Nr. 50. Δαιμαχίς. | Ἀγίας. | Λοκ[ί]λι<ο>ς. | Σέλευκος | ἦκω.
- (1779) S. 465 Nr. 51. Σαβίνος.
- (1780) S. 465 Nr. 52. Νουμ|ήνιος | φίλος | Ὀλυμ⁵|πί|ου υγια|ρυ[. . .].
2. φιλόσ(οφος)(?) Deville, φίλος der Text, Pr.
- (1781) S. 465 Nr. 53. Εἶρ(?)|πήλιος | ἦκω.
- (1782) S. 465 Nr. 54.
[. . .]υχος | λεμαισνου | [.] Μυσός[. . .] | ἦκω. L λ, Παῦνι α, σ[. . .].
- (1783) S. 465 Nr. 55. Διονυσό|δηρος Νικ|[οφά]νου.
3. erg. B. Keil.
- (1784) S. 466 Nr. 56. Κασσί|ας | Σίμμαρ|κος Θεσσ|αλός.
- (1785) S. 466 Nr. 57. Πτολεμαῖος.
- (1786) S. 466 Nr. 58. Ἀραβιανός.
- (1787) S. 466 Nr. 59. Εὐαγόρας.
- (1788) S. 466 Nr. 60. Ἰσχόμαχος.
- (1789) S. 466 Nr. 61. Πισίδης.
- (1790) S. 466 Nr. 62. Μάρ|κιος | Κέλλας ἰστό|ρησεν.
- (1791) S. 466 Nr. 63.
Δίδυμος | Δ[ιδύμου?] | ἠγεμῶν | Πασιτίμου |⁵ Ῥόδιος. Φλίσκος
Ῥ[όδ]ιος.
- (1792) S. 466 Nr. 64.
Τὸ προσκοί|νυμα Διό[σ]|κορος <<ι>>έπο|ίησε | κάπολλωνος [.]φο-
νυρσιοκ.
- (1793) S. 467 Nr. 66.
Ἰαζος [Ποντικὸς] Νεοκ[. . .] | Μέμονά που αὐδή|εντα κλύον κλυ-
αρσ[. . .] | τ[ῶ]ν συ[.] συ|ρίγγων |⁵ λληη[.] ἀφι|κόμην | [.]

(1753—1915. Fortsetzung.)

- ..]τοηκ[.]ν ἄναυδον | [. . .]καχο[.]πτιου ασοα[. . . .]κν[.]ρ[.
 ..]ν | [. . . .]σο.φι.ην. | Ἰαζος Ποντικὸς | μετὰ πόνου κά|γῶ.
 (1794) S. 467 Nr. 67. Μάρκος Ὀτύριος Ῥωμαῖος.
 (1795) S. 467 Nr. 68. [. . .]υαλις Σύρος.
 (1796) S. 467 Nr. 69. Διονύσιος Φιλοξένου ἱστορήσα.
 (1797) S. 467 Nr. 71. Ἰππίας Μύσ(ιος).
 Mūs Deville, Μύσ(ιος) B. Keil.
 (1798) S. 467 Nr. 72. Μυρυληναῖος Ἀγάθων.
 lies Μυτιληναῖος(?) Deville.
 (1799) S. 468 Nr. 74. Βησᾶς | ἰδῶν | ἐθαύμασα.
 (1800) S. 468 Nr. 76.
 Ἀν[τιπ]άτρα | ἀδι.ε.αυ|ε θεασαμέ|νη πο.τα|μ[. . . .]
 (1801) S. 468 Nr. 77. Λάμης Ψύρος.
 (1802) S. 468 Nr. 78. Πύρος | ἐθαύμασα.
 (1803) S. 468 Nr. 81.
 Πλήνιος, | Θεόφιλος, | Δη[μήτριος], | Ἀπολλών[ιος] | ἱστορήσαν.
 (1804) S. 469 Nr. 82. Ἀριστοκλῆς | Ἀριστοκλέους.
 (1805) S. 469 Nr. 83. Ὁ ἀτυρτοπώλης | Μπ[.]ον | Ἀττάτους.
 1. lies ἀρτυτοπώλης(?) Deville.
 (1806) S. 469 Nr. 84. Δρύτων.
 (1807) S. 469 Nr. 85. Πέλοψ | Ἀλεξ[ά]ν[δρου] | οειδισμο|μυν[. . . .].
 (1808) S. 469 Nr. 87. Μουκιανὸς λανπουπαψταλωτης(?).
 (1809) S. 469 Nr. 88. Ἀριστόμενος | Σωτάδου.
 (1810) S. 469 Nr. 89. [Παρθ]ενίων Κρής | [] ἴκετο ἔνθα.
 (1811) S. 469 Nr. 91. Λεύκιος Κυδωνιάτας.
 (1812) S. 469 Nr. 92. Ἀρτεμίδωρος.
 (1813) S. 469 Nr. 93. Ζηνόδοτος | Καλλιφ[ά]νου[ς].
 (1814) S. 470 Nr. 94. Φιλόστρατος.
 (1815) S. 470 Nr. 95. Πάνις.
 (1816) S. 470 Nr. 96. [N]όννος.
 (1817) S. 470 Nr. 97. Νιφ[.]βλιρυτ ὁ ἐπιδῶν | καὶ ὁ γράψας [].
 (1818) S. 470 Nr. 98. Ψενμαυ[. . .].
 (1819) S. 470 Nr. 99. Μένης.
 (1820) S. 470 Nr. 101. Σαραπίων.
 (1821) S. 470 Nr. 102. Δημήτριος νδῶν ἐθυάμ[ασα].
 lies ἰδῶν ἐθαύμασα, Deville.
 (1822) S. 470 Nr. 103. Κύριλλος εἶδεν.
 (1823) S. 470 Nr. 104. Θάρσων Κυδωνιάτας.
 (1824) S. 470 Nr. 105. Θάλλος.
 (1825) S. 470 Nr. 106. Θόμων ἦκω.
 (1826) S. 470 Nr. 107. Πτολεμαῖος.

(1753—1915. Fortsetzung.)

- (1827) S. 470 Nr. 108. [] Τύρωνος.
 (1828) S. 471 Nr. 110. [Ἀνδ]ρόνικος [. . .]υος ἴδον καὶ ἐθαύμασα.
 (1829) S. 471 Nr. 111. Λέων.
 (1830) S. 471 Nr. 112. Τὸ προσκύνημα Εὐσεβίου.
 (1831) S. 471 Nr. 113. Τὸ προσκύνημα Νουμηνίου.
 (1832) S. 471 Nr. 114. Τὸ προσκύνημα Καλλιοπ[ίου].
 (1833) S. 471 Nr. 115. Δράκων.
 (1834) S. 471 Nr. 116. Δωσίθεος Ἀρμάτιος.
 (1835) S. 471 Nr. 117. [] Κρής ἤκ[ω]. Κρής ἤκ[ω].
 (1836) S. 471 Nr. 118. Ἄριστοκλῆς | Δρύτων.
 (1837) S. 471 Nr. 119. Κεφάλων.
 (1838) S. 471 Nr. 120. Θεόφιλος | Κλεοβού[λου] | ἑξάκις.
 (1839) S. 471 Nr. 121.

Βάννος Μαιμεύς. | Σηρανὸς ἄρματούρα | ἔγραψα.

- (1840) S. 471 Nr. 122. Letronne, Recueil II S. 302 Nr. 266. Franz, CIGr. III add. 4789a¹.

Εὐτ<υχ>ῶς. Ἀναστασίω [.] | τῷ τοποτηρ(ητῆ) τοῦ ἐνδο-
 ξοτ[άτου] | Ὠρίωνος τοῦ δουκ[ὸς τῆς Θηβαίδος].

1. εως Letronne, εως = *Ε[ρ]ως Franz, ετως Deville, εὐτ<υχ>ῶς (vgl. S. B. Nr. 1841) Pr. 1. Die Lücke hinter Ἀναστασίω ist bei Letronne u. Franz ersichtlich gemacht, bei Deville nicht. 2. ἐνδοξοτ[άτου] Letronne und Franz, ἐνδο[] Deville. 3. Ὠρίωνος Letronne und Franz, Ὠρίονος Deville. 3. τοῦ δουκ[ὸς Letronne und Franz, τοῦ δοκ[ιμωτάτου?] Deville.

- (1841) S. 472 Nr. 123. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 37.

Ε[ὐ]τ<υχ>ῶ[ς]. | Ἀναστασίω τῷ κο[] | τῷ τοποτηρητῆ [].

1. ε[υ]τ[υ]χ[ω]ς Deville, ετυχως Lepsius, ε[ὐ]τ<υχ>ῶ[ς] Pr.

- (1842) S. 472 Nr. 124. Durchstrichen und dadurch unleserlich.

1 Νι[.]α.κ[. . .]τ[. .]ος ἀπο[
 2 νυμον Ὀρεστιάδην ηλιωτ[.]νιος εχουσ[
 3 οὔποτε δη[.]υσ[. .]τ[.]β.ις ἐπιοντα[
 4 π[.] πουγ[.]νακυωνδηλ.τισοσειπα[
 5 χαίρετε.

- (1843) S. 472 Nr. 125. Φιλέταιρος | Ἀμμωνίου.
 (1844) S. 472 Nr. 126. Πολύκλετος.
 (1845) S. 472 Nr. 127. Πρίσκος.
 (1846) S. 472 Nr. 128. Ἀμμόνιος.
 (1847) S. 472 Nr. 129. [Ἡλ]θε Κλ[αύδ(ιος)] | Σελβα|νός.
 (1848) S. 473 Nr. 130. Σευῆρος.
 (1849) S. 473 Nr. 131.

1 Εὐ[.]ηρι[.] Κρής,

2 Πρ[.]ιας Κρής,

3 Εὐδικ[ος] Κρή[ς].

(1753—1915. Fortsetzung.)

4	[. .] Φιλόδαμος
5	[ι]στό-
6	[ρ]η-
7	[σ]αν.

2. Πρ[.]ιασαρης Deville, Πρ[.]ιας Κρης B. Keil.

(1850)	S. 473 Nr. 132.	Δίδυμος | ιστόρησ[α] | Φαμηγὸθ ιδ.
(1851)	S. 473 Nr. 133.	Ἐχορο[. .] ῥόδιος.
(1852)	S. 473 Nr. 134.	Ἴπποκράτης | ἰατρός.
(1853)	S. 474 Nr. 138.	Μητρό[δωρος] | δις εἶδον.
(1854)	S. 474 Nr. 142.	Ἄσελλος | ὦδε γέγον[α].
(1855)	S. 474 Nr. 143.	ᾠμόφιλος | Σάχινος.
(1856)	S. 474 Nr. 145.	Πρίσκος.
(1857)	S. 474 Nr. 146.	Ἰσχυρίων.
(1858)	S. 474 Nr. 147.	Ἀριστεύς.
(1859)	S. 474 Nr. 148.	Διοκλῆς.
(1860)	S. 474 Nr. 149.	Τὸ προσκύνημα Ἀλεξάνδρου.
(1861)	S. 474 Nr. 150.	Κτίστης.
(1862)	S. 475 Nr. 152.	

Π(όπλιος) Ἄσελλος | σοδεπιονι | κ Παῦνι ἦκω.

1. π Deville, Π(όπλιος) B. Keil.

(1863)	S. 475 Nr. 153.	Χειψεύς Ἀμμωνίου ιστόρησα.
(1864)	S. 475 Nr. 154.	Ἴεραξ Πανίο[υ] | στεθνα[. . .] | [. .] ιστόρησα.
(1865)	S. 475 Nr. 155.	Διονύσιος.
(1866)	S. 475 Nr. 156.	Μόνις | Ἐρίμνου.

1. Deville vermutet [Ἀμ]μόνι<ο>ς.

(1867)	S. 475 Nr. 157.	Πτολεμαῖος.
(1868)	S. 475 Nr. 159.	
		Ἀλέξανδρος ἦκω | ὦδε σὺν ἱεραῖς | [. . . . .]πιοις | θεῶν ηγαί[. . .]
		[⁵] καὶ [. . . . .] | ακ[. . . . .] | βασχ[.].
(1869)	S. 475 Nr. 160.	Ποτάμων, | Τίτανος ἦκ[ω].
(1870)	S. 476 Nr. 165.	Νεμᾶς | υἱὸς Ἀγγισάτος.
(1871)	S. 476 Nr. 166.	Ἐλενος, | Ἀμαστρις Χίος.
(1872)	S. 476 Nr. 168.	Μακάριος.
(1873)	S. 476 Nr. 170.	[.]ος Θρᾶξ | ἰδὼν ἐθαύμασα.
(1874)	S. 477 Nr. 171.	Σαραπί[ω]ν Ἀλεξανδρεύς.
(1875)	S. 477 Nr. 172.	[Δωρό]θεος ὁ Κυ[θ]ήριος.
(1876)	S. 477 Nr. 173.	

Τὸ προσκύνημα Ἀγάθου καὶ τῆς μητρὸς | καὶ τῆς συμβίου καὶ τῶν τέκνων [καὶ τῶν] | φίλων.

(1877) S. 477 Nr. 175.

Κίριλλος κ[αί] | Εὐθ[.] | [.] καὶ [. . .] | Σακ[. . .] .

(1753—1915. Fortsetzung.)

- (1878) S. 477 Nr. 176. Νεῖλος.
- (1879) S. 477 Nr. 178. Διοκλῆς, Κύων.
- (1880) S. 477 Nr. 179. Δημήτριος ἱστορήσα.
- (1881) S. 477 Nr. 180. Κουρεύς.
- (1882) S. 477 Nr. 181. Κύριλλος σὺν | τοῖς τέκνοις | ἱστορη[σα].
- (1883) S. 477 Nr. 182. Vgl. CIGr. III 4772.
Ἀλέξανδρος ἑπαρχος Θηβῶν Φιλῶν ἰδῶν [ἑθαύμασα].
- (1884) S. 478 Nr. 183. Μαρκία Κλαυδία.
- (1885) S. 478 Nr. 185. Μάγνης.
- (1886) S. 478 Nr. 186. Θεόφρασ[τος].
- (1887) S. 478 Nr. 187. Σαβῖνος.
- (1888) S. 478 Nr. 188. Ἡκω Νουμηγία.
- (1889) S. 478 Nr. 189. Φαβιανός.
- (1890) S. 478 Nr. 190. Ἰσίδωρος Ἀνδρομάχου.
- (1891) S. 478 Nr. 191. Ταυρίνος.
- (1892) S. 478 Nr. 192. Διὶ τῇ | Τρίφι[δι]] | μη ρα.
- (1893) S. 478 Nr. 194. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 47.
Νικόλαος | ἱστορήσα.
- (1894) S. 479 Nr. 197. Ψεμμώνθης.
- (1895) S. 479 Nr. 200.
Ἄρσιος ἱστορήσας | τὸ προσκύνημα ἐποίησα τῶν φιλάτων |
ἀδελφῶν.
Ἄρσιος Devilles Majuskelschrift, Ἄρειος Devilles Umschrift.
- (1896) S. 479 Nr. 201. Κόννος Ἄδρι[αν]οῦ υἱὸς ἑθαύμασα.
2. lies υἱός, Deville.
- (1897) S. 479 Nr. 202. Ἄσκληπιος | ἑθαύμασα.
- (1898) S. 480 Nr. 205. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 45.
Τὸ προσκύνημα Κληματίου καὶ Ὀρίωνος καὶ πάντων.
Ὀρίωνος καὶ πάντων Deville, Ὀρίωνος (ohne die beiden Schlußworte)
Lepsius.
- (1899) S. 480 Nr. 206. Ἄπριων ἱατρὸς ἱστορήσας ἑθαύμασα.
- (1900) S. 480 Nr. 207.
|] Τυανεύς, Καστάλιος [] ἰδῶν | ἑθαύμασα.
- (1901) S. 480 Nr. 211.
Ἱστορήσας | Θεόκρι[τος], Ποτάμων, Τίτανος, | [] |τος.
- (1902) S. 480 Nr. 213. Ἄμμωνις | ἱστορήσα.
- (1903) S. 480 Nr. 214. Νειλάμμων.
- (1904) S. 480 Nr. 215. Οὐλπ[ιος] Ἡρω[δ]ιανός.
- (1905) S. 481 Nr. 217. Ἀφροδίσιος | Λακεδε[μό]νιος π π κ/.
- (1906) S. 481 Nr. 218.
Θεότεκνος ὁ κ[.]ποιὸς Ἀσκαλω[νίτης] ἱστορήσα.

(1753—1915. Fortsetzung.)

(1907) S. 481 Nr. 222. Πόπλιος ἱστορήσας.

(1908) S. 482 Nr. 223.

Θαυμαστὰς σύριγγας | Ἀλεξανδροιοπολί[της] | Δωρίθεος .οιοσ[.]ξη[.] | [.]τας τελετασ[. .].

(1909) S. 483 Nr. 228.

Καθολικὸς Θεόδμος | [.]ν ἴγαγεν ἐς τόδε θαύ[μα].

(1910) S. 483 Nr. 229.

Ἡράκλε[ιος] | κόμη[ς] | Θηβαΐ[δος] β̄] ἐθαύμασα.

(1911) S. 483 Nr. 230. Θεόκριτος Κίλιξ ἰα|τρός ἰδὼν [ἐθαύμασα].

(1912) S. 482 Nr. 227. Letronne, Recueil II S. 265 Nr. 201. Franz, CIGr. III 4789 u. Add. S. 1209. Dittenberger, Or. gr. inscr. II 694.

Ἐρμογένης Ἀμασεὺς | [τάς] μὲν ἄλλας | σύριγγας | ἰδὼν ἐθαύ-
β̄]μασα, τὴν δὲ | τοῦ Μέμνονος | ταύτην ἔ[τι] ἱστο|ρήσας ὑπερεθαύμασα.

1. Ἀμασε[εὺς] Letronne, Ἀμασεὺς Deville, Ἀμ[α]σ[εὺς] Franz. 2. [τάς] Letronne u. Franz, dafür Lücke bei Deville. 6. σσ. ἱστο|ρήσας Deville, εἰστο|ρήσας Franz u. Dittenberger, ἔ[τι] ἱστο|ρήσας Letronne.

(1913) S. 483 Nr. 231.

Βάθυλλος, Ἀφρο|δίσιος, Τρύφων· | Ἀνταῖος Καππα|δόκιος [εἶδον]
β̄] καὶ ἐθαυμά[σα]ν].

(1914) S. 484 Nr. 235. Πτολεμαῖος | Ἐρμοφύλου.

(1915) S. 484 Nr. 236. Φαρμουῦθι.

1916a—d. Inschriften. **Proskynemata** und **Denkschriften**. Abydos. Tempelwand. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 485 Nr. 237. Neben den Inschriften Sohlenbilder.

(1916a) Φιλάδελφος [].

(1916b) Ἀγαθὴ τύχη. [. .]ατ[].

(1916c) Ἀγαθὴ τύχη. Διονύσιος [].

(1916d) Τὸ προσκύνημα Αὐρ[ηλ]ίας [].

1917. Inschrift. Opferplatte. **Weihung**. Memphis. Serapeum. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 486 Nr. 240 (nach einer Abschrift von M. Mariette).

Σεράπει θεῶι | μεγίστῳ καὶ | τοῖς συννάοις | θεοῖς ὑπὲρ Ἀπολ-
λῶτος β̄] Ἀπολλῶς ἐτῶν ἰβ̄ μμ L |.]β̄.

1918. Inschrift. Sandstein. Hiera Sykaminos (Maharraka). Ptolem. Zeit. Schubart, Zschr. äg. Spr. 47 (1910) S. 154.

[Ἡρώδης] | [Δημοφῶντος Περτ]αμηνὸς τῶν | [διαδόχων καὶ ἡγ]ε-
μῶν ἐπ' ἀνδρῶν | [καὶ φρούραρχος] καὶ γερροφύλαξ β̄] [καὶ ἐπὶ τῆς
Δ]ωδεκασχοίνου.

1919—1920. **Tonscherben**. Elephantine. Scheil, Nouv. Archives des Miss. 1 (1891) S. 437. Demotisch-griechisch.

(1919) Παλαια[.]πα[. . .] L η, Φ[].

(1920) Ἀλήσης τοῦ [. .]α υἱός.

1921. Einkratzung. **Denkschrift.** Theben. An der Wand eines Königsgrabes (Ramses V) in Biban el Muluk. Deville, Archives des Miss. 2 (1865) S. 481 Nr. 219. Letronne, Recueil II S. 533, nach einer Abschrift von Sharpe. Franz, CIGr. III 4781c Add. S. 1209. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 53.

Δαδοῦχος | σχολαστικὸς | ἱατ(ρὸς) ἦλθον | κ(αι) ἐθαύμασα.

1. Δαδοῦχιος Sharpe u. Franz, Δαδοῦχος Deville u. Lepsius. 3. ταις ἦλθον Sharpe u. Franz, ἱατ[ρὸς] ἦλθον Deville, ἱατῆ ἦλθον Lepsius, ἱατ(ρὸς) Pr. 4. καὶ ἐθαύμασα Sharpe u. Franz, κέθαύμασα Deville, κῆ ἐθαύμασα Lepsius, κ(αι) ἐθαύμασα Pr.

1922—1932. Ostraka. **Steuerquittungen.** Elephantine. Lagercrantz, Sphinx 8 (1904) S. 159ff. Upsala, Victoria-Museum.

(1922) S. 159 Nr. 2. 81 n. Chr.

[Διέγρα]ψεν Παπρεμίθης Ἀτπῆς | [ὑπ(ἐρ) λαογραφ]ίας τρίτου L Τίτου Καίσαρος | [τοῦ κυρίου M]εσορῆ ᾧ ἀργυ(ρίου) δραχ(μὰς) δέκα | [ἔξ, γ(ίνονται) ὅ] ἰς.

(1923) S. 159 Nr. 3, mit Abbild in Bd. 7 (1903) S. 184. 85/86 n. Chr.

Πεπρεμίθ(ης) Ἀτπῆους ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) | ε L Δομιτιανοῦ τοῦ κυρίου | ἐπὶ λόγου ὅ η. Ὀμοίως ὅ η, γ(ίνονται) ὅ ἰς. Σωκράτ(ης) ἔγραψα.

4. Σωκρατί(ων) Lagercrantz, Σωκράτ(ης) Wilcken, Archiv IV S. 249.

(1924) S. 159 Nr. 4, mit Abbild in Band 7 (1903) S. 184. 73/74 n. Chr.

Διέγρα(ψεν) Παπρεμίτις Ἀτπῆ(ους) | ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) ἔκτου ἔτους | Οὐεσπασιανοῦ τοῦ κυρίου | ἐπὶ λόγου ἀργυ(ρίου) δραχ(μὰς) ὡγκτώ, γ(ίνονται) ὅ η.

(1925) S. 160 Nr. 5. 77 n. Chr.

Διέγραψ(εν) Ἀσκληπιάδης Βάσσου | ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) ἐνάτου L | Οὐεσπασιανοῦ τοῦ κυρίου | ἀργυ(ρίου) ὅ δέκα ἔξ, γ(ίνονται) ὅ ἰς. Ἐπεὶφ κδ. Σωκράτ(ης) ὅ ἰς ἔγραψα.

5. Σωκρατί(ων) Lagercrantz, Σωκράτ(ης) Wilcken, Archiv IV S. 249.

(1926) S. 160 Nr. 6. 79 n. Chr.

Διέγραψ(εν) Ἐρμογ(ένης) | Βάσσου ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) | ια L Οὐεσπασιανοῦ τοῦ | κυρίου Μεσορῆ ἡ ἀργυ(ρίου) ὅ δέκα ὅ ἰς ἔξ, γ(ίνονται) ὅ ἰς. Σωκράτ(ης) ἔγραψα.

5. Σωκρατί(ων) Lagercrantz, Σωκράτ(ης) Wilcken, Archiv IV S. 249.

(1927) S. 160 Nr. 7. 71 n. Chr.

Διέγρα(ψεν) [. . . . Πε]τορζ(μῆθις) | ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) τρίτου ἔτους | Οὐεσπασιανοῦ τοῦ κυρίου | Παχῶν β ἐπὶ λόγου ἀργυ(ρίου) δραχ(μὰς) ὅ ἰς ὡγκτώ, γ(ίνονται) ὅ η.

1.]τορζ Lagercrantz, Πε]τορζ(μῆθις) Pr., nach S. B. Nr. 1929—1932.

(1928) S. 160 Nr. 8. 102/3 n. Chr.

Διέγραψ(εν) Παπρεμίθ(ης) Παχ(ού)β(ιος) Ψεμπαρασ() | ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) ἔκτου L | Τραηανοῦ Καίσαρος τοῦ | κυρίου ἐπὶ λόγου ὅ ὀκτώ, γ(ίνονται) ὅ η.

(1922—1932. Fortsetzung.)

(1929) S. 160 Nr. 9. 64 n. Chr.

Διαγεγράφ(ηκεν) Πασινοῦς | Πετορζμήθιος ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) | δεκάτου L Νέρωνος τοῦ | κυρίου Μεσορῆ ᾠ ἀργ(υρίου) δραχ(μάς) | ρ| δέκα ἔξ, γ(ίνονται) ὁ ιϚ.

(1930) S. 161 Nr. 10. 68 n. Chr.

Διαγεγράφ(ηκεν) Πα|σινοῦς Πετορζμήθιος ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) α L | Γάλβα τοῦ κυρίου ρ| Μεσορῆ ᾠ ἀργ(υρίου) δραχ(μάς) | δέκα ἔξ, γ(ίνονται) ὁ ιϚ.

(1931) S. 161 Nr. 11. 69 n. Chr.

Διαγεγράφ(ηκεν) Πασινοῦς Πετορζμήθιος ὑπ(ἐρ) λαογραφ(ίας) α L Αὔλου Οὐπέλλιος Γερμανι(κ)ὸς Ἐπίφ ιϚ | ἀργ(υρίου) δραχ(μάς) δέκα ἔξ, γ(ίνονται) ὁ ιϚ. ρ| Ὅμοίω(ς) χιροναξίου | δραχ(μάς) ἴκοσι, γ(ίνονται) ὁ κ.

(1932) S. 161 Nr. 12.

Διαγεγράφηκεν | Πασινοῦς Πετορζμήθιος | ὑπ(ἐρ) χιροναξίου β L | Αὐτοκράτορος Μεσορῆ ρ| ᾠ ἀργ(υρίου) δραχ(μάς) ἴκοσι, | (γ(ίνονται) ὁ κ.

1933. Inschrift. **Tongefäß.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7 unten. Εὐκα|ρπία.

1934. Inschrift. Kalksteinblock. **Weihung.** Memphis. Serapeum. Egger, Rev. arch. 1 (1860) S. 113. Le Blant, Rev. arch. 1 (1860) S. 111 Anm. 1. Brugsch, Berichte über die Verhandlungen der Akad. Wissensch. Berlin 1853 S. 727. Paris, Louvre.

Mit Ergänzungen von Egger:

- 1 [Ἀρίστυ]λλος τὸ λυχνάπτιον ἀνέ-
[θηκα, ὑπο]-
2 [λαβὼν ὑ]πὸ τοῦ θεοῦ κακῶς δια-
κεῖ[σθαι, ἐπ]-
3 [εἰ καὶ ἰατ]ρείαις χρώμενος τοῖς
πε[ρὶ ναὸν]
4 [ὄνειροις ο]ὐκ ἠδυνάμην ὑγείας
[τυχεῖν]
5 [παρ' αὐτο]ῦ.

Mit Ergänzungen von Le Blant:

- 1 [Ἀρίστυ]λλος τὸ λυχνάπτιον ἀνέ-
[θηκα ἔξυγ]-
2 [ιασθεῖς ὑ]πὸ τοῦ θεοῦ. Κακῶς
διακεῖ[μενος καὶ]
3 [πάσαις λα]τρείαις χρώμενος τοῖς
πρ[όσθεν ἀναθή]-
4 [μασιν ο]ὐκ ἠδυνάμην ὑγείας [τυ-
χεῖν παρ']
5 [ἄλλου θεο]ῦ.

2. Zwischen διακεῖ[μενος und καὶ setzt Le Blant γάρ, was an sich entbehrlich ist und den Text zu lang macht, Pr. 3. ΤΟΙΣ ΠΕ[Egger, ΤΟΙΣΠΙ[Brugsch. 5. Das ἄλλου setzt Le Blant an das Ende der Zeile 4, wo es den Text zu lang macht; es gehört besser an den Anfang der Zeile 5, Pr.

1935. Inschrift. **Grabaltar.** Memphis. Serapeum. Egger, Rev. arch. 13 (1866) S. 104, mit Abbild. Paris, Louvre.

Ἀσκλη|πιάς, L ε | ἐσιῆσ' ἀ|πήλθε.

3. εσιησ laut Abbild richtig, Pr. — ἐσιῆσ' = ἐσιῆσα = εἰσιούσα (ἔτος πέμπτον), Egger.

1936. Inschrift auf der Rückseite einer **Basis**. S. Reinach, Rev. arch. 28 (1896) S. 245. Damals im Besitze eines Pariser Händlers.

Ἰσιδώρου.

1937. Inschrift. **Lampe** mit vier Ölbecken. S. Reinach, Rev. arch. 28 (1896) S. 245. Damals im Besitze eines Pariser Händlers. Κέδρων.

1938a—h. Inschriften. **Bruchstücke von Henkelgefäßen**. Oxyrhynchos. Röm. Zeit. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 7.

(1938a) Ἀνταιοδώρου.

(1938e) Αὐρήϊλος.

(1938b) Θέων.

(1938f) Διο(γένης?).

(1938c) Φιλόξ(ενος).

(1938g) Θεόδωρος.

(1938d) Ἡρακλείδης.

(1938h) Ὠρίων.

1939a—k. Inschriften. **Bruchstücke von Henkelgefäßen**. Oxyrhynchos. Byzant. Zeit. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7.

(1939a) Σερ(ήνου?).

(1939f) Θέ(ωνος?).

(1939b) Πεκ(ύσις?).

(1939g) Πτολ(εμαῖος).

(1939c) Φίβ.

(1939h) Ἰαλίων.

(1939d) Μάξιμ(ος).

(1939i) Ἰουλίου.

(1939e) Πέτρος.

(1939k) Εὐσεβίου.

1940a—b. Inschriften. **Bruchstücke von Henkelgefäßen**. Oxyrhynchos. Byzant. Zeit. Grenfell u. Hunt, Arch. Report 1902/3 S. 7.

(1940a) Χώρο(υ) Σευηρίου μέρο(υς) Ἀβρααμίου.

(1940b) Χώρο(υ) Κλεοπάτρ(ας) μέρ(ους) Πετεσ.η . . . ου.

χώρο(ς) und μέρο(ς) Grenfell und Hunt. χώρο(υ) und μέρο(υς) Pr.

1941. Ostrakon. **Anweisung zur Verabfolgung von Fleisch für militärische Zwecke**. Oxyrhynchos. 4. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/4 S. 16.

Δὸς Ἀλλαδίῳ σχολαστικῷ κρέως λίτρας τέσσαραις καὶ ὀνύχια δύο καὶ κυλίδιον.

lies τέσσαρας und κυλίδιον, Grenfell und Hunt.

1942—1943. Inschriften. **Gefäßstopfen** aus Ton. Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15.

(1942) S. 15. Κρηκίας.

Etwa Ortsname? Grenfell und Hunt.

(1943) S. 15. Ἰ(ησοῦς) Χριστὸς νικᾷ.

1944. Inschrift. **Gefäß**. Oxyrhynchos. Röm. Zeit. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15. Ἐκ τούτου ἔγευσάμην.

1945. Inschriften. **Gefäße**. Oxyrhynchos. 5./6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15.

Die Formel lautet gewöhnlich: χωρ(ίου) mit nachfolgendem Ortsnamen, oder μέρ(ους) bzw. μερ(ίδος) mit nachfolgenden Personennamen. Grenfell und Hunt geben folgendes Verzeichnis der Ortsnamen (wahrscheinlich sämtlich aus dem Oxyrhynchites):

- | | |
|-------------------|--------------------------|
| 1. Ἄκουβεεΐ. | 18. Νοτί(νου). |
| 2. Ἄμουλή. | 19. Ὀρθ(). |
| 3. Ἀπόλλ(ωνος). | 20. Ὀξυρ(υγχιτῶν πόλεως) |
| 4. Ἄρταπάτου. | 21. Παρορ(ίου). |
| 5. Γεροντί(ου). | 22. Πατάλη. |
| 6. Θμουνέψ(εως). | 23. Πατυρ(). |
| 7. Θύλθε(ως). | 24. Πέλα. |
| 8. Ἰωάννου. | 25. Πεμα(). |
| 9. Κακέμα. | 26. Πουλίου. |
| 10. Καλαμίας. | 27. Σιναρ(ύ). |
| 11. Κερα(). | 28. Τανυφ[]. |
| 12. Λευκ(). | 29. Τεσερ(). |
| 13. Μαρθέρα. | 30. Τρυγίου. |
| 14. Μύρ(του).. | 31. Χαιρά. |
| 15. Νεοφύτου. | 32. Ψεμμ(). |
| 16. Νίκης. | 33. Ὀκταρ(). |
| 17. Νομογρ(άφου). | |

14. Μυρ() Grenfell und Hunt. Μύρ(του) Pr., nach Arch. Report 1905/6 S. 15. 21. Παρορ() Grenfell und Hunt. Παρορ(ίου) Pr., nach Arch. Report 1905/6 S. 15.

1946. Inschrift. **Gefäß.** Oxyrhynchos. 3./4. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15.

Εὐτυχῶς. Τ[ῶ?] | Ἐρμῆ τὸ τάχο[ς], | εἰς Ζεὺς σ[ωτήρ?].

1947—1959. Ostraka. **Rechnungen.** Oxyrhynchos. 3. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 15 f.

(1947) S. 15 Nr. 1. Παρίων χιριστήσ ἀνωτέρο λί(τρας) γ κύ(κλα?) οα.
lies ἀνωτέρω, Grenfell und Hunt.

(1948) S. 15 Nr. 2.
Ἐρήρες οἰκοδόμος λί(τρας) ε κύ(κλα?) νε δύο κολοβών.
lies κολοβόν (?), Grenfell und Hunt.

(1949) S. 15 Nr. 3.
Κόπις ἀπὸ Κυνὸ(ς πόλεως?) λί(τρας) δ κύ(κλα?) μη διπλάσι(ο)ν τριπλω.
lies τριπλοῦν(?), Grenfell und Hunt.

(1950) S. 15 Nr. 4. Κορνήλης ἀναβλεπα ενταις λί(τρας) γ κύ(κλα?) λβ.

(1951) S. 15 Nr. 5. Φιλίας ἄρχων λί(τραν) α κύ(κλα?) κδ.

(1952) S. 15 Nr. 6. [Διό]δωρος συστάτης λί(τρας) (ἥμισυ) κύ(κλα?) γ.

(1953) S. 15 Nr. 7.
Ἀπιάδης ιτον[. .?] εἰς τὸ ἀρτοκωπήν ενταις λί(τρας) ς (ἥμισυ)
κύ(κλα?) οη διπλά.
lies ἀρτοκοπέιον, Grenfell und Hunt.

(1954) S. 15 Nr. 8.
Κωμητι διὰ τῆς γυνηκὸς λοσδακον ενταις λί(τρας) β (ἥμισυ) κύ(κλα?) κε.
Auch κοσδακον möglich, Grenfell und Hunt.

(1947—1959. Fortsetzung.)

(1955) S. 15 Nr. 9.

Ἀθηνῶδωρος χριστῆς εἰς τὸ Ἀχιλῆ(ο)ν λί(τρας) ε κύ(κλα?) ριε.

(1956) S. 15 Nr. 10. Παρὰ Θώνι(ο)ς σισαναν λί(τρας) ζ δωδικάκυκλα

(1957) S. 15 Nr. 11. Ταάρες βάφισα λί(τρας) δ κύ(κλα?) ις.

lies βάφισσα(?), Grenfell und Hunt.

(1958) S. 16 Nr. 12.

Λί(τρας) δ (ἥμισυ) ὀκτασοῦφα καὶ τρισσοῦφα ἄνω καὶ κάτω δικόν-
τυλα δωδεκάκυκλα.

lies δικόνδυλα, Grenfell und Hunt.

(1959) S. 16.

ιγ. Πετερμουθίου ὄνοι ι. Τούτων τήλεως μανδάκαι ζ, ἀγκάλοι
την. ιδ. Πετερμουθίου χόρτου ὄνοι ιδ [].

ιγ und ιδ vor Πετερμουθίου sind Monatstage, Grenfell und Hunt.

1960. Ostrakon. **Rechnung.** Oxyrhynchos. 6./7. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report S. 16.

Τύβι καθ. Δ(ιὰ) Ἀπατίονος συμμα(ά)χ(ου) οἴνου μ(ε)τ(ά)λα? λάη κδ,
οἴνου μικρ(ά) κούρ(ια) ζ, ταρίχ(ους) κούρ(ια) ζ, ὄξους σιρω(του?)
κούρ(ια) ζ, ὀψάρ(ια) κόκκ(ινα) ἀτ χεῖλια τριακόσια, μέλιτ(ος) μικρ()
ἀγκ() α.

lies ὄξους σιραίου?, Grenfell und Hunt.

1961. Inschrift. **Brenneisen.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1904/5 S. 16. Ἄλεξ(άνδρου).

1962—1964. Ostraka. **Rechnungen.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 14 f.

(1962) S. 14 Nr. 1. 4./5. Jahrh. n. Chr.

Ἀντισήκωμα ψελλίων, ζ ἰνδι(κτίωνος), Χοιάκ κ.

(1963) S. 14 Nr. 2. 5. Jahrh. n. Chr.

Ἀφροῦς βουλ(ευτῆς) εἰς τρ() δημ(οσίου) βαλ(ανείου) ἐπὶ μηνὸς
Ἄθῦρ κε ὄν(ους) φορ(τηγούς) ιβ, μ(όνους).

Möglich auch εἰς τρ(), Grenfell und Hunt.

(1964) S. 14 Nr. 3. 3. Jahrh. n. Chr.

Σκώ· Πισῦς Τρύφωνος ἀχύρ(ου) μ(ύιον) ἔν τρίτον, γί(νεται) μ(ύιον)
αγ'. Δημήτριος σεσημείωμαι δι(ὰ) τοῦ ἀδελφοῦ. Μεχεῖρ κα.

1965. Inschrift. **Henkelgefäß.** Oxyrhynchos. 5./6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 14 Nr. 4.

Χμγ. 9θ. Θεοῦ χάρις καίρδος ἀγίου Μηνᾶ Πέτρου Ἀφροῦς Παμ-
νο[]. 9θ. 9θ. 9θ.

1966—1968. Ostraka. **Schiffsfrachten.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 14.

(1966) S. 14 Nr. 5. Von derselben Hand wie S. B. Nr. 1967.

Κώμ(ης) Κερκεήρεως εἰς πλοῖ(ον) Πέτρου Γούνθ(ου) Ἐπιφ ιε α

(1966—1968. Fortsetzung.)

(ἔτους?) φορ() θ(αλησι) Ζ (ἀρτάβας) ια (ἥμισυ), δέκα μία ἡμισου, μό(νας) πρὸς Ἀλεξ(άνδρειαν).

Zu θ(αλησι) vgl. S. B. Nr. 1968.

(1967) S. 14 Nr. 6. Von derselben Hand wie S. B. Nr. 1966.

Κώμ(ης) Νήσων εἰς πλοῖ(ον) Πέτρου Γούνθ(ου) Ἐπιφ ιϚ α (ἔτους?) φορ() θ(αλησι) λβ (ἀρτάβας) νε, πενήκοντα πέντε, μό(νας) πρὸς Ἀλεξ(άνδρειαν).

Zu θ(αλησι) vgl. S. B. Nr. 1968.

(1968) S. 14. Nr. 7.

Κώμης Σενοκώμεος πλοῖ(ον) Ἰωσήφ ἀπὸ Μούχεος Παῦ(νι) γ α φορ() θαλησι() ιδ, κατ() λο() ιδ Ζ() η χ() δ. Δι(ὰ) Πιαμέτ γρ(αμματέως).

1969. Ostrakon. **Weinrechnung.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/06 S. 14 Nr. 8.

Μερίδ(ος) τῶν κληρονόμ(ων) Ἀνδρέου γεωργοῦ ἀπὸ ἐποικ(ίου) Φατεμῆντο(ς), ῥύσεως τετάρτης ἰνδ(ικτίωνος). Α γεουρχου() μέρ(ους?) οἴνου διπλά τριακόσια τριάκοντα τέσσαρα καὶ λή ἔξ, γί(νονται) οἴ(νου) δι(πλά) τλδ καὶ λή Ϛ. Δι(ὰ?) Κεφαλά ο() μ.() ἐγράφ(η) Μ(εσορ)ῆ ἐπαγομ(ένων) δ. Οἴνου τρίτης ἀρχῆς δ. Δι' ἐμοῦ Σερήνου οἰκονόμου. Σεση(μείωμα) υχ..... (tachygraphische Zeichen).

1970. Ostrakon. **Quittung** über gelieferte **Reisigbündel** für ein Bad. Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 Nr. 9.

Ἐσχ(ον) δι(ὰ) Φοιβάμμων Γαλείου ἐπὶ μ(ην)ος Φαρμοῦθ(ι) ιγ ἕως Φαρμοῦθ(ι) ιε σαργάνας δέκα ἐπτὰ, γί(νονται) σαργάνας ιζ, μ(όνας). Ἐγράφ(η) μ(ην)ος Φαρμοῦθ(ι) ιε, ἰνδ(ικτίωνος) β δι' ἐμοῦ Φοιβάμμων καὶ Ἄρων βοηθ(ῶν) τοῦ δημοσ(ίου) λούτρ(ου).

1971. Ostrakon. **Weizenschiffsfracht.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 Nr. 10.

Ἐμέτρησεν Ἱερεὺς ἀπὸ κώμης Ψάχ(εως?) εἰς πλ(οῖον) Διοσκουρίδου πολι(τευομένου) ὑπὲρ Φοιβάμμων Ὀννωφρίου ὑπὲρ γενήματος [ι]δ ἰνδ(ικτίωνος) σίτου ῥυπαροῦ ἀρ[τά]βας δέκα ἐπτὰ ἡμίσοι, [γί(νονται)] σίτ(ου) ῥυ(παροῦ) (ἀρτάβαι) ιζ (ἡμισυ), μόνας. [.].. αξ Παῦνι κγ. Δι' ἐμοῦ Φοιβάμμων Ὀννωφρίου. Ἐξεδόμην τὸ ἐντάριον δι' ἐμοῦ Ὠρίων(?), ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ γράμ[ματα] μὴ εἰδότος.

1972. Ostrakon. **Weizenschiffsfracht.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 Nr. 11.

Ἐντάριον ἐμοῦ Φοιβάμμωνος Εὐλογίου κυβερ(νήτου) πλοῖου Διοσκουρίδου πολιτευομένου. Ἐσχον παρὰ Παύλ(ου) Ὀννωφρίου καὶ Τ...τίου Ὠρου ἀπὸ κώμης Πτώχεος ὑπὲρ ιδ ἰνδ(ικτίωνος) σίτου ῥυπαροῦ ἀρτάβας ρκδ. Δι' ἐμοῦ Φοιβ(άμμωνος) σεισημίομαι.

1973. Ostraka. **Ortsnamen.** Oxyrhynchites. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 Nr. 15. Verschiedene Ostraka tragen folgende Namen:

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Τερήθεως. | 12. Χωρίον ᾠΩπου. |
| 2. Ἀρπόχεως. | 13. Χωρίον Ἀντίου. |
| 3. Χωρίον Ἀνδρ(έου). | 14. Χωρίον Πατσαρ(). |
| 4. Χωρίον Παρορίου. | 15. Χωρίον Λαυτερ(). |
| 5. Χωρίον Ψαμα(). | 16. Χωρίον Κοταλ(). |
| 6. Χωρίον Πατερμ[ούθιος?]. | 17. Χωρίον Μύρτου. |
| 7. Χωρίον Ῥύμου. | 18. Χωρίον Καμιλίονος. |
| 8. Χωρίον Νικαρ(). | 19. Χωρίον Κρίσπ[ου]. |
| 9. Χωρίον Ἡρώδου. | 20. Χωρίον Νεοφύτο[υ]. |
| 10. Χωρίον Κτήσε[ως]. | 21. Χωρίον Ἴππε(). |
| 11. Χωρίον Ὀλυμπί(ου). | 22. Ἐποίκιον Νομογρ(άφου). |

1974. Ostrakon. **Rechnung.** Oxyrhynchos. 3. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/07 S. 9 Nr. 1.

Λόγος αλακ() ἀγορασθέντων ὑπὸ Ἀπίωνος καὶ Θωνίου τάριχα ἐπτακισχιλίων, τούτων ἡ τιμὴ ὡς τῶν ἑκατὸν (δραχμαὶ) νϛ, γενήματος ὄψαριδίων τριακόσια πενήκοντα ὡς τῶν ἑκατὸν πένται, ἐπράθη γερδίω ἐν πόρῳ τυφλῷ ὄψαρίδια πεντακόσια ἐκ δραχμῶν κυδοήκοντα.

lies ταρίχων und ὄγδοήκοντα, Grenfell und Hunt.

1975. Ostrakon. **Lieferungsanweisung.** Oxyrhynchos. 5. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/07 S. 9 Nr. 2.

Παρασχο[ῦ] εἰ<ς> τῆ<ν> ὑπερεσία(ν) τῆς γεουχικῆς ἰκεία(ς) καὶ τοῦ ἐλευροῦ γίνοντε ψομία εἴκοσι καὶ καιλούρια δύο μόνας, ἰδια ἀπλᾶ θ/, μόνας.

lies οἰκίας, ἐλαιουροῦ, ψομία, Grenfell und Hunt.

1976. Ostrakon. **Arbeitsbescheinigung.** Oxyrhynchos. 5. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 3.

Παῦν(ι) β. Παμοῦν ὑδρωφόρου ἐρέμησεν εἰς τὸν ὀρθὸν ποταμὸν νηρου . . .

lies ὑδροφόρος, Grenfell und Hunt.

1977. Ostrakon. **Schiffsfracht.** Oxyrhynchos. 5./6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 4.

Κώμης ᾠΩφews δι(ὰ) Μηγᾶς πρ(εσβυτέρου) τ[ῆ]ς μακαρ(ίας) Μαρί(ας) πλοῖ(ον) Φανεκλάμ[μ]ων Ἐπειφ δ α φορ(έτρου) σάκ(κοι) μη (ἀρτάβαι) ςε, μ(όναι). Φοιβάμ(μων).

1978. Ostrakon. **Schiffsfracht.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 5.

Ἐπ<ο>ικ(ίου) Ξενάρχου πλοῖ(ον) Ἰωάνν[ου] ἀπὸ Ἀπόλλων[ος] Παχών θ, ιε ἰνδ(ικτίωνος), α φορ(έτρου) θαλ(ησι) ιε (ἀρτάβαι) λ, μ(όναι). Δι(ὰ) Ἐλ. ας γρ(αμματέως).

1979. Ostrakon. **Weinrechnung.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 6.
 Λόγος Πετρεφανγέρωι, ἐγὼ Σερήνος ἀποστοσαρ() οἴνου
 ῥύσεως κνίδ(ια) σν, γί(νονται) διακόσια<<ς>> πε<ν>τή<κο>ντα. Ἐγράφ(η)
 μ(ηνὸς) ἐπαγομένων β, ἰνδ(ικτίωσος) β.
1980. Ostrakon. **Zahlungsanweisung.** Oxyrhynchos. 5. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 7.
 Ἀβρααμίου Μουσεώς. Παρασχοῦ Εὐήχης ἐρι(άτη) τῆς ἁγίας κα-
 θολ(ικῆς) ἐκκλησίας ἀργυρ[ίου] (δηναρίων) μ(υριάδας) υπ.
1981. Ostrakon. **Kamelfracht.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 8.
 Μη(νὸς) Θῶθ ια. ἰνδ(ικτίωνος) β, α φορ(έτρου) κάμηλ(οι) ὀκτώ εἰς
 οἴνου ξ(έστας) ρΞ. μό(νους).
1982. Ostrakon. **Arbeitsbescheinigung.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 9.
 Αἰγυθύτη Πελαγίου κεφ(αλαιωτή?). Ἐργατῶν ια δι(ά) Φοιβάμμων
 λογογράφ(ου). Παῦνι κγ, γ ἰνδι(κτίωνος).
1983. Ostrakon. **Rechnung.** Oxyrhynchos. 6. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10 Nr. 10.
 Ὑπὲρ γενοικείου (δηναρίων) μ(υριάδες) Ξ, τοῖς Κούρσονος ἄριστα
 γ τρεῖα, Ἀθανασίου νόμια Ξβ, τοῖς Ζαμοσίου ἄριστα β.
 lies γυναικείου, Grenfell und Hunt.
- 1984a—f. Inschriften. **Henkelgefäße.** Oxyrhynchos. Christl. Zeit:
 Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 10.
 (1984a) Χμγ. χῆμ. Θεοῦ χάρις(ις) Μαρίας.
 (1984b) Χμγ. Θεοῦ χάρις καίρδος υπδ[]].
 (1984c) Χμγ. Βεν() Μαρκ() Ξ(έσται) κδ.
 (1984d) Χμγ. Θεοῦ χάρις καίρδος φπγ[]].
 (1984e) Χμγ. ρθ. Ὑπδ βριζ.
 (1984f) Χμγ. Ὑπδ ηρ() κλυκελέου γλυκελέου Ξ(έσται) ρδ ἡμισυ.
 lies γλυκελαίου, Grenfell und Hunt.
- 1985a—b. Inschriften. Zwei **Stempel.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15 unten.
 (1985a) Σεῦη(ρος).
 (1985b) Ἰουστός.
- 1986a—b. Inschriften. Zwei **Stempel** aus Holz. Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 11.
 (1986a) Φοιβά(μμων).
 (1986b) Θεόδοτος.
- 1987a—b. Inschriften. Zwei **Holztafeln.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1905/6 S. 15.
 (1987a) Θερμούθι(ο)ν ἀνέθηκεν ὑπὲρ εὐχαριστίας, ἐπ' ἀγαθῶ.
 (1987b) Ἀρπάχτη Ἀθηνοδώρου λυχνίας παστῆς(?) (δραχμαί) ρκ.

1988. Inschrift. **Holztafel.** Oxyrhynchos. 3./4. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 11.

Λευκὸν μακρόσημον δερματίκιον.

lies δελματίκιον, Grenfell und Hunt.

1989 a—m. Inschriften. Bruchstücke von **Gefäßen.** Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1906/7 S. 11.

(1989 a) Χωρ(ίον) Λοίτος.

(1989 g) Χωρ(ίον) Μελάνθου.

(1989 b) Χωρ(ίον) Σκάφης.

(1989 h) Χωρ(ίον) Ἀσκουβ. [] .

(1989 c) Χωρ(ίον) Παθ().

(1989 i) Χωρ(ίον) Θάκιν.

(1989 d) Χωρ(ίον) Κωλῶπις.

(1989 k) Χωρ(ίον) Τβῶ. —

(1989 e) Χωρ(ίον) Καλουρ().

(1989 l) Ἐποίκιον Νετνίου.

(1989 f) Χωρ(ίον) Εἶρ().

(1989 m) Ἐποίκιον Κωλώτου.

1990—2010. Inschriften. **Grabkammerwände.** Alexandria. Agnew, Archaeologia 28 (1840) S. 152 ff.

(1990) S. 160 Nr. 1, mit Abbild (Taf. 10). 319 n. Chr. Der Text deckt sich teilweise mit S. B. Nr. 343.

Ἄντωνεῖνε συνεκο . . ε | συνκοπιάτα σύνβουλε | ἀγαθὲ συναδέλεσχε
ἀ|κατηγόρητε δλόκαλε, [ϛ] εὐψύχι, L λε μη(νῶν) β̄ ήμ(ερῶν) κζ̄.

1. συνεκο . . ε nach dem Abbilde, Pr. συνεκο . . . ε Agnews Umschrift. Man erwartet nach S. B. Nr. 343 συνεξούσιε, doch steht auf dem Abbilde κο statt ξο, Pr. 3. συναδέλεγχε Agnews Umschrift, συναδέλεσχε Pr., laut Abbild.

(1991) S. 163 Nr. 3, mit Abbild (Taf. 10).

Σεν[. . .] . ν [.] . τε τὸ ἀγαθὸν πνεῦμα.

(1992) S. 163 Nr. 4, mit Abbild (Taf. 10).

[Ἀν]τωνεῖνε | [φιλά]νθρωπε, | L λε.

(1993) S. 163 Nr. 5, mit Abbild (Taf. 10).

[Ἀν]τωνεῖνε, | καλὸ[ν ὄ]νο|μα, εὐψύχι, | L λε μ(ηνῶν) β̄ [ήμ(ε-
ρῶν)] | κζ̄.

(1994) S. 163 Nr. 6, mit Abbild (Taf. 10).

Ἄντωνεῖνε, κύριέ μου, εὐτύχι, | L λε μη(νῶν) β̄ ήμ(ερῶν) κζ̄.

(1995) S. 164 Nr. 7, mit Abbild (Taf. 10).

Αὐτῆ οὖν ἰών, εὐψύχι, L ξα μη(νῶν) ζ̄ ήμ(ερῶν) ϛ̄.

1. οὐνιῶν Agnew, οὖν ἰών(?) Pr., οὐνιῶν = unio (lat.) = Perle(?), B. Keil.

(1996) S. 164 Nr. 8, mit Abbild (Taf. 11).

Ἐλύμπου [θα]νόνητος | πάσα [τῆ] δα|κ[ρ]υσ[ά]τω. | Ε[ὐ]ψ[ύ]χι,
[. . .] ε . . . κ̄ | . [.] . [. . .] κζ̄.

2—4. Umschrift und Ergänzung von Pr. Agnews Umschrift lautet: πάσα? ω? | κ̄ κζ̄.

(1997) S. 165 Nr. 9, mit Abbild (Taf. 11).

[. . .] L [. . .] ή φιλόπονε, | L κθ μη(νῶν) ιγ̄ | ή(μερῶν) ιζ̄.

Umschrift von Pr., Agnew bringt nur die Umschrift φιλόπονε.

(1998) S. 165 Nr. 10, mit Abbild (Taf. 11). Γ̄ενεσιακὲ | [φ]ιλομήτωρ.

(1990—2010. Fortsetzung.)

- (1999) S. 165 Nr. 11, mit Abbild (Taf. 11).
 Αὐγὴ α . . . [] | ἀπο.[] | εὐ[] .
- (2000) S. 165 Nr. 12, mit Abbild (Taf. 11). [] | βη ἢ ἐμὴ κυρία.
- (2001) S. 165 Nr. 13, mit Abbild (Taf. 11).
 Ὀλυμπε, ἐμὴ ψυχὴ, | εὐψύχι, L κ̄ μη(νῶν) ι ἡμε(ρῶν) κζ.
- (2002) S. 165 Nr. 14, mit Abbild (Taf. 11).
 Ἄντωνεῖνε γλυκύτατε, εὐ[ψύχι], | [L] λ̄ε [μη(νῶν)] β̄ ἡμε(ρῶν) κζ̄.
- (2003) S. 166 Nr. 15, mit Abbild (Taf. 11). Αὐγὴ ασ. vi . [] .
- (2004) S. 166 Nr. 16, mit Abbild (Taf. 12).
 Ἄντωνεῖνε, | πάντων ἀπέλουσας, ἢ τύχη | μου, εὐτύχι, | L λ̄ε μη-
 (νῶν) β̄ ἡμε(ρῶν) κζ̄.
- (2005) S. 166 Nr. 17, mit Abbild (Taf. 12).
 [Ὀλυ]μπε φιλά[νθ]ρωπε | φιλοτ . . [] .
- (2006) S. 166 Nr. 18, mit Abbild (Taf. 12).
 Αὐγὴ ἀγαθὴ, εὐψύχι, L ξα μη(νῶν) ζ̄.
- (2007) S. 166 Nr. 19, mit Abbild (Taf. 12).
 Ἄντωνεῖνε | φιλωπάτρω φιλωμ[ήτρω] | [φι]λάδελφε, εὐψ[ύχι], | [L
 . .] ἡμε(ρῶν) κζ̄.
- (2008) S. 167 Nr. 20, mit Abbild (Taf. 12).
 Αὐγὴ εὐσε[βής], | εὐ[ψ]ύχι.
 i. εὐγε[νής] Agnews Umschrift. εὐσε[βής] Pr., laut Abbild.
- (2009) S. 167 Nr. 21, mit Abbild (Taf. 12).
 Ὁ ἀναγινόμενον πῆθηκος. Darunter eine flüchtige Zeichnung, die
 ein Schiff sein könnte, darunter: διὰ | ζζ | πεζασω | ηη | ἀπεθαν . . α.
- (2010) S. 168 Nr. 22, mit Abbild (Taf. 12).
 ωωωωωωωω | πόλεος | νννννννν | γτουντε.
2011. Inschrift. Steinplatte. **Weihung.** Agnew, *Archaeology* 28
 (1840) S. 170 unter D, mit Abzeichnung (Taf. 13).
 Ἡρακλοῦς τῆ | ἀδελφῆ Προσδοκία μνήμης ἐνε|κεν.
2012. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, *Iscrizioni*
 S. 150 Nr. 287. Alexandrien, griech.-röm. Mus.]τις Σωκλέους.
- 2013—2020. **Mumienschilder.** Lumbroso, *Atti Accad. Torino* 4 (1868/69)
 S. 698 ff. unter IV. Turin, ägypt. Mus.
- (2013) S. 698 Nr. 1. Le Blant, *Rev. arch.* 29 (1875) S. 240 Nr. 78.
 Σεν|πλή|νις.
- (2014) S. 699 Nr. 2. Le Blant, *Rev. arch.* 29 (1875) S. 239 Nr. 74.
 Vorderseite: Μελανοῦς | θυγάτηρ Ἀνδρεάτος | εἰς Ἐρμῶνθιν.
 Rückseite: | Μελανοῦς θυγάτηρ Ἄνδρηάτες. | Μελανοῦς θυ-
 γάτηρ Ἀνδρηά|τες. Ἄγαθ(ῆ τύχη).
- (2015) S. 699 Nr. 3. Le Blant, *Rev. arch.* 29 (1875) S. 239 Nr. 76.
 Σαιον|ήις.

(2013—2020. Fortsetzung.)

(2016) S. 699 Nr. 4. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 240 Nr. 77.

Σεναρμι|ύσιος ἀπό | Θύνεως θυσ|φρσαι γέρ|διος.

3. Sollte hinter Θύνεως zu lesen sein: τοῦ | Ἑρμ(οπολίτου)? Pr.

(2017) S. 700 Nr. 5. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 238 Nr. 72.

Θηρακλή | ἀπό Τεμέν|τνυ.

(2018) S. 700 Nr. 6. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 239 Nr. 75.

Vorderseite: Πλήνις.

Rückseite: Σενκαλασίριος.

(2019) S. 700 Nr. 7. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 238 Nr. 71. Es steht Z. 1—4 auf der Vorderseite, Z. 5—8 auf der Rückseite.

Ἐπό|νυχ|ος υἱ|ὸς Ἐπ|^δ|ονύ|χου ἐβίω|σεν ἐ|τῶν ξβ.

1. Ἐπονυκος Lumbroso. Ἐπόνυχος Le Blant.

(2020) S. 700 Nr. 8. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 238 Nr. 73.

Κᾶσις | ἐξηγη|τής.

2021. Aufschrift. Holztafel. **Amulet.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 701 Nr. 10. Turin, ägypt. Mus. Vgl. den ähnlichen Text S. B. Nr. 970, sowie Nr. 1572, 1574—1577 u. 1579 (Psalm 90).

Vorderseite: βους | βοα | βουα | βους.

Rückseite: ὄυ κατη|κῶν ἐν βοηθή|α δεψί|στου αμι|αταφου(?).

lies: ὁ καθοικῶν ἐν βοηθεία τοῦ ὑψίστου, Pr.

2022. Aufschrift. Holztafel. Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 702 Nr. 11. Turin, ägypt. Mus. Ὀλοκότινος χριστοφόρος.

2023. **Grabstein.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 703 unter V Nr. 2. Quintino, Memorie Accad. Torino 29 (1825) S. 323. Turin, ägypt. Mus.

Πετεεύς Ἀμμωνίου, L va.

2024. Aufschrift. **Mumienbruchstück.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 703 unter VI Nr. 1. Turin, ägypt. Mus.

Σανσν|ῶς υἱὸς Παμώντου.

2025a—b. Inschriften. **Wachstafeln.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 708 unter VIII. Turin, ägypt. Mus.

(2025a) Λικημω.

(2025b) καὶ στυδίου (oder στυλίου).

2026. Inschrift. **Lampe.** Lumbroso, Atti Accad. Torino 4 (1868/9) S. 709 unter IX. Δόξα τ[]το καὶ τ[] φῶς.

Δοξατ[]το Lumbroso, Δόξα τ[]το Pr.

2027—2029. **Grabsteine.** Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 174 ff. Alexandrien, griech. röm. Mus.

(2027) S. 174 Nr. 343.

Γράτος [.] | Κλαυδίας [.] [ἀ]πελεύθ[ερος] |

(2028) S. 175 Nr. 347. Ἐεμναιοῦς παρθένος ἄωρος, L ιε. L ιε̄, Παῦνι ᾗ.

(2029) S. 176 Nr. 349. Εὐτυχιανὲ | εὐψύχι, | L δ.

2030. Inschrift. Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 227 Nr. IV. Florenz, ägypt. Mus. τον μ[] | εν μα[]μπρε[].
2031. Farbige Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 569 Nr. 397. Breccia, Iscrizioni S. 135 Nr. 250. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Μηδισάρσα | Θρά[σ]σα, χαίρε.
2032. **Mumienschild**. Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 228 Nr. VI. Κάλλιστος Κοτταρίωνος.
2033. **Grabstein**. Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 228 Nr. VII. 161—169 n. Chr. Florenz, ägypt. Mus.
Μίκος | Τελέσφωρος ἐπίκαλούμενος Μίκκος καλῶς βιωσα | γενη-
τιστω Και(σάρων) Μάρκου Αὐρηλίου Ἄντωνίνου καὶ Λουκίου | Αὐρηλίου
τ(ῶν) κυρίω(ν) Σεβαστῶν. Μ(ε)σ(ορὴ) μηνί, ὡς L λβ. | Εὐψύχι.
2034. **Grabstein**. Lumbroso. Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 229 Nr. 1. Turin, ägypt. Mus.
Ὁ θε(ε)ς ὄ(λ)ων π(νευ)μάτων καὶ πά|σης σαρκὸς τῶν ὄρουμέ|νων
καὶ τῶν ἀοράτων, ὁ | κατὰ τὴν ἀπόρρητων βου|β|λήν ἐνόσας ψυχῆς
σῶμα|τι καὶ πάλιν κατὰ τὸ θέλη|μα τῆς σῆς ἀγαθότητος | διαλ-
λάσσων τὸ πλάσμα σου. | ὁ ἐποίησας αὐτός, ἀνάπαυ|¹⁰σον τὴν
ψυχὴν τοῖς δού|λοις σου πιστὰ ἐν κόλπο|ις Ἄβραμ καὶ Ἰσακ καὶ |
Ἰακώβ. Τέλει δὲ τοῦ βί|ου ἐχρήσατο μηνί Φαμε|¹⁵νῶθ ἰδ ἰνδ(ικτίω-
νος) η. | Ἀμὴν † 9θ † 9θ †.
5. lies: ἐνόσας (= ἐνώσας) ψυχὴν σώματι, B. Keil. 16. υθ Lumbroso, 9θ Pr.
2035. **Grabchrift**. Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 230 Nr. 4. Brugsch, Geogr. I S. 136. Στήλην καὶ ἰκόνα λιθίνην.
νορηην Brugsch, λιθίνην Lumbroso.
2036. **Grabstein**. Lumbroso, Atti Accad. Torino 7 (1871/2) S. 202. Aix, Mus.
Ὁ μακ|άριος Ἰσ|ὰκ υἱὸς | Στρου|⁵θὸς ἐτ|ελεύτη|σεν ἐν κ(υρίω). | . . †.
2037. **Grabstein**. Lumbroso, Atti Accad. Torino 7 (1871/2) S. 212 Nr. 3. Turin, Altes Museum.
Θαλλίων καὶ ἡ γυνή | σου Θαυβάστις. [Χ]ρηστοὶ χαίρετε.
2038. Inschrift. Gorresio, Atti Accad. Torino 7 (1871/2) S. 215. Rom, Vatican. Εἰς θεὸς ὁ βοηθῶ(ν) | . φεβε καὶ | [] .
2039. Inschrift. **Weihung**. Berenike (am Roten Meere). Zeit des Euergetes II. Strack, Dynastie S. 257 Nr. 111. Franz, CIGr. III 4841. Letronne, Recueil I S. 383 Nr. 30. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 476 Nr. 8. Botti, Notice S. 133 Nr. 2462. Strack, Mitteil. arch. Institut. Athen 19 (1894) S. 227 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 20 Nr. 38, mit Lichtdruckbild (Taf. 10). — Die Inschrift besteht aus zwei getrennten Stücken; die Trennstellen sind nachstehend durch senkrechte Striche kenntlich gemacht worden. Letronne und Franz haben das linke

Stück, Miller und Botti das rechte Stück veröffentlicht; Strack hat beide Stücke vereinigt. Den vereinigten Text bringt auch Breccia. Das rechte Stück befindet sich in Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Ὑπὲρ βασιλέ[ως Πτολεμαίου
 2 καὶ βασιλίσι[σης Κλεοπάτρας
 3 τῆς ἀδελφ[ῆς καὶ βασιλίσεως
 4 Κλεοπάτ[ρα]]ς τῆς γυναικὸς
 5 θε[ῶν Εὐεργ]ετῶν καὶ τῶν
 6 τέ[κνων αὐτ]ῶν Ἐχέφυλος
 7 [τοῦ δεῖνα Π]ολυρρήνιος
 8 [τῶν ἀρχισω]ματοφυλάκων
 9 [.] | . . [.]
 10 [τῷ δεῖνα θεῶ].

6. Ἐξέφυλος Botti, Ἐχέφυλος die übrigen Herausgeber. 8. ματοφυλάκ[ων] Strack, Dyn. ματοφυλακων Botti. νατο φυλακῶν Miller. ματοφυλάκων Strack, Mitteil., und Breccia. Letzteres laut Lichtdruckbild richtig, Pr. 9. Botti bringt in der Mitte dieser Zeile, als Anfang des rechten Stückes, ein ν, dahinter freie Zeile. Auch Breccia setzt dieses ν in der Umschrift, dahinter keine freie Zeile. Soweit das Lichtdruckbild erkennen läßt, stehen hier die Reste von wenigstens zwei Buchstaben, die nicht zu erkennen sind, Pr.

2040. Grabstein. Alexandria. Christl. Zeit. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 476 Nr. 7. Damals im Museum zu Bulaq.

Ἐκοιμήθ(η) | ὁ τρίσμακαρ | πατήρ ἄββα | Ζαχαρίας | μηνί Φαμε|νῶθ
 ε̅, ἰνδ(ικτίωνος) ιε̅.

2041—2044. Grabsteine. Alexandria. Pfuhl, Mitteil. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 258ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2041) S. 274 Nr. 11 Breccia, Iscrizioni S. 151 Nr. 289, mit Lichtdruckbild (Taf. 40). 3. Jahrh. v. Chr.

Ἰσιδώρα Ἀρτεμισία | Πισίδισσαι.

(2042) S. 278 Nr. 15, mit Abbild. Breccia, Iscrizioni S. 159 Nr. 306. 3./2. Jahrh. v. Chr. Ergänzt nach S. B. Nr. 2048 (Pfuhl).

[., χαῖρε], | [καὶ εὐσεβῶν] ἴκιο | χώρον.

(2043) S. 279 Nr. 17, mit Abbild. Botti, Catalogue S. 183 Nr. 28. Breccia, Iscrizioni S. 154 Nr. 296, mit Abzeichnung. 2./1. Jahrh. v. Chr. Νίκη Παππίων Διδυμίων | χρηστοί, χαίρετε.

(2044) S. 280 Nr. 18, mit Abbild. Μολοσσὲ χρηστέ, χαῖρε.

2045. Grabstein. Sakkara. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 477 Nr. 9. Damals im Museum zu Bulaq. [] | Φανεμίου [] πάτρου.

Vermutlich: [φιλο]πάτρου, Miller.

2046. Grabstein. Alexandria. Pfuhl, Mitt. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 285 Nr. 26. Vgl. Pottier, Arch. Anz. 4 (1889) S. 63. Paris, Louvre.

Ἄντιγόνα Ἀριστόπολις.

2047. **Grabstein.** Labyrinth. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 475 Nr. 6. Damals im Museum zu Bulaq. Κολλούθη Νικάνω Ζοντ . . . v.
2048. **Grabstein.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Pfuhl, Mitteil. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 287 Nr. 31, mit Abbild. München, Sammlung v. Bissing.

Πτολεμαίε χρηστέ, χαῖρε, | καὶ εὐσεβῶν ἴκοιο χῶρον.

2049. **Grabstein.** Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. (?). Pfuhl, Mitt. arch. Instit. Athen 26 (1901) S. 289 Nr. 35, mit Abbild. Breccia, Iscrizioni S. 153 Nr. 295, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λυκομήδη χρηστέ, χαῖρε.

2050. Wandaufschrift in roter Farbe. **Grabnische.** Alexandria. Botti, Rivista Egiziana 5 (1893) S. 339. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 52 oben u. 377.

Ἡρακλέων Ἡρακλείδου | Ἡρακλεώτης ναύκληρος, | ἐτῶν νε, | χαῖρε.

2051. Papyrus. **Notariatsvermerk** unter einem demotischen Heiratsvertrage (P. dem. Strassb. 56). Theben. 117 v. Chr. Spiegelberg, Pap. Libbey S. 10, mit Lichtdruckbild (Taf. II).

Ἡρακλείδης μ[ε]τεῖ[λ]η(φα) εἰς ἀνατρ(αφήν). L νϛ, Φαρμουῦθι κ̄.

μ[ε]τεῖ[λ]η(φεν) Spiegelberg, μ[ε]τεῖ[λ]η(φα) Wilcken, Archiv V S. 230.

- 2052—2054. **Mumienbilder.** Wilcken, Arch. Anz. 4 (1889) S. 3.

(2052) S. 3 Nr. 2.

Vorderseite: Μαρωνᾶς κώμης Φιλαδελφίας. Παράδε|ς Ἄνθεσ-
τᾶτι, | βάλε ἰς Κερκή. Rückseite: Ἐκβολὴν ποιή|σαι ἰς ὄρμον
κώμης|ς Ἐμμαυ.

1. Möglicherweise ist zu lesen: Μάρων ἀπὸ κώμης, Wilcken. 4. ἀν-
θεστατι Wilcken, Ἄνθεστᾶτι Pr.

(2053) S. 3 Nr. 3.

Vorderseite: Ταφή Περσ(έ)ως | τοῦ ἐν ὄρμῳ | Κερκή τοῦ
Μεμ|φίτου νομοῦ. Rückseite: θ.

(2054) S. 3 Nr. 4.

Vorderseite: Ταφή Ἰουλίου | στρατιώτου ἀπὸ | κώμης Φιλα-
|δελφίας τοῦ Ἄρ|σ|σενοίτου ἐν ὄρ(μῳ) | Κερκή τοῦ Μεμφ(ί)τ(ου).
Rückseite: θ.

2055. Inschrift. Basaltstele. **Denkschrift.** Meroe. 4/5. Jahrh. n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 31 (1909) S. 189, mit Abzeichnung (Taf. 24).

1 βασιλεὺς(?) τῶν Ἄξου]μειτῶν καὶ Ὀμηρειτῶ[ν . . .

2] Ἄρεως ἀντιδικησαντ|. . .

3 αὐ|τὸν παρακούσας ἀπὸ τῆς [. . .

4 |ειλοῖς καὶ ἐξέπέρθησα τὰς υ[. . .

5 κατ]ακλειθὲν παρελθὼν ἐν ε[. . .

6 | γεννάται, ἕτερον δὲ κα[. . .

7 | σὺν τῷ βασιλεῖ μέχρι το[ῦ . . .

8]. ἄγια εἰς τὰ ἐν τῇ σεκ[. . .

9]ατηγους καὶ τέκνα [. . .

10	παρ]ήλθον αὐτὰ[. . .
11	]σσομαις οἰκία[ις . . .
12	] ἐπίφοροι [. . .
13	] χάλκεον [. . .
14	.]ων καὶ [. . .

2056. Ostrakon. **Personenliste.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 27 Nr. 41.

1	ἰῆ. Παμώνθ() Παχμ[ούβ(εως)	5	βῶς Πειλύσιος καὶ [
2	Ἀπολλῶς Πατ[	6	Ἀβάσκαντ(ος) [
3	Φθουμῖνις καὶ Πα[	7	Ἡσοι Ψενχώνσιος [
4	Φθουμώνθης [

1. Es ist Παμώνθ(ης) und Παμώνθ(ις) möglich, Pr. 1. Παχμ[Sayce. Παχμ[ούβ(εως) Pr. (s. den Namen bei Wilcken, Ostr. II 1193).

2057. **Mumienschild.** Panopolis. Treu, Arch. Anz. 13 (1898) S. 59. Lesung von Wilcken. Dresden, Mus.

Ἰέραξ Πανοπολίτης υἱὸς Θμισιώ(τος).

2. Θμισιώ Wilcken, Θμισιώ(τος) Pr.

2058. **Wachsfarbenbildnis,** einen Mann und eine Frau darstellend. Antinopolis. v. Bissing, Arch. Anz. 14 (1899) S. 58. Paris, Museum Guimet. πλχωνε | ἰε̄.

1. Sollte Παχών zu lesen sein? Pr.

2059. Bronzener **Apisstier** mit nachstehender Inschrift auf der Sockelplatte. Delta. Frühgriech. Zeit. Murray, Arch. Anz. 14 (1899) S. 205. (Abdruck aus dem Berichte an das brit. Parlament). London, Britisches Mus. Τὸι Πανεπι μ' ἀνέστασε Σοζύδης.

Lies: Πάνοπι = Πάνωπι, B. Keil.

2060. **Künstlerinschrift.** Marmorstatue. Siut. 2. Jahrh. n. Chr. v. Bissing, Arch. Anz. 16 (1901) S. 204 Nr. 21. Bull. ég. 8 (1898) S. 299 Nr. 36903. Kairo, ägypt. Mus. Vgl. S. B. Nr. 3470.

Ἀμμώνιος | Ἀπολλόφανου | ἐποίει.

2061a—b. **Stempel auf zwei Goldbarren.** Alexandria. Rubensohn, Arch. Anz. 17 (1902) S. 46. Im Arch. Anz. 20 (1905) S. 166 steht ein Auszug aus dem Berichte des Britischen Museums an das Parlament mit teils abweichender Lesung. London, Britisches Mus.

(2061a) Text nach Rubensohn: | Text nach dem englischen Berichte:

ACVEPPSIG
PROBAVIT

.....ANTIVS
ACVEPPSIG
.ROBAVIT

Rechts davon:

ΕΡΜΟΒ
ΕΡΜΥ

ΕΡΜΟΥ
ΕΡΜΥ

Der englische Bericht schlägt folgende Lesungen vor: Ac Ve p(rac)p(ositi) sig(naverunt), ferner: antius [p]robavit, sowie: Ἐρμού (πόλεως).

(2061b) Benignu|s coxit.

2062. Ostrakon. **Personenliste.** Um 161 n. Chr. (Pr.) Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 27 Nr. 42.

- | | |
|----|---|
| 1 | ξδ |
| 2 | Παχυ. Οὐ(νασίου) Φα[κούνδου τοῦ κρατίστ(ου) διοικ(ητοῦ) |
| 3 | Πετεχω() υἱὸς [|
| 4 | Ψεννῦ(ρις) Φαχίο(υ) [|
| 5 | Πικῶς Πετεχο() Πέ[|
| 6 | Πετ() Νίλωνος [|
| 7 | Ἀχιλεὺς Τεμωρος [|
| 8 | Πετυμ[|
| 9 | Π[. . . .] υἱὸς [|
| 10 | Ἐρμι() Φαυρ() Π[|
| 11 | Ψενενυ(ήριος) Ἀμόντου υἱὸς [|

2. Ουα) Φα(μ) . . . Sayce, obiger Text von Pr. (vgl. P. Oxy. VII 1032, 44).
 4. Ψεννυ Φαχιο Sayce, Ψεννῦ(ρις) Φαχίο(υ) Pr. 11. Ψενεν^υ Sayce, Ψενενυ(ήριος) Pr. (nach P. Lond. I S. 156 Nr. 119 B. 116).

2063. **Aschenurne.** Alexandria. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 158 Nr. 3. Kairo, ägypt. Mus. Καλλαβίωι | Γάος.

2064. **Aschenurne.** Alexandria. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 159 Nr. 7. Kairo, ägypt. Mus. Αρ.

Wohl Namensabkürzung, Watzinger.

2065. **Gefäßaufschrift.** S. Reinach, Rev. arch. 28 (1896) S. 245 unten. Damals im Besitze des Händlers Hoffmann in Paris.

Εὐλογία τοῦ ἀγίου Μηνᾶ, ἀμήν. | Ἡ ἀγία Θεέκ(λα).

2066. **Aschenurne.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 159 Nr. 13. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 111 Nr. 33. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 62 Nr. 33. Nach Watzinger in Kairo, ägypt. Mus. (nicht bei Milne, Greek inscr.).

Ἄριστόπολις | Ἄριστοδήμου | Πτολεμαίου. | β.

4. Das β bedeutet die Jahreszahl, Néroutsos.

2067. Ostrakon. **Personenliste.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 27 Nr. 43.

- | | |
|----|---|
| 1 | νγ |
| 2 | Παμο() Ἀβῶτ(ος) Πανάμεως, |
| 3 | Πεγε Πανάμεως Φθουμῶνθο(υ), |
| 4 | Φ Ψεναμο(ῦνις) Θεοδώρ(ου) Φμόιτο(ς), |
| 5 | Ἔρ(ος) υἱὸς μη(τρὸς) Σενηρακλυνοῦς, |
| 6 | Πεγε Καμήτιος νεωτέ(ρου) μη(τρὸς) Σεναριο(), |
| 7 | Ψενθαῶ(ς) πρ(εσβύτερος) Χεσφμόιτο(ς), |
| 8 | Ψενενουῖφις Θεοδώρο(υ) Φμόιτο(ς), |
| 9 | Πανίσκος Σεραπίωνος Θανπ, |
| 10 | Ἡρακλίδ(ης) Ἀλεξάνδ(ρου) Ποριεύς, |

11 Ἡρώντις Ψεναμο(ύνιος) Ἀβῶπ(ος).

12 ἰδ¹⁾

5. μ^η συν Ηρακλυνους Sayce, μη(τρὸς) Σενηρακλυνουός (lies: -οὔτος) Pr.
6. μ^η συν Αριο⁺ Sayce, μη(τρὸς) Σεναριο() Pr. Vielleicht Σεναρυώ(τιδος)?
Spiegelberg. 7. Ψενθαω¹⁾ und Χες Φμον^θ Sayce, Ψενθαῶ(ς) Spiegelberg,
Χεσφμόιτο(ς) Pr., vermutungsweise. 8. Φμον^θ Sayce, Φμόιτο(ς) Pr., ver-
mutungsweise; ebenso Z. 4.

2068. **Grabstein.** Faijum. Héron de Villefosse und E. Michon, Verzeichnis der Erwerbungen des Département des Antiquités Grecques et Romaines, nach dem Abdrucke im Arch. Anz. 19 (1904) S. 188. Paris, Louvre. Τελέστης Δημαινέτου. IFaij 5, 10

2069. **Vasenaufschrift.** Naukratis. Evans, Report of the Keeper of the Ashmolean Museum for the year 1903, abgedruckt im Arch. Anz. 19 (1904) S. 192. Oxford, Ashmolean Museum. Ἡ[ρο]δότης.

2070 a—c. Drei **Holzstempel.** Tebtynis (Faijum). Rubensohn, Jahrb. des Deutschen archäol. Instituts 20 (1905) S. 12 u. S. 25 Anm. 30.

(2070 a) Vorderseite: Ἐλπ. Rückseite: ια L.

(2070 b) Ἐλπι.

(2070 c) Ἐρμο(ῦθις).

2071. **Grabstein.** Abusir el Mäläq. Rubensohn, Arch. Anz. 20 (1905) S. 67. Ἡρακλῆς Ἡρακλείδου κα|θαροῦ σοῦ | ἐτών κα'.

2072. **Diskus** aus Terracotta. Héron de Villefosse und E. Michon, Verzeichnis der Erwerbungen des Antiquités Grecques et Romaines für 1905, abgedruckt im Arch. Anz. 21 (1906) Sp. 244. Paris, Louvre. Ὁ ἄριος | Σινοῦθι[ς].

2. erg. Pr.

2073. Ostrakon. **Steuerquittung.** Theben. 31 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 195. Nr. 1. Kairo, ägypt. Mus.

Κορνήλιος Κορνήλιος | Σενπτόμνιος καίπναπ(?) . . . | τέλος τοῦ μηνὸς Τῦβι .| L η Τιβείρου Καίσαρος | Σεβαστοῦ, Φαῶφι ᾗ.

1. Ἰσορνηλως Ἰσορνηλιος Sayce. Beidemale offenbar verlesen statt Κορνήλιος, Pr.

2074—2075. Inschriften. **Weihungen.** Bericht des Britischen Museums an das Parlament vom 20. April 1909, abgedruckt im Arch. Anz. 24 (1909) Sp. 422. London, Britisches Mus.

(2074) S. 422 unter V Nr. 1. Sockel eines Standbildes.

Νίλω γονιμωτάτῳ Ἀλέξανδρος ῥήτωρ.

(2075) S. 422 unter V Nr. 2. Kalksteinplatte.

ΠΑΧΙΑΤΗΣ ΓΣΙΔΙΣΤΟΠ.

2076. Inschrift. Sockel eines **Standbildes.** Basalt. Faijum. Brecia, Iscrizioni S. 76 Nr. 125. Alexandrien, griech.-röm. Mus. 11 5, 10

ΧΑΤΑΒΟΥΕΘ^ΕΜΕ | .Υ.ΠΙΟΙΕ^ΕΠ^ΕΡ^Ε | ΝΕΚΑΙΕΓΚΑΙΟΥ | ΙΟΕ L οΧ^Ε.

1. lies: Χαταβούς θε(ῶ) με(ρίστῳ) ὑ(πέρ) Πισίος, Pr. 4. lies: Χ(οιάκ) ^Ε?, Pr.

2077. Inschrift. **Grabnische**. Alexandria. Röm. Zeit. Botti, Rivista Egiz. V (1893) S. 84. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 61 und 336.

[] ιανῶ [] | κ[α]ι ἐπιτρόπ[ω] | [] Καίσι[αρος] .

2078—2094. Ostraka. Wilcken, Ostraka I.

(2078) S. 11 Anm. 2. Berliner Ostrakon P 4424. 5 v. Chr.

Ἴερακι στρατηγῶι Διοπολ(ίτου) Παχοῦμις Τασναύτιος(?) usw. Datum:

L κς Καίσαρος, Θῶυτ κς.

(2079) S. 11 Anm. 2. Berliner Ostrakon P 4149.

Die Adresse lautet: Διδύμω στρ(ατηγῶ) Περιθ(ήβας).

(2080) S. 61. Ostr. Wiedemann 2. 3. Jahrh. v. Chr.

[L] ιγ, Παῦ(νι) ιη. Ἐχει (ὁ δείνα) παρὰ (τοῦ δείνα).

(2081) S. 152. Berliner Ostrakon P 1156.

Unter anderem: ὑπ(ἐρ) ανακ() χο() Χά(ρακος).

(2082) S. 158 Anm. 2. Berliner Ostrakon P 4412. Ptolem. Zeit.

In Z. 3 steht: ἀπόμοιραν [], in Z. 4: Ἀρσινόης [Φιλαδέλφου?].

(2083) S. 163. Berliner Ostrakon P 206. 2./3. Jahrh. n. Chr.

Ein γόμος ἀχύρου kostet 48 Dr., sodann: καὶ ὑπ(ἐρ) τιμῆς γό(μων) ἀχύρ(ου) β̄ ι ςς.

(2084) S. 229 Anm. 2. Ostrakon. Louvre 8531. 83 n. Chr.

Κ<υ>νη<γ>ίδος καὶ μερισμῶ[ν] | ποταμοφυλ(ακίδων) τοῦ β̄ (ἔτους) Δομιτι|ανοῦ τοῦ κυρίου μη(νός) Παχῶν | [[Χά(ρακος)]] κζ̄ ἰ Πικῶς Πετεψάιτο(ς) | κ(αὶ) μ(έτο)χ(οι)

(2085) S. 250. Berliner Ostrakon P 4620.

Τῦβ(ι) κθ̄ · ἀνδ(ρες) β̄ παρακεκ(ομίκασιν) εἰς τὸ λαχ(ανικόν) (erg. τέλος) ἔκ(αστος) αϛ ςγϛ.

(2086) S. 252 und S. 314. Berliner Ostrakon P 8597.

Es wird quittiert ὑπ(ἐρ) γεωμ(ετρίας) φοινεικ(ῶνος) Ἀραβίας ὑπ(ἐρ) λημ(μάτων) α ι.

(2087) S. 276 Anm. 1. Ostrakon Louvre 7292. 2. Jahrh. n. Chr. (?).

[. . .] ια (ἔτους) μηνός Ἀδριανοῦ ζ̄ | [. . .] ν̄ ὑπ(ἐρ) ἔξαγ(ωγῆς) πυροῦ ἀρταβῶν | [ἑκα]τὸν πεντήκοντα ὀνόμ(ατος) | [Σαρα]πίωνος Πατ[] ρ̄ | [καὶ] φακοῦ (ἀρταβῶν) [] .

(2088) S. 288 Anm. 1. Berliner Ostrakon P 4229.

Es wird gezahlt εἰς πρό(σ)θ(εμα) τι(μῆς) πυροῦ L(?) δραχ(μάς) ὀκτό, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) η.

(2089) S. 303. Ostrakon Sayce in Oxford Nr. 1537.

Ἡράκλειτος ὁ πραγματευόμενος τ[ὸ] συνηγορικόν καὶ ἐπι(δέκα-τον) usw.

(2090) S. 610 Anm. 2. Ostrakon Ashmol. 480.

Unter anderem: ἀπαιτ(ητῆς) μερισ(μῶν) ἐνλ(είμματος) τελωνικῶν.

(2091) S. 710. Ostr. Ashmol. 562. Zeit des Trajan.

Unter anderem: πράκ(τωρ) ἀργ(υρικής) Εἰλ(ειθυίας πόλεως?).

(2078—2094. Fortsetzung.)

(2092) S. 713. Ostr. Ashmol. 178.

Unter anderem: πράκ(τωρ) σιτικ(ῶν) [. . . .] καὶ Ἀγορῶν.

(2093) S. 751 Anm. 1. Berliner Ostrakon P 4756.

Ἀμσοῦφισ ἐπηκολ(ούθηκα) | πυροῦ ἀρτάβας τέσσαρα ἡμισυ τετρα-
κα(ι)ικοσταί, γ(ίνονται) (πυροῦ) δ L κδ̄.

(2094) S. 765. Berliner Ostrakon P 183.

Unter anderem: Ἀπολλωνίου Διογένους διπλ(οκέραμοι) ψ̄, ὡς
τῶν ἰ Κολοφωνίων (δραχμάς) χ, γ(ίνονται) τάλαντον ā (δραχμαὶ) β̄υ.

2095. Farbige Aufschrift. **Aschenuerne**. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 209 Anm. 54. Dieselbe Aufschrift an der Wand der zugehörigen Grabkammer. Diese Aufschrift entspricht im Wortlaute und in der Zeilenteilung genau der Inschrift S. B. Nr. 5188.

Δωρήτη | γυναικ[ι] | γλυκυτάτη | Εὔφημος ἀνή[ρ]. | Εὐψύχει κυρία.

1. Δωρήτη = die Geschenkte, B. Keil.

2096. **Grabstein**. Alexandria. Flavische Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 33. Ζηνόφιλος κείμει πατρὸς Ζηνοφίλου.

2097. **Grabstein**. Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 92 Nr. 1. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 199 Nr. 1.

Ἀμμωνία | Δωρίωνος | ἀστή, | χαίρε.

2098. Inschrift. Architrav. **Weihung (?)**. Memphis. Flinders Petrie, Memphis I, Abbildung auf Taf. 45. Umschrift von Pr.

1 Βασιλεὺς Πτολεμαῖος θε[

2 βασιλέως τὸ πύλιον τὸ [

3 καὶ βασιλίσση Ἄρ[σ]ινὴ γ[

2099. **Mumienschild**. Möller, BDT. I S. 18 Nr. 50. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.

Πετεμίνης ν(εώτερος) Ψενοσίριος μητρὸς Σενσαν|σνῶτος ἀπὸ
Ψώνεως, | ἐβίωσεν L η.

2100. Inschrift. Granitsockel. **Weihung**. Alexandria. Spätptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 98 Nr. 10. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 205 Nr. 10. Botti, Plan d'Alexandrie S. 105. Vgl. Schubart, Klio 10 S. 69 Anm. 1.

Λυκαρίωνα Νουμηνίου | ἀδελφὸν Πτολεμαίου | τοῦ πατρὸς Νου-
μηνίου | τὸν συγγενῆ καὶ κατὰ τεμῆν [β] ἀρχιτέροντα καὶ διοικητῆν
| καὶ ἐξηγητῆν καὶ ἐπὶ τῆς | πόλεως καὶ γυμνασίαρχον | ἡ πόλις.

2101. Inschrift. **Personenliste**. Alexandria. Miller, Rev. arch. 22 (1870) S. 98.

1 |Ἀ|μύντας Λαμ|. . . .|

2 Κτησιφῶν Δημοφῶντος,

3 Πανταίνετος Νέωνος|ς|,

4 Διαγόρας Φίλωνος,

2105. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 106 Nr. 16. Bull. ég. 9 (1888) S. IX Nr. 28263. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 295 Nr. 16. Damals im Mus. zu Bulaq. Ἀρχεδήμου Παντότου.

Ἀρχεδημι Bull. ég., Ἀρχεδήμου Néroutsos.

2106. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 106 Nr. 17. Bull. ég. 9 (1888) S. VI Nr. 28237. Botti, Notice S. 177 Nr. 2470. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 295 Nr. 17. Botti, Catalogue S. 6 Nr. 2. Breccia, Iscrizione S. 112 Nr. 194. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δ
Τηλεμάχου Κρητικῆς [ἵππου].

Τηλεμάχου Κρητικῆς [ἵππου] Néroutsos und Botti (Notice), Τηλεμαχῶ Κρητικῆ Bull. ég., Τηλεμάχου Κρη[τι]κῆ[ς ἵππου] Breccia, [ἵππου] auch Paul M. Meyer, Heerwesen S. 14. Das Δ oberhalb der Zeile ist nur von Botti und Breccia überliefert; Botti löst auf: δεκαδάρχου Breccia sagt: forse questo Δ è un altro di quei contrassegni estranei all' uso funerario del vaso, o si ha da pensare a un numero d'ordine delle urne?

2107. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 107 Nr. 18. Bull. ég. 9 (1888) S. XI Nr. 28289. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 295 Nr. 18. Damals im Mus. zu Bulaq. Ἀγλωκλέους Θη[βαίου].

2108. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 107 Nr. 19. Botti, Notice S. 178 Nr. 2465. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 295 Nr. 19. Botti, Catalogue S. 103 Nr. 1790. Breccia, Iscrizioni S. 112 Nr. 193. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀριστάνωρ | Ὑσιος.

2109. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 107 Nr. 20. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 296 Nr. 20. Σαράπωνος | Λιβανισίου [. . .].

2110. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 107 Nr. 21. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 296 Nr. 21.

Διὰ Θευδίκου | Φυκίων Αἰτωλὸς | ἀπὸ τῶν Λυσάνδρ[ου] | διαμέ-
ν[ων] ἄ|. . . .|.

2111. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Ptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 108 Nr. 22. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 296 Nr. 22. Πυθοστράτου Ἀναχ[άρσιδος].

2112. **Grabstein**. Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 108 Nr. 23. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 296 Nr. 23.

Κάλλων | Καλλικράτους.

2113. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 108 Nr. 24. Botti, Catalogue S. 190 Nr. 40. Botti, Notice S. 178 Nr. 2484. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 24. Breccia, Iscrizioni S. 128 Nr. 233. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Φιλώτας Ἀρίστων | Ἀρίστωνος Ἄσσιος.

1. Φιλ[λ]ώτας Breccia, Φιλώτας Néroutsos u. Botti.

2114—2117. **Grabsteine.** Alexandria. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 108 f.

(2114) S. 108 Nr. 25. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 25. Frühptolem. Zeit. Ἀνάσσων | [Πυ]θοσ[τρ]άτου Θηρα[ίος].

(2115) S. 109 Nr. 26. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 26. Spätptolem. Zeit. Ἄγνᾶς Ἡρακλεοδώρα Θραῖξ.

(2116) S. 109 Nr. 27. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 27. Spätptolem. Zeit.

Φιλείστα γυνή Σισόνωνο[ς] | Ἀναξίμου Γαλάτου.

(2117) S. 109 Nr. 28. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 297 Nr. 28. Spätptolem. Zeit. Αἰδεάρατος | Αἰδοσώτιος.

lies: Αἰδεσάρατος Αἰδοσώτιος, B. Keil.

2118. **Grabplatte.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Riv. Eg. 6 (1894) S. 292. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 259, mit Lichtdruckbild (Taf. 49). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Βησᾶ | χρηστέ, χαῖρε.

2119. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 112 Nr. 35. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 63 Nr. 35. Pagenstecher, Am. Journ. arch. 13 (1909) S. 407 Nr. 11. Watzinger, Arch. Anz. 17 (1902) S. 158 Nr. 2.

Λ δ̄, Ξανδικοῦ ἡ. | Ἀλεξικράτους | Ῥοδίου, Κρατίδου | Ἄπιδος κτερίσαν(τος).

2. Obiger Text nach Néroutsos. Watzinger hat: Αλεξικρατου[] Ῥοναυκρατίδου | απαδασκησων. Pagenstecher hat: Αλεξικρατου . . . ρο(?) Ναυκρατίδου απαδας Κτησων(ος).

2120—2125. Inschriften. **Proskynemata.** Talmis (Kalabschah). Gauthier, Le temple de Kalabchah 2. Heft S. 182 ff. Gauthier bringt nur Majuskeltex-te. Umschriften von Pr.

(2120) S. 182 Nr. 2. [] Γαίου Μ[] ανα[] | [] | [] | οσ-
| θε]ψ̄ Μανδούλι | [σήμερο]ν.

(2121) S. 183 Nr. 3. Τὸ π[ρο]σκ[ύνημα] | ἀλλ[.]ψε[] | αἡ[] |
| [] |.

(2122) S. 183 Nr. 4. [] | [] αμρρίου υἱοῦ αὐτοῦ | [] θε]ψ̄
Μα[νδούλι] | [] |.

(2123) S. 184 Nr. 9. Πετρώνιος [] | π[] νι[] | καὶ ὑπὲρ
η[] (folgen vier zerstörte Zeilen).

(2124) S. 185 Nr. 11. Τὸ π[ροσκύνημα] | Γαι[] ο[] ἄς | τω[] |
τ[ῶν ἀν]αριν[ω]σ[κό]ν[των] [. . . αὐτο]ῦ πάν[των] [κατ' ὄ]νομα | παρὰ
θε]ψ̄ μ[ερί]στωι Μαν[δού]λι καὶ τοῖς σ[υννάοις] |¹⁰ θεοῖς κα[] α-
ν[.]ος καὶ τ[ο]ῦ [ἀναριν]ώ[σκωντ]ος σ[ή]μερον.

5. αὐτο]ῦ erg. Pr. 6. [κατ' ὄ]νομα erg. Pr. 9. σ[υννάοις] erg. Pr.

2134. Aufschrift. **Grabkammerwand.** Nikopolis (Ramleh). Zeit der Antonine. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 117 Nr. 44. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 67 Nr. 44.

Ἡρακλείδης ὁ καλὸς κεῖτ' ἐνθάδε | ὡς Ὑσσειρις ἢ Παφίης ὁ
Ἄδωνις | ἢ Ἐνδυμίων ὁ Σελήνης | ἢ τῆς Ἀλκμήνης Ἡρακλῆς δωδε-
κάεθλος πάντως.

5 Σὺ μὲν τέθνηκας καὶ ἐξέτεινας τὰ σκέλη,
6 ἐμοῦ δὲ πάππου τοῦ γέροντος ἔσπασας.
7 Ἄσπτηρ οὐράνιος ὁ ἐπὶ ἀστέρι ἐπανατέλλων
8 ἐσπάσθη. Διὰ τοῦτο θεοὶ ἔκλαυσαν ἅπαντες
9 πένθει, καὶ μερόπων φύλ' ὡς πάλαι τὴν Ἀλκηστιν
10 κείνην ἐλέηραν, ἢ τὴν Ἀδώνιδος τελευτήν.
11 Αὐτὴ δ' Ἀλκηστις ἀρετὴν ἔσπευσ
12

[13] Ἡραίδος θανούσης | ἐστέναξαν οἱ θεοί. [15] Εὐψύχει
. . . | Ἡραῖς εὐψυχίς φάος . . | τελευτήσασα.

2135. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 122 Nr. 50. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 211 Nr. 50.

Διονύσιος ὁ καὶ Ἀπίων ὑπὲρ Ἰσιδώρας | τῆς γυναικὸς καὶ τῶν
| παιδίων Ἰσιδώρας | καὶ Ἰσιδώρου.

2136. Inschrift. Goldplatte. **Weihung.** Hieroglyphisch-griechisch. Alexandria. Gefunden an der Stelle des alten Serapistempels. Zeit des Ptolemaios Philopator. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 22. Brugsch, Thesaurus 5 (1891) S. 917, zweiter Text. G. Maspero, Rec. trav. 7 (1886) S. 141. Strack, Dyn. der Ptolem. S. 239 Nr. 66. Mahaffy, The empire of the Ptolem. S. 73. Der Fundbericht G. Masperos a. a. O. lautet: „dans le courant de cette année (1885), M. Lumbroso, chargé de reconstruire la Bourse d'Alexandrie, a mis au jour les ruines d'un temple gréco-égyptien, et, sous une des pierres d'angle, quatre plaques en or, en argent, en bronze, en porcelaine verdâtre, portant les inscriptions commémoratives de la fonction. La plaque d'or seule est bien conservée, et porte, tracée au pointillé, l'inscription bilingue suivante, dont on reconnaît quelques traces sur les autres plaques“. Der hieroglyphische Text steht oberhalb des griechischen Textes und lautet in Übersetzung (nach Mitteilung von Spiegelberg): „Gehörig dem Osiris-Hapi und der Isis, den Götter-Rettern, und dem König von Ober- und Unter-ägypten Ptulmis, ewig lebend, von Isis geliebt, und der Fürstin Arsin:i, den beiden vaterliebenden Göttern.“

Σαράπιδος καὶ Ἰσίδος θεῶν Σωτήρων καὶ βασιλέως Πτολεμαίου
καὶ βασιλίσσης Ἀρσινόης θεῶν Φιλοπατόρων.

καὶ Ἰσίδος Maspero, der diese Lesung besonders hervorhebt, καὶ Ἰσίδος Néroutsos und Brugsch. Die Worte θεῶν Σωτήρων fehlen bei Néroutsos.

2137. Ostrakon. **Vergleichsurkunde.** Theben. 6./7. Jahrh. n. Chr. Lagercrantz, Sphinx 8 (1904) S. 52, mit Lichtdruckbild im Bande 6 (1902) S. 60. Upsala, Viktoria-Museum.

- 1 † Γεώργιος
Πέτρο(υ)
2 Ἐλισαῖο(ς) ἀπὸ Ῥεμ.[.]
3 πρὸς Μιζαήλ (καὶ) Ῥεβέκκα
Πατερμούθου
4 υἱ(οὺς) Ἐλισαῖος ἄλλος λεπτοκεραμ(εύς).
5 Ἀπηλλάγην πρὸς σε (ὑπὲρ) τῆς ἀσφαλείας
6 Μάρθα τῆς γυναικ(ὸς) τοῦ ἀδελφ(οῦ) τοῦ πατρός μου,
7 ἀπηλλάγην (καὶ) περὶ προσελεύσεως. †
8 Μιζαήλ (καὶ) Ῥεβέκκα υἱὸς Ἐλισαῖος Πατερμού(θου) πρὸς
Γεώργιον
9 Ἐλισαῖον Πέτρου, ὅτι ἀπηλλάγημεν πρὸς σε περὶ τῆς ἀσφα-
λείας) τῶν νο(μισματίων) β
10 Μάρθας τῆς γυναικ(ὸς) τοῦ ἀδελφ(οῦ) τοῦ πατρός σου (καὶ)
περὶ προσ-
11 ελεύσεως (καὶ) μετὰ πολλῶν παρακλήσεων [[τω]]
12 νό(μισμα) α (κεράτιον) γ//. Δεδύκατε (καὶ) συνεχωρήσαμεν
ὕμᾱς
13 τὴν λοιπάδα. † Ἄπα Πέτρος Παναχώρε(ως).
14 Ἰωναθάν Ἰωά(ννου).
15 Ἐσδρα Ἰσακίου.

2. ὀπορεμα(τιστής) Lagercrantz, ἀπὸ Ῥεμ.[] Wilcken, Archiv IV S. 249. 4. διὰ Ἐλισαῖος Lagercrantz, υἱ(οὺς) Wilcken, a. a. O. Ebenso Z. 8. 12. νό(μισμα) α// γ' Lagercrantz, νό(μισμα) α (κεράτιον) γ// Wilcken, a. a. O.

2138. Inschrift. Kalksteinstele. **Weihung.** Beni Hassan. Zeit des Ptolemaios Eriphanes. Strack, Dynastie S. 245 Nr. 71. Newberry, Beni Hasan II S. 68, Abzeichnung Nr. 6. Umschrift nach dieser Abzeichnung von Pr.

[Ἐ]πὲρ βασιλέω[ς Πτολεμαίου Ἐπιφανοῦς] | [Μεγάλ]ου Εὐχ[αρ]ί-
στ[ου καὶ βασιλίσσης Κλεοπά]||τρας| τῆς |ἀ]δελφ[ῆς].....
| [....]των προγο[....] | [ῖ] |....]ππουπ[

1. [ὑ]πὲρ Strack, [ὑ]πὲρ Pr. 2. Εὐχαρίστ[ου Strack, Εὐχ[αρ]ίστ[ου Pr.
3. [ἀ]δελ[φ]ῆς Strack, [ἀ]δελφ[ῆς Pr. 4. vermutlich προγό[νων, Pr. 5. ππουπ
Strack, ππουπ Pr.

2139—2236. **Töpferstempel.** Alexandria. Botti, Colonne Théod. S. 91 ff.

- (2139) S. 91 Nr. 1. Ἀγαθοκλέου.
(2140) S. 91 Nr. 2. Ἀγαθοκλεῦς.
(2141) S. 91 Nr. 3. Ἐπὶ Ἀγημάχου Ἰακινθίου.
(2142) S. 91 Nr. 4. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου Πανάμου.

(2139—2236. Fortsetzung.)

- (2143) S. 91 Nr. 5. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου Δαλίου.
 (2144) S. 91 Nr. 6. Ἐπὶ Ἀρατοφάνεως δευτέρου Πανάμου.
 (2145) S. 91 Nr. 7. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου Πανάμου.
 (2146) S. 91 Nr. 8. Ἐπὶ Ἀρχιλαΐδα Ὑακινθίου.
 (2147) S. 91 Nr. 9. Ἐπὶ Ἀρχοκράτους Πανάμου δευτέρου.
 (2148) S. 91 Nr. 10. Ἐπὶ Ἀριστάχου Δαλίου.

lies: Ἀριστάρχου, Pr.

- (2149) S. 91 Nr. 11. Ἐπὶ Ἀριστοδάμου Ἀγριανίου.
 (2150) S. 91 Nr. 12. Ἐπὶ Ἀριστοκλέως.
 (2151) S. 91 Nr. 13. Ἀριστογένεως Δαλίου.
 (2152) S. 91 Nr. 14. Ἐπὶ Ἀριστομάχου Θεσ[μοφορί]ου.
 (2153) S. 91 Nr. 15. Ἐπὶ Ἀριστοφάνεως Δαλίου.
 (2154) S. 91 Nr. 16. Ἐπ' Ἀρίστωνος Ὑακινθίου.
 (2155) S. 91 Nr. 17. Ἀρίστου.
 (2156) S. 91 Nr. 18. Ἀστυμήδους Ἀρταμιτίου.
 (2157) S. 91 Nr. 19. Ἐπὶ Αὐτοκράτους Ἀγριανίου.
 (2158) S. 91 Nr. 20. Ἀφροδισίου.
 (2159) S. 91 Nr. 21. Ἐπὶ Δαμαινέτου [Πεδα]γεινύ[ου].
 (2160) S. 92 Nr. 22. Ἐπὶ Δαμοθέμι[ος].
 (2161) S. 92 Nr. 23. Ἐπὶ Δαμοκράτους.
 (2162) S. 92 Nr. 24. Ἐπὶ Δαρσίδεως Ἀγριανίου.

lies: Θαρσίδεως, B. Keil.

- (2163) S. 92 Nr. 25. Ἐπὶ Δημητρ[ίου].
 (2164) S. 92 Nr. 26. Διονυσίου.
 (2165) S. 92 Nr. 27. Δίωνος.
 (2166) S. 92 Nr. 28. Δρακοντίδα.
 (2167) S. 92 Nr. 29. Ἡρακλείτου.
 (2168) S. 92 Nr. 30. Ἐπὶ Θε[.] Πανάμου.

Botti ergänzt Θε[ρσάνδρου], was aber unsicher ist.

- (2169) S. 92 Nr. 31. Ἐπὶ Θευδίκου [.]
 (2170) S. 92 Nr. 32. Ἐπὶ Θευδώρου Σμινθίου.
 (2171) S. 92 Nr. 33. Ἐπὶ Θευφάνεως.
 (2172) S. 92 Nr. 34. Ἐπ' ἱερέως Θευφίδεως.
 (2173) S. 92 Nr. 35. Ἐπὶ Ἰασικράτους.
 (2174) S. 92 Nr. 36. Ἰάσωνος.
 (2175) S. 92 Nr. 37. Ἰέρωνος.
 (2176) S. 92 Nr. 38. Ἐπὶ Καλλικρατίδα Καρνείου.
 (2177) S. 92 Nr. 39. Ἐπὶ Καλλιστράτου.
 (2178) S. 92 Nr. 40. [Ἐπὶ] Καλλιφάνε[υς] Ἀρταμιτ(ίου).
 (2179) S. 92 Nr. 41. Ἐπὶ Κλεωνύμου.
 (2180) S. 92 Nr. 42. Ἐπὶ Κλευκράτους Δαλίου.

2139—2236. Fortsetzung.)

- (2181) S. 92 Nr. 43. [. . . .]κράτευσ Πανάμου.
 (2182) S. 92 Nr. 44. Ἐπί Κρατίδα.
 (2183) S. 92 Nr. 45. Μαρσία Ἄγριανίου.
 (2184) S. 92 Nr. 46. Ἄγριανίου Μαρσία.
 (2185) S. 92 Nr. 47. Μαρσία Πανάμου.
 (2186) S. 92 Nr. 48. Μαρσία Ἄγριανίου.
 (2187) S. 92 Nr. 49. Μαρσία Ὑακινθίου.
 (2188) S. 92 Nr. 50. Νάνιος.
 (2189) S. 92 Nr. 51. Νυσίου.
 (2190) S. 92 Nr. 52. Πανάμου.
 (2191) S. 92 Nr. 53. Νικάνδρου.
 (2192) S. 92 Nr. 54. Ἐπί Πασιφάνιος Ἄρταμιτίου.
 (2193) S. 92 Nr. 55. Ἐπί Πausανία Βαδρομίου.
 (2194) S. 93 Nr. 56. Ἐπί Πολυαράτου Δαλίου.
 (2195) S. 93 Nr. 57. Σωκράτευσ.
 (2196) S. 93 Nr. 58. Σωκράτευσ.
 (2197) S. 93 Nr. 59. Ἐπί Τιμοδίκου Καρνείου.
 (2198) S. 93 Nr. 60. Ἐπί Τι(μο)δίκου Σμινθίου.
 (2199) S. 93 Nr. 61. Ἐπί Τιμοδίκου Καρνίου.
 (2200) S. 93 Nr. 62. Ἐπί Τιμοθέου Ἄρταμιτίου.
 (2201) S. 93 Nr. 63. Ἐπί Τιμουρρόδου Πανάμου.
 (2202) S. 93 Nr. 64. Ἐπί Τισαγόρα Σμινθίου.
 (2203) S. 93 Nr. 65. Ἐπί Τισαγόρα Ὑακινθίου.
 (2204) S. 93 Nr. 66. Ἐπί Τισαγόρα Ὑακινθίου.
 (2205) S. 93 Nr. 67. Ἐπί Φιλίππο[υ] [Ἀ]γριαν[ίου].
 (2206) S. 93 Nr. 68. Ἐπί Φιλίππου Ἄρταμιτίου.
 (2207) S. 93 Nr. 69. Ἐπί Φιλοδάμου Ἄγριανίου.
 (2208) S. 93 Nr. 70. [. . .]ομιωδα Ἄρταμιτίου.
 (2209) S. 93 Nr. 71. Π[ολυξ]ένου.
 (2210) S. 93 Nr. 72. Κνιδίων Θευδώρ(ου) δα[μιορ]τοῦ].

Θευδῶρ δα[μιορ]τοῦ] Botti, Θευδώρ(ου) δα[μιορ]τοῦ] Pr.

- (2211) S. 93 Nr. 73. Ἐπί δαμιορτοῦ | Καρνεοδότου | [Δι]ο[νυ]σίου
 |Κνίδιον].
 (2212) S. 93 Nr. 74. [. . .] Θευψείδε[υς] | [. . .]ίδα Κ[νιδίων].
 (2213) S. 93 Nr. 75. [Ἀμ]ύντα | ρα|. . .]νος [Κνί]διον.
 (2214) S. 93 Nr. 76. Ἐπί Λέοντος Κνί[διον].
 (2215) S. 93 Nr. 77. Ἐπί Ἀ[πολλω]νίδα | Ἀρίστωνος Κνιδί[ων].
 (2216) S. 93 Nr. 78. Ἐπί Δα[μοκρίτου] Καρνεά[δα] | Κνίδιον.

δα[μάρχου] Καρνεα[. . .] Botti, obiger Text B. Keil.

- (2217) S. 93 Nr. 79. Ἐπί Ἀ[πολλωνίδα] | Ἀπολλωνίου Κνίδιον.
 (2218) S. 93 Nr. 80. Ἐπί Φιλομβροτ[ίδα] | Ἀ[τα]θε[ίν]ου Κνίδιον.

(2139—2236. Fortsetzung.)

(2219) S. 94 Nr. 81. [Ἐπί Κα]λ[λι]δά[μα] | Ἀναξάνδρου Κνίδιον.

(2220) S. 94 Nr. 82. Σῶσος Ἰεραπύτνι(ος).

lies: Ἰεραπύτνι(ος), Pr.

(2221) S. 94 Nr. 83. Ἀπολλόνιος Πισίδας.

(2222) S. 94 Nr. 84. Ἄραταίου.

(2223) S. 94 Nr. 85. Διοκλείας.

(2224) S. 94 Nr. 86. Ἐρμαίου.

(2225) S. 94 Nr. 87. Ἡγησίου.

(2226) S. 94 Nr. 88. Ἡφαιστίνως.

(2227) S. 94 Nr. 89. Κλεώνδ(ας).

(2228) S. 94 Nr. 90. Νικίας.

(2229) S. 94 Nr. 91. Νικάγιδος.

(2230) S. 94 Nr. 92. Ὑακινθίου Ἀριστεία.

(2231) S. 94 Nr. 93. ΧΑΡ.

(2232) S. 94 Nr. 98. Τροφίμου.

(2233) S. 94 Nr. 99. ΧΑΡΙ.

(2234) S. 94 Nr. 100. ΠΑΑ.

(2235) S. 94 Nr. 101. Βωλι[. . .].

(2236) S. 94 Nr. 102. Εὔνους | εκΦαω . .

2237. Inschrift. Sockel eines **Standbildes**. Botti, Colonne Théod. S. 98. Paris, Louvre. Ἄρσινός θεᾶς | Φιλαδέλφου.2238. Inschrift. Marmor. **Weihung**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Colonne Théod. S. 105. Botti, Catal. S. 258 Nr. 21b. Breccia, Iscrizioni S. 98 Nr. 168, mit Lichtdruckbild (Taf. 26). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀπόλλωνι | Βλαδου | Θεότιμ |].

2. Βα 1(?) Botti, Βλαδου Breccia. 3. Θεότιμος Botti, Θεοτιμ[. . Breccia.

2239. Reliefschrift. **Glasgefäß**. Oxyrhynchos. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 7.] ΗΣΥΙΣΝ[

2240. Inschrift. Kalkstein. Alexandria. Frühptolem. Zeit. Botti, Colonne Théod. S. 117. |] ηνιου.

Etwa: Νουμ]ηνίου Botti. Der letzte Buchstabe kann auch θ sein, Botti.

2241. Inschrift. **Töpferstempel**. Alexandria. Botti, Colonne Théod. S. 118. Ἄγαθοπόλιος.2242 a—b. Inschriften. **Töpferstempel**. Alexandria. Botti, L'Acropole d'Alexandrie S. 19.

(2242 a) Ἄριστου.

(2242 b) Νικία.

2243. Inschrift. Sandstein. Kynopolis. 78/79 n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1902/03 S. 5 Nr. 2.

Zwei(?) Zeilen zerstört, dann folgt:

]νομος | Τύβι ζ | ια L | Οὐεσπα|[σιανου . . .].

2244. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Alexandria. Botti, L'Acropole d'Alexandrie S. 23 unter c. [ἀνέθηκ]εν | [ἐπ' ἄγα]θῶ.

2245 a—b. Einkratzungen. **Proskynemata.** Alexandria. Unterirdischer Raum eines Tempels. Botti, L'Acropole d'Alexandrie S. 24.

(2245 a) Τὸ προσκύνημα | Δωροθέου | καὶ τῶν αὐτοῦ | πάντων.

(2245 b) Τὸ προσκύνημα | Ἀμμωνίου.

2246. **Grabstein.** Hibeh. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1901/02 S. 5.
[] | [.] Ὁρ[σ]||ενεφο|ιώτος Ἄ|πίωνος |^β τῶν ἀπὸ | κώμης
Φι|λονίκου, | L γ.

2247. Inschrift. **Weihung.** Naukratis. Zeit des Neos Dionysos. Strack, Dynastie S. 271 Nr. 156B. Poole, Academy 27 (1885) S. 17, zweiter Text. Das unter Nr. 156A von Strack veröffentlichte Stück siehe S. B. Nr. 2633.

Βασιλέα [Πτολεμαῖον θεὸν] | Νέον Διό[γυσον] | Πτολεμ[αῖος] .

Nach Poole beginnt mit Νέον eine neue Zeile; Strack merkt diese Zeile nicht an. 3. Πτολεμ[αῖον Poole, Πτολεμ[αῖος ὁ δεῖνα Strack.

2248. Inschrift. **Lampe.** Alexandria. Hogarth, Arch. Report 1894/5 S. 7. Ἄγριου Μηνᾶ.

2249. Inschrift, Alabaster. **Weihung.** Strack, Dynastie S. 275 Nr. 172, nach einer Abschrift Wiedemanns. 1891 im Besitze von Dr. Grant in Kairo.

Βασιλέ[α Πτολεμαῖον] | θεὸν Φιλ[] | Ἄπολλό[δωρος
τὸν] | γυμνα[σίαρχον καὶ] .

2250. Inschrift. Sockel eines Standbildes. **Weihung.** Alexandria. Zeit des Nero. Botti, Plan d'Alexandrie S. 108.

[Νέρωνα Κλαύδ]ιον Σεβα[στὸν] | []ιν Τι(βέριος)
Ἄλέξανδρος Κλαυ^δ [] | [] | [] γυμνασ[ί]αρχος [] .

Botti sieht in Ἄλέξανδρος den Praef. Aeg. Ti. Julius Alexander und ergänzt demgemäß [Νέρωνα Κλαύδ]ιον.

2251. Ostrakon. **Farbenrechnung.** Oxyrhynchos. 4. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/04 S. 16.

Σαππειρίου ὄγκ(ίαι) ι, χλωρῶν μνᾶ α, λευκοῦ ὄγκ(ίαι) ε, γαλμίνου ὄγκ(ίαι) ε, μελανοῦ ὄγκ(ίαι) ε, κοκκίνου ὄγκ(ίαι) ι, πορφυροῦ , ῥοδίνου λαμπροῦ(?) ε.

lies: γαλβάνου(?), Grenfell und Hunt. Hinter πορφυροῦ fehlt die Menge.

2252. Ostrakon. **Weinlieferung.** Oxyrhynchos. 5. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/04 S. 16. = O Ashm Shet 51

Der Anfang lautet: Κούρσωρσι δ κνίδ(ιον) α (ἦμισυ).

lies: τετρακνίδιον(?), Grenfell und Hunt.

2253. Ostraka. **Ausgabeanweisungen.** Oxyrhynchos. Byzant. Zeit. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/04 S. 16.

Die Ostraka sind nach der Formel S. B. Nr. 1941 abgefaßt (Aus-

gabeanweisungen über Naturalien). Unter den Empfängern werden genannt:

- | | |
|--|---|
| 1. τοῖς ἐξέπτωρσι. | 9. βοηθ(ῶ) πρίνκιπ(ος). |
| 2. τοῖς φρουμενταρίοις. | 10. κληδωνίω κόμιτος. |
| 3. τοῖς δουκιναρίοις. | 11. τῷ ἀννουμέρω (a numero?). |
| 4. Μουκιανῶ ἐτέρω δουκιναρίω. | 12. τῷ ἀκομεντανησίω (a commentariis oder commentariensis?). |
| 5. τοῖς κεσσωπαρίοις. | 13. τῷ συνκαθέδρω. |
| 6. αναωρι (oder ανακαρι, ein Eigennamen?). | 14. μεδειμωνι (Eigennamen oder mit medimna zusammenhängend?). |
| 7. τοῖς μιτάτωρσι (metatores). | 15. πραζίμω. |
| 8. πρίνκιπι. | |

Unter den gelieferten Naturalien erscheinen:

16. ποδοκύλιον (= ποδοκοίλιον). 17. στέρνον. 18. ἐπιτιν und ἐπιτιν (= ἐφθίον?).

Folgende Ortschaften werden genannt:

19. Ψῶβθις. 20. Πακέρη. 21. Σκῶ.

2254. Ostraka. **Lieferungslisten.** Oxyrhynchos. Byzant. Zeit. Grenfell und Hunt, Arch. Report 1903/04 S. 16.

Als Empfänger der Lieferungen werden genannt: 1. βρέκορσι (praecursores?). 2. δημίοις. 3. κλαουικουλαρ(ίοις). 4. κουρσπεργον. 5. Μηνᾶ καὶ Ἰσακ βοηθ(οῖς) συγγουλαρ(ίου). Die Lieferung ist stets ein (τετρα)κνίδ(ιον).

2255. Einkratzung. **Denkschrift.** Assuan. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 7 Nr. 157. Vgl. S. B. Nr. 3444.

Πυθογείτων | Νείλωνος | Σάμιος.

2256. **Töpferstempel.** Privatbesitz von Br. Keil in Straßburg, im Handel erworben. Lesung von Br. Keil, bisher unveröffentlicht. Schrift linksläufig.

ἩΥΔΡΙΟ (lateinisch? DR in Ligatur).

2257—2261. Einkratzungen. **Denkschriften.** Saba Rigaleh bei Silsilis. Flinders Petrie, A season in Egypt.

(2257) Taf. 14 Nr. 393. Ἄμμων κ. . . | . [.] δχ.

(2258) Taf. 16 Nr. 504. Μαλχίων Μαλχίων.

(2259) Taf. 16 Nr. 521. Πέτρος.

(2260) Taf. 16 Nr. 522. Φιλήμων.

(2261) Taf. 17 Nr. 573. Ἄμμώνιος.

2262—2263. Inschriften. Kalkstein. **Besitzurkunden** aus einem τέμενος od. dgl. Schedia (Unterägypten). 4. Jahrh. v. Chr. Schiff, Festschr. Hirschfeld S. 388, mit Lichtdruckbildern.

(2262) S. 388 Nr. III. Διὸς | Σωτήρος.

(2263) S. 388 Nr. IV. Ἀθηναίης Πολιάδος.

2264. Inschrift. **Weihung** (?). Ptolemais (Metropole). 1. Jahrh. v. Chr. Schubart, Klio X S. 54 Anm. 2, zweiter Text.

[Καλλίμαχος] ὁ συγγε[λνῆς καὶ στρατ]ηγὸς κ[αί] | [ἐπιστράτηγ]ος
τῆς Θ[η]||βαίδος καὶ ἐπὶ τῆς Ἐρ[υ]||θράς καὶ Ἰνδ[ο]ικῆς θαλά[σσης]
καὶ ἀρ[χι]πρύτανις | [καὶ γυμ]ασίαρχος, | [ἔτου]ς γ, Ἐπειφ α.

2265. Einkratzung. **Denkschrift.** Saba Rigaleh bei Silsilis. Flinders Petrie, A season in Egypt, Taf. 17 Nr. 577. Umschrift von Pr.

Παχοῦμις | Παηνᾶ υἱός.

2266. Papyrus. **Christl. Brief.** 4. Jahrh. n. Chr. Deissmann, Veröffentlichungen aus d. Heidelb. Papyrus-Sammlung I S. 94 Nr. 6. Deissmann, Licht vom Osten² S. 151 Nr. 18, mit Lichtdruckbild. Wessely, Patrol. orientalis IV S. 139 Nr. 8. Heidelberg, Universitätsbibliothek.

[Τῷ κυρίῳ μου καὶ ἀγαπητῷ] | [ἀδελφῷ Παπνουθίῳ Χριστο]||[φόρου
5 Ἰουστίνου χαίρειν]. | . [.] |³ | ἦ[ν] ἔδει γρα[φ]ῆν[α] |
π[ρὸς τὴν] | σὴν χρ[η]στότ[η]ταν, κύριέ μου | ἀγαπιτέ. Πιστεύομεν
10 γὰρ | τὴν πολιτία[ν] σ[ου] ἐν οὐρανῷ. | Ἐγὶθεν θεωροῦμέν σε τὸν |¹⁰ |
δεσπότην καὶ κενὸν ἄ[ν]θ[ρωπ]ον. | Ἴνα οὖν μὴ πολλὰ γράφω
καὶ | φλυραρήσω, ἐν γὰρ [πο]λλῇ | λαλιᾷ οὐκ ἐκφεύζον[αι] | (τ)ῆ(ν)
15 ἀμαρτί(ν), παρακαλῶ [ο]ῦν, |¹⁵ | δέσποτα, ἵνα μνημον[ε]ύης | μοι εἰς
τὰς ἀγίας σου εὐχάς, ἵνα δυνηθῶμεν μέρος τὸν (ἀμ)αρτιῶν κατα-
20 ρίσεως. Εἰς γὰρ | ἱμεῖ τὸν ἀμαρτουλὸν. Παρακα²⁰ | λῶ καταξίωσον
δέξεσθαι | τὸ μικρὸν ἐλέου διὰ τοῦ ἀδελ[φ]οῦ ἡμῶν Μαγαρίου. Πολλὰ
25 | προσαγωρεύ(ω) πάντες τοὺς ἀδελφούς ἡμῶν ἐν κ(υρί)ῳ. Ἐρρω-²⁵ |
μένον σε ἢ θί[α] πρόνοια φυλάξαι | ἐπὶ μέριστον χρό[νον] ἐν κ(υρί)ῳ
Χ(ριστ)ῷ, | κύριε ἀγαπητέ. Rückseite: [Τῷ κυρίῳ] μου καὶ ἀγα-
πητῷ ἀδελφῷ Παπνουθίῳ Χριστοφόρ[ου] παρ' Ἰουστίνου.

10. (π)ά[τ]ρω[να] Deißmann, ἄ[ν]θ[ρωπ]ον Schubert, briefl. Der Sinn ist nach Schubart: wir betrachten dich, den Gebieter, als neuen Menschen (im religiösen, neutestamentlichen Sinne).

2267. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Hermopolites. Um 300 n. = Stud Pal 20, Chr. Wessely, Patrol. or. IV S. 132 Nr. 6a. Wien, PER. Ausstell. Nr. 290.

[. . .] | χψ τῷ καὶ Βασιανῷ πρ[αι]ποσίτῳ πά[ρου] |
Ἐρμοπολείτου | [παρὰ Ἀ]πόλλωνος Πεκύσιος μητρὸς | [.] | λη-
5 στοπιαστοῦ ἀπὸ κώμης Πακῆ |⁵ | τοῦ Ἐρμοπολίτου. Ὁμολογῶ ὁμνὺς
τὴν τῶν κυ[ρί]ων ἡμῶν Αὐ[το]κρατόρων καὶ Καισάρων τύ[χη]ν παρα-
στή[σειν] τῇ πρὸ ε̄ καλανδῶν Μαρ[τίων] | | τοὺς ὑπο[γε]γραμμένους
10 ἐργάτας ε̄ ἀπὸ | | τῆς αὐτῆς κ[ώ]μης ἀποστελλομένους εἰς |¹⁰ | τὰ
περὶ Μαξιμ[ι]ανόπολειν μέταλλα καὶ π[αρα]||δοῦναι μέχρι | ᾧ Νωνῶν
Μαρτίων τοῖς ἑφεστ[ῶ]σι | | τοῖς μετάλλοις. Εἰσὶ δέ· | Β[ε]λλήους
15 (ἐτῶν) λε, | | [εἰτος (ἐτῶν) λ, |¹⁵ | | [ος (ἐτῶν) κγ, | |
|κος (ἐτῶν) λ, | | [νος (ἐτῶν) κ, | | [ος (ἐτῶν) κβ, | | οὖς] καὶ
20 παραστήσω ἀμέμ[πτως] ἀπο||²⁰ | πληροῦν[τας] τὴν χρεῖαν καὶ παρα-
μένον[τας] μὴ ἀπο[λιπο]μένους ἄχ[ρις] ἀμείψ[εως] | [αὐτῶν |

2268—2271. Einkratzungen. **Denkschriften.** Saba Rigaleh bei Silsilis. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 17.

(2268) Nr. 589. Πετέσθεις.

(2269) Nr. 592.

Ὀνής | τοῦ Πετοσίρις. | Ὀνής | τοῦ Ὀνήου. | Ψεναυῆς Ὀνήου.

| Πετοσίρις | τοῦ Ὀνήου.

(2270) Nr. 602. Ergänzung von Pr. Ἐπίμαχος Πολυαρί(στου).

(2271) Nr. 603. Παάπεις.

2272. Ostrakon. Karnak. **Personenliste.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 197 Nr. 8.

1 Ὠρίων Ἴσ[	5 Λολούς [
2 Σύρος Σαραπ[ίωνος	6 Παπα[
3 Ἀβώρινο[ς	7 Πτολ[
4 Διοσκορ[

1. Ωριωνις Sayce, Ὠρίων Ἴσ[Pr.

2273. Einkratzung. **Denkschrift.** Saba Rigaleh bei Silsilis. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 17 Nr. 634.

Σταῦρος δῶν | Χριστιανῶν.

2274. Einkratzung. **Denkschrift.** El Kosseir. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 19 Nr. 688. Vgl. S. B. Nr. 297.

Ἡροηω. | L δ, Χοιάκ ο. Ταῆσις Ἄρσι.

2275. Einkratzung. **Denkschrift.** Isbayda. Flinders Petrie, A season in Egypt Taf. 19 Nr. 689. Σοφός.

2276. Einkratzung. **Denkschrift.** Akoris (Teneh). Flinders Petrie A season in Egypt Taf. 19 Nr. 694. Kamal, Ann. Serv. 4 (1903) S. 236.

Γράμμ<<μ>>ατα ἀχρημάτιστος ἔσση. | Γράμματα ἀχρημάτιστος ἔσση.

2277. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 41 Nr. 133. Berlin, ägypt. Mus.

Ταφή Μικκάλ|ου ἐπικαλου|μένου Ψεμισί|ου πόλις Πανῶ(ν).

2278. Inschrift. Basaltblock. **Weihung.** Koptos. Hogarth bei Flinders Petrie, Koptos S. 26, mit Abzeichnung auf Taf. 28 Nr. 1. London, University College.

1	θ]εῶι μερίστωι
2	]μου προ[σ]τάτης
3	] θεᾶς Ἴσιδος
4	] Μεσορῆ ἐπαγ(ομένων) ᾱ.

2]μο[ς προσ]τάτης Hogarth's Umschrift,]μου προ[σ]τάτης Pr., laut Abzeichnung.

IF_{3y} 3, 149 2279. Inschrift. Ptolemais (Metropole). Flinders Petrie, Illahun, Kahun and Gurob Taf. 31. Umschrift von Pr.

1	] Πετηγ[
2	]κε Φοιβα[μμ
3	]σαν δυκα[

2280—2292. **Inschriften. Vasen. Weihungen.** Naukratis. 7./6. Jahrh. v. Chr. Flinders Petrie, Naukratis I S. 16ff.

- (2280) S. 16 u. Taf. 35 Nr. 689. Ἡρης.
 (2281) S. 16 u. Taf. 5 Nr. 37. [Ἀ]φροδί[τη].
 (2282) S. 17. [ἀ]νέθηκε [].
 (2283) S. 17. Ἐρμαγόρης.
 (2284) S. 17. Πρώταρχος.
 (2285) S. 18. Φάνης.
 (2286) S. 18 u. Taf. 4 Nr. 1. Παραμένον.
 (2287) S. 18 u. Taf. 4 Nr. 3. Πολέμαρχος.
 (2288) S. 18. Π
 (2289) S. 18 u. Taf. 6 Nr. 6. [Δ]ιοσκόροισι.
 (2290) S. 18 u. Taf. 7 Nr. 9. Χαριδίων.
 (2291) S. 18 u. Taf. 6 Nr. 5. [ἀνέθη]κεν τάφρο[δίτη].
 (2292) S. 18. Vgl. S. B. Nr. 2384. Σληυής.

2293. **Inschrift.** Marmor. Naukratis. Zeit des Ptolemaios II Philadelphos(?). Flinders Petrie, Naukratis I S. 28 u. Taf. 31 Nr. 10.

- 1 . . .] . . .
 2 Φιλαδ]ελφ[. . .
 3 . . .]λα[. . .
 4 . . .]ου[. . .

2294 a—b. **Töpferstempel.** Naukratis. Flinders Petrie, Naukratis I S. 92.

- (2294 a) Ἐκαταίου.
 (2294 b) Φιλάτρου.

2295—2297. **Töpferinschriften.** Naukratis. Smith bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 52f.

- (2295) S. 52. Νικοσθ[ένης ἐποίησ]εν.
 (2296) S. 52 Anm. 1. Πάνφα[ιος].
 (2297) S. 53. [Καλ]ός.

2298—2461. **Einkratzungen. Vasen. Weihungen.** Naukratis. 7./6. Jahrh. v. Chr. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 60ff., mit Abzeichnungen von Flinders Petrie (Taf. 32—35). Vgl. Mallet, Les premiers établissements des Grecs en Égypte (Mém. de la Mission archéol. française au Caire) 1893.

(2298) S. 60 Nr. 1 u. Taf. 32.¹

Πολέμαρχος [ἀνέθηκε τ]ῷπόλωνι καὶ τὴν π[ρ]όχον καὶ τὸ ὑπο[κρητ]ήριον.

Gardner ergänzt με vor ἀνέθηκε, was wohl unrichtig ist (Pr). — π[ρ]όχον u. ὑπο[κρητ]ήριον Gardners Umschrift, π[ρ]όχον u. ὑπο[κρητ]ήριον Petries Abzeichnung.

(2299) S. 60 Nr. 1 a u. Taf. 32. Ἀπόλλωνός ἐμι.

Ἀπόλλωνός ἐμι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2300) S. 60 Nr. 1b u. Taf. 32. [Ἀπ]ΟΛΛΩ WOW ΠΙΜΙ.

σός εἰμι Gardners Umschrift.

(2301) S. 60 Nr. 2 u. Taf. 32. Stierwendeschrift, von ωνι ab linksläufig.

[] ἀνέθ]ηκε τῶι Ἀπόλλωνι τῶι Μιλησί[ωι].

ἀνέ[θηκε τῶ u. τῶ [Μ]ιλησί[ω] Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2302) S. 60 Nr. 3 u. Taf. 32. Schrift linksläufig. Ὠπόλλω σό ἐνι.

σοῦ εἰμι Gardners Umschrift, σό ἐνι laut Petries Abzeichnung.

(2303) S. 60 Nr. 4 u. Taf. 32. Schrift linksläufig. [Ἀπό]λλω σό ἐμ[ι].

Ἀπόλλω σοῦ εἰμι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2304) S. 61 Nr. 5 u. Taf. 32. Παραμένων μμε ἀνέθηκε τῶππόλλωνι.

(2305) S. 61 Nr. 6 u. Taf. 32. Τῶπόλλωνος. | Τῶπόλλ[ων]ός ἐμ[ι].

2. εἰμ[ι] Gardners Umschrift, ἐμ[ι] laut Petries Abzeichnung.

(2306 a) S. 61 Nr. 7 u. Taf. 32. Ἀπόλλω[νος ἐμι].

(2306 b) S. 61 Nr. 8 u. Taf. 32. [Ἀπ]όλων[ός ἐμι].

(2306 c) S. 61 Nr. 9 u. Taf. 32. [Ἀπό]λωνός ἐ[μι].

(2307) S. 61 Nr. 10—23 u. Taf. 32. Kleine Bruchstücke, deren jedes eine Einkratzung trägt, die sich zu Ἀπόλλωνός ἐμι ergänzen läßt.

In zwei Fällen ist ἐμι (nicht εἰμι) deutlich erkennbar.

(2308) S. 61 Nr. 24 u. Taf. 32. []ς με ἀ[νέθηκε τῶπόλλωνι].

(2309) S. 61 Nr. 25 u. Taf. 32. [] ἀνέθη]κε [].

(2310) S. 61 Nr. 33 u. Taf. 32. Ἀρτάλη με ἀνέθηκε.

Möglich auch Ἀπτάλη, Gardner.

(2311) S. 61 Nr. 68 u. Taf. 32. Τῶπόλλω σός[ς ἐμι].

(2312) S. 61 Nr. 69 u. Taf. 32. [Τῶπόλλωνός] ἐμι.

(2313) S. 61 Nr. 80 u. Taf. 32. []ς μ' ἀνέθηκεν τῶπόλλων[ι].

(2314) S. 61 Nr. 81 u. Taf. 32. Ὠπόλλω σός ἐ[μι].

Τῶπόλλωνός εἰμι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2315) S. 61 Nr. 85 u. Taf. 32. Ἀπόλλωνός ἐμ[ι].

(2316) S. 61 Nr. 87 u. Taf. 32. [Ἀπ]όλλωνος.

(2317) S. 61 Nr. 99 u. Taf. 32.

[] ἀνέθηκε τῶπόλλωνι τῶι Μιλησίωι.

(2318) S. 61 Nr. 100 u. Taf. 32. Αἰσχ[] ἀνέθηκε τῶπόλλωνι].

(2319) S. 61 Nr. 101 u. Taf. 32.

[]ωδιφο[] ἀνέθηκε]ν τῶπώλλ[ωνι].

(2320) S. 61 Nr. 102 u. Taf. 32. Ἡρα[]].

(2321) S. 61 Nr. 104 u. Taf. 32. []πις Ἀπε[]].

[]ελπις Gardners Umschrift. Die Abzeichnung zeigt nur []πις, Pr. Ἀπέ[λωνι] Gardner.

(2322) S. 61 Nr. 105 u. Taf. 32. [Ἀπ]όλλων[ι].

(2298—2461. Fortsetzung.)

- (2323) S. 61 Nr. 106 u. Taf. 32. []νολεω[].
[ὁ δεῖνα]όλεω [Ἀπόλλωνι] Gardners Umschrift; die Abzeichnung zeigt []νολεω[], Pr.
- (2324) S. 61 Nr. 109 u. Taf. 32. [Ἀπόλ]λω σόν ἐμι.
- (2325) S. 61 Nr. 110 u. Taf. 32. [Ἀπόλλωνός] ἐμι το(ῦ) Μι[λησίου].
ἐμι τοῦ Gardners Umschrift, ἐμι το(ῦ) laut Petries Abzeichnung.
- (2326) S. 61 Nr. 112 u. Taf. 32. []εσ[].
- (2327) S. 61 Nr. 114 u. Taf. 32. []ων μ' [ἀνέθηκεν].
- (2328) S. 61 Nr. 116 u. Taf. 32. [] τῶι [Ἀπόλλωνι].
- (2329) S. 61 Nr. 117 u. Taf. 32. [Λ]αμπυρι. [] ἀνέθηκεν].
[Λ]αμπυρίς Gardners Umschrift. Laut Zeichnung paßt der Rest des letzten Buchstabens auch zu ω, daher auch [Λ]αμπυρίω[ν] möglich, Pr.
- (2330) S. 61 Nr. 118 u. Taf. 32. [] ἀνέθηκε τῶ[πόλλωνι].
- (2331) S. 61 Nr. 119—121 u. Taf. 32. [] τῶπ[όλλωνι].
- (2332) S. 61 Nr. 122 u. Taf. 32. [] τῶι Ζενὶ τ[ῶι].
τῶ Ζηνὶ τῶ [] Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.
- (2333) S. 61 Nr. 123 u. Taf. 32. [] ἀν]έθηκεν [].
- (2334) S. 61 Nr. 124 u. Taf. 32. Τῶπ[όλλωνός] ἐμι(?).
Τῶπ[όλλωνι] Gardner, obiger Text Pr., vermutungsweise.
- (2335) S. 61 Nr. 125 u. Taf. 32. [Τ]ῶπόλωνός] ἐ[μι].
[εἰμι] Gardners Umschrift, ἐ[μι] laut Petries Abzeichnung.
- (2336) S. 61 Nr. 126 u. Taf. 32. [Ἀπόλλω σ]όν ἐμ[ι].
- (2337) S. 61 Nr. 129 u. Taf. 32. Τῶπό[λλωνός] ἐμι].
- (2338) S. 61 Nr. 131 u. Taf. 32. [Τῶπό]λλωνός] ἐμι.
- (2339) S. 61 Nr. 132 u. Taf. 32. []υρος με ἀνέθηκεν.]
[Π]ύρος Gardner.
- (2340) S. 61 Nr. 133 u. Taf. 32. [] ἀνέθ[ηκεν].
- (2341 a) S. 61 Nr. 135 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 134.
[Ἀπ]όλλω σός] ἐμι].
- (2341 b) S. 61 Nr. 136 u. Taf. 32. [Τῶπόλλω]νός] ἐμι.
- (2342) S. 61 Nr. 137 u. Taf. 32. []ς μ' ἀν[έθηκεν].
- (2343) S. 61 Nr. 138 u. Taf. 32. [] ἀνέθη]κε.
- (2344) S. 61 Nr. 141 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 139 u. 140.
[Τῶπόλ]λωνός] ἐμι.
- (2345) S. 61 Nr. 144 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 143 u. 145.
[Τῶπό]λλωνός] ἐμι].
- (2346) S. 61 Nr. 146 u. Taf. 32. [Ἀπόλλω]νί με ἀνέ[έθηκεν] ὁ δεῖνα.]
- (2347) S. 61 Nr. 149 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 147, 148 u. 150.
[Τῶπόλλω]νός] ἐμι.
- (2348) S. 61 Nr. 151 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 152 u. 153.
Ἀπόλλω]νός] ἐμι].

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2349) S. 61 Nr. 154 u. Taf. 32. Τάπ[όλλωνός ἐμι].

(2350) S. 61 Nr. 155 u. Taf. 32. [Τ]ῶι Ἀπόλω[νι].

[τ]ῶ Ἀπόλωνι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2351) S. 61 Nr. 158 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 156 u. 157.

Τάπ[όλλωνός ἐμι].

(2352) S. 61 Nr. 161 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 159, 160, 162, 163.

Τῶπόλλωνός [ἐμι].

(2353) S. 61 Nr. 164 u. Taf. 32. [Ἀπόλλω]γι Διδυ[μεί].

(2354) S. 61 Nr. 177 u. Taf. 32.

Πρώτ[α]ρχός με [ἀνέθηκε τ]ῶπόλλω[νι].

(2355) S. 61 Nr. 185 u. Taf. 32. []αντίας κάθεκε τῶι Ἀπόλλωνι(?).

κάθηκε τῶ Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2356) S. 61 Nr. 186 u. Taf. 32. [Π]ρώταρχός με ἀνέθηκ[ε].

(2357) S. 61 Nr. 188 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 187. [Τ]ῶπόλλωνος.

(2358) S. 61 Nr. 190 u. Taf. 32. [Τ]ῶπό[λλωνι] | [Π]ολυαρκίδης.

(2359) S. 61 Nr. 191 u. Taf. 32. [] ἀνέ]θηκε.

ἀνέ]θηκε Gardners Umschrift, ἀνέ]θηκε laut Petries Abzeichnung.

(2360) S. 61 Nr. 193 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 192. [Τῶπό]λλωνός ἐμι.

(2361) S. 61 Nr. 194 u. Taf. 32. Ἀπόλλω σόν ἐμι.

(2362) S. 61 Nr. 195 u. Taf. 32. [] Πο]λυαρκ[ίδης].

erg. Gardner, vgl. S. B. Nr. 2358.

(2363) S. 61 Nr. 198 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 196, 197, 199, 200.

Ἀπόλλωνός [ἐμι].

(2364) S. 61 Nr. 202 u. Taf. 32. [] με ἀνέθη[κε].

(2365) S. 61 Nr. 203 u. Taf. 32. Ἀπ]όλλωνι.

(2366) S. 61 Nr. 204 u. Taf. 32. Ἀπόλλωνός εἰμι.

(2367) S. 61 Nr. 205 u. Taf. 32. Ἀπό]λλωνος.

(2368) S. 61 Nr. 206 u. Taf. 32. Ἀπόλ]ωνος].

(2369) S. 61 Nr. 207 u. Taf. 32. [Τῶ]ι Ἀπόλλωνι.

[Τῶ] Ἀπόλλωνι Gardners Umschrift, obiger Text laut Petries Abzeichnung.

(2370) S. 61 Nr. 208 u. Taf. 32. Ἀπό]λλωνος.

(2371) S. 61 Nr. 209 u. Taf. 32. [] | Τήιος Ἀπόλλωνι].

(2372) S. 61 Nr. 211 u. Taf. 32. Ähnlich Nr. 210. Ἀπ]όλλωνος.

(2373) S. 61 Nr. 212 u. Taf. 32. Ἀπόλλ]ωνι Ἄραυς.

(2374) S. 61 Nr. 213 u. Taf. 32. Τῶπόλλω]νι].

(2375) S. 61 Nr. 216 u. Taf. 32. Ἀ]πόλλω[ν].

(2376) S. 61 Nr. 218 u. Taf. 33.

Φάνης με ἀνέθηκε τῶπόλλων[ι τῶι Μι]λησίωι ὁ Γλαύφο(υ).

(2377) S. 61 Nr. 219 u. Taf. 33.

[] ἀ]γέθηκε τῶπόλλωνι τῶι Μιλησίω[ι].

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2378) S. 61 Nr. 220 u. Taf. 33.

Außenseite: Χαριδίων με ἀνέθηκ[ε].

Innenseite: [Χαριδίων με] ἀ[ν]έθηκεν τῶι Ἀπόλλω[νι].

(2379) S. 61 Nr. 222 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 221 u. 229.

[ἀνέθη]κε τῶπόλλ[ωνι].

(2380) S. 61 Nr. 223 u. Taf. 23. Stierwendeschrift; Z. 2 u. 4 linksläufig.

[Ἐξή]κεστός μ' | ἀνέ|θηκ|ε τ[ῶπόλλωνι].

I. [Πολύ]κεστος Gardner, [Ἐξή]κεστος B. Keil.

(2381) S. 61 Nr. 224 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 225—228, 230—232.

Ἀπόλλωνός ἐμι.

(2382) S. 61 Nr. 233 u. Taf. 33. [Ἀπόλλωνός εἶμι τ]ο(ῦ) Μιλη[σίου].

τ]οῦ Gardners Umschrift, τ]ο(ῦ) laut Petries Abzeichnung.

(2383) S. 61 Nr. 234 u. Taf. 33. Ἀπόλλωνός ἐ[μι τῶ]ι Μιλησί[ωι].

ε[ἰμι]ι Μιλησί[ου] Gardners Umschrift, obiger Text nach Petries Vorschlag in der Abzeichnung. Die Lücke hat für 4 Buchstaben Platz. Pr.

(2384) S. 61 Nr. 235 u. Taf. 33. Vgl. S. B. Nr. 2292.

Σληῆς μ' ἀνέθηκε τῶπόλλων[ι].

(2385) S. 61 Nr. 236 u. Taf. 33. [Ἀνέθ]εκαν Κλεψ[ίας καὶ].

[ἀνέθ]ηκαν Gardners Umschrift, [ἀνέθ]εκαν laut Petries Abzeichnung.

(2386) S. 62 Nr. 237 u. Taf. 33.

Καρόφνης με ἀνέθηκε τὰπό[λλωνι τῶι Μ]ιλασίωι.

Καρόφνης Gardners Umschrift, nach Petries Abzeichnung eher Καρόφνης möglich. — Μ]ιλασίω Gardners Umschrift, Μ]ιλασίωι laut Petries Abzeichnung. Pr.

(2387) S. 62 Nr. 239 u. Taf. 33. [Θεο]θέμιός ἡμι κ[αὶ]

(2388) S. 62 Nr. 240 u. Taf. 33. Ἀπό[λλωνός ἐμι].

(2389) S. 62 Nr. 245 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 246 u. 247.

Ἀπόλλωνός ἐμι.

(2390) S. 62 Nr. 249 u. Taf. 33. Τῶπόλλω|νός ἐμι].

(2391) S. 62 Nr. 250 u. Taf. 33. Τάπόλον[ός ἐμι].

Τάπόλων[ος Gardners Umschrift, obiger Text nach Petries Abzeichnung.

(2392) S. 62 Nr. 251 u. Taf. 33. []. ἐμι.

(2393) S. 62 Nr. 252 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 253 u. 254.

Τῶπόλλωνό[ς ἐμι].

(2394) S. 62 Nr. 255 u. Taf. 33. |]ης μ' ἀνέθηκε.

(2395) S. 62 Nr. 256 u. Taf. 33. Τῶπόλ|λωνος].

(2396 a) S. 62 Nr. 257 u. Taf. 33. Τάπόλω[νος].

(2396 b) S. 62 Nr. 258 u. Taf. 33. [Τά]πόλονος.

Gardners Umschrift für beide Stücke: Τάπόλλωνος, obiger Text nach Petries Abzeichnung.

(2397) S. 62 Nr. 259 u. Taf. 33. |]ς μ' ἀ|νέθηκε].

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2398) S. 62 Nr. 260 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 261 u. 262.

[Τ]ῶπόλλ[ωνος].

(2399) S. 62 Nr. 263 u. Taf. 33. [Ἀπόλλω]νός ἐμι.

(2400) S. 62 Nr. 264 u. Taf. 33. [] ἀνέ[θηκε].

(2401) S. 62 Nr. 265 u. Taf. 33. [Ἀ]π<ό>λλω[νός ἐμι].

(2402) S. 62 Nr. 266 u. Taf. 33. Τῶπ[όλλωνος].

[Τῶπ]όλλωνος Gardners Umschrift, obiger Text nach Petries Abzeichnung.

(2403) S. 62 Nr. 271 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 267—270, 272—276, 278—284.

Ἀπόλλ[ωνός ἐμι].

(2404) S. 62 Nr. 287 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 285 u. 286.

[Τῶπόλλωνό]ς ἐμ[ι].

(2405) S. 62 Nr. 288 u. Taf. 33. Ἀπόλ[ωνος].

(2406) S. 62 Nr. 290 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 289. [Τῶπόλλω]νός ἐμι.

(2407) S. 62 Nr. 291 u. Taf. 33. Ὠπόλλω σόν [ἐμι].

(2408) S. 62 Nr. 292 u. Taf. 33. Ἀπόλλωνος.

(2409) S. 62 Nr. 293 u. Taf. 33. [Ἀ]πόλλω σόν ἐμι.

(2410) S. 62 Nr. 294 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 295. [Ἀπ]όλλωνο[ς].

(2411) S. 62 Nr. 297 u. Taf. 53. Ähnlich Nr. 298.

[Ἀπόλλω] σο[ς ἐμι].

(2412) S. 62 Nr. 299 u. Taf. 33. [Τ]ῶπόλλ[ωνος].

(2413) S. 62 Nr. 301 u. Taf. 33. [Γ]λαῦκ[ος ἀνέθηκε].

(2414) S. 62 Nr. 302 u. Taf. 33. [Ἀπό]λλω σο[ν ἐμι].

(2415) S. 62 Nr. 303 u. Taf. 33. [] ἀνέθηκέ] με.

(2416) S. 62 Nr. 304 u. Taf. 33. Τῶπόλλωνο[ς].

(2417) S. 62 Nr. 305 u. Taf. 33. [Ἀπόλλω(?)] σο(ῦ) ἐμί.

(2418) S. 62 Nr. 307 u. Taf. 33. [] ἐμ[].

Gardner ergänzt ἀνέθηκέ] με], möglich ist aber auch: σοῦ] ἐμ[ι].

(2419) S. 62 Nr. 308 u. Taf. 33. Τῶπ[όλλω]νός εἰμ[ι].

(2420) S. 62 Nr. 309 u. Taf. 33. [] ἀνέθηκ]ε Γλαῦκ[ος].

(2421) S. 62 Nr. 311 u. Taf. 33. [Ἀπόλλω]νος.

(2422) S. 62 Nr. 312 u. Taf. 33. [Ἀπόλλωνός] εἰμι.

(2423) S. 62 Nr. 315 u. Taf. 33. [Ἀπό]λλωνο[ς].

(2424) S. 62 Nr. 319 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 320. [Ἀπόλλων]ός ἐμ[ι].

(2425) S. 62 Nr. 322 u. Taf. 33. Ähnlich Nr. 321 u. 323. [Ἀ]πόλλωνο[ς].

(2426) S. 62 Nr. 324 u. Taf. 33. Ἀπόλλω[νος].

(2427) S. 62 Nr. 325 u. Taf. 33. [Ἀ]πόλλωνός εἰμαι.

(2428) S. 62 Nr. 326 u. Taf. 33. Ναῦ[κλ]ός με [ἀνέθηκε].

Να[ύπι]ος Gardners Umschrift, doch sind nach Petries Abzeichnung nur zwei Buchstaben zu ergänzen, Pr. Ναῦ[κλ]ος B. Keil.

(2429) S. 62 Nr. 327 u. Taf. 33. []δης μ' ἀνέθηκε τῶπόλλωνι.

(2430) S. 62 Nr. 328 u. Taf. 33. []ορης [].

(2298—2461. Fortsetzung.)

- (2431) S. 62 Nr. 329 u. Taf. 33. [A]πόλλ[ωνος].
- (2432) S. 62 Nr. 330 u. Taf. 33. Schrift linksläufig.
[]ελος []ατρως.
- (2433) S. 62 Nr. 331 u. Taf. 33. [A]πόλλωνός ἐ[μι].
- (2434) S. 62 Nr. 332 u. Taf. 33. Ἀπό[λλωνος].
- (2435) S. 62 Nr. 334 u. Taf. 33. []ἀ]γεθηκε.
- (2436) S. 62 Nr. 335 u. Taf. 33. []ἀν]έθη[κε].
- (2437) S. 62 Nr. 336 u. Taf. 33. [A]πόλλωνός]ς εἰμ[ι].
- (2438) S. 62 Nr. 340 u. Taf. 33. Ἐρμαγό[ρας].
- (2439) S. 62 Nr. 341 u. Taf. 33. [T]ύπόλλωνος τοῦ M]ιλη[σίου].
- (2440) S. 62 Nr. 342 u. Taf. 33. Schrift linksläufig. [] . οιε[].
ἐπ]οίει? Gardners Umschrift. Nach Petries Abzeichnung ist der Buchstabenrest vor o kein π, Pr.
- (2441) S. 62 Nr. 346 u. Taf. 33. [] ἀνέθηκ]ε τῷ[πόλλωνι].
- (2442) S. 62 Nr. 354 u. Taf. 33. Δαμο[].
- (2443) S. 62 Nr. 445 u. Taf. 34. [] ἀ]νέθηκε [].
- (2444) S. 62 Nr. 446 u. Taf. 34. Stierwendeschrift (?), Z. 2 linksläufig.
[]]ς με ἀνέ[θηκε] | []]ς.
Gardner ergänzt Z. 2: [Ἡρη]ς.
- (2445) S. 62 Nr. 447 u. Taf. 34. Ἡρη.
- (2446) S. 62 Nr. 460 u. Taf. 34. [Ἐ]πόεσε δὲ Ἐγν[].
[ἐ]πόησε Gardners Umschrift, [ἐ]πόεσε Petries Abzeichnung.
- (2447) S. 62 Nr. 493 u. Taf. 34. Θεοδώρου.
- (2448) S. 62 Nr. 500 u. Taf. 34. []]. Ἀπολλ[ωνίου?].
- (2449) S. 62 Nr. 531 u. Taf. 34. Ῥοδ[].
- (2450) S. 62 Nr. 532 u. Taf. 34. []]. σαφ[].
- (2451) S. 62 Nr. 594 u. Taf. 34. Μύσο(υ) ἐμί.
Μύσου Gardners Umschrift, Μυσο Petries Abzeichnung.
- (2452) S. 62 Nr. 636, 637 u. Taf. 34. Zwei gleichlautende Einkratzungen.
Δέκα.
- (2453) S. 62 Nr. 665 u. Taf. 35. [Δ]ιοσκόροισι | [] ἀν]έθη[κεν].
[Δ]ιοσκούροισι Gardners Umschrift, [Δ]ιοσκόροισι Petries Abzeichnung.
- (2454) S. 62 Nr. 666 u. Taf. 35. []]ένο(υ) Φωκαι[εὺς ἀνέθηκεν].
[]]ένου Gardners Umschrift, []]ένο Petries Abzeichnung.
- (2455) S. 62 Nr. 667 u. Taf. 35. []]δήιος τοῖς [Δ]ιοσκούροις].
Gardner ergänzt [Ἀλεξί]δήιος. [Θρασυ]δήιος B. Keil. — τοῖς Gardners Umschrift, τοῖς Petries Abzeichnung.
- (2456) S. 62 Nr. 676 u. Taf. 35. Ähnlich Nr. 675 u. 677—682.
[Δ]ιοσφό[ροις].
- (2457) S. 62 Nr. 688 u. Taf. 35. [Πολ]έμα[ρχος].
- (2458) S. 62 Nr. 689 u. Taf. 35. Ἡρης.
- (2459) S. 62 Nr. 690 u. Taf. 35. [Το]ῖς θεοῖς.

(2298—2461. Fortsetzung.)

(2460) S. 62 Nr. 698 u. Taf. 35. Ξενοφ[] |

Gardner ergänzt Ξενοφ[άνης].

(2461) S. 62 Nr. 700 u. Taf. 35.

[] ἀνέθη]κεν τὰ φρο[δίτη] | [] ο(υ) ὁ Τήμοϛ.

2. [] ου Gardner's Umschrift, [] ο Petries Abzeichnung, [] ο(υ) Pr.

2462. **Grabstein.** Kalkstein. Naukratis. Um 500 v. Chr. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 62 Nr. 1, mit Abzeichnung von Flinders Petrie (Taf. 30). Τελω ἐμὶ | σήμα.

Τεῶω Gardner, Τελω B. Keil.

2463. Inschrift. **Weihung.** Naukratis. Pylon des Ptolemaios II. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 63 Nr. 2, mit Abzeichnung von Flinders Petrie (Taf. 30).

Ἀμπελίων Σωσικράτους | Διὶ Θεβαίωι.

2464. **Mumienschild.** Allen, Annals of the Carnegie Museum 8 (1912) S. 220, mit Lichtdruckbild (Taf. 16). Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Πορούσιος Ἀρεμήφιος | μητρὸς Τβήσιος, | ἐβίωσεν L v.

2465—2468. Inschriften. **Weihungen** (?). Naukratis. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 63, mit Abzeichnungen von Flinders Petrie (Taf. 31).

(2465) S. 63 Nr. 5.

1 [] Φοῖβε πα[]

2 τ]ῆς ἰδίᾳς |

3 [] . αρτ . []

4 []]ερ[]

3—4. Für diese Zeilen bringt Gardner keine Umschrift. Umschrift von Pr. nach Petries Zeichnung. Poetische Bruchstücke, B. Keil.

(2466) S. 63 Nr. 7.

1 [] Ἡρακ[λ

2 [] . ος Λακ[εδαίμωνιος

3 [] . οδωρος []

1. Ἡρακ[λεῖ Gardner. 3. Nach Petries Abzeichnung scheint]οδωρος möglich zu sein, also vielleicht Δ]ιόδωρος. Gardner's Umschrift lautet: [καὶ]όδωρος.

(2467) S. 63 Nr. 8.

1 [] ωι δ[]

2 [] . π . []

3 [] . []

1. τ]ῶι Δ[ιὶ Gardner. 2—3. Umschrift von Pr.

(2468) S. 63 Nr. 9.

1 [] Μιλήτου []

2 ἰδρῦσ]αι τέμενος []

3 [] . ἀδάμου φε[]

3.]δάμου[Gardner, obiger Text Pr. nach Petries Zeichnung.

2469—2471. Inschriften. Steinplatten. **Weihungen**(?). Naukratis. Gardner bei Flinders Petrie, Naukratis I S. 63, mit Abzeichnungen von Flinders Petrie (Taf. 20).

(2469) S. 63 Nr. 28. Παρμε|νίσκος | Θεόφι.

3. Mit Θεόφι ist die Zeile zu Ende, eine vierte Zeile folgt laut Abzeichnung nicht. Gardner, der sonst die Eigennamen mit großen Anfangsbuchstaben schreibt, schreibt θεόφι und bemerkt dazu: θεόφι, which is quite clear, must be an affected archaism, imitated from the Homeric form. Da aber in diesen drei Inschriften jedesmal ein Dativ der Person sich findet, wird auch hier Θεόφι (dat. von Θεόφης, belegt bei Pape, griech. Eigenn.) zu schreiben sein (Pr.).

(2470) S. 63 Nr. 32. Ἡρακλε[ῖ] | Καλλιψῶ ἰ ᾠ.

2. Καλίτω Gardner, Καλλιψῶ Pr., laut Abzeichnung. Die von Gardner gelesenen Zeichen ἰ ᾠ (= δραχμαὶς πεντήκοντα) kann ich auf der Abzeichnung nicht erkennen; es steht dort ein Gekritzelt, das ich nicht deuten kann (Pr.).

(2471) S. 63 Nr. 35. Ἡλίσ|κος Ἐρ|μί.

2. Ἐρμι Gardner, Ἐρμί (= Ἐρμεῖ) Pr.

2472. Ostrakon. **Steuerquittung**. Zeit des Traian. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 195 Nr. 4.

Μέτρ(ημα) θησ(αυροῦ) κωμῶ(ν) γενή(ματος) . . ὁ | Τραιανοῦ τοῦ κυρίου Παῦνι ἔ | Χαταβοῦς πυροῦ ἀρτάβας | τέτρα και εἴκοσι α ὁ κῶ ὁ | και ὀνό(ματος) Χαταβοῦς Πανάμew(ς) δώδεκα | τα . . ἰβ ὁ = Ὄρου Ευτ^λ μ . . .

1. Μετρ^τ θησ^σ καμ^μ πεν^ν μα^α . . . Sayce; obiger Text vermutungsweise von Pr. 2. Παῦνι ἔ (ονο) Sayce. 4. εἴκοσι . . . ἰ β ὁ Sayce. 6. τα ἰ β ὁ = Sayce.

2473. **Mumienschild**. Möller, BDT. I S. 15 Nr. 43. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.

Πορχῆς Παχού|μιος μητρός | Σενπετεπχήμιος.

3. Das zweite π des Namens ist aus χ umgebildet, Möller.

2474. **Mumienschild**. Möller, BDT. I S. 15 Nr. 44. Auf der Rückseite 1 demot. Zeile. Berlin, ägypt. Mus. Akzente von Pr.

Τακλεοῦς Φώνewς.

2475—2482. **Grabsteine**. Alexandria. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 339 ff.

(2475) S. 339 Nr. 8. Breccia, Iscrizioni S. 170 Nr. 331. 2. Jahrh. n. Chr. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Αἴολε, | εὐψύχι, | Λ κη.

(2476) S. 340 Nr. 10. 2. Jahrh. n. Chr. Αὐρηλία Ἀβίβα.

(2477) S. 341 Nr. 13. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἡλιόδωρε | οὐετρανὲ | ἐντείμewς | ἀπολελυμέ|νε, εὐψύχει.

(2478) S. 342 Nr. 15. Frühptolem. Zeit. Ἀρσινόη, | Δημητριάς, | Φιλίνη.

(2479) S. 342 Nr. 16. 2. Jahrh. n. Chr.

Κοῖντος Ῥούφου | κωμωδὸς Αἰγειαῖος | ἐνθάδε κείται.

(2475—2482. Fortsetzung.)

(2480) S. 343 Nr. 18. 1. Jahrh. n. Chr.

Διογένη. | τέκνον γλυκύτατον, | εὐψύχι.

(2481) S. 343 Nr. 19. 1. Jahrh. n. Chr.

Ἰουλία | ἀγνή, | ἐτῶν κ̄γ, | εὐψύχι.

(2482) S. 343 Nr. 20. 1. Jahrh. n. Chr.

Νεῖλε, | εὐψύχι, | γλυκύτατε, | ἐτῶν ιγ̄.

2483. Mumienschild. Möller, BDT. I S. 17 Nr. 46, mit Abzeichnung. Drei Zeilen demotisch, unterhalb des demotischen Textes der griechische Text. Umschrift von Pr. Πωλίων | Κάστρος.

2484—2488. Mumienschilder (?). Miller, Rev. arch. 29 (1875) S. 389.

(2484) S. 389 Nr. 1. Wiedemann, Proceed. Soc. Bibl. 6 (1884) S. 54 Nr. 2. Vgl. S. B. Nr. 3722. Εἰρήνη | εὐτύχι.

(2485) S. 389 Nr. 2. Εὐτύχι | Εἰρήνε.

2. lies: Εἰρήνη, B. Keil.

(2486) S. 389 Nr. 3. Εὐτύχ[ι] | Εἰρήν[η].

(2487) S. 389 Nr. 4. Vgl. S. B. Nr. 2665. Διοφά[ν]του βου().

Διοφ[αν]τούβου Miller, obiger Text Pr.

(2488) S. 389 Nr. 5. Vgl. S. B. Nr. 2665. Διοφά[ν]του βου().

Διοφ[αν]τούβου Miller, obiger Text Pr.

2489. Einkratzung. Denkschrift. Memphis. Serapeum, Tempelwand. Brugsch, Monatsber. Akad. Berlin 1853 S. 727, zweites Stück. Umschrift von Pr. Διονύσιον Παρμενάος τὸν ἀδελφὸν Εὐπρας.

2490. Mumienschild. Möller, BDT. I S. 14 Nr. 42. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.

Θερμοῦθις Πα[χ]οῦμιος μητρὸς | Σενπετεμπχήμιος.

2491. Farbige Aufschrift. Vase. Weihung. Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 62 Nr. 701, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Σώστρατος μ' ἀνέθηκεν τήφροδίτη.

2492—2514. Einkratzungen. Vasen. Weihungen. Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 63, mit Abzeichnungen (Taf. 21).

Die Umschriften Gardners weichen öfter in geringeren Dingen (z. B. Jota subscr. statt adscr., Klammersetzung usw.) von den Zeichnungen ab; die Zeichnungen Gardners sind für die nachfolgenden Texte zugrunde gelegt worden.

(2492) S. 63 Nr. 706. []ης ὁ Χίος.

(2493) S. 63 Nr. 707. []ιθεστος ἀνέθηκε[ε τ]ῆι Ἀφροδ[ίτ]η[ι].

(2494) S. 63 Nr. 708. []μαῖος ἀνέθηκε [] .

(2495) S. 63 Nr. 709. Hutton, Class. Rev. 7 (1893) S. 83 Nr. V.

[]ος μ' ἀνέθηκε τῆ[ι] Ἀφροδίτη] ἐπὶ τῆι [] .

(2496) S. 63 Nr. 710. [] ἀνέθηκε τῆι Ἀφροδίτη.

(2497) S. 63 Nr. 712. [Ἰ]σὺξ ἀνέθηκε [] .

(2498) S. 63 Nr. 715. Σ[. . . . ἀ]νέθηκεν τῆι Ἀφροδ<ι>τη.

(2492—2514. Fortsetzung.)

(2499) S. 63 Nr. 716. Stierwendeschrift. Zeile 2 linksläufig.

Ἐρμό[τιμος] | [ἀνέ]θηκε [τῆι] | [Ἀφρ]οδίτ[ηι].

(2500) S. 63 Nr. 717. Κάριος μ' [ἀνέ]θηκηγ.

(2501) S. 63 Nr. 720. []ορος μ' [ἀνέ]θηκεν.

(2502) S. 63 Nr. 722.

Μυσὸς μ' ἀνέθηκεν | Ὀνομακρίτο(υ) [τῆι Ἀφρο]δίτ[ηι].

(2503) S. 63 Nr. 723. Ἄσος μ' [ἀνέ]θηκεν.

(2504) S. 63 Nr. 726. []ίαρχος [ἀνέ]θηκεν.

Gardner vermutet Καλλίαρχος oder Θαλίαρχος.

(2505) S. 63 Nr. 728. Τύχωγ [ἀνέ]θηκεν.

(2506) S. 63 Nr. 729. Ἄρχαιος ἀ[νέ]θηκεν τῆι Ἀφροδίτῃ.

(2507) S. 63 Nr. 731. []λεω[ν ἀνέ]θηκεν.

(2508) S. 63 Nr. 732. Πρωτογέν[η]ς [ἀνέ]θηκεν.

(2509) S. 63 Nr. 733. []ἀνέθ[ηκεν].

(2510) S. 63 Nr. 734. []γαξ μ' [ἀνέ]θηκεν.

(2511) S. 63 Nr. 735. []ρωτον [].

(2512) S. 63 Nr. 736. []ων με ἀν[έ]θηκεν.

(2513) S. 63 Nr. 737. Ἄραβα[].

(2514) S. 63 Nr. 738. [] μ' ἀ<ν>έθη<κ>ε Αρδοπη.

lies: Ἀφροδίτη(?), Gardner.

2515—2523. Farbige Aufschriften. **Vasen. Weihungen.** Naukratis.

Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 63f., mit Abzeichnungen (Taf. 21).

(2515) S. 63 Nr. 739. Ἀφ<ρ>οδίτη.

(2516) S. 63 Nr. 740. []ιθης ἀν[έ]θηκεν.

(2517) S. 63 Nr. 741. Αἰγύπτι[ος].

(2518) S. 63 Nr. 742. []ηλος μ' [ἀνέ]θηκεν.

(2519) S. 63 Nr. 743. Ζωίλ[ος].

(2520) S. 63 Nr. 744. [] ἔδωκε.

(2521) S. 64 Nr. 745. Μικίς ἀ[νέ]θηκε.

(2522) S. 64 Nr. 746. [. .]ιπὶς ἀ[νέ]θηκε.

(2523) S. 64 Nr. 747. []ληνιω[].

Gardner vermutet [Γα]ληνίω[ν] oder [Γ]ληνίω[ν].

2524—2565. Einkratzungen. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Früh-

griech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 64 ff., mit Abzeichnungen (Taf. 21).

(2524) S. 64 Nr. 748. Ἐρμησιφάνης μ' ἀνέθηκεν τῆφροδίτη.

(2525) S. 64 Nr. 749. Τῆφροδίτη Φορτύλος ἀνέ[θηκεν].

(2526) S. 64 Nr. 750. |Τῆ Ἀφροδ[ί]τη | Ἐρμαγεθίνος μ' ἀνέ<<ν>>θ[ηκεν].

2. Ἐρμαγεθίνος Gardners Umschrift, Ἐρμαγεθίνος seine Zeichnung.

(2527) S. 64 Nr. 751. Δέρκης [ἀνέθηκ]εν τῆι Ἀ[φροδίτῃ].

(2524—2565. Fortsetzung.)

(2528) S. 64 Nr. 752. Τῆς Ἀφ[ρ]οδίτη[ς] | [ἀνέθη]κεν Ἐρμογένης.

(2529) S. 64 Nr. 753. Εὐκλῆς ἀνέθηκεν ἱερὴν τήφροδίτη.

(2530) S. 64 Nr. 754. Ψενδε[] | ο ἀνέθ[ηκεν].

Gardners Umschrift hat hinter ο noch . . . ου, was die Zeichnung nicht aufweist.

(2531) S. 64 Nr. 755. [Πο]λύκαρ[πος ἀ]γέθη[κεν].

(2532) S. 64 Nr. 756. | τῆ]ι Ἀφρον[] |.

Gardner vermutet Verschreibung statt Ἀφροδίτη.

(2533) S. 64 Nr. 757. [] | ὁ Χίο[ς].

(2534) S. 64 Nr. 758. [Τ]εισαμ[ενός] | [] κλης [] | []]ιοτ[] |.

Gardner ergänzt: . . . Τ]εισαμ[ενου] υἱός . . . κλης [ἀνεθηκεν τῆ Ἀφροδίτη]ι ὁ Τ[ήσιος].

(2535) S. 64 Nr. 759. [] ἐκ στρα[τείας ἀνέθη]κεν.

(2536) S. 64 Nr. 760. [] ἀνέθηκε]ν ὁ Πει[] | [] . υντης.

Gardner vermutet: παιδ]ρυντής, aber die Reste vor υ passen nicht zu ρ, eher zu α.

(2537) S. 64 Nr. 761.

[] Πυλία ἄπο . | [] | [] τῆι Ἀφροδ]ίτηι.

(2538) S. 64 Nr. 762. Ἐρμαγαθ[ίνος].

(2539) S. 64 Nr. 763. | πιάδης.

(2540) S. 64 Nr. 765. Ἀφροδ]ίτηι.

(2541) S. 64 Nr. 766. Ἀφροδίτη Νεγόμεανδρος [ἀνέθηκεν].

(2542) S. 64 Nr. 767.

[] ἀνέθηκεν Ἀφροδ]ίτηι ὁ Φιλάμ[υ]ωνος].

(2543) S. 64 Nr. 768. []]ου [] Ἀφροδ]ίτηι τῆι έναυκράτι.

lies: ἐν Ναυκράτι.

(2544) S. 65 Nr. 770. []]μης με ἀν]έθηκε τῆ]φροδίτη[ι].

(2545) S. 65 Nr. 771. Χάρμ[η]ς με [ἀνέθηκεν].

(2546) S. 65 Nr. 772 u. 773. Ἐ[ρ]μοκράτ[ης ἀνέθ]ηκε τήφροδίτ[ηι].

(2547) S. 65 Nr. 775. [Κ]λεόδημός με ἀν]έθηκε τῆι Ἀφροδίτηι].

(2548) S. 65 Nr. 776. Χάρμ[η]ς με ἀνέθη]κε τῆ]ι Ἀφροδίτηι εὐ]χωλήν.

(2549) S. 65 Nr. 777. [Χά]ρμης με ἀνέθηκε τήφροδίτηι εὐχωλήν.

(2550) S. 65 Nr. 778. Ῥοῖφος μ' ἀνέθηκε τῆ]ι Ἀφρ]οδίτηι.

(2551) S. 65 Nr. 779.

[] χίδεω [ἀνέθηκεν τῆι Ἀ]φροδίτηι ὁ Τή]σιος].

(2552) S. 65 Nr. 780. Φίλις μ' ἀνέθηκε ὀπικα[.]σοσ[.] τῆ Ἀφροδ]ίτηι].

οὐπικά[ρ]τους Gardners Umschrift, οπικα[.]σοσ[.] Gardners Zeichnung.

Gardner schlägt vor, zu lesen: ὁ Ἐπικράτους.

(2553) S. 65 Nr. 781. Θότιμός με ἀνέθη]κεν].

Θούτιμος Gardners Umschrift, Θότιμος Gardners Abzeichnung.

(2554) S. 65 Nr. 782. [Λ]εωδάμα[ς].

(2555) S. 65 Nr. 783. [Τ]ελοφάνη[ς].

(2524—2565. Fortsetzung.)

(2556) S. 65 Nr. 784. Ἐρμοφάνης ἀνέθ[ηκεν] ὁ Ναυσιπέ[λους].

(2557) S. 65 Nr. 785. Schrift linksläufig.

[] μ' ἀν[έθηκε τῆι Ἄφρ]οδίτη.

(2558) S. 65 Nr. 786. Μαλόεις Ἴο[] .

(2559) S. 65 Nr. 787. [Ταί Ἄ]φροδίται.

(2560) S. 65 Nr. 788. [] κάθ]θεκε τῆι Ἄφροδίται ὁ Μυτιλεναῖος.

(2561) S. 65 Nr. 789. [] . ι . κ ἀνέ]θεκε ὁ [] .

(2562) S. 65 Nr. 790. [] με κάθ]θε[κε] ὁ Μυτ[ιληναῖος].

(2563) S. 65 Nr. 791. [] κ]άθθε[κε].

(2564) S. 65 Nr. 792. [. .] λε ἐμ[ε κάθθεκε].

. . .] λη Gardners Umschrift, . . .] λε die Abzeichnung.

(2565) S. 65 Nr. 793. [] ων ἐ[μὲ κάθθεκε].

2566—2567. Inschriften. Kalkstein. **Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 66, mit Abzeichnungen (Taf. 21).

(2566) S. 66 Nr. 794. Πολύερμος μ' ἀν[έθηκε] | τῆι Ἄφροδίτη.

(2567) S. 66 Nr. 795.

[] ην | [] εἶς Νάκρατιν | [ἀφικόμ]ε]γος | [τῆι Ἄφροδίτ]η
Κάισο[ς ἀνέθηκεν].

2. Να[ύ]κρατιν Gardners Umschrift, Νάκρατιν die Abzeichnung; zwischen α und κ steht nichts, Pr.

2568—2595. Einkratzungen. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 66 ff., mit Abzeichnungen (Taf. 21).

(2568) S. 66 Nr. 796. [] ἀνέ]θηκ[εν].

(2569) S. 66 Nr. 797. [] τ]ῆφροδί[τη] [] .

(2570) S. 66 Nr. 798. []]ωρίς Φιλτ[] .

[Δ]ωρίς Gardner, möglich auch [Χλ]ωρίς B. Keil. — φιλτ[] Gardner, Φιλτ[] (etwa Φιλτογένους o. ä.) B. Keil.

(2571) S. 66 Nr. 799. Ὁχίλος μ' ἀνέθηκε.

Möglicherweise auch []]ωχιλος, Pr.

(2572) S. 66 Nr. 800. [. .] βρατον με κ]άθηκε].

[]]βράτων Gardners Umschrift, []]βρατον die Abzeichnung.

(2573) S. 66 Nr. 801. [] σίβιο[ς] [] .

(2574) S. 66 Nr. 802. [] Ἄφρο]δίται.

(2575) S. 66 Nr. 804. Ἡραγόρε[υς] | τῆφρο[δίτ]η]ι ὁ [] .

(2576) S. 66 Nr. 805. Τεισα]μενὸς [] .

(2577) S. 66 Nr. 806. [Ἴσ]τιαῖος ἀ]νέθηκεν [] | [] της μη[] [] .

Möglich auch [Ἴσ]τιαῖος, Pr. — Gardners Umschrift bringt Z. 2 nicht.

(2578) S. 66 Nr. 807. [Ἄφροδί]ται ὁ Μ[] [] .

(2579) S. 66 Nr. 808. [Φυ]λλίς ἀν[έθηκεν].

(2580) S. 66 Nr. 810. []]πα ἀ]νέθηκεν].

(2581) S. 66 Nr. 812. [] [] Ἄφροδί]τη [] [] .

(2568—2595. Fortsetzung.)

- (2582) S. 66 Nr. 813. | |πος Διο| |].
- (2583) S. 66 Nr. 814. [| Ἀφροδίται ὁ Κε[|].
- (2584) S. 66 Nr. 814b. | |όννης τ[ῆι Ἀφροδίτη].
- (2585) S. 66 Nr. 815. [Με]τακλ[ῆς |].
- (2586) S. 66 Nr. 816. Τρω[ίλος |].
- (2587) S. 66 Nr. 817. [| καὶ Χ[ρυσ]όδωρός με ἀνέθ[ηκαν].
- (2588) S. 66 Nr. 818. Πανδήμωι.
- (2589) S. 66 Nr. 819.
 |Λ|άκρι[το]ς μ'ἀνέ[θη]κε | ὄρμο[θ]έμ|[ιο]ς] τῆφροδί[τη].
 lies: οὐρμοθέμιος, Gardner.
- (2590) S. 66 Nr. 820. | ἀνέθηκ]εν τῆι Ἀφ<ρ>οδίτη.
- (2591) S. 66 Nr. 821. [Π]ανδήμωι.
- (2592) S. 67 Nr. 822. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 353.
 "Υλης ὁ Μυλήρο(υ) Ἀφροδίτη.
- (2593) S. 67 Nr. 823. Φοῖνιξ.
- (2594) S. 67 Nr. 825. | ἀνέ]θηκε Ζωίλος Ωι[. . .].
- (2595) S. 67 Nr. 826. Schrift linksläufig. Οηναθα.
2596. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Faijum. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 68 Nr. 105. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Ἀριστοφάνης Ἀριστοφάνους | Θεσσαλὸς Σαράπι Ἴσι | εὐχίν.
2597. Inschrift. Terrakotta, glasiert. **Trinkgefäß.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. 10 (1908) S. 227. Breccia, Iscrizioni S. 71 Nr. 114. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Ἐστίας.
2598. Inschrift. Marmor. **Weihung.** Spätrom. Zeit. Edgar, Ann. antiqu. 8 (1907) S. 158. Breccia, Iscrizioni S. 72 Nr. 115. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Ὁ τῶν λιβέλλων πρόξιμός με τὸν Διὸς | [Ἐρμ]ῆν ἔθηκεν υἱὸν Ἀπροκρατίων.
2599. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria. Frührom. Zeit(?). Breccia, Iscrizioni S. 74 Nr. 119, mit Lichtdruckbild (Taf. 27).
 Ἀνούβι Κοίλει[ος?] | καὶ Πύθων καὶ | οἱ ἐργάται | ὑπὲρ αὐτῶν |
 καὶ τῶν τε|κτ<ό>νων.
2600. Farbige Aufschrift. **Vase. Weihung.** Naukratis. 6. Jahrh. v. Chr. Gardner, Naukratis II S. 67 Nr. 832, mit Abzeichnung (Taf. 21). | ἀνέθ]ηκα.
- 2601—2607. Einkratzungen. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 67, mit Abzeichnungen (Taf. 22).
- (2601) S. 67 Nr. 833. Ähnlich Nr. 834—836. Διοσφόρ[οις].
- (2602) S. 67 Nr. 837. Ähnlich Nr. 839. [Δ]ιοσκόρ[οις].
- (2603) S. 67 Nr. 838. [A]λεξιδήιο[ς ἀνέθηκεν].

(2601—2607. Fortsetzung.)

(2604) S. 67 Nr. 840. Νέαρχός με κατέθηκε το]ίς Δ[ισκούροις].

(2605) S. 67 Nr. 841. Ähnlich Nr. 842—844. Ἡρη.

(2606) S. 67 Nr. 845. Ἡρη.

(2607) S. 67 Nr. 846. Ἡρη.

2608—2609. Farbige Aufschriften. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühptolem. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 67, mit Abzeichnungen (Taf. 22). Nach der Form des ρ scheint beidemale die Schrift links-läufig zu sein (Pr.).

(2608) S. 67 Nr. 847 u. Taf. 22. Ἡρη.

(2609) S. 67 Nr. 848 u. Taf. 22. Ἡρη.

2610. Inschrift. **Altar. Weihung.** Alexandria. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Breccia, Iscrizioni S. 75 Nr. 121, mit Lichtdruckbild (Taf. 32). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Βουβάσται καὶ Ἀρμάι θε|οῖς μεγάλοις Θεανῶ | ὑπὲρ Θεανούς τῆς
| θυγατρὸς σωθεῖσα |⁵ | ἐγ' μεγάλων κυνδύων | ιον . . αμ . | . .
ο

2611. **Mumienschild.** Allen, Annals of the Carnegie Museum 8 (1912) S. 220, mit Lichtdruckbild (Taf. 17).

Τκουα|λατει|νε Ἐπωνύ|χου, ἐτ|ῶν ἰθ̄.

2612. Inschrift. Alexandria, Serapeum. 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Ann. antiqu. 8 (1907) S. 72 Anm. 1. Breccia, Iscrizioni S. 88 Nr. 150, mit Lichtdruckbild (Taf. 36). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Die Steinschrift ähnelt der Schrift in der Statthalterurkunde, die Zucker, Sitzungsber. Akad. Wiss. Berlin 37 (1910), veröffentlicht hat (Pr.).

[] | Ῥώμης ἐπίτρο[πον | | γενόμενον προστ[άτην? |
| καταλεγέντα ὑπὸ το[ῦ |] .

2613—2622. Einkratzungen. Gefäße. **Weihungen.** Naukratis. Frühptolem. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 67f., mit Abzeichnungen (Taf. 22).

(2613) S. 67 Nr. 854. Ὑβλης.

(2614) S. 67 Nr. 855. |Φιλ]όξενος Δ[ισκούροις].

[Φιλ]οξένης Gardners Umschrift, [Φιλ]όξενος die Abzeichnung.

(2615) S. 67 Nr. 856. |]ος Ἀπ[όλλωνι].

(2616) S. 67 Nr. 857. |]ων Ἡρη[ι].

(2617) S. 67 Nr. 860. Στρατω[] .

Στράτω[ν] Gardners Umschrift, es sind aber auch noch andere Ergänzungen möglich (Pr.).

(2618) S. 67 Nr. 861. Σιμιά.

(2619) S. 67 Nr. 862. Ἐρμιατοες.

Ἐρμια[ι]ος Gardners Umschrift, Ἐρμιατοες die Abzeichnung.

(2620) S. 67 Nr. 863. Ἄμενο[] .

Ἄμεινο[κλής] Gardners Umschrift, Ἄμενο[] die Abzeichnung; möglich auch Ἄμενο[κράτης] u. dgl. (Pr.).

(2613—2622. Fortsetzung.)

(2621) S. 68 Nr. 874. |]ι Συρακόσιος.

(2622) S. 68 Nr. 875. Φιλίππου.

2623—2628. Einkratzungen. **Vasen. Weihungen.** Naukratis. Frühptolem. Zeit. Gardner, Naukratis II S. 68, mit Abzeichnungen (Taf. 20).

(2623) S. 68 Nr. 876. Ἐρμαγόρης μ' ἀνέθηκε ὁ Τ[ήσιος] | τῶπόλλωνι.

(2624) S. 68 Nr. 877. Πύρος με ἀγ[έθηκε].

(2625) S. 68 Nr. 878. Τῶπόλλωνός ἐ[μι].

(2626) S. 68 Nr. 879. Ἀπόλλωνός ἐμι.

(2627) S. 68 Nr. 880. Ἀπόλλω[].

(2628) S. 68 Nr. 881. Ἀπόλλωνός ἐμι.

2629. Einkratzung. **Gefäß.** Naukratis. Gardner, Naukratis II S. 68 Nr. 882, mit Lichtdruckbild (Taf. 17).

Ἀπελλαμονεῖον | πιθάκο(υ) μίμημαε.

Z. 1 ist auf dem Abbilde deutlich zu erkennen, Z. 2 läßt sich wegen allzugroßer Undeutlichkeit nicht nachprüfen (Pr.).

2630. Inschrift. Marmorplatte. Naukratis. Gardner, Naukratis II S. 68 Nr. 13, mit Abzeichnung (Taf. 22). []ος | []δεκα[].

Gardner ergänzt: δεκά[την].

2631. Inschrift. **Tempelüberschrift.** Naukratis. Gardner, Naukratis II S. 68 Nr. 14, mit Abzeichnung (Taf. 22).

Ἱερὸν Δι[ός] | [ἀπ]οτροπ[αίου].

2. ἀποτροπ[αίου] Gardners Umschrift, die Abzeichnung hat nur οτροπ.

2632. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 8 Nr. 23. Berlin, ägypt. Mus. Vorder- und Rückseite demotischer Text, zus. 11 Zeilen; auf der Rückseite außerdem der folgende griech. Text:

Θμωσιῶτος Σανσνῶτος Ψεντφῶτος, | ἐβίωσεν ἐτῶν κ πλήρης ἕως Χοι(άκ).

2633. Inschrift. Naukratis. **Weihung.** Zeit des Ptolemaios XIII. Gardner, Naukratis II S. 68 Nr. 18, mit Abzeichnung (Taf. 22). Strack, Dynastie S. 271 Nr. 156 A. Vgl. S. B. Nr. 2247.

1 | Βασιλέα Πτολ]εμαῖον [

2 [θεὸν Φιλοπάτ]ορα Φι[λάδελφον].

[Βασιλέα Πτολ]εμαῖον θεὸν | [Φιλοπάτ]ορα Φι[λάδελφον] Strack. [Πτολ]εμαῖον | [Φιλοπάτ]ορα Φι[λάδελφον] Gardner. Setzt man θεὸν in den Anfang der Z. 2, so bleibt für das Ende der Z. 1 Raum frei, für den aber Νέον Διόνυσον vermutlich zu lang sein würde; obiger Text nach Gardners Abzeichnung (Pr.).

2634. **Töpferstempel.** Tanis. Flinders Petrie, Tanis S. 33. Μουσαίο[υ].2635. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 151 Nr. 290. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἄρτεμισία.

2636. Inschrift. Marmor. Alexandria. 2. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizione S. 99 Nr. 172. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[] . πας [.] | [] Αὐρηλίου | [] ἀγορ]ανομήσαντος |
[] πος ἀδελφι[^ς] | [] Ἀπολλω[] των πόλε[ως(?)]
M Αὐρ[ηλίου]?

3. erg. Pr.

2637. Inschrift. Granitsockel eines Standbildes. **Weihung.** Bubastis. Zeit des Ptolemaios Epiphanes. Naville, Bubastis S. 59, mit Abzeichnung (Taf. 49 unter E). Strack, Dynastie S. 245 Nr. 75. Ergänzungen sämtlich von Strack.

Βασιλέα Πτολεμαῖον, θ[εὸν Ἐπιφανῆ] | καὶ Εὐχάριστον καὶ τὸν
ἑαυτοῦ ἀδελφὸν | Πτολεμαῖον Ἀπολλώ[νιος Θέωνος] | τῶν φίλων ὁ
διοικη[τῆς εὐνοίας] |^ς ἔνεκεν τῆς εἰς τὰ [.] | αὐτὸν καὶ
τὰ τέκ[να αὐτῶν].

4. διοικη[τῆς Naville in Abzeichnung und Umschrift; Strack hat unrichtig διοικητής (ohne Klammer).

2638. **Grabstein.** Onias. Naville, The mound of the jew and the city of Onias S. 17, mit Abzeichnung (Taf. 4 unter F).

[] Ὀνίου πατήρ [] .

2639—2641. **Mumienschilder.** Möller, BDT. I. S. 40ff. Berlin, ägypt. Mus.

(2639) S. 40 Nr. 130.

(Oben fehlen 2—3 Zeilen.) | εἰς Πανῶν τῆς μετροπόλε[ως].
Θατρῆς Θαΐσιος | ἐντὸς τῆς πύλης ῥύμης | ἐρώτησον«τα»
παρὰ Μέλανος | τοῦ ἀρτοκόπου· ποῦ μένει Θερ|μουθις ἢ γυνὴ Πα-
σοράσιος;

(2640) S. 40 Nr. 131. Τατεμγῶτος | Ἀρεμήφιος | ἰς Πανοπολίτην.

(2641) S. 40 Nr. 132. Σερήνου | υἱοῦ | Βησᾶτος.

2642—2644. **Grabsteine.** Onias. Naville, The mound of the jew and the city of Onias.

(2642) Taf. 4 unter L. Ῥ[.]λιο ἄορ|ε ἄτεκνε , μ.

(2643) Taf. 4 unter N. Τρύφαινα Εἴρας θυγάτηρ, | μήτηρ.

(2644) Taf. 4 unter O.

Θευδ[ωρ]α Σ[.] . | λε χρη|στή |^ς χαίρε | [.] | [.] | [.] L
η[.] | αχθ.

2645. **Töpferstempel.** Leontonpolis (Tel el Yahudijeh). Griffith, Tel el Yahudijeh S. 41. Αειλμοσσχ.

2646. **Grabstein.** Tarraneh. Griffith, Tell el Yahudijeh, Abzeichnung auf Taf. 20 Nr. 14a.

Πρώταρχος Σωπαρίωνος, | L κθ. L ῑ, Φαμενῶθ β̄.

2. Die Abzeichnung hat L ῑ; möglicherweise ist L ῑ zu lesen, Pr.

2647—2653. **Grabsteine.** Crum, Coptic monuments. Kairo, ägypt. Mus.

(2647) S. 84 Nr. 8358. ῡντ Σοφ[ία, ἐτῶν μη. | Θῶθ ιζ, ζ// ἰν[δικ(τίωνος)].

(2647—2653. Fortsetzung.)

(2648) S. 91 Nr. 8398.

Μνήμη | Θεοτίμου | ἀναγνώστ(ου). | Ἐβίωσ(ε) ἐτῶν κβ. |⁵ | Θῶθ
ιῆ, ιγ // ἰνδ(ικτίωνος).

(2649) S. 97 Nr. 8425. Μακάριος.

(2650) S. 105 Nr. 8474, mit Lichtdruckbild (Taf. 14). Τέλου.

(2651) S. 121 Nr. 8568, mit Lichtdruckbild (Taf. 29). Βῆς Μαύ|ου.

(2652) S. 122 Nr. 8573, mit Lichtdruckbild (Taf. 30). Ταυρατ[].

(2653) S. 123 Nr. 8579, mit Lichtdruckbild (Taf. 31). Τσεμψύ|ρος.

2654. Inschrift. Marmorsockel. **Weihung.** Alexandria. Röm. Zeit. Botti, Catalogue S. 3 Nr. 7. Botti, Riv. Quindicinale 4 (1892) S. 130. de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 158. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Υπ]έρ σωτηρίας κύρας Ῥούλας θυγαθρὸς [τοῦ μα]καριοτάτου ἐντολίου Βοροῦχ Βαραχία. שְׁלוֹם.

1. Ῥούλας Botti u. de Ricci, Ῥούλας Breccia. θυγατρὸς de Ricci, θυγατρὴς Botti, θυγαθρὸς Breccia. 2. ἐντόλου Botti, ἐντολίου de Ricci u. Breccia.

2655. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 6 Nr. 1. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. X des Anhangs Nr. 28281. Breccia, Iscrizioni S. 116 Nr. 204. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

ΠΟΛΥ | Γ | Ἄνδροσθένου[ς].

Die drei Worte stehen an drei verschiedenen Stellen der Urne. πολυ ist aufgemalt, die übrigen zwei Worte sind eingekratzt. Die ersten beiden Worte 3. Jahrh. v. Chr., das dritte Wort viel jünger (Breccia). — Ἄνδροσθένους Botti (Catal.), Ἄνδροσθένο(υς) Botti (Bull.), Ἄνδροσθένου(ς) Breccia.

2656. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 114 Nr. 199. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[] δανακρη[] | [] ρέξιος Κυρεν[αίος].

2. erg. Pr.

2657. Einkratzung. **Aschenurne.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 6 Nr. 3. Bull. Instit. ég. 9 (1888) S. VII des Anhangs Nr. 28242. Breccia, Iscrizioni S. 121 Nr. 216. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Θεοδόσ(ιος).

2658. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 7 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 121 Nr. 215. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Κρατεύου.

Κράτος Botti, Κρατεῦου Breccia.

2659. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Botti, Catalogue S. 13 Nr. 83. Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 41. de Ricci, Archiv II S. 568 Nr. 138 (irrtümlich als Maueraufschrift bezeichnet). Breccia, Iscrizioni S. 117 Nr. 207, mit Abzeichnung. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 194 Nr. 133. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

A. | L β. Σεραπιάδο[ς] | Φαρίας Γαίου | [Δ]ημητρίου αυ[] .

Das A zu Anfang in roter, das übrige in schwarzer Farbe. — L β Σεραπια[] | Φαριας | [Δ]ημητριου αυλ[] Botti (Catal.), L β Σεραπιας | Φαρια | Γαίου | (Δ)ημητριου α . . . Botti (Bull.); obiger Text nach Breccia. In Breccias Abzeichnung sehe ich in der vierten Zeile αυ (Pr.).

2660. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 1. Jahrh. n. Chr.(?). Botti, Catalogue S. 14 Nr. 89. Breccia, Iscrizioni S. 117 Nr. 206, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Σεράπιδος | Ἀλεξάνδρου.

1. Σεραπιάδος Botti, Σεράπιδος Breccia; letzteres laut Abzeichnung richtig (Pr.).

2661. Inschrift. **Lampe**. Botti, Catalogue S. 35 Nr. 622. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Εὐτύχου.

2662. Inschrift. **Standbild** einer geflügelten **Isis**. Botti, Catalogue S. 37 Nr. 650. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Χρήσιμος.

- 2663—2668. **Töpferstempel**. Alexandria. Botti, Catalogue S. 49 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2663) S. 49 Nr. 1001. Δομι|τιανοῦ.

(2664) S. 49 Nr. 1002. [Σ]αλάμου | [Αλ]εξάνδρο[υ].

(2665) S. 49 Nr. 1003. Vermutlich identisch mit S. B. Nr. 958 oder 2487 oder 2488 oder 3713. Miller, der 2487 und 2488 nach Abklatschen veröffentlichte, vermutete, daß es sich um Mumienschilder handelt. Botti dagegen führt das vorliegende Stück unter den Töpfermarken auf.

Διοφά|ντου βου().

Die Form des ου ist beidemale ὄ, Pr.

(2666) S. 49 Nr. 1004. Εἰρηνεί[ου]. | [Εὐ]τυχῶ[ς].

(2667) S. 49 Nr. 1005. Εὐτυχῶς. | Εἰρηνεί[ου].

(2668) S. 49 Nr. 1006. Ἐρμογ|ένους.

2669. Einkratzung. **Aschenurne**. Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 70 Nr. 1520. Breccia, Iscrizioni S. 118 Nr. 209. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 209. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Λυσίππου.

2670. Einkratzung. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 70 Nr. 1526. Breccia, Iscrizioni S. 120 Nr. 212. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Δημέου.

Δημήου Botti, Δημέου Breccia.

2671. **Töpferstempel**. Kom-esch-Schukafa. Botti, Catalogue S. 89 Nr. 1705. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Δῶρο|ν.

2672. Einkratzung. Terrakotta. Alexandria. Botti, Catalogue S. 91 Nr. 1724. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ΕΩ.

2673. Einkratzung. Terrakotta. Alexandria. Botti, Catalogue S. 91 Nr. 1725. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ΑΙΓΥ.

Vielleicht Αίγυπ(του)? Botti.

2674. Inschrift. Sockel. Basalt. **Weihung (?)**. Alexandria. Botti, Catalogue S. 95 Nr. 1773. Breccia, Iscrizioni S. 239 Nr. 543. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δημητρι[] || [] θε]ῶι με[γάλωι?]

2. []οιμε[] Botti, obiger Text nach Breccia.

2675. Aufschrift. **Aschurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 115 Nr. 200. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

ΩΞΟΥΘ ΥΔΙΚΑΟ ΠΡῚΑ.

2676—2682. **Gewichtinschriften**. Byzantinische Zeit. Botti, Catalogue S. 129f. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2676) S. 129 Nr. 2242. Kupfer. 105 gr. NO + B.

(2677) S. 129 Nr. 2243. Kupfer. 175 gr. Γ + Ϛ.

hier und im folgenden Γ = οὐγκία.

(2678) S. 129 Nr. 2245. Kupfer. 82,5 gr. Γ + Γ.

(2679) S. 130 Nr. 2248. Kupfer. 55,5 gr. Γ + B.

(2680) S. 130 Nr. 2251. Kupfer. 28 gr. Γ + A.

(2681) S. 130 Nr. 2260. Kupfer. 16,2 gr.

Ἐνδο(ξοτάτου) | + Ἴπολύ(του).

ἐνδό(ξου) Botti, ἐνδο(ξοτάτου) Pr.

(2682) S. 131 Nr. 2261. Kupfer. H + Γ.

2683—2685. Inschriften. **Geschnittene Steine**. Botti, Catalogue S. 145. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2683) S. 145 Nr. 2464. Ein Mann vor einer Priapusherme. EY.

(2684) S. 145 Nr. 2466. Frauenbüste (Faustina?). Μελύθεα.

(2685) S. 149 Nr. 2530. Εἷς θεός.

2686—3434. **Töpferstempel**. Botti, Catalogue S. 161ff. Vgl. Nilsson, Timbres amphoriques de Lindos, Bull. Acad. Danemark, Kopenhagen 1909, S. 37ff. u. 349ff. Bleckmann, De inscriptionibus, quae in Rhodiorum vasculis leguntur, Diss. Gött. 1907. Bleckmann, Zu den rhodischen eponymen Heliospriestern, Klio XII S. 249ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(2686) S. 161 Nr. 17. ἸΑθηνά.

(2687) S. 161 Nr. 18. ἸΑθανο|δότου.

(2688) S. 161 Nr. 19. Ebenso Nr. 23. ἸΕπί ἸΑθ|ανοδότου.

(2689) S. 161 Nr. 20. ἸΕπί ἸΑθανο[δότου] Διοσθού.

(2690) S. 161 Nr. 21. ἸΕπί ἸΑθ[α]νο|δότου ἸΑγρ(ιανίου).

(2691) S. 161 Nr. 22. Schrift linksläufig. ἸΑθανο(δότου).

(2692) S. 161 Nr. 24. ἸΕπί ἸΑθανο|δότου Σμινθίου.

(2693) S. 161 Nr. 25. ἸΕπί ἸΑθ|ανοδότου | [. . .].

(2694) S. 161 Nr. 26. ἸΕπί ἸΑγλου|βρότου.

(2695) S. 161 Nr. 27. ἸΕπί ἸΑγλ|ουμβρό[του].

(2696) S. 161 Nr. 28. ἸΑγλουμβρότ[ου].

(2686—3434. Fortsetzung.)

(2697) S. 161 Nr. 29. Ἄθλουβρότου.

lies: Ἄγλουβρότου, Pr.

(2698) S. 161 Nr. 30. Ἐπὶ Αὐτοκρά|τευς | Διοσθίου.

(2699) S. 162 Nr. 31 u. 32. Ἐπὶ Αὐτοκρά|τευς | Ὑακινθίου.

(2700) S. 162 Nr. 33. Ἐπὶ Αὐτοκρά|τευς | Δαλίου.

(2701) S. 162 Nr. 34. [Ἐπὶ] Αὐτοκρά|τευς | [Ἄρτα]μιτίου.

(2702) S. 162 Nr. 36. Ἐπὶ Αὐτοκρά|τευς | Πανάμου.

(2703) S. 162 Nr. 37. Ἐπὶ Αὐτοκρά|τευς [].

(2704) S. 162 Nr. 38. Ἐπὶ Αὐτοκάρ|τευς | Καρνείου.

lies: Αὐτοκρά|τευς, Botti.

(2705) S. 162 Nr. 39. Ἐπὶ Αὐτοκρά|τευς | Ἄρταμιτίου.

(2706) S. 162 Nr. 40. Ἄξιου.

(2707) S. 162 Nr. 41. Βίων.

(2708) S. 162 Nr. 42. Βοήθου.

(2709) S. 162 Nr. 43. Βοήθ(ου).

(2710) S. 162 Nr. 44 u. 45. Βοίσκο(υ).

(2711) S. 162 Nr. 46. Βότρυος.

(2712) S. 162 Nr. 47—49. Βρομίου.

(2713) S. 162 Nr. 50. Βρομίου.

(2714) S. 162 Nr. 51. Ἐπὶ ἱερέως Καλλι|άνακτος.

(2715) S. 162 Nr. 52. [Καλ]λιάνακ|τος Ἄγριανίου.

(2716) S. 162 Nr. 53. Ἐπὶ Καλλικρά|τευς Ἄρταμιτίου.

(2717) S. 163 Nr. 54. Ἐπὶ Καλλικρά|τευς Ὑακινθίου.

(2718) S. 163 Nr. 55. Ἐπὶ Καλλικ|ρά|τευς | Σμινθίου.

(2719) S. 163 Nr. 56. Ἐπὶ | Καλλικρά|τευς | [. . . .]ου.

(2720) S. 163 Nr. 57. Ἐπὶ Καλλικρά|τευς Θεσμοφορίου.

(2721) S. 163 Nr. 58. Ἐπὶ Καλλικρά|τευς [].

(2722) S. 163 Nr. 59. Ἐπὶ Καλλι|κρά|τευς Διοσθίου.

(2723) S. 163 Nr. 60. Ἐπὶ Καλλι|κρά|τευς.

(2724) S. 163 Nr. 61. Ἐπὶ Καλλικ|ρά|τευς | Πανάμου.

(2725) S. 163 Nr. 62. Ἐπὶ Καλλικρά|τευς | Ὑακινθίου.

(2726) S. 163 Nr. 63. Ἐπὶ Καλλι|κρά|τευς Καρνείου.

(2727) S. 163 Nr. 64. Ἐπὶ Καλλικρά|τευς Ἄρταμιτίου.

(2728) S. 163 Nr. 65. Ebenso Nr. 68. Ἐπὶ Καλλικρα|τίδα | Σμινθίου.

(2729) S. 163 Nr. 66. Ἐπὶ Καλλικρα|τίδα Ὑακινθίου.

(2730) S. 163 Nr. 67. Καλλιούς.

(2731) S. 164 Nr. 69. Κάλλωνος.

(2732) S. 164 Nr. 70. Κάλλωνος.

(2733) S. 164 Nr. 71. Κάλλωνος.

(2734) S. 164 Nr. 72. Ἐπὶ Κλεάρχου Πανάμου.

(2735) S. 164 Nr. 73. Ἐπὶ Κλεάρχου Ὑακινθίου.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2736) S. 164 Nr. 74. Ἐπὶ Κλε|άρχου.
 (2737) S. 164 Nr. 75. Ἐπὶ Κλεάρχου Καρνέου.
 (2738) S. 164 Nr. 76. Κλεάρ|χος.
 (2739) S. 164 Nr. 77. Ἐπὶ Κλεάρχου | Ὑακινθίου.
 (2740) S. 164 Nr. 78. Ἐπὶ Κλεάρχου | Πανάμου.
 (2741) S. 164 Nr. 79. Ἐπὶ Κλε|άρχου.
 (2742) S. 164 Nr. 80 u. 81. Κλεισι|μβρο[τίδα].
 Κλεισιμβρο . . . Botti, Κλεισι|μβρο[τίδα] Pr.
 (2743) S. 164 Nr. 82 u. 83. Ἐπὶ Κλειτομάχου | Ἄρταμιτίου.
 (2744) S. 164 Nr. 84. Ἐπὶ Κλειτομάχου.
 (2745) S. 164 Nr. 85. Ἐπὶ Κλειτομ|άχου [. . . .]ίου.
 (2746) S. 165 Nr. 86. [Ἐπὶ] Κλεομβροτίδα Ἄρταμιτίου.
 (2747) S. 165 Nr. 87. Κλεω|νίδου.
 Verlesen statt Κλεωνύμου? Pr.
 (2748) S. 165 Nr. 88. Κλ|ει[σιμβροτίδα].
 Κλ|ει Botti, Κλ|ει[σιμβροτίδα] Pr.
 (2749) S. 165 Nr. 89. Κλεισιμβ[ροτίδα] Ἄρταμιτίου.
 Κλεισιμβ . . . Botti, Κλεισιμβ[ροτίδα] Pr.
 (2750) S. 165 Nr. 90. Ἐπὶ Κλεο|νύμου | Θεσμοφορίου.
 (2751) S. 165 Nr. 91. Ἐπὶ Κλεο|νύμου | Ἀγριανίου.
 (2752) S. 165 Nr. 92. Κλεω|νύμου.
 (2753) S. 165 Nr. 93. Ἐπὶ Κλε|ονύμου.
 (2754) S. 165 Nr. 94 u. 95. Χρησίμου.
 (2755) S. 165 Nr. 96 bis 98. Χαρ.
 Auflösungen sind mehrfach möglich (Χαρίσιος, Χαρμοκλῆς, Χαρίτωνος, Χάρητος, Χαριδάμου). Bottis Vermutung „Char(tage?)“ ist abzuweisen (Pr.).
 (2756) S. 165 Nr. 99. Ἐπὶ Χρυ|σάορος | Ἄρταμιτίου.
 (2757) S. 165 Nr. 100. Ἐπὶ Χρυσ[άορος] | Σμινθίου.
 (2758) S. 165 Nr. 101. Ἐπὶ Κλεινο|στρ[άτου] Ἀγ[ριανίου].
 (2759) S. 165 Nr. 102. Ἐπὶ Κλεινο|στράτου | Ἄρταμιτίου.
 (2760) S. 165 Nr. 103. Ἐπὶ Κλεινοστράτου Ὑακινθίου.
 (2761) S. 166 Nr. 104 u. 105. Ἐπὶ Κλε|υκράτους.
 (2762) S. 166 Nr. 106 u. 107. Ἐπὶ Κλευ|δίκου Ἀγριανίου.
 (2763) S. 166 Nr. 108. Κλεω .|σι[. . .].
 (2764) S. 166 Nr. 109. Κόσμου.
 (2765) S. 166 Nr. 110. Κοτιεύς.
 nicht Κοτεῦς, Pr.
 (2766) S. 166 Nr. 111. Κλ().
 (2767) S. 166 Nr. 112. Κρέοντος | Ἄρταμιτίου.
 (2768) S. 166 Nr. 113. Κρέων.
 (2769) S. 166 Nr. 114. Κλεδ().
 verlesen statt Κλεά(ρχου)? Pr.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2770) S. 167 Nr. 115. Δ.
 (2771) S. 167 Nr. 116. Δα.
 (2772) S. 167 Nr. 117. Ἐπι Δαμαι|νέτου | []ου.
 (2773) S. 167 Nr. 118. Ἐπ' ἱερ[έως] | Δαμαι[νέτου] | Ὑακιν[θίου].
 (2774) S. 167 Nr. 119. Schrift linksläufig. Δαματρίου.
 (2775) S. 167 Nr. 120. Δαμοκλεῦς.
 (2776) S. 167 Nr. 121. Δα|μο(κλεῦς).
 (2777) S. 167 Nr. 122 u. 123. Ebenso Nr. 125 u. 129. Δαμοκράτεις.
 (2778) S. 167 Nr. 124. Ἐπι Δαμο|κράτεις | Πανάμομ.

3. lies Πανάμου.

- (2779) S. 167 Nr. 126. Δαμοκράτεις Ἀγριανίου.
 (2780) S. 167 Nr. 127. Δαμοκράτεις.
 (2781) S. 167 Nr. 128. Δαμοκράτεις | Δαλίου.
 (2782) S. 168 Nr. 130. Δαμοκράτεις.
 (2783) S. 163 Nr. 131. Δαμοκράτεις | Ε.
 (2784) S. 168 Nr. 132. Δαμοκράτεις | ΚΕ.
 (2785) S. 168 Nr. 133. Δαμοκράτεις | Ζ.
 (2786) S. 168 Nr. 134. Ἐπι ἱερέως | Δάμωνος | Ὑακινθίου.
 (2787) S. 168 Nr. 135. Ἐπι ἱερέως | Δάμωνος | Δαλίου.
 (2788) S. 168 Nr. 136. Ἐπι Δάμωνος Ἀρταμιτίου.
 (2789) S. 168 Nr. 137 u. 138. Schrift linksläufig. Δαμοφίλου.
 (2790) S. 168 Nr. 139. Ἐπι Δαμο|θέμιος Πα|νάμου.
 (2791) S. 168 Nr. 140. Ἐπι Δαμοθέ(μιος) | Πανάμου.
 (2792) S. 168 Nr. 141. Δ.
 (2793) S. 168 Nr. 142. Schrift linksläufig. Δη . . .
 (2794) S. 168 Nr. 143. Δάδα.
 (2795) S. 168 Nr. 144. Δαλίου.
 (2796) S. 168 Nr. 145. Δα|λί(ου).
 (2797) S. 168 Nr. 146. Δαίμωνος.
 (2798) S. 168 Nr. 147. [Ἐπ]ι Διοφάν(του).
 (2799) S. 168 Nr. 148. Διονου|σίου.
 (2800) S. 169 Nr. 149 u. 150. Διονύ|σιος.
 (2801) S. 169 Nr. 151. Διονύσιος.
 (2802) S. 169 Nr. 152. Διοδότ[ου] | Ἀγρ[ιανίου].
 (2803) S. 169 Nr. 153 u. 154. Διοδό|του.
 (2804) S. 169 Nr. 155. Ἐπι Δι|οδότου.
 (2805) S. 169 Nr. 156 und 157. Διο[] .
 (2806) S. 169 Nr. 158 und 159. Διοκλείας.
 (2807) S. 169 Nr. 160. Schrift linksläufig. Δεξ[] .
 (2808) S. 169 Nr. 161. Schrift linksläufig. Διο[] .
 (2809) S. 169 Nr. 162. Διοκλή | Θεσμοφ(ορίου).

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2810) S. 169 Nr. 163. Δαμοσ|θήνευς.
lies: Δαμοσθένευς.
- (2811) S. 169 Nr. 164. Δημοσθήνη|ς.
- (2812) S. 169 Nr. 165. Ἐπὶ Δαμο|κράτευς | Ὑα[κινθίου].
- (2813) S. 169 Nr. 166. Δημο|νόμου.
- (2814) S. 169 Nr. 167—169. Δη().
- (2815) S. 169 Nr. 170. Δημητρίου.
- (2816) S. 169 Nr. 171. Διοσκουρίδου.
- (2817) S. 169 Nr. 172. Διάνδρου.
- (2818) S. 170 Nr. 173 u. 174. Δίσκου.
- (2819) S. 170 Nr. 175 u. 176. Δίσκου.
- (2820) S. 170 Nr. 177. Δίσκου.
- (2821) S. 170 Nr. 178. Πανάμου | Δίσκου.
- (2822) S. 170 Nr. 179 u. 180. Δίου.
- (2823) S. 170 Nr. 181. Δορκυ|λίδας.
- (2824) S. 170 Nr. 182. Θεσμοφορί(ου) | Δόκιμος.
- (2825) S. 170 Nr. 183. Ἐπὶ Δωρίωνος | Βαδρομίου.
- (2826) S. 170 Nr. 184. Δωρί(ωνος).
- (2827) S. 170 Nr. 185. Δρακοντίδα | Σμινθίου.
- (2828) S. 170 Nr. 186—188. Δρακοντίδα.
- (2829) S. 170 Nr. 189 und 190. Δρακοντίδα.
- (2830) S. 170 Nr. 191. Ἐπὶ Δοσι|άδα | Ἀγριανίου.
- (2831) S. 170 Nr. 192. Δώρου.
- (2832) S. 170 Nr. 193—195. Δῶρος.
- (2833) S. 170 Nr. 196. Δωροθέου.
- (2834) S. 170 Nr. 197. Δωρί(ωνος).
- (2835) S. 171 Nr. 198. Δαμο|σθήν|ευς.
lies: Δαμοσθένευς.
- (2836) S. 171 Nr. 199. Δρομω(?).
- (2837) S. 171 Nr. 200. Ε.
- (2838) S. 171 Nr. 201 und 202. Ε.
- (2839) S. 171 Nr. 203. Ε.
- (2840) S. 171 Nr. 204. Εἶρ[].
- (2841) S. 171 Nr. 205. Επὶ[].
- (2842) S. 171 Nr. 206. Ἐπιδ.
- (2843) S. 171 Nr. 207. Ἐπιγόνου[υ] | Πανάμου.
1. Ἐπιγόνου[ευς] Botti, Ἐπιγόνου[υ] Pr.
- (2844) S. 171 Nr. 208. Θεσμο(φορίου) | Ἐπιγόν(ου).
erg. Pr.
- (2845) S. 172 Nr. 209. Ἐριέ|ως.
- (2846) S. 172 Nr. 210. Ἐστιείου.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2847) S. 172 Nr. 211. Ἐστιεί|ου.
 (2848) S. 172 Nr. 212. Εὐβ().
 (2849) S. 172 Nr. 214. Ἐπὶ Εὐ|κλεῦς.
 (2850) S. 172 Nr. 215 und 216. Εὐκλιτος.
 (2851) S. 172 Nr. 217. Εὐκλείτου.
 (2852) S. 172 Nr. 218. Εὐκλεί|του.
 (2853) S. 172 Nr. 219. Εὐκρατίδα.
 (2854) S. 172 Nr. 220. Εὐ[κρα]τίδας | Ἰακίνθιος.
 (2855) S. 172 Nr. 221. Ἐπὶ Εὐκρ|ατίδα.
 (2856) S. 172 Nr. 222. Ἐπὶ Εὐδάμου | Πανάμου.
 (2857) S. 172 Nr. 223. [Ἐπ]ὶ Εὐδάμου Ἰακινθίου.
 (2858) S. 172 Nr. 224. Εὐδ(άμου).
 (2859) S. 172 Nr. 225. Ἐπὶ Εὐδά|μου | Πανάμου.
 (2860) S. 173 Nr. 226. Ἐπὶ Εὐφάνευς Δαλίου.
 (2861) S. 173 Nr. 227. Εὐ|φάν|ευς.
 (2862) S. 173 Nr. 228. Εὐπό(ρου).
 (2863) S. 173 Nr. 229. Εὐπόρου.
 (2864) S. 173 Nr. 230 und 231. Εὐφράνορος.
 (2865) S. 173 Nr. 232. Ἐπ' ἱερέως Εὐφράνορος.
 (2866) S. 173 Nr. 233. Εὐφρο[].
 (2867) S. 173 Nr. 234. Εὐφράνορος
 (2868) S. 173 Nr. 235. Εὐφρα|νίδα.
 lies: Εὐφρονίδα, Pr.
 (2869) S. 173 Nr. 236. Ἐπὶ Εὐάνορος | Θευδαισίου.
 (2870) S. 173 Nr. 237. Ἐπὶ Εὐάνορος | Πανάμου.
 (2871) S. 173 Nr. 238. Ἐπὶ Εὐάνορος | Ἄρταμιτίου.
 (2872) S. 173 Nr. 239. Ἐπὶ Εὐά|νορος Ἰακινθίου.
 (2873) S. 173 Nr. 240. []ξακες.
 (2874) S. 173 Nr. 241. Γαλεστες.
 (2875) S. 173 Nr. 242. Γέτα.
 (2876) S. 174 Nr. 243 u. 244. Γλαυκία.
 (2877) S. 174 Nr. 245. Γοργία.
 (2878) S. 174 Nr. 246. Schrift linksläufig. Γοργία.
 (2879) S. 174 Nr. 247. Ἐπὶ Γόργωνος | Δαλίου.
 (2880) S. 174 Nr. 248. Ἐπὶ Γόργ|ωνος Ἄρταμιτίου.
 (2881) S. 174 Nr. 249. Ἐπὶ Γόργω|νος | Καρνείου.
 (2882) S. 174 Nr. 250. Ἐπὶ Γόργω|νος | Ἄρταμιτίου.
 (2883) S. 174 Nr. 251. Schrift linksläufig. Γορορ.
 (2884) S. 174 Nr. 252 u. 253. Ἰακινθίου.
 (2885) S. 174 Nr. 254. Ἰακιστίωνος.
 (2886) S. 174 Nr. 255. Ἰακιστίωνο|ς.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2887) S. 174 Nr. 256 u. 257. Ἡρακλέωνος.
 (2888) S. 174 Nr. 258. Ἡρακλείτου.
 (2889) S. 174 Nr. 259. Ἡρακλείτου.
 (2890) S. 174 Nr. 260. Ἡρακλείτου.
 (2891) S. 174 Nr. 261. Ἡράκλει|τος.
 (2892) S. 175 Nr. 262. Ἐπὶ Ἡραγῶρα Διοσθίου.
 (2893) S. 175 Nr. 263. Ἐπὶ Ἡραγῶρα Πανάμου.
 (2894) S. 175 Nr. 264. Ebenso Nr. 270 und 271. Ἡρ().
 (2895) S. 175 Nr. 265. Ἐρμαίσκ(ου).
 (2896) S. 175 Nr. 266. Ἐρμαίσ(κου).
 (2897) S. 175 Nr. 267. Ἐρμαι().

Ἐρμαίσκος Botti, es ist aber auch Ἐρμαίου möglich (Pr.).

- (2898) S. 175 Nr. 268 u. 269. Schrift linksläufig. Ἡρ().
 (2899) S. 175 Nr. 272. Schrift linksläufig. Ἐρμαίου.
 (2900) S. 175 Nr. 273. Ἐρμία.
 (2901) S. 175 Nr. 274. Ἡρώδα.
 (2902) S. 175 Nr. 275. Ἴπ|πο|κλ().
 (2903) S. 175 Nr. 276 u. 277. Ἴπποκράτευσ.
 (2904) S. 175 Nr. 278. Ἰακινθί(ου).
 (2905) S. 175 Nr. 279. Ἰακινθίου.
 (2906) S. 190 Nr. 42 u. 43. Ζώλου.
 (2907) S. 190 Nr. 44. Ζωπύ|ρου.
 (2908) S. 191 Nr. 45. Ζήνω|νος.
 (2909) S. 191 Nr. 46. Ζήν(ωνος).
 (2910) S. 191 Nr. 47. Ἰακινθίου | Ζήνωνος.
 (2911) S. 191 Nr. 48. Ἰαγριανίου | Ζήνωνος.
 (2912) S. 191 Nr. 49. Ζηνο|δότου.
 (2913) S. 191 Nr. 50. Ψυν.
 (2914) S. 191 Nr. 51. Ἐπ' ἱερέως Ξεναρέτου.
 (2915) S. 191 Nr. 52. Schrift linksläufig. Ξενοκράτου).
 (2916) S. 191 Nr. 53. Ἐπὶ Ξεν|(ο)φάνευσ.
 (2917) S. 191 Nr. 54. Ἐπὶ Ξενο|φάνευσ.
 (2918) S. 191 Nr. 55. Ἐπὶ Ξενο|φάνευσ Σμινθίου.
 (2919) S. 191 Nr. 56. Ἐπὶ Ξενο|φάνευσ.
 (2920) S. 191 Nr. 57. Ἐπὶ Ξενο|φάντου | Σμινθίου.
 (2921) S. 191 Nr. 58. Ἐπὶ Ξενο|φάντου | Πανάμου.
 (2922) S. 191 Nr. 59. Ἐπὶ Ξενο|φάντου Σμινθίου.
 (2923) S. 191 Nr. 60. Ξενοφίλου.
 (2924) S. 191 Nr. 61. Ξενοφ().
 (2925) S. 192 Nr. 62. Ἐπὶ Ξενοστράτου.
 (2926) S. 192 Nr. 63. Ἰαγριανίου | Ξενοστρά[του].

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2927) S. 192 Nr. 64. Ξευζίππου.
- (2928) S. 193 Nr. 189 bis 191. Σωπάτρου.
- (2929) S. 193 Nr. 192 u. 193. Σωσικλεύς.
- (2930) S. 194 Nr. 194. Σωσικλ[εύς].
- (2931) S. 194 Nr. 195. Stierwendeschrift, Z. 2 linksläufig.
Ἐπὶ Σωσικλ[εύς] | Ἄρταμιτίου.
- (2932) S. 194 Nr. 201. Σωσικρά(τεύς).
- (2933) S. 194 Nr. 202. Σωσιφάνευς.
- (2934) S. 194 Nr. 203. Ἐπὶ Σωστ|ράτου.
- (2935) S. 194 Nr. 204. Σωτηρ().
- (2936) S. 194 Nr. 205. Σωτηρικοῦ.
- (2937) S. 194 Nr. 206. Σωτηρίδα.
- (2938) S. 194 Nr. 207. Σπότου | Θεσμοφορ(ίου).
Verlesen statt Σπόρου? B. Keil.
- (2939) S. 194 Nr. 208. Στασι() | Τιμογ().
- (2940) S. 194 Nr. 209. Σταορ().
Etwa Στα() Ορ()? B. Keil.
- (2941) S. 194 Nr. 210—212. Στράτων.
- (2942) S. 194 Nr. 213. Στρατονείκου.
- (2943) S. 194 Nr. 214. Ἐπὶ Συμμά[χου] | Πανάμου.
- (2944) S. 194 Nr. 215. Ἐπὶ Συμμά[χου] | Ἄγριανίου.
- (2945) S. 194 Nr. 216. Ἐπὶ Τειμοξένου Σ[μινθίου].
Τειμοξένους? Botti, obiger Text Pr. (vermutungsweise).
- (2946) S. 195 Nr. 217 bis 219. Τιμοξένου Σ[μινθίου]. |
Τειμοξένους Botti, obiger Text Pr. (vermutungsweise).
- (2947) S. 195 Nr. 220. Ἐπὶ Τεισα|γόρα | Θεσμοφορί[ο]υ.
- (2948) S. 195 Nr. 221. Ἐπὶ Τισα|γόρα Σμινθίου.
- (2949) S. 195 Nr. 222. Ἐπ' ἱερέως Τιμουρ|ρόδο|υ Βαδρομίου.
- (2950) S. 195 Nr. 223. Ἐπὶ Τιμουρ|ρόδου | Θεσμοφορίου.
- (2951) S. 195 Nr. 224. Schrift linksläufig. Θευδα.
- (2952) S. 195 Nr. 225. Ἐπὶ Θέστωρος | Πεδαχειτίου.
- (2953) S. 195 Nr. 226. Schrift linksläufig. Θεσμοφορίου.
- (2954) S. 195 Nr. 227. Ἐπὶ Θερσάνδρου | Σμινθίου.
- (2955) S. 195 Nr. 228. Ἐπὶ Θερσάνδ|ρου | Ὑακινθίου.
- (2956) S. 195 Nr. 229. Ἐπὶ Θερσ|άνδρου Ἄρταμιτίου.
- (2957) S. 195 Nr. 230. Ἐπὶ Θερσ|άνδρου Ἄρταμιτίου.
- (2958) S. 195 Nr. 231. Ἐπὶ Θερσάνδρου | Διοσθίου.
- (2959) S. 195 Nr. 232. Ἐπὶ Θερσάνδρου | Ἄρταμιτίου.
- (2960) S. 195 Nr. 233. Ἐπ' ἱερέως | Θευδώρου.
- (2961) S. 195 Nr. 234. Θεμί|σωνος.
- (2962) S. 196 Nr. 235. Θεμίσ|ωνος.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (2963) S. 196 Nr. 236 u. 237. Ἐπί Θευδῶρου.
 (2964) S. 196 Nr. 238. Ἐπ' ἱερέως Θευδῶρου | Πανάμου.
 (2965) S. 196 Nr. 239. Ἐπί Θευ|φαίδευσ.
 (2966) S. 196 Nr. 240. Ἐπ' ἱερέως Θρα|σιδάμου . . .
 (2967) S. 196 Nr. 241. Ἐπί Τιμαγόρα | Θεσμοφορίου.
 (2968) S. 196 Nr. 242. [Ἐπί Τι]|μαγόρα [].
 (2969) S. 196 Nr. 243. [Ἐπί Τι]|μαγόρα Πανάμου.
 (2970) S. 196 Nr. 244. Ἐπί Τιμα|γόρα | Πανάμου.
 (2971) S. 196 Nr. 245. Ἐπί Τιμαγόρα Δαλίου.
 (2972) S. 196 Nr. 246. Ἐπί Τιμα|γόρα | Ἄρταμιτίου.
 (2973) S. 196 Nr. 247—250. Τιμαράτου.
 (2974) S. 196 Nr. 251 u. 252. Τιμάρ(χου).
 (2975) S. 196 Nr. 253 u. 254. Ἐπί Τιμάρχου.
 (2976) S. 196 Nr. 255. Τιμασαγόρα [].
 (2977) S. 196 Nr. 256. Τιμοῦς.
 (2978) S. 196 Nr. 257. Alle drei Zeilen linksläufig. Τιμόστρα|τος.
 (2979) S. 197 Nr. 258. Ἐπί Τιμοθέου Σμινθίου.
 (2980) S. 197 Nr. 259. Ἐπί Τιμοθέου | Δαλίου.
 (2981) S. 197 Nr. 260. Ἐπί Τιμο|θέου | Σμινθίου.
 (2982) S. 197 Nr. 261. Τιμοθέου.
 (2983) S. 197 Nr. 262. Τιμοθέου.
 (2984) S. 197 Nr. 263. Ἐπί Τιμοθέου | Βαδρομίου.
 (2985) S. 197 Nr. 264. Ἐπ' ἱερέως | Τιμοθέου | Δαλίου.
 (2986) S. 197 Nr. 265. Ἐπ' ἱερέ[ως Τιμο]|κλεῦς.
 (2987) S. 197 Nr. 266 u. 267. Τιμ|οκ(λής).
 (2988) S. 197 Nr. 268. Ἐπί Τιμο|κλέους ΑΥ.
 (2989) S. 197 Nr. 269. Ἐπί Τιμο|κλείδα | Κ[αρνείου].

3. erg. Pr.

- (2990) S. 197 Nr. 270. Ἐπί Τιμ|οκ|λείδα.
 (2991) S. 197 Nr. 271. Ἐπί Τιμοδίκου | Ἄρταμιτίου.
 (2992) S. 197 Nr. 272. Ἐπί Τιμο|δίκου | Δαλίου.
 (2993) S. 197 Nr. 273. Ἐπί Τιμοδίκου | Σμινθίου.
 (2994) S. 197 Nr. 274. Ἐπί Τιμοδίκου Ἄγριανίου.
 (2995) S. 197 Nr. 275. Ἄρταμι(τίου) | Α Τιμογέ(νευς).
 (2996) S. 198 Nr. 276. Ἐπ' ἱερέως Τιμο|γένευσ Πεδαιγειτίου.
 (2997) S. 198 Nr. 277. Τιμοῦς.
 (2998) S. 198 Nr. 281. Φι[].
 (2999) S. 198 Nr. 283. Ἐπί Φιλοδά|μου | Σμινθίου.
 (3000) S. 198 Nr. 284. Φιλω|νίδης.
 (3001) S. 198 Nr. 285—290. Φιλοστ|εφάνου.
 (3002) S. 198 Nr. 291. Φιλοστρά|του.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3003) S. 199 Nr. 292. Schrift linksläufig. Φιλώτα.
 (3004) S. 199 Nr. 293. . . . ροφ| . . . δεκ.
 (3005) S. 199 Nr. 294. Ebenso Nr. 295. Πίστου.
 (3006) S. 199 Nr. 296. Φιλίππου.
 (3007) S. 199 Nr. 297. Ἐπί Φαν[τοκ]|λ[εῦς] | Ὑακινθίου.
 erg. B. Keil.
 (3008) S. 199 Nr. 298. Ἐπί Πολυαράτου | Θεσμοφορίου.
 (3009) S. 199 Nr. 299. Ἐπί Πολυ|αράτου | Δαλίου.
 (3010) S. 199 Nr. 300. Ἐπί Πολυαρ|άτου | Σμινθίου.
 (3011) S. 199 Nr. 301. Πολυαράτου.
 (3012) S. 199 Nr. 302. Ἐπ' ἱερέως | Πολυαράτου.
 (3013) S. 199 Nr. 303. Ἐπί Πολυαράτου Ἀγριανίου.
 (3014) S. 199 Nr. 304. Ἐπί Πολυ|αράτου | Σμινθίου.
 (3015) S. 199 Nr. 305. Ἐπί Πολυ|αράτου | Ὑακινθίου.
 (3016) S. 199 Nr. 306. Ἐπί Πολυαράτου Ἀγριανίου.
 (3017) S. 199 Nr. 307. Ἐπί Πολυαράτου Δαλίου.
 (3018) S. 200 Nr. 308. Ἐπ' ἱερέ[ως] | Πολυαρά[του Σ]|μινθίου.
 (3019) S. 200 Nr. 309. [Ἐπί Πολυα]ράτου | [Ἀρτα]μιτίου.
 (3020) S. 200 Nr. 310. Ἐπί Πολυα|ράτου | Βαδρομίου.
 (3021) S. 200 Nr. 311. Ἐπί Πολυ|αράτου | Δαλίου.
 (3022) S. 200 Nr. 312. [] | Πολι|ούχευς.
 (3023) S. 200 Nr. 313. Ἐπί Πολυ|χάρμου.
 (3024) S. 200 Nr. 314. Πολυζένου.
 (3025) S. 200 Nr. 315. Ποσιδωνείου.
 (3026) S. 200 Nr. 316. Πράξωνος.
 (3027) S. 200 Nr. 317. Ἐπί Πυθιοκρί|του | Πα[νάμου].
 (3028) S. 200 Nr. 318. Ἐπί Πυθιοκρίτου.
 (3029) S. 200 Nr. 319. Ἐπί Πυθο|δώρου | Πανάμου.
 (3030) S. 200 Nr. 320. Ἐπί Πυθο|γένευσ | Πανάμου.
 (3031) S. 200 Nr. 321. Ἐπί Πυθογένευσ Ὑακινθίου.
 (3032) S. 200 Nr. 322. Ἐπί | Πυθογένευσ | Πανάμου.
 (3033) S. 200 Nr. 323. Ἐπί Πυθο|γένευσ | Θεσμοφορίου.
 (3034) S. 201 Nr. 324. Ἐπί Πυθογένευσ Ἀρταμιτίου.
 (3035) S. 201 Nr. 325. Ἐπί Πυθο|γένευσ | Δαλίου.
 (3036) S. 201 Nr. 326. Πυθογένευσ Ἀγριανίου.
 (3037) S. 201 Nr. 327. Ἐπί Πυθο|γένευσ | Πανάμου.
 (3038) S. 201 Nr. 328. Ἐπί Πυθο|γένευσ | [] .
 (3039) S. 201 Nr. 329. Ἐπί Πυθο|γένευσ | Ἀρταμιτίου.
 (3040) S. 201 Nr. 330. Πύρ|ρου.
 (3041) S. 201 Nr. 331. Ῥοδίππου.
 (3042) S. 201 Nr. 332 und 333. Ῥόδωνος.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3043) S. 201 Nr. 334. ῥόδα|νος.
 (3044) S. 201 Nr. 335—337. ξ.
 (3045) S. 201 Nr. 338. ζ.
 (3046) S. 201 Nr. 339. ξ.
 (3047) S. 201 Nr. 340. Σα().
 (3048) S. 201 Nr. 341 u. 342. Σαραπίωνος.
 (3049) S. 201 Nr. 343. Σατύρου.
 (3050) S. 202 Nr. 344. Schrift linksläufig. Σικ[].
 (3051) S. 202 Nr. 345. Schrift linksläufig. Σικ[].
 (3052) S. 202 Nr. 346. Σίμου.
 (3053) S. 202 Nr. 347. Στράτων.
 (3054) S. 202 Nr. 348. Σω[].
 (3055) S. 202 Nr. 349. Schrift linksläufig. Σω[].
 (3056) S. 202 Nr. 350—352. Σωκράτεως.
 (3057) S. 202 Nr. 353. Σωκράτεως.
 (3058) S. 202 Nr. 354. Ἐπὶ Σωκρά|τεως Ἐ|γα|κινθίου.
 (3059) S. 202 Nr. 355. Σωκρά(τεως) | Θεσμο(φορίου).
 (3060) S. 202 Nr. 356—359. Σωκράτεως.
 (3061) S. 202 Nr. 360. Σωκρα|τίδα.
 (3062) S. 202 Nr. 361. Ἐπὶ Σωδάμου | Ἄγριανίου.
 (3063) S. 202 Nr. 362—364. Σοεν|νίδα.
 (3064) S. 202 Nr. 366. Σωπά(τρου).
 (3065) S. 203 Nr. 367. Σωπάτρου.
 (3066) S. 203 Nr. 368. Ἐπ' ἱερέως Σί|μωνος | Πανάμου.
 (3067) S. 203 Nr. 369 u. 370. Σίμου.
 (3068) S. 203 Nr. 371. Σμινθίου.
 (3069) S. 203 Nr. 372. Σ Γ.
 (3070) S. 203 Nr. 373. Φι().
 (3071) S. 203 Nr. 374. Πελωπίδ[α] | Δεξιπ[].
 (3072) S. 203 Nr. 375. Πι().
 (3073) S. 203 Nr. 376. Πυρ().
 (3074) S. 203 Nr. 377. Ἐπὶ Παυ|σανία.
 (3075) S. 203 Nr. 378. []πρωτ[].
 (3076) S. 203 Nr. 379. Παρ().
 (3077) S. 203 Nr. 381. Πανάμο(υ).
 (3078) S. 203 Nr. 382. Παπα̃.
 (3079) S. 206 Nr. 1—4. Νάνιος.
 (3080) S. 206 Nr. 5. Schrift linksläufig. Νάνιο(ς).
 (3081) S. 207 Nr. 6. Ἐπὶ Ναυσίπ|που Σμινθίου.
 (3082) S. 207 Nr. 7. Ἐμὶ Ναυσ|ίππου | Ἄγ(ριανίου).
 (3083) S. 207 Nr. 8. Νι|κα().

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3084) S. 207 Nr. 9 u. 10. Νικαγίδος.
 (3085) S. 207 Nr. 11. Νικάνδρος.
 (3086) S. 207 Nr. 12. Schrift linksläufig. Νικάρχου.
 (3087) S. 207 Nr. 13. Ἐπὶ Νικασαγόρα Βαδρομίου.
 (3088) S. 207 Nr. 14. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Σ[μινθίου].
 (3089) S. 207 Nr. 15. Ebenso Nr. 19. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Ἄρταμιτίου.
 (3090) S. 207 Nr. 16. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Ἄγριανίου.
 (3091) S. 207 Nr. 17. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Δαλίου.
 (3092) S. 207 Nr. 18. Ἐπὶ Νικασαγόρα Βαδρομίου.
 (3093) S. 207 Nr. 20. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Πανάμου.
 (3094) S. 207 Nr. 21. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Σμινθίου.
 (3095) S. 207 Nr. 22. Νικασίωνος.
 (3096) S. 207 Nr. 23. Νικία.
 (3097) S. 208 Nr. 24 u. 25. Νικίας.
 (3098) S. 208 Nr. 26 u. 27. Νικία.
 (3099) S. 208 Nr. 28. Νικία.
 (3100) S. 208 Nr. 29. Ἐπὶ Νικομάχου | Βαδρομίου.
 (3101) S. 208 Nr. 30. Ἐπὶ Νίκωνος.
 (3102) S. 208 Nr. 31. Ἐπὶ Νίκωνος.
 (3103) S. 208 Nr. 32. Νυσίου.
 (3104) S. 208 Nr. 33. Νυσίου.
 (3105) S. 208 Nr. 34 u. 35. Ὀλύμπου.
 (3106) S. 208 Nr. 36. Ἐπὶ Ὀνασάνδρου [].
 (3107) S. 208 Nr. 37. Ἐπ' ἱερέως Ὀνασάνδρου [].
 (3108) S. 208 Nr. 38. Πα().
 (3109) S. 208 Nr. 39. Πο().
 (3110) S. 208 Nr. 40. Παρχάρους.
 (3111) S. 208 Nr. 41. Παπᾶ.
 (3112) S. 208 Nr. 42. Πάπου.
 (3113) S. 209 Nr. 43. Παρ[].
 (3114) S. 209 Nr. 44. Πασικρά[τευς].
 (3115) S. 209 Nr. 45 u. 46. Πατ().
 (3116) S. 209 Nr. 47. Πατρ().
 (3117) S. 209 Nr. 48 u. 49. Πάτρωνος.
 (3118) S. 209 Nr. 50. Ἐπ' ἱερέως Παυσανία.
 (3119) S. 209 Nr. 51. Ἐπὶ Παυσανία Ἰακίνθου.
 (3120) S. 209 Nr. 52. Ἐπὶ Παυσανία.
 (3121) S. 209 Nr. 53. Παυσανία.
 (3122) S. 209 Nr. 54. Ἐπὶ Παυσανία.
 (3123) S. 209 Nr. 55 u. 56. Ἐπὶ Παυσανία | Πανάμου.
 (3124) S. 209 Nr. 57. Ἐπὶ Παυσανία Βαδρομίου.

(2686—3134. Fortsetzung.)

- (3125) S. 209 Nr. 58. Ἐπὶ Παυσανία | Ἀγριανίου.
 (3126) S. 209 Nr. 59. Ἐπὶ Παυσα|νία | Ἀγριανίου.
 (3127) S. 209 Nr. 60. Ἐπὶ Παυ|σανία | Θεσμοφορίου.
 (3128) S. 209 Nr. 61. Ἐπὶ ἱερέως Παυσανία.
 (3129) S. 209 Nr. 62. Ἐπὶ Παυ|σανία | Ἄρτα|μι|τίου.
 (3130) S. 210 Nr. 63. Ἐπὶ Παυσανία Θεσμοφορίου.
 (3131) S. 210 Nr. 64. Ἐπὶ Παυσανία Θεσμοφορίου.
 (3132) S. 210 Nr. 65. Ἐπὶ Παυσανία Ἀγριανίου.
 (3133) S. 210 Nr. 66. Ἐπὶ ἱερέως | Παυσανία | Καρνείου.
 (3134) S. 210 Nr. 67. Ἐπὶ Παυσα(νία) | Πανάμου.
 (3135) S. 210 Nr. 68. Φα().
 (3136) S. 210 Nr. 69. Ἐπὶ Φαινίδα | Ἀγριανίου.
 (3137) S. 210 Nr. 70—73. Φιλαινίου.
 (3138) S. 210 Nr. 74. Φιλίπ(που) | Πανά(μου).
 (3139) S. 210 Nr. 75. Φίλιπ|πος.
 (3140) S. 210 Nr. 76. Φιλώνδας.
 (3141) S. 210 Nr. 77. Φιλοκρά|τευσ.
 (3142) S. 210 Nr. 78. Ἐπὶ Πισι|στράτου.
 (3143) S. 210 Nr. 79. Ἐπ' ἱερέως Πισιστράτου Σμινθίου.
 (3144) S. 210 Nr. 80. Ἐπὶ Πεισι|στράτου | Πανάμου.
 (3145) S. 211 Nr. 81. Ἐπὶ Ἰασικρά|τευσ | Θεσμοφόριος.
 (3146) S. 211 Nr. 82. Ἐπὶ Ἰασικρά|τευσ.
 (3147) S. 211 Nr. 83 u. 84. Ἰάσωνος.
 (3148) S. 211 Nr. 85. Ἰάσωνος.
 (3149) S. 211 Nr. 86 u. 87. Ἐπὶ Ἰάσωνος | Ἀγριανίου.
 (3150) S. 211 Nr. 88—101. Ἰεροκλέους.
 (3151) S. 211 Nr. 102 u. 103. Ἰμά.
 (3152) S. 211 Nr. 104. Ἐπὶ Ἰέρω|νος | Δαλίου.
 (3153) S. 211 Nr. 105. Ἰέρωνος.
 (3154) S. 211 Nr. 106. Ἐπὶ Ἰέρωνος | Πανάμου.
 (3155) S. 212 Nr. 107. Ἐπὶ Ἰέρω|νος.
 (3156) S. 212 Nr. 108. Ἐπὶ Ἰέρωνος.
 (3157) S. 212 Nr. 109 u. 110. Ἰεροτέλεος.
 (3158) S. 212 Nr. 111. Ἰω[].
 (3159) S. 212 Nr. 112. Ἐπὶ Λαυσί|δευσ | Δαλίου.
 (3160) S. 212 Nr. 113. Ἐπὶ Λαυσί|δευσ | Διοσθύου.
 (3161) S. 212 Nr. 114. Ἐπὶ Λαφεί|δευσ | Βαδρομίου.
 (3162) S. 212 Nr. 115. Ἐπὶ Λαφεί|δευσ | []ου.
 (3163) S. 212 Nr. 116. Ἐπὶ Λαφείδ|ευσ Ἀγρια|νίου.
 (3164) S. 212 Nr. 117. Ἐπὶ Λαφεί|δευσ Δαλίου.
 (3165) S. 212 Nr. 118. Ἐπὶ Λεον|τίδα Διοσθύου.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3166) S. 212 Nr. 119 u. 120. Ἐπὶ Λεοντίδα | Σμινθίου.
 (3167) S. 212 Nr. 121. Ἐπὶ Λεοντίδα Ἀγριανίου.
 (3168) S. 212 Nr. 122. Ἐπὶ Λικινίου.
 (3169) S. 212 Nr. 123. Λίνου.
 (3170) S. 212 Nr. 124. Λόχου.
 (3171) S. 212 Nr. 125. Λο[].
 (3172) S. 212 Nr. 126. Ἐπὶ Λυσα|νίου Νικα|σιβούλου.
 (3173) S. 213 Nr. 127 u. 128. Λυσανίας.
 (3174) S. 213 Nr. 129 u. 130. Λυσι|μάχ(ου).
 (3175) S. 213 Nr. 131. Μαρσύα | Ὑακινθίου.
 (3176) S. 213 Nr. 132. Μαρσύα | Πανάμου.
 (3177) S. 213 Nr. 133. Μαρσύα.
 (3178) S. 213 Nr. 134. Μαρσύα | Ἀγριανίου.
 (3179) S. 213 Nr. 135 u. 136. Ματροδώρου.
 (3180) S. 213 Nr. 137 u. 138. Stierwendeschrift; Z. 2 linksläufig.
 Μενάν|δρου.
 (3181) S. 213 Nr. 139. Μενάν|δρου.
 (3182) S. 213 Nr. 140. Μένου | Σμινθίου.
 (3183) S. 213 Nr. 141. Μενεκ[].
 (3184) S. 213 Nr. 142—144. Μενεκράτευσ.
 (3185) S. 213 Nr. 145. Ἐπὶ Μενε|κράτευσ.
 (3186) S. 213 Nr. 146. Μενελάου.
 (3187) S. 213 Nr. 147—149. Μενεστράτου.
 (3188) S. 214 Nr. 150. Μήγιος.
 (3189) S. 214 Nr. 151. Μηνοδώρου.
 (3190) S. 214 Nr. 152. Μένωνος.
 (3191) S. 214 Nr. 153. Μένωνος.
 (3192) S. 214 Nr. 154. Μένωνος Ὑακινθίου.
 (3193) S. 214 Nr. 155. Μενοθέμιος.
 (3194) S. 214 Nr. 156. Μενοθέμιος.
 (3195) S. 214 Nr. 157. Μικύθου | Ἀγρια|νίου].
 (3196) S. 214 Nr. 158—162. Μίδα.
 (3197) S. 214 Nr. 163 u. 164. Μίδα.
 (3198) S. 214 Nr. 165. Μίνα.
 (3199) S. 214 Nr. 166. Μνάσωνος | [].
 (3200) S. 214 Nr. 167. Μόσ|χου | Διοσ(θύου).
 (3201) S. 214 Nr. 168. Μόσχου.
 (3202) S. 214 Nr. 169. Μώσκ(ου) | Κελιδ().
 (3203) S. 214 Nr. 170. Μόσχου.
 (3204) S. 214 Nr. 171. Μυρίω(νος).
 (3205) S. 214 Nr. 172. Ἐπὶ Μυτί|ωνος.

Μυτρ|ωνος Botti, Μυτί|ωνος Pr.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3206) S. 225 Nr. 1. Ἐπὶ Ἀρχε|στράτου.
 (3207) S. 225 Nr. 2. Ἐπὶ Ἀρχιβίου | Δαλίου.
 (3208) S. 225 Nr. 3. Ἐπὶ Ἀρχιλαίδα Ἰακινθίου.
 (3209) S. 225 Nr. 4. Ἐπὶ Ἀρχιλαίδα Δίου.
 (3210) S. 225 Nr. 5. Ἐπὶ Ἀρχιλαίδα Καρνείου.
 (3211) S. 225 Nr. 6. Ἐπὶ Ἀρχιλαίδα Ἀραμιπίου.
 (3212) S. 225 Nr. 7. Ἐπὶ Ἀρχίνου Σμινθίου.
 (3213) S. 225 Nr. 8. Ἐπὶ Ἀρχίνου | Ἰακινθίου.
 (3214) S. 225 Nr. 9. Ἐπὶ Ἀρχιπίδα.
 (3215) S. 225 Nr. 10. Ἐπὶ Ἀρχοκράτης |]ίου.
 (3216) S. 225 Nr. 11. Ἀρχοκ|κράτη.
 (3217) S. 225 Nr. 12. Ἐπὶ Ἀρ|χοκρά(της).
 (3218) S. 226 Nr. 13. Ἀργίου.
 (3219) S. 226 Nr. 14—16. Ἄρι().
 (3220) S. 226 Nr. 17. Ἀριστάν|δρου.
 (3221) S. 226 Nr. 18. Ἐπὶ Ἀριστάν|ακτος | Βαδρομίου.
 (3222) S. 226 Nr. 19. Ἀριστάνακτος | Πανάμου.
 (3223) S. 226 Nr. 20. Ἀριστάνακτος | Ἀγριανίου.
 (3224) S. 226 Nr. 21. Ἐπὶ Ἀριστάν|ακτος | Ἰακινθίου.
 (3225) S. 226 Nr. 22. Ἐπὶ Ἀριστάν|ακτος | Διοσθίου.
 (3226) S. 226 Nr. 23. Ἐπὶ Ἀριστάν|ακτος | Πανάμου.
 (3227) S. 226 Nr. 24. Ἐπὶ Ἀριστάν|ακτος Θεσμοφορίου.
 (3228) S. 226 Nr. 25 u. 26. Ἐπὶ Ἀριστ|άνακτος | Σμινθίου.
 (3229) S. 226 Nr. 27. Ἀρίσταρχος.
 (3230) S. 226 Nr. 28. Ἐπὶ Ἀριστάρχου | Βαδρομίου.
 (3231) S. 226 Nr. 29. Ἀριστάρχου.
 (3232) S. 226 Nr. 30. Ἐπὶ Ἀριστ|άρχου Βαδ|ρομίου.
 (3233) S. 226 Nr. 31. Ἀριστάρ|χου.
 (3234) S. 227 Nr. 32 u. 33. Ἐπὶ Ἀριστο|γένεως | Ἰακινθίου.
 (3235) S. 227 Nr. 34. Ἐπὶ Ἀριστο|γένεως | Πανάμου.
 (3236) S. 227 Nr. 35. Ἐπὶ Ἀριστο|γένεως | Ἀγριανίου.
 (3237) S. 227 Nr. 36. Ἐπὶ Ἀριστέως.
 (3238) S. 227 Nr. 37. Ἐπὶ Ἀριστογείτου | Ἀγριανίου.
 (3239) S. 227 Nr. 38. Ἐπὶ Ἀριστο|γείτου | Θεσμοφορίου.
 (3240) S. 227 Nr. 39. Ebenso Nr. 41. Ἐπὶ Ἀριστο|γείτου Ἰακ|ινθίου.
 (3241) S. 227 Nr. 40. Ἐπὶ Ἀριστογεί|του Δαλίου.
 (3242) S. 227 Nr. 42. Ἐπὶ Ἀριστομ|βροτίδα Σμινθίου.
 (3243) S. 227 Nr. 43. Ἐπὶ Ἀριστομ|βροτίδα Ἀγριανίου.
 (3244) S. 227 Nr. 44. Ἐπὶ Ἀριστ|ομβροτίδα Ἀγριανίου.
 (3245) S. 227 Nr. 45. Ἐπὶ Ἀριστ|ομάχου | Πανάμου.
 (3246) S. 227 Nr. 46. Ἐπὶ Ἀριστο|μάχου Ἰακινθίου.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3247) S. 227 Nr. 47. Ἐπὶ Ἀριστο|μένεϋς | Ἀγριανίου.
 (3248) S. 227 Nr. 48. Ἐπὶ Ἀριστονίδα Ἰακινθίου.
 (3249) S. 227 Nr. 49. Ἐπὶ Ἀριστονίδα.
 (3250) S. 228 Nr. 50. Ἀριστονίδα.
 (3251) S. 228 Nr. 51. Ἀρίστωνος.
 (3252) S. 228 Nr. 52. Ἐπὶ Ἀρίσ|τωνος | [].
 (3253) S. 228 Nr. 53. Ἐπὶ Ἀρισ|τονόμου | Πανάμου.
 (3254) S. 228 Nr. 54. Ἐπὶ Ἀρισ|τονόμου | Δαλίου.
 (3255) S. 228 Nr. 55. Ἐπὶ Ἀρισ|τονόμου.
 (3256) S. 228 Nr. 56. Ἀρίστου.
 (3257) S. 228 Nr. 57. Ἐπὶ Ἀριστο|φάνεϋς | Πανάμου.
 (3258) S. 228 Nr. 58. Ἐπὶ Ἀρισ|τείδα.
 (3259) S. 228 Nr. 59. Ἐπ' Ἀρισ|τείδα.
 (3260) S. 228 Nr. 60. Ἀρισ|τείδα.
 (3261) S. 228 Nr. 61. Ἐπὶ Ἀριστείδα | Βαδρομίου.
 (3262) S. 228 Nr. 62. Ebenso Nr. 65. Ἐπὶ Ἀριστεί|δα | Βαδρομίου.
 (3263) S. 228 Nr. 63. Ἀγριανίου | Ἀριστίδα.
 (3264) S. 228 Nr. 64. Schrift linksläufig. Ἐπὶ Ἀριστείδα.
 (3265) S. 228 Nr. 66. Ἐπὶ Ἀριστεί|δα | Πανάμου.
 (3266) S. 229 Nr. 67. Ἐπὶ Ἀριστεί|δα | Ἀγριανίου.
 (3267) S. 229 Nr. 68. Ἀριστίωνος.
 (3268) S. 229 Nr. 69. Ἱερεὺς Ἀριστίων.
 (3269) S. 229 Nr. 70. Ἐπὶ Ἀριστί|ωνος | Ἀρταμιτίου.
 (3270) S. 229 Nr. 71. Ἀριστίωνος.
 (3271) S. 229 Nr. 72—74. Ἀριστίωνος.
 (3272) S. 229 Nr. 75. Ἀριστο() | Σμινθίου.
 (3273) S. 229 Nr. 76. Ἀριστο().
 (3274) S. 229 Nr. 77. Ἀριστ().
 (3275) S. 229 Nr. 78. Ἀρι|στ().
 (3276) S. 229 Nr. 79. Ἐπὶ Ἀριστο|βούλου | Ἰακινθίου.
 (3277) S. 229 Nr. 80. Ἐπὶ Ἀριστο|βούλου | Ἀγριανίου.
 (3278) S. 229 Nr. 81. Ἐπὶ Ἀριστο|βούλου | Δαλίου.
 (3279) S. 229 Nr. 82—85. Ἀριστοκλεὺς.
 (3280) S. 229 Nr. 86—88. Ἀριστοκράτεϋς.
 (3281) S. 229 Nr. 89. Ἀριστοκράτεϋς.
 (3282) S. 230 Nr. 90. Ἐπὶ Ἀριστοδά|μου Πανάμου.
 (3283) S. 230 Nr. 91. Ἐπὶ Ἀρι|στοδάμου | Δαλίου.
 (3284) S. 230 Nr. 92. Ἐπὶ Ἀριστοδάμου | Ἀρταμιτίου.
 (3285) S. 230 Nr. 93. Ἀριστοδάμου | Δαλίου.
 (3286) S. 230 Nr. 94. Ἐπὶ Ἀριστο|πόλιος | [].
 (3287) S. 230 Nr. 95. Ἐπὶ Ἀριστο|πόλιος | Α[].

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3288) S. 230 Nr. 96. Ἐπὶ Ἀρίστου | Πανάμου.
 (3289) S. 230 Nr. 97. Ἀρίστου.
 (3290) S. 230 Nr. 98 u. 99. Ἐπὶ Ἀριστράτου | Ἀρταμιτίου.
 (3291) S. 230 Nr. 100. Ἐπὶ Ἀριστράτου | Ἀγριανίου.
 (3292) S. 230 Nr. 101. Ἀρισ().
 (3293) S. 230 Nr. 102 u. 103. Ἐπὶ Ἀρι() | Εὐφρο().
 (3294) S. 230 Nr. 104. Ἐπὶ Ἀρμοσίλα | Ὑακινθίου.

Ἀρμοσίλα Botti, Ἀρμοσίλα Pr.

- (3295) S. 230 Nr. 105. Ἀρτεμίδωρου.
 (3296) S. 230 Nr. 106. Ἐπὶ Ἀρτεμίδωρου | Θεοδοφορίου.
 (3297) S. 230 Nr. 107—112. Ἀρτίμα.
 (3298) S. 230 Nr. 113. Ἀσ().
 (3299) S. 230 Nr. 114 u. 115. Ἀσκληπ[ιάδους].
 (3300) S. 231 Nr. 116. Ἐπὶ Ἀσκληπιάδους Νεικ() | Κνίδιον.
 (3301) S. 231 Nr. 117. Ἀσκληπιάδους.
 (3302) S. 231 Nr. 118. Ἀστυμήδ(εις).
 (3303) S. 231 Nr. 119. Ἐπὶ Ἀστυμήδους Ἀρτεμιτίου.
 (3304) S. 231 Nr. 120. Ἐπὶ Ἀστυμήδους | Δαλίου.
 (3305) S. 231 Nr. 121. Ἐπὶ Ἀστυμήδους | Καρνείου.
 (3306) S. 231 Nr. 122. Ἐπ' ἱερέως | Ἀστυμήδους | Ἀγριανίου.
 (3307) S. 231 Nr. 123. Ἐπὶ Ἀστυμήδους | Πανάμου.
 (3308) S. 231 Nr. 124 u. 125. Ἐπὶ Ἀστυμήδους Σμινθίου.
 (3309) S. 231 Nr. 126. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου | Δαλίου.

Ἀρχεμβροτ . . . Botti, Ἀρχεμβρότου Pr.

- (3310) S. 232 Nr. 1. Α.
 (3311) S. 232 Nr. 2. Ἀχις.
 (3312) S. 232 Nr. 3. Ἐπὶ Αἰνεία Πανάμου.

lies: Αἰνεία, Pr.

- (3313) S. 232 Nr. 4. Ἐπὶ Αἰνεσιδάμου.
 (3314) S. 232 Nr. 5. Ἐπὶ Αἰνήτωρος | Καρνείου.
 (3315) S. 232 Nr. 6. Αἰσχυλίνου.
 (3316) S. 232 Nr. 7. Αἰ().
 (3317) S. 233 Nr. 8. Ἐπὶ Αἰσχύνα | Βαδρομίου.
 (3318) S. 233 Nr. 9. Ἐπὶ Αἰσχύνα | Ἀρταμιτίου.
 (3319) S. 233 Nr. 10. Ἐπὶ Αἰσχύνα | Ὑακινθίου.
 (3320) S. 233 Nr. 11. Ἐπὶ Αἰσχύνα | Δαλίου.
 (3321) S. 233 Nr. 12. Ἐπ' ἱερέως Ἀγαθ().
 (3322) S. 233 Nr. 13. Ἀγαθοβούλου.
 (3323) S. 233 Nr. 14. Schrift linksläufig. Ἀγαθοβούλου.
 (3324) S. 233 Nr. 15. Ἀγαθοκλεῦς.
 (3325) S. 233 Nr. 16. Ἀγριανίου | Ἀγαθοκλε(ῦς).

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3326) S. 233 Nr. 17 u. 18. Ἀγε|λο().
 Ἀγε|λό(χου) Botti.
- (3327) S. 233 Nr. 19. Ἐπὶ Ἀγη|σιπόλιος.
- (3328) S. 233 Nr. 20 u. 21. Ἐπὶ Ἀγη|μάχου.
- (3329) S. 233 Nr. 22. Ἀγησάρχου.
- (3330) S. 233 Nr. 23. Ἀγησίλα.
- (3331) S. 233 Nr. 24. Ἐπὶ Ἀγησίου | Σμινθίου.
- (3332) S. 233 Nr. 25. Ἀγήσιος | Δίου.
- (3333) S. 233 Nr. 26. Ἐπὶ Ἀγεστράτου Ἀρταμιτίου.
- (3334) S. 233 Nr. 27. Ἐπὶ Ἀγεστράτου Δαλίου.
- (3335) S. 234 Nr. 28. Ἀγοράνακτος | Πανάμου.
- (3336) S. 234 Nr. 29. Ebenso Nr. 31, 35, 38. Ἀγοράνακτος | Καρνείου.
- (3337) S. 234 Nr. 30. Ἀγοράνακτος | Πανάμου δευτέρου.
- (3338) S. 234 Nr. 32. Ἀγοράνακτος | Ὑακινθίου.
- (3339) S. 234 Nr. 33. Ἀγοράνα|κτος | Πανάμου.
- (3340) S. 234 Nr. 34. Ἀγοράνακτος | Δαλίου.
- (3341) S. 234 Nr. 36. Ἀγοράνακτος | Θεσμοφορ[ίου].
- (3342) S. 234 Nr. 37. Ἐπὶ Ἀγοράνακτος | Ὑακινθίου.
- (3343) S. 234 Nr. 39. Ἐπ' ἱερέω|ς Ἀγοράνα|κτος Ὑα[κινθίου].
- (3344) S. 234 Nr. 40. Ἀγριανίου.
- (3345) S. 234 Nr. 41. Ἐπὶ Ἀγεσ[] | Ὑακινθίου.
 Vermutlich Ἀγεσ[τράτου], Pr.
- (3346) S. 234 Nr. 42. Αἴας.
- (3347) S. 234 Nr. 43. Schrift linksläufig. Ἄλε().
- (3348) S. 234 Nr. 44. Ἄλε|ξάν(δρου).
 Alexandraea Bottis Umschrift, Ἄλε|ξάν(δρου) Pr.
- (3349) S. 234 Nr. 45. Ἄλε().
- (3350) S. 234 Nr. 46. Ἐπὶ Ἀλε|ξιμάχου | Πανάμου.
- (3351) S. 235 Nr. 47. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου Θεσμοφ(ορίου).
- (3352) S. 235 Nr. 48. Ἐπὶ Ἀλεξι|μάχου | Σμινθίου.
- (3353) S. 235 Nr. 49. Ἐπὶ Ἀλεξι|μάχου | Πανάμου.
- (3354) S. 235 Nr. 50. Ἐπὶ Ἀλεξιμάχου | Διοσθύου.
- (3355) S. 235 Nr. 51. Ἄκε|σις.
- (3356) S. 235 Nr. 52 u. 53. Ἄλ | Σε.
- (3357) S. 235 Nr. 54. Ἐπὶ Ἀλεξιάδα | Πανάμου.
- (3358) S. 235 Nr. 55. Ἐπὶ Ἀλεξι|άδα | |].
- (3359) S. 235 Nr. 56. Ἐπὶ Ἀλεξι|άδα | Ἀγριανίου.
- (3360) S. 235 Nr. 57. ΛΑ
 Π
- (3361) S. 235 Nr. 58. Ἄλύτρου.
- (3362) S. 235 Nr. 59. Ἀμύντα.
- (3363) S. 235 Nr. 60 u. 61. Ἀμύντα.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3364) S. 235 Nr. 62. Ἀμύντα.
- (3365) S. 235 Nr. 63. Ἐπὶ Ἀνα|ξάνδρου | Σμινθίου.
- (3366) S. 235 Nr. 64. Ἐπὶ Ἀνα|ξάνδρου | Ἀγριανίου.
- (3367) S. 235 Nr. 65. Ἐπὶ Ἀναξ|άνδρου | Ἀγριανίου.
- (3368) S. 236 Nr. 66. Ἐπὶ Ἀναξάνδρου | Πανάμου.
- (3369) S. 236 Nr. 67. Ἐπὶ Ἀναξ|άνδρου | Σμινθίου.
- (3370) S. 236 Nr. 68. Ebenso Nr. 74. Ἐπὶ Ἀναξάν|δρου | Θεσμοφορίου
- (3371) S. 236 Nr. 69. Ἐπὶ Ἀναξάνδρου | Βαδρομίου.
- (3372) S. 236 Nr. 70. Ἐπὶ Ἀναξάν|δρου | Καρνείου.
- (3373) S. 236 Nr. 71. Ἐπ' ἱερέως | Ἀναξάνδρου | Δαλίου.
- (3374) S. 236 Nr. 72. Ἐπὶ Ἀναξάν|δρου | Ἀγριανίου.
- (3375) S. 236 Nr. 73. Ἐπὶ Ἀναξάν|δρου | Πανάμου δευτέρου.
- (3376) S. 236 Nr. 75. Ἐπὶ Ἀναξιβούλου | Σμινθίου.
- (3377) S. 236 Nr. 76. Ἐπὶ Ἀναξι|βούλου | Ὑακινθίου.
- (3378) S. 236 Nr. 77. Ἀναξίλα.
- (3379) S. 236 Nr. 78. Ebenso Nr. 81. Ἐπὶ Ἀνδρία | Ὑακινθίου.
- (3380) S. 236 Nr. 79. Ἐπὶ Ἀνδρία | Δαλίου.
- (3381) S. 236 Nr. 80. Ἐπὶ Ἀνδρία | Ἀρταμιτίου.
- (3382) S. 236 Nr. 82. Ἐπὶ Ἀνδρία Ἀ|ρταμιτίου.
- (3383) S. 236 Nr. 83. Ἐπὶ Ἀνδρικοῦ [].
- (3384) S. 237 Nr. 84. Ἀνδρικοῦ.
- (3385) S. 237 Nr. 85. Ἀνδρονείκου.
- (3386) S. 237 Nr. 86. Schrift linksläufig. Ἐπὶ Ἀνδρο|νείκου | Δαλίου.
- (3387) S. 237 Nr. 87. [Ἐπὶ Ἀνδρο|]νείκου | Ἀρταμιτίου.
- (3388) S. 237 Nr. 88. Ebenso Nr. 90. Ἐπὶ Ἀνδρο|νείκου Δαλίου.
- (3389) S. 237 Nr. 89. Ἐπὶ Ἀνδρονείκου | Ἀρταμιτίου.
- (3390) S. 237 Nr. 91. Ebenso Nr. 93. Ἀνδρονείκου.
- (3391) S. 237 Nr. 92. Ἐπὶ Ἀνδρονείκου Διοσθύου.
- (3392) S. 237 Nr. 94. Ἐπὶ Ἀνδρονείκου | Ἀγριανίου.
- (3393) S. 237 Nr. 95. Ἐπὶ Ἀνδρονείκου | Ὑακινθίου.
- (3394) S. 237 Nr. 96. Ἐπὶ | Ἄπατο().
- (3395) S. 237 Nr. 97. Ἄν. . . ος.
- (3396) S. 237 Nr. 98—101. Ἀντιμάχου.
- (3397) S. 237 Nr. 102. Schrift linksläufig. Ἀντι|λό(χου).
- (3398) S. 237 Nr. 103. Ἀντιόχου.
- (3399) S. 238 Nr. 104. Ἀντιόχου.
- (3400) S. 238 Nr. 105. Ἀπελαεσ.
- (3401) S. 238 Nr. 106. Ἀφα|ρεύς.
- (3402) S. 238 Nr. 107. Ἀπολλοδώ|ρου.
- (3403) S. 238 Nr. 108. Ἀπολλο|δόρου.
- (3404) S. 238 Nr. 109. Ἀπολλονίδας.

(2686—3434. Fortsetzung.)

- (3405) S. 238 Nr. 110 u. 111. Ἀπολλον().
 (3406) S. 238 Nr. 112. Ἀπολλο|νίου.
 (3407) S. 238 Nr. 113. Ἀπολλω().
 (3408) S. 238 Nr. 114. Ἀπολλωνίου.
 (3409) S. 238 Nr. 115—117. Ἀπολλο|φάνευσ.
 (3410) S. 238 Nr. 118. Ἐπ' ἱερέως Ἀπολλοφ[άνευσ].
 (3411) S. 238 Nr. 119. Ἀφροδισίου.
 (3412) S. 238 Nr. 120. Ἀφροδισίου.
 (3413) S. 238 Nr. 121. Ἀφροδισί(ου).
 (3414) S. 238 Nr. 122. Schrift linksläufig. Ἄρ().
 (3415) S. 238 Nr. 123. Ἄρα().
 (3416) S. 239 Nr. 124. Ἄρατο[φάνευσ].

erg. Pr.

- (3417) S. 239 Nr. 125. ΑΦ.
 (3418) S. 239 Nr. 126. Schrift linksläufig. Ἄθ().
 (3419) S. 239 Nr. 127. Ἄραταίου.
 (3420) S. 239 Nr. 128. Ἄρεταίου.
 (3421) S. 239 Nr. 129. Ebenso Nr. 137. Ἀρχε|κρά(τευσ).
 (3422) S. 239 Nr. 130. Ebenso Nr. 134. Ἄρατοφάνευσ.
 (3423) S. 239 Nr. 131. Ἐπὶ Ἄρατο|φάνευσ | Θεσμοφορίου.
 (3424) S. 239 Nr. 132. Ἐπὶ Ἄρατο|φάνευσ | Πανάμου.
 (3425) S. 239 Nr. 133. Ἐπὶ Ἄρατοφάνευσ Ἄγριανίου.
 (3426) S. 239 Nr. 135. Ἐπὶ Ἄρατο|φάνευσ | Δαλίου.
 (3427) S. 239 Nr. 136. Καρνήου | Ἀρχελαί(δα).
 (3428) S. 239 Nr. 138. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότου | Ἄρταμιτίου.
 (3429) S. 239 Nr. 139. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου [].
 (3430) S. 239 Nr. 140. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου | Δαλίου.
 (3431) S. 240 Nr. 141. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότου | Δαλίου.
 (3432) S. 240 Nr. 142. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότου | Πανάμου.
 (3433) S. 240 Nr. 143. Ἐπὶ Ἀρχεμ|βρότου | Ἄγριανίου.
 (3434) S. 240 Nr. 144. Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου.

3435. **Grabstein.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Botti, Catalogue S. 179 Nr. 5. Néroutsos, Rev. arch. 18 (1891) S. 344 Nr. 21. Breccia, Iscrizioni S. 157 Nr. 301, mit Lichtdruckbild (Taf. 41). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(1. Hand). Θεοφίλη | Φιλοκράτους. | Λέαινα | Λέοντος. | (2. Hand).
 Καλλισθένεια | Τιμοκρίτου. | (3. Hand). Καὶ Θεοφίλη.

5. Καλλισθένεια Botti, Καλλισθένεια Néroutsos, Καλλιστένεια Breccias Umschrift; laut Lichtdruckbild Καλλισθένεια richtig, Pr.

3436. Aufschrift. **Grabplatte.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 179 Nr. 8. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 298 Nr. 29.

Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 109 Nr. 29. Breccia, Iscrizioni S. 137 Nr. 257, mit Lichtdruckbild (Taf. 47). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Χαίρε | Ἀρχαγάθα | Ἐρμίου | Πτολεμα[ιεῦ].

4. Πτολεμα[εὺς] Botti u. Néroutsos, Πτολεμα[ιεῦ] Breccia.

3437. Aufschrift. **Grabplatte.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 181 Nr. 19. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 260. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Κλεῶ χρησιτὴ χαίρε.

3438. Aufschrift. **Grabplatte.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 183 Nr. 25. Breccia, Iscrizioni S. 140 Nr. 266, mit Lichtdruckbild (Taf. 50). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Κλεῶ Τ[ι]μοξέ|νου Πτολεμαί|σσα | ἀπὸ Βάρκης χρησιτὴ | χαίρε.

1. Τιμοξέ|νου Botti, Τ[ι]μοξέ|νου Breccia.

3439. **Mumienschild.** Vorderseite schwarze, Rückseite rote Tinte. Möller, BDT. I S. 41 Nr. 136. Berlin, ägypt. Mus.

Vorderseite: Βῆσις θυγάτηρ Πανίσκου γεωμέτρου.

Rückseite: Βῆσις θυγάτηρ Πανίσκου γεωμέτρου.

3440. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 41 Nr. 134. Berlin, ägypt. Mus.

Πανοπολείτ(ης) | Σενορσενου|φι(ς) Ψεντα|τρίφιος.

Σενορσενου|φι BDT., Σενορσενου|φι(ς) Pr.

3441. Einkratzung. **Proskynema.** Elephantine. Honroth-Rubensohn-Zucker, Zschr. äg. Spr. 46 (1909) S. 25.

Τὸ προσκύνημα τ(ῶ)ν ἄλλο|φύλ(ω)ν.

3442. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 41 Nr. 135. Berlin, ägypt. Mus.

Vorderseite: Σιλβανὸν εἰς Πα|νῶ(ν), δὸς Πανισά|τι ἔταφιαστῆ.

Rückseite: Σιλβανὸν ἰς Πανῶ(ν), | δὸς Πανισά|τι ἔντα|φιαστῆ.

Πανῶ BDT., Πανῶ(ν) (d. i. πόλιν) Pr.

3443. Inschrift. Sockel eines Standbildes. Granit. **Weihung.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 253 Nr. 8. Botti, Notice S. 138 Nr. 2455. Breccia, Iscrizioni S. 66 Nr. 102. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ʾΙσιδι Ἐκτωρ. | ʾΙσιδι Ἐκτωρ.

3444. Inschrift. Kalkstein. **Weihung.** Alexandria(?). 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 253 Nr. 9. Botti, Notice S. 126 Nr. 3050. Breccia, Iscrizioni S. 68 Nr. 106. Vgl. S. B. Nr. 2255. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θ[εοί]ς πᾶσι καὶ πά|σαις τοὺς βωμοὺς | Πυθογείτων | Νείλωνος Σά|ρ|μιος.

1. [Θεοί] Botti, Θ[εοί]ς Breccia. 3. Πυθογείτων Botti, Πυτογείτων Breccias Majuskelschrift, Πυθογείτων Breccias Umschrift.

3445. Einkratzung. **Denkschrift.** Memphis. Serapeum, Felswand. Brugsch, Monatsber. Akad. Berlin 1853 S. 727 erstes Stück.

Λ κγ. | Χαρμίδης. | Δημητρία.

3446. **Grabstein.** Botti, Catalogue S. 259 Nr. 23. Botti, Notice S. 134 Nr. 3061. Breccia, Iscrizioni S. 244 Nr. 568a. Alexandrien, griech.-

röm. Mus. Breccia bezeichnet die Inschrift als falsch oder verdächtig.

| _____]τηρ Νεωτέρου.

μή]τηρ Botti u. Breccia.

3447. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 41 Nr. 137. Berlin, ägypt. Mus. Ἱερακα|πόλλων. | Σε[[εις]]κῆτι | νεκρο|τάφ[[εις]]ωι | εἰς Πανοπολείτην.

3448. Inschrift. **Weihung.** Philae. Um 118 v. Chr. (nach Strack, Rhein. Mus. 1900 S. 184). Lepsius, Denkm. Taf. 83 Nr. 207. Plaumann, Ptolemais S. 33. Ergänzungen nach Plaumann.

1 [. . .]νθαι Πανὶ Εὐδόωι καὶ θε[ῶι]

2 [Σω]τῆρι Δημήτριος ὁ συρρε[νῆς]

3 [καὶ ἐ]πιστράτηρος καὶ στρατ[ηγός]

4 [τῆς Θ]ηβαίδος καὶ γραμματεὺς τῆ[ς βουλῆς(?)]

5 [καὶ αἱ ἐ]ν Πτολεμαίδι τεταγμέ[ναι δυνάμεις]

6 [πε]ζ[ι]καὶ καὶ ἵππικαὶ καὶ ναυτικά[ι]

7 τὸν βωμὸν

8 [Ἀ]πο[λ]λωνίου τῶν δι|αδ|όχω|ν καὶ]

9 [φ]ρο[υ]ράρχου Φιλῶν.

4. τῆ[ς συνόδου(?)] Strack, Rhein. Mus. 55 (1900) S. 184; τῆ[ς βουλῆς(?)] Plaumann, a. a. O. S. 28 u. 33. 4—5. Diese von Plaumann vorgeschlagenen Ergänzungen der Zeilenenden sind nur unter Annahme starker Überschreitung der Zeilenlängen annehmbar. 8. [. . .] Ἀπολλωνίου Plaumann, [Ἀ]πο[λ]λωνίου Lepsius; davor ist für eine Ergänzung kein Platz mehr, Pr.

3449. **Grabstein.** Alexandria. 2./3. Jahrh. n. Chr. Botti, Catalogue S. 274 Nr. 84a. Néroutsos, L'anc. Alexandrie S. 94 Nr. 5. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 201 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 173 Nr. 341, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εὐψύχι | Γαλατιανέ, | L κε. | Δοῖ σοι [ᾠ] ὁ Ὕσειρις | τὸ ψυχρὸν | ὕδωρ.

3450. Inschrift. Alexandria. Ptolem. Zeit. Botti, Catalogue S. 275 Nr. 85. Breccia, Iscrizioni S. 240 Nr. 549. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

| _____ ἡ]γεμόνα.

3451. Inschrift. Runde Basaltsäule. **Tempelvorschriften.** Ptolemais (Menschijeh). Botti, Catalogue S. 279 Nr. 98. Botti, Notice S. 137 Nr. 2502. Miller, Rev. arch. 2 (1883) S. 181 Nr. 2. Plaumann, Ptolemais S. 55. Breccia, Iscrizioni S. 94 Nr. 163, mit Lichtdruckbild (Taf. 30). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Laut Lichtdruckbild steht vor Z. 1 und hinter Z. 14 kein Text mehr.

1 Τοὺς εἰσιόντας εἰς τὸ [ἱερὸν

2 ἀγνεύειν κατὰ ὑποκε[ῖ]μενα

3 ἀπὸ πάθους ἰδίου καὶ |

4 ἡμέρας ζ, ἀναπαλλ|

5 .η ἐκτρωσμοῦ συν|

- 6 τετοκυίας καὶ τρεφούσης [
 7 καὶ ἐὰν ἐχθῆ, ἰδ' τοὺς δὲ ἄνδρας
 8 [ἀ]πὸ γυναικὸς .β, τὰς δὲ γ[υναϊκας
 9 ἀκολουθῶς τοῖς ἀνδρά[σιν
 10 ἀν ἐκτρωσμοῦ μ[
 11 τὴν δὲ τεκοῦσαν καὶ τρέ[φουσαν
 12 [ἐ]ὰν δὲ ἐχθῆ τὸ βρέφος |
 13 ἀπὸ [κ]αταμηνίων ζ.
 14 ἀνδρὸς β μυσίνην δὲ |

1. εἰς τὸ [Botti, εἰς τὸ [ἱερὸν Breccia, εἰς τὸ ἱερὸν Wilhelm. Arch.-epigr. Mitteil. aus Österreich 20 (1897) S. 83, εἰς τ[ὸ] Miller. 2. ΥΠΟΚΙ Botti, ὑποκε[ίμενα Breccia, ὑποκε[ίμενα Wilhelm a. a. O., ΥΠΟΚΚ Miller. 4. ἡμέρας ζ ἀναπαλλ[Breccia, ἡμέρας . ξ []αλλ[Botti, ἡμέρας . ξ ἀναπαλλ[Miller. 5. ἀνεκτρωσμοῦ Botti, .η ἐκτρωσμοῦ Breccia, χη ἐκτρωσμοῦ Miller. 6. ετοκυίας καὶ τρεφουσι[Botti, τετοκυίας καὶ τρεφούσης [Miller u. Breccia. 7. δι εαν u. τοὺς δε[Botti, καὶ ἐὰν u. τοὺς δὲ ἄνδρας Miller, καὶ ἐὰν u. τοὺς δὲ α[Breccia. 8. []ο γυναικὸς ἰβ τας δε τ[Botti, [ἀ]πὸ γυναικὸς .β, τὰς δὲ γ[υναϊκας Breccia, ἀπὸ γυναικὸς β, τὰς δὲ γ[υναϊκας Miller. 9. []ολουθῶς Botti, ἀκολουθῶς Breccia, ἀκολουθῶς Miller. 11. τρε[Botti, τρέ[φουσαν Breccia u. Miller. 12. ἀν Botti, [ἐ]ὰν Breccia, ἐὰν Miller. 13. ΠαραΤΑΜΗΝΙΩΝ π Botti, ἀπὸ [κ]αταμηνίων ζ Breccia u. Wilhelm a. a. O., ἀπόβατα μηνίων ξ Miller. Hinter ζ folgt in Z. 13 nichts mehr. 11. μυσινκνδ[Botti, μυσίνην δὲ Breccia u. Miller.

3452. Standbild, und zwar dasselbe Stück wie S. B. Nr. 3453. Faijum. **Künstlerinschrift.** Botti, Catalogue S. 468 Nr. 29. Botti, Notice S. 67 Nr. 1856. Breccia, Iscrizioni S. 76 Nr. 124b. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Πετεῆσι(ς) | Πάπου | ἐπόη(σεν).

3453. Inschrift. Standbild. Faijum. **Weihung.** Botti, Catalogue S. 473 Nr. 29. Botti, Notice S. 72. Breccia, Iscrizioni S. 76 Nr. 124a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Vgl. S. B. Nr. 3452.

Ἐπερ Ἐργεῦ(τος) Πνεφε(ρῶτος?) | καὶ ἡ γυ(νή) καὶ τὰ τέκν(α).
 | L δ, Τῦβι ε.

1. Εργεῦ Πνεφε Botti u. Breccia, Ἐργεῦ(τος) Πνεφε(ρῶτος?) (möglich auch Πνεφερσότος) Pr. 2. ΚΑΙΓ Botti, καὶ ἡ γυ(νή) Breccia. — Τυβι ε Botti, ΤΥΒΙΕ Breccias Majuskelschrift, Τῦβι ιε Breccias Umschrift.

3454. Inschrift. Standbild. Basalt. **Weihung.** Faijum. Botti, Catalogue S. 470 Nr. 24. Botti, Notice S. 69. Breccia, Iscrizioni S. 75 Nr. 123. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εἰρηναῖος νεώ(τερος) Πισότιος προσ|τάτης Σοκνοπαίωι θεοῦ με(γίστωι).

Zeile 2 steht oberhalb der Zeile 1. — 1. ΝΕΠΙΣΟΙΤΟΣ Botti. ΝΕΠΙΣΟΙΤΟΣ Breccias Majuskelschrift, Νεπισοίτος Breccias Umschrift, νεώ(τερος) Πισότιος Pr. 2. Θεῶ^E Botti (Catal.), Θεῶ^E Botti (Notice) u. Breccias Majuskelschrift, θεῶ με[(γάλῳ)] Breccias Umschrift, θεοῦ (= θεῶι) με(γίστωι) Pr.

(3456—3465. Fortsetzung.)

(3465) S. 497 Nr. 267. Breccia, Iscrizioni S. 227 Nr. 505, mit Lichtdruckbild (Taf. 57).

Τατετρίφης γυν|ῆ Πανίσκου υἱός | Ταπελάλιος.

3. Ταπελαιος Botti, Ταπελάλιος Breccia.

3466. Inschrift. Altar. **Weihung.** Alexandria(?). Botti, Riv. Eg. 5 (1893) S. 244 Nr. 14. Botti, Catalogue S. 502 Nr. 450. Breccia, Iscrizioni S. 70 Nr. 109a, mit Lichtdruckbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δαμόγ[ικος καὶ | | οἱ ἀδελφοὶ | Ἀσκλη|πιῶ |]

1. Δαμο[Botti, Δαμόγ[ικος Breccia.

3467. Inschrift. **Altar.** Kalkstein. Alexandria. Botti, Catalogue S. 503 Nr. 458—465. Breccia, Iscrizioni S. 170 Nr. 332, mit Lichtdruckbild (Taf. 54). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀμμ[ώνιε(?). | L | λε ἡ(μερῶν) ζ̄, | εὐψύχι. |⁵ Δο<ι> σο[ι °Ο] σιρις | [τὸ] ψυχρὸν ὕδωρ.

3. μ(ηνῶν) ζ Botti, ἡ(μερῶν) ζ Breccia; ich sehe auf dem Abbilde ἡ(μερῶν) ζ̄ (Pr.) 5. Δοι σο[ι Ο]σιρις Botti, δὲ[ηι] σο[ι °Ο]σιρις Breccia. δο<ι> σο[ι °Ο]σιρις Pr. Der Stein hat laut Abbild δο σο[] .

3468. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 17 Nr. 47. Auf der Vorderseite 3 demotische Zeilen, darunter das nachstehende griech. Wort.

Vorderseite: Ταμῖνις.

Rückseite: Θαμῖνις Πεκύσιος Πελεμπχη() μητρός Τμάρσιος Ἐριέως.

1. Spiegelberg vermutet nach dem demotischen: Πελεμπχη(μιος).

3469. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 529 Nr. 7. Breccia, Iscrizioni S. 174 Nr. 345. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Διονῦ ἄωρε | χεῖρε.

3470. Die Künstlerinschrift S. B. Nr. 2060 ist noch an folgenden Stellen veröffentlicht: Botti, Catalogue S. 537 Nr. 3. Jouguet, BCH. 21 (1897) S. 168. Breccia, Iscrizioni S. 105 Nr. 184, mit Abzeichnung. Die Statue befindet sich nicht in Kairo, sondern in Alexandrien, griech.-röm. Mus.

3471. Inschrift. **Altar.** Alexandria. Néroutsos, Bull. Instit. ég. 12 (1872/3) S. 162 Nr. II. Botti, Catalogue S. 541 Nr. 13. Breccia, Iscrizioni S. 168 Nr. 327, mit Lichtdruckbild (Taf. 52). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λυσίμαχος ᾧ τοῦ Ξένωνος | καὶ Γλαφυρὰ Δημητρίου | Παρεῖς Λυσιμάχῳ δ̄ τοῦ Ξέ|νωνος Παρεῖ τῷ υἱῷ | μνήμης ἕνεκεν.

3. πάρεις (= παρεις, Freigelassener) Néroutsos. Möglich auch Πάρεις (Eigennamen), Wessely, D. Lit. Ztg. 1912 Sp. 78. Παρεῖς = Πα(τα)ρεῖς (aus Patara) B. Keil, der wegen der Kürzung auf seine Ausführungen im Hermes 29 S. 320 sowie auf Nachmanson, Eranos 10 S. 111, verweist.

3472. **Mumienschild.** Botti, Catalogue S. 547 Nr. 87. Breccia, Iscrizioni S. 230 Nr. 515, mit Lichtdruckbild (Taf. 59). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου ἱατροῦ μητρὸς | Ματρῶνας, ἐβίωσεν | ἐν-
αυτὸν ἕνα μῆνας | ἑπτὰ ἡμέρας ἰθ̄.

3473. **Mumienschild.** Botti, Catalogue S. 547 Nr. 88. Breccia, Iscrizioni S. 230 Nr. 516, mit Lichtdruckbild (Taf. 59).

Βῆσις υἱὸς Ἀπολλῶς Παπβέλ, | Ταρίπις ἡ μή(τη)ρ αὐτοῦ, | L ἰθ̄.

1. πα . . . Botti, πεπεβελ(?) Breccia, Παπβέλ Pr. laut Abbild.

3474. Einkratzung. **Elfenbeintafel.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 547 Nr. 89. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ᾿Αρης.

3475. Aufschrift. **Ölgefäß.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 549 Nr. 102. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Τοῦ ἀγίου Μ[η]ν[ᾶ].

3476. Aufschrift. Verschlussstück einer **Aschenurne.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 551 Nr. 125. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1682. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ᾿Αμμωνίου.

3477. Inschrift. **Lampe.** Botti, Catalogue S. 552 Nr. 136. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ορρι.

3478. Einkratzung. Kleine Kalksteintafel. **Denkschrift.** Botti, Catalogue S. 561 Nr. 296. Breccia, Iscrizioni S. 68 Nr. 104a. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ᾿Ισιδος πόδας.

3479. Inschrift. **Aschenurne.** Alabaster. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 562 Nr. 303b. Breccia, Iscrizioni S. 125 Nr. 227. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Δημῶ Ἡρακλείτου Ἀλεξανδρέως,

3480. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Catalogue S. 570 Nr. 402. Breccia, Iscrizioni S. 157 Nr. 302. Alexandrien, griech.-röm. Mus. ᾿Ιδάλιος.

᾿Ιδάλιος Botti. Nach Breccia ist diese Inschrift dieselbe, wie S. B. Nr. 382. Statt der dort gegebenen Lesung liest jetzt Breccia (Iscrizioni a. a. O.): ᾿Ιδαίος ᾿Ρύθιος θιά[]].

3481. Inschrift. **Gefäß.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. 10 (1908) S. 227. Breccia, Iscrizioni S. 71 Nr. 113. Alexandrien, griech.-röm. Mus. [Διο]νύσο[υ]].

3482. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Botti, Catalogue S. 580 Nr. 454. Botti, Bull. Soc. Alex. II (1899) S. 63 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 74 Nr. 120, mit Lichtdruckbild (Taf. 31). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἐρμανούβιδι θεῶι μεγάλωι | ἐπηκόωι καὶ εὐχαρίστωι Σαραπίων
Διονυσίου Σαραπίδειο[ς] καὶ | Εὐκλεία ἡ τούτου ἀδελφὴ καὶ [᾿] γυνὴ
ὑπὲρ Διονυσίου τοῦ υἱ[οῦ]. | ἰβ L, ᾿Αθὺρ ἦ.

2. ἠπηκόωι Breccias Umschrift, ἐπηκόωι laut Lichtdruckbild. 3. Σαραπίδειος Botti, Σαραπίδειο[ς] Breccia. 5. υιοῦ Botti, υἱ[οῦ] Breccia.

3483. Inschrift. **Grabplatte.** Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 139 Nr. 264. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Πάνα [χρ]ηστή | χαίρε.

3484—3491. **Töpferstempel.** Renier, Rev. arch. 22 (1870/71) S. 99 ff.

(3484) S. 99 Nr. 1. Τιμοκλείδα.

(3485) S. 99 Nr. 2. Ἀριστάρχου.

(3486) S. 99 Nr. 3. Ἀγησίππου.

(3487) S. 100 Nr. 4. Ἐφαιστίωνος.

(3488) S. 100 Nr. 5. Ἀγοράνακτος Βαδρομίου.

(3489) S. 101 Nr. 6. [Ξ]άνθου [Κ]νίδιον.

(3490) S. 101 Nr. 7. Ἀν[αξ]ιππ[ίδ]α.

(3491) S. 102 Nr. 8. Ἐπικράτεος Βαδρομίου.

3492. **Grabstein.** Alexandria. Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 146.

Εὐψύχι Σαραπίας ἡ καὶ | Σε[ν.]θάριον, ἐτῶν | τεσσαράκοντα ἐννήα.

3493. Inschrift. **Weihung.** Theben. 244 n. Chr. Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 147.

Οὐάρις Πα[.]ίμιος ἱερονίκης γυν|αικὴ καὶ τέκνοις ἀνέθηκεν ἐπ' ἀγαθῶ.
| [L] Ζ Γορδιανοῦ, Μεχεῖρ θ.

1. Πα[π]ίμιος Miller. — ἱερονίκης (Eigenname) Miller, ἱερονίκης Pr.

3494—3539. **Mumienschilder.** Le Blant, Rev. arch. 28 (1874) S. 244 ff. Paris, Louvre.

(3494) S. 246 Nr. 1, mit Abzeichnung (Taf. 19). Φεῦ | Καλασῖρις.

(3495) S. 246 Nr. 2, mit Abzeichnung (Taf. 19). Φεῦ // | Καλασίριος.

(3496) S. 246 Nr. 3, mit Abzeichnung (Taf. 19). Καλασῖρις | Πεκῦσις.

(3497) S. 246 Nr. 4, mit Abzeichnung (Taf. 19).

Καλασί(ρις) πρεσβ(ύτερος) | Καλασί(ριος) Περε() Πατκων, | ἐβείω-
σεν ἐτῶν.

2. Περε Le Blant, Περε() Pr. laut Abzeichnung. 3. Der
Schreiber hat die Altersangabe hinter ἐτῶν nicht angefügt.

(3498) S. 247 Nr. 5, mit Abzeichnung (Taf. 20). Καμέ | Τσεν|σεκή.

Καμέ τσεν|σεκη Le Blant, Καμέ (vgl. P. Lond. III S. 252 Nr. 1162) Τσενσε-
κή Pr.

(3499) S. 247 Nr. 6, mit Abzeichnung (Taf. 20).

Κτίστης | Ὀρίωνος, | ἐτῶν | ι λς.

(3500) S. 247 Nr. 7, mit Abzeichnung (Taf. 20).

Νιαραύ|θυτος | Ψενθαῆσις.

Νιαραυ|θ . . . τος Le Blant, Νιαραύ|θυτος Pr. laut Abzeichnung.

(3501) S. 247 Nr. 8, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Πεκῦσις, | ἐβίωσεν | ἐτῶν ε̄.

(3502) S. 248 Nr. 9, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Πλήνις | Καμήτιος ἀρχιερεὺς (?), ἐτῶν | μ̄.

αρχιφυης Le Blant, ἀρχιποιμ[ήν] Wessely, Mitt. PER. V 17, ἀρχιερεὺς(?)
Pr., laut Abzeichnung.

(3494—3539. Fortsetzung.)

(3503) S. 248 Nr. 10, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Πλήνις Πρεβώτος Λου|λουτος | πρεσβύ|^βτερος, | έτων βί|ον λγ.

(3504) S. 248 Nr. 11, mit Abzeichnung (Taf. 21).

Πλήνις | Άμφιώμιος, | έτων μ̄.

(3505) S. 248 Nr. 12, mit Abzeichnung (Taf. 22). Πλήνις | Άρεώ|θου.

(3506) S. 249 Nr. 13, mit Abzeichnung (Taf. 22).

Πλή|νις ναο|πηγος | υίος | Τέλις.

(3507) S. 249 Nr. 14, mit Abzeichnung (Taf. 23). Deissmann, Licht vom Osten³ S. 67, mit Abzeichnung.

Πλήνις νεύ|τερος άρχιποι|μένος, έβίω|σεν έτων.

4. Die Altersangabe hinter έτων ist vom Schreiber nicht hinzugefügt worden.

(3508) S. 249 Nr. 15, mit Abzeichnung (Taf. 22).

Έβίωσεν | Πλήνις νεύ|τερος έτων | είκοσι έπτά, |^β εκ πατρὸς Πλή|νιος.

(3509) S. 249 Nr. 16, mit Abzeichnung (Taf. 23).

Πλήνις | Πλή(νιος) νεύτ(ερος) | Λολοῦ(τος) γναφ(εύς), ώς έτων λς̄.

3. Λολου Le Blant, Λολοῦ(τος) Pr.

(3510) S. 250 Nr. 17, mit Abzeichnung (Taf. 23).

[Πλή?]νις, | [έτω]ν μ̄.

(3511) S. 250 Nr. 18, mit Abzeichnung (Taf. 23).

Έβίωσεν | έτην Πλή[η]|νις | έτ(ων) ιζ̄.

2. lies έτων, falls das Wort nicht in Έτης zu verbessern ist; ετην steht deutlich da (Pr.). Möglich auch ετη<<ν>>, wie S. B. Nr. 3522, B. Keil.

(3512) S. 250 Nr. 19, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Σενανδρο|νίκη, | L κθ.

(3513) S. 250 Nr. 20, mit Abzeichnung (Taf. 24). Σενεπώ|νυχος.

(3514) S. 250 Nr. 21, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Σεναμ[ών]|θης τε[. . .] | έτων [. . .] | Μη λυπ[ής], |^β οὔδεις ά|θάνα|τος έν κό[σμου].

2. τέ[κτων?] oder Τέ[λις?] Le Blant; es sind aber auch noch andere Ergänzungen möglich (Pr.).

(3515) S. 251 Nr. 22, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Vorderseite: Σενορι|ς, έβίω|σεν έτ|ων λς̄.

Rückseite: Μη λυπ|ις, ου|θις άθ|ά<να>τον έν τῶ κόσμω).

(3516) S. 251 Nr. 23, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Το | ουσιαθ | ατουκω|ς⁶ |^β Καμυ() | Έπωνύχ(ου), | έτων | ος̄.
| Μη λυπέ |¹⁰ | τυ.

1. Le Blant vermutet für den Anfang: οὔδεις άθάνατος έν τῷ κόσμω.

6. Έπωνυχ(?) Le Blant, Έπωνύχ(ου) Pr.

(3517) S. 307 Nr. 24, mit Abzeichnung (Taf. 24).

Έβίωσεν | Σενασήμε|ς | έτων κε̄.

(3491—3539. Fortsetzung.)

(3518) S. 307 Nr. 25, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).

Σενπλή|νιος, | έτων λς.

(3519) S. 307 Nr. 26, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).

Σενπλήνις | πρεσβυτέρα, | έτων ξ.

(3520) S. 308 Nr. 27, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).

Κ' Κ" | Σενπλή|νις νεωτέρης, έβίω|σας λε.

(3521) S. 308 Nr. 28, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).

Σενπλήνις Λολοῦτος | γναφεύς, έβίωσεν ζτη.

2. Die Altersangabe hat der Schreiber fortgelassen.

(3522) S. 308 Nr. 29, mit Abzeichnung (Taf. 25 b).

Σενσαν|σνός, κ̄ᾱ ζτη. | υγερι η // ινδ(ικτίωνος).

3. υνεριη // ιν^δ Le Blant, υγερι η // ινδ(ικτίωνος) Pr.

(3523) S. 308 Nr. 30, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).

Σενσιχόλ θυγά|τηρ Πλήνις Ψῦ|ρος, έτων ιθ̄.

(3524) S. 308 Nr. 31, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).

Τκαῡαν | Σύρου νεωτέρ(α), | έβίωσαν | έτων κ̄γ̄.

(3525) S. 309 Nr. 32, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).

Τκοίλις Τλα|κάνης, έβί|ωσεν | έτων νε̄.

(3526) S. 309 Nr. 33, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).

Τσανσινῶς, | έβίωσεν έτων μ̄.

(3527) S. 309 Nr. 34, mit Abzeichnung (Taf. 27 b).

Τσενπεν|μάντ(ις), | έβίωσεν | έτων | λε̄.

1. erg. Spiegelberg.

(3528) S. 310 Nr. 35, mit Abzeichnung (Taf. 26 b).

Ψεμ | Ψεμ | νε(ώτερος) | νεύ(τερος) |β| Τσα | Βίκτ(ορος).

5. τσαι Le Blant, Τσα Pr. laut Abzeichnung.

(3529) S. 310 Nr. 36, mit Abzeichnung (Taf. 27 b).

Ψενθβῶς | νεώτερος, | έτων οβ̄.

(3530) S. 310 Nr. 37, mit Abzeichnung (Taf. 28).

Vorderseite: Ψεν|θβῶς,

Rückseite: έτων | έξήκ|οντα.

(3531) S. 311 Nr. 38, mit Abzeichnung (Taf. 28). 'Ωρίων.

(3532) S. 311 Nr. 39, mit Abzeichnung (Taf. 28). 'Ωρίων, | έτων | κ̄γ̄ //.

(3533) S. 311 Nr. 40, mit Abzeichnung (Taf. 28).

'Εβίωσεν ζτη | 'Ωρίω(ν). 'Αμήν. | ςς̄.

3. ςς̄ die Abzeichnung, lies ςθ̄, Pr.

(3534) S. 312 Nr. 41, mit Abzeichnung auf Tafel 5 des Bandes 29 (1875).

'Ωρίων νεύ|τερος 'Ηλιοδώρου, | έβίωσεν έτῶν | ένήκοντα | πλείου
έλα|τον.

(3535) S. 312 Nr. 42, mit Abzeichnung auf Taf. 5 des Bandes 29 (1875).

'Ωρίωνος | Πλήνιος Τκε|ρκκ̄ε βουκόλ(ος), | έβίωσεν ὡς | έτων ξη //.

2. Τκε|ρκικε Le Blant. Wie die Abzeichnung aber erkennen läßt, ist das zweite κ aus einem η umgebildet, und zwar so, daß der rechte Balken

(3494—3539. Fortsetzung.)

des η rechts neben diesem κ sichtbar geblieben ist; diesen Balken las Le Blant als ι. Möglich ist, daß der Schreiber Τκερκή schreiben wollte, er schrieb zuerst Τκερκ und fügte schließlich nicht ein η, sondern versehentlich κε hinten an. Ist vielleicht das Dorf Κερκή gemeint? (Pr.).

(3536) S. 312 Nr. 43, mit Abzeichnung auf Tafel 5b des Bandes 29 (1875).

᾽Ωρίων | Πεκῦσις.

(3537) S. 312 Nr. 44, mit Abzeichnung auf Tafel 5 des Bandes 29 (1875).

᾽Ωρι|ων // | ᾽Ωνρί(ωνος).

(3538) S. 313 Nr. 45, mit Abzeichnung auf Tafel 5 des Bandes 29 (1875).

Σῦς πρεσβ|υτέρος | ἡτῶ(ν) Ϛδ.

1. | ος Le Blant. Nach der Abzeichnung sind aber keine Spuren einer vorausgehenden Zeile vorhanden, daher Σῦς (vgl. P. Oxy. II 379) Pr.

(3539) S. 313 Nr. 46, mit Abzeichnung auf Tafel 5 des Bandes 29 (1875).

Εἰς Διὸς πό[λι]ν. | Παμῶντις υἱὸς Ταπμ[ῶν]τις ἀπὸ Πανδάρων.

3540. Mumienschild. Peyron, Mem. Accad. Torino 1841 Abteil. 2 S. 39.

Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 179 Nr. 49, mit Abzeichnung (Taf. 6).

Wessely, Mitt. PER. V S. 14 zweites Stück. Paris, Louvre.

Ταφὴ Ἀμμω|νοῦς ἀπὸ κύμης | Τρικατάνις | τοῦ Κοπίτου | νομοῦ.

3541—3552. Mumienschilder. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 179 ff.

Paris, Louvre.

(3541) S. 180 Nr. 50, mit Abzeichnung (Taf. 6). P. Par. S. 436 Nr. 8, mit Abzeichnung. ᾽Ις Περσίνα. | Ἀμμῶνιν | καὶ Ταμῶ|νιν.

(3542) S. 180 Nr. 51, mit Abzeichnung (Taf. 5 b).

Vorderseite: Βῆσις, Rückseite: Σενψά|ιτος.

(3543) S. 180 Nr. 52, mit Abzeichnung (Taf. 6).

᾽Επῶνυ|χος, ἐβί|ωσεν | ἐτῶν | ιζ.

(3544) S. 181 Nr. 53, mit Abzeichnung (Taf. 7). P. Par. S. 436 Nr. 3, mit Abzeichnung. ᾽Ερμιά(ς) ἀπὸ Θῦνι(ς).

lies: Θύνεως.

(3545) S. 181 Nr. 54, mit Abzeichnung (Taf. 7). P. Par. S. 436 Nr. 5, mit Abzeichnung. Εἰς ᾽Ερμῶν|θιν. Λιβει|λάρις να|ύκληρος.

(3546) S. 181 Nr. 55, mit Abzeichnung (Taf. 7).

Παχῶ|ις, | ἐβεί<ω>σε ἐτῶ(ν) | κβ.

1. Παχω . . . Ϛ Le Blant's Umschrift, Παχῶις Pr. laut Abzeichnung.

(3547) S. 182 Nr. 56, mit Abzeichnung (Taf. 8). P. Par. S. 436 Nr. 7.

᾽Ις ᾽Ερμῶν|θιν(ν). Πετρῶ|νις Πακερκεήσεως.

Auf der Rückseite derselbe Text, nur steht ᾽Ερμῶνθει(ν) statt ᾽Ερμῶνθιν(ν).

(3548) S. 182 Nr. 57, mit Abzeichnung (Taf. 7).

Πλήνις | Πκατήρος | Πτη() ἀπὸ .|. .|εως, ἐτῶ|ν | νε.

2. Πκ . . . π . . . ος | Πλη | ἐτῶ|ν | νε Le Blant, obiger Text Pr. laut Abzeichnung.

(3541—3552. Fortsetzung.)

738
 - (3549) S. 231 Nr. 58, mit Abzeichnung (Taf. 8).

Σεν|ψύρο|ς Ὁρ() ε|πετου.

3. Ωρεπετου[ς?] Le Blant, Ωρ/ ε|πετου die Abzeichnung.

249
 - (3550) S. 231 Nr. 59, mit Abzeichnung (Taf. 11). Peyron, Mem. Accad. Torino 1841 Abt. 2 S. 39. P. Par. S. 436 Nr. 2, mit Abzeichnung. Wessely, Mitteil. PER. V S. 14 drittes Stück.

Ταφή Ταυρίνου | ἀπό κώμης | Τρικατάνις | τοῦ Κοππίτου | νομοῦ.

1. Ταυρίνους Peyron u. P. Par., Ταυρίνου Le Blant u. Wessely.

203
 - (3551) S. 232 Nr. 60, mit Abzeichnung (Taf. 8). P. Par. S. 436 Nr. 6.

Τμέλι|κε καὶ θυγάτηρ.

203
 - (3552) S. 232 Nr. 61, mit Abzeichnung (Taf. 11). P. Par. S. 436 Nr. 4.

Ὁρίων | ἀπό Θύνει.

3553. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 233 Nr. 63. P. Par. S. 435 Nr. 1. Text nach P. Par. Original laut Angabe von Le Blant verschwunden.

Λ μβ, Ἐπίφ. Ταφῆς | Σενεπώνυχος θυγά|τηρ Φθομόντης Παπέ-
 |νιος καὶ ἡ θυγάτηρ |³ αὐτῆς ἔνδον ἔστιν | αὐτῆς ἀποτεθ. Ἐδω|κα
 αὐτῷ τὰ ναῦλα πλήρης καὶ τὰς | δαπάνας, καὶ ὑμεῖς | οὖν κατα-
 στήσατε |¹⁰ αὐτὴν εἰς τοὺς τάφους | ἐν Μεμονοείσις.

3. Φθαμόντη Le Blant, Φθομόντης Wilcken, Archiv II 178. 6. lies ἀποτεθ(ειμένη), B. Keil.

3554. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 234 Nr. 64. Peyron, Mem. Accad. Torino 1841 S. 40. Original laut Angabe von Le Blant verschwunden.

Σενύριος Πλούσα. Κόμισον τὸ σωματίον τοῦ υἱοῦ μου. Ἐστιν δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ τοῦ σωματίου Ἰσίωνος. Πεπλήρωκα αὐτὸν τοῦ ναύλου καὶ τῶν δαπανῶν π.....σῶμα

3555. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 235 Nr. 65. Peyron, Mem. Accad. Torino 1841 S. 40. Original laut Angabe von Le Blant verschwunden.

Vorderseite: Σενύριος Πλού[σα] χαίρειν. Κόμι[σον] τὸ σωματίον Σενπαμώνθης τῆς ἀδελφῆς σου. Πεπλήρωκα αὐτὸν τὸν ναῦλον καὶ δαπά[νας].

Rückseite: Πεπλήρωκα αὐτὸν τὸ ναῦλον καὶ τὰς δαπάνας τῶν δ..... σωματίων.

3556. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 235 Nr. 66. Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 226 Nr. II. Nachstehender Text auf Grund einer von Wilcken im Jahre 1887 vorgenommenen Nachprüfung des Originals. Text von Wilcken mir zur Verfügung gestellt. Florenz, ägypt. Museum.

Vorderseite:

(2. H.) Μεσοήρις υἱὸς Σε|νεφούτ Πηνενα̅ | ἰς τὸ Ἰσιεί<ο>ν ἀπει-
ναντὶ Διὸς πό|^βλις Ἀρηότης Με|σουήρις Ψενταῦ|τος καὶ Ἀραβίου | ἵνα
πρὸς ἀδυη(?) | ..ον...εγ...

Rückseite:

|¹⁰ (1. H.) Μεσοήρις υἱὸς | Θσ(ε)ναπύργχιος | ἀπὸ Πηνισινό|ι τοῦ
Κοπτείου νομοῦ. |¹³ (2. H.) Καὶ τὸν υἱὸν Κα|λεσήρι (= Καλασίρει)
εἰερονί|κη καὶ τοῖς ἱερί.

2. Offenbar derselbe Name wie Πηνισινόι in Z. 12 (Wilcken briefl.).
10. Die Zeilen 10—14 sind von einer feinen Hand geschrieben; Z. 15—17
von derselben groben Hand wie die andere Seite; folglich sind Z. 15—17
die Fortsetzung von Z. 1—9; die Zeilen 10—14 sind zuerst geschrieben
worden (Wilcken, briefl.).

3557. Mumienschild. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 236 Nr. 67.
Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 225 Nr. I. Florenz,
ägypt. Mus.

Εἰς Διὸς πόλιν. | Σενασκλᾶς θυγάτηρ | Ταπιῶμις | ἀπὸ Πανδάρων.

3558. Mumienschild. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 236 Nr. 68.
Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 227 Nr. III. Nach-
stehender Text auf Grund einer von Wilcken im Jahre 1887 vor-
genommenen Nachprüfung des Originals. Text von Wilcken mir zur
Verfügung gestellt. Florenz, ägypt. Mus.

Ταῆσις Τρμπμοῦ | Τιπουήρ[.]. Οἱ υἱοὶ τῆς | θυγαθρὸς πέπεμφαν
| τὴν μητέραν ατ...κε | ἀνενεγκε<ῖ>ν αὐτὴν | παρὰ ποταμόν.

3559. Mumienschild. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 237 Nr. 69.
Lumbroso, Atti Accad. Torino 5 (1869/70) S. 227 Nr. V. Florenz,
ägypt. Mus. Ταπαεῖκ, | ἐβίωσεν | ἐτῶν 15.

Auf der Rückseite derselbe Text.

3560. Inschrift. Marmorsockel. **Weihung.** Alexandria. Breccia,
Bull. Soc. Alex. 8 (1905) S. 125 Anm. 1 zweiter Text. Breccia, Iscri-
zioni S. 240 Nr. 547. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[]τη θεῶ [] | []ηκα [] | []ανα [].

3561—3568. Ostraka. Theben. **Quittungen.** Sayce, Proceed. Soc.
Bibl. 7 (1885) S. 11 ff. Diese Stücke enthalten viele Lesefehler, die
ohne Prüfung der Originale nicht zu beseitigen sind.

(3561) S. 14 Nr. 9.

Ῥαδανὸς | Ἐραῦτι | χαίρειν. | οφινις |⁵ | εἰς τὸ τέλος | ἕως Με-
σορῆ | $\bar{\alpha}$

(3562) S. 17 Nr. 16. 63 n. Chr.

Φαῖφις Χεσουᾶ(τος)(?) Πετεχώ(νσι) | Ψενενο(ύφιος) χα(ίρειν). Ἄπεχ^ω
τ οβο^λ | τοῦ θ L Νέρωνος τοῦ | κυρίου. | Ἐπ(είφ) 15.

1. Χ(?)εσου^λ Πεσεχ^ω | Ψεεν^ω Sayce, obige Änderungen vermutungs-
weise von Pr.

(3561—3568. Fortsetzung.)

(3563) S. 18 Nr. 17. 69 n. Chr.

Διέγρ(αψεν) Πετεχῶ(νσις) Πεκῶ(υτος) | ὑπ(ἐρ) χω(ματικοῦ) δραμα
(δραχμάς) εἴκοσι. | L α Αὐ(το)κ(ράτ)ορος Οὐεσπασιανοῦ | τοῦ κυρίου
τοῦ Καίσαρ(ος). | Δάμων(?).

1. διαγ^L Πεσεχ^w Sayce, διέγρ(αψεν) Πετεχῶ(νσις) oder Πετεχῶ(ν) Pr.
Möglich auch διαγεγρ(άφηκεν). 2. δραμα = δραχμάς?

(3564) S. 20 Nr. 22. 43/44 n. Chr.

[] ταπεῆς Καμητ() ὑπ(ἐρ) φ(οινικῶνων) ἰε(ρατικῶν) δ L
| [] γγ...β...ῶ εἰτ. L ε Τιβερίου | Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ
| []].

1. Καμη^L Sayce, Καμητ() Pr.; es ist Καμητ(ος) und Καμητ(ιος) möglich.
1. ὁ Φι L δ L Sayce; ὑπ(ἐρ) φ(οινικῶνων) ἰε(ρατικῶν) (nach Wilcken, Ostr. II
S. 433 f., Zusätze zu Nr. 369 u. 379) Pr.

(3565) S. 20 Nr. 23. 95/96 n. Chr.

Οὐλούζιος Πεταργήρι | Φτωμίσιος χ(αίρειν). Ἀπέχω παρ(ά) | σοῦ
ἀχούρου γώμος | ἐνὼς τοῦ ἰε L Δμιτιανοῦ | τοῦ κυρίου.

3. 1. ἀχούρου γώμος, Sayce.

(3566) S. 21 Nr. 25 a.

L ἦ, Ἐπέφι ἰδ. Μέτρ(ημα) θ(ησαυροῦ) | διοικ(ήσεως) καστο(?)
τοπος Ψενῶνις | ... Ἀμητις Ψεμίσιος ζ δ.

1. Μετρ' θ' = Metrês the treasurer, Sayce. Μέτρ(ημα) θ(ησαυροῦ) Pr.
2. διο^K Sayce, διοικ(ήσεως) Pr.

(3567) S. 21 Nr. 26.

Μέτρ(ημα) θ(ησαυροῦ) μη(τροπόλεως) γεν(ήματος) ἰδ ι Τ(ραιαν)οῦ
| Καίσαρος τοῦ κυρίου Ἐπέφι .. | ὑπ(ἐρ) Χά(ρακος) ὀνό(ματος) Ταμε-
πρῶνος Ψεμενω() | πυροῦ ζ ἥμισυ, γ(ίνεται) ζ ι

1. Μεθῆς k̄ γεν̄ ἰδ/ του | καισαρος Sayce; obiger Text vermutungsweise
von Pr. 4. πυρους ἥμισυ t t f Sayce, obiger Text vermutungsweise
von Pr.

(3568) S. 23 Nr. 31.

Ἔτους ι, Μσορῆς ἰε. | Παρα(δέδωκε?) Πετεχωσι() | Εὐτυχῆς δὺν
| δέκα, γ(ίνεται) — δρ̄.

2. παρα Sayce, παρα(δέδωκε?) Pr. 4. δεκα / — δρ̄ Sayce, γ(ίνεται) Pr.

3569. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 240 Nr. 79.
Quintino, Memorie Accad. Torino 1825 S. 276. Seyffarth, Ztschr.
der Deutsch. Morgenländ. Gesellsch. 4 (1850) S. 257 Nr. 12. Zeile 1
bis 2 stehen auf der Vorderseite, Zeile 3—5 auf der Rückseite.
Turin, ägypt. Mus.

Ψεμών|θης Μα|οῦτος | Ψεμῶν|θης ἀνῆρ | πωτεν.

2. μα(κάριος) | ουτος Seyffarth, Μα|οῦτος Le Blant. 5. πωτεν Seyffarth,
πωτεν Le Blant. Vielleicht πωτσε oder πωπε? Wilcken briefl., auf Grund
einer Nachprüfung des Originals.

3570. Aufschrift. Kolossalrelief der Isis mit dem Horusknaben.
Weihung (?). Faijum. Zucker, Jahrb. archäol. Instit. 25 (1910)
 Sp. 249. Παρά Στοτο[ή]τιος ἱερογλύφου.

IFay 3, 168

3571. Ostrakon. **Quittung**. 193 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7
 (1885) S. 23 Nr. 32.

Λυκ() κῆ γενή(ματος) β L | Λουκίου Σεπτιμίου | Σεουήρου Περτί-
 νακος | Σεβαστοῦ φαοκ ἡτου | γ ρυ ὄνό(ματος) Οπ[].

SBo 2, 15

1. Sollte zu lesen sein: Μέ(τρημα) θησ(αυροῦ) μη(τροπόλεως) γενή(ματος)
 κτλ. Pr.

3572. Ostrakon. **Quittung**. 193 n. Chr. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7
 (1885) S. 23 Nr. 33.

Μέ(τρημα) θησ(αυροῦ) μη(τροπόλεως) γενή(ματος) α L Γαίου Πε-
 σκεννίου | Νίγερως Καίσαρος τοῦ κυρίου Ἐπειφ ἱ ὑπ(έρ) Χά(ρακος)
 ὄνό(ματος) | Βησᾶ(?) Ὀρου δι' εννεα πυροῦ μ. . . .

1. Μεθης μισᾶ γενῆ Sayce, obiger Text vermutungsweise von Pr.
 2. ὑ ᾱ^ρ Sayce, ὑπ(έρ) Χά(ρακος) Pr. 3. βηγμωνου Sayce, Βησᾶ(?) Ὀρου
 Pr. vermutungsweise.

3573. Inschrift. Holztafel. **Amulet**. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875)
 S. 306 Nr. 86, mit Abzeichnung (Taf. 11). Vgl. S. B. Nr. 2021.

Vorderseite: Βους | βοσ | βοαι | βοα.

Rückseite: Βους | διψίστου α|λαιε.

3. u. 8. βοαι u. αλαιε Umschrift Le Blant, βοαι u. αλαιε Pr., laut Ab-
 zeichnung. 6. lies: ὑψίστου.

3574. Ostrakon. **Rechnerische Übersicht**. Sayce, Proceed. Soc. Bibl.
 7 (1885) S. 24 Nr. 34.

Παμω() Ἄμμω() μιᾶ κῆ α | Φαμενώ(θ) λ ᾱ ἱ λ | ἱθᾶ α ἱα ᾱ
 Φαρμού(θ) λ | L η L ἱς L κ L κῆ δ | ἱθᾶ L.

3. Φαρμᾶ Sayce, Φαρμού(θ) Pr.

3575. Ostrakon. **Rechnerische Übersicht**. Sayce, Proceed. Soc. Bibl.
 7 (1885) S. 24 Nr. 35.

1	Μεσορῆ ἱζ	
2	Λόγος σεππετυμεπωφιο αλαματιοι	ἡ
3	ε ρ Πατουῶς υἱός Αραμ. β	ε / β
4	Νυσπχω . . . υἱός	ε / β
5	Περμάμις	ε =
6	Ψενφθοῦς πρ(εσβύτερος)	ε β ρ
7	Ψανπ /	ε η . κ β
8	Ψενπ / υἱ(ός) Πω . . .	ε / β
9	Περμάμις	ε =
10	Ψενπζ. υἱ(ός) Ἀβῶ(τος)	ε κ ρ
11	Κριθυς(?)	ε η ρ
12	Οζοβσπος(?) (od. Ὀρος Πατ.)	ε α ρ

13 / Ψευως(?) (od. Ψευως) ι ε ς κ ο
 14 / Περιμᾶμις ι ε

1. Μεσορίς Sayce, Μεσορή Pr. (ις statt η verlesen). 2. Zur Richtigstellung der falschen Lesungen wage ich keinen Vorschlag, Pr. 3. Πατουῶμις Sayce, Πατουῶς υἱός Pr., vermutungsweise. 6. lies Ψενθφοῦς. 7. u. 8. wohl Ψανῆ(σις) u. Ψενῆ(σις)?, Pr. 10. Αβ^ω Sayce, Ἀβῶ(τος) Pr.

3576. Ostrakon. **Abrechnung über Weizen.** Theben. Röm. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 25 Nr. 37. Vgl. dieselben Personen bei Wilcken, Ostr. II 1180—1181, sowie S. B. Nr. 3577 und 3578.

1 ἐπὶ ι ι ἰθ . . .

2 // Ψεντφοῦς πρεσβ(ύτερος) ἰ- α ι, κ Ψευω() ἰ- ἦ

3 // Ψεντφοῦς νεώ(τερος) ἰ- ἦ, κᾶ Ψεντφοῦς πρ(εσβύτερος) ἰ- ἦ //

4 / Περιμᾶμις ἰ- ἦ. // Ψεντφ(οῦς) νεώ(τερος) ἰ- L η // Περιμᾶμις ἰ- η ✓

5 / Σεκῆς Πικῶτο(ς) ἰ- η ✓ // Σεκῆς ἰ- ἦ

6 / Ὠρος Παταπήτ(ος) ἰ- α ✓ // Ὠρ(ος) Παταπήτ(ος) ἰ- ο ✓

7 Ποτυμενω() νεώ(τερος) ἰ- ἦ ο

8 Ψευαμ(οῦνις) υἱός(ς) ἰ- η // Ψευαμ(οῦνις) σι. ἰ- ἦ.

9 κ // Ψεντφοῦς πρεσβ(ύτερος) ἰ- α

10 / Ψεντφοῦς νεώ(τερος) ἰ- ἦ

11 / Περιμᾶμις ἰ- α ἰβ

12 / Σεκῆς ἰ- ἦ

13 / Ὠρος Παταπήτ(ος) ἰ- α ✓

7. lies: Πενταμενῶ(φίς)(?) Spiegelberg. 8. Ψευω κοί Sayce, Ψευαμ(οῦνις) υἱός(ς) Pr.

3577. Ostrakon. **Personenliste.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 26 Nr. 39. Vgl. S. B. Nr. 3576.

1 Περιμᾶμις [

2 Ψενφ(θοῦς) [

3 Ψενφθοῦς [

4 Πετεμενῶφις [

5 κζ Ὠρος Παταπήτ(ος) [

6 Ψευτοζοῦς πρεσβ[ύτερος

7 Σεκῆς Ψεαζ[

8 Περιμᾶμις Ψ[

2. lies: Ψενθφοῦς. 6. lies: Ψεντοζοῦς(?) Spiegelberg.

3578. Ostrakon. **Abrechnung über Weizen.** Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 7 (1885) S. 26 Nr. 40. Vgl. S. B. Nr. 3576.

Spalte 1.

1 []
 2 []

3	[]]				
4	[]]]]]]
5	[]]]]]]
6	[]]]]]]
7	[]]]]]]
8	[]]]]]]
9	[]]]]]]
10	[]]]]]]
11	[]]]]]]
12	[]]]]]]
13	[]]]]]]

Spalte 2.

14	Ω[ρος?		
15	κθ Ψεντφοῦς	πρ[εσβύτερος	
16	Περμάμις]
17	Σεκῆς Πικῶπ(ος)	υ᾽]
18	Ωρος Παταπήτ(ος)]
19	Ψεναμ(οῦνις)	υἰὸς]
20	λ Ψεντ(φοῦς)	νεώ(τερος)]
21	Ψεντ(φοῦς)	πρ(εσβύτερος)]
22	Περμάμις]
23	Σεκῆς]
24	Ωρος Παταπ(ήτος)]
25	Ψεν[]

19. Ψενα^υ Sayce, Ψεναμ(οῦνις) Pr.

3579. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 309 Nr. 93. Hall, Proceed. Soc. Bibl. 27 (1905) S. 164 Nr. 67. London, Britisches Mus. Σενφατρῆς Κλε|οπάτρας Διοπολί|της εἰς Τούφιον.

3580. **Mumienschild.** Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 310 Nr. 95, mit Abzeichnung (Taf. 12).

Ἀπολλώνιος | Ἀφροδισίου μητρ(ὸς) | Θαη[. .]α[.]. ., | Ἀθῦρ ἰγ̄ ἐτάφη.

3. Θαν. Le Blant, Θαη[. .]α[.]. . Pr., laut Abzeichnung. (Möglich Θαησίας).

3581—3655. **Töpferstempel.** Miller, Rev. arch. 29 (1875) S. 374 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Daß unter den folgenden Nummern mehrfach Stempel erscheinen, die ich oben bereits (namentlich S. B. Nr. 2686—3434) gebracht habe, ist sicher; einen Versuch aber, die Identität festzustellen, mußte ich, weil aussichtslos, aufgeben.

(3581) S. 377 Nr. 1. [Θ]ασίων | Τιμοκλής.

(3582) S. 378 Nr. 2. Δαλίου.

(3583) S. 378 Nr. 3. Ἐπὶ Α[.] | Ἄρταμιτίου.

(3581—3655. Fortsetzung.)

- (3584) S. 378 Nr. 4. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1365.
Ἄγαθο|βούλου.
- (3585) S. 378 Nr. 5. Ἄγαθοκλεῦς.
- (3586) S. 378 Nr. 6. Ἐπὶ Ἄγα|σίππου | [].
- (3587) S. 378 Nr. 7. Ἐπὶ Ἄγιστρά|του | Δα[λίου].
- (3588) S. 379 Nr. 8. Ἐπὶ Ἄγε|στράτου | Ἀγριανίου.
- (3589) S. 379 Nr. 9. Ἀγοράνα|κτος | Ἀγριανίου.
- (3590) S. 379 Nr. 10. Ἐ[πὶ] Αἰνήτο|ρος | Ὑακινθίου.
- (3591) S. 379 Nr. 11. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1272.
Αἰσχυ|λίνος.
- (3592) S. 379 Nr. 12. Ἐ[πὶ]||μαγόρα | Ἀγριανίου.
- (3593) S. 379 Nr. 13. Ἐπὶ Ἀλεξιά|δα Βαδρομίου.
- (3594) S. 380 Nr. 14. Ἐπὶ Ἀλεξιάδα | Ὑακινθίου.
- (3595) S. 380 Nr. 15. Ἐπὶ Ἀναξιβούλου | Ἀγριανίου.
- (3596) S. 380 Nr. 16. Ἐπὶ Ἄνδ[ρονίκου] | Ἄρταμι[τίου].
- (3597) S. 380 Nr. 17. Ἄντιμάχου.
- (3598) S. 380 Nr. 18. Ἄρα[τοφάνεως . . .]||σανία.
Παυσανία (?) Miller.
- (3599) S. 380 Nr. 19. Ἀριστίωνος.
- (3600) S. 380 Nr. 20. Ἐπὶ Ἀ[ρχο]κρά|τευσ | Ἄρταμιτίου.
- (3601) S. 381 Nr. 21. Ἐ[πὶ Καλλι]||ξείνου Θεσ|[μοφ]ορίου.
Ἐ[πὶ Ἀριστο]||ξείνου Miller, ἐ[πὶ Καλλι]||ξείνου Pr.
- (3602) S. 381 Nr. 22. Ἐπὶ Ἀριστ[ο].
- (3603) S. 381 Nr. 23. Ἐ[πὶ] Ἄρμοσίλα Ἀγριανίου.
Ἀρμοσίδα Miller, Ἄρμοσίλα Pr.
- (3604) S. 381 Nr. 24. Ἐ[πὶ . . .]ε|μαγόρου | Δαλίου.
- (3605) S. 381 Nr. 25. [Ἐπὶ] Ἀ[ρχεμ]||βρότου Ἀγριανίου.
- (3606) S. 381 Nr. 26 u. 27. [Ἐπὶ] Δαμοκο[. . .]
- Δαμοκό[που] Miller; Δαμοκρ[άτευσ] Pr.
- (3607) S. 382 Nr. 28. Δαμοκράτευσ.
- (3608) S. 382 Nr. 29. Δίσκου.
- (3609) S. 382 Nr. 30. Ε[. . .]νος.
Ἐ[πίγο]νος? oder Ἐ[ρμω]νος? Miller.
- (3610) S. 382 Nr. 31. Εὐκλείτου.
- (3611) S. 382 Nr. 32. Ἐ[πὶ] Εὐ|[κ]ράτευσ.
- (3612) S. 382 Nr. 33. Ἐπὶ Εὐκράτευσ Δαλίου.
- (3613) S. 383 Nr. 34. Ἐπὶ Εὐφρ[άνο]ρος | Δαλίου.
- (3614) S. 383 Nr. 35. Ζήνω|νος.
- (3615) S. 383 Nr. 36. Ἐπὶ Ἑράτου | Ἀγριανίου.
Verlesen statt Ἑραγόρ[α]? Pr.
- (3616) S. 383 Nr. 37. Θάλητος.

(3581—3655. Fortsetzung.)

- (3617) S. 383 Nr. 38. [Θε]ρσάνδρου. | Πανάμου.
 (3618) S. 383 Nr. 39. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1384.
 Ἐπὶ Θέσ|τορος.
 (3619) S. 383 Nr. 40. Ἐπὶ Θρα|συδάμου.
 (3620) S. 384 Nr. 41. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1375.
 Ἰάσονος.
 (3621) S. 384 Nr. 42. [Ἰ]άσονος.
 (3622) S. 384 Nr. 43. Ἐπὶ Καλλι|κράτευσ | [Ῥακ]ινθίου.
 (3623) S. 384 Nr. 44. Ἐπὶ Κ[λεω]|νύμου | Καρνείου.
 (3624) S. 384 Nr. 45. Ἐπὶ Λεον[τ]ίδα | Π[ανάμου].
 (3625) S. 384 Nr. 46. Λίνου.
 (3626) S. 384 Nr. 47. Ἐ[πὶ] Μενεσθέωσ.
 Ἐ[πὶ ἱερέωσ](?) B. Keil.
 (3627) S. 384 Nr. 48. Μικύθου.
 (3628) S. 385 Nr. 49. Ἐ[πὶ]μονευσ.
 (3629) S. 385 Nr. 50. Ἐπὶ Να[υ]|σίππο[υ].
 (3630) S. 385 Nr. 51. Νείλος | Βαδρομίου.
 (3631) S. 385 Nr. 52. Νικία.
 (3632) S. 385 Nr. 53. Ἐπὶ Ξενοφάνευσ Ῥακινθίου.
 (3633) S. 385 Nr. 54. Ἐπὶ Ξενο|φάνευσ.
 (3634) S. 385 Nr. 55. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1362.
 Ἐπὶ Ὀνα|σάνδρου.
 (3635) S. 385 Nr. 56. Παραπα[.][.][σ[. . .].
 Παραπα[μ][ι][σ[ου]? Miller.
 (3636) S. 386 Nr. 57. Ἐπὶ Πολυ|κράτευσ.
 (3637) S. 386 Nr. 58. Ἐπὶ Συμμάχου Δαλίου.
 (3638) S. 386 Nr. 59. Σωκράτευσ.
 (3639) S. 386 Nr. 60. Σωπάτρου.
 (3640) S. 386 Nr. 61. Τιμαγόρα | Ζμινθίου.
 (3641) S. 386 Nr. 62. Ἐπὶ Τιμασ|αγόρα Ῥακινθίου.
 (3642) S. 386 Nr. 63. Ἐπὶ Τιμασαγόρα | Σμινθίου.
 (3643) S. 387 Nr. 64. Ἐπὶ Τιμοθέου | Δαλίου.
 (3644) S. 387 Nr. 65. Ἐπὶ Τιμο|θέου | Ἀγριανίου.
 (3645) S. 387 Nr. 66. Ἐπὶ Τιμορ|ρόδου | Θεσμοφορίου.
 (3646) S. 387 Nr. 67. Φιλίππου | Δαλίου.
 (3647) S. 387 Nr. 68. Χάρ|ητο|σ | Σμινθίου.
 (3648) S. 387 Nr. 69. Ἐπὶ Χαρ|[μ]οκλεῦσ.
 (3649) S. 387 Nr. 70. Ἐπὶ | Χρυσάορο[σ].
 (3650) S. 388 Nr. 76. Ἐπὶ [Δρά]κον|το[σ Νικί]α Κνίδιον.
 (3651) S. 388 Nr. 77, gleichlautend mit Nr. 78.
 Ἐπὶ Κλευμβρότου | Ἀπολλωνίου | Κνίδι[ον].

(3581—3655. Fortsetzung.)

(3652) S. 388 Nr. 79. Ἐπι[ι . . .]ερος | Νικασιβούλου.

(3653) S. 388 Nr. 80. Ἐπὶ Χρυσίππου | Ἀριστοκλε[ὺ]ς | Κνίδιον.

(3654) S. 389 Nr. 81. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1306. Ἰμά.

(3655) S. 389 Nr. 82. Δοι.

3656. Inschrift. **Denkschrift.** Philae. 454 n. Chr. G. Maspero, Rev. arch. 43 (1882) S. 38, mit Abzeichnung. Unterhalb der Inschrift zwei Sohlenbilder.

Σμητ Ἀχάτης, | Σμητὸ μητρὸς | Τσαουήλ . ροά.

2. ο bedeutet „groß, alt“, also Σμητὸ = „Σμητ der Ältere“, Spiegelberg.

3657. Inschrift. **Denkschrift.** Philae. 411 n. Chr. G. Maspero, Rev. arch. 43 (1882) S. 39, mit Abzeichnung. Παχομίου . ρκη.

3658. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 43 Nr. 146. Berlin, ägypt. Mus. Παχοῦμε | Θερμούθι(ος).

3659. Marmorplatte. **Grabschrift.** Alexandria. Frühptolem. Zeit. Jullian, Rev. arch. 7 (1886) S. 266 Nr. I. Marseille, archäolog. Mus.

Πολυκράτης Πολυκράτου | τοῦ Πολυκράτου Ἀργεῖος | ὁ ἀρχισω-
ματοφύλαξ.

3660. Marmorplatte. **Grabschrift.** Alexandria. Jullian, Rev. arch. 7 (1886) S. 271 Nr. II, mit Abzeichnung. Marseille, archäolog. Mus.

Ἀλεξαμε | δρεσεστω | ἰσις γυνή | αὐτοῦ ἐπόησε. Εὐψύχι.

1. lies Ἀλεξαμε(νέ)? oder Ἀλεξάμε|δρε = Ἀλέξανδρε? ferner ἐτών ἰς? oder ἴσις? Jullian.

3661. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Zeit des Ptolemaios II. Miller, Rev. arch. 7 (1886) S. 272 Nr. III. Strack, Dynastie S. 223 Nr. 24. Marseille, archäolog. Mus. Ἀρσινόη | Φιλαδέλφωι.

3662. Inschrift. Marmorplatte. **Grabschrift.** Alexandria, Miller, Rev. arch. 7 (1886) S. 272 Nr. IV. Marseille, archäolog. Mus.

Ἡλιόδωρε | εὐψύχι.

3663. **Mumienschild.** Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII) S. 13 Nr. 13 u. S. 20 Nr. 9, mit Abzeichnung von Wessely auf Taf. 6 Nr. 1. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer. Βῆσις Παῶμις, | Ψενβολῶκις.

2. Ψενβολῶκις Ortsname, Reich. Vgl. Ψενβελλῶχις in S. B. Nr. 5208 (Pr.).

3664—3699. Einkratzungen. Tempelwand. **Denkschriften.** El Amarna. de Ricci bei Davies, The Rock Tombs of El Amarna, Teil III S. 34 ff., mit Abzeichnungen auf Tafel 35, gefertigt von Davies.

(3664) S. 34 Nr. 2.

Βασιλεύ[ς] | Θεόδωρος τοῦ . . .[. . .] | τοις, L ἔκτου Παεῖ(νι) ἰζ.

3. Παειν[ι . . .] oder Ἀθῦρ ζ(?) de Ricci, Παεῖ(νι) ἰζ Pr., laut Abzeichnung.

(3665) S. 34 Nr. 3. ἦκωι | L λζ.

(3666) S. 35 Nr. 4. Πτολε[μ]

Πτολε[μαῖος] de Ricci, es sind aber verschiedenartige Auflösungen möglich.

(3664—3699. Fortsetzung.)

- (3667) S. 35 Nr. 5. Κόκωφος.
- (3668) S. 35 Nr. 7. [Φι]λύνικος [] | Πολυνίκου.
- (3669) S. 35 Nr. 8. Ἀπολόδωρε.
- (3670) S. 35 Nr. 10. Διονυσώδωρος νηώτορος.
- (3671) S. 55 Nr. 13. Καλλων[].
- (3672) S. 35 Nr. 14. [Αὐλ]ο[υτ]ράλης(?) παρεγενό[μην].
- (3673) S. 35 Nr. 15. Ἀπολλων[].
- (3674) S. 35 Nr. 16. Πτολεμαῖος[ς].
- (3675) S. 35 Nr. 17. ε Λ ιζ Τῦ[βι] .
- (3676) S. 35 Nr. 19. []δωτος Θράιξ.
- (3677) S. 35 Nr. 21. Ξάνθος | Πτολεμαίου.
- (3678) S. 35 Nr. 23. Ἀβλουζέλις.
 Αὐλουζελις de Ricci, Ἀβλουζέλις (vgl. S. B. Nr. 1073) Pr., laut Abzeichnung.
- (3679) S. 35 Nr. 24. Λ κ.
- (3680) S. 35 Nr. 26. Σπάρτακος. Μένανδρ[ος] Μεμανθ. . . [].
 Μενανδρο[υ] de Ricci, Μεμανθ. . . [] Pr., laut Abzeichnung.
- (3681) S. 35 Nr. 27. Ἀκουράτο[ς].
- (3682) S. 35 Nr. 28. Σπάρτακος φιλοισινη[].
- (3683) S. 35 Nr. 29. Σπάρτακος ὁ δρομεύς | Ἀλεξάνδρου.
- (3684) S. 35 Nr. 30. Πτολεμ[αῖος] | Σωτίον[ος?].
- (3685) S. 36 Nr. 33. Σιλβανός.
- (3686) S. 36 Nr. 34.
 [. .]ν[. . .]δη.οεαν ὦδε | [] . . εις Σεύθης | [] . [. .] . ν.
 Text von Pr. nach der Abzeichnung von Davies. de Ricci bringt nur den Namen Σεύθης,
- (3687) S. 36 Nr. 38. Σεύθης Κότυος.
- (3688) S. 36 Nr. 38. Αἰσθιοκλο
- (3689) S. 36 Nr. 39. Σπάρτακος Φιλίεργους | ὦδε.
- (3690) S. 36 Nr. 41. Κριτίας | Διονυσοδώ[ρου].
 Διονυσιόδω[ρος] de Ricci; der Schreiber hat an der betr. Stelle Verbesserungen vorgenommen, wahrscheinliche Lesung Διονυσοδώ[ρου], oder auch Διονυσοδώ[ρου] (Pr.).
- (3691) S. 36 Nr. 42. Λ ιζ Πτολ[. . .] . ρου Πυρρίας Ταήτος ἐραστής.
- (3692) S. 36 Nr. 45. [. .]οψ . εὐλογῶ τὸν [θεόν].
- (3693) S. 36 Nr. 48. Σπάρτακο[ς] Φιλ[ιέρ]γους].
 erg. de Ricci; vgl. S. B. Nr. 3689.
- (3694) S. 36 Nr. 49. .π. | Πτολεμαῖος | ἦκω.
- (3695) S. 36 Nr. 53. Καλλίας Ἐρμαίου, | Ἀπολλώνιο[ς].
- (3696) S. 36 Nr. 54. Ἄνουβίων.
- (3697) S. 36 Nr. 57. Νικάνω[ρ].
- (3698) S. 36 Nr. 58. Διονύσιος.
- (3699) S. 36 Nr. 59. Διονύσιος ε.[] .

3700—3706. Einkratzungen. Tempelwand. **Denkschriften.** El Amarna. de Ricci bei Davies, The Rock Tombs of El Amarna, Teil III S. 36, mit Abzeichnungen auf Tafel 25, gefertigt von Davies.

- (3700) S. 36 Nr. 5. Α[.]θως.
 (3701) S. 36 Nr. 6. Ταθώτης
 (3702) S. 36 Nr. 8. Τευῶρ[ι]ς [Ἀπο]λλι . γ[. . .].
 (3703) S. 36 Nr. 10. Ὅρνει[.] . . .
 (3704) S. 36 Nr. 11. Βικῶς.
 (3705) S. 36 Nr. 12.

Διονυσία. | Τευῶρις. | Ἡραίσκος. | Σαβεῖν[ος]. |^β | Ἡρακλᾶ[ς]. |
 [Ἀ]γάθων. | Διον[] .

7. Διον[υσια] de Ricci.

- (3706) S. 36 Nr. 13. Βικῶς Ἀρσιήσις.

3707—3722. **Töpferstempel.** Botti, Notice des Monuments S. 250. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- (3707) Nr. 4963. Αφ.
 (3708) Nr. 4964. [. . .]αλαμ[.] | [Ἀλ]εξανδ[ρεύς?].
 (3709) Nr. 4965. Β.
 (3710) Nr. 4966. Γ.
 (3711) Nr. 4967. Δι.
 (3712) Nr. 4968. Διο.
 (3713) Nr. 4969. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 958. Vgl. auch S. B. Nr. 2665. Διοφάν[του] βου().
 (3714) Nr. 4970. Εὐπορίστου.
 (3715) Nr. 4971. Ἑρμογ[ένους].
 (3716) Nr. 4973. Ε.
 (3717) Nr. 4974. Η.
 (3718) Nr. 4975. Καίου.
 (3719) Nr. 4976. Π.
 (3720) Nr. 4977. Πρόβου.
 (3721) Nr. 4979. Σε[ρ(ήνου)?].

CEP Botti, Σε[ρ(ήνου)? Pr.

3722. Inschrift. **Aschenurne.** Botti, Notice des Monuments S. 250 Nr. 4972. Vgl. S. B. Nr. 2484. Εἰρήναι | [εὐ]τύχι.

2 τυχι Botti, [εὐ]τύχι Pr.

3723—3759. Einkratzungen. **Denkschriften und Proskynemata.** Abydos, Setitempel. Milne bei Garstang, El Arabah S. 37 f., mit Abzeichnungen (Taf. 38—40).

- (3723) S. 37 Nr. 2. 2. Jahrh. v. Chr. Δῆμος | ἀρχηγέτης.
 (3724) S. 37 Nr. 3. 3. Jahrh. v. Chr. Λάαρχος. | Ἡρακλέα.
 (3725) S. 37 Nr. 4. 2. Jahrh. n. Chr.

Διονύσιος | Εὐβούλου | Ἀλαβανδεὺς | ἦκω, |^β | τοῦ [Εὐ]βούλ(ο)υ |
 | μ . . | τὸ προ[σκύνη]μα.

(3723—3759. Fortsetzung.)

(3726) S. 37 Nr. 5. 1. Jahrh. n. Chr.

Αἰγλίτερος | Κλα[υ]δίου | ἦκω. | Μυρτάλη. [ῥ] Ἀμμωνία. | Αἴγυπτο[ς]
| Ἀγ.ήτου.

4. Μυρτίλη Milne, Μυρτάλη Pr., laut Abzeichnung.

(3727 a) S. 37 Nr. 6 a. 2. Jahrh. v. Chr.

Δημήτριος | Κατάρωνος | καὶ Ἀμμωνία ἦκει | ἡ Δημητρίου. [ῥ] Ῥό-
δων Ἐρμίου | καὶ Ἡδίστη ἦκει.

(3727 b) S. 37 Nr. 6 b. 1. Jahrh. v. Chr.

Ἡρακλείδης. | Ἀπο<<η>>λλων<ί>α.

(3728) S. 37 Nr. 7. 1. Jahrh. n. Chr.

Κριτία[ς]. | Νίκη. | Φιλοτέρα | .ανα.εγ.

(3729) S. 37 Nr. 8. 2. Jahrh. v. Chr. Ἡρακλείδης.

(3730) S. 37 Nr. 9. 1. Jahrh. v. Chr.

Καηρας Ἰάσι|δος μ. ηαν | τὸ προσκύνημα

(3731) S. 37 Nr. 10. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἦλθεν | Ἀπολλο|φάνης | .χ.. [ῥ] | Σέραπιν | πατέρα.

(3732) S. 37 Nr. 11. 1. Jahrh. v. Chr. Πλουτογένης.

(3733) S. 37 Nr. 12. 3. Jahrh. v. Chr.

Φιλα. | Δημητρία. | Ζήνων Γορδίου | Ἀλεξανδρεύς.

(3734) S. 37 Nr. 14. 3. Jahrh. v. Chr. Ποσίδιπος.

(3735 a) S. 37 Nr. 16 a. 1. Jahrh. n. Chr. Λύσανδρος | ἦκω.

(3735 b) S. 37 Nr. 16 b. 1. Jahrh. n. Chr. Θυηρίστηλος ἦκω.

(3735 c) S. 37 Nr. 16 c. 1. Jahrh. n. Chr. Ποσειδώνιος | ἦκω.

(3735 d) S. 37 Nr. 16 d. 1. Jahrh. v. Chr.

Πίης ἦκω | μετ' Ἀντι|γόνας | μεθ' ὕων. [ῥ] L ιδ, Μεχείρ | Ζ.

(3736) S. 38 Nr. 17. 1. Jahrh. n. Chr. Νικάν|ωρ | Ἀπολλώ|νιος | ἦκω.

(3737) S. 38 Nr. 18. 2. Jahrh. v. Chr. []|χος Κυρη|ναῖος.

(3738) S. 38 Nr. 19. 3. Jahrh. v. Chr. Ἱερκολ|ῆς.

Ἱερσόλ|ης Milne, Ἱερκολ|ῆς (= Ἱεροκλῆς) Pr., laut Abzeichnung.

(3739) S. 38 Nr. 20. 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀμμόνιος χαίρειν | παρὰ τοῦ Σαραπέω[νος], | χαίρειν παρὰ τοῦ
βασιλ|ήως.

(3740) S. 38 Nr. 21. 1. Jahrh. n. Chr.

Ἄττιος προσεύχεται[ι] | τοῖς <έν> Ἀβύτρο<<ν>> θεοῖς, | ἵνα ὑγιαίνη.

1. Ἄττιλος Milne, Ἄττιος Pr., laut Abzeichnung.

(3741) S. 38 Nr. 22. 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀμμώνιος Ἀγαθωκλέου | θηβαισάρκας τῆς Θηβαείδος.

2. θηβαισάρκας = θηβάρχης, Milne.

(3742) S. 38 Nr. 24. 1. Jahrh. n. Chr.

Φαῦστος | Γαίου | πρὸς τὸν | Σέραπιν.

(3723—3759. Fortsetzung.)

(3743) S. 38 Nr. 25. 1. Jahrh. n. Chr.

Τὸ προσ|κύνημα | Πτολλουκος, | Πανὶ ἦκω.

2. Vermutlich zu lesen Πτολλίωνος, was nach der Abzeichnung nicht unmöglich ist, möglich auch Πτολλούτος (Pr.).

(3744) S. 38 Nr. 26. 1. Jahrh. n. Chr. Τὸ προσκύνημα | Πανίσκος Βησᾱ.

2. Βήσα Milne, Βησᾱ (gen.) Pr.

(3745) S. 38 Nr. 27. 1. Jahrh. v. Chr. Εὔνικος ἦκω.

(3746) S. 38 Nr. 31. 4. Jahrh. v. Chr. Ὀνασᾶς | Ζοαλίου Πάφιος.

(3747) S. 38 Nr. 32. 1. Jahrh. v. Chr.

Ἄριστος | κολουμητῆς | λε.οεμ[.]ος.

(3748) S. 38 Nr. 33. 1. Jahrh. v. Chr. Ἄσφεϋς.

Ἄσφευς Milne, Ἄσφεϋς Pr., laut Abzeichnung.

(3749) S. 38 Nr. 35. 1. Jahrh. n. Chr.

Ἦλθε ὁ υἱὸς Φ[ι]βρη̄|νος καὶ Ἀρ|σινῶη καὶ [β] Δημητρ<ι>α ἡ θυ-
γά|τηρ, | Ἄριστονί|κη ἡ μήτ|ηρ αὐτῶ|¹⁰v.

Φ[.]βρη̄|νος Milne, Φ[ι]βρη̄|νος (= Fibrinus) B. Keil.

(3750) S. 38 Nr. 36. 1. Jahrh. n. Chr.

Μάιος Γλύκω|νος Ταρσεϋς | πρὸς τὸν Σέρα|πιν.

(3751) S. 38 Nr. 38. 2. Jahrh. v. Chr. Σωτήριχος | Ξενοδίκου | σωθείς.

(3752) S. 38 Nr. 39. 2. Jahrh. v. Chr. Ἠρόφιλος | πρὸς τὸν | Σάραπιν.

(3753) S. 38 Nr. 40. 2. Jahrh. v. Chr.

Ἄριστόλαος, | Περδίκας<ς>, | Ἄρτεμίδωρος.

(3754 a) S. 38 Nr. 42a. 3. Jahrh. v. Chr. Νίκαρχος.

(3754 b) S. 38 Nr. 42b. 2. Jahrh. v. Chr. Ἀπολλώνιος.

(3755) S. 38 Nr. 43. 1. Jahrh. v. Chr. Ἡράκλειτος.

(3756) S. 38 Nr. 44. 2. Jahrh. v. Chr.

Παυσανία<ς> Ἄριστομέδου | Κιβ[[ι]]υράτης ἦκ[ω].

2. Κιβυράτης Milne, Κιβνράτης die Abzeichnung, Pr; der Schreiber schrieb wohl erst KIBIP, dann verbesserte er in KIBNP, sodaß das ι neben dem υ sichtbar blieb, mithin zu lesen Κιβ[[ι]]υράτης. B. Keil.

(3757) S. 38 Nr. 45. 1. Jahrh. n. Chr. Τὸ προσ|κύνημα | Ἴωσῆς.

(3758) S. 38 Nr. 46. 2. Jahrh. v. Chr. Πάμφιλος.

(3759) S. 38 Nr. 47. 2. Jahrh. v. Chr. Μηνογένης | ἦκω.

3760—3786. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Osiristempel.

Milne bei Murray, The Osireion at Abydos S. 36 ff., mit Abzeichnungen von Eckenstein (Tafel 21, 23 u. 24).

(3760) S. 36 Nr. 1, mit Abzeichnung (Taf. 21). 3. Jahrh. v. Chr. Unter anderen Kritzeleien liest man folgendes Wort. Σικ[υ]ώνιος.

(3761) S. 36 Nr. 2, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἄριστις | ἀφίκετο. | Τίμαρχος. [β] Νότιος. | Δρόμων.

(3762) S. 37 Nr. 3, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἴσσωρίων Πλουτογένε[υς].

(3760—3786. Fortsetzung.)

(3763) S. 37 Nr. 4 a, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀπολλώνιος Πτολεμαίου.

(3764) S. 37 Nr. 4 b, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Τὸ προσκύνη(μα) Ἀπολλωνᾶς.

Ἀπολλωνίας Milne, Ἀπολλωνᾶς Pr., laut Abzeichnung; vgl. Ἀπολλωνᾶς (Gen. Ἀπολλωνάτος) P. Flor. I 71, 324.

(3765) S. 37 Nr. 5, mit Abzeichnung (Taf. 21). 3. Jahrh. v. Chr.

Ἐπικράτης | Νικολάου.

(3766) S. 37 Nr. 6, mit Abzeichnung (Taf. 21). 132 v. Chr.(?).

L λη, Μεχ(εῖρ) ι. | Ἡράκλειτος Πολεμάρχ[ου] | Ἀχαῖος ἀφίκετο.

(3767) S. 37 Nr. 7, mit Abzeichnung (Taf. 21). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἀριστοκλής.

(3768) S. 37 Nr. 8 a, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. n. Chr.

Τὸ προσκύνημα | Σαβείνου Μαρίνου.

(3769) S. 37 Nr. 8 b, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. v. Chr.

Ὑμεήσολλ<ος> | Ζάζελμις ἐκεῖ.

1. Ὑμεησολλ(?) Milne, Ὑμεήσολλ<ος> (Pisidier; vgl. Kretschmer, Einl. S. 324. 364) B. Keil.

(3770) S. 37 Nr. 8 c, mit Abzeichnung (Taf. 23). 1. Jahrh. v. Chr.

Ἀρτεμίδωρος ἦκω ἐπὶ σω[τη]ρία.

(3771) S. 37 Nr. 8 d, mit Abzeichnung (Taf. 23).

Ἀθηναγόρας Ζωμοσηκ.ος ἦκω ἔτους κ κγ.

(3772) S. 37 Nr. 8 e, mit Abzeichnung (Taf. 23). 1. Jahrh. v. Chr.

Δαμήτριος Ἀλεξανδρεὺς ἦκω.

(3773) S. 37 Nr. 8 f, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. v. Chr.

[Ἀ]φθόνητος Ἀττίνου Θεσσαλὸς ἦκω.

(3774) S. 37 Nr. 9, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. v. Chr.

Τὸ προκύνημα Δημητρίου τ. .

(3775) S. 37 Nr. 11, mit Abzeichnung (Taf. 23). 1. Jahrh. n. Chr.

Φιλοκράτης | .κιθ[. .] . επ[] .

(3776) S. 37 Nr. 12, mit Abzeichnung (Taf. 23). 1. Jahrh. v. Chr.

|Φιλ|οκλής Σεουετρι προσκυνῶν χαίρειν λέγω. | Φιλοκλής Ἱεροκλέους Τροιζήνιος παρεγενήθη προσκυνῶν τὸν Σάρα|[π]ιν [. .]τ[.]ιν[] | ἐπὶ πῆς Ἀβύδου πολιορκίας. L ς, Παῆνι κη.

4. lies τῆς.

(3777) S. 37 Nr. 13, mit Abzeichnung (Taf. 23). 2. Jahrh. n. Chr.

Τὸ προσωκύνημα Ἡρακλοῦ[ς] Ἡρωνος μητρὸς Σεναπύγχιος ἀπὸ Ἀντινουπόλεως. | Τὸ προσκύνημα Δημητρίου εὐλατοχου καὶ Ποτάμωνος πατρὸς καὶ Δημητρίου ἀδελφοῦ.

2. Vermutlich ἐνκατόχου; vgl. dazu S. B. 1066. 2. ἀδελφῶν Milne, ἀδελφοῦ Pr., laut Abzeichnung.

(3760—3786. Fortsetzung.)

(3778) S. 37 Nr. 14, mit Abzeichnung (Taf. 24) CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 53 (Taf. 16). 2. Jahrh. n. Chr.

Κάπωνος καὶ Δημάτος | τὸ προσκύνημα ᾧδε.

(3779) S. 37 Nr. 14. CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 53 (Taf. 16).

Πρωτάρχου τὸ προ(ο)σκύνημα.

(3780) S. 37 Nr. 15, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 55 (Taf. 16). Θεόφιλος ἰατρός.

Θεόφιλος [i]ατρός Milne, Θεοφιλος ατρος Eckensteins Abzeichnung, Θεόφιλος ἰατρός Pr., laut Lichtdruckbild im CISem.

(3781) S. 37 Nr. 16, mit Abzeichnung (Taf. 24) CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 54, (Taf. 16). Ἴμουτ Βυκήσι.

Ἴμουπβύκης Milne, ebenso Eckensteins Abzeichnung, Ἴμουτ Βυκήσι Pr., laut Lichtdruckbild im CISem.

(3782) S. 37 Nr. 17a, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 27 (Taf. 16).

Umschrift von Milne nach
Eckensteins Abzeichnung:

- 1 Νί[κεις Κυρηναίος]
- 2 Ἀλ[καίος]
- 3 ακ (Schrift linksläufig)
- 4 Ἀρμ[όδιος Ὀδησιτής]
- 5 Μενεκράτει εὐτυχεῖν

Umschrift von Pr. nach dem Lichtdruckbilde im CISem.:

- 1 Νίκεις Κυ[ρηναίος].
- 2 Ἀλκαίος.
- 3 κυ
- 3a (2. H.) Ἀθάνιππος Ἀργεῖος.
- 4 Ἀρμόδιος Ὀδησίτης.
- 5 Μενεκράτει εὐτυχεῖν.

(3783) S. 37 Nr. 17b, mit Abzeichnung (Taf. 24). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἡρακλῆς.

(3784) S. 38 Nr. 18a, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 4 (Taf. 16). 2. Jahrh. v. Chr. Σοναβίν|ις.

2. Diese Zeile hat CISem. nicht. — Die von Milne als Z. 3 gebrachten Buchstaben τα gehören zur Zeile 3 des nachfolgenden Stückes (Pr.).

(3785) S. 38 Nr. 18b, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 4 (Taf. 16). 3. Jahrh. v. Chr.

Λητόδωρος | ὁ θεός | Τα[.]ωρις.

1. Λητοδῶριος Milne u. Eckenstein, Λητόδωρος Pr., laut Lichtdruckbild im CISem. 3. ὼρις Milne, es ist aber das τα des vorhergehenden Stückes hiermit zu verbinden (Pr.).

(3786) S. 38 Nr. 18c, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 4 (Taf. 16). 2. Jahrh. v. Chr.

Ταγῆς. | Παμνάς. | Νααραύς. Περ|οσίρις.

4. Περ|[οσίρις] Milne, Περ Eckenstein, Περ|οσίρις Pr., laut Lichtdruckbild im CISem.

3787. Einkratzung. **Denkschrift.** Abydos. Tempelwände. 2. Jahrh. v. Chr. Milne bei Murray, The Osireion at Abydos S. 38 Nr. 19, mit Abzeichnung von Eckenstein (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 6 (Taf. 16).

Umschrift von Milne gemäß
Abzeichnung von Eckenstein:

1
2 Παραγέγονεν Ἀγάθεινος ἐπὶ σωτη-
3 ρία · παρεγέ[νε]το δὲ καὶ Δημή-
4 τρ[ιος]
5 ὦ παρωνύμιον Ἰλλαυς καὶ Ὀνυ-
6 σία κ[αὶ]
7 ἡ θυγάτηρ Χαρι[ι]σεστράτη σὺν
8 Παρσκ[. . .]
9 τῷ π[α]ιδὶ κῆ Μύρζω καὶ υἱὸς Πέπτιξ.

5. lies: Χαρησιστράτη, B. Keil.
deutlich die Abzeichnung, Pr.

Umschrift von Pr. gemäß Licht-
druckbild im CISem.:

L δ
1 παραγέγονεν Ἀγαθεινός ἐπὶ σωτηρ-
2 «ρ»ῖαι, παρεγέ<νε>το δὲ καὶ Δη-
3 μήτριο[ς],
4 ὦι παρωνύμιον Καλαῦς, καὶ Δ<ιο>-
5 νυσία κ[αὶ]
6 ἡ θυγάτηρ Χαρισεστράτη σὺν
7 Παρη[]
8 τῷ παιδὶ κῆ Μυρζῶ καὶ υἱὸς Τέττιξ.

6. lies: Μυρτώ, B. Keil. Μυρζῶ deut-
lich die Abzeichnung, Pr.

3788—3796. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Tempelwände.
Milne bei Murray, The Osireion at Abydos S. 38, mit Abzeich-
nungen von Eckenstein.

(3788) S. 38 Nr. 20a, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-
bild Nr. 1 (Taf. 16). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἄβλουθίης. | Χυσίτης. Ἄβλουθίης.

Das dritte Wort fehlt bei Eckenstein u. Milne.

(3789) S. 38 Nr. 21b, mit Abzeichnung (Taf. 24). 1. Jahrh. v. Chr.

Τὸ προσκ(ύνημα), ἦκω κατάτ(ων?).

(3790) S. 38 Nr. 21c, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-
bild Nr. 18 (Taf. 17). 3. Jahrh. v. Chr. Διονύσιος | Καλλιχάρους.

2. [Κ]αλλιχάρους Eckenstein u. Milne, Καλλιχάρους CISem.

(3791) S. 38 Nr. 21e, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-
bild Nr. 21 (Taf. 17). 2. Jahrh. v. Chr.

Ἐρμίας ἦκω | εἰς Ἄβυδον μετὰ | Ἀριστίππου.

Δ[]ίας ἦκω | [εἰς Ἄβυ]δον μετὰ | [Ἀριστί]ππου Milne u. Eckenstein,
obiger Text nach CISem.

(3792) S. 38 Nr. 21f, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-
bild Nr. 17 (Taf. 17). 2. Jahrh. v. Chr.

Πεταρβεσχίνις | Πατοῦτος Καλῆς | καὶ τοὺς ἀβλεφο|ύς.

1. [Π]αταρβεσχίνις Milne u. Eckenstein, Πεταρβεσχίνις (das a steht
auf einem ursprünglich geschriebenen η) Pr., gemäß CISem. 2. καλῆς
Milne, Καλῆς Pr. 3. κ[α]ὶ το[ύς ἀ]βλεφο|ύς Eckenstein, ἀδελφο|ύς Milne,
obiger Text nach CISem.

(3793) S. 38 Nr. 21g, mit Abzeichnung (Taf. 24). 1. Jahrh. v. Chr.

Ἐ[ρ]μίνις | Τοκοιοῖς.

(3794) S. 38 Nr. 22b, mit Abzeichnung (Taf. 24). CISem. I, Lichtdruck-
bild Nr. 24 (Taf. 16). 2. Jahrh. v. Chr. Ἄβλουθίης.

(3795) S. 38 Nr. 23a, mit Abzeichnung (Taf. 24). 2. Jahrh. v. Chr.

Νεοπτόλεμος Μ[.]ρου Κασεπ....

(3788—3796. Fortsetzung.)

(3796) S. 38 Nr. 23 b, mit Abzeichnung (Taf. 24). 2. Jahrh. v. Chr.
Πυθόδωρος.

3797—3814. **Töpferstempel.** Memphis. Flinders Petrie, The palace of Apries (Memphis II), Lichtdruckbilder auf Taf. 27. Umschriften von Pr.

(3797) Nr. 1. Ἐπὶ Κρατίδα Ὑακινθίου.

(3798) Nr. 2. Schrift linksläufig. [Ἐπὶ] Μένωνος Ὑακ[ι]νθίου.

(3799) Nr. 4. Ἐπὶ Κλε[ά]ρχου.

(3800) Nr. 5. Ἀγοράνακτος | Θεσμοφορί[ο]υ.

(3801) Nr. 6. Ἐπὶ Νικασαγόρα | Πανάμου.

(3802) Nr. 7. Ἐπὶ Παυ[σ]ανία.

(3803) Nr. 8. Ἐπὶ Ξεν[ο]φώντος | Ἀγριανίου.

(3804) Nr. 9. Μένωνος | Καρνείου.

(3805) Nr. 10. Ἄρταμιτίου Δίσκου.

(3806) Nr. 11. Μενεκράτου.

(3807) Nr. 12. Ἀντιμάχου.

(3808) Nr. 13. Ἀριστίωνος.

(3809) Nr. 14. Κόσμου.

(3810) Nr. 15. [. . .]ροτέλης.

(3811) Nr. 16. Δεξίον[ος] | Ἀπολωνί[ου].

(3812) Nr. 17. Κόις.

(3813) Nr. 18. Σαριτηοβее.

(3814) Nr. 19. []φιος ἱερ[]

3815. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 42 Nr. 138. Fälschung nach echter Vorlage. Vgl. dazu S. B. Nr. 4170. Berlin, ägypt. Mus.

Vorderseite: Βησοῦς πεμπο|μένη εἰς Πανῶ(ν) | καὶ παραδιδο|
μέονην αἰταφι|ῶ|αστῆ τῶο Πανισ|ᾶτι.

Rückseite: Βησοῦς Πανῶ(ν).

Im echten Stücke lautete der Schluß gewiß: παραδιδομένη ἐνταφιαστῆ
τῶ Πανισᾶτι, Möller.

(3816—3825. Einkratzungen. **Denkschriften.** Beni Hassan. Newberry, Beni Hassan Teil II S. 65 ff.

(3816) S. 65 Nr. 1. Πτολε|μαῖος | Ἀπολ|λωνί[ο]υ | [ἦ]κω . . .|[] .

(3817) S. 67 Nr. 56. Φιλόσηρος | Ἀπωλλο.

(3818) S. 67 Nr. 58. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 4 (1881/2) S. 121 Nr. 17.

Σωστράτου | Θεομνή<σ>του.

2. Θειωμητου Newberry, Θεομνήτου Sayce.

(3819) S. 67 Nr. 59. L κε, Μεχειρ κ̅ε. | Δημήτριος.

(3820) S. 67 Nr. 60. Ἄρτεμιδώρου.

(3821) S. 67 Nr. 61. Τῶν ἀφ' Ἐρμοῦ πόλεως.

(3822) S. 67 Nr. 64. Παμμῶνι(ς).

(3823) S. 67 Nr. 65. Δημήτρι(ος).

(3816—3825. Fortsetzung.)

(3824) S. 68 Nr. 79. Δημήτρι(ος).

(3825) S. 68 Nr. 80. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 4 (1881/2) S. 121 Nr. 32.

Παμμένης Παμμένου ἦκω η, Παῦνι κ. Darüber (doch nur von Sayce mitgeteilt): αικλ πλ . . .

ἦκω η Παῦνι κ Sayce, ἦκω ηοταυνιν Newberry.

3826—3892. **Mumienschilder.** Hall, Proceed. Soc. Bibl. 27 (1905) S. 13 ff. London, Britisches Mus.

(3826) S. 48 Nr. 1. 3. Jahrh. n. Chr. Στήλη | Ἄρσεν|ῖου Πα|νοπολί(του).

(3827) S. 48 Nr. 2. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 307 Nr. 88.

Ἐσοῆρις ἐβί|ωσεν L ᾠ.

(3828) S. 48 Nr. 3. Τουῶνσις | Ἄρουῶτου μητ(ρὸς) | Θμεσιῶτος, | L νγ.

(3829) S. 49 Nr. 4. Τουῶνσ(ις).

(3830) S. 50 Nr. 5.

Vorderseite: Ταμένε, | L λβ. | Πιφιῶτε

Rückseite: υῖὸς Πα|χοῦμις.

(3831) S. 50 Nr. 6. Πεσόντις Πα|χούμιος.

(3832) S. 50 Nr. 7. Πανοῦπις | Πεσόντιος.

(3833) S. 50 Nr. 8. Πετερίφιος | Πεσόντιος.

(3834) S. 51 Nr. 9. Πανοῦπις ν(εώτερος) Παχοπήρης.

(3835) S. 51 Nr. 10. Βῆσις Πεν[. . .].

(3836) S. 51 Nr. 11. 3. Jahrh. n. Chr.

Ἄθᾶς Ἀρέου το(ῦ) καὶ | Πτενεφθίμις μητ(ρὸς) | Διονυσίας, L ιη.

Ἄθασαρευ Hall, Ἄθᾶς Ἀρέου Wilcken, Archiv IV S. 250.

(3837) S. 52 Nr. 12. de Ricci, Rev. arch. 5 (1905) S. 437 Nr. 3. Ehemalige Sammlung Harris.

Ἄπολλῶς | ἐξηγητής, | ἐτῶν ν. | Εὐψύχει.

(3838) S. 52 Nr. 13. Σενπα|χού(μιος) | Τιθοήτος.

(3839) S. 52 Nr. 14. Θατρῆς | Κορτοο, | L κζ.

(3840) S. 52 Nr. 15. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 308 Nr. 91.

Καλα|σίρις | νεύ|τερος, | γλ.

ΝCῶ|ΠPOC | ΓA das Original.

(3841) S. 83 Nr. 16.

Vorderseite: Ψενάρτεμε|ις.

Rückseite: Ψενάρτεμις | Ψεναρτέμιτος.

(3842) S. 83 Nr. 17. Vielleicht Fälschung (Hall).

Τσενάρ(τεμις) | ἐτῶν ιθ.

(3843) S. 83 Nr. 18. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 307 Nr. 90. 182 n. Chr. Θεανούς, | ἐτῶν νδ. | L κβ Κομότου, | Παῦνι κη.

(3844) S. 84 Nr. 19. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 307 Nr. 89.

Ἡρᾶς υῖὸς Ηρᾶ | Ἡρακλείδου ἀγο|ρανόμου, ἐτῶν τριάκ[ο]ντα. Εὐψύχι.

1. Ηρᾶ hinter υῖὸς fehlt bei Le Blant.

(3826—3892. Fortsetzung.)

(3845) S. 84 Nr. 20. Ζωσίμη, | εὐψύχι.

(3846) S. 84 Nr. 21. Ἄρειος.

(3847) S. 84 Nr. 22, mit Abzeichnung auf S. 88. 3. Jahrh. n. Chr.
Ταβανά|βριος π(ρεσβυτέρας).

(3848) S. 84 Nr. 23. Θῆσε.

(3849) S. 85 Nr. 34. Σιάκ.

(3850) S. 85 Nr. 25. Τανη[].

(3851) S. 85 Nr. 26. Σενπνούθης. | L κε^{//}, Θῶθ δ̄.2. L κε^{//} bedeutet nicht das Lebensalter, sondern die Jahreszahl
(Wilcken, Archiv IV S. 250).

(3852) S. 85 Nr. 27. Ταίας ν(εωτέρα), | ἐτῶν μ̄η.

(3853) S. 85 Nr. 28. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 308 Nr. 92.
Πεκῦ|σις, | ἐτῶν | μ̄ς.

(3854) S. 86 Nr. 29. Πκῦρις.

(3855) S. 86 Nr. 30, mit Abzeichnung auf S. 162.

Βῆσις | Ψενσεναρῆ(τος) | Βῆσιος.

2. Ψενσεναρῆς | [. . .]ιός Hall, obiger Text Pr., laut Abzeichnung.

(3856) S. 86 Nr. 31. Βῆσις [] | [].

(3857) S. 86 Nr. 32. Σενποχῆς | Ποιχῆτος | Σχούλιος.

(3858) S. 87 Nr. 33, mit Abzeichnung auf S. 88. 2. Jahrh. n. Chr.

Θυ(άτηρ) Ψάιτος Σενποχῆ(τος), ὁ πατήρ | Πετεῦρις Βεχίνιος.

1. Σενποχη Hall, Σενποχῆ(τος) Pr.

(3859) S. 89 Nr. 34.

Παγένης νεύ(τερος) | Ψάιτος νεω(τέρου), | ἐβίωσεν ἐτῶν | μ̄η.

(3860) S. 89 Nr. 35. 2. Jahrh. n. Chr. Ψάις Σαραπίωνος, | L κδ̄.

(3861) S. 89 Nr. 36. 3. Jahrh. n. Chr. Σαραπίων | Ἰσαίου.

(3862) S. 90 Nr. 37. 2. Jahrh. n. Chr.

Vorderseite: Πετε[. . .] | Σαραπίων

Rückseite: τέκτων, ἐτῶν [.]δ̄.

(3863) S. 90 Nr. 38.

Πετετρίφης Ψενσεν|αργήριος λεγόμενος, | ἔτους κ.

(3864) S. 91 Nr. 39. Τατετρίφης.

(3865) S. 115 Nr. 40. Πατιπελιλώ, | ἐβίωσεν μ̄.

(3866) S. 117 Nr. 41.

Vorderseite: Ψενταπελάλις νεύ|τερος Ψενταπελάλις | Κοθαλί-
λειος | φθ.Rückseite: Ψενταπελάλις νεώτερος Ψενταπελάλιος Κοθαλί-
λειος θθ.

(3867) S. 117 Nr. 42. 1. Jahrh. n. Chr. Ἰερακίαίνα | Πανίσκου.

(3868) S. 117 Nr. 43. Προφητά<ς> υἱός | Σενπανινούθ.

1. Προφητα Hall, Προφητά<ς> B. Keil.

(3826—3892. Fortsetzung.)

- (3869) S. 117 Nr. 44. Παλῶνι(ς) υἱὸς Ἀντίνοϲ.
 Παλῶνι Hall, Παλῶνι(ς) Pr.
- (3870) S. 117 Nr. 45. Πασῶν υἱὸς Ἀντίνοϲ.
 lies: Ἀντινόου, Hall.
- (3871) S. 118 Nr. 46. Τανοῦπ Ταείϲϲ.
- (3872) S. 118 Nr. 47. Ταβῆϲ | υἱὸς Τατίπε.
- (3873) S. 119 Nr. 48. Τατίπε Βηϲούτοϲ, | ἐβίωϲεν ἰθ̄.
- (3874) S. 119 Nr. 49. Τατίπε | Πεκύϲιοϲ, | ἐτῶν κβ̄.
- (3875) S. 119 Nr. 50.
 Ἀρεμῆφιϲ Ἀρυῶτοϲ μητ(ρὸϲ) Σέψιοϲ | ἀπὸ Βομπαή.
- (3876) S. 121 Nr. 51.
 Σανϲνῶτοϲ | Ἀρυῶτοϲ, | ἔτοϲ νη̄. | L ε̄//, | Φαῶφι κ̄ε.
- (3877) S. 122 Nr. 52. Ἀϲιῆϲ Σιϲσί|τοϲ μητ(ρὸϲ) | Ταμονϲιαῦτοϲ.
- (3878) S. 159 Nr. 53. Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 307 Nr. 87.
 Ἀρποκρα|τίων ὁ καὶ | Ταεουόβϲιϲ, | εὐψύχει.
 Ταεουβϲιϲ Le Blant, Ταεουοβϲιϲ Hall.
- (3879) S. 159 Nr. 54. Ψενοϲίριϲ πρεϲβύτ(εροϲ) | Ἀροννώφριοϲ, L κ̄ε.
- (3880) S. 159 Nr. 55. Καλλιμαχιϲ | γυνῆ Ὀννώφριοϲ | Ἐτεουρίου.
- (3881) S. 160 Nr. 56.
 Διδύμου Ἰέρακοϲ | πρεϲβ(υτέρου) Κρούριοϲ, βιώϲαν|τοϲ L κγ̄.
- (3882) S. 160 Nr. 57, mit Abzeichnung auf S. 162.
 Σενταβέϲ θυγάτηρ | Ἡρακλείου μητ(ρὸϲ) Ἀρτέ|μιτοϲ.
- (3883) S. 160 Nr. 58.
 Αὐρήλιοϲ Ψεντα|ϲαῖε μήτηρ | Τανῶ, ἐβίαϲεν | ἰβ̄. L ι//.
- (3884) S. 161 Nr. 59. 3. Jahrh. n. Chr.
 Ταμύθηϲ ν(εωτέρα) θυγατρ(ὸϲ) Πεϲείριοϲ | Κραιρίωϲ μητ(ρὸϲ) Τιτη-
 τοϲ, | ἐτῶν ἐποίηϲαϲ ἰθ̄. L α, Παχῶν | κβ̄.
 ι. lies θυγάτηρ, Pr.
- (3885) S. 161 Nr. 60.
 Πετετρίφι[ϲ] | υἱὸϲ Σωκράτοϲ | μητ(ρὸϲ) Τφοῦ | Σαίψιοϲ, ἐβίωϲεν
 ἐ|^β|τῶν εἴκοϲι.
 Τφοϲϲαῖψιοϲ oder Τφοϲ Σαῖψιοϲ? Hall.
- (3886) S. 162 Nr. 61, mit Abzeichnung auf S. 162.
 Ψεμαῖτι Βήϲιοϲ | τέκτων, ἐβίω|ϲεν L κα.
- (3887) S. 162 Nr. 62.
 Ἀπολλῶνιοϲ | υἱὸϲ Ἀπολλω|νίου ποιμένος.
- (3888) S. 162 Nr. 63. 3. Jahrh. n. Chr.
 Ἀπόλλων νεώτεροϲ | υἱὸϲ Πατῆ ἀρτοκόποϲ.
- (3889) S. 162 Nr. 64, mit Abzeichnung auf S. 88.
 Vorderseite: Θεοδώρα ἢ καὶ Τεϲείριϲ Ψενοϲείριοϲ | Ψενενοῦπιοϲ
 οἰκοδόμου μητ(ρὸϲ) Θεοδώ|ραϲ ἀπὸ Ψῶνεωϲ, ἐτῶν ἔνδεκα.

(3826—3892. Fortsetzung.)

Rückseite: Dieselbe Inschrift, nur steht am Schlusse: **L** ια.

1. Πρωιτεσειρις Hall, ή και Τεσειρις Wilcken, Archiv IV S. 251.

2. οικοδομω Hall, οικόδομου Pr., laut Abzeichnung.

(3890) S. 163 Nr. 65, mit Abzeichnung auf S. 88. 2. Jahrh. n. Chr.

Ἱέραξ Ἱέρακος ἱα|τρὸς μητρὸς Τασά|ϊτος πρεσβ(υτέρας) Ψενσεν-
φα|τρῆτος.

(3891) S. 163 Nr. 66, mit Abzeichnung auf S. 162. 4. Jahrh. n. Chr.

Ὀρνῶφρις, ὡς ἐτῶν εἴκοσι ἐπτά, | θυγάτηρ) Βήσιος ἱερέως.

(3892) S. 164 Nr. 68, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. n. Chr.

Εἰς Ἐρμῶνθιν. Ταφή Ἀπολλῶς | νεότερος υἱὸς Σενπετεαρουήρι(ος)
| θυγάτηρ Ἀμπόλου, ἵνα δοῖ Τα|ρέμφι ἀδελφῆ τῆς μητρὸς αὐτοῦ,
|⁵ ἐχόμενα Ἰσιδήου Πιλάκ, ὅπου | ὁ θησαυρός.

Ισιδι του Hall, Ἰσιδήου (= Ἰσιδείου) Wilcken, Archiv IV S. 251.

3893—3900. Einkratzungen. Felswand. **Denkschriften.** Nubien.
Christl. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 32 (1910) S. 266, mit Ab-
zeichnungen (Taf. 41).

(3893) Nr. 1. ι.δικ. . . | † Μύων οἶκον(όμος).

1. Möglich ἰνδικτ(ίωνος) . . , Pr.

(3894) Nr. 2. Μαθαῖν.

(3895) Nr. 4. Γεωρή.

(3896) Nr. 5. Ἰωὺ β(ασι)λ(εύ)ς.

(3897) Nr. 6.

Βτενῖνος β(ασι)λ(εύ)ς \overline{IV} | θεοῦ λω ἀμάν. Ἄννου † ἐπὶ β(ασι)λ(εύ)ς
 $\overline{\delta}$. | Κίρωνος.

2. lies ἀμήν, Sayce.

(3898) Nr. 7.

L ι βασ(ιλέως), Χάκ ι, | ι ἑμαυτὸς Βίκ|τορ Α[ὕτ]οκρά[τωρ].

1. lies: Χοιάκ, Sayce.

(3899) Nr. 8. † Μνήσω μου | ἐν τὸν ονου[.]|τον εἰς ἀεὶ.

lies: μνήσαι μου ἐν τῷ οὐρανῷ εἰς ἀεὶ, Sayce.

(3900) Nr. 9. ἰσῆ Ἄντον | Μιχαήλ | δος.

3901. **Grabstein.** Nubien. Christl. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 32
(1910) S. 267 Nr. 10, mit Abzeichnung (Taf. 41).[Ὁ θεὸς τῶν πνευμάτων] | [καὶ πάσης σαρκός] | [ὁ τὸν θάνατον
κατ|αργήσα[ς καὶ Ἀ]|δὴν πατήσα[ς καὶ ζω]ήν τῷ κόσμῳ [χα]ρι-
σάμενος ἀνά παυσον τὴν ψυχὴν τοῦ δούλου [10] σου Ζαχαρίας |
[. .]χεακ ἀγίοις [Ἀβρα]|ἀμ κ(αὶ) Ἰσὰκ κ(αὶ) Ἰακώβ | τὰ <ἔ>τη τῆς ζωῆς.3902. **Grabstein.** Nubien. Christl. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 32
(1910) S. 267 Nr. 11, mit Abzeichnung (Taf. 41).

1]ος τὸν

2 ἐν τῷ] κόλπῳ

3 [Ἀβραὰμ κ(αι) Ἰσ]αὰκ κ(αι) Ἰα-
 4 [κὼβ ἐν τόπ]ῳ φωτι-
 5 [νῶ]].

3903. Einkratzung. Nubien. Felswand. Christl. Zeit. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 32 (1910) S. 267 Nr. 12, mit Abzeichnung (Taf. 41).

† Πέτρος ἀποστόλου †
 † Ἀνδρέας ἀποστόλου †

3904. **Grabstein.** Faijum. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 276 Nr. 90, mit Abzeichnung. Lefebvre, Recueil S. 20 Nr. 90. Kairo, ägypt. Mus. I Fay 1, 3

† Ἐ|ν ἡρ|ήνη | τῷ β| ἀνα|πα|σαμ|ένου | ἐν κυρίῳ |¹⁰ Διοσ|κόρου, ἀμή(ν).

3905. **Grabstein.** Faijum. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 276 Nr. 819, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus. I Fay 1, 3

Εἰρή|νη | τῷ ψυχῷ | τῆ| ἀναπα|υσα|μένῃ ἐν [κυρίῳ] |^β Γεωργίῳ.

3906. Einkratzung. **Gebet.** Felskammer. Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 277 Nr. 820, mit Abzeichnung.

Κ(ύρι)ε βοήθισον τὸν υἱόν μου Φα[]].

3907. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 277 Nr. 821, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμέθη | ὁ μακάριος Ἀναστά|σε ἦν μηνι |^β Μεχίρ κδ, ἰν|δι-
 (κτίωνος) ιε † //.

4. Αναστα|ς εην (= ἐν) Lefebvre, Ἀναστά|σε ἦν (= ἐν) Pr.

3908. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 278 Nr. 822, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

† Ἐκοιμοίθῃ τὸν | ψυχὴ μου μακαρί|ας Ἄννα τὸν τ|οῦλόν σου, ἀ|^βμήν. Τῆς ἰν(δικτίωνος) | μηνι Χοιὰκ κη ὄγδοει.

lies: ἐκοιμήθη ἡ ψυχὴ μου <τῆς> μακαρίας Ἄννας τῆς δούλης σου, ἀμήν. Τῆς ἰνδικτίωνος ὄγδοῆς, μηνι Χοιὰκ κῆ (Lefebvre).

3909. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 278 Nr. 823, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

† Ἐκοιμέθη | ἐν κυρ(ίῳ) ἢ μ|ακαρ(ία) Θεοδ|οσία. Ἐπέιφ |^β ιη^{//}, ἰνδ(ικτίωνος) | δευτέρας. | Ἄμήν.

3910. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 279 Nr. 824, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. † Κ(ύρι)ε ἀ|νάπ(αυσον) Μ|αρία. | † Μ †.

3911. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Annales antiqu. 10 (1910) S. 279 Nr. 825, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Umschrift von Pr.

† Ἐκοιμήθ(η) | ὁ μακ(άριος) | ὁ μαχάρι|ος μηνὸς ε |^β Διογένης Θῦ(β)ι κδ, ἰνδ(ικτίωνος) η . . .

3912. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 279 Nr. 826, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 † Ἐκοιμήθη[η] ἐν κυ[ρ]ίῳ ὁ μακάριος [Ἰω]άννης ὁ μυρό[χρ]οος (καὶ) ὁ μαῦρο[ς] | β | ἐν μηνί Ἄθῦρ δ[ωδ]εκάτη ἰνδικτίωνι πέμπτῃ. Ὁ θε(ε)ὸς | ἀνάπαυσ|ον τὴν ψυ|¹χὴν αὐτ|οῦ. Ἀμ(ήν) †.
 6. δ|εκάτη Lefebvre, δ[ωδ]εκάτη Pr., laut Abbild.
3913. **Grabstein.** Antinopolis. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 280 Nr. 827. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 † Ἐκοιμήθη | ὁ μακάριος Βα|σίλειος γενόμε|νος νιτροπώλου | β | ἐν μηνί Τῦβι κζ ἰνδικτίωνος) ε. Ὁ θεὸς ἀναπα|ύσεως τὴν ψυχὴν | αὐτοῦ καὶ τοῦ χοροῦ τῶν ἀγγέ|¹λων. Ἀμ(ήν) †.
 5. κς Lefebvre, κζ Pr., laut Abzeichnung.
3914. **Grabstein.** Der-el-Gabrawi. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 282 Nr. 828, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 † Ἐκοιμήθη[θη ὁ] | μακάριο[ς Ἐρ]μάς μ μην[ί] | Φαρμουῦθι ι[.] | β | ἐν δεκάτ[ης] | [ἰνδικ(τίωνος)].
 3. μ = ἐν, Lefebvre.
3915. **Grabstein.** Der-el-Gabrawi. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 283 Nr. 829, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 † Ἐκημ|ήθι μα|κάριος | Ἰωζάν|^βνης. Πα|χὼν κγ | δετάρ|τ(ης) ἰ<ν>-δικ(τίωνος).
3916. **Grabstein.** Der-el-Gabrawi. Christl. Zeit. Lefebvre, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 283 Nr. 830, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 † Ἐκοιμήθη ὁ | μακάριος | Ἐνώχ Πα|ῶφι<<α>> // κς // β | η // ἰνδικ(τίωνος).
3917. Einkratzung. **Proskynema.** Insel Bigeh (Nähe von Philae). Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 35.
 Προ[σκ]ύνημα | Σαρπίων | Παλαχη[.]ις | καὶ τῶν ἀδελφῶν | β | αὐτοῦ.
3918. Inschrift. Marmorbild einer Tyche. **Weihung.** 2. Jahrh. n. Chr. Zucker, Jahrb. archäol. Institut. 25 (1910) Sp. 255. Der Sockel trägt die Inschrift. Πολλανούβιδος.
3919. Felseninschrift. Statthalterliche **Entscheidung über eine Gemarkungsgrenze.** Dehid (bei Kertassi). 111 n. Chr. Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 61, mit Lichtdruckbild (Taf. 17). Weigalls Umschrift enthält nur die ersten drei Zeilen. Zucker, Von Debod bis Bab Kalabsche Teil III S. 3.
 L ἰδ Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Δακικοῦ, | Φαρμουῦθι γ, ἐξ ἐνκελεύσεως Σερουίου | β | Σουλπικίου Σιμίλειος τοῦ κρατίστου ἡγεμόνος | Λούκιος Λόκεις Κερινάις

ἔπαρχος σπείρης ᾠ | Λυσιτανῶν ἰππικῆς ὄριον ἔστησε[ε] ἐπὶ σκληροῦ
| βαθοῦ ἀκολούθως τῇ θείᾳ βίβλω γῆς Χονετμούθους, | ἥτις ὑπὸ τε
Ῥουστιχοῦ καὶ Νάσονος ἐπιστρατῆρων [1^ο] τοῖς ἀπὸ Τίτεως προσε-
κρίθη, | ἐπ' ἀγαθῶ.

6. lies: Λοκκῆιος Κεριᾶλις, Zucker.

3920. Felseninschrift. **Grabschrift.** Kertassi. Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 63. Zucker, Von Debod bis Bab Kalabsche S. 148. Text nach Zucker.

Μνήμην Πατνούει Πα[. .]ησίου εἰερά γό(μου), | ἐβ[ι]ωσεν ἐτῶν |
ἑξή[κ]οντα τέσσαρες.

2. lies: ἱερέα, Zucker.

3921. Inschrift. **Proskynema.** Abu Hor (bei Kalabschah). Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 77, mit Lichtdruckbild (Taf. 28). Lefebvre bei Blackman, The temple of Dendur S. 65, mit Lichtdruckbild (Taf. 100). Text nach Lefebvre.

[Τὸ π]ροσκύνημα | Ἀματῖσις Νεν|τῆρις ἱερέως | Τάλμεως παρὰ |
[τ]ὸν κύριον Παπτού|λεως.

Seitwärts: τὸν κύριον Παπ|μάλεως.

3922. Einkratzung. **Denkschrift.** Christl. Zeit. Felswand. Toschkeh (nördl. von Abu Simbel). Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 126.

† Ἐγὼ [. .]ρ[. .]ωουου Κυρικοῦ ἔγραψα κς ἔμοι βοηθός †.

3923. Einkratzung. **Denkschrift.** Felswand. Nähe von Abu Simbel. Weigall, A Report on the Antiquities of Lower Nubia S. 124.

Μερκη | οἰκτεῖρμων.

lies: Μερόη οἰκτεῖρων(?), Pr.

3924. Papyrus. **Edikte des Germanicus.** 19 n. Chr. Wilamowitz-Möllendorff und Zucker, Sitzungsber. Akad. Berlin 38 (1911) S. 796, mit Lichtdruckbild.

[Γερμανικὸς Καῖσαρ Σεβαστοῦ] | [υἱός, θεοῦ Σεβαστοῦ υἱωνός],
| [ἀνθύπατος λέγει· εἰς τὴν ἐμὴν] | [παρουσίαν νῦν ἤδη ἀκούων]
5 [ῥ] | ἀ[ττα]ρ[είας] πλοίων] | καὶ κτηνῶν γείνεσθαι καὶ | ἐπὶ
σκηνώσεις καταλαμβάνεσθαι ξενίας πρὸς βίαν καὶ | καταπλήσσεσθαι
10 τοὺς ιδιώτας, [1^ο] ἀναγκαῖον ἡγησάμην δηλῶσαι, ὅτι οὔτε πλοῖον ὑπό
τινος | ἢ ὑποζύγιον κατέχεσθαι βού|λομαι, εἰ μὴ κατὰ τὴν Βαιβίου
15 | τοῦ ἐμοῦ φίλου καὶ γραμματέως [1^ο] προσταγῆν, οὔτε ξενίας κατα-
λαμβάνεσθαι. Ἐὰν γὰρ δέη, αὐτὸς Βαίβιος | ἐκ τοῦ ἴσου καὶ δικαίου
τὰς ξενίας | διαδώσει. Καὶ ὑπὲρ τῶν ἀγγαρευ|ομένων δὲ πλοίων ἢ
20 Ζευγῶν [2^ο] ἀποδίδοσθαι τοὺς μισθοὺς κατὰ | τὴν ἐμὴν διαγραφὴν
κελεύω<ι>. | Τοὺς δὲ ἀντιλέγοντας ἐπὶ τὸν | γραμματέα μου ἀνάγεσθαι
25 βού|λομαι, ὅς ἢ αὐτὸς κωλύσει ἀδι[23]κέισθαι τοὺς ιδιώτας <ἦ> ἐμοὶ
ἀναν|γελεῖ. Τὰ δὲ διὰ τῆς πόλεως διατρέ|χοντα ὑποζύγια τοὺς ἀπαν-

τῶν|τας πρὸς βίαν περιαιρεῖσθαι κωλύω. | Τοῦτο γὰρ ἤδη ὁμολογοῦ-
30 μένης |³⁰ ληστείας ἐστὶν ἔργον. |

Γερμανικὸς Καῖσαρ Σεβασ[τ]οῦ υἱός, | θεοῦ Σεβαστοῦ υἱωνός, ἀνθύ-
πατος | λέγει· τὴν μὲν εὖνοιαν ὑμῶν, | ἣν αἰεὶ ἐπιδείκνυσθε, ὅταν με
35 «ε»³⁵ἰ³⁵δητε, ἀποδέχομαι, τὰς δὲ ἐπιφθόνου[ς] | ἐμοὶ καὶ ἰσοθέους
ἐκφωνήσεις | ὑμῶν ἐξ [ἄ]παντος παραιτοῦμαι. | Πρέπουσι γὰρ μόνω
40 τῷ σωτήρι | ὄντως καὶ εὐεργέτη τοῦ σύνπαντος |⁴⁰ τῶν ἀνθρώπων
γένους, τῷ ἐμῷ | πατρὶ καὶ τῇ μητρὶ αὐτοῦ, ἐμῇ δὲ | μάμμη. Τὰ δὲ
ὑμέτερα ἐν ὑποπαρετῆα | ἐστὶν τῆς ἐκείνων θειότητος, ὡς | ἐὰμ μοι μὴ
45 πεισθῆτε, ἀναγκάτῃ με |⁴⁵ μὴ πολλάκις ὑμεῖν ἐμφανίζεσθαι.

906 = 3925. Papyrus. Panopolites. **Dienstschreiben.** 149/8 oder 137/6 v. Chr.
Schubart, Pap. gr. Berol. Nr. 6a. b. Berlin, ägypt. Mus.

1248

Ἀσκληπιάδης Φιλίνωι τῷ εἰσάγοντι τοῖς ἀπὸ τοῦ Πανοπολίτου
καὶ τοῖς μεμερισ[μένοις] | τόποις δικασταῖς χαίρειν. Ἐγραψας ἡμῖν
λαβόντα ἀντίγραφον ἐντεῦξεως τῆς ἐ[πιδοθεῖ]σης ὑπὸ Ἰσιάδος δοῦναι
τοῖς ἐγκαλουμένοις Ἐσοροῆρι καὶ Ταγῶτι καὶ παρα[αγγεῖλαι] | παρα-
γίνεσθαι ἐπὶ τὸ κριτήριον ἐν ἡμέραις πέντε ἔχοντας καὶ τὰ πρὸς
τ[ῆν] |⁵ κατάστασιν δικαιώματα καὶ ὅ[ν] ἄν τρόπον οἰκονομήσαμεν
παρηγγελκότε[ς] | Ταγῶτι μὲν ἐνωπίωι· Ἐσοροῆρι δὲ ἀπ' οἰκίας δι'
Ἐπωνύχου φυλακίτου μακ[ρὸν ἄν εἴη] | διασαφήσαι. | Ἐρρωσθε. | L
λδ, Χοιὰχ ἑ. Rückseite: Φιλίνωι.

6. erg. Wilcken, P. Hal. S. 27.².

3926. Inschrift. Granitplatte. **Erlaß über Verleihung des Asyl-
rechtes** an einen Isistempel. Ptolemais Hermiu. 76/5 v. Chr.
Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung Bd. 375 (1908)
S. 9 Nr. 9, mit Abbild. Plaumann, Ptolemais S. 35. Schubart,
Klio 10 S. 54 Anm. 2 erster Text. Petersburg, Sammlung Goleni-
scheff.

Θέων τῇ πόλει τῶν Πτολεμαίεων | χαίρειν καὶ ἐρρῶσθαι. | Τῆς
5 μετενηνεγμένης ἐφ' ἡμᾶς | ἀπαγγελίας σὺν τῷ πρὸς αὐτὴν |⁵ προσ-
τεταγμένωι ἀντίγραφον | ὑπόκειται, ὅπως εἰδότες καταχ[ω]ρίσητε |
ἐν τῷ παρ' ὑμῖν δημοσίωι, ὡς καθήκει. | καὶ ἐαυτῶν ἐπιμελόμενοι,
10 ἴν' ὑγαινητε. | Ἐρρῶσθε. L ς, Φαμενώθ ιβ. |¹⁰ Θέωνι. | Ῥηθήτω
οἷς καθήκει. Τὸ κατεσκευ[ασμένον] ὑπὲρ τῆς ἡμετέρας σωτηρίας | ὑπὸ
Καλλιμάχου τοῦ ἐπιστρατήγου | Ἰσιδεῖον ἀπὸ νότου Πτολεμαῖδος
15 |¹⁵ ἀτελὲς καὶ ἄσυλον εἶναι σὺν τοῖς | περὶ αὐτὸ κατωκοδομημένοις
| οἰκητηρίοις μέχρι τοῦ τείχους | τῆς πόλεως. | Γινέσθω. L ς,
Φαμενώθ ἑ.

1. τῇ Pridiks Umschrift, τῆ[ι] Plaumann, τῇ Pr. laut Abbild. In Pridiks
Umschrift fehlt durchweg das Jota adscriptum, welches laut Abbild stets
vorhanden ist, mit Ausnahme von κατωκοδομημένοις in Z. 16, Pr.

3927. Aufschrift in roter Farbe auf der kreisrunden Endfläche eines
beim Transport verunglückten Säulenschaftes. **Steinmetzzeichen.**

Mons Claudianus. Schweinfurth, Ztschr. der Gesellsch. für Erdkunde zu Berlin, Band 32 (1897) S. 18.

P
E
I Λ T
Π O C

3928. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 17 Nr. 48. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.

Ἄρουώτης Πκύλιος μητρός Σεν|ψενταψάιτος.

3929. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 18 Nr. 49. Auf der Rückseite 5 demotische Zeilen. Berlin, ägypt. Mus.

Πετερῖφις Ψενοσίριος | μητρός Σενσανσνῶ|τος ἀπὸ Ψώνεως,
| ἐβίωσεν L ἰδ̄.

3930. **Mumienbinde.** Hartleben, Lettres de Champollion le Jeune Teil I S. 92 (veröffentlicht in der Bibliothèque Egyptologique Teil 30, Paris 1909).

Ἄπολλωνίδης Σωτήρος Κορνηλίου, ἐβίωσεν ἔτη ἐξήκοντα ὀκτὼ μῆνας ἑνδεκα ἡμέρας εἴκοσι τρεῖς.

3931. **Mumienschild.** 123 n. Chr. Hartleben, Lettres de Champollion le Jeune Teil I S. 46 (veröffentlicht in der Bibliothèque Egyptologique Teil 30, Paris 1909). Turin, ägypt. Mus.

Ταφή Πετεμενώφιος υἱοῦ | Παβῶτος. Ἐγεννήθη γ L Ἀδριανοῦ | τοῦ κυρίου, Χοιὰκ κδ̄, ἐτελεύτα | Ζ L Ἐπαγομένων δ̄, ὥστε ἐβίωσεν |⁹ ἔτη δ̄ μῆνας η̄ ἡμέρας ῑ. | Εὐψύχει.

3932—3934. **Mumienbilder.** Forrer, Mein Besuch in El Achmim S. 60.

(3932) Ἡρων | πατήρ | Πανοπολίτης.

(3933) Ἀρτεμίδωρος | Πανοπολίτης).

(3934) Πανίσκος Διδύμου.

3935. **Grabstein.** Panopolis (Achmim). Forrer, Mein Besuch in El-Achmim S. 61. Στήλη | Καρίωνος.

3936. **Grabstein.** Akoris (Teneh). Kamal, Ann. antiqu. 4 (1903) S. 237 Nr. 1. Τοθῆς | Πετοσίρι|ως ἐβίωσεν]

3937. Aufschrift. Holztafel. **Quittung.** 254 v. Chr. Revillout, Rev. égypt. 2 (1882) S. 64. Revillout, Proceed. Soc. Bibl. 14 (1892) S. 82. Wilcken, Ostraka I S. 66 Anm. 1. London, Britisches Mus. Text nach Wilcken.

Vorderseite: L λα, Ἐπεῖφ η̄. | Ταθαῦτις [Ζμ]ίνιος καὶ Ταλίβις Ζμίνιος | τιμὴν ἰβιοταφείου καὶ |⁹ τῆς προφητείας καὶ τοῦ | ἡμίσιος τῆς δωρεαίας γῆς, | ἧς μετέχει τὸ ἐπάνω ἰβιο|ταφείον τὸ ἡμισυ, ἃ ἦν | Δωρίωνος τοῦ τοπαρχήσαν|¹⁰τος τὸν Περὶ Θήβας τόπον, | ἃ προσεβάλοντο Τεῶς καὶ | Ζμίνις δι' Ὀνομάρχου πράκτο|ρος τῶν βασιλικῶν καὶ παρεχί|ρησαν Ταθαῦτι καὶ Ταλ[ί]βει εἰς ἀναπλήρωσιν (δραχμῶν) σι | (δραχμὰς) ἐβ-

δομήκοντα. Darunter eine demotische Zeile, lautend nach Spiegelbergs Übersetzung gemäß Revillouts Abschrift a. a. O.: „Geschrieben von Ens-Min (Sminis), 3 Silber(-deben) 5 Kite“.

Rückseite: L λα, Ἐπίειφ ἰη, πέπτω|κεν ^{Εὐδήμου} [[Θε]] δι' Ἀπολλωνίου | (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα.

3938. Aufschrift. Holztafel. **Quittung.** 254 v. Chr. Wilcken, Ostraka I S. 66 Anm. 2. Berlin, ägypt. Mus.

L λα Παχώνς ἰε. Ἐπί τὴν ἐν | Διοσπόλει τῆι μεγάλῃ τράπεζαν | δι' Εὐδήμου | βασιλεῖ Πτολεμαίωι Τεῶς Πα^βτῶμιος [. . . .] καὶ Ζμῖνις ἀδελφοὶ | ἰβιοβοσκοὶ εἰς τὴν τιμὴν τοῦ ἰβιοταφείου | καὶ τῆς δωρεαίας γῆς, ἧς μετέχει | τὸ ἐπάνω ἰβιοταφεῖον τὸ ἡμισυ, | ἃ ἦν Δωριώνιος τοῦ τοπαρχήσαντος ¹⁰ [ύ]πὸ Στράτωνα τὸν Περὶ Θήβας τόπον, | ἃ προεβάλετο διὰ Ὀνομάρχου πράκτορ(ος) | (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα. τῶν βασιλικῶν | (2. Hand) Πέπτωκεν Θέωνι (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα. | (3. Hand) Πέπτωκεν δι' Ἀπολλωνίου ¹⁵ οἰκονόμου (δραχμὰς) ἑβδομήκοντα. Darunter eine demotische Zeile, lautend nach Spiegelbergs Übersetzung gemäß einer von Möller gefertigten Durchzeichnung: „Geschrieben von Ens-Min (Sminis), dem Sohne des Pa-atôm(?) (= Patomis?) 3 Silber(-deben) 5 Kite“.

3939. Aufschrift. Holztafel. **Mumienbegleitbrief.** Möller, BDT. I S. 16 Nr. 45. Vorderseite II demotische Zeilen, Rückseite griechisch. Die Übersetzung des demotischen Textes, von Spiegelberg mir zur Verfügung gestellt, schicke ich voraus. Berlin, ägypt. Mus.

„(Mumie) des Hatre, des Sohnes der Tatriphe, des Sohnes des Sarapion, des Sackträgers. Abzugeben an Kaladja, den Flickschneider, und Bes, der in dem Hause(?) des Klistas schneidert(?). Kephalas bittet euch um einen Brief, ob (ihr) den Toten(?) ohne Schaden(?) in Empfang(?) genommen (habt).“

Καὶ ἔχι ἰκό|να ἐν ἀτῶ. | Δίδυμος υἱὸς | Τατριφοῦτος ⁵ καὶ υἱὸς Σερα|πίωνος τοῦ | σακοφόρου, Κόλ|ανθος ὁ ἀδελ|φὸς Τατριφοῦ¹⁰τος ὁ ἠπητῆς | ὁ προστάτης τῶν ἠπητῶ^v | ἐν τῇ οἰκίᾳ τοῦ | ἐγλογιστοῦ ¹⁵ καὶ Βησᾶς ὁ ἀδελ|φὸς Τατριφοῦτος ἐκεῖ μένι. | Παρακαλῶ ὑμᾶς | Τατριφοῦτε καὶ ²⁰ Κεφαλᾶς, ἡὰν ἔλ|θη Δίδυμος [[ὁ καὶ]] | [[Ἀπολιναρίς]] ὁ υἱὸς | μου, ἐρωτῶ ὑμ|ᾶς ἀποστίλαι ἐ²⁵πιστολήν, | ὅτι παρέλαβες | αὐτόν, ἵνα καὶ | ἐγὼ ἀναψύξω.

1. ἰκόνα aus ἰκῶνα verbessert, Möller. Nach Ausweis der bei Spiegelberg von mir eingesehenen Photographien sind die Zeilen 1 und 2 nachträglich oben hinzugefügt worden, wohl als Fortsetzung des Schlusses (ἀναψύξω), Pr. 7. Diese Zeile doppelt geschrieben, erste Niederschrift ausgelöscht, Möller.

3940. Inschrift. **Hostienbehälter.** Christl. Zeit. J. Maspero, Ann. antiqu. 10 (1910) S. 176. Kairo, ägypt. Mus.

Ἅγιος ὁ θεός, ἄγιος ἰσχυρός, ἄγιος ἀθάνατος.

3941. Inschrift. Basalttafel. **Weihung.** Leontonpolis (Tel el-Yahudijeh). Edgar, Ann. antiq. 11 (1910/11) S. 1, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Διονύσιον Ἑρμίου Κυρηναῖον | τῶν πρώτων φίλων καὶ | στρατη-
γὸν Δημήτριος | Ἀπολλωνίου τῶν ἐν τοῖς [5] σωματοφύλαξι δια-
δόχων | εὐνοίας ἔνεκεν τῆς εἰς | βασιλέα Πτολεμαῖον καὶ | βασιλέα
Πτολεμαῖον τὸν | ἀδελφὸν καὶ βασίλισσαν [10] Κλεοπάτραν τὴν ἀδελ-
φὴν | καὶ βασίλισσαν Κλεοπάτραν | τὴν θυγατέρα καὶ τὰ | πράγματ'
αὐτῶν καὶ τῆς | εἰς ἑαυτὸν εὐεργεσίας.

3942. Inschrift. **Siegel.** Katalog des Dep. des antiquités Grecques et Romaines (Paris) für 1909, Auszug im Arch. Anz. 25 (1910) Sp. 502.
Ἰακόβου.

3943. Inschrift. Marmorsockel. **Weihung.** Alexandria. Breccia, Bull. Soc. Alex. 8 (1905) S. 125 Anm. 1 erster Text. Breccia, Iscrizioni S. 240 Nr. 546. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εὐχα[]

3944. **Grabstein.** Leontonpolis (Tel el-Yahudijeh). Griffith, Tell el Yahudijeh Taf. XX 14b.

Τικίννας Νεμέσου, Φαμε[νῶθ]

3945. Einkratzung. **Denkschrift(?)**. Beni Hassan. Sayce, Proceed. Soc. Bibl. 4 (1881/2) S. 121 Nr. 3. Ἰσηδος καιοσις.

3946. Inschrift. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnung auf Taf. VI Nr. 8. IFay 1, 60

Eine Zeile demotisch, nach Spiegelberg lautend: „... im Jahre 39“.

1 Θω]ῦθ κδ Μαρρείους

2] παστοφόρου

3] καὶ ἱερεὺς

4 εἰ]ς τὸν λίθινον

5]ς.

3947—3954. **Grabsteine.** Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe, Abzeichnungen auf Taf. VII. Umschriften von Pr.

(3947) Taf. VII Nr. 1. Wie die Abzeichnung erkennen läßt, ist rechts IFay 1, 61 die Hälfte der Zeilenlängen abgebrochen. Ergänzungen von Pr.

Πτολε[μαῖος] | Τυράν[νου], | ἐβίωσε [L .], | καὶ ἡ τούτ[ου γυνή(?)]

[5] Θερμουθάριον, ἐβί]ωσε L μ[.]. | Ἄλυπο[ι] χαίρετε.

(3948) Taf. VII Nr. 3. Τύραννος | Πτολεμαίου | []- IFay 1, 62

(3949) Taf. VII Nr. 4. Θέων Ἡρακλίδου, ἄωρε | χρηστὲ | χαίρε. IFay 1, 63

[5] L ιθ, Χοιά(κ) ᾠ.

(3950) Taf. VII Nr. 5.

Δίδυμος τωρ|νευτῆς | περιῶν ἔγραψα καὶ ἐνθάδε | κείμει. L IFay 1, 64

(2. H.) ξς.

(3951) Taf. VII Nr. 6. Δί|ος, L | νε, | ἄλυπος. IFay 1, 45

(3965—3967. Fortsetzung.)

(3966) Taf. VIII Nr. 3.

Βοβαστους | εἰς τὴν πύλῃν τῆς Θερμουθιακῆς | τῆς μητρο-
πύλῃως Ἀρσεινοῖτου.

(3967) Taf. VIII Nr. 7. Παντάρα|θον ἰς νο|μὸν Ἀρσινοισινοῆτιν.

3968—3970. **Grabsteine.** Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu
and Arsinoe, Abzeichnungen auf Taf. VIII. Umschriften von Pr.

(3968) Taf. VIII Nr. 9. [Θ]ερμουθι | [Π]ετεσοῦ|[χ]ου τοῦ [.]|[.]λ[] . IFay 1, 60

(3969) Taf. VIII Nr. 10. Σάβινο[ς] | ἄλυπος. - IFay 1, 50

(3970) Taf. VIII Nr. 11. [.]ρα | [.]νυτο | ἀμνησ|τος εἰ. - IFay 1, 60

3971. Aufschrift. **Mumienbinde.** Hawara. Flinders Petrie, Hawara,
Biahmu and Arsinoe, Abzeichnung auf Taf. IX Nr. 1 und 2. Um-
schrift von Pr. Διδύμης τῆς Φανίου.3972. Ostrakon. **Quittung.** 7. Jahrh. n. Chr. Hall, Coptic and Greek
texts S. 148 Nr. 26. London, Britisches Mus.ⲡ Ⲥⲱ εὐλαβεστάτῳ ἄπα Ζηκιηλίῳ πρεσβ(υτέρῳ) & προεστῶτ(ι) τοῦ
ἱερ(οῦ) τόπου ἄπα Ἡλία τοῦ μακαρίου | Ἐσχ(ον) καὶ ἐπλη-
ρώθ(ην) παρά σου | τὴν συντέλειαν τῶν φοιτῶντων | [. . . .] ἀπὸ
ᾧπιθεν | χρόνον ἕως δευτέρα<ς> ἰνδ(ικτίωνος).Darunter: Σαμουήλ [.] ⲡ Στοιχεῖ [.] | [. . . .] ἀπὸ ᾧπιθεν | χρό-
νον ἕως δευτέ[ρας] ἰνδ(ικτίωνος) καὶ αὐτῆς | προκ().

2. Das & steht so bei Krall. Schluß: lies <ώς> πρόκ(εῖται)? Pr.

3973. Einkratzung. **Denkschrift.** Gebel Tukh (bei Ptolemais Hermiu).
de Morgan, Bouriant u. Legrain, Mém. miss. arch. franç. 8 (1894)
S. 367g. Fitzler, Steinbrüche S. 115. Ἰσιδώρου.3974. **Grabstein.** Leontopolis (Tel Mokdam). Röm. Zeit. Krebs,
Nachrichten der Göttinger Gesellsch. der Wissensch. 1892 S. 532 Nr. I.
Berlin, ägypt. Mus.Ἀσκληπιάδης | Χαιρήμονος γυμνασιαρχήσας καὶ ἐξηγητεύσας ἐν-
θάδε ἀπόκειται, L ξς.3975. Holztafel. **Quittung.** 3. Jahrh. v. Chr. Wilcken, Ostraka I S. 67
Anm. unten. Freiburg (Schweiz), im Besitze des Prof. Hess.L ι, Παῦνι. | Παραδέχεται | Μέλανι Ἐρμοφίλου | καὶ Χαπρεῖ |
Πατούτος τιμὴν | ἱερατίας ζ εἴκοσι | τρεῖς L δ κδ, γ(ίνονται) κγ L
δ κδ. | Λυσανίας.3976—3987. **Grabsteine.** El-Guels (Isthmus). Clédat, Ann. antiqu. 10
(1910) S. 209ff. Clédat bringt nur Abzeichnungen, Umschriften und
Ergänzungen von Pr.

(3976) S. 215 Nr. 2.

1 | |
2 [ἀσύν(?)]γκριτε | [εὐψύ]χι,
L κθ.

(3977) S. 215 Nr. 3.

1 | |
2 ἄδελφε .| |
3 σαντος γε. | |
4 .ρες ῥυν. | |

(3976—3987. Fortsetzung.)

(3978) S. 215 Nr. 4.

- 1]νκ.[
 2]ησ.[
 3].ναιδ[
 4].ωι[
 5].οσε[

(3980) S. 215 Nr. 6a.

- 1] [
 2]οης ἡλυθ[
 3]δεκα παν.[
 4 ἡ]μετέρην η[
 (Darunter Freirand.)

(3982) S. 217 Nr. 1.

(oben Freirand)

- 1]ε ἱερευς
 2]ιμε ζήσας
 3 .]κνω διο[.]
 4]σαση[. .]

(darunter Freirand.)

(3984) S. 217 Nr. 4. []ιδικα | [] . υσιος.

(3985) S. 217 Nr. 5. [] ἄλυπε | [] L $\overline{\mu\sigma}$, | [εὐψύ]χι.

(3986) S. 217 Nr. 6.

[]μην[] | []γιχεκ[] | []το . . . [] .

(3987) S. 217 Nr. 7. [] ἄλυπε | []υρο, | [εὐψύ]χι.

3988. Ostrakon. **Bescheinigung.** 12/11 v. Chr. Wilcken, Ostraka I S. 112. Wilcken, Rev. ég. 6 (1888) S. 10. Demotische Quittung mit nachstehender griechischer Bescheinigung.

Ἀπολλώνιος Εὐαρέστο[υ σιπολ(όγος)] | ἐπηκ(ο)λ(ούθηκα) ταῖς ζ—
 ὀγδ[οήκοντα] | δύο ἔκτον, γ(ίνονται) ζ— πβ[ς'] . | L ιθ Καίσαρος)
 .[. . . .]]^β | καὶ κδ καὶ κ[. . . .].

3989 a—c. Inschriften. **Flaschen.** Alexandria. Botti, Notice S. 36 f. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(3989 a) Ὁ ἅγιος Μηνᾶς.

(3989 b) Ἁγίου Μηνᾶ εὐλογία.

(3989 c) Εὐλογία τοῦ ἁγίου Μηνᾶ μάρτυρος.

3990. **Grabstein.** Alexandria. Konstantinische Zeit. Néroutsos, Rev. arch. 9 (1887) S. 201 Nr. 4.

Δάκρυσον εἰσορόων με | Διόσκορον Ἑλλάδος υἰόν, | τὸν σοφὸν
 ἐν Μούσαις | καὶ νέον Ἑρακλέα.

3991. Inschrift. **Lampe.** Seyffarth, Zschr. der deutschen Morgenländ. Gesellsch. 4 (1850) S. 257 Nr. 13. Ἰούδας κὲ Ἰάκωβος ἀπόστολος.

3992. **Mumienschild.** Krebs, Ztschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 38 Anm. Möller, BDT. I S. 32 Nr. 82. Berlin, ägypt. Mus. Krebs bezweifelt die Echtheit, Möller nicht.

Στράβων Καυερ ἀπὸ Τερκθ(). | Μὴ ληπίς, οὐδὲς ἀν|θάνιτων. Τῆς
θ ἰνδ(ικτίωνος).

1. Τερκη^δ Krebs, Τερκ^θ Möller. 2. λισπις Krebs, ληπίς Möller.

2. lies: μὴ λυπής, οὐδεὶς ἀθάνατος, Möller.

3993. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Alexandria. Zeit des Ptolemaios V. Botti, Notice S. 130 Nr. 2466. Botti, Catalogue S. 257 Nr. 19. Strack, Mitt. arch. Institut. Athen 19 (1894) S. 237. Strack, Dynastie S. 247. Grenfell, Rev. Laws S. 117 Nr. 3. Breccia, Iscrizioni S. 17 Nr. 33, mit Lichtdruckbild (Taf. 8). Botti und Strack bezweifeln die Echtheit, Grenfell hält die Inschrift für echt, Breccia wagt keine Entscheidung. Text nach Breccia.

[Βασιλεῖ Πτολεμ]αῖω | θεῶι Ἐπιφ[α]νεῖ | Καλλίστρατος ὁ ἡγεμῶν
καὶ οἱ τεταγμένοι | ὑπ' αὐτὸν στρατ<ι>ῶται.

3994. **Mumienschild.** Möller, BDT. I S. 43 Nr. 147. Berlin, ägypt. Mus.

Τμάρσ(ις) Τατμεσῶτου Πούν|σεως εἰς Πανῶν πόλ(ιν).

1. Τμαρσ BDT., Τμάρσ(ις) Pr.

3995. Inschrift. **Urnenverschluß.** Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 192. Περ|σία.

3996. Inschrift. Marmorplatte. **Beschluß.** Fundort Alexandria (nach Botti), aus Rhodos (nach Wilhelm). 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 136. Botti, Riv. Quind. 3 (1891) S. 376. Breccia, Iscrizioni S. 95 Nr. 164, mit Lichtdruckbild (Taf. 26). Wilhelm, Beiträge zur griech. Inschriftenkunde S. 323. Plaumann, B. ph. W. 1913 Sp. 639, (erwägt, ohne Wilhelm zu kennen, die Möglichkeit einer Beziehung auf Alexandria, wird sich demnächst in der Klio zu Wilhelm äußern). Ergänzungen nach Wilhelm. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Ἐφ' ἱερέως Διοτέλους, Τε[. τοῦ]

2 [Ἄπ]ρολλοδώρου γραμματε[ύοντος βουλᾶς],

3 [πρυτάν]εων τῶν σὺν Σωσ[.]

4 [.]τηι φθίνοντος.

5 [Ἐδοξεν τῶι] δήμωι, πρυτᾶ[νεων γνώμηι].

6 [Ἐπειδὴ Ἀπολλῶ]γιος Δωριέ[ως]

7 [.] φιλότιμος ἐ[.]

8 [.]ρεων [.]

9 [.]λητ[.]

1. τ.[Breccia, Τε[Pr., laut Lichtdruckbild. 2. Ἄπο]λλοδώρου Breccia, Ἄπ]ρολλοδώρου Pr., laut Lichtdruckbild. 3. σοσ[Botti, Σωσ[Breccia. 4. πέμ]πτη Botti, πέμπ]τη Breccia. 5. πρυτάν[νεων Botti und Breccia, πρυτᾶ[νεων Pr., laut Lichtdruckbild. 6.]ιος Δωριε[Botti,]γιος Δωριέ[ως Breccia. 8.]ερέων Botti,]ρεων Breccia. 9.]ατ[Botti,]λητ[Breccia; das Lichtdruckbild zeigt keine Spur der Zeile 9 (Pr.).

3997. Inschrift. Kalksteintafel. **Weihung.** Diospolis Parva. Breccia, Iscrizioni S. 65 Nr. 98, mit Lichtdruckbild (Taf. 33). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Σαρά|πίδι | Τφοῦ Μν|τιος Τφο|ούτος ἀ⁵|πὸ Δι|οπολείτου μικροῦ. L
 ἡ. | Ε. . . υ|νχαν τῶι κυ|ρίωι.

2. Lesung Τφοῦ Μν|τιος Spiegelberg; auf der Steintafel sind zwei Personen dargestellt: Τφοῦ und Μντιος, Sohn der Τφοῦ. 7. εὐ<<ν>>χάν Breccia. Falls der Steinmetz eine schlechte Stelle zwischen ε und υ übersprang, ist Breccias Lesung richtig (Pr.).

3998. Inschrift. **Beschluß.** Zeit Hadrians. Beaudouin und Pottier, BCH. 3 (1879) S. 257 Nr. 1. Botti, Notice S. 150 Nr. 2492. Breccia, Iscrizioni S. 48 Nr. 65, mit Lichtdruckbild (Taf. 18). Botti bezog die Inschrift irrig auf Ptolemais, indessen stammt sie nicht aus Ägypten. Vgl. darüber und über die weitere Literatur Plaumann, Ptolemais S. 113 Anm. 5, ferner Cagnat, Inscr. gr. III 1077, sowie de Ricci, Bull. Soc. Alex. 11 (1909) S. 336. Der Stein befand sich 1879 im Besitze des französischen Konsulatsbeamten Péretié in Beirut, jetzt in Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[Ἡ βουλή καὶ] ὁ δῆμος | [. Εὐδα]ίμονι ἐπιτρόπῳ | [Ἄυτο-
 κράτορος Κ]αίσαρος Τραιανοῦ | [Ἀδριανοῦ Σεβασ]τοῦ, ⁵ ἐπὶ διοικ-
 κήσεως | [Ἀλεξανδρείας, ἐπ]ιτρόπῳ βυ[β]λιοθηκῶ[ν] | [Ῥωμαικῶν τε καὶ
 Ἑλ]ληνικῶν, ἐπὶ ἐπιστολῶν | [Ἑλληνικῶν, ἐπ]ιτρόπῳ ἐπαρχειῶν | [Λυκίας,
 Παμφ]υλίας, Γαλατίας, [Πισιδίας], | [Πόντου, Παφλα]γ[ο]νίας, Λυκα-
 ονία[ς], ¹⁰ [ἐπιτρόπῳ κλη]ρονομιῶν καὶ [ἐπιτρό][[πῳ ἐπαρχίας Ἀ]σίας,
 ἐπιτρ[ό]πῳ] | [.]ίας [.] | [.
 ἐπ]ιτρ[ό]πῳ

1. καὶ ὁ Beaudouin u. Pottier, καὶ ὁ Botti u. Breccia. 2. Εὐδα]ίμονι erg. Hirschfeld. 6. ἐπιστολῶν der Stein. 8. Παμφυλίας Beaudouin u. Pottier, Παμφυλίας Botti u. Breccia, Παμφυλίας Pr. laut Lichtdruckbild. 10. Beaudouin u. Pottier setzen [καὶ ἐπιτρόπῳ] als Zeilenende, Botti hat καὶ . . . als Zeilenende, Breccia dagegen καὶ ἐπιτρ[ό]πῳ]. Ich sehe auf dem Lichtdruckbilde bei Breccia nur καὶ, dahinter aber ist höchstens für sechs Buchstaben Platz; möglicherweise gehört ἐπιτρόπῳ teilweise an den Anfang der Zeile 11. 10 ff. Von Z. 10 an lautet der Text bei Beaudouin u. Pottier: [ἐπιτρόπῳ κλη]ρονομιῶν [καὶ ἐπιτρόπῳ] | [ἐπαρχίας Ἀ]σίας, ἐπι-
 τρ[ό]πῳ Συρίας, | [ἐπιτρόπῳ ἐπαρχε]ίας(?) | [.] ἐπιτρ[ό]πῳ].
 Dagegen bei Botti: [κλη]ρονομιῶν καὶ [] | []ίας []σ[] | []ίας
 [] | [] ἐπιτρ[ό]πῳ []. Dagegen bei Breccia: [ἐπιτρόπῳ κλη]ρονομιῶν
 καὶ ἐπιτρ[ό]πῳ | [Συρ]ίας, ἐπιτρόπῳ ἐπαρχε]ίας(?) . . . | ἐπιτρόπῳ []. —
 Das Lichtdruckbild bei Breccia zeigt in Z. 11 vor ιας Spuren, die zu σ
 passen, daher wird Ἀ]σίας richtig sein; davor ist für 13 Buchstaben Platz.
 Obiger Text von Z. 10 ab nach meinen Lesungen am Lichtdruckbilde (Pr.).

3999. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 179 Nr. 2477. Breccia, Iscrizioni S. 114 Nr. 197. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Βάττος Πολυρρήνιος, | διὰ Θεο[] | . η Δάλιο[υ].

2. Θεο[δότου] Botti. 3. Diese Zeile fehlt bei Botti.

4000. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 179 Nr. 2477. Breccia, Iscrizioni S. 114 Nr. 198. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Vielleicht dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1410.

Λυσίστρατος | Δισί[]τε.

2. Δισί[] Botti, obiger Text Breccia.

4001. Inschrift. **Aschenurne**. Alexandria. Botti, Notice S. 181 Nr. 2484 b. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἰστιάου τοῦ Δημητρίου.

4002. Aufschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 117 Nr. 205. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀθηναῖος(?).

4003. Inschrift. **Aschenurne**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 182 Nr. 2473. Breccia, Iscrizioni S. 121 Nr. 214, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Σακίλος.

4004. Inschrift. **Töpferstempel**. Alexandria. Botti, Notice S. 182 Nr. 2480. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Am Halse: Φιλοκρά(της) | Μελαινίδι.

Am Henkel: Στρα[].

4005. Inschrift auf der Verschlussplatte einer **Grabnische**. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 52.

Εὐψύχι | Σαραπία, | L λζ.

4006. Wandinschrift über der Tür einer **Grabkammer**. Alexandria. Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 53 u. 337.

Κωρνηλία εὐψύχι.

4007. **Grabstein**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 184 Nr. 2569. Breccia, Iscrizioni S. 127 Nr. 231. Alexandrien, griech.-röm. Mus. [Σωτ?]ήριχος Βιθυνός.

Das erste Wort fehlt bei Botti.

4008. **Mumienschild**. Röm. Zeit. Botti, Notice S. 186 Nr. 2850. Alexandrien, griech.-röm. Mus. []φασουθλ[].

4009. Inschrift. **Weihung**. Catalogo Generale dei Musei di antichità e degli oggetti d'arte raccolti nelle gallerie e biblioteche del regno, Roma 1887, S. 412.

1 [Οὐέσπ]ασιανού Σεβαστοῦ ἀνέθηκεν

2 []νιος Παχομπελαίου

3 []ω ἐπὶ Σεραπίωνος τοῦ [

4 [L .. Φαρμού]θι ἡκ.

4010. Papyrus. Demotischer **Kaufvertrag** mit griechischer Steuerquittung. Gebelen. 137 v. Chr. Spiegelberg, Rec. trav. 35 (1913) S. 4, mit Lichtdruckbild. Lesung von Pr. Straßburg, Wissenschaftl. Gesellschaft.

Ἔτους λγ, Ἐπίφ κζ. [Τέ(τακται)] ἐπὶ τὴν ἐν Κροκοδί(λων) πό(λει) τρά(πεζαν), ἐφ' ἧς Πανίσκος, κ' ἐγκυ(κλίου) κατὰ τὴν παρὰ [. .]ρα

τοῦ πρὸς τῇ ὠνῆι διατρ[α(φίν)], | ὕφ' ἦν ὑπογρά(φει) Ἀπολλώ(νιος)
ὁ ἀντιγρα(φεύς), Ψ[ε]ννή(σις) Ψενθώτου ψилоῦ τόπου ἐν τῷ ἀπό
λι(βός) μέρει Παθύ(ρεως), ἧς (lies οὐ, d. i. τόπου) μέτεστι Τοτο-
ροῦτις | δ[.] |, ὦν αἱ [τε]ιτιναί πρό[κει]νται διὰ τῆς συγγρα-
φῆς), ὃν ἠγό(ρασαν) π[α]ρὰ Πατοῦτος τοῦ Ἀρσιήσιος χα(λκού) (ταλαν-
τοῦ) α, τέ(λος) τ. | Πανίσκος τρα(πεζίτης).

2. Für das Zeichen hinter Τοτοροῦτος weiß ich keine sichere Deutung;
vielleicht 4 „Landellen“? Im Vertrage werden 12 Landellen verkauft an
drei Käufer, sodaß jeder Käufer 4 Landellen erhält.

4011. Inschrift. **Proskynema**. Medinet Habu. Lepsius, Denkm.
Taf. 71 Nr. 2. Umschrift von Pr.

Τὸ προσκύνημα Ὀνόφρις | ἀρχιστολισ[τ]ῆς θηρῶν | κ ο
| [. .] . . . [.] ογ.

4. Möglich auch Θηβῶν, Wilcken briefl.

4012. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Pylon. Lepsius, Denkm.
Taf. 72 Nr. 7. Umschrift von Pr.

Ἄρειος τὸ προσκύνημα το[ῦ] νμ. (2. Hand) Δίδυμος Μηνο-
δώρου ἦκω.

4013. **Grabstein**. Faijum. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 25. Berlin,
ägypt. Mus. Umschrift von Pr.

Δημήτριος Δημη[τ]ρίου χρηστὲ | χαίρε. | L ιε, Φαμε[ν]ῶθ | ἰϛ̄.

4014. **Grabstein**. Athribis. Lepsius, Denkm. Taf. 75 Nr. 26. Umschrift
von Pr. Ἐρμίου τοῦ Ἀρχιβίου | ὁ τάφος.

4015. Einkratzung. **Denkschrift**. Theben. Biban el Muluk, Königs-
grab Nr. 1. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 30. Umschrift von Pr.

Ἦδικ dahinter demotisch, nach Spiegelbergs Lesung: „Harpaësis,
Sohn des Silas (?) (Silcs), der Arzt (?) (sjn?)“. | Ἦδικημα ἀνὴρ χρηστὸς
| ὑπὸ Νεφνώφριος αἰοιδοῦ | πατρὸς Ὀτεμβήχιος μη[τ]ρὸς Θαν. [...
....] | εὐεργέτης αὐτο[ῦ] γενόμε[ν]ος ἐκ Τομάλα τα[] | Φίρμος.

7. lies: Ταμάλα, Pr.

- 4016—4019. Einkratzungen. **Hypomnemata und Denkschriften**.
Theben. Biban el Muluk. Königsgrab Nr. 9. Lepsius, Denkm.
Taf. 76. Umschriften von Pr.

- (4016) Taf. 76 Nr. 38.

Τὸ προσκύνημα | Πρωτάρχης καὶ Μο[σ]χιαίνης καὶ Σαραπίωνος
καὶ Ἀπλωναρίου καὶ Ὠριγένου[ς] καὶ Κο[.]κουμ[ο]υ καὶ Ἰσραῦρου.

- (4017) Taf. 76 Nr. 39.

Τὸ προσκύνημα Φεσπλα[.]ου καὶ Πόσις Αρ[.]ιν τοκογ.

- (4018) Taf. 76 Nr. 42. Letronne, Rec. II S. 311 Nr. 305. Franz,
CIGr. III 4783 (doch nur bis Z. 7).

Ἰούλιος | Δημήτριος χει[λ]ίαρχος [τ]ῆς ἱστορήσας | ἐμνήσθην | τῆς
κυρίας | μου ἀδελ[φ]ῆς Ἰουλί[ο]υ Ἰσιδώ[ρ]ας.

- (4019) Taf. 76 Nr. 48. Ἐξά[δ]ιος | ἰδῶν | ἐθαύ[μ]ασα.

4020—4021. Einkratzungen. **Denkschriften.** Theben. Biban el Muluk. Königsgrab Nr. 2. Lepsius, Denkm. Taf. 76. Umschriften von Pr.

(4020) Taf. 76 Nr. 55.

Συμφ[.]ορος | Νεκομηδεύς | τοῦ κυρίου [.]σπε|σίου ἡγεμόνος |^β
Θηβαίδος ἰστόρησα δεύτερον.

Falls der Schreiber eine schlechte Stelle übersprang, ist Σύμφορος zu lesen (Pr.).

(4021) Taf. 76 Nr. 56.

Καστάλιος. Οκναν[.]χοϛ. Ψάων ἐθαύμασα. | Σαπρίων ἰατρὸς ἰστόρησα. L 1, Παῦνι κα.

4022—4023. Inschriften. **Denkschriften.** Theben. Standbild des Memnon. Lepsius, Denkm. Taf. 76. Umschriften von Pr.

(4022) Taf. 76 Nr. 60. Vgl. S. B. Nr. 4023. 200 n. Chr.

Παμοντεκῦσις [.] [.] | ἐγένετο στολιστή[ς] τοῦ μ. [.....] | Ἄντωνίνου [.....] |^β κᾶ.

(4023) Taf. 76 Nr. 61. Vgl. S. B. Nr. 4022. 200 n. Chr.

Παμοντεκῦσις γεώτ(ερος) τ[.] [.] | ἐγένετο στολιστήν . . | τοῦ η ^β
Σεουήρου καὶ | Ἄντωνίνου τῶν κυρίων | εἰς αἰῶνα. Παῦνι κᾶ.

Lepsius, Denkm. Textb. III S. 194¹: ΠΑΜΟΝΤΕΚΥΣΙΧΕΩΤ ΦΡΟΥ | ΕΓΕ-
ΝΕΤΟ κτλ.

4024. Inschrift. **Denkschrift.** Theben. Standbild des Memnon. Lepsius, Denkm. Taf. 77 Nr. 73. Umschrift von Pr.

- 1 Ἦκουσεγ εγ[
- 2 γγεων καὶ [
- 3 εστηροσ[
- 4 Σευήρο[υ
- 5 δεπκ[
- 6 ετρ[

4025. Inschrift. **Denkschrift.** Theben. Standbild des Memnon. Lepsius, Denkm. Taf. 78 Nr. 81. Umschrift von Pr.

- 1] Θεμίσω[νος(?)
- 2]ρος πτε[
- 3]δων οικων πα[
- 4] Στρυμόνι αθ[
- 5]λειηαυμε[
- 6]ονος ἦκο[υσα

4026. Inschrift. **Denkschrift.** Theben. Standbild des Memnon. Lepsius, Denkm. Taf. 78 Nr. 82. Franz, CIGr. III 4761. Lepsius weicht von Franz erheblich ab. Text nach Puchstein, Epigr. gr. S. 31.

- 1 Τίς νύ σε τοιάδ' ἔρεξε, φ[ίλον τέκος, Οὐρανίωνων]
- 2 μαψιδίως, ὡσεὶ τινα ἀτε[ίμητον μετανάστην;]
- 3 ἐξ[α]ύδα, λίτομαί σε, καὶ [

- 4 καὶ [γ]ὰρ εσ.σξεσακαι[
 5 εὐτυχῶ[ς]
 6 Μαρίῳ Γεμέλλῳ ἑκατοντ[άρχῳ]

- 4027—4059. Inschriften. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Redesijeh. Wüstentempel. Lepsius, Denkm. Taf. 81.
- (4027) Nr. 119. Schwarz, Jahrb. klass. Philol. 153 (1896) S. 154 Nr. 3.
 Ὡλιος ἱππεὺς ἦλ<θ>ον | σὺν Τρεβωνίῳ.
- (4028) Nr. 120. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 168 Nr. 48.
 Lepsius, Textb. IV S. 78.
 Μνησθῆ Σεουῆρος Μο[σχ]ίωνος | ναύκληρος ληιοακ . . . [.] | κ.αυα-
 οσασαδ.
 Μολωνος Lep. Tafelband, Μό[λ]ωνος Schwarz, Μο[. . .]ωνος Lep. Textband, Μο[σχ]ίωνος Pr. Ληιοάκμ[η]τ[ρος ν]αυα[γ]ῆς . . . Schwarz, doch völlig unsicher.
- (4029) Nr. 126. Letronne, Rec. II S. 242 Nr. 177 (Z. 8). Franz, CIGr. III Add. 4836c (Z. 8). Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 169 Nr. 52. Βότρτης Νικίου.
 Lies Βότρης? Pr. Lies: Βοτρύης, Letronne, Franz u. Schwarz. ΒΟΤΡΤΗC deutlich Lepsius u. Franz (Majuskeltext).
- (4030) Nr. 130. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 163 Nr. 26.
 Vgl. S. B. Nr. 4051.
 Διονύσιος, | Μεννέας, | Θεόδωρος | Σιλλυεῖς.
- (4031) Nr. 131. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 165 Nr. 37.
 Ἄννικος | Πανὶ | εὐάγρῳι.
- (4032) Nr. 132. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 163 Nr. 25.
 Διδύμαρχος | Εὐμήλου | Περγαῖος | ἦχον Πάναν.
 4. lies: ἦκον Πάνα (Pr.). Πάνα v. . . oder Πάνα N. . . Schwarz.
- (4033) Nr. 133. Letronne, Rec. II S. 246 Nr. 190. Franz, CIGr. III Add. 4036k. Puchstein, Epigr. gr. S. 52 unten. Schwarz, Jahrb. klass. Philol. 153 (1896) S. 156 Nr. 7.
 Εὐφραΐδας | σωθεῖς ἐκ Τρωγυδου[τῶν].
 lies: Τρωγοδου[τῶν].
- (4034) Nr. 134. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 31.
 Πανὶ εὐόδῳι | Κάκεις.
- (4035) Nr. 137. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 165 Nr. 36.
 Gleichlautend mit Lepsius Taf. 81 Nr. 169 (S. B. Nr. 4058).
 Πα<<ι>>νι | εὐόδῳι | Ἄννικος.
- (4036) Nr. 140. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 170 Nr. 54.
 Εὔβιος | Σκύθου.
- (4037) Nr. 141. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 159 Nr. 13.
 L. δ. Μόλεσις | Πυναμύ[τ]ου | Περγαῖος | Πανὶ εὐχὴν [ῶ] περὶ σω-
 τηρίας. | Ἐρύμνεσι[ς] | Ἀναξίωνος | Ἀσπένδιος.
 6. Ἐρύμνεσι[ς] erg. Schwarz.

(4027—4059. Fortsetzung.)

- (4038) Nr. 142. Letronne, Rec. II S. 255 Nr. 199. Franz, CIGr. III Add. 48361. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 168 Nr. 49.
 Εὐδαίτιχος Ἀθη[α[. . . .]άριος | ῥιασμι[. . .]νος. | Αἴλιος Γέλλιος.
 Εὐ[λ]αίτιχος(?) Ἀθη[ν]α[ί]ος καὶ Μ[α]κ[ά]ριος [καὶ Θ]ιάσιμο[ς](?) ῥόδ[ι]ος(?)
 Letronne, Εὐ[μ]ά[ρ]ιχος Ἀθη[ν]α[ί]ου καὶ Μ[α]κ[ά]ριος [Π]ασί[ν]ο[υ] . . . Franz,
 Εὐδαίτιχος Ἀθη[ν]α[ί]ο[υ]. [Μ]α[κ]άριος. ῥιάσιμο[ς](?) Schwarz; für die Er-
 gänzung Ἀθη[ν]α[ί]ο[υ]. [Μ]α[κ]άριος passen die Lücken bei Lepsius nicht (Pr.).
- (4039) Nr. 146. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 30.
 Τῶι Πανὶ χαίρειν | Ἰσίδωρος.
- (4040) Nr. 147. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 162 Nr. 18.
 Πασιμέλης | Κυρηναῖος.
- (4041) Nr. 148. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 162 Nr. 19.
 [. . . .]ων Κυρηναῖος.
- (4042) Nr. 149. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 161 Nr. 17.
 Προκλῆς | Φιλίσκου | Κυρηναῖος.
- (4043) Nr. 150. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 159 Nr. 14.
 Τηφ[. . .] | ῥ[ί]γωνος | Αἰγινήτης.
 1. Τηρ[ί]ας oder Τηρ[ι]εύς? B. Keil. 2. ῥ[. . .]ωνος Schwarz, ῥ[ί]γωνος Pr.
- (4044) Nr. 151. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 169 Nr. 50.
 1. Αιοσ[. .] | Λαρῖνος ασ[. .].
 1. etwa Γάιος(?) Pr. Schwarz liest: Ἰαῖος Ν (oder Η), Λαρῖνος
 Ἀσ.η
- (4045) Nr. 152. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 170 Nr. 56.
 Γεόργη|ος ὄγραψ|ε.
 lies: ἔγραψε.
- (4046) Nr. 153. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 33.
 ῥασμ[ενος] | Ἀριαῖος | Πανὶ εὐόδ[ω].
 1. ῥασμ[ενος] erg. Schwarz.
- (4047) Nr. 154. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 162 Nr. 20.
 Ἀνδροσθένης Καλλίου | Κυρ[η]ναῖος . .]φ[. . .] τὸ προσ[κ]ύνημα.
- (4048) Nr. 155. Letronne, Rec. II S. 246 Nr. 188. Franz, CIGr. III 4838C. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 29.
 Θεόφιλος Πα|νί. L λζ.
 2. ΠΑ|ΗΜΙ Franz, Παμμένους Letronne, obiger Text nach Lepsius, doch ist L λ// des Tafelbandes nach Textband IV S. 77 in L λζ zu verbessern.
- (4049) Nr. 157. Puchstein, Epigr. gr. S. 53 erster Text. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 155 Nr. 5.
 Μενέας | σωθεῖς ἐκ Τρω|γοδυτῶν Πα|νί εὐόδωι χάρις.
- (4050) Nr. 158. Puchstein, Epigr. gr. S. 52 unter D. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 154 Nr. 4.
 Πανὶ χάριν σω|θεῖς Εὐτυχίδης | ἔθετο | ἐκ Τρωγοδυτῶν | [].

(4027—4059. Fortsetzung.)

(4051) Nr. 159. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 163 Nr. 27.
Vgl. S. B. Nr. 4030.[[.]], | Μεννέας, | Θεόδωρος, | [[.]] | Σιλλυείς | τὸ
δεύτερον.

(4052) Nr. 160. Puchstein, Epigr. gr. S. 52 unter C. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 166 Nr. 44.

Ἀντίοχος, | ᾧ δίδου εὐτυχίαν, γραμμ' ἀ[νέθηκε τόδε].

2. erg. Puchstein.

(4053) Nr. 161. Letronne, Rec. II S. 245 Nr. 183. Franz, CIGr. III Add. 4838a³. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 165 Nr. 38.

Σώσυος | Πανὶ εὐάγρῳ.

(4054) Nr. 162. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 34.

Δεξίλας Πανὶ | εὐόδοι.

(4055) Nr. 163. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 168 Nr. 47.

Ποσειδῶνι | (2. H.) Σου

Ποσειδῶνι[ος oder Ποσειδῶνι (letzteres zweifelnd) Schwarz. Die Z. 2 (von 2. H.) bringt Schwarz nicht, sie gehört offenbar nicht zu Z. 1.

(4056) Nr. 164. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 166 Nr. 40.

Πανὶ εὐόδῳ | καὶ ἐπηκόῳ Λυκίσκος | ὑπὲρ αὐτοῦ.

(4057) Nr. 165. Puchstein, Epigr. gr. S. 54 unter E. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 160 Nr. 16.

Πασιθέμις μ' ἀνέγραψεν | ὁ Μαλτάδα Λιπαραῖος Κρής.

(4058) Nr. 169. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 35.

Gleichlautend mit Leps. Taf. 81 Nr. 137 (S. B. Nr. 4035).

Πανὶ εὐόδῳ | Ἄννικος.

(4059) Nr. 171. Schwarz, Jahrb. klass. Phil. 153 (1896) S. 164 Nr. 32.

Πανὶ εὐόδῳ []ρίτων Ἀρτεμιδώρου [] .

4060—4064. Inschriften. **Denkschriften.** El Kab. Lepsius, Denkm. Taf. 82. Umschriften von Pr.

(4060) Nr. 176. Ταχραπ | καὶ Σεναρούας | Κάνιβος.

1. Sollte Ταχράτι(ος) zu lesen sein? Pr.

(4061) Nr. 177. Ἴσόδοτος Ἄγατοκλέος.

(4062) Nr. 178. Δημήτριος Ἰολάου.

(4063) Nr. 179.

Ταοῦς | καὶ Σεναπάτης, | Σενθυσύτμις, | Ταιμῦτις ἦκ<ο>ν.

3. Der Tafelband hat Σενκυσύτμις, was nach Textband IV S. 42⁴ in Σενθυσύτμις zu verbessern ist. 4. Nach Textband a. a. O. lautet die letzte Zeile: ΤΑΙΜ·ΥΤΙΧΚΛΛ.

(4064) Nr. 180.

Πτολεμαῖος Διονυσίου ἦκω. | Ἐρμίας Ἀσκλη<πι>άδ<ο>υ ἦκω.
| Ἐρμίας.

4065—4072. Inschriften. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Silsilis. Lepsius, Denkm. Taf. 82. Umschriften von Pr.

(4065) Nr. 184.

Πετεπιυπικis, Χεμσνῦς, Πετᾶς, Λίκis, Χεμσνί, κατριναντιποκ.

(4066) Nr. 185. Παμώνθης | Πετεχνούβιος, | Ὀροσῆς, Παμής.

(4067) Nr. 186. Ἀπολλώνιος, Ἑρμίας.

(4068) Nr. 187. Παμνοῦς.

(4069) Nr. 182.

Τὸ προσκύνημα | Ν[.]ιπῦσις Βούστρα | ιχ[.]ιμ[.]φ[.]φ[.] . . . |
των ρ[.] . . . υ[.]αιδιω [ῶ] α[.]επ και Ἡρωνος | [.]πρασρος παρὰ τῷ |
χοσπιλλαονσ[.]

(4070) Nr. 189. Πτολλίων Παμπανίσκου | Πτολλίωνος χρηστὲ | χαίρε.

(4071) Nr. 192. Ἀπολλώνιος Ἰσιδῶρου εὐχαριστῶ τῇ τύχῃ τῶν ὠδε.

(4072) Nr. 193.

Τὸ προσκύνημα Ὠρίωνος Ἀπολλωνίου. | (2. Hand?) Ὅδε ὡς εἰς τό.

4073. Inschrift. **Proskynema**. Insel Bigeh (bei Philae). Lepsius, Denkm. Taf. 82 Nr. 195. Letronne, Rec. II S. 195 Nr. 142. Franz, CIGr. 4915 d Add. de Ricci, Comptes rendus 1909 S. 152 unten. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Παχῶν ιε. | Τὸ προσκύνημα | Σμητ υἱὸς Παεκ|ουὶ ἐκ πατρὸς
Ο[.]ῶ|ενταφισφαι[.]|σεντι Εἴσι[δι] | Φιλῶν μητρὸς [Τσ]|ενσμῆτ φατι-
π[.]ω παρὰ τῷ κυ[ρίαι] | Ἰσιδι κα τοῖς συ[ν]ῆ|νάοις θεοῖς ἐπ[οί]ησεν.

3. Παεκ[]ουὶ de Ricci; nach Lepsius ist hinter κ kein Raum mehr frei. 4. etwa: ὁ | ἐνταφιαστής? und nachher: τῆ Εἰσιδι?, Pr. 7. [Τσ]|ενσμῆτ erg. de Ricci. 8. φρ ατι π[οι]ω de Ricci, φατιπ[.]ω Lepsius.

4074—4076. Inschriften. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Philae. Verbaute Blöcke in der Ufermauer. Lepsius, Denkm. Taf. 82. Umschriften von Pr.

(4074) Nr. 196. Σώφιλος | Ἀριστοκράτιος, | Καλίξεινος, | Σωκράτης.

(4075) Nr. 198.

[] | οὐ δυνάμεθα, ἐπειδὴ καὶ τὸ κ[ά]στρον ἡμῶν
ἀνενέωσεν. Διὸ Φ[ι]λίταν οἱ εὐχαριστοῦντες ἐπράχα|μεν[] .

(4076) Nr. 199.

[Σ]αράπι[δι] Ἰσιδι θεοῖς Σωτήρσ[ιν] | [.]ληνο[ς] . . . οἰρίωνος [.]ηφαῖδ
[.] . [.] . . . | [.]περη Δ[ιο]δῶρου τὰδελφοῦ [.] | [γυ]ναικ[ὸς] .
[.] . . . | [.] | [ῶ] [.] | [.] |
| [.] |

4077. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Säulengang. Lepsius, Denkm. Taf. 83 Nr. 205. Franz, CIGr. III Add. 4922 c (doch nur Z. 1—4). Umschrift von Pr.

Τὸ προσκύνημα | Καλασίρις | παρενου[ῶ]ε † | (2. H.) Παναχ[ᾶ]τις ὁ
πατὴρ Κ[α]λάρις.

4. lies: παρ' ἐμοῦ | ἐποίησα, Franz. 8. lies: Κ[α]λα[σ]ίρις = Καλα-
σίρως, Pr.

4078. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Säulengang. Lepsius, Denkm. Taf. 83 Nr. 206. Umschrift von Pr.

Τὸ προσκύνημα Γαίου | Ἰουλίου Σεκουνδείνου | β ἐπάρχου Αἰγύπτου | καὶ πάντων τῶν αὐτοῦ, | ἐπ' ἀγαθῶ.

3. β(ενεφικαρίου?) Paul M. Meyer briefl. B. Keil zweifelt.

4079. Inschrift. **Weihung**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 85 Nr. 210. Lepsius, Textb. IV S. 169.

Τερτία ἐποίησεν τῇ Ἀφρωδείτῃ.

4080. Inschrift. **Denkschrift**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 85 Nr. 221. Franz, CIGr. III 4897 unter d (S. 424). Fitzler, Steinbrüche und Bergwerke S. 133.

1 Ἀ]πολλώνιος Πο[
2 ἀ]ρχιτεκτονήσ[ας
3] πρὸς τὴν παρακομ[ιδὴν
4] Ἑρακλέους πλοῖα [

1. Πο[Lepsius, fehlt bei Franz. 2. erg. Franz. 3. παρακομ[ιδὴν Franz, παρακαμ[Lepsius. 4. Ἑρακλέους Lepsius, .. κλέους Franz.

4081—4083. Inschriften. **Proskynemata**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 86 ff. Umschriften von Pr.

(4081) Taf. 86 Nr. 232. Puchstein, Epigr. gr. S. 63 Nr. 31 unter A.

Νεῖλο[υ] περάσας κ[αρ][πο]φόρου [μ]έγαλ π[ό]ρο[ν] | Μ[.]ν[.]
ἦκω πρὸς | μ[εγάλ]ην Ἱ[σ]τ[ιν] θεά]ν | μνεῖα[ν] ἐπ' ἀγαθῶι | τῶν [ιδί]ων
[ποιο]ύμ[ενος]. | L α, Θωϋ[θ ..].

2. Μ[ένανδρος] ἦκω Puchstein, doch reicht der Raum hierfür nicht aus.

(4082) Taf. 86 Nr. 233.

Ἀχιλλεὺς Ἄγων[ος] | ἦκω πρὸς τὴν κυρ[ί]αν | Ἱ[σ]τ[ιν] καὶ πεποίημα[ι]
τὸ | [προσκ]ύνημα τῶν [ἱ] [κ]αὶ τῆ[ς] γυν[α]κ[ὸς] | [καὶ τ]ῶν
τέκνων.

(4083) Taf. 86 Nr. 236 b.

Τὸ προσκύνημα [.]φου καὶ | τῶν παιδῶ[ν] [.]χου πάν<<τ>>των.

2. etwa παιδῶ[ν] ἐ]μοῦ? Pr.

4084. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. 62 v. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 86 Nr. 237. Puchstein, Epigr. gr. S. 56¹ (unvollständig). Martin, Les épistrotètes S. 177 Anm. 3. Umschrift nach Lepsius von Pr. Vgl. die ähnliche Inschrift desselben Mannes bei Franz, CIGr. III 4897 b = Lepsius Taf. 85 Nr. 226 = Dittenberger, Orientis gr. inscr. 186.

1 [Κα]λλ[ί]μαχο[ς] ὁ [σ]υ[γ]γενῆς καὶ στρατηγ[ὸς]
2 [κα]ὶ ἐπισ[τ]ράτ[η]γο[ς] [κα]ὶ θηβά[ρ]χ[η]ς [κα]ὶ
3 ἐ[π]ὶ τῆς Ἑρ[μ]ουθρ[ᾶς] καὶ Ἰνδικῆς θαλάσσης
4 καταντήσας π[ρὸς] τ[ὴν] κυρία[ν] Ἱ[σ]τ[ιν] πε]πώηκ[α]
5 τ[ὸ] προσκύν[η]μα βασιλέως Πτολεμαίου το[ῦ]

6 Ν[έ]ου Διον[ύ]σου Φιλοπάτορος [Φιλαδέλ]φου κω[. .]
 7 π[.]ν. . [] L ιθ, Παχών [']

5. statt des το[ύ] am Zeilenende, welches Lepsius hat, erwartet man θεοῦ (Pr.). 6. Φιλοπάτορος [Φιλαδέλ]φου κα[ι τῶν] | παίδω[ν] Martin.

4085. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 239. Umschrift von Pr.

[] ιχος Τολεμ[] || [] τ]ὸ προσκύν[ημα] || []
 ἐποίη[σεν]].

4086. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. 4 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 87. Nr. 240. Franz, CIGr. III 4936 (hier fehlen die Worte hinter ποιούμενος). Puchstein, Epigr. gr. S. 64 unter B. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Νείλου περάσας καρποφόρου μέγαν πόρον Σαραπίων Ἀριστομάχου ἥκωι πρὸς μεγάλην Εἴσιν θεάν τήν | ἐν Φίλαις μνείαν ἐπ' ἀγαθῶι τῶν | γονέων ποιούμενος καὶ τῶν ἀδε[5]λφῶν καὶ φίλων μου κατ' ὄνομα. L λγ | Καίσαρος, Μεσορ(ή) [.].

4087. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 241. Franz, CIGr. III 4902 Add. (hier fehlen die Worte hinter παρὰ der Zeile 5). Umschrift nach Lepsius von Pr.

Ἐράτωνο[ς τοῦ σ]υνγενοῦς | καὶ ἀρχι[ερέως] καὶ [ἀρχι]προφήτου τῆς μερίστης | θεᾶς Ἰσιδος τῆς ἐν Φίλαις | τὸ προσκύνημα παρὰ τῆι | κυρίαι Ἰσιδι. Ἐγραψεν Ἀχιλλεὺς | [ύ]πὲρ αὐτοῦ. L κθ, Φαῶφι α.

4088. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 242. Franz, CIGr. III 4934 Add. Franz weicht erheblich von Lepsius ab. Umschrift nach Lepsius von Pr.

1 Ἡρώδης ἥκω παρὰ τὴν κυ-
 2 ρίαν Εἴσιν, τὸ προσκύνημα Πανίσκου
 3 τοῦ πατρός μου . . εἰ[. . .]σιλυ[. . .]
 4 [.] καὶ Θαυίτος τῆς ἀδελ-
 5 φῆς καὶ Πνιχοεθι . . [.] . . [.] . . [.]
 6 [. . .]άσιτος τῆς νεωτέρας
 7 τῆς ἀδελφῆς, Αλφ[.]
 8 τοῦ ἀδελφοῦ, Πανισκίωνος
 9 τοῦ ἀδελφοῦ, Κλεοπάτος τῆς
 10 «τῆς» ἀδελφῆς, [Π]ανισκίων[ο]ς [τ]οῦ
 11 υἱοῦ αὐτῆς κα[ι] τῶν λο[ι]πῶν
 12 αὐτῆς τέκν(ων) καὶ πάντων
 13 τῶν ἀδελφῶν καὶ Ἡρ[α]κλεοδώ-
 14 ρου καὶ Θρακ[. . .] . . [.] τ[ῆ]ς γυναι-
 15 κὸς αὐτοῦ.

4089. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 243. Umschrift von Pr.

Ἡλ[ι]όδωρος [ἦ]κω π<α>ρὰ τὴν κυρ[ι]α[ν] ἵσ[τιν] θεὰν ἐν Φίλαις,
τὸ προσκ[ύνημα] τῶ<ζω>ν ἀδελ[φῶν] καὶ Συρ[...]. σμητις [. . . .
. . . .]ε[. . .]. αχω. κ[. . .].

4090. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. 6/7 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 247. Umschrift von Pr.

Ἀπολλώνιος ἦκω κα[ὶ] προσκυνήσας | τὴν κυρίαν Ἴσιν π[ε]ποίημαι
τ]ὸ | προσκύνημα Τ[.] τοῦ ἀδ[ελ]φοῦ. | L λς, [.]

4091. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 248. Franz, CIGr. III 4914 (doch nur Z. 1—3). Umschrift nach Lepsius von Pr.

Ἀπολλώνιος Ἀρσιήσιος | ἦκω καὶ προσκυνήσας τὴν | κυρίαν Ἴσιν
τὸ προσκύνημα | ἐποίησα τῶν παιδίων καὶ [ἦ] τῶν Ἡρώδου Πτολε-
μαίου | τοῦ ἀδελφοῦ καὶ Ἀπολλωνίου τέκνων [. . .] καὶ τῶν πα[ι]δων
πάν[των]. [ἦ] L β, Μεχείρ | κ̄α.

4092. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 253. Umschrift von Pr.

[. . .]ου Ἰουλίου | [. . .] ἀρχιερέως ἀπελευθέρου.

4093. Inschrift. **Denkschrift(?)**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 87 Nr. 254. Umschrift von Pr. [. . .] Σπένδοντος.

4094. Inschrift. **Denkschrift**. Philae. Tempel. 8 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 88 Nr. 257. Franz, CIGr. III 4922 Add. Cagnat, Inscr. gr. 1308. Franz weicht erheblich von Lepsius ab. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Ἡγελ[.]ος Κα[.]θου, | Παρμένων Ποσιδηίου, | Διονυσιάδης Διο-
νυσιάδ[ου], | Διοσκουρίδης Εὐτύχο[υ], | Καιίντης Ὀρτήσιος, Φ[. . .]-
ρ[. . .]ρος Ζηνοθέμιδος | λ[. . .]ται ἐλθόντες πρὸς | τὴν σεμνὴν Ἴσιν
μνησ[.] | οἰκείων. L λη Καίσαρος, Φαῶ[φι . . .].

4. lies: Κουίντος.

- 4095—4099. Inschriften. **Proskynemata**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm. Taf. 88 ff. Umschriften von Pr.

(4095) Taf. 88 Nr. 261. Γεμιανὸς Φλαυιανὸς π.[. . .].

(4096) Taf. 88 Nr. 269.

[Τὸ προσκύνημα Ἀπολ[λ]ρ ἰῶι καὶ Ποσειδων[.]ίτης
μητρὸς | [.]ου ἀδελφοῦ [ἦ] [.]ελ[. . .] σὺν τέκ[νοις . . .
.].

2. P ἸΥΙ die Inschrift.

(4097) Taf. 90 Nr. 284.

1 [.]ς

2 [.] ἀδελφοῦ

3 [.] θεᾷ μερίστη Ἴσιδι καὶ

4 τοῖς ἐν τῷ Ἀβάτῳ θεοῖς .

5 L β, Μεχε[ίρ . . .].

(4095—4099. Fortsetzung.)

(4098) Taf. 90 Nr. 293.

Τὸ προσκύνημα Νικομάχου | τοῦ παρὰ Πτολεμαίου συγγενοῦς |
καὶ στρατηγοῦ παρὰ τῆι μερίστι | θεαί Ἰσιδι τῆι ἐν Φίλαις καὶ παρὰ
τοῖς | ἐν τῶι Ἀβάτῳ θεοῖς καὶ τῶν παρ' | ἐμοῦ πάντων. | L $\overline{\kappa\epsilon}$,
Φαμεν(ὠθ) $\overline{\lambda}$.

(4099) Taf. 91 Nr. 299.

Κό[ραξ] ἦκ[ω] πρὸς | τῆ[ν] κυρίαγ [Ἰσι]ν καὶ | π[ε]ποι[ί]ημαι τ[ὸ]
π[ρ]οσκύ[νη]μα Καβα[τά]τος | το[ῦ] δ[ι]δασκ[ά]λου μου | κα[ὶ] π[αι]δὸς
καὶ Κ[ό]ρακος | το[ῦ] παιδίου ἐ[μοῦ].

1. Κό[ραξ] erg. nach Z. 6, Pr. 4. Καβα[τά]τος erg. Lepsius.

4100. Inschrift. **Nilstandsmarke**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm.
Taf. 91 Nr. 315. Borchardt, Nilmesser und Nilstandsmarken S. 12.
Sayce, REG. 7 (1894) S. 298 unter IX (linke Hälfte übersehen).
Text nach Borchardt.

Ὁ ἱερώτατος Νεῖλος εἰσῆλθεν εἰς τὸ[ν] | πυλῶνα τῆς [πόλ]εως
Φιλ[ῶν] ἐπὶ Πασῆ[ν]ις Πατρανσ[νοῦ]φισ, κυβερνήτης Νεῖλου | [N]ο-
φερῶ[ς], ἔτ[ου]ς ἐβδόμου, Θῶθ $\overline{\epsilon}$ [.] |³ .οικ | [..]. ἔγραψ[ε] ..

4101. Inschrift. **Proskynema**. Philae. Tempel. Lepsius, Denkm.
Taf. 91 Nr. 318. Umschrift von Pr.

Τὸ προσκύνημα τοῦ ἀξιολογωτάτου πρεσβευτ[οῦ] | Τάμις παρὰ τῆ
μυριωνύμῳ Ἰσιδι Φιλῶν καὶ Ἀβάτου | μετὰ ἑπταετίας χρόνον ἐλθῶν
εἰρήνην πεποίηκε | καὶ ἐπ' αὐτοῦ τὸν προφήτην ἐστεφάνωτε, ἔτους
η, Τῶβι α.

2. TAMIC Lepsius, Τάμις (vgl. Brugsch, Thesaur. V 1009) Wilcken briefl.
4. lies: ἐστεφάνωσε.

4102. Inschrift. **Denkschrift**. Debot. Lepsius, Denkm. Taf. 91
Nr. 322. Τοῦ ἁγίου Πολύοκτος.

4103. Aufschrift in roter Farbe. **Proskynema**. Kertassi. Felsen.
228 n. Chr. (nach Zucker). Lepsius, Denkm. Taf. 92 Nr. 334. Franz,
CIGr. III 5019. Zucker, Von Debot bis Bab-Kalabsche S. 113. Text
nach Zucker. Vgl. S. B. Nr. 5076.

Τὸ προσκύνημα Ὀρσέχ[μι]ς Πεμαῦς | σήμαρε. L ζ, Ἐφεῖ α.

4. lies: σήμερον.

4104. Inschrift. **Proskynema**. Kertassi. Felsen. Lepsius, Denkm.
Taf. 92 Nr. 341. Franz, CIGr. III 5034. Zucker, Von Debot bis
Bab-Kalabsche S. 116. Text nach Zucker. Vgl. S. B. Nr. 5087.

Τὸ προσκύνημα | Ψαστεισυσάρεως | καὶ τῆς < > συνβίου αὐτοῦ
καὶ τῶν φιλό[ν]τι «αὐτοῦ» αὐτοῦ | καὶ τῆς ἐρκίας αὐτο< >. | $\overline{\kappa\zeta}$
αγπααωτωτ.

2. lies: Ψαστερευσάρεως, Zucker. 6. lies: οἰκίας, Zucker. 7. ἐπ'
ἀγαθῶ(?) Τῶτ(?), Zucker.

4105. Inschrift. **Proskynema**. Kertassi. Felsen. Lepsius, Denkm. Taf. 93 Nr. 356. Franz, CIGr. III 5030. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 124. Text nach Zucker.

Τὸ προσκύνημα Εἰβόις Προμι|παιὶ καὶ τὴν μητέρα μου | Βερενίκην
καὶ τοὺς ἀδελφούς | μου ἱερεὺς <ς> γόμου. L β//. Τὸ προσ|κύνημα
σήμερον Πλήνις | Πασημῖς, ἐάν τις ἀναγνῶ | τὸ προσκύνημα αὐτοῦ |
καὶ τοῖς συμβείους.

6. vor ἐάν setzt Zucker: <καί?>.

4106. Inschrift. **Proskynema**. Kertassi. Felsen. Lepsius, Denkm. Taf. 93 Nr. 371. Franz, CIGr. III 5036. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 132 unten. Text nach Zucker.

Τὸ προσκύνημα | Ψονυούρου Διδύ|μου μγ. . αγυ.

4107. Inschrift. **Proskynema**. Kertassi. Säule des Isistempels. 209 n. Chr. (nach Zucker). Lepsius, Denkm. Taf. 94 Nr. 376. Franz, CIGr. III 4985. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 135.

Τὸ προσκύνημα | Βησκόλων καὶ | Παχύτου καὶ | Ὀροσῆς Πτιού|τος
καὶ Πεκύ|σιος καθ' ἡ|μέρας. | L ιζ Φαμ|ενῶθ |¹⁰ κη.

4108—4114. Inschriften. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Pselchis (Dakkeh). Lepsius, Denkm. Taf. 95f. Umschriften von Pr.

(4108) Taf. 95 Nr. 382. Τὸ προσκύνη|α Σουποιώπα.

(4109) Taf. 95 Nr. 383. Franz, CIGr. III 5105. Cagnat, Inscr. gr. 1367. 131 n. Chr.

1 σ]υμβίου καὶ

2 Ἄν]ουβιάδος συμβίου Κλω-

3 . . .]δίου Ἰσιδώρας καὶ Ἄφροδι-

4 . . .]. παντὸς οἴκου αὐτῶν καὶ τῶν

5 γ]ινώσκοντος σήμερον παρὰ τῶι

6] L ιε Ἀδριανοῦ τοῦ κυρίου, Μεσορὴ κ ἐγράφη.

(4110) Taf. 95 Nr. 384.

Τὸ προσκύνημα | Πετεῆσις Πετε|υῶτος .[.] .[. . .] | .. ουπ. υτ[. . .].

(4111) Taf. 96 Nr. 400. Παφενοῦς κ (dahinter demotisch).

(4112) Taf. 96 Nr. 404. Franz, CIGr. III 5093 (nur Z. 1—2). Umschrift nach Lepsius von Pr.

[. . .]χος καὶ Ἡράκλειος ἦλθομεν | [πρὸς τὸν κύριον Ἐρμῆ καὶ
προσ|[[εκυ]νήσαμεν | α[.] | [καὶ ὑ]πὲρ τῶν φίλων πάν-
τ[ων], ἐπ' ἀγ[αθῶ].

(4113) Taf. 96 Nr. 408. Franz, CIGr. III 5108b.

1 Καίσαρι αἰώνιος φίλος β̂σιγ / δ̂πφς

2 [] Ἐρμη̂α / δ̂πφς.

1. / δ̂φ Franz. 2. / δ̂φπ Franz.

(4114) Taf. 96 Nr. 410. Franz, CIGr. III 5079 (nur Z. 1—3). 86 und 88 n. Chr.

1 Ἀρτεμίδωρος σ[τ]ρατηγὸς παραγενόμενος

2 προσεκύνησα θεὸν μέγαν Ἐρμῆν παρ' ᾧ

(4108—4114. Fortsetzung.)

3 καὶ ἐποίησα τὸ προσκύνημα τῶν ἰδίων πάντων [. . .]

4 [. . .] . [. . .] [.] λω . [.]

5 L ε Δομιτιανοῦ τοῦ κυρίου, Τῦβι κδ. Ὁμοίως δὲ καὶ τῷ ζ L,
Μεχεῖρ δ.

6

τὸ προ(σκύνημα).

4115. Inschrift. **Proskynema**. Maharraka (Hiera Sykaminos). Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 419. Franz, CIGr. III 5112. Cagnat, Inscr. gr. 1372. Umschrift nach Lepsius von Pr.

[Τὸ προσκύ]νη[μα] | [. . .] Οὐερηκούνηου στρα|τιώτου
καὶ τῶν εὐσεβεισ|τάτων ἱονέων καὶ Γαίου |^β | [. . .]υμικίου ἀδελφοῦ κα[ι]
| [τῶν] λοιπῶν ἀδελφῶ[v].

5. [No]υμικίου (?) Cagnat.

4116. Inschrift. **Proskynema**. Maharraka (Hiera Sykaminos). Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 422. Franz, CIGr. III 5115. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Τὸ προσκύνημα Παῦχης Πετεφάυτος | καὶ Πετεπουήρις καὶ Πρα-
ώτης | Θιναθύρις σὺν ἀνδρὶ καὶ τὰ τέκνα αὐ|τῆς<ς> ποιῶ παρὰ τῆ
κυρία Ἰσιδος ἱεράς |^β | καὶ τοῦ κυρίου Σεράπιδος ἐνειλασ|ίμου καὶ
τοῖς ἐνθάδε θεοῖς ὡδε σή|μερον καὶ καθ' ἐκάστην ἡμέραν καὶ | Ταμό-
εις καὶ τῷ ἀναγινώσκοντι, καὶ μ' | ἐξαλείψας ἐπὶ σ' ἐξαλείψας ἐξα-
λειφθῆναι |^α | αὐτῷ τὸ ζῆν. L ιβ, Ἄθυρι κ̄ κατ' ἀ[ρχ(αίους)].

5. ενεिलाσ|πιου Lepsius, nach der Majuskelschrift bei Franz ist aber die Endung μου wahrscheinlicher, daher ἐνειλασ|ίμου (Pr.). Vermutlich ist εὐειλασίμου (= εὐιλασίμου) „gnädig“ zu lesen, B. Keil.

4117. Inschrift. **Proskynema**. Maharraka (Hiera Sykaminos). 117 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 423. Franz, CIGr. III 5114. Cagnat, Inscr. gr. 1371. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Πλημεντί<ου> Οὐερηκούνη|δου δεκαδάρχου τὸ προσ|κύνημα ἀνδρὸς
ἀγαθοῦ | καὶ ἀγνοτάτου ὡδε καθί|^β |σαντος τρίς, ᾧ εὐχαριστοῦ|μεν
πολλά. L κα Τραιανοῦ Ἀρίστου | Καίσαρος τοῦ κυρίου, Θῶθ ιβ̄. |
Οὐαλεντίων ἐποίησα.

4118—4120. Inschriften. **Proskynemata**. Maharraka (Hiera Sykaminos). Lepsius, Denkm. Taf. 96. Umschriften von Pr.

(4118) Nr. 424. Τὸ προσκύνημα | Μαξίμου Ἄνοκ | Λονγίας υἱοῦ.

(4119) Nr. 426. Franz, CIGr. III 5121. Umschrift nach Lepsius.

Τὸ προσκύνημα | Θαησίου τῆς | ἀπὸ Κορτη τῆς | Κόμψης.

(4120) Nr. 427. Beide Zeilen linksläufig. Τὸ προσκύνημα | Μαξίμου.

4121. **Bauinschrift**. Ibrim. Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 431. Umschrift von Pr. [Ἔ]ργον ἐγένετο ἐπὶ τ[] .

4122. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). 120 n. Chr. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 449. Gauthier, Temple de Kalabschah

S. 242 Nr. 6. Seit Lepsius sind, wie Gauthier berichtet, mehrere Worte oder Buchstaben verschwunden. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Τὸ προσκύνημα [. . .] | Φλαουβίου Νορβανού | Καλπουρνίου παρὰ τῷ μερά|λφ θεῷ Μανδούλι καὶ τῆς |⁵ ἀδελφῆς αὐτοῦ Φλαυβίας | [καὶ ἀβα]σκάντου υἱοῦ αὐτοῦ | [. . . .]αρίου καὶ Ἀρσινώης | . . . ιωνες τῶν παιδίων | τῆς ἀδελφῆς αὐτοῦ καὶ Κλαουδίου|¹⁰ [ίου]γίου Ἀνδρῶς τῆς ἀδελφῆσι | αὐτοῦ καὶ τῶν αὐτοῦ πάντων | καὶ τοῦ ἀ[ναγιν]ώσκωντος [σ]|ἡμερων. | L δ Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ | [. . .] τοῦ κυρί[ου], Ἐπίπ δ.

13. L id Gauthier.

4123. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 450. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 243 Nr. 8. Umschrift nach Lepsius von Pr.

Ἰόλιος Ἀρριανὸς οὐε|τρανὸς ἦλθ⁰ καὶ προσ|εκύνησα θεὸν μέγαν | Μανδούλιν καὶ ἐποίησα |⁵ τὸ προσσκύνημα τοῦ | υἱοῦ μου Σαραπάμωνος | καὶ τῆς συνβίου μου καὶ | τοῦ ἀναγινώσκοντος | σήμερον καὶ ἐποίησα τὸ |¹⁰ προσκύνημα τοῦ σύνπαν|τος αὐτοῦ οἴκου.

4124. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 454. Franz, CIGr. III 5047 (mit erheblichen Abweichungen von Lepsius). Cagnat, Inscr. gr. 1346. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 249 Nr. 2. Seit Lepsius sind, wie Gauthier erkennen läßt, mehrere Buchstaben verschwunden. Text nach Lepsius.

Ἐπ' ἀγαθῷ. | Τὸ προσκύνημα Λουκίου | Ῥουτιλίου ἱππέως χῶρτης | Ἰσπανώρουμ τύρμα Φλῶρου |⁵ καὶ Ταρουμάτος καὶ Ἡράπος | καὶ Ἀραβίωνος καὶ Ἀντων|άτος καὶ Σουαιροῦτος καὶ τῶν | αὐτοῦ πάντων καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος παρὰ τῷ κυρίῳ |¹⁰ Μανδούλει σήμερον. | Θῶτ ᾱ.

1. Diese Zeile fehlt bei Lepsius. 3. ἱππέως Lepsius, ἱππέος Gauthier. 5. lies Ἡράτος, Pr. 6. Ἀντων|άτος Lepsius, Ἀντωνάτος Gauthier.

4125. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 458. Franz, CIGr. III 5059 (mit erheblichen Abweichungen von Lepsius). Gauthier, Temple de Kalabchah S. 287 Nr. 13. Mahaffy, BCH. 18 (1894) S. 152 Nr. 5 (doch nur Z. 2). Seit Lepsius sind, wie Gauthier erkennen läßt, mehrere Buchstaben verschwunden. Text nach Lepsius.

Τὸ προσκύνημα Γαείου Πομπηείου Μαρκέλλου | παρὰ τοῦ κυρίου Μανδούλις. ῤ Λοῦκίς Ἀντῶνις Γερμανὸς | τὸ προσκύνημά μου παρὰ τῷ κυρίῳ | Μανδούλει. |⁵ Μάρκος Τιτουλήος Βάσος τὸ προσκύνημα Ἐρμητος. | Γάειος Τεστουλήος Βάσος.

1. Πομπηείου Lepsius, Πονπηείου Gauthier. 2. 1 Λοῦκίς Mahaffy, ῤ Λοῦκίς Gauthier, fehlt bei Lepsius. 3. μου Gauthier, μοι Lepsius. 4. Μανδούλει bei Gauthier Zeile für sich, bei Lepsius Schluß der Zeile 3. 5. Τιτουλήος Lepsius, [Α]πουλήος Gauthier. Ἐρμητος Lepsius, Ἐρμηος Gauthier.

4126. Inschrift. **Proskynema.** Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 460. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 250 Nr. 3.

Τὸ προσκύνημα | Λονγίνου καὶ Ἄφρο|δάτος ἱππέων χῶρ|της Ἰσπανώρουμ |^β τύρμης Φλώρου καὶ Δι|οσκοράτος καὶ Ἄντωνά|τος καὶ πάντων τῶν ἀ|τοῦ παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδού|λει σήμερον. Θῶτ ᾠ.

5. τύρμης Lepsius, τύμας Gauthier.

4127. Inschrift. **Hymnus.** Talmis. (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 451 (Z. 1—14), Nr. 455 (Z. 15—21) u. Nr. 463 (Z. 6—13). Puchstein, Epigr. graeca S. 71—73 unter B (Z. 1—14) und C (Z. 15—21). Gauthier, Ann. Serv. 10 (1910) S. 87 Nr. IV u. S. 127. Gauthier, Temple de Kalabschah S. 241 Nr. IV erster Text (Z. 1—21). Seit Lepsius sind, wie Gauthier erkennen läßt, viele Buchstaben verschwunden. Gauthier vereinigt nach Prüfung am Original die von Lepsius getrennt behandelten Inschriften.

Ἄκτινοβόλε δέσποτα, | Μανδούλι, Τιτάν, Μακαρεῦ, | σημίᾶ σου τινα
5 λαμπρὰ θεάμενος | ἐπενόησα καὶ ἐπολυπράγμοσα ἀσφαλῶς |^β ἰδέναί
θέλων, εἰ σὺ ἰ ὁ ἥλιος. Ἀλότριον | ἔμαυτὸν ἐποίησάμην πάσης κα-
κείας | καὶ πάσ[ης] . . .]οτος καὶ ἀγνεύσας ἐς πολὺν | χρόν[ον] . . .
. . . .]τι θείας εὐσεβίας ἴνεκ[εν] | ἐπε[θυσάμην] καὶ ἐνθεασάμενος
10 ἀνε[], |^ο νεύω[ν γὰρ κατ]έδειξάς μοι σεαυτὸν ἐν τῷ | χρυσ[. .
. . .]καφος δι. . τ. . ρωντατον | οὐρανίω . ωλων καὶ στοπ[. . .]ν δέμ-
ματα | κατὰ δειγὸν νυκτιδρόμον [. .]να α[.]πιατον ποιησάμενος, | ἐν ᾧ
15 καὶ ἀγίῳ τῷ τῆς ἀθανασίας ὕδατι λουσάμενος. |^β Φαί[διμε Ἄπολλ]ον,
ἡλθεσ κατὰ καιρὸν ἀνατολᾶς | ποιο[. .] εἰς τὸν σὸν σηκόν, ᾠοανω-
τεσω καὶ ναῦ ἔμπνοιαν | παρέχων καὶ δύναμιν μεγάλην. Ἔνθα σε
ἔργων, Μανδούλι, | ἥλιον τὸν παντεπόπτην δεσπότην, ἀπάντων
βασιλέα, | αἰῶνα παντοκράτορα ᾧ τῶν εὐτυχεστάτων λαῶν τῶν κατοι-
20 κούντων, |^ο ἦν ὁ ἥλιος Μανδούλις ἀγαπᾶ, τὴν ἱερὰν Τάλμιν, ἣτις
ἔστιν ὑπὸ | τὰ σκά[πτρα τῆς εὐε]θείρας μυριωνύμου Ἰσίδος.

4. wai Lepsius, καὶ Gauthier. 7. π[ά]σης ἀθε[ό]τ[η]τος Puchstein, π[ά]σ[. . .]οτος Lepsius, [π[ά]σης . . .]οτος Gauthier. 8. χρ[ο]ν[.]τι θείας Lepsius, χρ[ό]νον]τι θείας Gauthier, χρ[ό]ν[ον θυῦμα]τι θείας Puchstein; die Puchsteinsche Ergänzung ist zu kurz (Pr.). ἴνεκ[. .] Lepsius, ἴνεκ[. .] Gauthier, <ε>ἴνεκ[α . .] Puchstein, ἴνεκ[εν] Pr. 9. ἐπε[θυσάμην] u. ἀνε[βλεψάμην] erg. Puchstein; die zweite Ergänzung scheint zu lang zu sein, Pr. 10. Ergänzung von Puchstein. 11. χρυσ[. . . .]καφος δι. τ. ρωντατον Lepsius, χρ[υ]σ[ω] (?)]καφος δι. . τ. . ρωντατον Gauthier, χρυσ[ο-δέτω σ]κάφ(ει) δι[απε]ρῶντα τὸν Puchstein. 12. obige Zeile nach Lepsius (Pr.), ουρ[ανίω] ειδωλο[ν] καὶ στοπ[ι. α. . .]ν δεμματα Gauthier, οὐράν[ον] πό[λο]ν καὶ [] Puchstein. 13. obige Zeile nach Lepsius (Pr.), [. .]νια. -πιατον Gauthier, [Μῆ]να(?) Puchstein. 15. Ergänzung von Puchstein; innerhalb der Klammer aber laut Lepsius u. Gauthier höchstens für sieben Buchstaben Platz (Pr.). 16. ποιο[ύ]μενος] Puchstein, innerhalb der Klammer nur Platz für drei (Lepsius) oder fünf (Gauthier) Buchstaben (Pr.). ᾠοανωτεσω Lepsius u. Gauthier, ἀ[θ]άνα[α]τε, σῶ καὶ ναῦ Puchstein. 21. Ergänzungen von Puchstein.

4128. Inschrift. **Proskynema**. Talmis (Kalabschah). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 464. Franz, CIGr. III 5058. Umschrift nach Lepsius von Pr.
 Τὸ προσκύνημα | Ἀρητίωνος παρὰ θεῶν μεγίστω | Μανδούλι.
 2. APHHΩNCC = Ἀρ[αβί]ων[ος] Franz, Ἀρητίωνος Lepsius.
4129. Inschrift. **Proskynema**. Pselchis (Dakkeh). Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 465. Umschrift von Pr.
 Τὸ προσκύνη[μα] | Σάτυρος | Νείχος.
4130. Inschrift. **Denkschrift**. Abu Gueh. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 472. Reinach. Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 128 unten.
 Σωσίβιος | Κυσθολοίχου.
 Zum Hohn fingierter Vatersname: ὁ τοὺς κύσθους λείχων; vgl. Aristoph. Ritter 1286. B. Keil.
- 4131—4138. Inschriften. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Hammamat. Lepsius, Denkm. Taf. 97. Umschriften von Pr.
- (4131) Nr. 474. Αὐρήλιος | Μάξιμος Ἀλέξ<ι>δος | τὸ προσκύνη[μα].
- (4132) Nr. 489. Τὸ προσκύνημα | Ἑρμίνου | Λέοντος.
- (4133) Nr. 491.
 Τὸ πρωςκύνημα | Πελαέσας Πεχνομῆος παρὰ Πανὶ θεῶν | κα.
- (4134) Nr. 501. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 138 unten.
 Τὸ προσκύνη[μα] | Παχομπῶς | Παχομῆμις | Πανί.
 4. Πανὶ Reinach, fehlt bei Lepsius.
- (4135) Nr. 504. Dieselbe Inschrift Lepsius Taf. 70 Nr. 1.
 Ὀννόφρις | Παχνοῦμις.
- (4136) Nr. 506. Dieselbe Inschrift Taf. 70 Nr. 1.
 Τὸ προσκύνημα Διονυσίου Ἡρακλίδης ἱεροπ[οι]ός.
- (4137) Nr. 511. Puchstein, Epigr. graeca S. 74 unten.
 Τὸ προσκύνημα | Σανσνῶς Ψενχνούβιος | προστάτης. | L ᾤ.
- (4138) Nr. 512. Θουτεύς.
- 4139—4159. Inschriften. **Denkschriften**. Abu Simbel. Lepsius, Denkm. Taf. 98 u. 99. Umschriften von Pr. Zeit des Psammetich.
- (4139) Taf. 98 Nr. 513. Σαδαχᾶς | Κότυος, | Διογένης.
- (4140) Taf. 98 Nr. 514. Ἰάσων Ξηνοβίου | Κίλιξ | ὀρνιθοθήρας.
- (4141) Taf. 98 Nr. 515. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 5.
 Πᾶβις ὁ ρολοφόνιος | σὺν Ψαμματῆ(ίχῃ).
- (4142) Taf. 98 Nr. 516. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 2.
 Ἐλεσίβυς ὁ Τήιος.
 Ἐλεσίβυς Lepsius, Ἐλεσίβιος Abel.
- (4143) Taf. 98 Nr. 517. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 3.
 Τήλεφος μ' ἔγραφε ἡ Ἰαλύσιος [. .] σλεψ[. .].
 Das h vor o fehlt bei Abel, steht deutlich bei Lepsius (HO). — Es ist ho = ὁ, B. Keil.

(4139—4159. Fortsetzung.)

(4144) Taf. 98 Nr. 518.

Ἀρίστων Τύλλος Δάρου Κουριεύς | ἐλεφαντοθήρας | μετ' Ἄρκτιος.
 1. in Ἀρίστων ist das ω aus α verbessert.

(4145) Taf. 98 Nr. 519. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 4.
Πύθον Ἄμοιβίχ(ου).

(4146) Taf. 98 Nr. 520. Θεόπομπος | Πλάτωνος ἔγραψεν.

(4147) Taf. 98 Nr. 522. Βούτρυς | Μενελάου | Κουρ<ι>εύς.

(4148) Taf. 98 Nr. 523. Πτολεμαῖος | Τιμοστράτου.

(4149) Taf. 98 Nr. 524. Εὐρυπῶν | Φιλοξένου.

(4150) Taf. 98 Nr. 525. Διοσκουρίδης | Τεύκρου | Χα<λ>κιδε<ύ>ς.
 3. Χα<λ>κιδε<ύ>ς B. Keil.

(4151) Taf. 98 Nr. 526.

Κρατερὸς | Λευκάρου | ἔλθεν | ἐλεφαντοθήρας.

(4152) Taf. 98 Nr. 527. Ἐρμόλαος | Τριβαλλοῦ | Πλουτάρχο[υ].
 2. lies: Τριβαλλός, B. Keil.(4153) Taf. 98 Nr. 528. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 6.
 Χαγέσερμ(ος).

Der erste Buchstabe ist $\Theta = h$, mithin lies: Ἀγέσερμος = Ἀγήσερμος.
 B. Keil.

(4154) Taf. 98 Nr. 529. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 7.
 Πασιρὸν ὁ Ἴππου.(4155) Taf. 98 Nr. 530. Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 8.
 Κρίθις ἔγραψεν.
 lies: ἔγραψεν, Pr.

(4156) Taf. 99 Nr. 532. Διογένης Αι.

(4157) Taf. 99 Nr. 533. Υ[.]οσινδ[.]υ[.].

(4158) Taf. 99 Nr. 535. Σομν.

(4159) Taf. 99 Nr. 534 u. 536. Wiedemann, Rh. Mus. 35 (1880) S. 371.
 Abel, Wiener Studien 3 (1881) S. 163 Nr. 9. Stierwendeschrift (vom
 Worte βασιλεύς ab wendet die Schrift mit εὐς nach links um).

Ἡ ὁ μλυσοβη ὄκα βασιλ|εὺς ἠέλασε τὸν στρατὸν τὸ πρᾶτον
 [. ἄ]μα Ψαμειτίχ[ω]].

Das η am Anfang steht bei Lepsius, fehlt bei Abel.

4160—4162. Inschriften. **Denkschriften.** Semneh. Lepsius, Denkm.
 Taf. 99. Umschriften von Pr.

(4160) Nr. 538. Ιωογα παπασι Σαραν []].

(4161) Nr. 541. † Ἐγὼ οὖν αἰερού | σαμμιν κουμουσμεμ.

(4162) Nr. 544. Ἄριστ. γ . . .

4163—4164. Inschriften. **Denkschriften.** Wadi Gazal. Lepsius,
 Denkm. Taf. 99. Umschriften von Pr.

(4163) Nr. 550. Ἐ|πὶ | Φίβ.

(4164) Nr. 554. Παχὸ(ν) ἑ.

4165. Inschrift. **Proskynema**. Hammamat. Lepsius, Denkm. Taf. 100 Nr. 566. Umschrift von Pr.

Τὸ προσκύνεμα | Γαίω Παπιρ<ι>ο(υ) Κυπάνο(υ).

4166. Inschrift. **Altar**. Nahr el Kelb. Lepsius, Denkm. Taf. 100 Nr. 590. Umschrift von Pr. Ζεὺς | ἐπουρ|άνιος.

4167—4169. **Mumienschilder**. Möller, BDT. I S. 42. Berlin, ägypt. Mus. (4167) S. 42 Nr. 140.

Ἐρμήφη ἰς Πανῶ(ν) πόλιος, | παραδώσω αὐτὸν | Παταροῦφι καὶ Ταναεῦ μητρὶ | αὐτοῦ.

(4168) S. 42 Nr. 141.

Vorderseite: Κρονίων ὁ υἱὸς Ταπίμα τὴν | χωλὴν ἦ

Rückseite: θυγάτηρ Πατα|ερβέσχιν.

(4169) S. 42 Nr. 142. Ψενθβοῦς | Ψενθβοῦς.

4170. **Mumienschild**. Möller, BDT. I S. 42 Nr. 139. Fälschung nach echter Vorlage. Berlin, ägypt. Mus. Vgl. dazu S. B. Nr. 3815.

Vorderseite: Εἶσιν πεμπομέν|ην εἰς Πανῶ(ν) καὶ | παραδι<δ>ο-
μένην | ἐνταφιασ<τ>ῆ τῷ | Πανίσηι . |

Rückseite: Εἴσεις | Πανῶ(ν).

4171—4175. **Mumienschilder**. Möller, BDT. I S. 43 ff. Berlin, ägypt. Museum.

(4171) S. 43 Nr. 143.

Vorderseite: Σενταλίβις εἰς | Σενταλίβις εἰς (ohne Ortsnamen)

Rückseite: Reste einer früheren, abgewaschenen Beschriftung; erhalten ist: Ψεν . . . ε . σ

(4172) S. 43 Nr. 144.

Ἀμονία(ν) γυνᾶκα | Ἀπολλωνί(ου) ἀπὸ | Πανῶ[ν] ἢ μητρόπο|λι(ς).

(4173) S. 43 Nr. 145.

Vorderseite: Ἀλέξανδρος Παχοῦμις | μητρὸς Τμοσειοῦτος.

Rückseite: Derselbe Text, doch steht Παχοῦμιος da.

(4174) S. 44 Nr. 151.

Σερῆνος με|τὰ τοῦ πατρὸς | ἀτοῦ Διοσκόρου | ἰς Πανῶν πόλε[ι]ν.

(4175) S. 44 Nr. 152. Ταψαῖς | Ἀρτέμει|τος.

udf 7,9 = 4176. **Mumienschild**. Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen in der Sammlung der Papyrus Erzherzog Rainer (Stud. Pal. Band VII) S. 10 Nr. 19, mit Abzeichnung (Taf. 5). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.
Πελίλιος Ὀρου.

4177. Aufschrift. **Mumienbinde**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 17 erster Text, mit Abzeichnung (Taf. 9 Nr. 3). London, Kensington Mus.

Ἀφροδίτη θυγάτηρ Διδάτος, L κ.

4178. Aufschrift. **Mumienbinde**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 16 erster Text. Ἰσίω, L λβ.

4179. Aufschrift. **Mumienbinde**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 16 vierter Text.

Τίτος Φλαύγιος Δημήτριος.

4180. Aufschrift. **Mumienbinde**. Hawara. Flinders Petrie, Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 17 zweiter Text. Ἄμμονᾶριν.

4181—4205. **Mumienschilder**. Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigennamen, Abzeichnungen auf Taf. 1—33.

(4181) Taf. 1 Nr. 1. Auf der Rückseite 5 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 72.

Ψεντουώνσι|ος Βήσιος μητ(ρὸς) | Θμεσιῶτος ἀπὸ | Βομπαή, ἐβίω|σεν L κε.

(4182) Taf. 1 Nr. 2. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 130.

Σενπετεμείνιος Ἀ|πολλωνίου Ἄρυῶ|του μητρὸς Σενπε|τήσιος ἀπὸ Βομπαή.

(4183) Taf. 1 Nr. 3. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 115. Βήσιος Πα|χούμιος ἀπὸ | Βομπαή.

(4184) Taf. 2 Nr. 5. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεντωῶς Ἀ|πολλωνίου | μητρὸς Σεναρε|μήφης.

(4185) Taf. 2 Nr. 6. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 152.

Σεννεφερώς Ἀπολλωνίου | μητρὸς Σεννεφερώτος ἀπὸ | Βομπαή (2. H.) τοῦ Πανοπολίτου νομοῦ. | Ἔτους ιβ // Μεσορή.

(4186) Taf. 3 Nr. 7. Auf der Rückseite: [Θ]μησιῶδος, darunter 2 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 111.

Θμεσιῶς | μητρὸς | Τσενατρῆς.

(4187) Taf. 4 Nr. 9. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen; darunter als Z. 4: Ψεντατρίφιος. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 153.

Ψεντατρίφιος | Πρεμεβύθιος.

(4188) Taf. 4 Nr. 10. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Ψεντατρίπις Ψε[ν]|θμεσιῶς Τατρίπι|ος.

(4189) Taf. 5 Nr. 11. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 46.

Ψενταῦνσις Ψεν|τμεσιῶς Τατρίπιος.

(4190) Taf. 5 Nr. 12. Auf der Rückseite 6 demot. Zeilen.

Αὔρηλία Σαίπιος Αὔρηλιου Ἀπολλω|νίου μετρὸς Σεννούθης, ἐβίωσεν | L λε, ἀπὸ Βομπαή. | (2. H.) Σαίπιος Ἀπολλωνίου μητρὸς | Σεννούθης.

1. In Σαίπιος sind die ersten 4 Buchstaben umgebildet, anscheinend aus Αὐρ (Pr.).

(4191) Taf. 5 Nr. 13. Auf der Rückseite 5 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 67.

Ψενθατρῆς [. . . .]τορηιος μητρὸς | Σεντιθῶεις, | L δ //, | ἀπὸ Πανεσαύρε|ως.

(4181—4205. Fortsetzung.)

(4192) Taf. 6 Nr. 14. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 104.

Σενεντήρις Ἀρυώτου ν(εωτέρου) | μητρός Σενατρήτος | ἀπὸ Βομπαή.

(4193) Taf. 6 Nr. 15. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 125.

Σανσνῶς Πκύ|λιος μητρός | Σενφονταψάιτος.

(4194) Taf. 7 Nr. 17. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Ἀπολλώνιος | Ἀπολλωνίου.

(4195) Taf. 7 Nr. 18. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ψενοντήρις Ψενθατρήτος | τοῦ Ψεντερεῦτος μητρός | Σενατρήτος ἀπὸ Βομπαή.

3. in Σενατρήτος sind die Buchstaben ατ aus anderen Buchstaben umgebildet (Pr.).

(4196) Taf. 8 Nr. 19. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 21.

Ἀρυώτης Ἀρυώτου | μητρός Τρομτρίφιος | λεγόμενος) Στρουθὸς κουρεύς.

(4197) Taf. 8 Nr. 20. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Σενφενήσις | Ταβῆς Θμεσιῶ(τος).

(4198) Taf. 8 Nr. 21. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 212.

Σανσνῶς Ψεν|τατρίφιος τοῦ | Σανσνῶτος μη|τρός Σεναρυώτις.

(4199) Taf. 9 Nr. 22. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 149.

Σενφενταψαῖς Γερμανοῦ | μητρός Ταψάιτος ἀπὸ Βομ|παή.

(4200) Taf. 9 Nr. 23. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 182.

Ἀρυώτης Κολλούθου τοῦ | Κολλούθου μητρός Τα|σνῶτος ἀπὸ Βομπαή.

(4201) Taf. 9 Nr. 24. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 23.

Ἀρυώτης Ψεντεισεῦτος | μητρός Σενπβήκιος | ἀπὸ Βομπαή.

1. Ψεντασεῦτος Spiegelberg; das Original scheint Ψεντεισεῦτος zu haben, Pr.

(4202) Taf. 10 Nr. 25. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 154.

Ἀπολλώνιος Πβή|κιος Ψάιτος μητρός Σενπαχούμιος ἀπὸ Βομπαή.

(4203) Taf. 10 Nr. 26. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

ᾠρος Χεμσένεως | μητρός Θερμού|θιος ἀπὸ Βομπαή.

(4204) Taf. 10 Nr. 27. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 53.

Ψεντουῶνσις | Ψεντατρίφιος | μη(τρός) Ταλούτος ἀπὸ Βομπαή, | ἐβίωσεν ἐτῶν δ̄.

(4181—4206. Fortsetzung.)

(4205) Taf. II Nr. 28. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ψεντατετρίφης Πετε|νεντήρι(ος) ἱερεύς, ἱ.

4206. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Hermupolis magna. Zwischen 80 u. 69 v. Chr. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 177, mit Majuskeltext und Umschrift; Nachträge dazu 20 (1896) S. 196 und 21 (1897) S. 166f. Dittenberger, Or. gr. I 182 (doch nur Z. 1—4). Strack, Archiv Pap. I S. 207 Nr. 21 (doch nur Z. 1—4). Milne, Greek inscriptions S. 25 Nr. 9296, mit Abzeichnung. Über die semitischen Namen siehe Lidzbarski, Ephemeris für semit. Epigraphik II S. 338f., mit der dort angegebenen weiteren Literatur. Kairo, ägypt. Mus.

1 Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ [βα]σιλίσσης Κ[λεοπάτρας τῆς καὶ Τρυφαίνης, θεῶν Φιλοπατό]-

2 [ρ]ων καὶ Φιλαδέλφων, οἱ παρεφ[εδρ]ε[ύοντ]ες [ἐν Ἐρμοῦ πόλει τῇ μεγάλῃ καὶ οἱ συμπολι]-

3 [τ]ευόμενοι κτίσται, ὧν τὰ ὀνό[ματα ὑπόκειται, ἰδρύσαντο
 τὸν βωμὸν]

4 [κ]αὶ τὸν περίβολον καὶ τὰ συνκ[ύροντα πάντα].

Unterhalb dieser breiten Überschrift stehen nebeneinander folgende drei Spalten mit Namen:

Spalte 1.

5 [.] . . . [.] . . . Δημητρίου τῷ[ν]

6 [.]οῦ[.] . . . [.]πτ[.]λλων[.]αι

7 [.] [.]ος Ἀρ[τε]μιδώρου

(8 bis 15 weggebrochen.) ¹⁶ Ἀρριαν[ός] . . ου, | Ἡρακλῆς Παμ-
 20 φίλου, | Δαλλίων Ἀ[.]ανου, | Ὑρκανός Πτολεμαίου, ²⁰ Ἄνουσίων
 Φιλιππίωνος, | Κάλλιπος Ἡρακλείδου, | Πολέμαρχος Φιλοκλέους, | Δη-
 25 μήτριος Ἀπολλωνίου, | Ἐρμίας Ἰέρωνος, ²⁵ Φιλοκλῆς Μαλίχου, |
 Ἀσκληπιάδης Ἀσκληπιάδου, | Νικίας Γλαυκίου, | Αβ . . . ων . . . ἴλλου, |
 30 Ἀμμωνᾶς Δημητρίου, ³⁰ Ἐρμίας [Δ]ι[δ]ύμου, | Ζαβινᾶς Φιλίππου, |
 Πάμηλος Δημητρίου, | Ἀρτεμᾶς Πτολεμαίου, | Ἀρίων Πλουσίου,
 35 ³⁵ Διογένης Τ[.]υ[.]ο[.] . . ., | Ἀ[λ]έξανδρος . . . [.]υ[.] . . ., | Ἀπολλώνιος
 Ἐρμίου, | Ἀπολλώνιος [.] . . . [.]ου, | Ἀπολλώνιος Ἀρτε[μ]ιδώρου,
 40 ⁴⁰ Ἀπολλώνιος Ζήνωνος, | Κότιων Βησάτος, | Ὑρκανός [.] . . [.]ος,
 45 Ἀρί[σ]των Ἀρίστωνος, | Κότιων Ἀβδέους, ⁴⁵ Σόλων Ἀπολλωνίου, |
 Δημᾶς Νικίου, | Πτολεμαῖος Πτολεμα<ί>ου, | Διοκλῆς Διοδώρου, |
 50 Δημήτριος Διοφάντου, ⁵⁰ Ἀβδοκῶς Ἀχαιοῦ, | Γλαυκίας Ἀπολλωνίου, |
 55 Λυσᾶς Ἰρηναίου, | Ἀλέξανδρος Μαλίχου, | Ζώσιμος Ἀριστέου, ⁵⁵ Ἡρα-
 κλῆς Καστορος, | Θράξ Βίθουος, | Ἀμμώνιος Ζήνωνος, | Ἀπολλώνιος
 60 Σωσιδάμου, | Ζηνᾶς Ἀριστοκλέους, ⁶⁰ Διογένης Δημητρίου, | Ἀρι-
 στοκλῆς Ζήνωνος, | Δίδυμος Ἀπολλωνίου, | Ἀπίων Ἰσιθέου, | Διό-

65 δωρος Ἀρτεμιδώρου, |⁶⁵| Ἀντιπᾶς Ἀπολλοφάνου, | Ἀκάμας Ἀπίωνος, |
 70 Χαλαφάνης Πάπου, | Ἀπολλώνιος Φιλίππου, | Ὠρίων Αὐείδου, |⁷⁰| Ἀπίων
 Διονυσίου, | Δημᾶς Νικίου, | Ἀπολλοφάνης Νικίου, | Πτολεμαῖος Θεμί-
 75 σωνος, | Νουμήνιος Εἰσιδότου, |⁷⁵| Μέλας Ἡλιοδώρου, | Ἀθηνίων
 Ἀθηνίωνος, | Ἡροφῶν Δωροθέου, | Δημαρίων Δημητρίου, | Θραῖ Ἐρ-
 80 μαίου, |⁸⁰| Ἐρμίας Φιλίππου, | Ἀπολλώνιος Νικίου, | Ὠσβεις Δρόμωνος,
 85 | Φιλίνος Εἰρηναίου, | Ἀργαῖος Ἀπολλοφάνου, |⁸⁵| Ἀριστίας Ἀριστίου,
 (hier bricht die Spalte 1 ab).

Spalte 2.

95 (86 bis 94 weggebrochen.) |⁹⁵| Ζη. |] |
 Ζημ[], | Ζ[.] Δανάου, | Ἀγ[.] Ἀρτεμι-
 100 δώρου, | Ἀπολλόδωρος Ἀφροδισίου, |¹⁰⁰| Γενναῖος Ζήνωνος, | Ἄνου-
 σίων Παμφί[λ]ου, | Πανίσκος Διοδώρου, | Θρακίδας Σοάγου, | Δη-
 105 μήτριος Ἀπολλοδότου. |¹⁰⁵| β. Ἀφροδίσιος Σεραπίωνος ἡγ(εμών) ρ, |
 Πύρρος Π[ύρ]ρου οὐρ[α]τ[ό]ς, | Ἀριστομένης Δαλαίλου σημε(ιοφόρος),
 | Διόφαντος Ἀπολλοδότου (πεντηκόνταρχος), | Δημᾶς Ἐρμίου (πεντη-
 110 κόνταρχος), |¹¹⁰| Διονῦς Θεδώρου ἄγ(), | Νικαῖος Ἀργαίου (πεντη-
 κόνταρχος), | Διόφαντος Διοφάντου, | Ἀμμώνιος Πτολεμαίου, | Ἀχιλ-
 115 λεὺς Σεραπίωνος, |¹¹⁵| Ἡρακλῆς Πύρρου, | Παχῖς Θεοδώρου, | Ἡρώδης
 120 Θεοδώρου, | [Ἀ]ρίων Ἀλεξάνδρου, | Ἀ[ρ]γαῖος Μελανθ[ί]ου, |¹²⁰| Ὠρίων
 Ἀπολλοδότου, | Χάβας Ἡροφῶντος, | Ἀγτίοχος Εἰσιδώρου, | Ἀλέξαν-
 125 δρος Ζήνωνος, | Ἀπολλόδωρος Ζαββδήλου, |¹²⁵| Πτολεμαῖος Ἀπί-
 ωνος, | Ἐρμων Ἐρμωνος, | Ζήνων Δημητρίου, | Ἄρης Διοφάντου,
 130 Λυσίμαχος Μηνοφίλου, |¹³⁰| Ἄετος Ἀντιπάτρου, | Διονύσιος Ἰέρακος,
 | Φιλώτας Ἀπολλωνίου, | Πτολεμαῖος Δωσιθέου, | Ἀλέξανδρος Ἀρ-
 135 γαίου, |¹³⁵| Ἀργαῖος Θηβάρχου, | Ἀχιλλεὺς Ἀχιλλέως, | Ὀρόντας Ἐρ-
 140 μαίου, | Ἀρτεμίδωρος Γάμου, | Ἀπίων Ἀλεξάνδρου, |¹⁴⁰| Γοργίας Γόρ-
 γου, | Ἀρίστων Ἀπολλωνίου, | Ἀπολλώνιος Κεφάλωνος, | Διονύσιος
 145 Πύρρου, | Ἀπο[λ]λοφάνης Πύρρου, |¹⁴⁵| Εὐβουλος Ἀφροδισίου, | Ἀν-
 τίοχος Ἀντίοχου, | Δημήτριος Ἀλεξάνδρου, | Ἀπολλοφάνης Ἄραψ,
 150 Ἀπολλοφάνης Ἡκλίδου, |¹⁵⁰| Ἀπολλόδοτος Ἀπολλωνίου, | Μελανκόμας
 Ἀπολλοφάνου, | Ἡρᾶς Μιλίχου, | Ἀπολλῶς Ξένωνος, | Ἐρμοκλῆς Προ-
 155 κλέου, |¹⁵⁵| Διόδωρος Εἰρηναίου, | Ἀπολλῶς Ἡρακλέ[ο]υς, | Βησᾶς
 160 Βησᾶτος, | Ἀθηνίων Τάου, | Ἐρμίας Διοφάντου, |¹⁶⁰| Ἀπολλόδοτος
 Ἀχιλλέως, | Εὐδημος Ἀρτεμίδωρου, | Λάγος Λάγου, | Ῥάεσος Ἀρήου,
 165 | Ἀπολλώνιος Μελανκόμου, |¹⁶⁵| Ἐρμίας Ἀλεξάνδρου, | Νίκων Ἰεραύλης,
 (hier bricht die Spalte 2 ab)

Spalte 3.

(167 bis 170 weggebrochen.) |¹⁷¹| []ν[.]ιο[.], | []ο-
 175 νος, | Ἀριστοφάνης Ἰέρακος, | [Εὐ]δω[ρ]ος Ὠρίωνος, |¹⁷⁵| [Δ]ημᾶς
 Γοργίου, | Ἐρμίας Ἐρμίου, | Ἀπολλώνιος Νουμηνίου, | Ἀπολλῶς Ἄγα-
 180 θίωνος, | Ἀκαμένης Ἀβδέους, |¹⁸⁰| Εἰσιδωρος Γλαυκίου, | Ἀλέξανδρος

Ζηνοδώρου, | Δωρόθεος Δωροθέου, | Ἀπολλώνιος Μαλίχου, | Διο-
 185 νύσιος Διοφάντου, |¹⁸⁵ Δημήτριος Δημητρίου, | Ἀπολλώνιος Ζήνω-
 190 νος, | Λέων Διονυσίου, | Σεύθης Σίμωνος, | Ἡρᾶς Γοργίου, |¹⁹⁰ Ἄκα-
 [στος] Ἀπολλωνίου, | Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου, | Ἡράκλειτος Ἀριστο-
 195 μένου, | Ἀπολλώνιος Ζηνοδώρου, | Ἀπολλώνιος Ἀμμωνίου, |¹⁹⁵ Ἀπολ-
 λώνιος Μευνέου, | Ἀλέξανδρος Ἀπολλωνίου, | Ἄλκετος Ἀπολλωνίου, |
 200 Πάτρων Δωροθέου, | Εἰσίδωρος Ἀρίστωνος, |²⁰⁰ Ἀπολλοφάνης Διο-
 νυσίου, | Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου, | Γαλάτης Ἴερακος, | Ἀχαιὸς
 205 Νικολάου, | Μουσαῖος Μουσαίου, |²⁰⁵ Ἀπίων Ἀδαίου, | Ἡλιόδωρος
 Ἡλιοδώρου, | Λακίτας Δημητρίου, | Ζηνᾶς Ἀλεξάνδρου, | Ἐρμαῖος
 210 Ἀθηναίου, |²¹⁰ Δαλάλιος Αὐεΐδου, | Ἀλέξανδρος Ἀλεξάνδρου, | Λυσί-
 μαχος Ἀλεξάνδρου, | Ἀπολλῶς Ἀπολλοφάνου, | Αἰδίων Διοφάνου,
 215 |²¹⁵ Στράτων Ζωΐλου, | Ἀπολλώνιος Ἀλεξάνδρου, | Τιμοκράτης Ἀπολ-
 λωνίου, | Ἡρώδης Ἀρχιβίου, | Μουσαῖος Ἀμμωνίου, |²²⁰ Ζηνᾶς
 Σεράτος, | Ἴεραξ Διονυσίου, | Ζαβιγᾶς Δημάτος, | Πάις Ἀπολλοδότου,
 225 | Νικαῖος Νικαίου, |²²⁵ Ἀππολλώνιος Κύπρις, | Ἀθηνόδωρος Ἀπολ-
 λωνίου, | Διονύσιος Λέοντος, | Ἀργαῖος Σελεύκου, | Ἐρμαῖος Ἡρα-
 230 κλέους, |²³⁰ Ἀπολλώνιος Ποσιδίππου, | Διόδωτος Κορράγου, | Ἐρμίας
 235 Ἐρμίου, | Ἴεραξ Ἀπολλοφάνου, | Ἡρακλείδης Ἡρακλείδου, |²³⁵ Ἀντίοχος
 Ἡρακλείτου, | Θεόδωρος Ἀρτεμιδώρου, | Ἡρακλείδης Ἡρακλείδου, |
 Ἀπολλώνιος Κλεάνδρου. | (freier Raum von einer Zeile). Ἐγλελοχι-
 240 σμένοι μαχαιροφό(ροι) βα(σιλική)· |²⁴⁰ Ὀβαῖος Διδύμου, | Μίλιχος
 Θράσωνος, | Σαραπίων Σαραπίωνος, | Φίλιππος Ἀπολλωνίου, | Ἀπολ-
 245 λῶς Κακίς, |²⁴⁵ Πετεσουχίω Χρυσίππου, | Ξένων Ῥαββοῦ, | Ἀλκίτας
 250 Διδύμου, | Δημᾶς Ἀγαθίωνος, | Ἰσίδωτος Νουμηνίου, |²⁵⁰ Δίδυμος
 Μιλίχου, | Ζηνᾶς Ὠρίωνος, | Ἀλαφᾶν Κεφάλωνος, | Ἀπολλῶς Πολυ-
 254 κράτου, | [Ζ]ηνοφάνης Ἄγρονος, |²⁵⁵ [Ἀν]τιπᾶς Φιλίππου, | [. . .]τος
 [Ἀ]πολλωνίου, | (hier bricht Spalte 3 ab).

1—2. Ergänzung der Herrschernamen nach Jouguet, BCH. 21 (1897) S. 167, und Dittenberger, die beide übereinstimmen. 2. παρεφ[εδρεύοντες ἐν Jouguet, παρεφ[εδρ]ε[ύοντες] ἐν Dittenberger, παρεφ[εδρεύοντ]ες ἐν [Milne; letzteres laut Lichtdruckbild richtig (Pr.). 2. καὶ κοινῶς συμβου]]-
 [λε]υόμενοι Jouguet, καὶ κοινῶς πραγματ]ευόμενοι Strack, καὶ οἱ συμπολι-
 [τ]ευόμενοι Dittenberger. 4. [κ]αὶ τὸν περίβολον καὶ τὰ συν[κ]ύροντα Jouguet, [κ]αὶ τὸν περίβολον καὶ τὰ συγκύροντα Milne. 5—7. Umschrift von Pr. unter Zugrundelegung der Majuskelschrift von Jouguet und der Abzeichnung bei Milne. 16. Ἀ[ρρι]αν[ός?] . . . ου Jouguets Umschrift, Ἄρριαν[ός] . . . ου Pr., nach Jouguets Majuskeltext. Diese Zeile fehlt bei Milne. 17. Ἡρακλῆς Παμφίλου Jouguet, [Ἡρ]ακλῆς Παμφ[ίλου] Abzeichnung bei Milne. 18. Δαλλίων Jouguets Umschrift, Δαλλίων . . . ανου Jouguets Majuskeltext, Δαλλίων Ἀ[.]ανου Milne. 19. Πτολεμαίου Jouguet, Πτολεμαῖο[u] Milne. 20. Ἀνουσίων Jouguet und Abzeichnung bei Milne, Ἀνθυσίων Milnes Umschrift. 21. Κάλλιπ<π>ος Jouguet, Κάλλιπος Abzeichnung bei Milne, Κάλλιπος Milnes Umschrift. Milne sah die Inschrift später als Jouguet, er setzt vielfach Punkte unter Buchstaben, die von Jouguet deutlich ge-

sehen worden sind; diese Punkte habe ich im obigen Texte fortgelassen.

25. [Φ][λ]οκλῆς Jouguet, Φιλοκλῆς Milnes Umschrift, Φιλοκλῆς deutlich die Abzeichnung. 28. Αβ[. . .]ων [. . . .]ᾶδου Milnes Umschrift, in Jouguets Umschrift ist diese Zeile durchpunktiert, Αβ . . . ων . . . γίλλου laut Jouguets Majuskeltext, Αβ . . . ων λλου Pr., laut Abzeichnung bei Milne, Ἀβρότων (?) B. Keil. 29. Ἀμμωνᾶς Milne, Ἀμμωνι(ο)ς Jouguet. 30. [.]υ[.]υμου Jouguets Majuskeltext, [Δ][δ]ύμου Jouguets Umschrift, Διδύμου deutlich Abzeichnung bei Milne, Διδύμου Milnes Umschrift. 32. Παμνλιος Jouguets Majuskeltext, Πάμφιλος Milnes Umschrift, Πάμηλος Pr., laut Abzeichnung bei Milne. 34. Ἄριων Πλουσίου Jouguet, Ἄπ[ι]ων [.]η[.]λ . . ου Milne. 35. Τ[.]υ[.]ο[.] . . . Jouguets Majuskeltext, Τ[. . . .] Milne. 36. Diese Zeile Pr. nach Jouguets Majuskeltext und Abzeichnung bei Milne. 37. Ἐρμίου Milne, [Ἐρ]μίου Jouguet. 38. [. . . .]ου Pr., nach Abzeichnung bei Milne. 41. Κοτίων Βησᾶτος Pr., nach Abzeichnung bei Milne, Κο[τ]ίων Βη[σᾶ]τος Jouguet, Κοττίων Βησᾶτος Milnes Umschrift. 42. [.]ρκλης Κ[.]λος Jouguets Majuskeltext, [Ἐ]ρ(α)κλῆς Jouguets Umschrift, Ὑρκανῶς [. . . .]ος Milnes Umschrift, Ὑρκανῶς [. . .] . . .]ος Pr., nach Abzeichnung bei Milne. 44. Κοτίων Pr., nach Abzeichnung bei Milne, Κοττίων Milnes Umschrift, Κοτίων Jouguet. 59. Ζῆνος Jouguet, Ζηνᾶς Milne. 77. Ἐροφῶν Jouguet, Ἐροφῶν Milne. 85. Ἀριστίας Ἀριστίου Jouguets Majuskeltext, [Α]ριστιάς Ἀριστέου Milne. 95—98. Text nach Jouguet, Milne hat hier nur 3 Zeilen, nämlich: Ζ[] | Ζη[. .]γη[. .] Ἀρτεμίδωρον | [.]δης. 99. Ἀπολλόδωρος Jouguet, [Ἀπολ]λ[ό]δωρος Milne. 101. Ἄνουσίων Πανφίλου Jouguet, Ἄνουσίων Παμφι[λ]ου Pr., nach Abzeichnung bei Milne, Ἄνουβίων Παμφι[λ]ου Milnes Umschrift. 105. ηῦ^ρ der Stein, ἦγ(εμῶν) (ἑκατὸν ἀνδρῶν) Milne. 106. Πύρρου οὐραγ[ό]ς Jouguets Majuskeltext, Π[ύρρ]ου οὐρ[α]γ[ό]ς γ' Milnes Umschrift und Abzeichnung. 108. ν (= πεντηκόνταρχος) der Stein hier und im folgenden. 109. Διονύς(ιος) Θ[εο]δῶρου(?) αγ(?) Jouguets Umschrift, Διονύς(ιος) Δῶρου αγ() Milnes Umschrift, Διονύς Θ.δῶρου Jouguets Majuskeltext, Διονυδ (verschrieben oder verlesen statt Διονύς) Θεδῶρου αγ() Pr. nach Abzeichnung bei Milne. 118. [Ἄ]ρίων Jouguet, Π[α]ίων Milnes Umschrift, die Abzeichnung bei Milne läßt die ersten beiden Buchstaben nicht erkennen(Pr.). 120. Ὠρίων Jouguet, Ὠ[ρί]ων Milne. 121. Κάκας [Ξ]ενοφῶντος Jouguet, Χάβας Ἐροφῶντος Milne. 122. [Ἀν]τίοχος Jouguet, Ἀγτίοχος Milne. 130. Ἀέτ[η]ς Jouguet, Ἄετος Milne. 160. Ἀχιλλῆος Jouguets Majuskeltext, Ἀχιλλῆως Abzeichnung bei Milne. 171—174 nach Jouguet; diese Zeilen fehlen bei Milne. 175. [. . . .] Γοργίου Milne, [Δ]η[μ]ᾶς Γοργίου Jouguets Umschrift, [Δ]ημᾶς Jouguets Majuskeltext. 176. Ἐρμίας Ἐρμίου Jouguet, [. . . .] Ἐρμίου Milne. 189. Γοργίου Abzeichnung bei Milne, Γο[ρ]γίου Jouguet. 190. Ἀκα[στος] Jouguet, Ἀκάμ[ς] Milnes Umschrift, Ἀκα[.] . .] Abzeichnung bei Milne. 197. Ἄλκε[τ]ος Jouguet, Ἀλκέτας Milne. 205. [. .]ίων Jouguets Majuskeltext, [Ἀπ]ίων Jouguets Umschrift, Ἀγγίων Abzeichnung bei Milne und Milnes Umschrift; vermutlich Ἀπίων, Pr. 207. [.]ακίτας Jouguets Majuskeltext, ιτας Jouguets Umschrift, Λακίτας Milnes Umschrift, Λακίτας deutlich Abzeichnung bei Milne. 222. Ζαβινᾶς Jouguets Umschrift, Ζαββίας Milnes Umschrift, Ζαββ.ας Abzeichnung bei Milne, doch ist Ζαβινᾶς nach der Abzeichnung nicht unmöglich (Pr.). 228. Ἀργαῖος Jouguet, Ἀργαῖος Milne.

231. Κορραίου(?) B. Keil. 239. μαχαιροφοβα^{ο α} der Stein. 241. [.]παρχος Jouguets Majuskeltext, "Υπαρχος Jouguets Umschrift, Μίλιχος Milnes Umschrift, ebenso die Abzeichnung. 244. Κακίς Jouguets Majuskeltext, Abzeichnung bei Milne und Umschrift Milne. 247. Ἀκίτας Jouguet, Λακίτας Milne. 254. [.]ηνοφάνης Jouguet, Ζηνοφάνης Milnes Umschrift; die Abzeichnung läßt den ersten Buchstaben nicht erkennen, Pr. 256. [...]τος [.]πολωνίου Jouguets Majuskeltext, []ωγου Milnes Umschrift, nach Abzeichnung bei Milne ist die Endung ωνου richtig, Pr. Hier wie überall ist zu beachten, daß Jouguets Lesungen die älteren sind, und daß bis zur Lesung Milnes viele Buchstaben an Deutlichkeit verloren haben müssen, wie daraus hervorgeht, daß Milne oft Buchstaben unterpunktirt oder Klammern setzt, wo Jouguet deutliche Buchstaben gibt.

4207. Grabstein. Demotisch-griechisch. Ptolem. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 448 Nr. 505, mit Abbild. Boeser, Zschr. äg. Spr. 44 (1907) S. 131. W. Schmidt, Choix S. 55, mit Lichtdruckbild (Taf. 36 Nr. 93). Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

[Π]ανίσκου Ωρου | [του] και Σφηκός.

2. Schmidt ergänzt 1908: [υιού], 1910 (Choix) dagegen richtig: [του].

4208. Kalksteinplatte. Weihung. Leontopolis. Bald nach 181 n. Chr. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 449 ff. Nr. 506, mit Abbild. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Βασιλεί Πτολεμαίω | θεῶι Ἐπιφανεί και Εὐχαρίστωι και βασιλίσσηι Κλεοπάτραι Ἀπολλώνιος Ἀν[?]τιπάτρου γραμματεὺς Ὀρνυμένους ὁ και τὸ ἱερὸν τοῦ Λέοντος και | τᾶλλα τὰ προσκύροντα | τῶι ἱερῶι ἰδρυμένος ὑπὲρ αὐτῶν.

4209. Inschrift. Weihung. Ptolem. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 454 Nr. 507, mit Abbild. W. Schmidt, Choix S. 57 (doch nur Z. 1 u. 2), mit Lichtdruckbild (Taf. 37 Bild Nr. 96). Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

1 Ἀγαθῆ τύχη. Σοκνοπαίου θεοῦ μεγά-

2 λου μεγάλου και Εἰσις Νεφερσήι και Νε-

3 .. υσυμοι Σοκνοπαίου .. παραφε ..

4 .. σις και Τατεν .. γυνή.

3—4. Text nach den Abbildungen, Pr. 4. Τατεν[εντήρις]? Pr.

4210. Grabstein. Ptolem. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 456 Nr. 508, mit Abbild. W. Schmidt, Choix S. 60, mit Lichtdruckbild (Taf. 39, Bild 99). Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Ἀθηναροῦς Ἀλκίμου φιλότεκνος, L λ̄ε. | L ε̄, Φαρμουθι β̄. Εὐσεβής, εὐψύχι.

1. φιλοτέκνος Schmidt (1908), φιλοτέκνου Schmidt (Choix), φιλότεκνος Pr. laut Lichtdruckbild.

4211. Kalksteintafel. Weihung. Soknopaiu Nesos (Faijum). 68 v. Chr. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 460 ff. Nr. 509, mit Abbild. Strack, Archiv III S. 131 Nr. 8. W. Schmidt,

Choix S. 56, mit Lichtdruckbild (Taf. 37, Bild Nr. 95). Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

[Υ]πὲρ βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ Φιλοπάτορος καὶ Φιλαδέλφου Ἰσιδι Ἐσερχήβει θεᾶ μεγάλη | οἱ ἐκ τῆς Ἐσερχηβιακῆς συνόδου, ὧν συναγωγὸς | Ἐλενος, ὁ τόπος νό(του) ἐπὶ βο(ρρά), ἀφ' οὗ οἴκο(δόμησεν) Ἐλενος περιβό(λου) ἕως [β] τοῦ δρό(μου), ἀε[. . .]ου κωμα(στηρίου) ἕως τοῦ ἱεροῦ. | L ιγ, Μεχ(εῖρ) κ[.].

4 f. Text nach Wilcken, Archiv IV S. 264.

4212. Grabstein. Röm. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 489 Nr. 534. W. Schmidt, Choix Taf. 40 Nr. 103. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Σκηπίων ἄλυπε χαίρει. | L ι, Τύβι θ̄.

4213. Inschrift. Röm. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 489 Nr. 535. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Ἡσαμθ | νχσαρχ(?).

4214. Grabstein. Christl. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 629 Nr. 808. W. Schmidt, Choix Taf. 64 Nr. 168. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

† Ἐν ἡρείνῃ Ἰωσήφ | τοῦ ἀναπαυσασμέ(νου) ἐν κ(υρί)ω. | Ἄθῦρ κθ̄, . . ἰν(δικτίωνος).

4215. Grabstein. Christl. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 630 Nr. 809, mit Abbild. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg.

Ἐν ἡρήνῃ τοῦ | ἀναπαυσασμένου | ἐν κ(υρί)ω εὐλωγίσ(α)θη.

4216. Grabstein. Christl. Zeit. W. Schmidt, Det gamle Glyptothek (1908) S. 632 Nr. 810, mit Abbild. Kopenhagen, Glyptothek Neu Karlsberg. Εἷς θεός. | [Ἡ]ρήνε Μπετλου ἔτουα αβ, | Ἰακ[ώ]β.

4217—4219. Mumienbilder. Möller, BDT. I S. 43 f.

(4217) S. 43 Nr. 148. Möller bezweifelt die Echtheit.

Οὐσσεννουφισ | Πανσεύ.

(4218) S. 44 Nr. 149. Ψενθατρῆτος | μητρὸς Σενπετεβήκιος Θρουσπάης.

(4219) S. 44 Nr. 150.

Ταφῆ Ἄνουβᾶδος εἰς Πα[ν]ῶ(ν) τὴν μητρόπολιν (2. H.) μήτηρ | Ἑρωνοῦς.

4220. Grabstein. Alexandria, 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 158 Nr. 305. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Λεωνίδης.

4221. Grabstein. Marucchi, Il Museo egizio Vaticano, Roma 1899, S. 313, Nr. 52 a. Rom, Vatikanisches Museum.

1] εἷς θεός ὁ βοηθ(ός),

2 ἀμή]γ. Ῥεβέκα.

3 Unus deus auxiliator,

4 amen. Rebeka.

4222. Inschrift. **Weihung.** Schedia (Unterägypten). Wohl 115/4 v. Chr. Schiff, Festschr. Hirschfeld S. 385 Nr. II.

[] | θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων οἱ ἀποτεταγμένοι | ἐπὶ Σχεδία στρατιῶται, ὧν | ἡγεμὼν καὶ χιλίαρχος Σωσίπατρος | τὸ Κλεοπάτρειον.

4223. Inschriften. I. **Weihung.** II. **Bauinschrift.** Syene. Zeit zu I: 116/117 n. Chr. oder auch Hadrianische Zeit; zu II: 322 n. Chr. Milne, A history of Egypt under Roman Rule S. 188 Nr. 8, mit Abzeichnung. Teil eines Architravs, später umgedreht und von Neuem benutzt.

1 I. [Ὑπὲρ Α]ὐτοκράτορος Καίσαρος []
 2 [. Παρ]θικοῦ Γερμανικοῦ Μεγίστου []
 3 II. Μεγάλη τύχη τοῦ [. . .]ο[.]
 4 [τ]ῶν ἀνγέλων τῆς [. . .]ρει[.]
 5 [ἐ]νεώθη καὶ ἐκοσμήθη [.]
 6 [ἐ]πὶ Οὐικτωρίνου π(ραι)π(οσίτου) λεγ[εῶνων]
 7 [γ] Γαλλικῆς καὶ α Ἰλλυρικ[ῆς]
 8 [τῶ]ν σαριτταρίων τῆ προ[νοία(?) . . .]ω-
 9 [.]ατος ἀρχιερέως καὶ Χα[. . .]ιερé-
 10 ως λεγ[εῶνος] γ Γαλλ[ικῆς] καὶ Γατάνου [ι[ερέ]ως λεγ[εῶνος]
 11 α Ἰλλυρικῆς καὶ Ἀζιζοῦ ἱερέως, ἐν ὕ-
 12 πατία Λικινίου Σεβ[αστοῦ] τὸ ς' καὶ Λικινίου
 13 [. . .]. Καίσαρος τὸ β', μηνὸς Λώου α,
 14 καὶ ἐπὶ .]αννου . . . καὶ [. . .] ἀρχ[ιερέων] καὶ
 15 [.]πρ[.]

6f. Derselbe praepositus erscheint Archiv II S. 451 Nr. 94 (316 n. Chr.), daher die Ergänzung.

4224. Papyrus. **Erlaß des Marcus Antonius.** Kenyon, Class. Review 7 (1893) S. 477. Brandis, Hermes 32 (1897) S. 509f.

Μάρκος Ἀντώνιος Αὐτοκράτωρ | τριῶν ἀνδρῶν δημοσίων πραγμά-
 τῶν | ἀποκαταστάσεως τῷ κοινῷ τῶν ἀπὸ τῆς Ἀσίας Ἑλλήνων
 5 χαίρειν. | Καὶ [5] πρότερον ἐντυχόντος μοι ἐν Ἐφέσει | Μάρκου
 Ἀντωνίου Ἀρτεμιδώρου, τοῦ | ἐμοῦ φίλου καὶ ἀλείπτου, μετὰ τοῦ
 ἐπωνύμου τῆς συνόδου τῶν ἀπὸ τῆς | οἰκουμένης ἱερονικῶν καὶ
 10 στεφα[10]νειτῶν ἱερέως Χαροπείνου Ἐφείσιου, | περὶ τοῦ <τὰ> προ-
 υπάρχοντα τῆι συνόδωι μένειν ἀναφαίρετα, καὶ περὶ τῶν | λοιπῶν ὧν
 15 ἡτέιτο ἀπ' ἐμοῦ τιμίων | καὶ φιλανθρώπου τῆς ἀστρατευσίας [15] καὶ
 ἀλειτουργεσίας πάσης καὶ ἀνεπισταθμείας καὶ τῆς περὶ τὴν πανήγυριν
 ἐκεχειρίας καὶ ἀσυλίας καὶ | πορφύρας, ἵνα συνχωρήσῃ γράψαι | παρα-
 20 χρῆμα πρὸς ὑμᾶς, συνχωρῶ<<ν>> [20] βουλόμενος καὶ διὰ τὸν ἐμὸν φίλον
 Ἀρτεμίδωρον καὶ τῷ ἐπωνύμωι αὐτῶν ἱερεῖ εἷς τε τὸν κόσμον τῆς |
 συνόδου καὶ τὴν αὔξησιν αὐτῆς χαρίσασθαι. Καὶ τὰ νῦν πάλιν ἐν-
 25 τυ[25]χόντος μοι τοῦ Ἀρτεμιδώρου ὅπως | ἐξῆ αὐτοῖς ἀναθεῖναι δέλτον

χαλ|κὴν καὶ ἐνχαράξει εἰς αὐτὴν περὶ | τῶν προγεγραμμένων φιλαν-
 30 θρώπων, | ἐγὼ προαιρούμενος ἐν μηδενὶ καθ³⁰|υστερεῖν τὸν Ἀρτεμί-
 δωρον περὶ τῶν | ἐντυχόντος ἐπεχώρησα τῆ[ν κά]|θεξίν τῆς δέλτο(υ)
 35 ὡς παρακαλεῖ [μέ]. |³⁵ Ὑμῖν δ(ἐ) γέγραφα περὶ τούτων.

3. ἀπὸ καταστάσεως Kenyon, ἀποκαταστάσεως Jouguet, Vie municip. 102⁴.
 14. lies: φιλανθρώπων, B. Keil. 30. lies: περὶ τ<ιν>ων ἐντυχόντα, B. Keil.

4225. Inschrift. **Weihung.** Zeit des Euergetes II. Lumbroso, Documenti Graeci del Regio Museo Egizio di Torino, Turin 1869, S. 6.

Σέλευκον τὸν συγγενὴ τοῦ βα[σιλέως τὸν στρατηγόν] | καὶ ναύ-
 αρχον καὶ ἀρχιερέα τὸ κο[ινὸν τῶν τῷ βασιλεῖ ὑπο]τασσομένων
 Κρητῶν ἀρετῆς [ἐνεκεν καὶ εὐνοίας τῆς εἰς τε] | βασιλέα Πτολεμαῖον
 καὶ βασίλισσ[αν Κλεοπάτραν τὴν ἀδελφὴν] | καὶ βασίλισσαν Κλεο-
 πάτραν τὴν ἡ[γναῖκα θεοῦς Εὐεργέτας] | καὶ τὰ τέκνα καὶ τῆς εἰς τὸ
 ἔ[θνος εὐεργεσίας].

4226. Bronzetäfelchen. **Berechtigungsausweis.** Wohl 2. Jahrh. n. Chr. (Wilcken). Eрман, Zschr. äg. Spr. 28 (1890) S. 59. Wilcken, Ostr. I S. 392. Wilcken, Grundz. S. 376 erster Absatz. Rostowzew, Kolonat S. 120 u. 128. Berlin, ägypt. Mus.

Ἀγρειππινιανῆς καὶ Ῥουτιλλιανῆς οὐσίας τοῦ κυρίου Αὐτοκράτορος
 ἀτελῆν καὶ ἀνεργάρευτον.

IF 177
 4227. Inschrift. Architrav. **Weihung.** Faijum. 156 n. Chr. de Ricci, Festschr. Bormanns, Wien 1902, S. 44. de Ricci, Wiener Studien 24 (1902) S. 276. de Ricci, Archiv Pap. II S. 442 Nr. 60. Diese drei Ausgaben nach einer von unbekannter Hand auf einem Tongefäß mit Tinte niedergeschriebenen Abschrift, die de Ricci im ägyptischen Kunsthandel sah. Später entdeckte Lefebvre im Faijum das Original (Architrav), veröffentlicht mit Lichtdruckbild im Bull. Soc. Alex. II (1901) S. 294 ff. Breccia, Iscrizioni S. 51 Nr. 70, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ὑπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Ἀδριανοῦ | Ἀντωνίνου
 Σεβαστοῦ Εὐσεβοῦς καὶ τοῦ σύνπαντος οἴκου αὐτοῦ, ἐπὶ Σενπρωνίω
 Λιβελάριω ἐπάρχῳ Αἰγύπτου, | Ἄμμωνι θεῷ μεγάλῳ Γάιος Οὐαλέριος
 Κόττος, οὐατρανὸς λο³[[γ]ιωναῖρις γ Κυραναικῆς ἀνοικοδόμησεν τὸ ἱερὸν
 ἰδίαις δαπάναις ὑπὲρ ἑαυτοῦ | καὶ τῆς γυναικὸς Γαί[α(ς) Οὐα]λερία(ς)
 καὶ τῶν τέκνων, ἐπ' ἀγαθῷ. L [ιθ, Παχ(ών) κδ. Νι]καγῶρος ἔγραψε[ν
 ὑπὲρ] | Κόττου ἐπὶ Σεν[πρωνίω Λιβελάριω | ἐπάρχῳ Αἰγύπτου.

1. vor ὑπὲρ setzen Lefebvre und Breccia: [(Ἔτους) ιθ?] zumal auch die Topfabschrift hier L ιθ hat; indessen scheint der vor ὑπὲρ verfügbare Raum des Architravs nach dem Lichtdruckbilde hierfür zu klein zu sein; vermutlich stand im Original vor ὑπὲρ nichts, was auch schon Lefebvre für möglich hielt. 6. Datum ergänzt nach der Topfabschrift bei de Ricci im Archiv. Der auf ἔγραψε folgende Text, welcher auf dem Architrav fehlt, ebenfalls nach der Topfabschrift (mit entsprechender Berichtigung des vom unkundigen Topfschreiber verderbten Textes).

4228. Inschrift. Standbildsockel. **Weihung.** Alexandria. 256 n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 15 Nr. 9289, mit Abzeichnung. Milne, A history of Egypt S. 193 Nr. 14. Néroutsos, Bull. ég. II (1869/70) S. 116. de Ricci, Archiv Pap. II S. 450 Nr. 89. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 487 Nr. 21. Cagnat, Inscr. gr. S. 364 Nr. 1053. Kairo, ägypt. Mus.

[A]ὐρήλιος Ἰσίδωρος | σὺν τοῖς τέκνοις κ(αι) τοῖς | ἰδίοις ὑπὲρ εὐχαριστίας | ἀνέθηκεν ἐπ' ἀγαθῶ. [ᾠ] Ἔτους γ Οὐαλεριανοῦ | κ(αι) Γαλλιηνοῦ Σεβ(αστῶν), | Μεσορῆ θ.

4229. **Grabstein.** Sakkarā. 3./4. Jahrh. n. Chr. (Milne). Egger, Bull. de la Société imp. des Antiquaires de France 1863 S. 146. Miller, Journ. Sav. 1899 S. 483 Nr. 17. Milne, Greek inscriptions S. 64 Nr. 9222. Breccia, Iscrizioni S. 164 Nr. 319. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Μητρί δέμας γαίῃ προλιπῶν θεοῖκελος ἀνὴρ | πατρὸς ἐν Ζαθέοις ὄρεσιν τυκτῶ ὑπὸ τύμβῳ, | οὐλόμενον γῆρας προφυγῶν μεσάτη ἐν ἡβῃ, | αἰθερίας ἀπίδος ἔβη μακάρων μεθ' ὄμειλον, [ᾠ] πατρὸν κυδήνας γέρασιν στεφάνοισί τε πολλ[οῖς], | οὓς ἀναδησάμενος πρῶτος παρέδωκε τέκεσσι. | Τίς δ' ὄδ' ἀνὴρ; φήσει τις ὀδειτῶν παριόντων· | τίς μάκαρ οὕτως ἐστί; τίς ὄλβιος, ὃν τε σὺ κεύθει; | Τόνδε <δ'> ἐγὼ σειρήν τε καὶ οὐ λαλέουσα διδάξω· [ᾠ] Ὀριγένους ἔρνος γλυκερόν, Κάσιος μυροπώλης. | Εὐψύχι.

9. <δ'> von B. Keil hinzugefügt.

4230. **Grabstein.** 2. Jahrh. n. Chr. Milne, Greek inscriptions S. 76 Nr. 33034. Kairo, ägypt. Mus.

Εὐψύχει Κύριλλα θεοῖς ἐναλίγκιε μορφῆν· | νῦν γὰρ χῶρον ἔχεις | ἡσυχον ἀθανάτων. | L κβ.

4231. Sandsteinplatte. **Bauinschrift.** 186 n. Chr.(?). Milne, Greek inscriptions S. 32 Nr. 9297. de Ricci, Archiv Pap. II S. 562 Nr. 100 (unzureichende Lesung). Cagnat, Inscr. gr. S. 454 Nr. 1325. Kairo, ägypt. Mus.

Ⲛ ⲕϣ [Κομμόδου Καίσα]ρος τοῦ κυρίου, | [Τ]ῶβι Ⲙ. Αἴλιος Σωκρατικός ἐπίτροπος | Σεβαστοῦ τὴν συνοικίαν σὺν τῇ ἀκτῇ | καὶ τῷ οἴκῳ ἀπὸ θεμελίου κατεσκεύασεν [ᾠ] διὰ Αἰλίου Εὐτυχοῦς βοηθοῦ.

1. Die Ergänzung Milnes hat nur Geltung, wenn die Zahl ⲕϣ richtig ist.
3. σὺν τῇ αὐλῇ(?) B. Keil.

4232—4233. Auszüge aus **Aktpräskripten**, aus unveröffentlichten Tebtynis-Papyri. Smyly, Hermathena 13 (1905) S. 394.

(4232) S. 394 Nr. 1. 182 v. Chr. = PTebt 3/1, 817

Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου καὶ Ἀρσινόης θεῶν Φιλοπατόρων, ἔτους τετάρτου καὶ εἰκοστοῦ — — μηνὸς Δύστρου ὀγδόῃ καὶ εἰκάδι Θωῦθ ὀγδόῃ καὶ εἰκάδι κτλ.

(4232—4233. Fortsetzung.)

PTe613/1,
811

= (4233) S. 394 Nr. 5. 165 v. Chr.

[Βασιλευόντων Πτ]ολεμαίου καὶ Πτολεμαίου τοῦ ἀδελφοῦ [καὶ Κλεοπάτρας τῆς ἀδελ]φ[ῆς τῶν ἐκ Πτ]ολεμαίου καὶ Κλεοπάτρας [θεῶν Ἐπιφανῶν, ἔτους] πέμπτου — — μηνὸς Ἀπελλαίου ἔννεα-
καιδεκάτη Παῦνι ἔννεακαιδεκάτη κτλ.

τῶν Πτ[ο]λεμαίου Smyly, τῶν ἐκ Πτ[ο]λεμαίου Pr.

4234—4241. **Mumienschilder.** de Ricci, Rev. arch. 5 (1905) S. 437f.

(4234) S. 437 Nr. 1. Florenz, Mus. Θεμεσιῶτι | Βησάιτι Μελίτα.

(4235) S. 437 Nr. 2. Beni-Hasan. Abschrift von Milne.

Σιλβανὸς Τεῖλῆλις ἐπικα|λούμενος | Ἄτήρ, ια L.

(4236) S. 437 Nr. 4. Oxford, Bibliothek Bodleiana.

Κλαῦδιος Κόλανθος | υἱὸς Διοσκοράτος μητρὸς Κολλῶθιος, | ἐβί-
ωσεν ἔτη πεν|τήκοντα τέσσαρα. | L ιβ, Παῦνι.

(4237) S. 438. Nr. 5. London, Sammlung Hilton Price.

Σοντοοῦτος Ψαῖς | μητρὸς Σεναρ|ωτίδος ἐπιλεγομ(ένης) | Τσέετος
ἀπὸ Νήσου | Ἀπολλιναρ[ιά]δος, L ιη.

(4238) S. 438 Nr. 6. London, Sammlung Hilton Price.

Πεκῦσις Πεκύσιος | μητρὸς Σεντάϊτος ἀπὸ | Ψώνεως, ἐβίωσεν
ἑτῶν | εἴκοσι ἕξ. L ε//, Μεσορή.

(4239) S. 438 Nr. 7. Brüssel, Mus. Cinqantenaire.

Ψενταῖλούρου | Πετεμπῶτος.

(4240) S. 438 Nr. 8. Brüssel, Mus. Cinqantenaire.

Σαλουτάριος | Ψαῖς Πελείλιος, | L// λη.

(4241) S. 438 Nr. 9. Brüssel, Mus. Cinqantenaire.

Σενπκῦλις | Ἄροννώφριος | Ἄωρσενάπιτος, | ἐβίωσεν L ||.

4242. **Mumienschild.** Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigen-
namen Taf. 14 Nr. 38. Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen.
Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 180.

Τχεντβήριος Ψενταν|αραῦτος Πεκύσιος τοῦ Ψεν|ταναραῦτος μητρὸς
| Ἰκύριος ἀπὸ Βομπαή.

4243. Inschrift. **Weihung.** Akoris (Teneh). Lefebvre und Barry,
Ann. Serv. 6 (1905) S. 149 Nr. 1.

Ἄγα[θ]ῆ τύχη. | Εἰκόνα | τήνδ' | ἀνέθη[ε]κα Διόσκορος | ἐνθάδε |
πράξας | Ἄμμωνος | μεγάλοιο |¹⁰ | σὺν οἰκείοι|σιν ἐμοῖσιν. | L ε',
Χοιάκ α'.

4244. Inschrift. Basaltplatte. **Kgl. Erlaß.** Zeit des Philopator. Spiegel-
berg, Die demotischen Inschriften S. 19 Nr. 31088. Hieroglyphisch-
demotisch-griechisch. Kairo, ägypt. Mus.

1 [Βασιλεύοντος Πτολεμαίου, ὡι ὁ πατήρ
ἔδωκεν(?) τὴν βα]σιλείαν, κυρίου βασιλειῶν

2 [τοῦ μεγαλοδόξου, τοῦ εὐσεβοῦς τὰ πρὸς θεοὺς, ἀνθρώπων δὲ
σωτήρος, ἀντιπάλω]ν ὑπερέρου, τοῦ

- 3 [τὴν Αἴγυπτον καὶ τὰ ἱερά ἐπανορθώσαντος καὶ τοὺς νόμους τοὺς κατασταθέντας ὑπ]ὸ τοῦ μεγίστου καὶ μεγίσ-
 4 [του καὶ μεγίστου Ἑρμοῦ, κυρίου τριακοντετηρίδων καθάπερ ὁ Ἥφαιστος ὁ] μέγας, βασιλέως καθάπ[ερ]
 5 [ὁ Ἥλιος, μεγάλου βασιλέως τῶν τε ἄνω καὶ τῶν κάτω χωρῶν,], εἰκόνας Ζούσης τοῦ
 6 [Διός, υἱοῦ τοῦ Ἥλιου, Πτολεμαίου αἰωνοβίου, ἡγαπημένου ὑπὸ τῆς Ἴσιδος, L . .,] ἐφ' ἱερέως Πτολεμαί[ου]
 7 [, ἀλοφόρου Βερενίκης Εὐεργέτιδος ,
 κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου Ἑ[ρώ]μης]
 (hier bricht der Papyrus ab).

Ergänzungen nach dem Münchener Papyrus bei Wilcken, Archiv I 483 = Chrestom. I 109. 1. Für die weitere Ergänzung: τοῦ Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης θεῶν Εὐεργετῶν ist kein Platz. 5. Die nach dem Münchener Papyrus zu erwartende Ergänzung findet hier keinen Platz. 7. Ἑ[ρώ]μης erg. Plaumann bei Pauly-Wissowa unter Hierois S. 1451 Nr. 56.

4245. Inschrift. **Weihung.** Koptos. Zeit des Claudius. Reinach und Weill, Ann. Serv. 12 (1912/3) S. 8 Nr. 4. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπερ Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβασ[τοῦ] | Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος Ἴσιδι θεῖᾱ μεγίστη | Πετῆσις Ἰούας ICIM[.]NOY ΠΙΜΜΕΙΩΜΕ [καὶ] | Παρθένιος Παμίνεως προστάτης Ἴσιδος | θεᾶς μεγίστης.

2. μεγίστη erg. Pr., um die Lücke zu füllen. 3. hinter Ἰούας vermuten die Herausgeber: Ἰσιμίνου.

4246—4248. **Grabsteine.** Röm. Zeit. Demotisch-griechisch. Spiegelberg, Die demotischen Inschriften S. 39 ff. Kairo, ägypt. Mus.

(4246) S. 39 Nr. 31106. Πατεασμεουαβί.

(4247) S. 46 Nr. 31115. Παθά(ς) Ὠρίω(νος).

(4248) S. 36 Nr. 31117. Φανεμιεύς | εἰατρός.

4249. **Grabstein.** Röm. Zeit. Hieroglyphisch-griechisch. Spiegelberg, Die demotischen Inschriften S. 69 Nr. 27541.

Βησᾶς Σισό|τος ἱερογλύφου, | ἐβίωσεν L κῆ.

4250. Inschrift. **Weihung.** Röm. Zeit. Griechisch-demotisch. Spiegelberg, Die demotischen Inschriften S. 71 Nr. 23182, mit Lichtdruckbild (Taf. 24). Brugsch, Thesaurus inscr. Aegypt. 5 (1891) S. 917, erster Text. Kairo, ägypt. Mus.

Σαράπει θεῶι | μεγείστωι καὶ | τοῖς συννάοις | θεοῖς ὑπερ Ἀπολλῶτος | Ἀπολλῶς, ἐτῶν ἰβ̄ μῆνες β̄.

4251. Ostrakon. **Steuerquittung.** 32/33 n. Chr. Deissmann, Licht- = [Lichtdruckbild] vom Osten S. 78, mit Lichtdruckbild Nr. 11. Privatbesitz Deissmann.

Παμάρης Ἑρμοδώρου | Ἀβῶς. Ἀπέχων παρὰ σοῦ | τέλες ἐπιζένου Θωῶθ | καὶ Φαῶφι (δραχμάς) β. L ιθ |⁹ Τιβερίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ.

lies: ἀπέχω und τέλος.

4252. Ostrakon. **Giro-Zahlungsanweisung.** 2. Jahrh. n. Chr. Deissmann, Licht vom Osten S. 86, mit Lichtdruckbild Nr. 12. Privatbesitz Deissmann.

Κρέισπος Να.α[.]. | Διάστειλον εἰς ὄνομ(α) | εἰς Νότου Λ(ιβός) | Οὐεστ(ιδία?) Σεκοῦδα διὰ Πολλία |β| Μαρία νεωτ(έρα) τὰς τοῦ | πυροῦ ἀρτάβ(ας) δύο ἡμισυ τρίτον τετρακακοστ(όν).

4253. Ostrakon. **Zahlungsanweisung.** 192 n. Chr. Deissmann, Licht vom Osten S. 136 Nr. 13, mit Lichtdruckbild Nr. 28. Privatbesitz Deissmann.

Ἄρποκρᾶς Φθομώ(ν)θη χαίρειν. | Δὸς Ψενμ(ών)θη Παῶ καὶ Πλήνι Παουώσιο(ς) | ἀπὸ Φμαῦ γεωργοῖς λίμνης ζ ε | εἰς πλήρωσιν ζ λε, γ(ίνονται) ζ λε. |β| L λγ Τύβ(ι) γ̄. | /Καὶ ἤδη ποτὲ δὸς τῇ ἐμῇ παιδίσκη | τὰς τοῦ ζ γ δ.

4254. Ostrakon. **Privatbrief.** 3. Jahrh. n. Chr.(?). Deissmann, Licht vom Osten S. 141 Nr. 15, mit Lichtdruckbild Nr. 30. Privatbesitz Deissmann.

Πακῦσις Πατσέβθιο(ς) τῷ υἱῷ μου χ(αίρειν). | Μὴ ἀντιλογήσης, μετὰ στρατιώτου | [ὠι?]κήσατ' ἐκεῖ, μ[ηδ]ἔ παραδέ[[ξη αὐτό]ν, ἕως ἔλθω πρὸς ἡμᾶς | [.]. Ἔρρωσο.

4255. Ostrakon. **Steuerquittung.** 33 n. Chr. Deissmann, Licht vom Osten S. 272, mit Lichtdruckbild Nr. 56. Privatbesitz Deissmann.

Διαγέγρα(φεν) Ὀρος Περμάμιος ὑπ(έρ) χω(ματικοῦ) | ιθ L ι ξε τετρόβολ(ον) καὶ βαλ(ανικοῦ) τετρόβο(λον) | ι, γ(ίνονται) ι ζ = ι, καὶ τὰ τούτ(ων) προσδ(ιαγραφόμενα) | ἔξ — ζ. L κ Τιβερίου Καίσαρος |β| Σεβαστοῦ, μηνὸς Σεβαστοῦ | Σεβαστήι. Πετεμε(νῶφισ) Πικ(ῶτος).

3. d. i. 7 Drachmen 2½ Obolen. 4. d. i. ἔξ (ὀβολοῦ) (ἡμισβολίου).

4256. **Mumienchild.** Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigennamen Taf. 14 Nr. 39. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 136.

Σενονδῆρ Ἄρυώ|της μητ<ρ>ὸς Ταή|σιος, L δ^{//}, | ἀπὸ Β(ομ)παή.

2. in Ταή|σιος ist das T aus Σ umgebildet.

4257—4274. Einkratzungen. Abydos. Tempelwände. **Denkschriften** und **Proskynemata.** CISem. I, Tafelband. Ptolem. Zeit. Umschriften von Pr.

(4257) Lichtdruckbild Nr. 3 (Taf. 16). Πτολεμαῖος ξ[έ]ννος.

ξ[έ]ννος = ξένος erg. B. Keil.

(4258) Lichtdruckbild Nr. 5 (Taf. 16). Ἄναξαγό[ρ]ας.

(4259) Abzeichnung Nr. 8 (Taf. 16). Δαμάτριος.

(4260) Lichtdruckbild Nr. 9 (Taf. 17). Ἄσκλάπων Μεγαρεῦς.

(4261) Lichtdruckbild Nr. 10 (Taf. 17).

Ποσειδώνιος Θεωδώρου Ἄεξανδρέυς. | (2. H.) Ἀγίνωρ Παρμενίωνος.

(4262) Lichtdruckbild Nr. 13 (Taf. 17).

Φιλιστίδης Φιλιστίδου | ἀφείκ|ται | λ.

(4257—4274. Fortsetzung.)

- (4263) Lichtdruckbild Nr. 14 (Taf. 17). Τίμαρχος.
 (4264) Lichtdruckbild Nr. 15 (Taf. 17). Τὸ προσκύνημα | Σερήνος.
 (4265) Lichtdruckbild Nr. 16 (Taf. 17).
 Ζήνων | Μαγάρου | καὶ Γαιστίων | Ποσιδίπου | τῶν ἡ Κόπτου | ανγ.
 (4266) Lichtdruckbild Nr. 19 (Taf. 17).
 Πρῶτος | Πρώτου. | Θεὸς μ[.] | ἀφίεται | π[.] . . . | τὸν θεόν.
 (4267) Lichtdruckbild Nr. 20 (Taf. 17). Π | Παρμενέα | Μυός.
 (4268) Lichtdruckbild Nr. 22 (Taf. 16).
 Ἀσκληπιάδης. | Παναρατίδας | Κνίδιος ἤ<κω?>. | Πειθαγόρας [5]
 Πειθαγόρου, | ὅτ' ἀφίκετο | ἐπὶ σωτηρία. | L ιε.
 3. ἤ<κω?> erg. B. Keil.
 (4269) Lichtdruckbild Nr. 26 (Taf. 16). Αἴκοαρ|φιβιγχ +.
 (4270) Lichtdruckbild Nr. 29 (Taf. 16). Παντάρης Πausanία.
 (4271) Lichtdruckbild Nr. 56 (Taf. 16). Ποσειδόνιος.
 (4272) Lichtdruckbild Nr. 65, 1 (Taf. 17).
 Διονύσιος σχροπερσας. | Μικκυλίων Οἰταῖος. | Νικίας Μάρναις. |
 «1» Νικίας Κρής. | Φιλίνος Ἑρακλειώτας. | Σωκράτης Κρής.
 1. etwa έχ (= ἐκ) Ῥοπ. . . . ? B. Keil. 3. lies: Μάρνης, B. Keil.
 (4273) Lichtdruckbild Nr. 65, 2 (Taf. 17).
 (1. H.) Εὐδαμος. | (2. H.) Ἀθηνίων<ων> | χαῖρε.
 1. lies: Εὐδαιμος, B. Keil.
 (4274) Lichtdruckbild Nr. 66 (Taf. 16). Fröhner, Mélanges S. 13 Nr. VI.
 Ξενάρης | Κύνωνος | ζωγράφος | ἦλθε.
 3. lies: ζωγράφος.

4275. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. 216 n. Chr. de Ricci, Archiv Pap. II S. 449 Nr. 83. Cagnat, Inscr. gr. S. 368 Nr. 1063. Breccia, Iscrizioni S. 59 Nr. 83. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Τὸν κοσμοκράτορα Μ(άρκον) Αὐρ(ήλιον) Σεουήρον | Ἄντωνῖνον | Παρθικὸν Μέγιστον Βρεταννικὸν Μέγιστον | Γερμανικὸν Μέγιστον Εὐτυχῆ Εὐσεβῆ Σεβαστὸν [β] τὸν φιλοσάραπιν καὶ | Ἰουλίαν Δόμναν Σεβαστήν τὴν μητέρα τῶν ἀν[ικῆτων] | στρατοπέδων καὶ θεὸν Σεου[ήρον] | ἡ πόλις | [διὰ . . .]ωνος καὶ ὡς χρηματίζω ἐνάρχου [1^ο] [πρυτάνεως καὶ] Αὐρηλίου Κόμωνος | . . . [καὶ ὡς χρ]ηματίζει ἀρχιερατεύσαντος | . . . [ἐ]τους κδ, Φαμενώθ ιε.

2. bei Breccia fehlen die Worte Γερμανικὸν Μέγιστον. 6. bei de Ricci fehlt τὴν vor μητέρα. ἀν[εικ(ήτων)] de Ricci, ἀν[ικῆτων] Breccia.
 9. [διὰ Μ(άρκου) Αὐρ(ηλίου) Σαραπίωνος de Ricci, [διὰ . . .]ωνος Breccia. Mit den Worten καὶ ὡς χρ[ηματίζει] bricht de Ricci ab. 10. [πρυτάνεως καὶ] Wessely, D. Lit. Ztg. 1912 Sp. 78. Breccia und de Ricci haben [καὶ].

4276. **Grabstein.** Alexandria. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 103 Nr. 95. de Ricci, Archiv Pap. II S. 567 Nr. 133. Cagnat, Inscr. gr.

Πανὶ ὁμοῦ Νύμφαι Ἰσιδώρω τάσδε ἔδωκαν | λατομίας εὐρεῖν τῷ
Μεννίπ[ο]ιο γόνῳ | ἡνίκα ἀτρήστοι<ο> κελεύσασι Μεττίου Ῥούφου
| πάτρη ἡμετέρη κρηπίδι λαοτόμου.

1. Etwa Pân κ(αι) ὁμοῦ? Kaibel, Eph. epigr. 7 S. 427. 3 ασηραιοι
Sayce (REG. 4), ατηραιοι Jouguets Majuskeltext, ἀτρή(εσσι) Jouguets Um-
schrift; ἀτρεκεσι? Wilcken bei Plaumann, Ptolemais S. 109⁴; ἀτρεκε<έσ>σι
Plaumann a. a. O.; ατηραιοι, lies ἀτρήστοι<ο>, von ἀτρεστος, zu Μεττίου
gehörig, B. Keil.

4280. Inschrift. **Weihung.** Gegend von Koptos. 165 n. Chr. Gren-
fell u. Hunt, P. Grenf. II S. 85 Nr. 51, 5 Anm. de Ricci, Archiv
Pap. II S. 443 Nr. 65. Cagnat, Inscr. gr. S. 404 Nr. 1184. Oxford,
Ashmolean Mus.

Διὶ Ἡλίῳ θεῷ μεγίστῳ | Ἀντώνιος Ἡρακλιανὸς δου|πλικιαίριος
Ἰλης Οὐκοκοντίων | ἐποίησεν εὐσεβείας χάριν, ἐπ' ἀγαθῷ. [3] L ε
Ἄντωννείνου καὶ Οὐήρου Καισάρων τῶν | κυρίων, Ἐπεῖφ κη.

4281. Papyrus. Demotischer **Kaufpfandvertrag**, mit griech. Quit-
tung über **bezahlte Umsatzsteuer.** Thebais. 160/159 v. Chr.
Spiegelberg, Demotische Kaufpfandverträge, Rec. trav. 31 (1909)
S. 97. London, Britisches Mus.

Ἔτους κβ, Μεχεῖρ γ̄. Τέτακται ἐπὶ τὴν ἐν Ἐρμώνθει τράπεζαν,
ἐφ' ἧς Ἀπολλώνιος, εἰκοστῆς ἐγκυκλίου κατὰ τὴν παρ' Ἀπολλωνίου
τοῦ πρὸς τῇ ὠνήῃ διαγραφὴν, | ὑφ' ἣν ὑπογράφει Ζμῖνις ὁ παρὰ
Πακοῖβιος τοῦ παρὰ Πακοῖβιος τοῦ παρὰ Διονυσίου τοῦ βασιλικῆς
γραμματέως, Πανᾶς Ἐσπμήθιος ὑποθήκης γῆς ἠπίρου (ἀρουρῶν) ἰ
ἐν τῷ περὶ Ταρκῦτιν πεδίῳ, | ἧς αἱ γειτνίαὶ δεδήλωγται διὰ τῆς
προκειμένης Αἴγυπτίας συγγραφῆς, ἣν ὑποτίθεται αὐτῷ Ἀρσιήσις
Κερκάριος ἐν τῷ κβ L Τῦβι ἰ πρὸς χα(λκόν) (τάλαντου) α ἔωμ,
τέ(λος) οὔ ἄ(λλαγή) διακοσίας τεσσαράκοντα, γ(ίνονται) σμ. | Ἀπολ-
λῶνις τρα(πεζίτης).

Über die Berechnung (2 vom Hundert) s. Schwarz, Hypothek und
Hypallagma S. 35.

4282. Inschrift. **Weihung.** Thebais. Zeit Hadrians. Botti, Bull. Soc.
Alex. 4 (1902) S. 91 Nr. 51. Cagnat und Besnier, Rev. arch. 51
(1902) S. 439 Nr. 162. de Ricci, Archiv Pap. II S. 440 Nr. 50. Alle
diese Texte sind fehlerhaft. Auf Grund eines Abklatsches neu
herausgegeben von de Ricci, Comptes rendus Acad. 1905 S. 156
Nr. 155 Nr. I. Hierzu Verbesserungsvorschläge von Clermont-
Ganneau, Comptes rendus Acad. 1905 S. 525. Abermals verbesserte
Lesung bei Cagnat, Inscr. gr. S. 411 Nr. 1207. Letzte Ausgabe bei
Breccia, Iscrizioni S. 49 Nr. 66, mit Lichtdruckbild (Taf. 17). Ale-
xandrien, griech.-röm. Mus.

Pro salute imp(eratoris) Caesaris | Traiani Hadriani Aug(usti) | domini
n(ostri) voto Serenus | ara(m) inst[r]u[x]it loui biduo [6] secutus Agriop-
hagos nequissimos, quorum fere pars mai|or in pugna perit neque

vulnera | [n]eque crei? cile praedam|que totam cum camelis
 arpstulit. |¹⁰ Ὑπὲρ σωτηρίας Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Τραιανοῦ
 Ἀδριανοῦ Σεβαστοῦ τοῦ κυρίου | Σουλπίκιος υἱὸς Γναίου Κουρίνα |
 Σερήνος Ἀγριοφάγους δει[νοτ]ι[άτους]

8. [n]eque crei? c ile Cagnat, [n]eque cr ile (?) Breccia.

4283. **Mumienschild.** Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigen-
 namen Taf. 20 Nr. 60. Umschrift von Pr.

Vorderseite: Τοῦ Πετερμούθου | τοῦ Ψαῖῶτι(ος) μητρὸς | Ἐσογ-
 τρόγπε | μητ(ρὸς) τοῦ Προκυλέγου Πεμ ου | Ταθνόης.

Rückseite: Λ ε ¹⁰ . | Πετερμούθου | Παχούμιος ἀπὸ ἐποικίου
 | Ἑρω(ος), ἐβίωσεν ἐτῶν $\bar{\kappa}\alpha$.

1. Vor dem ersten τοῦ ist ταφή ο. ä. hinzuzudenken. Pr.

4284. Papyrus. **Beschwerde** an den Strategen (P. Cattaoui II). Fai-
 jum. 207 n. Chr. Barry, Bull. Instit. arch. or. 3 (1903) S. 1 ff. Ale-
 xandrien, griech.-röm. Mus.

Διονυσίῳ στρ(ατηγῶ) Ἄρσιν(οῖτου) Ἑρακλ(είδου) μερίδ[ο]ς | παρὰ
 Ἐριέως Στοτοήτους πρεσβυτέρου καὶ Παβούτος [Π]αβού[τ]ος μητρὸς
 Σεγάθιος ἀρχεφόδου καὶ Ἐριέω[ς] Πα[κ]ύσεως καὶ Ἀπύγχεως Ὀρίωνος
 καὶ Ἐσούρεως Παουιτήτος | καὶ Δημᾶ Δημάτος καὶ Ὀρσενούφειος
 Ἐριέ[ω]ς καὶ Πετ[ε]σοῦχου Σώτου καὶ Ὄρου μητρὸς Θαισᾶτος καὶ
 Σωτηρίχου ἀπάτορος μητρὸς Θερμούθεως καὶ Πκάτος Πεκύ[σ]εως
 καὶ Πατήτος Σαταβούτος καὶ Παβούτος Παβούτος καὶ Καννεῖτος
 Πατήτος καὶ Σωτᾶ Παβούτος καὶ Παεῖτος Σαταβούτος καὶ Πεκύσεως
 5 Ψενήσιος καὶ Ἀπύγχεως Ἀπύγ[χ]ι[χ]εως καὶ Ἀβούτος Σαταβούτος καὶ
 Π[α]κύσεως Ἐριέως κ[αὶ] Πουσεῖτος Ματάιτος καὶ Πακύσεως «Ματάι-
 τος καὶ Πακύσεως» Ἀπύγχεως καὶ Μέλανος Πακύσεως καὶ Ἀείετος
 Καν[εῖ]τος καὶ Ἀπύγχεως Σαραπίωνος τῶν $\bar{\kappa}\epsilon$ καὶ τ[ῶ]ν λοιπῶν δη-
 μοσίων γεωργῶν κώμης Σοκνοπαίου Νήσου. Οἱ κύριοι ἡμῶν θότατοι
 καὶ ἀήτ[η]τοι | Αὐτοκράτορες Σεουήρος καὶ Ἄντωνεῖνος ἀνατείλαντες
 [ἐ]ν <τῇ> ἐα[υ]τῶν Αἰγύπτῳ, μεθ' ὧν πλείστ[ων] ἀγαθῶν ἐδωρή-
 σαντο, ἠθέλησαν καὶ τοὺς ἐν ἀλλοδαπῇ διατρίβοντας πάν[τας] κατιέναι
 εἰς τὴν ἰδίαν οἰκίαν ἐκ' κόψαντες τὰ βίαια [καὶ ἄν]ομα, καὶ κατὰ
 τὰς ἱεράς αὐτῶν ἐν[κελεύ]σεις κατεισῆλθαμεν. Ἐχομένων οὖν ἡμῶν
 [τῇ] κατεργασία | τῇ ἀποκαλυφθεῖσῃ αἰγιαλίτι<δι> γῆ ἐκάστον καθὸ
 δύναμις, Ὀρσεύς τις ἀνὴρ βίαιος καὶ αὐθάδης τυ[γχαν]ῶν ἐπῆλθεν
 10 ἡμῖν σὺν ἀδελφοῖς αὐτοῦ τέτρασι κ[ω]λύων τὴν κα[τ]εργασίαν καὶ
 κατασπορὰν ποεῖσθαι καὶ ἐκφοβῶν ἡμᾶς, ἴν' [ἐκ το]ύ[το]υ κατὰ τὸ
 πρότερον εἰς τ[ὴν] ἀλλο[δ]απὴν φύγωμεν καὶ μόνοι ἀντιποιήσονται
 [τ]ῆς γῆς, δηλοῦ[μεν] δέ σοι κύριε τὴν τούτων βίαν. Οὔτε γὰρ συν-
 εἰσφοροὶ γ[ε]ίνονται τῶν κατὰ μῆνα γει[νο]μένων ἐν τῇ κώμῃ ἐπι-
 μερισμῶν τε καὶ ἐπιβολῶν σι[τ]ικῶν τε καὶ ἀρ[γυ]ρικῶν τελεσμάτων,
 ἀλλὰ καὶ οὐσία ἐστὶν ὑπὲρ ἧς κατ' ἔτος διαγράφ[ομε]ν μόνοι ἡμεῖς

δραχμὰς δισχειλίας τετρακοσίας καὶ μόνων τούτων τὰ τετράποδα
 πλείστα ὄντα τὰς ν[ο]μὰς ποιῆται. Καὶ οὐδεπώποτε ἔλιτο[ύ]ρ[γ]ησαν
 ἔ[κ]φοβοῦντες τοὺς κατὰ χρόνους κωμογραμματέως. Ὅθεν κατὰ τὸ
 ἀναγκαῖον τὴν [ἐπί] σε καταφυγὴν ποιούμεθα καὶ ἀξιούμεν, ἐάν σου
 τῆ τύχη δόξῃ, κελεύσαι, ἀχθῆναι αὐτο[ύς] ἐπί σ[ο]υ καὶ διακοῦσαι ἡμῶν
 15 πρὸς αὐτὸν πρὸς τὸ ἐκ τῆς σῆς βοηθείας ἐκδικηθέντες δυνη[θῶ]μεν
 τῆ γῆ σχολάζειν καὶ ταῖς ἐπιβα[λ]λούσαις ἡμε[ῖν] χρεῖαις προσκαρτε-
 ρεῖν, τὸν δὲ Ὀρσέα καὶ τοὺς ἀδελφ[ο]ὺς συνεισφόρας εἶναι τοῖς δη-
 μοσίοις τελέσμασι καὶ | λιτ[ο]υργεῖν τ[ὰς] ἀρμοζούσας αὐτοῖς λιτουρ-
 γίας καὶ ἔχ[εσθαι] ἕξ ἴσου [ἡ]μᾶς πάντας τῆς σπορὰς τῆς ἀπο-
 καλυφ(θ)είσης γῆς, ἴν' ὦμεν ἐν τῇ ἰδίᾳ συμμένοντες τῆ τύχη σου |
 εὐχαριστεῖν. Διευτύχει.

Ἐριεὺς [ῶ]ς (ἐτῶν) κη οὐλ(ῆ) καρπῷ δεξιῷ. Παβοῦς ῶς (ἐτῶν) λε
 οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίω) δεξιῷ. Ἐριεὺς ῶς (ἐτῶν) ξβ οὐλ(ῆ) ὑπὸ γόνου
 δεξιόν. Ἀπύγχις ῶς (ἐτῶν) μβ οὐλ(ῆ) μετώπ(ω) ἕξ ἀριστερῶν. Ἐσοῦρις
 ῶς (ἐτῶν) μ οὐλ(ῆ) ριν(ι) ἕξ μέση. | Δημᾶς ῶς (ἐτῶν) λη οὐλ(ῆ)
 καρ(πῷ) ἀριστερῷ. Ὀρσενουφίς ῶς (ἐτῶν) λ οὐλ(ῆ) ὄφρῦ ἕξ ἀρι-
 στ(ερῶν). Π[ε]τ[ε]σοῦχο[ς] ῶς (ἐτῶν) λ οὐλ(ῆ) μετώπῳ ἐκ δεξιῶν.
 Ὄρος ῶς (ἐτῶν) ξ ἄσημος. Σωτήριχος ῶς (ἐτῶν) πγ οὐλ(ῆ) γαστρο-
 20 (κνημιά) δεξιᾷ. |¹⁰ Πκάς ῶς (ἐτῶν) μγ οὐλ(ῆ) μετώπῳ ἐκ δεξιῶν.
 Πατῆς ῶς (ἐτῶν) μβ οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίω) δεξιῷ. Παβοῦς ῶς (ἐτῶν)
 ζδ οὐλ(ῆ) μετώπῳ ἕξ ἀριστ(ερῶν). Καννεῖς ῶς (ἐτῶν) κ οὐλ(ῆ) μετώ-
 (πῳ) (ἕξ) ἀριστ(ερῶν). Σωτᾶς ῶς (ἐτῶν) κη οὐλ(ῆ) ὄφρῦ ἕξ | δεξιᾷ.
 Παιεῖς ῶς (ἐτῶν) ν οὐλ(ῆ) δακτύλῳ χειρὸς ἀριστερ(ᾶς). Πακῦσις ῶς
 (ἐτῶν) κε [ἄσημος]. Ἀπύγχις ῶς (ἐτῶν) νη οὐλ(ῆ) βήματι ποδὸς
 δεξιοῦ. Ἄβοῦς ῶς (ἐτῶν) μ οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίω) ἀριστ(ερῷ). Πακῦσις |
 ῶς (ἐτῶν) λε οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίω) ἀριστ(ερῷ). Πούσις ῶς (ἐτῶν) ν
 οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίω). Πακῦ[σις] ῶς (ἐτῶν) με οὐλ(ῆ) ἀστραγάλῳ ποδὸς
 ἀριστεροῦ. Μέλας ῶς (ἐτῶν) κη οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίω) ἀριστ(ερῷ).
 Ἀπύγχις ῶς (ἐτῶν) κε οὐλ(ῆ) ἀντικ(νημίω) δεξιῷ. | (Ἔτους) ις* Λουκίου
 Σεπτιμίου Σεουήρου Ε[ὐ]σεβοῦς] Περτίνακος καὶ Μάρκου Αὐρηλίου
 Ἄντων(είνου) Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν καὶ Πουβλίου | Σεπτιμίου Γέτα
 Καίσαρος Σεβαστοῦ, Φα[ῶφι] . . .

1. Ἀρσ(ινοῖτου) Barry, Ἀρσι(νοῖτου) Vitelli, Mél. Chatelaine S. 5 (Sonderdr.),
 auf Grund einer Prüfung des Originals. 2. Τετ[ά]θ[ι]ος Barry, Σεράθιος
 Vitelli, a. a. O. 3. Δημά(τος) Δημάτος Barry, Δημά Δημάτος Vitelli, a. a. O.
 4. Σωτά(τος) Παβοῦτος Barry, Σωτά Παβοῦτος Vitelli, a. a. O. 5. Μ. λα . . .
 καὶ Πακῦσεως Ματάιτος καὶ Πακῦσεως Barry, Ματάιτος καὶ Πακῦσεως <<Ματάι-
 τος καὶ Πακῦσεως>> Wilcken, Archiv III S. 549. 6. τῶν κς̄ Barry, τῶν
 κ̄ Wilcken, a. a. O. 7. <τῆ> crg. Wilcken, a. a. O. 8. κατεισήλομεν
 Barry, κατεισήλαμεν Vitelli, a. a. O. 9. αἰγιαλίτι Barry, αἰγιαλίτι<δι>
 Wilcken, a. a. O. ἦκαστον Barry, ἐκάστον (lies ἐκάστων) Wilcken, a. a. O.
 10. lies: ἀντιποῆσωνται. 12. τελ[ε]σμ[ά]των Barry, τελεσμάτων Vitelli,
 a. a. O. ὑπὲρ ἧς κατ(ά) τὰς διαγρα[φὰς] [. . .]ν μόνοι Barry, ὑπὲρ ἧς κατ' ἔτος

διαγράφ[ομε]ν μόνοι Vitelli, a. a. O. 13. τὰς $\bar{\nu}$ [μν]ὰς Barry, τὰς ν[ο]μάς Vitelli, a. a. O. ἐ[πι]φοβοῦντες Barry, ἐ[κ]φοβοῦντες Wilcken, a. a. O. κωμο-
 γραμματέως Pap., Vitelli, a. a. O., lies κωμογραμματέας. 15. δυνη|θ[ῆ]ναι|
 μὲν Barry, δυνη|θῶ|μεν Vitelli, a. a. O. 15. συνεισφοράς Barry, συνεισφόρας
 (lies συνεισφόρους) Vitelli, a. a. O. 16. lies: ἡμῖν πᾶσιν, Wilcken a. a. O.
 18. μετώ(πῳ) Barry, μετώπ(ῳ) Vitelli, a. a. O. 19 u. 20. ὄφρῦ zusgz. aus
 ὄφρῦ, B. Keil. *) An dieser Stelle steht ein Schnörkel, der vermutlich
 bedeuten soll: Αὐτοκρατόρων Καισάρων.

4285—4290. **Mumienschilder.** Goodspeed, Mél. Nicole S. 178 ff. Das
 erste Mumienschild im Metropolitan-Museum zu Neu York, die
 übrigen in der Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft in
 Neu York.

(4285) S. 178. Πλήνι(ς), | ἐτῶν | ἕ.

1. Παῆνι(ς) Goodspeed, Πλήνι(ς) Wilcken, Archiv IV S. 250.

(4286) S. 178. Nr. 1. Dongola(?). Ἄτρῆς | Πασήμι|ος, ἐτῶν μ῀.

(4287) S. 179 Nr. 2. Dongola(?).

Πλήνις | νεώτερος Μαρι|νᾶ, | ἐβίωσεν | ἕτη λε.

1. Παῆνις Goodspeed, Πλήνις Wilcken, Archiv IV S. 250.

(4288) S. 179 Nr. 3. Dongola(?).

Πέλεις | Ἄπολλωνίου, | ἐβίωσεν | ἐτῶν | πεντήκοντα | ὀκτώ.

(4289) S. 180 Nr. 4. Sakarra. Ἄνουβίων | Ἄρτεμιδώ|ρου, εὐμοιρε.

(4290) S. 180 Nr. 5. Theben(?).

Ἔρωτος Ψενμών|θου λαζός. Darunter 4 demotische Zeilen.

4291. Ostrakon. **Privatbrief.** Goodspeed, Mél. Nicole S. 183 Nr. 9.
 Neu York, Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft.

1 [] ῶ τῷ ἀδελφῷ πλῖστα χαίρειν.
 2 [Καλῶς ποιήσεις ὡς μάλι]στα μελήσας μου περὶ τοῦ κιθῶ-
 3 [νος(?)] Φαυστίνῳ, ἵνα λάβῃς αὐτὸν
 4 [] μοι αὐτὸν ἕξαιτῆς καὶ περὶ
 5 [] .υβηλτος καλῶς οὖν ποι-
 6 [ήσεις]ωνις καμαλη η ἀντιφω-
 7 [] ο ἱμάτιν κυμείνου καν . .
 8 [] ακόσια ἕξαιτῆς νοι . . μ
 9 [] τον τὸν πατέρα υρονιν
 10 [] []
 11 [] . []

2. Ergänzung von Wilcken, Archiv IV S. 248. 7. lies: ἱμάτιον κυμί-
 νου, Goodspeed.

4292. Ostrakon. **Geräteverzeichnis.** Röm. Zeit (Wilcken, Archiv IV
 S. 248). Goodspeed, Mél. Nicole S. 184 Nr. 10. Neu York, Abbott-
 Sammlung der Historischen Gesellschaft.

1 Λόγος σκευῶν·
 2 κοιτονική μία $\bar{\alpha}$
 3 ὑποπόδια δύο $\bar{\beta}$

4	συνψέλειν ἐν	$\bar{\alpha}$	
5	κουρικοὶ δύο	$\bar{\beta}$	ἰς ἔσω[
6	ἀνκῶνες τρίς	$\bar{\gamma}$	δυνα ε.ρμ[
7	ἰκόνες τέσσαρες	$\bar{\delta}$	
8	ἐγτός·		
9	κράβατος	$\bar{\alpha}$	
10	ἀρμάριον ἐν	[$\bar{\alpha}$]	
11	κελαρίδιν χ[]
12	μαγιγ[
13	π[

4. = subsellium, Wilcken, Archiv IV S. 248. 11. = cellaridium (cellarium), Goodspeed, a. a. O.

4293. Ostrakon. **Privatbrief.** Röm. Zeit (Wilcken, Archiv IV S. 248). Goodspeed, Mél. Nicole S. 185 Nr. 11. Neu York, Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft.

Νεστερίων Ἰσιδώρω πλίστα [χαίρειν. Εὐ] | ποιήσεις λαβεῖν παρὰ τοῦ Κέλερ[ος τὸ χαλ]κίον καὶ δώσεις αὐτῷ ἀποχὴν ἔχ[ουσαν τὰ] | ἀπὸ Φαρμούθι (ἔτους) θ^{||}, ἔλαβεν δὲ η[] |⁵ | παρ' αὐτ[ο]ῦ (δραχμάς) δ, μελησάτω δέ σοι καρποῦ[σθαι]νου, σὺ [δέ μ]οι εἴρηχας περὶ αὐτοῦ, ἔχι δὲ [] | [. .]. Ἐπ[ί]φ L(?) θ^{||} ἔλαβον παρ' αὐτοῦ. [] | [] σ]τρατοῦπηρ[έτης(?)] | (hier bricht der Text ab).

5. καρποῦ [] Goodspeed, καρποῦ[σθαι] Wilcken, Archiv IV S. 248. 8. erg. Wilcken, a. a. O.

4294. Ostrakon. **Brief.** Röm. Zeit (Wilcken, Archiv IV S. 248). Goodspeed, Mél. Nicole S. 185 Nr. 12. Neu York, Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft.

1] . . [
2		] . κεπε[
3		] . τα οὐκ α. [
4		] . τίων μου ἐπ. [
5	τ]ῆ σου φιλανθρωπία. Κοπ[
6	] βαλὼν κέλλαν δόσις αὐτῆ[
7	] παρ' αὐτῆς κατὰ μῆναν τε[
8	] . σαι σοι αὐτὸ τὴν κέλλ[αν(?)	
9	] μηδενὶ δοῖς, ἐὰν δὲ μιζο[
10	] πλίονος ἔνοικίου τριο. [
11	] . του ἐνοικίου κατ. [
12	] . προσφωνησάτω [

(hier bricht der Text ab).

4295—4296. Papyrus. **Steuererklärungen** über Grundbesitz. Hermupolis. 303 n. Chr. Goodspeed, Mél. Nicole S. 187f. Nr. 14. Neu York, Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft.

(4295—4296. Fortsetzung.)

(4295) Bruchstück A.

ιδ

Ἐφ' (?) ὑπάτων τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιαν[οῦ τὸ ἦ καὶ Μαξι-
μιανοῦ τὸ ζ Σεβαστῶν. Αὐρηλί]οις Σαβίνω καὶ Ἰ[έρακ]ι ἀναμετρη-
ταί(ς) τοπαρχίας .[] | Ἄνουβίων ὁ καὶ Ἰ[έρακ]ος] ἄπὸ Ἐρμού
πόλεως τῆς [λαμπροτάτης. Ἀπογράφομαι κατὰ τὸ] |^{ἐξ αὐ[τῆ]ς} |⁹ | πρόσταγ[μ]α
τῶν δεσποτῶν ἡμῶν Διοκλητιανοῦ καὶ [Μαξιμιανοῦ Σεβαστῶν] | κα[ι]
Κωνσταντίνου καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν ἐπιφανεστά[των Καισάρων, ἀκο-
λούθως] | καὶ τοῖς προσταχθεῖσι ὑπὸ τοῦ διασημο[τάτου καθολικοῦ
Οὐαλερίου Εὐνείου] | ἀνεκτῆσ<θ>αι καὶ ἔχειν καὶ παρειληφέν[αι]
|⁹ | πράκτορι τιμῶν []

Es folgen 9 Zeilen, datiert vom 12. und 14. eines Monats, mit
Beträgen in Artaben und Aruren von βασιλικὴ γῆ, δημοσία γῆ u. s. w.
Der Schlußteil beginnt wie folgt:

|¹⁹ | καὶ ὀμνύω τὴν τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητι[ανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ
Σεβαστῶν καὶ Κωνσταντίου] |²⁰ | καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν ἐπιφανεστάτων
Κα[ι]σάρων τύχη

(es folgen Spuren von zwei weiteren Zeilen).

2. η L ὑπάτων τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιαν[οῦ καὶ Μαξιμι]ανοῦ Σεβα-
στῶν Goodspeed, obiger Text Wilcken, Archiv IV S. 175. 8. ἀπεκτῆ-
σ(θ)αι Goodspeed, ἀνεκτῆσ<θ>αι Wilcken, a. a. O.

(4296) Bruchstück B.

Spalte 1.

(Die ersten Zeilen sind verloren.)

1	β γ δ λ ρ ξ ο
2	β L ι Ϛ
3	β η λ ο ξ ο
4	β α L δ ξ ο
5	β η ι Ϛ λ ο ξ ο
6	] τριακοστὸν βασιλικ(ῆς) ἔσπ(αρμένης) ἄρουρ(α) μία τέταρτον ...
7	] πλεονασμοῦ β η λ ο ξ ο
8	Μα]ξιμιανοῦ Σεβαστῶν καὶ Κωνσταντίου καὶ
9	] εἶναι ἀληθῆ καὶ μηδὲν διεψεῦσθαι .
10	] Μαξιμιανοῦ Σεβαστῶν καὶ Κωνσταν-
11	ἐπιφ]ανεστάτων Καισάρων, Παχῶν ιθ'.
12 (2. H.)	ἔγραψ]α καὶ ὤμοσα τὸν θεῖον ὄρκον ὡς πρό-
13	κειται.]
14 (3. H.)	]ν ἰδιωτικ(ῆς) ἔσπ(αρμένης) γεν() β ἐννέα
15	]· ἄρ(ουρα) μία τέταρτον, γ(ίνεται) μία δέκα.

(4295—4296. Fortsetzung.)

Spalte 2.

(Die ersten Zeilen sind abgebrochen.)

- 1 Πατεμίτ(ου) ἄνω [
- 2 ζ̄ κοί(τη) [
- 3 [[. .]]
- 4 ῑ κοί(τη?) Ἀντωνίν[ου
- 5 ιδ̄ κοί(τη?) Νικοδ[ήμου
- 6 βασιλ(ικῆς) .[
- 7 γ ιδ̄
- 8 ι
- 9 καὶ ὄμνυμι τὴν τ[ῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξι-
μιανοῦ Σεβαστῶν καὶ Κωνσταντίου καὶ Μαξιμιανοῦ]
- 10 τῶν ἐπιφανεστάτ[ων Καισάρων τύχην ταῦτα εἶναι ἀληθῆ
καὶ μηδὲν διεψεῦσθαι. L]
- 11 τῶν κυρίων ἡμῶ[ν Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ Σε-
βαστῶν καὶ Κωνσταντίου καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν]
- 12 ἐπιφανεστάτων [Καισάρων
- 13 (2. H.) ἔγρ(αφα) Ἰέραξ κ[αὶ ὤμοσα τὸν θεῖον ὄρκον ὡς πρόκειται
- 14 δύο τρι[

Bruchstück C, Neudr. bei Wilcken, Chrestom. I Nr. 229.

1. πατ. . ιτ() Goodspeed, Πατεμίτ(ου) Wilcken, Archiv IV S. 175.

4297. Papyrus. Griechischer **Notariatsvermerk** unter einem demotischen Vertrage. Goodspeed, Mél. Nicole S. 191. Neu York, Abbott-Sammlung der Historischen Gesellschaft.

Ἔτους θ, Ἰῦβι κ̄α, ἀναγέγραπται δι' Ἡρακλείδου.

ἀναγέγραπται Wilcken, Archiv IV S. 176; Goodspeed setzte dafür Punkte.

4298. Papyrus. **Girobankvertrag** über **Grundstückskauf**. Hermopolis. 204 n. Chr. Gradenwitz, Schubart und Vitelli, Mél. Nicole S. 193 ff. Der Papyrus besteht aus zwei Stücken, die von oben nach unten getrennt sind; der linke Streifen im Privatbesitze Gradenwitz in Heidelberg, der rechte in Florenz, Bibliothek. Ergänzungen der Zeilen 1—7 nach Z. 8.

Ἔτους δω[δεκά]του Αὐτοκρατόρων Καισάρων Λουκίου Σεπτιμίου [Περτίνακος Ἀραβικοῦ Ἀδια]βηγικοῦ Παρθικοῦ καὶ Μάρκου Αὐρηλίου Ἀντωνίνου Εὐσεβοῦς [Σεβαστῶν [[καὶ] Πουβλίου Σεπ[τιμίου Γέτα
2 Καίσαρος Σεβαστ[οῦ]]] ..[.]. Δι[αγρ(αφή) διὰ τῆς] | ἐν Ἐρμοῦ πόλ(ει) ἐπιτηρουμ(ένης) τραπ(έζης). Εὐδαιμονίς ἢ καὶ Φίντυς Δημητ[ρίου δι' Ἐρμείνου τοῦ καὶ Ἀχιλλέως Ἀχι]λλέως Εὐδαίμονι καὶ Θεο[δ]ώρα ἀμφοτ(έροις) Ἐρμαίου Εὐδαίμονος μη[τρὸς 4,5 cm]
3 [6 cm ἀ]δελ(φοῦ) Εὐδαίμ[ονος] | τὰς ὑπαρχ(ούσας) αὐτ(οῖς) τῷ μὲν Ε[ὐ]δαίμονι κατὰ τὸ β¹, τῇ δὲ Θεοδώρα [κατὰ τὸ γ¹

.....]υ ου Ταρουθίννου ἀπὸ κοινώ(ν) υ γῆς
 κ(ατοικικῆς) ἀναιτήτου υ δεκατρεῖς [5 cm π]αραδώσ[7 cm] δικαίω
 4 σχοι(νίω) καθ(αράς) ἀπὸ βασιλ(ικῆς) καὶ | παντ(ός) εἶδους ἐπὶ ταῖς
 ... μ() γεινίαις τιμ(ῆς) ἀργ(υρίου) δραχ(μῶν) χειλ(ίων) [πεντακοσίων,
 ἄς καὶ ἀπ]έσχον παρὰ τ(ῆς) ὠνου(μένης) κατὰ τήνδε τὴν δια(γραφήν),
 καὶ εἶναι περὶ αὐτ(ὴν) καὶ τ(οὺς) παρ' αὐτ(ῆς) τ... [etwa 3¹/₂ cm
 κυ]ρείαν καὶ κρά[τ...]. . . [4¹/₂ cm ὄ]ν ἐὰν αἰρῶ(νται) τ[ρ]ό(πον) [ἐπ]ι
 5 τὸν ἄπαντα [ῶ] χρό(νον), [ἔτι] δὲ καὶ γεωργ(ούντας) καὶ καρπ(ιζο-
 μένους) καὶ ἀποφ(ερομένους) τὰ ἐξ αὐτ(ῶν) κατ' ἔτ(ος) γεν[ή]ματα
]. ς τὰ υ [. . .].
 διε() τὰ τῶν ἔμπροσ[θ(εν) . . .]. . . ιβ L δημ[ό]σια 10 cm] πρὸς
 6 τ() [. . .]. [. . . ἐπ]ελ(εύσασθαι) | μητ' ἄ[λλ]ους ὑπ(έρ) αὐτ(ῶν) ἐπὶ
 τ(ὴν) ὠνουμ(ένην) μηδὲ ἐπὶ τ(οὺς) παρ' αὐτ(ῆς) περὶ μηδ[εν]ός
] ἢ τε ἔφοδ(ος) ἄκυρος ἔστ(ω) καὶ [προσ]απο(τει-
 σάτωσαν) ἢ ὁ ὑ(πέρ) αὐτ(ῶν) ἐπελ(ευσόμενος) αὐτ(ῆ) ἢ τοῖς παρ' αὐτ(ῆς)
 τῆς βεβαιώ(σεως) δια[. . .] . . . εβ[. . .] [9 cm] χρ[έ]ος διπλῆν τὴν τιμ(ὴν)
 7 (es folgen schwache Schriftspuren) | [καὶ εἰς τὸ δη]μόσιον τὴν ἴσην
 καὶ μηδ(έν) ἦσσο(ν) ἢ πρᾶσ(ις) κυρία. (2. H.) Διόσκ[ορος ἐπιτηρητῆς
 τραπέζης σεσημ(είωμαι)].
 8 Εὐδαίμων καὶ Θεοδώρα ἀμφότεροι Ἑρμαίου Εὐδαί[μ]ονος μητρὸς
 τῆς καὶ Τερεῦτος [Ἑρμ]οπολ(εῖται) ἀναγρα(φόμενοι) ἐπὶ
 Πόλ(εως) Λιβὸς μετὰ κ[υ]ρίου τ(ῆς) Θεοδώρας τοῦ ἀδελφο[ῦ] Εὐδαί-
 9 μ[ο]νος [ἐπηκο]λουθήκαμ[εν] | τῇ προκειμένη διαγραφῇ καὶ πεπράκαμεν
 ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν αἰὶ χρόνον Εὐδαιμονί[δι] τῇ καὶ Φίντυς Δη-
 [μ]ητρίου ἀναγραφομένη ἐπὶ Πόλεως Ἀπηλιώτου μετὰ κυρίο[υ] τοῦ
 10 ἀν[δ]ρὸς Ἑρμείνου τ[οῦ] καὶ Ἀ[χιλ]||¹⁰λέως Ἀχιλλέως τὰς ὑπαρχούσας
 ἡμῖν τῷ μὲν Εὐδαί[μ]ονι κατὰ τὸ δῖμοιρον, τῇ δὲ Θεοδώρα κατὰ τὸ
 τρίτον, ἐν τῷ Πάσκῳ περὶ Μνάχιν ἐκ τοῦ Σαπ[. . .]ου Ταρουθίννου
 11 ἀπ[ὸ] κοι[ν]ῶν κ[α]ὶ ἀδ[ι]αιρέτ[ω]ν ἀρ[ο]υρῶν | γῆς [κα]τ[ο]ικικῆς
 ἀναιτήτου ἀρούρας δεκατρεῖς ἡμισυ [τρίτον, ἄς παραδώσομεν κατ']
 ἀγρὸν σπορίμας πλήρεις τῷ τῆς κατοικίας δικαίω σχοινίω καθαρὰς
 12 ἀπὸ βα[σ]ιλικῆς [κ]αὶ παντ[ός] ἀπλῶ[ς] εἰ[δ]ους, | γε[ί]τονες] τῶν
 ὄλω[ν, ὡ]ς ἡμεῖς ὑπ[η]γο[ρε]ύσαμεν, ν[ό]του].
 [κ]λήρου, τιμῆς τῆς συμπεφωνημένης τῶν ὄλων ἀρουρῶν
 13 δεκατρι[ῶν] ἡμ[ί]σου[ς] τρίτ[ου] ἀργυ[ρ]ίου δραχ[μ]ῶν χειλίων πεντα-
 κοσίων, (γίνονται) ἀργ(υρίου) (δραχμαὶ) ἀφ, ἄς καὶ ἀπέσχομεν διὰ]
 τραπέζης παρὰ τῆς ὠνουμένης κ[α]τὰ τ[ὴ]νδε τ[ὴ]ν διαγραφῇ, καὶ
 14 εἶναι περὶ α[ὐ]τῆ[ν] καὶ τοὺς παρ' αὐτῆς τῆ[ν] | [τῶν πεπ]ραμένων
 ὡς πρόκειται ἀρ[ο]υρῶν [κυ]ρείαν καὶ κράτησιν, χρωμ[έ]ν[ους] κ[α]ὶ
 οἰκονομοῦντας περὶ αὐτῶν [καθ' ὄ]ν ἐὰν αἰρῶνται τρ[ό]πον ἐπὶ τὸν
 15 ἄπαντ[α] χρόνον, ἔτι δὲ κ[α]ὶ καρπ[ι]ζο[μ]ένους κ[α]ὶ ἀποφερομένους
 τὰ ἐξ αὐ[τῶν] κατ' ἔτος γενήματα καὶ περιεσόμ[εν]α ἄπαντα εἰς τὸ

ἴδιον ἀπὸ τοῦ ἰσιόντος [ιγ' (ἔτους), ἀ]φ' οὗ καὶ τελοῦντα[ς] τὰ ὑπὲρ
 16 αὐτῶν κατ' ἔτος [δημό]σια δ[ι]αλεί[πει], τὰ τε τ[ῶν] ἔμπροσθεν χρόνων
 μέχρι τοῦ ἐν[εστῶτος] ἰβ' (ἔτους) καὶ αὐτοῦ τοῦ ἰβ' (ἔτους) δημόσια
 πάντα καὶ ἐπιμερισμοὺς πρὸς [ἡ]μᾶς τοὺς πωλοῦντας, καὶ μ[ὴ] ἐπ[ε]-
 17 λεύσασθαι ἡμᾶς [μ]ηδ' ἄλλους [ὑπὲρ ἡ]μῶν ἐπὶ τῆ[ν] ὠ[νο]υμέν[η]ν
 μηδ' ἐπὶ τ[οὺς] παρ' αὐτῆς περὶ μηδεν[ὸς] τῆσδε τῆς πράσεως τρόπῳ
 18 μηδεμί, τῆς βεβαιώσεως διὰ παντὸς πρὸς πάσαν βεβαίωσιν ἔξα-
 κολουθού[σης] ἡμ[εῖν] τοῖς πωλοῦσ[ιν]. Ἐὰν δὲ ἐπέλθωμεν ἢ μ[ὴ]
 βεβαιώσωμεν, ἢ τ' ἔφοδος] ἄκυρος ἔστω καὶ προ[σ]αποτείσομεν [ἢ]
 19 ὁ ὑπὲρ ἡμῶν ἐπελευσόμενος τῆ ὠνουμένη ἢ τοῖς παρ' αὐτῆς | [τά τε
 β]λάβη καὶ δαπανήματα καὶ ἐπιτείμου ὡς ἴδιον χρέος διπλὴν τὴν
 τιμ[ὴν] καὶ εἰς τὸ δημόσιον τὴν ἴσην καὶ μη[δὲν] ἡσ[σον] ἢ πράσις κυρία.
 20 (Ἔτους) ἰβ' Αὐτοκρ[ατόρ]ων Καισάρων Λουκίου Σεπτιμίου [20] [Σεου-
 ἡρου] Εὐσεβοῦς Περτεϊνακος Ἀραβικοῦ Ἀδιαβηνικοῦ Παρθ[ικοῦ] μεγίστου
 καὶ Μάρκου Αὐρηλίου Ἀγτωνίου Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν [καὶ Πουβλίου
 Σεπτιμίου Γέτα Καίσαρος Σεβαστ[οῦ]] (2. H.) Εὐ[δ]αίμ[ω]ν
 21 Ἐρμαίου πέπρακα καὶ | [παραδώσω] τὰς ἀρούρας καὶ βεβαιώσω ὡς
 πρόκ[ε]ται καὶ ἐπιγέγραμμαι τῆς] ἀδελφῆς μου κύριος συμπεπρακυῆς
 καὶ ἐσχη[κ]κυῆς καὶ ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῆς μὴ εἰδυῆς γράμματα. |
 22 (3. H.) [Εὐδαιμονίς ἢ] καὶ Φίντυς Δημητρίου δι' Ἐρμεῖνου Ἀχιλλέως)
 [ἔξωδίασα ὡς πρόκειται].

3. γῆς ἡ ἀναιτήτου die Herausgeber, γῆς κ(ατοικικῆς) ἀναιτήτου Wilcken, Archiv V S. 185. 4. ἄς καὶ ἀπ[έ]σχον Preisigke, Girowesen S. 349 Anm. 1. 9. lies ἀναγραφομένη. 13. ἄς καὶ ἀπέσχομεν διὰ τραπέζης erg. Preisigke, Girowesen S. 349 Anm. 1.

4299. Papyrus. **Schatzungserklärung.** Arsinoe (Faijum). 245 n. Chr. = P^{Pras} I
 Wessely, Mém. Nicole S. 557 f.

(2. H.) λβ

(1. H.) Λαογράφος β' κλήρου | παρὰ Αὐρηλίου Ἀφροδισίου τοῦ
 καὶ Εὐπορά | [τοῦ] Νειλογένοῦς ἀπογεγρ(αμμένου) δι' ἐτέρ[ου] κολλή-
 5 μα]ῖ[το]ς ἐ[π'] ἀμ[φ]όδου Διονυσίου Τ[ό]πων. Ὑπάρ]χ[ει] μοι ἐ[πὶ] τοῦ
 αὐτοῦ ἀμφόδου [μέ]ρ[ος] οἰκίας [, καὶ]
 προσαπογρ(άφομαι) τοὺς ἐ[ν] αὐτῇ ἐνοί]κους εἰς τ[ὴν] τοῦ διεληλυ-
 θότος α (ἔτους) [Μάρκων] | Ἰουλίω Φιλίππων Εὐσεβῶν Εὐ[τυ]χῶν
 10 Σεβαστῶν] [10] κατ' οἰκίαν ἀπογρ(αφῆν) ἐπ' ἀμφόδου Ἀπολ[λ]ωνίου
 Πα[ρ]ε[μ]βολῆς, ἐφ' οὗ καὶ τῆ προτέρᾳ ἀ[πογρ(αφῆ)] ἀπεγρ(αφάμην), |
 καὶ εἰσίν· Διόσκορος Ζωῖλου τοῦ [. μη]τρὸς Θεανῶ κάτοι-
 15 κος ἐπικεκρ[ι]μένους λινό]υφος μίσθιος (ἔτων) λ καὶ τὴν γυναίκα] [15]
 «γυναῖκα» Αὐρηλ(ίαν) Σαμβοῦν Σπο[τοῦ]τος μητρὸς] | Τ[. . .]ρίδος
 ἀπογεγρ(αμμένην) τῆ προτέρ[α] ἀπογρ(αφῆ) ἐ[π'] ἀμ[φ]όδου Ἱεράς
 Πύλης, νυν[ὶ] δὲ | ἐ[π'] ἀμ[φ]όδου Ἀπολλ[λ]ωνίου Πα[ρ]ε[μ]βολῆς | (ἔτων)
 20 [. . .] καὶ ἔξ α[ὐ]τῶν] θυγατέρα Αὐρηλίαν ἔτων [20] Διὸ
 ἐ[πι]δίδωμι].

Nach fünf weiteren Zeilen (von Wessely übersprungen) folgt die Jahresangabe:

[²⁶] (Ἔτους) β Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μ[άρκου] | Ἰουλί[ου Φι]λίππου
Εὐσεβοῦς Εὐτυχ]οῦς | [καὶ Μ]άρκ[ου Ἰο]υλίου Φιλίππου γενναιοτ[άτου]
30 | [καὶ ἐπι]φαν[ε]στάτου Καίσαρος Σεβαστ[ῶν], [³⁰] Μεσορῆ [. .].

13. . . .]υφος Wessely, λινό]υφος Crönert briefl.

4300. **Grabinschrift** auf einer Grabtür. Goodspeed, Mél. Nicole S. 186 Nr. 13. Ἐξηκέστο(υ) εἰμὶ το(ῦ) Χάρωνος.

4301. Inschrift. Botti, Bull. Soc. Alex. I (1898) S. 44 Nr. 15.

[]νω[] | []σκιασεν ανυμφος | []υκαν. κρυπται |
[]κρυθ[].

4302. Papyrus. **Bittgesuch** eines Verhafteten. 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 66 Nr. 1. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1	. . . . . [	τῆς ἡ]-
2	μέρας ρ εἶδη []
3	πρὸς βασιλικὴν []
4	α τὸ εἰωθὸς εἰς τὰς [	λα-]
5	βῶν ταῦρον [	έκα]-
6	τέρωι ταύρωι []
7	των ἑκατερω[]
8	εν ἓνα τελευ[	Δημη]-
9	τρίου Ἀσκληπι[άδου]
10	δου μεταδόντος []
11	Ἀριστομάχῳ τῷ [	σ]-
12	τρατηγῷ μετ[α]
13	σου μοῦ ἔμαυ[τ . . .	έ]-
14	πακολουθεῖν τῇ []
15	περί τε τῆς []
16	ἡς τελευτη[]
17	τος []
18	ἐγκεκλημε[ν]
19	ὑπάρχων μοι []
20	τοῦ Ἀριστομάχου []
21	νε ουτον []
22	μου δόντος τὰ []
23	τῆς προτετρα[μμένης	ὡς πρό]-
24	κίται [	δέομ]-
25	αι οὔν σοῦ, ἐὰν [φαίνεται]
26	ἐκ τῆς φυλακῆς, [ἐὰν ἦ ἃ γέγρα]-	
27	φα ἀληθῆ, σὺν [	πλ]-
28	εἰώ χρόνον καθ[. . .	ἴνα]

29 τῆς παρὰ σοῦ [βοηθείας τύχω .]

30 Εὐτύχει.

1. erg. Pr. 5. erg. Pr. 10. Botti verbindet das δου mit dem Ἀσκληπι[α] der vorhergehenden Zeile; das ist jedoch wegen der Größe der Lücke nicht möglich. 14. υ]πακολουθειν Botti, ἐ]πακολουθεῖν Pr. 16. τελευτη[κο]τος Botti, was unmöglich ist. 23. προγεγρα[μμένης erg. Pr. 24 u. 25 erg. Pr. 26. ἐάν ἦι ἄ erg. Pr. 28 u. 29. erg. Pr.

4303. Papyrus. **Dienstsreiben** wegen Neuvergabe eines Soldatenlehens. 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 67 Nr. 2. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 [.⁹ χαίρε]ιν. Καὶ παρόντι σοι ἐμνήσθην περὶ Σοκμήνιος

2 [.¹³] τοῦ τετελευτηκότος κλήρος ἐν τῷ Ψευρ^{εσω}

3 [.⁹]ην πρὸς Πακῦσιν τὸν κωμάρχην, ὅπως παραδῶι αὐτῷ.

4 Λαβῶν οὖν ὁ Πακῦσις τὰ παρὰ σου γράμματα, φησὶ δ' ἐν-
γραφήναι Ἀριστάνδρῳι

5 καὶ Φίλωνι δὲ τῷ γραμματεῖ ἐπι, ὅπως καταχωρίσῃ
εἰς τοῦτον.

6 Καλῶς οὖν ποιήσεις, καθότι ὠμολόγησας, τῷ τε Φίλωνι συν-
τάξας καὶ τῷ Ἀριστάνδρῳι

7 γράψας παραδοῦναι αὐτῷ τὴν γῆν.

2. τε τελευτικοτος Botti, τετελευτηκότος Wilcken, Archiv I S. 173.

3. πρὸς σιν Botti, πρὸς Πακῦσιν Pr. vermutungsweise.

4304. Papyrus. **Privatbrief**. 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 67 Nr. 3. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Ἀριστο [χαίρειν. Εἰ ἔρρωσαι καὶ]

2 τᾶλλα σοι κατὰ λόγον ἐστίν, [εἰ ἂν εἴη, ἔρρωμαι δὲ καὶ αὐτός].

3 Παραγενόμενος Πε⁹

4 ὃν οὐδὲ σὺ ἀγνοεῖς ἐν τῇι εἰσ

5 ἀπηγα

6 τῆς τα ο ναρ¹²

7 μενος καὶ αρδ

8 . . . μα δε μενου

9⁵

1 u. 2. erg. Witkowski, epistulae priv.² Nr. 32. Botti ergänzt: [χαίρειν. Καλῶς ποιήσεις εἰ ἔρρωσαι, καὶ] | τᾶλλα σοι κατὰ λόγον ἐστίν· [ἔρρωμεθα δὲ καὶ ἡμεῖς]. Allerdings scheint die Witkowskische Ergänzung für Z. 2 zu lang zu sein.

4305. Papyrus. **Privatbrief**. 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 67 Nr. 4. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[ἐπεὶ οὐ(?)] | [μόνον ἐν τούτοις(?)] | ἡμῖν ἐνκόπτεις, | ἀλλὰ
5 καὶ ἐν τοῖς β| λοιποῖς, πρὸς τὸ μὴ | γίνεσθαι τῷ | βασιλεῖ τὸ χρήσι-

10 μον, | ἀποδείξομέν σε | ἔτι δὲ καὶ νῦν· εἰ μὴ ^[10] τὴν μήκωνα συν-
 15 ἄξεις, μ[η]δεῖς σε ἀν|θρώπων μὴ ὠφελήσῃ. | Ἐγδέδεται γὰρ | Στοτο-
 ἦτις ἔχειν σε ^[15] εἰς τὴν διαλογὴν ηξ|ασεξωμ[. . .]σητη (oder σηται?) |
 εἴληφεν [. .] παρὰ τοῦ | (hier bricht der Papyrus ab).

1 u. 2. erg. Witkowski, briefl. 4. κατὰ Botti, ἀλλὰ Witkowski briefl.,
 nach einer Photographie. Der Text bei Witkowski, ep. priv.² Nr. 33, ist
 darnach zu verbessern. 10. Μήκωνα Botti, μήκωνα Wilcken, Archiv I

S. 173. 11. οὐδεῖς σε Botti, μ[η]δεῖς σε Witkowski briefl., nach einer
 Photographie. 12. ὠφειλήσῃ Botti, ὠφελήσῃ Witkowski briefl. 15. Der
 gesamte Text von ηξ ab Witkowski briefl., nach einer Photographie. Botti
 las: διαλογὴν | ας ἔξωμεν [γράμμα]τα | εἴλεφεν [τὰ] παρὰ [σ]ου. Der
 Text bei Witkowski, ep. priv.² Nr. 33, ist darnach zu verbessern.

4306. Papyrus. **Eingabe.** 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172).
 Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 68 Nr. 5. Alexandrien, griech.-
 röm. Mus.

- 1 Πέρσης [τ]ῆς ἐπιγονῆς
- 2 παρὰ μοῦ [ἔν]τευξιν γε-
- 3 τριά[κοντα τε]σσάρων
- 4 καὶ οἱ καὶ παρα
- 5 καὶ α . . ας εμυσου νῦν . .
- 6 σται ἔχειν βεβαίως
- 7 κ

4307. Papyrus. **Steuererklärung** über Getreidebesitz. 3. Jahrh.
 v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899)
 S. 68 Nr. 6. Wilcken, Chrestom. I Nr. 241. Alexandrien, griech.-
 röm. Mus.

[Δ]ήμαρχος | [Μ]ακεδῶν | [τ]ῆς ἐπιγονῆς | [ἀ]πογράφῃ[μ]αι τὸν
 ὑ[π]άρχοντά | [μο]ι σίτον (hier bricht der Papyrus ab).

4308. Papyrus. **Brief.** 3. Jahrh. v. Chr.(?) (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti,
 Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 68 Nr. 7. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Σωπαῖς Ἀμμωνίωι χαίρειν. . . . ε. δ
- 2 τὴν νῦν ἐν
- 3 πλοτην, ὥστε νῦν ἐν τ . . ^{ταβ}σai
- 4 κειλαδος σίτον ἐκκομισθῆναι δ
- 5 κ ν ὀπισωτάτη τὰ
- 6 ἐν τῷ ἐ[πο]μένωι τόπωι τείχους δύο. Ὁ τετασμένος
- 7 τῷ ἀγοραστῷ καὶ ἐκ τοῦ πρὸς νότον ἐστὶν
- 8 προσδεῖσθαι μηδὲν ταῦτα. Ἔστι δὲ ὁ ^{μὲν}πρ

Rückseite:

- 9 (Ἔτους) κδ, Παχῶν κθ. Σω[πα]ῖς
- 10 Θω
- 11 Ἀμμωνί[ωι].

6. lies τετασμένος(?), Pr.

4309. Papyrus. **Bittgesuch** eines Verhafteten. 3. Jahrh. v. Chr. (?)
 (Wilcken, Archiv I S. 172). Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 69
 Nr. 9. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Βασιλεῖ Π[τολεμαί]ωι χαίρειν [unleserlicher Name] καὶ [un-
 leserlicher Name] [τῆς]
- 2 Ἡρακλεί[δου μέριδο]ς. Ἀπήγμεθα εἰς τὴν αἰ[σ]κρο[τάτην] φυλα-
 κὴν []
- 3 δεκα .κ.[...] ἀδελ[φὸς] τοῦ φυλακιτεύ[σα]ντος τάσσοντες ὑπὸ
 τοῦ Διονυσο-
- 4 δώρου [τοῦ ἀρχι]φυλακιτεύσαντος τῶ[ν] ἄ[ν]ω τό[πων] []
 ἀπολυσαὶ ἡμᾶς, τῶι καὶ
- 5 κωμά[ρχη] ὡς ἀ]πήγμεθα ἀδίκως []
- 6 τῶι ἔτε[ι] ιθ (ἔτει), ἐκ μηνὸς νίαν τὴν κατ' Ἀμ-
 μωνι Ἀμμωνίου,
- 7 καὶ πέ[] Σίμωνι βασιλικῶι γραμματεῖ τη. Σουτμεῖ κώμη.
 ἀφ ν αὐ-
- 8 τοῦ ράβδ[ον]ον.ν. καὶ ὑπε....κ.οστ.....
 πρὸς τὸν
- 9 Θέων[α τὸν ἀδελ]φὸν αὐτοῦ κωμογραμματέως []ο
 πρεσβευτευσ[]
- 10 δωρ[]ν ἔχων [τὴν μάχαιρα]ν Νεχ..... [καὶ ἔδωκε] τῶι
 πατρὶ αὐτοῦ τὴν μάχαι-
- 11 ραν καὶ Ν..... τὴν κώμην κα[ι]
- 12 πατὴρ [δὲ λαβὼν αὐτ]ὴν τὴν μάχαιραν ἔδωκε τῶι κωμογραμ-
 ματεῖ τῆς προ-
- 13 ειρημέν[ης κώμης. Λεγ]ομένου δὲ τοῦ [ἀρχιφυ]λακίτου τῆς
 κώμης, ὅτι ἀφεί-
- 14 ρηντα[ι ὑπὸ τῶν] ἀπίστων ληιστόρων [] μάχαιρα
 Πτολεμαίου τοῦ
- 15 Νικάν[δρου] ἐ]πεφονεύεμεν. [Ὁ πατὴρ δὲ] παρα-
 γενόμενος πρὸς τὸν
- 16 κωμογραμματέα αμην τῶι τ... ὡς υἱὸς τῶν ληιστόρων
- 17 κωμογραμματεῖ. Κωμογραμματεὺς δὲ Ἀμμ[ων]] ἐὰν κατα-
 σφραφίσηται
- 18 οἷς ηὶ καὶ ἥρωι ὑπὸ τε τοῦ ἐπιστά-
 19 του κωμογραμματεὺς μετὰ τοῦ ἐπιστάτου κατεφραγήσατο τῶι
 αὐτῶι []
- 20 του κωμογραμματεὺς. Ὁ μὲν κωμογραμματεὺς Ἀμμώνιος οὔτε
 []
- 21 κατεσφραφη[]
- 22 καὶ [] ἐφ' Ἀσκληπιάδου τοῦ [] Θέων [] Ἀσκληπιά-
 23 δης [] πρεσβευτ[]

- 24 .. αὐτὴν τὴν μάχαιραν, κατεσφραγή[σατο]
 25 γράψας [δοῦναι] αὐτὴν τὴν μάχαιραν τῷ προστάτῃ φυλακι-
 τευσάν[των] ἡμῶν
 26 [] [παράδ]ωσιν Διονυσοδώρῳ. Δ[εόμεθ]α οὖν σοῦ,
 βασιλεῦ, κ... α σου
 27 γράψαι Διονυσοδώρῳ καὶ Σίμωνι τῷ προστάτῃ καὶ Ἀ[σκλη]-
 πιάδει τῷ οἰκονόμῳ,
 28 ὅπως ἐκείν[οι] παρα[δοῦναι] μάχαιραν Ἀπολλωνίῳ
 []
 29 ον καὶ σ[] τῇ καὶ μη[]
 30 []φυλακίτ[]
 31 καὶ ὑμᾶς [Νικ]ανδρον []

4. . . . λῦσαι Botti, ἀπολῦσαι Wilcken, Archiv I S. 173. 14. ἀφεί|ρην
 τα [] Botti, ἀφεί|ρηντα[ι ὑπὸ τῶν] Wilcken, Archiv I S. 173.
 15. lies: ἐπεφονεύομεν. 17. lies: κατασφραγίσηται. 21. lies: κατεσφραγῆ[].

4310. Papyrus. **Dienstschreiben.** Faijum. 3. Jahrh. v. Chr. (?) (Wilcken, Archiv I S. 172.) Botti, Bull. Soc. Alex. 2 (1899) S. 73 Nr. 10. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Θέων Ἀσκληπιάδει χαίρειν. []
 2 τὴν Θεμίστου μερίδα ἐπ[]
 3 οἱ κωμογραμματεῖς κλήρου []
 4 ἀβρόχου τε καὶ ἀσπόρου μερ[]
 5 [] καὶ Ἀθηνᾶς κώμη []
 6 [] τω[]
 7 Ἐρρω[σο].
 8 (Ἔτους) ε Χοιὰκ ᾠ, Θέων
 9 [] γῆς ἀβρόχου
 10 [] περὶ Πλούσιον Ἀσκληπιάδει.

4311. Inschrift. **Lampe.** Seyffarth, Zschr. der Deutschen Morgenländ. Gesellsch. 4 (1850) S. 257 Nr. 14. Ἐγὼ εἶμι Ἀνάστασις.

4312. Inschrift. Kalkstein. **Grabschrift.** Schedia. Ptolem. Zeit. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 48. Breccia, Iscrizioni S. 166 Nr. 323. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- 1 Παῖδά με Δωσιθέαν τὴν Οἰκ[ονόμου (od. Οἰκοτέλους) μάθε
 φῦναι]
 2 λεύσσων εἰς ἔεσθῆς γράμ[ματα τῆσδε(?) πλακός.]
 3 Θάλλουσ' ἐμ μεγάροισιν ἐγῆμ', ὃ γε φίλτατος ἦν μοι,
 4 Χαίρη[μ]ων, θνήσκω δ' ἄλγεσ[ι πικροτάτοις,]
 5 ὠδῖνας προφυγοῦσα συναίμου[ς]
 6 πέντε καὶ εἴκοσ' ἔτη σ... [.....
 7 [κ]αὶ νούσωι τῇ πρόσθεν ε[.....
 8 κείμει δ' ἐν Σχεδίῃ, σῆμα λ[αχοῦσα κλυτόν.]

9 Ἀλλὰ παραστείχοντες ὁδ[οίποροι εἶπατε τύμβον]
10 Δωσιθέα χρηστή, χαίρει ι[.....

Ergänzungen von B. Keil nur beispielsweise, Verbindung Z. 3 u. 4 unsicher. 6. ἔτη Botti, ἔτη σ . . . [. Breccia. 10. χαίρει Botti, χαίρει[. Breccia.

4313. Marmorplatte. **Grabstein** (Kenotaph). Alexandria. 1./2. Jahrh. n. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 87 Nr. 41. Breccia, Iscrizioni S. 163 Nr. 318, mit Lichtdruckbild (Taf. 51). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Πατρις Ἀλεξάνδρεια Μακηδονίς Αἰγύπτιοιο | κοσμοτρόφον δάπεδον
μεγάλου Πλουτήος ἄνακτος, | ἡ δὲ τέχνη χρυσοῖο καὶ ἀργύρου ἠδὲ
5 μετάλλων. | Δίς δέκα ἕξ Ζήσας ἔτεσιν καὶ μηνὶ δὲ πέμπτῳ [ῃ] λαμπρὸν
ἀπ' ὀφθαλμῶν ἔλιπον φάος ἡλείοιο, | κείμεαι δ' Εἰταλίδος γαίης νέκυς,
ἕνδεκα μηνσὶν | ξεῖνη ἐν ἀλλοδαπῇ χειρσὶ ποριζόμενος. | Οὖνομα δὴ
10 γενετῆρες ἐμοὶ θῆκαν τὸ Κάνωβον. [10] Ἐνθάδε μου φάσεως καθαρὸν
τόδε σῆμα πρόκειται | φροντίδι ἐμῆς ἀλόχου, παραμυθία συνζοίης |
στοργῆς μοι τριετοῦς εὐσεβίην θεμένης. | Στήσον ἴχνος, παροδείτα,
15 καὶ ἄφθονον ἐνθάδε δάκρυ [15] σπείσας ἐκ βλεφάρων κλαῖε τὸν ἐμ
φθιμένοις | Αὐσονίων χώρῃ κείμενον ὠκύμορον.

1. Αἰγυπτιοιο Botti, Αἰγύπτιοιο Breccia. 2. κοσμητροφου Botti, κοσμο-
τροφον Breccia. 6. κειμαι δ' εν Ιταλιδος Botti, κείμεαι δ' Ἰταλίδος Breccia,
κείμεαι δ' Εἰταλίδος Pr. laut Lichtdruckbild. 9. θῆκαντο? Wilcken.
10. φάσεως deutlich der Stein; etwa verschrieben statt φθίσεως? B. Keil.

4314. Marmor. **Grabschrift**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 88 Nr. 42. Wilamowitz, Sitzungsber. Akad. Berlin 49 (1902) S. 1097 unten. Breccia, Iscrizioni S. 163 Nr. 317, mit Lichtdruckbild (Taf. 50). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Οὐκέτι δὴ μάτηρ σε, Φιλόξενε, δέξατο χερσὶν | σὰν ἐρατὰν χρονίως
ἀμφιβαλοῦσα δέρην, | οὐδὲ μετ' αἰθέων ἀν' ἀγάκλυτον ἡλυθης ἄστῳ |
γυμνασίου σκιερῶι γηθόσυνος δαπέδωι. [ῃ] Ἀλλά σου ὄστεα πηγὰ
πατῆρ θέτο τεῖδε κομίσσας, | Καῦνος ἐπεὶ μαλερῶι σάρκας ἔδευσε πυρί.

3. ηλθες Botti, ηλυθες Breccia. 2. ἀμφιβαλλουσα Botti, ἀμφιβαλοῦσα
Breccia.

4315. Einkratzung. **Grabschrift**. Alexandria, Fort Saleh. Botti, Bull. Soc. Alex. 4 (1902) S. 104 Nr. 98. Wilamowitz, Sitzungsber. Akad. Berlin 49 (1902) S. 1099¹.

1 Ἐπεὶ μ' ἐρωτᾶς, ὅστις εἰμὶ καὶ τίνων,
2 σαφῶς ἐρῶ σοὶ. Πῶπλις εἰμὶ Ποπλίου,
3 μήτηρ δ' ἔτικθεν Ἐκλόγῃ καλουμένη
4 [.] ἐτῆ δ' ἐφῆρπασέν με Μοῖρα πολεμία
5 |]δομοῖς κα.ει

6 []σκθιν
 7 []σοκ[]εν β[]ι[]

1. καὶ πόθεν Wilamowitz, καὶ τίνων Botti. 2. σοι ἴπω. Παις Botti, σοι Πόπλις Wilamowitz, Πώπλις vermutlich der Stein. 4. [τρι]έτη Wilamowitz, nach Botti fehlen aber in der Lücke etwa 6 Buchstaben ἀφήρπασεν Wilamowitz, ἐφήρπασεν Botti.

4316. Inschrift. Steinbruch Sckeik Hassan bei El Kêš. Sayce, Academy 43 (1893) S. 444. Θεόλογος ωL ἐπίσ«πισ»κοπος Χευja Πίρπι.

4317. Papyrus. **Privatbrief.** Um 200 n. Chr. Haussoulier, Mélanges Chatelain S. 281 ff., mit Lichtdruckbild. Paris, Privatsammlung.

Spalte 1.

Πτολεμαῖος Διοδώρα τῇ ἀδελφῇ | χαίρειν. | Γινώσκιν σε θέλω,
 5 ὅτι ὕπνος οὐ[κ] ἔρχεται μοι διὰ νυκτὸς χάρειν τῆς σῆς [5] «σ»ἀπρο-
 εραΐσει καὶ τῆς σῆς ἀπρο . . . ιας, | ἦν ποιεῖς μοι περὶ τῶν ἐμῶν.
 Καὶ ἄν τι | σπανίσω ἐκ τῶν ἐμῶν, σοῦ [χά]ρειν | γίνεται, ἦτ' ἂν ἀνα-
 πλεύσω πρὸς [σ]ε καὶ | μαρσίππιν γ' εὔρο οὐ Ζητῶ, ἦτ' ἂν τι ἄλλο
 10 [10] ὁμοίως. Ἐκ σοῦ ἡδέως ἔχω παρ' ἐμοὶ | καὶ ἀναπάομαι καὶ τῆς
 σῆς ἀπληστίας | καὶ ἀδικείας· πολεμεῖ με διότι εἶπόν σοι | εἰς ὄψιν·
 οὐ[δ]ὲν θέλω παρα<σχέιν> σοι ἐπφ' ὅσον | ἐν Ἀλεξανδρίαν εἰμί, εἰ μὴ
 15 μόνον τὸν [15] εἰματισμὸν καὶ κεράμιν αἰλέου κατ' | ἐνιαυτόν. Ταῦτα
 ἐν ἐμαυτῷ ἄλεγον ὡς | πολλά σοι ἐχαρεισάμην καὶ οὔτε αὐτὰ |

(hier bricht die Spalte 1 ab.)

Spalte 2.

[18] ἦκ' ἐπὶ σε μοὶ τῷ λόγῳ, ἅμα καὶ | γνώμην σοι λάβω περὶ
 20 τινες [20] πράγμα, ἢ δι' αὐτῶν πέμψε | ὃ θέλεις σὺν ἐπιστολίτιν,
 ἐὰν | μὴ θέλης σκυλῆναι οὕτως. | Ταῦτά σοι γράφω ὡς ἀγνομο|νήσας
 25 τῇ στάσει καὶ προσδοκῶ [25] σοι γεγύμνωμαι καὶ ὕβρισ|μαι «μαι» παρὰ
 πάντων τῶν συνπολιτῶν, καὶ δὸς Ταπασίτι τὸ ἔχις | αὐτὴν ἐν παρα-
 30 θέσει; Ἀσπάσο|μαι Δῖον τὸν καὶ Κάστορα καὶ [30] Πολυδεύκην καὶ
 Πεκῦσιν πολ|λά καὶ Ἀφροδίτην καὶ Ἑρμι|όνη σὺν τέκνα καὶ εἴ τις
 ἐμοὶ | ἀσπ[ά]σι καὶ νι[.]

(hier bricht die Spalte 2 ab.)

5. «σ» ἀπροεραΐσει καὶ τῆς σῆς ἀπρ . . . ιας Haussoulier, σαπροεραΐσει (= σαπροαιρέσει) καὶ τῆς σῆ<ς> σαπρο . . . ιας Wilcken, Archiv V S. 433. «σ»ἀπροεραΐσει (= ἀπροαιρέσεως, das Sichnichtbekümmern, volkstümlich statt ἀπρονοησία) B. Keil. 8f. ἦ τ' ἂν — ἦ τ' ἂν Haussoulier, ἦτ' ἂν — ἦτ' ἂν (= εἶτ' ἂν — εἶτ' ἂν) Wilcken a. a. O. 9. μαρσίππιν σ' Haussoulier, μαρσίππιν γ' Wilcken a. a. O. 13. εἰσόψιν u. παρὰ σοι Haussoulier, εἰς ὄψιν u. παρα<σχέιν> σοι Wilcken, a. a. O. 17. Unterhalb der Zeile 17 noch Schriftspuren, daher war die Spalte 1 hier noch nicht zu Ende, Wilcken, a. a. O. 23. ἀγνομο|νήσας' und προσδοκῶσ' Haussoulier, ἀγνομο|νήσας und προσδοκῶ Wilcken, a. a. O. 27. δώσις πάσι. Τί το ἔχις Haussoulier, δὸς Ταπασίτι τὸ ἔχις Wilcken a. a. O. 29. Διογίτον' Haussoulier, Δῖον τὸν Wilcken, a. a. O.

4318. Papyrus. Tebtynis. Ptolem. Zeit. Lesquier, Institutions milit. S. 80, nach Mitteilung von Smyly.

Μιθοκρίτου . . . ύκου | τῶν Πολυκράτου τῆς ἡ ρ̄ (d. i. ὀγδόης ἑκατονταρχίας) ἀγή(ματος) Μακεδονικῶν.

4319. Papyrus. **Testament.** Hermonthis. 8. Jahrh. n. Chr. Loret, Rec. trav. 16 (1894) S. 103, mit Lichtdruckbild. Crum u. Steindorff, Koptische Rechtsurkunden des 8. Jahrh. Band I Nr. 77. Lyon, Sammlung Nolot.

1 (Reste des koptischen oder arabischen Protokolls)

2 [...] Εὐεργέτου ἔτους εἰκουσ[τοῦ]

3 [...] εὐσεβεστάτου ἡμῶν δε[σπότου καὶ] ἔτους εἰκουστοῦ τετάρτο[υ]

4 [...] καὶ Φλ(α)υῖου Ἡρακλείου Νέου Κωνσταντίνου τοῦ θεοστέ[φου]

5 [.]του ἔτους εἰκουστοῦ τρίτου, Χοιὰκ [ἡ] ἴνδικ(τί)ο(νος) ἡ^{//}, ἐν τῷ [.]

6 [τό]πῳ τοῦ ἀθλοφόρου μάρτυρος ἄββα Φοιβάμωνος τοῦ ὄρου[ς] . . ν. [. . . .]

7 [. νο]μοῦ Ἐμμώνθως ἐπὶ Ἰωάννου Δαυεῖδ το(ῦ) τιμωτ(άτου) πρωτοκωμ[ητοῦ]

(es folgen 7 koptische Zeilen.)

3. δε[σπότου καὶ] Loret, δε[σπ(ότου) καὶ] Crum. 4. θεοστέ[φου] Crum.

5. τ[ρ]ίτου, Χοιὰκ . . . ἴνδικ(τί)ω(νος) . . Loret, obiger Text nach Crum, der das Lichtdruckbild und den koptischen Text zugrunde legt. 6. Φοιβάμων. ι τοῦ ὄρου[ς] Loret, Φοιβάμωνος τοῦ ὄρου[ς] Crum. 7. τοῦ . . . Loret, το(ῦ) τιμωτ(άτου) Crum.

4320 a—b. Inschriften. **Weihungen.** Akoris (Tehneh), Ruinenwände. Zeit des Commodus. Lesquier, Bull. Instit. arch. or. 8 (1911) S. 120.

(4320 a) Ὑπὲρ [σω]τηρίας | τοῦ κυρίου | Κομμόδου | Ἀντωνίνου |⁵ Σεβαστοῦ Συσεβοῦς.

3. Diese Zeile ausgemeißelt und sodann Κομμόδου eingemeißelt.

5. lies: Εὐσεβοῦς.

(4320 b) . . . [. . .] θ [. . . .] | αι Νεχθ[.] | Ἄμμω[ν]ίου καὶ [. . . .] | Φιβίου . . [. . .] ος ἐπ[ι] [καλούμε]νος | μθ . . υτο[.] | ἐπ' ἀγαθῶι.

4321. Inschrift. **Weihung.** Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. 8 (1905) S. 121 Nr. 3. Mahaffy, Archiv Pap. IV S. 167. Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 97. Breccia, Iscrizioni S. 85 Nr. 144, mit Lichtdruckbild (Taf. 11). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 [.]ον Ἀσκληπιάδου τὸν συ[γγενῆ]

2 καὶ διοικ[η]τήν οἱ νέμ[ο]ντες σὺν α[ὐ]τῶι

3 τὴν τῆς Ἀφρ[ο]δίτης .[α] . . μρέους σύνοδο[ν]

4 ἀρετῆς ἕνεκ[εν καὶ μεγ]αλομερείας, ἧς
5 ἔχων διατ[ελεῖ] πρὸς [τὴν] πόλι[ν].

2. νέμ[ον]τες Breccia (Iscr.), νέμ[ο]ντες Pr., laut Lichtdruckbild.
3.]α[. .]μρέους Breccia (Iscr.), laut Lichtdruckbild aber zwischen α und μ höchstens für 2 Buchstaben Platz (Pr.); κ]α[ῖ]μρέους Mahaffy, Archiv IV S. 167; Τ]α[.]μρέους (Beiname der Aphrodite) Wilcken, Archiv IV S. 238; ῥ]α[μα]μρέους Reinach, REG. 20 (1907) S. 93 Nr. 87. 5. [τὴν] πόλι[ν] Breccia (Iscr.); nach dem Lichtdruckbilde ist diese Lesung richtig (Pr.).

4322. Papyrus. **Testament.** Zwischen 84 u. 96 n. Chr. Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 93 Nr. III. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 [Δο]μιτιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ μην[ὸς
2 [ὀ]μολογεῖ Ἡρακλῆς Τροθηῆτως ὡς [ἐτῶν
3 [μετὰ τὴν ἑαυτοῦ τελευτ]ὴν τοῖς γερονόσι αὐτῷ ἐκ τῆς συνου-
[σης αὐτῷ γυναικὸς Θεναπύγχιος
4 []λλίωني καὶ τοῖς τῶν τετελευ[τ]ηκότων
αὐτοῦ τέκνων(?)
5 [τῆ π]ρογεγραμμένη αὐτοῦ γυναικὶ Θενα-
π[ύγχι
6 []ου τὴν ὑπάρχουσαν αὐτῷ Ἡρακλήω ἐν[
7 [οἰκοπέ(?)]δου καὶ τοῦ ἐν τῷ οἴκῳ ταμείου ου φω.[
8 [].αι, ἦν ἐὰν καταλ[ε]ῖπη ὄνον θήλειαν [
9 []ω ἀγελικῶν προβάτων ἑκατὸν τ[
10 []μα ἀγελικὰ πρόβατα τριάκοντα ἑννέα α[
11 [τῆ] δὲ προγεγραμμένη τῆς Ταφε.ως θυ-
γ[ατρὶ
12 [Τῆ δὲ προγεγραμμένη αὐτοῦ] γυναικὶ Θεναπ[ύγχι] μερίζι ὁμοίως [
13 [δη]μόσιοι .ου [...].ου υἱοὶ με.[
14 []..υτ.σο.[....]μμη Θεναπ[ύγχις
15 [] δὲ καὶ ..μο.[
16 []ηκα[

3. Ergänzungen der Zeile von Wilcken, Archiv V S. 280. 4. αὐτοῦ τέκνων(?) erg. Wilcken a. a. O. 5. Θενατ[] Breccia, Θεναπ[ύγχι] Wilcken, a. a. O. 7. []δου Breccia, [οἰκοπέ(?)]δου Wilcken, a. a. O. 11. τῆ] δὲ Wilcken, a. a. O.; θυγ[ατρὸς Breccia, θυγ[ατρὶ Wilcken, a. a. O. 12. Ergänzung des Zeilenanfangs von Wilcken, a. a. O.; Θενατ[. .]χι Breccia, Θεναπ[ύγχι] Wilcken, a. a. O. 14. Θενατ[. .] Breccia, Θεναπ[ύγχις nach Wilckens Vorgang.

4323. Papyrus. **Privatbrief.** Byz. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 94 Nr. IV. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Bruchstück A.

1 Ϟ Ἐγνων παρὰ τῆς δούλης ὑμῶν τῆς γυναικὸς μου, ὡς ὁ θεο-
φιλέστατος κοινὸς
2 δεσπότης ὁ πατήρ ἡμῶν ὀλίγον ἀηδίζεται, καὶ ἐφρόντισα οὐ
μετρίως, ὥστ' ἐμὲ

3 ἀναγκασθῆναι πέμψαι τὸν γραμματηφόρον πρὸς τὴν ὑμετέραν
 ἀδελφικὴν εὐλάβειαν,
 4 ἵνα δι' αὐτοῦ σημᾶναί μοι περὶ τῆς ὑγείας αὐτοῦ, ἧς οὐδέν μοι
 τιμιότερον. Παρακαλῶ οὖν
 5 αὐτὴν πρὸ πάντων καταφιλήσαι τοὺς τιμίους αὐτοῦ πόδας ἐξ
 ἐμοῦ, ἔπειτα ὡς προείπον
 6 διὰ τοῦ γραμματηφόρου σημᾶναί μοι τὴν ὑγίειαν αὐτοῦ. Παρα-
 καλῶ δὲ ὑμᾶς συγγνώμην
 7 μοι δοῦναι ἔφ' οἷς μέχρι [
 8 οἶδεν γὰρ ὁ θε[ὸς
 9 παραγγελ[
 10 ὁ ἐλάχιστ[ος
 11 θεοφι[λέστατος

Bruchstück B.

12]ρον.. [πέ]μψαι ὑμῖν πρ[
 13]ος κολύμβῳ καὶ πηλοτάτῳ. Εἰς [
 14]ενέγκην πακτονάρην, ἵνα πέμψω ὑμῖν [
 15 προσκινῶ καὶ ἀσπάζομαι τῆ[ν ὑμετέραν ἀδελφικὴν εὐλάβειαν(?)]
 16] παρακαλῶ αὐτὴν πρὸς ι[
 17 θαυμα]σιοτάτου ἡμῶν πατρὸς προσ[. . .]ω[
 18]ην τὸν πατέρα μου, ἐπειδὴ δὲ ἡ κόρη[η(?]
 19]ει οὐκ ὀλίγον καὶ σφόδρα ἐταράχ[θ
 20]αγνώσεως τῶν ἐλαχίστων μου γραμματά[ων
 21 πα]ύσομαι φροντίδος, ἐπειδὴ ὡς ἀνω[
 22] Ἔρρωσθε ἐν κυρίῳ . ρ

Rückseite:

23 ρ θεοφι(εστάτοις?) ἀδελφ[οῖς] μου θιωμενα. (καὶ)
 24 Φοιβάμμ[ωνι].

8. ὁ θε[Breccia, ὁ θε[ὸς Pr.

4324. Papyrus. **Liebeszauber.** Breccia, Bull. Soc. Alex. 9 (1907) S. 95 f.
 Nr. V. Preisendanz, Philol. 69 (1910) S. 51 ff.

[κατα]δήσω σε Νίλον [τὸν] καὶ Ἄγαθὸν Δαίμον, ὃν ἔτεκε Δημητρία,
 κακοῖς μεγάλοις, οὐδὲ θεῶν | οὐδὲ ἀνθρώπων εὐρώσι καθαρὰν λύσιν,
 ἀλλὰ φιλήσι ἐμὲ *Καπιτωλίνα*[ν, ἦν] ἔτεκε Πεπερούς, | θίον ἔρωτα
 κνέση μοι κατὰ πάντα ἀκόλουθος, ἕας ἂν ἔτι βούλωμαι, ἵνα μοι ποι-
 ἦσε, <ᾰ> ἐγὼ θέλω, | καὶ μηδενὶ ἄλλῃ καὶ μηδενὸς ἀκούσει μηδὲν
 5 [.]υ μόν[ης] *Καπιτωλίνας*, ἐπιλήση γονέων [ῶ] τέκνων φίλων. Π[ροσ]-
 εξορκίζω ὑμᾶς, δαίμονες, [τοὺς] ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ λυηαηλ | [.....]
 σου ἀφαλω λυβαλο λυβαλ . . καὶ λίσσομαι λυβαλα . . νη. πυλ. νυλυσοειοις
 | οδισσας οναλελα καὶ [εὔχομαι τ]ὴν εὐρωείαν καὶ [τοῦ ἔρωτός μου]
 ἀπωδώσις, τὰς | χάριτας πάντας ἐσήτε<<ς>> καὶ τὰς ἀγάμους καὶ ἀν-
 εμοφορέτους ἀφ[ῆ]τε, ὡς ἀνθῶ τὴν παρακατα[θήκην αὐτὴν, ἵνα μοι

10 τελέσητε πάντα τὰ ἐν τῷ πυττακίῳ γεγραμμένα, δι' ἃ ὀρκίζω ¹⁰ ὑμᾶς, δαίμονες, τὴν συνέχουσιν ἡμᾶς βίαν καὶ ἀ[νά]γκην, τελέσατέ μοι πάντα | [κ]αὶ ὀπηδήσατε καὶ περιέλετε Νίλου, οὗ ἐστὶν ἡ οὐσία [ἐκεί]νου, ἵνα μου ἐρᾷ Καπιτωλίνα, | [κ]αὶ ἀσάλευτός μου ἦν Νίλος, ὃν ἔτεκε Δημητρία, πάση ὥρᾳ καὶ πάσῃ ἡμέρᾳ, | διορκίζω ὑμᾶς, δαίμονας, κατὰ τῶν ὑμῶν π<<ρ>>ικρῶν ἀναγκοῦν τὴν ἔχουσιν | ὑμᾶς καὶ ἀνεμοφορή-
15 των, ἰὼ ἰῶε φοουθιε ωφρη ὁ μέγιστος δαίμων ἰάω σαβαῦ ¹⁵ βάρβαρε θιῶθ λαίλαμπ ὄσορνῶφρι εμφερα ἐν τῷ οὐρανῷ θεός, ὁ μονο- [γ]ενής, | ὁ ἔξαλεύων τὸν βυθόν, ἔξαποστέλλων ὕδατα καὶ ἀνέμους, ἔξαφος τὰ πνεύμα[τα] τῶν δαιμόνων τούτων, ὅπου μοῦ ἐστὶν ἡ πυξίς, ἵνα μοι τελέσωσι τὰ ἐν τῷ | πυξιδίῳ ὄντα, ἦτε ἄρσηυς ἦτε θήλια ἦτε μικροὶ ἦτε μεγάλοι, ἵνα ἐλθόν[τες] τελέσωσι τὰ ἐν τῷ πυξιδίῳ
20 τούτῳ καὶ καταδήσωσι Νίλον τὸν καὶ ²⁰ Ἄγαθὸν Δαίμονα, ὃν ἔτεκε Δημητρία, ἐμοὶ Καπιτωλίνα, ἢ<ν> ἔτεκε Ππεροῦς, | [ὄλο]γ τῆς ζωῆς ἀτοῦ χρόνον φιλι με Νίλος φίλτρον αἰώνιον, ἦδη ἦδη τα[χὺ] ταχύ].

1. lies: ἵνα κατα]δήσωσι (οἱ δαίμονες), Preisendanz, a. a. O. 2. lies: εὐρώση und φιλήση, Preisendanz. φιλησιεμε καπιτωλινα[. .]ετεκε Breccia, φιλήσι ἐμὲ Καπιτωλίνα[ν, ἦν] ἔτεκε Wilcken, Archiv V S. 280. 3. lies: ἔως ἂν, Preisendanz. ἐπιβουλωμαι Breccia; ἔτι βούλωμαι Preisendanz. <ἄ> von Wilcken und Preisendanz hinzugefügt. 4. μηδεν[.]υμον[.] Breccia; μηδέν [ἦ] μόν[ης] Wilcken; ἀκούση, (ε)ἰ μὴ ἔ[μο]υ μόν[ης] Preisendanz. ἐπιλησις Breccia, ἐπιλήση Preisendanz. 5. π[.] εΞορκίζω Breccia, π[ροσ]εΞορκίζω Preisendanz. [τοὺς] erg. Preisendanz. 7. και [.....]η νευρωειαν και [.....] απωδωσις Breccia, και [εὐχομαι τ]ῆν εὐωρείαν και [τοῦ ἔρωτός μου] ἀποδόσεις Preisendanz. 8. εσητες, αταμους, αφ. τερασανθω Breccia; ἐσητε O. Weinreich, ἀγάμους Preisendanz, ἀφ[ῆ]τε ὡς ἀνθῶ Wunsch bei Preisendanz. 9. statt αὐτήν lies ταύτην, Preisendanz. 11. [.]αισπηδησατε Breccia; [κ]αὶ ὀπηδήσατε Preisendanz. ουσι-α[. .]νου Breccia, οὐσία [ἐκεί]νου Preisendanz. 13. lies: πικρῶν Ἄναγκῶν τῶν ἐχουσῶν ὑμᾶς, Preisendanz. 14. lies: ἰάω Σαβαῦθ, Preisendanz. 15. μονο: ενης θεΞαδευων Breccia; μονο[γ]ενής, ὁ ἔξαλεύων (= ἐκσαλεύων) Preisendanz. 16. εΞαφος Breccia; lies: ἔΞαφες, Preisendanz. 18. lies: ἄρσηνες, Preisendanz. 21. [ὄλο]ν erg. Preisendanz. lies: φιλή, Preisendanz. η δηρησητα Breccia, ἦδη ἦδη τα[χὺ] ταχύ Wilcken, Archiv V S. 280.

316, 2493 = 4325. Papyrus. Eine Vorarbeit zur ἐπίσκεψις. Faijum. 3. Jahrh. n. Chr. Mayence und de Ricci, Musée Belge 8 (1904) S. 101 ff., mit einem Lichtdruckbilde der Spalte 6. Neudr. von Spalte 4 bis 6, 8 bei Wilcken, Chrestom. I 236. Brüssel, Kgl. Bibliothek.

Spalte 1.

(Oben abgebrochen.)

- 1 ἄρου]ραι τριάκοντα πυροῦ ἀρτάβαι
τριάκοντα
2 [τελοῦσαι ἀνά πυροῦ ἀρτάβην] μίαν κατοίκων.
3 [ἑκατὸν ἐνδεκα ἡμισυ τέταρτον ὄγ-
δον ἑκκαι-

- 4 [δέκατον]ωνος ἄρουραι δύο, Γέμεινος
ἔξηγητεύσας
- 5 [τῆς λαμπροτ(άτης) πόλεως τῶν Ἀλεξα]νδρέων ἄρουραι δέκα ἑννέα
τέταρτον
- 6 []σαντος τριάκοντα τέταρτον
ὄγδον ἕκκαι-
- 7 [δέκατον]ος ἄρουραι τρεῖς ἥμισυ ὄγ-
δον τῶν του
- 8 []σίνους ὁ καὶ Γαλάτης μία ὄγ-
δον ἕκκαιδέκατον
- 9 []έκ]αιδέκατον τετρακαεξηκοστόν,
Ἄρειος ὁ καὶ
- 10 [] γίνονται] αἱ προκείμεναι.
- 11 []αι ἄρουραι ἑκατὸν ἑνδεκα
ἥμισυ τέ-
- 12 [ταρτον ὄγδον ἕκκαιδέκατον ἀ]ρτάβαι διακόσiai ὄγδοήκοντα τέσσα-
13 [ρες]ρακοσθόγδον, ὧν τελοῦσαι
ἀνά πυροῦ
- 14 [ἀρτάβαι] ἥμισυ πυροῦ ἀρτάβαι ἑκα-
τόν . . .

5. Ergänzung von Pr.

Spalte 2.

(Oben abgebroschen.)

- 1 κοῖς γῆς σπειρομένης ἄρουρα μία· πυροῦ ἀρτάβη μία τέταρτον
τελοῦσα ἀνά
- 2 πυροῦ μία κατοίκων. Γίνονται αἱ προκείμεναι.
- 3 Γ[ί]τονες πάντοθην διώρυγες.
- 4 Ἐβδόμης σφραγίδος νότου ἐχόμενα ἄρουραι ἑξακόσiai τριάκοντα
πέντε
- 5 ἥμισυ τέταρτον ὄγδον δυοτριακοστόν τετρακαεξηκοστόν, ὧν
ὑπολόγου
- 6 ἄρουραι δύο ἥμισυ ὄγδον, δενδρικῶν ἄρουραι τριάκοντα τέσσαρες,
7 καταλείπονται ἐν σιτικοῖς ἄρουραι πεντακόσiai ἑνενήκοντα ἑννέα
τέταρτον
- 8 δυοτριακοστόν τετραεξηκοστόν, ὧν σπορίμης ἄρουραι ἑκατὸν εἴκοσι
9 πέντε δυοτριακοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι διακόσiai πενήκοντα τέσ-
σαρες δῖμοι-
- 10 ρον ὄγδον τεσσαρακοσθόγδον, ὧν βασιλικῆς γῆς ἄρουραι τριά-
κοντα μία ἥμισυ
- 11 δυοτριακοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι ἑκατὸν τριάκοντα ἑννέα τεσσαρα-
κοσθόγδον . . .

Spalte 3.

(Oben abgebroschen.)

- 1 γίνονται αἱ προκείμεναι ἀπογραφεῖσαι ὁμοίως ὡς πρόκειται κολλημάτων.
- 2 Γίνονται τῆς σφραγίδος αἱ προκείμεναι ἀβρόχου ἄρουραι τετρακόσiai ἑβδο-
- 3 μήκοντα τέσσαρες τέταρτον τετραξηκοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλια πεντα-
- 4 κόσiai εἴκοσι ἑννέα ἕκτον τετρακικοστόν τεσσερακοσθόγδον, ὦν βασιλικῆς
- 5 γῆς ἄρουραι διακόσiai<ι> ὀγδοήκοντα τρεῖς ἡμισυ, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλια διακόσiai<ι>
- 6 ἑνενήκοντα τρίτον ὄγδον. Ὡν τελοῦσαι· ἀνά πυροῦ τρεῖς ἡμισυ τρίτον
- 7 ὄγδον τεσσερακοστόν ἑκατοπεντηκοστόν, ἄρουραι διακόσiai ἑβδο-
- 8 μήκοντα τρεῖς ἡμισυ, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλια διακόσiai τριάκοντα
- 9 πέντε τρίτον ὄγδον, ἀνά πυροῦ ἀρτάβας πέντε τρίτον, ἄρουρα[ι] δ[έκ]α,
- 10 πυροῦ ἀρτάβαι ὀγδοή[κοντα] πέντε. Ἰδιωτικῆς γῆς ἄρουρα[ι] ἑκατόν
- 11 ἑνενήκοντα ἡμισυ τ[έταρ]τον τετρ[α]ξηκοστόν, πυροῦ ἀρτάβ[α]ι διακόσiai
- 12 τριάκοντα ὀκτὼ ἡμισυ τέταρτον τεσσερακοσθόγδον, ὦν τελ[ο]ῦ[σ]αι
- 13 ἀνά πυροῦ ἀρτάβην μίαν, κατοίκων ἄρουραι ἑκατόν ὀγδοήκοντα
- 14 μία ἡμισυ τέταρτον ἑκκαιδέκατον τετραξηκοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι

Spalte 4.

(Oben abgebroschen.)

- 1 Ὅ[γδός] σφραγίδος ἑχόμενα ἄρουραι τετρακόσiai ἐξήκοντα πέντε]
- 2 ἡμισυ τέταρτον ἑκκαιδέκατον δυοτριακοστόν τετρακαξηκοστόν, ὦν
- 3 ὑδραγωγῶ ἄρουραι τέσσαρες ἡμισυ. Καταλείπονται ἐν σιπικαῖς ἄρουραι
- 4 τετρακόσiai ἐξήκοντα μία τέταρτον ἑκκαιδέκατον δυοτριακοστόν τετρα-
- 5 ἐξηκοστόν, ὦν σπορίμης γῆς ἰδιωτικῆς ἄρουραι τε[σσε]ράκοντα
- 6 μία, πυροῦ ἀρτάβαι ἐξήκοντα μία, τελοῦσαι ἀν[ά πυροῦ ἀ]ρτ[άβην] μί[αν],
- 7 ἀβρόχου γῆς αἱ λοιπαὶ ἄρουραι τετρακόσiai εἴκοσι τέταρτον ἑκκαιδέκατον
- 8 δυοτριακ[οσ]τόν τετραεξηκοστόν, ὦν βασιλικῆς γῆς ἄρουραι διακόσiai
- 9 ὀγδοήκοντα ὄγδον ἑκκαιδέκατον δυοτριακοστόν τετραεξηκοστόν,
- 10 αἱ οὔσαι διὰ γεωργῶν Εὐπόρου Μύρου καὶ μετόχων ἀπογραφεῖσαι ὁμοίως

- 11 ὡς πρόκειται κολλημάτων.
 12 Ἰδιωτικῆς γῆς ἄρουραι ἑκατὸν τεσσαράκοντα ἑκκαιδέκατον, ὦν
 13 Μύσθης Σουχάμμωνος ἄρουραι τέσσαρες τέταρτον, Σαβεῖνος
 λινούφος
 14 ἄρουραι τέσσαρες, Σαραποδώρα Λεωνίδου ἄρουραι τέσσαρες,
 κληρονόμων
 15 Μηνάτος Ἰσχυρά ἄρουραι ἕξ τέταρτον, Ἡδεῖς Ἀλκαιέως ἄρουραι τρεῖς
13. Λινούφος die Herausgeber, λινούφος Wilcken, Chrestom.

Spalte 5.

(Oben abgebrochen.)

- 1 [Ἄνου]-
 2 βίων Πετρωνίου ἄρουραι τεσσ[ερ]ά[κοντα]
 3 ἄρουραι ὀκτώ, τέκνα Πασίωνος ἄρουραι ἑπτὰ, Ἰσιδώρα ἀφήλιξ
 διὰ Ἄμμω-
 4 νίου γυμνασιάρχῆσαντος ἄρουραι πέντε. Γίνονται αἱ προκείμεναι
 5 ἀπογραφεῖσαι ὁμοίως ὡς πρόκειται κολλημάτων.
 6 Γίνονται τῆ[ς σφ]ραγίδος ἀβρόχου ἄρουραι τετρακόσiai εἴκοσι
 τέταρτον
 7 ἑκκαιδέκατον δυοτριακοστὸν τετραεξηκοστὸν, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλιαι
 8 τετρακόσiai ὄγδ[οή]κοντα πέντε ἡμισυ τρίτον δωδέκατον τεσσαερα-
 9 κοσθόγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑπτὰ ἕκτον τετρακικοστὸν, ὦν βασιλικῆς
 10 γῆς ἄρουραι διακόσiai ὄγδοήκοντα τέταρτον δυοτριακοστὸν τετραεξη-
 11 κοστὸν, πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλιαι τριακόσiai δεκαεννέα ἡμισυ τρίτον
 δωδέ-
 12 κατον τεσσαερακοσθόγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑπτὰ ἕκτον τετρακικοστὸν,
 13 ὦν τελοῦσαι ἀνά πυροῦ ἀρτάβας τρεῖς ἡμισυ τρίτον ὄγδον τεσσαε-
 ρακοστὸν
 14 ἑκατοπεντηκοστὸν ἄρουραι διακόσiai εἴκοσι ἕξ τέταρτον ὄγδον,
 15 πυροῦ ἀρτάβαι χεῖλιαι πενήκοντα τετρακαεξ<η>κοστὸν ἀνά πυροῦ

Spalte 6.

(Oben abgebrochen.)

- 1 [γίνονται]
 2 αἱ προκείμεναι.
 3 Γίτονες νότου ὑδραγωγὸς μεθ' (ὄν) δημο-
 4 σία ὁδός, βορρά διῶρυξ καὶ ὁδός, ἀπηλιώτου πεδιακῆ ὁδός, λιβὸς
 ὑδραγωγός.
 5 (2. H.) Ὑπ() (ἄρουραι) υκ δ ις λβ «ξδ», ὦν ἐπ(εσκέφθησαν)
 ἀβ(ρόχου) (ἄρουραι) ρνα δ ις ξδ, νειλ(όβροχοι) αἱ λοιπ(αί).
 6 Βασιλικῆς) (ἄρουραι) σπ δ λβ ξδ (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ἀπιθ (ἡμισυ)
 γ ιβ μη, κρι(θῆς) (ἀρτάβαι) ζ ς κδ εκ ς' (πυροῦ) (ἀρτάβαι) δ ι,
 κρι(θῆς) (ἀρτάβαι) κ'δ',
 7 ἰδιω(τικῆς) (ἄρουραι) ρμ ις ς' (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ρξς ιβ', εκ ς' (πυροῦ)

- (ἀρτάβαι) α δ', αιρ' παρ(αδ) (ἄρουραι) δ ιϛ λβ ξδ, ὦν βασιλ(ι-
κῆς) (ἄρουραι) ρα,
8 (πυροῦ) (ἀρτάβαι) υπ [[ιδιω]] κριθῆς) (ἀρτάβαι) δϛ'', ιδιω(τικῆς)
(ἄρουραι) ν δ ιϛ ξδ (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ξβ (ἥμισυ) γ ιβ.
9 (I. H.) Ἐνάτης σφραγίδος ἀπηλιώτου ἐχόμενα ἄρουραι διακόσiai
εἴκοσι τέσσαρες
10 τέταρτον τετραεξηκοστόν, ὦν διωρύχων ἄρουραι ἕξ ἥμισυ τέταρτον.
11 Καταλείπονται ἐν σιτικοῖς ἄρουραι διακόσiai δεκαεπτὰ ἥμισυ τετραξη-
12 κοστόν, ὦν σπορίμης ιδιωτικῆς γῆς ἄρουραι τριάκοντα, πυροῦ
13 ἀρτάβαι τριάκοντα ἐπτὰ ἥμισυ, ὦν τελοῦσαι ἀνά πυροῦ ἀρτάβην μίαν.
14 Ἀβρόχου γῆς ἄρουραι ἑκατὸν ὀγδοήκοντα ἐπτὰ ἥμισυ τετραεξη-
κοστόν

5—8 nach Wilcken, Chrestom., der das Lichtdruckbild zugrunde legte.
Die Lesungen der Herausgeber waren mehrfach unrichtig. 7. παρ(αδ)
nach Spalte 8, 3 (Pr.).

Spalte 7.

(Oben abgebrochen.)

- 1 δι[ἄρουραι]
2 δύο, Πασίων Μύσθου διὰ τῆς γυναικὸς ἄρουραι δύο. Γίνονται
αἱ προκείμεναι
3 ἀπογραφεῖσαι ὁμοίως κολλη<μά>των.
4 Γίνονται τῆς σφραγίδος ἀβρόχου ἄρουραι ἑκατὸν ὀγδοήκοντα ἐπ-
τὰ ἥμισυ
5 τετραεξηκοστόν, πυροῦ ἀρτάβαι τετρακόσiai πενήκοντα ἐννέα
ἥμισυ δωδέκα-
6 τον τεσσαρακοσθόγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἕξῆκοντα ὀκτῶ ἥμισυ τετρα-
καεικοστόν
7 τεσσαρακοσθόγδον, ὦν βασι[λι]κῆς γῆς ἄρουραι ἕξῆκοντα τρεῖς
ἥμισυ τέταρτον
8 ὄγδον ἑκκαίδεκατον, πυροῦ ἀρτάβαι διακόσiai πενήκοντα μία
ἥμισυ ὄγδον
9 τεσσαρακοσθόγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἕξῆκοντα ὀκτῶ ἥμισυ τετρα-
καεικοστόν
10 τεσσαρακοσθόγδον, ὦν τελοῦσαι ἀνά πυροῦ ἀρτάβαι τρεῖς τρίτον
δωδέκατον,
11 ἀρούρης τέταρτον, πυροῦ ἀρτάβαι μία, ἀνά πυροῦ δύο δίμοιρον
τετρακοστόν, ἄρουραι
12 τρεῖς, πυροῦ ἀρτάβαι ἐννέα ἕκτον, ἀνά πυροῦ ἀρτάβαι τρεῖς, ἄρουρα
μία, πυροῦ ἀρτά-
13 βαι τρεῖς ἥμισυ, ἀνά πυροῦ τρεῖς ἥμισυ τρίτον ὄγδον τεσσαρα-
κοστόν ἑκατοπεν-
14 τηκοστόν, ἄρουρα μία, πυροῦ ἀρτάβαι ἕξ, καὶ ἐπιθέματος ἄρουραι
δεκατέσσαρες

Spalte 8.

(Oben abgebrochen.)

- 1 (2. H.) Ὑπ() (ἄρουραι) ρπζ (ἥμισυ) $\overline{\xi\delta}$, <ῶν> ἐπ(εσκέφθησαν)
ἄβροχος []
- 2 Βασιλ(ικῆς) (ἄρουραι) ξγ $\overline{\eta\iota\varsigma}$, (πυροῦ) (ἀρτάβαι) σνα (ἥμισυ)
 $\overline{\eta\mu\eta}$, κριθ(ῆς) (ἀρτάβαι) ξη (ἥμισυ) $\overline{\lambda\beta\mu\eta}$ εκ ς' (πυροῦ) (ἀρτάβαι)
δ, κριθ(ῆς) (ἀρτάβη) α $\overline{\lambda\beta\mu\eta}$,
- 3 ἰδιω(τικῆς) (ἄρουραι) ρλ (ἥμισυ) $\overline{\xi\delta}$, (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ση εκ ς'
(πυροῦ) (ἀρτάβη) α θ', αιρ' παραδ() (ἄρουραι) (ἥμισυ) $\overline{\eta\iota\beta\xi\delta}$,
βασιλ(ικῆς)
- 4 (ἄρουραι) $\mu\overline{[\xi\delta]}$, (πυροῦ) (ἀρτάβαι) $\rho\overline{[\xi\varsigma]}$, κριθ(ῆς) (ἀρτάβαι) γ ς' ,
ἰδιω(τικῆς) (ἄρουραι) πε, (πυροῦ) (ἀρτάβαι) ρμη θ'.
- 5 (1. H.) Δεκάτης σφραγίδος νότου ἐχόμενα ἄρουραι διακόσiai εἴ-
κοσι ἐπτὰ ἥμισυ,
- 6 ῶν σπόρου ἰδιωτικῆς γῆς ἄρουραι τεσσαράκοντα, πυροῦ ἀρτάβαι
πεντή-
- 7 κοντα, τελοῦσαι ἀνά πυροῦ μίαν κατοίκων. Ἀβρόχου γῆς αἰ λοιπαι
ἄρουραι
- 8 ἑκατὸν ὄγδοῆκοντα ἐπτὰ ἥμισυ, ῶν βασιλικῆς γῆς ἄρουραι εἴκοσι
τέσσαρες
- 9 τέταρτον ὄγδον, αἰ οὔσαι διὰ γεωργῶν Κοπρῆ Βελλῆ καὶ μετό-
χων ἀπογρα-
- 10 φεῖσαι ὁμοίως ὡς πρόκειται κολλημάτων. Ἰδιωτικῆς γῆς ἄρουραι
ἑκατὸν
- 11 ἐξήκοντα τρεῖς ὄγδον, ῶν κληρονόμων Δωρίωνος γυμνασιάρχῆ-
σαντος
- 12 ἄρου[ρ]αι δύο ἥμισυ, τέκνα Ἀνουβίωνος Πετρωνίου ἄρουραι δύο
ἥμισυ

Z. 1—4 nach der von den Herausgebern S. 108 gegebenen Abzeich-
nung: die von ihnen S. 114 gegebenen Umschrift weicht mehrfach ab (Pr.).

Spalte 9.

(Oben abgebrochen.)

- 1 Γίν[ο]νται τῆς σφραγίδος ἀβρόχου αἰ προκείμενα ἄρουραι ἑκατὸν ὄγ-
2 δῆκοντα ἐπτὰ ἥμισυ, πυροῦ ἀρτάβαι τριακόσiai τεσσαράκοντα
3 μία ἥμισυ τρίτον ὄγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑνδεκα ἥμισυ ὄγδον,
4 ῶν βασιλικῆς γῆς ἄρουραι εἴκοσι τέσσαρες τέταρτον ὄγδον,
πυροῦ ἀρτά-
5 βαι ἑκατὸν εἴκοσι δέμοιρον ὄγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἑνδεκα ἥμισυ
6 ὄγδον, ῶν τελοῦσαι ἀνά πυροῦ ἀρτάβαι τρεῖς ἥμισυ τρίτον ὄγδον
7 τεσσαρακοστὸν ἑκατοπεντηκοστὸν, ἄρουραι εἴκοσι, πυροῦ ἀρτάβαι
ἑκα-
8 τὸν δεκαπέντε τρίτον, ἀνά πυροῦ ἀρτάβην μίαν τετρακαεικοστὸν,

- 9 κριθῆς ἀρτάβας δύο δίμοιρον, ἄρourkei τέσσαρες τέταρτον ὄγδον,
 πυροῦ
 10 ἀρτάβαι πέντε τρίτον ὄγδον, κριθῆς ἀρτάβαι ἔνδεκα ἡμισυ ὄγδον.
 11 Ἰδιωτικῆς γῆς ἄρourkei ἑκατὸν ἐξήκοντα τρεῖς ὄγδον, πυροῦ ἀρ-
 12 τάβαι διακόσiai εἴκοσι μία ἕκτον, ὧν τελοῦσαι ἀνά πυροῦ ἀρτάβην
 13 μίαν, ἄρourkei ἑκατὸν τριάκοντα ὀκτῶ ἡμισυ, πυροῦ ἀρτάβαι
 14 ἑκατὸν ἐξήκοντα ὀκτῶ ἡμισυ δωδέκατον, ἀνά πυροῦ ἀρτάβην

Spalte 10.

(Oben abgebrochen.)

- 1 ὄγδον [.]ράκων ἄρourkei δεκαπέντε []
 2 Καταλείπονται ἐν σιτικοῖς ἰδιωτικῆς γῆς ἀβρόχου ἄρourkei δεκαεπτά,
 3 πυροῦ ἀρτάβαι εἴκοσι δύο δίμοιρον τετρακαικοστὸν τεσσαερα-
 κοσθόγδον,
 4 τελοῦσαι ἀνά πυροῦ ἀρτάβην μίαν κατοίκων, αἱ οὔσαι Ἀπολλοδώρου
 5 καὶ Ἄντωνίου μαχαιοφόρου κ[αἰ] μετόχων, ἀπογραφῆσαι ὁμοίως
 6 ὡς πρόκειται κολλη<μά>των. Γίτονες νότου πεδιακῆ ὁδός,
 7 βορρά διῶρυξ, ἀπηλιώτου διῶρ[υ]ξ, λιβὸς ὑδραγωγός, μεθ' ἣν
 πεδιακῆ
 8 ὁδός.

Spalte 11.

(Oben abgebrochen.)

- 1 τεσσαεράκοντα [.] δίμοιρον []
 2 ἀνά πυροῦ ἀρτάβαι δύο ἄρourkei τ[]
 3 τεσσαερακοσθόγδον ἀνά πυροῦ ἀρτ[άβαι
 4 ἀρτάβαι ἑννέα τετραεικοστὸν []
 5 διῶρυξ, ἀπηλιώτου διῶρυγες, λιβὸς ὑ[δραγωγός

4326—4340. Ostraka. **Steuerquittungen.** Goodspeed, American Journal of philology 25 (1904) S. 45 ff. Chicago, Haskell Oriental Museum.

(4326) S. 46 Nr. 1. 121 v. Chr.

*Ἐτους μθ, Ἐπέιφ θ. | Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδίλων πόλει)
 τράπεζαν, ἐφ' ἧς | Ἀλίτιχ(ος) ἐννο(μίου) τ(ο)ῦ αὐ(τοῦ) (ἔτους) | Πατῆς
 Πετεσοῦχου |^β χιλίας ἐνακοσίας ν, | ἀθν. | Ἀλίτιχ(ος) τρα(πεζίτης) |
 < τ τ | ος αλ() τρ() τρ(απεζίτης).

(4327) S. 47 Nr. 2. 6 v. Chr. (nicht 38 n. Chr., Goodspeed).

Ἀ[σκ]λᾶς τελώνης γερ(δίων) | Πασήμι Σάχαντος. | Ἐχω ἀπὸ τέλ(ους)
 μη(νός) Σεβαστοῦ | (δραχμᾶς) β γ α κῆ (ἔτους) Σεβαστοῦ Καίσαρος.

(4328) S. 47 Nr. 3. 46 n. Chr.

Πορουῆς Ψεναμοῦνις καὶ | μέτοχω Χεμτοσνῦις | Πελείλις (χαίρειν).
 Ἀπέχ(ομεν) ὑ(πὲρ) βαλ(ανικοῦ) . . . | τοῦ Ϛ (ἔτους) Τιβερίου Κλαυδίου
 Καίσαρος Σεβαστοῦ |^β Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, Μεσορῆ τ.

2. lies: μέτοχοι.

(4326—4340. Fortsetzung.)

(4329) S. 47 Nr. 4. 47 n. Chr. (nicht 48 n. Chr., Goodspeed).

Πορουῆς Ψεναμοῦνις καὶ | μέ(τοχοι) Χεμτοσνύεις Πελείλις | χ(αίρειν).
Ἀπέχο(μεν) τοῦ ζ (ἔτους) Τιβερίου Κλαυδίου | Καίσαρος Σεβαστοῦ
Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, |^β | Μεσορῆ ιζ̄.

(4330) S. 47 Nr. 5. 50 n. Chr.

Δια(τε)γρά(φηκεν) Χεμπνε(ῦς) Πενμῶνις | ὑ(πὲρ) λαο(γραφίας) ι
(ἔτους) (δραχμὰς) δέκα πέντε, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ιε̄, | καὶ προσδ(ια-
γραφόμενα) ἕξ, γ(ίνονται) ς. Ἔτους ι Τιβερίου | Κλαυδίου Καίσαρος
Σεβ(αστοῦ) Γερ(μανι)κοῦ |^β | Αὐτοκράτορος, Φαρμ(οῦθι) λ. ε̄ Βάσσο(ς)
Δέκ(μου) π(ράκτωρ).

(4331) S. 47 Nr. 6. 53 n. Chr.(?).

Θησ(αυροῦ) μη(τροπόλεως), Ἐπεῖφ δ̄. | Σενσεχῶ(νσις) Πεξεχῶ(ν-
σιος) . . | Τι(βερίου) Κλαυδ(ίου) κυρί[ου], ιγ (ἔτους).

1. θησ(αυρῶ) Goodspeed, θησ(αυροῦ) Pr. 2. Am Ende der Z. 2 ein
Sigel, das nach Goodspeed vielleicht πυροῦ bedeutet, dahinter scheinbar
die Spur einer Zahl.

(4332) S. 48 Nr. 7. 55 n. Chr.

Δια(τε)γρά(φηκεν) Χεμπνε(ῦς) Πενάμειος | ὑ(πὲρ) λαο(γραφίας) α
(ἔτους) (δραχμὰς) δέκα πέντε, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ιε, | καὶ τούτω(ν)
προσδ(ιαγραφόμενα). Ἔτους α Νέρωνος | Κλαυδίου Καίσαρος Σε-
βαστοῦ |^β | Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, | Φαρ(μοῦθι) κδ̄. Σεσ(ημείωμα).

(4333) S. 48 Nr. 8. 68 n. Chr.

Πετοσίρις καὶ μετόχων Χεμτενε[ῦς] | Πελείλι(ος) [χ]αίρ(ειν). Ἀπέχ(ο-
μεν) | ὑ(πὲρ) βαλανικ(οῦ) τ[ο]ῦ |^β | ιδ (ἔτους) τοῦ κυρίου, | Παῦνι .̄ .

1. Verschrieben oder verlesen statt Χεμπνε[ῦς]? Vgl. S. B. Nr. 4330 u.
4332. Vorher lies: μέτοχοι.

(4334) S. 48 Nr. 9. 72 n. Chr.

Διέγραψεν Χεμ ο() Πουω() Ἀρσένειος | Πετεσήμιος(ς)
ὑ(πὲρ) λαο(γραφίας) Νότου [κ(αὶ) Λιβὸς] δ (ἔτους) (δραχμὰς) δ. Ἔτους
δ | Οὐεσπασιανοῦ τοῦ κυρίου, Φ(α)με(νῶθ) β. | Ὀμο(ίως) Φαρμο(ῦθι)
κγ̄ (δραχμὰς) η. Ὀμο(ίως) Παῦ(νι) β̄ (δραχμὰς) η. |^β | Ὀμο(ίως) Φαῶ(φι)
β̄ δ (ἔτους) (δραχμὰς) δ. Σεση(μείωμα). | Ὀμο(ίως) Ἀθῦρ ᾱ (δραχ-
μὰς) ια, μβ̄.

5. Die Worte δ (ἔτους) sind offenbar zu deuten „für Rechnung des
Jahres 4“ (Pr).

(4335) S. 48 Nr. 10. 89 n. Chr.

Σατορνίνος στρατιώτης | Πετεμενῶφισ Ψεναμοῦνις | χ(αίρειν).
Ἀπέχωι παρὰ σὺ ἀχύρου | γόμον ε̄. Ἔτους η Αὐτοκράτορος |^β |
Δομιτιανοῦ τοῦ κυρίου, | Ἐπεῖφ κδ̄ ὁ | . . . ρι. | θ.

(4336) S. 49 Nr. 11. 89 n. Chr.

[] μούνιος ὑ(πὲρ) χω(ματικοῦ) η . | [] | [κα]ῖ προ(σδιαγραφόμενα).
(Ἔτους) η Δομιτιανοῦ, | [Ἐ]πεῖφ λ̄ ε σεση(μείωμα).

(4326—4340. Fortsetzung.)

(4337) S. 49 Nr. 12. 107 n. Chr.

Μέτρη(μα)θησαυρ(ο)ῦ μητροπ(όλεως) γενή(ματος) ι (ἔτους) | Τραιανού
 τοῦ κυρίου, Μεσορή ιζ. Ὀνόμ(ατος) | Ὀρος Ψεναμούνιο(ς) (πυροῦ)
 δύο, γ(ίνονται) πυροῦ β. Πικ(ῶς).

(4338) S. 49 Nr. 13. 117—138 n. Chr.

...[.].[] | Ἐσχο(μεν) ἀνακεχω() [] | [Α]δριανού Καί-
 σαρο[ς τοῦ κυρίου] | [] Ἀθύρ ι (δραχμὰς) β.

(4339) S. 49 Nr. 14. 129 n. Chr.

[Μέ(τρημα) εἰς θησ(αυρὸν)] μητρο(πόλεως) γενή(ματος) ιγ (ἔτους)
 Ἀδριανού | [Καίσαρος τοῦ] κυρίου, Ἐπίφ ε. Ὀνόμ(ατος) | [.
 . . .]. ακήστιος δι(ὰ) Πικῶτο(ς) | [.] (πυροῦ) μίαν τέταρτον, |
 [γ(ίνονται) (πυροῦ) ἀρτάβαι] α δ].

(4340) S. 49 Nr. 15. 255 n. Chr.

Διέγραψεν Μεχείρ ιζ τοῦ ἐν(εστῶτος) | β (ἔτους) τῶν κυρίων ἡμῶν
 Οὐαλεριανού | καὶ Γαλληνοῦ Σεβαστῶν | Πασῆμις Ψεξεγμούθου ὑπὲρ
 β | Ἀμμωνος θεοῦ κ<<ο>>τίστου | δραχμὰς τέσσαρας, γ(ίνονται) (δραχ-
 μαὶ) δ. | Προσιήτης δεκάπρωτος | σεση(μείωμαι).

4. Möglich ist Ψεξεγμούθου (Goodspeed). 5. Θεοκοτίστου = Θεοκτί-
 στου Goodspeed, θεοῦ κ<<ο>>τίστου Wilcken, Archiv IV S. 248. 7. δέκα
 Πρῶτος Goodspeed, δεκάπρωτος Pr.

4341—4351. Ostraka. **Steuerquittungen.** Goodspeed, American
 Journal of philology 25 (1904) S. 50ff. Chicago, Field Columbian
 Museum.

(4341) S. 50 Nr. 1. 120 v. Chr.

Ἔτους ν, Ἐπίφ [.]. Τέτακται | ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδίλων πόλει)
 τρά(πεζαν), ἐ[φ' ἧς . . .][. . .]. Σενεψεν[] | τετρακοσίας
 π[] β] α.[] .

(4342) S. 50 Nr. 2. 44 n. Chr.

[Δ]ιέγρα(ψεν) Ὀρος Παήσιος ὑ(πὲρ) λαογρ(αφίας) δ <(ἔτους?)> |
 [Μεμνον]ίων (δραχμὰς) δ. (Ἔτους) δ Τιβερίου Κλαυδίου | [Καί]σ(αρος)
 Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | [Αὐ]τοκράτορος, Φαμενώθ κ. Σεσ(ημείωμαι)
 β] [. . .]. .ων . . . δ (dahinter demotisch.) | [. . .]. .ικων (dahinter
 demotisch). | [. . .]ων Ἐπίφ κῆ ὑ(πὲρ) τοῦ αὐτοῦ δ (ἔτους) | [.]
 . φ . . . ὑ(πὲρ) βαλαγ(ικου), γ(ίνονται) (δραχμαὶ) β | Ἐπίφ κῆ
 ὑ(πὲρ) χωμ(ατικοῦ) | (δραχμὰς) γ . .

4. σεβ() Goodspeed, σεσ(ημείωμαι) Pr.

(4343) S. 50 Nr. 3. 44 n. Chr.

Διέ(γραψεν) Χεμθσενε(ῦς) Πεάμιος | ὑ(πὲρ) χω(ματικοῦ) δ (ἔτους)
 (δραχμὰς) ξξ (τριῶβολον), γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ς | (τριῶβολον), καὶ
 προσδ(ιαγραφόμενα) | ε. (Ἔτους) ε Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος |
 Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐ(οκράτο)ρος, β] Φαῶφι κγ. Πικ(ῶς) Κ(ε)-
 φάλ(ου). | (Eine Zeile demotisch.)

(4341—4351. Fortsetzung.)

(4344) S. 51 Nr. 4. 48 n. Chr.

[. . . .]μωνγ() Π[ι]ταρμ() | Επρεμγε() μη(τρὸς) Παση(μιος) |
 ὑ(πὲρ) λαογ(ραφίας) η (ἔτους) Μεμ(νονείων) (δραχμὰς) ις. (Ἔτους)
 η | Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος [β] Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Αὐτο-
 κράτορος, Ἐπειφ κθ̄.

(4345) S. 51 Nr. 5. 49 n. Chr.

Ζωίλος Ἀμμωνίου Χεμσνεῦς | Περίλιος χαίριν. Ἐχω παρὰ σοῦ |
 εἰς λόγον μεταβόλων ὑπὲρ μηνῶν | τριῶν ἕως Ἀθῦρ δ (δραχμὰς) ιβ.
 (Ἔτους) ι Τιβερίου [β] Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμαν[ικοῦ] |
 Αὐτοκράτορος, Χοιὰκ ιγ̄. Ὀμοίως . . . | . . (δραχμὰς) δ τυδρ() . .

(4346) S. 51 Nr. 6. 50 n. Chr.

Ζωίλος Ἀμμωνίου Χεμσνεῦς Πενάμ(ιος) | χαίρειν. Ἐχω παρὰ σοῦ
 ὑπὲρ ἀγορα(νομίας) | [ῶ]νίων (ἔτους) ι (δραχμὰς) δ. (Ἔτους) ι Τιβερίου
 Κλαυδίου | [Κα]ίσαρος Σεβ[ασ]τοῦ Γερμανικοῦ [β] [Αὐ]τοκράτ[ο]ρος,
 Μεχείρ η. Ὀμοίω(ς) (δραχμὰς) δ. | [Ὀ]μοί(ως) Φαμενῶ(θ) λ̄ (δραχ-
 μὰς) δ. Ὀμοί(ως) Φαρ[μοῦ(θ)] κε (δραχμὰς) δ. | [Ὀμ]οίως Παχῶν λ̄
 (δραχμὰς) δ. Ὀμοίω(ς) Παῦνι λ (δραχμὰς) δ. | [Ὀ]μοίω(ς) Ἐπειφ κς̄
 (δραμὰς) δ.

(4347) S. 52 Nr. 7. 56 n. Chr.

Διεγράψεν Χεμψνε(ῦς) Πανάμ(εως) | ὑ(πὲρ) λαογ(ραφίας) β (ἔτους)
 (δραχμὰς) δέκα πέντε, γ (ίνονται) (δραχμαὶ) ιε, καὶ τούτῳ(ν) προσδ(ια-
 γραφόμενα). | (Ἔτους) β Νέρωνος Κλαυδ[ί]ου Καίσαρος Σεβ(αστοῦ)
 Γερ(μανι)κοῦ | Αὐτοκράτορος, Παῦνι κη̄. | Βάσ(σος) σε(σημείωμα). |
 (Eine Zeile demotisch).

(4348) S. 52 Nr. 8. 120 n. Chr.

Ἀπολλόδ(ωρος) πράκ(τωρ) Νεχῶς | Ν οσ.() μη(τρὸς) Σανκε-
 μήτ(ιος). | Ἀπέσχ(ον) ὑ(πὲρ) λαογρ(αφίας) καὶ βαλ(ανικοῦ) | δ (ἔτους)
 ῥυ(παρὰς) (δραχμὰς) δώδεκα, γ (ίνονται) ῥυ(παρὰ) (δραχμαὶ) ιβ. [β] (Ἔτους)
 δ Ἀδριανοῦ Καίσαρος | τοῦ κυρίου, Μεχ(εῖρ) κγ̄. | Σε(σημείωμα) Ἀπολλώ-
 δ(ωρος).

(4349) S. 52 Nr. 9. 132 n. Chr.

Μέ(τρημα) εἰς θησ(αυρὸν) μη(τροπόλεως) γενή(ματος) ις̄ (ἔτους)
 Ἀδριανοῦ Καίσαρος | τοῦ κυρίου, Ἐπειφ λ̄, ὄνόμ(ατος) Ψεναμούνιος |
 Πετεμενκῶφ(εις) (πυροῦ) τέσσαρες ἕκτον, (πυροῦ) δ ς̄. | Σεξ(ημείωμα)
 (πυροῦ) δ ς̄.

3. lies: Πετεμενώφεις? Spiegelberg.

(4350) S. 52 Nr. 10. 2. Jahrh. n. Chr.

Μ(έτρημα) εἰς θησ(αυρὸν) μ[η(τροπόλεως) γενή(ματος) . (ἔτους)]
 | Καίσαρος τοῦ [κυρίου] | | Σενχῶνσιο(ς) . []-
 θερμου ὑ(πὲρ) (ἀρουρῶν) . [] , | γ(ίνονται) (πυροῦ) α δ'. Σεξ(ση-
 μείωμα) = [] .

(4341—4351. Fortsetzung.)

(4351) S. 53 Nr. 11. 220 n. Chr.

Μέ(τρημα) θησ(αυροῦ) μη(τροπόλεως) γ(εν)ή(ματος) γ (ἔτους) Μάρκου
 Αὐρηλίου | Ἄντωνίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου, | Ἐ(πεί)φ ἰᾶ, ὑ(πέρ)
 Χ(άρακος) ὀνό(ματος) Κυον() Φατρῆ(τ)ο(ς) ὀ(μοίως) | Φαλή(ριος)
 Παρο() (πυροῦ) ἥμισυ τρίτον, (πυροῦ) (ἥμισυ) <γ>. |^β | Καὶ ὀνό-
 (ματος) Φατρῆ(τ)ο(ς) ὀ(μοίως) Φαλή(ριος) ὑ(πέρ) λου() (πυροῦ) α ς'.
 | Καὶ ὀνό(ματος) Σποτοῦτος Ἐρμί(ου) καὶ Φατρῆ(τ)ο(ς) | ὀ(μοίως)
 Φαλή(ριος) ὑ(πέρ) λου() (πυροῦ) (ἥμισυ) δ', γ(ίνονται) ἐπ(ὶ τὸ αὐτὸ)
 (πυροῦ) δύο ἥμι(συ) τρίτον. γ(ίνονται) (πυροῦ) β L^{//}. Αὐρήλ(ιος) Φιλ()
 σ(εσ)η(μείωμαι) |¹⁰ | (πυροῦ) δύο ἥμισυ τρίτ(ον), γ(ίνονται) (πυροῦ) β
 L^{//}. Σ(εσ)η(μείωμαι).

4352—4365. Ostraka. **Steuerquittungen.** Goodspeed, American Journal of philology 25 (1904) S. 53 ff. Boston, Privatbesitz H. W. Haynes.

(4352) S. 53 Nr. 1. Um 95 n. Chr.

[. . . . Διέγραψεν] | [Πετο]ρζμηθι[ς] Π[] | [τοῦ] Πετορζμη(θου)
 Λούψ μ[ητ(ρὸς) . . .] | [. . .] λ(α)ο(γ)ραφ(ί)ας Ἐλεφ(αντίνης) ἰδ (ἔτους)
 ἄρ(γυ)ρίου |^β | δραχ(μ)ᾶς ἑν(ν)έα, γ(ίνονται) (δραχμ)αὶ θ μ(ει). [] | [διὰ
 Λ]έοντος γραμμα(τ)έως. (ἔ)τους ἰε | [Δομιτιαν]οῦ Καίσαρος .[] |
 [τοῦ κ]υρίου, Θ[ὠθ .]. |¹⁰ | [] ὀ(μοί)ως διπ[λ(ῶν)](?) | [δρα]χ(μ)ᾶς
 [., γ(ίνονται) (δραχμ)αὶ . .] | [] .

2. Möglicherweise ist nach S. B. 4353 zu lesen: [Πετο]ρζμηθι[ς] Π[ε]τεῦ-
 ρεως] und in Z. 3: <Π>λούψ μ[ητ(ρὸς) Τισάτις (Goodspeed). 6. Λέων γραμ-
 ματεὺς auch bei Wilcken, Ostr. II 42. Dahinter die Datierung (Goodspeed).

(4353) S. 54 Nr. 2. 112 n. Chr.

Διέγραψ(εν) Πετορζμη(τ)ις Πετεύρε(ως) | Πλούψ μητ(ρὸς) Τισάτις
 ὑ(πέρ) χιροναξί(ου) | τοῦ ἰε (ἔτους) Τραιανοῦ τοῦ κυρίου δραχ(μ)ᾶς |
 δέκα δύο, γ(ίνονται) (δραχμ)αὶ ἰβ. (ἔ)τους ἰε Τραιανοῦ |^β | τοῦ κυρίου,
 Τῦβι θ, δι(ὰ) Λουκίου Αὐρηλί[ου] | ἐπι(τ)ηρη(τοῦ).

(4354) S. 54 Nr. 3. Um 116 n. Chr.

Διδυμ[ί]ων πράκ(τωρ) [] | Διέγραψ[εν] [] | μητ(ρὸς)
 Τηπάνι[ο]ς ὑ(πέρ) μερισμ(οῦ) | ποταμοφυλικί[δος] (δραχμ)ᾶς . . . (ἔ)τους
 ἰθ Τραιανοῦ |^β | Ἄριστου τοῦ κυρίου. [] | δι(ὰ) Σαραπίωνος .[] .

Didymion und Sarapion sind für die Jahre 115—116 n. Chr. bezeugt;
 vgl. Wilcken, Ostr. II 102—104 (Goodspeed).

(4355) S. 54 Nr. 4. 116 n. Chr.

[Ἰ]οῦλίος Μάξιμος καὶ μέτοχ(οι) | [. . .]. πραισιδ(ίου) Σοή(νης?)
 Ηλι() Τισασίχου. | [Ἐ]σ[χ]ομεν παρὰ σο(ῦ) ὑπέρ παικισωνος | [καὶ?]
 ὑπέρ χω(ματικοῦ) ὀψω(νίου) (δραχμ)ᾶς μα (πεντώβολον) σὺν ακκ().
 |^β | [(ἔ)τους ἰ]θ Τραιανοῦ Ἄριστου Καίσαρος | [τοῦ] κυρίου, Μπαῦνι κ̄.

2. Statt Σοή(νης) ist auch σοκ() oder τοκ() möglich (Goodspeed).

3. Statt παικισωνος auch πακ() κ(α)ὶ ταμωνος möglich (Goodspeed).

4. Möglich auch συμακκ() (Goodspeed).

(4352—4365. Fortsetzung.)

(4356) S. 55 Nr. 5. 117 n. Chr. (?).

Ἀμμώνιο(ς) πράκ(τωρ). Διέγ(ραψεν) [[Παχνοῦ]]μῖς Βιήγχεως μη-
[[τρος []]] | ὑ(πέρ) ὀψωνίο(υ) ποταμοφ[[υλακ(ίδος) (ἔτους) .]] |
Ἄδριανοῦ (δραχμῆν) α (τετρώβολον). (Ἔτους) α Ἀ[[δριανοῦ]] |^β Καί-
σαρος τοῦ κυρίου.

Zeit nach Goodspeed: 116—117 n. Chr. Das Jahr 1 dauert aber nur vom 8/8 117—28/8 117; wahrscheinlich ist α unrichtig gelesen (Pr.).

(4357) S. 55 Nr. 6. 119—120 n. Chr.

Σανμοῦς πράκ(τωρ). Διέγρ(αψεν) Φανω|... θεως ὑ(πέρ) μερι-
σμοῦ) πο[[τ]αμοφυλακ(ίδος) δ (ἔτους) Ἄδριανοῦ τοῦ κυρίου | ῥυ(παρὰν)
(δραχμῆν) . . Σαρ(απίων) γρ(αμματεὺς) ἔγρ(αψα)

(4358) S. 56 Nr. 7. 136 n. Chr.

Ψανμοῦς πράκ(τωρ). Διέγρ(αψεν) | Πετορζμητή(ις) Πετεύρεως |
Πλοῦψε ὑ(πέρ) μερισμοῦ) διπλ(ῶν) | κ (ἔτους) ῥυ(παρὰς) (δραχμὰς)
β (ὀβολοὺς δύο) χα(λκοῦν). (Ἔτους) κ |^β Ἄδριανοῦ Καίσαρος | τοῦ
κυρίου, Φαμ(ενῶθ) κ̄θ̄.

(4359) S. 56 Nr. 8. 136 n. Chr.

Ψανμοῦς πράκ(τωρ). Διέγρ(αψεν) | Ζμενπῶς Πετορζμηθεω[ς] |
μητ(ρός) Τισάτις ὑ(πέρ) μερισμοῦ) | διπλ(ῶν) κ (ἔτους) ῥυ(παρὰς) (δραχ-
μὰς) β . (Ἔτους) κ |^β Ἄδριανοῦ Καίσαρος | τοῦ κυρίου, Φαρμ(οῦθι) κζ.

(4360) S. 56 Nr. 9. 138 n. Chr.

Οὐαλέριος Μαρίων καὶ οἱ σὺν | αὐτ(ῶ) ἐπιτηρητ(αί) ἱερᾶς πύλ(ης)
Σο[ήνης] διὰ Παχομψάχ(ιος) βοηθοῦ). Διέγρ(αψεν) Καλασεῖρις Πετορ-
|ζμηθου μητ(ρός) Θινπετορ|ζμηθις ὑ(πέρ) λαογρ(αφίας) κβ (ἔτους) |
Ἄδριανοῦ Καίσαρος τοῦ κυρίου | (δραχμὰς) ιζ (ὀβολόν), δραχμ(ὰς)
δέκα ἑπτὰ ὀβολ(όν). | (Ἔτους) κβ Ἄδριανοῦ Καίσαρος |¹⁰ τοῦ κυρίου
Φαρμοῦθι | ιζ̄.

(4361) S. 57 Nr. 10. 139 n. Chr.

Πετεσοῦχος πράκ(τωρ). Διέγ(ραψεν) | Ζμεντῶς Πετορζμηθ(εως)
| μητ(ρός) Τισάτις ὑ(πέρ) μερισμοῦ) | ποταμ(οφυλακίδος) β (ἔτους)
Ἄντωννείου |^β Καίσαρος τοῦ κυρίου ῥυπ(αρούς) (ὀβολοὺς δύο) (χαλ-
κοὺς τέσσαρας), | διπ(λῶν) (δραχμὰς) γ (ὀβολόν), στρατ(ίωνος) (χαλ-
κοὺς δύο). Μεχ(εῖρ) ιθ.

(4362) S. 57 Nr. 11. 145 n. Chr.

Σωτήρ καὶ Παπρεμίθης πράκ(τορες) | ἀργυρικ(ῆς) Ἐλεφ(αντίνης).
Διέγρ(αψεν) Φαν|ῶψις Ἐρισεχνούθεως θιμήν | δημοσίου φύνικ(ος) γενή-
ματος |^β θ (ἔτους) Ἄντωννείου τοῦ κυρίου (δραχμὰς) δ (τριώβολον). |
(Ἔτους) θ, Ἀθὺρ κ̄.

(4363) S. 57 Nr. 12. 147—148 n. Chr.

Γερμανὸς καὶ Δομίτιος «Φαν» | Φανιανὸς πράκ(τορες) ἀργυρικ(ῆς)
Ἐ(λε)φ(αντίνης) ὑ(πέρ) . . Διέγρ(αψεν) | Π μηθ() μητ(ρός)

(4352—4365. Fortsetzung.)

. | ὑ(πὲρ) μερισμ(οῦ) ια (ἔτους) Ἄντωνίνου |^β Καίσαρος τοῦ κυρίου ῥυ(παρὰς) δραχ(μὰς) τέσσαρας, | γ(ίνονται) (δραχμαὶ) δ. Τῦβι γ. Δομίτιος Φαννια|νὸς σ(εσ)ημ(είωμα) δραχ(μὰς) τέσσαρ[α]ς, (δραχμὰς) δ.

(4364) S. 57 Nr. 13. 148 n. Chr.

Παβοῦς Πρεκμήχ(εως) τελ(ώνης) γερ(διακοῦ) (ἔτους) ια | Παπρεμίτις χαίρειν. Ἔσχον | παρὰ σοῦ τέλ(ος) [ο]λίνου γ (ἔτους) ιβ Ἄντωνίνου | Καίσαρος τοῦ κυρίου, Φαῶφι ιε, |^β δι(ὰ) Ψενθατρῆς Ἀραμέως.

3. οἶνου scheint in λίνου verbessert zu sein (Goodspeed). 5. Ψενθατρῆ Σαράμεως Goodspeed, der aber schon Ψενθατρῆς Ἀράμεως für möglich hält. Ψενθατρῆς Ἀραμέως ist richtig, Spiegelberg.

(4365) S. 58 Nr. 14. 150 n. Chr.

[Στλάκκι]ος μισθωτῆς ἱεράς | [πύλ(ης) Σοή(νης) διὰ] Ἄμμωνίου βοηθ(οῦ). Διέγρα(ψεν) | [.]μεγ() τοῦ καὶ Πιλκοῦνις | [μητ(ρὸς)]. γρα() ὑ(πὲρ) λαο(γραφίας) δραχ(μὰς) δέκα ἑπτὰ |^β ὀβολ(όν), γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ιζ] (ὀβολόν), τοῦ ιγ (ἔτους) Ἄντωνίνου | [Καίσαρ]ος τοῦ κυρίου, Φαρμ(οῦθι) κθ̄.

4366. Ostrakon. **Zahlungsanweisung.** Goodspeed, American Journal of philology 25 (1904) S. 58 Nr. 15. Boston, Privatbesitz H. W. Haynes.

Ἀπόδ(ος) εἰς Ἐλεφαντίνην | τῷ υἱῷ Βουκόλῳ | π(αρὰ) Πανῶτος (δραχμὰς) χ.

4367. Ostrakon. **Geschäftsbrief.** Goodspeed, American Journal of philology 25 (1904) S. 58 Nr. 16. Boston, Privatbesitz H. W. Haynes.

1 [] Πατορζ(μῆθις) τῷ φιλά-
2 [τῷ πλεί]στα χαίρειν.
3 [] ἐδησις πέμψω μου
4 [] ητωριτίων μου ἐπὶ
5 [] ἐχι αὐτὸ σήμερον
6 [] ἐν μὴ ἀμελήσις
7 [] λκας ουτι εικη ους
8 [] ινα κατὰ τῆς ἀρχῆ(ς).

4368. **Bauinschrift.** Steinbruch. Gebel Tukh (bei Ptolemais). Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 247 Nr. 5. Sayce, REGr. 2 (1889) S. 174 Nr. 1. Bouriant, Mém. miss. Caire 8 (1894) S. 368 unter f. Plaumann, Ptolemais S. 110.

Λατομίας τὸ πρῶτον ἀνεύρετο, αὐτὰρ ἔπειτα | τάσδ' ὁ Μενιππίδης ἐξεκένωσε πέτρας.

2. τάσδε mit ο unter dem ε Sayce, τάσδ' ὁ Jouguet.

4369 a—b. Papyrus (P. Ashmol). Faijum. 3. Jahrh. v. Chr. Mahaffy, The Transactions of the Royal Irish Academy 31 (1898) S. 197 ff., mit zwei Lichtdrucktafeln. Oxford, Ashmolean Mus.

(4369 a—b. Fortsetzung.)

(4369 a) Recto. **Saatberechnungen.**

Salte A.

- 1 ἀράκωι γ, ἐρεβίνθ[ωι .],
 2 φακῶι ς,
 3 καταλείπονται υζ λ'β',
 4 ἦν δεῖ κατασπαρῆναι κνήκωι.
 (Zwischenraum von 1 Zeile.)
 5 Ἀθηνᾶς κώμης διὰ Πετοβάστιος.
 6 Ἄρ(ουραι) ψιζ L δ' ἰς' λ'β',
 7 ἀφ' ὧν ἀπολείπουσιν πρὸς τὴν πυρο-
 8 φόρον υζ L δ' ἰς' λ'β', κνήκου τ,
 9 ὀρόβωι ι, ἀράκωι ρ, γ(ίνονται) ωιζ δ' ἰς' λ'β'.
 10 Ἄνταναιρουμένων δὲ ὧι πλείω
 11 κατέσπαρκεν κριθῆ [ρ]
 12 καταλείπονται ψιζ L δ' ἰς' λ'β',
 13 ἀφ' ὧν δεῖ κατασπαρῆναι
 14 κνήκωι τ, ὀρόβωι ρ,
 15 πυρῶι [τιζ L δ' ἰς' λ'β'].

Spalte B.

- 16 [.] πρὸς τὴν π[. .]ια
 17 []δὲ ὀρόβου []
 18 [.] κριθῆι ος []
 19 Ἄνταναιρουμ[ένω]ν δὲ ὧι π[λείω κατέσ]-
 20 παρκεν ἀράκ[ωι] ρε
 21 καταλείποντ[αι]]
 22 [ῶν] δεῖ κατασπαρῆναι ..
 23 [.]νοι ηκαμν[]
 (Zwischenraum von 1 Zeile.)
 24 Εὐημερίας διὰ [Ἄρ]μαῖος ωπβ,
 25 ἀφ' ὧν δεῖ [κατασπαρῆναι . . .] ψιη
 26 κνήκωι . . ., λίνωι [.],
 27 ὀρόβωι [.], γ(ίνονται) πιε,
 28 [ἀφ' ὧν ἀνταναιρουμέν]ων ὧι π[λείω]
 29 κατέσπαρκεν . ηι ι
 30 ἀρ[άκου?]
 31 καταλείπονται [ω]πβ

Spalte C.

- 32 [Φιλα]γρίδος διὰ Ι ιος ρσδ L
 33 [πρ]ὸς τὴν πυροφόρον ρνς, μήκωι μ,
 34 [λί]νωι η, κνήκωι ρκ, ὀρόβωι λ, γ(ίνονται) τνδ,
 35 ἀνταναιρουμένων δὲ ὧι πλείω κατέ-

(4369 a—b. Fortsetzung.)

- 36 [σπ]αρκεν τῶν καθόλου μὴ δι[αγεγραμμένων
 37 [].ου ρ, ἀράκου ν, ὀλύρας ι, γ(ίνονται) ρξ,
 38 καταλείπονται ρσδ,
 39 [ἀφ' ὧν] δεῖ κατασπαρῆναι μήκωνι μ,
 40 [ὀρό]βωι λ, λίνωι η, κνήκωι ρις, γ(ίνονται) ρσδ.
 (darunter Freirand.)

(4369 b) **Dienstkladde** (Sammlung zurückbehaltener Abschriften oder Auszüge von abgesandten Dienstschriften).

Spalte A.

- 1 []ηνι
 2 [] θηρευταῖς
 3 [] μὴ καθυστε-
 4 [ρ το]ὺς ἀνθρώπους
 5 []ρε γὰρ εἰν
 (Zwischenraum von 1 Zeile.)
 6 [(2. H.) Εὐ]μερίαν δυσνεγγύησα
 7 []ν καὶ Εὐβιον καὶ περὶ . .
 8 [] ἐλείαν ἀγαγεῖν
 (Zwischenraum von 4 Zeilen.)
 9 [(1. H.)]εἰν εἰς Ἄρσινόην
 10 []ουσης γῆς ἀνειλη-
 11 []μωι τὸν δὲ τε-
 12 []ιν ἢ τι καλῶς ηι
 13 [Ἄρ]σινοίτου δώρω τῆς
 14 []ην ση θ
 (Zwischenraum von 1 Zeile.)
 15 []εν με Ποσειδώνιος
 16 []και λευκομετώπων
 17 []ευσιν ὅτι μνη-

Spalte B.

- 18 ἱγ
 19 Νουμηνίωι . Καλῶς ποιήσεις παρατεν[όμενος]
 20 ὅπως ἂν ἐκτινάσσης τὸν εν[. . . .]. . . . ,
 21 μετὰ δὲ ταῦτα ἐκτινάξεις τὸν ἐν Φιλαγρίδι.
 22 Μὴ οὖν ἄλλως ποιήσης, ὑπομένω γὰρ σε ὥστε
 23 ἐνάρξασθαί σε.
 (kleiner Zwischenraum.)
 24 Κονούφει . Καλῶς ποιήσεις γρ(άψαι) τοῖς παρά σου ἀποδοῦ-
 25 ναι ἡμῖν τὸ σιτάριον, ὃ προσοφείλεις, εἰ δέ τισι
 26 χαλκὸν προσοφείλομεν, κόμισαι ἤδη. Μὴ οὖν
 27 ἄλλως ποιήσης.
 (kleiner Zwischenraum.)

(4369 a—b. Fortsetzung.)

- 28 Δωρίωνι. Ἀπήγγειλέν μοι Πτολεμαῖος τοῦ
 29 Μηνοδώρου βούλεσθαι λαβεῖν σοί Δεινίαν τὸν
 30 ἐκ Κερκεσούχων. Καλῶς οὖν πο(ιήσεις) ἀναβάς εἰς Κροκο-
 31 δίλων πό(λιν) καὶ ἰδὼν αὐτόν, παράλαβε δὲ καὶ
 32 Πολέμωνα εἰς τὴν λ, μάλιστα μὲν πειρά-
 33 θητι συνχωρήσαι Εὐβίωι τῶι Σωσιβίου υἱῶι
 34 ἀποδόσθαι.
 35 [[Δημοκράτει. Τὰς ρβ τῶν ἰπ() καλῶς πο(ιήσεις)]]
 καὶ Παιηι
 36 Ἀμώητι. Ἐναγνοῦς τὸν λόγον τῆς κνηκοφόρου
 37 εὔρηκα μηθὲν μέρος ὑμᾶς ἐσπαρκ^ε[[ατέ]].
 38 Ὅμνύω ὑμῖν θεοὺς πάντας, εἰ μὴ ἅμα τῶι
 39 λαβεῖν ὑμᾶς τὴν ἐπ(ιστολήν)
 40 γεγραμμένην ὑ[π

Spalte C.

- 41 Σφίνοι. Τὰ Ἀντιόχου πρόβατα τ[ὰ] ἐν Ἑρμ[.....⁵.....]
 42 μὴ ἀπέλθωσιν, οὐ δόντες μοι τὰ σ[.....⁵.....]
 43 Ἄλλη τῶι [αὐ]τῶι. [[.....]] Προσπέπτωκ[έ μοι τὴν δια-
 γεγραμ]-
 44 μένην γῆν εἰς κνήκον ἐν Ἀρσινόηι καὶ ἐ[ν Εὐημερία]
 45 καὶ ἐν Φιλαγρίδι κατεσπαρκέναι σί[ττωι(?), ἔδει]
 46 μὲν οὖν σε, εἰ ἐφρόντιζες σαυτοῦ κ[αὶ τοῦ δέοντος(?)]
 47 πεπτῆσθαι κατὰ κώμην κατ' ἀνδρ[α
 κατ' ἀνδρ[αβ..]]
 48 ὡς ἂν λάβῃς τὴν ἐ[. .] παραλαβῶν τούς κ[]
 49 ἐπισκέψαι κατ' ἀνδρα, ὅτε δ' ἔγραφον σοι []
 50 ἢ ὀροβοφόρος καὶ κνηκοφόρος καὶ μηκωνοφόρος []
 51 φρόντισον οὖν πρὸ τοῦ παραγενέσθαι ἕως τ[ῆς] κώμ[ης]]
 52 Θέμμει. Ἀπέσταλκα Φαίην []
 53 γεωμετρήσοντα [τὴν] κνηκοφόρον []
 54 τὴν περὶ Ἀρσινόη[ν] κἂν μὴ []
 55 ἐκ πλήρους εὐρίσκηι []
 56 τὰς υ ἀρ(ούρας) συν[τέ]ταχ[α]
 57 τῶι μαχίμωι]αγειν σε []
 58 ἐφ' ἡμᾶ[ς . . .]. ε []
 59 Φαναυη []
 60 κατεβαι[. . . .] Φιλαγρίδος

35. ἰπ() Pr.; Mahaffy löst das dortige Sigel nicht auf. 37. ἐσπαρκ^εναιMahaffy, ἐσπαρκ^ε[[ατέ]] Pr., laut Lichtdruckbild. 39. εἰ Mahaffy, ἐπ(ιστο-

(4369 a—b. Fortsetzung.)

λήν) Pr. 48. vermutlich εἰ, d. i. ἐπι(στολήν), wie Z. 39. 49. ἔγραφον σοι [οση? Mahaffy. 55. εκπληρους Mahaffy, ἐκ πλήρους Pr. 60. Φιλαγρίδος gehört laut Lichtdruckbild nach Z. 60, nicht — wie Mahaffy druckt — nach Z. 59 (Pr.).

4370. Papyrus. **Darlehensvertrag.** Herakleopolites. 228/9 n. Chr. Wessely, Anzeiger Akad. Wissensch. Wien 1901 S. 106.

[Ἔτους ὀγδόου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου | [Ἀλεξάνδρου Εὐ]σεβοῦς Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, ἐφ' ἱερέων τῶν ὄντων | [ἐν Ἀλεξανδρείᾳ καὶ τῶν ἄλλων τῶν γραφομένων κοινῶν, | [μηνὸς Γορπιαίου Ἐπι]εῖφ νεομηνία. Δι' ἐπιτηρητῶν ἀγορανομίας
5^β] [περὶ Τέκμει τοῦ] ὑπὲρ Μέμφιν Ἡρακλεοπολίτου. Ἐδανείσα[το Αὐρηλία] Θαιήσις Πανεδβεύιος μητρὸς Νεμεσιαίνης ἀ[πὸ] | κώμ[η]ς Πει[νά]με[ως] ὡς ἐτῶν τριάκοντα δύο, οὐλὴ ἀν[τικνημίω] | ἀριστερ[ῶ], μετὰ κυρίου τ[ο]ῦ ἑαυτῆς ἀνδρὸς Αὐρηλίου Ἡ[ρακλιαν]οῦ | οὐετρανοῦ
10 ὡ[ς] ἐτῶν τε[σ]σαράκοντα ἑπτὰ, ῥῖνι [. . .] |^α] φαλ[. . .] παρὰ Αὐρηλίου Σαραπίωνος οὐετρανοῦ ὡς ἐ[τῶν] | τεσσα[ρά]κοντα ἑπτὰ ἀ[ρ]γυρίου Σεβαστοῦ νομίσματος κεφ[α]λαίου δραχ[μ]ῶν ἑννακοσίας τόκου δραχμιαίου ἐκάστης μνάς | κατὰ μῆνα ἕκαστον, ἀ[ς] καὶ ὁμολογῆι ἢ δεδανισμένη Αὐρηλία Θαιήσις ἔχειν ταύτας ἐκ πλήρους διὰ
15 χειρὸς [ἐξ οἴκου] |^β] καὶ ἀποδώσειν αὐτὴν αὐτὰς ταύτας τῷ μηνὶ Ἐπιεφ τοῦ [εἰσιό]ν[τος] ἐνά[τ]ου ἔτους ἀνυπερ[θέ]τως, τῆς πράξεως αὐτῷ οὔσης | ἐκ τε τῆς δεδανισμένης Θαιήσις καὶ ἐκ τῆς ἐξῆς δη[λω]σο[μέ]νης | ὑποθήκης πράσσοντι καθάπερ ἐκ δίκης. [Ἐ]πὲρ [δὲ] | τοῦ π[ρο]κειμένου κε[φα]λαίου κατὰ πάσαν ἀσφάλειαν παρακ[α]τα[τ]ί^α]θησι | ἢ Θαιήσις τῷ Αὐρηλίῳ Σ[α]ραπίωνι [τὴν ὑπ]ἀ[ρ]χουσαν | αὐτῇ περὶ κώμ[ην] Πει[νά]με[α] ἐ[κ] τοῦ Πασ[. . .] κλήρου | ἄρουρα[ν] μίαν ἡ[μισυ], γείτονες, καθ[ὼς] αὐτοὶ ὑπ[η]γόρευσαν, νότου κληρο[νό]μων [.] ἀβίωνος ἄρουραι [.] |^γ] ἡμισυ[.], λιβὸς βασιλικῆ ὁδός, [.] |^δ] κλήρο[υ] κα[τ]οικ[ικ]οῦ ἄρουρα[ν] μίαν ἡ[μισυ], [γείτονες] ..[.].[. . .] ἔρωτος Βιέγχεως, ἀπ[η]λιώτου Π[ι]νούτος ψ[ιλ]ὸς τόπος, λιβὸς τ[ο]ῦ [Αὐρηλίου] | Σαραπίωνος, κ[αὶ] περὶ . . . ροδὴν κλήρου κατοικ[ικ]οῦ ἄρουρα[ν] μίαν, | [γεί]τονες νό[του]] γλεσατο (), ἀπ[η]λιώτου [. . .] ἡφιος Πανεδβεύιος, | [λι]β[ὸς] κληρονόμων Διδ[υ]μ[ι]ανοῦ ε[ὐ]θηνιαρχήσ[αν]τος τῆς λαμ[προ]τ[ά]της πόλ[ε]ως τῶν Ἀλεξα[νδ]ρέων, [βορρ]ᾶ .. θη[. . .] | Ἀπ[ο]λλωνίας . . .] ας καὶ τῆς [Θαιή]σιος μὴ ἀποδιδούσης, ἐξείν[αι] | τῷ Σαραπίωνι ἐμβαδεύσαντι κρατεῖν καὶ κυριεύειν καὶ δεσπόζειν | καὶ ἐξ[ου]σίαν ἔχειν | πάσαν οἰκ[ονο]μ[ί]αν κατ' αὐτῶν ἐπιτελεῖν | ἀνεμποδίστως οὐ προσδεομένου
35 τῆς Αὐρηλίας Θαιήσιος παρου[σ]ίας, ἢ [κα]ὶ εὐδ[ο]κ[ε]ῖ τῇ προγεγραμ[μ]ένῃ [ταύτῃ] τῇ ὑ[πο]θήκῃ καὶ βε[βα]ί[ω]σι πά[σ]η βεβαιώσει . . [π]άντα τὸν ἐπ[ε]λεῦσόμενον ἢ ἐμπ[ο]ιησόμενον | αὐτῇ[. . .] ἀπο-

στήσειν, ἃ καὶ ..[...]ν τοῖς ἰδ[ίοις] α[ὐτῆς γρ]άμμ[ασι. Περὶ δὲ] |
 τοῦ ταῦτα [ὀρθῶς] καὶ καλῶς γεγενῆσθαι, ἐπ[ε]ρω[τη]θέ[ν]τες ὠμ[ο-
 λόγ]η[σ]αν. | Ἡ ὑπο[θήκη κ]υρία. (2. H.) Αὐρηλία Θαῆ[σις] μ[ετ]ᾶ
 40 κυ[ρίου] [40] τοῦ ἀνδρὸς Αὐρηλίου Ἑρακλιανοῦ [δ]εδάν[ισ]με παρὰ
 τοῦ Αὐρηλίου Σαραπίωνος [δρα]χμᾶς ἑνακοσ[ί]ας ἐπὶ ὑπ[οθή]κη τῶν
 ἀρουρῶν τριῶν ἡμισε[ί]ας, καὶ ἀποδώσω ὡς πρόκειται. (3. H.) Αὐ-
 ρήλιος Σαραπίων δε[δάνικα ὡ]ς πρόκειται.

5. [. τοῦ] Wessely, [περὶ Τέκμει τοῦ] Pr. (nach CPR. 84).

7. Πειναμε[ας] Wessely, Πειναμε[ως] Pr.

4371—4372. Ostraka. **Fährsteuerquittungen.** Edfu. Ptolem. Zeit.
 Schubart, BGU. 1188, 9 Anm.

(4371) P. 11021. Ἔτους ἕ, Μεσορή. Τέτακται ἐπὶ τὴν ἐν Ἀπόλ- = BGU 6,
 λωνος πόλει τῇ μεγάλῃ τρά(πεζαν) πορθμικῶν τοῦ αὐ(τοῦ) L 1398
 Ποῆρις Ἀρθώτου χιλίας πεντακοσίας, γ(ίνονται) ἀφ.

(4372) P. 11030. Τέτακται εἰς τὰ πορθμικὰ τοῦ η L Πατοῦς Ἀρε- = BGU 6,
 μούνιος χα(λκοῦ) υ, γ(ίνονται) υ. L η, Τῦβι ἕ. 1403

4373—4381. Einkratzungen. **Denkschriften** und **Proskynemata.**
 Kasr-el-Banat (Wüstenstraße Hamamat). Adolf J. Reinach, Bull.
 Soc. Alex. 13 (1910) S. 119 f.

(4373) S. 119. Ἀπολλω, | Ἐρωσχ.

(4374) S. 119 Nr. I. Ἀννίων Βικ[] | ἐποίει.

(4375) S. 120 Nr. II. Ἀντίοχ(ος) Κορίνθιο(ς).

(4376) S. 120 Nr. III. Νῆλον Ἐπικρ[άτους(?)].

(4377) S. 120 Nr. IV. [Τὸ προσκύνημα (τοῦ δείνα) πα]ρὰ Παν[ί]

[Προσκύνημα πα]ρὰ Παν[ός?] Reinach, obige Ergänzung von Pr.

(4378) S. 120 Nr. V. Σέλ[ευκος] | Παν[ί].

(4379) S. 120 Nr. VI. . . ακαλος(?).

(4380) S. 120 Nr. VII. 26 v. Chr.

Ἑσυχίου . . . | Ἔτους ε' Κ[αίσα]ρος, Χοιὰκ α'.

(4381) S. 120 Nr. VIII. ΑΜΡϚΟΝ Καίσαρος.

4382. Einkratzung. **Denkschrift.** El Mueh (Wüstenstraße Hamamat).
 Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 120 unten.

ΛΟΥΣ | Μ.

4383. Inschrift. **Weihung.** Tempel. Gebel Tukh (Mons Porphyrites).
 116 n. Chr. Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 123.
 Couyat, Bull. Instit. arch. or. 7 (1909) S. 28.

Ἐπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερ-
 μανικοῦ Δακικοῦ | τύχης καὶ τοῦ σύμπαντος αὐτοῦ οἴκου Ἰσιδι θεᾶ
 μερίστη τὸ ἱερόν ἐποίει | ἐπὶ Μάρκου Ῥουτιλίου Λούπου ἐπάρχου
 Αἰγύπτου Μάρκος Παπείριος Κέλερ | δεκαδάρχης εἰλης Βουκουντίων.
 Ἔτους ιθ' Τραιανοῦ τοῦ κυρίου, Μεχεῖρ τρίτη.

- 4384 a—c. Einkratzungen. **Denkschriften**. Abu Kueh (Gegend von Hammamat). Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 128.
 (4384 a) Σίμων. (4384 b) Ὠρος. (4384 c) Ἄτταλος.
- 4385 a—o. Einkratzungen. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Abu Kueh (Gegend von Hamamat). Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 129 unter b und c.
- | | |
|--------------------------------|--|
| (4385 a) [Διο]νύ[σι]ο[ς]. | (4385 i) Ὠρίων, Τύραννος. |
| (4385 b) Ὀνησιανᾶξ ἦκω. | (4385 k) Ἀφροδίσιος Π[ανί?]. |
| c) Θέων Πα[νί?]. | (4385 l) Διον[ύσιος]. |
| (4385 d) Φιλωνίδης ἦκω Πα[νί?] | (4385 m) Ἡσύχ[ιος] Πανί. |
| (4385 e) Ἀντίμαχος. | (4385 n) Εὐτύφρον[α] ἐπαιν[ῶ] Ἄτταλ[ος]. |
| (4385 f) Νικόμαχος ἦκω. | (4385 o) Ἀβδουσεῖρις . . . οσειος τῆ Ἀφροδ[ίτη]. |
| (4385 g) Καλή. | |
| (4385 h) Θινι. | |
4386. **Mumienschild**. Möller, BDT. S. 31 Nr. 81. Berlin, ägypt. Mus.
 Ψινμέσε εἰς | Τρινκατὰν κώμησ.
 Ψινμεσεεις die Ausgabe, Ψινμέσε εἰς Möller briefl.
4387. **Mumienschild**. Möller, briefl. Berlin, ägypt. Mus.
 Πανισκευτος | κουρέως σῆμα.
- 4388—4413. Inschriften. Hamamat. **Denkschriften** und **Proskynemata**. Adolf J. Reinach, Bull. Soc. Alex. 13 (1910) S. 132 ff.
- (4388) S. 32. Τὸ προσκύνημα Σωτήρος καὶ Μέρσι καὶ Σιεφμοῦις καὶ Παχνοῦμις παρὰ τοῖς ἐνθάδε θεοῖς.
- (4389) S. 134 Nr. 3. Τὸ πουσκή|νου<μα>.
- (4390) S. 134 Nr. 9. Τὸ προσκύν(ημα) | Κωπρῆς Μικκάλου. | L ε.
- (4391) S. 134 unten. Letronne, Recueil II S. 439 Nr. 453. Franz, CIGr. III 4716d²³ Add. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 479.
 Τὸ προσκύνημα | Λεωνίδης Μικκάλου χαλκ(ε)ύς.
- (4392) S. 135 oben.
 Τὸ προσκύνημα Σμᾶ Μικκάλου Περτησιῦ ἐργοδότου.
- (4393) S. 135 Nr. 18. Τὸ προσκύνημα | Ἄνουβάτος Πανί.
- (4394) S. 135. Die Inschriften von Hamamat enthalten außerdem noch folgende Namen: Λεοντᾶς, Διδυμᾶς, Σαραπᾶς, Ἀρβηκτᾶς, Ἀσπιδᾶς, Ἀχιλλᾶς, Ἀλεξᾶς, Διονυτᾶς.
- (4395) S. 135 Nr. 19. Τὸ προσκύνημα Μασητή(ς).
- (4396) S. 135 Nr. 24. Προσκ[ύνημα] | Ἡρα
- (4397) S. 135 Nr. 39. Zeit des Tiberius (Reinach).
 Τὸ προσκύνημα | τοῦ καὶ τῶν πάντων | . . . καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ | παρὰ τῷ Πανί θεῷ [μεγίστῳ] | καὶ τοῖς συννάοις θεοῖς. L δ.
- (4398) S. 136 Nr. 42. Ἀρβέσχινς Καλασ[ίρις].
- (4399) S. 136 Nr. 43.
 Τὸ προσκύν(α)μ | Λ . . . |ου . . . σου|κρας παρὰ τῷ | Πανί.

(4388—4413. Fortsetzung.)

(4400) S. 136 Nr. 45. Κράοκος Ἡρακλ

(4401) S. 136 Nr. 52. Letronne, Recueil II S. 446 Nr. 487. Franz, CIGr. III 4716d⁴⁴ Add. Lepsius, Denkm. Taf. 100 Nr. 577.Λούκειος | Καικείλιος | Σωκρά|της σπί|ρης Μάρκου Φρώ|ρου
κεν|τυρία(ς) | Μομ|¹⁰μίου | τὸ προσ|κύνημα].

Z. 11 von Reinach hinzugefügt.

(4402) S. 136 Nr. 54. Ἡφαι[στία] | στᾶσ|α ἐνθάδε.

Ἡφαι[στά] Reinach, Ἡφαι[στία] Pr.

(4403) S. 137 Nr. 44.

Ἡφαιστᾶς ἐκ (oder ελ) | ἐκ Φαμελίας (statt des μ auch ν, statt
des λ auch ν möglich).Lies: Ἡφαιστᾶ Σελ[εύκου](?) Reinach; Ἡφαιστᾶς wird stehen bleiben
müssen (Pr.).(4404) S. 137 Nr. 55. Letronne, Rec. II S. 448 Nr. 489. Franz, CIGr.
III 4716d⁶⁰ Add. Τὸ προσ(κύνημα) Πετέμνις Ψ|ενμνεκουρούς.Τὸ <προσκύνημα> Πετεμν[οῦ]φ[ις] Ενμνεκουρούς Letronne u. Franz, obiger
Text Reinach.

(4405) S. 138 Nr. 62. Τὸ προ[σκύνη]|μα Σύρας.

(4406) S. 139 Nr. 67. ΤΟ PRSVNHMA.

(4407) S. 140 oben. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 476.

Σωκράτης | υἱὸς Πρίσκου | τὸ προσ|κύν[ημα].

Bei Lepsius scheint προσκύνημα voll ausgeschrieben dazustehen, falls
die schräg stehenden Buchstaben dazu gehören (Pr.).

(4408) S. 140 Nr. 69. Σιδηρός.

(4409) S. 181 oben. Franz, CIGr. III 4716d¹² rechts Add. Lepsius,
Denkm. Taf. 97 Nr. 509. Σιδηρός. | Σωκρά|της. | Ψενπουήρ.

(4410) S. 142 Nr. 109. Οὐερσῆς.

(4411) S. 143 oben. Letronne, Rec. II S. 433 Nr. 432. Franz, CIGr.
III 4716d²⁰ Add. Lepsius, Denkm. Taf. 100 Nr. 578. Text nach
Reinach.Τὸ προσκύνη|μα Οὐερσῆς | Ἀμμωνίου | σκληρουργὸς | τῶν ἀπὸ
Σου|ήνης. L ιζ', | Φαῶφι | νι λ̄.(4412) S. 143 Nr. 110. Abbild bei Weigall, Travels in the Upper
Egyptian Desert, Taf. X, 9. Στυλ() Ἐπαφρ(όδοιτος) Καίσαρος.

στυλ(ις) Reinach, Στυλ(ιανός?) B. Keil.

(4413) S. 144 Nr. 111. Abbild bei Weigall, a. a. O.

Λ. Ἐπαφρ(όδοιτος) Καίσαρος.

4414. Papyrus. **Abtretung von Ackerland.** Faijum. 143 n. Chr.
Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 168 Nr. 3. Chicago,
Privatbesitz Goodspeed.Ἔτους ἐβδόμου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου | Α[ί]λ|ίου Ἀδριανοῦ
Ἄντωννείνου Σεβαστοῦ | [Εὐσεβοῦς], μηνὸς Ἀπελλαιο[υ] Φαῶφι ιβ̄.

Ἐν Καρανίδι | [τῆς Ἑρακλ]είδου μερίδος τοῦ Ἄρσι(νοίτου) νομοῦ.
 5 Ὁμολογεί ⁵ | [Ἑρων ἀ]πάτωρ μητρὸς Ἰσιδώρας γεωργὸς κτ̄ κληρου-
 χία[ς] | [ὡς (ἐτῶν)] εἴκοσι, λεύκωμα ὀφθαλμῶ δεξιῶ, τῷ ἐν τῷ αὐτῷ
 | [κλή(ρω)] γεωργῷ Ἀπολλῶτι Λιμναίου τοῦ Ὀννώφρεως ὡς (ἐτῶν)
 λ, | [οὐλ(ῆ)] ὀφρύι δεξιᾷ ἐκκεχωρηκέναι αὐτῷ τὸν ὁμολογοῦ(ντα) |
 [Ἑρ]ωνα ἀπὸ τοῦ νῦν ἐφ' ὃν μέ[ν]ει αὐτῷ ἡ γεωργία χρόν[ο]ν
 10 ¹⁰ | [τὸ ἐ]πιβάλλον αὐτῷ μέρος ἡμισυ ὧν γεωργεῖ ἔδαφῶν | [σὺν] τῷ
 προκειμένῳ Ἀπολλῶτι περὶ μὲν Ψεναρψενῆσιν | [Κα]μηλιανῆς οὐσίας
 ἀρουρῶν πέντε ἡμίσιους, καὶ | [ὄμ]οίως Μαικηναί(τιανῆς) ἀρούρης
 ἡμίσιους τετάρτου καὶ Κερ[κεσ]ούχων προσ[ό]δου ἀρούρας δύο ἀπὸ
 15 τῶν ὑπὲρ α[ὐ]τῶν ¹⁵ | [τῶν] εἰς τὸ δημόσιον μετρουμένων καὶ διαγγραφο-
 μένων | [δ]ημοσίων π[ά]ντων καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἔξακολουθοῦ[σ]ιν
 ταῖς ἀρούρας ἢ δώσι ἐπιτίμου ἀργυρίου δραχμᾶς | [ἐκατ]ὸν καὶ εἰς
 τὸ δημόσιον τὰς ἴσας. Ὑπογρα(φεύς) Ἑρων | (2. H.) [ἀ]πάτωρ μητρὸς
 20 Ἰσιδώρας ὁμολογῶ ἐκκεχωρη[κέναι] ²⁰ | τῷ Ἀπολλῶτι ἀπὸ τοῦ νῦν
 ἐφ' ὃν μένει μοι ἡ γεωργία χρόνον. | [. . .] λο(ς) Ἐρι[έ]ως ἔγραψα
 ὑπὲρ αὐτοῦ μὴ εἰδότης γράμματα. | (3. H.) [Α]ναγέγραπ(αι) διὰ γρα-
 (φείου) Καρανίδο(ς).

14. lies ἀντὶ statt ἀπό(?), Wilcken, Archiv IV S. 174 (nach P. Flor. I 18, 17). 19. nach Goodspeed beginnt die 2. H. erst mit ἀπάτωρ.

4415. Papyrus. **Beschwerde.** Faijum. 144 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 169 Nr. 4. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

[Ἀρ]τεμιδώρῳ τῷ καὶ Τούρβωνι βασιλ(ικῶ) γρα(μματεῖ) Ἄρσι(νοείτου)
 Πολέμωνος μερ(ίδος) | [πα]ρὰ Στατίας Πετρωνίας μετὰ κυρίου τοῦ
 δεδομ[έ]νου αὐτῇ κατὰ τὰ Ῥωμαίων ἔθνη Τιβερίου | Κλαυδίου Σε-
 5 κούνδου. Ἐπεὶ τελῶ τὸ τέλειον ἀριθμη⁵τικὸν ἐπὶ κώμης Νείλου
 πόλεως τῆς Ἑρακλ(είδου) | μερίδος, ἔσχον δὲ ἀπὸ νομίμων ἐμβα-
 δείας | ἐνεχυρασίας τῷ διεληλυθότι ζ (ἔτει) Ἀντωνίνου | Καίσαρος
 τοῦ κυρίου ὑποχρέου μου ἅμα ἄλλοις | ὑπάρχουσι καὶ περὶ κώμην
 10 Μέμφιν τῆς Πολέ¹⁰μωνος μερίδος κλήρου κατοικικοῦ (ἀρουρῶν) α
 (ἡμισυ) γ $\bar{\iota}\beta$, ὁ δὲ | [ὑ]πόχρεος Ἀφροδίσιος τελεῖ ἐπ' ὀνό(ματος)
 Θαμουνίου Σαμβ(ᾶ) | ἡμιτέλειον ἀριθμητικὸν ἐπὶ τῆς Μέμφεως καὶ
 οὐδὲν αὐτῷ | ὑπάρχει περὶ τὸν γομὸν κατοικικὸν ἔδαφος, | ἐπιδίδωμι
 15 ὅπως περιαιρεθῆ τὸ τῆς Θαμουνίου ¹⁵ | ὄνομα ἀπὸ τῆς τοῦ ἀριθμητικοῦ
 γραφῆς. | (2. H.) Ἀρτεμίδωρος ὁ καὶ Τούρβων βασιλ(ικὸς) γραμ(μα-
 τεύς) | Πολέμωνος μερίδος κωμογρα(μματεῖ) Μέμφεως. | Τοῦ ἐπιδο-
 θέντος μοι βιβλιδίου ἀντίγρα(φον) | πρόκ(εῖται). Τὸ ἀκόλουθον οὖν
 20 ἐπιτελεῖ ὡς καθήκ(ει) ²⁰ | ὡς πρὸς σὲ τοῦ λόγου ἐσομένου, ἕαν τι
 μὴ | δεόντως γένηται. [Σε]σημείωμαι. | (Ἔτους) ζ Ἀντωνίνου Καί-
 σαρος τοῦ κυρίου, | Μεχείρ $\bar{\lambda}$.

12. lies αὐτῇ statt αὐτῷ, Wilcken, Archiv IV S. 174.

4416. Papyrus. **Beschwerde.** Faijum. Um 157 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 170 Nr. 5. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

Θεοδώρωι στρ(ατηγῶι) Ἄρσι(νοείτου) Ἡρακλείδου μερίδος | παρὰ
 5 Πτολεμαίου Σωκράτους καὶ | Ἀρπάλου Ἀσκλᾶ καὶ τῶν λοιπῶν [ᾧ] ἐπι-
 τηρητ(ῶν) γενη(ματογραφοῦμένων) ὑπαρχόντων διοικ(ήσεως) | κώμης
 Καρανίδος. Ἐνεστῶσης ἡμῖν | ἀμφισβητήσεως πρὸς Ἡρακλῆν |
 καὶ Ἡρώδην
 βοηθο[ν]ὺς ἐπισκεπτῶν ἐλαικῶν καρ(πῶν) | κ (ἔτους) περὶ ὧν παρέ-
 10 γρασαν ὑπαρχόν[10]των ἐν τῇ ἐπιτηρήσει [[ἄφορα ἐν]] | [[φορίμοις ἀνα-
 σιν [[τὰ ἄφορα]]
 γραψάμενοι ἐπ' ἀργυρισ[] [[μῶι κ]] καὶ τὰ κελευσθέντα | ὑπὸ τοῦ λαμ-
 προτάτου ἡγεμόνος Σεμπ(ρωνίου) | Λιβερᾶλις τὰ ἄφο(ρα) [[ἐν φορί-
 15 μοις ἀναγρα]]¹⁵[[ψάμενοι]] ἐκ τοῦ πλείστου ἀναξηράναντα, ᾧ | ἐν
 φορίμοις ἀναγραψάμενοι, καὶ περὶ ὧν | παρὰ ἐτέρων ἐπικρατούντων
 ἐνίωγ | ὑπαρχόντων τῆς α(ὐτή)ς ἐπιτηρήσεως | μᾶλλον φορίμων ὄν-
 20 των ἀργυρι²⁰σάμενοι ἐν ἀφόροις διέστειλαν καὶ τῶν | κατ' αὐτοὺς
 δεομένων ὑπὸ τοῦ λαμπροτάτου ἡγεμόνος [[Σεμπ(ρωνίου) Λιβερᾶλις]].
 Διὰ τοῦ(το) | ἀξι[[ω]]οῦμεν <τοῦ>του τὸ ἴσον [[τῶν]] δι' ἐνὸς τῶν
 25 περὶ | σε ὑπηρετῶν μεταδοθῆναι αὐτοῖς, [ᾧ] ἴν' ἔχοντες ξνγγρα(πτον)
 [παραγ]γελείαν παρα|γένωνται ε[ἰς τὸ ἱερώ]τατον αὐτοῦ | βῆμα, ὅπ[ου
 ἔαν τὸν τοῦ] νομοῦ διαλο|γισμὸν ἢ δι[καιοδοσίαν] ποιήσῃται, | ἀρ-
 30 κουμένων ἡμῶν τῆδε τῇ διαστολ(ῇ). [ᾧ] ᾧ

II. ἐπαργυρισμῶι Goodspeed, ἐπ' ἀργυρισμῶι Wilcken, Archiv IV S. 174.

4417. Papyrus. **Quittung über Saatgetreide.** Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 172 Nr. 6. Verbesserte Neudr. von Pap. Karanis S. 47 Nr. 67. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

Σπερμάτων [.]. (ἔτους) Ἄντωνίνου Καίσαρος | τοῦ κυρίου ὀῆ
 [κ]ληρουχ(ίας) Καρανίδος | Σενεκά Σαταβοῦς Ἀρμουύσεως (ἀρουρῶν)
 δ L ᾧ | Σεουήρ[ο]υ (ἀρουρῶν) δ L ᾧ η λo. Ἄθῦρ κ̄.

4418. Papyrus. **Steuerquittung** (στεφανικόν?). Faijum. Zeit des Commodus. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 173 Nr. 7. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

1 [Μάρ]κου Αὐρηλίου Κομμόδου

2 [] ιζ διέγρ(αψεν) Σ

3 [] .μελοῦτος Ὀννώφρεως

4 [] . (δραχμᾶς) τέσσαρας, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) δ .

5 [] ᾧ

4419. Papyrus. **Dienstscheiben.** Faijum. 224 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 173 Nr. 8. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

(Ἔτους) δ' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου | Ἀλεξάνδρου Εὐσεβοῦς Εὐτυχ[οῦς] | Σεβαστοῦ, Φαῶφι. [ῥ] Αὐρήλιος Ἀφροδίσιος κωμογρ(αμματεὺς) | δι' ἐμοῦ τοῦ α ου (hier bricht der Papyrus ab).

4420. Papyrus. **Privatbrief.** Hermupolis(?). Spättröm. Zeit. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 173 Nr. 9. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

᾽Ωριγένης Δι[ο]γενάτι τῷ | ἀδελφῷ π[λ]εῖστα χαίρειν. | Πρὸ μὲν π[ά]ντων εὐχομαί | σε ὑγια[ίνειν] μετὰ τῶν σῶν [ῥ] πάν[των κα]ὶ τὸ προσκύ[νη]μά [σου] ποιῶ παρὰ | [τῷ κυρίῳ Σαράπιδι] | (hier bricht der Papyrus ab).

4421. Papyrus. **Dienstliche Meldung.** Faijum. 3. Jahrh. n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 174 Nr. 10. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

[Αὐρηλίῳ Ἀχιλλεῖ τῷ καὶ Πτολλαρίῳ στρατηγῷ Ἀρσινοίτου] | [παρὰ Αὐρηλίῳ Πηροῦτος Π[το]λεμαίου] | [καὶ Ἀντωνίου Ἀντωνίου ἀμφ[ο]τέρων] | [κωμαρχῶν κ]ώμης Καρανίδ[ος] τοῦ Ἀρσιν[οίτου]. [ῥ] [Κατὰ κέλευσ]ιν [τοῦ] διασημοτάτου ἐπ[ι]τρόπου] | Ἀννίου Διογένους ἡριθμῆθη . . . [] | παρὰ τῶν τοῦ νομοῦ δημο[σί]ων χρημά[των] τραπεζιῶν ἐξ ἐπιστ[ά]ματός σου | ὑπὲρ τιμῆς ὧν παρεσχ[ή]κα[μεν] στιχα[]¹⁰ρίων εραι κλε[. . .] [] [] (hier bricht der Papyrus ab).

1. Ergänzungen nach BGU. 620 (Goodspeed).

4422. Papyrus. **Dienstliche Verfügung.** Faijum. Spättröm. Zeit. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 174 Nr. 11. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

1 Π(αρά) τοῦ στρατηγοῦ
2 εἰρηνάρχη καὶ κωμάρχαις καὶ κεφαλαιωταῖς πιτ'τακίων κώμης []
3αι. τὸν ὑπὲρ ἡμῶν ἐργασάμενον εἰς τὰ κατὰ τὸ Πηλοῦσιον
ἐ[ργα]
4 [.]τε. οψ[. . .]σαι πάνθ' ὅσα χρεωστέεται αὐτῷ ἀπὸ λόγου
5 [.]κ.τα[. . .]τα πλίστα χρεωστούμενα αὐτῷ α . . υνηρα[]
6 [.]φ[.] καὶ Διδ[ύ]μου. Ξεσημίω(μαι). Ἄθῦρ κδ.

3. lies ὑμῶν, Wilcken, Archiv IV S. 175.

4423. Papyrus. **Bericht an den Statthalter.** Faijum. Um 300 n. Chr. Goodspeed, Class. Philology I (1906) S. 175 Nr. 12. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

1 τῷ διασημοτάτῳ [. . . .] ἡγεμόνι []
2 ἐκλ[ο]γιστίαν καὶ Γερόντιος στρατηγὸς Ἀρσινό[ε]ιτου
3]μενα ὑπὸ τοῦ σοῦ μεγ[α]λείου
4]των θαλαττίων
5 π]ρὸς τὴν τάξιν []
6] κλήρους τῶν []

- 7]των τὰ ὀνόμ[ατα
8]αναφερομεν[
9 Ἔρρωσ[ο

Rückseite: Reste zweier Schwarzstempel und: Κλαυδ[ί]ω
ι δ .

4424. Papyrus. **Abrechnung.** Faijum. 3. Jahrh. n. Chr. Wessely, Anz. Akad. Wien 1906 S. 41. Auf der Rückseite steht P. Flor. II 224. Wien, Privatbesitz Wessely.

- 1 Αἴωνι [βο]υκόλ[ω
2 ἔμοι ἔρ[ι]α [
3 πραγματικῶ [
4 κτη[
5 Φανινοῦθις [
6 φοίνικ(ες) α[
7 εἰς στέγα[σμα
8 δοκιων [
9 ὄνοις καὶ ὀνελ[άταις

4425. Papyrus. **Abrechnung über Öl, Wein** u. dgl. Faijum. 2. Jahrh. n. Chr. Goodspeed, Class. Philology III (1908) S. 428 ff. Chicago, Privatbesitz Goodspeed.

A. Recto.

Spalte 1 (zu stark zerstört).

Spalte 2.

- | | | | |
|----|-----------------------------------|--------------------|---------|
| 1 | Ἐφαισιάδ(ος) | [κ]ερα[μ(ίων)] ἰδ̄ | |
| 2 | καί[.]. | []α | |
| 3 | τα[.]·[|] | |
| 4 | Κῶα | [] | |
| 5 | τεταρτήχωρ[α |]ϛ̄ | |
| 6 | .μιν.ασιν | []ϛ̄ | |
| 7 | Ἐμίκων | ᾱ | |
| 8 | Κῶφ[ν] | ᾱ | |
| 9 | διπλ[ά]δια | [] | |
| 10 | π(αρά) βο[ι]κοῦ | [] | |
| 11 | καὶ διεστολιο. | [].. | |
| 12 | [ύ]πὲρ τοῦ Πεταμ[] | | ῑ ωοβ̄ |
| 13 | [] ἄλλου | | σοϛ̄ |
| 14 | |].·[.] | κϛ̄ |
| 15 |] ἄλλο[υ |] | ιζ̄ |
| 16 | <u>]α β̄ ὑλιστ[οῦ] .ασις</u> | | |
| 17 | Λόγος ἄλος . | | |
| 18 | [Σα]ραπίων[ο]ς — ᾱ καθ.δου — ιϛ̄ | | |
| 19 | [Ἡ]φαισιάδα θηλικαπηνε() πας — ᾱ | | |

20	. Θιε[ψι.].[.]. Βακχ() Ὠρίων	—	ᾱ
21	[] .α ἀπήν ἐλίου	—	β̄
22	..[. Βακ]χ() ![.].	—	β̄
23	Σερήνω (ἐκατοντάρχω) .	—	γ̄
24	[Θ]ιέψι θυρο ..[.].στια	—	β̄

24. θυροκρουστία?, Goodspeed.

Spalte 3.

1	[.]μα ἀναλόγη Ἀμυνταίου δι(ὰ)	
2	[Π]εκμή[ι]τος. Ἀ[θ]ὺρ ἰσ̄ ἐμισθ() δι(ὰ) Σαραπίω(νος)	
3	..λου.. κοτ(ύλαι)	
4	παιδ(ίοις) ἰβ̄ σ....	
5	ὄμ(οίως) ἰ̄ ὄμ(οίως) ..	
6	ὄμ(οίως) ἰ̄ ὄμ(οίως) ..	
7	ὄμ(οίως) δ̄ ὄμ(οίως) ἱ̄	
8	μ[ι]κροῦ κτήματ(ος)	
9	παιδ(ίοις) δ̄ σφυρίδ(ες) ἰ̄	
10	[.] προαναλλελεγμένοι η	
11	[π(αρά)] Σαραπίωνο(ς) σφυρίδες ἰσ̄	
12	πάντα ἐνεκλείσθη ἰς τὸ	
13	Ἀμυνταίου ἰς ταμίειον	
14	[. . τα]μιείον	
15	[.....]υ μικροῦ κτήματ(ος)	
16	[.....] παιδ(ίοις) δ̄ σφυρ(ίδες) ἱ̄	
17	[.....]ου ..θη.αντ() διὰ Πεκμήιτ(ος)	
18	[καί] Κάστορος καὶ ἐξέβησ-	
19	αν̄ μετρηταὶ ἱ̄ .	
20	κερμ() δι(ὰ) Πεκμήιτος	
21	παιδία ἀνάλεκτ(α)	δ̄ κ
22	ἐξέβησαν ἄλλων — κγ	
23	.... κτήματ(ος) Ἀρσι(νοϊτῶν πόλιν) . ἰᾱ
24	... [..] ... θ[.]θεις	
25	[. . .].τροῦ. καὶ [τ]αρείχια	
26	....

Spalte 4.

1	Ἡφαισιάδ(ος) σιτώματ(α) π.()
2	προενήνοχεν — σ̄
3	καὶ δι' ἐμοῦ κδ̄ — σ̄
4	ὄμ(οίως) — θ̄
5	κατασπασμοῦ ὄμ(οίως) παρεδόθη
6	Σύρω Ἀθρειβείτ(η) ἐγλεκτ(αῖ) — ιζ
7	καὶ ἐνεκλείσθη(η) χυσταίας — ρε

- 8 καὶ προαπόκειται ἐκεῖ σιτώματ(ος) $\bar{\nu}$ δ̄
 9 ἠνέχθη
-
- 10 κζ ἐργάτ(αις) $\bar{\eta}$ παιδ(ίοις) $\bar{\eta}$ ἐγλεκ(ταὶ) $\bar{\nu}$ η $\bar{\nu}$ γ
 11 κη ὄμ(οίως) $\bar{\iota}$ ὄμ(οίως) $\bar{\zeta}$ $\bar{\nu}$. $\bar{\nu}$ β
 12 κθ ὄμ(οίως) $\bar{\varsigma}$ ὄμ(οίως) $\bar{\varsigma}$ $\bar{\nu}$. $\bar{\nu}$ β L'
 13 $\bar{\nu}$ β
 14 $\bar{\lambda}$ ὄμ(οίως) $\bar{\varsigma}$ ὄμ(οίως) $\bar{\iota}$ $\bar{\nu}$ ζυι $\bar{\nu}$ γ L'
 15 Τῦβ(ι) $\bar{\alpha}$ ὄμ(οίως) $\bar{\eta}$ ὄμ(οίως) $\bar{\delta}$ $\bar{\nu}$ βγ' $\bar{\nu}$ ζ L'
 16 $\bar{\nu}$ ιβ $\bar{\nu}$ β
 17 $\bar{\beta}$ ὄμ(οίως) $\bar{\varsigma}$ ὄμ(οίως) $\bar{\gamma}$ $\bar{\nu}$ αυι $\bar{\nu}$ α
 18 $\bar{\gamma}$ ὄμ(οίως) . ὄμ(οίως) $\bar{\gamma}$ $\bar{\nu}$ γ L' $\bar{\nu}$ δ $\bar{\varsigma}$ '
 19 $\bar{\delta}$ ὄμ(οίως) [] ὄμ(οίως) $\bar{\gamma}$ $\bar{\nu}$ ε L' $\bar{\nu}$ α
 20 $\bar{\nu}$ ιβ
 21 $\bar{\epsilon}$ ὄμ(οίως) [] ὄμ(οίως) δ $\bar{\nu}$ α
 22 $\bar{\varsigma}$ ὄμ(οίως) [] ὄμ(οίως) $\bar{\epsilon}$ $\bar{\nu}$ αυ'
 23 $\bar{\zeta}$ ὄμ(οίως) ι. ὄμ(οίως) $\bar{\iota}$ $\bar{\nu}$ αγ'
 24 $\bar{\theta}$ ὄμ(οίως) $\bar{\beta}$ ὄμ(οίως) $\bar{\delta}$ $\bar{\nu}$ $\bar{\varsigma}$
 25 $\bar{\iota}$ ὄμ(οίως) $\bar{\varsigma}$ ὄμ(οίως) η ὄμ(οίως) α
 26 ὄμ(οίως) .
 27 ια ὄμ(οίως) $\bar{\gamma}$ ὄμ(οίως) β ὄμ(οίως) α..
 28 ιβ ὄμ(οίως) $\bar{\eta}$ ὄμ(οίως) $\bar{\zeta}$ ὄμ(οίως)
 29 $\bar{\nu}$ β
 30 $\bar{\iota}\bar{\gamma}$ ὄμ(οίως) γ $\bar{\nu}$ β
 31 ἐλευργ(ίας) καὶ ἐξέβη μετρητ(ῆς) . L' [
 32 ναυλαίου λέπτια $\bar{\xi}\bar{\delta}$ L' $\bar{\nu}$ ριθ
 33 μισθὸς ἐργάτ(αις) καὶ ὄν(οις) ὑπάγουσι
 34 ἐπὶ ἄλα εἰς Κερκεσοῦχα []

Spalte 5.

- 1 Ἱεράς προσανελέγη ὑπὸ Πεκμήιτ(ος)
 2 παιδα.() .α ἐλεῶν $\bar{\nu}$ $\bar{\iota}\bar{\theta}$ καὶ ἀπαντ() ιτρου παιδ()
 $\bar{\epsilon}\bar{\alpha}\rho$.. $\bar{\epsilon}$
 3 Αὐλαί[ου] καὶ ὑπὸ Σαλουτ(αρίου?) $\bar{\nu}$ $\bar{\gamma}$ ἐλευργήθη δι(ἄ)
 Σ[αλ]ουτ(αρίου?)
 4 καὶ ἐξέβη ἐλαίου μετρητ(ῆς) α. $\bar{\nu}$ α L' ὕστερον
 5 σιτώματ() Αὐλαίου $\bar{\iota}\bar{\zeta}$ $\bar{\nu}$ $\bar{\beta}$
 6 ῥοδοφόρου τεταριχευ(μένου) εἰς λέπτια η $\bar{\nu}$ ιε
 7 καὶ τῷ ἐτέρῳ λεπτίῳ $\bar{\nu}$ $\bar{\gamma}$
 8 τόπου Στομομέντλα ἰς λέπτια η $\bar{\nu}$ η.ι
 9 . ἰς τὸ λίμμα τὸ β d
 10 τ[ῆ τ]οῦ Αὐλαίου ἐν λεπτίσις $\bar{\iota}$
 11 ἀπ' αὐτῆς λέπτια $\bar{\iota}$

- 12 Λόγ[ος ο]ἴνου διασταλέντος ὑπὸ Ζηνᾶ
 13 τῶν [ἀ]γορασμένων χωρὶς πρατικῶν
 14 θερ[.....] οἴνου κεράμια $\bar{\nu}$ ἐκ ἰ ιζ ρ ἰ ω[κε]
 15 ἄλλων κεραμίων $\bar{\pi}$ ἐκ ἰ ιζ — ἰ ἀτο[τ=]
 16 γί(νονται) ἰ .. ς, αἶ καὶ μεταβληθεῖσαι Ζηνᾶ .
 17 Νήσου ὁμοίως κεράμια $\bar{\mu}$ ἐκ ἰ ιζ ρ ἰ χζβ χ(αλκοῦς)[]
 18 ἄλλω[ν] κεραμίων $\bar{\kappa}\eta$ ἐκ ἰ ιζ — ἰ υπ,
 19 γί(νονται) ἰ ἀρμβ χ(αλκοῦς) α, αἶ καὶ μεταβληθεῖσαι Ζηνᾶ
 20 τὰ λοιπὰ [[κζ]] ἐ[κ ἰ ιζ?] ἰ ρβ χ(αλκοῦς) α,
 21 . γί(νεται) ἐπὶ τ(ὸ αὐτὸ) ἰ .. υ[.] L ἀναλώση
 22 [.].ησαν τῶν ἄω τέλους κατ() συ...μι() ἰ με ρ ,
 23 λο(ιπαὶ) [.]. χ(αλκοῦς) .

Spalte 6.

- 1 Ἐξωδιασμοὺς ἐλέας·
 2 Σερήν(ω) .ι[.].. ἰ Σανσνεὶ κ[.]ν Σεουήρω
 3 Ηλισ[...].ι — $\bar{\alpha}$
 4 αναλ[.] — $\bar{\alpha}$
 5 [[ακ]]τα[.] — δ
 6 ἰς Μέ<μ>φιν [.].[.] καὶ ἄλλα $\bar{\beta}$ L'
 7 ὁμ(οίως) ἰς Μέμ[φιν] ια $\bar{\beta}$ ἀναλ() ἠ
 8 Θιέφι με[...].ν $\bar{\alpha}$ —
 9 ἰς Ἄρσινοει[τ(ῶν πόλιν)] [.].ω σπε[[δ]]λα[.] ι δίχ(ωρα) β — $\bar{\alpha}$
 10 τεταρί[χ]ευτ(αι) δίχ(ωρα) $\bar{\lambda}$..[...].ε,
 11 ῶν απη. ἰς Ἄρσινοειτ(ῶν πόλιν) τη . τοῦ Μεχ(ίρ) δίχ(ωρα) ἰ
 12 βαδιστηλάτη κεράμιον $\bar{\alpha}$
 13 καὶ τῷ Φαρ[μου]θι. ὅτε ὁ ἐπιστράτ(η)γος εἰσήρχε(τ)ο, δίχ(ωρα) ἰ
 14 Λόγος [ἐ]λευργίου·
 15 $\bar{\tau}\epsilon$ Ἄσ[κ]λᾶ — ς
 16 ις νεοφύτ(ων) — θ
 17 ιζ ὁμ(οίως) — ς
 18 ιη ὁμ(οίως) — ια
 19 ιθ ὁμ(οίως) [.]. ..
 20 .[.] .[.] ..
 21 $\bar{\kappa}$ νε[ο]φύτ(ων) . — η
 22 Ἄσκλ[ᾶ] — ε
 23 τ[.]κι[...]. — ε
 24 $\bar{\kappa}\alpha$ [.]. — ς
 25 $\bar{\kappa}\beta$..[...]. — ς
 26 κγ [.]. — ε
 27 κδ [.]. — ζ
 28 πρ.[...]. .

29 α ...[...]
 30 κ̄Υ [...]

2. Σανενει Goodspeed, Σανσενί (wohl ε statt σ verlesen) Pr.

Spalte 7.

- 1 Ἐξωδιασμός ἀπὸ ἐλευργίου εἰς τὴν πόλιν·
 2 Δι(ὰ) τοῦ ὀνηλάτου μετρητοῦ ἡμισυ καὶ δι(ὰ)
 3 Ἄτρ[ῆ]τος ὀμ(οίως) [[ε]] μετρητοῦ ἡμισυ, ὀμ(οίως) Χοιάκ
 ὀμ(οίως) .[
 4 ὠδε ὄντι κοτύλ(αι) δ L' ἀκταρί(ο)υ μετρητ(αῖ) . [
 5 καὶ τ(ῆ) ἰῆ ἀπὸ ἐλευργ(ίου) Κιαλμινσῆσι μετρητ(αῖ) ᾱ̄
 6 καὶ τῷ κυρτῷ μετρητ(ῆς) α L' καὶ Τίτῳ κοτ(ύλ)αι ᾱ̄
 7 Παράλημψις ἐλαίου ἐξ ἐλευργίου Κιαλμινσῆσι·
 8 Ἄθῦρ κῆ μετρηται ἰᾱ ὀμ(οίως) βεταστηλ() . . [
 9 Χοιάκ μετρητ(αῖ) β L' καὶ τῆ ἰῆ . ἀπὸ ἐλευργεί[ου
 10 μετρητ(ῆς) α L' καὶ πλύματ(α?) ι
 11 Λόγος Κύων·
 12 ἀκμαίων ἡμίκωα ς
 13 διπλάδια λζ
 14 Κῶα λζ
 15 παλαιῶν ὀμ(οίως) Κῶα [.]γ
 16 διπλάδιον []
 17 παρουσίας Γεμέλλο[υ ...]τ() (ἑκατοντάρχου), ὅτε εἰς Μέμφιν
 18 ὑπήγα[γε, ἡμ]ίκων [..]. Μεχ(εῖρ) ἰς̄ ε[.] . [.]·
 19 Κῶ[α] αἰδ[ρ]αῖα [...]
 20 Λόγος ὀξε[ι]δίων ὄντων ἐν τῇ [ἀπ]οθήκῃ·
 21 ὅτε εἰς Μέμφιν ὑπήγαγε κεράμιον ᾱ̄
 22 εἰς Φιλαδελφίαν κεράμιον ᾱ̄
 23 ἰς Ἄρσινοειτ(ῶν πόλιν) ᾱ̄ ὕλιστοῦ ᾱ̄
 24 διὰ Πρωτᾶ ᾱ̄
 25 διὰ τοῦ αὐτοῦ ᾱ̄
 26 ὀμ(οίως) μονόχωρον
 27 Ζηνᾶ . σῖνα[.] ἰς τελών(ην) ᾱ̄
 28 Παμούνη αρ. . μω ᾱ̄
 29 ἰς Μέμφιν Νε[χ]ύτι α
 30 ὕλι[στ]οῦ [κε]ράμια [..] ἰ μεικρὰ ὄζον ὀμ(οίως) ᾱ̄

8. lies βαδιστηλάτη (?), vgl. Spalte 6, 12. Goodspeed.

B. Verso.

Spalte 8 bis 10 (zu stark zerstört).

Spalte 11.

- 1 [Ἐξ]ωδιασμός λεπτίων·
 2 [..].

- 3 [κ]εραμ(ίου) λέπτια ις
 4 καὶ ἄλλα η
 5 ὁμ(οίως) ἄλλα η
 6 ὁμ(οίως) ἄλλ(α) δ
 7 ὁμ(οίως) ἄλλ(α) κη
 8 καὶ τὰ προαποκείμενα ἐκεῖ ἀπ... ρυσιλ() ιζ
 9 καὶ ἄλλα ιβ
 10 . ἐπι.. αἶγτο λέπτια ςγ
 11 τεταρίχεται λέπτια πγ
 12 . μ . ε . . . ι . . . αεν ὑπὸ καμηλείτ(ου)
 13 προς τοῦ βαλανείου
 14 δι(ὰ) Σαραπίωνος καὶ ἀποκε[ί(μενα) ...] ἐν
 15 Ἱερᾶ τὰ λοιπὰ θ []
 16 [ἐ]δόθη Σύρω λέπτια ο̄
 17 λοιπὰ ἐν Ἱερᾶ λέπ[τια]
 18 τοῖς τοῦ Σερήν(ου) χρήσις λέπτια β̄
 19 Σύρω λέπτια θ̄
 20 ὁμ(οίως) ἄλλα ις
 21 μεθ' ἃ ἔσχεν ἄλλα ς̄
 22 . καὶ ἄλλα ις̄
 23 καὶ ἀπ' ἐμοῦ χρήσις ε̄
 24 ἐν τῷ βαλανείῳ σὺν λακήμασι λέπτια ῑ
 (hierunter freier Raum).

4426. Papyrus. **Bittgesuch an den Statthalter.** Faijum. Um 274 n. Chr. Goodspeed, *The Harrison Papyri*, *Class. Philology* V (1910) S. 320ff. Nr. I. Chicago, Haskel Oriental Mus.

- 1 [] ἐπ[άρ]χῳ Αἰγύπτο[υ
 2 [] εως τ[. . .] ουγαίας . Προνοητῆς ὦν
 3 [] πόλεως κληρονόμων Πλουτίωνος
 4 [τ]ῶν ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως πρὸς γάμου κοινω-
 5 [νίαν]αι [μ]ητέρα τῷ ε (ἔτει) // τῆς Αὐρηλιανοῦ βασιλείας
 6 [] λείαν ἐκ τινὸς δὲ πονηροῦ δαίμονος τῷ β (ἔτει) // καὶ
 7 [] ματι τὴν σύμβιον μου καὶ τοὺς παῖδας καὶ αὐτὴν
 8 [] διὰ τὴν νόσον ἀποδοῦναι τὸ χρεῶν, αὐτὴν δὲ
 9 [] ρει τότε συνειχόμεν ὑπὸ Εὐδαίμονος Τυράννου
 10 [π]ερὶ ν[. . .] β[. . .] ης ἐμοὶ μὴ διαφορούσης ἄλλ' ἑτέροις
 11 [] . κυ[. . .] . ἀγνοοῦντι τῷ στρατηγῷ τὴν διαγραφὴν
 12 [οὐδαμῶ(?)]ς εὐσυνείδητον πρᾶγμα ποιῶν καὶ διὰ
 13 [] . θη προφ[ά]σει τῆς ἐμοὶ πεπιστευμένης
 14 [] του δὲ κα[
 15 [] θου[

4427. Papyrus. **Rechnung.** 3. Jahrh. n. Chr. Goodspeed, The Harrison Papyri, Class. Philology V (1910) S. 321 Nr. II. Chicago, Haskell Oriental Mus.

Recto.

14 Zeilen. Röm. Zeit. Erwähnt werden: 'Ηρακλίων(?) Φιλήμ[ονος?], ferner: τῶν κυρίων, das „Jahr 4“, und πράκ(τωρ?) σιτικῶν.

Verso.

(Reste von 6 Zeilen gehen vorauf.)

1] Παχῶν ὄνοι ἰβ̄ ο[
 2] ἀπὸ Θαλλοῦ ἐλθόντ[
 3]αν
 4]ς τῷ γεούχῳ
 5] ὁμοίως
 6]τι ὄνοι ε̄
 7] προνοητῆ κ[
 (1 Zeile frei)
 8]ε . οἶν(ου) κ(εράμια) ἀοβ

8. Auflösungen von Pr.

4428. Papyrus. Um 285 n. Chr. Goodspeed, The Harrison Papyri, Class. Philology V (1910) S. 322 Nr. III. Chicago, Haskell Oriental Museum.

1	τ[	6	κουσ.[
2	θως το.[	7	χορτ[
3	μισθω[	8	ην σψ[
4	α (ἔτους) τῶν [κυρίων	9	κληρο[
5	σασσοιτ[		(hier bricht der Papyrus ab).

4429—4433. Ostraka. **Quittungen über Judensteuer.** Wessely, Anz. Akad. Wiss. Wien 1910 S. 120ff.

- (4429) S. 121 Nr. 1. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 14. 107 n. Chr. StudPal 13
 ᾠ ἀμφόδου. | Σπόρος δοῦλ(ος) Ἀνινίου τελέσματος | 'Ιουδ(αίων) P 9, 14
 1 (ἔτους) Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (δραχμῆν) α (ὀβολοὺς δύο). ('Ἐτους)
 1α, Χοιάκ κδ.
- (4430) S. 122 Nr. 2. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 15. 106 n. Chr. StudPal 13,
 Καινεὺς δοῦλ(ος) Ἀντιπάτρο(υ) 'Ιουδ(αίων) | τελέσματος θ (ἔτους) P 9, 15
 | Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (ὀβολοὺς τέσσαρας). ('Ἐτους) 1, Χοιάκ ιγ.
- (4431) S. 125 Nr. 3. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 16. 107 n. Chr. StudPal 13
 'Ιάκουβος Νικίου | 'Ιουδ(αίων τελέσματος) 1 (ἔτους) Τραιανοῦ τοῦ = StudPal 13
 κυρίου | (δραχμᾶς) δ. ('Ἐτους) 1α, Ἀθὺρ ιγ. P 9, 16
- (4432) S. 125 Nr. 4. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 17. 107 n. Chr. StudPal 13
 δ ἀμφό(δου). | Ἀκακίας Ἡρακλεί(δου) | 'Ιουδ(αίων) τελέσματος) 1 = StudPal 13
 (ἔτους) Τραιανοῦ | τοῦ κυρίου (δραχμᾶς) δ. ('Ἐτους) 1, β' | Ἐπίφ ε̄. P 9, 17

(4429—4433. Fortsetzung).

StudPal 13,
p. 7, 18

(4433) S. 125 Nr. 5. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 18. 108 n. Chr.
 δ ἀμφοδου. | Σενσιμῶν Ο.σσιμνο(ς) | Ἰουδ(αίων τελέσματος) ι
 (ἔτους) Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (δραχμὰς) δ (ὀβολοὺς τέσσαρας).
 (*Ἔτους) ια, Τύβη η̄.

P Bas 7

= 4434. Papyrus. **Darlehensvertrag.** Faijum. Zeit des Hadrian. Rabel,
 Die Verfügungsbeschränkungen des Verpfänders, Leipzig 1909.
 Anhang: P. Bas. Inv. Nr. 7. Zeilen 17 bis 24 Neudruck bei Mitteis,
 Chrestom. II 245.

Spalte 1.

[*Ἔτους .. Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ Σεβαστοῦ,
 μηνὸς Ἀρτεμισίου ᾠ, Φαμενώθ ᾠ. Ἐν | [
 μερίδος τοῦ Ἀρσι]γοίτου νομοῦ. Ὁμολογεῖ Ταπιᾶμις
 Ἀπύγχεως Πρόκλου | [ἀπὸ κώμης
] τόπων Ξαικίνων μετὰ κυρίου τοῦ ἑαυτῆς υἱοῦ Στοτο|[ητ. . .
] Πακύσι Σαταβοῦτ(ος) τοῦ
 5 Μύσθου (ὡς ἐτῶν) μ οὐλ(ῆ) δακτύλ(ω) |⁵ [
 ἔχειν παρ' αὐτοῦ τὴν δ]μολογοῦσαν παραχρῆμα διὰ χιρὸς [έ]ξ οἴκου
 ἀργυρίου ἐπισή|[μου δρα]χμὰς
 δισχειλίας ἑκατὸν τόκου δραχμῆς τῆς μνάς κατὰ | [μῆνα ἕκαστον
 ἐφ' ὑποθήκη ᾠν ἀπεγράφατο διὰ τῆς τῶν ἐγκ]τήσεων β[ι]βλιοθήκ[η]ς
 τῶν ὑπαρχόντων αὐτῆ ἐν τῇ προ|[κειμένη κώμη ἐδαφῶν, ἐν οἷς
] καὶ αὐλή, καὶ καταλυμάτ[ω]ν δύο καὶ αὐλῶν
 δ[ύο] ἀνὰ μέσον | []ογτων
 10 π[. . .] τ[. . .] . . . ασιφ. . .ων, γείτονες τῶν ὄλων |¹⁰ [
 οἰκ]ία καὶ αὐλή, βορρά Πανεφρέμμεως
 τοῦ Ὀγγώφρεως οἰκία | [
 ο]υ οἰκία καὶ αὐλή, λιβὸς καὶ ἀπηλιώτου β[ύ]μη βασιλική, ἐπὶ δὲ |
 [τοῖς ἐνοῦσι θεμελίσι καὶ τείχεσι καὶ χρήσεσι πάσ(?)αῖς καὶ πηχισμοῖς
 καὶ τῇ οὔσῃ διαθέσει ἀκ[ο]λουθῶς τᾶς | [εἰς αὐτὴν γεγνουῖαις κατα-
 γραφαῖς. Τὴν δὲ ἀπόδοσιν] ποιήσθω ἡ ὁμολογοῦσα Ταπιᾶμις τῷ
 Πα[κ]ύσι τὰς τε | [τοῦ κεφαλαίου ἀργυρίου ἐπισήμου δραχμὰς δισ-
 15 χειλία]ς ἑκατὸν καὶ τοὺς τόκους ἐν μηνὶ Μεχείρ τοῦ ἰσιόντος |¹⁵ [
 [] ἔτους τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἀδ]ριανοῦ Σεβαστοῦ, εἰς
 τὸ μὴ ἐξεῖναι αὐτῆ πωλεῖν μηδὲ | [ὑποτίθεσθαι ἐτέροις μηδ' ἄλλως
 καταχρηματίζειν ἄρχι οὔ ἀ]ποδώσι ἡ ὁμολογοῦσα Ταπιᾶμις τῷ Πακύσι
 | [τὰς τοῦ προκ(ειμένου) κεφαλαίου δραχμὰς ἐκ πλήρους(?). Ἐὰν δὲ
 μὴ] ἀποδῶι ἡ ὁμολογοῦσα Τ[α]πιᾶμις [έ]ν τῇ ὀρισ[θείσῃ προθεσμίᾳ,
 ἐξεῖναι τῷ Πακύσι χω]ρὶς διαστολῆς καὶ ἐπαν-
 γελείας τῶν τῆς ὑποθήκης | [
 τ]οῖ[ς] νόμοις τῶν ὑποθηκῶν, καὶ βεβαιώσιν
 20 τὴν ὁμολογοῦ|²⁰σαν Ταπιᾶμιν καὶ τοὺς παρ' αὐτῆς τῷ Πακύσι καὶ
 τ]οῖς παρ' αὐτοῦ τὰ κατὰ τὴν ὑποθήκην [τ]αύτην πάσῃ βεβαιώ(σει) |

[καὶ παρέξασθαι αὐτὴν τὴν ὑποθήκην ἀπέπαφον καὶ ἀνενε]χύραστον
καὶ ἀνεπιδάνιστον καὶ καθαρὰν ἀπὸ ἐπιγραφῶν | [πασῶν καὶ δη-
μοσιῶν τελεσμάτων πάντων ἀπὸ τῶν ἔμπροσ]θεν χρόνων μέχρι τῆς
ἐνεστῶσης ἡμέρας ἐπὶ τὸν ἅπαντα | [χρόνον, καὶ ἀπὸ ἰδιωτικῶν καὶ
παντὸς ὀφιλήματος καὶ ἐν]ποιήσεως ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον, μενούσης
κυρίας | [τῆς ὑποθήκης, γενομένης δὲ τῷ Πακύσι τῆς πράξεως ἕκ τε
25 τῆς ὁμολογούσης καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων [α]ὐτῇ πάντων καθά]²⁵[[περ
ἐκ δίκης. Ἡ ὁμολογία κυρία καὶ εὐδ]οκῆ ὁ ἐπι-
γραψάμενος αὐτῆς κύριος καὶ υἱὸς τοῦ αὐτοῦ

Spalte 2.

[Στοτοητ...]

19. ἀκολουθῶς τοῖς] νόμοις Rabel, χρήσασθαι τοῖς] νόμοις(?) Mitteis.

4435—4455. Papyri. **Opferbescheinigungen.** Faijum. 250 n. Chr.
Paul M. Meyer, Die Libelli aus der decianischen Christenverfolgung.
Aus dem Anhang zu den Abhandlungen der Akad. d. Wissensch.
Berlin 1910.

(4435) S. 4 Nr. 1. Τ[οῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρημένοις | παρὰ Αὐρηλίου
Ἀσήσεως Σερή]νου ἀπὸ κύμης Θεαδελφίας. | Καὶ αἰὲ μὲν τρεῖς θεοῖς
5 θύων]⁵| διατετέλεκα καὶ νῦν ἐπὶ πα]ροῦσιν ὑμῖν κατὰ τὰ προσ]ταχ-
θέντα ἔσπισα καὶ | ἔθυσα καὶ τῶν ἱερείων | ἐγευσάμην καὶ ἀξιώ
10 ὑμᾶς]¹⁰| ὑποσημιώσασθαι μοι. | Διευτυχεῖται. | Ἀσῆσις ὡς (ἐτῶν) λβ
ἐπισινής. (Zwischenraum von 1 Zeile) | (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ
15 Ἐρμᾶς | εἶδαμέν σοι θύωντα.]¹⁵| (3. H.) Ἐρμ(ῆς) σεσημ(είωμαι). |
(Zwischenraum von 3 Zeilen). | (1. H.) (Ἔτους) α' Αὐτοκράτορος
Καίσαρος Γαίου | Μεσσίου Κουίντου Τραιανοῦ Δεκίου | Εὐσεβοῦς
Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, | Παῦνι ιη̄.

(4436) S. 5 Nr. 2. (1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρημένοις | π(α)ρὰ
Αὐρηλίας Ἀμμωναρίου | ἀπὸ κύ(μης) Θεαδελφίας. Καὶ αἰὲ | μὲν
5 θύουσα καὶ εὐσεβοῦσα]⁵| τοῖς θεοῖς σὺν τοῖς τέκ(νοις) Αὐρηλ(ίοις) |
Διδύμου καὶ Νουφίου καὶ | Ταῦτος διατετελέκαμεν | καὶ νῦν ἐπὶ
10 παρόντων | ὑμῶν κατὰ τὰ προσταχθέν]¹⁰|τα ἔσπισαμεν καὶ ἐθύσα]μεν
καὶ τῶν ἱερείων ἐ]γευσάμεθα καὶ ἀξιώ ὑμᾶς | ὑποσημιώσασθαι μοι. |
15 Διευτυχεῖται.]¹⁵| (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ Ἐρμᾶς εἶδα]μεν ὑμᾶς
θυσιάσοντες. | (3. H.) Ἐρμ(ῆς) σεσημ(είωμαι). | Zwischenraum von
3 Zeilen. | (1. H.) (Ἔτους) α' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μεσ-
σίου Κουίντου Τραϊανοῦ]²⁰| Δεκίου Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, |
Παῦνι κ̄.

(4437) S. 5 Nr. 3. Bruchstück A. [κα]ἰ [εὐσ]ε[[βοῦσ]α τοῖς
θεοῖς διατετέλεκα [καὶ ν]ῦν ἐπὶ παρόντ[ων ὑ]]μῶν]

Bruchstück B. (Ἔτους) α' Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου
Μεσσίου Κουίντου | Τραϊανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ,
Παῦνι κ̄.

(4435—4455. Fortsetzung.)

- (4438) S. 6 Nr. 4. (Oben abgebrochen). (Ἔτους) α// Ἀὐτοκρ[ά]τορος
Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου | Τραιανου̅ Δεκίου Εὐσεβοῦς |
Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, β̅| Παῦνι κα.
- (4439) S. 6 Nr. 5, mit Lichtdruckbild (Taf. II). (1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν
θυσιῶν | ἡρημένοις | π(αρά) Αὐρηλίου Ὀρίωνος | Κιαλῆ ἀπὸ κώμης
5 β̅| Ἀπιάδος καταμένων | ἐν κώμῃ Θεαδελφεία. | Ἄι θύων τοῖς θεοῖς
10 διετέλεσα καὶ νῦν ἐπὶ παρόν|των ὑμῶν κατὰ τὰ προσ|¹⁰ταχθέντα
ἔθυσσα καὶ ἔσπει|σα καὶ τῶν ἱερείων ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑπο-
15 σημιώσασθαι. Διευ|τυχεῖτε. | (Zwischenraum von 1 Zeile) β̅| (2. H.)
Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ Ἑρμᾶς | εἶδαμέν σοι θυσιάσοντα. | (3. H.) Ἑρ-
μ(ῆς) σεσημ(είωμαι). | (Zwischenraum von etwa 8 Zeilen) | (1. H.)
20 (Ἔτους) α// Ἀὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου |²⁰
Τραιανου̅ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι.
- (4440) S. 7 Nr. 6, mit Lichtdruckbild (Taf. I). Neudruck bei Schubart,
Pap. gr. Berol. Nr. 37a. (1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρημένοις |
5 παρὰ Αὐρηλίας Χάριτος ἀπὸ κώμης Θε|^βαδελφείας. Καὶ ἀεὶ μὲν |
θύουσα καὶ εὐσεβοῦ|σα τοῖς θεοῖς διατε|τέλεκα καὶ νῦν ἐπὶ παρόν-
10 των ὑμῶν |¹⁰ κατὰ τὰ προσταχθέντα | ἔσπιστα καὶ ἔθυσσα καὶ | τῶν
15 ἱερείων ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑποσημιώσασθαί μοι. β̅| Διευτυ-
χεῖται. | (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ Ἑρμᾶς | εἶδαμέ(ν) σε θυσιά-
20 (1. H.) (Ἔτους) α// Ἀὐτοκράτορος Καίσαρος |²⁰ Γαίου Μεσσίου Κουίν-
του | Τραιανου̅ Δεκίου | Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς | Σεβαστοῦ, Παῦνι κβ̅.
- (4441) S. 8 Nr. 7. (Oben abgebrochen). (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ |
Ἑρμᾶς εἶδαμέν σε θυσιά|σοντα. | (Zwischenraum von 5 Zeilen) |
(1. H.) (Ἔτους) α// Ἀὐτοκράτορος Καίσαρος β̅| Γαίου Μεσσίου Κουίν-
του | Τραιανου̅ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι | κγ//.
- (4442) S. 9 Nr. 8. (Oben abgebrochen). [(Ἔτους)] α// [Ἀὐτο]κράτορος
Καίσαρος | Γαί[ου] Μεσσίου Κουίντου | Τραιανου̅ Δεκίου Εὐσεβοῦς |
Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι κε̅.
- (4443) S. 9 Nr. 9. (Oben abgebrochen). [Ἔτους α// Α]ὐτοκράτορος
Καίσαρο[ς] | [Γαί]ου Μεσσίου [Κυ]ίντου | [Τρ]αϊαν[οῦ] Δεκίου Εὐ-
σεβ[οῦς] | [Εὐτ]υχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι κε̅.
- (4444) S. 9 Nr. 10 mit Lichtdruckbild (Taf. I). (1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν
θυσιῶν | ἡρημένοις | π(αρά) Αὐρηλίου Ἀλ(εξάνδρου) ἀπὸ κώμης | Θεα-
5 δελφείας. Ἄι θύων β̅| τοῖς θεοῖς διετέλεσα | καὶ νῦν ἐπὶ παρόντων |
10 ὑμῶν κατὰ τὰ προστα|χθέντα ἔθυσσα καὶ ἔσ|πεισα καὶ τῶν ἱερείων |¹⁰
ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ | ὑμᾶς ὑποσημιώσασθαι. | Διευτυχεῖτε. | (Zwischen-
raum von 8 Zeilen). (2. H.) Αὐρήλιοι Σερήνος καὶ | Ἑρμᾶς εἶδαμέν
15 σε θυσι|¹⁵άζοντα. | (Zwischenraum von 6 Zeilen) | (1. H.) (Ἔτους)
α// Ἀὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου | Τραιανου̅
20 Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι |²⁰ κζ//.

(4435—4455. Fortsetzung.)

- (4445) S. 10 Nr. 11. Wessely, *Patrologia Orientalis* IV (1908) S. 113 Nr. 1, mit Abbild auf Taf. I. Text auch bei Lietzmann, *Griech. Papyri* Nr. 16. (I. H.) [Τοῖς ἐπὶ] τῶν θυσιῶν | ἡ[ρημέ]νοις | παρὰ
 5 Αὐρηλίας Καμῖς ἀπὸ | κώμης Φιλαγρίδος κατα|⁵[[μέ]γουσα ἐν κώμῃ
 Θεα|[δελ]φεία. Ἄϊ θύουσα τοῖς | [θεοῖ]ς διετέλεσα καὶ νῦν | [ἐπὶ
 παρ|ό]ντων ὑμῶν | κατὰ τὰ προσταχθέντα |¹⁰ [ἔθυσσα καὶ ἔσπεισα
 καὶ] | [τ]ῶν ἱερείων ἐγευσάμην | καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς ὑποσημι|[ώ]σασ[θαι].
 Διευτυχεῖτε. | (Zwischenraum von etwa 8 Zeilen) | (2. H.) Αὐρήλιου
 15 Σερήνου καὶ |¹⁵ [Ἐ]ρμάς εἶδαμεν ὑ|μᾶς θυσιάζοντος. | (Zwischenraum
 von 4 Zeilen) | (I. H.) (Ἔτους) α// Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου
 20 Μεσσίου Κουίντου | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς |²⁰ [Εὐ]τυχοῦς Σε-
 βαστοῦ, Παῦνι | κη//.
- (4446) S. 11 Nr. 12. (Oben abgebrochen). (I. H.) []μεν κ[αὶ τῶν]
 ἱερ[εῖ]ων ἐ|γευσάμε[θ]α [κ]αὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑποσημι|[ώ]σα[σθαί] μοι. |
 Δι[ευ]τυχεῖτα[ι]. | (Zwischenraum von 1 Zeile) |⁵ (2. H.) Αὐρήλιου
 Σερήνο[ς] καὶ | Ἐρμάς | εἶδαμεν ὑμᾶς θ[υ]σιάζοντος. | (3. H.) Ἐρμάς
 σ(εσ)η(μείωμαι). | (Zwischenraum von 3 Zeilen) | (I. H.) (Ἔτους) α//
 Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου |¹⁰ Τραιανοῦ Δεκίου
 Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, Παῦνι κθ.
- (4447) S. 12 Nr. 13. (Oben abgebrochen). (Ἔτους) α// Αὐτοκ[ράτ]ορος
 Καίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου | Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς |
 Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, |⁵ Παῦνι κθ//.
- (4448) S. 12 Nr. 14. (I. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρη|μένοις | παρὰ
 5 Αὐρηλίου Σερήνης | Ἡρώδου ἀπὸ κώμης Θεοξε|⁵β[ι]νίδος καταμένοντος |
 ἐν κώμῃ Θεαδελφία. Ἄϊ μὲν | τοῖς θεοῖς θύω<ν> καὶ | εὐσεβῶ<ν>
 10 διατετέλεκα | καὶ νῦν ἐπὶ παρόντων ὑ|¹⁰μῶν κατὰ τὰ προσ<τ>αχθέντα
 ἔσπαισα καὶ ἔθυσσα | καὶ τῶν ἱερίων ἐγευσάμην καὶ ἀξιῶ ὑπο-
 15 σημιώσασθαι. Διευτυχεῖτε. | (Zwischenraum von 2 Zeilen) |¹⁵ (2. H.)
 [Α]ὐρήλιου Σερήν[ο]ς καὶ Ἐρμάς | [εἶδαμέ]ν σε θυ[σιάζ(?)ον]τα. |
 (Zwischenraum von 1 Zeile) | (3. H.) [Ἐρμ]ᾶς σ(εσ)η(μείωμαι). |
 (Zwischenraum von 2 Zeilen) | (I. H.) (Ἔτους) α// Αὐτ[ο]κράτορος
 20 Καίσαρος | Γαίου Μεσ[σ]ίου Κουίντου |²⁰ Τραι[αν]οῦ Δεκίου Εὐ[σ]ε-
 βοῦς | Εὐτοχοῦς Σεβαστοῦ, | Πα[ύ]νι κθ.
- (4449) S. 13 Nr. 15. (Oben abgebrochen.) (2. H.) [εἶδ]αμεν [ύμ]ᾶς
 θυσιάζοντ[ος]. | (3. H.) Ἐ[ρ]μάς σ(εσ)η(μείωμαι). | (I. H.) (Ἔτους) α//
 Αὐτοκράτ(ορος) Κ(α)ίσαρος | Γαίου Μεσσίου Κουίντου |⁵ Τραιανοῦ
 Δεκίου Εὐσεβ(ο)ῦς | Εὐτυχ(ο)ῦς Σε(βα)στοῦ, Πα[ύ]νι κθ.
- (4450) S. 14 Nr. 16. (I. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡρημένοις | παρὰ
 5 Αὐρηλ(ίου) Εὐπροδοκίου | οἰκ<έ>του Αὐρηλ(ίου) Ἀπιανοῦ |⁵ ἐξη(τητεύ-
 σαντος) τῆς λα(μπροτάτης) πόλ(εως) τῶν | Ἀλεξ(ανδρέων) κ(α)ὶ ὡς
 χρη(ματίζει) καταμένων | ἐν . . Θεαδελφία. Ἄϊ | θύων τοῖς θεοῖς κ(α)ὶ

(4435—4455. Fortsetzung.)

10 νῦν | ἐπὶ παρόντων ὑμῶν |¹⁰ κατὰ προσταχθέντα | ἔθυσσα κ(α)ὶ
 ἔσπεισα | καὶ τῶν ἱερ<εί>ων ἐγευσά|μην καὶ ἀξιώ ὑμᾶς | ὑποσημιώ-
 15 σασθαι. |¹⁵ Διευτυχε(ίται). | (Zwischenraum von 2 Zeilen) | (2. H.)
 Αὐρήλιοι Σ[ε]ρήνος καὶ | Ἐρμάς εἶδαμέν σε | θυσιάζοντα. | (3. H.)
 20 Ἐρμάς σ(εσ)η(μείωμαι). | (Zwischenraum von 3 Zeilen) |²⁰ (1. H.)
 (Ἔτους) α / Αὐτοκράτ(ορος) Κ(α)ίσ(αρος) | Γαίου Μεσ[σ]ίου Κυί(ντο)υ
 Τρ(αιανο)ῦ Δ(εκίου) | Εὐσεβ[οῦ]ς Εὐτυχ[οῦ]ς | Σε(βα)στοῦ, Ἐπέφ κ̄.

(4451) S. 15 Nr. 17. Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡρημένοις | π(αρά) Αὐρηλίας
 Ταῆσις ἀπὸ | κώμης Ἀράβων κατα|^βμένων ἐν κώμῃ Θε|αδελφεία.
 Ἄι θύουσα | τοῖς θεοῖς διετελέσα καὶ | νῦν ἐπὶ παρόντων ὑμῶν |
 κατὰ τὰ προσταχθέντα |¹⁰ ἔθυσσα καὶ ἔσπεισα καὶ τῶν | ἱερείων
 ἐγευσάμην καὶ | ἀξιώ ὑμᾶς ὑποσημιώσασθαι. Διευτυχε[ι]τε. (Nach
 einem freien Raum von 4 Zeilen bricht der Papyrus ab).

(4452) S. 16 Nr. 18. Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡρημένοις | παρὰ Αὐ-
 ρηλ(ίας) Θερμούθεως | Μελανὰ ἀπὸ κώμης |^β Θεοξενίδος. Ἄει θύ|ων
 τοῖς θεοῖς καὶ | νῦν ἐπὶ παρόντων | ὑμ[ῶ]ν κατὰ προσταχθέν|τα
 ἔθυσσα κ(α)ὶ ἔσπεισα |¹⁰ κ(α)ὶ τῶν ἱερ<εί>ων ἐγευσά|μην καὶ ἀξιώ
 ὑμᾶς | [ὑποσημιώ]σασθαι. | [Διευτυχ]εῖται. (Nach einem freien Raum
 bricht der Papyrus ab).

(4453) S. 17 Nr. 19. Τοῖς ἐπὶ θυσιῶ[ν ἡρημένοις κώ]μης Θεαδ[ελφείας]
 | παρὰ Αὐρηλ[ι.] | (Spuren einer weiteren Zeile, dann
 bricht der Papyrus ab).

(4454) S. 17 Nr. 20. (Oben abgebrochen). (2. H.) [Αὐρήλι]οι Σερρήνος
 καὶ | [Ἐρμάς εἶ]δαμέν σε | [θυσιά]ζοντα. | (3. H.) Ἐρμάς σ(εσ)η(μείω-
 μαι). |^β (1. H.) (Ἔτους) α / [(hier bricht der Papyrus ab).

(4455) S. 31 Nr. 22. Wessely, Anz. Akad. Wien 1894 S. 3 ff. Nr. 1.
 Wessely, Patrologia Orientalis IV (1908) S. 118 ff. Nr. 4, mit Ab-
 bild auf Tafel II.

(1. H.) Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν ἡρημένοις | κώμης Φιλαδελφίας |
 παρὰ Αὐρηλίω^ν Σύρου καὶ Πασβείου τοῦ | ἀδελφοῦ καὶ Δημητρίας
 καὶ Σαραπιάδος |^β γυναικῶν ἡμῶν ἐξωπυλειτῶν. | Ἄει θύοντες τοῖς
 θεοῖς διετελέ|σαμεν καὶ νῦν ἐπὶ παρόντων ὑμῶν | κατὰ τὰ προσταχ-
 θέντα καὶ ἐσπί|σαμεν | καὶ [τῶ]ν ἱ[ε]ρείων] ἐγευσάμεθα καὶ |¹⁰ [ἀξιοῦμεν
 ὑμᾶς ὑποσημιώ]σασθαι ἡμῖν. Διευτυ[χε]ίτε. | (2. H.) Αὐρήλι(ος) Σύρος
 καὶ Πασβῆς ἐπιδεδώκ(αμεν). Ἰσίδωρος ἔγρα(ψα) ὑπ(ἐρ) αὐτ(ῶν) ἀγρα(μ-
 μάτων) | (hier bricht der Papyrus ab).

4456. Grabstein. Alexandria. 2. Jahrh. v. Chr. Reinach, REG. 4 (1891)
 S. 392 Nr. 2. Breccia, Iscrizioni S. 162 Nr. 315. Alexandrien,
 griech.-röm. Mus.

Πατρίδος ἐγ Μιλῆτου ἐστλὸν | γόνον ὡδε τὸ Σώσου γῆ ἱερά |
 Λιβύης τὸν <<δὲ>> Νικόλαον ἔχει, | ὃς πᾶσιν θνητοῖς ἔεν φίλοις |^β

ἡδὲ θεοῖσιν, ἀλλὰ τὸ τῆς | κοινῆς ἦλθε τύχης μόριμον. | Νικόλαε
 χρηστὲ χαίρει.

1. ΕΣΘΛΟΝ Reinach, ΕΣΤΛΟΝ Breccia. 5. ΕΔΕ Reinach, ΗΔΕ Breccia.

4457—4480. Papyri. **Griechische Beischriften zu den demot. Urkunden in Kairo.** Spiegelberg, Die demot. Papyrus, Catal. gén. des Antiquités Égypt. du Musée du Caire.

1,131 (4457) S. 13 Nr. 30603. Erbteilung. Memphis. 116/5 v. Chr.

Ἔτους β, Φαμενώθ ιη. Ἀναγέγρα(πται) | ἐν τῷ Ἄνου(βιεῖωι) διὰ
 Διφίλου.

(4458) S. 25 Nr. 30605. Regeln einer Kultgenossenschaft. Faijum. 157/6 v. Chr. Σοκονῶνις Σοκ().

(4459) S. 31 Nr. 30607. Ehevertrag. Faijum. 129/8 v. Chr.

Ἔτους μβ, Μεχειρ ς. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4460) S. 42 Nr. 30612. Hausteilkauf. Faijum. 97/6 v. Chr.

Ἔτους ιη, Θωῦθ ιβ. Πέπτωκεν α εἰς ἀναγραφὴν.

α = μοναχὴ (συγγραφή) = in einer einzigen Ausfertigung? (Pr.)

(4461) S. 45 Nr. 30613. Pachtvertrag. Faijum. 94/3 v. Chr.

[Ἔτους κα], Μεχειρ . . Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν].

(4462) S. 50 Nr. 30615. Pachtvertrag. Faijum. 98/7 v. Chr.

Ἔτους ιζ, Ἀθῦρ κῆ. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4463) S. 52 Nr. 30616a. Ehevertrag. Faijum. 79/8 v. Chr.

Ἔτους γ, Φαμενώθ ιε. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4464) S. 58 Nr. 30617a. Verkauf von Liturgientagen (Kauf-
 schrift). Faijum. 98/7 v. Chr.

Ἔτους ιζ, Ἀθῦρ ιζ. Πέπτωκεν α εἰς ἀναγραφὴν.

Über die Bedeutung des α vgl. S. B. Nr. 4460.

(4465) S. 60 Nr. 30617b. Verkauf von Liturgientagen. (Über-
 gabschrift zur vorhergehenden Kaufschrift).

Ἔτους ιζ, Ἀθῦρ ιζ. Πέπτωκεν εἰς ἀναγραφὴν.

(4466) S. 73 Nr. 30620. Verkauf von Liturgientagen. Faijum.
 100/99 v. Chr.

Ἔτους ιε, Θωῦθ ιε. | Πέπτωκεν α εἰς ἀναγρ[α]φὴν.

Über die Bedeutung des α vgl. S. B. Nr. 4460.

(4467) S. 81 Nr. 30628. Hauskauf. Faijum. 120/119 v. Chr.(?).

[Ἔτ]ους γα, Πανημι β. Πέπτωκεν α ἰς (ἀνα)γραφὴν.

lies Πανέμου (= Παχῶν?).

(4468) S. 84 Nr. 30630. Lehenvertrag(?). Faijum. 90/89 v. Chr.

Ἔτους κε, Ἐπέφ ιβ. Πέπτωκεν ἰς (ἀνα)γραφὴν.

(4469) S. 87 Nr. 30632. Hauskauf. Faijum. 97/6 v. Chr.

Ἔτους ιη, Θωῦθ ιβ.

(4470) S. 121 Nr. 30701. Pachtvertrag. 245/4 v. Chr.

Λ γ, Ἀθῦρ ς κα[. . .].

(4457—4480. Fortsetzung.)

(4471) S. 228 Nr. 31020b. Eingabe(?). Gebelen.

L λγ, Με[χείρ . . .].

(4472) S. 228 Nr. 31021a. Eingabe. Gebelen.

1 (1. H.)] (demot.) [
 2 (2. H.) δια]δόχῳ καὶ στ[ρατηγῶι(?)
 3 ἐν Πα]θύρει Ἄθῦρ νε[ομηνίαι
 4 καὶ θεῶν] Εὐεργετῶν [καὶ θεῶν Φιλοπατόρων
 5 καὶ θεῶ]ν Φιλομητόρ[ων
 6 εἰσ]δοθέν σοι ὑπ[ἔρ
 7 ἐ]πιχειρισ . . . [
 8]σα τὰ τῶν .[
 9] . . . [

(4473) S. 257 Nr. 31079. Pachtvertrag. Faijum. 106/5 v. Chr.

Ἔτους ιβ τοῦ καὶ θ L, Μεσορῆ κε. Πέπτωκεν α εἰς ἀναγραφ(ήν).

Über die Bedeutung des α vgl. S. B. Nr. 4460.

(4474) S. 262 Nr. 31163. Flurkarte. Gebelen. Bruchstücke a—h.

Die Texte sind durchweg Beischriften zu einer kartographischen Darstellung; so steht z. B. der Text a in einem blaugemalten Flusse, der Text f über einem Tore usw.

a. 1 μέγας [ποταμὸς(?)]
 b. 2 Ἄφρ]οδίτη [. . .
 c. 3] πόλιν ἀναγρα(φ)
 4] μούνιος | Πόρτιτος | ο . [
 5 Π]αθώτου | τοῦ Παύ- | τα[
 6] (demot.) | ριος | (demot.)
 d. 7 Ἐριεῦτος | τοῦ Πόρτ[ιτος]
 8] . . . ἀδε- | λφοὶ ἔδα[φος
 9] ὡς κ[
 e. 10 ἔδαφος ἀ[μ]-
 11 πελών
 12 Ἄφροδίτ[
 f. 13]ωνυμ[
 g. 14] μ | ἔδ[αφος]
 15] ος | ἀμπελ[ῶ]-
 16] ης | νος Νε-
 17 | χθμίν[ι]-
 18 | ος τ[έκτο?]
 19 | νος κα[ι]
 20 Παθώ-
 21 του Πο[ρ .]
 22 του[ου]

(4457—4480. Fortsetzung.)

h. 23] .. [
 24] του τῆς τ[
 25] τους απολ[

(4475) S. 298 Nr. 31191. Pachtvertrag. Gebelen.

[] ... ἐ<τ>υήσατο | []. Λυσιμαχίδος.

Z. 1 Lesung Wilcken, Archiv V S. 229.

(4476) S. 307 Nr. 31218. Kaufvertrag. Faijum. 174/3 v. Chr.

Ἔτους θ, [. . . . Πέπτ]ωκεν α εἰς ἀναγρα[φήν].

(4477) S. 311 Nr. 31227. Geschäftsabmachung. Faijum.

[]. ὁμολογῶ πεπτωκέναί.

(4478) S. 312 Nr. 31228. Faijum.

[]ορος Σοκονώπιος . | [Πέ]πτωκεν α εἰς ἀναγραφῆν.

Über die Bedeutung des α vgl. S. B. Nr. 4460.

(4479) S. 323 Nr. 31254. Grundstückskauf. Faijum. 106/5 v. Chr.

Ἔ[το]υς ιβ τοῦ καὶ θ L, Μεσορῆ κ̄ε. Πέπτωκε[ν] α εἰς (ἀνα)-
 γρα[φήν].

(4480) S. 332 Nr. 50013. Faijum. 228/7 v. Chr.(?).

1 . . . Κροκοδείλων] πόλει

2 . . .]ν

4481. Papyrus. **Pachtung eines Weinberges.** Faijum. 486 n. Chr.
 Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 165 Nr. 1. Wessely, Denkschr. Akad.
 Wiss. Wien 37 (1889) S. 119 Nr. 1. Wessely, 16. Jahresber. Hernals
 (1890) S. 3 f. Nr. 1. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris,
 Louvre.

1 Ὑπατία Φλ(αουίου) Λογγίνου τοῦ λαμπρο[τάτου] δεκάτης
 ἰνδ(ικτίονος) ἐν Ἄρσιν(οιτῶν) πόλει]

2 Φλ(αουίω) Ἰουλίω [τῷ] λαμπροτάτῳ υἱῷ τοῦ [τῆς μακαρίας μνήμης]

3 Ἰωάννου γεουχοῦντι ἐπὶ τῆς Ἄρσιν(οιτῶν) πόλεως Αὐρήλιος]

4 Ἄκωου υἱὸς [Π]οῦσι ἀμπελουργοῦ τῆς [σῆς λαμπρο(ότητος) ἀπὸ τῆς]

5 αὐτῆς πόλεως ἀπὸ ἀμφόδου βασιλ[ικοῦ]. Ὁμολογῶ μεμισθῶσθαι]

6 παρὰ τῆς [σ]ῆς λαμπρότητος τὸ ὑπάρ[χον ἐν τῷ ὑπάρχοντι(?)]

7 [αὐ]τῆ ἐποικ[ί]ω Σαβίνα τοῦ Ἄρσιν(οιτῶν) [νομοῦ ἀμπελικὸν]

8 [χωρίο]ν περιπεπλαστευμένο[ν καὶ περιτετειχισμένον]

9 [. . . .]. σ[ὺ]ν καὶ τῶν ἐν αὐτῷ φοι[ν]ίκων καὶ φυτῶν διαφορῶν]

10 [καὶ μηχανῆς καὶ μηχαν]οστασίου ἐξ[]]

11 [ὀ]ργάνων ἐπὶ χρόνον, ὅσον [βούλει, ἀπὸ τῆς ἐνεστῶσης]

12 δεκάτης ἰνδικτίονος, εἰληφ[ό]τος μου εἰς τὴν ἀπεργα]-

13 [σίαν] Ξοείδαν μίαν σιδήρου καθαρῶ []]

14 [. . . .] ἐξ αὐτοῦ τοῦ χωρίου τῆς [τρύγης]]

15 [. . . μ]έ[ρ]η τρεῖα κάμοι μέ[ρ]ος ἐν, λαβεῖν δ' ἐμὲ]

16 [εἰς τ]ῆ[ν] καλλιεργίαν τοῦ αὐτοῦ ἀμ[πελικ]οῦ χωρίου]

17 [. . ., ἀπο]δώ[σει]ν δὲ λόγῳ φόρου τῷ []]

- 18 [. . . τεσσα]ράκοντα φοίνικας, χρυσ . . .
 19 [σοῦ πα]ρέχοντος βούς καὶ τὰς το[. . . .], ἐὰν]
 20 [ἀβροχία γ]ένηται, πρὸς ἀντλησιν το[ῦ αὐτοῦ χωρίου]
 21 [. . . πρ]ὸς τὴν τῆς ἀμπέλου δι
 22 . . . λει τοῦ αὐτοῦ χωρίου παρ[αδώσω τὰς βούς καὶ]
 23 [. . . καὶ τῆ]ς μιάς ζοείδος τοῦ εἰρημένο[υ . . . Ἡ μίσθωσις]
 24 [κυρία καὶ] ἔπερ(ωτηθεῖς) ὠμολ(όγησα). (2. H.) Ἀρήλιος (so) Ἄκωου
 [υἱὸς Πούσι]
 25 [ὁ προγεγραμμ]έ[νο]ς μεμίσθωμε καὶ [ἀποδώσω ὡς πρόκ(εῖται)].
 26 Αὐρήλιος Κύρο[ς ἔγραφα ὑπὲρ αὐτοῦ]
 27 [ἀγραμμά]του ὄντος. †
 28 D[i emu
 Rückseite:

29 [] μίσ[θωσις

4. τῆς [ὑμετέρας Wessely, τῆς [σῆς (nach Z. 6) Wilcken briefl.
 6. ὑπάρ[χον αὐτῆ ἐν πεδίω] | τῆς ἐποικίας Wessely, obiger Text Wilcken
 briefl. 7. νομβινα Wessely, Σαβίνα Wilcken, Archiv V S. 244.
 9. σὺν τῶν Wessely, obiger Text Wilcken briefl. 10. ἔ[τι καὶ μηχανι-
 κῶν] Wessely, ἐξ[] Wilcken briefl. 11. εἰσιούσης Wessely, ἐνε-
 στύωσης (vgl. Z. 1) Pr. 13. Ζοειδαν Wessely, Ζοείδα (= Ζοῖδα) Wilcken, a. a. O.
 Am Zeilenende ergänzt Wessely [λίτραν μίαν], als zu σιδήρου καθαροῦ
 gehörig, doch sind die letzteren beiden Worte mit Ζοείδα (so schon
 Wilcken a. a. O.) zu verbinden. 14. ἐξ/μοῦ Wessely, ἐξ αὐτοῦ Wilcken
 briefl. 17. ἐν[ασιῶς] Wessely, τῷ [] Wilcken briefl. 24. Αὐ-
 ρήλιος Wessely, (2. H.) Ἀρήλιος Wilcken briefl. 25. . . . μεμίσθωμαι Wes-
 sely, [ὁ προγεγραμμ]έ[νο]ς μεμίσθωμε (möglich, daß der Anfang schon in Z. 24
 steht) Wilcken briefl. 28. Δ[ι' ἐμοῦ . . . Wessely, D[i emu Wilcken briefl.

4482. Papyrus. **Pachtung eines Weingartens.** 6./7. Jahrh. n. Chr. Faijum. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 167 Nr. 2. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 119 Nr. 2. Wessely, 16. Jahresbericht Hernalts (1890) S. 5 Nr. 2. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

. . . ἀπὸ τῆς] Ἀρσινοϊτῶν πόλεως χ(αίρειν). | Ὅμολογῶ μεμίσθῶσθαι παρὰ τῆς ὑμετέρας λαμπρ(ό)π(ητος) | τὴν διαφέρουσαν αὐτῆ ἐν πεδίω τοῦ αὐτοῦ ἐποικί(ου) | ἐν τόπῳ καλουμένῳ Πλαμαλῶ ἀμπέλου περι[ῶ]πεπλαστευμένης καὶ περιτετιχισμένης | μερίδα μίαν μετὰ παντὸς αὐτῆς τοῦ δικαίου | ὑποί . . . (hier bricht der Papyrus ab.)
 Rückseite: Δ(ιὰ) Α. ἐν. θεαγενοί . . .

4483. Papyrus. **Pachtung eines Obstgartens.** Faijum. 7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 168 Nr. 3. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 119 Nr. 3. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 5 Nr. 3. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ [δ]εσπότης [Ἰησ]οῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν, τοῦ βασιλέως τῶν βασιλέων καὶ αἰών(ιου) | αὐτοκρ(άτορος), κ(αὶ) τῆς δεσποίνης ἡ[μ]ῶν, τῆς ἀγίας θεοτόκ(ου),

κ(αί) πάντων τῶν ἀγίων. Παῦνι τετάρτη ἐνάτης ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἄρσιν(οιτῶν πόλει). † | Αὐρήλιος Γεώργιος ὁ καὶ Κάμμεσις πωμαρίτης υἱὸς Παμουτίου ἀπὸ τῆς Ἄρσινοιτῶν πόλεως ἀπὸ [ἀμ]φόδου Ἄλυπίου τοῖς | θαυμασιωτάτοις Ἰούστῳ νοταρίῳ καὶ Εὐλογαδι ὁμογνησίοις ἀδελ-
 5 φοῖς τέκνοις καὶ κληρονόμοις τοῦ μακαρίου Νειλάμμ(ωνος) |⁵ | τοῦ καὶ Βοήθου ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν). Ὁμολογῶ μεμισθῶσθαι παρὰ τῆς ὑμῶν θαυμασιώτητος ἀπὸ τῶν διαφερόντων ὑμῖν ἐν πεδίῳ Ταντάλου προαστίων τῆς πόλεως πωμάριον ἐπίκαρπον σύνδεντρον περιτετιχισμένον καὶ καλλιῆργημένον ἀρουρῶν ὅσον ἐὰν ὦσιν σὺμ φοινίκων καὶ φυτῶν διαφόρων καὶ λάκκου καὶ μηχανῆς καὶ μηχανο-
 στασίου | καὶ μηχ[αν]ικῶν ὀργάνων καὶ παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίου ἐπὶ [χρ]όνον, ὅσον βούλεσθε, ἀπὸ καρπῶν τῆς σὺν θεῷ) εἰσιούσης | δεκάτης ἰνδ(ικτίονος), καὶ παρασχεῖν με τὸν μισθωσάμενον Γεώργιον
 10 ὑπὲρ ἀποτάκτου φόρου αὐτοῦ ἐνιαυσίως ὃ ἐστὶν χρυσοῦ |¹⁰ | νομ[ι]-
 σμάτια δύο ὡς νομιτεύονται, χρ(υσοῦ) νο(μισμάτια) β ὡς νο(μιτεύονται), τῷ μὲν εἰσιόντι μηνὶ Ἐπίφι ἀρχῇ τῆς αὐτῆς δεκάτης ἰνδ(ικτίονος) νομισμάτιο(ν) | ἐν, [καὶ τ]ῷ Θῶθ μηνὶ τὸ ἄλλο ἐν νόμισμα, χαριτήσω δὲ ὑμῖν λόγῳ ὑπερεσίας μίαν διὰ μιᾶς εἰς ὄλον τὸν ἐνιαυτὸν | [. . . γογ-
 γυλῶν δ]έματα ἑπτὰ καὶ κοριδίου δέμα ἐν καὶ ἡδεοσμοῦ δέμα ἐν καὶ τῷ καιρῷ τῆς | . . . τῶν βελοκίων καὶ τοῦ κίτρον ἐπὶ μῆνας δύο κα-
 λάθιον ἐν καὶ πεπόνιν ἐν | . . . κίτρον . . . ια καὶ προσάπαξ ῥοὰς
 15 ἐνενήκοντα καὶ τῷ καιρῷ τῶν περσικῶν |¹⁵ | [πάλιν μίαν διὰ μιᾶς
 περσικὰ τεσσαρ]άκοντα καὶ τῷ καιρῷ τῶν ἄστρον περσικὰ διακόσια καὶ πεπόνια τέσσαρα | [καὶ ἡμ]εῖς . . . τιμῆς κερατίω[ν λ]ιτῶν ἕξ καὶ κατὰ ἑορτὴν ἡμερουσίως ὑπηρεσίαν μίαν, | [λαβεῖν] δ' ἐμὲ ὑπὲρ ταύ-
 τῆς οἴνου κνίδιν ξ[ν], ἐμοῦ τοῦ μισθωσαμένου Γεωργίου ποιούντος τὴν ἀντλείαν τοῦ | [αὐτοῦ χ]ωρίου καὶ παρέχοντος τὰ σιδηρὰ τῶν μηχανικῶν ὀργάνων πάντα ἕως ἐνὸς ὕλου, ἔτι μὴν καὶ τὰς | [συνη-
 θ]είας τῶν φυλάκων καὶ τοῦ τέκτο[νο]ς καὶ τῷ κεραμέως καὶ ἄλλων,
 20 ὑμῶν δὲ ποιούντων τὴν ἀνανέωσιν |²⁰ | [τῶν μ]ηχανικῶν ὀργάνων. Εἰ δὲ ἐάσω χαμὲ μίαν ὑπηρεσίαν, ἐπὶ τῷ με παρασχεῖν τὸ κέρμα αὐτῆς, καὶ ὁπόταν | [βουλη]θείητε ἀποβαλέσθαι μὲ ἐκ ταύτης τῆς μισθώσεως, παραδώσω τὸν αὐτὸν τόπον πεφιλοκαλημέ(νον) | μετὰ . . .δος τῷ[ν] ἕξ κερατίον, καθὼς καὶ παρείληφον. Ἡ μίσθωσις κυρία ἕξ ὑπαρχόντων μου πάντων | [καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). Αὐρήλιος Γεώργιος ὁ καὶ Κάμμ]εσις ὁ προκείμε(νος) στοιχεῖ μοι ἢ παροῦσ(α) μίσθωσ(ις) ὡς πρόκ(εῖται). | [Di emu Petru] . . . δι' ἐμοῦ Πέτρου νο(ταρίου). †
 Auf der Rückseite Schriftspuren.

3. τῶς Wessely, τοῖς (das o ist umgebildet) Wilcken briefl. 4. εὐλογο-
 διομογνησίους Wessely, obiger Text Wilcken briefl. 17. ὑπὲρ τῆς αὐτῆς
 Wessely, ὑπὲρ ταύτης Wilcken briefl. Hinter κνίδιν ist ξ[ν] von Wilcken ein-
 geschoben. 23. καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα) von Wilcken eingeschoben.
 24. [Di emu Petru] . . . von Wilcken, dsogl. die Bemerkung über Schriftspuren
 auf der Rückseite.

4484. Papyrus. **Vertrag.** Faijum. 592 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 172 Nr. 4. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 4 u. S. 167 App. 708. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 7 Nr. 4. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen). | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος, βασιλείας τοῦ εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν δεσπ(ότου) | Φλ(αοῦ) Μαυρικίου Τιβερίου τοῦ αἰων(ίου) | Αὐγούστ(ου), ἔτους ι, Φαῶφι κζ, [ἀ]ρ(χη) | δεκάτης ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἄρ(σινοιτῶν πόλει). | Νεῖλος διάκονος ἀγίας καθολικῆς | ἐκκλησίας, υἱὸς ἄπα . . ο . . φ | (hier abgebrochen).

4485. Papyrus. **Gartenpachtung.** Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 173 Nr. 5. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 5. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 8 Nr. 5. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen). [] νομισμάτιον ἐν ῥ[υ]παρ(όν), γ(ίνε-
ται) χρ(υσοῦ) νο(μισμάτιον) α ῥ(υπαρόν),, | [χαριτήσω δὲ ὑμῖν
λόγω ὑπ]ηρεσίας μίαν διὰ μιᾶς εἰς ὄλον τὸν ἐνιαυτὸν | [. . . γογγυ-
λῶν δέματ]α ἑπτὰ καὶ κοριδίου δέμα ἐν καὶ ἡδεοσμοῦ | [. . . ν δέμα]
5 ἐν καὶ τοῦ κίτρου ἐπὶ μῆνας δύο καὶ καλαθίου [β] . . . κίτρου πεπόνια
καὶ προσάπαξ ῥοὰς ἐνενήκοντα | [καὶ τῷ καιρῷ τῶν π]ερσικῶν [π]άλιν
μίαν διὰ μιᾶς περσικὰ τεσσαράκοντα | [καὶ τῷ καιρῷ τῶν ἄστ]ρων
περσικὰ διακόσια καὶ πεπόνια τέσσαρα καὶ ἡμεῖς | . . . ὑπηρεσίαν
μίαν καὶ λαβεῖν με οἴνου κανίδιν ἕν, αὐτῆς μὲν | [. . . σίδηρ]α τῶν
10 μηχανῶν, ἐμοῦ δὲ ποιούντος τὴν ἀντλείαν τῷ ὕδατος [10] [. . . τοῦ
τέκ]τονος ὑμῖν παρέχειν σὺν δὲ τῶν φυλάκων καὶ τοῦ κεραμέως |
[. . . , εἰ δὲ] μείνη χαμαὶ μία ὑπηρεσία, ὥστε μὲ δοῦναι τὸ κέρμα
αὐτῆς | νου ταύτης τῆς μισθώσεως ἀντιπαραδόσω αὐτῇ | [τὸν
τόπον πεφιλο]καλημένον μετὰ τῆς προχρείας καὶ τῶν σιδήρων |
[καθῶς καὶ παρείλ]ηφον. Ἡ μίσθ(ωσις) κυρία καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ο-
15 λόγησα). † Αὐρ(ήλιος) Φιλόξενος [15] [. . . ὁ προ]κ(είμενος) στοιχεῖ μοι
ἢ μίσθ(ωσις), ὡς πρόκ(εῖται).

Di emu Cosma esemiothai, d $\frac{i \text{ emu}}{\text{Cosma}}$ di emu Cosma.

3. Wessely druckt: ὑλων δεματ]α und übersetzt „Rüben“; ich vermute daher, daß γογγυλῶν statt ὑλων stehen soll (vgl. S. B. 4483, 12).

10. καὶ aus κὲ verbessert. 14. ἐπερωμ] Wessely, ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα) Pr.

4486. Papyrus. **Pachtung eines Weingartens.** Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 175 Nr. 6. Wessely, Denkschrift Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 6. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 9 Nr. 6. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen).

1 μετὰ παντὸς αὐτῆς τοῦ δικαίου []
2 δεόντως καὶ ἀκαταγνώστως καὶ ἀκ[αταφρονήτως ἐπὶ χρόνον,
ὄσον βούλεσθε],

3 ἀριθμούμενον ἀπὸ καινῶν τῆ[ς γενομένης]
 4 ἔξ αὐτῆς ῥύσεως τοῦ οἴνου ἐνιαυσ[ίως ἐκάστου]
 5 μέρους ἔξ αὐτῆς παρέχοντος τὰ κοῦφ[α]
 6 ἔχω ἔξ ἀπὸ ἀμπελοίνων τοῦ []
 7 ἐργάσασθαι ἐν αὐτῷ καὶ τοῦτον ἐπι[]
 8 ποιήσω ὥστε με παρασχεῖν αὐτῇ τὸ ὑπὲρ α[]
 9 ἐνιαυτῶν, εἰ δὲ καὶ περιφρονήσω εἰς τὴν [ἀπεργασίαν τοῦ
 χωρίου τοῦ]
 10 ὑμετέρου ἢ κ[αταγνωσθ]ῶ εἰς κλοπῆς μιᾶς []
 11 ἀπέχω ἀπλ[]
 12 ἐπὶ τῷ ὑμῶ[ν ὑποκειμένων τῶν ὑπα]ρχόν[των μου
 πάντων. Ἡ μίσθωσις]

13 κυρία καὶ ἐπερρ/.

Rückseite:

14 Κῶμ(ης) Ἀλεξάνδ(ρου) Νήσου γε[να]με() ὑπὸ Ἄνου(βίωνος)

13. ἐπερρ/ = ἐπερ(ωτηθέντες? ὠμολογήσαμεν?) Pr. 14. Av^{ou} Wessely, Ἄνου(βίωνος) Pr.

4487. Papyrus. **Quittung**. Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 176 Nr. 8. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 8. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 10 Nr. 8. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

1 † Ἐχω ἐγὼ Ἰωάνης []
 2 τῷ εὐλαβεστάτῳ []
 3 υἱῷ τοῦ τῆς εὐλαβοῦς μ[νήμης]
 4 οἴνου μούστου εὐαρέστο[υ κο]ῦρ[ι]
 5 σοῦ τὰ κοῦφα παρέχοντος ἀπὸ τ[οῦ ἰδίου μέρους]
 6 ἀναμφιβόλως. Ἐγράφη μ[ηνι]
 (hier abgebrochen).

Rückseite: [] κουρ/ [] .

2. εὐλαβεστάτῳ [διακόνῳ Wessely. 4. εὐαρέστου Wessely, εὐαρέστο[υ κο]ῦρ[ι Wilcken briefl. Lesung der Rückseite von Wilcken.

4488. Papyrus. **Quittung** für gelieferte Tongefäße. Faijum. 635 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 177 Nr. 9. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 9. Wessely, 16. Jahresbericht Hernalts (1890) S. 10 Nr. 9. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ] Χριστοῦ τοῦ κ[υρίου] | [καὶ σωτῆρος] ἡμῶν, βασιλείας τοῦ | [εὐσεβεστάτου] καὶ φιλανθρώπου | ἡμῶν δε-
 5 σπότης Φλ(αίου) Ἡρακλείου τοῦ γαληνο(τάτου) [ἢ] Αὐγούστου καὶ
 Αὐτοκράτορος, ἔτους κε, | Φαρμουῦθι κδ, ὀγδόης ἰνδ(ικτίονος), ἐν
 Ἄρ(σινοῖτων πόλει). | Τῷ λαμπροτάτῳ Ἰούστῳ υἱῷ | τοῦ τῆς μακα-
 10 ρίας μνήμης | Νειλάμμωνος ἀπὸ τῆς Ἄρσιν(οιτῶν) [10] πόλεως Αὐ-
 ρήλιος Ἄνουπ | κουφοκεραμουργὸς υἱὸς Παύλου | ἀπὸ τῆς αὐτῆς

πόλεως ἀπὸ | ἀμφόδου Παρεμβολῆς χ(αίρειν). | Ὅμολογῶ δεδέχθαι
 15 παρὰ τῆς [13] ὑμετέρας λαμπρότητος | ὑπὲρ κατασκευῆς καινοκού-
 φ(ων) | κατασκευαζομένων αὐτῆ | παρ' ἐμοῦ εἰς λόγον ῥύσεως | τῆς
 20 σὺν θ(εῷ) εἰσιούσης [20] [ἐνά]της ἰνδ(ικτίονος) ὑπὲρ μὲν δόσε(ως) |
 τοῦ παρελθόντος μηνὸς | Τῦβι νομίσματα τρία, | καὶ ὑπὲρ τοῦ παρόν-
 25 τος | μηνὸς Φαρμουῦθι τῆς [25] παρούσης ὀγδόης ἰνδ(ικτίονος) | ἄλλα
 νομίσματα δύο, | ὁμοῦ νομίσματα πέντε, | δίχα τῶν ἄλλων τριῶν |
 30 νομισμάτων, ὧν ἔσχον [30] παρ' αὐτῆς ἀπὸ τοῦ Θῶθ | μηνὸς τῶν
 καὶ ἐγκειμέ(νων) | τ[ῆ] π[ρο]τέρα μου ὁμολογία, | κ[αὶ] π[ρὸς] ὑμετέραν
 35 ἀσφάλειαν | ταύτην πεποίημαι ὑμῖν [35] τὴν ἀπόδειξιν κυρίαν οὔσαν,
 | καὶ ἔπερ(ωτηθεῖς) ὠμ(ολόγησα). † Αὐρ(ῆλιος) Ἄνουπ | κουφοκεραμουρ-
 γου(ς) στοιχεῖ μοι | πάντα ὡς πρ(όκειται) †. | † Di emu Iustu
 es(emiothai). Δι' ἐμοῦ Ἰούστου ἐγρ(άφη).

Rückseite:

40 [40] [† Ἀπόδειξ(ις) γε]νομ(ένη) ὑπὸ Αὐρ(ῆλιου) Ἄνουπ κουφοκεραμουρ-
 γου εἰς τὸν λαμπρ(ότατον) Ἰούστον †.

1. Zwischen ὄνοματι und Ἰησοῦ setzt Wessely „etc.“, doch ist hier für weitere Ergänzungen kein Raum, falls man nicht viele Kürzungen annehmen will. [† Ἐν ὄνοματι Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν | [καὶ πάντων τῶν] ἀγίων, βασιλ(είας) [καὶ δεσποτ]είας | [τοῦ εὐσεβεστάτου] Wessely, obiger Text Wilcken briefl. 5. Αὐτοκρ[άτορος] Καίσαρος Wessely, Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος Wilcken briefl. 20. δόσε(ως) Wessely, δόσε(ως) Wilcken briefl. 40. Ὅμολογ[ία] Αὐρ(ῆλιου) Wessely, obiger Text Wilcken briefl.

4489. Papyrus. **Erklärung früherer Pächter.** Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 179 Nr. 10. Wessely, Denkschrift Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 10. Wessely, 16. Jahresbericht Hernal's (1890) S. 12 Nr. 10. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen).

[... παρέλθ]ωμεν ἢ διακωλύσωμεν τὸν βουλόμενον | [αὐτὰς ἐργά-
 σασθαι]εν ἐζήτησεν τὴν παροῦσαν κομίσασθαι παρ' ἡμῶν |
 [ἀσφάλειαν. Ὅμολογοῦμεν οὖν ἐ]ξ ἀλληλεγγύης ἐκουσία γνῶμη μήτε
 ἡμᾶς παρελθεῖν | [μήτε τοὺς παρ' ἡμῖν] ἐντεῦθεν μήτε μὴν
 5 διακωλύσαι ὃν γ(ε) βούλει κατὰ [β] [τὰς αὐτὰς ἀρουρ]ας ἐργάσασθαι,
 ἀλλὰ καὶ κηρύξαι ἡμᾶς ἐν πάσῃ | [τ]ὸν βουλόμενον αὐτὰς
 ἐργάσασθαι οὐ διακωλύσωμεν | [ὑποστειλάμενοι ἢ] κρύψαντές τι ἐκ
 τῶν αὐτῶν ἀρουρῶν | [. . . Παπνοῦθ]ιο[ν τὸν] καὶ Παγσουαν(?). Εἰ δὲ
 παρέλθομεν | [ἢ διακ]ωλύσωμέν τινα γεωργῆσαι αὐτάς, ἐπὶ τῷ ἡμᾶς [10]
 10 [δώσειν λόγῳ προστ]ίμου χρυσίου νομισμάτια τέσσαρα, χρ(υσίου)
 νο(μισμάτια) δ ὡς νομ(ιτεύεται), | [εἰ δὲ κρύψ]ομεν ὑ[π]οστειλάμενοί
 τι ἐκ τῶν αὐτῶν ἀρουρῶν, | [δώσειν λόγῳ προστί]μου χρυσίου
 νομίσματα εἴκοσι, χρ(υσίου) νο(μίσματα) κ ὡς νομιτεύεται, | [ὑπό-

κειται δὲ εἰς τοῦ]το πάντα ἡμῶν τὰ ὑπάρχοντα καὶ ὑπάρξοντα, καὶ |
 [ἐπερω(τηθέντες) ὡμολ(ογήσαμεν). (2. H.) πρεσβύ]τερος υἱὸς
 15 Θέωνος κ(αὶ) Παπνουθίος ὁ καὶ Παγσουας (?) υἱὸς [1⁵] [. στοιχεῖ
 ἡμῖν] πάντα τὰ προγεγραμμένα ὡς πρόκ(εῖται). Αὐρήλιος Μάρκος |
 [ἔγραφα ὑπὲρ αὐτῶν ἀγραμμάτων] ὄντων. (3. H.) . . . ονώφιος πρ(ε-
 σβύτερος) ἀγίας καθολικῆς ἐκκλ(ησίας) υἱὸς Ἀμάρωνος | μαρτυρῶ. †
 [† Di emu Helia esemio]thai, dⁱ $\frac{emu}{Helia}$. Δι' ἐμοῦ Ἡλία/ †.

8. Παλεοῦν Wessely, Παγσουαν(?) Wilcken briefl. 14.]νερος
 Wessely, obiger Text Wilcken briefl. Παλοῦς Wessely, Παγσουας(?) Wilcken.
 16. (3. H.) von Wilcken hinzugefügt. τῆς ἀγίας Wessely, πρ(εσβύτερος) ἀγίας
 Wilcken.

4490. Papyrus. **Dienstbotenvertrag.** Faijum. 7. Jahrh. n. Chr.
 Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 181 Nr. 11. Wessely, Denkschrift
 Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 11. Wessely, 16: Jahresber. Hernals
 (1890) S. 13 Nr. 11. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris,
 Louvre.

[Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ] | [τοῦ θεοῦ
 καὶ σωτῆρος] ἡμῶν, τῆς ἀγίας θεοτόκου | καὶ πάν[των τῶν ἀγίω]ν,
 Τῦβι κδ, ἰδ(ικτίονος), ἐν Ἀρ(σινοιτῶν πόλει). | Φλ(αουίω) Ἀθ[ανασίω
 5 τῷ] λογιωτάτῳ ἐκδίκῳ [5] ταύτη[ς τῆς Ἀρσινοι]τῶν πόλεως Θεό-
 δωρος | παραμονά[ριος πρεσβύ]τερος υἱὸς τοῦ μακαρίου | Συμεωνίου,
 [ἀπὸ τῆ]ς αὐτῆς πόλ[εω]ς, ἀπὸ [ἀμ]φ(όδου) | Θεραπίης, χ(αίρειν).
 Ὁμολογῶ ἐκου[σία γνῶ]μη | μ[εμ]ισθωκέναι ἑμαυτὸν τῇ ὑ<μετ>έρα
 10 λογιότητι [1⁰] [ἐκτ]ελούντα πρὸς αὐτὴν πά[ν]τα τ[ὰ κ]ελευόμε(νά) | μοι
 παρ' αὐτῆς ε . . . (?) ἔν τε τῇ πόλι καὶ | κατ' ἀγρούς δεόντως καὶ
 ἀκαταγνώστως | καὶ ἀκαταφρονήτως καὶ ἀκογγίστως | ἐπὶ ἑνιαυτὸν
 15 ἓνα ἀριθμούμενον ἀπὸ [1⁵] νεομηνείας τοῦ ὄντος μηνὸς Τῦβι τῆς |
 παρούσης τεσσαρασκαϊδεκάτης ἰνδ(ικτίονος) | καὶ δέξασθαί με παρ'
 αὐτῆς λόγῳ μισθοῦ ἐμοῦ | εἰς τὸν αὐτὸν ἓνα ἑνιαυτὸν σίτου ἀρτά-
 20 βας | ἑννέα καὶ χρυσίου νομισμάτιον ἔν [2⁰] ἀριθμίον ἔχον κεράτια
 εἴκοσι τρία | ἐκερματούμ(εν)α, ὡς ἐδεξάμην παρ' αὐτῆς | ἐντεῦθεν ἤδη
 τὸ εἰρημένον ἐν νομ(ισμάτιον), | λαβεῖν δ' ἐμὲ καὶ μ' ἐξ ἔθους συνη-
 25 θείας | τῶν τε ὀρύγων καὶ ἑορτῶν καί, ἐὰν πρὸ [2⁵] τῆς τοῦ ἑνιαυ-
 τοῦ συμπληρ[ώσεως] | ζητήσω ἀναχωρῆσαι ἐκ τῆς παραμονῆς, | ὥστε
 με ἀναδοῦναι ὑμῖν εἴ τι ἔσχον | παρ' αὐτῆς ὑπὲρ [μισ]θοῦ καὶ ἄμι-
 σθὸν με | ἀναχωρῆσαι. Ἡ μ[ίσθωσ]ις κυρία κ(αὶ) ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμο-
 30 λ(όγησα). † [3⁰] Θεόδωρος παρ[α]μονάριος] υἱὸς τοῦ μακαρ(ίου) Συμε-
 ωνίου | ὁ προκ(είμενος) στοιχεῖ μοι ἢ μίσθωσις ὡς πρό(κειται). † |
 [† Di emu I]ustu (tachygr. Zeichen) es(emi)thai. Δι' ἐμοῦ Ἰούστου
 νο(ταρίου). †

Rückseite: [† Μίσθωσις γε]νομένη ὑπὸ Θεοδώρου παρα-

μοναρ(ίου) υίο(υ) Συμεωνίου εἰς | Φ[λ(άουιον)] Ἀθανάσιον τὸν λογιώ-
 τατον ἔκδικον. †

6. παραμονά[ρχης Wessely, παραμονά[ριος Wilcken, Archiv V S. 260.
 9. την ἐλλ . . ογιον ἐπι[τ]ελουντα προς αυτην οσ^ε | μοι παρ αυτης
 εχομεν τε λ . . . και | κατ αγρους Wessely, obiger Text Wilcken a. a. O.
 14. ενιαυτον εν Wessely, ἔνα Wilcken, a. a. O. 23. ἐξεθους Wessely, ἔξ
 ἔθους Wilcken, a. a. O. 27. (α) ειλ[ηφ]ον Wessely, εἴ τι ἔσχον Wilcken
 a. a. O. 28. υπερ εμου Wessely, ὑπέρ [μισθ]οῦ Wilcken, a. a. O. 29. η
 ομολογια κυρια κ(αι) ἐπερωμι Wessely, ἡ μ[ίσθω]σις κυρία κ(αι) ἐπερ(ωτηθεῖς)
 ὡμολ(όγησα) Wilcken, a. a. O. 32. Angabe der tachygraphischen Zeichen
 nach Wilcken, a. a. O. Rückseite: Συμεωνίου Wessely, Συμεωνίου
 Wilcken briefl. Φ[λ(άουιον)] von Wilcken hinzugefügt.

4491. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. 6./7. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 3 (1885) S. 182 Nr. 12. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 12. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 14 Nr. 12. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.)

εν ἔξ ὀλοκλήρου ἀνεωγμένον | ὡσαύτως εἰς βορρᾶν μετὰ | παντὸς
 5 [αὐ]τῶν τοῦ δικαίου | ἐπὶ χρόνον, ὅσον βούλει, | ἀπὸ νεομηνίας τοῦ
 παρελ|θόντος μηνὸς Χοιᾶκ | τῆς παρουσίας ἐνάτης ἰν(δικτίονος) | καὶ
 10 παρεσχεῖν (so) με τὸν μισθω|σάμενον ὑπὲρ ἐνοικίου |¹⁰ αὐτῶν ἐνιαυσίως
 χρυσίου | νομισμάτιον ἔν ρυπαρόν, | χρ(υσίου) νο(μισμάτιον) α ρυ-
 (παρόν). Ἡ μίσθωσις κυρ(ί)α, | καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). † Κοσ-
 15 μᾶς ὄνελάτης | στοιχεῖ μοι, ὡς πρό(κειται). † |¹⁵ † Di emu
 Helia esemioth, δι' ἔμοῦ Ἡλ(ία).

2. βορρᾶ Wessely, βορρᾶν Wilcken briefl. 2. ως αυτως Wessely,
 ὡσαύτως Pr. 8. παραέχειν Wessely, παρεσχεῖν Wilcken briefl.

4492. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. 6. Jahrh. n. Chr. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 60 Nr. 13. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 13. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 15 Nr. 13. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.)

ων ἐκ τῆς αὐτῆς οὐσίας | ἐπὶ τῆς αὐτῆς πόλεως ἐπὶ τοῦ | αὐτοῦ
 ἀμφοδου ἐν οἰκία | ἀνεωγμένη εἰς βορρᾶ ἔπαυλιν |⁵ μίαν ἀνεωγμένην
 εἰς λίβα | μετὰ παντὸς αὐτῆς τοῦ δικαίου | ἐ[πὶ . .]ιετῆ χρόνον ἀπὸ
 τοῦ ὄντος | μη[νὸς] Φαῶφι ἐνδεκάτη τῆς | παρουσίας δωδεκάτης ἰν-
 (δικτίονος) |¹⁰ καὶ . . ἐν[οικί]ου | Rückseite: 1 . . Νειλάμμων w . .

7. ἐ[πὶ τρ]ιετῆ Wessely, möglich aber auch ἐ[πὶ δ]ιετῆ (Pr.).

4493. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 61 Nr. 14. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 14. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 15 Nr. 14. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.)

ἀνεωγμένην εἰς βορρά, ἐφ' ὅσον χρόνον βούλει, | ἀπὸ νεομηνίας)
 5 τοῦ εἰσιόντος μηνός] Ἡ] Φαμενώθ τῆς παρούσης) | ἑβδόμης ἰν-
 (δικτίονος), παρέχ(οντός) μου | τοῦ μισθωσαμ(ένου) Ἰω(ά)ννου | ὑπὲρ
 10 ἐνοικείου αὐτῆς | ἐνιαυσίως κέρμ(ατος) κερ(άτια) |¹⁰] λιτὰ δέκα πέντε,
 γ(ίνονται) ἰε λ(ιτά). | Ἡ μίσθ(ωσις) κυρία κ(αὶ) ἔπερ(ωτηθεῖς) ὠμ(ολόγησα).
 | (2. H.) Ἰωάννης σὺν θε(εῷ) χορτοπαραλ(ήμπτης) υἱὸς τοῦ | μακαρίου
 Μαρτυρίου γενομ(ένου) διακώνου | στοιχεῖ μοι τῷ μισθωτικ(ῷ) ὡς
 15 πρόκει(αι) |¹⁵] † Di emu Mhna | Δι' ἐμοῦ Μηνᾶ. | (Rück-
 seite) [Ἰωάννου σὺν θε(εῷ) χορτο[παρ]αλήμπτου [εἰς] Αὐ-
 ρ(ήλιον) Μ Φοιβ(άμμωνος).

1. ἀνεωγμένην Wessely, ἀνεωγμένην (Zeilenanfang) Wilcken briefl.

2. Wessely setzt hinter ἀπό eine eckige Klammer, es steht aber da: ἀπό νεομῆ τοῦ εἰσι μῆ, Wilcken briefl. 8. ἐνοικίου Wessely, ἐνοικίου Wilcken briefl. 12. (2. H.) von Wilcken hinzugefügt. Rückseite: Ἰωάννου von Pr. hinzugefügt. [ἀμ]φοδ() Wessely, Φοιβ(άμμωνος) Wilcken briefl.

4494. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 62 Nr. 15. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 15. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 16 Nr. 15. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.)

ἐν οἰκί[α] | τόπους δ[ύο], ἐφ'
 ὅσον | χρόνον βού[λει, ἀπὸ νεομηνίας] | τοῦ εἰσιόντ[ος μηνός
 τῆς] Ἡ] παρούσης [ἰνδ(ικτίονος)] |
 Rückseite: []ωνος ὑπὸ [].

4495. Papyrus. **Pachtung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 62 Nr. 16. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 120 Nr. 16. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 16 Nr. 16. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) τῷ Παῦνι [] | σὺν θε(εῷ) ἑβδόμης ἰν-
 δ(ικτίον)ο(ς) ὑπαισελθεῖν εἰς τὴν μίσθωσιν [] | ἐν πεδίῳ τῆς αὐ-
 τῆς κώμης ἐν τόπῳ καλουμένῳ [καὶ ἔξουσίαν] | σε ἔχειν ἀπο-
 διῶξαι με ἐκ τοῦ διαφέροντός σοι καὶ ὑπ' ἐμ[οῦ ἀπεργασθέντος] |
 Φαῶφι κβ τῆς αὐτῆς ἔκτης ἰνδ(ικτίον)ο(ς) τὴν δεομένην τοῦ συν[
 (hier abgebrochen).

4496. Papyrus. **Lieferungsvertrag mit Vorausbezahlung.** Faijum. 592 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 63 Nr. 17. Wessely, Wiener Stud. 9 (1887) S. 251 linker Text. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 17. Wessely, 16. Jahresber. Hernalts (1890) S. 17 Nr. 17. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόμ[ατι τοῦ] κυρίου καὶ δεσπό(του) | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ
 θεοῦ καὶ | σωτήρος ἡμῶν, βασιλείας τοῦ | εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν [δε-

5 σπό]του Φλ(αουίου) [5] Μαυρικίου Τιβερίου τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου,
 ἔτους ια, Τῦβι κα, ια ἰν(δικτίονος), ἐν Ἄρ(σινοιτῶν πόλει). | Αὐρήλιος
 Ἰω[άννης] υἱὸς Ἄνουπ | ἀπὸ κώμης Μη[τ]ροδώρων | τοῦ Ἄρσινοῖτου
 10 νομοῦ Αὐρηλίω | Κυρικῶ υἱῶ Φοιβάμμωνως [10] ὄνελάτη ἀπὸ τῆς
 Ἄρσινοιτῶν | πόλεως χ(αίρειν). Ὅμολογῶ καὶ νῦν | ἐσχηκέναι με
 παρὰ σοῦ διὰ χειρὸς | εἰς ἰδίαν μου χρεῖαν χρυσίου | νομισμάτιον ἐν
 15 παρὰ κερ(άτια) [15] ἑπτὰ ἡμισυ τέταρτον, | χρυ(σίου) νο(μισμάτιον) α
 π(αρά) Ζ ι δ, κεφάλαιον | ὃν παρ' ἐμοὶ ἐς τιμὴν χόρτου | Ξηροῦ κω-
 20 μητικοῦ πρωτοκόπου εὐαρ[έ]στου τῆ φαινομ(ένη) [20] τιμῆ καὶ λόγῳ
 [τ]όκου αὐτοῦ | μανδάκα δύο, μανδ(άκα) β, | ἄ[περ] σοι παρασχῶ τῷ
 25 | καιρῷ ἐν τῇ κώμῃ | ἀπὸ [κ]αρπ[ῶν] τῆς αἰσιούσης [25] δωδεκάτης
 ἰν(δικτίονος) ἐξ ὑπαρχόντων πάντων, κ(αὶ) ἔπερ(ωτηθεῖς) ὡ(μολόγησα).
 30 | (2. H.) † Ἰωάννης [υἱὸς Ἄνουπ | ὁ προ[κείμενος στοιχε]ῖ | ἡμᾶς
 [πάντα ὡς προγ]έγραπται, [30] καὶ [ἔπερ(ωτηθεῖς)] ὡ(μολόγησα).
 Rückseite: [Ἰω]άννου υἱοῦ Ἄνουπ χρ(υσίου) νο(μισμάτιον) α π(αρά)
 Ζ ι δ εἰς τι[μὴν] χόρ[του].

5. Παῦνι Wessely, Τῦβι Wilcken briefl. 16. π(αρά) κ(εράτια) Ζ Wessely,
 π(αρά) Ζ (also ohne κεράτια) Wilcken briefl. 19. [εὐαρ[έ]στου τῆς φαινο-
 μ(ένης) | τιμῆ(ς) Wessely, obiger Text Wilcken briefl. 22. ἄ[περ] ὑμῖν
 Wessely, ἄ[περ] σοι Wilcken briefl. 26. επερω/ Wessely, ἔπερ(ωτηθεῖς)
 ὡ(μολόγησα) Pr. 27. (2. H.) von Wilcken hinzugefügt. Rückseite:
 [Ἰω]άννου . . . χρ ν⁰ μανδ/ β εἰς Wessely, [Ἰω]άννου υἱοῦ Ἄνουπ χρ
 ν⁰ π(αρά) Ζ ι δ Wilcken briefl.

4497. Papyrus. Lieferungsvertrag mit Vorauszahlung. Faijum.
 616 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 65 Nr. 18. Wessely,
 Wiener Stud. 9 (1887) S. 251 rechter Text. Wessely, Denkschrift
 Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 18. Wessely, 16. Jahresber. Hernals
 (1890) S. 18 Nr. 18. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris,
 Louvre.

[† Βασιλείας τοῦ εὐσεβεστάτου ἡμῶν δεσπότη] | Φλ(αουίου)
 Ἡρακλείου τοῦ αἰωνίου | Αὐγούστο[υ καὶ Αὐτο]κρ(άτορος) ἔτους | ζ,
 5 Θῶθ ια, ε ἰν(δικτίονος), ἐν Ἄρ(σινοιτῶν πόλει). [5] Αὐρήλιος Φοιβ[άμ-
 μων υἱὸς Ἡλία ἀπὸ | ἐποικίου Ἄλωλῶ ἐπὶ Ἄρσινοῖτου) | νομοῦ
 10 Αὐρηλίω | Σερήνω υἱῶ Νααραῦ [10] ὄνελάτη ἀπὸ τῆς | Ἄρσινοιτῶν
 πόλ(εως) χ(αίρειν). Ὅμολογῶ | ἐσχηκέναι με παρὰ σοῦ | διὰ χειρὸς
 15 εἰς ἰδίαν μου | χρεῖαν χρυσίου νομισμάτιον [15] ἐν ὡς νομιτεύεται,
 χρ(υσίου) νο(μισμάτιον) α ὡς νομιτεύεται, | κεφάλαιο(ν) ὃν παρ'
 [ἐμοὶ] | εἰς τιμὴν χόρτου [Ξηροῦ] | κωμητικοῦ | προτοκό[που εὐαρέ-
 20 στου τῆ] [20] [φ]ενομένη τι(μῆ), ἄ[περ] ὑμῖν | παρασχῶ [ἐπὶ τῇ κώμῃ] |
 τῷ Φαρμουῦθι μη[νι] | ἐκ τῶν καρ[πῶν]. | Rückseite: [] Φοι-
 βάμμ(ωνος) υἱοῦ Ἡλία χρ(υσίου) νο(μισματίου) α ἔχ(οντος) κερ(άτια)
 κα Αὐρ(ηλίω) Σερήν(ω) [] .

Ἄλωλῶ = großer Weinberg. Spiegelberg mündl.

4498. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 177 Nr. 19. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 19. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 19 Nr. 19. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

αἰων(ίου) Αὐγούστ[ου] | Ἀθὺρ θ, ιγ [ἰνδ(ικτίονος)], ἐν Ἀρ(σινοϊτῶν
 πόλει). | Αὐρήλιος Ἀλ[όν]τιος υἱὸς | Παπνουθίου [ἀπ]ὸ ἐποικίου | Κια-
 5 ράτου τοῦ Ἀρσινοῖτου νομ(οῦ) |⁵ Αὐρηλίω Θεοδώρῳ γραμμ(ατεῖ) τῷ
 ἀπὸ τῆς Ἀρσινοϊτῶν π[ό]λεως χ(αίρειν)]. Ὁμολογ[ῶ] | καὶ νῦν
 10 ἐσχηκέναι με παρὰ σ[οῦ] | διὰ χειρὸς εἰς ἴδιαν μου χρεῖαν |¹⁰ χρυσίου
 νομισμάτιον ἐν παρὰ κ(εράτια) | ἑπτὰ ἡμισυ τέταρτον, χρ(υσίου) νο(μι-
 σμάτιον) α | π(αρὰ) κερ(άτια) ζ ἰ δ' κεφαλαίου, ἐπὶ τῷ | με χορηγήσαι
 15 σοι λόγῳ τόκ(ου) | αὐτοῦ ἐνιαυσίως ἀπὸ τοῦ παρόν[¹⁵]τος μηνὸς
 Ἀθὺρ τῆς παρούσ(ης) | τρισκαιδεκάτης ἰν(δικτίονος) κέρμ(ατος) | μυρι-
 20 άδας ἑπτακοσίας | πενήκοντα, κέρμ(ατος) χ^μ ψν, | [ἄ]χρι ἀποδόσεως
 20 τοῦ χρέους, |²⁰ τὴν δὲ τούτου ἀπόδοσίν σοι | ποιήσομαι, ὁπόταν
 βουληθείης, | ἀνυπερθέτως, καὶ ἐπερ(ωτηθείς) | ὠμολ(όγησα). Αὐ-
 ρ(ήλιος) Ἀλόντιος υἱὸς | Παπνουθίου ὁ πρ(οκείμενος) συμφ(ωνῶ) |²⁵
 25 τὸ γράμμα ὡς πρ(όκειται). Αὐρ(ήλιος) | Ἡλίας Παύλου ἔγ[ραφα ὑπὲρ
 αὐτοῦ] | ἀγραμμ[άτου ὄντος]. | † Di emu Ioannu []

1. Erste Zeile von Wilcken hinzugefügt, fehlt bei Wessely. Die Wessely'sche Zeilenzählung gleichwohl beibehalten. 18. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 179, bezeichnet das χ als Kürzung für denarii und löst μ in μ(υριάδες) auf; lies: χ(αλκοῦ) μ(υριάδας), B. Keil. 26. υἱὸς Παύλου Wessely, Ἡλίας Παύλου Wilcken briefl.

4499. Papyrus. Faijum. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 180 Nr. 20. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 20. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 20 Nr. 20. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) πρ[] | ὅ ἐστιν χρυσοῦ νομ[ι-
 σμάτια] | δύο τρίτον φωκα[ικά], | χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β γ' φωκ(αικά),
 πρὸς τό σε] |⁵ ἔχειν τὸ αὐτὸ κορ[] (hier abgebrochen).

4500. Papyrus. Faijum. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 180 Nr. 20a. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 20b. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 21 Nr. 20b. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | χρυσοῦ νομισμ[άτια δέκα ρυπαρά], | χρ(υσίου)
 νο(μισμάτια) ἰ ρυπαρά, | εἶδιὰ μου χειρὶ | (hier abgebrochen).

4501. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 181 Nr. 21. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 21. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 21 Nr. 21. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

[Ὁμολογοῦμεν ἐξ ἀλληλ[εγγύη]ς] | [ἐσχηκέναι παρὰ σου εἰς ἴδιαν
 ἡμῶν χρεῖαν | [χρυσίου νομισμάτια δύο], ἕκαστον παρὰ | [κεράτια

5 τρί]α, χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β, ἕκαστ(ον) π(αρά) κερ(άτια) γ, [5] [καὶ
 ἄλλα κερ]άτια ἐπτά, | [γί(νονται) κερ(άτια) ζ, τ]ὴν δὲ τούτων ἀπό[δοσιν
 ποιησόμεθα τῷ μηνὶ | [. . . . τῆς] ἑβδόμης ἰν(δικτίονος), [τῆς πρά-
 10 ξεῖως | [σοι οὔσης, ἐὰν] μὴ ἀποπλη[ρώσωμεν, καὶ εἰς 10] [ὑμετέραν
 ἀσφάλειαν] τοῦτο ἐποι[ησάμην σοι τὸ] πηττάκιν [κύριον] | [δὲν, καὶ ἐπέ]-
 ρ(ωτηθεῖς) [ῶ(μολόγησα).] | [στοιχεῖ μοι πάντα τὰ προ-
 15 γεγραμμένα], | [ὡς πρόκειται]. Αὐρήλιος [] | [5] [υἱὸς Ἰωάννου
 ἀπὸ ἐπ[οικίου] | [] | [τοῦ] Ἀρσινοεῖτου νομοῦ |
 (hier abgebrochen).

10. ἐποί[ημαι] Wessely, ἐποι[ησάμην] B. Keil. 12. [ῶ(μολόγησα)] erg. Pr.

4502. Papyrus. **Gehaltsquittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 182 Nr. 22. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 22. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 22 Nr. 22. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.
 [] ραυτοφύλακες [] | [] μετὰ τῆς σ[] |
 [] Κολλούθω τῷ [] | [. . . .]ω [τοῦ] ταύτης [] | [5] [τῆς
 πόλεως] δη[μοσίου] ὄρριου [] | [] καὶ λαβη δ[] | []
 φυλακ() τῷ λεγομ() [] | [τῆς α]ὐτῆς ἰνδ(ικτίονος) εἰς πλήρης
 [] | [καὶ ὅσα προσήκ]ει, καὶ πρὸς ὑ[μετέραν ἀσφά]10[λειαν ταύ]την
 πεποιήμεθα ἀπό[δειξιν] | [κυρίαν οὔσαν ἀλλη]λογραφείσαν, ὡ[ς πρό-
 κ(εῖται), καὶ] | [ἐπερω(τηθέντες)] ῶμολ(ογήσαμεν) †. | [] δι'
 ἔμοῦ Παύλ(ου).

4503. Papyrus. **Werkvertrag.** Thinitischer Gau. 606 n. Chr. W. A. Schmidt, Die griech. Papyrusurkunden der kgl. Bibliothek zu Berlin (Berlin 1842) S. 15 ff., mit Abzeichnung. Brunet de Presle, Notices et extraits (P. Par.) S. 254. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890) S. 30 Nr. I. (P. Berol. I). Text nach Wessely, der die Schmidt'sche Abzeichnung zugrunde legte.

[† Ἐν] ὀνόμα[τ]ι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰη[σοῦ Χριστοῦ] | τοῦ
 θεοῦ κα[ὶ] σ[ω]τῆρος ἡμῶν, βασιλείας το[ῦ] γαλη[νο]τ(άτου) | ἡμῶν δε-
 σπό[του] τῆς οἰκουμέ(νης) Φλ(αοῦίου) Φωκά τοῦ αἰωνεῖου | Α[ὐ]-
 γούστου καὶ Αὐτοκράτορος ἔτους τρίτου, Τῦβι ἱε, ἰνδ(ικτίονος) | [5]
 5 δεκάτης. | Αὐρήλιοι Διώσκορος Ἀρσύνιος μίσθιος πορφυροπώλ(ης) |
 καὶ τῆς μητρὸς αὐτοῦ Τιβέλλας ἀπὸ κώμης Θινὸς | τοῦ Θινίτου
 ν[ο]μοῦ, παρέχοντες ὑπὲρ αὐτῶ(ν) ὑπογρα(φείας) | καὶ μάρτυρας τῆσδε
 10 τῆς ὁμολογίας τοὺς ἐξῆς | [0] ὑπογράφοντας, Αὐρηλίω Παχυμίω Ψάτου
 κ[αὶ] | [αὐτῷ] πορφυροπώλη ἀπὸ Πανὸς πόλ(εως), νῦν δὲ ἔπιτα |
 ἐνταῦθα ἐν τῇ αὐτῇ κώμῃ Θινὸς χαίρ(ειν). Ὁμολ(ογῶ) | [ἐ]γὼ ὁ προ-
 κ(είμενος) Διώσκορος διὰ ταύτης μου τῆς | [ἐ]γ[ρά]φου ἀσφαλείας
 15 ἰδίω μου κινδύνω κα[ὶ] | [5] πόρω τῆς ἰδίας μου ὑποστάσεως συν-
 θέ[σθαι] | σοὶ καὶ ὑπουργῆσαι τῆς τέχνης πρὸς τῷ[ν] | ἄλλων μισθίων
 πρὸς ἐτῶν δύο ἀρι[θ]μ[ο]υμέ(νων) | ἀπὸ τῆς σήμερον καὶ π[ρο]γ[ραμ]-

[.] [.]
 μέ(νης) ἡ[μ]έρ[ας], | ἥτις ἐστὶν τοῦ μηνὸς Τῦβι ιε, ἰνδ(ικτίονος) ι.
 20 Ἐχ[ω] |²⁰ | δὲ παρὰ σου λ[ό]γῳ μισθόν μου δι' ὄλων [τῶν δύο] |
 ἐνιαυτῶν σίτου ἀρτάβας δέκα ἑννέα ο[ύ]τως· | τῷ μὲν πρώτη ἔτη
 [σί(του)] (ἀρτάβας) ι,
 σίτου (ἀρτάβας) θ, τῷ δὲ ἄλλῳ ἔτη [τὰς λοιπ]ὰς, | τῆσδε τῆς τροφῆς
 μου γιγνομένης παρ[ά σο]υ τοῦ | προκε(ιμένου) Παχυμίου. Εἰ δὲ
 25 συμβαίῃ, ὅπερ ἀπεί[η, ἐμέ(?)] |²⁵ | [ἀπ]οστῆναι ἀπὸ τοῦ σου οἴκου
 ἕως πληρουμέ(νων) τ[ῶν]δε τῶν δύο | ἐνιαυτῶν, ἐπὶ τῷ ἐμὲ παρα-
 σχ(εῖν) σοι ὑπὲρ λ[ό]γῳ προστίμου | χρυσ(ίου) ν[ο(μισμάτιον)] α, εἰ
 δὲ καὶ ἐμὲ τοῦ προκε(ιμένου) Παχυμ[ί]ου βουληθῆ | ἐκβαλεῖν σοι ἐκ
 τῆς αὐτῆς τέχνης ἄχρις [πλη]ρουμ(ένου) τοῦ | αὐτοῦ χρόνου, ἐπὶ τῷ
 30 ἐμὲ παρασχ(εῖν) σοι [τὸν] μισθόν |³⁰ σου εἰς πλήρες, καὶ εἰς τ(ὰ) προ-
 γεγραμμένα) πάντ(α) ἐ[περωτ(ηθεῖς)] ὡμο(λόγησα) †. | (2. H.) Αὐρήλιοι
 Διόσκορος καὶ Τιβέλλας [οἱ] προκ(είμενοι) | στοιχεῖ ἡμῖν πάντα ὡς
 πρόκ(εῖται). Ἐγραφα ὑπὲρ | [αὐτ]ῶν Ἰσὰκ Ἀβρααμίου ἀπὸ Τάμεως †. |
 (1. H.) † [Παῦ]λος Μεγάλου ἀπὸ Θινὸς μαρτυρῶ τῆδε τῆ ὁμολογία |³⁵
 35 ἐτηθεῖς παρὰ τῶν θεμέ(νων), ὁ καὶ σωματίσας †.

Rückseite: (1. H.) Σὺν θε(ῶ) ὁμολογία γεναμ(ένη) . . . [.] Διό-
 σκορος Ἀρσυνίου Τιβ[έ]λλ[α] | μητρὸς . . .

6. Αὐρήλιοι aus Αὐρήλιος verbessert. 8. παρέχοντες aus παρέχοντος
 und αὐτῶ(ν) aus αὐτοῦ verbessert. 29. μισθόν aus μισθοῦ verbessert.
 35. lies: αἰτηθεῖς.

4504. Papyrus. **Lieferungsvertrag mit Vorausbezahlung.** Thini-
 tischer Gau. 613 n. Chr. W. A. Schmidt, Die griech. Papyrus-
 urkunden der kgl. Bibliothek zu Berlin (Berlin 1842) S. 17, mit Ab-
 zeichnung. Krall, Rec. trav. 6 (1884) S. 68. Wessely, 16. Jahresber.
 Hernalis (1890) S. 46 Nr. II. (P. Berol. II). Text nach Wessely, der
 die Schmidtsche Abzeichnung zugrunde legte.

[† Ἐν ὀνόμα]τι τῆς ἀγίας [καὶ ὁμοουσίου] | τρι[ά]δος πατρὸς καὶ
 υἱοῦ καὶ ἀγίου | πνεύματος, βασιλείας τοῦ γαλ[η]νοτ[ά]του | ἡμῶν
 5 δεσπότη(ου) Φλαουίου Ἡρακλείου τ[οῦ] β[ε] αἰωνείου Αὐγούστου καὶ
 Αὐ[τ]οκράτορος | ἔτους τετάρτου, Ἀθὺρ κβ, ἰνδ(ικτίονος) δευτέρας. |
 Αὐρήλιος Καλλίνικος [υἱὸς] | Σενούθου μητρὸς Τλούλλ[ας] | μίσθ(ιος)
 10 ἀπὸ κώμης Θινὸς [τοῦ Θινί]του |¹⁰ νομοῦ ἐξῆς ὑπογράφων Αὐ-
 ρηλ[ί]ω | Πα[χυμ]ίω πορφυροπώλῃ ἀπὸ Πανὸς | πόλεως, νῦν δὲ οἰ-
 κοῦντι ἐν τ[ῆ] | αὐτῇ κώμῃ Θινός, χαίρ(ειν). Ὁ[μολογῶ] | ἐσχηκέναι
 15 παρὰ σου καὶ δεδ[έ]χθαι |¹⁵ εἰς ἰ[δ]ίαν μου καὶ ἀναγκαία[ν] χρεία[ν] |
 χρυσοῦ νομισμ(άτιον) τρίτον παρὰ κεράτιον | τέραρτον ζυγῷ φύλ-
 λω(ν), γ(ίνεται) χρ(υσοῦ) νο(μισμάτιον) γ' παρὰ [κ(εράτιον) δ'], | καὶ
 [τ]οῦτο ἐτοίμως ἔχω παρασχ(εῖν) | σοι ἐν οἴνου γλευκοῦ[ς] ἀδόλ[ου] |
 20 |²⁰ κολόβων εἴκοσι πέντε, τῶν | ἐπτὰ ξεστῶν ἐκάστου κ[ο]λ[ό]βου, |
 σὺν κούφαις ἐν τῷ καιρῷ [τ]ῆς | τρύγης τῆς σὺν [θε(ῶ)] εἰσιούσης

β ἰ[νδ(ικτίονος)] | χωρὶς ὑπερθ(έσεως), ὑποκ(ειμένης) σοι τῆς π[αν-
 25 τοί]ας [25] μου εὐπορίας ἕως πληρώσεως, | καὶ ἔπερ(ωτη)θ(εῖς) ὡμο-
 λ(όγησα). (2. H.) Καλλίνικος | ὁ προκ(είμενος) στοιχεῖ μοι | πάντα,
 ὡς πρόκ(εῖται), καὶ ὑπ[ο]γράφας χειρὶ ἐμ[ῆ] ἀπ[έ] [30] λυσα. † | (1. H.)
 † Ἐγρ(άφη) δι' ἐμ[οῦ] Παύλου.

28. lies: ὑπογράφας.

4505. Papyrus. Lieferungsvertrag mit Vorausbezahlung. Thini-
 tischer Gau. 606 n. Chr. Krall, Rec. trav. 6 (1884) S. 67. Wessely,
 Wien. Stud. 7 (1885) S. 123. Wessely, 16. Jahresber. Hernals (1890)
 S. 47. (P. Testa I). Text nach Wesselys letzter Ausgabe.

[†] Ἐν ὀνόμα(τι) τοῦ κ[υρ]ίου καὶ | δεσπότου Ἰησοῦ Χριστοῦ
 τοῦ | θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν, | βασιλείας τοῦ γαληνοτ(άτου) ἡμῶν
 5 [5] δεσπότου Φλ(αουίου) Φωκᾶ τοῦ αἰωνείου | Αὐγουστου καὶ Αὐτο-
 κράτορος | ἔτους τετάρτου, Φαῶφι ἰδ, ἰνδ(ικτίονος) ἰβ. | Αὐρήλιος
 Καλλίνικος Σενούθου | μητρ(ός) Τλούλλας μίσθ(ιος) ἀπὸ κώμης [10]
 10 Θινός τοῦ Θινίτου νομοῦ | ἐξῆς ὑπογράφων Αὐρηλίω | Παχυμίω
 Ψάτου πορφυροπώλ(η) | ἀπὸ Πανός πόλ(εως), νῦν δὲ ἔπιτα | ἐνταῦθα
 15 ἐν τῇ αὐτῇ κώμῃ [15] χαίρ(ειν). Ὁμολογῶ ἐσχηκέναι | παρά σου εἰς
 ἰδίαν μου καὶ | ἀναγκαίαν χρεῖαν χρυσοῦ | νομισμάτιον ἐν παρὰ κε-
 ρά(τια) | ἡμισυ ζυγῶ φύλλων, γί(νεται) χρυ(σοῦ) νο(μισμάτιον) α πα(ρὰ)
 20 (ἡμισυ), [20] καὶ τοῦτο ἐτοιμῶς ἔχω | παρασχέιν σοι ἐν οἴνου | γλευ-
 κοῦς ἀδόλου κολόβων | ἑβδομήκοντα πέντε, | τῶν ἑπτὰ ξεστῶν, σὺν
 25 κούφαις [25] τῷ παρὰ Λυνωχοῖ ἐν τῷ | καιρῷ τῆς τρύγης τῆς σὺν
 θ(εῶ) | ἰγ ἰνδ(ικτίονος) χωρὶς ὑπερθ(έσεως), κ(αὶ) εἰς τ(ὰ) προγεγρ(αμ-
 μένα) | πάντ(α) ἔπερ(ωτη)θ(εῖς) ὡμολ(όγησα). (2. H.) Καλλίνικος | ὁ
 30 προκ(είμενος) στοιχεῖ μοι πάντα [30] ὡς πρόκ(εῖται) καὶ ὑπογράφας
 ὑπὲρ ἐμοῦ ἀπέλυ(σα) †. Ἰωάννης Ἀβρααμίου | πρεσ(βύτερος) ἀπὸ Θινός,
 35 μαρτυρῶ τὸ χιρόγρα(φον), [35] ὡς πρόκ(εῖται). | (1. H.) † Ἐγρ(άφη) δι'
 ἐμοῦ Παύλου †.

Rückseite: (1. H.) † Ἀσφάλ(εια) γεναμέ(νη) παρὰ Καλλινίκου
 Παχυμί(ου) μισθ(ίου) ἀπὸ Θινός οἴκ(ου).

13. ἔπιτα Wessely, ἐπὶ τὰ Krall. 18. φύλλω Wessely, φύλλων Krall.

4506—4510. Griech. Buchungsvermerke unter demot. Urkunden.
 Polem. Zeit. Peyron, Memorie delle Reale Accad. della Scienze di
 Torino, Teil 31 (1827).

(4506) S. 159. Ἀπολλώνιος ὁ πρὸς τῷ γραφίωι τοῦ Περιθήβας μετεί-
 ληφα εἰς ἀναγραφὴν. L λς, Τῦβι ε.

(4507) S. 159. Ἀπολλώνιος ὁ πρὸς τῷ γρα(φείωι) κεχρη(μάτικα). L
 μδ, Μεσορῆ ἐπαγομένωι β̄.

(4508) S. 159. Σαραπίων μετείλ(ηφα) εἰς ἀναγρ(αφήν). L ις, Φαμενώθ κθ.

(4509) S. 159 (126 v. Chr.).

Ἡρώιδης ἀντιγρα(φεὺς) μετείλ(ηφα) εἰς ἀναγρ(αφήν). L με, Θωὺθ ιγ.

(4506—4510. Fortsetzung.)

(4510) S. 160. Ἡρακλείδης μετείχ(ον) εἰς ἀναγρα(φήν). L νγ, Θωὺθ $\overline{\text{τε}}$.

4511 a—b. **Griech. Buchungsvermerke unter zwei demotischen Urkunden.** 235 v. Chr. Lumbroso, Atti Accad. Torino 7 (1871/2) S. 191. Revillout, Rev. ég. 1 (1880) S. 134 Anm. 1. Marseille, Sammlung Clot-Bey (Museum).

(4511 a) L [i]γ, Ἀθὺρ $\overline{\text{κβ}}$. Πέπτωκεν εἰς | κιβωτὸν ἐν τοῖς Μεμνονέοις.

(4511 b) L ιγ, Ἀθὺρ $\overline{\text{κβ}}$. Πέπτωκεν | εἰς κιβωτὸν ἐν τοῖς | Μεμνονέοις.

4512. Papyrus. **A. Quittung über Erbpachtkaufgeld. B. Erbstreit.** Diospolis magna. 167—134 v. Chr. Preisigke bei Gradenwitz, Preisigke, Spiegelberg, Ein Erbstreit aus dem ptol. Ägypten, Schriften der Wissensch. Ges. in Straßburg Nr. 13 S. 31. Straßburg, Besitz der Wissenschaftl. Gesellschaft.

Stück A. = 1626 = Βου 3, 992

- 1 [Ἔτους ιθ, Χοιὰχ $\overline{\text{ε}}$. Τέτ]ακτα[ι ἐπὶ τὴν ἐν Ἐρμώνθει τράπεζαν,]
- 2 [ἐφ' ἧς Τεῶς, βασιλ]εῖ εἰς τὸν ἴδιον λόγον κ[ατὰ τὴν παρὰ Πρω-
τάρχου]
- 3 [τοῦ ἐπὶ τῶν κατὰ] τὴν Θηβαίδα διαγραφ[ῆν τὴν γραφεῖσαν ἔτους $\overline{\text{τε}}$],
- 4 [Φαῶφι $\overline{\text{κθ}}$, ὑφ' ἣν ὑπ]ογράφει Ἀρενδύτης [ὁ βασιλικὸς γραμ-
ματεὺς τῆς]
- 5 [Θηβαίδος, Προῖτος] Σωσικράτους τιμὴν [γῆς ἠπίρου, ἧς δια-
σαφεῖ Ἀρενδύτης]
- 6 [ὁ βασιλικὸς γραμμα]τεὺς ἀνε[ι]λήφθαι εἰς τὸ β[ασιλικόν, οὖσαν
δὲ πρότερον]
- 7 [Μύρωνος, ἐν Παθύ]ρει ἀρου(ρῶν) λε ἀνά δβ' [τῶν προτεθέντων
εἰς πράσιν]
- 8 [καὶ προκηρυχθέντ]ων ἐν [Δι]ὸς πόλ[ε]ι τῇ μ[εγάλη] ἔτους $\overline{\text{τε}}$
Φαῶφι]
- 9 [ἀπὸ $\overline{\alpha}$ ἕως $\overline{\zeta}$,] κυρωθέντων δὲ τῇ [ζ] συμπαρόντων ἐπὶ τε τῆς]
- 10 [προκηρύξεως] καὶ κυρώσεως Πτολεμ[αίου διαδόχου τοῦ πρὸς τῇ]
- 11 [στρατηγία, Μεγασθέ]νους φρουράρχου, Ἀρεν[δύτου βασιλικὸ
γραμματέως]
- 12 [τῆς Θηβαίδος, Λυσιμ]άχου σιτ[ο]λόγου καὶ τρα[πεζίτου]
. . ., Πτολε-]
- 13 [μαίου οἰκονόμου, Ὠρ]οῦ καὶ Ψ[ε]ναμούνιος τ[ο]πο[γραμμάτων,
Ἰμούθου]
- 14 [κωμογραμμάτης] Διὸς πόλεως καὶ ἄλλων [π]λε[ιόνων, διὰ κήρυ-
κος Ἀρχελάου]
- 15 [τῶν στρατοκηρύκω]ν τοῦ εὐρίσκοντος χαλ[κοῦ] πρὸς ἀργύριον
ζ β', ἐφ' ᾧ κυρι-]
- 16 [εὔσει τῆς γενηματογρα]φουμένης γῆς, καθὰ καὶ οἱ ἀρχαῖοι κύριοι
ἐκέκτηντο,]

- 17 [εὐτακτῶν εἰς τὸ βασι]λικὸν [τ]ὰ ἐ[π]ιγεγραμμέν[α ἐκφόρια καὶ
εἰς τὰ ἱερά]
- 18 [τελῶν διδόμεν]α μέχρι [τοῦ ι]ς L. Τῆς [δ]ὲ [τιμῆς τάζεται]
- 19 [τῷ κ L καὶ τῷ κα L] Z ἀτλ[γ] γ^{//}, τὰς λοι[π]ὰς [καὶ τέτακ-
ται νυνι]
- 20 [χαλκοῦ πρὸς ἀρ]γύριον δραχμὰς ἑξακοσί[ας ἑξήκοντα ἕξ β^{//} καὶ]
- 21 [τὴν εἰκοστὴν τοῦ ἐ]γκυκ[λ]ίου καὶ τᾶλλα τὰ κ[αθήκοντα].
- 22 [Ἔτους κ, Τέτακ]ται Προϊ[τ]ος, καθ' ὅτι πυ. [.,
τὴν τοῦ κ L $\bar{\alpha}$ ἀναφορὰν]
- 23 [τῶν δραχμῶν ἑξακοσίων ἐ]ξήκοντα ἕξ }- καὶ τῆς [εἰκοστῆς τοῦ
ἐγκυκλίου καὶ τᾶλλα]
- 24 [τὰ καθήκοντα π]ρογ[ε]γρ[αμ]μέν. .] ὡς τοῦ [.
.]
- 25 [. ἀρ]ου(ρῶν) λε . . . [. .] . ρ . . τ . [.
.]
- 26 [Ἔτους κ, Τ]έτακ[ται] Προϊτος Σω[σικράτους]
- 27 [ἐπὶ τὴν ἐν Ἑρμώνθει] τράπ[εζα]ν, [ἐ]φ' ἧς Διονυσόδωρος, . . .
.]
- 28 [. ὡς πρόκε]ιται τὴν τοῦ κ L $\bar{\beta}$ [ἀναφορὰν τῶν προγε-
γραμμένων]
- 29 [δραχμῶν ἑξακοσίων ἐ]ξήκοντα ἕξ }-, ἦν ο. [.
.]
- 30 Διονυσόδωρος τραπ(εζίτης)].
- 31 [Ἔτους κα, Τέτακτα]ι Προϊ[τ]ος Σ[ωσ]ικράτου[ς
. ἐπὶ τὴν]
- 32 [ἐν Ἑρμώνθει τράπεζαν,] ἐφ' ἧς Διονυσόδωρος, .. [.
.]
- 33 [ὡς πρόκειται τὴν τοῦ κα] L [$\bar{\alpha}$ ἀ]γαφ[ο]ρὰν λ[.
.]

(Hier bricht der Papyrus ab.)

Stück B.

Spalte 1.

(Oben Freirand.)

- 34 [στάσεως γεγενημένης ἐ]ν Διὸς πόλει τῇ μεγάλῃ
- 35 [χρηματισθείσης τῇ] δ τοῦ Θῶσθ [τ]οῦ λζ L ἐπὶ τῶν
- 36 [συνακολουθούντων] Βοήθωι συ[γ]γενεὶ καὶ ἐπιστρατήγῳ
- 37 [καὶ στρατηγῷ τῆς Θηβ]αίδος ἡγε[μ]όνων.
(Geringer Zwischenraum.)
- 38 [Καταστάντος Θορ]ταίου τοῦ Κ[αμ]ήτος, ὃς ἦν καὶ ὑπὸ
- 39 [Σεενοῦπιος τῆς γυν]αϊκὸς αὐτοῦ συνεσταμένος
- 40 [. πρὸς Πατ]οῦν Ψεμμώνθου καὶ τὸν τούτου υἱὸν
- 41 [Νεβχούνιον, τῶν δ' ἄλλ]ων ἐνκε[κ]λημένων ὑπ' αὐτῶν

42 [μὴ ὑπακουσάντων] ἀνεγνώσθη τὸ δοθὲν παρὰ τῶν

43 [περὶ Θορταίων ὑ]πόμνημα, οὗ ἔστιν τὸ ἀντίγραφον.

(Freier Raum von einer Zeile.)

44 [Βοήθῳ συγγενεὶ καὶ ἐπ]ιστρατήγῳ καὶ στρατηγῷ τῆς Θηβαίδος

45 [παρὰ Θορταίου τοῦ Κα]μήτος καὶ Σ[ε]νενούπιος τῆς γυναικὸς

46 [τῶν ἐκ Παθύρεως. Ἀδι]κούμεθα ὑπὸ Πατούτος τοῦ Ψεμμώνθου

47 [καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ] Νεβχούνιος καὶ Ὀρσέους καὶ Πατσετούτος

48 [καὶ τῆς τούτου γυναικὸς Κα]λίβιος τ[ῶ]ν ἐκ τῆς αὐτῆς πόλεως.

49 [.....]ων τοῦ δεσπ[ό]ζειν τῶν ὑπαρχου[σ]ῶν

50 [ἡμῖν ἐν μιᾷ σφραγίδι] ἄρου(ρῶν) λε, κ[αὶ] ἐν ἄλλῃ σφραγίδι

ἄλ[λ]ων

51 [ἄρου(ρῶν) ι, πασῶν περὶ Παθ]ύριν, ἐπέδω[κ]αν ὑπό[μ]νημα

52 [.....] στρατηγῷ [κα]τά τε ἡμῶν καὶ τοῦ (2. H.) [τῆ]ς

Σενενούπιος

53 [.....] Θρ[ά]σων[ος]. Τούτων ἀ[δί]κως ἐνπο[ι]ούμενοι καὶ

54 [.....] ο εἰς τὸν Θράσων[α] [.ι]θεσθαι [γ]ραπτὸν ὄρ[κ]ον

55 [.....]ς ὑπαρχ[.] αὐτῷ κατ[ὰ] τῶν ι ἄρου(ρῶν) πρόκτησιν

56 [.....]ένου αὐ[τὸ]ν ἐν συνεδρίῳ καὶ συγχώρησιν

57 [.....]ειν, ἐν ἧ[ι] οὐκ εὐδοκεῖ ὁ πατήρ. Ὅθεν καταβεβρα-

βευμένοι

58 [.....]ήρου συνερι[ο]υ ἀξιούμεν, ἐὰν φαίν[η]ται, συντάξει

59 [γράψαι, οἷς κ]αθῆκει ἐξαποστεῖλαι αὐτοὺς ἐπὶ σε, ἴν', καθὼς ἂν

μὲν

60 [δόξῃ σοι,] τύχῳ τῶν δικαίων.

Εὐτύχει.

(Zwischenraum von einer Zeile.)

61 [Ἄναγνωσθέν]τος καὶ δικαιολογηθέντων αὐτῶν ἔπει-

62 [σεν ὁ Θορταί]ος προσενεγκάμενος τὴν τῆς γυναικὸς αὐτοῦ

63 [μητέρα Ταμενῶ]τα συνεωνημένην ἀρούρας δέκα παρ' Ἑρμοκράτου

64 [.....]ωνίου ἐν τῷ κ L Ἐπίφ, τὰς δὲ λοιπὰς ἀρού(ρας) λε

65 [παρὰ τοῦ Προί]του ἐν τῷ κα L Φαρμουθι ἐωνημένον

66 [τὰς ἀρού(ρας) λε ἐ]γ βασιλικῷ κατὰ διαγραφὴν ἐν τῷ ιθ L,

(Darunter Freirand.)

(Spalte 2.)

(Oben Freirand.)

67 παρέκειτο τὴν δηλουμένην

68 διαγραφὴν καὶ τῶν καταγραφῶν

69 τ'ἀντίγραφα.

(Zwischenraum von einer Zeile.)

70 Οἱ δὲ περὶ τὸν Πατοῦν τῶν μὲν ι ἄρου(ρῶν)

71 ἐξίσταντο, ἀντεποῦντο δὲ τῶν λε ἄρου(ρῶν)

72 κατὰ τὸ ἡμισυ προφερόμενοι λε[.]φ.ι

73 εἶναι τῆς Ταούτος, καὶ τὸν ἑαυτῶν πατέρα

74 Πανᾶν ὠνησάμενον αὐτὸν ἐγ βασιλικῷ

75 τὴν διαγραφὴν εἰς τὸν Προῖτον κατακεχωρι-
 76 κένα. Ὡς δ' ἦν τούτου ἀληθῶς, οὐδαμῶς
 77 συνίστων, ἡ δὲ σημαινομένη ἐπὶ τοῦ
 78 Ἀλεξικράτου συνχώρησις ἐφαίνετο
 79 παρὰ τὸδε ἀνεπιτετελεσμένη ἐκ τοῦ
 80 μηδὲ τὸν δεσπόμενον τῶν κτήσεων
 81 Θράσωνα ἐπιδεδωκέναι αὐτήν.
 82 Παρεστάθησαν Βοήθωι, καὶ ἐκάστων αὐτῷ
 83 ὑπο[δε]δειχθέντων συνέταξεν
 84 κρατεῖν τὴν Σεγενοῦπιν τῶν
 85 μητρικῶν ἀκολουθῶς αἷς ἔχει
 86 κτήσεις.

1 ff. Zeile 1—21 gleichlautend mit BGU. III 992. 49—57: Patsch, Zschr. Sav. 1912 S. 615, schlägt folgende Ergänzungen und Lesungen vor: [Προφάσεως οὔσης αὐτῶν] τοῦ δεσπ[ό]ζειν τῶν ὑπαρχου[σ]ῶν | [ἡμῖν ἐν μιᾷ σφραγίδι] ἄρου(ρῶν) λε, κ[αί] ἐν ἄλλῃ σφραγίδι ἄλ[λ]ων | [ἄρου(ρῶν) ι, πασῶν περὶ Παθ]υρίν, ἐπέδω[κ]αν ὑπό[μ]νημα | [17 Buchst. στρατηγῶι] κατὰ τε ἡμῶν καὶ τοῦ (2. H.) [τῆς Σεγενοῦπιος | (2. H. über der Zeile) ἀδελφοῦ (1. H.) Νεχούθου τοῦ Θρ]άσων[ος], τούτων ἀ[δ]ί[κ]ως ἐνπο[ι]ούμενοι. Καὶ | [ὡς τὰς λε ἐδέ]ο[γ]το (??) εἰς τὸ[ν] Θράσω[ν]α [ἐπ]ιθέσθαι (?) [γ]ραπτὸν ὄρ[κ]ον | [οὐδὲν τῆς τιμ]ῆς (??) ὑπάρχ[ειν] αὐτῷ, κατ[ὰ] τῶν ι ἄρου(ρῶν) πρόκτησιν | [τοῦ προκτησαμ]ένου (?) <πραθέσθαι> αὐ[τῶ]ν ἐν συνεδρίωι. Καὶ συγχώρησιν | [ἐμέλλομεν ποι]εῖν, ἐν ἧ[ι] οὐκ εὐδοκεῖ κτλ. — Nach Prüfung der Urschrift bemerke ich hierzu folgendes. Z. 51: Die Ergänzung ist zu kurz. Z. 54: ἐδέο[γ]το ist möglich, ebenso [ἐπ]ιθέσθαι. Z. 55: τιμῆς ist nicht möglich, weil die Spuren zu η nicht passen; für ὑπάρχ[ειν] kein Platz, man müßte schon ὑπάρχ[ιν] annehmen.

4513—4525. Zitate aus Papyri. Wilcken, Grundzüge und Chrestomathie der Papyruskunde.

(4513) Chrestom. Einl. zu Nr. 43. Der P. Lips Inv. 362 (vermutlich 369/370 n. Chr.) beginnt: Αὐρηλίω Λεω[ν]ίδῃ στρατηγῷ ἦτοι ἐξάκ-
 κτορι Ὁάσεως μεγάλης Αὐρήλιος | Χρηστός Οὐαλερίου φυλάρχης
 τρισκαιδεκάτης | ἰνδικ[τί]ονος τῷ φιλάτῳ χαίρειν. Ἐπισταλεῖς [ῶ] ὑπὸ
 τ[ῆς] σῆς ἐπεικίας ἀποδείξει ὑποδέκτης (1. -ας) | ἦτοι καταπομπ[ο]ῦς
 τῶν κελευσθέντων ἀπαιτηθῆναι . . .[.].ων ὑπὸ τῆς ἐξουσίας τοῦ |
 κυρίου μου λαμπροτάτου ἡμεμόνος Φλαουίου Δομι[τ]ιανοῦ ἀναγ-
 καίως αἰροῦμαι Αὐρήλιον κτλ.

(4514) Chrestom. Einl. zu Nr. 425. In P. Lips. Inv. 483 (269 n. Chr.)
 heißt es: ἐστὶν ὥστε τοὺς λαμβ[ά]νοντας τάβλας καὶ τὸν σῖτον λαμβάνειν.

(4515) Grundz. S. 125. P. Brem. 10, eine Frau Eudaimonis schreibt:
 ἴσθι δὲ ὅτι οὐ μέλλω θεῶι σχολάζειν, εἰ μὴ πρότερον ἀπαρτίσω τὸν
 υἴόν μου.

(4516) Grundz. S. 205 Anm. 4. P. Strassb. Inv. Nr. 178 (119/120 n. Chr.),
 ist eine ἀπογραφὴ über Esel, μὴ ἐργαζομένο(υς) μισθοῦ, ἀλλ' εἰς

(4513—4525. Fortsetzung.)

ἰδίαν χρέϊαν, gerichtet an die Steuerpächter, welche ἐξειληφότες und nachher τελ(ώνης) εἶδ(ους) ὄνων genannt werden.

14 = (4517) Chrestom. Nr. 244 Anm. 4. In P. Brem. 15 (2. Jahrh. n. Chr.) heißt es im Hinblick auf Dammarbeiten: οἱ συσχεθέντες ὑπ' ἐμοῦ εἰς τοῦτο ἐργάται οὐκ ἔσχον σκαφεῖα ἢ σφυρίδας.

3 = (4518) Grundz. S. 208 Anm. 2. P. Brem. Nr. 49: Ἀπολλώνιος στρατηγὸς = Ἀπολλωνοπολίτου | Ἑπτακωμίας Διδύμωι καὶ Ἡρακλείωι | ἐπισκέπταις τοῦ αὐτοῦ νομοῦ τοῖς | φιλτάτοις χαίρειν. |⁵ Ἄνθελκόμενος περὶ τὴν εἴσπραξιν τοῦ | σιτικοῦ καὶ τὰ ἄλλα μετέωρα τῆς στρατηγίας ὑπὲρ τοῦ μὴ καταρτισθῆναι ὑμᾶς ἐπεσ|τάλη ε..[..... εὐ]σχήμονες τα. (hier abgebrochen).

(4519) Grundz. S. 215 Anm. 3. Ostr. Kairo 9577 (14 n. Chr.): Ἀσκλᾶς τελώνης βαλανή(ων) | Πετεχνούβι Πατέους. Ἔχω ὑπὲρ | βαλα(νικοῦ) (δραχμᾶς) β. (Ἔτους) α Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, | Χοιᾶχ 16.

45
23) = (4520) Grundz. S. 213 Anm. 4. Ostr. Leiden F 1901/1, 166 in 77 D. Als Steuererheber erscheinen: Ἀσκλᾶς καὶ Χεσθώτης τελῶ(ναι) βαλα(νικοῦ), Unterschrift: ἔγρα(ψα) Πετεμενωπε τελ(ώνης).

12 = (4521) Grundz. S. 289 Anm. 2. Aus P. Brem. 14 (Zeit des Hadrian): ὑπολόγου δημοσίων καὶ ἰδιωτικῶν ἑδαφῶν.

(4522) Grundz. S. 304. P. Berol. Inv. 1420. (Zeit des Gordian). Ein ἀπαιτήσιμον κατ' ἄνδρα σιτ[ι]κῶν [κα]τοίκων hat die Überschrift: [Διοικῆ]σεως ἰδιωτικῆς γῆς κτλ.

d. 342 (4523) Grundz. S. 376 zweiter Absatz. Ein Ostr. Leiden (4. Jahrh. n. Chr.) mit Quittung ὑπὲρ κανώνος 1γ ἰνδικτ(ίωνος) βουρδόν(ων) πριμιπίλου ναύλου καὶ ὑπ(ἔρ) ναύλου τειρώνων. Auch ein P. Lips nennt χρυσοῦ βο[υρ]δόνω[ν] καὶ δειρόνων (tirones).

(4524) Grundz. S. 414 Anm. 2. P. Münch. 56 (4. Jahrh. n. Chr.), ein Erlaß, gerichtet an den ἐξάκτωρ, an die νυκτοστράτηγοι und die κεφαλαι[ωταί].

(4525) Grundz. S. 415. Ein unveröffentlichter P. Lips. (Zeit des Severus Alexander) nennt: 1 ἀρχέφοδος, 1 ἀρχιπεδιοφύλαξ und 6 ἄλωνοφύλακες.

4526. Inschrift. Basalttafel. **Weihung.** Assuan. Zeit des Philometor. Botti, Notice S. 131 Nr. 2460. Miller, BCH. 9 (1885) S. 145 Nr. 5. Strack, Dynastie S. 250 Nr. 90. Breccia, Iscrizioni S. 18 Nr. 35, mit Lichtdruckbild (Taf. 8). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἐπὲρ βασιλέως Πτ[ολεμαίου] | θεοῦ Φιλομήτορος ε..[.....]εὐ [.....]ας ὁ συγγε[ν]ῆς].

Εὐ[χαρίστου] | Εὐ[Botti, E. [] | Εὐ[Strack, Επ... | εὐ[...]ας Breccia. Nach dem Lichtdruckbilde ist hinter Φιλομήτορος weder εὐ noch ἐπ möglich, Lesung ε..[.....] | εὐ[.....]ας nach dem Lichtdruckbilde (Pr.).

4527. Inschrift. Steinblock. Pelusium, Tempel des Zeus Kasios. Zeit des Hadrian. Clédat, Ann. Serv. 13 (1913/4) S. 84, mit Abbild.

[τ]οῦ προγεγραμμένου [] | [] ἐπὶ
Τίτου Φλαυίου Τιτ[ιανοῦ].

2. Titus Flavius Titianus ist als praef. Aeg. bezeugt für 126—132 (vgl. Paul M. Meyer, P. Hamb. I 7, 6 Anm.).

4528. Inschrift. Marmortafel. **Weihung.** (3. Jahrh. v. Chr.). Alexandria. Botti, Notice S. 138 Nr. 2455 b. Botti, Catal. S. 252 Nr. 5. Kenyon, Class. Rev. 5(1891) S. 483. Néroutsos, BCH. 16 (1892) S. 70 Nr. 1. Th. Reinach, REG. 4 (1891) S. 391 Nr. 1. Breccia, Iscrizioni S. 72 Nr. 117, mit Abbild (Taf. 35). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θεᾶι καλῆ[ι] | ἐν Πανδοίτ[η] | καὶ συννάοις | θεοῖς | Ἄμμωνάριν
| Ἡρώδου ἀστῆ | ἀνέθηκεν.

1. ΘΕΑΙ ΚΑΛΗ Botti u. Reinach, ΘΕΑ ΚΑΛΗ Kenyon u. Néroutsos, θεᾶ καλῆ Breccia. θεᾶι καλῆ[ι] Pr., laut Lichtdruckbild bei Breccia. 2. ΠΑΝΔΟΙΤ Botti u. Reinach, ΠΑΝΔΟΙΤΕΙ Kenyon u. Néroutsos, Πανδοίτ[η] Breccia, Πανδοίτ[η] Pr. 5. Ἄμμωνάριον Kenyon u. Néroutsos, Ἄμμωνάριν Botti, Reinach u. Breccia; letzteres laut Lichtdruckbild richtig (Pr.). 6. ΑΣΤ- Botti, ΑΣΤ// Reinach, ΑΣΤΗ Kenyon u. Néroutsos, ἀστ(ῆ) Breccia, ἀστῆ Pr. laut Lichtdruckbild.

4529 a. Inschrift an einer Tempelmauer. **Denkschrift.** Pselchis. 65 n. Chr. Mahaffy, BCH. 18 (1894) S. 153 Nr. 6, linker Text. Cagnat, Inscr. gr. S. 465 Nr. 1369.

Λ ια | Νέρωνος | Κλαυδίου | Καίσαρος | Σεβασ[τοῦ] | Γερμανι[κοῦ]
| Αὐτοκράτ[ορος], | Παχῶν . Ϛ .

5. Σεβαστοῦ | Γερμανικ[οῦ] Cagnat, obiger Text nach Mahaffy.
8. Παχωνος Mahaffy, Παχῶν (mit Tagesziffer dahinter) Cagnat.

4529 b. Inschrift an einer Tempelmauer. **Denkschrift.** Pselchis. 34 n. Chr. Mahaffy, BCH. 18 (1894) S. 153 Nr. 6, rechter Text. Lepsius, Denkm. Taf. 96 Nr. 399. Cagnat, Inscr. gr. S. 465 Nr. 1368.

Λ κ Τιβ(ερίου) Καίσαρος | Σεβαστοῦ, Μεσορῆ κ̄α.

1. Τεβερίου Mahaffy. Τιβ(ερίου) Lepsius u. Cagnat.

4530. Inschrift. Sockel einer Sphinx. **Weihung.** Ombos. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 169 Nr. 2.

[Α]πόλλωνι καὶ [Σούχωνι] | [κα]ὶ τοῖς συννάοις [θεοῖς].

4531—4532. Einkratzungen. **Warnungen.** Gebel Tukh (bei Ptolemais), Steinbruch. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 246 ff.

(4531) S. 246 Nr. 2. Sayce, REG. 2 (1889) S. 175 Nr. 6. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8 (1894) S. 366 unter c (bringt Abzeichnung).

Ἴε[ρὸς] ὁ τόπος. | “Ὅς ἐὰν ᾧδε οὐρήσῃ | ἢ σέχῃ, ἔξει τὸν Σέρα[πιν]
κεχολωμένον.

3. (χ)έ(σ)η Jouguet, σέχη Bouriants Abzeichnung.

(4531—4532. Fortsetzung.)

(4532) S. 246 Nr. 3. Sayce, REG. 2 (1889) S. 175 Nr. 7a. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8 (1894) S. 366 unter d (bringt Abzeichnung).

Ἱερὸς ὁ τόπος. | Ὡς ἐάν τε δις ὄ[μ]οῦ [χέ]ση | ἢ οὐρήση, Πᾶνα
θα[_____].

3. ἢ οὐρήσ(η), [Πᾶνα] | [ἔξει κεχολωμένον] Jouguet, obiger Text Pr., nach Bouriants Abzeichnung.

4533. Einkratzung. **Denkschrift.** Gebel Tukh (bei Ptolemais), Steinbruch. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 247 Nr. 4. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8 (1894) S. 367 unter e (bringt Abzeichnung). Sayce, REG. 2 (1889) S. 175 Nr. 7b.

Ἱνιόχου στρατηγ[ή]σα[ντος].

4534. Einkratzung. **Denkschrift.** Gebel Tukh (bei Ptolemais), Steinbruch. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 248 Nr. 8. Bouriant, Mémoires miss. arch. franç. au Caire 8 (1894) S. 368 unter j (bringt Abzeichnung). Sayce, REG. 1 (1888) S. 313.

Διοθέμιδος τοῦ ἀρχιτέκτονος αἰωνί|α μνήμη γένοιτο.

2. [αἰωνί|α] Jouguet, αἰωνί|α Pr., nach Bouriants Abzeichnung.

4535. **Mumienchild.** Möller, BDT. I S. 44 Nr. 153. Berlin, ägypt. Mus. Βησοῦς | Διδύμου | εἰς Πανῶ(ν).

4536. **Grabstein.** Naukratis. 4. Jahrh. v. Chr. Jouguet, BCH. 20 (1896) S. 249, mit Abzeichnung, nach einer Photographie Daressys. Milne, Greek inscr. S. 60 Nr. 9241, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Μητροδ|ώρο(υ) εἰμ|ἰ σῆμα τ|ὴπολλω|ῶ|νίδεω Μ|ιλησίο(υ).

2. εἰμ|[ι] Jouguet, εἰμ|ἰ Milne.

4537. **Grabstein.** Naukratis. 5. Jahrh. v. Chr. Jouguet, BCH. 21 (1897) S. 579, mit Lichtdruckbild (Taf. 19). Milne, Greek inscr. S. 59 Nr. 9220, mit Lichtdruckbild (Taf. 10). Petrie, Class. Rev. 1 (1887) S. 209, linke Spalte. Bull. ég. 8 (1887) S. XVII Nr. 27753.

Ἀπολλῶτος | εἰμ|ἰ το(ῦ) Θαλίνο(υ).

1. Θαίνο Petrie, Θαίνο Milne; das Lichtdruckbild bei Jouguet zeigt deutlich Θαίνο, dasjenige bei Milne anscheinend Θαίνο (Pr.); Bull. ég.: Θαίνο.

4538. Inschrift. **Proskynema.** Karnak, Sandsteinblock vom ersten Torgange des Amontempels. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 442 Nr. 2.

Ἱρμογένης Ἱερ[ῶ]ίδου το[ῦ] | Πτολεμαίου τοῦ Πλάτω[ν]ος τὸ προσκύνημα παρ[ᾶ] | τῶι θεῶι μερίστωι Ἀμμω[νι] | ῥ| καὶ τῶν ἀδελφῶν. | L ιε' Φαμενώτ ἡ.

4539. Inschrift. **Proskynema.** Karnak, Sandsteinblock vom ersten Torgange des Amontempels. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 443 Nr. 3.

Ἱρακλείδης Πατενταίο[υ] | τὸ προσκύνημα παρὰ τῶ[ν] | θεῶι μερίστωι Ἀμμω[νι] καὶ τῶν ἀδελφῶν.

2. lies προσκύνημα.

4540. Einkratzung. **Denkschrift.** Karnak. Ufermauer. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 444 Nr. 4.

Reihe 1.

Δίδυμος, | Ἡρακλόδης, | Ἡρακλε[ί]δης.

Reihe 2.

Πόντος, | Ἡρμακλείδης, | Ἐρμοκλῆς, | Ἀχιλλεύς, |^β Πύρρος, | Φίλιππος.

4541. Einkratzung. **Denkschrift.** Karnak. Ufermauer. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 444 Nr. 5.

Ἀνδρωνίδης, | Ἡρακλείδης | Πολυδεύκ[ο]υ
 Ταυρ[ί]ων(?).

4542. Inschrift. Granitplatte. **Priesterbeschuß** aus Anlaß eines **Gnadenbeweises des Königs.** Karnak. Lefebvre, BCH. 26 (1902) S. 445 Nr. 6.

(Oben abgebrochen.)

1 [		]	εις τ[
2 [		]	οσενε . . .
3 [		]	προ]σέταξεν
4 [		]	χρ]ηματίζεται
5 [		]	το τῶν προγόνων
6 [		]	Ἀλ]εξανδρείας ρα[.]
7 [		]	αν οἱ ἱερεῖς ποιῆσαι
8 [		]	κογριτωνα μισθ[.]
9 [		]	στ]ρατιωτικὸν καὶ τὸ
10 [		]	τοῦ αὐτοῦ μ]ηνός, τῆι δὲ —
11 [		]	ου εἰς τὸ ἱερὸν γυν[.]υ[.]
12 [		]	.μημένου τοῦ ἱεροῦ
13 [		]	τ]ῶν περιβόλων καὶ τῶν
14 [		]	κατ]εσκευασμένα μὲν ἐπι
15 [		]	η]μενα δὲ διὰ τὴν τοῦ
16 [		]	εἰς στήλ]ην λιθίνην τοῖς τε ἱεροῖς
17 [		]	τῆς] ὑπ' αὐτοῦ εὐεργεσίας
18 [		]	ἐν τῷ ἐπιφανεστάτῳ
19 [τόπωι		]	εἰς τὸν ἅπαντα χρόνον
20 [		]	στήλας λιθί]νας πενταπήχεις
21 [		]	ἐκ τοῦ μέλανος λίθου

5. κατὰ τὸ τῶν προγόνων Lefebvre. 10. τοῦ αὐτοῦ μ]ηνός ergänzt Wilcken. Dahinter hat Lefebvre: τῆι δὲ ὄ, doch kann die Zahl nicht richtig sein. 16. Zu ergänzen nach der Canopus- oder Rosetta-Inschrift, also etwa: ἀναγράψαι (o. ä.) τοῦτο τὸ ψήφισμα εἰς στήλ]ην λιθίνην τοῖς τε ἱεροῖς | [καὶ ἐγχωρίοις καὶ Ἑλληνικοῖς γράμμασιν o. ä., sodann in Z. 18: καὶ ἀναθεῖναι (o. ä.), ἐν τῷ κτλ. 20. Wilcken hält die Ergänzung εἰκό]νας πενταπήχεις für wahrscheinlicher (also Standbilder des Königs), wobei

aber auffällig bleibe, daß dies hier hinten nachhinkt; möglicherweise sei die Setzung der Standbilder schon vorher im Beschlusse erwähnt worden, sodaß hier nur die Einzelheiten über die Art der Ausführung Platz gefunden hätten.

4543—4548. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Ptolem. Zeit. CISem. I Tafel 16. Umschriften von Preisigke.

(4543) Lichtdruckbild Nr. 67.

Πολυάρατος Φίλωνος Κυρηναῖος, | Κυρηναῖος, | νῦν δ' Αἰγύπτω, |
καὶ ἔχω δάπεδ<ο>ν.

(4544) Lichtdruckbild Nr. 68. Ἄστυκράτης | Γλαύκου Κυρηναῖος.

(4545) Lichtdruckbild Nr. 69. Τρύφων Δημητρίου.

(4546) Lichtdruckbild Nr. 70. Βησᾶς Ἀπολλωνίου.

(4547) Lichtdruckbild Nr. 71. Βασιλίδης.

(4548) Lichtdruckbild Nr. 73. Ἄσκληπιάδ|ης.

4549. Inschrift. **Vorschriften eines Kultvereins.** Talmis. 226 n. Chr. Gauthier, Temple de Kalabchah S. 194. Lepsius, Denkm. Taf. 97 Nr. 456 (doch nur Z. 1—2). Franz, CIG. III 5068. Text nach Gauthier (Majuskelttext), Umschrift von Preisigke.

Λ ε Ἀλεξάνδρου Καίσαρος τοῦ κυρίου, Φαμενῶθ [] |
κατ' Ἐγυπτίων ιζ, Τσενπανεμ Ἀππίων Φαφίτων ἐγέ<νε>το ἀρχερεὺς
| τ[.]ιστουρις προσφωνήσας οἰνο..ετασ[.].. καὶ ὁ δ' ἕτερος ἀρχερεὺς |
.αουατ ξέστας δ..ι...ιτ..ν.....σπασα καὶ ατ.....στατης
|^β | .ἀλέκτορας ε̄ καὶ Διόσκορος τιπεντα... ἀρχερεὺς τοῦ σ.....
στασ.α.|ητ.τουο...ως του..στουενοι.. καὶ οὐδεὶς τῶν προγραμ-
μέν[ων] | δέδωκεν εἰς τὴν <σύν>οδον ὅπτε πρεμενκομ..σπασασισ-
νον καὶ | Σανσνῶς χα. ἡμῶν ὅσοι ὀφείλ(ουσι) τὰ προκείμε(να) τοῦ
οἴνου ξέστου | καὶ τοὺς ἀλέκτορας, οὐκ ἔσονται συνοδεῖται, εἰ μὴ
διπλᾶ ἀποδώσουσιν. |^ο Τὸ προσκύνημα [τῆς] συνόδου καὶ τῶν
συνοδειτῶν καὶ τοῦ γράψαντος.

2. κατ' Ἐγυπτίων Lepsius, κατ' Ἐγυπτίων Franz (Majuskelttext), κατ'
Ἐγυπτον Franz (Umschrift), κατ' Ἐγυπτον Gauthier; κατ' Ἐγυπτίων wird
richtig sein (vgl. Sammelb. Nr. 790: κατ' Αἰγυπτίους) Pr. 3 Wohl οἴνου
ξέστας. 7 <σύν>οδον Wilcken. 8. ὀφείλ(ουσι) τὰ προκείμε(να) Wilcken.
Dahinter lies ξέστας.

4550—4622. Inschriften. **Proskynemata und Denkschriften.** Talmis (Kalabschah). Gauthier, Temple de Kalabschah (Service des Antiquités de l'Égypte). Gauthier bringt nur Unzialtexte; Umschriften mit Worttrennungen und Akzenten von Preisigke.

(4550) S. 195 oben. Γλῦκων Ἄταλ[] σ|τρατει|ώτης σπείρης
ἂ |Θρ|ακῶν ἐ|ποσ[] | | (weitere 5 Zeilen unleserlich).

(4551) S. 198 oben. Τὸ προσκύνημα | Ἄντωνίου Σου[.]^{καὶ}ιοῦ|τος καὶ
τὰ παιδί' αὐτοῦ | πρῶτον κύριν Μανδ^ρ|οῦλι.

(4550—4622. Fortsetzung.)

(4552) S. 198 unten.

Τὸ προσκύνημα | [Γα]ίου Οὐαλερια[νοῦ].

Ergänzung von B. Keil.

(4553) S. 200 oben.

Τὸ προσκύνημα | Τιβερίου Ἰουλίου | Πρέισκου στρατιώ|του χώρτης
 ᾠ Θηβα(ίων) |^β | ῥ Λονγείνου καὶ τοῦ | αὐτοῦ υἱοῦ Χρυ|σομάλλου καὶ
 τῶν α[ὐ]τοῦ πάντων παρὰ θεῶ Μανδούλι | σήμερον αἰεὶ καὶ τοῦ
 |¹⁰ | ἀνα|γινώσκον[τος].

4. ΘΗΒΑ|ΡΛΟΝΓΕΙΝΟΥ Gauthier.

(4554) S. 200 unten.

Ἄγαθῆ τύχη. | Τὸ προσκύνημα Σανσνῶν [τὸν] | υἱὸν Ψενοσίριον τὸν
 [πρεσβύ]|τερον, τὸ προσκύνημα Σαν|^β | σνῶν πρεσβύτερον, τὸ προσ-
 |κύνημα τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ | καὶ τοὺς ἀδελφοὺς πάντας | καὶ τοὺς
 γονεῦσιν καὶ τοὺς | φίλους.

2. [τὸν] erg. Pr.

3. [πρεσβύ]|τερον erg. Pr.

(4555) S. 201 Mitte. Τὸ [] | το[] | κ[] | β[] | [] |
 |^β | τὸ προσκύνημα | Αὐσηνη(?)|φος χλ | [] λ[] | [] | [] .

(4556) S. 201 unten.

[] νησον καθ' ἡ|μέραν ᾧδε | ὁ γράφας | καὶ τὰ τέκνα |^β | αὐτοῦ
 καὶ | τὴν σύμβι|[ο]ν αὐτοῦ καὶ | τοῦ υἱοῦ γέ|νους αὐτοῦ |¹⁰ | Παρθηνῶν
 | καὶ τοῦ ἀναγι|νώσκοντος [τῷ?] | μεγίστω | Μανδούλι |¹⁵ | σ[ήμερον].

(4557) S. 241 Nr. 4 unten.

Τὸ προσκύνημα [.]να[.]ουα.....ου παρὰ θεῶ | Σαράπι[δι] αιθυ...α
 τῆς ἀδελφῆς αὐτ.. καὶ μητρὶ(?) | [] .

(4558) S. 243 Nr. 7.

Τὸ προσκύνημα | Οὐαλερι... καὶ .. μ.. | σιας καὶ
 Ἄμμωνα.....στε |υ καὶ αμα....νιας |^β | ... καὶ Τρασιονας
 καὶ Σαρα[πάμω]νος παρὰ | θεῶ Μανδούλι καὶ τῶν αὐτοῦ | φίλων(?).

(4559) S. 244 Nr. 9.

Τὸ προσκύνημα | Λόνγου παρὰ τῷ | κυρίῳ Μανδούλι | καὶ Ταγ-
 εμ..ης |^β | τῆς φίλης αὐτοῦ | παρὰ τῷ κυρίῳ Μαν|δούλι ἀ[εῖ].

(4560) S. 244 Nr. 10.

Τὸ προσκύνημα Ἰουλίου | [Κ]ρίσπος ἱππέος τύρ(μη)ς Μόχλου |
 | [κ]αὶ Λοῦγινάτος ἀδελφοῦ |^β | [κ]αὶ Κρονίωνος ἀδελφοῦ καὶ | ..τα-
 βηος τοῦ ἵππου παρὰ τῷ|[ι] κυρίῳ Μα[ν]δ[ο]ύλ[ε]ι σήμερ[ον].

2. ΤΥΡΜΟΧΛΟΥ Gauthier, τύρ(μη)ς Μόχλου B. Keil.

(4561) S. 245 Nr. 12.

[Τὸ προσκύνημα Τραιανοῦ(?) | [.....] ἱππέος ἱππέος χώρ-
 τῆς α Θηβαίων | [.....] Πρέισκου καὶ τῶν αὐτοῦ | πάντων καὶ τοῦ
 ἀναγινώσκον|^β | τος παρὰ θεῶ μεγίστω | Μανδούλι σήμερον.

(4550—4622. Fortsetzung).

(4562) S. 247 Nr. 17. Τὸ προσκύνημα Παπ[ε]|τάτος καὶ τῆς πα.|-
κοιπου παρὰ τῷ | κυρίῳ [Μαν]δούλι.1. ΠΑΠ[.]|ΠΑΤΟΣ Gauthier; Παπ[ε]|τάτος (nach BGU. II 630 III, 8) ver-
mutungsweise, Pr.

(4563) S. 247 Nr. 18.

Εὐχάρισα τῷ[δε] | τῷ τόπῳ .. | ὅτι καλ[ῶς] | μοι ἐδέ|ξατο.

3. ΚΑΛ[Α] Gauthier, καλ[ῶς] Pr.

(4564) S. 250 Nr. 4.

[] | τούρμης ᾧ Λουσιτανώρουμ καὶ τοῦ |
κεντυρίας ἀβιξαισα τῶτωνσι..ω | Τάλμεος καὶ ἐποίησα τὸ
5 προσκύνημα [ῥ] Οὐαλεράτος τοῦ πατρός μου καὶ Ἄντωνιάτος τῆς
μητρός μου καὶ Οὐαλεριανου τοῦ ἀδελφοῦ μου καὶ .ε|λφος | τῆς
10 γυναικὸς αὐτοῦ καὶ Ἀγτίω[τ]ος τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ καὶ Ἀντωνιά[1ῶ]τος
τῆς ἀδελφοῦ καὶ Πτε[τ]ρωνίου | καὶ Ἀπολλωνιάτος
15 τῆς θυ|γατρός αὐτῆς καὶ Ἀπολ...|λώτος τοῦ [αὐ] [1ῶ]τῆς καὶ Ἀπολ-
λῶ|τος τοῦ ἀδελφοῦ | μου καὶ πάντων | τῶν παρ' ἐμοῦ κατ' ὄνομα
20 παρὰ τῷ [2ῶ] κυρίῳ Μανδούλι σή|μερον καὶ τοῦ γράψαν|τος []
| [](4565) S. 251 Nr. 5. Τὸ προσκύνημα | Διοσκοράτος καὶ | τῶν αὐτοῦ
πάντων | παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδού[ῥ]λει σήμερον, Μεχειρ ᾧ.

(4566) S. 252 Nr. 7.

Τὸ προσκύνημα | Οὐαλερίου Ἀπολινα|ρείου ... λλιφαρι στρ|ατιώ-
της <σ>πίρης ᾧ Λου[ῥ]σιτανώρουμ ..σι ᾧδε Μα|ξίμῳ τῷ ἀδελφῷ
μου με|τὰ τοῖς παρ' ἐμοῦ πρὸς τὸν | κύριον Μανδούλιν σήμερον.(4567) S. 252 Nr. 9. Τὸ προσκύνημα | ...ο..... ᾧδε | πρὸς τὸν
κύριον Μαν|δούλιον καὶ τῶν α[ὐτοῦ] [ῥ] [πάν]των σ[ήμερον].

(4568) S. 253 Nr. 11.

Τὸ ποσκύνημα Γαίου | Πονπηίουυ | στρατιώτου
| παρὰ θεῷ Μανδού[λι] [ῥ] σήμερον ἰλαο|λ... | μνησθηθ...δ...ασ....
| α...αι..... ση.... Rechts neben Spalte 4: καὶ τῶν φί[λ]ων.(4569) S. 254 Nr. 13. Τὸ προσκύνημα Ἄντωνι[άδος] | παρὰ θεῷ με-
ρίστῳι Μαν[δού]λοσα σήμερον.

(4570) S. 254 Nr. 14.

[Τὸ] προσκύν[η]μα | Γαίου Σα..εν....κα...υ... | καὶαουν
.....α....τος | [παρὰ θεῷ] μεγίστ[ω Μαν]δ[ούλει] ... [ῥ]
..λουίουα...τος | κ.....υπεν.ν.....υ...τος | στρατ[ιω]-
τῶν [λεγεῶν]ος β̄ Ἰτουραιώρ[ο]υμ ..κεκλ... Μανδούλει τη|.....
..σχ.....ναι | [] | []

(4571) S. 256 Nr. 17. Zeit Domitians.

Ἀγαθῆ τύχη. | [Τὸ προσκύνημα] Μάρκου Ἰουλίου | Οὐάλεντος καὶ
Ἄντωνίου Οὐαλερά[τος] τοῦ ἀδελφ[οῦ] μου ρ̄ Καλπουρνίου [ῥ] καὶ

(4550—4622. Fortsetzung.)

Δομιτίου [Κα]πίτωνος ..ηραγης | καὶ Μαρίου .εα...ρτης αὐτῆς | καὶ
τῶν φιλοῦντων ἐμᾶς πάντας | καὶ ..νονου στρατιώτ[υ] ...ατων |
παρὰ τῷ κυρίῳ Μανδούλι |¹⁰ σήμερον [καὶ] τοῦ γράφαντος καὶ | τοῦ
ἀναφεινώσκοντος | νι..α..... Αὐτοκράτωρος | Δομιτιανοῦ
τοῦ κυρίου, Παῶνι | [].

(4572) 257 Nr. 18.

.... Τὸ προσκύνημα .υ...λ... | ... τὸ προσκύνημαο..α..
|..λεν[..... σπεί]ρης ᾠ Λου[σιτανώ]ρουμ] [Πομ]-
πήϊου καὶ [τοῦ πα]||^βτρὸς μου καὶ τοῦ ἀδελφοῦ μου κα[τ.....
.....ουων κα[ι]ουαμ(?) | τ.σ..... Λουκίου Κολουμ[β]ηεί[ο]υ
| κὲ τῆς μητρὸςκο...υ τοῦ ο/... |ου.....μον
.....λημ |¹⁰ τὸ πρ[οσκύνημα] κατ..οικους(?) | [
θε]ῶ Μανδούλι | []υηρ(?) | []ῶ...
.....

(4573) S. 257 Nr. 19. [] | .ιος Τίτου Τρα[] | Διο-
σκοραίνης [] | κ..ρι[].

(4574) S. 259 Nr. 23.

Z | [Τ]ὸ προσκύνημα Ἀνατέλλων παρὰ τῷ | [θε]ῶ Μανδούλι καὶ
ὁ θεὸς παντός. | [Τὸ π]ροσκύνημα Ἀματ ὁ καὶ Ὀτῆρ Ψεννιόσο[υ] |
[καὶ] Παχόμις Παιὼ τοῦ καῆ(?) Ἐνταλλείρου |^βσας καὶ πατ-
χσλισκαταμεν. ρσικου |κα.ρηωριονμρρσου. |παμ-
λείου καὶ πλυχι.ηος |εντκμας καὶ τοὺς φίλους πάν|[τας] παρὰ
τῷ θεῶ μεγίστου σ..... |¹⁰ .. [καὶ] τοῦ ἀναφεινώσκοντος κ...πο'.
.....πα..... Σανσνῶ[ς] κ.....

Spiegelberg erklärt, daß die Eigennamen vermutlich meroitisch seien. ihre Lesung und Abtrennung, die nach seinen Angaben erfolgte, bleibe zweifelhaft.

(4575) S. 259 Nr. 24.

Τὸ προσκύνμα | Ἀλεξάνδρου | Μαρίου / εἰπέ(ς) ἄλης | Κομμαγηνῆς
τύρμης |^β καὶ υἱοῦ αὐτοῦ καὶ τῶν | παρ' αὐτοῦ καὶ τοῦ γράφαντος
| καὶ τοῦ ἀνα[φεινώσκοντος].

(4576) S. 261 Nr. 28.

[Τὸ προ]σκύνημα | | Κασσίου Μάξιμου στρατ[ι]ώτου [.] Δο-
μιτίου καὶ μα.|.....νο[.]πλ.ν.. |^β [α]υτοῦ .. |ιο..
Ἰουλίου Μα... | []τσεντίου κα.. | []καίου Κλήμεντ[ι] |
[]στηίου καὶ γ[] | [] | [] | [].

(4577) S. 262 Nr. 30.

Τὸ προσκύνημα | Οὐαλερίου Ἀ[μι?][νᾶ]τος καὶ τοῦ | ἀδελφοῦ αὐ-
τοῦ |^β [B]άσσου καὶ τοῦ ἀνα[φεινώσκοντος] | καὶ τοῦ γράφαντος |
[Γερ]μα[ν]οῦ ἱπέος | παρὰ τῷ μεγίστῳ |¹⁰ Μανδούλι σήμερον.

(4578) S. 262 Nr. 32. Τὸ προσκύνημα Γ.ραγ.. | καὶ [Πετ]ρωνίου
ακ... | σήμερον παρὰ«ρα» | μεγίστῳ Μανδούλι |^β σήμερον.

(4550—4622. Fortsetzung.)

(4579) S. 263 Nr. 35. Τὸ προσκύνημα | Μαξίμ[ου πα]ρὰ θεῶ
μεγ[ίστω] | Μαδ[ο]ύλι καὶ τ[οῦ] | ἀναγεινώκοντ[ος] | κα[ὶ τ]οῦ γρα-
ψαντους εἰ | ε̅.

(4580) S. 265 Nr. 37. Τὸ προσκύν[ημα] | Γαίου Ἀπολ[]ος
καὶ Ἀπολ[] | ἵππέος τ[]]^βοημ αν[] | παρὰ
κυρ[ίω Μανδούλι] [].

4. ἵππέος τ[ύρμης? Pr.

(4581) S. 265 Nr. 38. [Τὸ προσκύν]ημα . . . σιτω|νου > Δομετί|ου
πα[ρὰ θεῶ]]^β Μαδούλει ου[] στρατ[ίω]το]υ σή[μερον].

3. > = ἑκατονταρχίας. Pr.

(4582) S. 265 Nr. 40. [] Λονγίνου Πρέσκο(υ) το(ῦ) ἀδ[ελ-
φο(ῦ)] | []ίου [Ἀ]ντονί(ου) Οὐαλερίου [] (folgen
weitere unleserliche Zeilen).

(4583) S. 266 Nr. 41. [] Τίτου τοῦ κ[υρί]ου | [τὸ προσ]κύνημα
. | []ουπα[] | [. . . .]νου [κ]αὶ Λου[κίου]]^β [. . .]ου
καὶ 'Ρου.ιο[] | []ιολ[] | [] (folgen eine
oder zwei unleserliche Zeilen).

(4584) S. 266 Nr. 42.

Σήμερον | τὸ προσ[σκ]ύνημα ὧδε | Οὐλπίου Σατορνείου | καὶ Νου-
μισσιανοῦ τοῦ]^β ἀδελφοῦ ἵππέων καὶ | τῶν αὐτῶν πῶν^{άντ} παρὰ | τῷ
Μανδούλι καὶ τοῦ ἀναγεινώσκοντος, ἐπ' ἀγαθῶι.

3. CYATIΟΥ Gauthier; Οὐλπίου? Pr.

(4585) S. 266 Nr. 43.

Τὸ [προσκύνημα] | στρατιώτου σ[]ου καὶ τοῦ . . ρον[]
| φρυγίνου[]]^β Μα[νδούλι καὶ τοῦ ἀναγει]νώσ[κοντος]].

(4586) S. 268 Nr. 1. Zeit Vespasians.

Τὸ προσκύνημα []]τος . . . Ἰούστου καὶ Γερμανοῦ τοῦ
φίλου(?) | αὐτοῦ καὶ τῆς συμβίου αὐτοῦ καὶ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ
καὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ καὶ τῶν αὐ^βτοῦ πάντων παρὰ τῷ κυρίω
Μανδούλι | καὶ τοῖς συννάοις θεοῖς παραε . . ἦλθον | εἰς Τάλμιν
Χοιάκ κ̅ καὶ προσεκύνησα | θεὸν μέγαν Μανδούλο. Τὸ προσκύνημα
| [ῶ]δε ἐποίησα μὲν τῶν γαμβρῶν μου παρὰ τοῖς]¹⁰ ἐνθάδε θεοῖς καὶ
πάντων τῶν .ομονοπαριων αὐτοῦ καὶ πάντων τῶν]των
ῶδε σήμερον καὶ καθ' ἡμέρα[ν?] | . . . Αὐτοκράτορος Οὐεσπασιανοῦ
τοῦ | [κυρί]ου Σεβαστοῦ Παχῶν ἰβ(?).

(4587) S. 269 Nr. 3. Franz, CIGr. III 5057. Cagnat, Inscr. gr. S. 457
Nr. 1336. Umschrift nach dem Unzialtexte von Gauthier, der, in
Kenntnis der Lesungen von Franz und Cagnat, seine Lesung am
Originale festgestellt hat.

[Εἰ]λης Κομμαγην[ῶν]. | [Τὸ π]ροσκύνημα τοῦ κυρίου | [Μαν]-
5 δούλεος ἐποίησαμεν [έν?] | [Τά]λμι Βάσσοσ δεκουρίων]^β | [κα]ὶ οἱ

(4550—4622. Fortsetzung.)

αὐτοῦ πάντες. Τὸ προσκύ|νημα Ἑλιοδώρου καὶ Ἀντωνίου | Ἐπιμό-
 νεντος Δαλμάτος καὶ τῶν ἰδί|ων Μαρεᾶτος καὶ Ἀντιόχου Μ |
 10 καὶ τῶν αὐτῶν Οὐαλερανοῦ |¹⁰ Μαμβοραίου καὶ Ῥούφου
 κα[ι(?)]. | Τὸ προσκύνημα Σαβείνου κ[αὶ]|νους Ταύρου καὶ
 τῶν αὐτῶν|. του(?) καὶ Γερμανοῆ(?)|τυρ[]
 15 εοπουδ.σερματου καὶ τοῦ ἀναγε. | καὶ Μάρκου Κατ . . . λι . . του
 | τοῦ γραψαγ

15. offenbar: ἀναγεινώσκοντος, Pr. 17. wohl: γράψαντος, Pr.

(4588) S. 270 Nr. 5. Ἐπιπῶ| Τὸ προ<οσκύνη>μα Φαουστίνου Μάρκου
 Κορνηλίου Οὐάληντος ἰπέος | σπύρης ᾠ γ τύρμα | Ἰλλυρίων
 παρὰ | τοῦ κυρίου Μανδούλις | καὶ Ἄντω[] | καὶ κατ[] | [] .

1. lies: ἐπίπδ(αις) = ἐπίβδ(αις), B. Keil. 2. Ergänzung der spitzen
 Klammer von Wilcken.

(4589) S. 270 Nr. 6. Τὸ προσκύνημα Λουκίου Κοδι | ῥ Ἰουλίου
 καὶ τῶν γωνέω[ν] πάντω[ν . . .] | παρὰ τοῦ κυρείου Μανδούλι σήμε[ρ][ο]ν
 ἐπ' ἀγαθῶ καὶ συ

(4590) S. 271 Nr. 8.

Τὸ προσκύν(ημα) | Μαγαίου Νικίπ|που καὶ Διοσπε|λάτος τοῦ
 ἀ|δελφοῦ μου | παρὰ θεὸν με|άλων Μανδούλι | σήμερον.

3. ΚΑΙ.ΙΟCΠE|ΛΑΤOC Gauthier, Διοσπε|λάτος Pr., vermutungsweise.

(4591) S. 272 Nr. 9.

Τὸ προσκύνημα | Λουκίου Πετρωνί|ου σαλπιστῆς χώρ|της Ἰσπα-
 νῶρου(μ) εκυ|ῥ|ταταρ Κορνηλίου καὶ | τῆς μητρός μου καὶ | τῆς ἀδελ-
 φῆς μου καὶ | Ἰσιδος τῆς θυγάτηρ | μου καὶ ἀδελφ[οῦ] μου |
 . . καὶ τὰ [τ]έκνα |¹⁰ αὐτοῦ καὶ Σεμεγος | καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ | παρὰ
 τῶι [] | [] .

3. σαλπιστῆς B. Keil. 5. lies: ἑκατοντάρχου? B. Keil.

(4592) S. 272 Nr. 10. 84/5 n. Chr.

Ἔτους ὃ Αὐτοκράτο|ρος Δομιτιανοῦ τοῦ [κυ]|ρίου προσεκουνήσα-
 μεν | θεὸν μέριστον Μανδού|ῥ|λιν Μάρκος Ἀντώνιος | Πρίσκος καὶ
 Μαρίου Μα|τ . . ου καὶ Ἐμερηίου καὶ . . . | καὶ Φλαοῦίου Πρόκλου κ[αὶ]
 Λειβίου καὶ Κορνηλίου |¹⁰ ου καὶ Ἀνο τι(?) | ου
 [Μαν]δοῦλιν νο|. ίου καὶ [] | . . . αἰσκού αι[] |
 [] Κορνηλίου [] .

(4593) S. 274 Nr. 14.

Τὸ προσκύνημα|.νου Διωδώρου στ[ρατιώτου . . .] | β
 Θρακῶν ια συσταλις [] | τῆς συνβίου Ἰσιτος κ[] |^β []
 τοῦ ἀδ[ελφοῦ] [] | [] | [] | [] .

(4594) S. 275 Nr. 15. Τὸ προσκύνημα | Μάρκω Κοκηίω | Οὐάλεντος
 στρ(α)πιώτου | λετ(εῶνος) γ Κυρ(ηναικῆς) καὶ Β̄ |^β Κλαυδίπους κιαη.

Β̄ = Β(αλερίου) od. Β(ιβίου)? Dahinter Κλαυδίηου? B. Keil.

(4550—4622. Fortsetzung.)

φῆς | καὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Σεραπίωνος καὶ τῆς μητρός μου Σκαλ-
 [β]ποῦτος κα[ι] τῆς συνβίου μου καὶ τῶν ἐμῶν πάντων | παρὰ θεῶ
 μεγίσ<τω> Μανδούλι καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος | σήμερον ἐπ' ἀγαθῶ
 καὶ τῶν φίλων μου πάντων. | L ζ Ἄντωνίου Καίσαρος τοῦ κυρίου,
 Παιοῖνι κ̄. | Τὸ προσκύνημα τοῦ γράψαντος καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος
 [1^ο] σήμερον, ἐπ' ἀγαθῶ.

(4604) S. 281 Nr. 30. Τὸ προσκύνημα Μαξίμου | σημεαφόρου καὶ
 τῆς συμβίου | αὐτοῦ καὶ Μαρκίωνος | τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, [β] τὸ προσ-
 κύνημα Σεμπρονίου | καὶ τῆς συμβίου αὐτοῦ.

(4605) S. 281 Nr. 31. Τὸ προσκύνημα | Νωνίου ἱπέως | καὶ τῶν
 αὐτοῦ π[άντων] καὶ τοῦ ἴπ[που] παρὰ θεῶ μεγίστω Μανδούλι σήμερον,
 | καὶ τοῦ ἀναγινώσκοντος, | ἐπ' ἀγαθῶ. Rechts von Z. 1 steht: ὄδε.

(4606) S. 282 Nr. 34. Τὸ προσκύνημα ὡδε | Μαξίμου Ἄβδκ Λονγινᾶος
 Ἰουλί[ου] . . . ναις κα<ι> Ὠρίωνι παρὰ . . . | [] | [] .

(4607) S. 283 Nr. 35.

Ζώσιμος Ναρκίσου στρατιώτης | Ἀλικερνασέους καὶ Μύνδιος |
 σπίρης Θρακῶν ἱππικῆς ρ̄ | Ὠκτασίου προσεκύνησα θεὸν [β] Μμανδούλιν
 Ἀπόλωναν εὐήκ|ουον χρησιμοδότην καὶ τοὺς σὺ|ν αὐτῷ θεοὺς ἄπατες,
 | καὶ ἐπόησα τὸ προσκύνημα αὐ|τοῦ μετὰ καὶ συηπολιτευατατο
 ρ̄ [1^ο] τῆς αὐτῆς, καὶ πάντων ἡμῶν.

2. wohl: ἱππικῆς (ἐκατονταρχίας) Ὀκτάσου = Octavi, Wilcken.

9. vielleicht: μετὰ καὶ συμπολιτευ(ουμένου) Ἀράτου (ἐκατονταρχίας) τῆς
 αὐτῆς, Pr.

(4608) S. 283 Nr. 36. Zeit des Traian.

Γάιος Ἰούλιος Γερμανὸς στρατ<ιώτ>ης σπίρης δ̄ | Λουσιτανῶν ρ̄
 Ἰουλιανοῦ ἦλθον καὶ προσεκύνησα θεὸν μέγιστον Μανδούλιν καὶ
 τῶν σὺν αὐτῷ . . . | . . . οσ . . . Τραιανοῦ τοῦ κυρίου, Φαρμουῖθι κ̄.

(4609) S. 284 Nr. 2. Τὸ προσκύνημα . . . | θου παρὰ τοῦ κυρί[ου] |
 Μαντ(ούλιος) καὶ τῶν αὐ[τοῦ] πάν[των] [β] [σ]ήμερον].

(4610) S. 284 Nr. 3. Τὸ προ[σκύνημα]]ουα λερι<ών>ος
 ἱππ<κῆς> ὄδε σήμερον.

(4611) S. 285 Nr. 4. Τὸ προσκύνημα και|]ξοεισ .

(4612) S. 285 Nr. 5. 95 n. Chr.

[Τὸ] προσκύνημα Ἄντωνίου | [Οὐα]λεριανοῦ καὶ τ[ροῦ] π[ατρὸς] | Ἄν-
 τωνίου Λόνγου καὶ τῶν ἀδελφῶν Ἄντωνᾶτος καὶ Ἀθηναρία[ς] [β] καὶ
 τῶν παιδίων αὐτοῦ Σεραπ | καὶ Σοφίας καὶ Ἀφροδίτης καὶ
 Ἡρακλέο[υς] | καὶ . . οίου καὶ Ἀθηναρίου καὶ εὐποι[.]. . . | παρὰ τῷ
 [κυ]ρίῳ Μανδούλι. | Ἔτους ἰδ̄ Δομιπιανοῦ, [1^ο] Παιοῖνι ἰδ̄.

(4613) S. 285 Nr. 6.

Τὸ προσκύνημα Ἄντ[ω]νίου | Κλήμεντος ρ̄ καὶ τοῦ παντὸς αὐτοῦ |
 οἴκου καὶ τοῦ γράψαντο[ς] παρὰ τῷ [κ]υρί[ω] | Μανδούλι [] .

(4550—4622. Fortsetzung.)

(4614) S. 291 Nr. 20. Lepsius, Denkm. 452 u. 453. CIG. III 5054 = Lep. 452 = Cagnat 1350. Umschrift nach Gauthier (Unziale) von Preisigke.

Τὸ προσκύνημα Γαίου Μά[ρκ]ου ἰπέως χώρτης $\bar{\alpha}$ Θηβ(αίων) ἰπ|πι-
κῆς τύρμης Ὀππίου καὶ | Οὐαλεράτος ἱατροῦ υἱοῦ [ῥ] αὐτοῦ καὶ Ἄρ-
ρίου υἱοῦ αὐτοῦ | καὶ Κασσίας καὶ [Οὐαλερί]ας καὶ Ἐπαφρύτ[ος . . .
. . .]|ράτος τοῦ ἵππο[υ αὐτοῦ . . .]|α.ἰγαιος μνημ[η] |¹⁰ [.
θε]ῶ Μανδ[ούλι] | [.] | [.] καὶ Μανδο[ύλι . . .] |
[καὶ τῶν] συννάων θε[ῶν] | [.]ταδεανκακ[.] | [.] ἐπ' ἄγαθ[ῶ].

2. ἰπ^πέως Lepsius Textband V S. 44, ἰπέως Gauthier. 14. σ]ταδεαν-
κακ[ο . . . Gauthier.

(4615) S. 291 Nr. 21. Τὸ προσκύνημα | Ἄρητίωνος πα|ρὰ θεῶι μεγί-
στῳ | Μανδούλι.

(4616) S. 292 Nr. 26. 144 n. Chr. Τὸ προσκύνημα . . . πο
| στρατιότου χώρτης β Εἰτυραίων | χι() Σαβίνου καὶ Ὑρει.ας μητρὸς
καὶ ἀδελφ[οῦ] | καὶ ἀδελφῆς παρὰ θεῶι μεγίστῳ [Μανδούλι]. | L Z
Ἄντονίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου, Πασίνοι δ .

(4617) S. 303 Nr. 1. Ἄγαθῆ τύχη. | Τὸ [προσκ]ύνημα Ουι . . . |δ . . .
. . . κουρειων . . . δ. | κο . . . αghνω καὶ τῶν . . . |ῥηνων αὐτοῦ καὶ πάντ[ων]
| τῶν αὐτοῦ κατ' ὄνομα | πα[ρ]ὰ τῶι θεῶι κυρείωι Μανδού[λε]ι καὶ
[έ]μοῦ τοῦ γράψαντος | Λ περεντιος στρατιώτου |¹⁰ ἐπ' ἄγαθῶ·
καὶ ἔσται.

9. wohl: Λούκιος Τερέντιος? (vgl. S. B. 4618) Pr.

(4618) S. 304 Nr. 3. [Α]γαθ[ῆ] τύχη. | [Τὸ προσκύνη]μα Λουκίου
. . . εντίου | | Κ?|αμπανοῦ καὶ Ἄντων[ίου] | [. . .] κατ' ὄνομα
κ . . . ρσυνκει[ῶ] | [. . .]ιτάτος υἱοῦ αὐτοῦ | [. . .]λ . . . ειλοναττουμαν |
[. . .] καὶ ἐμοῦ τοῦ γράψαν[τος καὶ τοῦ ἀναγει]νώσκοντος παρὰ |
[τῶι θε]ῶι Μανδούλι |¹⁰ [. . .] Καί[σ]αρος Αὐτ(οκράτορος) Τραιανοῦ
| [. . .]νος, Παῶνι ἰδ.

2. wohl: Τερεντίου? Pr.

(4619) S. 305. Τ[ὸ] προσκύνημα [. . .] | [. . .]ντανουρ[. . .] | καὶ
ἐμῶν πάν[τ]ων [. . .] | [. . .]λολίου καὶ τῶ[ν . . .]ῶν καὶ Δομι-
[τ]ίουίου [. . .] | [αὐ]τοῦ πάντων καὶ Σ . . . [. . .] | [. . .]τω-
ν . . . τος καὶ Τιβε[ρ]ίου [. . .]ίου . . . απο . . . | [. . .]νατ[. . .]¹⁰ [. . .]λλον
[. . .] | [. . .]πιον[. . .]ε[. . .] | [. . .]ιον[. . .] | [. . .]ου
καὶ [. . .] | [. . .] τοῦ γράψαν[τος καὶ τοῦ] |¹³ [ἀναρινώσκοντος
παρ]ὰ θε[ῶ] [. . .] | [. . .] σ]ῆμερ[ον].

(4620) S. 308 unten. Τὸ προσκύνημα [. . .] | Σερήνου ρ . . . οαλετ-
τίου [. . .] | καὶ Φιλίππου πατρός μ[ου] | καὶ Ζωιδ . . . ς μητρός [μου]
[ῥ] καὶ Ῥονι . . . [κ]αὶ Φιλίπ[ου] | τῶν ἀδελφῶν ἐαυ[τοῦ παρὰ θε]ῶ
Μανδούλ[ι], Φαμε[ν]ῶθ . . .] .

(4550—4622. Fortsetzung.)

(4621) S. 318. [.]αρ[.]προφφ/ ἀπήλαξα | μὲν τὰ Πετώνεως θυε|λῶν
εἰς τὸν σύνοδον | τοῦτον ομασημηδ^β].....η^β Ψ[ε]νταῆσις |εν-
ρουαβω..

(4622) S. 319. Σεν|ουθί|ου.

1 Fay 1,7
4623. Inschrift. **Weihung.** Faijum. 101 v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 155 Nr. 6, mit Abzeichnung. Breccia, Iscrizioni S. 22 Nr. 40a, mit Abzeichnung. Text nach Breccia. Kairo, ägypt. Mus.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολε|μαίου τοῦ καὶ Ἀλεξάνδρου | θεοῦ Φιλομή-
τορος καὶ | βασιλίσης Βερενίκης ^β] τῆς ἀδελφῆς θεᾶς | Φιλαδέλφου
οἱ ἐν Πτο|λεμαίδι Εὐεργέτιδι | σιτομέτραι Σοκοπιχῶν[[σει θε]ῶ με-
γάλω διὰ ¹⁰] [Δ]εξιλάου Ἀρυῦτου | [προ]στάτου εὐχῆν. | [⁷Ετους ι]δ,
Ἄθυρ κᾶ.

8. Σοκοπιχων|γεί θεῶ Lefebvre. 10. Δεξιλάου Lefebvre.

11. [ἐπι]στάτου Lefebvre. 12. Ἔτους ιδ Lefebvre, [(ἔτους) ι]δ' Breccia.

1 Fay 1,3
4624. Inschrift. Altar. **Weihung.** Faijum. 3. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 158 Nr. 7, mit Abzeichnung.

Βασιλεῖ Πτολεμ[αίωι καὶ] | βασιλίση Βερεν[ίκη θεοῖς] | Εὐεργέτ[αις].

1 Fay 1,23
4625. Inschrift. **Weihung (?)**. Kalksteinplatte. Krokodilopolis im Faijum. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 158 Nr. 8, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen) | τοὺς κατὰ μου.οψοτ....., μηδ[ε] | π..ραθ
.....α, μηδὲ πράσ|σεσθαι κοινὰ<ς> δαπάνας, μηδ' ἄλλο μηθὲν καθ'
όντινουν τρόπον, ^β] τὸ πρόφυλον καὶ τὰ συνκύροντα | Βουβάσται
θεᾶ [μ]ερίστη καὶ | [το]ῖς συνν[άοις θεοῖς ...] | (von hier ab nichts
mehr lesbar).

1 Fay 1,23
4626. Inschrift. Kalksteinplatte. **Amtliche Bekanntmachung** (Verbot des Baumfällens). Krokodilopolis im Faijum. 2./1. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 159 Nr. 9, mit Abzeichnung. Breccia, Iscrizioni S. 30 Nr. 44 b, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 [ἄ]λλο
2 [μή]τε ἐκκόπτειν
3 [μήτε βλ]άπτειν(?) μηθὲν τῶν
4 [πεφυτευ]μένων δένδρων
5 [π]αρευρέσει ἥτινιοῦ[v].
6 [Ἐὰν δὲ τούτων τι εὐρεθῆ [. . . .]
7 [α]ιτίασεται καθότ[ι]
8 [βασιλε]ῦς Πτολεμαί[ος]
9 [] καὶ στρατηγ[]]

3. μήτε βλ]άπτειν(?) Wilcken briefl. 5. ἥ τινι οὐ[.], Lefebvre,
ἥτινιοῦ[v], Breccia. 6. Ἐὰν δὲ Pr.

4627. Inschrift. Kalksteinplatte. **Denkschrift.** Faijum. 2./1. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 160 Nr. 10, mit Abzeichnung. Breccia, Iscrizioni S. 81 Nr. 138a, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λ δ, Μεσορή ᾱ. | Ἡρακλείδης ἐπιστάτης καὶ οἱ ἐγ Διονουσιάδος, Φιλωτηρίδος, |⁵ Κανωπιάδος.

4628. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Faijum. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 161 Nr. 11, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Σοκογγοβ|χνούβι θε|ῶι μεγά|λῳι μεγά|⁵λῳι Ἀπύν|χῖς Πετοσί|ριος καὶ ἡ | γυνή καὶ τὰ τέκνα εὐχὴν, |¹⁰ οἱ τὸν περί|βολον. | Λ ε, Χοιάχ ιζ̄.

11. Χοιάχ γ Lefebvre, Χοιάχ ιζ̄ Pr., laut Abzeichnung.

4629. Inschrift. **Weihung.** Theadelphia im Faijum. 2. Jahrh. v. Chr. (Zeit des Philometor). Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 171 Nr. 14, mit Abzeichnung.

Υπ[ἐρ βασιλέως Πτ]ολ[ε]μαίου | τοῦ Πτολεμαίου καὶ Κλεο[πάτρα]ς | θεῶν Φιλομητό[ρῳ]ν καὶ | Πτολεμαίου τοῦ ἀδελφοῦ |⁵ Τιμοκράτης καὶ Δημητρία | καὶ [. . . .]ιος καὶ Σεμ[. . . .] | (hier abgebrochen).

4630. Papyrus. 22¹/₂ × 14¹/₂ cm. **Privatbrief.** Heptakomia (Thebais)? 2. Jahrh. n. Chr. Unveröffentlicht. Umschrift mir zur Verfügung gestellt von Wilh. Schubart. Privatbesitz G. Bergfeld in Bremen. Schubart schreibt dazu: „Es ist sehr wahrscheinlich, daß dieser Brief an den aus den Gießener Papyri bekannten Strategen Apollonios gerichtet ist, obwohl dort weder Asinnius Secundus noch Theon vorkommen. Jedenfalls stammt der Papyrus aus demselben Funde“. Wilcken schreibt mir: „P. Brem. 44, zwei Bruchstücke eines Briefes Ἀσίννῖς bzw. Ἀσίννιος an Ἀπολλώνιος. Auf der Rückseite heißt es Ἀσιννίου δεκαδάρχου. Offenbar derselbe, wie hier“.

- 1 Ἀσίννιος Σεκοῦνδος Ἀπολλωνίωι
- 2 τῶι ἀδελφῶι χαίρειν.
- 3 Μέχρι ἄρτι σε προσεδοκήσαμεν καὶ
- 4 εἰληφότες σου τὰ γράμματα, δι' ὧν ὑπο-
- 5 παρήτου διὰ τὸ τοῦ ποδὸς ἄλγημα, [[εαν]]
- 6 ὁμως οὐκ ἐπειθόμεθα, ὅτι παραστή-
- 7 σεταί σοι ἀπολειφθῆναι ἡμῶν ὑπὸ
- 8 τῆς πρὸς τὸν ἀδελφὸν Θέωνα γλυ-
- 9 κυθυμίας, ἀλλὰ ἐπεὶ σὺ πρὸς ἡμᾶς
- 10 σήμερον οὐκ ἦλθας, αὔριον ἡμεῖς ἀ-
- 11 ναγκαίως [σ]ε ἀσπασόμεθα, καὶ γὰρ
- 12 λείαν δακνόμεθα ἕως ἂν ἐπιγνῶ-
- 13 μεν πῶς τὸν πόδα ἔχεις. Ἐκ τῶν
- 14 παρασκευασθέντων ἡμῖν πρὸς τὸ δ[ί-]
- 15 πνον κατάχρησαι, ἀδελφε, τοῖς [[μετε]]

16 μεριδίους σου ἡμικόπῳ δέλφακ[[α]]^{ος}
 17 καὶ ὄρνεισι [δ]υσὶ καὶ περιστεραιῖς δυσί.
 18 (2. H.) Ἐρρώσθαι σε εὐχομαι,
 19 τειμιώτατε ἄδελφε
 20 καὶ κύριε.

Auf der Rückseite Spuren der Adresse.

4631—4634. Ostraka. **Quittungen.** Apollinopolis magna (Edfu).
 Ptolem. Zeit. Schubart, Pap. graecae Berolin. S. XI Nr. 8b—e.

(4631) Nr. 8b. Inv. Nr. 10987. 107/6 v. Chr.

Τέτακται εἰς τὴν σύνταξιν τῶν πορθμικῶν τοῦ | ια L ὁ καὶ ἡ
 Ἄτπεὺς Πε|μαῦτος χα(λκοῦ) (δραχμᾶς) υ, γ(ίνονται) υ, |^β κ[αί] τῆς
 διαγωγῆς τῶν | οἴνων χα(λκοῦ) (δραχμᾶς) υ, γ(ίνονται) υ.

(4632) Nr. 8c. Inv. Nr. 11012. 119 v. Chr.

L να, Ἐπίφ. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν «Ἄ» | Ἀπόλλωνος πό(λει) τῆι
 με(γάλη)ι τρά(πεζαν) | ἀπομοίρας τοῦ αὐτοῦ L | Ἀπολλώνιος Δωσι-
 θείου |^β διακοσίας ο, γ(ίνονται) σο. | Χαρμογένης τρα(πεζίτης).

(4633) Nr. 8d. Inv. Nr. 11005. 104 v. Chr.

Ἔτους ιγ τοῦ καὶ ἰ, Μεσορῆ κῃ. | Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Ἀπόλ-
 λωνος πό(λει) τῆι με(γάλη)ι τρά(πεζαν) ἀπο(μοίρας) | τοῦ αὐτοῦ L
 Ἀπολλώνιος Δωσιθείου τετρακισχιλία[ς] | πεντακοσίας, | γ(ίνονται) ὄφ.
 (darunter eine Zeile demotisch).

1. κα Schubart, κῃ Wilcken briefl. 2. ἀπομ(οίρας) | τοῦ αὐτοῦ
 Schubart, ἀπο(μοίρας) u. αὐτοῦ Wilcken briefl.

(4634) Nr. 8e. Inv. Nr. 11031. 142 v. Chr.

L κη, Μεσορῆ ἐπαγο(μένων) β. | Εἰσμε(μέτρηκεν) εἰς θη(σαυρὸν)
 Ἀπό(λλωνος πόλεως) εἰς τὸ | αὐτ(ὸ) L ἀρα() Ἀραῦς Βίκιος | (πυροῦ
 ἀρτάβας) ἐπτὰ γ' ἰβ', γ(ίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ γ' ἰβ'. | Ἀπολ-
 (λώνιος). | (2. H.) Λέων εἰσμε(μέτρηκεν) εἰς θη(σαυρὸν) τοῦ αὐτοῦ L
 ἀρα() | Ἀραῦς Βίκιος (πυροῦ ἀρτάβας) ζ γ' ἰβ', γ(ίνονται) ζ γ' ἰβ'.
 | L κη, ἐπαγο(μένων) β.

2 und 6. Schubart briefl., nach dem Originale: εἰσμε^ε, nicht εἰστ^ε.

4635. Papyrus. **Privatbrief.** 7. Jahrh. n. Chr. Schubart, Pap. gr. Berol.
 Nr. 49b. Berlin, ägypt. Mus., Inv. Nr. 2783.

(Oberer Teil nicht veröffentlicht.) πλὴν ἐλπίζω, ὅτι εὔρεθῆναι |
 ἔχει καὶ οὔτε δύναται αὐτὸν φυγεῖν, ἵνα γὰρ εἶπ[ω] | ὑμῖν τὴν ἀλή-
 θειαν, κἂν μὴ ἐκέλευσέν μοι ὁ εὐκλ(έεσ)τ(ατος) | στρατηλ(ά)τ(ης) ζητη-
 θῆναι αὐτὸν, ἀνάγκη πάντως | αὐτὸν εὔρεθῆναι, οὔτε γὰρ ἀφῶ τινα
 ἔξωθεν | τῆς κώμης αὐτοῦ εἶναι, μάλιστα ἄνθρωπον | τοιοῦτον.†

4636. Papyrus. **Liste von Polizeibeamten.** Panopolis (Achim).
 3. Jahrh. n. Chr. Wessely bei Hirschfeld, Sitzungsber. Akad. Berlin 39
 (1892) S. 817 ff. Paris, Louvre. Wessely teilt folgendes mit:

Das erste Stück beginnt mit 11 Namen; die Überschrift, die
 Dienststellung der Genannten enthaltend, ist verloren. Darauf folgen:

εἰρηνοφύλακες) mit 2 Namen, ἐπὶ τῆς εἰρήνης mit 3 Namen, ἀρχι-
νυκτοφύλακες mit 2 Namen, [φ]ύλακες αὐτῶν mit 8 oder mehr
Namen.

Das zweite Stück beginnt nach einer Mitteilung Wilckens, der
das Original nachgeprüft hat, wie folgt: 2 φύλακες αὐτῶν mit 6
ägyptischen Namen. Wessely las: . . . φύλακες]. Daran schließt sich
unter der Überschrift ἐπὶ τῆς εἰρή[νης] eine Liste von 10 Namen
wie folgt:

- 1 Ψεντατρῆ[ς]ατεχάτου ρε (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) τ
- 2 Τιθοῆς ὄρου Παρκῶ (od. Ναρκῶ) μη(τρὸς) Ταρι() (ἐτῶν) λε
(δραχμαὶ) υ
- 3 Ἀρεμήφης Πατχόμβιος μη(τρὸς) Θατρῆ(τος) (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) τ
- 4 Ἀτρῆς Ψενενούπιος μη(τρὸς) Ταεῖρε (ἐτῶν) λα (δραχμαὶ) τ
- 5 Πετενεβθῶς μη(τρὸς) Τῶος (ἐτῶν) μη (δραχμαὶ) σ
- 6 Πανούφης Σ. [μη(τρὸς)] Τατερμούθ(ιος) (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) τ
- 7 Πετεχῶν Ψ[.] μη(τρὸς) Μ.σενικες (oder Dittogr. μη(τρὸς)
μη(τρὸς) Σένικες) (ἐτῶν) κδ (δραχμαὶ) σ
- 8 Ἀπολλώνιος Ἄμ]μωνος μη(τρὸς) Σενοντ(ήριος) (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) τ
- 9 Ψενοντήρις Πεκύσιος μη(τρὸς) Ταχόμβιος (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) σ
- 10 Ἀτρῆς Κυ μου μη(τρὸς) Σενψαίτος (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) τ
- 11 Ἐ[πί]τα[γ]μα(?)·
- 12 Π[αβο]ύκις Ἀρεμήφιος μη(τρὸς) Σάμτος(?) (ἐτῶν) νε (δραχμαὶ) υ
- 13 Ψενσαίφης Ψενσαίφιος μη(τρὸς) Σενμθ() (ἐτῶν) ξ (δραχμαὶ) τ
- 14 Φύλακες αὐτῶν·
- 15 Βῆσις Πετρωνίου μη(τρὸς) Σενπνιχ . . . (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) τ
- 16 Ὅρσενούφης Ψενοσ(ίριος) μη(τρὸς) Σενπουωντ() (ἐτῶν) κε (δραχ-
μαὶ) τ
- 17 Πεβῶς Πουλινίνιος μη(τρὸς) Θατρῆτος (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) τ
- 18 Πανεχάτης Βῆσιος μη(τρὸς) Τατρίφιος (ἐτῶν) λε (δραχμαὶ) τ
- 19 Πατχόμβις Πμέρσιος μη(τρὸς) Θρέσα (ἐτῶν) κ (δραχμαὶ) σ
- 20 ὄρος Πανάσιος λεγόμενος) Καμήτος μη(τρὸς) Σενψι() (ἐτῶν)
λ (δραχμαὶ) τ
- 21 Πατ'χόμβις Τιθοῆτος μη(τρὸς) Ταθρί(φιος) (ἐτῶν) κε (δραχμαὶ) τ
- 22 Τιθοῆς Πβήκιος λεγόμενος) Πανκουπήτιος (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) υ
- 23 Πεδιοφύλακες·
- 24 Παυραῦς Βέλφιος μη(τρὸς) Σενκαταννάριος) (ἐτῶν) λε (δραχμαὶ) τ
- 25 Ἀρεμήφης Πεβῶτος τοῦ Ψοῦκρε (ἐτῶν) λ (δραχμαὶ) υ
- 26 Ὁρίων ν(εῦτερος) Πανεχάτου μη(τρὸς) Σεγάρσι[ος?]
- 27 Πετεῆσις Πεβῶτος μη(τρὸς) Θαήσιος [(ἐτῶν)]. (δραχμαὶ) ε
- 28 Ὁρεοφύλακες ὁδοῦ Ὁάσεως·
- 29 [. . .]νουπίς Ψενανούπιος) []

Hier schließt die Spalte. Die nächste abgerissene Spalte enthält:

30 []οφύλακε[ς] 4 Namen

- 31 ἰβιω.φ.λοραβ.(?) 3 Namen
 32 εἰρηνοφύλαξ kein Name
 33 ἀρχινυκτοφύ[λακες] 4 Namen
 34 ἀρχιφύλαξ 1 Name
 35 φύλακες [α]ὐτο[ῦ] 3 Namen erhalten
 36 εἰρηνοφύλαξ 1 Name
 37 ἀρχινυκ[τοφύλαξ] 1 Name
 38 φύλακες αὐτ[οῦ?] 4 Namen
 39 κωμογραμμ[ατεὺς γνῶμη τῶν ἀπὸ τῆς κώμης ἀνέδωκεν]
 40 τῷ ἐνεστῶτι ε L Φ[αῶφι . . .

Wilcken hat mir auf Grund seiner Nachprüfung des Originals vom Jahre 1904 die nachstehend mit W. bezeichneten Lesungen zur Verfügung gestellt (die Lesungen Wesselys sind in Klammern dahinter gesetzt. — 2. Παρκῶ ὄδ. Παρκῶ W. (statt . . . παρκω). 3. Πατχόμβιος u. Θατρῆ(τος) W. (statt Πατ. . . . μβιος u. Τατρῆ). 4. Ψενενούπιος W. (statt Ψενπνοτ. . . . ιος). 6. κε W. (statt κα). 7. Zeilenanfang bis Σένικες W. (statt Πετεχῶνσ[ις] μῆ [μη(τρός)] Σένικες). 8. Σενοντ̄ Wessely, Σενοντ(ήριος) Pr. 9. Ταχόμβιος u. κε W. (statt Ταχόμιος u. κα). 11. Εἰ[ρηναρ?]χ(αι) Wessely, ἐ[πι]τα[ρ]μα Jouguet, Vie municip. S. 262, laut Original, Wilcken (briefl.) hat gegen ἐπίταγμα sachliche Bedenken. 12. Π[αβ]οῦκις Ἀρεμήφιος u. νε W. (statt Πάβ[ις] Βισαραμήφιος u. πε). 13. Ψενσαίφισ Ψενσαίπιος W. (statt Ψενσαιῆς Ψενσαιῆος). 15. Πετρωνίου W. (statt Πετρώνιος). 16. Ψενοῶ Wessely, Ψενοσ(ίριος) Pr. Σενπουωντ() W. (statt Σενπουῶτος). 17. Πουλινίνιος u. Θατρῆτος W. (statt Πουλίν'νιος u. Θανῆτος). 18. Πανεχάτης W. (statt Παπεχάτης). 19. Πμέρσιος W. (statt Πμύρσιος). 20. Καμηῆτος u. Σενπι() W. (statt Κάμηλος u. Σενψῶ). 21. Πατ'χόμβις W. (statt Πατεχόμβις). Ταθρῆ Wessely, Ταθρί(φιος) Pr. 24. Σανκατανναρι Wessely, Σενκαταννάρι(ος) Pr. 25. Ἀρεμήφισ W. (statt Ἀρέμφισ). 26. ν(εὔτερος) Πανεχάτου u. Σεγάρσι[ος]? W. (statt Ὑπαπεχάτου u. Σενάρσι[ος]?). 29. [. . .]νοῦπις W. (statt Νοῦπις). 30. . . . οφύλακε[ς] Wessely, [ἀγρ]οφύλακε[ς](?) Pr. 31. ἰβιω οἱ ε . . Wessely, ἰβιω.φ.λοραβ., vielleicht ἰβίων φ[ύ]λ(ακες)? Jouguet, Vie municip. S. 262². 32. εἰρηνοφύλαξ W. (statt εἰρηνοφύλα[ξ]). 34. ἀρχιφύλαξ W. (statt ἀρχιφύλα[ξ]). 39 u. 40. Diese beiden Zeilen nach Wilcken, Archiv IV S. 223.

1,2 = 4637. Papyrus. Testament. Thebais. 2. Jahrh. v. Chr. Gerhard, Sitzb. Akad. Heidelberg 1911, 8. Abh. S. 8. P. Heidelb. 1285 + P. Grenf. I 12.

[Βασιλεύοντος Πτολε]μαίου καὶ Κλεοπάτρας τῆς ἀδελφῆς τῶν ἐκ Πτολε]μαίου κα[ι] | [Κλεοπάτρας θεῶν Ἐπι]φανῶν ἔτο[υ]ς ., ἐφ' ἱερέ]ως τοῦ ὄντος [ἐν Ἀλεξαν]δρείαι Ἀλεξάνδρου | [καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶν Ἀδελφῶν [καὶ θεῶν Εὐ]εργετῶν καὶ [θεῶν Φιλο]πατόρων καὶ | [θεῶν Ἐπιφανῶν καὶ θεο]ῦ Εὐπάτορος κ[αὶ θεῶν Φιλομ]ητόρων, ἀθλ[οφόρου Βερε]νίκης Εὐεργέ[τ]τιδος, κληφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου, ἱερείας Ἀρσινόης Φιλοπάτο[ρος τῶν οὐσ]ῶν ἐν Ἀλεξανδρε[ῖαι], | [ἐν δὲ Πτολεμαῖδι τῆς Θ]ηβαίδος ἐφ' ἱερέ]ως Πτολεμ]αίου μὲν Σωτ[ή]ρος]ίου τοῦ Λυκόφρονος, | [βασιλέως δὲ Πτο-

λεμαίου]υ Φιλομήτορος Ἀντιπάτρου τοῦ Ἀντιπά[τρου, Πτολε]μαίου δὲ
 Φιλαδέλφου | [. τοῦ]ώρου, Πτολεμαίου δὲ Εὐεργέ-
 του Πτο[λεμαίου τ]οῦ Πρωτάρχου | [., Πτολεμ]αίου
 δὲ Φιλοπάτορος Διοδώρου τοῦ Δι[., Πτ]ολεμαίου δὲ θεοῦ
 10 ¹⁰ | [Ἐπιφανοῦς Εὐχαρίστ]ου Νικίου τοῦ Δημητρίου, Πτολεμαίου [δὲ
 Εὐπ]άτορος Ζήνωνος | [τοῦ, ἐφ' ἱερε]ίων βασιλίσης Κλεο-
 πάτρας Θ[ε]οδώ[ρας τῆς . . .]ήρου, Κλεοπάτ[ρας] | [δὲ τῆς μητρὸς
]της Διογνήτου, κανηφόρου Ἀρσινόης [Φιλαδέλφου . .]αῖδος
 τῆς | [. τῶν οὐ]σῶν ἐν Πτολεμαῖδι, μηνὸς Μεχεῖρ [. ., ἐν
]ν πόλει τῆ[ς] | [Θηβαῖδος, ἐπὶ Πτολεμ]αίου ἀγορανόμου.
 15 Τάδε διέθετο ὑ[γ]αίνων ν[ο]ῶν καὶ φρον[ῶν] ¹⁵ | [Δρύτων Παμφίλου]
 Φιλωτέριος τῶν Διοδότου ἰπέ[ων] ὡς ἐτῶν . .] μέ(σος) μελίχρ(ως)
 [τετα(νός)] | [.] οὐ(λῆ) παρ' ὄφρυν φα<λα>κρό[ς.- Εἴη]
 μέμ με ὑγ[αίοντα τ]ῶν ἐμαυ[τοῦ] | [κύριον εἶναι καὶ διοικ]εῖν τρόπῳ
 ὦι αἶρο[ίμην], ἐὰν δέ τι ἀ[νθρώπινο]ν πάθῳ, κα[τα][λείπω] (hier bricht
 der Heidelberger Papyrus ab. Die Fortsetzung siehe in P. Grenf. I 12.

4638. Papyrus. **Erbstreit.** Thebais. Zeit des Philometor. Gerhard,
 Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1911, 8. Abh. S. 16 ff. P. Heidelberg
 1280 + P. Grenf. I 17 + P. Grenf. I 15.

Βοήθῳ συγγενεῖ καὶ ἐπιστρατήγῳ [καὶ στρατηγῷ τῆς Θηβαῖδος]
^{1a} | παρ' Ἀπολλωνίας τῆς καὶ Σεμμώνθιος κα[ἰ] Ἀμμωνίας τῆς καὶ
 Σεμμίνιος καὶ Ἡρακλείας ἢ Σεναπάθις ² | καὶ Ἡραῖδος ἢ Τάσρις τῶν
 Πτολεμαίου Κυρηναίων καταγινομένων ἐν Παθύρει. Ἄδικούμεθ' ὑπὸ
 Καλλιμήδου ³ | τοῦ Ἀπολλωνίου ὃς Πατοῦς Ψεμμώνθου τῶν πεζῶν
 καὶ Καλίβιος γυναικὸς αὐτοῦ καὶ τῶν τούτων | υἱῶν Ὀρσέους καὶ
 Πανοβχύνιος. Τοῦ προγεγραμμένου πατρὸς ἡμῶν Πτολεμαίου τοῦ
 5 Ἐρμοκράτου ὃς ἦν ⁵ | τῶν Διοδότου πεζῶν μεταλλάξαντος τὸν βίον
 καὶ ἀπ[ο]λιπόντος ἡμῖν τὰ ὑπάρχοντ' αὐτῷ ἀδιάθετα | ὁ ἐνκεκλημένος
 ὑπερισχύων καταφρονήσας τῷ νε[ω]τέρας ἀπολελείφθαι, ὡς δὲ κατὰ
 τὸ συγγενικὸν ἐπελ[θ]ῶν σὺν τοῖς ἐνκαλουμένοις καὶ ἄλλοις οὔτε
 κατ' ἀγχιστείαν ἀπογραψάμενοι οὔτε κατὰ διαθήκην ἀπολε[λειμ]μένοι
 ἐπίτροποι κατὰ τὸ σιωπώμενον ἐμβατεύσαντες εἰς τὴν ὑπάρχουσαν
 ἡμῖν οἰκίαν ἐν τῇ Παθύρει | ἐνώκησαν βίαι οἱ ἐπανοίξαντες τὸν
 10 οἶκον καὶ τὰ ἀπολειφθένθ' ἡμῖν ὑπὸ τοῦ πατρὸς ἡμῶν ἔπιπλα ¹⁰ | τὰς
 τε προκτήσεις τῶν ἐνγαίων ἐξιθιασάμενοι ἀπηνέγκαντο, καὶ ἀπ' ἐκεί-
 νου διὰ παρευρέσεως αἰεὶ ποτε | ἀντιποιούμενοι τῶν ἡμετέρων παρ'
 ἕκαστον καταβλάπτοντες διασείουσιν. Ἐνήλικοι δὲ | γενόμενοι κατὰ τὸ
 ἀναγκαῖον κληρονομήσασαι ταξάμεναι τὰ καθήκοντα τέλη θεαῖ Βερενίκη
 κυριεύομεν. Ὅθεν οὐκ ἀποδιδόντων τὰ ἡμέτερα ἐπεδώκαμεν ἐν τῷ
 ᾧ (ἔτει) προσανγελίαν | Ἡρακλείδῃ γενομένῳ ἀρχιφυ(λακίτη) τοῦ
 Παθυρίτου, ἐφ' οὗ ἀνομολογησάμενοι μόλις ἀπέδωκάν τινα συναλ-
 15 λά[μα]θ', ἃ δὲ καὶ συμβόλαια ἰδιόχρεα καὶ ἕτερα γράμματα λοι-

μανάμενοι ἔβλαψαν τὰ δι' αὐτῶν διάφορα, | τὰ τ' ἔπιπλα ταξάμενοι
 ἀποδοῦναι οὐκ ἐποίησαν οἰόμενοι ὄρκω ἀποκλύσαντες ἡμᾶς | στερέ-
 σειν προφανῶς ἔνοχοι ὄντες φύραι λείας ἐφημμένοι ἀλλοτριῶν καὶ
 ταυτ' ὄρφανικῶν. Ὑπὲρ ὧν | πλειονάκι ἐντετευχιῶν ὑπερέχων ἡμᾶς
 ἀπράκτους καθίστησι. Καὶ ἐν τῷ δὲ λβ̄ (ἔτει) καταπεριστάντες σὺν
 20 Ὀνήϊ τῷ ὑπεπιστατήσαντ[ι] τῇ βίαι ἀπηνέγκαντο (πυροῦ) ἀρ(τάβας)
 20 ἰγ̄ καὶ ἐξ οἴκου 20 Ὀνήϊς κριθῆς ἀρ(τάβας) γ̄, ἀντιποιοῦνται δὲ καὶ
 τῆς προγεγραμμένης οἰκίας. Διὸ καὶ ἐπὶ Σαντοβίθους | [.
 συ]γσχεθεὶς ἠξίωσεν ὡς μετὰ τὴν δίεσιν παντὶ
 δίκαιον | [.]ου.
 Ὡσαύτως ἐπὶ Πτολεμαίου τοῦ ἐπὶ τοῦ Παθυρ(ίτου) | [.
]μων κληρονομίαν καὶ συγγραφὴν
 πατρικῆς | [. ὑ]πο-
 25 γράφει ἐν τοῖς μάρτυσι ὁ Πατοῦς συνορῶν 25 [.
 τῆ]ν ὑπογραφὴν. Οὕτως ἐκουσίως ὁ
 Καλλιμήδης | [.]α
 διὰ μον[ο]γράφου Θεορ[τ]αίου ἔφεσιν λαβόν[.
]
 τοῦ λδ̄ (ἔτους) | [. τῆ]ς δὲ σῆς
 δικαίας ἀντιλήψεως | [. τὴν] ἐπὶ σὲ καταφυγὴν πεποιημένα
 30 30 [ἀξιοῦμεν ἐμ]βλέψαντ' εἰς τὸν γεγονότα ὑπ' αὐτοῦ | [δια-
 σεισμὸν] ἐὰν φαίνηται μεταδόνθ' ἡμῖν | [. φι]λαν-
 θρώπων συντάξει γράψαι | [. ὅ]πως μὴ περισπώμεθα
 35 ἐπὶ τὰ |]τα κριτήρια, εἰ δὲ τι οἶεται 35 [. ἐπὶ
 Σαντο]βίθους τὰ καθ' ἡμᾶς διεξά[[γεσθαι. Τούτου] δὲ [γ]ενο-
 μένου ἐσόμεθα διὰ σε | [. βε]ρονημέ]ναι. | Εὐτύχει. | Rück-
 40 seite: Ἡρακλ(είας) καὶ 40 Ἀπολλωνίας καὶ Ἀμμωνίας | Σαντοβ[ίθου].

4. Πανοβχ<ο>ύνιος Gerhard. 9. οἱ Gerhard, οἱ Wilcken, Archiv VI S. 275. 16. ἀποκλύσαντες Gerhard, ἀποκλείσαντες (= ἀποκλείσαντες) ebenfalls möglich, Wilcken a. a. O. 20. Σαντοβίθους ist Stratege (vgl. v. Druffel. Krit. Vierteljahrsschr. f. Gesetzgebung u. Rechtswiss. 14 (1912) S. 542). 28. [τεύξομαι] Gerhard, [. τῆ]ς δὲ σῆς Wilcken, a. a. O.; nach Kenyon ist das ζ noch sichtbar. 33. In der Lücke ist der Name des Beamten, sodann ein Zeitwort wie προνοηθῆναι zu ergänzen, von dem das ὅπως abhängt; die Lücke ist also so groß, daß in Z. 34 die von Gerhard vorgeschlagene Ergänzung [μὴ καθήκον]τα fällt (Wilcken, a. a. O.). Im obigen Texte ist demgemäß von Z. 28 ab freier Raum gelassen, den Gerhard nicht hat.

4639. Papyrus. **Erlaß des Statthalters.** Faijum. 209 n. Chr. Zucker, Sitzungsber. Akad. Berlin 37 (1910) S. 713. Schubart, P. gr. Berol. 35.

Σουβατιανὸς Ἀκύλας Θέωνι στρατηγῷ | Ἀρσινόεϊτου χαίρειν. | Νιγέραν Παπειρίου καταδικασθέντα εἰς ἀλαβαστρῶ|να ἐπὶ πενταετίαν ὑπὸ Κλαυδίου Ἰου|λιανοῦ τοῦ διασημοτάτου πληρώσαντα | τὸν τῆς καταδίκης χρόνον ἀπέλυσα. (2. H.) Ἐρρῶσθαί σε βούλομαι. | (3. H.)

Μαυρικιανὸς Μήνιος ἀνέρνω[ν]. | (4. H.) L ιη// Αὐτοκρατόρων Και-
σάρων Λουκίου Σεπτιμίου Σεουήρου | Εὐσεβοῦς Περτίνακος Ἀραβι-
κοῦ |¹⁰ Ἀδιαβηνικοῦ Παρθικοῦ μεγίστου καὶ Μάρκου Αὐρηλίου |
Ἄντωνεῖνου Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν. | (3. H.) Τύβι νεομηνία.

4640—4649. Ostraka. **Zahlungsanweisungen.** 5./6. Jahrh. n. Chr.
Menas-Heiligtümer, Oberägypten. Drerup, Röm. Quartal-
schrift f. christl. Altertumsk. 1908 S. 240 ff., mit Lichtdruckbildern der
Nummern 2, 3, 4, 6, 8 u. 10 auf Tafel IV.

(4640) S. 243 Nr. 1. Φαῶφι α. | Παράσχε τὸ φαγῖν | τῶν πατητ(ῶν)
νο(μίσματα) ιγ | (καὶ) κληρικῶν γ//^β | (καὶ) ἀποστασαρίου α//.

(4641) S. 243 Nr. 2. Θῶθ κς. | † Παράσχε τὸ | φαγῖν τῶν πα[[τη]-
τ(ῶν) νο(μίσματα) ιγ (καὶ) κλη[[ρικ]ῶν γ (καὶ) ἀπο[[στ]ασα]ρίου ζ//.

5. ᾱ Drerup, ζ// Pr., laut Lichtdruckbild.

(4642) S. 243 Nr. 3. Θῶθ ιε. | † Π(αρ)άσχε τὸ φ[αγῖν] | πατητῆς
νο(μίσματα) ιγ, | κληρ(ικοῖς) νο(μίσματα) γ, | ἀποστασαρ(ίω) νό(μι-
σμα) α, |^β Ἀλεξάνδρ(ω?) νο(μίσματα) [.]

π(αρ)άσχε Drerup, πα(ρά)σχε Pr., laut Lichtdruckbild.

(4643) S. 246 Nr. 4. † Μεσωρῆ κη. | Παράσχε γιοργῦς | τρυγῶντι
νο(μίσματα) ιβ, | λίτρεα κδ, πρῶ(ς) |^β φαγῖν ὕνου | ξ(έστας) ς.

2. lies: γεωργοῖς τρυγῶσι, Pr.

(4644) S. 247 Nr. 5. Θῶθ β. Ἐν τοῦ Ἀππελλικοῦ τρυγῶντες νο(μί-
σματα) η, | λίτ(ρ)εα λς, πρῶ(ς) φα^βγῖν ὕνου ξ(έστας) θ.

(4645) S. 247 Nr. 6. † Θῶθ κ, ἰνδ(ικτίονος) ᾱ. Παράσχεται ἐν Τή-
νι τρυγηταῖς κε, | ψωμίων λί(τρεα) κε, |^β πρὸ(ς) φαγῖ(ν) ὕνου
ξ(έστας) ιβ ι.

5. ιβ' (?) Drerup, ιβ ι, d. i. 12 1/2 Pr. laut Lichtdruckbild.

(4646) S. 247 Nr. 7. † Θῶθ ς, ἰνδ(ικτίονος) η̄. | Παράσχε ἐν χωρίω =
Σήσα|να τρυγητῆς | ιβ ψωμία πρὸς φα^βγῖν οἴ(νου) ξ(έστας) ς.

(4647) S. 253 Nr. 8. † Μεσωρῆ κγ. | Παράσχε ὠνη|λάτες νο(μί-
σματα) β | τῶ φαγῖν // α, |^β πρὸς φαγῖν ὕγου ξέ(στην) α.

(4648) S. 254 Nr. 9. † Κελεύσατε | λαβῖν τοὺς | κ.απι πλύνα(υ)|τας
τὸ κιονικο |^β | ...εκκλασι.

(4649) S. 255 Nr. 10. † Θῶθ δ, ἰνδ(ικτίονος) ιε. | Τοὺς ὑμῶν ἐρ-
[γά]τες ἀποστίλατ[ε τι]μῖν ἐν τῇ μερ[...].] |^βσφερας ... τρυ[...]|σίας
τὰ δὲ κουκ[ια?] | μὴ ἀμελήσατε ἐπ[ι?] | μεγάλη μ.α.....

μερ[ίδι τῆς] | Σφερας (ἐπι?) τρυ[γη]σίας Drerup.

4650. Papyrus. **Privatbrief.** Faijum. Sayce, REG. 7 (1894) S. 299.

Χαίροις π[ο]λλὰ ἴεραξ παρὰ Ἀσκληπ[ι]άδου | ἀδελφοῦ. [Διὰ] παν-
τὸς εὐχομέ σε ὑγιένειν, | καὶ τὰ προσκύνημά σου ποιῶ καθ' ἐκάστην
5 | ἡμέραν παρὰ τῇ μυριωνύμω θεᾷ Ἴσιδι καὶ |^β τῷ κυρίῳ Ἀπόλλωνι
καὶ τοῖς συννάοις θεοῖς. | Γεινώσκιν σε θέλω ὅτι τὰς ἐπιστολάς, ἃς
ἐδήλωσας διὰ τῆς ἐπιστολῆς, καὶ τὸ βιβλίον, | ὃ δέδωκας τῷ Του-

10 πατ'άπε, πάντα ἐκομι|σάμην. Καλῶς ποιήσις, ἄδελφε, πάντας |¹⁰
 παραπεμψάμενος. Ἄνελθε, ἐὰν πάντα | καλῶς πάλιν γένηται. Δυνά-
 μεθα κατελ|θῆναι, ἤμελλον δὲ σὺ πέμψε κέρμα. Εὐλα|βήθητι μήπως μὴ
 15 καταλάβουσίν σε ἐν | [Ἀ]λεξανδρεία, ἀπέβαλα γὰρ Ἄφροδεισίῳ |¹⁵ τῷ
 δόντι τὴν ἐπιθήζην Ἴσιδῶ<ρω> καὶ εἶδ' | ὅτι, εἴ τι ἐὰν χρίαν ἔχη,
 δώσω αὐτῷ καὶ Ἴσιδωρος ὁ Τουπατ'άπε, ὧι εἶρηκεν ὅτι | γέγονας
 μὲν πρὸς Σῦρον στρ(ατηγόν) καὶ ἐτάξατο αὐτῷ | δοῦναι ταῦτά σοι.
 20 Γράφω εἰς ἅμα δύο, μή²⁰|πως καταλάβουσίν σε ἐν Ἀλεξανδρεία. |
 Οὐκ εὐδό[κει οἷ]καδε δῶναι αὐτῷ τὸ κιθώνιον | καὶ τὰ ἄλλα, μήπως
 ἀνήλθας· ἔλεγεν γὰρ | ὁ Πετασὸνς ὅτι ἔβην μετὰ Κοπριλλία | εἰς τὸ
 25 πλ[οῖ]ον Παλαῦτος. Ἀνακρινόμε[νος] κα²⁵|θ' ἡμέραν περὶ σοῦ καὶ
 Ἴσιδώρου ἀσπά[ζομαι] | πολλ[ὰ]ον καὶ Κοπρίλλα καὶ
 Παμ[μῶν] | τοὺςας ἡμᾶς κατέπεμ[πέ] ἀσπαζ[όμενος] | υ. . .
σι ἡμῶνχο^λ Λαμενων(?) . . .

Rückseite: Ἀπόδ[ος] Ἱεράκι Παση. . .

2. ευχομες ευριενειν Sayce, εὔχομέ σε ὑγιένειν Pr. 12. lies: σοὶ πέμψαι.
 15. lies ἐπιθήκην Sayce. 18. στρ) Sayce, στρ(ατηγόν) Pr. 21. ουκ ευ-
 δο[κουν] καδεδωναι Sayce, οὐκ εὐδό[κει, οἷ]καδε δῶναι B. Keil. 22. αμα
 μηπως· ανηλθας Sayce, ἄλλα, μήπως ἀνήλθας· ἔλεγεν B. Keil. 25. ἀσπαζ[ό-
 μενος] Sayce, ἀσπά[ζομαι] Wilcken briefl.

Rückseite: αποδ[ιδουσθω?] Sayce, ἀπόδ[ος] Pr.

4651. Papyrus. **Geplante Demosiosis eines Handscheines vor dem Erzrichter.** Kysis (Gr. Oase). 250/1 n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 301 Nr. 1. Vgl. S. B. 4653.

Ἔτους δευτέρου Αὐτοκράτορος Καίσα[ρος Γαίου Μεσσίου Κοίντου]
 | Τραϊαν[οῦ] Δεκίου Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦ[ς Σεβαστοῦ,, ἐκτὸς τῶν]
 | προαστείων. Ὁμολογεῖ Βησᾶς υἱὸς [.] |
 νεκροτ[άφος] ἀπὸ Κύσεως Κυσείτη [. ἀπο]⁵|συν-
 εσ[τηκ]έναι αὐτὸν . . καταπλέ[οντα εἰς Ἀλεξάνδρειαν δημοσιῶ]σαι
 παρ[ὰ] τῷ ἀρχιδικ[α]στῆ χειρόγ[ραφον] | τω διεν. ντι
 πρωτω. .τι τῆς ἐντ[.] | μηνὶ Φ[α]ῶφι ὑπὸ
 Τβ[ή]κιος μη[τρὸς] Ψεννή[σι]ος ἀνδρὸς αὐ[τ]ῆς
 ἀπο[.]¹⁰του κη[δ]είας νεκροτ[αφικ]ῆς ἐν Κύ[σει] . . .
 μέρος ὄγ[γ]δοον καθ' [ἐ]σπέ[ρ]αν οἰκίας (hier bricht
 der Papyrus ab).

249 n. Chr. Sayce, 250/1 n. Chr. Pr. 1. Γαίου hinzugefügt von Pr.
 Damit verlängert sich der rechts weggebrochene Teil, was in Z. 2 die
 Hinzufügung des Monatsnamens gestattet, den Sayce ausläßt. In Be-
 rücksichtigung des Umstandes, daß in Z. 1 etwa 23 Buchstaben fehlen,
 sind auch die folgenden Zeilen, abweichend von Sayce, verlängert worden.
 4. Κυσείτη[ς] Sayce, Κυσείτη (vgl. P. Grenf II 71, 5) Jörs, Zschr. Sav. 1913, 109.
 5. δημοσιῶ]σαι erg. Jörs a. a. O. 10. Ergänzung auf Grund eines anderen
 Bruchstückes, Sayce. Die 12 Punkte hinzugefügt von Pr., weil Z. 10 ebenso
 lang gewesen sein wird, wie die Zeilen 1 u. 2.

4652. Papyrus. **Darlehnsvertrag.** Gr. Oase. 304 n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 301 Nr. II.

.....σοι χωρ..... | , ἐὰν δ' ἐμήs
 πλήρως, | ἔξιν σοὶ πληρωθῆναι ἐκ τῶν | ἐμῶν πάντων. Ἡ
 αὕτη |⁵ δισσῆ ἀφείσα κυρία ἔστω καὶ | βεβαίως ἐν δημοσίῳ κατα-
 κει|μένα, ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγηκα. (Zwischenraum zwischen dieser
 und der folgenden Zeile). | κ// τῶ[ν] κυρίων ἡμῶν [Διοκλητιανοῦ]
 | καὶ Μαξιμιανοῦ Σεβαστ[ῶν καὶ L ιβ] |¹⁰ τῶν κυρίων ἡμῶν Κω[ν-
 σταντίου] | καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν [ἐπιφανεστάτων Καί]σάρω[ν],
 Μεχεί[ρ κ̄]. | Πετεμῶντος Πολυδ[εύκου νεκρο]τάφου ἔχοντος τὸ
 [προκείμε] |¹⁵νον τάλαντον ἔν, κ[αὶ ἀποδώσω] | σὺν τόκοις ὡς πρό-
 κει[ται] ἔγραψα] ὑπὲρ αὐτοῦ γράμμα[τα μὴ εἰδό(τος). Μαρτυρεῖ]
 | τε ὁ Αὐρήλιος Ἀπο<λ>λιν[άριος ἀξίω]|θείς.

4. lies: ἡ συγγραφὴ(?) αὕτη δισσῆ γραφείσα κυρία ἔστω καὶ βεβαία ὡς
 κτλ. (Pr.). 9. L ιγ Sayce, L ιβ Pr. 12. τ]ιμιω[τάτων] Sayce, wohl
 verlesen statt Καί]σάρω[ν] Pr. — Ergänzung Μεχεί[ρ κ̄] und der folgenden
 Zeilen von Sayce, auf Grund eines anderen Bruchstückes, anscheinend
 eines Doppels. 16. πρόκει[ται καὶ ἔγραψα] Sayce, doch muß vor ἔγραψα
 der Name des Schreibvertreters stehen (Pr.). 17. μὴ εἰδό(τος) von mir
 eingeschoben (Pr.).

4653. Papyrus. **Geplante Demosiosis eines Handscheines vor dem Erzrichter.** Gr. Oase. 240/I n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 302 Nr. III. Vgl. S. B. 4651.

*Ἐτους δ' Αὐτοκράτορος [Καίσαρος Μάρκου Ἀντωνίου] | Γορδιανοῦ
 Εὐσεβοῦς Εὐ[τυχοῦς Σεβαστοῦ] | ἐκτὸς τῶν προαστείων.
 [Ὁμολογεῖ Πολυδεύκης] | ἐπικαλούμενος Μεν[.....
 ...] |⁵ [.....] | νεκροτάφος ἀ[πὸ] [.....
 Σα]ραπίωνι τῷ Κάρφιλος ἀ[ποσυνεστηκέναι αὐτὸν] | καταπλέοντα
 εἰς Ἀλεξ[άνδρειαν δημοσιῶσαι παρὰ] | τῷ ἀρχιδικαστῆ χειρόγρα[φον
 χάριτος γενο] |¹⁰μένης αὐτῷ ἧς ἐστὶν ἀ]ντίγραφον. καὶ ...]σῖρις
 ἀμφοτέροι Πετε[.....] | [..... κηδείας] νεκροτ[αφι-
 κῆς]] (hier bricht der Papyrus ab).

242 n. Chr. Sayce, 240/I n. Chr. Pr. 3. Πολυδεύκης erg. nach S. B.
 4654. 6. συνεστηκεναι Σα]ραπιωνι Sayce. 7. ἀ[ποσυνεστηκέναι erg.
 Jörs, Zschr. Sav. 1913, 110. 8. δημοσιῶσαι erg. Jörs, a. a. O.
 9. χάριτος erg. Jörs, a. a. O., doch scheint die Lücke hierfür zu groß zu
 sein. 10. καὶ erg. Pr.

4654. Papyrus. **Hauskauf.** Gr. Oase. Um 240 n. Chr. Sayce, REG. 7 = 588,9873
 (1894) S. 302 Nr. IV.

Ψεννήσις . . . υἱοῦ Σεναμ[Πολυ]δεύκη ἐπικεκλημένω
 Μεν[Πετε]χῶντος νεκροτάφω ἀπὸ Ἰβ[ιτῶν πόλεως]]
 | παντὸς μέρος ἡμισυ ὑπῆ[] |⁵ πλευταν ἐν κώμη
 Πμουν[] | ἀνθρώπων περὶ αὐτῆς []]
 | κατηνηκυῖς εἰς ἐμ[σή]μερον διὰ χειρὸς ἐκ παν-

τ[ὸς] | πρεμαι(?) καὶ βεβαιώσω σοι π[]-
 |¹⁰|θεισαν οἱς ὡς οἱ διαδημο[] κυρία] | ἔστω καὶ βεβαία
 ὡς ἐν δη[μοσίῳ κατακειμένη]. | L α Αὐτοκράτορος Καίσαρο[ς]
 | Σεβαστοῦ [] | Αὐρήλιος Π[ετεμ]οῦνιος ὁ κα[ῖ]
 |¹⁵| Ψεννήσις Ὠρου ὁ προβα[τοκτηνοτρόφος?] | ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ.
 Αὐρήλ[ιος []]. Αὐρήλιος Ἀπίων . . [] | Αὐ-
 ρήλιος Διονυσίδης []].

1. Σεναμ[μωνος Sayce. 3. Ἰβ[ιου? εκ]παντος Sayce. Ἰβ[ιτῶν
 πόλεως Pr. (vgl. P. Grenf. II 68, 2). 4. ημισυ υπη[νεμον οικιας Sayce.
 8. ἐκ πλήρ[ους] Pr. 12. αυτοκρατορος [του] Καισαρο[ς] Sayce. — Der in
 Z. 2 genannte Πολυδεύκης erscheint auch in S.B. 4653 (240/1 n. Chr.),
 daher muß S.B. 4654 aus derselben Zeit stammen; trotzdem läßt sich das
 Jahr 1 nicht bestimmen, weil zu dieser Zeit das Jahr 1 binnen zehn Jahren
 dreimal vorkommt. 14. ο κε . . . Sayce, ὁ κα[ῖ] Pr. 15. προβα[τευτης?
 Sayce, προβα[τοκτηνοτρόφος? Pr. 17. Απιωνος Sayce, Ἀπίων . . [Pr.

38,0873 = 4655. Papyrus. **Vertrag.** Gr. Oase. 3. Jahrh. n. Chr. Sayce, REG. 7 (1894) S. 303 Nr. V.

[]νιος μητρός υἱος νε[] | []
 ἀπελευθέρῳ Πετεχῶντος καὶ [] | []ος χαίρειν. Ὁμολογῶ
 παρακεχωρ[ηκέναι] | []σίας καὶ κηδίας νεκροτα-
 φικ[ῆς] |⁵| []η τῆς Κύσεως καὶ ἐν τοῖς α[] |
 []το δίδομεν καὶ ὑπὲρ τῆς [] | [] καὶ αρο-
 νομία Ὠρου πατρός [] | [] ἀργυρίου δραχμῶν τρια-
 κοσί[ων] | []η βεβαιώσει ἀπὸ παντός τ[]
 |¹⁰| []τοῦ χρηματισμοῦ τήνδε τὴν [] | [ὡς ἐν δη]μοσίῳ
 κατακεχωρισμέν[η]ν [] | [] Μάρκου Ἰουλίου Φιλίππου
 [] | Ἐπίφι δ. | []μων παραγειν[ομ]
 |¹⁵| []νος πέπρα(κα) καὶ ἀπέσχ[ον] | []ς
 Βασιλείδης ὁ καὶ Σαραπ[ίων] | [] Ἀπίω[νος] αρ-
 τυκι[]

3. χαίρειν ο M . . . τω παρακεχωρ[ημενος Sayce, χαίρειν. Ὁμολογῶ παρα-
 κεχωρ[ηκέναι] Pr. 7. Αρονομία Sayce, was sicher verlesen ist.
 10. τήνδε τὴν [βεβαι][ωσιν ἐν δη]μοσίῳ Sayce, obiger Text Pr. 14. τῶν
 ἐ]μῶν Sayce. 15. πέπρα(κα) ἀπέσχ . . . Sayce, πέπρα(κα) καὶ ἀπέσχ[ον] Pr.
 17. Αρτυκι . . . Sayce.

4656. Papyrus. **Vertrag.** Sayce, REG. 7 (1894) S. 303 Nr. VI.

[] ἀπὸ τοῦ μερισ[μοῦ] γ̄, ἐγὼ δὲ μέρη δύο | []νης
 πρὸς σὲ ἀργυρίου δραχμῶν πεντα[κοσίων(?) σ]ήμερον διὰ χεῖρὸς ἐκ
 πλήρους, καὶ πε[] ἀπὸ παντός τοῦ ἐπελευσμένου καὶ
 |⁵| []μ]ετελθεῖν ὅς περὶ τούτου διὰ τὸ οὕτως | [] δη-
 μοσίῳ χρηματισμῶ τήνδε τὴν | [] βεβαι() ὡς ἐν δημοσίῳ
 κατακειμένη[ν].

3. εφη τ[ε] μη Sayce, ἐκ πλήρους Pr. (wegen der paläographischen
 Ähnlichkeit der Schriftzüge). 7. βεβαιως Sayce.

4657. Papyrus. Zeit des Valerianus und Gallienus. Sayce, REG. 7 (1894) S. 304. Auszug aus einer Urkunde:

[Καισ]άρων Πουπλίου Λικινίου Ουαλεριανού [καὶ Πουπλίου Λικινίου Ουαλε]ριανού Γαλλιηνοῦ Εὐ[σε]βῶν καὶ Εὐτυχῶν Σεβαστῶν, Φαρμουῦθι κ̄.

4658. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Faijum. Byz. Zeit. Revillout, Annuaire de l'Association pour l'encouragement des Etudes grecques 21 (1887) S. 233. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 66 Nr. 23. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 121 Nr. 23. Paris, Louvre. Text nach Wesselys letzter Ausgabe.

[ἰνδικτίονος] ἐπ' Ἄρ(σινοιτῶν πόλει). | Τῷ ἀγιωτά[τῳ
πρεσβυτέρῳ καὶ γρ]αμματεῖ καὶ ἐπιστάτῃ τῆς Ἄρσινοιτῶν πόλεως
Αὐρή[λιος υἱὸς] | Καινοῦ καὶ Δαμιανὸς υἱὸς Ἀβρααμίου καὶ Μηνᾶς
5 υἱὸς [Ὶ] Νεί[λου κ]αὶ Ἀπολλῶς υἱὸς Ἀμαίου ἀπὸ κώμης | Φιλοξένου τοῦ
Ἄρσινοῖτου νομοῦ χ(αίρειν). Ὁμολογοῦμεν | ἐξ ἀλληλεγγύης ἐκουσία
γνώμη ἐγγυᾶσθαι καὶ | ἀναδεδέχθαι παρὰ τῇ ὑμετέρῃ ἀγιωσύνη Αὐ-
10 ρήλιον Ἄμμωνα υἱὸν Ἀσαγῶνος ἀπὸ τῆς αὐτῆς [10] κώμης, ὃν καὶ
ἐγγυούμεθα ἐτοίμως ἡμᾶς | ἔχειν παρασκευάσαι αὐτὸν φιλοθῆναι τῇ
| [αὐ]τοῦ γαμετῇ Μαρία καὶ θάλπειν αὐτὴν ὡς ἄξι[ό]ν ἐστιν τῶν
ἐλευθέρων γυναικῶν ἀπεντεῦθεν κ(αὶ) | ἐφανῆς. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο
15 ποιήσομεν, ἀνάγκην ἡμᾶς εἶναι [15] π[αρ]αγαγεῖν αὐτὸν καὶ παρα-
δοῦναι ἐν τῷ ὑμετέρῳ ηλατηρῳ | ὅθεν(?) καὶ ἡμεῖς τοῦτον παρει-
λήφαμεν. Εἰ δὲ μὴ τοῦτον | παραδώσωμεν, ὡς εἶρηται, ἐπιζητού-
μενον, ἐπιχρε[ω]στοῦμεν τὰς ἀπολογείας ὑπὲρ αὐτοῦ ποιήσασθαι αὐτῇ
20 περὶ | [πάν]των τῶν ἐπιζητουμένων πρὸς ἡμᾶς παρ' αὐτῆς [20] ὅσα
αὐτοῦ. Κυρία ἢ ἐγγύη καὶ ἐπερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολογήσαμεν). † Αὐ-
ρήλιος Ἰωάννης υἱὸς τοῦ μακαρίου Καλοῦ μαρτυρῶ τῆδε τῇ | ἐγ-
γύη, [ὡς πρόκ(εῖται)]. Γεώργιος γραμμ(ατεὺς) υἱὸς Μηνᾶ μαρτυρῶ
τῆδε τῇ | [ἐγ]γύη, ὡς π[ρό]κειται. | † Di emu Kal †. Δι' ἐμοῦ
Καλ ἰου †.

14. lies ἐ<μ>φανῆς = ἐμφανῶς? Pr. 15. πλατη^w Wessely (Rev. ég.), ηλατηρ^w Wessely, πλετορ^w = πραιτωρίω Revillout, φυλακτηρίω? Wenger, Rechtshist. Papyrusstudien S. 53. 16. . . .εν και Wessely, ὅθεν καὶ B. Keil u. Wilcken, brieft., (vermutungsweise). 20. ἐπερρωμῆ Pap., ἐπερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολογήσαμεν) Pr.

4659. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 67 Nr. 24. Revillout, Annuaire de l'Association pour l'encouragement des Etudes grecques 21 (1887) S. 237. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 122 Nr. 24. Text nach Wesselys letzter Ausgabe. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρ[ίου καὶ δεσπό(του) Ἰησοῦ] | Χριστοῦ τοῦ
θεοῦ καὶ σωτῆρ[ος καὶ τῆς δεσποίνης] | ἡμῶν τῆς ἀγίας θεοτόκου
καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας] | καὶ πάντων τῶν ἀγίων, ἔτους Διο[κλιη-

5 τ(ιανού) . . . ἰν(δικτίονος), ἐν Ἄρ(σινοιτῶν πόλει). |⁵ Φλ(αουία) Μυροῦδι
 τῆ ἐνδοξοτ[άτη . . . θυγατρὶ τοῦ τῆς] | ἐνδόξου μνήμης Μηνᾶ [
] | ταύτης τῆς Ἄρσι[νοιτῶν πόλεως] | Ποῦσις
 μυλοκόπος υἱὸς . . . [ἀπὸ τῆς αὐτῆς Ἄρσινοιτῶν] | πόλεως ἀπὸ
 10 ἀμφόδου Τ[αμίων χ(αίρειν)]. |¹⁰ Ὁμολογῶ ἐκουσίᾳ γνώμῃ [ἐγγυᾶ-
 σθαι] | καὶ ἀναδεδέχθαι παρὰ τῆ ὑμε[τέρα ἐνδοξότητι] |
 Αὐρήλιον Βίκτωρα ταλογ. . . . [] | ἀπὸ τῆσδε τῆς πόλεως
 ὤ[στε] | ἀπελθεῖν καὶ ἀναζητήσα[ι]
 15 |¹⁵ μεθλι την .εγ.κν[] | αὐτὸν ἕως νεομη(νίας)
 [τ]οῦ εἰσι[όντος μηνὸς] | τέλει τῆς [παρ]ούσης ἐνδ[ε]κάτης ἰν(δικτίονος).
 Εἰ [δὲ ἕως τῆς (ο. ä.)] | προθεσμίας μὴ τοῦτο ποι[ήσω] | ὥστε
 20 μὲ παραδοῦναι ὑμῖν .[] |²⁰ καὶ παρέλαβον. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο[ν
 παραδώσω] | δοῦναι ὑμῖν ἐπιχρεωστουμ() [].
 | Κυρία ἢ ἐγγύη κ(αί) ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). | (2. H.) Καλὸς
 Δαμιανοῦ μαρτηρῶ τῆδε [τῆ ἐγγύη, ὡς πρόκ(εῖται)]. | (3. H.) [Σέρ]γιος
 25 υἱὸς τοῦ μακαρίου Ἰούστου μαρ[τυρῶ τῆδε τῆ ἐγ]²⁵γύη, ὡς πρόκ(ει)-
 τ(αι). χμγ. | (4. H.) † Di emu Mena
 Rückseite: † Ἐγγύη Βίκτορος γενομέ(νη) ὑπ(ὸ) Ποῦσι μυλοκόπ(ου)
 ἐς Φλ(αουίαν) Μυροῦν τὴν ἐνδοξ(οτάτην).

Wilcken hat mir auf Grund seiner Nachprüfung des Originals vom Jahre 1904 die nachstehend mit W. bezeichneten Lesungen zur Verfügung gestellt; die Lesungen Wesselys sind dahinter gesetzt. — 5. Φλ(αουία) Μυροῦδι (für Μυροῦτι?) τῆ ἐνδοξοτ[άτη . . . θυγατρὶ τοῦ W., statt Φλγ Μαρουνίτη ἐνδοξοτ[άτῳ . . . υἱῷ τοῦ. 6. Μηνᾶ γεν[ομ] ἐπιστατου? Wessely; Revillout erklärt, von γενομ] keine Spur zu sehen, ebenso Wilcken (brfl.). 8. Ποῦσις μυλοκόπος υἱὸς . . . [W., statt Ποῦσι μυλοκόπος ἀπὸ τῆς. Ἄρσινοιτῶν erg. Pr. 11. παρὰ τῆ ὑμε[τέρα ἐνδοξότητι] W., statt παρὰ τῆς ὑμε[τέρας ἐνδοξότητος]. 14. ἀπελθεῖν καὶ ἀναζητήσα[ι] W., statt ἀπελθεῖν αὐτὸν . ἐξηγήσαι. 17. ἰν(δικτίονος). Εἰ [δὲ ἕως τῆς (ο. ä.)] | προθεσμίας μὴ τοῦτο ποι[ήσω] W., statt ἰν(δικτίονος) ἐμ[προθέσμως μὴ τοῦτον []. 19. Das von Wessely hinter ὑμῖν gesetzte τ steht nicht da, W. 20. τοῦτο[ν παραδώσω] W., statt τοῦτο [ποιήσω ἀνάγκη]. 21. Das ἐπ ist sehr zweifelhaft, W. 22. ἐπερρωμ] Pap., ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα) Pr. 23. Angabe der Hände von W. 26. Mena W., statt Menna. Rückseite: Φλγ Μαρουνίτην ἐνδοξ/ Wessely, obiger Text von Wilcken.

4660. Papyrus. **Quittung über Getreidesaat.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 69 Nr. 25. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 122 Nr. 25. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [τοῦ Ἄρσι[νοῖ]του νομοῦ χ[αίρειν). Ὁμ[ο]λογ[οῦμεν] | ἐξ ἀλληλεγγύης ἐσχηκέναι ἡμᾶς | παρὰ τῆς ὑμετέρας ὑπεροχῆς εἰς λόγον | σπερμολογίας τοῦ ἡμῶν ἀγροῦ καρπῶν) |⁵ δεκάτης ἰν(δικτίονος) σίτου ἀρτάβας τεσσαράκοντα δύο, | γί(γνονται) (ἀρτάβαι) μβ: καὶ ἐτοίμως ἡμᾶς ἔχειν, | ὅτε δ' ἂν βουλη-

θείητε, ἀπο[δοῦναι τὴν] | τούτων τιμὴν ἀνάγκην []|.σα.....
(hier bricht der Papyrus ab).

Rückseite: εἰς Φλ(αουι.ν) Α. . .

1. Ὁμολογ[οῦμεν Wessely, Ὁμ[ο]λογ[οῦμεν Wilcken briefl., laut Orig.
9. |.σα... συνεπα[κολουθ Wessely, Wilcken streicht συνεπα und setzt dafür
Punkte. Rückseite Wilcken briefl., laut Original, fehlt bei Wessely.

4661. Papyrus. **Ackerkauf.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5
(1888) S. 70 Nr. 26. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 123 Nr. 26. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris,
Louvre.

Bruchstück A.

(Oben abgebrochen.) []ὑ]πάρχον μοι Κοσμᾶ ἀπὸ
πατρικῆς μου κληρονομίας | [ἐπὶ τῆς ἡμετέρας κ]ώμης ἐν τόπῳ κλήρου
καλουμένου Πηγῆς μακαρίου | [] γεί]ονες νότου κλήρου κλήρο-
νόμοις Πεσοῦρ πρεσβ(υτέρου) | [βορρᾶ κλήρου] . . . αριανου, ἀπηλιώ-
5 του ὁδὸς δημοσία, λιβὸς κλήρου]⁵ []βααφωνα, καὶ ἀπέ-
χειν ἡμᾶς τοὺς ἀποδομένους | [Κοσμᾶν καὶ τὴν]μητ]έρα Μαρία
παρά σοι τῇ εὐγενεστάτῃ κύρᾳ Καλῆ τὴν | [] τιμὴν, ὃ ἐσ]τιν
χρυσίου νομισμάτια δεσποτικὰ τῶν ἀριθμῶν | [τέσσαρα] διὰ χειρός,
πρὸς τὸ ἀπὸ τοῦ νῦν τῇ πριαμένη κύρᾳ | [Καλῆ κρατεῖν καὶ κυριεύειν]
10 καὶ ἐξουσίαν σε ἔχειν διοικεῖν, οἰκονομεῖν, ἐπει¹⁰[[τελεῖν περὶ αὐτῶν,
πάντα πράττ]ειν καὶ καρποῦσθαι ἐνιαυσίως ἀπὸ καρπῶν τῆς εἰσι-
ούσ[ης] | [] ἰνδικτίονος . . .]ς τὸ δημόσιον αὐτοῦ καὶ βαρ.ς
καὶ α. . ριος κ. . () λιτ[(hier abgebrochen).

Bruchstück B.

(Oben abgebrochen.)]¹³ . . . καὶ πάν[τας] τοὺς ἡμῶν κληρονόμους.
Εἰ δὲ μὴ τοῦτο ποιήσωμεν | . . . εἰ ἦν π[αρ]ελάμφαμεν παρά σοι καὶ
15 ἐνγεγραμμέ(νην) τιμὴν διπλῆν]¹⁵ [. καὶ τὰ] βλάβη καὶ τὰ ἀναλώματα
καὶ αὐτὰ πάντα διπλᾶ. Ἡ πράσις κυρία | [καὶ ἐπερ(ωτηθέντες) ὡ]μ(ο-
λογήσαμεν). † Αὐρήλιος Κοσμᾶς υἱὸς Σίων καὶ τὴν αὐτοῦ μητέρα
Μαρία θυγάτηρ Μωήσης | [. . . . π]επράκαμεν ἐκουσία γνῶμη τῇ
εὐγενεστάτῃ κύρᾳ Καλῆ θυγατρὶ τοῦ τῆς μακαρ(ίας) | [μνήμης Ψεσ]είου
ἀπὸ τῆς Ἀρσινόϊτων πόλεως ἐν πεδίῳ τῆς ὑμετέρ(ας) κώμ(ης) ἄρουραν
μίαν | . . . γι]ῶ δ: καὶ στηχεῖ ἡμῖν πάντα τὰ προγεγραμμέ(να) ὡς πρό-
20 κ(εῖται). Αὐρήλιος Ποῦσις υἱὸς]²⁰ πωσ καὶ Ποῦσις προν(οητῆς)
υἱὸς Ἡλία καὶ Ἀπολλῶς υἱὸς Φοιβάμμωνος | μια υἱὸς ἄπα Ὡλ
καὶ Μακάριος υἱὸς Ἀνοῦπ μαρτυροῦμεν τῇ πράσι καὶ | [. . . . π]άντα
τὰ προγεγραμμένα ὡς πρό(κεῖται). † Δι' ἐμοῦ Βίκτορος ἔγραψα † . .

8. [τέσσαρα] erg. Wilcken, nach Z. 19. 11. καὶ α. . ριος κ. . () λιτ[
Wilcken briefl., laut Orig. (das alles steht in Z. 11). Dagegen Wessely:
καὶ ἀργυρίας | [] καὶ λιτ. . . 19. . . ενα καὶ στηχεῖ Wessely,
obiger Text Wilcken briefl., laut Orig.

4662. Papyrus. **Teilung von Ackerbesitz.** Faijum. 632 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 135 Nr. 27. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 123 Nr. 27. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [σωτῆ]ρος ἡμῶν, βασιλείας τοῦ εὐ-
σεβεστάτου | [ἔτου]ς εἰκοστοῦ δευτέρου καὶ ὑπατίας τῆς αὐτῶν
| []τάτου ἔτους κ, Ἐπίφ ιζ, Ϛ ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἄρ(σινοϊτῶν
πόλει) | [] |⁵ | [ὑπ]ἔρ τοῦ αὐτοῦ μου μέρους τιμῆν
| []λόκληρον καὶ τοῦ λοιποῦ | [] ἡμῶν μὴ ἕτερόν τινα |
| []του αὐτοῦ μου μέρους τῶν αὐτῶν μου | []ν τιμῆς τὸ σύνολον,
ἀλλὰ καὶ ἄδειάν με|¹⁰[] ἀδιακωλύτως συνθεμένη ὡσεὶ καιρῷ |
| [] ἐνέχεσ]θαί με παρασχεῖν σοι λόγῳ προστίμου | [χρυσου
νομ(ίσματα) . . , μετὰ καὶ τοῦ] πάλιν ἰσχυρὰν εἶναι ταύτην τὴν | [πρά-
σιν(?)] ὡς πρ[ό]κ(εῖται). Στοιχεῖ μοι πάντα ὡς πρ[ό]κ(εῖται). †
| (2. H.) [] μακαρίου Ἰωάννου μαρτυρῶ τῆ|¹⁵[[δε τῆ
Ἰωάννου ἀπὸ τῆς Ἄρσινοϊτῶν πόλεως. | (3. H.) []ου τοῦ
Ἄρσινοϊτου νομοῦ υἱ(οῦ) τοῦ κυρ(ίου) Ἀμαίου μαρτυρῶ τῆδε τῆ |
(hier bricht der Papyrus ab.)

10—12. erg. Berger, Strafklaus. S. 50².

- 2PR 10.27²
4663. Papyrus. Faijum. 531 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 136 Nr. 28. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 124 Nr. 28. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Μετὰ τὴν ὑπατίαν Φλ(αουίων) Ὁρέστου | καὶ Λαμπαδίου τῶν
ἐνδοξοτάτων, | Φαῶφι ια, ιβ ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἄρ(σινοϊτῶν πόλει). |
Αὐρήλιος Ἰωσήφ υἱὸς Ἡλία |⁵ | σεβαστωφόρος ἀπὸ τῆς Ἄρσινο[ι]τῶν
πόλεως ἀπὸ ἀμφοδου | Περσέ[ας] Αὐρηλίῳ Νειλάμμωνι | ἐνοικολόγῳ
κληρονόμων τοῦ | (hier bricht der Papyrus ab).

1. Φλ(αουίων) erg. Pr.

4664. Papyrus. **Darlehen.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 137 Nr. 29. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 124 Nr. 29. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Ein Doppelschein S. B. Nr. 4834 zu sein. Paris, Louvre.

[†] Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ(ότου) | [Ἰη]σοῦ Χριστοῦ
τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρ(ος), | [Χοι]ᾶκ κε, ἐνάτης ἰν(δικτίονος), ἐν Ἄρ(σι-
νοϊτῶν πόλει). | Γεώργιος υἱὸς |⁵ | Ϛ ἀρσικιάριος ἀπὸ
| τῆς Ἄρσινοϊτῶν πόλεως | ἀπὸ ἀμφοδου Ὀλυμπίου | θεάτρου Ἰερεμῖα
| υἱῷ Ἀλεξάνδρου ἀπὸ τῆς αὐτῆς |¹⁰ | πόλεως [ἀπὸ ἀμφοδου] | Ἰ[.
Ὁμολογῶ ἔσχηκέμαι] | εἰς ἰδίαν [μου καὶ ἀναγκαίαν χρειάν] (hier
bricht der Papyrus ab).

5. lies ταρσικάριος, Pr.

4665. Papyrus. Faijum. 657 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 138 Nr. 30. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 124 Nr. 30. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

[†] Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ | καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἀγίας | θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἀγίων, | ἔτους Διοκλη(τιανοῦ) τοῦ, Μεχεῖρ πεντεκαιδεκάτη, ἕκτης ἰν(δικτίονος). † [⁵] [] αὐτῆς | [] λιω[] ος υἱοῦ Δαμιανοῦ (hier bricht der Papyrus ab). Rückseite: Τῷ λαμπρῷ []].

4666. Papyrus. Faijum. 659 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 138 Nr. 31. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 125 Nr. 31. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ | τοῦ θεοῦ [κα]ὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν(ν) | τῆς ἀγίας θεοτόκου καὶ πάντων τῶν ἀγίων, ἔτους Διοκλη(τιανοῦ) | τοῦ, Θῶθ τρεισκακαιδεκάτης, τρίτης ἰν(δικτίονος). † [⁵] Τῷ λαμπροτάτῳ Ἄνφου ῥιπαρίῳ ταύτης τῆς Ἀρσινωιτῶν | πόλεως Αὐρήλιος Ἄνουπ υἱὸς Γεροντίου ἀπὸ κώμ(ης) | . . . κ μ χ(αίρειν). Ὁμολογῶ (hier bricht der Papyrus ab).

5. lies Ἄφρου? Wilcken briefl.

4667. Papyrus. **Bürgschaft.** 687 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 139 Nr. 32. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 125 Nr. 32. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ | Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ | τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἀγίας θεοτόκου | καὶ ἀειπαρθ(ένου) Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἀγίων, [⁵] ἔτους Διοκλη(τιανοῦ) υῦ, Μ(ε)χ(εῖρ) κη, ἰδ ἰν(δικτίονος). † (hier bricht der Papyrus ab). Rückseite: Ἐγγύη Φοιβ(άμμωνος).

4668. Papyrus. Faijum. 678 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 139 Nr. 33. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 125 Nr. 33. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης | ἡμῶν [τ]ῆς θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας καὶ π[ά]ντων τῶν ἀγίων, ἔτους | Διοκλη(τιανοῦ) τϩδ, Τῦβι κδ, ἕκτης ἰν(δικτίονος), ἐν Ἀρ(σινωιτῶν πόλει). | Τῷ εὐαγεῖ νοσοκομείῳ ταύτης τῆς Ἀρσινωιτῶν πόλεως διὰ Κολλούθου τοῦ θεοφιλεστάτου διακό(νου) [⁵] καὶ νοσοκόμου Αὐρήλιοι Φιβ υἱὸς Πεκυσίου καὶ Σίων υἱὸς Ν[α]ραὺ καὶ Οὐενάφριος υἱὸς ἄπα Ὀλ | [κα]ὶ ἄπα Ὀλ σπογγωκέφαλος σπανοπύγων υἱὸς Οὐεναφρίου καὶ Σενούθιος ὄξυριζ υἱὸς | Φιβ καὶ ἄπ'πα Κῦρος σπογγωκέφαλος υἱὸς Νεφερά καὶ Ἱερεμίας ἀριστοπηρὸς υἱὸς | Ἀβρααμίου καὶ Σαμβᾶς καὶ αὐτὸς σπανοπύγων Εὐδαίμωνος καὶ Γεώργιος υἱὸς | ἐτέρου Εὐδαίμωνος καὶ Φιλόθεος ἀναφάλακρος υἱὸς Ναραὺ πράττων ἰδίῳ κινδύνῳ [10] ὑπὲρ τούτου τοῦ υἱοῦ Πέτρου διακό(νου) ἔτι μὴν καὶ Μω[υ]σῆς ἀναφάλακρος υἱὸς Μακαρ(ίου) | πράττων καὶ αὐτὸς ὑπὲρ τούτου τοῦ γαμβροῦ

Ποῦσι τοῦ καὶ Παπίας καὶ Γεώργιος ἀναφάλ(ακρος) | καὶ αὐτὸς υἱὸς Ἄνουπ ὁ καὶ Ψηρητῆς καὶ Γεώργιος ὑμέτερος προνοητῆς υἱὸς | Μηνᾶ π[ρά]ττων ὑπὲρ Παύλου Πλεβιτέβ καὶ Σενουθίου υἱοῦ Κοσμά καὶ Φοιβ(άμμων) Φλα| (hier bricht der Papyrus ab).

5. Νραύ Wessely, N[α]ραύ Wilcken briefl., laut Orig. 9. διακινδυν^ω
Wessely, ἰδίῳ κινδύνω (geschrieben κινδυν^ω) Wilcken briefl., laut Orig.

4669. Papyrus. **Grundstückskauf.** Theodosiopolites. 614 n. Chr. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 141 Nr. 34. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 126 Nr. 34. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας ἀχράντου καὶ ζωοποιοῦ καὶ ὁμοου-
σίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ [καὶ ἁγίου] | πνεύματος, βασιλείας
τοῦ θειοτάτου καὶ καληνοτάτου καὶ θειουστεφοῦ ἡμῶν δεσπότη
Φλ(αουίου) [Ἡρακλείου] | τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος
καὶ μεγίστου εὐεργήτου ἔτους τετάρτου. Ἐγράφ(η) Φα[ῶφι . .], | ἐν
δημοσίῳ τόπῳ ἀρχεραίῳ τῆς κώμης Πέννη [τοῦ Θεοδοσιουπολίτου
5 νομοῦ]. [3] Αὐρήλιος Ἐνώχης υἱὸς Παήσιος Ἀμμωνίου μητρὸς Ἀμα-
νόκιδ βραδέως ὑπογ[ράφων] | ἀπὸ κώ[μης] Πέννη τοῦ [Θεοδο]σιου-
πολίτου νομοῦ Αὐρηλίῳ Παησίῳ υἱῷ τοῦ τ[ῆς] μνήμης
| Ἡρακλάμμω[νος] Ἀπαίωνος [ἀπ]ὸ τῆς αὐτῆς κώμης χαίρειν. Ὁμο-
λογῶ [ἐγὼ] ὁ προ|γεγραμμένος [Ἐνώχης]]
προσώπου ἐπὶ δημοσίῳ τ[όπ]ῳ [τῆς] | προλεχθείσης κώμης κατὰ
10 τήνδε τὴν ἀπλήν ἔγγραφον πρὸς σε ἀσφάλεια<ν> καὶ ν[ῦν] [10] τελίας
πράσεως κυριευτικῆς ἐγ]γυοῦντι ἐπὶ τὸν αἰὶ καὶ ἐξῆς ἅπαντα [χρόνον]
. . . ενμενοντ[] | ἐκουσίᾳ γνώμῃ καὶ οὐκ ἀ[να]γκαιγεὶ καὶ ἀδιαι-
ρέτῳ καὶ ἀμετανοίτῳ καὶ ἀμετα[τρέπτῳ] λογισμῶ καὶ | σκ[οπῶ] ἀνυ-
περβλή]τῳ χωρὶς δόλου παντὸς καὶ φόβου καὶ κινδύνου [] | καὶ
ἀνάγκης καὶ π[ά?]σει περι[γραφῆς] καὶ συναρπαγῆς καὶ παντὸς
στρατηγήματος | ἐμβασιλευεὶ ἀφορμῆς καὶ ἄλλου []
15 [15] θεοῦ καὶ τὴν φρ[ι]κτὴν καὶ φοβ[εράν]] | δε-
σπ[οτείας] δικαίῳ δαν καὶ τὴν θείαν [] | τε τριάδα καὶ
τὴν νίκην ταύτην(?) καὶ διάμονον ζωὴν τοῦ εὐσεβεστάτου [καὶ φιλαν-
θρώπου] | δεσπότη τῆς ἡγουμένης Φλ(αουίου) Ἡρακλίου τοῦ αἰωνίου
Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος [] | πεπρακεῖν καὶ καταγεγραφε-
20 κέναι σοι καὶ παρακεχωρηκέναι σοι καὶ να[] [20] δεδω. σια-
. . . ονα ἀπρα . . . [] | δεσπ. καὶ καλινν[] | κέλ-
λιον [. . . Σέ]ργειος εἰ. ἡμῶν . . καὶ ἐξουσίαν πάσαν [] |
. υργεῖος [] | ἡμίσεως μέρους τοῦ ὀλοκλήρου
20 . . [μετὰ] λάκκου καὶ . . . καὶ [] [25] καὶ τῶν περικ[ειμένων]
καὶ ξυλικοῦ καὶ [παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίου]] | ἀπὸ τοῦ πα.
καὶ Ἡλία . . . [] | ἀπὸ τῶν περι. . . [] | [λά]κκου []]

30 |κου καὶ [] |³⁰ καὶ Ἡλία [] καὶ τὸ συν...θε (hier bricht der Papyrus ab).

5. υπογ... Wessely, υπογ[ράφων] Pr. 6. μνήμης erg. Pr.

7. [ἐγὼ] erg. Pr. — προ[γεγραμμένος] [αὐτὸς οὐ διὰ παρενθέτου] προσώπου Wessely, doch erwartet man hinter προγεγραμμένος zunächst den Namen des Ἐνώχως (Pr.). 8. [τῆς] erg. Pr. 10. κυριευτικῆς und [χρόνον] erg. Pr. Dahinter vielleicht: καὶ ἐνμένον[τι oder dgl.] (Pr.) 11. Statt ἀδιαρέτω lies: αὐθαιρέτω (Pr.). 13. περι[γραφῆς] erg. Pr. 18. lies: οἰκουμένης. 30. καιτοσυν...θε Wessely.

4670. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 5 (1888) S. 144 Nr. 35. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 126 Nr. 35. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) θι[] | ἀποδίξω[ς] | τ[οὺς πριαμένους] | τῆς καταβαλλο[μένης] |⁵ καταγνώσεως λόγῳ [] | [χρ^υ ν^ο] ὡς νομιτεύονται [] | νυτο πάντων ἡμῶν [] | καὶ ἔπερ(ωτη)θ(έντες) ὠμολ(ογήσαμεν) []. | οἱ προγεγραμμένοι [] |¹⁰ | αιου[] | † Δι' ἐμοῦ ἅπα Ὀλ [] (hier abgebrochen).

4671. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 6 (1891) S. 1 Nr. 36. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 127 Nr. 36. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἐ]πὶ τῷ ἡμᾶς διδόναι λόγῳ προστίμου χρυσίου νομισμ(άτια) | [ἐξ ὡς] ν(ομιτεύονται), χρ(υσίου) νο(μισμάτια) Ἐ ὡς ν(ομιεύονται), ἐξ ὑπαρχόντων ἡμῶν πάντων, καὶ ἔπερ(ωτη)θέντες ὠμ(ολογήσαμεν). | [Δαμιανὸς] Φαναμ() υἱὸς Μακαρίου κ(αι) ἕτερος Δαμιανὸς(?) υἱὸς Σαμβᾶ μεγάλ(ου) ... | ... ὡς πρόκ(εῖται). Αὐρή(λιος) ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῶν ἀγραμμάτ(ων) ὄντων. † |⁵ † Di emu Strategiu esemiothe ... Δ(ι') ἐμοῦ Στρατηγίου ἐγρ(άφη).

Rückseite: Φοιβάμμ(ωνος) | [] παν]ευφ(ήμου) ὑπάτου.

3. [Δαμιανὸς] erg. Wessely, Rev. ég. 6 S. 2, weil ἕτερος Δαμιανός folgt — μεγάλ(ου), Auflösung von Pr.

4672. Papyrus. **Schiedsgericht.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Rev. ég. 6 (1891) S. 2 Nr. 37. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 127 Nr. 37. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη τοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ] σωτήρος | [ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου καὶ ἀει]παρθένου | [Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων,] ἰν(δικτίονος). † | [] ος πραγμ(α)τ(ευόμενος) [] |⁵ |⁵ [] ἀ]π' ἀμφ(ό)δ(ου) [] | [] οικοσ[]. μὲν Φιβ [] | υἱὸν Νααραὺ ἀπὸ κώμης Πελκεήσεως καὶ Κι[αμούλ, πο]τὲ μὲν ἀπὸ | κώμης Παρεμβολῆς τοῦ Ἀφροδιτοπολίτου ν[ομοῦ, νῦν δὲ τὴν οἰκισιν ἔχ(οντα) | ἐπὶ τῆς αὐτῆς κώμης Πελκεήσεως, 10 ἐπιλεξαμ[ένους] κομπρόμ(ισσον) |¹⁰ μετὰ προστίμου χρουσοῦ

νομισμά[των] δύο ἀκο[λούθως τῆς π]ροθέσεως | καὶ ἀπαλλάξει αὐτοὺς
καὶ δὴ ἀκροα[σάμ]ενοι τῶ[ν] ἀμφιβαλλομ() | καὶ ἐπωμογ. . .
σαν τὴν τοῦ κατ' αὐτοὺς πράγματος . . . αν καθὼς | ο. . . οτηρες
ἐχορήγησεν τῷ ταπεινῷ ἡμῶν λ. . . το δίκαιον, | ἐπειδὴν . . . σχε. . . αὐ-
25 τοὺς παραγενέσθαι ἐπὶ τῆς [αὐτῆς κώμης] Πελκεήσεως, [15] καὶ ὑπὲρ
α[ὐτῶν] Κοσμά[ν υἱὸν Ψο]ύρου καὶ Οὐενά[φριον υἱὸν Φοιβά]μμωνος
| καὶ [Μα]κάρ[ιον υἱὸν] ἐτέρου Φοιβάμμωνος, καὶ ἐὰν εἴπωσιν ὅτι
μαρτυροῦμεν | ἵνα [παρ]άσχ[η ὁ] εἰρημένος Φιβ τῷ αὐτῷ Κιαμοῦλ
χρυσίου νομίματα πέντε | δίχα ἀμφιβολείας, ἐφ' ᾧ τὸν εἰρημένον
Φιβ ταῦτα ἀποδοῦναι τῷ αὐτῷ Κιαμοῦλ, | εἰ δὲ μὴ οὕτως μαρτυρη-
20 σωσιν, ἐφ' ᾧ τὰ δύο μέρη. Πρὸς ὃ λέγουσιν οἱ εἰρημέ(νοι) [20] τρεῖς
ἄνδρες περὶ τοῦ αὐτοῦ χρέους ἐξακολουθησαὶ τῇ φωνῇ αὐτῶν. Οὕτως
γὰρ | συνείδαμεν δίκαιον εἶναι. † | † Δι' ἐμοῦ Ἰούστου συμβολαιο-
γράφου ταύτης τῆς Ἄρσινοι(τῶν) | πόλεως ἐγράφη ὁ παρῶν πρὸς
ἐκφωνῆς τῶν εἰρημένων | δικαστῶν. †

4.]ως προμ^T Wessely,]ος πραγμ(α)τ(εὐόμενος) Wilcken briefl., laut Orig. 5. u. 6. nach Wilcken; Wessely hat diese beiden Zeilen zu einer einzigen Zeile vereinigt. 7. Πεληθσεως Wessely, Πελκεήσεως Wilcken; ebenso Z. 9 u. 14.

4673. Papyrus. **Auseinandersetzung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 6 (1891) S. 3 Nr. 38. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 128 Nr. 37 b. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen). | ἀδελφὸν Ἰσαὰκ οἱ προκείμ(ενοι) | συμφωνεῖ
ἡμῖν τὸ κομπρόμισσ(ον). | ὡς πρόκ(εεται). Αὐρ(ήλιος) Θεόφιλος υἱὸς
Ἄνν^{ou} | ἔγραψα ὑ(πὲρ) αὐτ(ῶν) παρ(όντων) ἀγραμμ(άτων) ὄντων. †
[3] † Die emu Zachariu . . . Δ(ι') ἐμοῦ Ζαχαρίου. †

3. Ιωαννου Wessely, υἱὸς Ἄνν^{ou} Wilcken briefl., laut Orig.

4674. Papyrus. **Schiedsgericht(?)**. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Rev. ég. 6 (1891) S. 4 Nr. 39. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 128 Nr. 38. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen). | []ταρίου μ. . . ρι[]η ἔξ
αὐτοῦ κ(αὶ) περὶ το. . . Ἀπολλ[] | οὐκ ἔχει παρὰ τ[] |
αὐτῆς καὶ περὶ τῶν . . . ως . . . ι() μερ() [3] τῶν τέκνων Ἀπολλῶν
οὐκ ἔχει [] | . . . ου περὶ αὐτῶν περὶ τοῦ [] | ἐνὸς νομισμ(ατίου)
ὄβρυζ(ομένου?) τοῦ ἐν ἀγρῷ ἐν [] | ὑποθήκης κλήρου Χαιρήμωνος
[] | υἱὸς Μηνᾶ Πεκυσίου μερισθῆναι [] [10] αὐτοῦ ἔξ αὐτῶν ἔξ
ἴσου μέρους [] | τρίτου, ὃ μὲν Ἀπολλῶ μέρ(ος) (δίμοιρον) καὶ []
| ὃ μὲ<ν> Πεκῦσι μέρ(ος) (τρίτον). Οὕτως γὰρ δ[] | ἐφάνη
δίκαιον. Ἐγράφη μη(νι) Φαῶφ [] | τρεῖσκαϊδεκάτης ἰν(δικτίονος).
† Δ(ι') ἐμοῦ Ἀριστομ().

7. ὄβρυζ(ομένου?), Auflösung von Pr.

4675. Papyrus. **Lieferung von Weinkufen.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 128 App. 2. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ...ων εὐαρέστων πέν[τε] | [... κ]αθαρῶν κοῦρι δισχ[ιλίων] | [εἰς τιμὴν] καινοκούφων [καὶ τήν] | [συμπλή]ρωσιν αὐτῆ ποι[ήσομαι] |^β | [ἐν τῷ καιρ]ῷ τῆς σὺν θεῷ ἐσο[μένης] | [τρύγης ἐν τῷ κουφ]οκεραμουργίῳ | [... ἀναμφι]βόλως καὶ χωρί[ς τινος] | [ὑπερθέσεως], δηλονότι ἀποδ[ωσ...] | ἐπεὶ ἀγαγεῖν ομ[] |¹⁰ | [ἔξ ὑπαρχόν]των μου πάντων, [καὶ ἐπερ(ωτη-θεῖς) ὡμολ(όγησα)]. | [] διάκ[ονος] ἀγίας καθο[λικῆς] ἐκκλησίας | [] ὁ προγε[γραμμένος] συμφω[νεῖ μοι] | [πάντα, ὡς πρό-κ]εῖται. Αὐρήλιος Ἰούσ[τος] ἔγραψα | [ὑπὲρ αὐτοῦ .. ἀγρ]αμμάτου ὄ[ντος]. |¹⁵ | [† Die emu] Hel[ia esemio]the

2. δισχ[ίλι] Wessely, δισχ[ιλίων] Pr.

4676. Papyrus. **Weinlieferung.** Herakleopolites. 6. Jahrh. n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 129 App. 4. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [μετὰ τὴν ὑπ]ατίαν Φλ(αοίου) Βασιλίου | [τοῦ λαμπροτάτου, Φαμεν]ῶθ ι τῆς | [. ἰν(δικτίονος), ἐν Ἡρα-κ]λέους πόλει. | [] υἱὸς Μηνᾶ |^β | [ἀπὸ τῆς αὐτῆς Ἡ]ρακλέους πόλεως | [] Στεφάν]ω υἱῷ τοῦ τῆς | [] μηνῆς Φοιβάμ-μ(ωνος) |φουα βουλευτῆ ἀπὸ τῆς | [αὐτῆς πό]λεως χ(αίρειν). Ὅμολογῶ |¹⁰ | [] καὶ νῦν ἔχειν | [] πα[?]ρασχεῖν ἀπὸ λόγου | [] πέ]μπτῆς | [] οἴ]νου εὐαρέστου | (hier abgebrochen).

4677. Papyrus. Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 129 App. 20. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ] δεσπότη | [Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτ]η[ῆ]ρος | ἡμῶν κ[αὶ] | [τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἀγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθ]ένου Μαρίας | [καὶ πάντων τῶν ἀγίων,]ης ἰν(δικτίονος). |^β | [] εὐκλεέστατος | δούξ δια τοῦ | []]κητου δι[] | [] Γεωργίου υἱο(ῦ) | [] | [] καὶ πρωκο() πλ[] | [] ος καὶ Πεκυσι[] |¹⁰ | [] Σαμβᾶ υἱο(ῦ) πρι[] | [] καὶ Πεκυσι[] | []]κυ | (hier abgebrochen).

6. [χαρτουλαρίου .. ἀν]ικῆτου Wessely.

4678. Papyrus. **Schenkungsurkunde.** Faijum. Um 574 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. 37 (1889) S. 129 App. 25. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] τοὺς ἐμοὺς β. .ρ[] | [] ὁμολογ...ν λέλυκεν πρὸς ὑμᾶς | καλῶςει γενάμενον τῶν αὐτῶν |ερων εὐρεῖν . . .ειλ. .ε πρόσωπ[ον] καὶ ποιήσω |^β | να. . . . πρὸς κατάλυσιν [ὡς εἴρηται] ταύτης μου τῆς δωρεᾶς . . .αις, | καὶ ἀνίσχυρον εἶναι τὸ μετ' αὐτοῦ γινόμενον παρ' ἐμοῦ ο[ἴο]νδῆποτε συνάλλαγμα | πρὸς κατάλυσιν ὡς εἴρηται ταύτης μου

τῆς δωρεᾶς. Ὅρκω γὰρ κατέδησα | ἑμαυτὸν ἐνμείναι με εἰς τὸ διη-
νεκὲς ταύτη μου τῇ γνώμῃ καὶ ἐπωμοσάμην | πρὸς τοῦ θεοῦ τοῦ
παντοκράτορος καὶ τῆς νίκης [καὶ] διαμ[όνου ζωῆς] τῶν εὐσεβε-
στ[άτων] |¹⁰ [ἡμῶν δεσποτῶν Φ]λ(αοῦίου) Ἰουστίνου τοῦ αἰωνίου
Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος | [καὶ Αὐρ]ηλίας Σοφίας τῆς ἡμῶν
[Αὐγούσ]της καὶ Φλ(αοῦίου) [Τιβερίου] | τοῦ εὐτυχεστάτου Καί-
σαρος. Κυρίαν καὶ βεβαίαν [] | [. ταύτην τὴν] παρούσαν
δωρετικὴν ὁμολογίαν καὶ [] | [. δῆ]ποτε διαπράξει ἐν
ὄρκω πᾶσαν ἀρχὴν ἐξουσίαν [] |¹⁵ καὶ εὐσεβεστ[. . .]
τυγχάνουσαν . . . χι[] | δαμω. . . δι' [οἰασδ]ήποτ[ε] ὀρμῆς
ἐναντί[] | [. συν]αλλάγματα [] | []
καὶ ἀφ. . . . καὶ ὑπεθέμην [] | [] ἀναδ[οῦν]αι καὶ
(hier abgebrochen).

11. αιλίας Σοφίας Wessely, [καὶ Αὐρ]ηλίας Σοφίας Pr. — [Τιβερίου]
erg. Pr. 12. Zu Anfang dieser Zeile scheint für die Ergänzung [τοῦ
καὶ Νέου Κωνσταντίνου] kein Raum vorhanden zu sein; vielleicht stand
ein Teil davon noch am Ende der Zeile 11 (Pr.).

4679. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
(1889) S. 130 App. 51. Paris, Louvre.

Φλαοῦίω τιφ. | κώμετι τῶν καθωσιωμένω[ν] |
[] ικω(ν) φροντιστῆ [] | υἱὸς τοῦ τῆς μα[κα-
ρίας μνήμης] | (hier abgebrochen).

3. [? δωμεστ]ικῶν Wessely.

4680. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
(1889) S. 130 App. 53. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) παρασχέιν [] | τὸ
ἡμισυ [] | [τῶν τε κινητῶν καὶ] ἀκινήτων | [καὶ αὐτοκινήτω]ν
ἄνδρα [] |⁵ νιτι [] | [] (hier ab-
gebrochen).

4681. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
(1889) S. 130 App. 56. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) . . . αλ. μισα. τος | . . . ἡ μίσθωσις
[] | . . . ησιν ἀλωνεία πρὸς [] | . . . ἔχη ὥστε μὲ ἀνα-
χ[ωρεῖν] |⁵ [χωρὶς καταγ]νώσεως καὶ καταφ[ρονήσεως] | . .
. . . πορειζομένου κέρδους [] | [τ]ῆ πάσῃ . . . καὶ ἐπὶ τοῦ
[] | . . . αὐτοῦ χρέους καὶ ἐπερ[ωτηθεῖς] ὡμ[ολόγησα]. † |
[] χ]μγ. | † Di e[μ]u [] .

4682. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
(1889) S. 131 App. 65. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ταῦτα εἰς ἴδιον κέρδος
ἔχ[ειν]].κον καὶ τούτου π[αν]τ[ὸς] κρατεῖν καὶ κυριεύειν καὶ
πᾶσαν δεσποτείαν καὶ ἐξουσί[αν] | . . εἰὴ δῶρω ἢ ἐτέρω οἰωδῆποτε

Ζητήσῃ ἢ ἐποχῇ παντοῖα τὸ σύνολον διὰ τὸ κατὰ τοὺς η] (hier bricht der Papyrus ab).

4683. Papyrus. **Vereinbarte Öllieferung (?)**. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 131 App. 69. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ . . . αὐτοῖ [. . .], γί(νονται) ἐλ[αίου(?)]
] ἀγγ(εῖα) μόνα, | κ[αὶ ἡμεῖς] ἐτοῖμος ἔχομεν παρασχεῖν |
 πρὸς τὴν αὐτὴν εὐλάβειαν σὺν θεῷ τῷ | μηνὶ Παῦνι τῆς παρούσης
 5 πρώτης ἰνδ(ικτίονος) [5] γενήματος δευτέρας ἐπινεμήσεως | τῷ σῶ
 ματιαίῳ μέτρῳ καὶ ἀπηνεγκεῖν | αὐτὰς εἰς τὸν οἶκόν σου ἰδίοις ἡμῶν
 | ἀναλώμασιν, καὶ εἰς τὴν ἀσφάλειαν | τοῦτο πεποίημαι τὸ ἀλλη-
 10 λέγγυον γραμμα(τίον) [10] κύριον καὶ βέβαιον, καὶ ἐπερωτ(ηθέντες)
 ὡμολογήσαμεν. † | † Ἀυρήλ(ιος) Ἰωσήφ ἐκ πατρὸς | Δίου καὶ Ἄννα
 θυγάτηρ Μα[θείας οἱ προκ(είμενοι) ἐθέμεθα | τὸ ἀλληλέγγυον γραμ-
 15 ματίον καὶ [15] στιχεῖ μοι πάντα ὡς πρόκ(εῖται). | † Φλ(άουιος) Ἰσάκ
 Λεοντί[ου] ἀξιωθεῖς | ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῶν γράμματα μὴ | εἰδότην.
 20 † Φλ(άουιος) Κόμες . . σαδου | μαρτυρῶ. [20] Δ(ι') ἐμοῦ Κυριακοῦ
 Ἑρμείου ἐγρά(φη). †

2. lies: ἐτοίμως. 6. σωματιαίῳ Wessely, σῶ ματιαίῳ Wilcken, Ostr. I 752. 13. Μαθείας, aus -εῖου verbessert (Wessely).

4684. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 131 App. 70. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] α τὴν διαμερ() ὡς πρόκ(εῖται). |
] Β]ίκτηρος ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ | [] μοι γράμματα
 μὴ εἰδότης | [] Θῶθ ζ τρίτης ἰνδικ(τίονος).

4685. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 132 App. 74. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τὴν ὑμετέραν ἀδε[λφότητα] | εδων λεγο-
 με() σκε[] | ὑμᾶς παρὰ ωσ. . . [] | ἀδελφ() καὶ τῷ ἐν
 [] | (hier abgebrochen).

Rückseite: . . . μὲ ἀνακρισι εἰμ. . .

4686. Papyrus. Faijum. 4. Jahrh. n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 132 App. 78. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [. .] α τῶν ἀτάκτων | [. .] εἰα [] | [. .] ε
 υῖός [] | Σαβίνου πολιτ() ἐπειδέδωκα . [] [5] [μα]ρ-
 τυρίαν ὡς πρόκ(εῖται). (hier abgebrochen).

4. πολιτ(εὐόμενος)? Pr.

4687. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 132 App. 82. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] αὶ προφέροντι τότε ἡμῶν []
 | [] ε τῆς εἰσιούσης δεκάτης | [] | [] ας νομισμάτων τὰ
 αὐτὰ τ[] | [] ἄλλο τὸ χρυσίον εὐθὺ κ[] [5] [] ε

ἀπεντεῦθεν καὶ εἰ[δικῶς καὶ] | [γενι]κῶς ἐνεχύρου λόγῳ [καὶ
 ὑποθήκης δικαίῳ] | [(2. H.)] νομίσματα δέκα [] | [ὑπ]ὲρ
 τούτου τοῦ [] | [] κ' Ἀρσινωιτῶ[ν] |¹⁰ | [πρ]ό-
 κείται [] | [] ὑπ' Ἀνούφ(εως) [] | (hier abgebrochen).
 Rückseite: ..σιτ^ο τῆς ...

4688. Papyrus. **Schreibübungen.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 132 App. 83. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ω[] | [] τω[] | † Ἐν
 ὀνόματι [] | τῶν αλωγῶν Φλαουίου Στεφάνου τῷ ἐνδοξ
 [] |⁹ | ἐγὼ Σενούθιος χωρῶ φανηει ἀπο [] | πάντες ὅς
 πρόκ(είται) † (hier abgebrochen).

Rückseite: [ἐπι]στολή εἰς τ[] | Στέφ(ανον) θεουδ' ἡ' ις' κδ'
 λβ' γ' δ' κδ' [] | ενω[] αι τῆ ὑμετέρα θεοφυλ(άκτω) |
 [] αρει δὲ οσοτη[] (hier abgebrochen).

4689. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 85. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ζ αμβλαγαρρ/ [] | []
 κερ(άτια) λα, γί(γνονται) [] | [] γ]οθ'θους ὑ[] | [] ἀπο-
 σ]τ[ο]λίω κέρμα(τος) κ β³ | [] δ... κέρμ(ατος) κερ(άτια) ς | []
 υἱ(ὸς) ὑ(πὲρ) γοθθί θ.

Rückseite: []ων εἰς τὴμ πολε[] | [] ἄννου τῆς αὐ-
 τῆς ε[] | []ωνος ὑποδεκτ[] | [] τῆς] αὐτῆς ε
 ἰν(δικτίονος) νο(μισμάτια) α ς'' β³ | []ς Μεσορ(ή) λε ἰν(δικτίονος).

4690. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 92. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | []ης υἱὸς Μην[ά] | []ω δια-
 κόνω κυ[] | [μακαρία]ς μνήμης [] (hier abgebrochen).

4691. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 97. Paris, Louvre.

...ων ἀπὸ Παῦνι α[...] | ἀρχῆ τῆ(ς) γ ἰν(δικτίονος) καὶ [...
 ...] | ἕως Ἀθῦρ λ τῆς αὐτ(ῆς) γ ἰν(δικτίονος) ὃ ἐσ]τιν χρυσοῦ κεράτια
 δέκα β³ | ἕξ δωδέκατον, γί(νονται) χρ(υσοῦ) (κεράτια) [ις] ιβ' μ(όνα) |
 Παῦνι ...

4692. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 100. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ... αὐτοῦ πατρ... | ... ἐστιν τὸ ἐθ... |
 ..εν πεντε ... (hier abgebrochen).

4693. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 133 App. 105. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ...αιρηται ποιο[] | ...ων παιδίω[ν
] | ...ων μὲν τῶν εἰ[] | ...του μνημον[ευθέντος]
 β³ | ... καὶ καταγεγραφ[ηκέναι] .. καὶ ἀμετανο[ήτῳ σκοπῶ] |

[δεσποτείας] δικαίω καὶ ἐξ[ουσία] | [. . εἰ]ς χρόνον [] | [. .]η
 ὑπερουσ[] |¹⁰ []θιθελακαί[] (hier abgebrochen).

4694. Papyrus. Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 134 App. 107. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὄνοματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότου Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ
 θεοῦ καὶ σωτῆρος] | ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἀγίας θεο-
 τόκου καὶ ἀειπαρθένου] | Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἀγίων []
 | Φλ(αουίω) Παύλω τῷ ἐκπρεπεστάτῳ ἐκδίκῳ ἀπὸ τῆς Ἀρσινοιτῶν]
 |⁵ πόλεως Αὐρήλιοςεαν[] | τῆσδε τῆς πόλεως χ(αίρειν).
 Ὁμ[ολογῶ [] | (Rest abgebrochen).

Rückseite: [] Πέτρ[] Ἀπολ'λω[] .

4695. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 134 App. 115. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) []κεναρι[] | [] ὄμο]-
 γνήσιοι ἀδ[ελφοὶ [] | []οις εἰς τουτ[] | [] Σ]ενου-
 φίου τε[] |⁵ [] ὑμᾶς ἀπὸ (hier abgebrochen).

4696. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 134 App. 115b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) πεποιῆμαι [] | υἱ(ὸς) Στεφάνου
 μαρτη[ρῶ [] (hier abgebrochen).

4697. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 134 App. 115c. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) Ἀναστασία βο[] | Νειλάμυνο[ς
 ἀπὸ τῆς αὐτῆς] | πόλε(ως) χ(αίρειν). Ὁμολογῶ μ[εμισθῶσθαι] | ἀπὸ
 τῶν ὑπαρχόντων [σοι ἐπὶ τοῦ] |⁵ αὐτοῦ ἀμφοδου [ἐν οἰκίᾳ ἀνεω]-
 ||γμ]ένη εἰς βορρᾶν ἐν [τῇ δευτέρᾳ] | στέγη [τόπον ἓνα ἀνεω]||γμ]ένο[ν
 ἐξ ὀλοκλήρου] εἰς | [ἀπηλι]ώτην καὶ ἐν τῇ τρίτῃ |¹⁰ [στέγη] τοῦ αὐ-
 τοῦ τόπου | τρίκλινον ἐν ἐξ ὀλοκλήρου | ἀνεωγμένον καὶ αὐτὸν εἰς
 | [ἀπ]η[λιώτ]η[ν] μετὰ καὶ τοῦ | [δικαίου], ἐφ' ὅσον χρόνον |¹⁵ [βούλει,
 ἀπὸ νεομ]ηνίας το[ῦ] (hier abgebrochen).

Rückseite: []π^{ου} επαν^ω αυ^τ ἀέρος.

4698. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 120. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) χρι[] | [κ]ρατεῖν καὶ κυρι-
 εῦ[ειν [] | εἰσιούσης δεκάτη[ς [] (hier abgebrochen).

4699. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 121. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) esemioth(e) Δι' ἐμοῦ Κοσμᾶ Φιβ ἔτε-
 λ(εἰώθη).

ετέλ^ω Pap.

4700. Papyrus. **Pachtzinsquittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 129. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [. . . .] ἀποτά[κτου φόρου] | ἐνιαυσίως χρυσίου νομισμάτια τρία] | ῥυπαρ(ά), χρ(υσίου) νο(μισμάτια) γ [ῥυπαρ(ά)], | παρὰ σοῦ κατα[]]^β τῷ μὲν Φα[ῶφι μηνὶ νομισμάτων] | ἐν καὶ τῷ [. . . . μὴνὶ τὰ ἄλλα] | δύο νομι[σμάτια ἀποτάκ]του φόρου (hier abgebrochen).

Rückseite: [] υἱῷ Κοσμ(ά) ὉΞυριγχ(είτη) | [N]ειλάμμ(ωνα) τὸν κ(αὶ) Βόηθ[ον] .

Auflösungen u. Ergänzung des Textes der Rückseite von Pr.

4701. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 127. Paris, Louvre.

CPR 10, 27

(Oben abgebrochen.) | αὐτῆς [ἐνιαυσίως κέρματος κεράτια] | μύρια π[ισ]χίλια [] | ἀκυλάντ[ως. Ἡ μίσθωσις κυρία], | καὶ ἔπερ(ωτηθεῖς) [ῶμολ(όγησα)].]^β ..τοφορης ὁ προκ[είμενος] | εἰς Ἰω[άννην] (hier abgebrochen).

4702. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135 App. 136. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] δη]μοσίῳ [] | κατὰ τοῦ ὀσίου γραφείου []]αρα ὄντως θεοῦ κελεύοντος τ[] | (hier abgebrochen).

4703. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 135. App. 137. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ] κυρίου καὶ δεσπότη(ου) [ἡμῶν] | [Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ] θεοῦ καὶ τῆς δεσ[ποίνης] | [ἡμῶν τῆς ἀγία]ς θεωδώκου [καὶ 5 ἀειπαρθένου] | [Μαρίας καὶ πάντ]ον τὸν ἀγίον []]^β [] ..η ἰνδ(ικτίονος) [] | [] α. .σελιδ[] | [] κον τοῦ Ἄρσι- [νοῖτου νομοῦ] | [] αινος ω[] | [ἀπ]ὼ κώμης [] 10]¹⁰ [τοῦ αὐτοῦ νομοῦ] χ(αίρειν). Ὁμολογῶ | [ἐσχηκέναι παρὰ σου δι]ὰ χειρὸς [εἰς ἰδί]||[αν μου χρε]ίαν χρυσοῦ [νο]||[μισμάτια . . .] ἡμισυ 15 ἀρίθμια |σι τριον []]¹⁵ καιφαλαίου [] | ἀσφαλείας [] | εθεμοισοι [] | ης εμπαιδιω[] 20 | ἐν τῷ σω[]]²⁰ ρουπι. ναμεν | [.]ον νο(μισμάτια) ε ἰ δ' | ἀπὸ καρπῶν [τῆς] | [. παρέχ]ον- 25 τος τὰ [] | τους τελεσ[]]²⁵ μοι ταύτην [] | [μέ]χρις ἀπο[δόσεως] | [. . . ὄλου τ]οῦ χρέους | σον τὸν αὐτὸν 30 [] | τον ετι[]]³⁰ ων ἐπάνω [] | τῷ ἴσω [] | . . . [Παῦ]νι η . ἰνδ(ικτίονος) | ρυσιαι σε | καὶ 35 τοῦ ἐνός]³⁵ [κυρί]α [] | καὶ ἔπερ(ωτηθεῖς) ῶμ(ολόγησα).

11. [ἐσχηκέναι με δι]ὰ Wessely, [ἐσχηκέναι παρὰ σου δι]ὰ Pr.

35. ἐπερωμῆ Par., ἐπερ(ωτηθεῖς) ῶμ(ολόγησα) Pr.

4704. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 136 App. 139. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Φαμ[ενώθ. . . ἰνδικτίωνος ἐβ]ιδόμης. Αὐ- ρήλιος Ἄνουπ ὁ καὶ Πε]λεκῖσι Ἀπόλλων[ος]]^β ἀπὸ [κώμης] Τίνα

τοῦ | Ἄρσι[νοίτο]υ νομοῦ | Αὐρηλίω Ἄννίω | υἱῷ Π[αύλου λ]αχανο-
π[ράτη [ἀπὸ τ]ῆς Ἄρσι|¹⁰|νοειτῶ(ν) [πό]λεως χ(αίρειν). | Ὅμ[ολογῶ
ἐσ]χηκέναι | (hier abgebrochen).

Rückseite:σκρα. . .σ

4. Απολλων Wessely, Ἀπόλλων[ος] Pr. 10. αρσι|νοίτο²[πο]λεως Wessely,
Ἄρσι|νοειτῶ(ν) [πό]λεως Pr.

4705. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 137 App. 141. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) |μος θυγάτηρ Ἄννας [] | πόλεως τὸ
δημ[όσιον [] | [δ]εκάτης ἰ. ἰνδ(ικτίονος) τῶν π[] | (hier
abgebrochen).

4706. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad.
Wien 37 (1889) S. 137 App. 144. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀνεωγμένου εἰς βορρά []
| ἀνεωγμένου εἰς λίβα [] | [μετὰ παντὸς αὐτοῦ] τοῦ
δικαίου [] | [ἐπὶ χρόνον ὅσον βούλ]ει ἀπὸ δευτέρας καὶ εἰκάδος
|⁹ [τοῦ μηνὸς τ]ῆς παρούσης τρισκαι[δεκάτης] | [ἰνδ(ικτίονος)
παρέχ]οντ[ός] μου τοῦ μισθωσαμένου |ιου ὑπὲρ ἐνοικείου αὐ-
τοῦ ἐνιαυσίως | [μ]εγάλου κέρ[ματος μ]υρ[ιά]δας χιλίας ἐννακοσίας |
.κοντα ἀκοιλάντως. Ἡ μίσθω[σις κυρία], |¹⁰ [καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς)
ὡμ(ολόγησα). (2. H.) Αὐ]ρήλιως Ἀβραάμιως υἱὸς | ὡ
πρωκίμενως [] | [. . . ἀπο]δώσω τῷ ἐνύκιων [] | [κ]ἔ
ὑπῶγραψα χιρὶ ἐμῇ [] | [(3. H.) esemio]the

4707. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 137 App. 145. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τῆς χώρας περὶ τῆς τῶν δημοσί[ων []α
χρεῶν ἐστὶν ἐξωθηθῆναι [] | καὶ οἱ ταξεῶται πάντες [] |
[δημ]οσίου παρενοχλοῦσίν μοι [] |⁹δωρον παρασχεῖν [] |¹⁰ημένην
παρὰρχίαν κα[] , | βεβαιοῦνται δὲ [] | ζ/ ἐπιφερόμενοι
[] |⁹εν λαργιόνων [] |¹⁰εἶναι ἀσφάλειαν ἐν τῷ πραιτωρίῳ
[] |¹⁰ημένης παρὰρχ[ίας [] | τῆς προσόδου τοῦ [] |¹⁰ανοι
μέντοι γε ἐγχώριοι [] | τὴν [ἀ]σφάλει[αν] καὶ γι[. . (hier abge-
brochen).

9. lies: λαργ<ιτ>ιόνων(?) Pr.

4708. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr.
Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 152. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἀπὸ τ]ῶν ὑπ[αρχόντων [] | [. . .] ἐπ'
ἀμφοδου [] | [ἀν]εωγμένην εἰς [] σὺν | χρηστηρίοις πᾶσιν
[] |⁹ [] |⁹όντος μηνὸς [] | [πα]ρέχοντός μου [] | [] |
ἐνιαυσίως [] | [κεράτι]α ἑπτ[ὰ [] | (hier abgebrochen).

5. [παρ]όντος Wessely. Wohl [εἰσι]όντος Pr.

4709. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 154. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] μγ[] | ἀρουρῶν τοσ[] | ωσι
εν νο(μισμάτια) γ [] (hier abgebrochen).

4710. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 156a. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | 'λουλίου καὶ [] | τὴν ἡμέραν αὐτο-
πωλ[] μωκιν καὶ μον. . . ιτρ. . επτης [] | δημόσιον τοῦ αὐτοῦ
εργασα[] (hier abgebrochen).

4711. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 156b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] αὐτῶν παρασχέιν τὰ [] | [κυρία]
ἢ ὁμολογία, καὶ ἔπερ(ωτηθείς) ὠ[μολ(όγησα)]. | [Ἄπα] ὦλ στοιχεὶ ἡμῖν
πάντ(α) ὠ[ς πρόκ(εῖται)]. | † Γεώργ[ιος] (hier abgebrochen).

2. ἐπερω[μενη Wessely.

4712. Papyrus. **Schiedsgericht (?)**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 138 App. 156e. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] αν[] | [] αμεταπ[] |
5 [] εν τὸν παι[] | [] αρίου ι[] |⁵ [] ἡν καὶ κολλεκ-
τάριον [] | δοθέντων τῷ αὐτῷ απο. . [ὀνόματος] | τοῦ
αὐτοῦ Καλομηνα λαμ[] | ονα Κορολλίου καὶ πρὸς [] | τῶν
10 αὐτῶν κ(ε)ρ(α)μουργιῶν τύπου [] |¹⁰ [ὑπ] ἐρ τῶν ἐκδανεισθέντων
αὐτῷ [] | Ἀπολλῶ ἀναγνώστου χρυσίου νομ(ισμα)τ() [] |
[ἐ]νὸς καὶ αὐτοῦ τοῦ εἰρημένου [Ἀπολλῶ] | [ἀναγνώ]στου διαπωλή-
σαντος τὸ πάλιν τῷ [] . | [] Συνείδαμεν οὖν ὡς προείπαμεν
15 [] |¹⁵ [] ο τὸν αὐτὸν περίβλεπτον Καλομην[άν] |
[] φ Ἀπολλῶ ἀναγνώστη ὑπὲρ πάσης [] | [] αὐτῶν κεφα-
λαίου προσάπαξ χρυσίου [νομίσ]μ(ατος) [] | [] κεράτι(α) τρία,
καὶ ὑπὸ τῶν διδομ[ένων] | [] μηδένα λόγον ἔχειν τινὰ ἐξ αὐ-
20 τῶν . . .]του [] |²⁰ [] ουσον μερια κεραμουρ/ περιμενη[]
| [] ἢ περὶ ἄλλου οἰουδήποτε πράγματος | [] . . . εἶνου ἕως τῆς
σήμερον καὶ προκειμένης ἡμέρας]. | (2. H.) † Φοιβάμμων υἱὸς τοῦ
μακαρ[ίου] | [] . .]μαπητι . . (hier abgebrochen).

2. etwa: ἀμεταν[οήτως? Pr. 6. απολλω Wessely, απο. . Wilcken briefl.,
laut Orig. [ὀνόματος] erg. Pr. 10. εργαων εκει ανεισθεντων Wessely,
obiger Text Wilcken. 12. [Ἀπολλῶ] erg. Pr. 13. παλαιν Wessely,
πάλιν (= πάλλιον) Wilcken. Von Z. 14 an sind alle Zeilen links unvoll-
ständig. Wilcken briefl., laut Orig. 17. [νομίσ]μ(ατος) Wilcken, fehlt
bei Wessely. 18. τουτων Wessely, ὑπὸ τῶν Wilcken. 19. Klammern
nach Wilcken. 20. lies: κεραμουρ(γ) Pr. 21. περὶ ἄλλων Wessely,
[] ἢ περὶ ἄλλου Wilcken. 22. ἡμέρας erg. Pr.

4713. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschrift Akad. Wien 37 (1889) S. 139 App. 159. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ἀπό | ἀμφ(όδου) Κενταύρου χ(αίρειν). Ὁμο-
λογῶ | δεδέχθαι παρὰ τῆ ὑμετέρα | [] ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλε(ως)
| [] καλ[] (hier abgebrochen).

2. τη^{sic} υμετερα Wessely.

4714. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 139 App. 160. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀδελφοῦ ι[] | πατήρ Γεωργ[ι]||
ἔχωμεν ἀρ[] | ἔχωμεν ἀν[] (hier abgebrochen).

4715. Papyrus. Byz. Zeit. Faijum. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
(1889) S. 139 App. 171. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Ἀπολλωνι[] | ἀπὸ κώμης [] τοῦ
| Θεοδοσι[ουπολίτου νομοῦ] | τῷ θαυμ[ασιωτάτῳ ...] Ἰ[]ων ... καὶ
[] | [μ]ακαρ(ίου) Κοσμ[ᾶ ἀπὸ τῆς] | [Ἄρσινο]ιτῶ[ν π]όλε[ως]
(hier abgebrochen).

4716. Papyrus. 678 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 139 App. 178. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] καὶ | τῆς δεσποίνης [ἡμῶν τῆς ἀγίας]
| [θεοτόκου καὶ ἀει]παρθένου Μαρίας [καὶ πάντων τῶν ἀγίων] |
[ἔτους Διοκλητιανοῦ] τϩδ Φ(α)ῶφ(ι) δ ϸ ἰνδ(ικτίονος) † | (hier ab-
gebrochen).

1. Den Anfang ergänze: † Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ
Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης κτλ.

4717. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien
37 (1889) S. 140 App. 184. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τῶν ἀγίων Κοσμᾶ καὶ Διαμιανοῦ [] |
[] καὶ χρυσοῦ νομισμάτιον [] | [] τέλει τῆς παρουσίας ἐν-
δε[κάτης ἰνδ(ικτίονος)] | [τουτ'] ἔστι κριθῶν καθαρῶν ἀρτάβ(ας)
[] Ἰ[] μηνι Τῦβι κε ια ἰν(δικτίονος). † Δι' ἐμοῦ Πέτρου νομικοῦ.

4718. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
(1889) S. 140 App. 185. Paris, Louvre.

Φλ(αουίω) Στρ[ατηγίω] ἀπὸ τῆς] | Ἄρσινοιτῶ[ν πόλεως
| | Φοιβάμμ[ων] | | ὁ καὶ Πεκ[υσ] Ἰ[] ἀπὸ ἀμφ[ό-
δου] | | Περσέ[ας] | | Ὁμολο[γῶ] (hier abgebrochen).

4. Πεκ[υσιος] Wessely.

4719. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 140 App. 187. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | σωμεν περὶ τὰς ὑμετέρας κελ' [] υιο . . .
γχ . . . καὶ [] | ερω . . . ρισ . . . κυρία η [] | παρούσα []
καὶ Ἰ[] ἔπερ(ωτηθέντες) ὡμ(ολογήσαμεν). † Αὐρ(ήλιος) Νειλάμμων υἱὸς
Π[αύλου] καὶ | Παῦλος υἱὸς Στρ() καὶ Μακάριος υἱὸς []
| στοιχεῖ ἡμῖν τὰ της οχ . . . ὡς | πρόκειται. Αὐρ(ήλιος) Λ[εόν-
τι]ος ἔγρ(αψα) ὑπὲρ αὐτῶν | παρόντων ἀγραμμάτων ὄντων. Ἰ¹⁰ † Di
emu Panufiu es(emiiothe).

4720. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 140 App. 188. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | [Γε]ώρ[γιος] Νειλάμμ[ωνος] | θυγατρί
τοῦ μ[] | ἐτοίμως ἔχειν [] (hier abgebrochen).
4721. Papyrus. Faijum. 589 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 140 App. 197. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | []ου δεσπότη Φλ(αουίου) Μαυρικίου
| []... ὀρθόης ἰν(δικτίονος) ἐπ' Ἄρ(σινοιτῶν πόλεως) |
[] τῷ ἐνδοξοτάτῳ σ]τρατηλάτῃ παγάρχῳ | [τῆς Ἄρσινοιτῶν καὶ
Θεοδοσιου]πολιτῶν Αὐρήλιος |⁵ | [] δη]μοσίας | [] ἀπὸ] ἀμ-
φόδου Ὀλυμπίου | (hier abgebrochen).
Zeit nach Wessely: 584 n. Chr., die 8. Indiktion fällt aber in das Jahr 589 (Pr.).
4722. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 140 App. 205. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | Ἄρσιν(οιτῶν) [πόλεως] | Κυριακοῦ ἀμ-
φοτάρχ[ου] | [Γερό]ντιος υἱὸς Ἄλυπίου α[] | [ή]μᾶς παρὰ
τῆς ὑμετέρας [] |⁵ | [] χρυσοῦ νομισμ[] | []σιν κ
ος ὑμεῖς | (hier abgebrochen).
4723. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 206. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | καὶ μοι νηστ... | καὶ μονοκοίτιον (hier abgebrochen).
4724. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 265. Paris, Louvre.
† Ἐν ὀνόματι [] | ἔσχο(ν) (καὶ) ἐπληρώθη [] | []τον
Φαῶφ(ι) ὑπὲρ [] | φυλακί() ἔσχ() ἔσχ() |⁵ | λ λ φ []
| δεσπο() οὐσίας τοῦ [] | φ φ (hier abgebrochen).
Rückseite: ἔπεμψεν.
4725. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 271. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | [ἐ]τέλεσεν αὐτῷ [] |⁵ | ἀπελθεῖν []
| ὀνόματί μου π [] |⁵ | νοεῖς ἐγὼ οὕτως [] |⁵ | τον ζημιωθῆν[αι]
(hier abgebrochen).
4726. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 273. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | ἰ ἔτη μηνᾶ ἕξ ἴσου νομίσματα [] | []
ἀρ(ίθ(μια) πρὸς τὸν ἀριθμὸν τοῦ μολυ [] |⁵ | ν καὶ τὰ ἀναλώματα αὐ-
τοῦ [] |⁵ | δων εἶναι. † | [Δι' ἐμοῦ] |⁵ | συμβολαιογράφου. †
4727. Papyrus. **Ackerpachtung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 141 App. 275. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | []ουρασαι [] | [] χωρίου Πεε]νάμε-
(ως) [] | | μετὰ παντὸς αὐτοῦ] τοῦ δικ[αίου] ἐπὶ | χρόνον ἀριθμού-

μενον ἀπὸ καρπῶν |⁹| τῆς σὺν θεῶ) ἐνδεκάτης ἰνδ(ικτίονος) παρα-
σχῶ σοι | ὑπὲρ ἀποτάκτου φόρου αὐτῶν [ἐνια]υσί[ως] | χρυσοῦ
νομισμάτια ἕξ ἀπὸ κε[ρατίων εἴ]κο[σι δύο] | ἡμίσεως, χρ(υσοῦ) νο(μι-
σμάτια) Ϸ ἀπὸ κ(ερατίων) κβ ς. Ἡ | ὁμολογία κυρία, καὶ ἐπερ(ωτηθέν-
τες) [ῶμολ(ογήσαμεν)]. |¹⁰| Θεοδωράκιος [] | [στοιχ]εῖ μ[οι]
(hier abgebrochen).

Rückseite:] Θεο]δωρακίου [παρὰ] υἱοῦ [Ἰηρε]μίου.

9. ῶμολ(ογήσαμεν) erg. Pr.

4728. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 142 App. 275. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] π[] | θυγατ[ρι] . |
Ἵμολογῶ [] | κοράσιον [] |⁹| Βίκτορος [] | καὶ πλ[ηρ]
| τὴν β[] (hier abgebrochen).

4729. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
(1889) S. 142 App. 279. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [Ἀθ]ῦρ κε τρίτης ἰν(δικτίονος) ἐν Ἄρ(σινιοι-
τῶν πόλει). | Φοιβάμμωνι καὶ αὐτῶ [] | νων τὴν τῶ αὐτῶ Μακαρίω
[] | η ἡμισυ μέρος λογ[] |⁹| [] τι μέρος (hier abge-
brochen).

4730. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 142 App. 289. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καταλογίσασθαι [] | εἰς λόγον τροφῆς
[] | της ἰν(δικτίονος) νομίσ[μ] | καθυπεσ. . . (hier abgebrochen).

4731. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 142 App. 290. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἱεράς [] ου πολι[] | ωσιοτάτῳ []
| Βοήθῳ [] |⁹| [Σαμ]βᾶ ἀπὸ [τῆς αὐτῆς] | πόλεως χ(αίρειν) (hier
abgebrochen).

4732. Papyrus. Zeit des Maurikios. Faijum. Wessely, Denkschr. Akad.
Wien 37 (1889) S. 142 App. 291. Paris, Louvre.

[ϥ] Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπό(του) Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ
θεοῦ | καὶ σ[ωτῆρος ἡμῶν], | βασιλεί[ας τοῦ εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν
δεσπότου] | Φλ(αουίου) Μαυ[ρικίου Τιβερίου τοῦ αἰων(ίου) Αὐγ(ού-
στου)] |⁹| ἔτους τ[] | Αὐρηλι[] | ἀπὸ κώμ[ης
τοῦ Ἄρσινιο]ίτου νομ[οῦ] (hier abgebrochen).

2. καὶ ἀ[ειπαρθένου Μαρίας Wessely, καὶ σ[ωτῆρος ἡμῶν] Pr. vermutungs-
weise, entsprechend den sonstigen Präskripten unter Maurikios; darnach
Z. 1 ergänzt von Pr., wobei freilich die Zeile 2 zu kurz erscheint.

4733. Papyrus. **Ackerpachtung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad.
Wien 37 (1889) S. 143 App. 307. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] Ἵμολογῶ ἐκουσίᾳ γνώ[μη] | |
| [ἀπὸ] εἰκάδος το[ῦ παρό]ντος μηνὸς [] | [.] τας δύο ἀρούρας

χλωροῦ [] | [γεωργι]κὴν δέ με ἔχειν τῷ θέρει [] |^β | [.] αὐτὸν
 ὑμέτερον κληῖρον] καὶ [] | [.]ενον κινδύνῳ [] | [] Πού-
 σιο[ς] τρίτης ἰν(δικτίονος) [] | [Δι'] ἐμοῦ Σεργίου []
 (hier abgebrochen).

4. δεμε Wessely, δέ με(?) Pr. 5. αυ τον Wessely, αὐτόν Pr.
 7. πουσι ο Wessely, Πούσιο[ς] Pr.

4734. Papyrus. 592 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 143 App. 309. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ] δεσπό(του) Ἰησοῦ Χριστοῦ [τοῦ
 θεοῦ καὶ σωτῆρος] | [ἡ]μῶν, βασιλείας τοῦ εὐσεβ(εστάτου) [ἡμῶν
 δεσπότου Φλ(αουίου)] | [Μαυ]ρικίου Τιβερίου τοῦ αἰων(ίου) [Αὐγ(ού-
 στου) ἔτους] | ἀρχ(ῆ) ἐνδεκάτης ἰν(δικτίονος) ἐπ' Ἀρ(σινουι-
 τῶν πόλεως) (hier abgebrochen).

Ergänzungen von Pr.

4735. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 143 App. 319. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] τρεῖς μερ() ἐστὶν [] | [Α]πολλ-
 λῶ υἱ(ὸς) Μακαρ(ίου) εἰς γ' μερ() κέρδος καὶ [] | καὶ . .ον ἐρ-
 γαστικὸν μηχανήν. Ἐγράφ[η] (hier abgebrochen).

4736. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 143 App. 320. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ ἐνδοξότηδος [] | περὶ τὴν Ζίλην
 [] | περιει. . . (hier abgebrochen).

4737. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 143 App. 324. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου | καὶ δεσπότου Ἰησοῦ Χριστοῦ] | τοῦ
 θε[οῦ καὶ σωτῆρος] | [ἡμῶν κα]ὶ τῆς δεσποίνης |^β | [ἡμῶν τῆς] θεο-
 τόκου | [καὶ πάν]των τῶν ἀγίων (hier abgebrochen).

4738. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 143 App. 325. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ῶς] νομιτε[ύονται] | καὶ βαφ[]
 | [ἡ]μίσεως [] | τοῦ ὄν[τος] |^β | τῆς πα[] | εἰ-
 δεα[] | παραμο[ν] | [συμπλη]ρώσεως [] | []
 ἀναχω[ρ] |¹⁰ | [] ἐξ ὑπαρχ[όντων] (hier abgebrochen).

Rückseite: []ου ἀδελφοῦ Νειλάμ(ωνος).

9. ἀναχω[ρ]ειν Wessely. 10. [κυρια] εἶ Wessely.

4739. Papyrus. **Dienstvertrag.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad.
 Wien 37 (1889) S. 144 App. 328. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ἀκατ]αφρονήτως | εἰς ἑνιαυτὸν ἐν
 5 ἀριθμού|μενον ἀπὸ νεομηνίας | τοῦ ὄντος μηνὸς Θῶθ τῆς |^β | παρούσης
 τετάρτης ἰν(δικτίονος) δεχόμενος παρά σου λόγῳ | μισθοῦ ἐμοῦ τοῦ
 ἑνιαυσίου | χρυσίου νομισμάτιον ἐν | παρὰ κεράτια ἑπτὰ ἡμισυ τέταρ-

10 τ(ον) |¹⁰ | και σίτου εὐαρέστου [ἀρτάβας] | [, γί(νεται) χρ(υσίου)
νο(μισμάτιον) ἀπ(ὸ) ζ[ῆδ'] | [] παρα[] | [] ναρυ[] |
15 [] αι μοι υ[] |¹⁵ | [] σσευ[] | [] σεω[] | []
20 σοι ειτ[] | [κ]αι ἄνευ τ[ινός] | [] αι κυρι[] |²⁰
[] με †. [] (hier abgebrochen).

Rückseite: † [] το παν[] .

4740. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 144 App. 329. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόμ]ατι τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος | [πατρός καὶ] υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος καὶ τῆς δεσποίν(ης) | (hier abgebrochen).

2. [πατρός] υἱοῦ Wessely, [πατρός καὶ] υἱοῦ Pr.

4741. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 144 App. 336. Paris, Louvre.

Νεφεράς υἱὸς Παμοῦν ἀπὸ ἐποικίου [] | τοῦ Ἀρσινοίτου νομοῦ. Γράφων σοι [] | [] ντι [] ωνων (hier abgebrochen).

4742. Papyrus. Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 144 App. 340. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [σωτήρ]ος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν τ[ῆς θεοτόκου] | [.] ἰν(δικτίονος) ἐπ' Ἀρ(σινοϊτῶν πόλεως) †. [] | [. . .] τῆς μακαρίας Θεοδότης Βαλανέου το[] | [. . .] ὑπ]έρ τῶν ἐμῶν τριῶν τέκνων Κυρικοῦ τοῦ καὶ |⁵ | [] ος Ἀμαίου ἴωσῆφ γενομένου διακόνου καὶ ἐγ' γυ[] | [] ἀπόντων στεργόντων συνεμ[] ο[] δια | [] ητας [] | [] Αὐρηλίω Ἡλίφ [] | [] τῆς αὐτῆς πόλ[εως] (hier abgebrochen).

4743. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 145 App. 352. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | εἰς ἡμ[ᾶς κα]θὼς τῷ ἰδίῳ μου κινδύνῳ καὶ | ἀπὸ κληρονομίας τοῦ αὐτοῦ Μακαρίου | [. . .]ος οὔσης ἡμῖν δικαίως καὶ τη[. . . .] | [] υἱὸν Χριστόφορον [] |⁵ | [] η νότου προσηγορίαν παρὰ Αὐρηλί[ου] | [] ητρισιδος τελειωθεν[] | [] ἀπὸ τῆς τεσσαρασκαδεκάτης ἰν(δικτίονος) [] | [] γράφει συνάλλαγμα τὸ γραφ[] | [] Ἀπ]όλλων, μίαν μὲν εἰς τὴν τοῦ [] |¹⁰ | [] πατρός Σερήνου, μί[αν δὲ] (hier abgebrochen). Auf der Rückseite steht die folgende Nr. 4744.

10. μί[αν δὲ] erg. Pr.

4744. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 145 App. 352. Rückseite der vorhergehenden Nr. 4743. Paris, Louvre.

† Παρακληθῆ ὁ δεσπότης μου καὶ κελεύση | τῶν θεοφυλ() τω() Μαριαν[] | λόγῳ τῆς ἀσθενίας | μου?]υ καὶ ιδου[] | λόγῳ τῆς ἀσθενίας μου []]υλασμονησα |⁵ | ἐλέησιν ἐπιστολῶν [] |
| οπαιων το μου [] | πρ^δαεωσ^{μι} ἀρσι τὰ [] | μηδένα ἐχη[] |

|τη χρυσθεκλας τῆς δηλο[υμένης] |¹⁰ ἀπὸ εἰρημένων [] |
 θέληγης [] |κ[] |η[] |μφο() κλήρω Μηνᾶ Σ[] |
 | [] γεου[χοῦντος] (hier abgebrochen).

9. Vielleicht χρυσ() Θέκλας? Pr.

4745. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 145 App. 354. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | 'Ομολογ[ῶ] | ὠφειλ[] |νου χρ[υσίου]
 | τεταρ[τ] |⁹ ὡς το[] | ουτ[] (hier abgebrochen).

4746. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 146 App. 367. Paris, Louvre.

† Βασιλεί[ας] | δεσπότη[ου] | Αὐτοκράτ[ορος] |
 Φλαουῖου Ἡρ[ακλίου (hier abgebrochen).

Die Reihenfolge ist ungewöhnlich; man erwartet (vgl. Bell, Byz. Zschr. 1914 S. 396): Φλαουῖου Ἡρακλίου τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος (Pr.).

4747. Papyrus. **Bürgerschaft.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad.
 Wien 37 (1889) S. 146 App. 372. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [τὰς ἀπολογίας ὑ]πὲρ αὐτοῦ ποιήσασθαι
 ὑμῖν [] | [περὶ πάντων τῶν ἐπιζητουμένων] παρ' ὑμῶν πρὸς με
 ὑπὲρ αὐτοῦ | [] Ἰωάννης υἱὸς τοῦ μακαρί[ου] Καλοῦ μαρτυρῶ
 | [τῆδε τῆ] ἔγγυη, ὡς πρόκ(ει)τ(αι). †

4748. Papyrus. Faijum. 605 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien
 37 (1889) S. 146 App. 374. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος καὶ τῆς δεσποί-
 ν(ης) ἡμῶν] | τῆς θεοτόκου καὶ πάντων τῶν ἀγίων, βασιλεί[ας τοῦ
 εὐσεβ(εστάτου)] | δεσπότηου ἡμῶν Φλ(αουῖου) Φωκά τοῦ αἰων(ίου)
 Αὐγούστου | [ἔτους] τρίτου, Παῦνι κ, τέλει η ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἄρ(σι-
 νοιτῶν πόλεως). [] | Σύ[μ]μαχος υἱὸς τοῦ μακαρίου Μηνᾶ πραγ-
 μ(ατευτῆς) [ἀπὸ τῆς] |⁹ [Ἄρ]σι[νοι]τῶν πόλεως ἀπὸ ἀμφοδου Ἄλυπιου
 [] | [ἔξῃς ὑπογράφ]ων ἰδίᾳ χειρὶ Αὐρηλίω Τριβούνω | [υἱῷ]
 Νείλου ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν) (hier abgebrochen).

1. erg. nach BGU. I 3 (Pr.). 4. πραγμ(ατευτῆς), Auflösung von Pr.,
 dsgl. die Ergänzung [ἀπὸ τῆς].

4749. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 146 App. 382. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] Αὐρηλ[] | [] ειο μ̄
 [] | [νομισμα]τα ἑκατὸν παρὰ κεράτια | [] ζυγῷ Ἄρσινο-
 ἴτου [] (hier abgebrochen).

4750. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 146 App. 386. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [νομισμάτιον] ἔν ἀρ[ίθμιον
 νομισ]μάτιον ἔν [] | αὐτὸν μισθὸν [] | [Ζ]ητήσωμεν [] |.

[⁵] Ἐγράφη μηνὶ Τῦ(βι) κε τ[] . | † Ἄπα Νεῖλος σ(ὺν) θ(εῶ) []
 υἱὸς τοῦ μακ(αρίου) [] (hier abgebrochen).

1. Ergänzung νομισμάτων Pr.

4751. Papyrus. **Kaufvertrag.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 146 App. 390. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τον ἀριθμὸν δέκα ἀρίθμια, χρυ(σίου) ι ἀρ(ίθ-
 μια) [] | μαρτύρων προστάκτων σὲ τὸν [πριάμενον] | κρατεῖν καὶ
 κυριεύειν καὶ ἔξου[σίαν] ἔχειν | (hier abgebrochen).

4752. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 147 App. 391. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | []ω τῷδε τῷ βουλήμα[τι] | []
 ἀπὸ τῆς Ἀρσινοϊτῶν [πόλεως] | [] Λε]όντιος Φιλόξενον []
 | []στιων ἀκούσασα τ[] [⁵] [] Ἀ]ρσινοειτῶν π[όλεως]
 | [Αὐρή]λιος Φοιβάμμων υἱ[ὸς] | [ὡς πρόκ]εῖται. † Αὐρή-
 λιος [] (hier abgebrochen).

2. πόλεως erg. Pr.

4753. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 147 App. 392. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | κεντηναρίῳ ἀριθμοῦ τῶν γενν]αιοτάτων
 λεύ[ν]ων | κλιβαναρίων υἱῷ τοῦ τῆς μακαρίας μνήμης Ἰωάννου |
 ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν). Ὁμολογῶ μεμισθῶσθαι παρὰ σοῦ
 | ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων σοι οἰκοπέδων ἐπὶ τῆσδε τῆς πόλεως [⁵] καὶ
 τοῦ προγεγραμμένου ἀμφοδου Περσέας ἐν τῇ ὑμετέρα | οἰκητικῇ
 οἰκίᾳ ἀνεωγμένη εἰς βορρᾶ ἐν τῇ δευτέρα | στέγῃ τόπον ἕνα ἀνεωγ-
 μένον εἰς νότον σὺμ χρηστηρίοις | πᾶσιν ἐφ' ὅσον χρόνον βούλει
 ἀπὸ νεομηνίας τοῦ ὄντος | μηνὸς Φαρμουῦθι τῆς παρουσίας πρώτης
 ἰν[δικτίονος] παρ[έχον]τός [¹⁰] μου τοῦ μισθωσαμένου ὑπὲρ ἐνοικίου
 αὐτοῦ μηνιαί[ως] | κέρματος μυριάδας ἑκατὸν εἴκοσι, κέρμ(ατος) (μυρι-
 άδες) ρκ ὡς νομ(ιεύονται), | ἀκοιλάντως. Ἡ μίσθωσις κυρία, καὶ ἐπε-
 ρ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). (2. H.) † Ἄνθουᾶς | περβύτερος υἱὸς Νιλά-
 μωνος ὡ πωρκίμενος | μεμήσθωμε ὡς πύρκιτε καὶ ὑπωγράψας [¹⁵]
 χηρῆ ἐμῇ ἀπώλυσα. | † Di emu Alb[] esemioth(e).

Rückseite: [Μίσθ]ωσ(ις) τόπου ἐνὸς ὑπὸ Ἄνθουᾶ πρεσβ(υτέρου)
 εἰς Φλ(άουιον) Καλλίνικον κεντηνάριον).

4754. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 148 App. 403. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | []αν τῷ ἐμβλ() [] | []ως
 τῆς εἰσιούσης [] | [] ἕως τοῦ Τῦβι [] | []
 Μεχέρ η ε ἰν[δικτίονος], † [] (hier abgebrochen).

4755. Papyrus. **Vermögensauseinandersetzung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 148 App. 415. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | εἶλεν καὶ ἔλαβεν καὶ ἐκληρόθημαι ὁ ἀδελ-

φ(ος) Μηνᾶς ἐν τῇ διαφ[ερού]ση αὐτοῦ οἰκοία τὰ λαχέντα μοι [μ]ενή-
 ματα ἀπὸ τοῦ μακαρίου μου | ἀδελφοῦ Ἰωάννου τοὺς τόπους τοὺς
 ἐπάνο τοῦ ἐποικίων ὡς μὲν ὡς | [(rd. 25 Buchst.)]θου Ἀγατίου [(rd.
 5 15 Buchst.)] | ⁵ Μηνᾶς ὑπὲρ ἀντηκαταλαγῆς τοῦ καιλείου τοῦ ἐν τῷ
 ἐποίκῳ τῷ | μέγα, καὶ τοῦ αὐτοῦ μέρος τοῦ προσκολλατοῦ οἴκου
 μου, καὶ τὸ | τέταρτον τὸν μενημάτων τοῦ μακαρίου Νίλου, τὰ εἶχεν
 ἐν τῇ | κοινῇ ἐμοῦ οἰκοία, καὶ ἐν κόμῃ Μητροδόρου ὄλον τὸ δίκειον
 | τοῦ Παμμήτη δίχα τὸν τὸν χρέος τοῦ με λαβῖν εἰς αὐτὸν τὸν
 10 ¹⁰ κλῆρον ἀμμάτων ἑκατὸν πέντε τὸν εἰς τὸ νοτηνὸν μέρος | ἀπὸ
 ἄνο τοῦ διορυγίου ἕως κάτω ὀρθός, καὶ εἰς τὸ φηβες ἄρου|ραν μίαν
 τοῦ ψηλὸν ἀπὸ τῆς διορύγου, καὶ τὴν ἄρουραν τοῦ κ.ε.ι. | αυξον αὐτὴν
 Ἰωάννου, καὶ τὸ ἐμιαρούριν σὺν τὸν φυνίκον τοῦ | υἱοῦ Ἰσχυρίονος,
 15 καὶ τὸ ἐμιαρούρην τοῦ<<ου>> Ἀβαμλαντ^{τον} ἦτοι ωνιτω, ¹⁵ καὶ τὸ χέρ-
 σον τοῦ κοφου πρόσκολλα κορμην ὄλον, καὶ ἐν τῷ ἐποίκοι | οὔ τοῦ
 Μητροδώρου ἢ δύο κέλλε, κὲ κλῆρος τοῦ ἀρτοκοπίου ἀπὸ μ[],
 | καὶ τὸ ἔδαφος τῆς κέλας τοῦ μακαρίου Νήλου εἰς τὴν Νοῦ|βιν,
 καὶ ἢ κέλλα τὸν δύο φοινοίκον, καὶ ἔγγυς τὰ κέλλα Πα|πνουθίου
 υἱοῦ Πεσοῦρ προσκόλλου, καὶ ἢ κέλλα Ἰωάννου ἢ τοῦ υἱοῦ Ἄνουβίου,
 20 ²⁰ καὶ . . . ρος τοῦ ἔγγυσθα αὐτῆς τάβλου κατὰ τὸ δίκαιον τῆς ἀνα-
 λογίας, | καὶ [ἐν τῷ] ἐποικοίω τῆς πόλεος εἰς τὸ νότηνον μέρος ἀπὸ
 τῆς | πύλης καὶ ἔσω κέλλια τέσσερα, καὶ εἰς τὸ ἀπηλιοτηκὸν μέρος
 τοῦ | ἐποικίου κέλλας δύο, ἢ πρώτη ἢ μεγάλη καὶ ἠσώτερα ὀπήσω
 τῆς | ἐξέδρας μου, καὶ ἢ κέλλα Μηνᾶ τοῦ υἱοῦ Φαλβί, καὶ ἢ κέλλα
 25 Χώρας δῆχα ²⁵ τῆς [ἄλ]λης αὐλῆς αὐτῆς, καὶ ἀπὸ τῆς μεγάλης
 αὐλῆς τοῦ ἐποικοίου | τὸ ἔξ [ἀπ]ηλιότου τοῦ ἐμοῦ μέρου κατὰ τὸ
 δίκαιον τῆς ἀναλογίας, καὶ τὸ | τέταρτον τοῦ καμηλόνοσ ἐξ ἀδιερέτου
 καὶ τὸ τέταρτον τὸν ἰ ἐργαστηρίον | ἀρουρὸν ἅπα Νήλου τὸν ἐν τῷ
 Μετροδόρου, καὶ Ζηνη ε κατὰ ἀναλογίαν, | καὶ τὸ πρόστημον τὸν
 30 δεκαδύο νομισμάτων, ὅς ἐπὶ τοῦ θεοῦ, ³⁰ καθὸς καὶ ἔγραψές μοι
 τὸ ἠδιόχηρόν σου. Ἐγράφη χερῆ ἐμῆ Παύλου τριβ(ούνου) | ὄλο-
 γράψαμεν ἡμέρα εἴκαδι [] κ κ [] | [] καταμ[] (hier ab-
 gebrochen).

4756. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 149 App. 420. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ γενικῶς [ἐνεχύρου λόγῳ καὶ ὑποθήκης]
 | δικαίῳ καθάπ[ερ ἐκ δίκης] | ἀπλη[] δ[] (hier ab-
 gebrochen).

4757. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 149, App. 422. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μετὰ πάντων τῶν μενημάτων [ἐφ' ὅσον] |
 χρόνον βούλει ἢ ὑμετέρα λαμπρό[της ἀπὸ τῆς] | δεκάτης ἰνδ(ικτίονος)
 ἐσχηκός μου τοῦ [] | [] ατορος Τιμοθέου τοῦ λαμπρο-

τάτου ειν[] |^β [] μ]έρους τῶν .[] ἐποίκων τετραπόδων |
[] Ἐπι]φανίω [] (hier abgebrochen).

4758. Papyrus. **Gelddarlehen**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 149 App. 423. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] λο καὶ ψ[] | [] Μαύρωνος []
| [τῷ μεγαλοπρεπ]εστάτῳ Φίβ . . [οἰκονόμῳ τῆς] | [ἀγίας μεγάλ]ης
ἐκκλησί[ας καὶ τῆς ἀγίας] |^β [ἐκκλησίας] τοῦ ἀγίου Πέτρου υἱ[ῶ]
| [Ἐ]μολογῶ ἐσχη]κέναι με παρά σου δ[ιὰ] | [χειρὸς χρυσοῦ νομι-
σ]μάτια δύο παρὰ [κεράτια] (hier abgebrochen).

4759a. Papyrus. **Pachtung** oder **Mietung**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 149 App. 425. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ἐν ἐποικίῳ [] | [] με]μισθῶσθαι
παρὰ τ[ῆς] | ἀπὸ τῶν] διαφερόντῳ[ν αὐτῆ] | [] λοιον αλια[]
|^β [] ἀπ]αρτίσεως ἐφ' [] (hier abgebrochen).

4759b. Rückseite von 4759a. **Ausgabeliste**. Byz. Zeit.

1 † Γνω(σις) σι/ ἀφ[

2 Παχῶν ν[

3 δ^θ Λωλίου [

4 δ^θ κανωνι[

5 δ^θ κανο. .[

6 περιτε[

1. γν^w Wessely, γνω(σις) Pr. 3. δ^θ = δόθεν o. ä. ? Pr.

4760. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 149 App. 426. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [. .] ποίησα ἐπὶ γαμ[] | [. .] φαίνομαι
δεξάμενος παρὰ [] | [. χ]ωρήσαι, καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα).
[] | [. .] θίου στοιχεῖ μοι πάντα [ὡς πρόκειται]. |^β [.
. . . .] (Δι') ἐμοῦ Ἰούστου []

3. επερωμ] Pap. 4. [ὡς πρόκειται] erg. Pr.

4761. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 427. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ιδ [] | [] ἤσαμεν [] | [] τοῦτ'
ἔστι [χρυσίου νομισμάτια] | [] ἕκαστ[ον παρὰ κεράτια]
|^β | [] τα ὥστε [] (hier abgebrochen).

4762. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 434. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀ[νόματι] τοῦ κυρί[ου καὶ δεσπότου Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ
θεοῦ καὶ σωτῆρος] | ἡμῶν [καὶ τῆς] ἀγίας θεοτό[κου καὶ ἀειπαρθέ-
νου Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἀγίων]. | Τὸ κοινὸν τῆς ἐργασίας . .
[διὰ] | Ἡλία ἐπιστάτου υἱοῦ ἅπα Ν[] (hier ab-
gebrochen).

1 u. 2. erg. Pr. 4. Ν[εῖλου Wessely.

4763. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 438. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ] | [σωτῆ]ρος ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίνης) [ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων, ἔτους
] | [] φ κζ ἀρχ(ῆ) ἐβδόμης ἰν(δικτίονος), ἐν Ἄρσιν(οιτῶν πόλει). † [] | [] κου ὀρμῶμενος ἀπὸ ταύτης τῆς [Ἄρσιν(οιτῶν) πόλεως [] | β̄ [] γαμετῆ τοῦ μακαρ(ιωτά)τ(ου) [] | [] καὶ χρηματι[ζ (hier abgebrochen).

1 u. 2. erg. Pr. 3. lies [Ἐπεὶ]φ? Pr. ἀρχ(ῆ) erg. Pr.

4. [Ἄρσιν(οιτῶν) πόλεως erg. Pr. 5. μακαρ^τ Wessely, μακαρ(ιωτά)τ(ου) Pr.

6. χρηματι[ζουσα Wessely.

4764. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 440. Paris, Louvre.

† Di emu Leu[]].

4765. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 451. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἀπ]ολογείας τῶν διαλύσεων [] ||ων καὶ ποιοῦνται πρὸς [] ||ω καὶ ἀμετανοήτῳ γνώμῃ [] | ἀμεταβλήτῳ λογισμῷ ὀρθῆ δια[νοία [] ||]τι χωρὶς παντὸς δόλου καὶ φόβου [καὶ βίας καὶ ἀπάτης] | καὶ ἀνάγκης καὶ πάσης περιγραφῆς (hier abgebrochen).

5. erg. Pr. (vgl. Arch. III S. 418 Z. 15).

4766. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien (37) (1889) S. 150 App. 452. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μετὰ τοῦ γ[] ||σως φροντίσαι εἰτ[] | | μὴ παραλείψαι δύναμιν [] | | μισθὸν λάβῃ παρὰ τῆς [] (hier abgebrochen).

Rückseite: [] η ἄνθρωπος [] | [] φξζ [] | [] Ἰωάννου Φοιβάμ(ωνος) λοῦ^τ Κοσμᾶ τοῦ [] | Φοιβάμμων[] | β̄ Φιβ^ω ἀπασιω[] (hier abgebrochen).

4767. Papyrus. **Ackerpacht.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 151 App. 454. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνό[ματι τοῦ] κυρίου καὶ δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ | ἡμῶν καὶ τῆς [δεσποί]νης ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου | Μαρίας καὶ πάντων τῶν ἁγίων, [] Ἐπίφ κ [] . | Αὐρήλιος [] υἱὸς Φοιβάμμωνος [] υἱοῦ τοῦ τῆς εὐ[λαβοῦς] | β̄ [μνήμης [] αἰδεσίμω [] υἱῷ τοῦ μ[ακαρίου [] | [ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλε]ως χ(αίρειν). Ὁ[μολογῶ μεμ]ισθῶσθαι καὶ παρα[] αὐτοῦ ἐποικίου [] | [] φ[] ας ἐπ[] | [] μένης καὶ [] |¹⁰ [] ἀρούρης τέταρτον [] | [] τ]ῆσδε ὀμολογίας [] | [] ἀρούρης πλέον ἔ]λαττον [] | [] καὶ [] |σθαι εἰ[] | [] οντως [] αὐτοῦ (hier abgebrochen).

4. εὐ[σεβοῦς Wessely, εὐ[λαβοῦς Pr.

4768. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 151 App. 457. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | []το[]Ἄρ]σ(ινοιτῶν) πόλεως
[] | υἱὸς Πέτρου [] | Κοσμάς σ[]]ῶμαι [] | [κ]αὶ
λογο[] | [ἐνδ]οξοτη[] (hier abgebrochen).

Rückseite: [] Χριστ]οφόρω εὐφ(ήμω) ςζ δ/.

2. ς/ πόλεως Wessely, Αρ]σ(ινοιτῶν) πόλεως Pr. Rücksk. ευφ/ Wessely,
εὐφ(ήμω) Pr.

4769. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 151 App. 459b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | []μερο[] | θηλαμεκοπτ[] |
καὶ Σαρακην[] | εἴτε ἄλλον []]ῶσαι Ἀλεξαν[δρ] | []
τοῦτο [] (hier abgebrochen).

4770. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 151 App. 467. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μήνας πέντε ἀριθμουμένους | ἀπὸ ἑκτης
καὶ εἰκάδος τοῦ ὄντος μηνὸς) | Φαμενώθ [τῆς] παρουσίας τρ[ίτης]
ἰν(δικτίονος) | λεγομ[]τον αὐτοῦ μισθῶ [ῶ] [] συμ-
πληρώσεως | τῶν αὐτ[ῶν] πέντε μ[ηνῶν] ἐπὶ τῷ | ἀναδοῦναι []
ἕτερ[] εχεν παρ' αὐτῆς | ὑπὲρ μισθοῦ ὄλου τοῦ ἐνιαυτοῦ | []
καὶ ἔπερ(ωτηθείς) ὠμ(ο)λ(όρησα). † [10] [] Φιλό]ξενος καμηλίτης
| [] στοιχεῖ μοι πάντα ὡς πρό(κειται). † | [† Di em]u Iustu e(se-
miothe). Δι' ἐμοῦ Ἰούστου.

Rückseite: [Φιλοξ]ένου καμηλ[ίτου] μακαρ[] .

4771. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 152 App. 468. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | συμπληρ[] | προθεσμία[] | ἐπὶ
τῷ αὐτῶν [] | προστίμου χρ(υσίου) νο(μισματίου) [ῶ] ἑνός,
χρ(υσίου) νο(μισματίου) [α]. | † Ἡλίας (καὶ) ο[] | χμγ, ὡς πρό-
(κειται) †.

Rückseite: † Di emu [] | [] ἀμμωνος στυλοποι(οῦ) †.

Rücksk. στυλοποι/ Wessely, στυλοποι(οῦ) Pr.

4772. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 152 App. 468. Paris, Louvre.

Bruchstück I. [ὑποθ]ήκη ὡς πρόκειται [] | [ἀν]αγνοὺς καὶ
ὑπογράφας [] | [ἀ]ριθμοῦ Μάκρωνος μαρτυρῶ τὰ συμ[] |
Σαμβᾶς Φλάουιος [] .

Bruchstück II. [ῶ] [] Χριστοδώρου πρ/ [] | [] υἱὸς
Ἀμμωνίου ἀπὸ τῆς αὐ[τῆς] πόλεως [] | [] γραμματίω ὡς πρό-
κειται |] .

Bruchstück III. | [τ]ῷδε τῷ ὑποθηκη/μαιω γρα[] Ἄρσινο-

ειτὸν πόλεως μαρτ[υρῶ] |¹⁰| Φοιβάμμων υἱὸς Σίωνος δ[] |⁵
καὶ παραδέδωκα εἰς χερ[] | [χρ]υσίου νομισμάτια ἑπτακόσι[α]
(hier abgebrochen).

4773. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 152 App. 474. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μαρτυρῶ τῆδε τῆ παρακκλητικῆ ὁμολογία
ὡς πρόκειται. †

4774. Papyrus. **Pachtung eines Weingartens.** Byz. Zeit. Wessely,
Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 152 App. 482. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἀπὸ τῶν ὑ]παρχόντων σοι [] | ἐποι-
[κίου] κατε ἀμπέλου περι[πεπλ]αστευμέν[ης] | κ[αὶ] π[ε]ριτετε[χι-
σμ]ένης ἀρούρας ὅσας ἐὰν ὦσιν, ἀμπ(έλου) (ἀρούρας) ὅσ(ας) ἐ[άν
ῶσιν], | μετὰ παντὸς αὐτῶν τοῦ δικαίου, ἐφ' ὅσον χρόνον βούλει,
πρὸς τὸ |⁵| ἐργάσασθαι τὴν αὐτὴν ἀμπελον ἀπεριφρονήτως καὶ |
ἀκαταγνώστως καὶ σκάψαι τὴν γῆν αὐτῆς δεύτερον τοῦ | ἐνιαυτοῦ,
δεχόμενος παρά σου τὴν ἐμὴν ἐξ αὐτῆς γεωργί(αν) | πρὸς τὸ ἔθος,
ποιεῖσθαι δ' ἐμὲ τὴν φιλο[καλίαν] καὶ ἀνόρουξιν | τ[ῶν ταύτης] διο-
ρύγων. Ἐντεῦθεν ἤδη ἔσχον παρά σου |¹⁰| εἰς ἀπ[ε]ργασίαν σιδήρου
λίτρ[ας] δύο. Εἰ δὲ περιφρονήσω | [] ἀμπέλου ημι[] | []
φθα[] (hier abgebrochen).

4775. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 153 App. 483. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | εἰ δὲ μετὰ ταῦτα συμβῆ τινὰ οἰκ[] | τῆ
ὑμετέρα εὐκλεία κατ' ἐμοῦ ὡς τοῦτον ἡπαίτ[] | ἐνέχεσθαι ἡμᾶς
παρασχεῖν αὐτῇ λόγῳ προστίμου χρυ[σίου] | συμβῆ τινὰ [ἐ]κ
τῶν αὐτῶν καὶ παραδοθέντων μοι [] |⁵| []ου [] Θηβα-
ιδ[] φα[] (hier abgebrochen).

Rückseite: [] [δ'] θ[]

4776. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkm. Akad. Wien (1889)
S. 153 App. 486. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] α τῶν μειζόνων τῶν ἀπὸ Κερκεθο-
ήρεως θελήσατε ἀπολήσε αὐτοὺς [] | ελεῖ εἰς τοὺς οἴκους αὐτῶν,
ἀλλὰ πάντως τούτους ἀπολήσεται. †. | [] ακ[ολουθ] (hier ab-
gebrochen).

Rückseite: † ἐπιδ/ πτισματὶ α Ἰουλίου συμμαχ(ου) [] ψ[].

1. lies: ἀπολύσαι (Pr.). 2. lies: ἀπολύσατε (Pr.). 3. ακ[ολουθειν
Wessely.

4777. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1881)
S. 163 App. 490. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] καὶ κληρονόμοι εκαταλ[] | []
δεσποτικῶ δικαίῳ ἀδιακωλύτος [] | [] ἡμεῖς οἱ ἀποδόμενοι οὐ
κληρονόμο[ι] | [] ἦ] ἐπελευσόμενον ἀποστήσωμεν [] |⁵|

[ιδίοις] ἀναλώμασιν. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο ποιήσωμ[εν] | (hier abgebrochen).

2. lies: ἀδιακωλύτως (Pr.).

4778. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 153 App. 495. Paris, Louvre.

Bruchstück I. [† Ἐν ὀνόμα]τι τοῦ κυ(ρίου) | [καὶ δεσπότου Ἰη]σοῦ Χ(ριστο)ῦ τοῦ | [θεοῦ καὶ σωτῆ]ρος ἡμῶ(ν) | [καὶ τῆς δε-
5 σ]π(οίνης) ἡμῶν [ῥ] []ου τοῦ | []ου ἔτους | []α ιε ἰν-
(δικτίονος) <έν> Ἄρ(σινοιτῶν πόλει) | []ηνος [] | []μετ-
εγ[] |¹⁰ [] υἱοῦ Ἀπολλῶ | [] ἄρτο]κόπῳ | [ἀπό
τῆσδε τῆς] Ἄρσιν(οιτῶν) | [πόλεως ἀπὸ] ἀμφοδου | [] Α]ῦρηλίῳ
15 |¹⁵ [] υἱῷ Ἄν]δρέου | [] ἀ]πὸ τῆς | [αὐτῆς Ἄρσιν(οιτῶν)]
πόλ(εως) †.

20 Bruchstück II. [κλείδη [ἀπὸ] καρπ(ῶν) | τῆς εἰσιο[ύσ]ης πρώ|²⁰της
ἰν(δικτίονος), μὴ ἐξείναι δὲ | ἡμῖν ἐταίρω προσώ]πῳ διαπωλεῖν [] |
25 ἐκ[]ων φοινί|[κων ἀ]πὸ κω[] |²⁵ []ων πλη[]
| [] κὲ αὐτὰς [] | []λως ἐξ [] | []των [] |
30 []ν πάντων [] |³⁰ [] Φιλοξένου [] υἱ | [. . υἱὸς]
Ἀπολλῶ στοι|[χεῖ μοι πάντα ὡς] πρόκειται †. | [† Di em]u Mhna
es[emiothe].

Rückseite: []ων φοινίκ(ων).

7. <έν> hinzugefügt Pr. 21. lies: ἐτέρῳ Pr.

4779. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 154 App. 496. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ἐν Ἄρσινοίτη ἐπαρχίας Ἀρκαδίας
[] | [] τῆς ἀδελφῆς ἑαυτοῦ Νόννου [] | [] Ὀριγενίῳ
Φλ(α)βιανῶ νομέρου τῶν [] | [] Φλ(άουιον) Πέτρον ἀναδεχόμε-
μενον καὶ [] νῶ μηνὶ [] |⁵ [] ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν
ἅπαντα χρόνον [] | [] κληρονομίας τῶν ἀναπαυσα(μένων)
[] | [] ἄπρατον μεμνηκέναι ἐπὶ τῆς [] | [] ἀρχῆς κ(αὶ)
μέχρι τοῦ νῦν συνήθιαν [] | [] τῆ αὐτῆ ἀγιωτάτη ἐκκλησίᾳ
λιβὸς [] |¹⁰ ἐκὼν ἀπράτου περὶ πριάμενον Φλ(άουιον) | [] κι-
με[] | [] ἠν[] (hier abgebrochen).

4780. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 155 App. 498. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) |μου Φλαοι[] | ἀλογοῦντας [] |
| ὁμολογεῖ α[] | | τιμήματι [] |⁵ |ον Πτολεμ[αι] | δικαίοις
ἀπο[] | | φθε[] | | καταποι[] | Ματιδίῳ [] |¹⁰ | Καισαρ[] |
(hier abgebrochen).

4781. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 155 App. 499. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) Φλ(αοι) Στι[] | Θεοδοσι[ουπολιτῶν] |
5 | ἀναδεχ[] | | λαρ[] |⁵ | ἀπὸ τῆς α[ύτῆς πόλεως] |

πρὸς εἰδ[ίαν καὶ ἀναγκαίαν μου χρείαν] | ὥστε ὤφειλεν]
 10 | ἀδελφ[] | κώμη[] |¹⁰ | τούτου [] | κομ[]
 15 | θεὸν [] | καὶ αθ[] | τὸν ε[] |¹⁵ | εἰσπρ[α] | ἄλλων
 20 [] | παρεμ[] | τοδ[] | ὑποστασ[] |²⁰ | ὑμετέραν []
 | Αὐρηλ() [] | Αὐρήλιος Εὐ[λόγιος] κλείτη κηπο[υρ]
 25 | χιρὶ ἐμῆ εἷαι[] |²⁵ | ὄνται Παμμίου [] (hier abgebrochen).

Rückseite: † Ὀμ(ο)λο(γία) Ἡρακλῆς ὑποδοχ(εύς) κώμ(ης) Ἀρσινόης
 ὑπὸ Αὐρ(ηλίου) Εὐλογίου ὑποδέκ(του) μετεγγ(υητοῦ) τούτου.

Rücks. ομ^{λο} Wessely. ὑποδοχ(εύς) u. μετεγγ(υητοῦ) Auflösung von Pr.

4782. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 156 App. 511. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀδελφοῦ μαρτυρῶ τῆδε [] | Μακάριος
 υἱὸς τοῦ μα[καρίου] | [τήν]δε τὴν ὁμολογίαν [] | υἱ(ὸς)
 Καλλινίκο[υ] (hier abgebrochen).

4783. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 156 App. 516. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] γμῖ ἐλαιο[] | [] χρυσ[ίου]
 νομ(ισμάτιον) ἐν [] | [πέν]τε νομισμάτια [] | κεράτια τεσσερ(ά-
 κοντα) ἥμισ[υ] |⁵ | [] σιον εν[] (hier abgebrochen).

Rückseite: μ[] | (δίμοιρον) νο(μισμάτιον) α, γί(γνεται) μ/
 [] | ια ἰ φόλλ(εις) κ [] (hier abgebrochen).

4784. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1887)
 S. 156 App. 517. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Φλαβιανοῦ μεγαλ[] | [] τωλι[] |
 πωμαρίτ() τ() [] | Ἰουλιανὸς τῶν [] | ἄνω πόλ(εως)
 οἰκ[] (hier abgebrochen).

4785. Papyrus. **Darlehen.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr.
 Akad. Wien 37 (1889) S. 156 App. 518. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἐγγυη[] εἰς ἰδίαν] | μου χρείαν
 [χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β], | ἕκαστον παρὰ [κερ(άτια) . .], | χρ(υσίου)
 νο(μισμάτια) β, ἕκαστ(ον) παρὰ κερ(ά)τ(ια) [] |⁵ | [νο]μισμάτια
 ἑπτὰ [], | τὴν δὲ τούτων [ἀπόδοσιν] | [δε]κάτη τοῦ Παῦνι
 [] | [ἐβδό]μης ἰν(δικτίονος) [] εἰ δὲ | μὴ ἀποπλη[ρ]-
 |¹⁰ | στοῦ τὸ τῆς [] σει[] τητω καὶ π[] | [κ]αρπῶν [] |
 [] νην[] | [] α |¹⁵ | δεπ[] ηλ[] ὁμογ[] | [υἱὸς]
 Ἰωάννου ἀπὸ τῆς Ἀρ[σιν]οιτῶν πόλεως [] ὡς πρόκειται καὶ []
 | Ἀρσινοειτῶν πόλε[ως] (hier abgebrochen).

1 u. 2. Ergänzungen von Pr. 8. εἰ | μη Wessely, [εἰ δὲ] | μη Pr.

4786. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 157 App. 523. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ἰονη[] | [ἐ]ξάμηνον χρόνον [ἀρ-
 ιθμούμενον ἀπὸ τῆς] | καὶ δεκάτης τοῦ [παρ]ελθ[όντος]

μηνός] | [Ἀθῦ]ρ τῆς ἰσιούσης ἢ ἰν[δ(ικτίονος)] | [π]εντεκαιδεκάτης το[] | ὑποστάσεως τῆς ἠ ἰν(δικτίονος) [] | [ἐ]σπαρμ[έν]ο[] | [εἰ]κοσι πλέον ἔλαττον [] | [] ὡς καὶ [π]αρέ[λα]βον [] | [] [] Σαραπίαν [] | παιδὸς πρὸ συμπληρ(ώσεως) [τοῦ αὐ]τοῦ [χρόν]ου [] | [] χμ[τ] | [] † Di emu Mhna.

4787. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 151 App. 531. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ατης [] | πόλεως ἐπ' ἀμ[φόδου] | Ἱερῶν σίγνων χορτο[θήκη]ν ἐξ ὀλοκλήρου [] | [ἀ]νεωγμένην εἰς βορρᾶ | (hier abgebrochen).

4788. Papyrus. **Darlehen.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 151 App. 535. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] νομοῦ [] . | [Ὁ]μολογῶ ἐσχηκέναι [] | ἑβδομήκοντα [] | ὅπερ σοι ἀποδώσω [] [] | [] [Παῦ]ν[ι] | [ἀ]π[ὸ] καρπ[ῶ]ν τῆς (hier abgebrochen).

4789. Papyrus. **Pachtung** oder **Miete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 157 App. 536. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] Ἀρσινουιτῶν πόλεως [] | τω ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλε(ως). Ὁμολογῶ μεμισθωκ[έναι] | [] ἀπεριφρον[ή]τως καὶ ἀκαταγνώστως ἐπὶ [] | [ἀ]πὸ τῆς σήμερον ἢ[τις] ἐστὶν Χοιᾶ[κ] [] [] οῦ χρ(υσίου) νο(μί)σματα γ ἀρ(ι)θ(μια), εἰ δ[έ] | τοῦ ἐνιαυτοῦ Γεμελλ[] | [] τὸ χαρισμ^α [] | [] † Καλομ() γραμμ(α)τ() (hier abgebrochen).

4790. Papyrus. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 537. Paris, Louvre.

† Σὺν θε(ῶ) κωδικο() ομαδερ[] | † Σὺν θε(ῶ) κωδικο() ομαδερ(ον)του ἀνυσθ() [] | [†] Σὺν θε(ῶ) κωδικο() ομαδερ(ον)του ἀ[νυσθ()] | [] απεθ[] (hier abgebrochen).
Rückseite: γ'κ'δ' λ ἠίβ', außerdem arabische Vermerke.

4791. Papyrus. **Darlehen.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 542. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀπὸ ἀμφόδου Παρεμβ[ολῆς] | ἐξῆς ὑπογράφων ἰδία χειρῆ | χαιρεῖν. Ὁμολογῶ ἐκουσία | γνώμη ἐγγυᾶσθαι (hier abgebrochen).

Rückseite: † Τηνδ[] | | Εὐλογίου [] | | ὄσαι λ[] | .

4792. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 559. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | αὐτὴν κατὰ πο[] | μέρους ἠ ἀμ[] | | κατεδεξα[] | | ὁμολογία [] | [] [τρι]στομίου [] | | καὶ Ἀθ(α)νασ[] | | κώμη κ[] (hier abgebrochen).

Rückseite: ὑποδοχὴ μερ/ κώμ(ης) [] | | ὠνος εἰς Φωκᾶν υἰὸν [] | .

4793. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. 37 (1889) S. 158 App. 561. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ὑπὲρ ἐνοικ(ίου) | ἐνιαυ[σίου νομισμ(άτια)] | [δέ]κα πέντε (hier abgebrochen).

4794. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 563. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ὀρμώμενος ἀπὸ κώμ(ης) | ὉΞυρύχω[ν] τοῦ Ἄρσ(ινοίτου) νομ(οῦ) | Αὐρηλίω [ἄπα] Ὁλ υἱῷ Νειλάμ[μ(ωνος)] βαφ[εῖ ἀπὸ] τῆς Ἄρσ(ινοιτῶν πόλεως) (hier abgebrochen).

4795. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 563 b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] μακαρ[] | ἑπτακαιδεκάτην τοῦ φα[]]ενου κυμ[] (hier abgebrochen).

4796. Papyrus. 568 n. Chr. Wessely Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 158 App. 567. Paris, Louvre.

[† Βασιλεί]ας καὶ [δεσ]ποτείας τοῦ θε[ιοτάτου ἡμῶν δεσπότου] | Φλ(αουίου) Ἰουστίνου τοῦ αἰώνιου Αὐγο[ύστου καὶ Αὐτοκράτορος] | ἔτους τρίτο(υ) ἐν Θῶθ [] | [] δευτέρας Ἰνδι[κτίονος] | [Μα]υρικία τῇ ἐν[δοξοτάτῃ] (hier abgebrochen).

Rückseite (arab. Zeit): [κ]ώδιγι ἡμερωλογί(ω) χρυσι[] | Φοιβαμ[] | Ἀβινᾶ(ς) Γεωρ(γίου), Ἀμώνι(ος) Σταυρακίου | [] Ἄκωου []].

1 u. 2. ἡμῶν δεσπότου u. καὶ Αὐτοκράτορος erg. Pr. 5. ἐν[δοξοτάτῃ] erg. Pr. — Wortauflösungen der Rückseite von Pr.

4797. Papyrus. Faijum. Zwischen 664 u. 673 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 159 App. 572. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ] | [τοῦ] θεοῦ καὶ σωτήρος ἡμῶν καὶ τῆ[ς] δεσπ(οίνης) ἡμῶ(ν) τῆς ἀγίας θεοτό(κου)], | [ἔτους] Διοκλητιανοῦ τριακοσιοστοῦ ὀγδοη[κοστοῦ] | [] ἀπὸ ταύτης τῆς Ἄρσ(ινοιτῶ[ν πόλεως]) | [] χ(αίρειν). Ὁμολογοῦμε[ν] | [] καὶ προγεγραμμέν[] | [] ἡς καταγνωσθῶ εννο[] | []των τοῦ λαρ[] (hier abgebrochen).

1 u. 2. erg. Pr.

4798. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 159 App. 574. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἐπερ[ωτηθεῖς ὡμ]ολόγησα ἀμεριμ[ν] | βουληθείης [] μείναι ἀδιακωλύτως καὶ ἀδιανοεῖ[τως] . | (2. H.) † Ἰωάννης στιχῆ μι πάντα † ὅς πρόκιτ(αι). | † Di emu Iustu p[] . Δι' ἐμοῦ Ἰουστου.

Rückseite: μ() αὐτὸν πραγμ(). †

2. βουληθειη σ[] Wessely, βουληθείης Pr.

4799. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 159 App. 576. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [οἰκο]νόμῳ τῶν ἀγίων ἀποστόλων υἱῷ τοῦ μακαρίου [] | [] ἡν ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν) | (hier abgebrochen).

4800. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 159 App. 579. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἐρχομένου πρὸς ὑμᾶς [] | αὐτὸ μετὰ τοῦ δικαίου (hier abgebrochen).

4801. Papyrus. 595 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 159 App. 594. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ] κυρίου καὶ δεσπότη [ἡμῶν] | [Ἰησοῦ Χρισ]τοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμ(ῶν), | [βασιλείας] τοῦ θειοτάτου καὶ εὐσεβε(εστάτου) [ἡμῶν] | [δεσπότη] Φλ(αοῦ) Μαυρικίου τοῦ αἰων(ίου) [Αὐγού]^β | [του καὶ Αὐτο]κρ(άτορος) ἔτους ἰδ, Μεσορῆ κε | [τεσσαρεσκα]ιδε[κάτης ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρ(σινοϊτῶν πόλεως) [†]. | [Ἀ]πόλ[λ]ώνιος [] ρα (hier abgebrochen).

Ergänzung der Zeilenanfänge und Zeilenschlüsse von Pr.

4802. Papyrus. **Pachtung** oder **Miete**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 160 App. 595. Paris, Louvre.

^{10,27} (Oben abgebrochen.) | [] ρίου [] | [] ς ἐνενήκοντα ἔξ [] | []. Ἡ μίσθωσις κυρία [] | [] ὡς πρόκ(ε)ται. Αὐρ(ήλιος) Ἰωσήφ υἱὸς Κλιαλέβας ^β | [] μεμίσθωμε ὅς προ(ό)κειται. Βίκτωρ | [] ἔγρ(αφα) ὑπὲρ αὐτοῦ ἀγρ(αμμάτου) ὄντος. | [† Di em]u Epifaniu []. Δ(ι') Ἐπιφανίου.

4803. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 150 App. 611. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | χοις ὑπὸ τῶν [] | ἐξ[] αἰω ἐκ τῶν καρ[] | κ[ιν]δύνῳ ἔμο(ῦ) καὶ [τῆς ἐμῆς ὑποστάσεως [] | θωμαν μαρτυρῶ τῷδε τῷ [] (hier abgebrochen).

4. lies Θωμᾶν? B. Keil.

4804. Papyrus. **Schreibübung**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 160 App. 616. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνό[] | † Ἐν ὀνόματι [] | † Ἐν ὀνόματι [] | † Ἐν ὀνόματι [] ^β | † Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ [] | † Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ [] | † Ἀμαίου Γρ[η]τωρ() [] (hier abgebrochen).

4805. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 160 App. 628. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν [] | [πάντ]ων τῶν ἀγίων, Χοιὰκ [] | Ἀρσινοϊτῶν καὶ Θεοδοσιουπ[ολιτῶν] (hier abgebrochen).

Rückseite: νομισμάτια ἐννέα [] | (καὶ) ὑ(πὲρ) διαγραφίου νομι-

σμ[ατ] | (καί) ὑ(πέρ) ἔμοῦ νομισμάτιον ἐν χρ(υσίου) [] | [έβ]-
δομήκοντα πέντε κατ[] |⁵ Ἰακῶβ δι' Ἀνήσεως [] (hier abge-
brochen).

4806. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 160 App. 630. Paris, Louvre.

[] Θωμᾶ τῷ φιλ[] | [] καλος ὑποδεκ() Ταλι[]
| [] ἄλλον διαγράφειν [] (hier abgebrochen).

2. Wohl Ταλί (Ταλίτ, Ταλίθις, Ταλίτα), Pr.

4807. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 634. Paris, Louvre.

Κοσμᾶ διακ(όνω) [] | τέκτονος οἰκοδό[μου] | Ἰωσήφ
μαρτυρῶ τῆδε [] | ὡς πρόκειται [] |⁵ υἱῷ τῷ μακαρ[]
| μέρους [] (hier abgebrochen).

4808. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 635. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) † Di emu Mhna [] .

4809. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 641. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] υἱὸς Παμίνου ἀπὸ [] | [έγγυ]-
ητοῦ καὶ ἀναδοῦντα [] | [] Ἱερεμίου διακόν[ου Δ]αμιανοῦ ἀπὸ
[] | [] διακόνου καὶ γερ() εἰρ[] |⁵ [] ὀρμώμενοι
ἀπὸ κώμης Σεβεννύτων |] | [] Ὁμολογοῦμεν δι' ἀλληλεγγ[ύης]
(hier abgebrochen).

4810. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 642. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ύμετέρας] ἀγίωσύνης ἀπὸ νεομη[νίας τοῦ]
ὄντος μηνὸς Χοιὰκ τέλει τῆς | [παρούσης] δεκάτης ἰνδ(ικτίονος) καὶ
παρασχῶ ὑπέρ (hier abgebrochen).

4811. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 643. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] τ() [] | [άν]θρωπο() τῷ []
| [] πληρωθῶ σὺν [] (hier abgebrochen).

4812. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 161 App. 645. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ] Χριστοῦ τοῦ [θεοῦ καὶ
σωτῆρος ἡμῶν,] | [βασιλείας τοῦ θειοτάτου καὶ εὐ]σεβ(εστάτου) ἡμ[ῶν
δεσπότης] | [] τοῦ αἰωνί[ου Αὐ]γουστου καὶ Αὐτο-
κράτορος] | [] ἰ]ν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρσ(ινοϊτῶν πόλεως) []
|⁵ [] τῆς λ[] | [] ἀπὸ τῆς [] | [] ἐκ τῶν μ[] |
[] ἀμ]φόδου [] | [] μηχανη[] |¹⁰ [] ὑμετε[ρ]
| [] παγ]αρχία[] | [] ἠ τῆς π[] (hier abgebrochen).

1—3. Ergänzungen von Pr. 11. παγ]αρχία[] erg. Pr.

4813. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 162 App. 648. Paris, Louvre.

[ἀπό] ἀμφοδου Ἀπ[ολλωνίου] | [ὄμο]γνησίου ἀδελ-
φ(οῦ) [] | [ὄμολογῶ] μεμισθῶσθ[αι ἀπό τῶν ὑπαρχόντων
ὑμῖν ἐπὶ] | [τῆς αὐτῆς πόλεως] καὶ τοῦ αὐτοῦ [ἀμφοδου] |^β
[]ρα ἐν με[] | []τον παι[] | [τό]πον ἓνα [] |
[]του αλλ[] | [] τόπου κ[] (hier abgebrochen).

4814. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 162 App. 649. Paris, Louvre.

Αὐρηλίω Πα[] | [.]κάνου παρὰ [] | [Πε]κυσίου καὶ Ἐρ-
μί[ου] | [.]νεας Ἀρωτι[] |^β [.] ἄπα Σπόρου [] | [.]. Ὁμο-
λογοῦμεν μ[ε][μισ]θοκένας τὸ ὑπ[άρχον] (hier abgebrochen).

3. [Πε]κυσίου καὶ Ἐρμί[ου] erg. Pr.

4815. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 162 App. 657. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | αὐτὴν καταπ[] | μέρους κώμη[ς] |
| κατεδέξατο [] | ὄμολογία [] |^β ἐπομνύ[μενος] | καὶ ἀθα-
νάτ[ου κορυφῆς] | κώμη κ[] (hier abgebrochen).

Rückseite: ὑποδειξ μερ κωμ() ..ερ[] | []ωνος εἰς Φλ(ά-
ουιον) []αγήτιον.

4816. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 162 App. 661. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι [τοῦ κυρίου ἡμῶν] | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ
σωτῆ[ρος] | ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίν(ης) ἡμῶν [τῆς] | [ἀγίας] θεοτόκου
καὶ πάντων τῶν |^β ἀγίων, Παχῶν ἑπτακαιδεκάτη, γ ἰν(δικτίονος), ἐπ'
Ἄρ(σινιοῦν πόλεως). | Αὐρηλίος Κωνστάντιος γραμμ(ατεὺς) | υἱὸς
Φ[οι]βάμμωνος ἀπ[ὸ] κώ[μης] Ἀλεξάνδρου Νήσου τοῦ | [Ἀρσινιοῦ]του
νόμου τῷ θαυμασιότατῳ (hier abgebrochen).

4817. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschrift Akad. Wien 37 (1889) S. 163 App. 662. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] αὐτοῦ παρὰ τῆς ὑμετέρας ἀγ[ιωσύνης]
| [ἐτοίμως] ἔχειν τοῦτον παραγαγεῖν καὶ [] | [] τῆσδε τῆς
πόλεως [] | [] ποιήσω, ἐνέχεσθαι μετὰ συν[] |^β []
περὶ πάντων τῶν ἐπιζητ[ουμένων] (hier abgebrochen).

4818. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 163 App. 664. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | γρ[α]μματα αὐτῶν ὡς πρό(κειται).
| † Di emu Helia. Δ(ι) ἐμοῦ Ἡλία. | Αὐρηλι[]ων | [] | σταυρ
μη[] (hier abgebrochen).

1. γρ[α]μματα erg. Pr.

4819. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 163 App. 669. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν] Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ | καὶ

σωτήρος ἡμῶν καὶ τῆς] δεσποίνης ἡμῶν τῆς | [ἀγίας θεοτόκου καὶ
 ἀειπαρθ(ένου) Μαρία]ς καὶ πάντων τῶν ἀγίων | [] θ ἰγ' τρεισκ(αι)-
 δεκ(ά)τ(ης) ἰν(δικτίονος) |^β | [] ἀβ]β̄ Πέτρῳ ἐπισκόπῳ | []
 πό]λεως διὰ Κολλούθου τοῦ θεοφιλε(στάτου) | [] υἱὸς Λαψανι[]
 | [] Ἰωσήφ υἱὸς [] | [] οὺς ἐπαρ() [] |¹⁰ | []
 Μαρκ[] | [] † † Μάξιμος [] | [μαρτυρῶ] τῇ ὁμολογίᾳ ὡς
 [πρόκ(εῖται)]. | [] ὁμο]λογίᾳ ὡς πρ(ό)κ(εῖται). | [] Δι'] ἐμοῦ
 Σεργίου.

1—3. erg. Pr.

4820. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 163 App. 672. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] δεσποτ[] | [] μετὰ τὴν
 ὑπατί]αν αὐτοῦ ἔτους [] | [] κ Παχῶν δω[δεκάτη] | []
 ἰν]δικτίονος [] |^β | [] ἐνδοξότη[] | [] υἱῷ τοῦ μ[]
 | [] ἰωθ[] ρ[] | [] πραγματευτῆς υἱὸς Θεον[] |
 [Ἄρ]σινοῖτη τῷ ἐνδ[οξ]ωτάτῳ Μηνᾶ [] |¹⁰ | [] κατὰ τὴν αὐτὴν
 [Ἄρσιν]οιτῶν πόλιν χ(αίρειν). [] | καὶ βίας καὶ ἀπάτης καὶ ἀνάγκης
 ἐπ[ομνύ]μενος [] | [] ἰκην σωτηρίαν τε καὶ νίκην παρ[]
 |ου ἂν ἑαυτοῖς [] πάντα τὰ παραδ[] | [] κα]ἰ μέχρι
 ἐλαχί[σ]της ὑποστάσεως [] |^β | [] ο]ὔδὲν ἐξ αὐτῶν []
 | [] εἰν[] (hier abgebrochen).

Rückseite: [] νν() ὑπὸ Ἰωάννου [] .

10. Hinter χαίρειν ergänze etwa: [Ὁμολογῶ ἐγὼ ἐκουσία γνῶμη δίχα δόλου], Pr. 12. [ν]ικην σωτηριαν Wessely.

4821. Papyrus. Faijum. 464 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 194 App. 685. Paris, Louvre.

Ἦ]πατία . . Ῥου]στικῷ καὶ Ὀλυμβρίῳ, Φαρμουθι [.] ητ[]
 ἰνδ]ικ(τίονος), ἐπ' Ἄρσενοείτη. | Αὐρ[ήλιος] Γερόντιος υἱὸς Χρηστοῦ |
 ἀπὸ [τῆ]σδε τῆς Ἄρσινοειτῶν πόλεως |^β | ἀπὸ ἀμφόδου Μωήρεως
 Αὐρηλίῳ | Ποῦσι υἱῷ Χρηστοῦ σιτομέτρῃ | ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως
 ὁμογνισίου | ἀδελφοῦ ὁμολογῶ (Ende).

Rückseite: |^β | Πεντασω γρ() π χ^w α , γϚ |¹⁰ | κ(αὶ)
 ὑπὲρ ναούλου οϚ χ^w α παρθ χ^w .α δαν[] | γ(ίνε-
 ται) χ^w αζλδ. . Ζ νο(μισμάτια) διε[] | L η^v Κυρίλλου νο(μι-
 σμάτια) γ π , γδ' χ^w , απ , αυκ ὀ χ^w Ϛ γ | καὶ ὁμοίως εἰ ν̄
 αὐτοῦ νο(μισμάτια) α ω , γυλ.

4822. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 164 App. 686. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ἐ]ῦρισκόμενον [] | [] ἀποι-
 η[] ἐκάστου τοῦ μηνὸς [. . αλ]λάξω σοι οἶνο[ν εὐάρ]εστον καὶ μὴ
 | ἐξείναι μοι ἀντλήσαι ἐκ τῶν δύο μοῦ |^β | χωρίων καλουμένων Τρῶ
 καὶ Πια]ταῶης, ἕως ἀναπληρώσω σε, καὶ | ἐπερ(ωτηθέντες) ὠμ(ολο-

γήσαμ)ε(ν) †. [] | † Di emu Helia [] Δι' ἐμοῦ Ἡλία.
 Rückseite: [] λ. μεσ() ιβ ἰν(δικτίονος) [] Μακαριν βαφέ(ως) †.
 2 ...|λαζω Wessely, [ἀπαλ]λάζω? Pr. 7. ἐπερρωμ^ε Wessely.
 Rückts. βαφέ(ως) erg. Pr.

4823. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 164 App. 687. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [τὰς ἀπολογείας ποιήσασθαι αὐτῇ περὶ πάν-
 των | [] ν προσεωσε[.] ὑπὲρ αὐτοῦ [] | [] νομ(ισμάτια). †
 Ποῦσι υἱός [] | [] πάντα ὡς πρ(όκειται) †. [] |^β [] Δι'
 ἐμοῦ Σεργίου †.

4824. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 165 App. 693. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [] παν[] | [] με τὸ τρίτον
 [] | [] καὶ ἀπ' ἐκείνου [] | [] καὶ ὑπηρεσί[ας]
 |^β [] κατὰ τὴν δύναμιν τῆ[ς] | [] | [] μαρτυ|ρωῦ τῆδε
 τῆ [] | [Κολλ(οῦ)θ(ος) υἱ(ός)] Στεφάνου μαρ(τυρῶ). | † Di^{χμ} emu
 Mhna |¹⁰ Σαμβά νικ^ο/ Πέτρου †.

4825. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 165 App. 694. Paris, Louvre.

(Abgebrochen.) [] υρων δ(ιὰ) Ἡρᾶ θυγατ[ρὸς] η
 μακαρ(ίας) μνήμης Συμεῶν ὁ πρ[ο]γεγρα(μμένος) [] Δαμια-
 νὸς διάκ(ονος) ἐκκλησίας τ[οῦ] Di] | emu Callini[ku]].

1. Ergänzungen von Pr. 2. πρ[ο]γεγρα(μμένος) erg. Pr.

4826. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
 (1889) S. 165 App. 696. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ [] | τοῦ Ἀρσενοίτου. Εἰρήνη ὑμῖ[ν
] | [] ω[] αρ[] φυλω[] | [] μετέραν βουλ[]
 χόρτου ἀρουρ[] (hier abgebrochen).

Rückseite: † σθ αλσεμβιστ⁻⁻⁻.. τ (aus einem amtlichen arabi-
 schen Schriftstücke).

4827. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 165 App. 697. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] Παύλου ἀπὸ κώμης [] | [] νι
 υἱῷ Ἰακώβ ἀπὸ τ[] | [] χρυσίου νομισματίου τρίτου | [] τη
 τοῦ εἰσιόντος μηνὸς |^β [] ὁμονοήσω ὥστε σε [] | [] οἱ
 τῆς τούτου [] | [] που μαρτυρῶ [] | [] ἐρ/
 (hier abgebrochen).

4828. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
 S. 165 App. 699. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [χρ]εωστῶ ἐγὼ Κοσμᾶς σιδηρο[υργὸς]
 | [] κόμετι καὶ ῥιπαρίῳ ταύτη[ς] (hier abgebrochen).

4829. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 166 App. 700. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | ἐνταῦθα [] | χωρὶς νεο[] | αὐτοὺς καὶ μη[] (hier abgebrochen).

Rückseite: [] ἴδω μειζοτερ^ο/

4830. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 166 App. 701. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [ὕμ]ετέραν ἀσφάλειαν [] | πεποιήμαι ταύτην [] | κυρίαν οὐσα<ν> καὶ [] Ἡλίας Στεφάνου [] |^β [] ὁ πρ]ογεγραμ(μένος) συμφο|[] ὅς πρόκται. Ἡλ[ίας (hier abgebrochen).

5. συμφο[νει μα .]ος Wessely, obiger Text Pr.

4831. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 166 App. 702. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | παρ' ἑαυτοῖς [] | ἀποκατασταθησομένην σοι ιο[] | καὶ κληρονόμοις σοῖς καὶ παντοίο[ις διαδόχοις] | κατὰ τὴν δύναμιν τῶν εἰ[] |^β τῶν καὶ συμπεφωνημένων [] | ἐν τῷ τῆς [] ωμ[] (hier abgebrochen).

4832. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 166 App. 703. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ [] | πάντων τῶν ἀγίων, ἔτος [] | ἀββᾶ Πέτρῳ ἐπισκό[πῳ] | [ἀπὸ] ἐποικίου Κῶς τοῦ Ἀρσι[νοῖτου] |^β ἐνώσει ἀπὸ τῆς σῆς [] | δεκάτης ἰν(δικτίονος) καὶ εφ[] | [] ἔξωθε[] (hier abgebrochen).

4833. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 166 App. 706. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen) | [] ε ἰν(δικτίονος). † Κοσμᾶς [] | μαρτυρῶ τῷ[δε] τῷ μισθ(ω)τικῷ ὡς [πρόκ(ε)ται.] | † Δ(ι') ἐμοῦ Παύλου σὺν θε(ῷ) συμβολαιο[γράφου].

4834. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 166 App. 707. Paris, Louvre. Ein Doppel scheint S. B. 4664 zu sein.

[†] Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ(ότου) | [Ἰη]σοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτήρ(ος), | [Χοι]ὰκ κς' ἐνάτης ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρ(σινοιτῶν πόλεως). | [Αὐρ]ήλιος Γεώργιος υἱὸς |^β Ἄνω[.] τ]αρσικάριος ἀπὸ | τῆς Ἀρσινοιτῶν πόλεως | ἀπὸ ἀμφόδου Ὀλυμπίου | θεάτρου Αὐρηλίῳ Ἰερεμῖα | υἱῷ Ἀλεξάνδρου ἀπὸ τῆς αὐτῆς |^ο πόλεως [] ρυθη[] | τὰς διατ[] κοσίας [] (hier abgebrochen).

5. [τ]αρσικάριος erg. Pr.

4835. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 167 App. 709. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ν θι[] | [] ν ἀποδίξων [] | [] γεγραμμένους [] | [] καὶ καταβαλεῖν []^β | [] καταγνώσεως λόγῳ [] | [] ὡς νομιτεύονται [] | [] οὗτο πάντων ἡμῶν [] | [] καὶ ἔπερ(ωτη)θ(έντες) ὡμολο[γ]ήσαμεν. [] | [] ἅπαξ οἱ προγεγραμ[μένοι] []¹⁰ | [] ὡς πρόκει]ται †. [] | Δι' ἐμοῦ ἅπα Ὑλ.

10. ὡς πρόκει]ται erg. Pr.

4836. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 167 App. 710. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου] τριάδος [πατὴρ καὶ υἱὸς καὶ ἁγίου πνεύματος καὶ τῆς] [δ]εσποίνης ἡμῶν τῆς θεοτόκου καὶ πάν]των τῶν ἀγίων,³ [βασιλείας τοῦ] ἡμῶν δεσπότ[ου] [] Αὐτοκράτορος []^β | [] ἡ ὀρθότης ἐν(δικτίονος) ἐν Ἀρ(σινι)οιτῶν πόλει. [] | [] των τη[] | [] ε[] πρεσ[β]ύτερος (hier abgebrochen).

1—3. Ergänzungen von Pr.

4837. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 168 App. 712. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ὄρρι() μικρ() [] | [] μηχαν() [] | [] τούτων π[] | [] [τετ]άρτης ἐν(δικτίονος) (hier abgebrochen).

4838. Papyrus. Faijum. 606 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1887) S. 168 App. 714. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόμα[τι τῆς ἀγίας] καὶ [ὁμοουσί]ου τριάδ(ος) καὶ τῆς δεσποίν(ης) ἡμῶν | τῆς θεοτόκου [καὶ πάν]των τῶν | ἀγίων, βασιλείας τοῦ εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν^β | δεσπ(ότου) Φλαουίου Φωκά τοῦ αἰωνίου | Αὐγούστου ἔτους τετάρτου, Παχῶν | [. . . .] τη[†] θ ἐν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρ(σιν)οιτῶν πόλεως. | Φλαουίος Οὐρφάριος υἱ[ὸς] [] | φ[] |¹⁰ | [] παρ[ού]σαις [] ος Αὐρήλιος [] | [] ε[] [] ου (hier abgebrochen).

1. ὀνομα[τι] καὶ [ὁμοουσί]ου Wessely, τῆς ἀγίας erg. Pr.

4839. Papyrus. **Pachtung oder Miete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 168 App. 722. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] τοῦ ἔργου μετὰ [.] εἰσβλ[] | [] κυρ[] αὐτῶν καὶ φθάσω τῶν καιρῶν τῶν τραγ[] ου | [τὴν ἐξουσίαν ἔχ]ειν ἀποδιῶξαι με ἐξ αὐτῶν χωρὶς τινος, κ(αὶ) ἔπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). | † Ἰάκωβος σὺν θε(ῶ) διάκ(ονος) τῆ(ς) μ(ε)τ(ά)λης ἐκκλ(ησίας) μαρτυρῶ^β | [τῆ]δε τῆ μισθ(ώσει), ὡς πρόκ(ε)ται. | Ἰωάν]νης διάκ(ονος) υἱ(ὸς) Στεφάνου | [μαρτυρῶ τῆ]δε τῆ μισθ(ώσει), ὡς πρόκ(ε)ται. Γεώργι(ος) (hier abgebrochen).

3. ἐπερωμ[ί] Wessely.

6. τῆδε eingefügt, Pr.

4840. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 168 App. 723. Paris, Louvre.

Vorderseite:	Rückseite:
1	5 † Λόγ(ος) η[
2 γ μ/	6 ἔσχ(ον) παν[
3 ἀπὸ μὲν Ἰωάννου πηρ/	7 ἐπαγωγ[
4 ἀπὸ τοῦ Γεωργ(ίου)	8 δ ἔσχ(ον) ἀπὸ Π[
	9 ἔσχ(ον) ἀπὸ Γε[
	10 ἔσχ(ον) ἀπὸ Πα . . [
	11 ἔσχ(ον) ἀπὸ Ἀβραμί[ου
	12 Ποῦσι Ἄνουπ [
	13 Θῶθ ζ ἀπὸ [
	14 ἔσχ(ον) ἀπὸ [

6 ff. ἔσχι Wessely, ἔσχ(ον) Pr.

11. Αβραμι Wessely, Ἀβραμί[ου Pr.

4841. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 168 App. 726. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] πρὸς αὐτὰ [] | ὤμ(ο)λ(όγησα) †.
Ἀβραάμ [] | Ἰάκωβος υἱὸς Ἰα[] | ὁμολογία [] | μαρ-
τυρῶ τῆδε τῆ ὁμολογία [] | † Di emu Me[na] .

4842. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 169 App. 728. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] τὴν ταύτην [] | [] μετὰ τῆς
ἄλλω[] | [] σμ[] σσ() [] τῆ ὑμετέρα [] | [] ν
αὐτ[] σιν φορρὶ ἀρου[ρῶν] | [] εἰσιούσης εὐ-
άρεστον | [] τιδοσε ἔχειν οἰνὶ ἀπ[] | [] του εν[]
παρ[] | [] πληρ() (hier abgebrochen).

4843. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 169 App. 729. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ρα θυγάτηρ [] | [] πό]λεως
ὁμολογ[] | [] ἐπὶ ἐνιαυτὸν [] | [] ατου εἰς τὸν α[]
| [] είας νομισμ[] | [] επο[] τον λο[] | [] μ]ην(ός)
Χοιὰκ [] | [] Ἡλίας μαρτ[υρῶ (hier abgebrochen).

Rückseite: [] μαρτυρῶ τῶδε τῷ πιττακίω, | ὡς πρό-
κ(εῖται). †

4844. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 169 App. 731. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ν πόλεως [] | [] π]επρακέναι
σοι τὸ [] | [] ἐκ τῆς φυλακῆς [] | [] μωνος τὴν
μιμ[] | [] ῥυπαρ(ά), χρ(υσίου) νο(μισμάτια) κζ ῥυ(παρά) μό(να)
(hier abgebrochen).

4845. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 169 App. 743. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ τάξεως [] | τὸ αὐτ[] | τῆς
τοιαύτης [] | κατα[] | πατρι[] | καὶ τὸ ὁμολόγημα []
| γηροκομῖον δια[] (hier abgebrochen).

4846. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 170 App. 746b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | []νον εὐλαβέστ[ατον [] | [] τῷ
μὲν δημοσίῳ λόγ[ω [] | [κεράτια] δέκα τρεῖς, γί(νονται) χρ(υσίου)
(κεράτια) [ιγ, [] | [] ὑμῶν ἀσφ[άλειαν [] | [τὸ] παρ(ὸν)
ἐποησάμε[θα πιττάκιον [] | [ισ]χύειν τὴν παρούσαν [] |
(hier abgebrochen).

4847. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 170 App. 762. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μι[] | εἰ δέ τι δέξει [.]μου ἐμ[.] |
ἑτέροι ἢ τῇ κρίσει αὐτῶν, | ἐνέχεσθαι τὸ παραβαῖνον | μέρος
διδόναί τῷ γεουχ(οὔντι) | λόγῳ προστίμου χρυσοῦ | νομισμάτια δώ-
δεκ(α) (hier abgebrochen).

Rückseite: [] τοῦ αὐτοῦ. †

5. γεουχ Wessely, γεουχ(οὔντι) Pr.

4848. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 170 App. 763. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] σὺν αὐτῷ [] | [] πλέ(ον)
ἔλαττον [] | [] ελεῖ τῶν αὐτῶν ἀρουρῶν | [] τινουμ[]
(hier abgebrochen).

Rückseite: | δὲ [.]ιέναι [] | τα πρατ[.]τα πρατησ[]
| καὶ (φιλο)χριστ [] αὔριον ταῦτα π[] | [] καὶ φιλο-
χρ[ιστ [] | [παγ]αρχίαις [] (hier abgebrochen).

7. φιλοχριστω Wessely.

10. [παγ]αρχίαις Pr.

4849. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 170 App. 767. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] τηρ() ἀγαπ() | κεράτια δώδεκα
(hier abgebrochen).

4850. Papyrus. **Heiratsvertrag (?)**. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr.
Akad. Wien 37 (1889) S. 170 App. 768. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | λόγῳ προικὸς [] | ὑπὲρ μὲν γαμικῶν
| [] | εἰς λόγον προικὸς (hier abgebrochen).

4851. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 170 App. 772. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | τῶν ἐφ' ἡμᾶς ὑμετέρων ἀρουρῶν οὐσῶ[ν
| [.] [.] πλ]ήρης. Ἐγράφη μηνὶ Φαρμουῦθι [] | † Θεό-
δωρος Κοσμᾶ μαρτυρῶ τῆδε τῇ ἀπ[] (hier abgebrochen).

3. ἀπ[οδειξει Wessely.

4852. Papyrus. Zeit des Heraclius. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 171 App. 774. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν [] | [ἡμῶ]ν δεσπ(ότου) Φλ(αουίου) Ἡρακλείου τ[οῦ [] | Ἐπι[φ]δεκάτης ἰν(δικτίονος), [] | Βαρθολομαίου βοελάτου καὶ Θωμᾶ [] | τοῦ ταύτης ἀνδρὸς ἐμοῦ Αὐρηλίου [.] ἰνώρου [] | μακαρίου Ἀνουπ τοῦ καὶ Ταβίββος ὄρ[μω]μένου ἀπὸ τῆς [] | [. . ν]ομοῦ Αὐρηλίω Φοιβάμμωνι υἱῷ Ἰωάννου ἐγγυη[τῆ] [] | χ(αίρειν). Ὁμολογοῦμεν ἐκουσία γνώμη δίχα δόλου καὶ [.]ρει[] | [παρακεχωρη]κέναι εἰς πᾶσαν δεσποτείαν ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ εἰς [τὸν ἅπαντα χρόνον (hier abgebrochen).

1. Anfang vielleicht zu ergänzen nach S. B. 4488. 6. ἀπὸ τῆς [κώμης Wessely.

4853. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 171 App. 784. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ὁδὸν ἔχειν [] | ὑποκειμένων σοι εἰς [] | καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὠμ(ολόγησα). † Πέτρος [] | υἱὸς τοῦ μακαρίου Εὐτροπίου [] | [πρό]κειται. Γεώργιος υἱὸς τοῦ μ[ακαρίου [] | ἀξιωθεῖς ἔγραψα ὑπὲρ [] | † Di emu [].

Rückseite: [Γε]ώργιον ῥουσί

4854. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 171 App. 787. Paris, Louvre.

[†] Ἐν ὀνόματι [] | ἔτος ἐνδέκατον [] | ἐκκ(ησίας) τῶν ἀ[γίων [] | κ(αὶ) χρε[] | δέκατον τρι[] (hier abgebrochen).

1. [†] erg. Pr.

4855. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 171 App. 788. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἐπιφαν]εστάτης κ[] | [] εἰν καὶ Ἀπολλω[] | [πω]μαριται τῆς αὐτῆς πεδιάδος [] | [] ν ἄλλων πωμαριτῶν [] (hier abgebrochen).

4856. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 171 App. 789. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Μαρίας καὶ [πάντων τῶν] | ἀγίων, Παχῶν [] | [] ἰν(δικτίονος) [] | [Θεοδ]ωρακίω [] | [εὐ]σεβεστάτῳ [] | εσαμίνου [] (hier abgebrochen).

1. [πάντων τῶν] erg. Pr.

4857. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 172 App. 791. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ν πόλεως [] | [μεμισθωκ]έναι παρά σου μεν[] | [] καὶ εἰς ὀλόκλ[ηρον (hier abgebrochen).

2. [μεμισθωκ]έναι erg. Pr.

- 2701 = 4858. Papyrus. Faijum. 591 n. Chr. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 172 App. 792. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότης ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ | [θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν], βασιλείας [τοῦ θειοτάτου καὶ] | [εὐσεβεστάτου ἡμῶν δεσπ]ότου Φλ(αουίου) Μαυρικίου Τι[βερίου] τοῦ αἰων(ίου) | [Αὐγούστο(υ) κ(αὶ) Αὐτοκράτορο(ς) ἔτους] θ, Παῦνι η, τέλει [ἐνά]της ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἄρ(σινοιτῶν πόλεως).]⁹ [.] πανευφήμῳ ὑπ[άτω καὶ] παγάρχῳ τῆς τε [.] καὶ Ἄρσινο]ειτ(ῶν) καὶ Θεοδοσιουπολιτῶν Αὐρήλιοι Σ[] | [.] .. καὶ Φοιβάμμω]ν υἱὸς Μακαρίου καὶ ἕτερος Φοιβάμμων [. . .] | [.]ς υἱὸς Σαμβά μεθλιταρ(ίου) ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως | [.] ἀμφό]δου, ὁ μὲν προγεγραμμένος Φοιβάμμων [] |¹⁰ [.]ς, ὁ δὲ ἕτερος Φοιβάμμων Γυναικίου χ(αίρειν). | [.] ὁμολογ]οῦμεν ἐκουσίᾳ γνῶμη, ὥστε μὴ ἐξεῖναι ἡμᾶς | []οντι[] ποσ]ώπου ἡμῶν [] (hier abgebrochen).

Rückseite: [] γεναμ(ένου) ὑπουρ[τοῦ] | [] τοῦ καὶ Πεβὰ μεθλιταρίου [] .

1—4. erg. Pr. 4. τελει . . . της ιν Wessely. 5. Zu Anfang der Zeile fehlen nach Maßgabe der Z. 1 etwa 18 Buchstaben (Pr.). 6. Zahl der Punkte u. καὶ erg. Pr. 6. Αὐρηλιος Wessely, Αὐρήλιοι Σ[] Pr. 7. . . υιος Wessely, [. καὶ Φοιβάμμω]ν υἱὸς Pr.

4859. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 172 App. 808. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [Τρι]στόμου τ[οῦ Ἄρσινοίτου νομοῦ. | | ὁμολογῶ [ἐκουσίᾳ γνῶμη] | | ἐγρυᾶσθαι [καὶ ἀναδεδέχθαι] | | Σενούθιον (hier abgebrochen).

4860. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 192 App. 809. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ἡτω[] μνου[] | [] ἐπιχειρεῖν καρποῦσθαι [] | [] χαρίζεσθαι κληρονόμοις [καταλιμπάνειν καὶ πάντα πράττειν] | [] ὁμολογοῦμεν ὁ αὐτὸς []]⁵ [] κλ[ηρ (hier abgebrochen).

5. κληρονομους αυτου Wessely.

4861. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 172 App. 821. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ἐν τῇ α στέγῃ τόπο[ν ἕνα] | [] μον οἰκήδ(ιον) ἐν [ἀνεωγμένον εἰς] | | καὶ ἐν τῇ β στέγῃ τ[όπον ἕνα (hier abgebrochen).

4862. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 822. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τ[οῦ κυρίου καὶ] δεσπότης Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος] | [ἡμῶν καὶ τῆς] δεσποίνης ἡμ[ῶν τῆς ἀγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου] | [Μαρίας καὶ πά]ντων τῶν ἀγί[ων] |

| [] υ]ιός Ἰωάννου ν[] | [] ὄρμ]ώμενοι ἀ]πὸ (hier abgebrochen).

1—3. erg. Pr.

4863. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 823. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνό]ματι τοῦ κυρ[ίου] | [καὶ δεσ]πότητος Ἰησ[οῦ Χριστοῦ] |
[τοῦ θεοῦ] καὶ σωτ[ήρος ἡμῶν] | [. . .] καὶ τῆς δε[σποίνης] |
5 [ἡ] [. . . κ]αὶ πάντων [τῶν ἀγίων] | [] Θῶθ ἐνδ[εκάτη] | [] ἰβ
ἰνδ(ικτίονος) ἐν [] | [ἐπαρχί]ας Ἀργαδίας [] | [] τι τοῦ κυρ[]
10 [ἡ] [] τοῦ Ἰησοῦ (hier abgebrochen).

Rückseite: [ἡ] [] τοῦ κυρίου [] | [] ἐν Ἀρ[σινοιπῶν] | |
15 [] ἀπωλ[] | [] ἀπὸ ἐποι[κίου] | [ἡ] [Ἀρ]σινοίτου [νομοῦ] |
| [] να οἶνον [] | [] ἀνα[] | [] οτωδε [] | [] ριωμι
20 Πετρ[] [ἡ] [] θμην οἶνου [] | [] κοῦρι λευγω[] | []
Ἄμμ() Τικε[(hier abgebrochen).

22. Τικε[ου Wessely.

4864. Papyrus. **Rechnung.** Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 824. Paris, Louvre.

1 Σε[. . .]νίου Κῶς
2 διανο(μῆς) τοῦ Κλύσματος
3 διανο(μῆς) τοῦ Κλύσματος
4 [Ἀπό]λλων
5 τοῦ ἀμίρα μου Εννηλ()
6 τοῦ ἀμίρα μου Ενμεν[
7 τοῦ ἀμίρα μου . . . ραυ τοῦ Α[
8 απαν. . . σου

2. διανο(μῆς) erg. Pr.

4865. Papyrus. **Wohnungsmiete.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 831. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | παρέχειν με τὴν | μισθωσαμένην | ὑπὲρ
ἐνοικίου αὐτ() | ἐνιαυσίως κέρμ(ατος) [ἡ] [κεράτ]ια πεντα[κόσια
(hier abgebrochen).

4866. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 173 App. 833. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] ὡς εἶρηται [] | [] ἀν]αμφι-
βόλω[ς] [] | [Δ(ι') ἐμοῦ Κ]οσμᾶ συμβολ[αιογράφου].

4867. Papyrus. **Brief.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 839. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ εἰσ[] εἰς ὀλόκλ[ηρον] [] | γὰρ
θεὸς οἶδεν ὅτι οὐκέτι ου[] | μοι μηκέτι λαλεῖν εἰς πρᾶγμα ὄρ-
κ[]|ιν, ἐπεὶ ἤρκει μοι η[]η προφ[]ηνου ἐγγυητοῦ τοῦ
κυρίου []. | † Ἐγράφη Φαμ(ενῶθ) ἰ ε. †

4868. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 849. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) σωτήροϛ] | ἡμῶν καὶ τῆ[ς δεσποίνης] |
[Μα]ρίας καὶ [πάντων τῶν ἀγίων] | ἡμεῖς Ἀβραάμι[ος] |
υῖος Ἀναστασίου []]⁵ | Ἀβρααμ[(hier abgebrochen).

4869. Papyrus. **Ackerpachtung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschrift Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 864. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [ἀπὸ] ἐποι[κί]ου Ἀλαβαντίδος [] |
χ(αίρειν). Ὅμολ[ογῶ] μεμισθῶσθαι παρ' ὑμῶν [] | [τ]ῷ αὐτῷ
εὐαγεί νοσοκομίῳ ἐν πεδίῳ [] | χωρίου Νίκης γῆς σπορίμου
ἀρούρας ἕξ, γῆ(ς) σπο(ρίμου) (ἀρούρας) ϛ,]⁵ | μετὰ παντὸς αὐτῶν
τοῦ δικαίου πρὸς τῷ με ἐργάσασθ(αι) | τὰς αὐτὰς πᾶσάν τε γεο-
πονικὴν ἐργασίαν [] | [τὰ]ς αὐτὰς (hier abgebrochen).

4870. Papyrus. Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 867. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας [] | [] η
ἀρχ(ῆ) η ἰνδ(ικτίονος) [] | ωμω ταύτης τῆς Ἀρσινοι[τῶν] | []
ἀπὸ τῆσδε τῆς []]⁵ | [ὁμο]λογῶ [μ]εμισθῶσθαι (hier abge-
brochen).

4871. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 868. Paris, Louvre.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ] κυρίου καὶ δεσπ[ότου] | [] τῷ ἐνδο-
ξω[τάτῳ] | [] ος παρά σου (hier abgebrochen).

1. Anfang erg. Pr.

4872. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 174 App. 870. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | θέντων μοι παρ' αὐτῆς μενημά[των] |
| κτημάτων ὄντων ἐπὶ τοῦ αὐτ[] | [ἐν οἰ]κία ἀνεωγμένη εἰς νότον
η[] | [] τὸ ἰκανὸν σε []]⁵ | [] ημεν μ[(hier abgebrochen).

4873. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 871a. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) τοῦ κομ() ἰλιά(ννου) διοικί[] | [] τα
μαυσ[] | [] ατινουσ[] | [] ἐποικ() ἐτηρ[(hier ab-
gebrochen).

4874. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 871b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [.]αμουρ[] | κ(αί) ἐλέας κνί[δια] | |
Ξυλοτόμω(ν) [] | ἀνθρω(π) μκ[(hier abgebrochen).

2. κνί[δια] erg. Pr.

4875. Papyrus. **Liste.** Faijum. Arab. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 157 App. 871c. Paris, Louvre.

1 Κοσμᾶ πρ[

2 Κα[

3	Σζουενῶ
4	Σζουεν[
5	Φιλοθέ(ου)
6	Φιλο[
7	Γεωργ[ίου
8	Γεωργ[ίου
9	[N]είλ(ου) πόλεως
10	[N]είλ(ου) πόλε(ως)
11	Παπνο(υθ)
12	Παβῶν

5. Φιλοθέ(ου), Auflösung von Pr. 7 u. 8. erg. Pr. 9. u. 10. ἅπα als Wort für sich (Pr.). 11. Παπν^ο Wessely.

4876. Papyrus. Zeit des Phokas. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 876. Paris, Louvre.

† Ἐν ὀνόματι | τοῦ κυρίου | | καὶ δεσπ(ότου) [Ἰησοῦ Χριστοῦ] | τοῦ θεοῦ καὶ [σωτήρος] | ἡμῶν, βασι[λείας] [ῥ] | |] Φω[κᾶ (hier abgebrochen).

1—3. erg. Pr.

4877. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 876. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) ἄμμ(ωνος) ἱερέως ἐπ' ἀμφόδ(ου) Πτε[] | | ριον καλῶς, ἵνα καὶ υπ[] | | αση καλάμους καὶ (hier abgebrochen).

Rückseite: † Ὁ φιλάνθρ[ωπος] | |] .

4878. Papyrus. **Ackerpachtung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 175 App. 877. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἐν πεδίῳ τῆς ἡμετέρ(ας) | κώμης ἐν μὲν τόπῳ κλήρ(ου) | καλουμένου Πεμπᾶ ἄρουραν | μίαν ἡμισυ, καὶ ἐν τόπ[ω] | [ῥ] | Τάπι ἄρουραν μίαν (hier abgebrochen).

4879. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 176 App. 884 b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | εἰ δὲ καὶ συμβῆ αὐτῇ τῇ [] | | ἐλευθερίας προσκ[] | | κλοπῇ τῶν αὐτοῦ πραγμ(ά)τ(ων) [] | | [] τῆς μεγάλης (hier abgebrochen).

4880. Papyrus. Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 176 App. 885 e. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] θεοφιλεστάτῳ διακό(νω) [] | | [] τῆς Ἀρσινωιτῶν πόλε(ως) [] | | [] ἔσθθεν τῶν ἀμπέλων [] | | [] ἐλαττωμένος διὰ τῶν [] | [ῥ] | [] ἐνδὴ ὑπὲρ καρπῶν [] | | [] τοῦτ' ἔστιν οἴνου [] | | [] κούφων Ἐ κινδύνῳ [] | | [καὶ πρὸς] ὑμετέραν ἀσφάλειαν | [πεποίημα ταύτ]ην τὴν πληρωτικὴν [1^ο] [.] νην Φαρμοῦθι κς τῆ(ς) αὐτ(ῆς) [] | | [] Ἡρ[ακλείου γραμματ(εύς) τοῦ χω(ρίου) †.

8. καὶ erg. Pr. 10. [ἀποδειξιν ἐπερρωμε]νην Wessely. 11. Auf- lösung von Pr.

4881. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 176 App. 886. Paris, Louvre.

1 []ως ὑπὸ []
 2 []αρῶ ἀ[πὸ
 3 [] αὐτ]ῆς πόλεως χ(αίρειν) []
 4 [] Ἀρείου ἀπολα[β . . .
 5 [] αὐ]τῆς πόλεως []
 6 [] Παρ]εμβολῆς

2. ἀ[πὸ τῆς] | [αὐτ]ῆς πόλεως Wessely. 4. απολ ἀ[πὸ τῆς] | [αὐ]τῆς πόλεως ἀπὸ ἀμφοδου | [Παρ]εμβολῆς Wessely.

4882. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 176 App. 888. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ἀκατ[αφρονήτως [] | []ων κανο[] | [π]λήρωσιν ἡμῶν [] | [] ὑπὲρ μὲν [] | [] καιδε[κάτης (hier abgebrochen).

4883. Papyrus. **Lohnquittung.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 201 Nr. 54. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) τοῦ] εὐσεβ(εστάτου) ἡμῶν δεσπ(ότου) | [] τοῦ α]ἰωνίου Αὐτοῦστου κ(αὶ) | [Αὐτοκράτορος ἔτους 5 δεκάτης] ἰν(δικτίονος) | [] Αὐρήλιος [] | []]εως τῆς [] | [] ἐπαρχίας ποιῶν [] | [] τω Ἀρσινοίτη 10 [] | θαυμασιωτάτῳ Φοιβάμμωνι | ἐπιμελητῇ ταύτης τῆς Ἀρ[¹⁰]σινοϊτῶν πόλεως χ(αίρειν). Ἔσχον | καὶ ἐπληρώθην παρά σου διὰ χειρὸς | τὰ κατ' ἔτος παρεχόμενα μοι λόγῳ | συνηθείας, λέγω δὴ 15 ὑπὲρ τῆς ἐνεσ[τ]ῶσης δεκάτης ἰν(δικτίονος) κέρματος κερά[¹⁵] [τῆς δ]ῦο, [κέρμ(ατος)] κερ(άτια) β, καὶ πρὸς | [ὑμετέραν ἀσφά]λειαν ταύτην πεπ[οί]ημαί σοι | [τὴν] ἀπόδειξιν κυρίαν οὖσαν, καὶ ἐπερ(ωτηθεὶς) ὡμ(ολόγησα). | [Αὐρήλιος [] | [] τὸν] ἐμὸν μισ[θὸν 20 [] | [²⁰] [. . .] καὶ συμφωνῆ [μο]ι [. . .]. Παῦλος ἔγραψ[α] | [ὑπὲρ αὐτοῦ παρόντος] ἀγραμμάτου ὄντος. | [] μαρτυρῶ τὴν]δε τὴν ἀσφ[ά]λειαν [] (hier abgebrochen).

6. [Ἀρκαδίας] ἐπαρχίας Wessely. 19. [Ἔσχον τὸν] ἐμὸν Wessely.

4884. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 203 Nr. 57. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [.]ου Πέτρου Φοιβάμμ(ωνος) μετεγ-
 γνη(τοῦ) τοῦ κυρ(ίου) Χρισ(τοδώρου) υἱοῦ Ἀπολλῶ ἀπὸ Ἀρσινοί-
 [τῶ]ν πόλεος χρ(υσοῦ) νο(μισμάτιον) α, ἔν, ὅς νομιτεύεται, κεφ(ά-
 λαιον) ὃν παρ' ἐμῆ εἰς τι[μ(ῆν)] σίτου εὐαρέ[στου] | [] τῷ μην(ὶ)
 Παῦνι μέτρῳ Ἀπολλῶ [Σ]ερῆνου ἐκ τῶν καρπῶν τῆς [] | []
 ἰνδικτίον]ος. Ἐγρ(άφη) μην(ὶ) Ἐπίφ κ, ἀρχ(ῆ) δ ἰνδ(ικτίονος). † Δι'
 ἐμοῦ Παύλου γρα(μμάτεως) ἔγρ(άφη) †††.

4885. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 214. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer, Nr. 9075.

† Χ(οιά)κ κβ. Σίτου πέντης κ(αί) ἕκτης κ(αί) | ἐβδόμης κ(αί) ὀκτῆς
 ἰνδ(ικτίονος). | Ἄπα Κουθίου Οὐεναφρίου πωμ(αρί)τ(ης). | Δ(ιὰ) Κοσμᾶ
 Κύρου λιβ(ελ)λ(αρίου) ἀρτ(άβας) δύο, [β] σ(ίτου) β μ(όνας). † Δι' ἐμοῦ
 Καμμων ἐγρ(άφη) †.

4. λιβ^λ Wessely, λιβ(ελ)λ(αρίου) Pr.

4886. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
 (1889) S. 215. Wien, Sammlung Erz. Rainer, Nr. 9048.

Φαῶφι ιϚ. Σίτου τρίτης ἰνδ(ικτίονος)· | Καινοῦ· Ἱερεμίας Ἰωάνν(ου)
 | σὺν εἰκ() ἀρτ(άβην) μίαν τρίτον | δωδέκατον, γί(νεται) σ(ίτου) α
 γ' ιβ'. † Μαξιμ(ίνος).

4887. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37
 (1889) S. 215. Wien, Sammlung Erz. Rainer, Nr. 9049.

† Χοιὰκ η. Σίτου τρίτης ἰνδ(ικτίονος)· | διστιχίας Βαρθολομῆος
 [] πι δ(ιὰ) ἡγουμ(ένου) σὺν εἰκ() ἀρ(τάβας) |
 σ(ίτου) β †. Μαρκι() Τασμ .

3. ηγουμ Wessely, ἡγουμ(ένου) Pr.

4888. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad.
 Wien 37 (1889) S. 224 oben. Paris, Louvre.

1 † Γνωσῖς σίτου τετάρτης ἰνδ(ικτίονος).
 2 ἀπὸ Κόμισ ... ρουβε... [ἀρ(τάβαι) ..]
 3 ἀπὸ ἐποικίου Σεβενήτου ἀρ(τάβαι) ιζ
 4 ἀπὸ ννι.. [ἀρ(τάβαι) ..]
 5 ἀπὸ Κόμισ Τικέου [ἀρ(τάβαι) ..]
 6 παρὰ τοῦ πρεσβυτέ(ρου) ἀρ(τάβαι) [..]
 7 ἀπὸ [

4889. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1887)
 S. 225 Nr. 72, 2. Paris, Louvre.

† Τῶ ἀδελφ(ῶ) Φοιβάμμ(ωνι) ἐπικειμ(ένω) τῶν ὑπὲρ ὄρρ(ίων)
 τέσσερα νομισμ(άτια) ἕκτης ἰνδ(ικτίονος) | [] ὑ(πὲρ) ναύλ(ου)
 ζ ν^ο λ (hier abgebrochen).

Auflösungen von Pr.

4890. Papyrus. **Straßenliste.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely,
 Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 227 Nr. 73, 6. Paris, Louvre.

† Χ(οι)ὰ(κ) θ. Λαύρ(α) ἀγί(ας) Θέκλη(ς), Μη(νᾶ), Ὀλυ(μπία), |
 Ἀπολλωνίου, ἀγίου Λεωντίου, | τῶν Μαρτήρων, Γεωργ(ίου), Περσ(έας),
 Ἀ[πολλωνίου Παρεμβολῆς], | Ἡλί(ου). ἰνδ(ικτίονος) α.

4891. Pergament. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr.
 Akad. Wien 37 (1889) S. 227 Nr. 73, 7. Paris, Louvre.

[] Δαμι(ανού) ἐξκουβί(τορος) | [] φόρ(ων) (ἀρουρῶν)
 τῆ(ς) μεγ(άλης) ἐκκλ(ησίας) ἐν πε[δίω [] | Ἄλε(ξανδρ) νο(μι-
 σμάτιον) α κ(εράτια) η, νομ(ισμάτιον) ἐν κερ(άτια) [ὀκτώ []]. | † Δ(ι')
 ἐμοῦ Κοσμᾶ †.

2. φορρ Pap., φόρου Wessely, φόρ(ων) Pr.

4892. Pergament. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 227 Nr. 73, 8. Paris, Louvre.

- 1 Κερ(άτια) κδ ι δ' μ' μ' ἀρ(ταβῶν) α (δίμοιρον)
 2 ἀπὸ λαύρ(ας) ἀγί(ας) Θέκλα(ς) νο(μισμάτια) ρκδ
 3 [Θεο]δῶρ(ου) κδ
 4 [Α]πολλωνίου [.]

4893. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 228 Nr. 73, 10. Paris, Louvre.

[Ἐδεξάμην ὑ(πὲρ) δημοσίου χωρίου Θι]αλαῦλι [] | ἐποι-
 κίου Βήλου εἰ(ς) β κανόν(α) δεκάτης ἰν(δικτίονος) ὑ(πὲρ) | Γεωργίου
 σιλιγν(ιαρίου) κ(εράτια) ς κ(αὶ) ὑ(πὲρ) Σιλβανο(ῦ) ἐποικ(ίου) κ(εράτια)
 γ (ἤμισυ) δ', | ὀ(μοῦ) κ(εράτια) θ (ἤμισυ) δ'. Χ(οιά)κ ς ἰνδ(ικτίονος)
 εἰς πλήρ(ες). † Δι' ἐμοῦ Σαμβά Πιβ λαμπρ(οτάτου).

3. κ(εράτια) ς ι (= ἤμισυ) ὑ(πὲρ) Wessely, κ(εράτια) ς κ(αὶ) ὑ(πὲρ) Pr.
 Rechnung stimmt.

4894. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 231 Nr. 73, 19. Paris, Louvre.

Βίκτωρ. Φαρμ(οῦ)θ(ι) ια. † Ἐσχη(κα) ὑ(πὲρ) δημο(σίου) ἀμπ(ελι-
 κοῦ) χωρ(ίου) Ἀλεξάνδρου ἀρ[ίθμια νο(μίσματα) (hier abgebrochen).

4895. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 232 Nr. 73, 23. Paris, Louvre.

Γραμ(μα)τ(έως) Κερκεθοήρε(ως) [] | [i]νδ(ικτίονος) τὰ κ(αὶ)
 δοθέ(ντα) τῷ κολ[λεκταρίω (hier abgebrochen).

4896. Pergament. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 232 Nr. 73, 25. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] στοσι[] νο(μίσματα) [] |
 [i]νδ(ικτίονος) τὰ κ(αὶ) δ(ο)θ(έντα) Ταυρίνου [] | [] ης ἰνδι-
 κτίονος προσ[] (hier abgebrochen).

4897. Papyrus. **Quittung.** 8. Jahrh. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 232 Nr. 73, 26. Paris, Louvre.

[† Σὺν θεῷ). Μην]ᾶς δι(ὰ) Πισοίου λογοτρ(άφου) ὑμῖν τοῖς
 [] | [.....] ὄρους. Καταβεβλήκ(ατέ) ἐφ' ἡμ(ᾶς) []
 | ἀρουρ(ῶν) τῶν ἀγίων ἐκκλη[σιῶν] [] | ἕκτης ἀρτ(άβας)
 μς' μό(νας).

1. ὑμῖν τοῖς [ἀπὸ χωρίου] | [Κερκεσοῦχου] ὄρους· καταβεβληκ (lies: κατε-
 βεβλήκει) Wessely, obiger Text Pr. 3. ἐκκλη[σίας] Wessely, ἐκκλη[σιῶν] Pr.

4898. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 233 Nr. 73, 27 App. 874. Paris, Louvre.

[] Γ]εῦργιος διάκ(ονος) τῆς μεγάλ(ης) ἐκκλ(ησίας).
 Ἐχω [.....] ἀδελφ() ὑ(πὲρ) Σίστου Στεφάνου | | [] καὶ συμ-
 πληρώσεως Ἀπόλλων τοῦ αὐτοῦ Στεφάνου ὑποδεχ() τοῦ τῶν ἀπὸ
 δωδεκάτης ἰν(δικτίονος) | | [] νο(μίσματα) ἀρ(τυρίου) δύο δίμοιρον,
 γί(νονται) | [] καὶ ἄλλ(α) ἀρ(τυρίου) τριάκοντα δύο δίμοιρον

- | [π]εντεκαιδεκάτου ἐν γεννήμασιν Παῦνι ιζ ἀρχ(ῆ) ιε ἰν
(δικτίονος) †. |^β []σχειν τὸν ἀργυρισμ(όν) †. []
4899. Papyrus. **Quittung.** Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 233 Nr. 73, 28 App. 667. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) []πριμικήριος τοῦ ἐνδο[ξοτάτου]
| [ἀπό ἀμφόδ]ου Ψανπαλλίου παι(δός) [τοῦ τῆς] | [μακαρίας
μν]ήμης Ἀνφοῦ [] | | ἀπό] κώμης Ἀλεξάνδρ[ου
Νήσου] |^β [καρπῶν τῆς] ἰν]δικτίωνος εἰς πλή[ρωσιν]
| [νο(μίσματα)] ἀρ(ί)θ(μια) κ(αι) σίτ(ου) ἀρτ(άβας) γ'".
Ἐγράφη | |]. † Δι' ἐμοῦ Ἰο[ύστου].
4900. Papyrus. **Quittung.** 8. Jahrh. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 234 Nr. 73, 30, neue Nr. 284. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | []ας ἀπόλυσις τοῦ ἀπό δημο(σίου)
πεντεκ(αι)[] | | δεκάτης ἰνδ(ικτίονος) Ἀλεξανδρ(είας) κερά-
(τιον) ἐν ἡμισυ, γί(νεται) α (ἡμισυ), μ' μ' π^χ η. | [Δι'] ἐμοῦ Δαμιανοῦ
ἐτελ(ειώθη). † Γεωργίου. Δ(ι') ἐμοῦ | Ἀναστασίου ἐγρ(άφη).
3. [Δι'] erg. Pr. ἐτελ/ Pap., ἐτελ(ειώθη) Pr.
4901. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 237 App. 28. Paris, Louvre.
Π(α)χ(ών) ζ, ιε ἰνδ(ικτίονος). Κύριος Κολησ[] ὑ(πὲρ) | μέρ(ους)
ἐνοικ(ίου) ἰδ ἰνδ(ικτίονος) [νο(μίσματα)] | Ἀλε(ξανδρείας) γ. † Δ(ι')
ἐμοῦ |].
4902. Pergament. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 237 App. 28. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | [] ἐνοικίου [] | []ιο() οντ()
σὺν θε(ῶ) [] | [] πλοκ^ω Ἀλε(ξανδρ) [] | []
τέταρτον ὄγδ[οον,] |^β † Ἐγὼ Μο[]].
4903. Papyrus. Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 238 App. 862. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | [] νοσοκομίον [τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως]
| ἐπὶ λαύρας Ψανπαλλί[ου διὰ] | Φισάτου διακόνου (hier
abgebrochen).
4904. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 238 App. 866. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | [] πεπλασμένων τ[] | | ὑπὲρ]
τῆς ἐγκαύσεως κ[] | | λόγῳ] τοῦ αὐτοῦ νοσοκομίου []
| []. Ἐγράφη μ(ηνι) Φαῶφι κ, ι [ἰνδ(ικτίονος)] |^β
[] τὸ π]ιττάκι(ον) ὡς προ(έκειται). †† Μ[]].
2. ἐγκαύσεως κ[ούφων] Wessely.
4905. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 238 App. 886. Paris, Louvre.
† Τῷ ἀδελφ(ῶ) Θετουοῖ [] | Κοσμᾶς. Παράσχο(υ) Γε[ροντίω]

περιχύτη] | τοῦ βαλαν(είου) ἀ(πὸ) συνηθείας θ [ἰν(δικτίονος)] | οἶν(ου)
κούρι(α) Ϸ μ(όνα), οἶνου β| κούρι(α) ἕξ μόν(α). Φαμενῶ[θ]].

4906. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 239 App. 819. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Παράσ[χ(ες)] εἰς λόγ(ον) ἔργον ἐργά[ταις
] | [εἰ]ς τὸ ἵππικ(ὸν) ψωμῖα Ψεσείω [] | [] ἀρ(ι)θ(μια)
νο(μίσματα) ιγ δ'.

4907. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 241 App. 450. Paris, Louvre.

[† Κύριλλος σὺν θεῷ στρατηλάτης]ων[ί]ω. Παράσχ(ες)
Θεοδώρω δεκάνω ὑπὲρ | [πλοίων ἀπερχομέ]νων ἐν Ἀλεξανδρ(εία)
ὑ(πὲρ) ἀναλ(ώματος) κ(εράτια) ιϷ μ(όνα). Χοιάκ | ε, ἰνδ(ικτίονος)
ἐνάτης []].

4908. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 241. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Κύριλλος σ(ὺν) θε(ῷ) στρατηλ(άτης) []. Παράσχε[ς] | Θ[εο-
δω]σίω δ(ιὰ) Θεοδώ[ρου] | οἶν(ου) ... ἐν μ(όνον) . []
σεσημείωμαι [] πεν]τήκοντα [] (hier abgebrochen).

4909. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 241. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Κύριλλος Ἀπολλῶ διακόνω ἐνο[ικιολό]γω. Χιλίας ὀκτακοσ[ίας]
τεσσαράκοντα ἐπτὰ μυριάδ(ας) κέρμ(ατος) | παράσχ(ου) ὑπὲρ μισθοῦ
ἐργάτ(αις) νζ συμ[...].]ου Θεοδώρου τῶν ἀπὸ Χοιάκ λ ιβ ἰν-
(δικτίονος) ἕως | Μεχέρ ζ τῆς αὐτῆς ιβ ἰν(δικτίονος), (κέρματος
μυριάδες) ἀω[μζ]. [. .] στυχί μοι αἰ τοῦ κέρματος | μυριάδαις χήλια
ὀκτακό[σiai] τεσσαράκοντα ἐπτὰ, γί(νεται) ἀωμζ μόναι []].

4910. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 242 App. 584. Paris, Louvre.

[] μεγαλοπρε(πεστάτου) ἀδελφοῦ [] | [] τάτου καὶ θεο-
φιλε(στάτου) [] | [] αλων εἰς δισάκκιν [] | [] ου
σὺν θεῷ ἀπερχομένου |] β| [] παρά]σχητε αὐτῷ [] | []
τὴν ὑμε]τέραν ἀδελφικὴν (hier abgebrochen).

4911. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 243 App. 756. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] λ ὑ(πὲρ) κανονικ(ῶν) [] | [] |
κατὰ μητέρα [] | [] λοι(πὸν) [] | [] τῶν αὐτ(ῶν) θ ἰν-
δικτίονος) (hier abgebrochen).

4912. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 245 App. 319. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] καὶ τὸν πέμπτης [] | [] |
χρ(υσίου) κερ(άτια) ζ (ἥμισυ) μ(όνα). Ἐγρ(άφη) [] | [] (hier ab-
gebrochen).

2. μ^α// εγρ Παρ., μ(όν)α. Ἐγρ(άφη) Pr.

4913. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 245 App. 869. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | [πα]ραλήμπτορι παρη[] | [ώστε ἀγο]ρασθῆναι κούφα δ(ιὰ) ἴωσήφ [] | [] ἔβδομήκοντα ἑπτὰ ἡμισυ, νο(μισμάτια) ι π/ οζι.
4914. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 246 App. 312. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | [] ἀπό] τῆς Ἀρσινοι[τῶν πόλεως] | [] Θεοδωρακίου [] | [] νο(μισμάτιον)] ἡμισυ ἀρίθ[μιον] | [] Ἐγράφη μηνός [] γ ἰ(νδικτίονος) †. Φοιβάμμων [] .
4915. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 246 App. 712. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | ὄρ(ίων) μικρ(ῶν) [] | μηχαν() | [] | τούτων π[] | [τετ]άρτης ἰνδ(ικτί)ο(νος) (hier abgebrochen).
4916. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 246 App. 671. Paris, Louvre.
(Oben abgebrochen.) | [] [της] ἰνδ(ικτίονος) [] | [] Ἀπόλλ]ωνι Φοιβ(άμμωνος) | [] π]έντε μό(να) [] | [Δι' ἐ]μ(ου) Θεοδωραγίου.
4917. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 246 App. 7164. Paris, Louvre.
† Πα[ρεσχ [] | βουκελλαρι[] | α ἰ(νδικτίονος) Βίκτωρ δεταρ[] | [κεράτια ἑπτὰ ἡ]μισυ [] , [β] κ(εράτια) ζι. † Θεοδωρ(άκιος) †.
4918. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 246 App. 692. Paris, Louvre.
† Τῷ ἀδελφ(ῶ) Πει[] | σὺν θε(εῷ) ἀντ[] | [] ἀπό χωρ(ίων) Ἐφ[] | τῆ θεοτόκ(ω) [] | [β] τοῦ ἀγί(ου) [] π[] νη[] ρ | οἴνου καλλ(ίστου) ἐν μό(νον), ὁμοῦ κούρ(ια) η μ(όν)α. | Ἐπίφι κ ἀρχῆ τεσσαρασκαιδεκ[άτης] | ἰνδ(ικτίονος) †.
4919. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 247 App. 257. Paris, Louvre.
[] θ]αυμ(ασιωτάτ. .) Ἄνουπ λευκολ() οἶνο[] | [] | [] τῷ κύρῳ βεστι(αρίῳ) ἑορτ() Φαμ[ενῶθ [] | [] | τρίτον δωδέκατον ῥυπαρὸν [] | [] Δι' ἐμοῦ Γεω]ργίου † [] | [β] [] παρασχ]εῖν δ(ι') Ἄνουπ μενκο[] | [] | [] νό(μισμα) α/ ἀπό νο(μισμάτων) δ/ τοῦ δ(ο)θ(έντος) τῷ κύρ(ω) [] | [] | [] νό(μισμα) γ' ἰβ' ῥ(υπαρόν), νό(μισμα) τρίτον [] | [] | [] γ ἰν(δικτίονος). † Δ(ι') ἐμοῦ Γεωργίου [] | [] ἀ]πό Βουβαστῶ δ(ιὰ) τ(οῦ) [] | [] | [] νο(μίσματα) ἀ(ρίθμια) ἀπό νο(μισμάτων) δ τοῦ δοθ(έντος) Γεωργί(ω) [] | [] | [] γ' (δωδέκατον) ῥ(υπα-

ρὸν νόμ(ισμα) τρίτον [] | [] | με τῆ(ς) αὐτ(ῆς) γ ἰνδ(ι-
κτίονος) †. Δ(ι') ἐμοῦ Γεωρ[γίου] (hier abgebrochen).

2. βεστι Wessely, βεστι(αρίω) Pr.

4920. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 247 App. 138. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [τ]οῦ μεγάλου ἐποικ(ίου) γραφ() πα[]
| [Παπ]νουθίου Ἐνώχ ὑ(πέρ) μεγάλης διώρ(υ)τ(ο)ς | [] ἰνδ(ικτίονος)
κερ(άτια) δ', τετάρτη[ς] ἰνδι[κτίονος] | [νό(μισμα) ἡ]μισυ ρυπαρ[ὸν],
νό(μισμα) ἰ ρ(υπαρόν), εἰς τὰ [ῥ] [] δ ἰνδ(ικτίονος) [] .
† Δ(ιὰ) Ματ[θαίου].

Rückseite: Γεώργοντος.

4921. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 247 App. 875. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | []αιο() [] | χάριν ἀδελφ() Φοι-
βάμμ(ων . .) [] | [] ἰνδ(ικτίονος) νομίσμ(ατα) ἰδ/ ρυ(παρὰ) []
[νο]μίσμ(ατα) ὀκτώ ἡμισυ κ(αὶ) ὑ(πέρ) τῶ(ν) [] [ῥ] κ/ τῶ(ν) ἐρ-
γατικ(ῶν) τῶ(ν) ἰππαρ() [] | [Ἰ]ακώβ σὺν θε(ῶ) γεωμέτρ(ης) †.

4922. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 248 App. 353. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | απ τ^χ α. . . . αλιαρι[] | δωδέκατον
εἰκοστὸν [τέταρτον] | † Ἡλίου [] (hier abgebrochen).

4923. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 248 App. 36. Paris, Louvre.

† Ὀρ(ος) [] ἀπὸ | Μούχε(ως) | [] [] || εσθα πρ^ο
| [] (hier abgebrochen).

4924. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 248 App. 711. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μ λορίσαι ὑ(πέρ) Ἀπολ[] | ταβλου
Ἀνδρέου γε[]ρια ἐπτά ἕκτον μ(όνα) [] | [] ἰνδ(ικτίονος) †.

4925. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 248 App. 449. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | δ(ιὰ) Ἰωάννου [] | δ(ιὰ) []
| νο(μίσματα) δ, γί(νεται) κ(εράτια) δ [] | καρπ(οὺς) δ ἰνδ(ικτίονος)
(hier abgebrochen).

4926. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 248 App. 38. Paris, Louvre.

Ἰω^ω σταβ^{λβλ} εἰ[] | κ/ ἐγράφη μη|νι [] | [ιβ] ἰνδ(ι-
κτίονος) †. [] | [ιβ] ἰνδ(ικτίονος) |.

1. lies: σταβλ(ίταις)? Pr.

4927. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 248 App. 581. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | Εὐ|βρέβιος δεύ|τερος [] | | διὰ Παύλου
σ[] | | Παχομνεο[] | | (hier abgebrochen).

Rückseite: Ἀλυπίου.

i. δεύ[τερος erg. Pr.

4928. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 248 App. 403. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) |ων τῷ σταβλ(ίτη) [] | ὡς τῆς εἰσιού-
σης [] | ἕως τοῦ Τύβι [] | Μεχειρ η, ε ἰν(δικτίονος) †.

4929. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 354. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] |της [] | [] ἀμμων σιτο-
λ[ότος []]ος Γερωντίου [] | [] |νου Ἰωάννου []
] | [] | [] νιου.

4930. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 443. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] υἱὸς Ἰωάνν(ου) δια[κόνου [] |
[] υἱὸς Δαμιανοῦ ἀπὸ τῆς [] | [] Γε-
ροντίου Ἄμμ[] (hier abgebrochen).

4931. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 415. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] ἀπὸ τῆς Ἀρσινοίτ[ῶν πόλεως []
| []]ω υἱῷ Βίκτορος ἀπὸ τῆς αὐτῆς π[όλεως] | [] ὑμῶν
τέχνης τῶν ἀπεντεῦθεν [] | [] τεχνήτ(ης) ἐν ταύτῃ τῇ
πόλει | []]θα. Ἐγράφη μηνὶ Παῦν[ι [] (hier abgebrochen).

4932. Papyrus. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 753. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] |. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὶ) Ἐπειφ ιε ἰ(ν)δ(ι-
κτίονος) [] | χωρ(ίου) Ἐμβόλου [] | [] Κοσμ(ᾶς)
[] | † Δ(ιὰ) Ποῦσι Κοσμᾶ [] | [] Θεοδώρου [] |
| γί(νεται) ἰβμδ'. Φοιβάμμωνος [] | [] Ποῦσι Ἰούστου /μ []
(hier abgebrochen).

4933. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 249 App. 35. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] εἰλ[ηφέναι] μ(ησ() πλην^ε []
| [] ἀνά [] ἀτζ.

4934. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889) S. 250 App. 195. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | κλήρ(ου) Σοῦλις σ δ(ιὰ) Ποῦσι Γεωργ(ίου)
περ/ σμθ ι, | σπερμοβολεί(ου) σιε, λοι(π. .) κρι(ι)θ(ῆς) σλα ι ἰβ, | τῷ
γεωργ(ῷ) Γεωργί[ου] ση ι ἰβ, κ(αὶ) τῷ ἀρί(ω) Α[] |, | ὁ(μοίως) τῷ
ἀρί(ω) Σανσ(νῶτι) σπερμοβολεί(ου) τ^υμα | [] μβ/ αὐτ() προν(ση)τ()
| [] | Κερκεμ δ(ιὰ) Σῆφ Γεωργ() περ/ ση ι | [] σπερμο]-
βολεί(ου) σα ι σκε[] (hier abgebrochen).

Auflösungen von Pr.

4935. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 251 App. 119. Paris, Louvre.

† Ἐσχον καὶ ἐπληρώ[θην] | θεοφιλεστάτου δι[ακόνου]
(hier abgebrochen).

4936. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 251 App. 31. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | μελλού(σης) ἰνδ(ικτίονος) ἡ δ(ιὰ) καμ̄ Μαυ-
ρικί(ου) [] | Σενουθ() διάκων μετ[άλης ἐκκλησίας]
| [] μό(να).

4937. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 252 App. 140. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | πρ/ κ(αὶ) Κοσμᾶ(ς) Σεν[ου]θί[ου] | πλ()
πρ̄ κ(αὶ) Κωσμ(ᾶς) Σενουθ(ίου) | ριν/ πρ̄ κ(αὶ) κ/ | [] Κοσμ(ᾶς)
Σεν(ουθίου) (hier abgebrochen).

Auflösungen von Pr.

4938. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 252 App. 226. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] που Χαὶλ ἀξ μ̄ [] | ὑ(πὲρ) Μαυ-
(ρική) ἄπα Κουθ[ι] | Δ(ι') Ἡλία κ[] (hier ab-
gebrochen).

2. απακουθ[ι Wessely. Vgl. P. Lond. II S. 310 Nr. 250, 7 : Κουθιούει (Pr.).

4939. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 252 App. 913. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] πρὶ κολλ^ε παρασχ^ε [] | []
Σεοήρου Ἀλεξάνδ(ρου) κερᾶτια ιϚ' | [] τῆς ἰνδ(ικτίονος) | []
(hier abgebrochen).

4940. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 252. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] δωδεκάτης ἰνδ(ικτίονος) δ(ι') Ἀπολ-
λῶς [] | [] τ[οῦ] ἀγί(ου) Γεωργίου υἱοῦ Μα[] |
| [] κατέβαλ() ε[] χαρ() οὐσ[] | [] Δι' ἐ[μοῦ]
ἐ[γρά(φη)] †.

4941. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 253. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] κου[] | [] ν ὑ(πὲρ) ἀναλώ-
[ματος κατασκευῆς] | [] μετ[άλου] τοίχου [] (hier abgebrochen).

4942. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 253 App. 45. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] π[αραλήμ]πορι τῷ κυρ(ίῳ) [] |
| [] οἱ λογίσω ἐκ τοῦ ἐμοῦ [] | [] τῆς αὐτῆς ε ἰν(δι-
κτίονος).

4943. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 253. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | ε ἰνδ(ικτίονος) [] Κοσμᾶ [] |
[τῶ]δε τῷ μισθ(ω)τικῶ, ὡς πρ(όκειται) †. | † Δ(ι') ἐμοῦ Παύλου σὺν
θ(εῶ) συμβολαι[ογράφου].

4944. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 255 App. 84b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] κ[] ἀγκ[] || [] γρυ() σικ/ αὐτ()
ο π/ [] | [] | β | ὡς | νομιτ[εύεται] || [] γί(νεται)
γ''ο ἰνδ(ικτίονος) β [] | β[] [] αὐτ() κ(εράτια) β. Δ(ι') ἐμοῦ
Φοιβάμ[μωνος] | † [] |.

4945. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 255 App. 79. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) [] γραψ[] χριαπα| | [] | εν ἀγο-
ρασθὲν υ[.] || [] νομ(ίσματα) [] ἀνα[] | (hier ab-
gebrochen).

4946. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Denkschr. Akad. Wien 37 (1889)
S. 256 App. 90b. Paris, Louvre.

(Oben abgebrochen.) | [] Φιλοξεν| | | δ κατκελλ(αρίου)
καὶ παρὰ σοί, ἀπὸ | δὲ τῆς πόλεως καρπῶν τρισκαὶδεκάτης ἰνδ(ι-
κτίονος). Δ(ι') ἐμοῦ Μηνα νομικ(οῦ).

4947. Bleitafel. Liebeszauber. 3. Jahrh. n. Chr. Plaumann, Amtl.
Berichte aus den kgl. Kunstsammlungen zu Berlin 35 (1914) Nr. 6
S. 203, mit Lichtbild.

Ὅρκίζω σε, νεκυδαῖμον, καὶ δ' ἐγείρω | τὸν | δαίμονά σου, δια-
κόνησόν μοι εἰς Ἀπλωνοῦν, | ἣν ἔτεκεν Ἀρσινόη, καὶ ἀγριανθήτω ἡ
5 ψυχὴ αὐτῆς, | εἰς τὸ παραλλαγήναι τὴν ψυχὴν αὐτῆς καὶ κλι^βθῆναι
εἰς τὴν ἐμὴν ψυχὴν. ἵνα με φιλή καὶ ὁ | ἐάν αὐτὴν αἰτῶ, ἐπήκοός
μοι ἦ«ν», ἐμοὶ Πτολεμαίω ῶ (= ὄν) ἔτεκεν Θασεῖς. Ὅτι ἐξορκίζω
τὸν πάν|τα συνέχοντα κύριον θεὸν Ἰαῶ Ἰαμελοῦ | Ἰαὶ Βαραὶ Ἰανβε-
10 λαχὶ Βέλλ Βάλ Ἰωὴλ Τειλου|^οττίλου. Σὺ 1 (= εἶ) ὁ μέγας θεὸς
Ἰαταβαῶθ Τοργιάτης. | Ποίησον Ἀπλωνοῦν, ἣν ἔτεκεν Ἀρσινόη, |
φιλεῖν με, ἐμὲ τὸν Πτολεμαῖον, ὃν ἔτεκεν Θασεῖς, εἰς τὸν ἅπαντα
15 χρόνον, | ἵνα με φιλή, καὶ ὁ ἐάν αὐτὴ εἶπω, δοῖ μοι, |^{1β} καὶ μὴ
ἐπεχέτω μίαν ὥραν, ἕως ἔλθῃ πρὸς | ἐμὲ τὸν Πτολεμαῖον, ὃν ἔτεκεν
Θασεῖς, εἰς τὸν ἅπαντα χρόνον.

4948. Inschrift. **Töpferstempel.** Privatbesitz Preisigke. Schrift links-
läufig. Ἐπὶ Λεοντίδα | Ἀραμιτίου.

4949. **Grabstein.** Dendur. 753 n. Chr. Lefebvre bei Blackman, The
temple of Dendûr (Service des antiquités de l'Égypte) S. 60, mit
Abbild (Taf. 93). Akzente von Pr. Vgl. S. B. Nr. 5716.

ΑΩ Χ ΩΑ | Ὁ θ(εὸς) τὸν πν(ευμ)άτων | κ(αὶ) πά[ση]ς σαρκὸς ὁ |
5 τὸν [θάνα]τον καταργή^βσας [καὶ τὸν Ἀδην] κατακ[α]τήσ[ας καὶ ζωὴν]
τῷ κώσ|μω χα|ρισά|μενος ἀνά|παυσ[ον τὴν ψ(υχὴν)] Μάρκ(ου) ἐν |

10 κόλπ[οις Ἀβραά]μ κ(αι) Ἰσακί [1⁰] κ(αι) Ἰακώ[β ἐν τό]πρ φωτινῶ | ἐν
 τό[πρ ἀναψ]ύξεος, ἔνθ' | ἀπέδ[ρα ὀδύνη] κ(αι) λύπη κ(αι) σ|τενα[γμὸς
 15 <κ(αι)> πᾶν ἀ]μάρτημα | παρ' α[ὐτοῦ πραχθ]έν λόγῳ [1⁵] ἔργῳ ἢ
 κ[α]τὰ διάνοιαν | ὡς ἀγαθὸς [κ(αι)?] φ(ιλ)άν(θρωπος). Συγχώ|ρησον
 ὅτι οὐκ ἔστιν | ἀνθ(ρωπο)ς, (ὀ)ς [Ζήσε]ται κ(αι) οὐχ | ἀμαρτίσει, σὺ
 20 γὰρ μόνος [2⁰] ὁ θε(ὸ)ς πάσης ἀμαρτίας ἐκτὸ(ς) | ὑπάρχεις κ(αι)
 δικ(αι)οσύνη δικ(αι)ο|σύνη εἰς τῶν αἰῶνα, κ(αι) | ὁ λόγος σου ἢ
 25 ἀλήθεια, σὺ γὰρ εἶ | [ἦ] ἀνάπαυσις τὸν δ(οῦλον) Μάρκο(ν) [2⁵] [καί
 ἦ] ἀνάστασις κ(αι) σοὶ τῆς | [δόξης] ἀναπέλομ(εν). Ἀπὸ | [μαρτύ-
 ρων(?)] Διοκλητια[γοῦ] : υ̅ο̅ : ϛ̅ | [.] οὐδένα.

5. nach dem Abbilde scheint καταβ[α]|τήσ[ας nicht unmöglich zu sein,
 jedenfalls lies: καταπατήσας (Pr). 13. κ(αι) vor πᾶν von mir hinzuge-
 fügt. Pr.

4950—4953. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abydos. Ptolem. Zeit.
 CISem. I Tafel 16. Umschriften von Pr.

(4950) Lichtdruckbild Nr. 74. Vgl. S. B. Nr. 1084. Δεῖνις Κρής.

(4951) Lichtdruckbild Nr. 76. Ἀντίπατρος.

(4952) Lichtdruckbild Nr. 75. Ἀσκληπιάδης.

(4953) Lichtdruckbild Nr. 77.

Τὸ προσκύνημα | Παφῶς Ὀρου καὶ | Ἀρσιῆσις.

4954. Inschrift. Steinbrueh. **Steinmetzzeichen.** Mons Claudianus.
 Schweinfurth, Zeitschr. der Gesellseh. für Erdkunde in Berlin 32
 (1897) S. 19.

Π Π Δ Δ' Η'

L XXVI

P D X L VI.

4955. Inschrift. **Weihung.** Koptos. Zeit des Claudius. Reinach u.
 Weill, Ann. Serv. 12 (1912/3) S. 9 Nr. 5.

(Oben abgebrochen.) | [[Παρθ]ένιος Παμί[νεως προ]||[στάτης] Ἰσι-
 δος θεά[ς μεγίστης].

Derselbe Mann in S. B. Nr. 4245. Daher die Zeitbestimmung.

4956—4957. Aufschriften. **Mumienbinden.** Hawara. Flinders Petrie,
 Hawara, Biahmu and Arsinoe S. 16.

(4956) S. 16 zweiter Text. Μαρεῖς, L κα.

(4957) S. 16 dritter Text. Σύρος Ἡρακλεί(δου).

4958. **Urabstein.** Quintino, Memorie Accad. Torino 29 (1825) S. 323,
 erster Text. Turin, ägypt. Mus.

Σενμώνθης μα.

† Ενμωνθης Quintino, Σενμώνθης Pr. — Vor μα ist wahrscheinlich L
 zu ergänzen.

4959. Papyrus. **Schuldschein(?)**. Hartel, Wiener Studien 5 (1883)
 S. 30. Wien, Sammlung Graf.

(Oben abgebrochen.) ἐγὼ κ[αί] κληρονόμοι μ[] || μένων

κατὰ το[] διατίμησιν κατὰ τὸν | ἕξ ὠνῆς καὶ ταραχ[
 πάν]των τῶν συμβησομένων | ὑμῖν διὰ ταύτην τὴν [] ἀν]α-
 λωμάτων ἔν τε | δικαστηρίῳ καὶ ἔκτος [] ἰωσε ἐπὶ τὸ καθα-
 ροποιῆσαι | τοῦδε τοῦ ἀποχ[] ὑ]πάρχοντα καὶ ὑπάρξοντα |
 ἰδικῶς καὶ γενικῶς λόγῳ ἐνεχύρου καὶ ὑποθήκης δικαίῳ καθάπερ ἐκ
 δίκης, | καὶ ὤμοσα θεὸν παντοκράτορα καὶ τὴν εὐσέβιαν καὶ νίκην
 τοῦ | (hier bricht der Papyrus ab).

4960. Ostrakon. **Abgabenquittung.** 29 v. Chr. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 185 Nr. 12612. Demotisch-griechisch. London, Britisches Mus. Datum nach dem demotischen Texte: 20. Choiak, Jahr 2 des Augustus. Griechische Unterschrift:

[] .ως Ἰλαρίωνος ἐπηκολούθηκα.

4961. Inschrift. **Weihung.** Koptos. Zeit des Domitian. Cagnat und Besnier, Rev. arch. 18 (1911) S. 228 Nr. 87.

[Υ]πὲρ Αὐτοκρά[τορος] | [Κ]αίσαρος Δομι[τιανου] | [Σ]εβαστοῦ
 Γερμ[ανικοῦ] | [Κρ]ονίῳ θεῶι μ[ερίστῳ] | [Κλ]αυδία Ἰσιδώ[ρα ὑπὲρ] |
 [σω]τηρίας Κλαυ[δίας] | [Α]λεξάν[δρος τῆς ἀδελ] | [φ]ῆς ἀνέθεκ[εν]. |
 [L . . μ]ηνὸς Κα[σαρείου] | [Ἐ]παγομένῳ [.] .

4962. Inschrift. Steinplatte. **Namenliste.** Antinoopolis. 2./3. Jahrh. n. Chr. Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 6 Nr. 4, mit Abbild. Kommentar russisch. Da ich des Russischen nicht mächtig bin, so kann ich dem Kommentar nichts näheres entnehmen. Petersburg, Sammlung Golenischeff.

1	]ίδου [
2	]υβίων Σ.[
3	] Μαμερτιαν[ὸς
4	]ων πρεσβύτερος Ἄρπ[ο
5	] Ἑρμίας Εὐρείπα, Εὐδαί[μῳν
6	] Σαβουρίωνος, Φιλαντί[νοος
7	Μαμ]ερτιανὸς Λεωνίδου, [
8	]ντίνοος Θεοπόμπου, Λ[
9	]νιανὸς Ἑρακλείδου, Μ[
10	]ς ὁ καὶ Μαμερτίνος Ὠρίωνος
11	]ωνος, Ἀφροδίσιος Ὠφ[
12	] Ἑρμαντίνος Ἀμμωνί[
13	] Σαραπάμμων Ἀμμωνί[
14	]ος Πλουτάρχου, Φιλ[
15	]ος Ἀπολλωνίου [
16	]ίου, Μαμ]ερτιν
17	[αρ]

2.]υβίων Ἰσιδώρου Pridik.]υβίων Σ.[Preisigke, laut Abbild.
 8.]ντίνοος Pridiks Umschrift,]ντίνοος Preisigke laut Abbild.

10. Ὠρίωνος Pridik, Ὠρίωνος Preisigke laut Abbild. — Pridik bringt folgende Ergänzungen, die ich, weil nicht unbedingt sicher, oben fortgelassen habe: 1 Ἡρακλεῖδου, 2 Εὐρυβίων, 8 Ἑρμαντίνοος, 9 Μαμερτινιανός, 12 u. 13 Ἀμμωνίου, 14 Πλούταρχος und Φιλαντίνοος, 15 αντίνοος, 16 Μαμερτινιανός, Πλουτάρχος.

4963. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Zeit des Ptolemaios XIII. Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 20 Nr. 13, mit Abbild. Kommentar russisch. Vgl. S. B. Nr. 4962. Petersburg, Sammlung Golenisheff.

Ἐπερ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ | βασιλίσσης Κλεοπάτρας [τῆς
καὶ Τρυφαίης] θεῶν Φιλοπατόρων καὶ Φιλαδέλφων | καὶ τῶν
τέκνων Διὶ Ἡλίῳ Σαράπιδι μετὰ γάμῳ Ξενοκλῆς Νι[.] στρα-
τηγῆος τὸ ὑπάρχον μ[.] | ἱερὸν σὺν τῷ περὶ βόλῳ
]ης μοι καὶ τοῖς π[]ηας τοῦ ἱεροῦ κ[
]ηων ὡς ἔξ α[].

1. Πτολεμαίου Pridik's Umschrift, Πτολεμαίου Preisigke laut Abbild.
6. ὑπάρχον μ[.] ἀνιέρωσα τὸ? Pridik.

4964. **Grabstein.** Pridik, Journal des Ministeriums für Volksaufklärung, Petersburg, Bd. 375 (1908) S. 21 Nr. 14, mit Abbild. Kommentar russisch. Vgl. S. B. Nr. 4962. Petersburg, Sammlung Golenisheff.

Ἰνααρῶσα Χεμφαμίας φιλότεκνος, ἐτῶν ξε. L η, Χοιὰχ ιβ.

1. Χεμφαμίας Pridik's Umschrift. Das Abbild zeigt vor X noch einen unleserlichen Buchstaben. Die Buchstaben φα stehen da, allerdings sehr undeutlich, sie könnten auch für ψε gelesen werden, also Χεμψεμίας (Preisigke).

4965. Inschrift. Marmor. **Namenliste.** Antinoopolis(?). 2./3. Jahrh. n. Chr. Botti, Catalogue S. 263 Nr. 43. Breccia, Iscrizioni S. 96 Nr. 166, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Ἀντίνοος [
2 [Σαρ]απάμων Ἰσ[Νε?]-
3 μεσιανός Ἑρμα[
4 νόης, Νεμεσίων [
5 Χάρης ὁ καὶ Ἰσίδωρος
6 γένης ἀδελφός Δι[
7 ος Δημητρίας, Κοι[
8 κωνιανός, Δεῖος γε[
9 ρας, Εὐδαίμων Σαραπ[
10 Ὠρίων Φιλοσαραπίωνος
11 Γερμανοῦ, Χαιρέας ὁ καὶ [
12 ρος Διδύμου, Δημήτριος
13 βίωνος, Ἑρμίας Ἑρμείνου
14 [αντίνοος, Εὐδαίμων Ἄν[Σαρ?]-
15 ἀπίων, Ἰσίδωρος ο[

16 [.]ων Σαραπίω[νος?

17 [Α]γτιγο[

9. ρασι Breccias Umschrift, die Abzeichnung hat nur ρας, Pr.

10. Φιλοσαραπισ Breccia; laut Abzeichnung kann der letzte Buchstabe ein ω sein, also wohl Φιλοσαραπίω[νος, Pr.

4966. Einkratzung. **Denkschrift.** Abydos, Setitempel. 2. Jahrh. v. Chr. Milne bei Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 48, mit Abzeichnung (Taf. 40). Zeile 4 ist identisch mit S. B. Nr. 1082.

Ἰππαλος Ἐρετριεύς. | Δείτιλος Ἀλήτορος Κρής ἤκ[ω]. | Ἀρίστιπος ἤκω. | Δείτιλος Κρής ἤκω. | Στράτων ἤκω.

4967—4979. **Mumienschilder.** Möller, BDT. I S. 45 f.

(4967) S. 46 Nr. 162.

Ἀπολλώνιος | πατήρ Ταψῶτο[ς] | ἀπὸ Βομπαή.

(4968) S. 45 Nr. 158.

Διονύσι(ος) ὁ καὶ Ψεννεβτίχε | Ἐρμίου χιριστή(ς). | ἐτῶν ξ.

(4969) S. 46 Nr. 159.

Σαλβόις Σανσνῶτος, | Σαλβόις Σανσ[νῶ]τος.

(4970) S. 46 Nr. 160.

Μίκα|λος Διδύμου να|υπεκός. Am Rande: Πανῶ(ν).

(4971) S. 76 Nr. 161.

Vorderseite: Ταφή Πόρχεως | Ψενσμούτος. | ἵνα παραλα|ηται
Πετερμούθης κα[ὶ] | Κεφαλά[ς].

Rückseite: Reste von drei verwischten griechischen Zeilen.

3. lies: παραλαμβάνωσι(?), Möller.

(4972) S. 46 Nr. 163.

Τεεῦς γυν[ῆ] | Πενήνις ἀπὸ | κώμης Ψεντεβᾶ|κίς.

(4973) S. 47 Nr. 164. Nr. 4973—4976 von derselben Hand.

Καλλίμαχος υἱὸς | Στεφανηφορίδος.

(4974) S. 47 Nr. 165. Nr. 4973—4976 von derselben Hand.

Εὐπλοία γυνή | Νικηφόρου.

(4975) S. 47 Nr. 166. Nr. 4973—4976 von derselben Hand.

Πτολεμαῖς υἱὸς | Ἀνιλούσης.

(4976) S. 47 Nr. 167. Nr. 4973—4976 von derselben Hand.

.αρα μήτηρ | πάντων.

(4977) S. 45 Nr. 154. Ἀπολλῶς | Πετεμχί|μιος Πανο|πολείτο|υ.

(4978) S. 45 Nr. 155. Σαχώ.

(4979) S. 45 Nr. 156.

Σεναρ|ωτίδος | νεωτέρας | γυνή Ἀρτε|μιδώρου | Πακύσιος.

4980. Inschrift. **Weihung.** Naukratis(?). 60/59 v. Chr. (nicht 58 v. Chr., Breccia). Breccia, Iscrizioni S. 23 Nr. 40b.

Τρύφαιναν τὴν τροφὸν βασιλέως | Πτολεμαίου μεγάλου θεοῦ Νέου
| Διονύσου Φιλοπάτορος | Φιλαδέλφου π[.]...[.]λαδε[.]...[.] |⁵ Ἀμμώνιος

[.]γενους | οί ἀπό τῆς πόλεως ἐπὶ προστάτου | Ἐφαιστίωνος
 τοῦ Ἀλεξάνδρου, | γραμματέως Διονυσίου, L κβ.

3. Φιλοπάτορος [καί] | Φιλαδέλφου Breccia. Am Schlusse dieser Zeile
 scheint zwar noch verfügbarer Raum auf dem Steine vorhanden zu sein,
 doch wird dieser Raum leer sein (Pr.). 5. συγ[?]γενοῦς, Breccia.

4981. Inschrift. Marmor. **Vereinsbeschuß.** Alexandria. Ptolem.
 Zeit. Botti, Catalogue S. 272 Nr. 75. Breccia, Iscrizioni S. 97
 Nr. 167. Text nach Breccia. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1		]ω
2		]τα
3		]ε καὶ ἄς πι[]
4		]ν κεχαραγμέ-
5		]οτερα ἀνατεθῆ-
6	[να	ἐν τῷ ἐπιση]μοτάτῳ τῆς συνα-
7	[γρωῆς	]ατος αὐτοῦ ἐκκομι-
8		ἀπ]ὸ τοῦ ἔθνους συνελθόντ-
9	[ες	]· στήλης ἐτέρων ἀνα-
10		]ε προκειμέναις τιμαῖς
11		Διο]νύσιος εὐδοκῶ
12		]ωνίδης εὐδοκῶ
13		]·άτης εὐδοκῶ

Zeilen 6, 8 u. 9 erg. B. Keil, briefl.

4982. Inschrift. Marmor. **Namenliste.** Alexandria(?). 2./3. Jahrh.
 n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 99 Nr. 171, mit Lichtbild (Taf. 39).
 Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἀντί]νορος Ἐ[.] | [., Δημή]τριος Ἀπολ[.] | [. . .
 . . . ἀδελ]φὸς Ἐρμεινο[. . .] | [.]ς, Ἀμμώνιος Ἀ[.] [5]
 [.] ὁ καὶ Φιλόξενο[ς] | [.]ς Ἰέρακος, Ἄ[.] |
 [.]ων Ἰέρακ[.] | [.] Σο[.]

5. ὁ καὶ Pr., laut Lichtbild.

4983. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr.
 Breccia, Iscrizioni S. 122 Nr. 219, mit Abzeichnung. Alexandrien,
 griech.-röm. Mus. Μηδὶς Ἐρσα.

4984. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr.
 Schreiber, Die Nekropole von Kom-esch-Schukafa S. 193, mit Ab-
 bild. Breccia, Iscrizioni S. 123 Nr. 220, mit Abbild. Alexandrien,
 griech.-röm. Mus. Χαριτώ.

Χαριτώ Breccia, Χαριτώ Schreiber u. Wessely, D. Lit. Ztg. 1912, 78.

4985. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia,
 Iscrizioni S. 123 Nr. 221. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Μυρτοῦς.

4986. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Breccia,
 Bull. Soc. arch. Alex. VIII S. 53 oben. Breccia, Iscrizioni S. 124
 Nr. 222. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Πτοκεν(?).

4987. Aufschrift. **Aschenurne**. 2./3. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 125 Nr. 226. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Ἐρ. . . . ἄωρε εὐψύχει, ἐτῶν ἕ.
 Ἐρ. . . . ἄωρε εὐψύχει, ἐτῶν ῥ.
4988. Aufschrift. Kalksteinplatte. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 126 Nr. 229. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Τιμοκλήης Σογένης Τιμοκ-
 παμος(?) Διο[γένου]ς(?) ράτη .
4989. Aufschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 126 Nr. 230, mit Lichtbild (Taf. 48).
 Κίτος Τελεύτου | Κρής.
4990. Aufschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 128 Nr. 234. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Ἀσία Ἰστρα.
4991. Aufschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 129 Nr. 236. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Δημήτριος Ἄμε[. . .]ς Μιλήσιος.
4992. Aufschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. arch. Alex. VIII S. 78, mit Lichtbild. Breccia, La Necropoli di Sciatbi S. 11 Nr. 9, mit Lichtbild (Taf. 22 u. 23). A. S. Reinach, Les Gaulois dans l'art alexandrin S. 23. Breccia, Iscrizioni S. 129 Nr. 237. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 []ξενος Μακεδών.
-
- Reinach hat [Γ]αλάτης statt Μακεδών.
4993. Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 261. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 [Τιμα?]γόρα | [χ]ρη[στὲ χαίρει].
4994. Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 138 Nr. 262, mit Lichtbild (Taf. 49). Alexandrien, griech.-röm. Mus. Σάτυρε χαίρει.
4995. Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 2./1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 139 Nr. 265. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Ξενάρχι χαίρει.
4996. Aufschrift. **Grabplatte**. Alexandria. 1. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. arch. Alex. VIII S. 49. Breccia, Iscrizioni S. 140 Nr. 267, mit Lichtbild (Taf. 47). Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 []μωνα εὐψύχι, ἐτῶν 15, ψυ[].
4997. Inschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 141 Nr. 268, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀρτεμίδωρος.
4998. Inschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 142 Nr. 269. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Θεοκρά[της?].

4999. Aufschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 144 Nr. 273. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ζωπυρίων Μιλήσιος.

5000. Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Bull. Soc. arch. Alex. XII S. 92 Nr. 5. Breccia, Iscrizioni S. 146 Nr. 279. Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 6 Nr. 8, mit Abbild (Taf. 20). Alexandrien, griech.-röm. Mus.

1 Μεννέου εἰμὶ τάφος, τὸν ὑ[πὲρ] χθόνα τυτθὸν ἔ[οντα]

2 δέξατο Νικαίου παῖδα κα[κῶ]ς φθίμενον.

1. In der dritten Veröffentlichung druckt Breccia τυτθόν, doch zeigt das Abbild deutlich τυτθον (Pr.). 2. lies Νικαίος, B. Keil.

5001. Papyrus (= P. Fay. 332, woselbst nur im Auszuge mitgeteilt). **Kornspeicherbericht.** Faijum. 173/4 n. Chr. Vitelli, Studi italiani di Filologia class. 13 S. 52. Kairo, ägypt. Mus. (Nr. 10856).

Παρά Σαραπίωνος καὶ μετόχων | σιτολόγων κώμης Μαγαίδος. | Κατ' ἄνδρα τῶν μεμετρημένων ἡμῖν τῶν | ἀπὸ μηνὸς Παχῶν ἕως Μεσορῆ τοῦ ἐνεστῶ(τος) | β | ἰδ L Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου | Ἀντωνείνου Σεβαστοῦ Ἀρμενιακοῦ Μηδικοῦ | [Παρ]θικοῦ Γερμανικοῦ μεγίστου ἀπὸ γεννη(μάτων) τοῦ αὐ[τοῦ] ἔτους | [] . . . |] (hier bricht der Papyrus ab).

5. Laut P. Fay. 332: 15. Jahr, nach Vitelli: ἰδ L.

5002. Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr.(?). Pfuhl, Mitt. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 282 Nr. 21. Breccia, Iscrizioni S. 151 Nr. 291. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Νικῶ.

5003. Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Botti, Notice S. 183 Nr. 2493. Breccia, Iscrizioni S. 153 Nr. 294, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἐχέφυλος Κλεοδώρου Ἀρκάς.

5004. Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Pfuhl, Mitteil. arch. Institut. Athen 26 (1901) S. 270. Breccia, Iscrizioni S. 155 Nr. 298. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia, dem der Pfuhl'sche vielfach abweichende Text bekannt war.

1 ιαι . . ν ενεγ. τερυ

2 . . γ θ πλειγενου

3 δη . . ησ . . . οσηδητοκνης

4 λαβου

5 ουσα Ἰλίθια

6 η θανάτου

7 καλύψεν

8 υχη

9 ελοιπεν

10 εφεποθει

5. Ἰλίθια (Göttin Eileithyia) Spiegelberg, mündl.

5005. Inschrift. **Grabstein**. Alexandria. 4./3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 156 Nr. 299a. Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 23 Nr. 36, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Λάνειτα | Λύκωνος | Ἡρακλειῶτις.

1. lies: Λανείκα? B. Keil, briefl.

5006. Inschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3./2. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 157 Nr. 300, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Κλεὺ Ἀντιφίλου | Κυρηναία.

2. Κυρηναία die Abzeichnung, Κυρεναία Breccias Umschrift.

5007. Inschrift. **Grabstein**. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 158 Nr. 303. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εὐκτ[ή]μων | Πο[σει]δίπ[που].

- 5008—5019. **Grabsteine**. Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 159ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

- (5008) S. 159 Nr. 307, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr.(?).

Κρατίδας | Πραξίου | Ἄρκας.

- (5009) S. 159 Nr. 308, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr. Miller, BCH. 9 (1885) S. 146 Nr. 6.

Πρόνοια | Μυλασίς.

2. Μύλασις Breccia, Μυλασία Miller. Die Abzeichnung hat deutlich Μυλασίς. Pr.

- (5010) S. 160 Nr. 309. 3. Jahrh. v. Chr.

Πτο|λεμ|αῖος | [. .]υ[.]α[. . .].

- (5011) S. 160 Nr. 310, mit Abzeichnung. 3. Jahrh. v. Chr.

Παυσανία | χρηστὲ | χαῖρε.

- (5012) S. 170 Nr. 329. Griffith, Tell el Yahudijeh Taf. IV G 4 unter G.

Ἄγαθοκ|λέους τοῦ | Ὀνησίμο[υ], | L μ.

Text nach Breccia. Ἄγαθοκ|λέου u. Ὀνησίμο(υ) Griffith.

- (5013) S. 170 Nr. 330. Ἀγῆς Μηνωφ[ίλου]. | L η, Μεχίρ 15.

- (5014) S. 171 Nr. 333. Ἀμμώ[νιος] .

- (5015) S. 171 Nr. 334.

Ἀμμωνιοῦς [.], | ἐτώων . ., [ε]ὕψ[ύχι].

Ἀμμωνίους Breccia, Ἀμμωνιοῦς Pr.

- (5016) S. 171 Nr. 335. Ἀμραμναεβι[[]]βου.

- (5017) S. 172 Nr. 336. Néroutsos, l'anc. Alexandrie S. 130 Nr. 4. Néroutsos, Rev. arch. 10 (1887) S. 121 Nr. 4.

[.]κον | [.]χαιαν | [. ἀδ]ελ|φὸς Αἰλίω

Γαίω | Ἄννίω Κρείσπω | μνήμης χάριν | προενόησε Ἐρμῆς.

- (5018) S. 173 Nr. 338, mit Abzeichnung.

Εὕψυχι | Ἄρειε καὶ | γὰρ οὐδεὶς | ἀθάνατος.

- (5019) S. 174 Nr. 342, mit Abzeichnung. Griffith, Tell el Yahudijeh Taf. 4 unter H.

L ι, Παῦνι ιβ. | Γλαυκίας, | ἐτώων ρβ, | φιλότεκνε | χρηστὲ χαῖρε.

5020. **Grabstein.** Antinopolis. Byz. Zeit. Lefebvre, Ann. Serv. 11 (1910) S. 248 Nr. 833, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

† Ὑπὲρ ἀναπαύ|σεως τῆς ψυχῆ|ς πῆς μακαρίας | Ἰωαννίας. Ἐγρὰ|⁵φι μηνὸς Μεσο|ρῆ ἰ, ἰνδίκτιον|ος δωδεκά|της. Κύριε ἀνά-
παυ|σον πῆς ψυχῆς αὐτ|¹⁰ῆς. Μὲ λυπιθίς, | Ἰωαννίας, οὐδί|ς γὰρ
ἀθάνατος.

2. u. 9. lies τῆς, Lefebvre.

10. lies μὴ λυπηθῆς, Lefebvre.

11. lies ἀθάνατος, Lefebvre.

5021. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Etwa 2. Jahrh. v. Chr. Schubart, Klio 12 (1912) S. 365 Nr. 1. Braunsberg, Lyceum Hosianum.

[. . .]να Ἀπολλοδώρου Ἀθηναία τὸν | [γε]νόμενον ἐν τοῖς πρώτοις
φίλοις | καὶ ἐπὶ τοῦ λογιστηρίου τῶν νομαρ|χικῶν καὶ πρὸς τῆι ἐπι-
στατεία |^β τοῦ ξενικοῦ ἐμπορίου | Θεαγένης τῶν πρώτων φίλων
καὶ | τῶν ἐφημερευόντων τοῖς βασιλευ|σιν εἰσαγγελέων τὸν ἑαυτοῦ
πατέρα | Ἀρβαίθωι καὶ τοῖς συννάοις θεοῖς.

5022. Inschrift. Sandsteinplatte. **Weihung.** Theadelphia (Faijum). Spätere Ptolemäerzeit. Schubart, Klio 12 (1912) S. 374 Nr. 2. Braunsberg, Lyceum Hosianum. IFay 52, 11

Συνόδου νεανίσκων ἐκ τοῦ | Ὀσιριείου ἐπὶ Φανίου τοῦ γενομένου
| ἀρχιερέως καὶ ἐπὶ Πετοσορονῶφρος | προ[στάτου]. L η, Χοιάκ θ.

5023. **Grabstein.** Sakkara. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 483 Nr. 16. Damals im Museum zu Bulak. Κολλουθίων, L κγ.

5024—5049. **Grabsteine.** Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 177 ff. Alexandrien, griech. röm. Mus.

(5024) S. 177 Nr. 352, mit Abzeichnung. Miller, Journal Sav. 1879 IFay 52
S. 475 Nr. 5. Θερμούθι χρηστῆι χαί|[ρε, L . .].

(5025) S. 177 Nr. 353, mit Lichtbild (Taf. 56).

Θευδάς Πε|τηαῦτος νύ|μφιος φιλομή|τηρ φιλόφιλος |^β ἄκληρος
φιλά|δελφος ἄγα|μος, L ιδ. Ἔτους | δευτέρου, Μεχειρ | κῆ.

(5026) S. 177 Nr. 354.

Θευδάς | Π. | ε χρηστῆι [χ]αῖρε | | Ἔτους ιῆ,
[Π|αχ(ών) θ(?).

(5027) S. 177 Nr. 355.

Vorderseite: Ἰέραξ, | εὐψύχι. | L λ̄.

Rückseite: Ἰσιδώρα, | L ιῆ, | εὐψύχι.

(5028) S. 178 Nr. 356. Ἰσιδώρ|[.] .

(5029) S. 178 Nr. 357.

|]καλο. | Διοσκ | ανα[.] .

(5030) S. 178 Nr. 359. Bull. ég. 6 (1885) S. XI. Nr. 27050 des Anhanges. Κοπρία, L λς̄.

(5031) S. 179 Nr. 361, mit Lichtbild (Taf. 55). Miller, Journ. Sav. 1879 IFay 53
S. 473 Nr. 1. Οὐαλερία | Πολίττα, | L λδ, εὐψύχει.

(5024—5049. Fortsetzung.)

(5032) S. 179 Nr. 363. Οὐαλέ|ριος | Κάσσιος.

(5033) S. 180 Nr. 367.

Εὐψύχι | Ῥηγίνε, | ἐτῶν $\bar{\iota}\zeta$ | μηνῶν $\bar{\zeta}$ | ἡμερῶν $\bar{\zeta}$.

(5034) S. 180 Nr. 368. Griffith, Tell-el-Yahudijeh S. 14 Taf. 4 unter J.

Text nach Breccia; erheblich abweichend Griffith.

Σάλαμις | .αμ. . | . . . ε | [. . .] χαί|^β[ρε], L $\bar{\iota}\eta$. L $\bar{\alpha}$, Χοι(ἄχ) [] .

(5035) S. 181 Nr. 370, mit Abzeichnung. 8/7 v. Chr.(?).

Θεάνιον | ἄωρε | χρηστή | χαίρε. |^β L κτ, | Μεχείρ $\bar{\eta}$.(5036) S. 182 Nr. 373. Εὐψύχι | Σεραπίω|ν, ἐτῶν | $\bar{\kappa}\zeta$.

(5037) S. 183 Nr. 375. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 478 Nr. 11.

Εὐψύχι Ταήσι | μητρῶον μόρον | ἐκτανύσσασα σω|φροσύνη και
φιλαν|^β|δρία. Ῥεβίωσεν ἔτη $\bar{\kappa}\bar{\epsilon}$ | και κατά γῆς δῶκε ψυχρ|όν Ῥοσιρις ὕδωρ.

(5038) S. 184 Nr. 377. Vgl. S. B. Nr. 321.

Τιβέριον Κλαύδιον Ἀγαθ|όν, εὐψ|ύχι.

(5039) S. 185 Nr. 379, mit Abzeichnung. Miller, Journ. Sav. 1879
S. 474 Nr. 2. Miller, Rev. arch. 1 (1883) S. 206 Nr. 3.Τιβέρειος | Κλαύδιος | Κύλινδρος | Μνηάσου, |^β εὐψύχι, L οζ.(5040) S. 185 Nr. 380. [. .] Τίτος | [Ἀλ]έξανδρος, | ἐτῶν $\bar{\epsilon}$, | εὐψύχι.Fay 1, 54
(5041) S. 185 Nr. 381. Miller, Journ. Sav. 1879 S. 475 Nr. 4.Φιλόξε|νος ἐπικα|^β|λούμενος [. . .], | ἐτῶν $\bar{\lambda}\delta$, ἀμ|ώμητε χαίρε(?).Text nach Miller: Φιλόξε|νος Φι|λουμέν|ου, | L $\bar{\lambda}\delta$. Ἀλ[] .

(5042) S. 186 Nr. 383, mit Abzeichnung.

[]στροφος | []κου, εὐψύχι | []ε και φίλανδρε | []τ|ὰ
τέκνα και ὄν ἐθήλασας.[] ἄτεκνα και ὄνεθηλασας Breccia, obiger Text Wessely, D. Lit. Ztg.
1912, 78.

(5043) S. 186 Nr. 384. Worttrennungen von Pr.

[. . .]ι.γ[] | [. . .]ναλαιη δὲ τῶν | [. .]λεσοαμειαπ[. .] |
[. .]αφεισυποντων προ των |^βα[. .]ν μνησθεϊς ὀδὸν | [. .]με[. .]σλατην δωρα-
τοσκα | [. .]διου θυγατρὸς Σαμβά υ[. .]ειη[. .]πει δ' ἐπὶ τέκνο[. .] | [. .]τρως
ἐσέλπιες [. .] |^β [. . .]αχων[] .

(5044) S. 187 Nr. 386.

[] | []ας, φιλότεκνε . . . Ῥετους $\bar{\eta}$

(5045) S. 188 Nr. 388.

[]αιδιον | ὑπερεφανος δηλ. ., | ἐτῶν $\bar{\kappa}\bar{\epsilon}$ ἡμε|ρῶν ζ , εὐψύχει.

(5046) S. 188 Nr. 389. Κρησκή|ων, εὐψύχι.

(5047) S. 188 Nr. 390. []ος. L [. .], | [Π]αχ|ώ)ν $\bar{\iota}$.

(5048) S. 188 Nr. 391.

[. .]τον[. .] και | [Ῥ]φαιστᾶς ο[$\bar{\iota}$] | δύο ἀδελφοὶ | [. .]ηοι[] .2. [Ῥ]φαιστᾶς ο[$\bar{\iota}$], erg. Pr.

(5049) S. 189 Nr. 392. []ωνηω[] | [] . . χιασεν ἄνυμ-

φο[] | []σαν κρύπτει[] | []υρσο . [] .

5050. Grabstein. Taposiris Magna. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 149 Nr. XI. Breccia, Iscrizioni S. 189 Nr. 393. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀρχωνίδου Τευημερίου.

5051. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Taposiris Magna. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 149 Nr. XI. Breccia, Bull. Soc. Alex. IX (1907) S. 98. Breccia, Iscrizioni S. 189 Nr. 394. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[] | ὁ τὸ κωμαστήριον συντελέσας.

5052—5055. Inschriften. **Grabsteine.** Taposiris Magna. Breccia, Ann. Serv. 7 (1906) S. 149 Nr. XI. Breccia, Iscrizioni S. 189 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(5052) S. 189 Nr. 395. Σωηρίβω.

(5053) S. 190 Nr. 396. Ἀρχώνας.

(5054) S. 190 Nr. 397. Ἀμμευην.

(5055) S. 190 Nr. 398. Ἀρτέμιτος Μάμας.

5056. Grabstein. Alexandria. 4/5 n. Chr. (?). Breccia, Iscrizioni S. 191 Nr. 400. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ζωσιμίων Δωρίωνος, | ἄωρε κωμψὲ χαίρε, | ὡς . . L ᾠδ̄, Μεχέιρ ἑ.

3. Vermutlich: ὡς L . ., Pr.

5057—5063. Mumienbilder. Breccia, Iscrizioni S. 228 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(5057) S. 228 Nr. 509, mit Lichtbild (Taf. 57). Θερμοῦθις

(5058) S. 228 Nr. 510, mit Lichtbild (Taf. 57). Κυρίλλα.

(5059) S. 231 Nr. 518, mit Lichtbild (Taf. 59).

Πβῆκις | Πετερίφιο(ς).

Ποῆκς | Πετερίφιος Breccia, Πβῆκις | Πετερίφιο(ς) Pr., laut Lichtbild.

(5060) S. 231 Nr. 519.

Ταῆσε θυγάτηρ Πετρίφιος. | δ^{//} Φαμενώθ, L ἠ̄.

(5061) S. 231 Nr. 521. Σενπετεμίνος Πατκόλπε.

(5062) S. 231 Nr. 522. Ἀπολλῶς, | ἐτῶν ᾠ̄.

(5063) S. 232 Nr. 523. Ψεπάθη υἱὸς Εὐπόρου.

5064. Panathenäisches Gefäß. Alexandria. 3. Jahrh. v. Chr. (?). Breccia, Iscrizioni S. 235 Nr. 528. τῶν Ἀθήνηθ]ην ἄθλων.

5065—5071. Inschriften. Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 235 ff. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(5065) S. 235 Nr. 529. Ptolem. Zeit. Vgl. S. B. Nr. 378.

ἱερ[εὺς] ων[] | χ[.] . .]ν Βαρό[α]ς [] | Εὐ[μόλπ]ου(?) λα[] | δε[.] .]ις ἱερεὺς [] .

(5066) S. 235 Nr. 529a. Worttrennung von Pr.

[]αν παρὰ μοῖρα | [] ἦ]γαγε δαίμων | []ας ἱερὸν π[.]ρφυ[]-
[]μον ὠραίους τε | []αμ[.] .]ενοος δὲ | []ηρ ἄλγοις τυρε[]
[] . σ[] ραι[] .

2. ἦ]γαγε erg. Pr.

(5065—5071. Fortsetzung.)

(5067) S. 236 Nr. 530. [ε]ὐσεβες[]|[]κισατο[]|[]μετα[]
|[]ητουβ[]|[]οσομ[].

1. εὐσεβες[erg. Pr.

(5068) S. 236 Nr. 531. Worttrennung von Pr.

[]αις κι[. . .]στο[]|[]ηλου δ' ον τι γε[]|[]σαυτοις
ἐμ[]|[]ναιδησε[]|[]. ἔτους [].

(5069) S. 236 Nr. 532. Worttrennung von Pr.

[]ίου Ἡρω[]|[]. ἐφηβευωμ[]|[] Ἡρακλη[].

(5070) S. 237 Nr. 534. []|[]στόλ]ου Ἀλεξανδρείου.

(5071) S. 237 Nr. 535.

[.] . . . []|[ἀδελ]φοῦ Σαρα.[]|[Σεβαστῶν καὶ ἀγο[]
| τοὺς γονεῖς προ[]|[ἀρχιερέως τῶν []|[. . .] ρους τοὺς [].

5072. Inschrift. Kom el-Schukafa. Breccia, Iscrizioni S. 272. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

[] βασιλίσσης | []κα[.] |[] .[.] |[] .v
Ἀπολλω[] .τιτου |[]ο[.]α[.]τος |[]ι[] |[]ο[.]κ
[] |[] . . [.] .[.]μ[.] |[] . . v και |[]τα[.] |[]
'λου]δαῖοι.5073. Inschrift. **Weihung.** Gegend des Mareotis. 2. Jahrh. n. Chr.(?). Breccia, Iscrizioni S. 273. Alexandrien, griech.-röm. Mus.Θεᾶ μεγίστη | ἐν Πενιω[.] | Ἰσίδωρος μετὰ τῶν τέκνω]ν και
τῆς συν]βίου εὐξάμε]νος ἀνέθη]κεν ἐπ' ἀγαθ[ῶ].5074. Inschrift. **Weihung.** Koptos. 216/7 n. Chr.(?). A. J. Reinach, Rapport sur les fouilles de Koptos S. 32. Rev. arch. 18 (1911) S. 228 Nr. 85. Breccia, Iscrizioni S. 273. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Reinach.Τὸν Πολ[ι]έα Δία Ἡλ]ιον μέγαν | Σάραπ[ιν τὸν Φιλ]οκαίσαρα.
„L'auteur Μ(άρκος) Αἴλιος Αὐ[ρ]ήλιος . . . Δι]ονύσιος paraît avoir rendu des services à la ville comme bouleute, puis comme hypogymnasiarque. Enfin, la dédicace est datée par un Οὐαλέριος . . . préfet d'Egypte, qui, étant donnée la paléographie de l'inscription, semble avoir été Valerius Datus.“5075. Inschrift. **Weihung.** Koptos. Zeit des Caracalla, A. J. Reinach, Rapport sur les fouilles de Koptos S. 32. Rev. arch. 18 (1911) S. 228 Nr. 86. Breccia, Iscrizioni S. 273. Alexandrien, griech.-röm. Mus.[Ἵπερ] νίκης τοῦ κυρίου ἡμῶν Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μ[άρκου
Αὐρηλίου Σεουήρου] |[Ἀντωνίνου] Εὐτυχοῦς Εὐσεβοῦς Σεβαστοῦ [[και
'Ιουλίας Δόμνης]] Σεβαστῆς μη|[τὸς ἀνει]κῆτων στρατοπέδωγ.5076. Aufschrift in roter Farbe. Kertassi. **Proskynema.** 212/3 n. Chr. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 112. Vgl. S. B. Nr. 4103.L κα Αὐτοκράτορος | Κέσαρος Σεουήρου Ἀγτ[ωνίνου]. | Τὸ προσ-
κ[ύ]νημα Ὅρσεχῆμις Πεμαῦτος | σήμαρε παρὰ Ρ τῆ κυρία [Ἰσιδι].

5077. Inschrift. Kertassi. **Proskynema**. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 132 oben.

Τὸ προσκύνημα Πατεψάις νεό[[τερος]].

5078—5081. Inschriften. Kertassi. **Proskynemata**. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 136 ff.

(5078) S. 136 Nr. 1. CIG. III 5011. Ἐπ' ἀγαθῶ | Γαιωνᾶς | κάκ' ἄωρε.
Κακαῶρε Zucker, κάκ' ἄωρε B. Keil, briefl.

(5079) S. 136 Nr. 2. CIG. III 5024. Πατεῆσε | Ἀκάρ.

(5080) S. 136 Nr. 3. CIG. III 5022. Παχώμι[ος]].

(5081) S. 137 Nr. 4. CIG. III 5017. Ὀρσῆς | Ἀτρῆς | ἄρχων.

5082—5097. Aufschriften. Kertassi. **Proskynemata**. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 137 ff.

(5082) S. 137 Nr. 5. CIG. III 5025. Πετεῆσις | Γαιῶ|νακτ<ος>.

(5083) S. 137 Nr. 1. 213 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα Πετεῆσις Ὀρσῆς . . | ν̄. L κᾱ, Ἐφίφ.

(5084) S. 137 Nr. 2. Τὸ προσκύνημα Ψεν|θαῆσις εἰεροῦ γόμου καὶ | Τιθοῆς Ὀρσῆ[ς] Μύρων | τὸν Γαλλάριν καὶ τῶν [ῥ] φιλοῦντων αὐτοῦ καὶ | Νικᾶς τὸν φρο<ν>τιστήν | καὶ Βάτραχον καὶ | Πατερμοῦτεις . . | Φαρμοῦτι ς, ἐπ' ἀγαθ(ῶ).

(5085) S. 138 Nr. 3. Τὸ προσκύνημα | Ποτάμωνος τέ|κτωνος καὶ τῆς | συνβίου γενόμε[ῥ]νος .ιο τοῦ γόμ[ου].

(5086) S. 138 Nr. 4. Τὸ προσκύνημα Βιαλῆ(τος) | τοῦ καὶ Νικο. .ο|τεσσε.α[ῥ]ων καὶ | φιλοῦντος καὶ | τῶν τῶν καὶ | ἀναγεινώ-σ|κοντος σῆ[10]μερον.

3. Wahrscheinlich Νικᾶ, Zucker.

(5087) S. 139 Nr. 5. Vgl. S. B. Nr. 4104.

[Τὸ] προσκ|ύνημα . . . | Ψαστερευσ|άρεως καὶ [ῥ] τη. . . . | αυ. . . .

(5088) S. 139 Nr. 6. Τὸ προσκύνημα Ψα|του παλεσ|τής.

(5089) S. 139 Nr. 7.

Τὸ προ[σ]|κύνημα | Γαίου Να|μένους [ῥ] καὶ τοὺς | υἱού[ς].

3. Γαιουνα|μενους, entweder Γαῖου oder Γαῖουνα statt Γαῖουνα, Zucker.

(5090) S. 140 Nr. 8.

Τὸ προσκύνημα | Πετεψάις υἱοῦ | Φοιβητοῦ προ[σ]|τάτου τοῦ . . .

(5091) S. 140 Nr. 9. Τὸ προσκύν[ημα] | Ὀσγ. . | Ὀρσῆς.

(5092) S. 140 Nr. 10. Ὀρσῆς | Πατίχης.

(5093) S. 140 Nr. 11. Σενορσῆς.

(5094) S. 141. Τβῆ|σις.

(5095) S. 141. Τκα|μῆ<ς>.

(5096) S. 141 Nr. 12. [ῥ]Ὀρσῆς.

(5097) S. 141 Nr. 13. Εσε(?) ἀδελφοῦ.

5098. Inschrift. **Weihung**. Korod bei Kertassi. Etwa 3. Jahrh. n. Chr. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 151 f.

Τὸ προσκύνη|μα ὦδε Εἰέρα|κος τοῦ Ὁρει|έραξ. Ἔκτισα |⁹ τὸ
 εἰερὸν τῆς | Φαντα ἔσω|θεν καὶ ἔξω|θε[ν] ἐκ τῶν αὐ|τοῦ ἀργύρια,
 καὶ |¹⁰ ὧ θεὸς τηρήσε | [α]ὐτὸν μετὰ τοῦ [τέ]κνου καὶ πατ[ρ]ῆ τὸν
 αὐτοῦ.

5099. **Bauinschrift.** Taphis (Taifa, Tafeh). 4. Jahrh. n. Chr. J. Maspero, *Ann. antiqu.* 10 (1910) S. 20. Zucker, Von Debod bis Bab-Kalabsche S. 155 ff. Dieselbe Inschrift wie S. B. Nr. 1595; wegen der von Zucker verbesserten Lesungen hier neu abgedruckt.

Ἐπὶ Κολᾶ Τεσεμαειχίμ | κλίναρχος Συναμάτι | ἐποίησεν στοὰ
 λέγεται | Χαντ. Ἀνήλωσεν (τάλαντα) (μύρια) σ. |⁹ Σιλβανιχὴμ Ναμοῦς
 Πρήτ | Σεβαταταμάτι οἰκο|δόμησεν.

5100. **Grabstein.** Abydos. Lefebvre, *Ann. Serv.* 11 (1910) S. 247 Nr. 832, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

† Ἐκοιμήθη ὁ ἐν | ἀγίοις ἄββας Δαυ|εῖδ τὸν μοναδικὸν | ἀσκήσας
 βίον ἐν μ[η]νὶ Φ[αρ]μοῦ[θι] . . | ἐν[δ]ικτίωνος) | | .[] |
 | .[] |.

5101. Tonscherbe. **Abgabenquittung.** Wilcken, *Ostraka I* S. 116. London, Britisches Museum.

1 Πο() δ L Νέρων[ος] . . .

2 Παμύνθου Ἀρυώθ[ου] . . .

3 α — ἱερα(τικῶν?) η, διο(ικήσεως) η, ἱε(ρατικῶν) ιδ, ἄλ(λα) . [. . .

4 .. ἱε(ρατικῶν) γ δ ἱβ, διο(ικήσεως) α β', ἱε(ρατικῶν) ζ . . [. . .

5 γ(ίνονται) διο(ικήσεως) κζ ἱβ', ἱε(ρατικῶν) κδ δ.

4. l. 3 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{12}$ und $1\frac{2}{3}$. 5. l. 27 $\frac{1}{12}$ und $24\frac{1}{4}$. 4. u. 5. Otto, *Priester und Tempel II* S. 105², schlägt die Auflösung ἱε(ρῶν) vor.

5102. Papyrus. **Abgabenquittung.** Röm. Zeit. Wessely, *CPR. I* S. 8.

L ζ// Χυὰκ ς. Διέγρ(αψεν) Κάστωρι πράκ(τορι) ἀργυ(ρικῶν)
 κώμ(ης) | Ἀπιάδος ὑπὲρ τιμῆς θύρων καὶ ναύβιον | Κεφαλᾶς τοῦ ς
 (ἔτους) δραχμᾶς ὀκτώ, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ἦ.

5103. Papyrus. **Fluch der Artemisia.** 3. Jahrh. v. Chr. Petrettini, *Pap. Greco-Egizi*, Wien 1826, S. 1 ff. Blass, *Philologus* 41 (1882) S. 746 ff. Wessely, 11. Jahresber. Franz Joseph-Gymnas. Wien (1885) S. 5 Nr. 1. Wien, Hofbibliothek. Lichtbild in *Pal. Soc. II* Taf. 141.

Ὁ δέσποτ' Ὁσέραπι κα(ι) θεοὶ οἱ μετὰ τοῦ Ὁσερ[άπιο]ς κα[θή]-
 μενοι, ἰκέτις γίνεται ὑμῖν Ἀρτεμισίη | ἡ Δαμάσιος θυγάτηρ κατὰ τὸ
 πατρὸς τῆς θυ[γ]ατρὸς, [ὅς αὐτήν]εων ἀπεστέρησε | καὶ τῆς
 θήκης. Εἰ μὲν οὖν δικάιά με ἐποίησε ἐμὲ καὶ τὰ τέκνα ταῦτοσαυτὸ
 δίκαια, «ὡς» | ὥσπερ μὲν οὖν ἄδικα ἐμὲ καὶ τὰ τέκνα τ(α)ὐτοσαυτὸ
 ἐποίησεν, δόη δὲ οἱ Ὁσέραπις καὶ οἱ θεοὶ |⁹ μὴ τυχεῖν ἐκ παίδων
 θήκης, [μη]δὲ αὐτὸν γονέας τοῦ(ς) αὐτοσαυτοῦ θάψαι, τῆς δὲ | κατα-
 βοιῆς ἐνθ(α)ῦτα κειμένης κακῶς, ἀπολλύοιτο κ' ἐγ γῆι κ' ἐν θαλάσσηι
 κ' αὐτὸς | καὶ τὰ αὐτοῦ ὑπὸ τοῦ Ὁσερ[άπιο]ς καὶ τῶν [θεῶ]ν γ τ<<ο>>ῶν

ἐμ Ποσεράπι καθημένων, | μηδὲ [μη]δ(ε)νὸς τυχάνοι [’Οσ]ε[ράπι]ος
 μηδὲ [τ]ῶν θε[ῶν τῶν] μετὰ τοῦ ’Οσεράπιος | κα[θ]ημένων. Κατέ-
 θεκεν Ἄρτ[εμισί]η τὴν ἰκετηρίην [ταύ]την ἰκετ(ε)ύουσα τὸν [’Ο]σ[έ]-
 ραπιν τὴν δίκην δικά[σαι καὶ το]ὺς θεοὺς τοὺς μετὰ τοῦ ’Οσεράπιος
 καθημένους, | τῆ[ς] δ’ ἰκετηρίας ἐνθαῦ[τα κειμ]ένης, μηδ(ε)ν[ός κ]ο[τε
 τῶν θ]ε[ῶν] τυχάνοι | ὁ πατὴρ τῆς παιδίσκης. [’Ο]ς δ’ ἀ[νέ]λοι τὰ
 γράμματα ταῦτα [κα]ὶ ἀδ[ικ]οῖ Ἄρτεμισίην, | ὁ θεὸς αὐτῷ τῆ(ν) δίκην
 ἐπι[θείη, δυσ]μενής τ’ ’Οσέρ[απ]ις εἶη τῷ λαβ[όν]τι, ὅτι μὴ | τοὺς
 Ἄρτεμισίη κε[λ]ι(ε)ύει οτ π[ε] [ὥσπερ [15]
 κ’ οὐκ ἐπαρκέσαι [] | με περιεῖδε, ἐπιδ[ε]η []
 | κάμοι τῆς Ζώσηι [] | περιεῖδε ἐπιδ[ε]η [] .

5104. Papyrus. **Steuerquittung** unter einem demot. Kaufver-
 trage. Gebelen. 163 v. Chr. Grenfell und Hunt bei Griffith,
 P. demot. Rylands Band III S. 133 Nr. 15, mit Lichtbild in Band I
 Taf. 62. Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἔτους ιθ, Παχῶν ε̄. Τέτακται ἐπὶ τὴν ἐν Ἐρμώνθει τράπεζαν,
 ἐφ’ ἧς Καλλίας, εἰκοστῆς ἐνκυκλίου κατὰ τὴν παρ’ Ἀσκληπιάδου τοῦ
 πρὸς τῆι ὠνήι διαγραφὴν, ὑφ’ ἣν ὑπογράφει Ζμίνις ὁ παρὰ Πακοί-
 βιος τοῦ παρὰ Διονυσίου τοῦ βασιλικοῦ γραμματέως | Καλίβις
 πρεσβυτέρα Ἀραπάθου γῆς σιτοφόρου τὸ (ἥμισυ) ἄρου(ρῶν) θ (ἥμισυ)
 καὶ τῆς προσούσης χέρσου καὶ τῆς ἐν αὐτῇ οἰκίας ὠικοδομημένης
 κατὰ τὸ (ἥμισυ) τῆς οὔσης ἐν τῇ ἱεραὶ προσόδωι τῆς Ἀφροδίτης, ἧς
 αἰ γεινναίαι δεδήλωνται διὰ τῆς προκειμένης | συγγραφῆς, ἣν ἠγόρασεν
 παρὰ Σιεπμούτος τοῦ Ἀρομγούτος χα(λκοῦ) τα(λάντων) δ̄ β̄ τέλος
 οὐ ἀλ(λαγῆ) χιλίας τριακοσίας, γ(ίνονται) ἀτ. Καλλίας.

5105. Papyrus. **Steuerquittung** unter einem demotischen Kauf-
 vertrage. Gebelen. 118 v. Chr. Grenfell u. Hunt bei Griffith,
 P. demot. Rylands Bd. III S. 145 Nr. 17, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 65.
 Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἔτους νβ, Παχῶν κᾱ. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδίλων) πό(λει)
 τρά(πεζαν), ἐφ’ ἧς Ἀπολλῶνις, ἱ ἐνκυκλίου κατὰ τὴν | παρὰ Πανίσκου
 καὶ Κεφάλωνος τελωνῶν διαγραφὴν, ὑφ’ ἣν ὑπογράφει Πολυδεύ(κης)
 ὁ ἀντιγρα(φεύς), | Νεχούτης ὃς καὶ Εὔνομος Πατσεοῦ(τος) οἰκίας
 ὠικοδομη(μένης) καὶ τεθυ(ρωμένης) καὶ δεδοκωμένης | ἐπάνω τῆς
 πύλης, ἣν τέθεικεν Πατσεοῦς ὁ πατὴρ αὐτοῦ, χα(λκοῦ) (δραχμάς) β̄
 οὐ ἀλ(λαγῆ) σ.

5106. Papyrus. **Steuerquittung** unter einem demotischen Kauf-
 vertrage. Gebelen. 117 v. Chr. Grenfell u. Hunt bei Griffith,
 P. demot. Rylands Bd. III S. 146 Nr. 18, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 66.
 Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἔτους νδ, Φαῶφι ιε̄. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κροκοδί(λων) πό(λει)
 τρά(πεζαν), ἐφ’ ἧς Πτολεμαῖος, ἱ ἐγκυ(κλίου) κατὰ τὴν παρὰ Πανίσκου

τοῦ πρὸς τῆι ὠνή[ι διαγ]ρ[α(φὴν)], ὑφ' ἣν | ὑπογρά(φει) Ἀπολλῶ(νις) ὁ ἀντιγρα(φεύς), ὠνῆς Μαιθῶτιος τῆς Ψενοούπιος ψιλοῦ τόπου αἰ, ὠν αἰ γεινῖαι δεδή(λωνται) διὰ τῆς προκει(μένης) συγγρα(φῆς), ἣν ἡγόρα(σεν) | παρὰ Ψενοούπιος τοῦ Ὄρου πρὸς χα(λκοῦ) τά(λαντον) α, τέλος οὐ ἀλ(λατῆ) δραχμᾶς χ, | γ(ίνονται) (δραχμαὶ) χ. | Πτο(λε-μαῖος) τρα(πεζίτης).

5107. Papyrus. **Steuerquittung** unter einem demotischen Kaufvertrage. Gebelen. 113 v. Chr. Grenfell u. Hunt bei Griffith, P. demot. Rylands Bd. III S. 148 Nr. 19, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 67. Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἔτους δ, Παῦνι ιε. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδίλων) πό(λει) τρά(πεζαν), ἐφ' ἧς Ἀπολλῶ(νις), δεκά(την) ἐγκυ(κλίου) κατὰ διαγραφὴν Πανίσκου τοῦ πρὸς τῆι ὠνήι δια | γῆς ἡ(είρου) σιτο(φόρου) μέρους ς ἐν τῶι περὶ Παθῦ(ριν) πεδίωι, ἣν ἡγόρασεν παρὰ Ἀρμῖος τοῦ Ὄρου, χαλκὸν τά(λαντον) α β

2. η` (?) Grenfell u. Hunt, ἡ(είρου) Pr.

5108. Papyrus. **Hauskauf**. Griech. Übersetzung eines voraufgehenden demotischen Vertrages. Soknopaiu Nesos (Faijum). 29 n. Chr. Grenfell u. Hunt bei Griffith, P. demot. Rylands Bd. III S. 171 Nr. 44, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 84. Manchester, Rylands Bibliothek.

Ἐριέως τῆς Λαούσις μητρὸς Ταπετεσούχου ὁμολωγῶι πεπρακέναι Ε[ἰ]σαρούτει τῆς Ὀννώφριος [μητρὸς Ἐριέως τὰ ὑπάρχοντά μοι μέρη δύο ἀπὸ μερῶν πέντε] | τῆς οἰκίας διστήκους καὶ αὐλῆς ἐκ τοῦ ἀπ[ὸ] ἀπηλιώτου καὶ τῶν συνκυρόντων πάντων κοιν[ῶν] | ὄντα μέτρα ὅλης τῆς οἰκίας καὶ αὐλῆς αἰτρογειτάριον, γίτονος ὄλ[η]ς τῆς [ο]ι[κ]ίας καὶ αὐλῆ[ς] νότου καὶ Τα[ῆ]σις οἰκίας καὶ αὐλῆς, βορρά εἴσοτος καὶ ἔξοτος, ἀπηλιώτης Τε[ῆ]ς Ν[ε]στῆφισ 5 οἰκίας κα[ὶ] αὐλῆς, λιβὸς] [ῖ] οἰκίας, καὶ ἀπέχω παραχρῆμα τὴν συνκεχωρημένην διμὴν πᾶσαν ἐκ πλήλους καὶ βεβ[αιώσω] πάση βεβαιώσει εἰς τὸν] | ἅπαντα χρόνον καὶ τὰ ἄλλα ποιήσομαι καθότι προγέγραπται καὶ ἐπὶ τε τῶ τοῖς μαρτύροις γ[ράφειν] καὶ τῶ πρὸς τῶ γραφείῳ ἀποδοῦναι. Ἐγραψεν | ὑπὲρ αὐτῆς Λαού[σι]ος Ἐριέως διὰ τὸ μὴ [εἰ]δέναι αὐτῆς γράμματα. (2. Η.) Ἰσαρούτει τῆς [Ὀννώφριος μητρὸς Ἐριέως ἔσχον τὰ μέρη] | δύο ἀπὸ μερῶν πέντε οἰκίας καὶ αὐλῆς καθὼς πρό[κει]τ[α]. Ἐ[γρα]ψεν ὑπὲρ α[ὐ]τῆς 10 λῆς] [ῖ] ἐν τῆ Σοκνοπαί[ο]υ Νήσ[ο]υ τῆς Ἡρακλ[ε]ίδου μερίδος, ᾧ[ν] πέπρακε] καὶ ἀφί[σταται] Ἐριέως Ὀννώφριος] | μητρὸς Ταπετεσούχου ὡς (ἐτῶν) κε φακὸς μετόπῳ [] Ἰσαρ[ούτει] τῆς Ὀννώφριος μητρὸς Ἐριέως ὡς (ἐτῶν) . . οὐλή]

| ἀριστερᾶ. Ὑπογραφεὺς Λαοῦσις [Ἐ]ριεὺς ὡς (ἐτῶν) να ο(ὐλή)
[]ωι καὶ αλ[] | ἐξ ἀριστερᾶ. Ἔτους πεντεκαί-
δεκάτου Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ [Αὐτοκράτορος. Ἀναγράφεται
διὰ τοῦ ἐν τῇ Σοκνοπαίου] | Νήσου γραφίου.

4. N[.]. ἡῆβις Grenfell u. Hunt, N[ε]στγῆφισ Spiegelberg mündl.

5109. Papyrus. **Hauskauf.** Griech. Übersetzung des demotischen Ver-
trages. Soknopaiu Nesos (Faijum). 15. August 42 n. Chr. (nicht,
wie der Herausgeber, 31. Juli 43). Grenfell u. Hunt bei Griffith,
P. demot. Rylands Bd. III S. 174 Nr. 45 Kol. I, mit Lichtbild in Bd. I
Taf. 85. Manchester, Rylands Bibliothek.

[.....]ις μηδρὸς Τανεφρύμ[ις] ὠμωλοκῶ παι-
πρακα[ί]ν[α]ι Ἀπύνχις Πανεφρ[ύ]μις μηδρὸς Τανεφρύμις τῶν ὑπαρ-
[χόντων μοι μέρη δύο ἀ]πὸ μερῶν ἑπτὰ οἰκία]ς διστήκου καὶ αὐ-
[λῆ]ς καὶ μέρη τούτω ἀ[πὸ] μελῶν δεσσάλ[ων] οἰκίας συνπε[ί]πτωκυίας
..... κ]αὶ γουνη καὶ τιελ[. . . κ]αὶ τῶν συνκυλ[όντ]ων πάντων ἐν
[τῇ Σ]ωκνοπαίου Νήσο[υ τῆς] Ἡρακλίτω μέ[ριδος]φβος
καὶ τω[. . . .]γ μέρος μύλου [. . . .]παισ[. . . .]αι[. . . .], κίτωνος
ψ[. . . τῆ]ς πρώτη οἰκ[ί]α[ς] νότου ψιλῶ τῶν τ[. . .
βο]ρᾶ ῥύβη βασιλική, λιβὰς ἴσος τῆς [. . . .]τοσκύης, ἀπ[ηλιώ]το
Σεταβοῦ[τ]ος οἰκίας, τῆς δὲ δευτέρου οἰκ[ί]ας νότ[ου] Ἀπύ]νχος
οἰκίας, βορᾶ [Ἀπύ]νχις τῶν ἀδε[λφῶν] οἰκίας, λιβῶς [Στωθή]της
Ὄρος οἰκ[ί]ας | [ἀπηλιώ]το ῥύμη βασιλική, καὶ βαιβοῶσι π[άση] β[ε]-
βαιῶσι καθὼς [πρόκ]ιται. Ἔραψεν [ὑπὲρ α]ὐτῶ Ἐριεὺς Ἐρ[ιέως] διὰ τῶ
μὴ ἐταί[ρ]να αὐτὸν γράμμα]τα (2. H.) (Ἔτους) β Τιβερίου [Κλ]αυδίου
E-f-ḥnh Pa-n-nfr-ḥmy mw.t-f Ta-n-nfr-ḥmy . . . šp(-y?) te-y ʿr [a?] h(?)
. . . nt hgy(?) | [Καίσαρος Σεβαστοῦ] Γερμανικοῦ Αὐτοκρά[τ]τορος,
μηδὸς Καισαρε[ί]ου κς. Ἀναγράφεται διὰ τοῦ ἐν τῇ Σοκ[ν]οπαίου
[Νήσου γραφίου].

2. συν πε[] Grenfell u. Hunt, συνπε[ί]πτωκυίας] Pr.

5110. Papyrus. **Darlehen.** Soknopaiu Nesos (Faijum). 42 n. Chr.
Grenfell und Hunt bei Griffith, P. dem. Rylands Bd. III S. 175
Nr. 45 Kol. II, mit Lichtbild in Bd. I Taf. 85. Manchester, Rylands
Bibliothek.

Ἔτους δευτέρου Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ | Γερμανι-
κοῦ Αὐτοκράτορος, μηδὸς Ἐπίφ ἐκκαίδεκάτη, ἐν τῇ Σοκνοπαίου
Νήσου τῆς Ἡρακλείτου μέριδος τοῦ Ἀρσινοεῖτου νομοῦ. Ἐδάνησεν
5 [Ἐ]πύνχις Πανεφρύμις ὡς ἐτῶν εἰκάς | πένται οἰλή πῆχις ἐκ δεξιά
Στοτοῆτις | Πανεφρύμις [Ἐ] Πέρσης τῆς ἐπικον[ί]ης ὡς ἐτῶν τριά-
10 κοντα πένται οἰλή μετόπωι μέ[σοι] ἔχιν τὸ δάνηων παρ' αὐτοῦ ἀρ-
τυρίου ἐπιζῆμοι |¹⁰ καιφαλαίου νομί[σ]ματος δραχμὰς τριάκοντα |
τεσσάρο(υς) καὶ εἰληφεν παρ' αὐτοῦ παραχρῆμα διὰ | χειρὺς ἐκ ἔκου
τύκου ὡς ἐκ δραχμῆς μίαν | τῇ μνᾶ μῆνα ἕκαστον, ἄς καὶ ἀπο-

15 δόσομε | δετανισμένον τῷ Ἀπύγχις ἐμ μηνὶ Ἐπίφ |²⁵ τοῦ εἰσιόντος
 τρίτου ἔτους Τιβερίου Κλαυδίου | Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ
 Αὐτοκράτορος. | Ἄμ μὴ δὲ ἀποδόσω τῷ ται δάνηων καὶ τοὺς | τῶκον
 καθὰ καίγραπται, ἐκ δὲ τοῦ δετανισ|μένων καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων
 20 αὐτῶν πά|²⁰των τῆς πράξης οὔσης τῷ Ἀπύγχις | καθάπερ ἐκ τίκης.
 Ὑπογραφεὺς τῷ δετα|νισμένον Ἐριέως Ἐριέως ὡς ἐτῶν | τριάκοντα
 πένται οἰλὴ ὀφρῦω ἀριστερῶ. | Ὑπογρ(αφεὺς) Ἀπύγχις ὡ προκει-
 25 μενος |²⁵ (2. H.) Στωθῆτης Πανεφρύμις Πέρσες τῆς ἐπικωνῆς ὠ|μω-
 λωκῶ ἔχιν τῷ τάνην παρὰ Ἀπύχις Πανε|φρῦς τὰς τοῦ ἀρκυρίου
 ἐπισήμου καιφαλέου | νωμίσματος διὰ χυλὸς ἐκ ἔκου δραχμὰς | τριά-
 30 κοντα τέσσαρος τόκων ὡς ἐκ δραχμῆ |³⁰ μῆα τῆν μνᾶ μῆνα ἕκαστα,
 ἄς καὶ | ἀπωτῶς ἐ μινὶ Ἐπίφ τοῦ ἐσιώντος τρίτου ἔτους Τιβ|ερίου
 Κλαυδίου Κ|αίσαρος Σε|βαστοῦ Γελμα|νικοῦ Αὐτωγράφ[ορο]ς κα|[θ]ῶς
 35 πρῶκίτ[αι]. Ἐγρ[α]φεν ὑπὲλ α[ὐ]τοῦ Ἐριεὺς |³⁵ Ἐριεὺς διὰ τῷ [μῆ
 ἰ]ταῖναι αὐτῶν γρά|ματα E-f[-^cnh] Pa-n-nfr-²my . . . | (1. H.) [Ἐτους]
 β Τιβερίου Κ[λαυ]δίου | Καίσαρος Σεβαστ[ο]ῦ Γερμανικοῦ Αὐτο-
 40 κράτορος, | μηνὸς(ς) Καισαρίου κς. Ἀνατέκραπται διὰ |⁴⁰ τοῦ ἐν τῇ
 Σοκνοπαίου Νήσου γραφίου.

5111. Papyrus. **Militärise Meldung** an den König. Elephantine. 3. Jahrh. v. Chr. Sachau, Aramäische Papyrus und Ostraka S. 142 Nr. 48, mit Lichtbild (Taf. 39).

1 [Βα]σιλεῖ Πτολεμαίωι χαίρειν. Περταίος Ἀρνού[φιος] |
 2 [. .]φ. [. .] κατέβησαν Αἰθίοπες καὶ ἐ|πολιόρκησαν |
 3] φρακτεύω ἐγὼ καὶ δύο ἀδελφοὶ στ[αθμὸν(?)] |
 4]σ[.]ν ἐπὶ βοήθειαν καὶ ἀνείλομεν [|].

5112. Papyrus. **Hauskauf**. Apollinopolis Magna. 618 n. Chr. (?). Grenfell, Journal of philology 22 (1894) S. 271 Nr. 1. Kenyon, P. London II S. XX Nr. 210. Lichtbild in P. Lond., Tafelband II Bl. 120—123. London, Britisches Mus.

[|] καὶ μετὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ αὐτοῦ
 θειοτάτου καὶ | γαλην[ο]τάτου ἡμῶν δεσπότη Φλ(αοῦ)ίου Ἡρακλείου
] | † Ἰωάν[η]ς υἱὸς Πιστώιτος ἐλάχ(ιστος)
 ἀναγνώστης ἀγίας ἐκκλησίας Ἀπόλλωνος | καὶ ἡ τούτου μήτηρ Αὐ-
 5 ρηλία Μάρθα θυγάτηρ Σουροῦτος ἐκ μητρὸς Σοφίας] β | ὀρμώμ[ενοι
 μὲν ἀπὸ] |
 Ἰωάννη[ς] καὶ Μάρθα οἱ προγεγραμμένοι παρέχοντες ὑπὲρ [αὐτῶν] |
 ὑπογρ[α]φέα]της ὑπογράφοντα κ[αὶ] |
 μάρτυρ[ας]] μαρ[τυ]ρούντων τῇ παρουσίᾳ βε-
 10 βαία | καὶ ἀπα[ρα]βάτω πράσει. † Αὐρηλίους Βίκτορι |¹⁰ υἱῷ Δανι-
 [η]λίου Τανουβε[.]ες Σαβίνου καὶ τῇ τούτο(υ) | συμβίω
 Ἡραείδος ἐκ πατρὸς Ζαχαρίας, ἐκ μητρὸς Τερήτ, ἀπὸ τῆς | αὐτῆς
 πόλεως χαίρ(ειν). Ὁμολογοῦμεν ἡμεῖς οἱ προγεγραμμένοι | Ἰωάννης

καὶ Μάρθης ἢ τούτο(υ) μήτηρ ἐκόντες καὶ πεπεισμένοι | ἄνευ παντὸς
15 δόλου καὶ φόβου καὶ βίας καὶ ἀπάτης καὶ ἀνάγκης ^[15] καὶ συ[ναρ]-
παγῆς καὶ οἴα[σ]θή[πο]τε κακονοίας καὶ κακοηθείας | καὶ παν[τὸ]ς
ἐλαττώματος καὶ πάσ[ης ν]ομίμου περιγραφῆς, ἅμα δὲ ἐπωμοσάμεθα
πρὸς δὲ τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδα | καὶ νίκην καὶ διαμονὴν
τῶν γαληνοτάτων καὶ θεοστηρίκτων | ἡμῶν δεσποτῶν Φλ(αουίωv)
20 Ἑρακλείου καὶ Ἑρακλείου Νέου Κωνσταντίνου ^[20] τῶν αἰωνίων
Αὐγούστων Αὐτοκρατόρων καὶ Νικήτα τοῦ πανευφήμου καὶ | ὑπερ-
φυ[εστά]του πατρικίου πεπ[ρα]κέναι σήμερον κατὰ τήνδε τὴν | ὠνια-
κ[ῆν] ἀσφάλειαν ὑμῖν τοῖς προτεγ[ραμ]μένοις Βίκτορι καὶ Ἑραείδι |
συμβίῳ καὶ καταγεγραφεκέναι ὠνιακῶ νόμῳ καὶ πληρεστάτῳ παντὶ |
δεσποτε[ί]ας δικαίῳ ἐπ' αἰωνία κατοχῇ ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν ἕξῃς
25 καὶ ^[25] αἰεὶ ἅπαντα διηνεκῆ χρόνον τὸ ὑπάρχον καὶ διαφέρον ἡμῖν
| νοτίνου ἡμισυ μέρος ἀπὸ τοῦ ἀπηλιωτικοῦ συμποσίου ἀνεωγμένην
| ἐπὶ λι[βὸς] καὶ τὸ ἡμισυ τοῦ ἀέρος αὐ[τοῦ, ἄ]παν ἐν τῇ οἰκίᾳ
Ταχτῶρε | διακείμενον ἐν τῷ ὑψώματι τῆς πόλε[ως] ἐπὶ λαύρας Τσι-
θῶρ, | καὶ τὴν ἀναλογίαν ἡμῶν ἀπὸ τοῦ πυλῶνος καὶ τοῦ πεσσοῦ καὶ
30 ^[30] μετὰ τῆς εἰσόδου καὶ ἐξόδου καὶ ἀνόδου καὶ καθόδου καὶ ἀπὸ
πάντων | τῶν κοινωνιμαίων τόπων, καὶ ὁμολογοῦμεν τοῦ λοιποῦ
μηδὲ ἐν μέρος ἢ δίκαιον | ὑπολείπεσθαι ἡμῖν ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ συμ-
ποσίου καὶ τοῦ ἀέρος αὐτοῦ καὶ ἀπὸ πάντων | τῶν κο[ινω]νιμαίων
τόπων ὡς εἴρηται [π]ε[ρι]ελθὸν εἰς ἡμᾶς ἀπὸ διαδοχῆς | Πιστώϊτος
τοῦ μακαρίτου ἐμοῦ μὲν Ἰωάννης [π]ατρός, ἐμοῦ δὲ Μάρθης ἀνδρός.
35 Γείτονες δὲ τῆς αὐτῆς ὄλης οἰκίας νότου ρύμη δημοσία, ἀπηλιώτου
οἰκία τῶν | κληρ[ον]όμων τ(οῦ) Κύρου, βορρά οἰκία τ(οῦ) Βενκημ
καὶ ρύμη δημοσία, λιβὸς | ρύμη δημοσία, εἰς ἣν ἀνέωκται ἡ θύρα
τῆς αὐτῆς οἰκίας, ἢ οἱ δ' ἂν ὦσι | γείτονες πάντη πάντοθεν, καθὼς
ἡμεῖς οἱ ἀποδόμενοι στόματι ὑπηγορεύσαμεν, | τιμῆς τῆς πρὸς ἀλλή-
40 λους συμπεφω[ν]ημένῃς καὶ συναρεσάσης μεταξύ ^[40] ἡμῶν ἀμφο-
τέρων ἐπὶ βεβαίῳ καὶ ἀμεταθέτῳ λόγῳ χρυσοῦ δοκίμου | νομι[σ]ματίου
ἐνὸς διμοίρου Ζυγῶ Ἀπόλλωνος, γί(νονται) χρ(υσοῦ) νο(μισμάτιον) α//
(δίμοιρον) μόν(ον), ἥνπερ | τελείαν τιμὴν αὐτόθι ἀπεσχήκαμεν παρ'
ὑμῶν τῶν ὠνουμένων | ἀπὸ χειρὸς εἰς χεῖρας ἡμῶν ἐξ οἴκου ὑμῶν
ἀριθμῶ καὶ πληρηαίῳ σταθμῶ | ἐπ' ὄψει [τ]ῶν ἕξῃς ὑπογραφόντων
45 μαρ[τύρω]ν, πρὸς τῷ ὑμᾶς τοῦς ^[45] ὠνουμένους ἐντεῦθεν καὶ ἐπὶ
τὸ διηνεκὲς κρατεῖν καὶ κυριεῦειν | καὶ δεσπόζειν κατὰ πᾶν δεσπο-
τείας ἀναφαιρέτου δίκαιον καὶ οἰκεῖν | καὶ δι[ο]ικεῖν καὶ οἰκοδομεῖν
καὶ ἀνοικοδομεῖν καὶ ἐκχωρεῖν καὶ παραχωρεῖν | καὶ μετασχηματίζειν
καὶ ἐκμισθοῦν καὶ ἐναλλάττειν καὶ νέμεσθαι καὶ | πωλεῖν καὶ χαρίσα-
50 σθαι καὶ τέκνοις μεταδίδοναι καὶ κληρονόμοις ^[50] καταλιμπάνειν καὶ
διαδόχοις καὶ διακ[ατ]όχοις καὶ χρᾶσθαι περὶ αὐτῶν | τρόπῳ παντὶ
ὑμῖν ἀρέσκοντι ἀκωλύτως καὶ ἀνεμποδίστως, | βεβαι[ο]ῦν τε καὶ

ἀποσοβήσιν τὴν παρούσαν πράσιν διὰ παντὸς | ἀπὸ παντὸς τοῦ
 ἐπελευσομένου ἢ ἀντιποιησόμενου. Τὸν δὲ ἐπελευσόμενον | ἢ ἀν-
 τιποιησόμενον παραχρήμα ἡμεῖς οἱ πεπρακότες ἐκστήσομεν καὶ [55]
 55 ἐκδικ[ή]σομεν καὶ ἀποσοβήσομεν κ[αὶ κ]αθαροποιήσομεν ταύτην
 | τὴν πράσιν ἰδίοις ἡμῶν ἀναλώμασι καὶ κινδύνῳ κατὰ τὸν
 περὶ πράσεως | καὶ βεβαιώσεως νόμον. Εἰ δὲ ἀσθενεῖμεν περὶ τὴν
 ἐκδίκησιν καὶ | καθαροποίησιν ταύτης τῆς πράσεως, ἐτοίμως ἔχομεν
 παρασχεῖν ὑμῖν | τὴν ἐγκειμένην τιμὴν ἐν διπλῷ, καὶ εἴ τ[ι] δ' ἄν
 60 φανείητε ἀναλώσαντες [60] εἰς τε οἰκοδομὴν καὶ ἀνανέωσιν καὶ ἐτ[έρ]αν
 ἐπιμέλειαν, καὶ αὐτὰ | ἐν διπλῇ ποσότητι, μετὰ καὶ τοῦ μηδὲν ἰσχύειν
 κατὰ τῶν ἐμφερομένων | τῇ παρουσίᾳ πράσει, ἄλλ' ἐφ' ᾧ αὐτὴν καὶ
 πᾶν μέρος αὐτῆς κυρίαν εἶναι καὶ βεβαίαν, | καθότι καὶ ἐστὶν ἐπὶ τὸ
 διηκεές, ἦνπερ ἀπλήν γραφεῖσαν ἐξεδόμεθα ὑμῖν | πρὸς ἀσφάλειαν
 65 ὑμῶν ἄτρωτον καὶ ἀπαράβατον ἀπανταχοῦ προφερομένην [65] ἐν δη-
 μοσίῳ ἀρχεῖῳ γεγενημένην καὶ κατὰ [νό]μους τετελειωμένην, καὶ | εἰς
 τὰ προγεγραμμένα πάντα ἐπερωτηθέντες ὡμολογήσαμεν †. | Ἐν ὀνό-
 ματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιῦ τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου(υ)
 πνεύματος. | Τῷ βι ὀγδόῃ τῆς ἕκτης ἰνδικτίονος, ἐν Ἀπόλλωνος ἄνω
 πόλει ††. | (2. H.) † Ἰωάννης υἱὸς Πιστώτιος ἐλάχιτος) ἀναγνώστης
 70 ἁγίας ἐκκλησίας [70] Ἀπόλλωνος ὁ προγεγραμμένος ἐθέμην τὴν παρού-
 σαν πράσιν | καὶ στοιχεῖ μοι πάντα τὰ ἐγγραμμ[έ]να ὡς πρόκειται †.
 (3. H.) † Αὐρηλία Μάρθα θυγάτηρ Σουρούτος ἐκ μητρὸς Σουφίας ἢ
 προγεγραμμένη | ἐθέμην τὴν παρούσαν πράσιν καὶ στοιχεῖ μοι ἅμα
 Ἰωάννην τοῦ ἐμοῦ υἱοῦ | πάντα τὰ ἐγγεγραμμένα ὡς πρόκειται.
 75 † Φλ(άουιος) Σαβίνος Ἀρσιλίου αἰτηθεὶς παρ' αὐτῆς [75] ὑπέγραψα
 ὑπὲρ αὐτῆς γράμματα μὴ εἰδυῖης †. (4. H.) † Φλ(άουιος) Ἀριστοφάνης
 πολ(ι)τ(ευόμενος) υἱὸς τοῦ τῆς μακαρίας | μνήμης [Πυ?]θοδώρου
 μαρτυρῶ τῇ παρουσίᾳ πράσει αἰτηθεὶς παρὰ τῶν θεμένων †. (5. H.)
 † Θεοδόσιος υἱὸς Γεωργίου μαρτυρῶ τῇ πα[ρ]ούσῃ πράσει αἰτηθεὶς
 παρὰ τῶν θεμέν(ων) †. | (6. H.) † Φλ(άουιος) Παᾶμ ἄπα Δίου πρ(εσ-
 βύτερος) . . μαρτυ[ρῶ] τῇ παρουσίᾳ πράσει αἰτηθεὶς παρὰ τῶν θεμέ-
 νων. | (7. H.) † Κύριλλος Παπνουθίου ἐλάχιτος) διάκ(ονος) μαρτυρῶ
 80 τῇ πράσει κατ' αἰτήσιν τῶν θεμένων †. [80] (8. H.) † Φλ(άουιος) Ἄθους
 υἱὸς Παύλου μαρτυρῶ τῆδε τῇ πράσει ἐξ αἰτήσεως τῶν θεμένων †.
 | (9. H.) † Δι' ἐμοῦ Ἡρακλείδου ἐγράφη †.

1. Grenfell ergänzt diese Zeile: [† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιῦ
 τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος], und vermutet dann für Z. 2:
 καὶ Μ[α]ρίας. Bell, Byz. Zeitschr. 22 (1914) S. 398, hält es aber für möglich,
 daß Z. 2 beginnt: καὶ μετὰ τὴν ὑπατεῖαν τοῦ αὐτοῦ θειοτάτου oder τῶν
 αὐτῶν θειοτάτων κτλ., und daß noch καὶ θεοστεφοῦς (-ών) wegen der
 Zeilenlänge einzuschieben sei. Zeile 3 hätte dann das Jahr nach dem
 Konsulate enthalten. Indessen hält Bell a. a. O. auch die folgende Er-
 gänzung für möglich: καὶ μετὰ τὴν ὑπατεῖαν αὐτοῦ ἔτους καὶ Φλ(αουίου)

Ἡρακλείου Νέου Κωνσταντίνου τοῦ] | γαλην[οτάτου κτλ. 5. Erg. etwa:
 ὡν δὲ τὴν οἶκῃσιν ἔχοντες ἐν Ἀπόλλωνος ἄνω πόλει, Grenfell. 69. Angabe
 der Hände von Pr., laut Lichtbild.

5113. Papyrus. **Hauskauf.** Apollinopolis Magna. 7. Jahrh. n. Chr.
 Grenfell, Journal of philology 22 (1894) S. 277 Nr. 2. Kenyon,
 P. Lond. II S. XXXIX Nr. 448 (ohne Text). London, Britisches Mus.

[. . . . καθὼς ἡμεῖς οἱ ἀποδόμενοι σ]τ[ό]μ[α]τ[ι] ὑπη]γ[ο]ρ[εύσα]-
 μ[ε]ν, τιμῆς | τῆς πρὸς ἀλλήλους συμπεφων[ημ]ένης καὶ συναρεσάσης
 μεταξύ | ἡμῶν ἀμφοτέρων ἐπὶ βεβαίῳ κα[ὶ ἀ]μεταθέτῳ λόγῳ χρυσοῦ
 δοκίμου | νομισμάτων τεσσάρων διμοῖρου ζυγῷ Ἀπόλλωνος, γί(νον-
 5 ται) χρ(υσοῦ) νο(μίσματα) δ^{//} (δίμοιρον) μόν(α), ἦνπερ [ῥ] τελείαν
 τιμὴν αὐτόθι ἀπεσχῆκαμεν παρ' ὑμῶν τῶν ὠνουμένων | ἀπὸ χειρὸς
 εἰς χεῖρας ἡμῶν ἔξ οἴκου ὑμῶν ἀριθμῷ καὶ σταθμῷ πλήρει, καὶ |
 βεβαιώσομεν ὑμῖν τήνδε τὴν πράσιν καὶ τὴν νομὴν πάσῃ βεβαιώσει
 | διὰ παντὸς ἀπὸ παντὸς τοῦ ἐπελευσομένου ἢ ἀντιποιησομένου.
 Τὸν δὲ | ἐπελευσόμενον ἢ ἀντιποιησόμενον παραχρῆμα ἡμεῖς οἱ πεπρα-
 10 κότες [ῥ] ἐκστήσομεν καὶ ἐκδικήσομεν καὶ ἀποσοβήσομεν καὶ καθα-
 ροποιήσομεν | ταύτην τὴν πράσιν ἰδίους ἡμῶν ἀναλώμασι καὶ κιν-
 δύνῃ κατὰ τὸν | περὶ πράσεως καὶ βεβαιώσεως νόμον, πρὸς τῷ ἐν-
 τεύθεν καὶ ἐπὶ τὸ διηλεκές | τοὺς ὠνουμένους κρατεῖν καὶ κυ[ρ]ιεύειν
 καὶ δεσπόζειν κατὰ πᾶν δεσποτείας | ἀναφαιρέτου δίκαιον καὶ οἰ-
 15 κεῖν καὶ οἰκοδομεῖν καὶ ἀνοικοδομεῖν) [ῥ] καὶ ἐκχωρεῖν καὶ παρα-
 χωρεῖν καὶ ἐκμισθοῦν καὶ ἐναλλάττειν καὶ πωλεῖν καὶ | χαρίσασθαι
 καὶ τέκνοις μεταδίδοναι καὶ κληρονόμοις καταλιμπάνειν | καὶ διαδόχοις
 καὶ διακατόχοις καὶ πάντα ἀπλῶς εἰπεῖν πράττειν ἐπ' αὐτοῦ, | ὅσα νόμοι
 ἐπιτρέπουσι τοῖς ἀ[ὐτο]τελέσει δεσπόταις κυρίως καὶ ἀνεπικωλύτως.
 | Εἰ δὲ ἀσθενήσοιμεν περὶ τὴν ἐκδίκησιν καὶ καθαροποίησιν ταύτης
 20 τῆς [ῥ] πράσεως, ἐτοίμως ἔχομεν παρασχεῖν ὑμῖν τὴν ἐγκειμένην
 τιμὴν ἐν διπλῷ, | καὶ εἴ τι δ' ἂν φανείητε ἀναλώσαντες εἷς τε οἰκο-
 δομὴν καὶ ἀνανέωσιν, | καὶ αὐτὰ [ἐ]ν διπλῇ ποσότητι, μετ[ὰ] καὶ τοῦ
 μηδὲν ἰσχύειν κατὰ τῶν ἐμφερομέ(νων) | τ[ῆ] π[α]ρ[ο]ύση πράσει],
 ἀλλ' ἐφ' ᾧ αὐτὴν εἶναι καὶ πᾶν μέρος αὐτῆς κυρίαν | εἶναι καὶ βε-
 25 βαίαν, καθότι καὶ ἐστὶν ἐπὶ τὸ διηλεκές, ἦνπερ ἀπλῆν [ῥ] γραφ[εῖ]-
 σα]ν ἐξεδόμεθα ὑμῖν πρ[ὸ]ς ἀσφάλειαν ὑμῶν ἄτρωτον καὶ ἀπαρά-
 βατον | ἀπαντ[α]χοῦ προφερομένην. Κ[αὶ] εἰς τὰ προγεγραμμένα
 πάντα ἐπερωτηθέντες | ὡμολ[ο]γήσα]μεν· Δ[ι]· [α]θηκω[ι]·] ἐζητήσαμεν
 τὴν προκτητικὴν ὠνήν, | μὴ συμ[μ]· [·]· [·]· μεν πρὸς τ[ὸ] πα[ρ]όν, εἰ δὲ
 [εὐρεθῆ] ἐν ποτε καιρῷ ἢ παρ' ἡμῶν ἢ παρὰ τῶν | ἡμῶν [κ]ληρονό]-
 30 μων, ἐφ' ᾧ ἡμᾶς [δι]δόνα]ι ὑμῖν ἢ τοῦτ' ἄκυρον εἶναι καὶ [ῥ] ἀνίσ-
 χ[υ]ρον ἀπ[άν]τη προφερ]ομένην, καὶ ἐπὶ τούτῳ ὡμολογήσαμεν·

28. [εὐρεθῆ] erg. J. Maspero, P. Cairo Masp. 67151, 279 Anm.

29. [διδόνα]ι erg. J. Maspero, a. a. O. 30. ἀπ[άν]τη προφερ]ομένην erg.
 J. Maspero, a. a. O.

5114. Papyrus. **Hausteilkauf.** Apollinopolis Magna. 613—640 n. Chr. Grenfell, *Journal of philology* 22 (1894) S. 279 Nr. 3. Kenyon, *P. Lond.* II S. XIX Nr. 209. Lichtbild in *P. Lond.*, Tafelband II Bl. 117—119. London, Britisches Mus.

(Oben abgebrochen.) [κα]ἰ Ηρακλείου Νέου Κωνσταν[τίνου τῶν αἰωνίων Αὐγούστων] | Αὐτοκρατόρων πεπρακέσαι σή[μερόν σοι τῷ π]ρ[ογεγραμμένῳ Ζαχαρίᾳ] | κατὰ τήνδε τὴν ἔγγραφον ὠνιακ[ῆ]ν ἀσφάλει[αν καὶ καταγεγραφεῖναι] | ὠνιακῶ νόμῳ καὶ πληρεστάτῳ
 5 παντὶ δεσποτε[ίας δικαίῳ ἐπ' αἰωνία] |⁵ κατοχῆ ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν ἔξης καὶ ἀεὶ ἅπαντα διηνεκῆ χρόνον] | τὸ ἀνήκον καὶ διαφέρον τοῦ αὐτοῦ ἁγίου(υ) μοναστηρίου π[αρά] | Ταχυμίας τῆς μακαρίας θυγατρὸς Σανσνώτου τρίτου(υ) μέρος ἀπὸ τῆς] | οἰκίας αὐτῆς τῆς καὶ διακειμένης ἐν τῷ ὑψώματι τῆς π[όλεως] | τοῦ ἁγίου(υ) σεπτο(ὑ) τόπου
 10 ἄββα Κύρου ἀπὸ ἐδάφου(υ) ἄχρι ἀέρος [μετὰ τῆς εἰσόδου] |¹⁰ καὶ ἐξ-όδο(υ) καὶ ἀνόδου καὶ καθόδου καὶ πάντων τῶν κοινον[ιμαίων τόπων] | κατὰ τὸ αὐτὸ τρίτον μέρος, καὶ ὁμολογῶ τοῦ λοιποῦ μηδὲ ἐν [μέρος ἢ δίκαιον] | ὑπολιπεῖσθαι τοῦ αὐτο(ὑ) ἁγίου(υ) μοναστηρίου δι' ἔμο(ὑ) Πιστώιτος [ἐλαχίστου) διάκ(ονος) καὶ] | προεστῶτος τοῦ αὐτοῦ ἁγίου(υ) τόπου καὶ τῆς δωρεαστικῆς σ[.] | παρὰ τῆς αὐτῆς
 15 μακαρίας Ταχυμίας εἰς τὸν αὐτὸν ἁγιον τ[όπον, καὶ τὰς |¹⁵ αὐτῆς προσφοράς ἀναδέδωκά σοι παρ' ἐμοῦ εἰς μείζονα [.]. | Εἰσὶ δὲ γείτονες τῆς αὐτῆς οἰκίας νότου κοινὸς τοίχος μεταξὺ αὐτῆς κ[αὶ, βορρᾶ] | ὡσαύτως κοινὸς τοίχος, ἀπηλιώτου καὶ λιβὸς ῥύμαι δημοσίαι ἀνέωκται ἢ [θύρα, ἢ οἱ δ' ἂν ὦσι] | γείτονες πάντη πάντοθεν, καθὼς ἐγὼ ὁ ἀποδόμενος [στόματι ὑπηγόρευσα], | τιμῆς τῆς πρὸς ἀλλήλους συμπεφωνημένης καὶ συναρεσάσ[ης μεταξὺ ἡμῶν]
 20 |²⁰ ἀμφοτέρων ἐπὶ βεβαίῳ καὶ ἀμεταθέτῳ λόγῳ χρυσοῦ νομι[σματίου ἐνὸς] | Ζυγῷ Ἀπόλλωνος, γί(νεται) χρυσοῦ νο(μισμάτιον) α γ[✓] μόν(ον), ἥνπερ τελείαν τιμὴν τ[οῦ τρίτου] | μέρους ἀπὸ τῆς οἰκίας Ταχυμίας τῆς μακαρίας αὐτόθι ἀπέ[σ]χηκα παρὰ σοῦ] | τοῦ ὠνουμένου ἀπὸ χειρὸς εἰς χεῖράς μου ἐξ οἴκου σ[ου ἀριθμῶ καὶ] | σταθμῶ πλήρει πρὸς τῷ ὑμῖν τοὺς προγεγραμμένους Ζαχαρίαν [καὶ
 25] |²⁵ ἐντεῦθεν καὶ ἐπὶ τὸ διηνεκὲς αὐτοῦ τοῦ εἰρημένο(υ) τρί[του μέρους ἀπὸ τῆς] | οἰκίας τῆς μακαρίας Ταχυμίας ἀπὸ ἐδάφου ἄχρι ἀέρος καὶ π[άντων τῶν] | κοινονιμαίων τόπον καὶ τῆς εἰσόδου καὶ ἐξόδου καὶ ἀνόδο[υ καὶ καθόδου] | κατὰ τὸ αὐτὸ τρίτον μέρος κρατεῖν καὶ κυριεύειν καὶ δεσπόμεναι κατὰ πᾶν] | δεσποτείας ἀνα-
 30 φαιρέτου δίκαιον καὶ οἰκεῖν καὶ διοικεῖν [καὶ μετασηματίζειν] |³⁰ καὶ οἰκοδομεῖν καὶ ἀνοικοδομεῖν καὶ ἐκχωρεῖν καὶ παραχωρεῖ[ν καὶ ἐκμισθοῦν] | καὶ ἐναλλάτειν καὶ πωλεῖν καὶ χαρίσασθαι καὶ τέκνοις μεταδι[δόναι καὶ κληρονόμοις] | καταλιμπάνειν καὶ διαδόχοις καὶ διακατ[όχοις] καὶ πάντα ἀπλ[ῶς εἰπεῖν πράττειν] | ἐπ' αὐτῷ,

ὅσα νόμοι ἐπιτρέπουσι τοῖς αὐτοτελέσι δεσπόταις [κυρίως καὶ]
 | ἀνεπικωλύτως. Καὶ βεβαιώσω σοι ταύτην τὴν πράσιν [καὶ ἀπο-
 35 σοβήσω] [33] διὰ παντὸς ἀπὸ παντὸς το(ῦ) ἐπελευσομένου ἢ ἀντι-
 ποιησ[ομένου. Τὸν δὲ] | ἐπελευσόμενον ἢ ἀντιποιησόμενον παραχρῆμα
 ἐγὼ ὁ π[επρακῶς] | ἢ καὶ πάντας τοὺς μετ' ἐμοῦ οἰκονομη-
 σάντων ἐκστήσω [καὶ ἐκδικήσω] | καὶ ἀποσοβήσω καὶ καθαροποιήσω
 ταύτην τὴν [π]ρ[ᾶσιν ἰδίους μου] | ἀναλώμασι καὶ κινδύνῳ κατὰ τὸν
 40 περὶ πράσεως καὶ βεβα[ιώσεως νόμον]. [40] Εἰ δὲ ἀσθενήσοιμι περὶ
 τὴν ἐκδίκησιν καὶ καθαροποιή[σιν ταύτης τῆς] | πράσεως, ἐτοίμως
 ἔχω παρασχεῖν σοι τὴν ἐγκει[μ]έ[ν]η[ν] τιμὴν ἐν διπλῶ, | καὶ εἴ τι δ'
 ἂν φανείης ἀναλώσας εἷς τε φιλοκαλίαν καὶ ἐ[τέραν ἐπιμέλειαν], |
 καὶ αὐτὰ ἐν διπλῇ ποσότητι, μετὰ καὶ τοῦ μηδὲν ἰσχύειν κατὰ [τῶν
 ἐμφερομένων] | τῇ παρουσίᾳ πράσει, ἀλλ' ἐφ' ᾧ αὐτὴν καὶ πᾶν μέρος
 45 ἀ[ὕτ]ῆ[ς] κ[υρίαν εἶναι καὶ] [45] βεβαίαν καὶ ἔννομον ἀπανταχο(ῦ)
 προφερομένην καὶ ἐμμ[.] ὡς | ἐν δημοσίῳ ἀρχεῖῳ γεγενημένην
 καὶ κατὰ νόμους τετελειωμένην, | καὶ εἰς τὰ προγεγραμμένα ἐπε-
 ρωτηθεῖς ὡμ[ολόγησα]. (2. H.) Πιστῶϊς | υἱὸς Μηνᾶ ἐλάχ(ιστος)
 50 διὰκ(ονος) καὶ προεστῶς τοῦ ἀγίου μ[οναστηρίου ἄββα] | Κύρου ἀπο-
 πληροῦντος τὸ πρόσωπον τοῦ ἀγίου[.] [50] καὶ στοιχεῖ
 μοι πάντα τὰ ἐγγεγραμμένα, [ὡς πρόκειται] | ἵγράψας χειρσὶ
 ἐμὲ ἀπέλυσα. (3. H.) Ἑρακλείδης[.] | μάρτυρῶ
 τῇ παρουσίᾳ πράσει ἀκούσας παρὰ τοῦ θε[μένου]. (4. H.)
 υἱὸς] | Μαρτυρίου ἐλάχ(ιστος) πρεσβύτερος μαρτυρῶ τῇ παρ[ούσῃ
 πράσει ἀκούσας] | παρὰ τοῦ θεμένου. (5. H.) Ὁράμπς Ἰωσηφίου
 55 ἐλάχ(ιστος) διὰκ(ονος) [τοῦ αὐτοῦ] [55] μοναστηρίου ἀκούσας παρὰ
 τοῦ θεμένου. (6. H.) Διο[.] μαρτυρῶ | τῇ παρουσίᾳ πράσει
 ἀκούσας παρὰ τοῦ θεμένου. (7. H.) † Διο[.] [μαρτυρῶ] | τῇ
 πράσει ἀκούσας παρ(ὰ) <τοῦ θεμένου>. (8. H.) † Φλ(άουιος) Κλ[.]
 πα[.] μαρτυρῶ | τῇ παρουσίᾳ πράσει ἀκούσας παρὰ το(ῦ) θεμέ-
 60 νο(υ). (9. H.) † Δι' ἐμοῦ Κυρίλλο(υ) διακ(όνου) καὶ συναλλαγματο-
 γράφου ἐγένετ[ο]. [60] (10. H.) † Φλ(άουιος) Παπνοῦθις υἱὸς Βικ-
 τορος ἐκ μητρὸς Σοφία[ς]σα πράσει πάντα τὰ ἐγγεγραμ-
 μένα, ὡς πρό[κειται].

21. γ √ : „this is the ordinary sign for 3 obols, which is here trans-
 ferred to the notation by solidi and κεράτια. It may possibly mean 1/3
 or 1/2“ (Grenfell). 51. Angabe der Hände von Pr., laut Lichtbild.

5115. Papyrus. **Quittung über bezahlte Umsatzsteuer** unter-
 halb eines demotischen Kaufvertrages. Gebelen. 145 v. Chr.
 Grenfell bei Spiegelberg, Die demot. Papyri der Straßburger
 Bibliothek S. 22. Straßburg, Universitäts- u. Landesbibliothek.

Ἔτους λς, Παῦνι ακ. Τέτακται ἐπὶ τὴν ἐν Ἑρμώνθει τράπεζαν,
 | ἐφ' ἧς Ἑρμίας, εἰκοστῆς ἐγκυκλίου κατὰ τὴν π[α]ρὰ Σαραπίωνος]
 κ[αὶ τῶν] μετόχων | τῶν πρὸς τῇ ὠνήῃ διαγραφῆν, ὅφ' ἦν ὑπογράφει

Ἀμμώνιος ὁ ἀντιγραφεὺς, | Τοτοῆς Πελαίου ὠνῆς ψιλοῦ τόπου ὡσεὶ
π(ήχεως) α ἐν τῷ ἀπὸ νότου μέρει Παθύρεως, β̄ | ὦν αἱ γεινναίαι
πρόκεινται διὰ τῆς προκειμένης συγγραφῆς, ὃν ἐώνητο | παρὰ Πελαίου
τοῦ Φίβιος χαλκοῦ (δραχμῶν) ἄ, τέλος οὐ ἄλ(λατῆ) πεντήκοντα,
γ(ίνονται) ν. | Ἑρμίας τρα(πεζίτης).

5. ὁ Grenfell, ὃν Wilcken, Archiv II S. 145 Anm. 6. 6. χαλκοῦ ἄ,
τέλος χαλκοῦ πεντήκοντα Grenfell, obiger Text Wilcken, a. a. O.

5116. Papyrus. **Quittung über bezahlte Umsatzsteuer** unterhalb eines demotischen Kaufvertrages. Gebelen. III v. Chr. Grenfell bei Spiegelberg, Die demot. Papyri der Straßburger Bibliothek S. 24. Straßburg, Universitäts- u. Landesbibliothek.

Ἔτους ς, Παχῶν κθ̄. Τέ(τακται) ἐπὶ τὴν ἐν Κρο(κοδῖλων) πό(λει)
τρά(πεζαν), ἐφ' ἧς Ἀπολλώ(νιος), ἱ ἐγκυ(κλίου) κατὰ διαγρα(φὴν) Πα-
νίσκου τοῦ πρὸς τῆι ὠνῆι, ὑφ' ἧν ὑπογρά(φει) Ἀπολλώ(νιος) ὁ ἀντι-
γραφεὺς, Φμόις Φεντενμοῦτος γῆς ἡ(πίρου) σιτο(φόρου) μέρους εἰ-
κοστοῦ ἐν τῷ ἀπὸ βορρᾶ [πεδίωι Παθύρεως, ἧς οἱ γείτονες] | δεδή-
λωνται διὰ τῆς προ(κειμένης) συγγραφῆς, ἃς ἠγόρασεν παρὰ Ὡρου
τοῦ Θοτορταίου χαλκοῦ (ταλάντων) ε, τέλος ἱ. | Ἀπολλών(ιος) τρα-
(πεζίτης).

1. Zeilenschluß ergänzt nach P. Grenf. II 23a Kol. II, 6 (Grenfell).

5117. Papyrus. **Hauskaufvertrag.** Faijum. Demotisch-griechisch. 55 n. Chr. Wilcken bei Spiegelberg, Die demot. Papyri der Straßburger Bibliothek S. 46. Straßburg, Universitäts- u. Landesbibliothek.

[Ἀπύχης πρεσβύτερος Στοτοήτιος μητρός Ταπιώμιος ὁμολογῶ
πεπρακέναι] τῆι θυγατ[ρί] μου [. . .]. ἦτις μητρὸς Ταπετεσοῦχου τὴν
ὑπάρ[χουσαν] μοι οἰκίαν καὶ τῶν συνκυ-
ρό]ντων π[άντων ἐν τῆ] Σοκνοπαίου Νήσωι τῆς Ἑρακλείδου | [μερίδος,
ὦν γίτονες νότου, βορρᾶ] ῥύμη [βασιλι-
κή], λιβὸς Θασ. τῆς Στοτοήτιος οἰκίας, | [ἀπληιώτου
. καὶ ἀπέχω πα]ραχρήμ[α διὰ χ]ειρὸς
5 ἐξ οἴκου τὴν συνκεχωρημένην β̄ [τιμὴν πᾶσαν ἐκ πλήρους καὶ βε-
βαιώσω πάσῃ βεβαιώσει ἀπὸ τῆς ἐνεστώσης ἡ]μέρας ἐ[πὶ τὸν ἅ]παντα
χρόνον, καὶ τὰ ἄλλα ποιήσω κα[[θότι προ]γέγραπται. Ἐγραψεν ὑπὲρ
αὐτοῦ διὰ τὸ μὴ εἶδέναι αὐτὸν] γράμματα [Ἑ]λληνικά, ἀλλὰ
Αἰγύπτια γράφει ————— | [.
(2. H. ?)]ης σα. Ἀπύχης (demotisch) | [.
.]. προν. | [.
.]. ε. αι. δ L, ὦν γίτονες νότου Πεκμή-
10 εις κατω. χ ¹⁰ [.]ας
κουαπ. Ἀπύχης προβυτέρου | [.
.] Ἀπύχης μητρός Τα[πε]τεσοῦχου
ώ(ς) L μ ο(ὐλή) ποτὶ ἀριστ[ερ.]ς πο[[.

.....] ὡς L κ ο(ὐλή) [.]... [.] | [.....
]. [..... (3. H.) ὙΕτους δ]εϋ-
 [τ]έρου Νέρω[νος] | [Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐτο-
 κράτορος μὴνὸς ἀναγράφεται

1. Namen nach dem demotischen Texte ergänzt (Wilcken).

2. τῆ eingeschoben von Wilcken, Archiv II S. 145 Anm. 7. 6. Ergänzung der Zeile nach Wilcken, Archiv II S. 145.

5118. Papyrus. **Liste von Kopfsteuerpflichtigen.** 129/130 n. Chr. Wilcken bei Spiegelberg, Die demot. Papyrus der Straßburger Bibliothek S. 49. Straßburg, Universitäts- und Landesbibliothek.

Ἀντίγραφον διαστρώματος λαογραφίας καὶ α[..... τοῦ] ἐνεστῶτος
 ἰδ L Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ Σεβαστοῦ]
 | Φιλοπάτορος τῆς καὶ Θεογένους. | Πετεσοῦχος Ἐριέος τοῦ Θέωνο(ς)
 μη(τρὸς) Τανου[] β] Ὀρσενούφης Παποντῶτος τοῦ Ὀρσε-
 νούφειος μη[(τρὸς) [] | Παποντῶς Παποντῶτος τοῦ [.] . γ .
 μη(τρὸς) . [] | Νεφερῶς υἱὸς μη(τρὸς) Τα . . εος ὁμοίως λαο-
 γ[ραφούμενος] | Φα.εἰς ἀδελφὸς Παποντῶτος μη(τρὸς)
 [] | [.....] Ἡ[ρα]κλείδου το[ῦ] | (hier bricht der
 Papyrus ab).

5119—5120. Einkratzungen. **Denkschriften.** Abusir. Um 100 v. Chr. Borchardt, Das Grabdenkmal des Königs Sahure.

(5119) S. 105. Ὑπὲρ Τελ[.] | Λυσάκου.

(5120) S. 106. Διόφορος | Διοσκόρου. | ΤΡΑΛ[].

5121 a—b. **Grabsteine.** Abusir. 6. Jahrh. v. Chr. Borchardt, Das Grabdenkmal des Königs Sahure. Inschriften linksläufig. Umschrift nach dem Vorschlage von Hiller v. Gärtringen (a) und von v. Wilamowitz (b) bei Borchardt a. a. O.

(5121 a) S. 137. [Στεφ]ανίο[υ σᾶ]μα Μιλεσία[ς](?).

(5121 b) S. 137. Ἐπ[ι] Φάνιδ[ι ἐ]μ[ι] Αἰνεσία(?).

5122. **Mumienschild.** Spiegelberg, Ägyptische und griechische Eigennamen Taf. 11 Nr. 30.

Σενψανσνῶς Ψεντα|τρίφιος μητρὸς | Σεναρωτίδος. | |||||

4. In Z. 4 stehen fünf dicke Striche so nebeneinander.

5123. Papyrus. **Grundstückskauf.** Theben. Stern, Zschr. äg. Spr. 22 (1884) S. 153. Crum u. Steindorff, Koptische Rechtsurkunden des achten Jahrh. Nr. 10. Text koptisch. Berlin, ägypt. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Χοι(ἄκ) ἰβ, ἰνδ(ικτίονος) Ϛ, ἐπὶ τοῖς λαμπρωτ(άτοις) Ἀθανασίου Δαυεῖδ κ(αὶ) Μηνᾶ υἱοῦ τ(ο)ῦ μακαριωτ(άτου) Παὰμ μειζω(τέροις) κάστρ(ο)υ Μεμνωῖου †.

Unterhalb des koptischen Vertrages: † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνους υἱ(οῦ) Ἰω(άννου) ἐγένετο †.

Spalte 3.

60 ^[60] Παυειτῆς Πώλεως, | Παῶφης Ταφορσαίτ(ος), | Ἦρων ἀδελφ(ός),
 65 | Ἀπύγχις Ἦρωνο(ς), | Κρονίων Ἦρωνο(ς), ^[65] Κρονίων Ὠρίωνος,
 | Παυειτῆς Πτολλᾶ, | Κηλητῆς Μαξίμου, | Ἀρπαγάθ[η]ς ἀπ(άτωρ)
 70 [. . .].εἰτ(), | Παῆσις Εὐδαίμ(ονος) γέρδης, ^[70] Παεβαῦς Ζωῖλου, |
 Ἦρων . . ἰδᾶ, | Εὐδαίμων Θεάνορος, | Ἠρώδης Εὐδαίμονος διάκ(ων), |
 75 Ἀμ[μῶν]ι[ος](?) ἀπ(άτωρ) Θ. . τ(), ^[75] Εὐδαίμων βουκόλος, | Πρω-
 τᾶς Πρωτᾶ, | Πασίτης ἀπ(άτωρ) Θαισαίτος, | Πρωτᾶς Ἀρπάλου, |
 80 Ἠρώδης Αὐρηλίου, ^[80] Σαραπίων Αὐρηλίου, | Πρωτᾶς Αὐρηλίου, |
 Παυειτῆς Κρονίω(νος), | Τούρβων ἀπ(άτωρ) Ἀπολλωνοῦτ(ος), | Ἠρώδης
 85 ἀπ(άτωρ) Ἦρωνοῦτ(ος), ^[85] Ἠρακλείδης Τυράνν(ου) κουρεύς, | Ἀπόλ-
 λων Ψενα.ύτ(ου), | Ἠρώδης ἀδελφ(ός). | Τοῦφης Φιβίωνος, | Λαβέλις
 90 Ἀνδρομάχου, ^[90] Μῶρος ἀπ(άτωρ) Σαραπίωνος), | Σερῆνος ἀπ(άτωρ)
 Σαραπίωνος), | Νίλος ἀπελεύθ(ερος) Εὐ[δα]ιμονίδ(ου),

Spalte 4.

^[93] Ἠρακλῆς Ὀρσενούφω(ς), | Πᾶσις Πάσιτ(ος) μη(τρὸς) Τανεῦτ(ος), ^[93]
 95 Ἠρακλῆς Ἀμβήσεω(ς), | Σαραπίων Χορτοφάγου, | Κόραξ Χορτοφάγου,
 100 | Πακῆβκις Κρονίω(νος), | Πῶλις Πέννι, ^[100] Σανσνεῦς ἀδελ(φός), |
 Νεμεσίω(ν) ἀπ(άτωρ) Ὀρσιτος, | Πλουτίω(ν) Χορτοφάγου, | Σαραπίων
 105 Ἠρώδ(ου) ῥαβδειστ(ῆς), | Ἠράμμων Ἠρώδ(ου) ῥαβδειστ(ῆς), ^[105] Πρω-
 τᾶς Πώλεως γέρδης, | Παιεβαῦς Μελανᾶ, | Πρωτᾶς Τούρβωνος διά-
 κ(ων), | Σαραπίων Κρονίω(νος), | Κρονίων Πρωτᾶ Σαραπ. . ., ^[110]
 110 Ἦρων Εὐδαίμονος, | Κρονίω(ν) Εὐδαίμονος, | Πατερμοῦθ(ις) Σισού-
 χου, | Κρονίων Ἠρώδου, | Τουτουῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Νεμεσοῦτ(ος),
 115 ^[115] Ἰσίδωρος Σαραπίων(ος), | Πλουτάμμων Ἀρποκρά, | Πλουτίων
 Σαραπίωνος), | Παυειτῆς Αὐνήτ(ος), | Κρονίω(ν) Σαραπίωνος, ^[120]
 120 Σαραπίων ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἠρακλοῦτ(ος), | Χαρωνᾶς ἀπ(άτωρ)
 Ταοννώφρω(ς), | Σαραπίων μη(τρὸς) τῆς αὐτ(ῆς), | Τουάνις Κιαλῆ-
 125 (τος), | Παῆσις Κιαλῆ(τος), ^[125] Παῆσις Πρωτᾶ, | Ἀπύγχις ἀπ(άτωρ)
 Δημητρι(οῦτος),

Spalte 5.

^[127] Πανοῦφης Ἀπύγχεω(ς) | μη(τρὸς) Ταοννώφρω(ς) ποιμ(ήν), | Πα-
 130 κλῆς ἀδελ(φός) με. . () ποιμ(ήν), ^[130] Ἀπύγχις Μάρωνος ποιμ(ήν), |
 Ἠρακλῆς Ἀπολ(), | Πτολεμαῖς Ἠρακλέου, | Κρονίω(ν) ἀπ(άτωρ)
 Κρονοῦτ(ος), | Κοπρῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ταορσενούφ(εω(ς)), ^[135]
 135 (2. Η.) Ζή(τει). (1. Η.) Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) τ(ῆς) αὐτ(ῆς), | Ὀν-
 νῶφρις Πα. . γφ(εω(ς)) | μη(τρὸς) Ταορσενούφω(ς), | Ὀρσενούφης Πα. . ν-
 140 σεω(ς), | Ἄντλεῦς Παταρύτιος ποιμ(ήν), ^[140] Πανγιᾶλις ἀδελ(φός), |
 Παῆσις Κρονέω(ς), | Μιῦσις Πάσιτ(ος) ποιμ(ήν), | Ἀπύγχις Ὀρσενού-
 145 φω(ς), | Μιῦσις Ἠρακλέου, ^[145] Πατερμοῦθ(ις) ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς)
 Ταορσενούφω(ς), | Τουτουῆς ἀπ(άτωρ) ἀποδ(), | Πλουτίων μηχα-

νάρις, | Αὐνῆς Εὐδαίμονος, | Καμηφίς ἀπ(άτωρ) Ταφορσάιτ(ος), |¹⁵⁰
 150 Πετεσοῦχ(ος) Ζωῖλου, | Πρωτᾶς Εὐδαίμονος, | Δίδυμος Πρωτᾶ ποι-
 155 μ(ήν), | Λεοντᾶς Εὐπορᾶ, | Ζωῖλος Πάτρωνος, |¹⁵⁵ Αὐνῆς Κόρακος,
 | Σαραπάμμων Ἀνισάειτ(ος), | Ἀβῦις Πάσι(τος), | Μάξιμος Ἡρακλέου,
 160 | Σαραπίων Ὀρσενούφει(ς), |¹⁶⁰ Πρωτᾶς Σεγαπλουάτος,

Spalte 6.

|¹⁶¹ Θιεσ[.]. ἀπ(άτωρ) ους, | Κοπρῆς ἀπ(άτωρ), | Παβρεῆς Μέλα-
 165 νος, | Παράμμων Μέλανος, |¹⁶⁵ Ἐκῦσις ἀπ(άτωρ) Ταφορσάιτ(ος), |
 Κότινο[ς] ἀπ(άτωρ) Ταφορσάιτ(ος), | Κόρ[αξ] ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Θερ-
 μουθ(ιος), | Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Θαῖσεω(ς), | Πιτικίννος ἀπ(ά-
 170 τωρ) μη(τρὸς) Χάριτ(ος), |¹⁷⁰ Ἀειῶνις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἡρακλοῦ-
 τ(ος), | Λουππος Πρωτᾶ, | Σαραπίων Χαιρήμ(ονος) ἐπ(ικαλούμενος)
 Παη.λ(), | Εὐδαίμων ἀπ(άτωρ) Ἡρακλοῦτ(ος), | Κρονίων Ζωῖλου,
 175 |¹⁷⁵ Εὐτυχὸς Εὐτύχου, | Αὐνῆς Εὐτύχου, | Ἡρων ἀπ(άτωρ) Ταφορ-
 σάιτ(ος), | Παῆσις ἀπ(άτωρ) βουκόλ(ος), | []τίλλης Πύλεω(ς)
 180 λαχανοπ(ώλης), |¹⁸⁰ Πᾶσις Ὀρσενούφει(ς), | Κιαλῆς Κρονίω(νος)
 κεραμεύς, | Μῶρος Κιαλήτ(ος) κεραμεύς, | Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς)
 Ἡρακλοῦτ(ος), | Ἀμμωνᾶς Ἡρων(ος) μη(τρὸς) Ταορσενούφει(ς) μη-
 185 (τρὸς) Θερμουθέω(ς), |¹⁸⁵ Πρωτᾶς Εὐδαίμονος, | Πρωτᾶς Αἰλουρᾶ, |
 Εὐδαί[μ]ων Μαρεψήμει(ς), | Εὐτυχῆς Εὐτυχᾶ, | Σαραπίων Πωλίωνος,
 190 |¹⁹⁰ Ἡρακλῆς Μάρωνος ποιμ(ήν), | γί(νονται) ἄνδ(ρες) ῥπα. Δι'
 .[.]μ. .() κατασπ(ορέως).

Spalte 7.

|¹⁹² β̄ ἐγβ[ολῆς] . . | Ὅμοίως ἀπὸ ιᾶ ἕως ιῆ | Φολήμει(ς) διώρυχ(ος),
 195 ἄνδ(ρες) ξθ. |¹⁹⁵ Ἀρπαλος δοῦλος Πτολλαροῦτος, | Ἀτρῆς Στοτο-
 ῆτεω(ς) τ(οῦ) Χαιρήμ(ονος) | μη(τρὸς) Θεναπύγχεω(ς), | Ἡρων Ἐρμῆ
 200 μη(τρὸς) Ταφορσάιτ(ος), | Σαραπ(ίων) δοῦλ(ος) Κρονίω(νος), |²⁰⁰ Πρω-
 τᾶς Ἡρωνος δοῦλ(ος) | Πρωτᾶ μη(τρὸς) Ταόρσει(ς), | Εὐδαίμων
 δοῦλ(ος) Ἀμμωνίλλου, | Πρωτᾶς δοῦλ(ος) Ἡρωνο(ς), | Ἱερεὺς Κρο-
 205 νίωνος, |²⁰⁵ Ἡρων Ἀρπάλου, | Σερῆνος αὐλητ(ής), | Σεσιβελῆς διά-
 210 κων, | Πᾶσις διάκων, |²¹⁰ Μάξιμος αὐλητῆς, | Κόραξ
 Διοσκόρου, | Πρωτᾶς Χράτου, | Κιαλῆς Πρωτᾶ, | Κρονίων Κάλπου,
 215 |²¹⁵ Πασιγένης Πακία, | Ἀπύγχις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἰσιδώρας, | Βελ-
 λῆς γραφεύς, | Ἀπύγχις Πρωτᾶ, | Παμοῦνις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ἰσι-
 220 δώ(ρας), |²²⁰ Ἡρακλῆς Πατκόμις, | Μιῦσις Πωλίωνος, | Ἀμμώνιος
 Ἀκώνει(ς), | Πρωτᾶς Παμο.() λαχανοπ(ώλης), | Παλῶτις Κρονί-
 225 ωνος ὄνηλ(άτης), |²²⁵ Τουτουῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ταῶτ(ος) γέρδις,

Spalte 8.

|²²⁶ Παῆσις Φολήμει(ς), | Κρόνις ἀδελφός, | Ἐκῦσις Πετεσοῦχου, |
 230 Ἀπύγχις ἀπ(άτωρ) Ταφορσάιτ(ος), |²³⁰ Παῆσις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς)
 Ταφορσάιτ(ος), | Ὀρσενούφει(ς) Εὐδαίμ(ονος) ἐπ(ικαλούμενος) Λύκω(ν),

| Πρωτᾶς Σαραπ(ίωνος) ὄνηλ(άτης), | Κορμουσίς Παμο.() λαχανο-
 235 π(ώλης), | Ἄνισάεις Πάσι(τος) ὄνηλ(άτης), |²³⁵ Σαμβᾶς Πάσι(τος) ὄνη-
 λ(άτης), | Πᾶσις Βελλίου μηχανάρις, | Ὀρσεύς Πλαπέτ ὄνηλ(άτης), |
 Σιλουρᾶς ἀπ(άτωρ) Ταφορσάι(τος), | Ἄντουσίς ἀπ(άτωρ) γναφεύς,
 240 |²⁴⁰ Ἡρακλῆς Ἴσκέως, | Ἀεῖνις Νείλου, | Πωλίων Ἡρώδου, | Εὐδαί-
 245 μων Ἡρακλέου, | Ὀρσενουφίς Πρωτᾶ, |²⁴⁵ Θέων ἐλαιουργός, | Μέλας
 ἀπ(άτωρ) Ἐλένης, | Σανσνεύς Κρονίω(νος), | Μῶρος Σανσνέω(ς), |
 250 Σαραπίων Κρονίω(νος), |²⁵⁰ Κρονίων Σαραπ(ίωνος), | Νίλος ἀρτυμά-
 τας, | Κόραξ ὄνηλ(άτης), | Καλλῆς Ἄνισῶλις, | Παῆσις Ἡρακλέου, |²⁵⁵
 255 Ἡρώδης Ἡρακλέου, | Βαῦθλᾶς Δημητρίου, | Λιβελᾶρις Ἄνισάειτος, |
 260 Πάτρων ἀπ(άτωρ) Θεναπ(ύτχως), | Ἡρων Πάτρωνος, |²⁶⁰ Σαραπ-
 ἄμμων Πρωτ(ᾶ),

Spalte 9.

|²⁶¹ Πρωτᾶς Ἀβασκάντου, | Σερῆνος Μουναύλου, | Ζωῖλᾶς Πρωτᾶ, |
 265 Ὀρσενουφίς Ταφορσάι(τος), |²⁶⁵ Πρωτᾶς Ἡρωνος κουρεύς, | γ(ίνον-
 ται) ἄνδ(ρες) ἄθ. | Διὰ Κάστορος καὶ Ἰσιδώ(ρου) κατασπ(ορέων). |
 270 Φαμενῶθ β̄ ἕως ς̄ διώρυγ(ος) | Φολήμ(εως) ἄνδ(ρες) ἄβ. |²⁷⁰ Νίλος
 Ἡρωνος, | Ὀρσεύς Κρονίωνος Θεουδαίμονος, | Σαραπίων Φίβε[ως], |
 275 Πασιγένης Πρωτᾶ, | Σύρος Πουσιμ. ., |²⁷⁵ Εὐτυχος Σαραπ(ίωνος), |
 Ὀρσενουφίς λαχανοπ(ώλης), | Ἡρων ὄνηλ(άτης) μη(τρὸς) . .νης, |
 280 Πρωτᾶς Σαραπ(ίωνος), | Νεμεσιανὸς Σαραπίω(νος), |²⁸⁰ Ἡρων Ἰπ-
 παίνου, | Σανσνεύς Κρονίω(νος) μη(τρὸς) . .ατ(), | Ὀρσενουφίς
 285 Μίλου, | Εὐδαίμων Τούρβωνος διάκων, | Κρονίων Ἡρωνος, |²⁸⁵ Παι-
 ειτῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ταορσε(νούφως), | Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) Ἄρσι-
 νόης, | Παῆσις Ὀννώφρεω(ς), | Λᾶσις ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Σαραπιᾶδ(ος),
 290 | Ὀρσενουφίς Ὀρσενούφως |²⁹⁰ Θεναπύτχως, | Σερῆνος γναφεύς,

Spalte 10.

|²⁹² Κρονίων Κρονίω(νος), | Αὐνῆς Εὐδαίμονος, | Εὐδαίμων Ἀπύτ-
 295 χεω(ς) |²⁹⁵ τέκτων, | Ἄρπαλος ἀπάτωρ Κρονοῦτ(ος), | Λουῖππος ἀπ(ά-
 τωρ) μη(τρὸς) Σαραπ(ιάδος), | Ἡρων γναφεύς, | Ἡρακλῆς Ἡρακλέου,
 300 |³⁰⁰ Κρονίων ἐπ(ικαλούμενος) Εἰρηναῖος | μη(τρὸς) Ταεῦτος, | Καλαῆς
 ἀπ(άτωρ) ὄνηλ(άτης), | Παυειτῆς Σαραπ(ίωνος) ὄνηλ(άτης), | Πατερ-
 305 μούθ(ις) Ὀρσενούφως |³⁰⁵ μη(τρὸς) Ταφορσάι(τος), | Πᾶσις Ὀρσε-
 νούφως | μη(τρὸς) Νεμεσοῦτ(ος), | Πανουφίς Ὀρσάνου | μη(τρὸς)
 310 Ταφορσάι(τος), |³¹⁰ Ἀθηνίω(ν) Διαρίω(νος), | Ὀρσενουφίς Ὀρσε-
 νούφ(εως), | Εὐδαίμων Κρονίω(νος) λαχανοπ(ώλης), | Πρωτᾶς γναφεύς,
 315 | Σαραπάμμων ἀπ(άτωρ) Ταφορσάι(τος), |³¹⁵ Πελεεῦς ἀπ(άτωρ) μη-
 (τρὸς) Σαραπ(ιάδος), | Κρονίω(ν) ἀπ(άτωρ) Στατίας, | Πρωτᾶς Πλου-
 320 τῆ(νος) μη(τρὸς) Κολλαύθ(ις), | Πωλίων Κρονίωνος, | Αὐνῆς Σοσι-
 320 φάι(τος), |³²⁰ Μεττοοῦς ἀπ(άτωρ) Τααρμιύσεως, | Σαρᾶς Ἀρπαήσεω(ς)
 ἐπ(ικαλουμένου) Καθαροῦ, | Πᾶσις Ὀννώφρεω(ς) μη(τρὸς) Ἡράτος,

| Πρωτᾶς Εὐδαίμονο(ς) μη(τρὸς) Ταφορσαί(ος), | [. . .]μης ἀπ(άτωρ)
μη(τρὸς) Τααρμιύσεω(ς),

Spalte 11.

325 |³²⁵ Δίδυμος ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Θεοδοῦτ(ος), | Διονύσιος Καλαμεῦ-
(τος), | Κρόνις Καλαμεῦ(τος), | Μιῶσις Καλαμεῦ(τος) μη(τρὸς) Κελ-
330 λαύτ(ιος), | Σουχᾶς Ἡρωνος, |³³⁰ Παῆσις Ἀπύγχεω(ς), | Παννιάλις
Μιύσιος, | Ἴους ψαθοπλόκος, | Στεχίνις Κρονίωνο(ς), | Κρονίων Κρο-
335 νίωνο(ς), |³³⁵ Ἡρακλῆς Μαξίμου, | Πρωτᾶς Αὐρηλίου, | Διογᾶς Ἡρα-
κλέου μη(τρὸς) Πρωτ(), | Ὀρσενούφις Μεττίου, | Παμοῦνις ἀπ(άτωρ)
340 Σαραπ(ιάδος), |³⁴⁰ Νααραῦς Σαραπ(ίωνο(ς)), | Μῶρος Α.ε. . . , | Πα-
βῶκι[ς] ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Κολλαύθ(ιος), | Μισπᾶς Ἀπύγχ(εω(ς)) μη-
345 (τρὸς) Θιλακλείς, | Εὐδαίμων Μαξίμου, |³⁴⁵ Εὐδαίμων Εὐδαίμονος, |
Ἀντάκις Πωλίωνο(ς), | Κρόνις Κρονίωνο(ς), | Ἀρπαῆσις Θιλακλείς, |
350 Σαραπίων Ἀρπάλου, |³⁵⁰ Πρωτᾶς ἀλ(ιεύς?), | Ἐριεύς Ἡρωνος, |
Πεσουᾶς Πουλίωνο(ς), | Ἡρακλείς Πομβᾶ | μη(τρὸς) Ταφορσαί(ος), |³⁵⁵
355 Αὐνῆς Κρονίω(νος) ἐπ(ικαλούμενος) Πτρου(), | Τονοῦς Ἡρακλέου, |
Παννιάλις Ὀρσενούφι(ος),

Spalte 12.

360 |³⁵⁸ Πένις Ἡρακλέου, | Πατερμουθ(ις) Ἀμείτ(ος) |³⁶⁰ μη(τρὸς) Τα-
νοῦφις, | Πρωτᾶς Πινκάτ(ος) | μη(τρὸς) Σώσιτος, | Πωλίων Ἄγχο()
365 μη(τρὸς) Τάσιτ(ος), | Παμοῦτις Πρωτᾶ κ(ουρεύς?), |³⁶⁵ Αὐνῆς δοῦ-
λο(ς) Εὐδαίμ(ονος), | Εὐδαίμων δοῦ(λος) Εὐδαίμ(ονος), | Ἀντώνις
Ἀρφαήσεω(ς), | Ὀρσενούφις Κορκυλ(), | Πρωτᾶς Σεκενεῦτ(ος), |³⁷⁰
370 Πρωτᾶς ἀπ(άτωρ) Θεοδοῦτ(ος), | γ(ίνονται) ἄνδ(ρες) ῥβ. | Διὰ Κάστορος
καὶ Ἰσιδώ(ρου) κατασπ(ορέων). | Φαρμουθι ἔ ἔως θ | ἄνδ(ρες) λε.
375 |³⁷⁵ Θᾶρι Πτολεμαίου, | Πωλίω(ν) ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ταῶτ(ος), | Εὐ-
δαίμων Πρωτ(ᾶ), | Σουχάμμων Μιύσεω(ς), | Κάτασις Ὀρσέω(ς), |³⁸⁰
380 Πακῆβκις Τούρβ(ωνος), | Νίλος Ταφορσαί(ος), | Ἐκῦσις Νίλου, |
385 Αὐνῆς Ὀρσενούφ(εω(ς)), | Ἀκῶνις Ψενατύμ(εω(ς)), |³⁸⁵ Ὀρσενούφις
Παταρύτ(ιος), | Πουῆρις ἀπ(άτωρ) Εὐδαιμονίδ(ος), | Κρονίων Τούρ-
390 βωνος, | Ἐκῦσις Πάσιτος, | Κρονίων Παιειτήτ(ος), |³⁹⁰ Πᾶσις Μά-
ρωνος, | Ὀρσενούφις Πάσι(τος),

Spalte 13.

|³⁹² Πα.ησ[], | Ὀρσεῦς Ἡρ[], | Ἡρακλῆς α[],
395 |³⁹⁵ Μιῦσις Ἀπύγχεω(ς), | Ἡρακλῆς Πλ[], | Πρωτᾶς Π[],
400 | Εὐδαίμων [], | Ὀρσενούφις [], |⁴⁰⁰ Μῶρος δοῦ-
[λο(ς)], | Σῦρος . . [], | Κρονίων [], | Πωλίων [],
405 | Κοπρῆς α[], |⁴⁰⁵ Παπέις Π[], | Πα.λείας [], |
410 | Νααραῦς [], | [], | Σαραπίων [], |⁴¹⁰ Πακῦσις [].
| γ(ίνονται) ἄνδ(ρες) [λε]. | Φαρμ(οῦθι) ἔ ἔως θ | ὁμοίω(ς) . . []
415 | Ἀρπαλος Δ[], |⁴¹⁵ Εὐδαίμων [], | ὁμ(οίως) ῥ

ἕως ἰ | ἄνδ(ρες) .. [] | Πτολεμαῖς δ[ιῶρυξ?] | Δίδυμος
 420 [], |⁴²⁰ Πωλίων [], | Κρονίων [], | Πάσις Πο[],
 425 | Εὐδαίμων [], | Νίλος Μαρ[], |⁴²⁵ Σαραπίων [], | Σαρα-
 πίων α[], | Ἀειώνις α[],

Bruchstück I, Spalte 1.

430 |⁴²⁸ []σοσ[], | []ατ[], |⁴³⁰ []λα[], | []λου-
 [], | [], | [γ(ίνονται) ἄ]νδ(ρες) ἰδ̄ | []ηνιανης, |⁴³⁵
 435 []μη(τρὸς) Τασιασ[], | []νου χηνοβ[οσκόσ], | [], |
 440 []αίσιος [], | []νος, |⁴⁴⁰ []ν Φιλάδελφος, | []
 ἀπ(άτωρ) ὀνηλ(άτης),

Bruchstück I, Spalte 2.

445 |⁴⁴² Παχ[ών] | ἄνδ(ρες)] | Ἀργ[αίτιδος διῶρυξ?] |⁴⁴⁵ Τούρ-
 β[ων], | Πρωτᾶ[ς], | Ὡσις Π[], | Κρόνις [], |
 450 Αἰλουρ[ᾶς], |⁴⁵⁰ Κοναι[], | Καπα[], | [], |
 455 Δ[], | [], |⁴⁵⁵ []

Bruchstück II, Spalte 1.

|⁴⁵⁶ [], | []ς, | []ς, | []ασ[], |⁴⁶⁰
 460 []ιβ ἔ]ως ἰς̄ | []λαιφι[], | [], | [],
 465 | [] Πά]σιτος, |⁴⁶⁵ []υ[] | []θο[],

Bruchstück II, Spalte 2.

|⁴⁶⁷ Ἀπ[ὸ] ἰθ̄ ἔ]ως κ̄γ̄] | διῶρυχ[ος] | Περι[],
 470 |⁴⁷⁰ Μῦς Θαρ[], | Ἀτρῆς Χρ[], | [] αλλ[], |
 475 [], | [], |⁴⁷⁵ Ω[]ν[], | διῶρ[υ] |
 Κρονίων α[], | Σω[]

Bruchstück III.

480 |⁴⁷⁹ []ρα[] |⁴⁸⁰ []θ[]α | [] |
 485 [] | []θ[]α[]ια | []υ[]ων[] |⁴⁸⁵ []ω-
 |]ου[] | []κ'.

Bruchstück IV.

|⁴⁸⁷ [] ἀπὸ ἰβ̄ ἕως ἰς̄] | [] γ' διῶρυχ(ος) Ἀργαίτιδος |
 490 []νίων Βελλῆτος, |⁴⁹⁰ [Πρω]τᾶς Κρονίωνος, | [γ(ίνονται)] ἄν-
 δρες β'. | [] ἰ]η̄ ἕως κ̄β̄ ἄνδρες δ' | [διῶρ]υχ(ος) Ἀργαίτιδος |
 495 []η Πρωτᾶ Θερ[μο]ύθεις, |⁴⁹⁵ [] Ἑρῶνος, | [] Πασ-
 δι[], | []αραπ[],

Bruchstück V, Spalte 1.

500 |⁴⁹⁸ []ως, | []ος, | |⁵⁰⁰ []καίου, | []ύρεως, |
 505 []πος, | []απ[], | []?γνα]φεύς, |⁵⁰⁵ []νου, | []
 Εὐδαίμονος, | []μητρὸς [], | []σιτος [], | [] Πρωτᾶ,
 510 |⁵¹⁰ []τος, | []ωτᾶ, | []ννου, | []σι-
 515 τος, |⁵¹⁵ []της, | []ωνος,

Bruchstück XIV.

[⁶¹¹] []εως, | []ος, []ς, | []τος, [⁶¹⁵]
 615 | []ων[], | []ο[], | []εως, | []ου[],
 620 | []νος, [⁶²⁰] [], | [] , | []λα[], |
 625 [] , | [] , [⁶²⁵] []ου[] ,

Bruchstück XV.

[⁶²⁶] []εκτω[], | [Πρ]ωτᾶς [] , | Ἡρω[ν] ,
 630 | [] ἀπάτωρ [] , [⁶³⁰] [Πρ]ωτᾶς [] , | [Ε]ὐδαίμων [] , |
 [Κ]ρον[] , | []σιτος [] , | [] Πάσιτος δ[] ,
 635 [⁶³⁵] [] ἐλαιο[υργός],

Bruchstück XVI.

[⁶³⁶] [] μητρός [] , | [Εὐδ]αίμων [] , | [] [Πο-
 640 [] , | []αιμ[] , [⁶⁴⁰] []μα[] , | []ων-
 [] , | []αφ[] , | [Σα]ραπίων [] , | [] ,
 645 [⁶⁴⁵] []πι[] , | αν[] , | []σπ[] , |
 [] ,

Bruchstück XVII

650 [⁶⁴⁹] Ἐπ[] , [⁶⁵⁰] [] ,

Bruchstück XVIII.

[⁶⁵¹] Εὐδαίμων [] , | []υ[] , | []ελλ[] ,
 655 | Πρω[] , [⁶⁵⁵] Εὐρ[] ,

Bruchstück XIX.

[⁶⁵⁶] [] , | [] δ[] , | []νι[] ,
 660 | []αι[] , [⁶⁶⁰] []ναρ[] , | [] ,

Bruchstück XX.

[⁶⁶²] [] κ[] ,

Bruchstück XXI.

665 [⁶⁶³] Ἰσίδωρος γν[αφεύς], | Ἡρακλῆς Πρ[ωτᾶ], [⁶⁶⁵] Σαραπίων [] ,
 | Πετοῦφης δο[ῦλος [] , | Πρωτᾶς Σαρ[] , | Πωλίων Ἐβ-
 670 [] , | Διόσκορος Ἡρ[] , [⁶⁷⁰] Κολλοῦθος ἀπάτωρ, | Ἡρων
 Εὐδαίμων(ος), | Σαραπίων δοῦλος Τυρα[] , | Ὀρσενοῦφης ἀπά-
 675 τωρ], | Τοῦφης Περγ[] , [⁶⁷⁵] Σιουλᾶς ἀπάτωρ, | Σαραπίων
 Ἡρα[] ,

Bruchstück XXII.

[⁶⁷⁷] [] , | []θο[] , | []ως
 680 ἰᾶ ἔω[ς ἰῆ] [⁶⁸⁰] [] διώρυχα [] | [Κ]όρακος, | []-
 ων Κόρακ[ος], | []οῦρος Πασ[] , | []ων Χαλίνου, [⁶⁸⁵]
 685 []ων Σαραπίωνος ψα[] , | [τ(ίνοντα) ἄ]νδρες εἶ, []
 | αὐτοῦ [] .

Vorbemerkung. Wo nichts anderes bemerkt wird, stützen sich die von mir gegebenen, mit Pr. gekennzeichneten neuen Lesungen auf Vermutung nach Maßgabe paläographischer Ähnlichkeit der Schriftzüge.

Wo Abzeichnungen Schows vorliegen, ist auf diese verwiesen worden. Die mit V. bezeichneten neuen Lesungen stammen von Viereck auf Grund seiner Prüfung des Originals (briefl. mir zur Verfügung gestellt).

Zu Spalte 1. — 1—4. nach Wilcken, Ostr. I S. 339. 2. Τεπλινεως Sch., Τεπτύνεως Wilcken, Archiv IV 146¹ und Grundzüge S. 335¹. 4. απο μεχειρ Sch., λγ (ἔτους) Μεχείρ Viereck, Bursians Jahrb. 98 (1898) S. 142³. 5. Στοτοηλεως του Χαιρημονος μητρος Θαναπναχεως Sch., Στοτοήτεω(ς) τ(οῦ) Χαιρήμ(ονος) μη(τρὸς) Θεναπύγχεω(ς) Pr., laut Abzeichnung. 9. [.]. Viereck briefl., laut Orig. 10. Ηρακλειους Sch., Ἡρακλοῦτος V. 11. Ευδαιμονος Sch., Εὐδαιμονί[δ(ου)] V. briefl., laut Orig. 12. Παν.υτις und δουλος Ζωῖλου Sch., Πα. . .υτις und [το]ῦ Ζωῖλου V. 13. Θαναπναχεως Sch., Θεναπύγχεω(ς) Pr., wie Z. 5. 14. .φν.ου Sch., .φενου V. 15. Αννης Sch., Αὐνῆς Pr. (vgl. Z. 355.). Dahinter . . .εως u. Τα. .χα.ιου Sch., . .ν. .εως u. Τα. .χαρίου V. 23. Αννηςφορσαῖτ Sch., Αὐνῆς [. . .μητρὸς) Τα]φορσαῖτ(ος) Pr. (vgl. Z. 355). 24. Τανῆϊτος Sch., Ταυήϊτος Pr.

Zu Spalte 2. — 29. Zu Sch., Ζή(τει) Pr., laut Abzeichnung (ζῆ Pap.). Dieses ζῆ ist ein links ausgerückter Randvermerk. Vgl. dazu P. Strassb. I 27, 35 Anm.; P. Flor. I 71, 47 u. ö. 29. Πουησεως Sch., Παυήσεως Pr. 31. Ηρακλουτ Sch., Ἡρακλοῦτ(ος) Pr. 34. Απναχεως Sch., Ἀπύγχεως Pr. (vgl. Z. 5). 36. δουλος Κρονιωνος Sch., δούλ(ος) Κρονίω(νος) Pr., laut Abzeichnung. Zu ἱερέως vgl. Wilcken, Ostr. I S. 337¹. 37. Σανενεως Sch., Σανσνεῦς Pr. 39. Θαναπναχεως Sch., Θεναπύγχεως Pr. 40. Am Schlusse der Zeile ein hochgestelltes ω (Viereck); Schow hat am Zeilenende nur Punkte. Die folgenden Zeilen sind so zerstört (Jahr 1894), daß fast nichts mehr zu lesen ist (Viereck). 41. ιε. Sch., [ιερέως?] Pr. (vgl. Z. 36). 45. Ἄννης Σανενεως Sch., Αὐνῆς Σανσνέως Pr. 54. Ταορσανουφιος Sch., Ταορσενούφιος Pr. 58. Απναχισ Sch., Ἀπύγχις Pr.

Zu Spalte 3. — 61. Ταφορσαῖτ(ος), wie Z. 44. 63. Ἀπύγχις, wie Z. 58. 66. Πτολεμ Sch., Πτολλᾶ V. 67. Κηβητης Sch., Κηλητῆς Pr. 68. Αρπακρας απατωρησιτος Sch., Ἄρπαγᾶθ[η]ς ἀπ(άτωρ) [. . .].ειτ() V. 69. λερδις Sch., γέρδις Wilcken, Ostr. I S. 173¹. 70. Παειβαῦς Sch., Παεβαῦς V. 71. Ηρακλειδα (als einziges Wort dieser Zeile) Sch., Ἡρων . . .ιδᾶ (vielleicht Δειδᾶ) V. 73. διάκ(ων), Auflösung nach Z. 207. 74. Αμασις απατωρφ.υ.τ Sch., Ἄμ[μών]ι[ος](?) ἀπ(άτωρ) Θ. .τ() V. 77. Παυειτης und Θαισιωτος Sch., Πασιῖτης und Θαισιᾶιτος V. 79. Ηρωδας Sch., Ἡρώδης V. 84.ουτ Sch., Ἡρ.ποῦτ(ος) V. Ἡρωνσῦτ(ος) Pr. 88. Φικ. . . Sch., Φιβίωνος Pr., laut Abzeichnung. 89. Λακεης Sch., Λαβέλις V. 90. Σαραπ. . . Sch., Σαραπ(ίωνος) V. 91. Σαραπ. . . Sch., Σαραπ(ίωνος) V. 92. Νιλος Πελαῦθ Σαραπιωνος .αιονιδ. . Sch., Νίλος ἀπελεύθ(ερος) Εὐ[δα]μονίδ(ου) V.

Zu Spalte 4. — 93. Ορσανουφεως Sch., Ὀρσενούφεως Pr. 98. Πακηκκις Sch., Πακῆβκις Pr. 99. Πεννι (ohne Abkürzung) V. 100. Σανσνεῦς, wie Z. 37. 101. Νεανιων Sch., Νεμεσίω(ν) V. 103. Σαραπιων Sch., Σαραπ(ίων) Pr., laut Abzeichnung. 105. γέρδις, wie Z. 69. 106. etwa Παειηοῦς statt Παειβαυς? Pr. διάκ(ων), Auflösung nach Z. 207. 116. Πλουσαμμων Αρπακρα Sch., Πλουτάμμων Ἄρποκρά Pr. 118. Αὐνήτος, wie Z. 15. 123 u. 124. Ισαλη(τος), Sch., Κιαλή(τος) Pr. (vgl. Anm. zu Z. 181). 126. Ἀπύγχις, wie Z. 34.

Zu Spalte 5. — 130. Ἀπύγχις, wie Z. 34. 131. απο.. Sch., Ἄπολ() V.
 134. Ταορσανουφ(εως) Sch., Ταορσενούφ(εως) Pr. 135. Zu Sch., Ζή(τει) Pr.,
 laut Abzeichnung (vgl. Anm. zu Z. 29). 135. απατωρ μητρος Τα. . . .
 Sch., ἀπ(άτωρ) μη(τρος) τ(ῆς) ἀ(ύτῆς) Pr., laut Abzeichnung. 136. Παλα-
 νεως Sch., Πα. . νσεω(ς) V. 137. Ταορσανουφιος Sch., Ταορσενούφω(ς) V.
 138. Παλανεως Sch., Πα. . νσεω(ς) V. 143. Ἀπύγχις Ὀρσενούφω(ς), wie
 Z. 34 u. 93. 145. Ταορσενούφω(ς), wie Z. 134. 146. απατωρ αποδ. .
 Sch., ανα. . οπο^δ V. 148. Αὐνής, wie Z. 15. 155. Αὐνής, wie Z. 15.
 158. Ηρακλειου Sch., Ἡρακλέου V. 159. Ὀρσενούφω(ς), wie Z. 93.
 160. Σλαουα.ος Sch., Σεγαπλουάτος Pr., laut Abzeichnung.

Zu Spalte 6. — 161 ους Sch., Θεισ[.]. ἀπ(άτωρ) ους V.
 163. Παβρης Αυλανος Sch., Πεβρ[.]. . . Μέλανος V. Im Text habe ich
 Παβρηῆς beibehalten. 164. Μαλανος Sch., Μέλανος V. 166. Κοτιλις
 Sch., Κότινο[ς] V. 167. Κορκας Sch., Κό[ραξ] V. 168. μη(τρος) V.,
 fehlt bei Sch. 169. ισ.νος Sch., Πιτικίννος Pr., laut Abzeichnung.
 172. επ. . Παη. . Sch., ἐπ(ικαλούμενος) Παη.λ() Pr., laut Abzeichnung.
 176. Αὐνής, wie Z. 15. 177. Ταφορσαίτ Sch., Ταφορσαίτ(ος) Pr.
 179. []τιλλης Πωλεως Sch., Καπ.[] Πωλεω(ς) V.; im Texte habe
 ich wegen der großen Verschiedenheit beider Lesungen []τιλλης bei-
 behalten. 180. Ὀρσενούφω(ς), wie Z. 93. 181. Ισαλης Sch., Κιαλής
 Pr., laut Abzeichnung. 182. Ισαλητος Sch., Κιαλήτ(ος) Pr., laut Ab-
 zeichnung. 184. μητρος Ταορσαν. . . Θερμουθεως Sch., μη(τρος) Ταορσε-
 νο(ύφω(ς) μη(τρος) Θερμούθεως Pr., laut Abzeichnung. 187. Σελευκου
 Sch., Εὐδαί[μ]ων V. 191. γί(νονται) Pr., laut Abzeichnung (fehlt bei
 Sch.). — Δι.μ. . καταπο. . . Sch., Δι' .[.].μ() κατασπ(ορέως) Wilcken,
 Arch. IV S. 146¹.

Zu Spalte 7. — 192. β' ερκ. . . Sch., β̄ ἐρβ[ολῆς] Wilcken, Arch. IV
 S. 146¹. 194. Φορημεως Sch., Φολήμεως Grenfell u. Hunt, P. Teb. II
 S. 408, Φολήμεω(ς) V. 196. Στοτοηλεως Sch., Στοτοήτεως Pr.
 197. Θεναπύγχεως, wie Z. 5. 198. Ταφορσαίτ(ος), wie Z. 177.
 202. Αμμωνιλ. . Sch., Ἄμμωνίλλ(ου) V. 204. Ιγρευς Sch., Ἴερεύς Wilcken,
 Ostr. I S. 337¹. 207. Σασκελης Sch., Σεσιβελῆς Pr., laut Abzeichnung.
 213. Βιατης Sch., Κιαλής V. 215. Πασιλενης Sch., Πασιγένης Pr.
 216 u. 218. Ἀπύγχις, wie Z. 34. 219 u. 225. Auflösungen nach der Ab-
 zeichnung, Pr. 223. Παμμο. . Sch., Παμο.() V. 225. Τουτουης
 απατωρ Πρωτα λερδης Sch., Τουτουῆς ἀπ(άτωρ) μη(τρος) Τᾰῶτ(ος) γέρδης V.

Zu Spalte 8. — 226. Φολήμεως, wie Z. 194. 229. Ἀπύνχις, wie
 Z. 34. 231. Ὀρσανουφιος Εὐδαιμονος επ. . Λυκ. . Sch., Ὀρσενούφιος Εὐ-
 δαίμ(ονος) ἐπ(ικαλούμενος) Λύκω(ν) Pr., laut Abzeichnung. 233. Παμμο. .
 Sch., Παμο.(), wie Z. 223, V. 234 u. 235. Auflösungen nach der
 Abzeichnung, Pr. 236. βελουου Sch., Βελλίου V. 238. Ταφορσαί-
 τ(ος), wie Z. 177. 240. Ισκευς Sch., Ἴσκέυς V. 244. Ὀρσενούφιος,
 wie Z. 93. 246. Μαλας Sch., Μέλας Pr., laut Abzeichnung.
 247. Σανσνεύς, wie Z. 37. Ebenso Z. 248. 250. αρτυ κατασ. . . Sch.,
 ἀρτυμάτας Pr., laut Abzeichnung. 257. Ηβελαρης Sch., Λιβελάρης V.
 258. Θαναπναχεως Sch., Θεναπύγχεως Pr.

Zu Spalte 9. — 263. Ζηίλας Sch., Ζωίλας (ω aus η verbessert) Pr.,
 laut Abzeichnung. 264. Ορσανουφιος Ταφορσω Sch., Ὀρσενούφιος Ταφορ-
 σαίτ(ος) Pr. 266. ανδρες ξεθ Sch., γί(νονται) ἀνδ(ρες) ξεθ Pr., laut Ab-
 zeichnung. 267. Διῖκαττορος ις Ισιδ. κατασ. . . Sch., Δι(ά) Κάστορος ἐπι-

τ(ηρητοῦ) κατασπ(οράς) Wilcken, Ostr. I S. 340, δι(ά) Κάστορος καὶ Ἰσιδώ(ρου) κατασπ(ορέων) V. 268. εως ε̄ Sch., ἔως ε̄ Wilcken, a. a. O.
 269. Φολήμεως, wie Z. 194. 272. Φικε. . Sch., Φίβε[ως] Pr., laut Abzeichnung. 273. Πασιλενης Sch., Πασιγένης Pr. 274. Ευροσπους Ιαν.ς Sch., Σῦρος Πουσιμ. . V. 276 u. 282. Ὀρσενούφης, wie Z. 93.
 279. Νεανιανος Sch., Νεμεσιανός V. 281. Σανσνεύς, wie Z. 37; μητρος . . λτ Sch., μη(τρὸς) . . ατ() V. 285. απατωρ ματ. Ταο. . . Sch., ἀπ(ά-τωρ) μητ(ρὸς) Ταορσε(νούφειος) Pr., laut Abzeichnung. 288. απατωρ μητρος Σαραπιο.τ Sch., ἀπ(άτωρ) μητ(ρὸς) Σαραπιάδ(ος) V. 289. Ὀρσενούφης, wie Z. 93. 290. Θεναπύνχεως, wie Z. 258.

Zu Spalte 10. — 293. Αὐνής, wie Z. 15. 294. Απναχεως Sch., Ἀπύγχεω(ς) Pr., laut Abzeichnung. 297. Σαραπ. . Sch., Σαραπ() V., Σαραπ(ιάδος) Pr. 300. επ. . Sch., ἐπ(ικαλούμενος) Pr., laut Abzeichnung. 304, 306 u. 311. Ὀρσενούφειος, wie Z. 93. 305 u. 309. Ταφορσάιτος, wie Z. 177. 310. Διαρι. Sch., Διαριω() V., Διαρίω(νος) Pr. 315. Σαραπ. . Sch., Σαραπ() V., Σαραπ(ιάδος) Pr. 317. Statt Κολλαύθ(ιος) auch Κολλούθ(ιος) möglich, V. 319. Αὐνής, wie Z. 15. 321. Σαραπιων Αρπαησεως επ. . Καθαρου Sch., Σαρᾶς Ἀρπαήσεω(ς) ἐπ(ικαλούμενου) Καθαροῦ Pr., laut Abzeichnung. 322. Ηραῖος Sch., Ἡράτος V. 323. Ταφορσάιτ(ος), wie Z. 177. 324. . . ης Sch., [. . .]μης V.

Zu Spalte 11. — 326. καλαμευ. . Sch., Καλαμεῦ(τος) Pr. 338. Ὀρσενούφης, wie Z. 93. 339. Σαραπ. . . Sch., Σαραπ() V., Σαραπ(ιάδος) Pr. 342. Παβῶις Sch., Παβῶκι[ς] V. 343. Απναχ. . . . Θιλακκεις Sch., Ἀπύγχεω(ς) μη(τρὸς) Θιλακκείς Pr. 354. Ταφορσάιτ(ος), wie Z. 177. 355. Ανης Κρονιος επ. . Πελου. . Sch., Αὐνής Κρονίω(νος) ἐπ(ικαλούμενος) Πτρο() Pr., laut Abzeichnung. 357. Ορσανουφι. . Sch., Ὀρσενούφι(ος) Pr.

Zu Spalte 12. — 359. Α.ιτ Sch., Ἀμεῖτ(ος) V. 362. Ρωσιτος Sch., Σώσιτος (das σ vor ω aus ρ verbessert) V. 363. αγχο. μητρος Τασιτος Sch., Αγχο() μη(τρὸς) Τάσιτ(ος) Pr., laut Abzeichnung. 365. Αὐνής, wie Z. 15. 367. Αρφαηλεως Sch., Ἀρφαήσεως Pr. 368. Ορσανουφης Κορκυ. . Sch., Ὀρσενούφης Κορκυλ() Pr., laut Abzeichnung. 371. Ανδρες Ϟβ Sch., γ(ίνονται) ἀνδ(ρες) Ϟβ Pr., laut Abzeichnung. 372. Δίκαττορος ις Ισι. . ατας. . Sch., Δι(ά) Κάστορος ἐπιτ(ηρητοῦ) κατασπ(οράς) Wilcken, Ostr. I S. 340, διὰ Κάστορος καὶ Ἰσιδώ(ρου) κατασπ(ορέων) V. 376. Πωλιων απατωρ μητρος Τα.ιτ Sch., Πωλίω(ν) ἀπ(άτωρ) μη(τρὸς) Ταῦτ(ος) V. 380. Πακηκκεις Sch., Πακῆβκεις Pr. 381. Τεφορσω Sch., Ταφορσάιτ(ος) Pr. 383. Αὐνής u. Ὀρσενούφειος, wie Z. 15 u. 93. 384. Ψενα.υ. . Sch., Ψενατύμ(εως) Pr., laut Abzeichnung. 385 u. 391. Ὀρσενούφης, wie Z. 93. 386. Πουησις Sch., Πουῆρις V.

Zu Spalte 13. — 399. Ορσευς ον. . . Sch., Ὀρσενούφ[ις] V. 400. δο. . . Sch., δοῦ[λ(ος)] V. 401. Ευροσπω. . Sch., Σῦρος . . [] V. 405. Πεννις Sch., Παπείς V. 409. Σ.ρα. . . Sch., Σαραπίων [] V. 410. Πακνις Sch., Πακῦσις V. 411. ανδρες . . . Sch., γ(ίνονται) ἀνδ(ρες) [] Pr., laut Abzeichnung. 412. Φαρμ. . ε̄. ε. . Sch., Φαρμ(οῦθι) ε̄ ἔ[ως θ̄] Pr., laut Abzeichnung.

Zu Bruchstück I, Spalte 2. — 444 .αργ. . . Sch., Ἀργ[αίτιδος διώρυξ?] Pr. (vgl. Z. 488).

Zu Bruchstück II, Spalte 1. — 460. ε]ως ιε̄ Sch., ιβ ἔ]ως ιε̄ Pr., laut Abzeichnung.

Zu Bruchstück IV. — 487. εως ι. . Sch., ἔως ι[ε̄] Pr. 488. αργαλι. .

Sch., Ἀργαίτιδος] Pr., laut Abzeichnung. 491. [γ(ίνονται)] erg. Pr.
 492. .η εως Sch., [ι]η ἔως Pr. 493. αργαλιδίας Sch., Ἀργαίτιδος Pr.
 494. Θερ.υθεως Sch., Θερ[μο]ύθεως Pr.

5125. Papyrus. **Getreidedarlehen.** Faijum. 238 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. II S. 31, mit Lichtbild (Taf. I). Dasselbe Lichtbild auch im Führer durch die Ausstellung der PER. (Taf. XI). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Ὁμολογεῖ Αὐ[ρῆ]λιος Ἴσχυρᾶς Θεογ[εί]τ[ονος] μητρὸς | Ταήσεως
 ἀπὸ κώμης Φνεβιή ἔχειν | παρὰ Αὐ[ρῆ]λίου Διοσκόρου [ἔξ]ηγητεύ-
 5 σαν|τος [β]ουλευτοῦ τῆς Ἀρσι[νο]ειτῶν πόλεως [ᾧ] κ[αθαροῦ] πυροῦ
 ἀρτάβας εἴκοσι τέσσαρες | ἥ[μισ]υ, ὧν καὶ τὴν ἀπόδοσιν ποιήσε|ται
 ὁ Ἴσχυρᾶς τῷ Αὐρηλίῳ Διοσκόρῳ | ἐν μηνὶ Φαῶφι τοῦ ἐνεστῶτος
 10 δευτέ|ρου ἔτους τὰς τοῦ πυροῦ ἀρτάβας εἴκο[10]σι τέσσαρες ἡμίσου
 ἐν τῇ αὐτῇ κώμῃ | μέτρῳ δρόμων τετραχοινίκῳ. Ἐὰν δὲ | μὴ ἀπο-
 δοῖ ὁ Ἴσχυρᾶς τῇ προκειμένη | προθεσμίᾳ, ἔκτισι τῷ Διοσκόρῳ τὴν
 15 ἐπὶ | τοῦ καιροῦ ἐσομένην πλείστην τειμὴν [15] τοῦ πυροῦ ἀνυπερ-
 θέτως γεινομένης | αὐτῷ τῆς πράξεως ἕκ τε τοῦ Ἴσχυρᾶ καὶ | ἐκ
 τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ πάντων, | καθάπερ ἐγ δίκης, καὶ ἐπερωτηθῆς
 20 ὁ Ἴσχυρᾶς ὡμολόγησεν. [20] Αὐρηλ(ιος) Ἴσχυρᾶς ὡς L μ οὐλ(ῆ) γό-
 νατι δεξιῷ. | (2. H.) L β̄ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Μάρκου Κλωδίου
 | Πουπιηνοῦ Εὐσεβ(οῦς) Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ κ(αὶ) Αὐτοκράτορος |
 Καίσαρος Δεκίμου Καιλίου Καλουῖνου Βαλβεῖνου | Εὐσεβοῦς Εὐτυ-
 25 χοῦς Σεβαστοῦ καὶ Μάρκου Ἀντωνίου [25] Γορδιανοῦ τοῦ ἱερωτά-
 του Καίσαρος, Θῶθ ιᾱ.

2. Σενεβη Wessely, Φνεβιή G. H., P. Teb. II S. 408. 21. (2. H.) Pr.,
 laut Lichtbild.

5126. Papyrus. **Pachtangebot** auf Palmland. Faijum. 261 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. II S. 33, mit Lichtbild (Taf. II). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Α[ὐ]ρηλία Θερμουθαρίῳ ἢ [κα]ὶ Ἡραῖς μήτηρ | δι(ὰ) τῶν τέκνων
 παρὰ Αὐρηλίῳ Ἰουλίῳ | υἱοῦ Παρμένωνος οὐ<ε>τρανοῦ τῶν ἐντί-
 5 μως | ἀπολελυμένων καὶ Ἀμμωνᾶ οἰκέτου μου [5] τῶν δύο. Βουλό-
 μεθα μισσθῶσασθαι παρὰ | σοῦ τὰς ὑπαρχούσας σοι περὶ κώμην
 Διονυ|σιάδα ἐλεῶνος ἐν τρισὶ τόποις, ἐν μὲν τόπῳ Ἐπιχάρου λεγο-
 μένου ἀρούρας πένται, καὶ | ἐν τόπῳ Δαρίου λεγομένου ἀρούρης
 10 μᾶς, καὶ ὁμοί[10]ως ἐν τόπῳ Γεμήνεως λεγομένο|υ ἄλλης | ἀρούρας
 μᾶς, ἢ ὅσε ἦν ὦσιν, καὶ ἐν τόπ[ῳ] | Θαλαα[ύ]τ[ε]ως [λεγομέ]νου
 φοινικῶνος, καὶ [τῷ]ν | ἐν τοῖς ἐλ[εον]ικαῖς φοίνικες ὄντων ἡμ[ῶ]ν
 15 | τῶν μισ[θ]ο|υμένων πάντων τῶν ἀρουρῶν, [15] ἐπὶ χρόνον ἔτη
 τρία ἀπὸ τοῦ ἐνεστῶτος πρώ|του ἔτους, φόρου τοῦ φοινικῶνος κατ'
 ἐκάστου | ἔτους ἀργυρίου δραχμᾶς ἑκατὸν καὶ ἑξερῆτων ἀρ|τάβας
 τρεῖς καὶ Σύρων ἀρτάβης οἴμυσου, τῶν | δὲ ἐλεῶνων ἐπικάρπων 1
 20 τρίτον μῆρι ἡμῖν [20] τοῖς μισσθουμένοις, τὸν δὲ κατ' ἕκα<σ>τον

φόρον | ἀποδώσωμεν ἐν μηνὶ Ἀθύρ, τῶν δὲ «ἠ» δημοσίων πρὸς ἐμὲ πάντων
 τὴν κτήτορα, τῶν δὲ ἔργων | πάντων τῶν ἐλεύωνων καὶ φοινικῶνος
 25 χωματισμοῦ, ποτισμοῦ, ὑποσχισμοῦ«ς», σκαφητοῦ, |²⁵ Ξηρολογίας,
 κορμολογίας Ζωρύγων καὶ ὑπαγωγῶν | ἀναβολὰς καὶ τὰ ἄλλα ὅσα
 καθήκει ἐκ τοῦ εἰδίου τοῖς | δέουσιν καιροῖς, βλάβος μηδὲ ἐν ποι-
 οῦντες καὶ κοπρί<ζοντες>, | ἐμοῦ παρασχομένης τὰ κτήνη, καὶ μετὰ
 τὸν χρόνον | παραδώσωμεν ἀπὸ «δω» συνλογῆς καρποῦ καθὼς
 30 καὶ |³⁰ ὑμῖς παραελάβαμεν, ἀγρώσσεως, δίσσης πάσης, | ἂν φένηται
 μισθώσεως. Αὐρή(λιος) Ἰούλις καὶ Ἀ[μ]μ(ωνάς) μεμισθ(ώμεθα) | ὡς
 πρόκειται. | L $\bar{\alpha}$ τῶν κυρίων ἡμῶν Μακριανοῦ καὶ Κυήτου | Σεβαστῶν,
 Φαμενῶθ $\bar{\epsilon}$.

25. = διωρύγων.

5127. Papyrus. **Steuerliste**, nach Straßen geordnet. Arsinoe (Fai-
 jum). Byzantin. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 261. Paris, Louvre
 (Nr. 6889).

1	Φαρμ(οὔ)θ(ι) ιϚ			
2	Κλεοπαρίου	ῥ	κα	7 ιθ
3	ἀγί(ου) Σανσνέω(ς)	ῥ	ιϚ	7 κγ δ'
4	Παρεμβολῆς	ῥ	μθ	7 κβ ιδ'
5	ἀγί(ου) Βίκτωρος	ῥ	θ	7 ιθ ιδ'
6	Περσέας	ῥ	ζ	7 Ϛ
7	ἀγί(ας) Θέκλης	ῥ	ια	7 η
8	Κλεοπαρίου	ῥ	κγ	
9	ἀγί(ου) Θεωδώρου	ῥ	Ϛ	7 ιε
10	ἀγί(ου) . . . ρώτως	ῥ	Ϛ	7 ιε
11	Ἀπολλωνίου	ῥ	λγ	7 η ς
12	ἀγί(ου) Δωροθέου	ῥ	ε	7 ιγ
13	ἀγί(ου) Βίκτορος	ῥ	γ	7 ιϚ
14	Κατωτέρου	ῥ	κζ	7 ιδ
15	ἀγί(ου) Ἀπόλλω(νος)	ῥ	β	7 ιβ
16	ἀγί(ου) Δωροθέου ὁμοῦ	ῥ	α	7 κ ς
17	ἀγί(ων) Μαρτύρων	ῥ	κα	
18	Ἀπολλωνίου	ῥ	κα	
19	μεγάλης ἐκκλησίας	ῥ	δ	7 ς
20	ἀγί(ου) Θεοτόκου	ῥ	λη	7 ε
21	† ἀγί(ου) Θεοδώρου ὁμοῦ	ῥ	γ	7 ιζ
22	ἀγί(ου) Θεοτόκου ὁμοῦ	ῥ	ια	7 α ς
				7 κ ς δ'
23	† ἀγί(ου) Ἀπόλλω(νος) ὁμοῦ			7 γ
24	μεγάλη(ς) ἐκκλησί(ας) ὁμοῦ			7 κα δ'
25	ἀγί(ου) Βίκτορος	ῥ	ιγ	
26	μ(ε)γ(άλ)ης ἐκκλησ(ίας) ὁμοῦ	ῥ	α	

27	ἄγι(ου) Σανσνέω(ς)	7	α ι δ'
28	ἄγι(ου) Θεοτόκου ὁμοῦ	7	ι γ ι
29	ἄγι(ων) Μαρτύρων	7	β ι
30	Κατωτέρου	ῥ	λε
31	Παρεμβολῆ(ς)	ῥ	λα
32	[]	ῥ	λ. 7 κ.
33	[]	ῥ	κ.

ῥ = νόμισμα, 7 = κεράτιον.

5128. Papyrus. **Steuerliste**, nach Straßen geordnet. Arsinoe (Faijum). Byzantin. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 262. Paris, Louvre (Nr. 6489).

1	. . . νερ. . . τῶ(ν) λαυρῶ(ν)		
2	† ἀπὸ λαύρας) Ἀπόλλων(ος)	δ/	γρ/ ῥ α Ϛ Ϛ'
3	ἀπὸ λαύρας) ἀγίου Βίκτ(ορος)		ῥ γ''
4	ἀπὸ λαύρας) Απερατ		ῥ δγ
5	ἀπὸ λαύρας) ἀγίου Θεοδώρου		ῥ αγ
6	ἀπὸ λαύρας) Κλεοπατρί(ου)		ῥ γ
7	ἀπὸ λαύρας) Κατοτέρου		ῥ ζγ''
8	ἀπὸ λαύρας) ἀγίου Πέτρ(ου)		ῥ α ι
9	ἀπὸ λαύρας) ἀγίου Σανσνέο(τος)		ῥ α ι γ''
10	ἀπὸ λαύρας) Περσ(έας)		ῥ ι
11	ἐποικ(ίου) Θεάτρου		ῥ θ

γ = 2¹/₃.

5129. Papyrus. **Kirchenliste**. Arsinoe (Faijum). Byzant. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 262. Paris, Louvre (Nr. 7384).

- 1 [Ἐκ]κλησία τοῦ ἀγίο(υ) Δωροθέου
- 2 [ἐκ]κλησί(α) τῆ(ς) ἀγίας Θεωδόκου
- 3 [ἐκ]κλησί(α) τοῦ Σωτῆρος
- 4 τῆ[ς] μεγάλ(ης) ἐκκλησ(ίας)
- 5 ἐκκλησίας τοῦ ἀγίου

5130. Papyrus. **Steuerhebeliste**. Arab. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 262 Anm. 3. Paris, Louvre (Nr. 6846).

- 1 Σὺν θε(ῶ). Νεγιδ υἱ(ὸς) Μουσλήμ.
- 2 Ἐπικ(είμενα) ὑμῖν·
- 3 λαύρα
- 4 λαύρα ἀγίου Φ[οιβάμμω]νος
- 5 λαύρα Φοιλωθ(έου)
- 6 λαύρα Γεωργ(ίου)

5131. Papyrus. **Steuerhebeliste**. Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 263. Paris, Louvre (Nr. 6846).

- 1 † Λαύρ(α) ἀγίου Σανσν[έωτος]·
- 2 Τιμέριος
- 3 Παῦλος

- 4 Ἄρων χ[
5 Σταυράγ[ιος
6 [Ἄν]τώ[νιος

50 Pal 3, 756 = 5132. Papyrus. **Steuerquittung.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 263. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Κατέβ(α)λε Δαμιαν(ὸς) | ἀρτ(ο)κόπο(ς) ὑπὲρ διαγρα(φῆς) λαύρα(ς) | Κατοτέρ(ου) β κανόν(ος) ἐνν(ά)τ(ης) | ἰν(δικτίονος) κερ(άτιον) ἕναν ἥμισυ, γί(νεται) 7 α ι. |^β Φαμ(ενὼ)θ ιθ τῆ(ς) αὐτ(ῆς) θ ἰν(δικτίονος).

50 Pal 3, 741 = 5133. Papyrus. **Steuerquittung.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 263. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Χοιάκ ια, ε ἰν(δικτίονος). Ἰακῶβ | Ἐβραῖος ἀπὸ μέρ(ους) διαγρα(φῆς) λαύρ(ας) τῆ(ς) μεγάλ(ης) ἐκκλησί(ας) καγκελ(αρίας) | κερ(άτια) δώδεκα, γί(νονται) 7 ιβ Ἄλε(ξανδρείας). † Δ(ι') ἐμοῦ Ἰσιδώρο(υ).

50 Pal 8, 742 = 5134. Papyrus. **Steuerquittung.** Arsinoe (Faijum). Byz. Zeit. Wessely, Mitt. PER. II S. 264. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

† Παρήσχε(ν) ἡ ἐκκλ(ησία) τοῦ ἀγί(ου) Ἰουλίου | δ(ιὰ) Κομήτου διάκο(νος) ἀπὸ διαγρα(φῆς) | ἐβδόμης ἰν(δικτίονος) νομ[ισ]μ(άτια) τέσαρ(α) | κερ(άτια) δέκα τέσσαρ(α) ἥμισυ τέταρ[τον], |^β γί(νονται) νο(μισμάτια) δ 7 ιδ ι δ' μό(να). Μεχείρ ε τῆ(ς) ζ ἰν(δικτίονος). | Δ(ι') ἐμοῦ Κοσμᾶ ν(ο)τ(αρίου). † Δ(ι') ἐμοῦ Ἰω(άννου).

5135. Papyrus. **Namenliste.** Wessely, Mitt. PER. II S. 6 Anm. = Rückseite des P. Par. 19 (S. 235).

- | | | |
|----|---|-----------------|
| I | | κ |
| 2 | ων) Γάιος Ἰούλιος Κλήμης διὰ Γαίου Ἐπωνύ[χου | |
| 3 | Χεμβήχιος Ψεναμούνιος καὶ Πιβῶτος . . . μον[| |
| 4 | Ψενμώνθου Ἐπωνύχου καὶ Πιβῶτος Π[| |
| 5 | Ἐπωνύχου Πετεχῶντος καὶ Ψινθώτου Σενου[| |
| 6 | Παθειούτος Πιβῶτος καὶ Ψε[ν]μῶνθου . . . [| |
| 7 | Ἐπωνύχου καὶ Ὀρου Χεμενῆς Ψεναμούνιο(ς) [| |
| 8 | Πεκ.νχιος καὶ Πορένθου Α.ήριος Πορένθου [| |
| 9 | Πασῆμις καὶ Πετεχῶντος . . . ν . . . ου . . [| |
| 10 | καὶ Τι[|]νεου . . . θο[|
| 11 | | νθ ι |

Par Gr 2, 78 = 5136. Papyrus. **Todesanzeige.** 237 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 12 (PER. 1410, doch nur Z. 2—10). Levison, Die Beurkundung des Zivilstandes im Altertume S. 77 Nr. 5 (Volltext). Wessely, Führer PER. S. 77 Nr. 250 (ohne griech. Text). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

αβ. | Παρὰ Αὐρ[ηλ(ίου) Π]απειρίου Κολλούθου ἀπὸ | κώμης Μουχεννώμθου. Ἐπεὶ | [ὁ] συγγενῆς μου Πούβλιος [Αὐρή]λιος |^β ἐτελεύτησεν τῷ ἐνεστῶτι γ̄ (ἔτει) [ἀ]ναγρα(φόμενος) ἐπὶ τῆς προκειμένης

| κώμης Μουχεννώμθου, [ἀξιῶ] | περιαιρεθῆναί σε τοῦτο τ[ὸ ὄνομα]
 10 | διὰ τοὺς παρὰ σοὶ δημοσί[ο]υ[ς] γραμμα[τ]ῆ[ων], ὡς καθήκει. | [L ᾿
 Αὐτοκράτορος] | Καίσαρος Γαίου Ἰουλίου Οὐήρου] | Μαξιμείνου [Εὐ]-
 σε[βοῦς Εὐτυχοῦς] | [Σ]εβαστοῦ Γερμανικ[οῦ] μεγίστου Δακικ[οῦ] |¹⁵
 15 | μεγίστου Σαρματ[ικοῦ] μεγίστου] | καὶ Γαίου Ἰουλίου Οὐήρου[υ Μαξίμου]
 | Γερμανικοῦ μεγίστου Δ[ακικῶ] | μεγίστου Σαρματικοῦ μεγί[στου]
 20 | [τοῦ ἱερωτάτου Καί]σαρος Σε[βαστοῦ] υἱοῦ] |²⁰ | [τοῦ Σεβαστ]οῦ,
 Ἐπ[ε]ῖφ [. .].

1. ῥβ steht in der Mitte, oberhalb des Textes (Seitenzahl).

9. δημοσί[ο]υ[ς] τῶν γραμμα[τ]ῆ[ων] Wessely und Levison. Das τῶν ist zu streichen, lies: διὰ τῶν παρὰ σοὶ δημοσίων γραμματέων (Pr.).

5137. Papyrus. **Todesanzeige.** Herakleopolites. 237 n. Chr. Wes- = CPapGr 2
 sely, Mitt. PER. V S. 12 (PER. 1412, doch nur Z. 1—8). Levison,
 Die Beurkundung des Zivilstandes im Altertume S. 78 Nr. 6. Wien,
 Sammlung Erzherzog Rainer.

[Αὐρηλί]ωι Ἀπολλωνίωι βασιλι[κῶι] γραμματεῖ | Ἡρακλε[οπολίτου]
 | [παρὰ] Αὐρηλίου νεω(τέρου) Ἡρακλείου ἀπὸ [.] | [.].
 Ἐπεὶ ὁ δούλος μου, [οὗ τὸ ὄνομα] |⁵ | [. . .στ]εφαν., ἐτελεύ-
 τησεν ἀνα[γραφο]μένος | [. . ἐν]τὸς τοῦ φρουρίου, ἀξιῶ σε [περι-
 αιρε]θῆναι τοῦτο τὸ ὄνομα διὰ τῶν δημο[σίων] | [γραμμ]ατέων, ὡς
 καθήκει. L ᾿ Αὐτοκράτορος] | [Κ]αίσαρος Γαίου Ἰουλίου Οὐήρου
 Μαξιμ[ίνου] |¹⁰ | [Γερ]μανικοῦ μεγίστου Εὐσεβοῦς Εὐτυχ[οῦς] Σεβαστοῦ]
 | καὶ Γαίου Ἰουλίου Οὐήρου Μαξίμου Σα[ρματικοῦ] μεγίστου?] | Καί-
 σαρος Γερμανικοῦ μεγίστου Σεβαστοῦ | [υ]ιοῦ τοῦ Σεβαστοῦ, Μεχειρ
 [. .] | [Ἡράκλ]ειος ἐπιδ(έδωκα).

2. ηρακλε. . . Wessely, Ἡρακλειο^U(?) Levison, Ἡρακλε[οπολίτου] Pr. Vgl. S. B. Nr. 5277. 3. ἀπὸ [] Wessely, [ἀπὸ [] Levison.

11. Μαξίμου σε[βασμω]τάτου?] Levison. Vermutlich hat Levison σε statt σα gelesen, daher vielleicht Σα[ρματικοῦ] μεγίστου Pr. Die Titel sind hier durcheinandergewürfelt, vgl. die richtige Reihenfolge in S. B. Nr. 5136.

5138. Papyrus. **Todesanzeige.** Faijum. 153 n. Chr. Wessely, Mitt. = CPapGr
 PER. V S. 12 (PER. 2026). Wessely, Führer PER. S. 71 Nr. 222
 (ohne griech. Text). Levison, Die Beurkundung des Zivilstandes
 im Altertume S. 75 Nr. 2. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Διοφάν[τῳ] βασιλι[κῶι] γρα[μματεῖ] Ἀρσι[νοίτου] | Ἡρακλείδου
 μερίδος | παρὰ Πασήμιος Φαήσεως τοῦ Φαί[σ]σεως ἀπὸ κώμης
 Καρανίδος. |⁵ | πατήρ μου Φαῆσις Φαήσε[ως] τοῦ | Φαήσεως
 μητρός Σοήρεω[ς] ἀπὸ | τῆς αὐτῆς κώμης λαογραφο[ύμε]νος ἐτε-
 λεύτησεν τῷ Ἀθῦρ [μηνί] | τοῦ ἐνεστῶτος ιζ L Ἀντ[ωνίου] |¹⁰ | Καί-
 σαρος τοῦ κυρίου. Διὸ ἀξιῶ [τα]γῆναι αὐτὸ[ν] ἐν τῇ τῶν τετε-
 [λευ]τηκότων τάξει. (Von 2. H. folgen noch 6 flüchtig geschriebene
 Zeilen, die von Wessely und Levison nicht mitgeteilt werden.)

7. λαογραφο[ύμε]νος Wessely, λαογραφο[ύμε]νος Levison. 10. ἀξιῶ [καταλε]γῆναι Wessely, ἀξιῶ [τα]γῆναι Levison.

5139. Holztafel. **Ackerpacht.** Faijum. 6. Jahrh. n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 18 unten, mit Lichtbild der Vorderseite (Taf. I). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Vorderseite. † Αὐρήλιος Φοιβάμμων υἱὸς ἅπα Σίωνος ἀπὸ κώμης Ἰβιώνος καὶ Μαγδόλον | τοῦ Θεοδοσιουπολίτου νομοῦ Αὐρηλίῳ Ἄνουπ υἱῷ Μουσαίου ἀπὸ τῆς Ἀρσινοϊτῶ(ν) πόλε(ως). Ὁμολογῶ μεμισθῶσθαι παρὰ σοῦ ἀπὸ τῶν διαφερόντων σοι ἐν πεδίῳ | τῆς αὐτῆς κώμης ἐν τόπῳ καλουμένῳ Ἄρα ἀρούρας πέντε

Rückseite. [μετὰ παντὸς αὐτῶν τοῦ δικαίου ἐπὶ χρόνον ὅσον βούλει], καὶ παρέχειν με | τὸν μισθωσάμεν[ον] ὑπὲρ ἀποτάκτου φόρου αὐτῶν ἐνιαυσίως ἀπὸ καρπῶν | τῆς εἰσιούσης πρώτης ἰν(δικτίονος) χρυσίου νομισμάτια δύο, χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β, τῷ Παῦνι | μηνὶ ἕξ ὑπαρχόντων μου πάν[των, καθάπερ ἐκ δίκης], καὶ ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγησα †.

5140—5145. Mumienschilder. Wessely, Mitt. PER. V S. 14 ff.

(5140) S. 14 Nr. 1, mit Lichtbild (Taf. I Nr. 1). Dasselbe Lichtbild im Führer PER. (Taf. II Nr. 40).

Ταφή Ἑρμίας | ἀπὸ κώμης Φιλαδελφίας τοῦ | Ἄρσενοίτου. Ἐν ὄρμῳ Κερκῆ | τοῦ Μεμφείτου.

(5141) S. 15 Nr. 2. [Ταφή] Ἀστραθίω[νος] | ἀπὸ Φιλαδελφ[ίας] | τοῦ Ἄρ[σινοί]το[υ] | νομ[οῦ].

(5142) S. 15 Nr. 3. Ταφή | Ἑρμίνου. | Ἀπόδος | Σαπίωνι | σιτολόγῳ | ἀπὸ Φιλα[δε]λφίας.

(5143) S. 16 Nr. 4. Πουπλιανὸς | Φιλαδελφίτης | εἰς ὄρμον Κερκῆ | τοῦ Μεμφείτου, σὺν | τῷ [υ]ἱῷ.

(5144) S. 17 Nr. 5. Σαραπίωνα ἐπικαλού|μενον Οὐαλερίς χρυσοχοῦς. | Βαλὶ αὐτὸν εἰς Ἀκανθῶ|να ὥστε εἰς Φιλαδελφίαν | τοῦ Ἄρσινοεῖτου. Δώσι αὐ|τὸν Κελεήσιτι ἐνταφιασ|τῇ εἰς Ἀκανθῶνα.

(5145) S. 18 Nr. 6, mit Lichtbild (Taf. I Nr. 2). Dasselbe Lichtbild im Führer PER. (Taf. II Nr. 1).

Ἰς Φιλαδελ[φί]αν. | Σαραπίων. | Ἰς ὄρμον Κερ[κ]ή.

5146. Papyrus. **Vertrag.** 193 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, erster Text (Auszug aus PER. 1577). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

τῆς πράξεώς σοι οὔσης καὶ τοῖς | παρὰ σοῦ ἕκ τε ἐμοῦ καὶ ἐκ τῶν | ὑπαρχόντων μοι παντοίων | πάντων πρᾶσσοντι, καθά|περ ἐκ δίκης.

5147. Papyrus. **Vertrag.** Zeit des Pupienus und Balbinus (238 n. Chr.). Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, zweiter Text (Auszug aus PER., Nr. nicht angegeben). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

γεινομένης αὐτῷ τῆς πράξεως ἕκ τε τοῦ Ἰσχυρᾶ καὶ | ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ πάντων, | καθάπερ ἐκ δίκης.

5148. Papyrus. **Vertrag.** 251 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, dritter Text (Auszug aus PER. 1487). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

τῆς πράξεώς σοι οὔσης ἕκ τε ἐμοῦ καὶ | ἐκ τῶν ὑπαρχόντων μοι πάντων πράσσουντι, καθάπερ ἐκ δίκης.

5149. Papyrus. **Vertrag.** 216 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, fünfter Text (Auszug aus PER. 751). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

τῆς πράξεως ὑμῖν οὔσης καὶ τοῖς παρ' ὑμῖν | ἕκ τε ἐμοῦ καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων μοι πάντων | [πράσσουσι], καθάπερ ἐκ δίκης.

5150. Papyrus. **Schuldschein.** Faijum. 297 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 88 Anm. 1, vierter Text, und S. 90, oben (Auszug aus PER. 3). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

ὁμολογοῦσιν Αὐρήλιοι [] οἱ τέσσαρες ἀπὸ κώμης Τεβέντυ ἔχειν παρὰ Αὐρηλίου Διδάρου διὰ χειρὸς ἀργυρίου δραχμὰς μυριάδα μίαν ἐννάκις χειλίας διακοσίας τεσσαράκοντα ὀκτώ, οὔσας τάλαντα τρία καὶ δραχμὰς χειλίας διακοσίας τεσσαράκοντα ὀκτώ, | ἃ καὶ [ἐπὰν]αγκες ἀπο[διδόν]αι ὁμολογο[ῦσιν ἐ]ξ ἀλληλεγγ[ύης] τῇ τρίτῃ [δεκά]δι τοῦ ἐ[ισι]όντο[ς μὲν] Μεσορῆ [τό]κων ἦτοι [ἐκ]πειπτόντ[ων] | γεινομένης τῷ Αὐρηλίῳ Διδάρῳ τῆ[ς π]ράξεως ἕκ τ[ε τῶ]ν ὁμολογούντων καὶ ἐξ οὗ αὐτῶν ἐὰν αἰρήται κατὰ τὸ τῆς ἀλληλεγγύης δίκαιον καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῖς πάντων, καθάπερ ἐκ δίκης, καὶ ἐπερωτηθέντες ὡμολόγησαν. | (Es folgt nach der nochmaligen Datierung die Unterschrift:) Αὐρήλιοι [] ἔσχ[ο]μεν ἐξ ἀλληλεγγύης τὰ τοῦ ἀργυ[ρίου τάλ]αντα τρεῖα κ[αὶ δραχμ]ὰς χειλίας [διακοσ]ίας τεσσαράκ[οντα ὀκτώ κ]αὶ ἀποδώσομεν], ὡς πρό[κειται, καὶ ἐπ]ερωτ[ηθέντες] ὡμολογ[ήσαμεν].

5151. Papyrus. **Kaufvertrag.** Hermupolis. Wessely, Mitt. PER. V S. 113 (Auszug aus PER. 2001). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[τὴν συμπεφωνημ]ένην τιμὴν ἀργυρίου παλαιοῦ Πτολεμαικοῦ νομίσματος δραχμὰς πεντάκις [χειλίας] διὰ τῆς ἐν Ἐρμού πόλει τραπέζης.

5152. Papyrus. **Schreiben des Besitzamtes.** Herakleopolis. = Stud Pal 2
222 n. Chr. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 55 Nr. 14 (PER. 1436) u. S. 66 unter 30, dritter und vierter Text. Wessely, Mitt. PER. IV S. 146 sowie V S. 87 (Nr. 1712) und S. 113 (Nr. 1436). Auszug. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer. 26

Αὐρήλιος Ἡράκλειος ὁ καὶ | Λιβεράλις ἐξηγητ(εύσας) βουλ(ευτῆς) βιβλ(ιοφύλαξ) ἐπιτηρητ(αῖς) ἀγ[ο]ρ(ανομίας) ἀγῆματ(ος). Am Rande steht: Ἡράκλειος ὁ καὶ | Λιβεράλις ἐξηγητ(εύσας) βουλευτῆς βιβλιοφύλαξ | σεση(μείωμαι), | Τύβι ᾠ. Die Adresse lautet: Αὐρηλίῳ Ἡρακλείῳ τῷ καὶ Λιβεράλι ἐξηγητ(εύσαντι) βουλ(ευτῆ) βιβλ(ιοφύλακι) ἐν τῇ Ἡρακλεωτῶν πόλει.

2. ἐπιτηρητ(ῆς) Wessely und Hartel, ἐπιτηρητ(αῖς) Eger, Grundbuchwesen S. 82.

5153. Papyrus. **Kaufvertrag**. Wessely, Mitt. PER. V S. 113 (Auszug aus PER. 1526). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.
 ἀργυρίου δραχμῶν δισχειλίῳν ἑξακοσίῳν, ἄς καὶ ἀπεσχηκέναι τὸν Σάλουιον Σύμμαχον παρὰ τοῦ Ἀπολλωνίδου διὰ τε χειρὸς καὶ διὰ τῆς Τιβερίου Ἰουλίου Σαραπίωνος διὰ τῶν ἐπακολουθούντων τραπε-
 [Ζιτῶν] οὔσας ἐ[κλ]όγου Ἀφροδισίου.
5154. Papyrus. **Vertrag**. Herakleopolites. 199 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 96 (Auszug aus PER. 1578). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.
 [Ἔτους ὀγδόου Αὐτοκράτορος Καίσαρος] Λουκίου Σεπτιμίου Σεουήρου Εὐσεβοῦς | [Περτίνακος Ἀραβικοῦ Ἀδιαβηνικοῦ Παρ]θικοῦ μεγίστου καὶ Μάρκου Αὐρ[ηλίου] | [Ἀντωνίνου Σεβαστῶν, ἐφ' ἱερέων τῶν ὄντι]ων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ κα[ὶ τῶν] | [ἄλλων τῶν γραφομένων κοινῶν, μηνὸς Ἀπελ]λαίου Φαῶφι εἰκάδι, [δι' ἐπι][τηρητῶν ἀγορανομίας τοῦ ὑπὲρ Μέμφιν Ἡρακλεο]πολίτου [].
5155. Papyrus. **Vertrag**. Wessely, Mitt. PER. V S. 97 (Auszug aus PER. 1528). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.
 κατεχῶρ(ισα) Παχῶ(ν).
5156. Papyrus. **Vertrag**. Faijum. Wessely, Mitt. PER. V S. 97 (Auszug aus PER. 1490). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.
 Ἔτους ἑπτακαιδεκάτου Αὐτοκράτορος | Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ Σεβαστοῦ Γερμανικ(οῦ) | Δακικοῦ, μηνὸς Σεβαστοῦ ἑνδεκάτη, | ἐν Πτολεμαῖδι Εὐεργέτιδι τοῦ Ἀρσινοεῖτου.
5157. Papyrus. **Vertrag**. Faijum. 113 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 98 (Auszug aus PER. 1505). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.
 Ἔτους τρι[ισ]καιδεκάτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Νέρουα Τραιανοῦ Σε[βαστοῦ Γερμανικοῦ Δακικοῦ, μηνὸς] Γερμανικίου ἑνάτη, [ἐν Πτολεμαῖδι Εὐεργέτιδι τοῦ] | [Ἀρσιν]οίτου νομοῦ.
5158. Papyrus. 401 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 100 (Auszug aus PER. 4117). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.
 Ὑπατείας Φλ(αουίῳν) Βικεντίου | καὶ Φραβήττα τῶν λαμ(προτάτων), Θῶθ κθ.
5159. Papyrus. 407 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 100 (Auszug aus PER. 4118). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.
 [Ὑπατείας τῶν κυρίῳν] ἡμῶν Ὀνωρίου τὸ Ζ καὶ Θεοδοσίου τὸ δ, | [τῶν αἰωνίων Αὐγ]ούστων, Χοιάκ ε, ἐν Ἀρσι(νοιτῶν πόλει).
5160. Papyrus. Herakleopolites. 407 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 100 (Auszug aus PER. 4101). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.
 [Ὑπατείας τῶν κυρίῳν ἡμῶν Ὀνωρίου τὸ Ζ] καὶ Θεοδοσί[ου] τὸ δ, τῶν αἰωνίων Αὐγ[ούσ]των, Χοιάκ β, ἐν κῶμη Κόβα ου νομοῦ Ἡρακλ[εοπολ]ίτου.
5161. Papyrus. 459 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 101 (Auszug aus PER. 4128). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Μετὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ δεσπότης ἡμῶν Φλ(αίου) Νέου | [Λέο]ν-
τος τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου τὸ $\bar{\alpha}$, Τῦβι λ// τῆς εὐτυ[[χοῦς] τρισκαι-
δεκάτης ἰνδ(ικτίονος), ἐν Ἑρακλέους πόλει.

5162. Papyrus. 463 n. Chr. Wessely, Mitt. PER. V S. 101 (Auszug aus PER. 4129). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Μετὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ δεσπότης ἡμῶν Φλαοῦιου <Νέου Λέοντος>
τοῦ αἰωνίου | Αὐγούστου τὸ β', Μεχειρ $\bar{\theta}$, $\bar{\alpha}$ ἰν(δικτίονος), ἐπὶ
κώμη(ς) Κερκεσήφews.

1. <Νέου Λέοντος> erg. Pr.

5163. Papyrus. Herakleopolites. Wessely, Mitt. PER. V S. 105 (Auszug aus PER. 723). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

δι' ἐπιτηρητῶν ἀγορανομίας Ταν[ά]μεως τοῦ ὑπὲρ Μέμφιν Ἑρα-
κλεοπολίτου.

5164. Papyrus. **Kauf einer Sklavin.** Herakleopolites. Wessely, Mitt. PER. V S. 106 (Auszug aus PER. 1485). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

δι' ἐπιτηρητῶν ἀγ[ορανομίας] τοῦ κατωτέρου ὑπὲρ Μέμφ[ιν Ἑρ]α-
[κλεοπολίτου]. Es wird eine Sklavin gekauft, welche früher an die
Verkäuferin gekommen war δι' ἐπιτηρητῶν ἀγορανομίας ἀγῆματος.

5165. Papyrus. Herakleopolites. Wessely, Mitt. PER. V S. 106 (Auszug aus PER. 1802). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

δι' ἐπιτηρητῶν ἀγορανομίας μερῶν μέσης Πεενάμεως τοῦ ὑπὲρ
Μέμφιν Ἑρακλεοπολίτου.

5166. Papyrus. Wessely, Mitt. PER. V S. 107 (Auszug aus PER. 2045). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[] τῷ συνεστακέσαι τὸν Φλάυιον Νεῖλον τὸν καὶ [] | []-
νήν, πρὸς δὲ τοὺς ἀντιλέγοντας καταστη[] | [] α δὲ ἡ Αὐ-
ρηλία Τρυφωνίς εὐδοκί τῆδε τῆ συσ[τατικῆ] | [] δρα]χμὰς
ὀκτακοσίας ἴσας, ὧν ὤφιλεν ὁ Πρωτᾶς τῷ [] | ⁵ [] παρ-
έδιξε δὲ ὁ Σαραπίων τοὺς ἀφήλικας αὐτ[] | [] ιψ Ταμαλλάιτι
καὶ Ταλλοῦγγίνα ἀμοφτέραις [] | [] κα[τὰ δη]μοσίαν ὁμολ(ογίαν)
τελιωθίσαν διὰ τοῦ [] | [] ἀφήλικας Ταμαλάιτι καὶ Ταλοῦ-
γγινί[α] | []τος. (Rest der Zeile freigelassen.) ¹⁰ [] | [] νω
Ἀπίωνι γενομένῳ κοσμητῆ ἑνάρχῳ [] | [] μὲνη ἡμέρα
ἔξοικον[ο]μήσι τὸν ὑπάρχοντα α[ὐτῷ] | [] σὺν χρηστη]ρίοις πᾶσι
κατὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς καὶ μέχρι τοῦ νῦν σ[υνήθειαν] | [] σου
διὰ χιρὸς οὔσας ἐκ τοῦ τοῦ Αὐρηλίου Α[] | [] τ]ῶν
ἀπογεγρ(αμμένων) μέχρι [] | [] εἰκονισμοῦ ἀπογραφῆ[] |
¹⁵ [] ἐπελευ]σόμενον ἢ ἐνποιησόμενον αὐτοὺς ἀποστήσιν [] |
| [] ἀργυρίο]υ δραχμὰς ἑκατὸν πενήκοντα χρῆσιν ἐν[τοκον] | |
| [] διὰ παντὸς ἀπὸ τοῦ ἰσιόντος β (ἔτους) γεωργίαν ἧς [] | .

3. [τ]αδε Wessely, [.]α δὲ Pr. — συσ[τατικῆ] erg. Pr. 6. ἀμοφτέραις
erg. Pr. 12. σ[] Wessely, σ[συνήθειαν] Pr. (vgl. BGU. II 667, 8).

5167. Papyrus. **Vertragsmelderolle** (vgl. Preisigke, Girowesen S. 429 ff.). Röm. Zeit. Wessely, Mitt. PER. V S. 108, Text A. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

.....μμ.... μέρος |
 ένα ἀπὸ τοῦ ἐνεστῶτος μην[ὸς] | [‘Ομ]ολογοῦσιν [ἀ]λλή-
 λο[ις] Δι[δ]υμ[ά]ριον Ἄρσ[] μετὰ κυρίου | Πτολεμαίου τοῦ
 5 Ἀπολλωνίου[ς] ὡς L με οὐ(λή) [] β[] ασθαι
 τοὺς ὁμολογοῦντας μηδ’ ἐπὶ το[] | [‘Ομ]ολογεῖ Ἰσάρ[ι]ον
 ἀπελευθέρα Μύστου [] | [] ω κατ[ὰ συμβόλαι]ον
 τελειωθὲν διὰ τοῦ αὐ[τοῦ] [] | [] ασσόμενα αὐτῇ
 πρὸς ἣν ἔχει ὁ Ἀμύ[νιος] (?) φερνήν [] | [κα]ί ἱματίζοντος τὴν
 10 Ἰσάριον. Ἐὰν δὲ ἐ[κ]ουσίως [] | ¹⁰ [‘Ομ]ολογεῖ Χρῦσιππος Δείου
 ὡς L οβ οὐ(λή) με[τ]ώπω [] | [] Π[α]ρμέν[ων] ὡς L
 λα, φ[α]κὸς σεαγόνι ἀ[ρ]ιστερᾶ [] | καὶ βεβαιώσιν αὐτόν τε
 Χρῦσιππον κ[α]ὶ τοὺς παρ’ αὐτοῦ [] ας καὶ ἐτέροις ἐξαλλο-
 τριοῦντας καὶ [] || [μ]ένου ἀμφόδου τῆς πρὸς το[] |
 15 ¹⁵ [‘Ομ]ολογεῖ Ἡραῖσκος Χαιρήμονος τοῦ Τε[] || [] ν
 ὑπομνήματα λάμβανιν [] || [] υ[.] Διοσκόρων ἢ
 Μάρκω [] || [] πρ[ὸς] ἔκτεισιν μετεγγύου [] |
 20 | [] νι[. .] νους ἢ λόγου διὰ τῆς [] | ²⁰ [] ος
 ἔκ τε τῶν δεδ[η]λωμένων [] || [] Δείος Ἡλιοδώ[ρ]ου
 τοῦ [] || [] σαν αὐτῷ Δείω κα[ὶ] [] || []
 ρύμ]η βασιλική, βορρά Διδυμ[] || [] τοῦ[ς]
 25 ἐ[π]ομένους [] | ²⁵ [] ω[. .] ἐ[σ]παρ[μ]έ[νης] [] |
 | [ἦ] καὶ Φιλωτέρα τὴν τειμὴν με[θ’] ἡ[μ]ιορίας [] | [‘Ομ]ο-
 λογεῖ Ἡρακλία Σαραπίωνος [τοῦ καὶ] Ἄλκ[] | ἀμπελώνος
 σὺν ἀπάσῃ τῇ ἐκ τούτο[υ] [] || [πα]ρὰ Ἡρωνος τοῦ Διο-
 30 δώρου ἐξ ὀνόμα[τος] [] | ³⁰ [εἰσό]δοις καὶ ἐξόδοις καὶ τοῖς
 ἀλλ[οῖς] δ[ικ]αίαις [] | [ἀρου]ρῶν τεσσάρων τειμὴν ἀργυρίου
 δ[ρα]χμῶν [] || [] του ὁ παρ’ αὐτοῦ τὴν τῶν πεπρα-
 μέν[ων] [] | [‘Ο]μολογεῖ Χρυσᾶς Στοτοήτιος τοῦ Ἄρπο-
 [κρατίωνος [] | [‘Ο]μολογεῖ Σαμβᾶς Σαμβᾶ τοῦ [] |
 | δάνηον Παλαμήδης Ἡρακ[λείδου] (hier abgebrochen).

6. ἀπελευθερωμένη του [Αμμωνίου Wessely, ἀπελευθέρα Μύστου Zereteli briefl., laut Orig. 11. L λα [ασημ]ος επαγοντα . . . Wessely, L λα φ[α]-

κὸς σεαγόνι ἀ[ρ]ιστερᾶ Zereteli briefl., laut Orig. 12. Χρῦσιππον α. . . . Wessely, Χρῦσιππον κ[α]ὶ τοὺς παρ’ αὐτοῦ Zereteli briefl., laut Orig.

15. Diese Zeile von Zereteli hinzugefügt, fehlt bei Wessely.

21. [] ασιος [Η]λιοδω[ρ]ου Wessely, [] Δείος Ἡλιοδώ[ρ]ου Zereteli briefl., laut Orig. 22. δεδωκα Wessely, Δείω κα[ὶ] Zereteli briefl., laut Orig.

30. [προσ]οδοις Wessely, [εἰσό]δοις Zereteli. 34. Diese Zeile von Zereteli hinzugefügt, fehlt bei Wessely.

5168. Papyrus. **Vertragsmelderolle** (vgl. Preisigke, Girowesen S. 429ff.). Zeit des Pius. Wessely, Mitt. PER. V S. 109, Text B. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[]νου ὡς L [] | [] χρῆσιν ἔντοκον ἀργυρίο[υ δραχμὰς] | [πε]ρὶ Ἀφροδίτην πόλιν ἐπιβολῆς κώμη[ς] | ὡς L μ ἄσημος καὶ Ἀρποκράς Ὀννώφρεως
 5 ὡς L με οὐ(λή) πο(δὶ) δε[ξιῶ] | ⁵[το]ύτων δραχμιαίων τόκων ἐν μηνὶ Παῦνι τοῦ ἐνεστῶτ[ος] | [οὐ(λή)] ἀριστ(ερ) καὶ ὑπ' ὄφρυν δεξιάν μετὰ κυρίου τοῦ ἀδελφοῦ Πασι-
 ωνος [] | []ύθews γραφείου τῷ Z L Ἄντωνείνου Καίσαρος τοῦ κυρίου [] | ἐξόδοις καὶ τοῖς ἄλλοις δικαίοις πάσι, γείτονες καθὼς ἠγόρ[ευσαν] | [τ]έκνων Πενεεῦτος τοῦ Ἑρα-
 10 κλέου[ς ο]ϊκία κ[αὶ] ἐπὶ τι μέρος ἐκ[] | ¹⁰[τέτα]ρτον εἰκοστὸν μέρος [] τέκνων Πατύνιος [] | [ἀ]ργυρίου δραχμὰς τετρακοσίας διὰ τῆς ἐν τῇ μητροπόλει Σα[ραπίωνος] τραπέζης, [] | [ἀπό τ]ῆς ἐνεστώσης ἡμέ[ρα]ς, ἀπὸ δὲ ἰδιωτικῶν καὶ πάσης ἐμ-
 ποιήσεως [ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον] | ἑξαλλοτριούντας καὶ οἰκονομούντας περὶ αὐτοῦ, ὅ τι ἐάν [] | [ἐ]κφόριον ὦν γεωργεῖς
 15 Τιθοῆς Τήσσου Ἀφροδισίου μητρὸς [] | ¹⁵[οὐ(λή) μετόπ(ω) μέ-σῳ καὶ Κόττῳ Σαβείνου ὡς L ξε ἀσήμῳ συν[εστῶτος] | [ἡμίσου]ς μέρους κτήματος Τιμοδάμου λεγομένου) περὶ Ψεννῦριν Ἑρακλεοπολίτου [] | του Σπάτωνος Σωσικοσμῖμ τῷ καὶ Ἀλθαιεῖ χρηματισμ[] | καταστησομένους πρὸς αὐτοῦ[ς, ἐ]φ' ὧ ἐάν δέον ἦ, ὦν μ[] | [ἀν]αλώματα ἀποκαταστήσουσι αὐτῷ τῆς
 20 πίστεως περ[] | ²⁰[]ορίου τοῦ καὶ Ἀλθαι[έ]ως ὡς L μα ἀσήμου Διδαρίωνι Ἀπο[] | [τῆ μ]νᾶ τὸν μῆνα ἕκαστον ἐπὶ ὑποθήκη καὶ μεσιτεί[α] | [κ]ατ' ἐπιβολὴν ἐγβησομένου παντὸς πηχισμοῦ παντ[] | [τετά]ρτου, ὅ ἐστιν ἐπὶ το..ρ[... ἄρ]ουραι δύο ἢ ὄσου ἐάν ἦ, πρὸς ασμ[] | τηρίων, νότου ἐγ
 25 μ[ἐν τοῦ] πρὸς λίβα μέρους τῆς Ἀπολλωναρίου [] | ²⁵ μέρους κελῶν ὀ[κτ]ῶ καὶ ψειλοῦ τόπου, νότου τῆς Ἀπολλ[ωναρίου] | [ἀπηλι]ώτου Τρυφαίνης κέλλη, λιβὸς ὀδὸς δημοσία, καὶ βεβαι[ώ-σεν] | [..]στικοῦ, ἔτι δὲ καὶ τὰς ἀρούρας δύο καλλιεργουμένας καθὼς [] | [] τόκους, καὶ μὴ ἐξε[ῖ]ναι τῇ Ἀπολλω-
 30 ναρίῳ ὅποτερα [] | []αν ἐν τῷ ἐνίαυσιν χρόνῳ ἀπο-
 30 δοῦσαν τῷ Διδαρίωνι [] | ³⁰ [Δι]δαρίωνι χωρὶς διαστολῆς καὶ παραγγελίας καὶ [] | [ἐπιτ]ηδέοις καὶ αὐτόθεν εὐδοκεῖν τὴν Ἀπολλω[ν]άριον [] | []τα μὲν οἰκόπεδα ἀπὸ παντὸς δημοσίο[υ ὀφειλήματος] | (hier abgebrochen).

9. Πενεετος τε Ηρακλεου[ς] ἐπὶ τι μέρος Wessely, Πενεεῦτος τοῦ Ἑρακλέου[ς ο]ϊκία κ[αὶ] ἐπὶ τι μέρος Zereteli briefl., laut Orig. ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον erg. Pr. Weitere Ergänzung etwa nach BGU. II 667, 14.

15. καστῳ Wessely, Κόττῳ Zereteli briefl., laut Orig. 16. Ψεννυριν

Wessely, Ψεννῦριν Zereteli, wie vor. 17. τους Πατρωνος σωσσω κρομω τω και Wessely, τοῦ Σπάτωνος Σωσικοσμίω τῷ καὶ Zereteli, wie vor.

18. καταστησομενου πατρος αυτου η εφ ω Wessely, καταστησομένους πρὸς αὐτοῦ[ς ἐ]φ' ᾧ Zereteli wie vor. 19. [διπ]λωματα Wessely, [ἀν]αλώματα Zereteli, wie vor.

27. []τικού και Wessely, [. . .]στικού, ἔτι δὲ καὶ Zereteli, wie vor. 30. χωρις [] ολης και παραγγελιας Wessely, χωρὶς διαβολῆς καὶ παραγγελίας Zereteli, wie vor. — διαστολῆς Pr. (vgl. Sammelb. Nr. 4434, 18 = Mitteis, Chrestom. 245, 18).

31. []ειοις Wessely, [ἐπιτ]ηδείοις Zereteli, wie vor.

5169—5173. Papyrus. Bruchstücke aus **Vertragsmelderollen** (vgl. Preisigke, Girowesen S. 429 ff.). Wessely, Mitt. PER. V S. 110f. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(5169) S. 110, Text C.

[ὑπαρ]χούσης αὐτῇ ἐπ' ἀμφόδου Δ[] | ὡς L λε οὐλή μετόπω μέσῳ [] | ἀπὸ τοῦ τῆς μισθώσεως []|ώσεως δραγμαὶ χεῖλαι τρι[ακόσiai] |^β ἀλλ' εἰ τῷ Ἀγαθῷ Δαίμονι [] | μέχρι οὐ ἀνα[] (hier abgebrochen).

(5170) S. 110, Text D.

[]ωνων μέχρι [] | [] ποτὲ ἐὰν αἰρῶ[νται] | [] μητρὸς Η[] | [] ποτ]ῆ 5 βουληθ[εῖη] |^β [] ἐ]ν τῷ π[] | [] - . . . υπρ. . . [] | [] τοῦ αὐτοῦ [] | []] καὶ 10 αὐτῷ π[] | [] . τ[] |^ο [] - . . . υδ[] | [τὴν ἀπό]δοσιν ποιῆσονται [] | [] με Διδᾶ Ζωσίμου [] | [] ἀ]ποδώσιν τῷ θεῷ [] 15 | [] τῷ ἐν τῷ Ἀρσινοῖτ[η] |¹⁵ [] ἐνω- τίων Ζεῦτος [μναιαίων] | [] αν χωρισμὸς ἀπ[] | [ἀπ' ἀμφόδου] Μοήρεως ὡς L [] | []]μος Φανία 20 Η[] | [] μηνὸς Φαρμουῦθι τ[] |²⁰ [ἀπ' ἀμφόδου] Θεραπείας ὡς L [] | []] Πτολεμαῖδ[ος] | []] μαρτυρ[] | []] καὶ ἔξοδος 25 ο κατ[] | []] μην τοῦ πεπ[] |²⁵ []] καθαρ[] (hier abgebrochen).

1. μοι χρυσιου Wessely, μέχρι Zereteli briefl., laut Orig. 17. επ Wessely, ἀπ' Pr. Ebenso Z. 20. 21. Πτολεμαιο Wessely, Πτολεμαῖδος Zereteli, wie vor. 25. καθου Wessely, καθαρ[] Zereteli, wie vor.

(5171) S. 110, Text E.

παρακεχ[ωρηκ] | σὺν τοῖς ε[] | [ἐ]ναντι[]] | ἄρτου οσ[] |^β τὴν συμ[] (hier abgebrochen).

(5172) S. 110, Text F.

Ἄμο[λογε]ῖ Ἄπολλ[] | π. . . εσμ[] | τ[ε] μητέρα 5 [.] Ἄ]μμω[ν] , | ἐφ' ἃ καὶ μὴ ἐπελεύσασθαι [] [|^β] χερσονομαι(?), ἀπηλιώτο[υ] | δὲ τῆς ὁμολογίας ὅτι [] . | Ὄμολογεῖ Ὀνησικράτης ὁ κα[ῖ] | ταμίω τῷ Σεβαστῷ μηνί

καὶ τῇ περὶ αὐτὸν ἀστασιάστῳ νομῇ καὶ δεσποτία, ἐν τῷ εἰρημένῳ ὄρει τῷ καλουμένῳ Λάβλα μοναστήριον ἐξ ὀλοκλήρου, ὅσων δ' ἂν ἔστιν κελίων, ἀνεωγμένον εἰς ἀπηλιώτην, με[τὰ] τοῦ ἐν αὐτῷ ἀπλώματος ὄντος ἔμπροσθεν τῶν κελίων, | καὶ παντὸς δικαίου αὐτοῦ ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς ὕψους, εἰς τὸ μηδὲν αὐτῷ τῷ πωλοῦντι Εὐλόγιῳ ἐκεῖσε ὑπολελειφθαί τι ἄπρατον τὸ σύνολον, οὐ καὶ εἰσιν γίτονες νότου τὸ ὄρος καὶ μοναστήριον τοῦ μακαρίου Ἀνδρέα πρεσβυτέρου, βορρᾶ μοναστήριον Νααραοῦ | πρεσβυτέρου, ἀπηλιώτου τὸ ὄρος, λιβὸς ὁδὸς δημοσία, μεθ' ἣν μοναστήριον Πέτρου διακόνου, καὶ ἀπέχειν αὐτὸν τὸν πεπρακότα Εὐλόγιον παρὰ τοῦ πριαμένου Πούσι τὴν συμπεφωνημένην πρὸς ἀλλήλους καὶ συναρέσασαν ὑπὲρ τοῦ αὐτοῦ καὶ πεπραμένου | αὐτῷ παρ' αὐτοῦ μοναστηρίου ἐξ ὀλοκλήρου τιμὴν πᾶσαν ἐκ πλήρους χρυσοῦ νομισμάτια δεσποτικὰ δόκιμα ὀκτὼ πλήρης καὶ ἀργυρίου μεγάλου μυριάδας χιλίας διακοσίας, γ(ίνονται) νο(μισμάτια) η πλή(ρης) κ(αὶ) ἀργ(υρίου) μ(υριάδες) ἄς, δοθέντα αὐτῷ παρ' αὐτοῦ ἀπὸ χειρὸς εἰς χεῖρας ἐπὶ παρουσίᾳ | τῶν ἐξῆς ὑπογραφόντων μαρτύρων, πρὸς τῷ ἀπὸ τοῦ νῦν τὸν πριαμένον Πούσιν κρατεῖν καὶ κυριεύειν τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐώνηται μοναστηρίου ἐξ ὀλοκλήρου, ὅσων δ' ἂν ἔστιν κελίων, καὶ τοῦ ἔμπροσθεν

10 αὐτῶν τῶν κελίων ἀπλώματος, καὶ παντὶ δικαίῳ αὐτοῦ [10] ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς ὕψο[υ]ς, ὡς προγέγραπται, καὶ ἐξουσίαν ἔχειν διοικεῖν, οἰκονομεῖν, ἐπιτελεῖν, περὶ αὐτοῦ βέλτιον φιλοκαλεῖν, καθελεῖν, ἀνοικοδομεῖν, μετασχηματίζειν, ἐν οἷα βούλεται ὄψει καὶ διαθέσει, εἰς κληρονόμους καὶ διαδόχους παραπέμπειν, | ἐκποιεῖν, ἑτέροις ἀποχαρίζεσθαι καθ' ὃν βούλεται τρόπον, ἀνεπικωλύτως, καὶ τὸν ἐπελευσόμενον ἢ ἀντιποιησόμενον τούτου ἕνεκεν ἢ μέρους χάριν παραχρῆμα ἀποστήσιν τὸν πεπρακότα Εὐλόγιον καὶ τοὺς αὐτοῦ κληρονόμους καὶ διαδόχους ἰδίους αὐτῶν | ἀναλώμασιν καὶ δαπανήμασιν, κατὰ τὴν νομὴν καθαροποιῆσαι τῷ τε πριαμένῳ Πούσι καὶ τοῖς αὐτοῦ κληρονόμοις καὶ διαδόχοις. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο ποιήσωσιν, προσεκτίσωσιν ἢ ἡπερ εἶληφεν ὁ πεπρακὼς Εὐλόγιος καὶ ἐγ[γ]εγραμμένην τιμὴν διπλὴν | καὶ πάντα τὰ ἀναλώματα καὶ δαπανήματα φανησόμενα γεγεννημένα εἰς τὴν τούτου φιλοκαλίαν ἢ καὶ ἀνοικοδομίαν ἢ καὶ προφάσει αὐτοῦ ζημιώματα ἐν δικαστηρίῳ ἢ ἐκτὸς δικαστηρίου, καὶ αὐτὰ πάντα διπλᾶ. Ἡ πρᾶσις κυρία ἀπλή γραφεῖσα, καὶ | ὑπέθετο ὁ πεπρακὼς Εὐλόγιος τῷ πριαμένῳ Πούσι εἰς τὴν βεβαίωσιν καὶ καθαροποίησιν τῆσδε τῆς πράσεως πάντα αὐτοῦ τὰ ὑπάρχοντα καὶ ὑπάρξοντα ἰδικῶς καὶ γενικῶς ἐνεχύρου λόγῳ καὶ

15 ὑποθήκης δικαίῳ, καθάπερ ἐκ δίκης, καὶ ἐπὶ τούτοις [15] ἐπερωτηθεῖς παρ' αὐτοῦ κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ ὡμολόγησεν. † Εὐλόγιος μονάδον υἱὸς Ἰωσήπ ὁ προγεγράμμενος πέπρακα ἐκουσία γνῶμη σοὶ Πούσι πρεσβυτέρῳ Μελιτιανῷ ὑπάρχον μοι ἀπὸ δικαίον καὶ εὐλόγων ἐτιῶν

ἐν τῷ εἰρημένῳ ὄρει τῷ καλουμένῳ Λάβλα τῆς Ἀρσινω|ειτηκῆς ἐνωρίας μοναστηρί[ο]υ ἐξ ὠλύκληρος ἀνεογμένῳ εἰς ἀπλιώτην, ὡσον δ' ἂν ἔστιν κελλείον, μετὰ τοῦ ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἀφλώματος καὶ παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίου ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς ὕψους, καὶ ἐπληρώθην παρὰ σοῦ διὰ χειρὸς τὴν τούτου τιμὴν χρυσίου νομισμάτια ὀκτῶ | πλήρης καὶ ἀργυρίου μεγάλου μυριάδας χιλίας διακωσίας, δοθέντα μοι ἐπὶ παρουσίαν τῶν ἐξῆς ὑπογραφόντων μαρτύρον, καὶ συμφωνί μοι πάντα, ὅς πρόκειται, καὶ ἀπέλυσα. Αὐρήλιος Φοιβάμμων υἱὸς Κυριλίου ἀπὸ τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως ἀξιοθῆς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ παρώντ[ος ἀ]γγραμματούοντος. | Αὐρήλιος Παῦλας υἱὸς Δωτεί[νου ο]ἴνωπράτης ἀπὸ τῆς Ἀρσινωτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῆδε τῆ πράσιος καὶ τῆ δώσει τοῦ χρυσίου τῆς τιμῆς τῶν νομισμ<α>τίων ὀκτῶ καὶ τῶν κέρματος μυριάδων χιλίων διακωσίων, ὅς πρόκειται. Αὐρηλίος | Εὐλόγιος τοῦ Εὐφρων υἱὸς ἀπὸ τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῆ αὐτῆ πράσι καὶ τῆ δώσει τοῦ χρυσίου τῆς τιμῆς τῶν νομισματίων ὀκτῶ [καὶ] τῶν τοῦ κέρματος τῶν μυριάδων χιλίων διακοσίων, ὡς πρόκειται. Αὐρήλιος Νε[ί]λιος υἱὸς Φοιβάμμωνος γεωμέτρης ἀπὸ τῆς
²⁰ Ἀρσινωειτῶν πόλεως [20] μαρτυρῶ τῆδε τῆ πράσι καὶ τῆ δώσει τοῦ χρυσίου τῆς τιμῆς τῶν νομισματίων ὠκτῶ καὶ τῶν τοῦ κέρματος μυριάδων χιλίων διακωσίων, ὅς πρόκειται. † Ὀρνεῖος Ἀπολλ. υἱὸς Εὐλόγιου(?) ἀπὸ τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῆδε τῆ πράσι καὶ τῆ δώσει τοῦ χρυσίου τῆς τιμῆς | τῶν νομισματίων ὀκτῶ καὶ τῶν τοῦ κέρματος μυριάδων χιλίων δικασίων, ὅς πρόκειται. † Αὐρήλιος Εὐλόγιος υἱὸς Νειλάμμωνος οἴνωπράτης ἀπὸ τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῆδε τῆ πράσι καὶ τῆ δώσει τοῦ χρυσίου τῆς τιμῆς τῶν νομισματίων ὀκτῶ καὶ τῶν τοῦ κέρματος μυριάδων χιλίων διακοσίων, ὡς πρόκειται. | ✠ Di emu Eulogiu eptuch[the]. Di emu Eulo[giu]. | Δι' ἐμοῦ Εὐλογίου ἐπτύχ[θη].

1. Die Bedeutung des λ vor ἐνορείης ist nicht zu erklären.

5. οσων δ' ανεστιν Sayce, ὄσων δ' ἂν ἔστιν Pr. Ebenso Z. 9 und 16. — κελίων Sayce, κελίων Pr. 15. μονόδον = μονάζων.

5175. Papyrus. **Verkauf einer Einsiedelei.** Faijum. 513 n. Chr. Sayce, REG. 3 (1890) S. 136.

Μετὰ τὴν ὑπατίαν Φλαουίου Παύλου καὶ Μοσχianoῦ λαμπρ[ο-τάτων], Ἐπιφ ιε, ἀρχ(ῆ) ἐβδόμης ἰνδικτ[ίονος], ἐνορείης ἐπαρχ[ί]ας Ἀρκαδίας. | Ὁμολογεῖ Εὐλόγιος ὀρθόδοξος μονάζων μοναστηρίου Μακροῦ Φυῶν προαστίων τῆς Ἀρσινοειτῶν πόλεως, υἱὸς Ἰωσήφ, μητρὸς Τλεσίδος, ἐκουσία καὶ αὐθαιρέτῳ καὶ ἀμετανοήτῳ γνῶμη πεπρακέναι καὶ κατα|γεγραφεκέναι πρὸς πᾶσαν δεσποτίαν ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν ἐξῆς πάντα χρόνον Παπνουθίῳ υἱῷ Ἰσᾶκ καὶ Ἰουλίῳ υἱῷ Ἀρανθίου, ἀμφοτέροις Μελιτιανοῖς μονάζουσιν μοναστηρίου καλουμένου Λάβλα προαστίων τῆς αὐτῆς | Ἀρσινοειτῶν πόλεως, τὸ

ὑπάρχον αὐτῷ τῷ πωλοῦντι Εὐλόγιῳ καὶ περιελθὸν εἰς αὐτόν, καθὼς
 διεβεβαίωσατο καὶ ἐνεγράψατο τῷ ἰδίῳ ἑαυτοῦ κινδύνῳ καὶ τιμῆματι,
 5 ἀπὸ δικαίων καὶ νομίμων τίτλων, ἀκολούθως [5] τοῖς προσοῦσιν
 αὐτοῦ δικαίοις καὶ τῇ περὶ αὐτὸν ἀστασιάστῳ νομῇ καὶ δεσποτία,
 ἐν τῷ εἰρημένῳ μοναστηρίῳ Λάβλα μοναστήριον ἐξ ὀλόκληρος
 ἀνεωγμένον εἰς ἀπηλιώτην, ὅσων δ' ἂν ἔστιν μενημάτων, μετὰ παν-
 τὸς | τοῦ ἀνήκοντος αὐτῷ δικαίου ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς ὕψους,
 εἰς τὸ μηδὲν αὐτῷ τῷ πωλοῦντι Εὐλόγιῳ ἐκέισε ὑπολελείφθαι τι
 ἄπρατον τὸ σύνολον, οὗ καὶ εἰσιν γίτονες, καθὼς ἐκ συμφώνου
 ὑπηγόρευον, νότου | ἔρημον μοναστήριον, βορρᾶ μοναστήριον Να'αραοῦ
 πρεσβυτέρου, ἀπηλιώτου ὄρος καὶ ἡ τοῦ αὐτοῦ μοναστηρίου εἴσοδος
 καὶ ἔξοδος, λιβὸς ὁδὸς δημοσία, μεθ' ἣν μοναστήριον Πέτρου δια-
 κόνου. Καὶ προσομολογεῖ ὁ αὐτὸς | πεπρακῶς Εὐλόγιος μονάζων
 ἀπε<σ>χηκέναι καὶ πεπληρῶσθαι ἐντε<σ>θεν ἤδη παρὰ τῶν πρια-
 μένων Παπνούθιος καὶ Ἰουλίου συμπεφωνημένην πρὸς ἀλλήλους καὶ
 συναρέσασαν ὑπὲρ τοῦ αὐτοῦ καὶ πεπραμένου | αὐτοῖς παρ' αὐτοῦ
 ἐξ ἴσου μέρους ἡμίσεως καὶ προγεγραμμένου μοναστηρίου ἐξ ὀλο-
 κλήρου καὶ ὑπὲρ παντὸς δικαίου αὐτοῦ ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς
 10 ὕψους τιμὴν πᾶσαν ἐκ πλήρους χρυσοῦ νομισμάτια δεσποτικά [10]
 δόκιμα δέκα πλήρης, χρ(υσοῦ) νο(μισμάτια) ἰ πλήρ(ης), δοθέντα αὐτῷ
 παρ' αὐτῶν ἀπὸ χειρὸς εἰς χεῖρας ἐπὶ παρουσίᾳ τῶν ἐξῆς ὑπογρα-
 φόντων μαρτύρων, πρὸς τῷ ἀπὸ τοῦ νῦν τοὺς πριαμένους Παπνού-
 θιον καὶ Ἰουλίον κρατεῖν καὶ | κυριεῦειν ἐξ ἴσου μέρους ἡμίσεως
 τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐώνηται μοναστηρίου ἐξ ὀλοκλήρου, ὅσων δ' ἂν
 ἔστιν μενημάτων, καὶ παντὶ δικαίῳ αὐτοῦ ἀπ' ἐδάφους μέχρι παντὸς
 ὕψους, ὡς προγέγραπται, καὶ ἔξουσίαν ἔχειν | διοικεῖν, οἰκονομεῖν,
 ἐπιτελεῖν, περὶ αὐτοῦ βέλτιον φιλοκαλεῖν, καθελεῖν, ἀνοικοδομεῖν,
 μετασχηματίζειν, ἐν οἷα βούλονται ὄψει καὶ διαθέσει, εἰς κληρονόμους
 καὶ διαδόχους παραπέμπειν, ἐτέροις ἐκποιεῖν | καὶ ἀποχαρίζεσθαι καθ'
 ὃν βούλονται τρόπον, ἀνεπικωλύτως, καὶ τὸν ἐπελευσόμενον ἢ ἀντι-
 ποιησόμενον τούτου ἔνεκεν ἢ μέρους χάριν παραχρῆμα ἀποστήσειν
 αὐτόν τε τὸν πεπρακότα Εὐλόγιον καὶ τοὺς αὐτοῦ | κληρονόμου[ς]
 καὶ διαδόχους ἰδίῳ αὐτῶν ἀναλώμασιν καὶ δαπανήμασιν, κατὰ τὴν
 νομὴν καθαροποιήσει[ν] τοῖς τε πριαμένοις Παπνουθίῳ καὶ Ἰουλίῳ
 15 καὶ τοῖς αὐτοῦ κληρονόμοις καὶ διαδόχοις. Εἰ δὲ μὴ τοῦτο [15] ποιή-
 σωσιν, π[ρ]οσεκτίσωσιν ἢνπερ εἴληφεν ὁ πεπρακῶς Εὐλόγιος καὶ
 ἐγγεγραμμένην τιμὴν δικαίην καὶ πάντα τὰ ἀναλώματα καὶ δαπανή-
 ματα φανησόμενα γεγενημένα εἰς τὴν τούτου φιλοκαλείαν | ἢ καὶ
 ἀνοικοδομεῖαν ἢ καὶ προφάσει αὐτοῦ ζημιώματα ἐν δίκῃ ἢ ἐκτὸς
 δίκης, καὶ αὐτὰ πάντα διπλά. Ἡ πράσις κυρία ἀπλή γραφεῖσα, καὶ
 ὑπέθετο ὁ πεπρακῶς Εὐλόγιος τοῖς πριαμένοις Παπνουθίῳ καὶ Ἰουλίῳ
 | εἰς τὴν βεβαίωσιν καὶ καθαροποίησιν τῆσδε τῆς λυτρώσεως πάντα

αὐτοῦ τὰ ὑπάρχοντα καὶ ὑπάρξοντα ἰδικῶς καὶ γενικῶς ἐνεχύρου λόγῳ καὶ ὑποθήκης δικαίῳ, καθάπερ ἐκ δίκης, καὶ ἐπὶ τούτοις ἐπερωτηθεῖς | παρ' αὐτῶν κατὰ πρόσωπον αὐτοῖς ὡμολόγησεν. † Εὐλόγιως ὀρθῶδοξως μωνάδων, υἱὸς Ἰωσήφ, μητρῶς Τλεσίδος, ὁ προγεγραμμένος πέπρακα ἐκουσίᾳ γνῶμη ὑμῖν Παπνουθίῳ υἱῷ Ἰσάκ καὶ Ἰουλίῳ υἱῷ Ἀρανθίου, Μελητιανοῖς μονάδουσιν, τὸ ὑπάρχον μοι ἀπὸ δικαιοῦν καὶ νομίμων τίτλων ἐν τῷ ἱρημένῳ μοναστηρίῳ Λάβλα μοναστηρίῳ ἐκς ὠλωκλήρου ἀνεογμένον εἰς ἀπηλιώτην, ὅσων δὲ ἔστιν μενημάτων, μετὰ παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαιοῦ ἀπ' ἐδάφου μέχρι παντὸς ὕψου, καὶ οὐδέ μοι ἐκίσε ὑπωλελιπτένας ἄπρατον [20] τῷ σύνηλων, καὶ ἐπληρόθη παρ' ὑμῶν διὰ χιρὸς τὴν τούτου τιμὴν χρ[υ]σίου νομισμάτια δέκα πλήρης, δωθέντα μοι ἐπὶ παρουσίας τῶν ἐξῆς ὑπογραφόντων μαρτύρων, καὶ συμφωνί μοι πάντα τὰ προγεγραμμένα, κὲ ἐπεροτιθῆς ὁμολόγησα καὶ ἀπέλυσα. | Φλ(άουιος) Τιμόθεως υἱὸς Ἀβραφαμίου βουλ[ευ]τῆς κωντοναίτωρ τῆς Ἀρσενοειτῶν πόλεως ἀξιοθῆς ἔγραφα ὑπὲρ αὐτοῦ παρόντος ἀγραματεύοντως. Αὐρήλιος Ἰούλιος υἱὸς Φοιβάμμωνος κεφαλεοτῆς πλινθούργον ἀπὸ τῆς Ἀρσενοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῆδε τῆ πράσι καὶ τῆ δόσι | τοῦ χρυσοῦ τῆς τιμῆς νυμισματίον δέκα, ὅς πρόκειται. Αὐρήλιος Ἀνδρέως υἱὸς ἄπα Ὀλτρωτηξ/ ἀπὸ τῆς Ἀρσενοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῆδε τῆ πράσι καὶ τῆ δώσι τοῦ χρυσοῦ τῆς τιμῆς νομισματίον δέκα, ὅς πρόκειται. Αὐρήλιος Πήκτινος Ἰσ[...] ἀπὸ τῆς | Ἀρσενοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῆδε τῆ πράσι καὶ τῆ δώσι τοῦ χρυσοῦ τῆς τιμῆς νομισματίον δέκα, ὅς πρόκειται. Αὐρήλιος Πούσις υἱὸς Ἰωσήφ οἰνωπράτης ἀπὸ τῆς Ἀρσενοειτῶν πόλεως μαρτυρῶ τῆδε τῆ πράσι καὶ τῆ δώσι τοῦ χρυσοῦ. | ✠ Di emu Eulogiu eptuch(the). Di emu Eulo(giu). | Δι' ἐμοῦ Εὐλογίου ἐπτύχθη.

2. In S. B. Nr. 5174 steht Μικροῦ. 5. ὁσων δ ανεστιν Sayce, ὁσων δ' ἂν ἔστιν Pr. Ebenso Z. 11. 21. Φλετιμόθεως Sayce, Φλ(άουιος) Τιμόθεως Wilcken, briefl.

5176. Papyrus. **Todesanzeige.** Faijum. Röm. Zeit. Wessely, Anzeiger der Akad. Wien 31 (1895) S. 7. Levison, Die Beurkundung des Zivilstandes S. 78 Nr. 7. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer. = CPapGr 2

[βασιλικῶ γραμματεῖ] | [Ἀρσενοίτου Ἡρακλείδου μερίδος] | παρὰ Μάρ[κου Α]ὑρ[η]λίου] | [ἀπὸ κώμης Σοκνοπ(αίου) Νήσου. Ὁ συ[γρ]ῆ[ς] μού Στοτοῖτης Ἀτρή[τ]ος | τοῦ Στοτοήτεως μητρὸς) Σοήριος | Τερμωτιν λαογρ(αφούμενος) ἐπὶ τῆς προ[κει]μῆνης κώμης ἐτελεύτη[σε] | τῷ Τῦβι μηνὶ τοῦ ἐνεστῶτος [10] ἔτους. Διὸ ἀξίῳ ταγῆναι αὐτοῦ | τὸ ὄνομα ἐν τῇ τῶ[ν τε]λεωτη- | κόντων τάξει, ὡς ἐπὶ τῶν ὁμοί[ων].

5177—5179. Papyrus. **Griechisch-arabische Protokolle.** C. H. Becker, Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 176 ff. London, Britisches Mus.

(5177—5179. Fortsetzung.)

Pond 4, 431
Fol 2 b,

= (5177) S. 170 Nr. 1, mit Lichtbild (Taf. I).

Ἐγ ὀνόματι τοῦ θεοῦ τοῦ | ἐλεήμονος κ(αὶ) φιλανθρ(ώ)π(ου). |
 Οὐκ ἔστιν θε(ε)ὸς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ὸς μόνος. | Μαάμετ ἀπόστολος θε(ε)οῦ.
 β] Ἀβδελαζίζ υἱὸς | Μαρουὰν σύμβλος.

Pond 4, 1412, Fol 1 b

= (5178) S. 171 Nr. 2, mit Lichtbild (Taf. II).

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ τοῦ | ἐλεήμονος κ(αὶ) φιλανθρῶπ(ου). | Οὐκ
 ἔστιν θε(ε)ὸς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ὸς μόνος. Μάμετ ἀπόστολος θεοῦ. β] Ἀβδελ-
 αζίζ υἱὸς | Μαρουὰν σύμβουλος.

CPR 3, 35

= (5179) S. 171 Nr. 3, mit Lichtbild (Taf. III).

Ἐν ὀνόμα(τ)ι τοῦ θεοῦ τοῦ ἐλεήμονος κ(αὶ) φιλανθρῶπ(ου). |
 Οὐκ ἔστιν θε(ε)ὸς εἰ μὴ ὁ μ(ό)νος, οὐκ ἐγένησεν οὐκ ἐγενήθη . . .
 ἴσος. | Μαάμετ ἀπόστολος []. β] Ἀβδελλά Ἀλουλιδῶ ἀμιραλ-
 μνῖν, | Ἀβδελλά υἱὸς Ἀβδελμάλικ σύμβουλος.

CPR 3, 58

= 5180. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker,
 Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 173 Nr. 4. Wien, Sammlung
 Erzherzog Rainer.

[Ἐ]ν ὀνόματι τοῦ θεοῦ τοῦ | ἐλεήμονος [κ(αὶ) φιλανθρῶπ(ου)].
 | Ἀβ[δ]ελλ(ὰ) [Ἀ]λουλιτ | ἐπὶ Κορ(ρα) συμβούλου.

CPR 3, 85

= 5181. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker,
 Zschr. f. Assyriologie 22 (1909) S. 174 Nr. 5. London, Britisches Mus.

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ | τοῦ ἐλεήμονος. | Οὐκ ἔστιν θεὸς | εἰ μὴ
 ὁ θε(ε)ὸς μόνος.

CPR 3, 37

= 5182. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker,
 Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 174 Nr. 6. Lichtbild bei Kara-
 bacek, Führer PER. S. 18 Taf. IV. Wien, Sammlung Erzherzog
 Rainer.

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ τοῦ | ἐλεήμονος φιλανθρῶπ(ου). | Οὐκ ἔστι
 θε(ε)ὸς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ὸς μόνος. | Μαάμετ ἀπόστολος. | Ἀβδελλά Ἀλου-
 λιτ(?) | [ἀμιραλμουμνῖν(?)].

CPR 3, 82

= 5183. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker,
 Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 176 Nr. 7. Caetani, Annali
 dell' Islam II S. 696.

Ἐν ὀνόματι [τοῦ θεοῦ τοῦ] | ἐλεήμων[ος]. | Οὐκ ἔστι [θεὸς] | εἰ
 μὴ ὁ θε(ε)ὸς μόνος.

CPR 3, 74

= 5184. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker,
 Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 177 Nr. 8. Wien, Sammlung
 Erzherzog Rainer.

[Ἐν ὀνόματι τοῦ] θεοῦ τοῦ ἐλε[ή]μονος κ(αὶ) φιλ[αν]θρῶπου. |
 [Οὐκ ἔστι] θε(ε)ὸς εἰ μὴ ὁ θε(ε)ὸς μόνος. | [Μαά]μετ ἀπόστολος θεοῦ.

CPR 3, 6

= 5185. Papyrus. **Griechisch-arabisches Protokoll.** C. H. Becker,
 Zschr. für Assyriologie 22 (1909) S. 177 Nr. 9. B. Moritz, Arabic
 Palaeogr. Taf. 100 Nr. 1.

5197. Grabaufschrift, mit Kohle ausgeführt. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 227 Nr. 11.

Κρεισπίνα, | εὐψύχει.

5198. Grabaufschrift, in roter Farbe. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 227 Nr. 15. Umschrift von Pr.

1]ρρου[
 2]ε Κρι[σπίνα(?)
 3 πυπα[
 4 χρόνος ἄ[λ]λος [. .]μεν προ[
 5 [ἦρ?]πασεν ἐξ ἡμῶν^ν τή(ν) μεγάλην φιλίαν.
 6 [Μή] λυποῦ, ψυχή, μηκέτ' ἔχουσα πόνους
 7 [] ἡμῖν τοῖς ζῶσι θεῶν νόμος τοῦ τε [
 8 []· χρεῶν μηκέτι αὐτὸς οἰα[. .]ασι θαν[. .].
 9]αντα[
 10]νγα[.]ηρεκ[
 11]οτερ[
 12]οις τδ[.]π[
 13]τρα[

2. und 6. erg. Pr.

5199. Grabaufschrift in roter Farbe. Alexandria. Röm. Zeit. Breccia, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 228 Nr. 16. Umschrift von Pr.

1 τρι.[
 2 Κρεισπίνα φιλότεκνε εὐδαον φυτὸν π[. .]εχ[]έμα]-
 3 ράνθη εισ[]των[]μος εκ[
 4 ε[]δίου κ[. .]ρια δαων[] τὴν ταύτης ψυχὴν
 5 [] εἰς τὸ δίκαιον προσεῖχε, εἶχε γὰρ ἐν ζωῇ ἔτη [].

2. έμα]|ράνθη erg. B. Keil.

5200—5215. Mumienschilder. Reich, Demotische und griechische Texte auf Mumientäfelchen (Stud. Pal. VII), S. 12 ff., mit Abzeichnungen von Wessely. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(5200) S. 15 Nr. 39, S. 17 Nr. 74 und S. 18 Nr. 94, mit Abzeichnung auf Taf. 6 Nr. 3.

Χεπατὼ μετὰ Οὐρσενού|φιος κατὰ Πανσνήου πατήρ.

Die Umschrift von Reich lautet S. 18: Χεπατωμη Ταουρσενουφιος κατὰ Πανσηου πατέρα, dagegen S. 15: Χεπατωμι u. Πανσνηου, S. 17: Χεπατωμις. Obiger Text von Pr., laut Abzeichnung.

(5201) S. 17 Nr. 64, S. 18 Nr. 85 u. S. 19 Nr. 103, mit Abzeichnung auf Taf. 6 Nr. 4. Σενπιείος Τάψπερος. | Ἀπόδος Ψότι τῷ υἱῷ.

1. Ταψπερος Reich; die Abzeichnung zeigt deutlich Τάψπερος, Pr.

(5202) S. 13 Nr. 15 und S. 16 Nr. 52, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 5.

Πετρώνι|ος Διοσκό|ρου γνα|φεύς. Ἐπλή|ρωσα^{αὐ} ὑτὸν | πάντως, μη|δὲν δώσου.

Die Umschrift von Reich enthält nur die ersten drei Worte; die übrige Umschrift von Pr., laut Abzeichnung.

(5200—5215. Fortsetzung.)

(5203) S. 14 Nr. 29 und S. 20 Nr. 7, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 6.
Ἰέρακον πατέρα. | Εἰς τὴν αὐτὴν | Ψινπελῶχιν | [το]ῦ Πανοπο-
λ(ίτου).

(5204) S. 13 Nr. 6., S. 16 Nr. 63 u. S. 17 Nr. 73, mit Abzeichnung auf
Taf. 7 Nr. 7. Τανάρη | Σενπεχοῦμις | Ἀρεσάστου.
1. Ταναρης Reich, laut Abzeichnung auch Τανάρη möglich (Pr.).

(5205) Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 8. Reich bringt keine Umschrift;
Umschrift von Pr.

Ἐπεμψά σοι | τὸν ἀδελφόν σου. | Πεπλήρω(κα) τοῦ γὰρ | τὸ ναῦλον.
Μὴ ἴβ| οὖν ἀμελήσης, | ἔὰν τὸ πλοῖον | ἔλθῃ. | Ἐρρωσό μοι σ.

3. τοῦ = αὐτοῦ, Pr.

(5206) S. 13 Nr. 18, S. 14 Nr. 24, S. 18 Nr. 95 u. S. 19 Nr. 104, mit Ab-
zeichnung auf Taf. 7 Nr. 9.

᾽Ωρίων Ἐρωνος | τοῦ ᾽Ωρίωνος τοῦ | Ψάιτος μητρός | Θεμισιώτος,
ἐβίωσεν ἴβ| L ζ.

4. Θεμισιωτος Reich (S. 13 u. 19), Schreibfehler, richtig S. 14.

(5207) S. 17 Nr. 75 u. S. 18 Nr. 83, mit Abzeichnung auf Taf. 8 Nr. 10.
Ταφή . . . φισ Τ|α|σισόιτος.

Ταψεννηφισ Reich, Ταφή . . . φισ Spiegelberg.

(5208) S. 14 Nr. 21 u. 27, S. 15 Nr. 35, S. 18 Nr. 96 u. S. 19 Nr. 102, mit
Abzeichnung auf Taf. 8 Nr. 11.

Θφῶς Παθερμῶ|θιος μητρός Θεν|ψόιτος, ἦς τὸ ναῦλον ἀπε|δότη
ὡς ἴε Ψεν|ῶ|βελλῶχιν. Παθερ|μουθις πατήρ, Ψό|ι|τος ἀδελφός.

4. lies ἴς.

(5209) S. 14 Nr. 23, S. 16 Nr. 61 u. S. 21 Nr. VII, 4, mit Abzeichnung
auf Taf. 8 Nr. 12. Σενπετεμεῖνις Θεώνος, | ἐβίωσεν L νε.

2. L νη Reich (S. 21), L νε Pr., laut Abzeichnung.

(5210) S. 12 Nr. 3 u. S. 16 Nr. 58, mit Abzeichnung auf Taf. 9 Nr. 13.
Σεννήσεις | γυνὴ Ἄλαβῆτ(ος).

2. Ἀλαβητῶ Abzeichnung und Reich, Ἄλαβῆτ(ος) Pr.

(5211) S. 12 Nr. 1, S. 15 Nr. 37, S. 17 Nr. 72 u. S. 20 Nr. 5, mit Ab-
zeichnung auf Taf. 9 Nr. 14.

Ἀκάρις Πανγορσενούφews μητρός(ς) Τααρμιύσ(ews). | Εἰς Πανῶν
πόλ(ιν).

1. Ἀβαρις Reich, Ἀκάρις Pr., laut Abzeichnung. — Πανγορσενούφews
Reich; Πανγορσενούφews laut Abzeichnung wahrscheinlicher. Vgl. P. Oxy.
IV 708, 17: [Π]ανγορσαούιος (Pr.). — Τααρμιύσ(ews) Reich; Τααρμιύσ(ews)
laut Abzeichnung wahrscheinlicher, Pr.

(5212) S. 14 Nr. 20 u. 26, S. 18 Nr. 98 u. S. 20 Nr. 8, mit Abzeichnung
auf Taf. 9 Nr. 15.

(2. H.) Ψενπελέκου Θενπα|ῶμις. | (1. H.) Θεσενπαχῶμις | ἀπὸ Ψεν-
βελῶχews.

1. Ψενπελαηου Reich, Ψενπελέκου Pr., laut Abzeichnung. — Hand 2 ist
die spätere (Pr.).

(5200—5215. Fortsetzung.)

(5213) S. 18 Nr. 88, mit Abzeichnung auf Taf. 10 Nr. 16.

Τρέκις ὁ | Μικόλλ(ου) | προφήτ(ου).

1. Τβήκις Reich, Τρέκις Pr., laut Abzeichnung. — Lies ἦ statt ὁ (Pr.).

2. Μικόλλ(ου) προφήτ(ου) erg. Pr.

(5214) S. 16 Nr. 59, mit Abzeichnung auf Taf. 10 Nr. 17.

Σενπα|νίσκος.

(5215) S. 15 Nr. 41 u. S. 17 Nr. 69, mit Abzeichnung auf Taf. 10 Nr. 18.

Σισόιτος Παχόμιτ(ος).

Παχομι Reich, Παχόμιτ(ος) Pr., laut Abzeichnung.

5216. Papyrus. Schreiben wegen **Mumienversendung**. Labyrinth (Faijum). 1. Jahrh. v. Chr. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 194 Nr. 4, mit Lichtbild (Taf. 10).

Ἄθηναγόρας ὁ ἀρχιατρός τοῖς ἱερεῦσι τῶν | ἐν τῷ[ι] Λαβυρίνθωι
στολιστῶν καὶ τοῖς | στολ[ισ]ταῖς χαίρειν. Ἐπεὶ Ἡρακλείδης | ὁ παρ'
ἔμοῦ ἐπὶ τῶν τόπων τετελεύτηκ(εν) |⁵ καὶ ἔστ[ι]ν ἐν ταῖς παρ' ὑμῖν
νεκρίαῖς, | τοῦ[τ]ου δὲ χάριν πέπομφα Νικίαν κ(αὶ) Κροκ(ίαν?), |
καλῶς ποιήσετε προέμενοι τὸ σω|μάτι[ο]ν μηθὲν πράξαντες καὶ συν-
|¹⁰καταστήσατε αὐτοῖς ἕως Πτολεμαΐδος, | [[γ]]ἔγραψαν δὲ ὑμῖν καὶ
οἱ ἀπ' Ἀλεξανδρείας | στολ[ισ]ται περὶ αὐτοῦ. Ἐπιμέλεσθε δὲ | ἐαυ-
|¹⁵τῶν, ἵν' ὑγιαίνητε. |¹⁵ (2. H.) Ἐρρωσ(θε). L id, Ἄθῦρ κ̄.

Rückseite. Τοῖς ἱερεῦσι τῶν στολιστῶν | καὶ τοῖς στολιστα[ῖς].

6. κί Κρο^κ nachträglich am Zeilenende hinzugefügt, Wilcken, briefl., laut Abzeichnung.

5217. Papyrus. **Epikrisisurkunde**. Theadelphia (Faijum). 148 n. Chr. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 196 Nr. 6, mit Lichtbild (Taf. 11).

Ἐκ τόμου ἐπ[ικρί]σεων Μάρκου Πετρωνίου Ὀνωράτου ἐπάρχου
| Αἰγύπτου, ο[ὗ] προ[γρα]φ[η]. [Οἱ ὑ]πογεγραμμένοι Ῥωμαῖοι καὶ ἀπε-
|
|λεύθεροι <καὶ> δοῦ[λ]οι ἐπ[ε]κ[ρ]ίθησαν ἐξ ἐνκε[λεύσε]ως Μάρκου
| Π[ε]τρωνίου Ὀνα[ρά]του [ἐπ]άρχου Αἰγύπτου [διὰ] Μαγίου Σαβε[ῖ]νου
⁵ |⁵ χειλιάρχου λε[γέ]ωνος [δ]ευτέρας Τραια[νῆ]ς Ἰσχυρά[ς] ἀπ[ὸ] |
| Μεχε[ῖ]ρ [ε] θ̄ ἕω[ς] . . .] τοῦ [αὐ]τοῦ μηνὸς τοῦ ἐνεστῶτος ἐνδεκάτου
| ἔτους [Αὐ]τοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Ἀδριανοῦ | Ἀντωνείνου
| [Σε]βαστοῦ Εὐσεβοῦς. Ἄ δὲ παρέθεντο δικαίω[ματα] τῷ προγεγραμ-
¹⁰ |¹⁰ μένῳ Μαγίῳ Σαβεῖνῳ ἐκάστῳ ὀνό[μα]τι παράκ[ε]ιται. Μεθ' ἕτερα
| σελίδων ιγ, Πηλουσίου. Γά[β]ιος Ἰούλιος [Σπ]ουρίου υἱὸς Διογένης,
| ἐτῶν, ἐπήνεγκεν | ἡ [τ]οῦ πα[τ]ρὸς] μήτηρ Πρειμίλλα κύριον ἐπι-
| γραφάμενη | Γά[β]ιο[ν] Σ[ε]μπ[ρ]ῶνιον Ἀπελλᾶν ἐπικρίσιν ἐπὶ τοῦ ἐβδό-
¹⁵ |¹⁵ μου | ἔτους θεοῦ Τ[ρ]ιανοῦ γενομένην ὑπὸ Οὐβίου Μαξί[μ]ου τοῦ
| ἡγεμονεύσαντος, καθ' ἣν ὁ πατέρων αὐτῆς Γά[β]ιος Ἰούλιος Διογένης
| ἐπεκρίθη, καὶ ἡαυτῆς τάβελαν | ἐλευθερώσε[ω]ς ἐπὶ τοῦ δωδεκάτου
| ἔτους θεοῦ Ἀδριανοῦ | καὶ τοῦ ἐπικρινομένου δέλτον μαρτυροποιή-

σεως ἐπὶ «σ» | σφαγείδων ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ἔτου[ς], δι' ἧ[ς ἡ] Πρει-
 20 μίλλα χρ[η][²⁰]ματ[ί]σασα Ἰουλία Πρειμίλλα ἐμαρτυροποιεῖτο εἰν[α]ι
 αὐ[τ]ῆς τέκνα δι[δ]ύμα τόν τε Γάϊον Ἰούλιον Σπουρίου υἱόν | Διο-
 γένην καὶ Ἰουλία[ν] Σπουρίου θυγατέρα Ἰσαιοῦν | ἐ[κ] μὴ νομίμων
 γάμ[ω]ν. Ἐδωκεν ἡ Πρειμίλλα καὶ γν[ω]στῆ[ρ]ας Λουκρήτι[ον] Κρη[ί]σπον
 25 Πετρώνιον Ο[ὐ]αλερια[²⁵]νὸν καὶ Ἰούλιον Ἀντω[ν]εῖ[ν]ον συνεχειρο-
 γραφοῦντας αὐτῇ | [. . . .]ετοι ἀλ[λ]οτρ[ί]ω κεχ[ρ]ῆσθαι καὶ τῆς Μαγίου
 Σαβεῖ[νου] χειλιάρ[χ]ου σημιώσεως ἐπὶ τοῦ προκειμένου ὀνό[μα]τος[.]
 Γαί[ου] Ἰουλίου Σπουρίου υἱοῦ Διογένου[ς] ε.οσ. .

11. zwischen ἐτῶν und ἐπήνεκεν steht laut Lichtbild nichts, es ist dort auch kein leerer Raum gelassen. Lefebvres Umschrift hat ἐτῶν — ἐπήνεκεν (Pr.). 16. ἡαυτῆς = ἑαυτῆς Wilcken, briefl.

5218. Papyrus. **Privatbrief.** Theadelphia (Faijum). 156 n. Chr. Lefebvre, Bull. Soc. Alex. 14 (1912) S. 198 Nr. 7, mit Lichtbild (Taf. 12).

Ἰούλι[ος] Ἀσκαῶς ἵπεϋς ἱλης Βουκοντίων | τύρμης Κοντιλλιανῆς
 Ἰουλίω Ἀπολιναρίω ἰδίω ἀδελφῶ χαίρειν. Ἐπιτρο|πέυειν μοι τῶν
 ἐμῶν παρὰξ τοῦ φοι[β]νικῶνος καὶ ἐξουσίαν ἔχων πάντων | καὶ γρά-
 φεις μοι ἐπιστολὴν καὶ σὺ ὅτι τι | ἔλαβας καθ' ἐνιαυτόν, ἵνα ἀσφα-
 λίσῃς | αὐτά. Ἰούλιος Ἀσκαῶς. Ταῦτα παρα|λαμβάνεις ἀπὸ τῆς μητρός
 μου ἀπὸ [10] τοῦ ἰθ (ἔτους) Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου | Αἰλίου
 Ἀδριανοῦ Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ | Εὐσεβοῦς, Τύβι ἰά. [Ε]ὰν μὴ θελέσῃς
 παραλαβεῖν αὐτά, | γράψο<ν> μοι τὸ ἴσον τούτο[υ].

4. lies παρέξ. 7. ἔλαβα κατ' Lefebvre, ἔλαβας καθ' Pr., laut Lichtbild.

5219. Inschrift. Kalkstein. **Gesuch** einer Priesterschaft an den König in Sachen des Asylrechtes. Euhemereia (Faijum). — F . . . 2, 1
 69—68 v. Chr. Grenfell-Hunt-Hogarth, P. Fay. S. 48, mit Licht-
 bild (Taf. 8). de Ricci, Rev. arch. 38 (1901) S. 315. Strack,
 Archiv II S. 555 Nr. 38. Dittenberger, Or. gr. inscr. 736. Milne,
 Greek inscr. S. 10 Nr. 33037. Kairo, ägypt. Mus. 3, 61 75

[] | ἐπιτελῶνται κτ[ι]σθέντος τοῦ [σ]ημα|νομένου ἱεροῦ
 5 ὑπέρ τε σοῦ καὶ τῶν προ|γόνων [σο]ῦ, μενούσης καὶ τῆς παρὰ [5]
 τῶν πλησίων ἱερῶν συγκεχ[ω]ρημένης | ἀσυλίας, μηδενὸς εἰσβ[ια]ζο-
 μένου | μηδ' ἐκπαῖν τοὺς ἐντ[.]...[.]ους καὶ | παστοφόρους καὶ τοὺς
 10 ἄλ[λ]ου[ς] | τοὺς καταφεύγοντας καθ' ὀνδηπο[10]τοῦν τρόπον, δεο-
 μέγου τοῦ νικη|φόρου θεοῦ, εἰ δ[ο]κ[ε]ῖ ομ[.]...[.]ους τοῦ | πράγματος
 ὑ[π'] ἄλλον [. . . , καθ' ἣν] | ἔχεις πρὸς τὸ θεῖον ε[ὐ]σέβειαν, π[ρ]οσ[τ]άξαι
 15 Ἡριδι τῷ συγγεν[ε]ῖ καὶ ὑ[πο]μνη[15]ματογράφῳ, ὅπως γράψῃ τῷ[ι]
 τοῦ ν[ο]μοῦ | στ[ρα]τηγῶι καὶ οἷς καθήκει, [ἴ]ν[ε] εἰδῶ, εἰ | πο[ι]ηθῶι
 ἐνοντα τῆς ἀνα[.]...[.]ς, | προν[ο]ηθῆναι, ὡς [.]ε[.]ατ[.]... ἄ[σ]υλίας
 20 τόπον ἢ ἐν κ[.]...[.]αις ἢ... ἐν τ[ῆ]ι [20] ὑπ' ἐμοῦ στήλῃ ἀνατε[θ]εῖσθαι
 . .] | περιέχουσα τῆς ἐντ[ε]ῦξ[ε]ως | καὶ τῆς πρὸς αὐτὴν χρηματισμοῦ
 25 | τὸ ἀντίγραφον. Τούτου δὲ γενομένου ἔσομαι εὐεργετημένος. [25]

Διευτύχει. | (Ἔτους) ἰγ. Ἡριδος· γεινέσθω. | Ἐγραψε Πτολεμαῖος Διδύμου | κοινὸς γραμματεὺς.

6. εἰσ. . . . μένου Grenfell, εἰσ[βιαζο]μένου Strack u. Milne. 7. τοὺς ἐν τῷ [ἱερ]ῷ καὶ Grenfell, τοὺς εντ[. . .]υς Milne; man erwartet: τοὺς ἐν τ[ῷ] ἱερῷ ἱερ]εῖς (Pr.). 8. τοὺς δ[ο]ύλ[ου]ς? Grenfell, τοὺς ἄλ[λ]ου[ς] Milne. 10. δεομένου, lies: δέομαί σου, Grenfell und Milne. 11.ους Grenfell, ομ[. . .]ους Milne, [ἐπιγν]οὺς Strack und Dittenberger. 12. πράγματος u. . . ο. Grenfell, πράγματος ὑ[π'] ἄλλοι [.] Milne. καθ' ἣν erg. Wilcken, briefl. 13. πρὸς τὸ ἱερὸν ε. προσ|τάξει Grenfell, πρὸς τὸ θεῖον ε[. . . . π]ροσ|τάξει Milne, εὐ- [σέβ]ε[ιαν] Dittenberger. 16. ἴν' εἰδῶ ε[πο. . . .] ενονταγ. . αν. | προνο. . . η. αιωσ. ε. . τ. . . . ἀσυ|λίας τόπον ἢ ε. κ. . . . η. . . . ηι | ὑπ' ἐμοῦ Grenfell, obiger Text nach Milne. Dagegen Dittenberger: ἴν' εἰδῶ[ς] | πο[ιου]μενον τὰ (τ)ῆς ἀν[ιερῶσεω]ς | προνο[ο]ή[ση] [γρ]α[φῆ]ς εἰ[ς] τ[ὸν] τῆς ἀσυλίας τόπον, ἢ ἐνκ[ολαφθ]ή[τῳ] ἐν τῆι | ὑπ' ἐμοῦ στήληι ἀνατεθεί[σῃ] περιέχουσα κτλ. 20. ἀνατεθει. . . Grenfell, ἀνατε[θείσῃ] Milne. 25. Übersetze: Dienstvermerk des Heris, lautend „es geschehe“.

5220. Papyrus. **Zahlungsliste.** Röm. Zeit. Faijum. Sayce bei Flinders Petrie, Hawara S. 29 Nr. 196.

- | | |
|---|-----------|
| 1 [] ὑπη[ρέ]της κωφὸς γίτων Νομογ. Φιλ. | ς δ |
| 2 [] Ἀριστείδου<<ς>>(?) ὑπη[ρέ]τ[η]ς Θεσμοφορίου γίτων Σαβίνου ινιδιστου | ς δ—κα |
| 3 [] ἔσθου ῥαβδιστ[ῆ]ς Ὠρίωνος Ἴερακ[εῖου] ἐν ἐργαστ[ηρίω], | |
| 4 α' ἐν ῥύμη βαλλούση . . . τοῦ Παρεμβολ[] | ς η |
| 5 [Ἡ]ρακλείδης Ἡρακλείδου ῥαβδιστ[ῆ]ς Ἴερακ[εῖου] | |
| 6 Ἀνδριάντ[ος], α' ἐν τῷ Ἀλύκω | ς η |
| 7 [] α[μ]φων Λυσιμάχου Μακεδόν[ων] ἐν ἐργ[α-στηρίω] τοῦ | |
| 8 Ἀλύκου ῥαβδιστ[ῆ]ς | ς η |
| 9 [] ἰων Ἄρποκ[ρατί]ωνος ῥαβδιστ[ῆ]ς Μακεδό[νων] τῶν ἐν | |
| 10 ἐργαστ[ηρίω], α' μάγειρ[ος] πρὸς τῆ πύλη | ς η |
| 11 (2. H.) [] Πη[. .]αλίου τέκτων γίτων Ἀρχίου | ς ιβ—ι[α] |
| 12 [] ονοις Ἀκουσ[ιλίου] κοπεὺς γίτων Προπύλου | ς ιβ—ι[α] |
| 13 [] Ἀσκ[λά]τ[ος] βουκόλ[ος] Ἀντικλῆς Δάμιτος | ς δ—κα |
| 14 [] ος [] ττων[ος] πωλιείτης | ς ιβ—ια |
| 15 [] Ἀπόλλων Ε[. .]ῆτ[ος] Φαμ[ιν]ί[ο]υ γίτων Θεοκτίστ[ου] | ς δ—κα |
| 16 [] συκτη[. .] [. .] χητος γίτων Βουβα[σ]τείου | ς δ—κα |
| 17 [] ναύτης Θεμίστ[] | ς δ—κα |
| 18 u. 19 (verwischt). | |

20 [Διόσ]κορος ὑπη[ρέ]τ[ης] Με[ρ]ρέως ἀπ[ὸ ...] αὐτ.

γίτονι Ἡλίου

δ — κα

21 Ἱέρ[αξ] μι[] ἔ[γραφα].

1. Κωφος Sayce, κωφός Pr. 2. Αριπεναυς Sayce, Ἄριστείδου<<ς>>(?) Pr., vermutungsweise (paläogr. Ähnlichkeit). 3. Ωφιωνος ἱεραμ[ενος] Sayce, Ὠρίωνος Ἱερακ[είου] Wessely, Stadt Arsinoe S. 2. 4. α' = πρότερον Pr. Ebenso Z. 6 und 10. Βαλλουσησης του Παρεμβολ[ιμου] Sayce, βαλλούση Wessely a. a. O. 6. ανδριαντ[ος] Sayce, Ἀνδριάντ[ος] (Ἱερακείου Ἀνδριάντος wird ein Amphodonname sein) Wilcken, briefl. 7. Μακεδον[ος] Sayce, Μακεδόν[ων], d. i. ἐπ' ἀμφόδου Μακεδόνων Wessely a. a. O. S. 31. 9. Αρπακ.ωνος Sayce, Ἀρποκ[ρατί]ωνος Pr. 14. etwa πωλητής? Pr. 16. ...συκητ[ης] Sayce. Βουβα[σ]τριου Sayce, Βουβα[σ]τείου Pr. 17. ...παυτης Θεμιστ[ης] Sayce, [] ναύτης Θεμιστ[] Pr. 21. Ιερ[ος] und ε[γραψεν] Sayce, Ἱέρ[αξ] und ἔ[γραφα] Pr. Ergänzungen dieser Zeile anscheinend sehr unsicher (Pr).

5221—5222. Inschriften. Sammlung H. Hoffmann (Paris), 3. Teil (ägypt. Altertümer), herausgeg. von Legrain, Paris 1894.

(5221) S. 2 Nr. 5. **Isiskopf.** Kalkstein. **Weihung.**

Ἀπολλώνιος ἀνέθηκεν Ἴσιος πρ[ό]σωπον. Ἰ᾽ Ἀπολλωνίου | ἡ εἰκών.

(5222) S. 38 Nr. 95. Krokodilbild. Granit. **Weihung.** 58 v. Chr.

L $\overline{\kappa\gamma}$, Φαρμουῦθι $\overline{\iota\beta}$. Ὑπὲρ βασιλέως μεγάλου | Πτολεμαίου θεοῦ Νέου Διονύσου | Πτεσοῦχον | θεὸν μέγαν Ἰ᾽ τὸν ἐπ' αὐτοῦ φανέντα Πάυνη $\overline{\iota\eta}$, βα L. | Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου Ταλεσῶς.

5. lies κα L (Steinmetzfehler).

5223. Papyrus. **Landwirtschaftliche Übersicht.** Faijum. Sayce bei Flinders Petrie, Hawara S. 33 Nr. 197.

1 καὶ τοῦ γεωργούντος βασιλικὴν γῆν ἀπὸ τῆς μητροπόλεως]

2 πρὸς καιρὸν τῆς γεωργίας παρεμνημόντος εἰς τ[ὴν]

3 κώμην πρὸς τὴν τῆς γῆς ὑπηρεσίαν.

4 Ὅμοίως ὁ καὶ εὖπορος Ἰθλογοῖς ὁ τοῦ Ὀμματους

5 διὰ Ἡρωνος νεωτ[έρου] Ἡρωνος ἱερέ[ως] ἀπο... ζ— κ...

6 Καὶ τῶν γεωργούντων προσοδικὴν ἐπημονη [τῆν]

7 α... ὁμολόγου τὰς γραφίας τῆς κώμης

8 Ἡλῆς Ἡρακλᾶ[τος] τοῦ Πα[.]ουτος ων[...] ταμίεως [...]

9 προσοδος α... γ[]... κθ

10 Καὶ τοῦ []

11 ἐνδημοῦντος εἰς τὴν] κώμην []

12 α... []

13 Ὅρευς υἱὸς [] τὸ ὕστατον μέρ[ος] []

14 Διδ[ᾶς] Χαιρήμονο(ς) τοῦ Χαιρήμονος ὁμοίως

15 ζ— κα ... γ[] ζ— β δ $\overline{\iota\zeta}$, γ(ίνονται) κγ δ $\overline{\iota\zeta}$.

16 Χαιρήμων Διδᾶ ὁμοίως ζ— η δ

17 Ἀρποκρατίων Δημητρίου τοῦ μισθο[φόρου] ὁμοίω[ς] ζ— ιβ

18 Σωκράτης Πρωτᾶ τοῦ Πρωτᾶ ὁμοίως ζ— κα δ

1. Ο(?)ναικη Petrie, [β]ασιλικήν Pr., vermutungsweise (paläogr. Ähnlichkeit). 2. lies: περεπιδημούντος, ebenso wohl Z. 11. Wilcken, briefl. Die übrigen vielen Lesefehler lassen sich ohne das Original nicht verbessern.

5224. Papyrus. **Wirtschaftsbuch.** Faijum. Sayce bei Flinders Petrie, Hawara S. 34 Nr. 245.

1	Μεχὶρ ἰθ̄.			
2	Ἔσχες ἰ κ, καὶ παρ[ὰ] σοῦ ἔ[σχον] ἰ λε καὶ παρ[ὰ] ἰ κ			
3	ᾠ̄ κατὰ ὄμ[ολογίαν] ἰ δ χαρτειδ[ίων] ἰ η			
4	u. 5 (verlöschte Zeilen.)			
6	κρέος ἰ α = L			
7	χάρτου ρ ..			
8	κυάμω[ν] ρ .. (2. H.) ἰδ̄ [] —			
9	ἥπατος / ἐλαίου ρ			
10	β̄ ἐρεβίνθ[ων] = ἐρ[ε]βί[νθων] =			
11	καλά[μω]ν = καλ[άμω]ν =			
12	ἐλαίου ρ κεφ[αλή]ς —			
13	κυάμ[ω]ν ρ — ἰ α C			
14	καλά[μω]ν ρ [] —			
15	ἰ κε οἴνω[υ] ἰ γ =			
16	γ̄ κρέος ἰ α — ἐρεβ[ίνθων] =			
17	κεφαλ[ή]ς — κα[λάμω]ν =			
18	[] — ἐλαίο[υ] ρ			
19	ἀλή[τος] — // κη(?)			
20	ἐρεβίνθ[ων] ρ ἰε̄ ἐπιουσί[ων] C			
21	καλάμ[ω]ν =			
22	ἐλαίου ρ ἐρεβ[ίνθων] =			
23	— ἰ κη —			
24	δ̄ κρ[έος] ἰ α καλ[άμω]ν =			
25	ἐρεβίνθ[ων] ρ ἀρτιδ[ίων] —			
26	καλάμ[ω]ν =			
27	ἀρτιδ[ίων] — — ἰ α ρ(?)			
28	γλιμ. C			
29	καλάμ[ω]ν C ἰε̄ κείλο[υ] ἰ α —			
30	[] C			
31	[] C			
32	συκεῖα — ἐρεβ[ίνθων] =			
33	ἐλαίου ρ ἀρτιδ[ίων] —			
34	— ἰ γ σεύτ[λου] C			
35	— ἰ γ = καλάμ[ω]ν =			

36	ε̄	ὀρ[νείθεων]	[ς] α —	ὀρύζας	ϕ
37		δαπάνη[ς]	[— C]		
38		χαρτιδ[ίων]	—		— ς β ϕ C
39		καλά[μων]	=		
40		χύτρ[ας]	—	ιζ̄ κείλο[υ]	ρ
41		άλος	C	ὀρύζα[ς]	ϕ
42		ἀλή[ατος]	—	ἐρεβ[ίνθων]	—
43		ἐρεβίνθ[ων]	ρ	ἀρτιδ[ίων]	—
44		ἐλαίου	ρ	καλά[μων]	=
44a				ἐλαίου	ρ
45			— ς γ =	στεφάν[ου]	=
46	ς̄	ὀρνείθ[εων]	ς δ		
47		κρέος	ς α —		/ ς β ϕ
48		άλος	ρ	ιη̄ καλά[μων]	=
49		κεφαλ[ῆς]	—		
50		ἀρτυτικ[ῶν]	ρ	βρώμα[τος]	=
51		καλάμ[ων]	—		
52		ἀρτιδ[ίων]	=	ἀρτιδ[ίων]	—
53		ῶων	— C	ἐλαίου	ρ
54		ἐρεβίνθ[ων]	ρ		/ ς α =
55		ἐλαίου	ρ		
56		ἐμοὶ	ϕ		
57		ζωαρί[ων]	γ		
58		ο αμα	C		
59		ὄνου	—		
60			[— ς ι β]		
61	ζ̄	[	ς ε C]		
62		σαγεσφ[όρου]	ς δ		
63		συλλογ[ῆς] κίλ[λων]	ς δ		
64		κρέος	ς α —		
65		ὄψαρίου	ς α —		
66		κεφαλ[ῆς]	C		
67		ἐρεβ[ίνθων]	=		
68		λαχά[νων]	—		
69		[σ]ιάλου	—		
70		ἐλαίου	ρ		
71			/ ς ι ς ϕ		
72	η̄	κρέος	ς α —		
73		ὄψαρίου	ς α —		
74		ταρίχ[ου]	=		
75		καλάμ[ων]	=		
76		κυάμ[ων]	C		

77	ἐλαίου	∧
78	ἐρεβίνθ[ων]	∧
79	[]

19 u. 42. ἀλήτατος = ἀλείτατος.

29 u. 40. κείλου = κίλλου.

45. στεφαν[ης] Sayce, στεφάν[ου] Pr.

P. Agon 1

16, 13034

(B. 104, 1074)

5225. Papyrus. **Vereinsaktenstücke.** (BGU. IV 1074). Oxyrhynchos. 275 n. Chr. Viereck, Klio 8 S. 415. Berlin, ägypt. Museum.

[Τιβέριος Κλαύδιος Καίσαρ Σεβαστὸς Γερμανικὸς ἀρχιερεὺς μέγιστος, δημαρχικῆς ἔξουσίᾳς τὸ β', ὑπάτος τὸ γ', Αὐ[τοκρ]άτωρ τὸ δ', πατὴρ πατρίδο(ς) <τοῖς> ἀπὸ τῆς οἰκουμένης περὶ τὸν Διόνυσον ἱερονείκαις στεφανεῖταις καὶ τοῖς τούτων συναγωνισταῖς χαίρειν. Τὰς μὲν | [.] τὰ δὲ [ὑ]πὸ το[ῦ] θ[ε]οῦ Σεβαστοῦ δ[ε]δ[ο]μένα ὑμῖν νόμιμα καὶ φιλάνθ[ρ]ωπα συντηρῶ. Οἱ π[ρ]έσ[β]εις ἦσαν Κλαύδιος Φο[.]ος, Κλαύδιος Ἐπάγαθος, Κ[λα]ύδιος Διονύσιος, Κλαύδιος Θαμῦρις | [Ἐγγράφη] ἐν Ῥώμῃ Τ[ιβ]ερίῳ Κλαυδίῳ Καίσαρι Σεβαστ[ῶ] <τὸ γ'> καὶ Οὐίτελλίῳ τὸ β' [ὑ]πάτοις. Κεφ[ά]λαιον ἐκ διατάγματος θεοῦ Ἀδριανοῦ περὶ τῶν δο[θ]εισῶν δωρεῶν τῇ συνόδῳ, ὧν δὲ ε[.]ν ἀστυλία προε[] πολῖται χρεῖας ἱεράς ἢ τῶν ἀγῶνων [.] . . [.] καὶ κρ[ί]νειν, μὴ καθιστ[τ]άνειν ἐγγυητ[ὰ]ς ἀνεισφορίας αὐτῶν οὖν συνθυσίας, μὴ δέχεσθαι πρὸς ἀνάγκην ξένους, μὴ εἶργεσθαι
 5 μηδὲ ἄλλη τινὶ φρου(ρᾶ)(?) | []
 Σεο[υ]ήρου [.] .]ακος ὑμᾶς τοῦ[ς] τὴν ἱερά[ν] σύ[ν]οδ[ο]ν νέμοντας ἐ[ν] τῇ πατρίδι μου ἡσθῆναι ἐπὶ τῷ εἰς ἐμὲ περιεληλυθέναι τὴν τῶν ὄλων κηδεμονίαν καὶ βασ[ι]λείαν διὰ ψηφίσματο[ς] φανερα[]
]τοις βουλόμενος, ὅποσα εἶ[χ]ετε ἐξ ἀρχῆς [ὑ]πὸ τῶν πρὸ ἐμ[ο]ῦ Αὐτοκρ[ατό]ρων δεδομένα ὑμῖν δίκαια καὶ φιλάνθρωπα, ταῦτα καὶ αὐτὸς φυλάττω προσαὔξειν ἐθέλων καὶ διὰ τιμῆς ἄγειν | []ε. Εὐ[τυχεῖ]τε. Θεῶν Σεουήρου κ[αῖ] Ἀντωνεῖνου. Τοῖς ψηφί[σ]μασιν ὑμῶν κ[αῖ] πάνυ πεφροντισμένω[ς] ἐνετύχομεν ὡς μήτε ὑστερεῖν τι ὑμῖν τῶν ὑπαρχόντων δικαίων μή[]τε [.] . λλειον παρ[.]]. Εὐτυχεῖτε. Θεοῦ [Ἀλε]ξάνδρου. Ὅσα θεῷ Ἀντωνεῖνω πατρὶ ἐμῷ καὶ θεῷ Οὐήρῳ πάπῳ μου καὶ τοῖς ἄνωθεν προγόνοις ἐκρίθη περὶ ὑ[μῶν] []ο[]τι [.] .]α εἶναι οἱ καθ' ἐ[κ]άστην πα[ν]ήγυριν
 10 ἀγνωθεῖται πειθαρχήσουσιν. |¹⁰ [᾽Ο]ξυρυχειτῶν τῆς λαμπρᾶς καὶ λαμπροτάτης πόλεως τῇ κρατίστη βουλή διὰ Αὐ[ρ]ηλίου Εὐπόρου τοῦ καὶ Ἀγαθοῦ Δαίμο[νος] γενομ[έ]ν[ου] κοσμητοῦ ἐξηγητοῦ εὐθηγιάρχου ὑπομνηματογράφου τῆς λαμπροτάτης πόλεως τῶν Ἀλεξανδρέων ἐξηγητεύσαντος πρυτανεύσαντος | [βουλευτοῦ ἐνάρχου πρυτάνεως τῆς λαμπρᾶς καὶ λαμπροτάτης ᾽Οξυρυχ]ειτῶν πόλεως Αὐρήλιος Ἀπολλοδίδυμος Πλουτίωνος ἀπὸ τῆς λαμπρᾶς καὶ λαμπροτάτης ᾽Οξυ-

ρυχειτῶν πόλεως γραμματεὺς τῆς ἱεράς συνόδου τοῖς ἀξιολογητάτοις
 χαίρειν. Τοῦ γενομένου ψηφίσμα[τος
 προτ]εταγμένων τῶν περὶ ἀσουλίας θείων Αὐτοκ[ρα]τορικῶν διατάξεων
 τὰ ἴσα ἐντάξας καὶ ἐπιφέρων ἀξιῶ ἀκόλουθα ὑμᾶς τούτοις πράξει.
 | [Ἔτους ε΄ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Λουκίου Δομιτίου Αὐρηλιανοῦ
 Γωθικοῦ μεγίστου Καρπικοῦ μεγ[ίσ]του Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς Σε-
 β[ασ]τοῦ, Τύβι. | [Ἡ ἱερά μουσικὴ περιπολιστικὴ Αὐρηλιανὴ οἰκου-
 μενικὴ μεγάλη σύνοδος τοῖς] ἀ[πὸ] τῆς [αὐ]τῆς συνόδου χαίρειν.
 Ἡ ἱε[ρά] μουσικὴ περιπολιστικ[ή] Αὐρηλιανὴ μεγάλη σύνοδ[ος] τοῖς
 περὶ τὸν Διόνουσον τεχνίταις ἱερονείκαις στεφανείταις χαίρειν. Γει-
 15 νώσκε[15] | τε καταλελεγμένον εἰς τὴν σύνοδον Μάρκον
 Αὐρήλιον Ἀπολλο[δ]ιδ[ο]μον Πλουτίωνος γραμματέα καὶ ἀποδεδωκότα
 <τὸ> κατὰ τὸν νόμον τὸν βασιλικὸν ἐντάγιον πᾶν ἐκ πλήρους * σ̄ν
 καὶ τὰ εἰς τὰς τιμὰς τοῦ ἕως Ϛ (!) | [ἐγράψαμεν οὖν
 ὑμῖν, ἴν' εἰδῆτε. Ἐρρωσθε. Ἐγένετο ἐν τῇ λαμπρᾷ καὶ λαμπροτάτῃ
 Ὁξυρυχειτῶν [πό]λει ἀγῶνος ἀγομένου πρώτου ἱεροῦ εἰσελαστικοῦ
 οἰκουμενικοῦ πενταετηρικοῦ σκηνικοῦ γυμνικοῦ ἵππικοῦ ἰσοκαπιτω-
 λίου τῶν | [μεγάλων Καπιτωλίων]. τῆς ἱεράς [μ]ουσικ[ή]ς
 σ[υνό]δου [. . .] ἄρχοντος Σαραπ[ά]μμωνος κ[ή]ρυκος Ἀλεξανδρ[έ]ως
 ἱερονείκου Καπιτωλιονείκου παραδόξου, γραμματεύοντος Παύλου σαλ-
 πικτοῦ | [Ἀντινοέως ἄρχοντος νομοδίκτου
 Μ]άρκου Αὐρηλίου Σιλβαν[οῦ] Ἑρμο[πολείτου] Ῥωμαίου καὶ Ἀθηναίου
 ἱερονείκου πλειστονείκου παραδόξου. Μάρκος Αὐρήλιος Σαραπάμμων
 Ἀλεξανδρεὺς καὶ Ἑρμοπολείτης | [ἄρχων
 τῆς ἱεράς μουσικῆς] περιπολιστικῆς Αὐρηλιανῆς οἰκου-
 μενικῆς μεγάλης συνόδου ἔγραψα καὶ ἐσφράγισα καταταγέντι ἐπ'
 20 ἐμοῦ ἐν τῇ λαμπρᾷ καὶ λαμπροτάτῃ Ὁξυρυχειτῶν πόλει ἀγῶνος
 ἀγομένου πρώτου ἱεροῦ εἰσελαστικοῦ οἰκουμενικοῦ πεντα[ε]τηρικοῦ
 σκηνικοῦ ἵππ[ικ]οῦ γ[υμν]ικ[οῦ] ἰσ[ο]καπιτωλίου τῶν μεγ[άλων] Κα-
 πιτωλίων Μάρκου Αὐρηλίου Ἀπολλοδιδύμου Πλουτίωνος γρα[μματέως]
 ὑπέγραψα). Μάρκος Αὐρήλιος [Π]αῦλος Ἀντινοεὺς | [.[. . .] ἄρχων
 γραμματεὺς τῆς [ἱε]ράς περ[ι]-
 πολιστικῆς Αὐ[ρη]λιανῆς οἰκ[ο]υμενικῆς μεγάλης συνόδου ὑπέγραψα
 καὶ ἐσφράγισα καταταγέντι ἐπ' ἐμοῦ ἐν τῇ λαμπρᾷ καὶ λαμπροτάτῃ
 | [Ὁξυρυχειτῶν πόλει ἀγῶνος ἀγομένου πρώτου ἱεροῦ εἰσελαστικοῦ
 οἰκουμενικοῦ πεν[τα]ετηρικοῦ σκηνικοῦ ἵππικοῦ γ[υμν]ικοῦ ἰσοκαπι-
 τωλίου τῶν μεγάλων Καπιτωλίων Μάρκῳ Αὐρηλίῳ Ἀπολλοδιδύμῳ
 γρα[μματεῖ]. Μάρκος Αὐρήλιος Σ[ιλ]βανὸς Ἑρμοπολείτης | [

Περ]ραμηνὸς καὶ Ῥόδιος σαλπικτῆς καπιτωλ[ι]ονείκης ἐπὶ
 Ῥώμης, τρισυθιονείκης, δεκαολυμπιονείκης, δωδεκαακτιονείκης, τρισ-
 καιδεκαασκληπιονείκης, νεμιονείκης | [

παρά]δοξος ἄρχων ν[ο]μοδ[ι]κ[τ]ῆς τῆς ἱεράς μουσικ[ή]ς περιπολιστικῆς

Αὐρηλ[ι]ανῆς οἰκουμενιοτικῆς μεγάλης συνόδου ὑπέγραψα καὶ ἐσφρά-
 25 γισα καταταγέντι ἐπ' ἐμοῦ ἐν τῇ λαμπρᾷ [ῥῶ] [καὶ λαμπροτάτῃ Ὁξυ-
 ρυρχειτῶν πόλει ἀγῶνος ἀγομένου π]ρ[ώτου] ἱεροῦ εἰσελαστ[ικο]ῦ
 οἰκουμενικοῦ πενταετηρικοῦ σκηνικοῦ ἱπ[π]ικοῦ γ[υ]μνικοῦ ἰσοκαπι-
 τωλίου τῶν μεγάλων Καπ[ιτ]ωλίων Μάρκου Αὐρηλίου Ἀπολλοδιδύμ(ου)
 Πλουτίωνος γρα(μματέως). Μάρκος Αὐρήλιος Πτο[[
 ἀρχιγραμματεὺς γραμματεῦσας τῆς ἱεράς μ]ουσικῆς οἰ[κου]μενικῆς
 Αὐρηλιανῆς περιπολειστικῆς μεγάλης συνόδου ἐτέλεσα τὴν διπλήν.

15. * = Denar.

5226—5229. Papyrus. Aktpräskripte. Thebais. Laqueur, Quaestiones epigraphicae et papyrologicae selecta, Diss. Straßb. 1904. Straßburg, Universitäts- und Landesbibliothek. Die auf die Präskripte folgenden Teile dieser Urkunden sind noch nicht veröffentlicht.

PStras 2, 85 = (5226) S. 33. P. Straßb. Inv. Nr. 56. 113 v. Chr.

Βασιλευόντων βασιλίσης καὶ βασιλέως Πτολεμαίου θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων | ἔτους δ, ἐφ' ἱερείως βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ Φιλομήτορος Σωτήρος Ἀλεξάνδρου | καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶν Ἀδελφῶν καὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων | καὶ θεῶν Ἐπιφανῶν καὶ θεοῦ Εὐπάτορος καὶ θεοῦ Φιλομήτορος καὶ θεοῦ Φιλοπά[ρ]τορος Νέου καὶ θεοῦ Εὐεργέτου καὶ θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων, ἱεροῦ πύλου | Ἰσιδος μεγάλης μητρὸς θεῶν, ἀθλοφόρου Βερενίκης Εὐεργετίδος, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου, ἱερείας Ἀρσινόης Φιλοπάτορος τῶν ὄντων ἐν | Ἀλεξανδρεία, ἐν δὲ Πτολεμαῖδι τῆς Θηβαΐδος ἐφ' ἱερείων καὶ ἱερισσῶν καὶ | κανηφόρου τῶν ὄντων καὶ οὐσῶν, ἐν Πτολεμαῖδι τῆς Θηβαΐδος, «μηνὸς» μηνὸς [10] Μεχεῖρ κζ̄.

PStras 2, 86 = (5227) S. 33. P. Straßb. Inv. Nr. 57. 111 v. Chr.

Βασιλευόντων βασιλίσης καὶ βασιλέως Πτολεμαίου θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρ[ων] | ἔτους ς, ἐφ' ἱερείως βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ Φιλομήτορος Σωτήρος Ἀλεξάνδρου κα[ὶ θεῶν] | Σωτήρων καὶ θεῶν Ἀδελφῶν καὶ [θεῶν Εὐε]ργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων καὶ θεῶν Ἐπιφ[ανῶν] | καὶ θεοῦ Εὐπάτορος καὶ θεοῦ Φιλο[μ]ήτορος καὶ θεοῦ Φιλοπάτορος Νέου καὶ θεοῦ Εὐεργέ[τ]ου [ῥ] καὶ θεῶν Φιλομητόρων Σωτ[ή]ρων, ἱεροῦ πύλου Ἰσιδος μεγάλης μητρὸς θε[ῶν], | ἀθλοφόρου Βερενίκης Εὐεργετίδος, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου, ἱερείας Ἀρσινόη[ς] | Φιλοπάτορος τῶν ὄντων ἐν Ἀλεξ[ανδ]ρεία, | ἐν δὲ Πτολεμαῖδε τῆς Θηβαΐδος ἐφ' ἱερείων καὶ ἱερισσῶν καὶ κανηφόρου τῶν ὄντων | καὶ οὐσῶν, μηνὸς Μεσορῆ ιε̄.

PStras 2, 87 = (5228) S. 33. P. Straßb. Inv. Nr. 62. 114 v. Chr.

Βασιλευόντων βασιλίσης καὶ βασιλέως Πτολεμαίου θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων | ἔτους γ, ἐφ' ἱερείως βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ Φιλομήτορος Σωτήρος Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν | Σωτήρων καὶ θεῶν

Ἀδελφῶν καὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων καὶ θεῶν Ἐπιφανῶν καὶ θεοῦ Εὐπάτορος καὶ θεοῦ Φιλομήτορος καὶ θεοῦ Φιλοπάτορος Νέου καὶ θεοῦ Εὐεργέτου] ⁵] καὶ θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων, ἱεροῦ πύλου Ἰσιδος μεγάλης μητρὸς θεῶν, ἀθλοφόρου | Βερενίκης Εὐεργετίδος, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου, ἱερείας Ἀρσινόης Φιλοπάτορος | τῶν ὄντων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ, | ἐν δὲ Πτολεμαΐδι τῆς Θηβαΐδος ἐφ' ἱερείων καὶ ἱερισσῶν καὶ κανηφόρου τῶν ὄντων | καὶ οὐσῶν, ἐν Πτολεμαΐδι, μηνὸς Μεσορῆ ιη.

(5229) S. 34. P. Straßb. Inv. Nr. 59. 115 v. Chr.

= P. Stras 2, 8

Βασιλευόντων Κλεοπάτρας καὶ Πτολεμαίου θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων ἔτους γ, ἐφ' ἱερέως βασιλέως Πτολεμαίου θεοῦ | Φιλομήτορος Σωτήρος Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶν Ἀδελφῶν καὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων καὶ θεῶν | Ἐπιφανῶν καὶ θεοῦ Εὐπάτορος καὶ θεοῦ Φιλομήτορος καὶ θεοῦ Νέου Φιλοπάτορος καὶ θεοῦ Εὐεργέτου καὶ θεῶν Φιλομητόρων Σωτήρων, | ἱεροῦ πύλου Ἰσιδος μεγάλης μητρὸς θεῶν, ἀθλοφόρου Βερενίκης Εὐεργετίδος, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου, ἱερείας Ἀρσινόης] ⁵] Φιλοπάτορος τῶν οὐσῶν ἐν Ἀλεξανδρείᾳ, ἐν δὲ Πτολεμαΐδι τῆς Θηβαΐδος ἐφ' ἱερέων καὶ ἱερείων καὶ κανηφόρων τῶν ὄντων | καὶ οὐσῶν, μηνὸς Χοιάχ ια.

5230. Papyrus. (P. Wien 31.) Amtliche Schriftstücke in **Steuer-sachen**. Anfang des 1. Jahrh. n. Chr. Wessely, Wiener Studien 4 (1882) S. 175, mit Abzeichnung der Spalten 1 bis 3. Wessely, 11. Jahresb. Franz-Joseph-Gymnas. Wien (1885) S. 22 Nr. V, doch nur Spalten 1 bis 4. Wien, Hofbibliothek. Text der Spalten 1 bis 4 nach der zweiten Ausgabe Wesselys.

Spalte 1.

[] ἀπαι[τ] | []ως λικ[μῶ] | [] ἀπαι]τεῖσθω-
⁵ [] | []π[] ⁵] []ικ[] | [] χκεγ' | [] ἀπαι-
 τεῖσθωσαν εἰς τὸ | [] τὰ δ' ἄλλα ὡς ἐπὶ τοῦ | [] πρ]αξιμοῖς
¹⁰ ἀνειλη(μεν) τοῦ γ' ἔτους ¹⁰] [] .υκ() φς ἄσνε ι | [] ἔθηκε
 τῶν ἰδιωτικῶν ἐδαφῶ(ν) | [] στρατηγ[. .]διωθεντων ὡς | [] εἰ
 μηδὲ τοῦ σπόρου τὰ ἐκφόρια (darunter freier Raum).

Spalte 2.

¹⁵ ¹⁴] [] .ει κ. .μ. [] ἐκφορίων ν. . ¹⁵] [.] ἔξ ἀκατερ-
 γασ[ίας] τὰ συνηγμένα ἐκ τῶν | ἄλλω[ν ὄν]τ[ων] ἐν σπόρῳ
 αὐ[τῶν] ἐδαφῶν γενήματα ἅπαντα εἰς | τὸ δη[μόσιο]ν προστεθεῖ[σ]θαι,
 ἐφ' ὧν (Rest der Zeile frei) | Κατακρίσιμων μὲν ἔστιν, ὑπολήψεως
²⁰ δὲ ἔνεκα | ἀπολύω. ²⁰] Ἀρτάβ(αι) φε. Ἡμιολίας σπερμάτων τῆς ὑπὸ
 τοῦ στρατηγοῦ σημανθείσης | εἶναι ε. .] τοῖς ἐκ τοῦ νομοῦ, ὧν τὰ
 συνηγμένα ἅπαντα γενήματα εἰς [τὸ] δημόσιον μεμέτρη(ται), καὶ

25 μηδὲν αὐτοῖς ὑπολελίφθαι, | ἐφ' ἧς ὁμοίως (Rest der Zeile frei) |²⁵ |
ἀρτάβ(αι) ἄρκε.

Spalte 3.

|²⁶ Π[...] Πρεῖσκος ὁ στρατηγήσας ἐδήλω[σέν τιν]ας γεωργούς |
ὄφ[είλον]τας ἐκφόρια βασ<ι>λ(ικὰ) καὶ ἡμιολίαν σπερμάτων τετελ(ευτη-
κέναι) | ἀπολιπόντας οἰκίδ[ι]α καὶ ἀγρίδια ἐλαχίστης τιμῆς ἄξια ὄντα, |
30 ἐτέρους δὲ μηδ[ἐ]ν ἀπολελοιπ(έναι), καὶ ἐκρίθη · |³⁰ Εἰ μὴ ἔχουσιν
κληρονόμους, τὰ ὑπολιπόμενα | πραθήτω καὶ τὸ συναχθὲν εἰς τὰ τοῦ
λθ ι | κα[...]μια καταχωρισθήτω. | Ἐπὶ δὲ τοῦ μ ι τ[οῦ βασιλι]κοῦ
γραμματέως δηλώσαντος τὰ ὑπο|λελιμμένα ἐπικ[ρατ]εῖσθαι ὑπὸ τῶν
35 κεκληρονομηκότων τοῦ[ς] |³⁵ δηλουμένους, ἐφ' [ἧ]ς ὑπεγρά(φη) · |
Ἵπολήψεων ἕνεκα ἀπολύω. | Ἀρτάβαι ρκγ'''.

Spalte 4.

38	γίνον(ται) τῶν ἐπ[ιχει]ρογρα()	— []
39	ἐκ τῶν ἀπολελυμένων	— []
40	ῶν τῶν ἐν χερσ[.....]β ^α ἀποσπαρ ^α []	
41	ἀνὰ χεῖρα μέχρι λα ι	
42	ἐπιθέματος βασιλικη() τοῦ ὑπ[.... ὑ]πό τινω[ν]	
43	χθ. . . , ἀπὸ δὲ τοῦ λδ L []τος ἐν ἀπ[]	
44	[] . . εχοισμένης ἐπὶ τὰ χύματα	
45	κατεξυσμένης	β
46	ἔξ οὔ ἀπωφορήτου	— λθγ'''
47	[συ]νηγμένων ἀμπελ() καὶ τὰ ἀργυρικ(ὰ) τελ(έσ)μ(ατα) ἀπητη(θέντα)	— λζζ'''
48	γίνον(ται)	β ^β φκζ..
49	σὺν δὲ ταῖς ἐπιχειρογρα()	— ἴτϑθ
50	εἰδῶν τῶν ἐκτὸς συγόμεως τεθέ<ντ>ων	— μ ^α ζυνε..

Spalte 5.

|³¹ [] ἐκφ[] | [] ετει λη[] | [] επλ() [] .

1. απει Wessely, ἀπαι[τ Pr. 2. λικμ Wessely, λικ[μῶ Pr. 3. τεισθω W., ἀπαι]τεῖσθω[Pr. 9. αἰμοις W., πρ]αἰμοις Pr. το γ' μέρος W., τοῦ γ' μέρους Pr., laut Abzeichnung. 10. ὕ ο3 ζ ἀνο3 W., obiger Text Pr., laut Abzeichn. 12. στρατηγου [ι]διωθεντων W., die Abzeichnung zeigt aber nur στρατηγ (Pr.). 14. σα λικμωμεν... W.; laut Abzeichnung ist diese Lesung nicht möglich, obiger Text Pr. 17. δημοσιον W., δη[μύσιο]ν Pr., laut Abzeichn. 18. u. 19. Diese beiden Zeilen sind nach rechts eingerückt, bilden also inhaltlich einen Bestandteil für sich; Unterschied der Hände laut Abzeichnung nicht sicher erkennbar (Pr.). 20. Zur Auflösung ἀρτάβ(αι), nicht ἀρτάβ(ας), als Fortsetzung der Z. 19, vgl. Z. 37. 27. βασ^λ Wessely, βασ<ι>λ(ικὰ) Wilcken, Observ. 48. — τέτελ() Wessely, τετελ(ευτηκέναι) Wilcken, a. a. O. 30—32. Diese drei Zeilen sind stark nach rechts eingerückt (Pr.). 32. κ[ατακρ]ισμ[α] W., κα[...]μια Pr., laut Abzeichnung. 32. δημοσαντος W., δηλώσαντος Pr. laut Abzeichnung. Jahr 40 = 11/10 n. Chr. 34. επικ[...]αι Wessely,

ἐπικ[ρατ]εῖσθαι Wilcken, briefl. 34. του[ς] | δηλουμενους π(?) [.εφ
 η]ς υπεγρα W., obiger Text Pr, laut Abzeichnung. 36. Diese Zeile ist
 nach rechts eingerückt, gleichwie Z. 18 u. 19. 38. Auflösungen von Pr.
 41. αναχειρα W., ἀνά χεῖρα Pr. 46. απωφορητου? Wessely, etwa ποταμο-
 φορήτου? Wilcken, briefl. (Abzeichnung nicht vorhanden). 47 u. 49. Auf-
 lösungen von Pr. 50. lies συνόψεως. — τεθεων W., τεθέ<ντ>ων Pr.

5231. Papyrus. **Hauskauf.** Faijum. 11 n. Chr. Wessely, Papyrorum
 scripturae graecae specimina S. 4, mit Abzeichnung auf Taf. 6 Nr. 6.
 Vgl. die Abschrift dieser Abschrift in S. B. Nr. 5275.

[Ἀν]τί[γρ]αφον Αἰγυπτίας π[ρά]ξεως Ἑ[λ]ληνιστὶ μεθρημνη[υ]-
 μένης [κα]τὰ [τὸ δ]υνατόν. [Ἔ]τους ἐνὸς καὶ τεσσαρακ[οστ]οῦ τῆς
 Καίσαρος κρατή[σει]ως, θεοῦ υἱοῦ, μ[η]νὸς Ἀθῦρ κδ. Λέγει ἐμνεΐθης
 ὀρπέει | [το]π[ί]αις προφήτης [ἐκ πρ]οφήτου Χαιρήμων Ἡρώιδου
 μητρ[ὸς] Θάσειτος νεβοᾶπι ρί[σ]ηι ρί[σ]ετ[έ]του Νεφορσάτει Σατα-
 βοῦτι Ἐργέως νεωτέρου μητρ[ὸς] Σ[α]ταβοῦτος· πέπε[ι]κὰς με ἀρ-
 γυρίωι | τῆι τιμῆι τῆς ὑπαρχού[σ]ης μοι οἰκία[ς] ὠμικοδομημένης
 ἐστεγα[σμένης] τε[θυρ]ωμένης κάτω [ἄ]νωι καὶ τοῦ ἐκ βορρᾶ τ[αύ]της
 προνησίου καὶ αἰθρίου καὶ [τ]ῶν ἐγ νότου τόπων ψιλῶν κα[ὶ] τῶν |
 [συνκυ]ρόντων πάντων ἐν [κώ]μηι Σ[ο]ύχου [Ν]ήσου [Σο]κνοπαίου
 θε[οῦ] μεγ[άλου] με[γάλου] τῆς Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ Ἄρσινοῦτου
 νομοῦ ἐπ[ὶ] τοῖς οὔσι μέτρο[ις] πάσι. Γεῖ[τ]ονες νότου περίμετρον
 5 κ[ώ]μη[ς], β[ῆ] [βορρ]ᾶ ὠρου τοῦ ὠρου οἰκία, [λ]ιβὸς καὶ [ἀ]πηλιώτ[ου]
 ῥύμ[α]ι βασιλικαί. Σὰ δ' ἔστιν ἀπὸ τῆς ἐνεστώσης ἡμέ[ρ]ας ἐπὶ
 τὸν ἅπαντα χρόνον, [κα]ὶ οὐκ ἐξ[έ]στ[α]ι μοι οὐδ' ἄλλω ο[ὐ]δενεὶ
 ἀπ[λῶς] κυριεύ[ειν] | [α]ὐτῶν πλην σοῦ ἀπ[ὸ] τῆς σήμερον ἡμέρας
 [ἐπὶ τὸ]ν ἀ[ε]ὶ χρόνον. Ἐὰν δέ [τις] ἐ[π]έλθῃ ἐπὶ σέ περι αὐτῶν,
 ἐκστήσω αὐτὸν ἀπὸ σ[ο]ῦ ἐπάνα[τ]ρον ἀνεπιεικείς, κα[ὶ] βεβαιώσω
 σοι [αὐ]τὰ ἀπὸ συγ[γρ]αφῶν πασῶν καὶ συ[να]λλαγμάτων πάντων
 [καὶ] παντὸς εἶδους, ἕ[α]ν τε ἀδ[ελφ]ὸς ἢ [ἀ]δελφή ἢ υἱὸς ἢ θυγά[τηρ]
 ἢ, παντὸς τῶι καθόλου. Σαὶ δ' εἰ[σ]ὶν αἱ γε[γρ]ογυῖαι κατ' αὐτῶν
 συγγραφαὶ πάσαι καὶ αἱ «γεγε[ν]ημέ[να]ι μοι κατ' αὐτῶν συγ[γρ]αφ[αῖ]
 πάσαι [καὶ αἱ]» γεγонуῖαι τῶι πατρὶ κα[ὶ] τῆι [μητρί] μου κα[τ'] αὐτῶν
 συγγραφαὶ πᾶσαι καὶ συγγραφαὶ πᾶσαι καὶ [συ]ναλλάγματα πᾶ[ν]τα,
 ἐξ ὧν περιγίνεται μοι δίκαιον | ἀπάντ[ων]. Ἐὰν δέ τις σ[ο]ι ὄρκος
 ἢ ἐπί[δειξι]ς προβληθῇ, ὥστε <σε> συντελέ[σασθαι] περὶ αὐτῶν,
 ποιήσω, εἰ [κελεύει] γυν[ή]ι ἰέ[ρ]ε[ια] Σούχου Τομσ[ά]εις πατρὸς ἐμνεΐθου
 10 Χαιρήμονος μητρὸς Ταμε¹⁰||σ]θασύτμιος, ἢ τούτου γυν[ή], λέγου[σα]
 γρά[φειν] καὶ ποιεῖν κατὰ πάντα τὰ προγεγραμμένα, καὶ πέπεισμα.
 | Ἀντίγρα(φον) χαράγμ[ατος] καὶ ὑπογρ[αφῆς] Ἑλληνοῖς γράμμασι,
 ὡς ὑπόκειται. Ἔ[του]ς μ[α] γεγρα. . . . Ἀθῦρ κδ. Ἀναγέγραπ[τα]
 ἐ[ν] Ψινάχει τῆς [Θε]μίστου με[ρίδ]ος. Π[ρᾶ]σις καὶ ἀποστ[τα]σίου
 οἰκία[ς] [καὶ] προνη[σί]ου | καὶ αἰθρίου [καὶ] τόπων ψιλῶν καὶ
 τῶν συνκυ[ρ]όντων πάντ[ων] ἐ[ν] τῆι Σοκνοπαίου Νήσωι τῆς Ἡρα-

κλείδου μερίδος], ἄς [π]οιε[ίτ]α[ι] Χαιρή[μω]ν Ἡρ[ώ]ιδου μητρὸς Θά-
 [σ]ειτος προφήτης | [Σα]ταβούτι Ἐργέως νε<ω>τέρω[ι] μητρὸς Σατα-
 βούτος, ἔτι δὲ καὶ ἡ [τοῦ Χ]αιρήμονος γυνὴ Τομσά[ι]εις Χ[αιρή]μονος
 μητρ[ὸς] Ταμεσθ[ασ]ύτμοι[ς]. | [Χαιρή]μων Ἡρ[ώ]ιδ[ο]υ [μητρὸς Θά-
 [σ]ειτος] πρ[οφ]ήτης καὶ ἡ γυνὴ Τομσά[ι]εις Χαιρήμονος μητρὸς
 Ταμε[σθ]ασ[ύτ]μοις ὁμολογοῦμεν Χ[αιρή]μων [μὲν] π[ε]πρακέναι
 15 Σαταβούτι Ἐργέως νεωτέρω[ι] ¹⁵ [μητρὸς Σαταβ]ούτος τὴν ὑ[πά]ρ-
 χουσά[ν] μοι οἰκίαν καὶ προνήσιον ἐ[κ] τοῦ πρ[ὸς βορράν] μέρ[ου]ς
 κ(αι) αἰθ[ριο]ν καὶ τὸν πρ[οσ]όν[τα] ψιλὸν τ[ό]πον ἐκ τοῦ πρ[ὸς
 νότον] μ[έ]ρους καὶ τῶ[ν] συνκυρόντων [πά]ντων | ἐ[ν] τῆ[ι] Σοκ[νο]-
 παίου Νήσωι τῆς Ἡρακλείδου μ[ε]ρίδος, ὅσων ποτ' ἔστιν μ[έ]τρων
 ἐπ[ὶ] τοῖς οἰ[σ]ι πα[σ]ι, γείτον[ε]ς νότου περ[ὶ]μέτρον κ[ώ]μης, βορρᾶ
 Ὠρου τοῦ Ὠ[ρ]ου οἰκία. [λιβ]ὸς καὶ ἀπηλιώτο[υ] ῥύμαι [βασιλ]ικαί,
 | καὶ [ἀ]π[έ]χ[ω]ι τὴν συνκε[χ]ωρημέν[η]ν τιμὴν πᾶσαν ἐκ πλή[ρ]ου[ς]
 παρα[χρῆμα] διὰ χειρ[ὸ]ς ἕξ οἴκου, καὶ βεβ[αι]ώ[σ]ωι πάσῃ [βεβαιώ]-
 σ[ει] ἐπὶ τὸν ἄ[παν]τα [χ]ρ[ό]νον, Τομσά[ι]εις δ[ὲ] εὐδοκεῖν τῆι πράσει,
 | [κ]αὶ μὴ ἐπελε[ύ]σασθαι καθότι προγέ[γρα]πται.] Χαιρήμων ὁ προ-
 γεγραμ[μένος] προ[φ]ήτης καὶ ἀρχιστολισ[τῆς] Σούχου [θεο]ῦ μεγάλ[ου]
 μεγάλ[ου] ἔ[γρα]ψα ὑπὲρ [α]ὐτῆς διὰ τὸ μὴ εἰδέναι [αὐτὴν γράμ]-
 ματα, | [καὶ εἰμι ὡς] ἐτ[ῶ]ν τεσσαράκοντα τριῶ[ν], οὐλὴ μετώπ[ω]ι
 20 μέσωι, ἔσ[τιν] δὲ [Τομσά]ις ἐτ[ῶ]ν τεσσ[α]ράκοντα, ἄσ[η]μος. ²⁰ [Ἀν]τ[ί]-
 γραφον ὑπο[γρα]φῆς Αἰγυπτί[ας] Ἑλλη[νιστῆ] μεθ[η]ρημνευμένης κατὰ
 [τὸ δυνα]τόν. Σαταβούτος Ἐργ[έ]ως νεωτέρο[υ] μητρὸς Σ[α]ταβούτος
 ἡ[γό]ρασ[α] τῆ[ν] οἰκίαν παρὰ Χαιρήμονος τοῦ Ἡρ[ώ]ιδου μητρ[ὸς] |
 [Θ]ά[σ]ιτος προφήτου Σού[χο]υ ἐν κ[ώ]μη Σοκ[νο]π[α]ίου Νήσωι καὶ
 Τομσά[ι]ιτος γυναικὸς καὶ βεβ[αι]οῖ μοι κατὰ πᾶν τὰ [π]ρογεγραμ-
 μένα πάν[τα].

1—2. Über die Priestertitel ἐμνεῖθης, ὀρπέει usw. vgl. Spiegelberg, P. demot. Straßb. S. 44 Nr. 32a Anm. 5; Krall, Wiener Zschr. f. Kunde des Morgenlandes 18 (1904) S. 117 ff.; Griffith, P. demot. Rylands III S. 301 Anm. 2; Reich, Sphinx 14 (1910) S. 1—34. — Nach Griffith bei Reich a. a. O. ist ὀρπέει = Erbfürst, τοπάεις = Vorsteher; ἐμνεῖθης ist noch nicht erklärt. Nach Griffith, P. Rylands III S. 173 u. 301 ist ferner νεβοάπι = Herr der Reinheit(?), ῥισῆι = Vorsteher des Sees, ῥισηγέτου = Vorsteher des Meeres (Mörisee).

7—8. Klammern « » hinzugefügt von Pr. 9. ἐὰν δέ τις ἔ[ξο]ρκος ἢ [ἐ]πί[ο]ρκο[ς] προκληθῆι Wessely, ἐὰν δέ τις σ[ο]ι ὄ[ρ]κος ἢ ἐπ[ὶ]δειξῆις προβληθῆι Schubart bei Spiegelberg, Die demot. Papyrus der Straßb. Biblioth. S. 10. Hinter ὡστε das <σέ> eingeschoben von Wilcken, Archiv II S. 145. Sodann: συντελέ[σασθαι] περὶ ὧν αὐτῶν ποιήσω Wessely, συντελέ[σασθαι] περὶ αὐτῶν, ποιήσω Wilcken, a. a. O. 10. κατὰ πᾶν τι τὸ προγεγραμ[μένον] Wessely; nach der Abzeichnung scheint κατὰ πάντα τὰ προγεγραμ[μένα] nicht unmöglich zu sein, was mit S. B. Nr. 5275, 10 übereinstimmen würde (Pr.). 11. Ἐ[τ]ο[υ]ς μ[α] γεγρα[μ]... Ἄθ[υ]ρ Wessely. Die Abzeichnung gestattet keine hinreichende Lesung; falls das Original γεγρα hat,

kann dies nur Verschreibung für Καίσα[ρος sein (Pr.). 14. Τομσα[εις Ἐμνίθου Χαϊρήμονος μη]τρὸς Wessely, doch ist laut Abzeichnung für ἔμνιθου kein Platz, dieses Wort fehlt auch in S. B. Nr. 5275, 14.
15. αὐτῶ]ι Wessely, μο]ι Pr., laut Abzeichnung. 20. μονο]γραφῆς Wessely, ὑπο]γραφῆς Pr.

5232. Papyrus. **Beschwerde an den Statthalter** in Sachen eines Hauskaufes. Faijum. 14/15 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 5, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 8.

Σεππίωι Ῥούφωι | [παρὰ Σ]αταβ[οῦ]τος τοῦ Ἐρ[ι]έως νεωτέρου
τῶν ἀ[πὸ] | [τῆς Σε]κ[νοπαίου Νήσου τῆς Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ
5 | [Ἀρ]σινοείτου, ὄντος δὲ καὶ ἱερέως Σοκνοπαίου θεοῦ μεγίστου. [ᾧ]
[Τῶ]ι μα L Καίσαρος, Ἀθῦρ κδ, ἐώνημαι οἰκίαν καὶ προ[ν]ήσι]ον
καὶ αἴθριον καὶ τόπους ψιλούς ἀπὸ ν[ό]του τῆς | [οἰκία]ς παρ[ὰ
..... Χαϊρήμονος] τοῦ Ἡρώδου | [προφή]του Σούχου θεοῦ
μεγάλου Ἀρσινοείτου νομοῦ | [εὐδοκ]ούσης τῆς το[ύ]του γυναικὸς
10 Τομσαίος, [καὶ] [ᾧ] [ἐθέ]μ[ην] διὰ Σωκράτους τοῦ Ἰσχυρίωνο[ς] καὶ
τ[οῦ] | [τούτου] υἱοῦ Σαμβάτος συναλλαματογράφ[ων] | [τὴν] πράσιν
ἐπὶ κώμης Ψινάχεως παρόντων Πετε[σοῦ]χο]υ τοῦ Μαρσισοῦχο]υ καὶ
Σοχῶτου τοῦ Πετεσοῦχο]υ, | [καὶ] καταβαλὼν ἐκ[κ] πλήρους τὴν
15 πάντων [ᾧ] τιμὴν Χαϊρήμονι, καὶ τῆς τούτων κυριείας κ[αὶ] | [κρα-
τήσεως] περὶ ἐμὲ οὔσης μέχρι τοῦ ἐνεστῶτος | [α L] Τιβερίου Καί-
σαρος Σεβαστοῦ, προδαπανή[σας] | [καὶ τ]ὴν τούτων ἐπισκευὴν καὶ
ἀνψκοδόμη[σα] | [ἐπὶ] προο[ῦσι] θεμελίους ἀρχαίοις οὐ μικρ[ῶι ἀνα]-
20 [ᾧ] [λῶματι]. Τίτι ποτὲ τῶν τρόπων Νεσθν[ῆ]φ[ις] | [Τεσείους] ἱερεὺς
ἀπὸ τῆς αὐτῆς Νήσου μηδενὶ [λό]γωι [χ]ρη[σάμενο]ς παρηγησάμενος
οὐς ἔχωι κυριευτικούς | [χρημ]ατισμούς κατὰ τῶν προκειμένων πάντων
25 | [ἐπέδωκ]εν μὴ καθηκόντως ἀναφορὰν σοι, ὡς [ᾧ] [ἀδ]εσπ[ό]των
τινῶν τόπων ψιλῶν τῶν πρὸς | [τὴν] οἰκίαν μου ὄντων περιτετι-
χισμένων ὑπ' [ἐ]μοῦ συντιμησάμενος ἀργυ(ρίου) τ, με-
τα[λα]β[ῶ]ν δὲ | [ἐπέ]δω[κά] σοι ἕ[τε]ρον ἀναφόριον μὴ δυν[ά]μεν[ός]ς
30 | [σοι] κ[ατα]ντάν, κ[αὶ] τ[ὴν] ἐ[πὶ] σ] ἐ καταφυγὴν πεπο[ί]ημαι [ᾧ]
[τῆ] καθηκούση προθεσμία. Καὶ τοῦ Νεσθνήφιος | [κα]την[τη]κότος
εἰς Ἀλεξάνδρειαν ἐπὶ τὸ σὸν βῆμα | [φ]ὰς τὴν π[ρᾶ]σιν ἐπ[ισ]κέ-
ψασθαι ἐν τῇ βιβλιοθή[κῃ], κ[αὶ] τ[αύτης] μὴ εὐρημέν[ης, ἀλλ]ὰ ἀκα-
ταχωρίστου | [οὔσης] ὑπὸ Σωκράτους [κα]ὶ Σαμβάτος συναλλαγμα-
35 [τογρά] [ᾧ] [φω]ν, ἀξιώμην τὸν πάντων εὐεργέτην, ἐὰν φαί[νηται], μισο-
πονηρότερον διαλαβεῖν περὶ τοῦ ἀκατα[χωρίστου] χρηματισμοῦ, ὡς
τ[ε]ύξομαι τοῦ δικαίου | [κατὰ] τῶν μὴ κατακεχωρικῶν συναλλαγμα-
το[γρά]φ[ων] Σωκράτους καὶ Σαμβάτος διαλαβεῖν μ[ε] [ᾧ] [σοπον]ήρως,
ἴν' ᾧ εὐ[εργε]τημένος. Διευτύχ(ει).

9. [συν]ούσης Wessely, [εὐδοκ]ούσης Wilcken, briefl. 32. βιβλιοθήκη
Wessely, βιβλιοθήκη Wilcken, briefl., laut Abzeichnung. 36. φαί[νηται]
εἰς πονηρότερον Wessely, φαί[νηται] μισοπονηρότερον Wilcken, briefl., laut
Abzeichnung.

5233. Papyrus. Dienstliche Weitergabe einer Anzeige über **widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes** (vgl. S. B. Nr. 5234, 5236, 5237, 5239 und 5240). Faijum. Um 14 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. specim. S. 5, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 9.

Σοκονοπαίου Νήσου. | Ἐριγεύς Σαταβοῦτο(ς) | ἱερεὺς σεσήμανκ(ε)
 5 | Νεστνῆφιν Τεσήτο(ς) | τῶν ἀπὸ τῆς | αὐτῆς κώμης | ἱερέα ἐνπε-
 10 ριει[λη]φέ(ναι) | τῆι αὐτοῦ οἰκία | ψιλούς τόπο(υς) ἀδεσπό(τους), |¹⁰
 ἔτι δὲ καὶ ἀπενηνοχ(έναι) | ἔξ ἱεροῦ Ἑρακλέους | πλίνθους. Ἄνα-
 15 [. . .]ω() | ἐπιτιμ⁰ (δραχμ. .) σ συν|ιστάντα τοὺς εἰσδόντας |¹⁵ ἢ
 ἐκτίνοντα, ἐὰν δὲ | συσταθῆ, εἰς τ[ὸ] | ἀρχαίον(ν) ἀποκαταστ(αθῆναι).
 20 | Ὁ αὐτὸς ἐδήλωσεν ἔχιν | ἐν τῇ κώμῃ(ῃ) ἐλαιουργ(εῖον), |²⁰ ἀπὸ μγ
 L μηδὲν τέλος(ς) [ε]ἰς καῦσιν [. . .]ω() | (hier bricht der Papyrus ab).

12. ἀπ' α[. . .]ω() Wessely, ἀνα[. . .]ω() Pr., laut Abzeichnung.

13. ἐπὶ τ[. . .]ω() Wessely, ἐπιτίμ⁰ ← (= δραχμῶν ο. ä.) σ Wilcken, briefl., laut Abzeichnung. 15. ἐκτίνοντας Wessely, ἐκτίνοντα (steht parallel zu συνιστάντα) Wilcken, wie vor. 17. ἀποκαταστ() Wessely, ἀποκαταστ(αθῆναι) Pr. 20. τελο(ῶν) Wessely, τέλος(ς) Pr. (das Zeitwort ist weiterhin abgebrochen).

PR 15, 5 = 5234. Papyrus. Anzeige über **widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes** (vgl. S. B. Nr. 5233, 5236, 5237, 5239 und 5240). Faijum. Um 14 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. spec. S. 5, mit Abzeichnung auf Taf. 7 Nr. 10.

(Oben Freirand.) [Δηλῶ Σαταβοῦν Ἐριέως] νεώτερον ἱερέα τῶν ἀπὸ | [τῆς Σοκονοπαίου Νήσου] ἀγοράσαντα τῶι μα L | [Καίσαρος οἰκίαν ἀδέσπο]τον παρὰ τοῦ [πρ]οφή[το]υ [. ὶ] ἔψ, ἀξίαν οὔσαν ὶ ἀφ, |⁵ [. προσ]ανειληφέναι τῶι μγ L | [Καίσαρος ἐτέρου]ς ψιλούς τόπο[υς] ἀδεσπότους | [.] .υ[. . .] .ν[. . .] δηλῶ [. . .]υς | (hier abgebrochen).

5. [τὸν αὐτὸν προσ]ανειληφέναι Wessely; diese Ergänzung ist für die Lücke zu klein (Pr.). 7. Diese Zeile von Pr. hinzugefügt, laut Abzeichnung.

5235. Papyrus. **Klagschrift** wegen **Gewalttat** (vgl. S. B. Nr. 5238). Faijum. 12 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. spec. S. 5, mit Abzeichnung auf Taf. 8 Nr. 12.

[Μαγί]ωι [Μ]αξίμω[ι] | [παρὰ] Σαταβο[ῦ]τος τοῦ [Ἐρ]ιέως τῶν ἀπὸ τῆς Σεκνεπαί[ου] Νήσου τῆς Ἑρακλεί[δου] μερίδος [ἱερ]έων. Τῆι λ | [Παχών] μα [L K]αίσαρος Νεστνῆφιν Τεσήους |⁵ [ἄλογ]ον ἀηδ[ί]αν μο[ι] στησάμενος μετὰ τῶν [πα][ρ] αὐτοῦ ὕβρισέν με καὶ [π]λείους μοι πληγὰς ἐνέτεινε[ν] ἐ[ξ]έλα[σίν] μοι νοησάμε[νο]ς, ἔτι δὲ καὶ βιασάμε[νο]ς | [ἐλθὼν με]τὰ τῶν αὐτῶν καὶ ἐτέρων νυκτὸς ληστρικῶ τρόπῳ | [. . . ἐκ τ]οῦ ὑπάρχοντός μοι ἐν τῇ κώμῃ μυλαίου ἐξε|¹⁰[τό]πισεν(?) ὄλμον, ὑπὲρ ὧν καὶ ἔγκλημα κατε[χ]ώρ[ισα] Διο- [ν]υσσοδώρῳ. Σοῦ οὔν καὶ δι' ἐκθεμάτων | [ἀπα]γο[ρ]εύ[σαντος]

μί[σ]γεσθα[ι τὰς] τοιαύτας ὕ[βρεις] καὶ | [πληγὰς], ἀ[ξιῶι δικ]αιοδο-
[τη]θῆναι, ὅπως ἐγὼ | [τυγχά]νω ἀν[τει]λημμένος, ὁ δ' ἐγκαλούμενος
|¹³ | [τὴν πρ]ὸς ἐτέρων ἐπίστασιν τύχη, ὧν προσήκει. | Εὐτύχει.

1. [Μαγί]ωι (d. i. der Statthalter) erg. Pr. 5. [πλεί]ον' Wessely, [ἄλο-
γ]ον Johnson bei Martin, Archiv VI S. 155 Anm. 3. 9. ἐξε[[κλε]ισ' ἐνο-
[χ]λῶν Wessely, ἐξε[[τό]πισεν(?) ὄλμον Johnson bei Martin, a. a. O. Hinter
τρόπῳ ergänzt Wessely [με ἐκ τ]οῦ, B. Keil (briefl.) streicht mit Recht
das με, weil ὄλμον das Objekt sei.

5236. Papyrus. **Meldung über widerrechtliche Aneignung öffent-
lichen Landes** (vgl. S. B. Nr. 5233, 5234, 5237, 5239 und 5240).
Faijum. Um 14 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. spec.
S. 5, mit Abzeichnung Taf. 9 Nr. 13.

Ἀντίγραφον. | Νεστ[ν]ήφης Τεσείους ἱερεῦ[ς] τῷ[ν] ἀπὸ τῆς |
Σοκνοπαίου Νήσου διὰ ἀναφορίου ἐδήλω[σεν] Σαταβο[ῦ]ν Ἐργέω[ς]
νεώτερον [τῶν] |¹³ | ἀπὸ τῆς αὐτῆς κώμης ἀγοράσαντ[α] | τῷ ἐνί
καὶ τεσσαρακοστῷ ἔτει | Καίσαρος οἰκίαν ἐν τῇ κώμῃ | [προσανειλη]-
φέν[αι τῷ] τρ[ί]τῳ | [καὶ τεσσαρα]κοστῷ ἔτει (hier abgebrochen).

8. τὸν ἀϋτὸν | [τῷ Wessely, τῷ] τρ[ί]τῳ | [καὶ Wilcken, briefl., laut
Abzeichnung.

5237. Papyrus. **Widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes**
(vgl. S. B. Nr. 5233, 5234, 5236, 5239 u. 5240). Faijum. Um 14 n. Chr.
Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 5, mit Abzeichnung auf
Taf. 9 Nr. 14.

(Oben abgebrochen.) καὶ τεσσαρα[κοστῷ ἔτει] | Καίσαρος ἀ[π]ὸ
νότου τῆς οἰκίας | ψειλοὺς τόπους ἀδεσπότης, | [ῶ]ν ὑπέσχετο
[δι]αγράψ[αι] |¹³ | [ἀρ]γυρίου δραχμὰς τριακοσίας | (hier abgebrochen).

4. [κ]αὶ Wessely, [ῶ]ν Wilcken, briefl., laut Abzeichnung.

5238. Papyrus. **Klagschrift wegen Gewalttat** (vgl. S. B. Nr. 5235).
Faijum. 12 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 5, mit
Abzeichnung auf Taf. 11 Nr. 17.

[Λ]οκρητίω[ι ἐκατοντάρχη] | [παρὰ Σαταβ]οῦτος τοῦ [Ἐριέ]ως νεω-
τέρου τῶν | [ἀπὸ κώμης Σοκ]νοπαίου Ν[ή]σου τῆς Ἡρακλείδου |
[μερίδος. Ὑπάρ]χει μοι ἐ[ν τ]ῇ Σοκον[οπαίου Νή]σῳ οἰκία, ἥτις
ἦν μύλαιον, ἐν ἧ ὄλ[μον] | [αὐτὸς ἐπι]κρατῷ, ἔτι [.]λαι τ[οῖ]ς
π[ε]ρὶ ἐμὲ | [..... Ἀ]κολούθως τινί ποτ[ε] λόγῳ Ν[ε]σθ[ν]ήφης
Τεσήους ἱερεὺς τῶν ἀπὸ τῆς | [αὐτῆς Νήσο]υ ἐπιβαλὼν ληστρ[ικῶ]
10 τρόπῳ |¹⁰ | [νυκτὶ τῇ φ]ερούση εἰς τὴν ᾧ τοῦ Π[α]υνοῦ τοῦ | [μα Λ
Καίσα]ρος ἐπὶ τὸν σημανόμενον ὄλμον | [ἐλθὼν με]τὰ πολυχειρίας
ἀπη[ν]έγκατο. Ὡ | [καὶ ἐνεκάλ]εσα ἐπὶ Διοφάντου τοῦ διαδεχομένου
15 | [Διονυσόδω]ρον τὸν στρατηγὸν Ἀ[ρσι]νοίτου δι' ὑπο[μ]νήματος,
ἐφ' οὗ καὶ δικαιολογηθ[έν]των ἡ[[μῶν] κατ[ε]κρίθη ὁ ἐγκαλο[ύμε]νο[ς]
ἀπ[ο]κατα[[στήσαι] τὸν ὄλμον. Τούτου δὲ μὴ βουλομέ[[νου ἀποκα]-
ταστήσαι μοι [τοῦτον], ἀλλὰ καὶ [π]ρὸ[ς] | [πάντα ὕβρ]εις εἰς με καὶ
20 τοὺς παρ' [ἐμ]οῦ ὄντα[ς] |²⁰ | [οὐ δεούσα]ς συντελουμένου οὐ μόνον,

ἀλλὰ καὶ | [ἐν τῇ κώμῃ]η πληγὰς ἐπιφέρει μοι, οὐ δυνάμε[νος ὑποφ]έρειν τὰς [αἰ]κ[ε]ίας ἀδικίας κινδ[υ]νεύ[ων αὐτῷ τὴν οἰκί]αν προλιπεῖν τυγχαν[.]... | [..... ἀ]ξίαν [..... ἀναφ]όρι[ον] | (hier abgebrochen).

3, [ἀπό τῆς Σοκο]νοπαίου Wessely, [ἀπό κώμης Σοκο]νοπαίου Pr.

6. ἔτι [δ' ἄλ]λαι τ[οῖς] π[ε]ρι ἐμέ | [θυαῖα (?) εἰσιν Wessely, obiger Text Pr., laut Abzeichnung.

14. α[.....] Wessely, Ἀ[ρσι(νοῖτου) δι'] Pr., nach P. Lond. II S. 166 Nr. 445.

15. δικαιοδοτηθ[έν]των Wessely, δικαιολογηθ[έν]των Wilcken, briefl., laut Abzeichnung.

5239. Papyrus. **Widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes** (vgl. S. B. Nr. 5233, 5234, 5236, 5237 u. 5240). Faijum. Um 14 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Abzeichnung auf Taf. II Nr. 18.

Ἀντίγραφον ἀπὸ ἀντιγράφου ἐπιστολῆς. Σέ[ππιος] Ῥούφο[ς] | [Α]σκληπιάδ[η] χαίρειν. Ο[ὗ] ἐ]ποησάμην συγκρίματο[ς] | ἐπ' ὄνομα[τος] Σαταβο[ῦ]το[ς] τοῦ Ἐργέως εἰσδεδομένου | ἐν δ[ια]λογισμῶι α L Τιβερίου Κ[αῖ]σαρος Σε[βαστοῦ] |^β | περὶ τοῦ προσει[λή]φθαι τῇ [ἐ]αυτοῦ οἰκίαι [ψιλούς τόπους] | ἀδεσπότους τὸ ἀντί[γ]ραφόν σοι ὑποτέτα[χα, ἴν' εἰδῶς] | κατακολουθῆς τοῖς δι' αὐτοῦ σημαινομέν[οις]. | Αἰτησαμέν[ω]: Σαταβοῦτι χ[ρό]νον εἰς τὴν ἐ[πὶ τόπων] | ἀπόδειξιν ὑ[περε]θέμην εἰς] διάκρισιν Λο[κρητίου] |^ο [έκατο]ντάρχου κα[ἰ] βα]σιλικοῦ γρα[μματέως], | [ὅπως ἐπ]ὶ τοῦ [διαλογισμοῦ] (hier abgebrochen).

8. αἰτησαμέν[ου] Wessely, αἰτησαμέν[ω] Wilcken, Arch. IV S. 410.

10. κα[ἰ] τοῦ στρατηγοῦ καὶ βα]σιλικοῦ Wessely, κα[ἰ] βα]σιλικοῦ Pr. Die Lücke hat nur für 11 Buchstaben Raum; dort ist der Name des βασιλικὸς γραμματεὺς zu ergänzen (Pr.).

5240. Papyrus. **Widerrechtliche Aneignung öffentlichen Landes** (vgl. S. B. Nr. 5233, 5234, 5236, 5237 u. 5239). Faijum. Um 14 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Abzeichnung auf Taf. II Nr. 19. Wegen der Ergänzungen von Z. 9 ab vgl. P. Lond. II S. 178 Nr. 355.

Spalte 1.

[Ἀντί]γραφον ἀπὸ ἀντιγράφου. Σαταβοῦν Ἐριγέως νεώτερον τῶν ἀπὸ τῆς Σοκνοπαίου | [Νή]σου ἀγοράσαντα τῷ μα L οἰκ[ί]αν ἀδέσποτον παρὰ τοῦ π[ρ]οφήτου προσανειληφ[έν]αι τῷ μα L Καίσαρος ἑτέρους ψιλούς τόπους ἀδεσπότους. Τὸν αὐτὸν εἰσέδωκεν | [Νε]στινήφης. Σημανθέντος δὲ [το]ῦς πρεσβυτέρους τῶν ἱερέων
5 κεχειρογραφηκέναι περὶ |^β | τοῦ οἰκονομίας αὐτοῖς ἀρχαία[ς] μὴ ἐπενήχθαι, τοὺς τόπους πεφηνέναι αὐτοῖς μὴ | εἴ[ν]αι τοῦ προφήτου, συνεκρίθ[η] τῷ β L ὑπὸ Σεππίου Ῥούφου. Τοῦ ἐγκαλουμένου | δ[ιε]σταμένου ἀ[π]όδειξιν ἐπὶ τ[ε] τῶν ἀρχαίων ἢ ὧν ἐὰν συστήσωσιν ὑπομένειν | ἐ[πέ]σχον. Τὸ δ' α[ὐτ]ὸ καὶ τῶν π[ρε]σβυτέρων ὑπεχομένων ὑπερεθέμην εἰς] διάκρισιν | [Λοκρητίου]. Δηλω[θ]έντος δὲ

10 τὸν [π]ροφήτην καὶ νῦν καθορί[ζ]εσθαι τοὺς πεπραμένους [10] [ὑπ'
 αὐτοῦ τόπους ἐπικεκ]ρατῆσθα[ι ὑ]πό τε τοῦ πατρὸς αὐτοῦ κα[ὶ τ]ῶν
 προγόνων, ἅπερ ἦν | [.]υ καὶ νῦν ἐ[πι]κρατεῖ
 πύργον καὶ προνησίου καὶ ψιλοῦ τόπου καὶ < >, τοῦ δὲ | [ἐνκα-
 λούντος Νεστνή]φιος ἀνθ[ορ]ιζομένου τ[ῆ]ν ὄλην [π]εριοχὴν τῶν
 τ[ό]πων ἐκείνων, | [ἐν ἧ εἶναι τὸν πύργον] καὶ τὸ προνή[σι]ον τοὺς
 πεπραμένους, τοῦ[ς] δὲ τοῦ προφήτου τόπους Λααρ|[ι.] πρότερον
 γεγ[ο]νέναι καὶ ὑποπίπτειν τῷ ἰδίῳ λόγῳ, διὸ ἐν ἐπικρίσει τετάχθαι,
 15 [15] [σημανθέντος δὲ τοὺς πρεσβυτ]έρουσ μὴ τὸ αὐτὸ συνορίζεσθαι,
 περὶ δὲ μόνων τῶν πεπραμένων | [ψιλῶν τόπων κεχε]ιρογραφηκέν[αι]
 ἀδεσπότους αὐτοὺς πεφηνέναι, συνεκρίθη· | [ἀπαιτείσθω] ὑπὲρ ἐπι-
 βε[βα]ίώσεως ψιλῶν τ[ό]πων | Σαταβοῦς [Ἐρι]έως (δραχμάς) φ.

Spalte 2.

20 [19] Ἀντίγρα(φον) συμβόλου. L δ Τιβ[ε]ρίου Καίσαρ[ος] [20] Σεβαστοῦ,
 Φαῶφι κς. | Διαγέγραφε Σαταβοῦς Ἐριγέως | νεώτερος τῶν ἀπὸ
 τῆς Σοκνο[παίου] Νήσου ἰδίου λόγου γ L | δραχ(μάς) πεντακοσίας,
 γ(ίνονται) ι φ.

7. δ[ἐ] τεταμένου Wessely, δ[ι]εσταμένου Wilcken, Arch. IV S. 410 Anm. 1.
 11. lies: πύργου. 20. Φαῶφι κβ Wessely, Φαῶφι κς Pr., laut Ab-
 zeichnung.

5241. Papyrus. **Klagschrift** (vgl. S. B. Nr. 5242). Faijum. Anfang des
 1. Jahrh. n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Ab- = CP. 15, 3
 zeichnung auf Taf. 11 Nr. 22.

| | [καταχωρισθῆναι τ]ὸ ἀντ[ί]γραφον μετα|[δ]οθὲν
 ὑπὸ τ[ῶ]ν ἱερέω[ν τοῦ] | Σ[οκνο]παί[ου ὑπὲρ ἐμ]οῦ Σ[ατ]αβοῦτι | "Ωρου,
 ὅπως εἰδῆ[ις <καὶ> ἀ]κολούθως [5] [τ]ῆι δηλ[ο]υμένηι συγγραφῆι [ἐ]μοι
 μένη[ι] | ἠὲ ἐπιβάλλ[ουσ]α τῷ Ἀρπαγάθῃ ἐπιβολῆι | τ[ῶ]ν φι[λα]νθρ[ώ]-
 π[ῶ]ν, ὡς καὶ [ἐ]π' ἄλλ[ων] | [σύν]ηθ[έ]ς ἐστιν κατὰ μηδὲν ἐλαττου-
 μ[ένου μ]οῦ ἐν τῆι εἰ[ς τὸν Ἀρ]παγάθῃ[ν] [10] πράξει. Εὐτύχει.

5242. Papyrus. **Klagschrift** (vgl. S. B. Nr. 5241). Faijum. Anfang des
 1. Jahrh. n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Ab- = CP. 15, 10
 zeichnung auf Taf. 11 Nr. 23. (triple
 CP. 15, 8, 4
 10

(Oben abgebrochen; vgl. den Anfang in S. B. Nr. 5245). [.. θ|εοῦ
 με[γά]λου με[γά]λου ἱεροῦ] | μὴ [ἐ]φάψεσθ[αι αὐτὸν τούτων, ἀλλ' ἢ δι'
 ἐμοῦ τοῦ] | [Σ]αταβοῦτος, μέχρι οὗ ἀποδώσει | τὸ προκείμενον κε-
 φάλ[αιον καὶ τοὺς] [5] τόκους. Τοῦ οὖν Ἀρπα[γά]θου μὴ βου[λλο]μένου
 ἐκ[ουσίως ἀποδοῦναι] | τὸ πρ[ο]κίμε[νον] κε[φά]λαιον καὶ τοὺς |
 τόκους, ἀλλ[ὰ διαπλανῶντος] | διὰ τῆς ση[.] [10] καὶ
 ἀξιῶι κατα[χωρισθῆναι τὸ ἀντίγρ(αφον)] | μεταδοθὲν ὑπὸ τῶν ἱερέων |
 τοῦ θεοῦ Σοκ[νο]παίου ὑπὲρ ἐμοῦ Σαταβοῦτι | ["Ω]ρ[ου], ὅπω[ς]
 (hier abgebrochen).

5243. Papyrus. **Gelddarlehen**. Faijum. 7 n. Chr. Wessely, Papyrorum
 script. gr. spec. S. 7, mit Abzeichnung auf Taf. 12 Nr. 25.

Ἐ[το]υς ἐβ[δ]όμου καὶ τριακ[ο]στοῦ Καίσαρος, | μηνὸς Περιδ[ί]ου
 ὀγδῶη [Χοιάκ ὀγδῶη], | ἐν τῇ Σοκνοπαίου Νήσ[ω] τοῦ Ἄρσινο[ί]του
 νομοῦ. Ἐδάνισε [] |⁹ Σώπατρος Πτολεμαί[ω] | αὐτοῦ
 διὰ χερὸς ἐκ[ε] οἴκου ἀργυρίου ἐπισήμου νομίσ[μα]τος δραχμᾶς ἑκα-
 [τὸν ἐπὶ τόκῳ δρα]χμῆ μιᾷ τριοβούλῳ ἐκ[ά]στου μηνός, καὶ ἀπο-
 [δῶ]τω ὁ δεδαγ[ι]σμ[έν]ος μηνὶ [] τοῦ |¹⁰ ἐβδόμου [καὶ τρια-
 κοστοῦ ἔτους (hier abgebrochen).

5244. Papyrus. **Gelddarlehen.** Faijum. 8 v. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 7, mit Abzeichnung auf Taf. 12 Nr. 27.

Ἐτους τρίτου καὶ εἰκοστοῦ τῆς Αἰγύπτου κρατήσεως Καίσαρος |
 θεοῦ [υ]ίου, [μηνός] Ἀθῦρ πεντε[και]δεκάτη, ἐν τῇ Σο[κ]νοπ[α]ίου
 Νή[σ]ω τῆς Ἡλακλίδου μερίδος τοῦ Ἄρσινο[ί]του νομοῦ. Ἐδάνεισιν
 Ἐργεῦ[ς] Πετεσοῦ] |⁹ χου τοῦ Ψ[εν]νήσις Πέρσης
 [τῆς ἐπιγονῆς τοῦτο] | τὸ δάνηον τὰς τοῦ ἀργυρίου ἐπισήμου νομί-
 σματος (δραχμᾶς) | ὀκτώ, καὶ σὺν τῷ τόκῳ κατὰ μῆνα
 | ἑκατὸν εἰ[κ]οσι ἐκάστης στα[τ]ή[ρο]ς ἀποδῶτω μηνὶ |
 τοῦ τρίτου καὶ ἐ[κ]οστοῦ ἔτους χωρὶς ὑπερθέσε[ω] |¹⁰ως. Ἄν «μῆ»
 παρὰ ταῦτα ποιήσ[ω], π[ρα]χθήσομαι τῆς | πράξ[ε]ως οὔσης ἔκ
 τ' ἐμοῦ καὶ ἐκ [τῶν ὑπαρχόντων] | [μοι] πάντων καθά<<υ>>περ ἐκ
 τί[κης] ||τορος συνγρ(αφο)φ(ύλ)α(ἔ) τετελ(είωκα).

7. Wessely hält die Ergänzung κατὰ μῆνα χαλκοῦ ὀβολῶν | ἑκατὸν εἰ-
 [κ]οσι ἐκάστης (lies -του) στα[τ]ή[ρο]ς für möglich. 13. συνγρ(αφο)φύλαξ
 Wessely, die Abzeichnung hat συνγρ^α, daher συνγρ(αφο)φ(ύλ)α(ἔ) Pr. —
 τετέλ(εκα) Wessely, τετελ(είωκα) Pr.

5245. Papyrus. **Gelddarlehen.** Faijum. Um 12 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Abzeichnung auf Taf. 12 Nr. 28.

(Oben Freirand.) Πα[ρ]ὰ Σαταβο[ύ]τος τοῦ Ἐρ[γ]έως νεωτέρου |
 τῶν ἀπὸ τῆς Νήσου τοῦ Σο[κ]νοπ[α]ίου | ἱερέων. Ἐν τῷ μα L
 Καίσαρος | ἐδάνεισα Ἀρπαγάθην Πανεφρόμ] |⁹μιος Πέρση τῆς ἐπιγονῆς
 ἱερεῖ | κατὰ συγγραφὴν δανείου | ἀ[ρ]γυρ[ί]ου | κεφαλαίου (δραχμᾶς)
 τε, δι[ὰ] δὲ τῆς | αὐ[τ]ῆς συγγραφ[ῆ]ς ὁ Ἀρπα[γ]ά[θ]ης | ἐδήλωσεν
 [π]άντα τ[ὰ] ὑποπέι] |¹⁰πτοντα αὐτῷ φιλάνθρ[ω]πα | ἐκ τοῦ τοῦ Σο-
 κνοπ[α]ίου θε[ο]ῦ μεγάλου | μεγάλου ἱεροῦ [μ]ὴ ἐφά[ψε]σθαι αὐτὸν
 | [το]ύτων, ἀλλ' [ἢ] δ] | ἐμ[ο]ῦ (hier abgebrochen; vgl. die Fortsetzung
 in S. B. Nr. 5242).

5246. Papyrus. **Hauskauf** (Abstandsurkunde). Faijum. 3/2 v. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 6, mit Abzeichnung auf Taf. 13 Nr. 29.

[Ἀντίγραφον Αἰγυπτίου συναλ]λ[ά]γματος μεθη]ρμη[νευμένου] κατὰ
 τὸ δυν[α]τόν. Ἐ[το]υς κη θ[ε]οῦ υἱοῦ(?) Καίσαρος | [(37 Buchst.) ἱερ]ό-
 δουλος, σ[ώ]μα ἓν, καὶ Σα[τα]βοῦς Πετε[σο]ύχου καὶ Παποῦς Πε[τ]ε-
 σοῦχου, γίνονται σ[ώ]μ[α]τα δύο, | [(27 Buchst.) νειβ]οάπι ρίσηγητόν
 νεφερσά[τι] Σαταβοῦτι Ἐριέως νεωτέρω μητρὸς Σα[τα]βούτου. Ἄφι-

στάμεθα | [τῆς ὑπαρχούσης ἡμῖν οἰκίας, ἣ ἔστι]ιν μύλαιον, ὠκοδομημένης
 ἔστερασμένης τεθυρωμένης διστέγου, κ[α]τὰ τούτου ὄλμοι λίθι[ν]οι
 5 [β] [(31 Buchst.)] ἣ ἔ[σ]τιν ἐκ τοῦ πρὸς ἀπηλιώτην μέρους κώμης
 Σούχου Σοκνοπαίου Νήσου θεοῦ μεγάλου, ἣ ἔστιν | [ἐκ τοῦ πρὸς
 βορρᾶ μέρους τῆς Μοίριος διώ]ρυγος τῆς Ἑρακλείδου μερίδος τοῦ
 Ἄρσινοῖτου νομοῦ. Μέτρα τῆς προκειμένη[ς σ]ου οἰκίας, ἣ ἔστιν |
 [μύλαιον, (28 Buchst.) γ]είτονες τῆς σ[ημα]ινομένης σου οἰκ[ίας],
 ἣ ἔστιν μύλαι[ο]ν, νότου γυναικὸς Θασήτος καὶ τῆς ἀδελφῆ[ς] |
 [(36 Buchst.)]νος Σεγάθιος οἰκ[ία], ἀπηλιώτου γυναικὸς Θαήσιος καὶ
 τ[ῆ]ς ἀδελφῆς Θ[α]υβάστιος οἰκία, ὥστε | [(15 Buchst.)] ἣ οἱ ἂν ὦσι
 γείτονες τῆς προκε[μένης σου ο]ικίας, ἣ [ἐ]στιν μύλαιον, ἀκολουθῶς
 10 [ἦ] πεπ[ό]ηται σοι ὁ πρεσβύτερος ἡμῶν [1^ο] [(28 Buchst.)] πρά[σι] καὶ
 ἀποστασίου [τῶι] πατρί σου Ἐριγεί νεωτέρωι Παύπιος μ[ητ]ρὸς
 Τεσε[ν]ού[φιος τῶι] ιζ L Καίσαρος | [(31 Buchst.)] ἀμφότεροι πεποή-
 μ[εθα τὴν] συγγραφὴν [ἀποστασίου καὶ οὐδεὶς ἡ[μῶν] καταλε[. . .]ωι
 καθόλου ἐπὶ σ]ε | [(24 Buchst.)] ἀπὸ τῆς ἐνεστώ]σης [ἡ]μέρα[ς ἐπὶ
 τ]ὸν [σύ]μπαντα [χρό]νον, καὶ οὐκ ἐξέσται [ἡ]μῖν οὐδ' [ἄλλωι] οὐ-
 δενὶ ἀπλῶς | [κυριεύειν αὐτῆς πλὴν σου ἀπὸ τῆς ἐνεστώ]σης] ἡμέρα[ς]
 ἐπὶ τὸν ἄ[πα]ντα χρόνον, ἐάν [τε π]ατῆ[ρ ἦ] μήτηρ [ἦ ἀδε]λφὸς [ἦ
 ἀδελφῆ ἦ υἱὸς ἦ θ[υγ]άτηρ | [(30 Buchst.)] ἦ, παντὸς τῶ καθόλου
 ἐπελ[ευσομ]έν[ου] περὶ αὐτ[ῶν], ἐκστήσομεν [αὐτὸ]ν ἀπὸ σου. [Ἐ]άν
 15 δ[ὲ] [μῆ] ἐξι[στώμεν] [1⁵] [(36 Buchst.)] καὶ βεβαιώσομέ[ν σοι τα]ῦτα
 ἀπὸ τε συγγ[ραφῶ]ν πασῶν καὶ συ[ναλλα]γμάτων πάντων καὶ παν-
 τ[ὸ]ς | [εἶδους (12 Buchst.)] ἐξ ὧν περιγίνεται ἡμεῖν δίκαιον ἀπά[ν]των.
 Ἐάν δὲ τίς σοι [ὄρκο]ς ἢ ἐπίδιξις προ[βλ]ηθῆι, ὥστε σε σ[υν]τελέ-
 σασθαι | [(52 Buchst.)]ιος πρὸς τ[.]γμ[.]υ[.]
 .[.] | (2. H.) [(66 Buchst.)] Πετεσ[ού]χου [.]ωσω καὶ [ὁμολογῶ
 συμ]πεπίσθαι | [(66 Buchst.)]φος κ[αὶ ο]ὐθὲν [σοι ἐ]νκαλῶι [καὶ εὐ-
 20 δοκ]ῶι τοῖς [2^ο] [προγεγραμμένοις]. | [(48 Buchst.)] ἐπικαλου]μένου
 Καμήτος [.]μοις [.] πέπρακεν | [(59 Buchst.)] ἀναγέ-
 γρ[απται καὶ ἐπι]τέτα[κται τ]ῶι πρὸ[ς] τῶι [γραφεῖωι] χαράξαι |
 [(49 Buchst.)] διὰ Λεωνίδου μονογ[ράφου] [κα]ὶ συνα[λλαγματογράφου]
 Σοκνοπα[ί]ου Νήσου.

1. θεοῦ υἱοῦ (?) erg. Wilcken, briefl. βοάπι ρισηγητήτου vgl. S. B. Nr. 5231 Anm.

3. Über die Priestertitel vei- 6. Ergänzung des Zeilen-

anfanges von Wilcken, Archiv II S. 146.

16. [αἰτί]α und προ[κλ]ηθῆι

Wessely, [ὄρκο]ς und προ[βλ]ηθῆι Wilcken, briefl.

5247. Papyrus. Kauf eines Hausteiles. Faijum. 47 n. Chr. Wessely, Papyrorum script. gr. spec. S. 7, mit Abzeichnung auf Taf. 14 Nr. 30.

Spalte 1.

[Ἀντίγραφον συγγραφῆς Αἰγυπτίας L Ζ Τιβερίου Κλαυδίου Καί-
 σαρως Σεβ[ασ]τοῦ [Γερμα]νικοῦ Αὐτοκ[ράτ]ορος, Ἐφ[εί]φι γ, ἐν ἡ

ἴσις | [“Ωρου μητρὸς Θεναπαίτιος καὶ ἡ θυγάτηρ] Ἐριεὺς [Σαταβοῦτος] μ[η]τρ[ὸ]ς [ἴσι]τος [αἰ] δύο ὁμολογοῦσι πεπρακένα[ι] Σ[τ]οτοήτι Σαταβο(ῦτος) | [μητρὸς Θαήσιος] ..[.....].[.....]ς πέπε[ικας ἡ]μᾶς ἀργυρίωι τειμῆι τοῦ ὑπ[άρ]χοντος ἡμῖν πέμπτου μέρους ἀπὸ μερῶν | [πέντε οἰ]κία[ς ἐστ]εγασμ[ένης καὶ δεδμ]ημένη[ς δ]οκοῖς καὶ θύραις μονοστέγου καὶ αὐλ[ῆ]ς ἐκ τοῦ πρὸς λι[ί]βα μέρους καὶ [π]έ[μπτου]

5 ⁵] [μέρους ψ]ειλοῦ τόπου [ἐν] δυ[σὶ σφρα]γεῖ[σι κοινῶν καὶ ἀ]διαίρετων καὶ [τὰ] συνκύροντα πάντα ἀπὸ νότου καὶ λιβ[ὸς] τῆς κώμης | [Σοκνοπαί]ου Νήσου τῆς Ἡρακ[λείδ]ου μερίδο[ς] πρὸς Μοίρι τῆ πρὸς Πτολεμαῖδι Εὐεργέτιδι τοῦ Ἀρσινοῖτου νομοῦ σὺν τοῖς συνεστῶσι [μ]έτροις | [καὶ πηχισ]μοῖς κ[αὶ συ]νεστ[ῶσι θε]με[ελί]οις καὶ [γ]ειτνίαις [καὶ τ]ῆ οὔση διαθέσι, ὧν γείτονες τῆς μὲν πρώτης σφραγείδος, ἢ ἐ[σ]τιν τὸ | [πέμπτον] μέ[ρος τ]ῆς οἰκία[ς], νότου [Πισάι]τος καὶ τῶν ἀδελφῶν οἰκία καὶ τοῦ προγεγραμμένου Στοτοήτιος καὶ Ἐριέως νεωτέρο(υ), | [δι] ἧς εἴσοδος καὶ ἐ[ξο]δ[ος], βορρᾶ Θαυβ[ά]στιος οἰκία καὶ αὐλ[ῆ], λιβὸς καὶ ἀπηλιώτου ρῦμαι βασιλικαί, τῆς δὲ δευτέρας σφραγίδος), ¹⁰] [ἢ ἐστι]ν πέμπτον μέρος [ψιλο]ῦ τ[ό]που, νότου καὶ ἀπηλιώτο(υ) ρ[ῦ]μαι βασιλικαί, βορρᾶ Καλαγύτιος τοῦ Ὀννώφριος οἰκία ἐπικαλουμέ[νη] ἐλαιουργῆιον, λιβὸς Ταάπι[ος] οἰκία καὶ [αὐλή], σὺν τοῖς σ[υ]νεστῶσι μέ[τροι]ς καὶ πηχισμοῖς καὶ [συ]νεστῶσι θεμε[λί]οις, καὶ ἀπέχομεν τὴν | [συνκε]χωρημένην [τι]μῆν παραχρ[ῆ]μα διὰ χιρ[ὸ]ς ἐ[ξ] οἴκου, καὶ βεβαιώσ[ο]μεν πάση βεβαιώσει ἀπὸ τῆς ἐνεστῶσης ἡμέρας ἐπὶ τὸ(ν) ἀπαντι(α) | [χρόνον], καὶ μήδ[ε]να ἐπελεύσε[σθ]αι . . .] πρὸς μηδέν[α] ἀπὸ τῆς ἐνεστῶσης ἡμέρας. Ἐὰν δὲ τ[ι]ς ἐπέλθῃ ἢ ἐνκαλέσῃ, ἀπο<σ>τῆσαι τοῖς | [ιδί]οις ἀνη<λώ>μασι καὶ ἀπὸ [δημοσίων] πάντων καὶ ἰδιωτικῶν καὶ παρ[έ]

15 χεῖν πρὸς] μηδένα ἄλλ[ον] ἐνκαλούμενα. ¹⁵] [Ἀντίγρ(αφον)] ὑπογρ(αφῶν). [ἴσις] Ὀρου [μητρὸς Θε]ναπαίτιος καὶ ἡ θυ[γά]τηρ Ἐριεὺς Σ[α]ταβοῦτος αἰ δύο ὁμολογοῦμεν πεπρακέναι Στοτοήτι | [Σαταβ]οῦτος μ[η]τρ[ὸ]ς Θαή[σιος τὸν ὑ]πάρχοντα ἡμ[εῖν] πέμπτον μέρος οἰ[κ]ία[ς] μονοστέγου καὶ αὐλῆς ἐκ τοῦ πρὸς λίβα μέρους κ[αὶ] πέμπτο(ν) | [μέρος] ἄλλου ψειλοῦ [τόπ]ου [ἐν] δυσὶ σφραγεῖσι κ[ο]ινὸν καὶ ἀδιαίρετον κ[αὶ] τῶν συνκυρόντων πάντων ἐν τῇ Σοκνοπα[ί]ου Νήσωι τῆς Ἡ[ρ]ακλείδο(υ) | [μερίδο]ς, ὧν [γείτονες τῆς μὲν πρώτης] σφραγίδος νότου Πισάιτο[ς] καὶ τῶν ἀδελφῶν οἰκία καὶ Στοτοήτιος τοῦ προγεγραμμένου καὶ Ἐριέως | [νεωτ]έρου, <δι> ἧς) εἴσοδος καὶ [ἐξοδος], βορρᾶ [Θ]αυβ[ά]στιος οἰκία [καὶ αὐλή], [λιβ]ὸς καὶ ἀπηλιώτου ρῦμαι βασιλικαί, γείτονες τῆς ἄλλης σφραγείδος, ἢ ²⁰] [εἰσι] ψειλοὶ τόποι, νότ[ου] καὶ ἀπηλιώτου ρ[ῦ]μαι β[ασιλι]κ[αὶ], βορρᾶ Καλαγύ[τι]ος τοῦ Ὀννώφρι[ος] οἰκία ἐπικαλουμένη ἐ[λαι]ουργῆ[ι]ον, λιβὸς [Ταάπ]ιος οἰκία | [καὶ αὐλή], καὶ ἀπέχομεν παραχρῆμα <<τὴν [τιμῆ]ν>> [διὰ] χιρ[ὸ]ς ἐξ οἴκου τὴν συν[κ]εχωρημένην [τιμ]ῆν πᾶσαν

ἐ[κ] πλήρους, καὶ βεβαιώσομεν [π]άση βεβ(αιώσει) | [ἀπὸ τῆς] ἐνε-
 στώσης [ἡμέρας ἐπὶ τὸ]γ ἅπαντα χρ[ό]νο[ν], καὶ [τὰ] ἄλλα ποιήσομεν,
 κα[θότ]ι προγέγρα[α]πται, καὶ ἐπιτέταχα [εἰ]ς ἑμαυτὴν ἐ[πι]γράφε[ει]ν
 καὶ τ[ῶ]ι πρὸς τῷ γραφίῳ | [. . . .] ἀνταποδῶναι. Ἔγρ(αφα) [ὑπὲρ
 α]ὑτῶν Ζωίλος Λεωνίδου] διὰ τὸ μὴ εἰδέναι αὐτο(ὺς) γράμμα[α]τα.
 Στοτοήτης Σαταβούτ[ος] μητρὸς [Θ]αήσιος ἡγόρακ[α τῆ]ν προκ(ει-
 μένην) οἰκία[ν] | [καὶ τὰ συνκύρον]τ[α] καὶ ψειλοὺς τόπους [περιω-
 κοδομημέν]ους, καθὼς π[ρ]όκειται. Πρᾶ]σις καὶ ἀποστα[σί]ου π[έ]μπτου]
 25 μέρ[ο]υς καὶ πέμπτο(υ) | ²⁵ [μέρους ἄλ]λου ψειλοῦ) [τό]που περι[ω-
 κοδομημένου κοινου] καὶ ἀδι[αιρ]έ(του) κ[αὶ] τὰ συ[νκ]ύροντα)] πάντα
 ἐν τῇ Σοκ[νοπαίου Νήσῳ] τῆς Ἑρακλ(είδου) το(ῦ) Ἄρσ(ινοείτου), ὦν
 ῥί(τονες) ὅλης τῆς οἰκίας] καὶ τ[ῆ]ς ἀ[ύ]λης καὶ ψειλοῦ τ[ό]που,

Spalte 2.

[²⁶ ὡς πρόκειται, ἦν ποιῆται ἴσις Ὄρου | μητρὸς Θεναπαί(τιος) ὡς
 (ἐτῶν) ν ο(ύλη) ὄφρυ(ῖ) δε(ξιά) | καὶ αἱ θυγ(άτηρ) Ἐριεὺς Σαταβο(ῦτος)
 [ῶς] (ἐτῶν) κη ο(ύλη) | [γόν]ατι ἀριστε(ρῶ). Ἀπέχ(ουσι) τὴν τιμὴν
 30 [³⁰ καὶ βεβαιούτωσαν τῷ Στοτοήτῃ | Σαταβο(ῦτος) μη(τρὸς) Θαήσιος
 ὡς (ἐτῶν) μ ο(ύλη) γόνατι ἀριστε(ρῶ). | Ὑπογρ(αφεὺς) τῷ(ν) ἀποδο-
 (μένων) Ζωίλος Λεωνίδο(υ) | ὡς (ἐτῶν) λς ἄσημος. | Ἀντίγρα(φον)
 35 χαράγμα(τος). (Ἔτους) ζ [³⁵ Τιβερίου Κλαυ[δ]ί[ου] Καί[σα]ρος | Σε-
 βα[στοῦ] Γερμανικοῦ Αὐ[το]κρά[το]ρος, | Φαμ(ενῶθ) ᾗ, ἀναγ[έ]γρα(πται)
 δ]ι(ά) το(ῦ) ἐν [τ]ῇ Σοκνοπ(αίου) Νήσῳ γρα(φείου).

6. Zu Moiri ist διώρυγι zu ergänzen, Wilcken, Archiv II S. 146.

32. ἀποδο(μένων), Auflösung von Wilcken, briefl.

5248—5251. Papyrusbruchstücke. 2. Jahrh. v. Chr. (nach Wilcken, briefl.) Wessely, II. Jahresbericht des Franz-Joseph-Gymnasiums Wien (1885) S. 27 f. Wien, Hofbibliothek.

(5248) S. 27, Anhang Nr. 1.

Bruchstück A. ἐπιστολῆς] | Πτολεμαίω[ι] | ἡ
 ῥυνη αὐτο[ῦ]] | ἰθ τοῦ Φαῶ[φι]] ⁵ ὑπεγράψαντ[ο]] |
 καλῶς ποιή[σεις]] | τὸν κωμ[]] διὰ πα[ρ]ενθέτου π[ρο]σ-
 ῶπου] | μέρους [] | ¹⁰ καταγω[]].

Bruchstück B. [] κοντα[] | ἡξίου πρ[] | μετὰ τῶν
 τ[ό]κων] | ἀντὶ τοῦ πολ[] | ¹⁵ πεπραγμέν[] | Ἔσ καὶ
 συν[]].

(5249) S. 28, Anhang Nr. 2.

[] γράψω [] | [] ρεως κ[] | [] κατα]λυμά-
 των καὶ [] | [] το τῆς Ἀλεξανδρείων [] ⁵ | []
 ὡς ἐπιστολὴ γράψω [] | [] κατ[]].

(5250) S. 28 Anhang Nr. 3.

1 [] ἡμεῖν ἰ[] | 2 [] ἰς ὤρισεν εν[] |

(5248—5251. Fortsetzung.)

3 []των δεκ[]	6 ναις ἀπαραιτήτων δικ[]
4 []ος ὁ φυγόδικος []	7 το κατατυχῶν τὸ κριτή[ριον]
5 αὐτῶι λειψ[]	8 ἐπιστολὴ χρηματιστῶν []
	9 ἐπιδέδωκεν σοι ὑπόμν[ημα]

(5251) S. 28 Anhang Nr. 4.

καὶ αὐτοῦ [] | τοῦ παραγενομένου ἐπὶ τόπ[ον]
 | ἢ φιδοντες τινα τρόπον ἀνομ[]σαντος καθυπογράφειν ενος
 []⁵ἄξει αὐτὸν παρ[] | παρ' αὐτοῦ ὑπὲρ ξ[].

5252. Papyrus. **Pachtung der Sporteln eines Isisheiligtums.** Faijum. 65 n. Chr. Vitelli, Mélanges Chatelain S. 2. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Ἔτους δωδεκάτου Νέρωνος Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ | Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, μηνὸς Σεβαστοῦ πεντεκα|δεκάτη Σεβαστῆι, ἐν Νείλου πόλει τῆς Ἡρακλείδου μερίδος | τοῦ Ἄρσινοεῖτου νομοῦ.
 5 Ἐμισθωσαν Ὀννώφρις Τεσενού⁵φρεως ὡς ἐτῶν πενήκοντα, οὐλήι ποδὶ ἀριστερῶι, καὶ | Σαταβοῦς Πανεφρόμμιος ὡς ἐτῶν [π]εντήκοντα ἑνός, οὐλήι | μετώπῳ ἐξ ἀριστερῶν, οἱ δύο λεσῶναι θεᾶς μεγίστης | Νεφρόμμειως Πετεσοῦχῳ [᾽Ο]ρσενούφρεως Πέρσηι τῆς | ἐπιγονῆς
 10 ὡς ἐτῶν τριάκοντα, οὐλήι δακτύλῳ μικρῷ ¹⁰ | χειρὸς ἀριστεράς, ἀφ' ὧν κ(αὶ) αὐτοὶ ἐμισθώσαντο σὺν ἑτέροις | παρὰ τῶν τῆς Νήσσου ἱερέων τὸ ἐν Νείλου πόλει τῆς | Νεφρόμμιος Ἰσιδίων κατὰ τὴν το[ῦ] διεληλυθότος ἔτους | σ[υ]νήθειαν ἀπ[ὸ] τῆς ἐνεστῶ[σης] ἡμέρας ἕως μηνὸς | Σεβαστοῦ τετράδος τοῦ ἰσιόντος [τ]ρισκ(αὶ)δεκάτου
 15 ἔτους ¹⁵ | Νέρωνος Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Αὐτοκράτορος[ς], φόρου τοῦ π[α]ντὸς ἀργυρίου δραχμῶν | πεντακοσίων κ(αὶ) κεραμῖω[ν κ]ενομάτων πενή[κ]οντα κ(αὶ) κατὰ μῆνα ῥ[. .]τους [πέ]ντε καὶ ἡμικοτ[ύ]λειον κ(αὶ) φαγεῖν ἐκθέτου οὐ[ση]ς τῆς προ-
 20 θέσεως, τοῦ ²⁰ σπονδήου τοῦ Ἐπίφ ἀφ' ὥρας ὀγδόης τῆς ἐνάτης | Αἰγυπτίων ἕως ὥρας δευτέρας τῆς δεκάτης | κ(αὶ) τοῦ λογεύμ[α]τος τῆς κώμης τῆς δεκάτης ὄν[τ]ων τῶν μεμισθωκότ[ων], κ(αὶ) ἔχ[ειν] τοὺς με[μ]ισθωκότ[ας] παρὰ [τοῦ] Πτε[εσο]ύχου ἅμα τῆ μισθῶ[σει]
 20 ²⁰ ἀπὸ τοῦ προκιμένου φόρου ἀργυρίου δραχμᾶς πεν[τ]ήκοντα ἕξ, τὰς δὲ λοιπὰς ἀργυρίου δραχμᾶς τετρακο[σ]ίας τεσσαρ[ά]κοντα τέσσαρες ἀποδώτω ἐν ἀναφοραῖς | δέκα ἀπὸ μην[ὸς] Νέου Σεβαστοῦ ἕως Ἐπίφ ἀνὰ δραχμᾶς | τεσσαρ[ά]κοντα τέσσαρες κ(αὶ) μην[ὶ] Καίσα-
 30 ρείω[.] ³⁰ [δρ]αχμᾶς τεσσαράκο[ντα] ὀκ[τ]ώ, [κ(αὶ)] βε[βαιού]τω [] | [. .]τος δὲ καὶ [] ἄλλ[. .] | ὡ[ς] ἐτῶν | τεσσαράκοντα οὐλήι ὑπὸ γαστροκνημίαν ἀριστερὰν | ἐγγυώμεθα ἅπαντα εἰς ἔκτισιν τὰ προκ[ί]μενα κεφάλαια. Ὑπογρα[φεῖς] | [τοῦ Ὀννώ(φριος)]ς Πάπου ὡ[ς] (ἐτῶν) μ, ο(ὐλή) δεξ(ιᾶ)
 35 χ(ειρῆ), κ(αὶ) τοῦ Σαταβο(ῦτος) Α. . . . ³⁵ (2. H.) [᾽Οννώφ]ρις Τεσε-

νούφε[ως καὶ] | Σαταβούς Πανε[φ]ρόμ[μιος ἐ]μισθώσαμε[ν]
[.]. . . .[] .

17. vgl. BGU. III 916, 22.

5253—5268. Papyri. Bruchstücke von **Verträgen**. Faijum. Byzant. Zeit. Wessely, Prolegomena S. 31 ff. Wien, Sammlung Graf. Von den Ergänzungen, die Wessely vorgeschlagen hat, sind nachstehend nur diejenigen berücksichtigt worden, welche als sicher zu gelten haben.

(5253) S. 31, F 2.

[] ἐπ' [Α]ρ(σινοειτῶν πόλεως) [] | [] α
τῷ πανευφήμῳ π[ατρικίῳ] | [] καὶ Θεοδοσιουπ[ολιτῶν]
| [] κ]αὶ Οὐενάφριος υἱὸς Α[] | ρ̄ | [] ἀπὸ τῆς αὐτῆς
[πόλεως] | (hier abgebrochen).

2. τῷ πανευφήμῳ π[ατρικίῳ] erg. Wilcken, briefl.

(5254) S. 31, F 10.

[† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότου] | [Ἰησοῦ] Χριστοῦ τοῦ
θεοῦ κ[αὶ σ]ωτ[ῆρος ἡμῶν κ(αὶ) τῆς] | [δεσπ(οίνης) ἡμῶν τῆς] ἀει-
παρθέ[ν]ου Μαρία[ς καὶ πάντων] | [τῶν ἀγίων] δεκάτης
τρίτης ἰν(δικτίωνος), ἐπ' Ἀρσιν(οειτῶν πόλεως) | ρ̄ | [] ρω ἐπι-
σκόπῳ ταύτης τῆς] | [] πενθερὸς υἱὸς Πο[]
| [] ὀρμώμενοι ἀπὸ τῆ[ς] | (hier abgebrochen).

(5255) S. 32, F 26.

[] ἀ]σφαλοπράτης υἱὸς Φ[] | [] πόλ]εως
ἔσωθεν πυλίου καλο[υμένου] | [ἀπὸ τῆ]ς αὐτῆς πόλεως χ(αί-
ρειν). Ἐπεὶ [] | [] μης πάλιν τοῦ η[] | ρ̄ | [] σοι
ταῦτα [] | [] τὸ π]αρὸν ὁμολόγημα, δι' ο[ὗ] | [] -
ἄξασθαι δια[] | [] Ἀλεξαν[δρ] | [] . † Δι'
ἐμοῦ Σαμβά γρ(). [] .

9. γρ(αφέως) Wessely, γρ(αμματέως) wahrscheinlicher (Pr.).

(5256) S. 32, F 58. **Ackerpacht**.

1 ἡ]μῶν δεσπο[
2]ω ἡμῶν δε[σπότη
3 π]άγαρχος τῆς Ἀ[
4 Ὅμολογῶ μεμισ]θῶσθαι παρὰ τ[ῆς ὑμετέρας ἐνδοξότητος
5] ἀρούρας ἐφ' ὅσον [χρόνον βούλεσθε
6] ἐνδοξοτ[
7] τοῦ Φ[
8] ουτω[
9] τω Φ[

(5257) S. 33, D 59. **Vergleich**.

1 τότε τὸ κομπρό]μισον ὅς πρόκει(αι). []
2 [τοῦ ἐνδοξ(οτάτου) στρ(ατηλάτου) υἱὸς τοῦ μακ[αρίου]

(5253—5268. Fortsetzung.)

3 τόδε τὸ κομπ]ρόμισσον ὡς πρόκ(εῖται). [

4] † Δι' ἐμοῦ Σηρήνου γρ().

2. στρ(ατηγού) Wessely, στρ(ατηλάτου) Pr.
γρ(αμματέως) wahrscheinlicher (Pr.).

4. γρ(αφέως) Wessely,

(5258) S. 33, E 10. Vergleich.

1 τόδε τὸ κο]μπρ[ομίσσον

2 ἐκου]σία γ[νώμη

3] Κύρις υἱὸς Πασ[

4]ος, ἐκ δὲ τοῦ [έτέρου μέρους

5] διά[κ]ονος [

6] διοικ(ητ) δυναι[

7 ἀ]δελφοῦ [

(5259) S. 34, D 69. Vertrag.

1 κυρίαν οὐσ]αν, καὶ ἐπερω(τηθ) ὡ(μολόγησα). Ἡλίας
Ἀπολω()

2] στοιχεῖ μοι πάντα τὰ προγεγραμμένα), ὡς πρόκ(εῖται).

3] † Δι' ἐμοῦ Ἀπολλων() γρ(αμματέως).

1. ὡ(μολόγησα) hinzugefügt von Wilcken, briefl.
2. γρ(αμματέως) wahrscheinlicher (Pr.).

3. γρ(αφέως) Wes-

sely, γρ(αμματέως) wahrscheinlicher (Pr.).

(5260) S. 34, D 77.

1 † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου]

2 τριάδος [πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος]

3 καὶ τῆς ἀ[γίας δεσπ(οίνης) ἡμῶν τῆς θεοτόκου Μαρίας]

(hier abgebrochen).

(5261) S. 35, D 78.

1 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότου

2 [Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σω]τήρος

3 [ἡμῶν καὶ τῆς ἀγίας δεσποίνης] ἡμῶν

4 [τῆς θεοτόκου καὶ ἀ]ειπαρθένου

5 [Μαρίας καὶ πάντων τῶν] ἀγίων

6 [] ἐπ' Ἀρσι(νοϊτῶν πόλεως)

(hier abgebrochen).

6. Ἀρσι(νοῖτου) Wessely, Ἀρσι(νοϊτῶν πόλεως) Pr.

(5262) S. 35, E 4.

1 ἀπὸ τῆς Ἀρσινοϊτῶν] πόλεως ἀπὸ ἀμφόδου [

2 ἀπὸ τῆς αὐτ]ῆς πόλεως καὶ Πέτρ[ω] Η[

(hier abgebrochen).

(5263) S. 35, E 25.

1 []ας καὶ

2 []ειν παρ' αὐτ()

3 ἔξαυτις ἔξ ἡμῶν [] ἀ]ποέρξη τῷ Ἀρ()

4 τῶν αὐτῶν ἐκάστῳ ἐπερέσθαι, τὸ παρα-

(5253—5268. Fortsetzung.)

- 5 βαῖνον μέρο[ς δι]δόναι [τῷ] ἐνδόξῳ πραι-
 6 τωρίῳ λόγῳ προστ[ι]μ(ου)(?) χρυσίου νομ(ισμάτια)
 7 δώδεκα ὄβρ(υζα), γ(ίνονται) χρ(υσίου) νο(μισμάτια) ιβ ὄβρ(υζα).
 Ἐπερ(ωτηθέντες) ὠμ(ολογήσαμεν).
 8 † Μακάριος Νειλάμμων διάκ(ονος) στοιχεῖ ἡμῖν
 9 πάντα ὡς πρό(κειται) †.
 10 † Δι' ἐμοῦ [γρ(αμματέως)].

6. προει[ρ](η)μ(ένω) Wessely, προστ[ι]μ(ου)(?) Wilcken, briefl.

7. επερρωμῆ Pap.

(5264) S. 36, B 10.

see P. Anast. I 45 - why?

- 1 [] τοῦ δηλωθησομένου μ[
 2 [] ἀπὸ τῆς Ἄρ[σι]νοειτῶν π[ό]λεως
 3 [] χ(αίρειν). Ὁμολογῶ [
 4 [] εἰς ἰδίαν μου [χρ(εῖαν)
 5 [] ἐκ κεφαλαίου ἀπὸ τούτου μ(ηνὸς) [
 6 [] ἐχορήγησαις ὑπὲρ ἐν<ο>ικ[ί]ων χρ(υσίου)]
 7 [νομ(ισμάτια) ἐξήκοντα ἕξ ἀναντιρρήτως σχῆ[σαι]
 8 [ἐπὶ χρόνον ἐ]φ' ὃν οὖν τ' ἂν βουληθεῖς ὑπὲρ ἐνοικίου
 (hier abgebrochen).

(5265) S. 36, C 2. 582—602 n. Chr.

- 1 καὶ] δεσπότη[ου ἡμῶν
 2] μεγίστ[ου
 3 Φλ(αουίου)] Μαυρικ[ίου (hier abgebrochen).

(5266) S. 36, B 12. Vergleich. 608 n. Chr.

- 1 Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσ[ί]ου τριάδος πατρὸς κ(αὶ)]
 2 υἱοῦ κ(αὶ) ἀγίου πνεύματος κ(αὶ) τῆς δεσποίνης[ς ἡμῶν τῆς
 θεοτόκου κ(αὶ)]
 3 πάντων τῶν ἀγίω(ν), βασιλείας τοῦ δεσπό(του) [ἡμῶν Φλ(αουίου)
 Φωκᾶ τοῦ αἰων(ίου)]
 4 Αὐγούστου, ἔτους ς, Μεσορῆ ιε, ιβ ἰν(δικικτίωνος), [ἐπ' Ἄρ-
 σι(νοειτῶν πόλεως)].
 5 Τόδε τὸ κομπρόμισσον ποιούμ[εθα πρὸς ἀλλήλους]
 6 ἐκουσία γνώμη, ἐκ μὲν τοῦ ἐνὸς μέρους []
 7 ἐπικείμενος Στρατηγίου τοῦ πανευ[φήμου πατρικίου]
 8 υἱὸς τοῦ τῆς μακαρίας μνήμης Ἀπολ[λων. . .
 9 ἐκ δὲ τοῦ ἐτέρου μέρους Αὐρήλιος Μ[.]
 10 χωρ[]
 11 πόλεω[ς (hier abgebrochen).
 12 Rückseite: † Κομπρ[όμισσον].

5. Ἄρσιν(οίτου) Wessely, Ἄρσιν(οιτιῶν πόλεως) Pr. 7. πατρικίου (vgl. Nr. 5270) erg. Wilcken, briefl. 8. Τούτης μακαρίας μνήμης ἀπὸ τ[ῆς Ἄρσιν(οιτιῶν πόλεως)] Wessely, τοῦ τῆς und Ἀπολ[λων. . . Wilcken, briefl.

(5253—5268. Fortsetzung.)

(5267) S. 38, C 18. **Vertragliche** Regelung von **Besitzverhältnissen**.

- 1] κρατεῖν καὶ κυριεύειν τοῦ δοθέντος αὐτῷ ἐκ τῆσ-
 2 δε τῆς [] ἀλλαγῆς, τὸν μὲν Φλάουιον Θεόδωρον τοῦ εἰρη-
 μ[έν]ο[υ]
 3 Μηνᾶ, τὸν δὲ Αὐρήλιον Φιλόξε[νο]ν τῆς εἰρημῆνης Καλομέλης,
 4 καὶ ἔξουσίαν ἔχειν διοικεῖν οἰκονομεῖν ἐπιτελεῖν περὶ αὐτῶν
 5 πάντα πράττειν πωλεῖν ἀποχαρ[ίζ]εσθαι [κλ]ηρ[ο]νόμοις διαδόχοις
 6 καταλειμπάνειν καθ' ὃν βούλεται εκα.....ερον τρόπον ἀδεῶς
 7 [..... τιμῆς τῆς πρὸς ἀλλ[ή]λου[ς] συμπεφωνημένης]
 8 [..... εἰ δὲ] γενήσῃται, [ὃ μὴ εἴη]
 9 [.....σθ]αι ἢ ἀνακαλέσεσθαι τῆς [δόσεως ἐκ τῆσδε]
 10 [τῆς] ἀλλαγῆς ἐν δικαστηρίῳ ἢ ἐκτὸς
 11 [δικαστηρίου] εἰσθαι ἐκ τοῦ ἐπιχειρήμ[ατος]]
 12 [τὸ παραβαίνον μ]έρος διδόναι τῷ ἐμμέ[νοντι]
 13 [] λόγῳ προστίμου] χρ[υ]σίου νομισμάτια []
 (hier abgebrochen).

12. τῷ ἐμμη[νυομένῳ] | πραιτωρίῳ λόγῳ Wessely, ἐμμέ[νοντι] Pr.

(5268) S. 38, D 10. **Kaufvertrag**.

- 1 [] καὶ ἔξουσίαν ἔχειν τούτων
 2 [οἰκονομεῖ]ν ἐπιτελεῖν περὶ αὐτῶν βελτιοῦν
 3 [] καὶ προσοδοῦεσθαι ἑνιαυσίως
 4 [τῆς] εἰσιούσης ἐνάτης ἰν(δικτίωνος) καὶ αὐτῆς
 5 [καὶ ἀποχ]αρίζεσθαι κληρονόμοις καὶ
 6 [διαδόχοις καὶ διακατόχοις] καὶ πάντα πράττειν περὶ αὐτῶν
 7 [πρὸς] σὲ τὸν πριάμενον Φιλόξενον
 (hier abgebrochen).

odP₂ 20,
220 = 5269. Papyrus. **Anmietung einer Wohnung**. Faijum. 618 n. Chr. Wessely, Prolegomena S. 50 Nr. C 20, mit Abzeichnung. Wessely, Rev. ég. 4 (1885) S. 59. Text nach der zweiten Ausgabe Wesselys.

- [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρ]ίου καὶ δε[σ]πό[του] | [Ῥ]ησοῦ Χριστοῦ
 [<τοῦ> θεοῦ] κ(αι) σω[τῆ]ρ[ος] | ἡμῶν, βασιλείας τοῦ εὐσεβεστ[ά]τ[ου]
 5 | κ(αι) φιλανθρώπου <ἡ>μῶν δεσπό(του) |⁵ Φλ(αοίου) Ἡρακλείου
 τοῦ αἰωνίου Αὐγούσ[του] κ(αι) Αὐτοκρ(άτορος) ἔτους η, Παῦνι ιε, |
 ἕκτης ἰνδ(ικτίωνος), ἐπ' Ἄρ(σινοιστῶν πόλεως). | † Αὐρήλιος Μηνᾶς
 10 υἱὸς | Οὐναφρίου [β]αφεὺς ἀπὸ |¹⁰ τῆς Ἄρσινοιτῶν πόλεως | ἀπὸ
 ἀμφ(όδου) Ὀλυμπίου Αὐρηλία | Εὐφημία θυγατρὶ Στεφάνου | ἀπὸ
 15 τῆς αὐτῆς πόλεως χ(αίρειν). Ὁμο[λογ]ῶ μεμισθῶσθαι παρὰ σοῦ |¹⁵
 ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων σοι | ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ἀμφ(όδου) | ἐν οἰκίᾳ
 ἀνεωγμένον | εἰς [v] λίβα ἐν τῇ δευτέρᾳ | στέγη τόπον ἕνα ἀνεω-
 20 |²⁰γμένον εἰς βορρᾶ μετὰ | παντὸς αὐτοῦ τοῦ δικαίο(υ) | ἐπὶ χρόνον
 25 ὅσον βούλει | ἀπὸ πεντεκαδεκάτης | τοῦ<<ου>> ὄντο<<υ>>ς μηνὸς |²⁵

Παῦνι, τέλει τῆς | παρούσης ἑκτης ἰν(δικτίωνος), | παρέχοντός μου |
 30 τοῦ μισθωσαμένου | ὑπὲρ ἐνοικίου αὐτοῦ]³⁰ ἐνιαυσίως κέρματος |
 κεράτια λιτὰ δέκα | τέσσαρα, κερ(άτια) λιτ(ὰ) ἰδ, | ἀκοιλάντως. Ἡ μί-
 σθωσις | κυρία, καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς ὡμολόγησα).]³¹ † Die emu Strategiu
 | Δι' ἐμοῦ Στρατηγ(ίου).

Rückseite: † Μίσθωσις τόπου ἐνὸς ἐπ' ἀμφ(όδου) Ὀλυμπίου
 ὑπ' Αὐρ(ηλίου) Μηνᾶ υἱοῦ Οὐεναφρίου εἰς Αὐρ(ηλίαν) Εὐφημίαν θυ-
 γατέρ(α) Στεφάνου †.

2. <τοῦ> und κ(αι) nach Bell, Byzant. Zschr. 22 (1914) S. 398.

4. κ(αι) und <ή>μῶν nach Bell, a. a. O. 8. [γρ]αφεύς Wessely, [β]αφεύς
 (nur für 1 Buchst. Platz) Wilcken, briefl. 35. es. . . Wessely.

5270. **Quittung** über den Empfang von Geld für gelieferte = StudPal 2
 Ziegelsteine. Faijum. Arabische Zeit. Wessely, Prolegomena
 S. 56 Nr. B I, mit Abzeichnung. 209

† Ἐν ὀνόματι [τῆς ἀγί]ας καὶ | ὁμοου[σίου]υ τρι[άδο]ς πατρὸς καὶ
 | [υἱ]οῦ καὶ [ἀγ]ίου πν[εύματος] κ(αι) τῆς δεσπ[οίνης] | | ἡμῶν τῆς
 5 θε[οτό]κου καὶ πάντων]³ τῶν ἀγί[ων], Φ[αμεν]ῶθ γ, ιγ ἰν(δικτίωνος),
 ἐπ' Ἄρ(σινοιτῶν πόλεως). | Τῷ θα[υ]μ[ασ(ιωτάτω)] Κοσμᾶ ἐπι[κειμένω]
 οὐσί[α]ς Στρατηγίου | τοῦ πανευ[φ]ήμου [πα]τρικίου | ἀπὸ τῆς Ἀρ[σι]-
 10 νοιτῶ[ν] πόλεως]¹⁰ Α[ὐρ]ήλιος Μην[ᾶ]ς υἱὸς Ἑλλί[ου] πλινθουργὸς
 ἀπὸ τῆς αὐτῆς | πόλεως ἀπὸ ἀμ[φ]όδου Παρεμ[βο]λῆς [χ(αίρειν)]. Ἔσχον
 15 [π]αρὰ τῆς | ὑμετέρ[α]ς θα[υ]μασ(ιότητος) ὑπὲρ]¹⁵ τι[μ]ῆ[ς] ὡ[μοπλίν]-
 θω[ν] | μυριάδων τριῶν προσχ[ω]ρῶντων εἰς τὸ κτίσμα | το[ῦ] ἐποικίου
 20 τοῦ κτιζομ(ένου) | προσβολλαίου καὶ [. . .]]²⁰ χύτρου, τοῦτ' ἔστιν
 τῶν | γεούχων, ὃ ἔστιν χρυσίου | νομισμάτιον ἐν παρὰ κερ(άτια) |
 ἐπτὰ ἡμισυ τέταρτον, | χρ(υσίου) νο(μισμάτιον) α παρὰ κερ(άτια)
 25 Ζιδ', καὶ πρὸς]²⁵ ὑμετέραν ἀσφάλειαν ταύτην | αὐτῇ πεποίημαι τὴν
 ἀπόδειξιν κυρίαν οὐσαν, καὶ | ἐπερ(ωτηθεῖς ὡμολόγησα). † Α[ὐ]-
 ρ(ήλιος)] Μηνᾶς πλινθουργὸ[ς] ὁ προκ(είμενος) στροι(χεῖ) μοι ἡ ἀπό-
 30 δεξις),]³⁰ ὡς πρόκ(εῖται). | † Di emu Cosma

Rückseite: † Ἀπόδειξις ὡμοπλίνθω(ν) ὑπ[ὸ] Αὐρ(ηλίου)] Μηνᾶ
 | πλινθουργοῦ εἰς τὸν θαυμασ(ιώτατον) Κοσμᾶν ἐπικείμενον).

6. Ἦμα Wessely, θα[υ]μ[ασ(ιωτάτω)] Wilcken briefl., laut Abzeichnung.
 8. νυν ἐπισ[η]μου Wessely, πανευ[φ]ήμου Wilcken, wie vor. 15. ὑπερ |
 [?]ωμοπλίνθω[ν] Wessely, ὑπὲρ | τι[μ]ῆ[ς] ὡ[μοπλίνθω]ν Wilcken, wie vor.
 18. ἐνοικίου Wessely, ἐποικίου Wilcken, wie vor. 26. αὐτὴν ἐποιήματι
 Wessely, αὐτῇ πεποίημαι Wilcken, wie vor. 29. ο προγ/ Wessely, ὁ
 προκ(είμενος) Wilcken, wie vor. 31. Δι ἐμου Αναστας Θεονος γρ/ Wes-
 sely, † Di emu Cosma Wilcken, wie vor. 32. ὡμοπλίνθουρ[γ]. . .
 [Αυ]ρ Wessely, ὡμοπλίνθω(ν) ὑπ[ὸ] Αὐρ(ηλίου)] Wilcken, wie vor.

5271. Papyrus. **Kompromiß**. Faijum. 615 n. Chr. Wessely, Pro-
 legomena S. 57 Nr. C 19.

Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ
 | [ἀγίου πνεύματος] καὶ <τῆς> δεσποίνης [ἡμῶν τῆς θεοτόκου] |

[καὶ] πάντων τῶν ἀγίων, βασιλείας [τοῦ . . .] | ἡμῶν δεσπότης Φλ(α-
 5 ούιου) Ἡρακλείου τοῦ αἰωνίου] |^β Αὐγούστου ἔτους Ϛ, Χοιὰκ ιγ,
 τετάρτης | ἰν(δικτίωνος), ἐπ' Ἄρ(σινοϊτῶν πόλεως). | Τόδε τὸ κομπρό-
 μισσον ποιούμεθα πρὸς ἀλλήλον | [έκου]σία γνώ[μη], ἐκ [μέ]ν τοῦ
 ἐνὸς μέρους Παῦλος | ὑπουργὸς τῆς ἐνδόξου ὑπηρεσίας Στρατηγίου
 10 |^ο τοῦ ὑπερφυ[εστ]άτου πατρικίου υἱοῦ Θεο[δώρου] Κιλίου, ἐκ δὲ
 τοῦ ἑτέρου μέρους <<μέρους>> | []της []χ]ωρὶς
 κυρίου | [χρηματίζουσα] (hier abgebrochen).

Rückseite: Κομπρόμισσ(ον) γεν(όμενον) [] | † Ἐν ὀνό-
 μ]ατι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ[ότου] .

1—4. Text nach Bell, Byz. Zschr. 22 (1914) S. 397. 10. υπερφε[ρε-
 στ]ατου Wessely, ὑπερφυ[εστ]άτου Pr.

5272. Papyrus. **Kornsteuerbericht.** Memphis. 304 n. Chr. (nach
 Wilcken, Observ. S. 53). Egger, Rev. arch. 23 (1872) S. 138, mit
 Abzeichnung. Egger's Umschrift umfaßt nur Spalte 2 und etliche
 Worte der Spalte 1. Nachstehender Text von mir auf Grund der
 Egger'schen Abzeichnung. Egger's abweichende Lesungen der Spalte
 2 sind in den Anmerkungen kenntlich gemacht worden.

Spalte 1.

(Oben Freirand.)

1 [] ἀμφοτέρων σιτοπαρ[α]λήμ-
 2 [πτων κώμης] νομοῦ. Ἐπιζητ[ο]ῦντί [σ]οι τὸ κατ' ἄνδρα
 τῆ[ς γ]εν[ο]-
 3 [μένης] τῆς ἡμετέρας κώμης γ[εν]ήματος κ' καὶ ἰβ' ἰ τῆς
 ἡμ[ε]τέρας
 4 [] ἀκολούθως τοῖς κελευ[σ]θῆσαι ἐπιδιδόμεν[ο]ι, ἵν'
 εἰδέναι ἔ[χ]οις.
 5 [] .
 6 []ου — κδ
 7 []θρίου — κει
 8 []θ.ειου — ιε
 9 []ει. . — καί
 10 []τος — γί
 11 []εχ. . — κ
 12 [] . . — κζ
 13 [] ρ]λζ'
 14 [] .υ
 15 [L κ καὶ ιθ τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιανοῦ καὶ] Μαξιμιανοῦ Σε-
 βαστῶν καὶ L ιβ' τῶν κυρίων
 16 [ἡμῶν Κωνσταντίου καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν ἐπιφανε]στάτων Και-
 σάρων, Ἐπίφ. .
 17 []]τ. . ἐπιδεδώκαμεν. Αὐρή(λιος) Ἡρακλάμμων
 ἔγρ(αφα).
 (darunter Freirand.)

Spalte 2.

(Oben Freirand.)

18	Αὐρηλίῳ Διδύμῳ τῷ καὶ Λογαδίῳ στρατηγῷ [Μεμφίτου νομοῦ]	
19	παρὰ Αὐρηλίῳ Νααρῶου τοῦ Ἀμμωνᾶ καὶ . . σοδρι. []
20	νομοῦ. Ἐπιζητοῦντί σοι τὸ κατ' ἄνδρα τῆς γενομ[ένης]
21	τῆς ἡμετέρας κώμη[ς] γ[ε]νήματος κ'// καὶ ιβ [ι// τῆς ἡμετέ-	ρας ἀκολουθῶς]
22	τοῖς κελευσθῆσαι ἐπιδίδομέν σοι, ἵν' εἰδέναι ἔχοις. Εἰ[σὶ δέ·]	
23	Ἄνουβίων καὶ ..[...].ἴων	— ριδ
24	Πανβεῶς Αν.[...].ῆς	— λγ
25	Ἀμμων ^{ᾶ(ς)} Παήσιο[ς]	— κ
26	Σαραπάμμων Ἀμ[μ]ωνος	— [.]
27	Πιεθύσις Παπο[ντῶ]τος	— [.]
28	Τίτ'τος Πτολεμα[ί]ου	— [.]
29	Ἀμμώ[ν]ιο[ς] καὶ . . . θῆς	— ν[.]
30	Ἀχιλλᾶς Περμείνου	— λζ
31	Σαρανο[ύ]πις Ἰέρακ[ος]	— ν[.]
32	Ἀμοῦνις Τιθή[ου]ς	— δ
33	Ἄνουπις Ἀν[ου]βᾶ	— η
34	Ἀρφχάτης καὶ Ποῆρις	— ι[.]
35	Τιτοῆς Τυράννου	— [.]
36	Κροῦρις	— [.]
37	Σαρανοῦπις Λουκίου	— [.]
38	Πομμοῦς Πιρ...τος	— [.]
39	Πκῆμις καὶ Ἀρπχῆ[μι]ς	— [.]
40	Ἀμοῦνις καὶ Πετε... .	[— ..]
41	Ἀρμάειος Ἰέρακος	[— ..]
42	Πετεχῶν Ἰέρακος	[— ..]
43	Ἄραθὸς Ἀμούνιος	[— ..]
44	Ἄνουπις Κρονείου	— να
45	Ἀπολλῶς Ἰέρακος	— κη
46	— . . . — χογ	

1. ἀμφοτέρων Wilcken, briefl., laut Original. 18. Μεμφίτου νομοῦ erg. Wilcken, briefl., mit dem Hinzufügen: „nach einem anderen Bruchstücke ist Herkunft aus dem Memphites sicher“. 19 ff. παρὰ Ἀφρηλιωνᾶ Ἀρμοῦτος Ἀμεωνᾶ (od. Ἀμμωνᾶ) καὶ[οἴκο]νόμου. Ἐπιζητοῦντί σοι τὸ κάτανδρα τῆς γενομ[ένης ἐκλήψεως τοῦ] | τῆς ἡμετέρας κώμη[ς γε]νήματος κ. . . . [ἀκολουθῶς] | τοῖς κελευσθῆσαι ἐπιδίδομέν σοι, ἵν' εἰδέναι ἔχοις, Egger. Die fortgebrochenen Zeilenenden sind aber viel länger, als Egger annahm. Lesungen Νααρῶου τοῦ in Z. 19 und ἔχοις. Εἰ[σὶ δέ·] in Z. 22 von Wilcken, briefl., laut Original. Wilcken bringt für Z. 19 etwa folgende Ergänzung in Vorschlag: [. . . τοῦ ἀμφοτέρων σιτοπαραλημπῶν (Dorfname) τοῦ αὐτοῦ] (vgl. Z. 1). 23. καὶ von mir hinzugefügt. 24. Ανεξ(?) . . . ος Egger. 25. Ἀμμων Απησιο[ς] E. 26. Σαραπαμμων

.....ος Ε. 27. Ηιτεθυσίς Παπ od. Πασ.....ς Ε. 29. Αμμωνίος
θίου? Ε. 30. Αχιλλας Πεμε?.. Ε. 31. Σαραν...ις Τυρ[αννου? Ε.
 32. Αμουνίος τιθη..... Ε. 33. Ανθυλλίς? Ανουβα Ε. 34. Αρφχοίτης
 Κιτυειορ? Ε. 35. Τιθοης Τυραννου Ε. 37. Σαρατουπίς Λουμίου Ε.
 38. Πομμυς Πιζμονος Ε. 39. Πιτιμις Ε. 40. Αμουτίςε-
 του Ε. 41. Αρμαίος Ερμος Ε. 42. Πετεχωμί Ερμος Ε. 43. Απαθος
 Αμουνος od. Αμοπίος Ε. 44. Απουπίος Κροπαιου? Ε. 45. Α[]ίς
 Ερμος Ε. 46. fehlt bei Ε.

udPa| 20, = 5273. Papyrus. **Bürgschaftsurkunde.** Faijum. 487 n. Chr. Hartel,
 Wiener Studien 5 (1883) S. 3, mit Lichtbild. Wien, Sammlung Graf.

128
 † Μετὰ τὴν ὑπατίαν Φλ(αουίου) Λογ'γίνου τοῦ λαμπροτάτου(υ),
 Παχῶν κβ, τέλει τῆς δεκάτης ἰνδ(ικτίονος), ἐπ' Ἄρσιν(οειτῶν πόλεως).
 | Φλ(αουίω) Ε[ύσ]τοχίω τῷ μεγαλοπρεπεστάτῳ καὶ ἐνδοξοτάτῳ κόμισ-
 τῶν καθοσιωμένων δομειστικῶν καὶ πρωτεύοντι τῆς Ἄρσινοειτῶν
 πόλεως Αὐρήλιος Σαμβᾶς υἱὸς | ἄπα Νείλο(υ) με[σ]ίτης ἀπὸ [τ]ῆς
 αὐτῆς πόλεως ἀπὸ ἀμφόδο(υ) Ἄλοπωλίω. Ὅμολογῶ τὰ ὑποτε-
 ταγμένα. Προσελθὼν παρακέκληκα τὴν σὴν μεγαλοπρέπειαν, | ὥστε
 καταπι[στ]εῦσαι Αὐρηλίω Πέτρῳ υἱῷ Θεοδότου σιτομέτρῃ ἀπὸ τῆσδε
 τῆς Ἄρσινοειτῶν ὑποδέξασθαι τὸν δημόσιον σίτον κώμης Εἰκοσι-
 5 πενταρουρῶν τῆς [β] Θε[ο]δοσιουπ[ολ]ιτικῆς ἐνορίας τῆς ἐμβολῆς τῆς
 εὐτυχοῦς ἐνδεκάτης ἰνδικτίονος, ἣ καὶ ἄλλων, ὧν ἐπιτρέψη τὸ σὸν
 μέγεθος, ἐμοῦ αὐτοῦ τοῦ Σαμβᾶ ἐγ'γυωμένου αὐτὸν καὶ | ἀναδεχο-
 μένου, κ]αὶ εἶξασα [τ]αῖς ἐμῆς παρακλήσεσιν τοῦτο πεποίηκεν, ἐζή-
 τησεν δὲ δι' ἐγ'γράφου ὁμολογίας τὸ ἀσφαλὲς παρ' ἐμοῦ δέξασθαι
 περὶ τῆς ἀποκαταστάσεως, οὗ ὑποδέχεται | ὁ προειρημέν[ος] Πέτρος
 δημοσίου γενήματος ἢ καὶ ἄλλο(υ). Κατὰ τοῦτο ὁμολογῶ ἐκουσίᾳ
 γνώμῃ, ἐπομνύμενος θεὸν παντοκράτορα καὶ τὴν εὐσέβειαν καὶ νίκην
 τῆς καλλινίκου καὶ | ἀθανάτου [γ]ρα[φ]ῆς, ἐγ'γυᾶσθαι καὶ ἀναδεδέχθαι
 κινδύνῳ ἐμῷ καὶ τῆς ἐμῆς ὑποστάσεως τὸν εἰρημένον Πέτρον ἀπο-
 10 πληροῦντα τὴν σὴν μεγαλοπρέπειαν ἢ καὶ τοὺς | παρ' αὐτῆς ἐπιτρε-
 πομένους ἐμπροθέσμως, τοῦτ' ἔστιν ἐν καιρῷ τῆς ἐμβολῆς, ἢ καὶ
 ὅτε δ' ἂν βουληθεῖη τὸ σὸν μέγεθος ὑποδέξασθαι, ἅπαν, ὅπερ φαί-
 νεται ὑποδεξάμενος [μ]ε[τ]ρον εἴτε δημοσίου σίτου εἴτε] ἄλλο(υ)
 ἐπὶ τῆς εἰρημένης κώμης Εἰ[κο]σιπενταρουρῶν κατὰ τὰ παρ' αὐτ[οῦ]
 παρεχόμενα προγράφια ἢ καὶ ἐντάγια. Εἰ δὲ μ[ὴ] τοῦτο ποιήσῃ |
 [ἀπολείπω]ν τι εἰς τὴν ἀποκατάστασιν τοῦ αὐτοῦ μέτρο(υ), ἐπὶ τῷ
 ἐμῷ τὸν τούτου ἐγ'γυητὴν ἐνοχον εἶναι, τὰς ἀποκρίσεις τῇ σὴ μεγαλο-
 πρέπεια ποιήσασθαι | [τοῦ ἀπολ]είποντος εἰς ἀναπλήρωσιν, οὐπερ
 φαίνεται ὑποδεξάμενος, ὡς εἴρηται, μέτρον εἴτε δημοσίου σίτου εἴτε
 ἄλλο(υ) μετὰ καὶ τῆς προστριβησομένης αὐτῇ | [.] βλάβης
 ἢ Ζημίας, τούτου χάριν ὑποκειμένων τῇ σὴ μεγαλοπρέπεια καὶ τῷ
 δημοσίῳ λόγῳ εἰς τοῦτο π[ά]ντων μου τῶν ὑπαρχόντων καὶ ὑπαρ-
 ξόντων | [ἰ]δικῶς καὶ γ[εν]ικῶς ἐνεχύρου λόγῳ καὶ ὑποθήκης δικαίῳ,
 καθάπερ ἐκ δίκης. Κυρία ἢ ὁμολογία, καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα).

(2. H.) † Αὐρήλιος Σαμβᾶς υἱὸς ἄπα Νίλου μεσίτης ὁ πρωγεγρα-
 15 μένος [15] [ἐθέμην ταύτη]ν τὴν ὁμωλογίαν εἰς τῶν μεγαλωβρεπέστατων
 κόμιταν Εὐτώχιον, ἀναδεξάμενος τῶν προγεγραμμένων Αὐρήλιον Πέτρον
 υἱὸν Θεοδώτου σιτωμέτρην ἀποπληροῦταν τὴν αὐτοῦ μεγαλο[πρέ-
 πειαν ἢ καὶ τ]οὺς παρ' αὐτῆς ἐπιτρεπομένους ὑποδέξασθε ἐνπροθέσμος,
 τοῦτ' ἔστιν ἐν κερῷ τῆς ἐνπολῆς, ἢ κέ ὅτε ἐν<<ν>> (= ἄν) ἐπιδητήση
 τῷ αὐτοῦ μέγεθος, ἅπαν, ὅπερ φένετε οἰποδεξάμενος αὐτός, | [μέτρον
]κου(?) δημωσίου σίτου ἐπὶ κώμης Εἰκωσιπεν[τα]ρουρῶν, εἴτε
 λόγων ἐνπολῆς τῆς εὐτυχοῦς ἐντεκάτης ἰνδικτύονος, εἰ καὶ ἄλλων,
 ὃν ἄν αὐτῷ ἐπιτράπη κατὰ τὰ παρ' αὐτοῦ παρεχω[μένα προγράφια]
 ἢ καὶ ἐντάγια, καὶ συνφωνί μου πάντα τὰ προγεγραμμένα, ὡς πρόκιτε,
 καὶ ἐπερωθηθῆς ὁμωλῶγησα, καὶ ἀναγνοὺς ἐξ ὠλωκλήρου καὶ ἀρε-
 σθῆς ἐπέτρεψα ἄπα Νίλῳ σιτωμέτρῃ | [υἱῷ Μάρκου, κα]θιοιπωγράφ[ειν
 διὰ τῷ ἐμὲ αὐτῶν δι' ἐμεαυτοῦ μὴ δύνασθε τῷ ἀλγῖν με τὴν δεξιάν.
 Αὐρήλιος ἄπα Νίλος σιτωμέτρης παῖς Μαρίας τῆς αὐτοῦ ἀδελφῆς,
 20 ἐκ πατρὸς Μάρκου, [20] [αἰτηθεὶς ὑπὲρ] αὐτοῦ ἔγρ[αφα τάδε α]ὐτοῦ
 παρώντι[ος] καὶ μὴ δυναμένου δι' ἑαυτοῦ καθυπογράψην, ὡς εἶρητε,
 διὰ τῷ πάσχιν αὐτῶν τὴν δεξιάν χῖραν. | (3. H.) Αὐρήλιος Ἀργύριος
 υἱὸς Σαμβᾶ ἀπὸ τῆς | [Ἀρσινοϊτῶν πόλεως] μαρ[τυρῶ τῆδε τῆ] ὁμο-
 λογία, ὡς πρόκ[ε]ιται, κὶ ὑπέγραψ[α ἀ]κούσ[ας] παρὰ τοῦ θεμέ[νου]
 Σαμβᾶ μεσίτου, ὡς πρόκειται. | (4. H.) Αὐρήλιος Πλούσαιος υἱὸς
 Κύρου σιτωνμέντρης ἀπὸ τῆς Ἀρσενοειτῶν πόλεως | [μαρτυρῶ τῆδε
 τῆ ὁμολογία, ὡς πρόκειται, καὶ ὑπέγρ]αψα ἀκούσας π[αρὰ τοῦ
 θεμένου Σ]αμβᾶ μεσίτου, ὡς πρ[ό]κειται. (5. H.) Αὐρύλιος [.]
 υἱὸς ἄπα Νείλου σιτο[μέτρης] ἀπὸ τῆς Ἀρσενο[ιτῶν] π[ό]λεως μαρ-
 τυρῶ [τῆ]δε τῆ ὁμολογία, ὡς πρ[ό]κειται, καὶ ὑπέγραψ[α ἀ]κούσας
 25 [25] [παρὰ τοῦ θεμένου Σαμβᾶ μεσίτου, ὡς πρόκειται]. | † Di emu
 Christo.

Rückseite: Ὁμολ(ογία) ὑπὸ Αὐρ(ηλίου) Σαμβᾶ μεσί[του]]

2. Ε[ὐ]τοχίῳ Hartel, Ε[ὐ]στοχίῳ M. Gelzer, Stud. z. Byz. Verw. Äg. S. 91.
 10. με[τ]ρήσειν δημοσίου σίτου ἢ καὶ] Hartel, με[τ]τρον εἴτε δημοσίου σίτου
 εἴτε] Wilcken, briefl. — προτροφία H., προγράφια Pr., laut Lichtbild.
 11. [ἐκλείπω]ν τι H., [ἀπολείπω]ν τι Pr. Zu Z. 11 bis 14 haben die abge-
 brochenen Zeilenanfänge für 8—10 Buchstaben Platz (Pr.). — τοῦ μέτρου H.,
 τοῦ αὐτοῦ μέτρο(υ) Pr. 12. [τοῦ ἐκλεί]ποντος H., [τοῦ ἀπολ]είποντος Pr.
 13. [ἰδικῆς] H., [ἰδιωτικῆς] Pr. Vgl. die Bem. zu Z. 11. 14. (2. H.) hinzu-
 gefügt laut Lichtbild, ebenso die folgenden Hände, Pr. 15. lies Εὐ-
 στόχιον, Pr. 16. Lesung ἐν<<ν>> ἐπιδητήση (= ἄν ἐπιζητήση) von
 Wilcken, briefl. 17. [μέτρον]κου(?) Wilcken, briefl.
 18. [προγράφια] Pr., wie Z. 10. 24. ἄπα Ὀλου(?) H., ἄπα Νείλου Pr.
 26. ἐγρ(ἄφη) δι' ἐμο σητρισολεογρ(ἄφου) H., † Di emu Christo.
 Wilcken, briefl.

5274. Papyrus. **Kaufvertrag.** Herakleopolites. 225 n. Chr. Hartel,
 Über die griech. Papyri Erz. Rainer S. 64 u. 67 (PER. 1485).

Wessely, Mitt. PER. V S. 96 zweiter Text (doch nur Z. 1 bis 3).
Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[*Ετους τετάρτου Αὐτο]κράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐ[ρηλίου
Σεουήρου Ἀλεξάνδρου Εὐσεβοῦς] Εὐτυχούς Σεβαστοῦ, | [ἐφ' ἰ]ερέων
τῶν ὄντων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ καὶ [τῶν ἄλλων τ]ῶν γραφομένων κοινῶν,
μηνὸς | Γορπιαίου Ἐπίφ' ὀγδόῃ. Δι' ἐπιτηρητῶν ἀγ[ορανομίας] τοῦ
κατωτέρου ὑπὲρ Μέμφ[ιν Ἡρ]α[κλεοπολείτου]. Ἐπρίατο Αὐρηλία Ἡραΐς
ἢ καὶ Κλαυδία . . .ίου Ἰουλίου Ἀρτεμιδώρου Ἀν[τινο]ῖς ὡς ἐτῶν ἐξή-
κοντα δύο μελίχρους μετὰ κυρίου τοῦ ἑαυτῆς υἱοῦ Αὐρηλίου Διο-
σκόρου Ἀντινοέως |^β καὶ ὡς χρηματίζει ὡς ἐτῶν εἴκοσι πέντε ἀσήμου
τοῦ καὶ ὑπὲρ αὐτῆς γράφοντος καθυπογραφούσης | παρὰ Αὐρηλίας
. Νεχθανούπιος μητρὸς ἀπὸ κώμης Ναρμούθεως |
τοῦ Ἀρσινοεῖτου νομοῦ ὡς ἐτῶν τεσσαράκοντα τριῶν μελίχρους
μετὰ κυρίου τοῦ ἑαυτῆς | ὁμογενεῖοῦ ἀδελφοῦ Ἀπολλωνίου ὡς ἐτῶν
τεσσαράκοντα ὀκτώ, οὐλὴ ἀντικνημίας δε|[ξ]ιάς, τοῦ καὶ ὑπὲρ αὐτῆς
γράφοντος γράμματα μὴ εἰδυῖης (weiterer Text nicht mitgeteilt).

1. Die Worte Σεουήρου Ἀλεξάνδρου fehlen bei Hartel und bei Wessely, hinzugefügt von Pr. (vgl. CPR. I 7). Hartel ergänzt in Z. 1: τετάρτου und setzt die Urkunde in das Jahr 224; falls aber jene Ergänzung durch den nicht mitgeteilten weiteren Text gestützt wird, fällt die Urkunde in das Jahr 225. 6. παρὰ Αὐρηλίας Σταυταύβιος Πεχθανουπίας μητρὸς Ταλβαίσιος ἀπὸ κώμης Παρμούθεως Hartel. Die Eigennamen sind zweifellos falsch gelesen; oben habe ich nur Νεχθανούπιος und Ναρμούθεως als sicher eingesetzt (Pr.). 8. ἀντικνημίας, δε|[ξ]ιαστοῦ καὶ ὑπὲρ Hartel, ἀντικνημίας δε|[ξ]ιάς τοῦ καὶ ὑπὲρ Pr.

5275. Papyrus. **Hauskauf.** Faijum. 11 n. Chr. Wessely, Papyrorum scripturae gr. specim. S. 4, mit Abzeichnung auf Taf. 5 Nr. 5. Der Text ist eine Abschrift der Abschrift in S. B. Nr. 5231.

Ἀντίγραφον ἀπ' ἀντιγράφου Αἰγυ[πτ]ίας πράσε[ως Ἑλληνιστὶ
με]θ[η]ρμ[ηνε]υμ[ένης] κατὰ τὸ [δυνατόν]. L μα τῆς Καίσαρος κρα-
τήσεω[ς, θεοῦ υἱοῦ, μηνὸς Ἀθὺρ κδ. Λέγει ἐμνεΐθης ὀρπέει τοπάεις]
| προφήτης ἐκ προφήτου Χαιρήμων Ἡρώιδ[ου μητρὸς Θ[άσιτος]
νε[β]οάπει ρ[ί]σ[η]τι ρισερέτο[υ νεφ]ερσαίτι [Σ]εταβ[οῦ]τι Ἐριέως νε-
τέρου μητρὸς Σαταβοῦτος· πέπικας με] | ἀργυρίωι τῆι τειμηῆ τῆς
ὑπαρχούσης μ[οι οἰ]κίας [ψ]κοδομημένης ἐστεγασμένης [τεθυρω-
μένης κάτω [ἄν]ω καὶ τ[οῦ ἐκ βορρᾶ ταύτης προνησίου καὶ αἰθρίου
καὶ τῶν ἐγ νότου τόπων] | ψειλῶν καὶ τῶν συνκυρόντων πάν[των
ἐν κώμῃ Σούχου Νήσου Σ[οκνοπαίου θεοῦ μεγάλου μεγάλου τῆς
Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ Ἀρσινοεῖτου νομοῦ ἐπὶ τοῖς οὔσι μέτροις
5 πάσι]. |^β Γείτονες νότου περίμετρον κώμης, β[ορρᾶ Ὄρου τοῦ Ὄρου
οἰκία, λι]βὸς [καὶ ἀπηλιώτου] ρύμ[αι βασιλικά]. Σ]ὰ δ' ἔσ[τιν ἀπὸ τῆς
ἐνεστώσης ἡμ]έρ[ας ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον, καὶ οὐκ ἐξέσται μοι] |
οὐδ' ἄλλωι οὐδενὶ ἀπλῶς κυριεύειν αὐτῶν πλὴν σοῦ] ἀπὸ τῆς
σήμε[ρον ἡμέρας] ἐ[πὶ τὸν αἰ] χρόνον. Ἐάν] δέ [τις ἐπέλθῃ] ἐπὶ

[σὲ περὶ αὐτῶν, ἐκστήσω αὐτὸν ἀπὸ σοῦ ἐπάναγκον] | ἀνεπι<ει>κές,
καὶ βεβαιώσω σοὶ αὐτὰ ἀπὸ τε συ[γγρα]φ[ῶν] π[α]σῶν καὶ συνα[λ-
λαμ]μάτων πά[ν]τῶν καὶ παντὸς εἴ[δ]ο[υ]ς, ἐάν τε ἀδ[ελ]φὸς ἢ
[ἀδελφὴ ἢ υἱὸς ἢ θυγάτηρ ἢ, παντὸς τῶι καθόλου.] | Σαὶ δ' εἰσὶν αἱ
γεγονῦσαι κατ' αὐτῶν συ[γγρα]φαὶ πᾶσαι καὶ αἱ γεγον[υ]ῖαι τῶι τε
πα[τρὶ] καὶ τῆι [μητρ]ί μου κατ' αὐτῶν συγγραφαὶ πᾶσαι [καὶ] συγ-
γρα[φαὶ] πᾶσαι καὶ συναλλάγματα πάντα, ἐξ ὧν περιγείνεται μοι |
δίκαιον τὸ ἀπ' αὐτῶν. Ἐάν δέ τις σοὶ ὄρκος ἢ ἐπί[δειξι]ς προβ[ληθῆ]ι,
ὥστε σε συντελ[έ]σθαι [περὶ ὧν?] αὐτῶν, ποιήσω, εἰ κελεύει
γυνὴ ἱέρ[εια] Σούχου Τομσάεις πατρὸς ἐμνεΐθου Χαιρήμονος μητρὸς]
10 |¹⁰ Ταμεσθασύτμιος, ἢ τούτου γυνή, λέγουσα γρά[φειν] καὶ ποιεῖν
κατὰ πάντα τὰ γεγραμμένα, [καὶ πέ]πεισμαι. (Rest der Zeile frei,
nächste Zeile nach links ausgerückt.) | Ἀντίγραφον ἀπ' ἀντιγράφου
χαράγματος καὶ ὑπαγραφῆς Ἑλληνικοῖς γράμμασι, ὡς ὑπόκειται.
L μα Κα[ί]σαρ[ος], Ἀθῦρ κδ. [Α]νατέγραπται ἐν [Ψινάχει τῆς Θεμίστου
μερίδος. Πράσις καὶ ἀποστασίου οἰκίας] | καὶ προνησίου καὶ αἰθρίου
καὶ τόπων ψιλῶν καὶ τῶν [συνκυ]ρό[ν]των πάντων ἐν τῆι Σοκνο-
παίου Νήσωι [τῆς Ἡρα]κλείδου μερίδος, [ἅ]ς ποιεῖται Χαιρήμων
[Ἡρώιδου μητρὸς Θάσιτος προφήτης Σαταβούτι] | Ἐργέ[ω]ς νεω-
τέρωι μητρὸς [Σατ]αβούτος, ἔ[τι] δὲ καὶ ἡ τοῦ Χαιρήμονος γυνὴ
Τομσάεις Χαιρήμονος μητρὸς Ταμεσθασύτμιος]. (Zeile 14 nach links
ausgerückt.) | Χαιρήμων Ἡρώιδου μητρὸς Θάσιτος προφήτης καὶ ἡ
γυνὴ Τομσάεις Χαιρήμονος μητρὸς Ταμεσθασύτμιος ὁμολογοῦμεν
15 Χαιρήμων [μὲν πεπρακεῖν Σαταβούτι Ἐργέως νεωτέρωι μητρὸς] |¹⁵
Σαταβούτος τὴν ὑ[πά]ρχουσάν μοι [οἰ]κίαν καὶ προνήσιον] ἐκ τοῦ
πρὸς βορ[ρ]ᾶ μέρους καὶ αἰθριον καὶ τοὺς προσόντας ψειλοὺς τόπους
ἐκ τοῦ πρὸς νότον μέρους καὶ τὰ συνκύροντα πάντα] | ἐν τῆι Σοκνο-
παίου Νήσω τῆς Ἡρακλείδου μερίδος, ὅσων ποτ' ἔστιν μέτρων ἐπὶ
τοῖς οὔσι πάσι, γείτονες νότου περιμέτρον κώμης, βορρᾶ [Ἔ]ωρου τοῦ
Ἔωρου οἰκία, λιβὸς καὶ ἀπηλιώτου] | ῥῦμαι βασιλικάι, καὶ ἀπέχω τὴν
συνκεχωρημένην τειμὴν πᾶσαν ἐκ πλήρους παραχρῆμα διὰ χειρὸς ἐξ
οἴκου, καὶ βεβαιώσω πάσῃ βεβαιώσει ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον, Τομ-
σάεις δὲ εὐδοκεῖν] | τῆι πράσει, καὶ μὴ ἐπελεύσασθαι καθότι προγέ-
γραπται. Χαιρήμων ὁ προγεγραμμένος προφήτης καὶ ἀρχιστολιστῆς
Σούχου θεοῦ μεγάλου μεγάλου ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῆς διὰ τὸ μὴ εἰδέναι]
| αὐτὴν γράμματα, καὶ εἰμι ὡς L μγ οὐλὴ μετώ[πω] μ[έ]σω, ἔστιν
δὲ Το[μ]σάεις ὡς L μ ἄσημος. (Rest der Zeile frei, nächste Zeile
20 nach links ausgerückt.) |²⁰ Ἀντίγραφον ἀπ' ἀντιγράφου ὑπογραφῆς
Αἰγυπτίας Ἑλληνιστὶ μεθηρμηνευμένης κατὰ τὸ δυνατόν. Σαταβούς
Ἐργέως νεωτέρου μητρὸς [Σαταβούτος ἠγόρασα τὴν οἰκίαν παρὰ
Χαιρήμονος] | τοῦ Ἡρώιδου μητρὸς Θάσιτος προφήτου Σούχου ἐν
κώμῃ Σούχου Σοκ[νο]παίου] θεοῦ μεγάλου] μεγάλου Νήσω κ[α]ί

βεβαιοί μοι κατὰ πᾶ[ν τὰ προγεγραμμένα πάντα]. | Ἔχει δὲ καὶ τὴν κατ' αὐτῆς ἡθισμένην ἀποστα[σί]ου [γε]γονυῖαν τῷ αὐτῷ ἔτει καὶ [μ]ηνί, ἡμ[έρ]αι τῆι αὐτ[ῆι].

1. Über die Priestertitel vgl. S. B. Nr. 5231 Anm. 9. Zur Lesung dieser Zeile, abweichend von Wessely, vgl. S. B. Nr. 5231, 9 Anm.
10. Ταμεσθασύτνιος Wessely, Ταμεσθασύτμιος Pr., laut Abzeichnung.
14. Τονσάις Wessely, Τομσάις Pr., laut Abzeichnung. 19. L μ W., ὡς L μ Pr., laut Abzeichnung.

5276 a—b. Papyrus. Koptische **Verträge** mit **griechischen Unterschriften**. Faijum. Wessely, Wiener Stud. 9 (1887) S. 240 Anm.

(5276 a) S. 240 Anm. 1. Wessely, Wochenschr. für klass. Phil. 1914 Sp. 972.

† Δι' ἔμοῦ Θεόδωρος σὺν θεῷ γραμμ(α)τ(έως) κάστρου Μεμνονίων αἰτηθεὶς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ ὑπὲρ τῶν μαρτύρων μὴ εἰδόντων γράμμ(α)τ(α) κατὰ τὸ αἰεὶ ἔθος τοῦ κάστρου, καὶ ἔσωμάτισα †††.

(5276 b) S. 240 Anm. 2.

† Δι' ἔμοῦ Δαυεῖδ υἱὸς τοῦ Ψάτη ἀπὸ κάστρου Μεμνονίωνος ἔγρ(άφη).

5277. Papyrus. **Viehvermeldung**. Herakleopolites. 238 n. Chr. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 74. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Αὐρηλίω Ἀπολλωνίω βασιλικῷ γρ(αμματεῖ) Ἡ[ρακλ(εοπολίτου)] | παρὰ κληρο(νόμου) Ταπόιτος Χεμσνέως | Αὐρηλίου Κορνηλίου κτηνοτρόφου Ἐργέως. | Ἀπεγραψάμην τῷ διεληλυθότι γ (ἔτει) πρόβατα |⁵ τέλεια ἀριθμῶι οζ, αἴγας τελείας ἀριθμῶι | ι, ἄ καὶ νῦ[ν ἀπ]ογράφομαι πρὸς τὸ ἐνεστὸς | δ (ἔτος), πρό[βατα τέ]λεια ἀριθμῶι οζ, [αἴγας] | τελείας ἀρι[θμ]ῶι ι, νεμόμενα καὶ ἀριθμησόμε[εν]α περὶ τοπαρχία[ν] ὑπὸ |¹⁰ διανομέως Αὐρηλίου Ἰέρακος. | (Ἔτους) δ' Αὐτοκράτορος Καίσαρος Γαῖου Ἰουλίου Οὐήρου | Μαξιμίνου Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς Σε[βαστοῦ] | Γερμανικοῦ μεγίστου Δακικοῦ μεγίστου Σ[αρματικοῦ] | μεγίστου καὶ Γαῖου Ἰουλίου Οὐήρου Μαξίμου |¹⁵ Γερμανικοῦ μεγίστου Δακικοῦ με[γίστου] | Σαρματικοῦ μεγίστου τοῦ ἱερωτάτου Καί[σαρος] | Σεβαστοῦ υἱοῦ τοῦ Σεβαστοῦ, Μεχειρ δ. | Ταπόιτος Χεμσνέως [] | Κορνήλις κτη[νοτρόφος]].

1. Vgl. S. B. Nr. 5137. 2. κληρο(νόμου) Auflösung von Pr.

5278—5279. Papyri. Auszüge aus **Verträgen**. Faijum. Byz. Zeit. Wessely, Prolegomena S. 50. Wien, Sammlung Graf.

(5278) S. 50, D 1.

Ἐπίφ ιγ, ἀρχ(ῆ) η ἰν(δικτίωνος), ἐπ' Ἀρσιν(οειτῶν πόλεως).

(5279) S. 50, D 75.

ἀρχ(ῆ) τῆς αὐτῆς ἰνδικτίωνος. Ferner: μ[η]νὸς Θώθ, ἰδ [ἰνδ(ικτίωνος)], | ἀρχ(ῆ) τῆ(ς) αὐτ(ῆς) ἰν[δ(ικτίωνος)].

5280. Papyrus. **Beschwerde** wegen Gewalttat. Antinopolis. 158 n. Chr. Wilcken bei Kühn, Antinoopolis S. 146. Würzburg, Bibliothek.

(2. H.) ᾗ

(1. H.) Διονυσίωι νομάρχῃ τῆς Ἀντινόου | παρὰ Αὐρηλίου Δημητρίας Αἰλιέως τοῦ καὶ Ἀπιδέ[ως?]. | Ὡς ἐκθές ἤτις ἐστὶν τρίτη τοῦ ὄντος μηνὸς [ῶ] Τῦβι τοῦ ἐνεστῶτος κβ ἰ Ἀντωνίνου Καίσαρος τοῦ | κυρίου .[.] .υβ. .[.] . τῆς ἰδίας οἰκίας ἐξιόντα | τε καὶ μέλλοντα μ[.] .[.] . εἰν εἰς Πέσλα ἄνω τῆς | νομαρχί[ας] ἔνεκα κ[ατ]ασποράς ὧν ἔχω ἐν μισ-
θώσει ἐκ τῆς τῷ [μ]εγίστῳ [᾽Οσ]ειραντινῶν ἀνειρω[ῖ]¹⁰[μ]ένης γῆς Τούρβων τις ἵππεὺς κατασχών με | εἰσήγαγ[ε]ν ἰς τὴν παρεμβολὴν καὶ συνέκλεισέν | με . . . ε . . . ον μέχρι ἐσπέρας, ὁ υἱός μου ἐντύχη | σοι καὶ πέμψης Ἀνουβίωνα ὑπηρέ[τ]ην . . . | .[.] τοῦ προγεγραμ-
[μ]ένου ἵππέως. [] | (es folgen noch Reste von drei verstüm-
melten Zeilen).

6. Zahl der Punkte in der Lücke nach einer neueren Mitteilung Wilckens.

5281. Auszug aus einem Papyrus. **Gesuch in Erbschaftssache.** Herakleopolis. 212 n. Chr. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 66 unter 30, zweiter Text. Wien, Samml. Erzherzog Rainer.

Σαρ[α]πίωνι ἀρχιερεῖ βουλ(ευτῆ) βιβλ(ιοφύλακι) ἐξηγητῆ Ἡρακλ(εω-
τῶν) πόλ(εως).

statt ἐξηγητῆ vermutet Wilcken bei Preisigke, Städt. Beamtenwesen S. 39, ἐγκτήσεων.

5282. Auszug aus einem Papyrus. **Privatbrief.** Antinopolis. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 66 unter 30, letzter Text. Wien, Samml. Erzherzog Rainer.

Antinoos bittet seine Mutter, τὸ συνδεδεμένον ἐπιστολίδιον dem Antipater zu übergeben, τῷ βουλευτῇ Ἀντινοέων τῷ γενομένῳ μου γνωστῆρι ἐν τῇ ἐπικρίσει usw., ἐπεὶ ἔχει τι ἐκεῖ διαφέρον αὐτῷ.

5283—5284. Auszüge aus Papyri. Hartel, Über die griech. Papyri Erzherzog Rainer S. 68 unter 31.

(5283) S. 68 unter 31 erster Text. 238 n. Chr.

Ἀπολλωνίῳ ἀστῷ καὶ ὡς χρημ(ατίζει) ῥήτορι.

(5284) S. 68 unter 31 letzter Text.

Es wird die Anfertigung eines silbernen Brustbildes (ἱερὰ ἀργυρὰ προτομή) der Otacilia Severa in der βουλή beschlossen.

5285. Papyrus. **Darlehensvertrag.** Panopolites. 607 n. Chr. Wessely, Wiener Studien 7 (1885) S. 130 (P. Testa II). Lichtbild in Paläogr. Society II¹ Taf. 24.

† Ἐν ὀ[νό]ματι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ | καὶ τοῦ [ἀ]γίου πνεύ-
ματος, βασιλείας | τοῦ γαληνο(τάτου) ἡμῶν δεσπότου Φλ(αουίου)
5 Φωκά | τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου καὶ Αὐτοκρά(τορος) [ῶ] ἔτους πέμπτου,
Ἀθῦρ ᾗ, ἐνδεκάτης ἰνδ(ικτίωνος). | Αὐρηλ(ία) Ἰωάννα Καλλινίκου μη-
τρὸς | Εὐγενείας ἀπὸ τῆς Πανοσπολιτῶν | Αὐρηλία Μαρία ὁμογενεσία
10 μου | ἀδελφ[ῆ] ἀπὸ τῆς αὐτῆς Πανοπολιτῶν). [ῶ] Ὁμολογῶ ἐσχη-

κέναι παρὰ σοῦ | εἰς ἰδίαν μου καὶ ἀναγκαίαν χρεῖαν | χρυσοῦ νομι-
 σματίου δῖμοιρον | ἔχον κεράτια δέκα πέντε ἡμισυ | ζυγῷ Ἀλεξανδρείας,
 15 ¹⁵ | γί(νονται) χρ(υσοῦ) νο(μισματίου) (δῖμοιρον) ἔχ(ον) [κ(εράτια) ιε ς],
 καὶ τοῦτο ἐτοίμως | ἔχω ἰδίῳ μου κινδύνῳ καὶ | πόρῳ τῆς παντοίας
 μου ὑποστάσ(εως) | παρασχεῖν σοι, ὁπόταν βουλευθῆς | καὶ Ζητήσης
 20 πρὸς ἐμέ, χωρὶς τινος ²⁰ | ἀντιλογίας καὶ πάσης ὑπερθ(έσεως). | Πρὸς
 δὲ ἀσφάλειαν καὶ ἔκφησιν | τοῦ αὐ[τ]οῦ χρ[έ]ους ὑπεθέμην | σ[ο]ι
 25 κα[τ]ὰ δίκαιον ὑποθήκης | τ[ὸ] ἀνή[κ]όν μοι μέρος τρίτον ²⁵ | τ[ῆ]ς
 κ[οι]νῆς [π]ρὸς σὲ κατὰ τὸ | [λοιπ]ὸν μέρος [δ]ῖμοιρον οἰκίας |
 [ὀλοκλήρου] μετὰ παντὸς αὐτῆς | τ[οῦ] δ[ι]καίου διακειμένην ἐπὶ
 30 τῆσδε | τῆς Π[α]νο[σ]πολιτῶν ρύμης ³⁰ | τῆς Ἀγίας ἐκκλησίας μεγάλης
 | συνημμένην <ν> τῇ οἰκίᾳ τῶν | κληρονόμων τοῦ μακαρίου | Τιμοθέου,
 35 πρὸς τῷ σε ἔχειν | τὴν τούτου χρῆσιν τε καὶ ³⁵ | οἴκησιν ἀντὶ τῆς
 παραμυθείας | τοῦ αὐτοῦ χρέους, καὶ μὴ ἐξεῖναί | μοι μήτε κληρονό-
 μοις ἐμοῖς | τὸ αὐτὸ μέρος τρίτον οἰκίας ἢ μέρος | τούτου μεθυπο-
 40 θέσθαι ἢ διαπωλ(ῆσαι) ⁴⁰ | ἢ ἄλλην τινὰ οἰκο<νο>μίαν θέσθαι | κατ' αὐτοῦ
 ἄχρις ἀποδόσεως καὶ | συμπληρώσεως τοῦ αὐτοῦ χρέου[ς] | κινδύνῳ
 ἐμῷ, κ(αὶ) ἐπερ(ωτηθεῖσα) ὠμολ(όγησα) †. | (2. H.) † Αὐρηλία Ἰωάννα
 45 ἢ προγεγ(ραμμένη) ⁴⁵ | στοιχ(εῖ) μοι πάντα, ὡς πρόκ(εῖται). Ἐγραφα
 | ὑπὲρ αὐτῆς † Φλ(άουιος) Θεόδωρος | Σενοῦθ ἀπὸ Πανός †. |
 (3. H.) † Ἐγρ(άφη) δι' ἐμοῦ Δίου συμβολ(αιογράφου) †.

Rückseite: Ὑπόθεσ(ις) μέρ(ους) γ' οἰκ(ίας) Αὐ-
 ρ(ηλίας) Ἰωάννης

21. ἔκφησιν scheint laut Lichtbild dazustehen, lies ἔκτισιν (Pr.); vgl.
 Paul M. Meyer, P. Hamb. I S. 128 Anm. 1.

5286. Papyrus. **Anmietung eines Hauses.** Panopolites. 607 n. Chr.
 Wessely, Wiener Studien 7 (1885) S. 135 (P. Testa III).

† Ἐν ὀνόματι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ | υἱοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύ-
 ματος, | βασιλείας τοῦ γαλινοτάτου ἡμῶν | δεσπότη Φλ(αουίου)
 5 Φωκᾷ τοῦ αἰωνίου ⁵ | Αὐγούστου καὶ Αὐτοκράτορος ἔτους | πέμπτου,
 Ἀθῦρ δ. ἰνδ(ικτίωνος) ια'. | † Αὐρήλ(ιος) Θεόδωρος Πέτρου | μητρὸς
 10 Ἀθανασίας βαφεὺς | ἀπὸ Πανοσπόλεως Αὐρηλία ¹⁰ | Μαρία Καλ-
 λινίκου ἀπὸ τῆς | αὐτῆς πόλεως. Ὁμολογῶ | μεμισθῶσθαι παρὰ σοῦ
 15 | ἀπὸ νεομηνίας τοῦ μηνὸς | Ἀθῦρ τῆς παρούσης ¹⁵ | ἑνδεκάτης
 ἰνδικτίωνος | πρὸς ὃν βούλεσθε | χρόνον τὴν διαφέρουσ(άν) | σοι
 20 οἰκίαν ὀλόκληρον | σὺν ἀνωγείοις καὶ κατωγείῳ ²⁰ | καὶ σὺν παντὶ
 αὐτῆς τῷ | δικαίῳ διακειμένην | ἐπὶ τῆσδε τῆς Πανοσπολιτῶν |
 25 ἐπὶ ρύμης τῆς Ἀγίας | ἐκκλησίας μεγάλης ²⁵ | συνημμένην οἰκία τῶν
 | κληρονόμων τοῦ μακαρίου | Τιμωθέου, καὶ παρέξω σοι | ὑπὲρ
 30 ἐνοικίου ταύτης | καθ' ἐνὸς χρυσοῦ κεράτ(ια) ³⁰ | τέσσερα ὡς νομι-
 τεύονται). Ἡ μίσθ(ωσις) κυρία | καὶ <<σ>>βεβαία, καὶ ἐπερ(ωτη)θ(εῖς)
 | ὠμολ(όγησα). † Αὐρήλ(ιος) Θεόδωρος | ὁ προκείμ(ενος) στοιχεῖ μοι

35 πάντα, | ὡς πρόκειται. Ἔγραφα ὑπὲρ αὐτοῦ [35] Φλ(άουιος) Θεόδωρος Ἰωάννου ἀπὸ Πανός †. | † Ἐγρ(άφη) δι' ἐμοῦ Δίου σὺν θ(εῶ) συμβολ(αιογράφου) †.

Rückseite: † Μίσθωσις ἐνοικ() [] .

28. καθ' ἐνός: Berger, Zschr. für vergleich. Rechtswissensch. 29 (1913) S. 371 Anm. 185, vermutet mit Recht Verschreibung oder Verlesung statt κατ' ἔτος. 36. εγρ(άφη) διου Wessely, ἐγρ(άφη) δι' ἐμοῦ Δίου Pr. vermutungsweise.

5287. Papyrus. **Griechisches Präskript** eines koptischen Vertrages. 608 n. Chr.(?). Wessely, Wiener Studien 7 (1885) S. 125.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δ[ε]σπότης | Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν, | βασιλείας τοῦ γαληνοτάτου ἡμῶν δεσπ(ότου) | Φλ(αουίου) Φωκᾶ τοῦ αἰωνείου Αὐγούστου καὶ | Αὐτοκράτορος ἔτους ἔκτου, Θῶθ α, ἰνδ(ικτίωνος) 1//.

5288. Ostrakon. **Abgabenquittung**. 104/3 v. Chr.(?). Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 185 Taf. 11 Nr. 7867. Wilcken, Ostr. I S. 77. Demotisch-griech. Paris, Louvre. Datum nach dem demotischen Texte: 5. Phamenoth, Jahr 14 gleich Jahr 10. Falls statt 10 zu verbessern ist 11, wäre dieses Jahr das Jahr 104/3 v. Chr. (Revillout). Griech. Unterschrift: Ἀσκλη(πιάδης) ἐπηκολού[θη]||κα. Zum Datum bemerkt mir Spiegelberg: „In Revillouts Abschrift steht sicher Jahr 10; die Lesung der Monatsdatierung in dieser Abschrift ist sehr unsicher, vielleicht ist 4. Mechir zu lesen“.

5289. Ostrakon. Demotisch-griechisch. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 186 Nr. 7866. Paris, Louvre.

Παμώνθου τοῦ Κροκοδι[λοπολίτου?].

5290. Ostrakon. Griechisch-demotisch. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 186 Taf. 13 Nr. 8003. Paris, Louvre. Πεισίδημος.

5291. Ostrakon. Nach Spiegelbergs Angabe: **Quittung über Kopfsteuer** vom 29. Payni des Jahres 2 des Gaius Cacsar Germanicus. 38 n. Chr. Demotisch-griechisch. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 186 Taf. 13 Nr. 7895. Paris, Louvre. Πετεμενωφ[ις].

= S 13 16,
12884

Πετεμενων Revillout, Πετεμενωφ[ις] Spiegelberg, laut Taf. 13 und dem demot. Texte, woselbst der Steuerzahler Petemenophis genannt wird.

5292—5293. Ostraka. Demotisch-griechisch. Revillout und Wilcken, Rev. ég. 4 (1885) S. 187 Nr. 5837 u. 14203. London, Brit. Mus.

(5292) Πέπτωκεν τοῦ Φαρμουθι =.

(5293) Πέπτωκεν τοῦ Φαρμουθι =.

5294. Papyrus. **Testament**. Herakleopolis. 235 n. Chr. Wessely, Wiener Studien 9 (1887) S. 241. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer (Nr. 1502).

stud P 12
35

(Zeilc 1 und 2 enthalten die Daticrung, von Wessely nicht mitgeteilt.)

3 Τάδε διέθετω νοῶν καὶ φ[ρονῶν]

- 4 μητρὸς Ταστωούτος ἀφ' Ἡρακλέους πόλ[εως, ἀναγραφόμενος ἐν
τῇ ἀμφοδαρ]-
5 χία, ὡς ἐτῶν ἐξήκοντα τεσσάρων, οὐλή [Ἐῖη τοίνυν ἐμὲ Ζῆν
καὶ ἀπολαύειν]
6 τῶν ἑμαυτοῦ πάντων καὶ διοικεῖν καὶ ε.[]
7 Ἐὰν δέ, ὃ μὴ εἴοιτο, ἀνθρώπινόν τι πάθω, [βούλομαι καὶ κε-
λεύω]
8 ἐκ παιδόθεν ὡ[μο]γνήσιον υἷον Αὐρηλί[ου ἀπὸ τῆς]
9 αὐτῆς πόλεως ε[ὐ]νοίως καὶ φιλοστοργ[ως κλη-
ρονόμον εἶναι τῶν ἐμῶν]
10 παντοίων παντὸς εἶδους καθ' ὃν δὴ []
11 πᾶσαν, ἄλλο δὲ ο[ὐ]δὲν [τοῦ]των κατ[αλείπω]
12 ὃ [προ]κείμενός [μου] κληρονόμος [γράμμασιν]
13 Ἑλληνικοῖς ἀκολούθως τῇ θείᾳ [διατάξει τοῦ κυρίου ἡμῶν Αὐτο-
κράτορος Καίσαρος Μάρκου Αὐρηλίου]
14 Σεουήρου Ἀλεξάνδρου Εὐσεβοῦς Εὐτυχ[οῦς Σεβαστοῦ
καὶ ἐπερωτη]-
15 θεὸς ὡμολόγησα. Ἡ διαθήκη κυρία. Αὐρή[λιος στοιχεῖ
μοι]
16 ὡς πρόκειται. Αὐρήλιος Ἡράκλειος Ἰσιδώρου []
17 [μαρτυρῶ τῆδε] τῇ [δια]θηκ[η]μαίῳ] ἀσφαλ[εῖα]
18 [] μητρὸς Αὐρηλίας Ἡ[]
19 []] Ἰουλίου Φιλ[]
20 []] μαρτυρῶ []

1. νοων και ο[ρ]ων και . . . Wessely, νοῶν καὶ φ[ρονῶν Pr. vermutungs-
weise. 2. ἀπογραφόμενος W., ἀναγραφόμενος Pr. 6. διοικεῖν και
εσ[ο]δευσθαι και W. 7. ἀδελφον] εκ παιδοθεν W. 9. φιλο-
στοργ[ως χαριν κατα χαριν αναφαιρετως κληρονόμον εἶναι W. Diese Er-
gänzung scheint, sofern die Ergänzung der Zeile 4 richtig ist, zu lang
zu sein (Pr.). 12—14. Diese Zeilen nach Wessely bei Mitteis, Römische
Privatrecht I S. 282 Anm. 60. Vgl. Grenfell und Hunt, P. Oxy. VI 907, 2
Anm. 16. Ἰσιδώρου [εξηγητευσας βουλευτης βιβλιοφυλαξ επιτηρητης αγορα-
νομιας] | [μαρτυρω] τη κτλ. W. 17. τῆδε von Pr. eingeschoben.
18. Η[ρα]ιδος W.

6. 9462 = 5295. Papyrus. **Anmietung (?) von Räumlichkeiten eines Hauses.**
Herakleopolis. Byz. Zeit. Wessely, Wiener Studien 9 (1887)
S. 248. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(Oben abgebrochen.) ἀπὸ οἰκίας ὅλης βαλλούσης | ἐν δυσὶ θύραις,
μῆ μὲν αὐθεντικ(ῆ) | εἰς λ[ίβ]α, τῇ δὲ ἄλλῃ πλαγία εἰς ἀπηλ(ιώ)τ(ην),
| ἐν τῇ δευτέρᾳ στέγῃ ἐξέδραν μίαν [ῶ] βάλλουσιν ἐκ νότον, καὶ
κοιτωνάριν | ἐν ἐν τῷ αἰθρίῳ βλέπον εἰς ἀπηλ(ιώ)τ(ην), | καὶ καμάραν
μίαν ἐν τῷ σπηλαίῳ σου | [βλέπουσαν εἰς . . . , καὶ ἀ]ρτοθήκην μίαν
| [βλέπουσαν εἰς ἀνεω]γμένην εἰς [ῶ] βορράν ἐκ τε

τοῦ αἰθρίου | καὶ φρέατος καὶ δώματος καὶ ἄλλων | χρηστηρίων
(weiterer Text wird von Wessely nicht mitgeteilt).

5. lies: εἰς νότον (Pr.).

5296. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 9 (1887) S. 247. Paris, Louvre (Nr. 6580).

† Τῷ ἀδελφ(ῶ) Θετουοι[] | Κοσμᾶς. Παράσχο(υ) Γε[]
| τοῦ βαλαν(είου) ἀ(πὸ) συνηθ(είας) θ [ἰνδ(ικτίωνος)] | οἶν(ου)
κούρι(α) $\overline{\sigma}$ μ(όνα), οἶνου | κούρι(α) ἔξ μόν(α). Φαμενώθ.

5297. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 9 (1887) S. 277, erster Text. Wessely, Stud. Pal. VIII Nr. 1160. London, Britisches Mus.

† Δ(ιὰ) Γεωργίου οἰνοχειριστοῦ), ἀπὸ λόγου γ ἰ(νδικτίωνος).
[Παράσχου] | τοῖς Ζωγράφ(οις) Ζωγραφοῦσι τὴν εἰκόνα τοῦ δεσπό-
(του) ἡμῶν | Φαῶφι γ ἰ(νδικτίωνος) ὑ(πὲρ) μισθοῦ) οἶνου λάκ ἔν,
γί(νεται) οἶ(νου) λάκ α μ(όνον) †. Φ. . .

3. λάκ = kopt. lok (= κοτύλη), Flüssigkeitsmaß (Spiegelberg).

5298. Papyrus. **Privatbrief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 83, erster Text. London, Britisches Mus.

†
[. . .]ησεν ἡ ὑμετέρα ἀδελφικὴ λαμπρότης πέμπουσα τὰς ἀπο-
δ. . . λεισ[] | . . . ολας καὶ τὰς ἡμῶν, ἄσπερ καὶ ἔχει ἡ θεοφύλακτος
κυρία Γεωργία, εὐθέως καὶ κατ' αὐτήν [] | τὴν ὥραν, πέμψη δὲ
καὶ τὸ ὑπόλοιπον τῶν χωρίων αὐτῆς, ἐπειδὴ τὸ τρίτον [] | αὐτῶν
οὐκ ἤλθεν ἕως ἄρτι, ἀλλ' ἀ πάντως μὴ ἀμελήσῃ, ἵνα μὴ ὑβρισθῶ ἐν
τῷ [] | β μη(νι) Τῦβι ι, ἰνδ(ικτίωνος) ε, † ὦ(ρα) β.

Rückseite: † Τῷ . . . λαμπρ(οτάτω) τιμ. . . Γεωργίῳ μειζοτέρ(ω).

5299. Papyrus. Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 84 zweiter Text. London, Britisches Mus.

1 πρ. . . . τῆς μ(ε)γ(άλης) ἐκκλησί(ας) []
2 [τῷ(ν) ἀγί]οτάτω(ν) μβ μαρτύρ[ων]
3 [ἡ]μῶν τῆ(ς) θεοτόκου []
4 τοῦ κόμ(ιτος) Παύλου []
5 [] ατ[]
6 τοῦ κόμ(ιτος) Κύρου καθολικοῦ []
7 [] δ[] Κύρου []
8 Κύρου Νειλάμμωνος []
9 τοῦ Κύρου Νειλάμμωνος []
10 [ἰ]ωάννου δροσουδ() []
11 [] λπων ὁ ἐρετικὸς []
12 ὁ κυρ() κυρι νοταρ(ι) []
13 τὰ τοῦ ελω. . . σκ[]

5300. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 84, dritter Text. London, Britisches Mus.

Vorderseite:

- 1 Μηχανικ(ά) ὄργαν(α) χωρ(ίου) Εἰρήνης.
 2 † Κυρικ^o/ μεγάλου ὦ γί
 3 τυμπί αὐτοῦ μβ καὶ
 4 πιλαρ/ γ ὄ(μοῦ) με αρ/ κβί
 5 μικρ/ον κυρικ/ εἰς τυμπί κς' αρ/
 6 ιγ ὄ(μοῦ) αρ/ λει
 7 ἐργάτου ὦ ς
 8 Ἐρμέως χ^m υν
 9 κοπής χ^m τ
 10 πιλαρ/ χ^m οε
 11 ἀγκόνων β' χ^m ἀτν
 12 ὄ(μοῦ) χ^m βροε ὦ αί
 13 ς ἀψίδια μηχί παλί καὶ κνήμαι
 14 τοπί ὄ(μοῦ) ὦ εβ[^]
 15 π/ κερ/

Rückseite:

- 16 κυρικ^o/ ὦ γί
 17 τυμπί αὐτο(ῦ) μβ καὶ
 18 αρ/ κβί πιλαρ/ γ ὄ(μοῦ) με αρ/ κβί ὦ β[^]
 19 Ἐρμέως χ^m ὦν
 20 κοπής χ^m τ
 21 πιλαρ/ χ^m οε
 22 ἐργάτου ὦ ς
 23 ἀγκῶνος νοτίνου χ^m ψν
 24 ς ἄλλου [χ^m] χ
 25 ὦ εγ^{//}
 26 ς παλίου μικρ/ κρικτο/ τυμπαννί κς' αρ/ ιγ ὦ
 27 ἀψίδια ς μηχ^αί παλί καὶ κνήμαι
 28 ὄ(μοῦ) ὦ εβ[^] τυπαν

8 u. ö. χ^m = χ(αλκοῦ) m(υριάς), B. Keil, briefl.

5301. Papyrus. **Lebensmittelrechnung.** Byz. Zeit. Rückseite von P. Lond. I S. 224 Nr. 113, 11. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 88, erster Text. London, Britisches Mus.

- 1 † κζ. Σιτεύσιμ(α) γ, ὄρ(νι)θ(ε)ς δ,
 2 ἀκρέμ(ια) η, πούλλι(α) δ
 3 χηνάρ(ιον) α,
 4 β̄. Πούλια β,
 5 περιστέρια δ,
 6 ὄρ(νι)θ(ε)ς δ,
 7 πούλλια β,
 8 ἀγρέμια δ,

9 ἀπὸ ζυγοῦ χυνα() γ,
 10 ἰ εἰς τὰς τοῦ πεκ() ὄρ(νι)θ(ες) ι,
 11 περιστέρια δ,
 12 ἀγρέμια δ,
 13 σαρακνον ὄρ(νι)θ(ες) α,
 14 ἰ εἰ[ς ...]αν ὄρ(νι)θ(ες) ια, ἀγρέμια β,
 15 ἀπὸ ζυγοῦ λγ.

2. lies: ἀγρέμια (vgl. Z. 8).

5302. Papyrus. **Lebensmittelrechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 88, zweiter Text. Paris, Louvre (Nr. 6952a, App. 1).

1 η[]
 2 αλ() []
 3 ἰ ἀπὸ κθ ἕως λ·
 4 ὀρνίθ(ια) ιγ, δέκα τρία,
 5 πούλλι(α) ια, ἔν[δεκα],
 6 περιστέρ(ια) ιζ, δέκα ἑπτά,
 7 οπωρ...τατων ζυγὰ τριάκοντα,
 8 ὀρνίθ(ια) ἑκατὸν τριάκ(οντα) τέσσαρα,
 9 πούλλια ἐξήκοντα πέντε,
 10 περ(ιστέρια) ἄγρ(ια) ἐκ[ατόν],
 11 ῶα []

5303. Papyrus. **Haushaltsrechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 89, erster Text. Paris, Louvre (Nr. 6694, App. 114).

1 Γνωσ(ις) τῆς ἀναλώμ(ατος)·
 2 ὑ(πὲρ) προβατίν(ων) φ(όλλα) ι
 3 ὑ(πὲρ) ψωμίων φ(όλλα) ι
 4 ὑ(πὲρ) λάχανον φ(όλλα) β
 5 ὑ(πὲρ) ἐλαίου φ(όλλα) γ
 6 ὑ(πὲρ) ξύλ(ων) καυσύμων φ(όλλον) α
 7 ὑ(πὲρ) ὀψαρ(ίων) φ(όλλα) η

5304. Papyrus. **Haushaltsrechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 89, zweiter Text. Paris, Louvre (Nr. 6846, App. 485).

1 γί(νονται) πέρκαι ζ ἰ χοιρία δ ἰ μελ καὶ αττ...
 2 οἴ(νου) μῚ μελ λγ
 3 δ... ὄξια μῚ καὶ ψῦξ(ις) ἄρ
 4 ἰ οψαρ .οδ
 5 χαηλ δαμι οἴ(νου) κν(ί)δ(ια) μῚ ἰβ

5305. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 89, dritter Text. Paris, Louvre (Nr. 7077, App. 524).

1 Οἴνου προπαλέ(ου) κ(νί)δ(ια) ε
 2 τράγμα ἄπυρα β
 3 ...τ εὐχρίστου κ(νί)δ(ια) ζ

4 ἰ ἄλλ(ο) πανελαίου κομικ(οῦ) α
 5 ἰ τράγμ(α) ἄπυρα α

1. προπαλέ(ου) = προπαλαίου, „Firnwein“. 4. αλλ Wessely, ἄλλ(ο)
 d. i. κνίδιον Pr.

5306. Papyrus. **Haushaltsrechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 90, erster Text. Paris, Louvre (Nr. 7106).

1 † Τῶν ἀγί(ων) ἀναλώμ(α)τ(α)·
 2 κοῦρι α
 3 κρέ(ως) (κεράτια) β
 4 τυρ(οῦ) β
 5 ἐλαί(ου) ξ(έστης) ἰ
 6 σί(του) μετρ(ηταί) β

5307. Papyrus. **Ausgabebuch.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 90, zweiter Text. Paris, Louvre (Nr. 6745, App. 177).

1 ὑ(πέρ) νάρδ(ου)
 2 ὑ(πέρ) μουσχελ
 3 ὑ(πέρ) μαστιχ(άτου)
 4 ὑ(πέρ) τροχισκ..
 5 ὑ(πέρ) αρακ..
 6 ὑ(πέρ) λιβάνου
 7 ὑ(πέρ) σμύρν(ης)

4. Etwa trochiskων (Pillen)? Pr. 5. Etwa ἀράκου? Pr.

5308. Papyrus. **Brief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 91, erster Text. London, Britisches Mus.

1 Φαρμουῦθι [
 2 τῆς μητρὸς [
 3 εἰς τὸν αὐτὸν ἄγιον τόπον [
 4 υσα ἅπασα ἔτι μὴ θέλουσα [
 5 καταξιώση ἢ ὑμετέρα ἀδελ[φότης
 6 παρὰ τοῦ αὐτοῦ ἐνδοξ(οτά)τ(ου) ἀνδρ[
 7 Εὐδαίμονα, ἵνα ἐπιτύχη [
 8 καὶ παρακρατῆσαι τὰ πράγ[ματα

5309. Papyrus. **Brief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 91, zweiter Text. Rückseite von P. Lond. I 113, 10. London, Britisches Mus.

1]ας κατε[
 2 κελ]ευσθέντα μοι παρὰ τοῦ δεσπότη ἡμῶν τοῦ ἀγιω[τάτου
 3] ἔστι ..κως ἐπὶ τὰ καὶ κατελ.... Ἀλεξανδρ[
 4] ἔνεστιν τοῦ αὐτοῦ Θεωτιμήτου [
 5]ν δέξασθαι τὰς ἐναγωγὰς τοῦ προειρημένου ἀνδρ[
 6]ρει εὐλόγου φ...λαυτο...?... ἔνεκεν [
 7]κονον ...?...του αὐτοῦ γενομένη μοι ἐπι[

8]πο Πέτρου ... ὑπ' ἐναντίον τῆς ἀντι[
 9]κειμένης^{οι} ἐν αὐτῇ [
 10 προ]ειρημένος ἕνεκεν τῆς τοια[ύτης
 11]. μεν ἀσυμφώνου ὑποδεχο[
 12]ουσι[

5310. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)
 S. 92, erster Text. London, Britisches Mus.

1 συμγλωσσοκόμου
 2 χωρ(ίου) Εἰρήνης διὰ Εὐλογίου
 3 τέκτ(ονος), Τῦβι κζ, ε ἰν(δικτίωνος),
 4 οῦ
 5 .ρου. τί μαπ χ^m κδ
 6 — χ^m ρξ
 7 ὑπὲρ πίσεως πελαγίας ἀπὸ χ^m
 8 ψν — χ^m ἀφ
 9 πιτυῖνου κεραμ() ιε ἀπὸ
 10 χ^m λ χ^m υν
 11 αμοντικ() . . .
 12 καλαμμ() λ.ιβ. δ ἀπὸ
 13 χ^m ρ χ^m υ
 14 Ἑρμέως οζ $\bar{\alpha}$ χ^m ἀφ
 15 — χ^m δωι // μεγαλ
 16 ου
 Rückseite: 17 Λόγος
 18 γλωσσόκομοι.

5. χ^m = χ(αλοῦ) m(υριάς), B. Keil, briefl.

5311. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)
 S. 92, zweiter Text. London, Britisches Mus.

1 τεκτω χ^m βυε — νιδ π/ δίσ'
 2 ἐτάγη εἰς τὸν λόγον δι[ἀ]
 3 Μηνᾶς χ^m βπε κέρ(ματα) β
 4 Φοιβάμμωνι(?)
 5 Φοιβαμμ() παρὰ τοῦ Πτολ(εμαίου)
 6 τὰ καὶ δοθ(έντα) Φοιβάμμ(ωνι) πρ()
 7 πιαροκλειδῆ χ^m ἀφ
 8 δ. εἰς τὸν
 9 μισθ(όν) τοῦ αὐτοῦ Φοιβάμμ(ωνος)
 10 πρ() ἦλθεν
 11 ο/ μ[

5312. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)
 S. 92, dritter Text. London, Britisches Mus. Auflösung der Kür-
 zungen von Pr.

- 1 .. ἔχει .. ὁ γεοῦχ(ος) ὑ(πὲρ) ναύλ(ου) ορ'ρ() ιγ ἰν(δικτίωνος)
 δ(ιὰ) Παύλου τραπεζ(ίτου) ...
- 2 νο(μισμάτια) ρκβ κ(εράτια) Ϛδ' δείχα ἀναλ(ωμάτων)
 ἐκκλησ(ίας) μεγάλ[η(ς)]
- 3 κ(αὶ) ὑ(πὲρ) κοινοῦ νδ νο(μισμάτια) γ κ(εράτια) Ϛδ', γί(νονται)
 ὁ(μοῦ) νο(μισμάτια) ρκε κ(εράτια) ιγ
- 4 λεφ...?...των
- 5 ναύλ(ου) ιγ ...
- 6 δ(ιὰ) ἰν(δικτίωνος) δ(ιὰ) Παύλου τραπεζ(ίτου)
- 7 ἀν[αλ]ωμ(άτων) ἐκκλησ(ίας) μεγάλης δ(ιὰ) Μαδ()
- 8 δείχα λο..... ναύλ(ου)
- 9 κελλ() ... ελ

Rückseite:

- 10 α καὶ οὐσία χ.... τραπεζ() ἔνταγ(ί.) πρὸς μαρτυρίαν
- 11 νο(μισμάτια) ρπ/ χ.

10. ἔνταγ() προσημαρτυρίαν Wessely, obiger Text Wilcken, briefl.

5313. Papyrus. **Rechnung.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)
 S. 93, erster Text. London, Britisches Mus.

Vorderseite:

Rückseite:

- | | | | | | |
|--------------------------------|---|----------------|---|------|---|
| 1 οἰκ[|] | 5 [|] | ντο[|] |
| 2 οἶν(ου) δίχα ὦν [|] | 6 [|] | γον[|] |
| 3 ἀπὸ καρπ(ῶν) ἰν(δικτίωνος) [|] | 7 [|] | ανα[|] |
| 4 ἐπ' αὐτοῦ [|] | 8 Ζει() πιττ[|] | | |
| | | 9 [ἀν]αλομα[|] | | |

5314. Papyrus. **Privatbrief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890)
 S. 93 zweiter Text. London, Britisches Mus.

- 1 † Μὴ μέμψη διὰ τὸ μὴ ἔλθ[εῖν]
- 2 κύριε, περσας ... []
- 3 [] Ἀμμαῖος []
- 4 διότι χαρά μου μεγάλη μοι αἰσχυν[]
- 5 τον πρόσωπόν μου []
- 6 οὐκ εσ... διὰ τὴν ἐκ τοῦ γεναμένου []
- 7 ὡς διὰ τῶν χιλέων μου []
- 8 οἶμαι, ὅτι γράφω τῇ τιμ[ιωτάτη]
- 9 περὶ ἐμὲ ἀναστροφὴν []
- 10 ἐγενόμην, ὡς ἔτι []
- 11 κελο[]
- 12 δια..... ὑπολαμβάν[]
- 13 ουτου ἐφ.... καὶ ἀξιοῖ []
- 14 τοὺς λόγους ἐκείνους τοὺς ὠφελ.. []
- 15 ἀγάπη ἀληθῶς τοῖς ἅπασιν ἐγενόμεθα εἰς τραγοδίαν καὶ παρὰ
 πάσιν []

16 ἐκ... δύνομαι ἔτι πράως τοῦ ὑποδ[]
 17 πάντα ἐνγραφέντα τῷ τοῦ κοινωνοῦ καὶ μηδὲ ἀκούσαι ἔτι τι
 περὶ τῶν []
 18 ἔχειν μὲν ὅς ἀληθὸν κτησε[]δεκα []
 19 [δε]σπότης ὑπα[]

5315. Papyrus. **Privatbrief.** Byz. Zeit. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 93 dritter Text. London, Britisches Mus.

[]γεγραμ[μ] | λόγῳ ἀρραβῶνος ὑπέιχομεν
 τὸν καιρὸν | τῆς τούτων πράσεως ὀφειλοῦσης γενέσ[θαι παρ'] αὐτῶν
 | εἰς αὐτὸν καὶ κομίσασθαι παρ' αὐτοῦ τὴν λοι[πὴν τού]των [5] τιμήν,
 ὃ ἔστι νομίσματα τριακόσια ἀκολουθῶς | τῇ πίστει καὶ δυνάμει τοῦ
 αὐτοῦ ἀρραβῶνος ... | τοῦ καὶ τελειωθέντος κα..[] | αὐτῆς
 τῆς πόλεως ... [] (hier bricht der Papyrus ab).

5316. Papyrus. **Rechnung.** 1./2. Jahrh. n. Chr. Wessely, Wien. Stud. 12 (1890) S. 97 zweiter Text. Young, Archaeologia 19 (1831) S. 160, mit Abzeichnung (Taf. IX). London, Britisches Mus. (P. Lond. I 75). Text nach Wessely.

1 τοῦ Πετραμενούφειως μητρὸς Τιση[]
 2 λοῦ̄ καὶ ἰ δγ' Παῦνι κδ̄
 3 ὑπε/ τοῦ πρεσβ Παισαῦτος μητρὸς Θινπόσιος []
 4 .. λοῦ̄ καὶ γ' Ἀμμονιεί(υ) []
 5 Πετραμενούφειως τοῦ Πετεπουήρειως μητ(ρὸς) ... []
 6 Πετεπουήρ[εω]ς τοῦ Πετρεαμυθ() μητρὸς []
 7 λοῦ̄ καὶ ἰ δγ' []
 8 [] Πε]τραμενούφειως []
 9 [] | απ̄ ιᾱ ἰ δ
 10 []]ρου[]
 11 []]ομιτονεως []
 12 []]ων...ο ᾱ λοῑ ἰ γ' λοῦ̄ καὶ ἰ δ []

1. Μετραμενούφειως Wessely, Πετραμενούφειως laut Abzeichnung (vgl. auch Z. 5 u. 8) Pr. 5. ομοῦ̄ Wessely, μητ(ρὸς) Pr., laut Abzeichnung.

11. Laut Abzeichnung scheint dazustehen: [] αὐτῶν τὸν ἕως [], Pr.

Vorbemerkung zu Nr. 5317—5340.

Nachstehend folgen die von Magirus in den Wiener Studien 8 (1886) veröffentlichten Magirus-Papyri, deren Originale sich im Berliner Museum befinden. Auf meine Bitte hat sich Dr. Plaumann der Mühe unterzogen, eine größere Anzahl der Originale nachzuprüfen. Diejenigen Texte, die nachgeprüft worden sind, habe ich mit einem diesbezüglichen Vermerke versehen. Plaumann schreibt mir in der Sache: „leider ist es bei einer Anzahl nicht gelungen, auf Grund der unzureichenden Magirus'schen Angaben heute unter mehreren Tausenden die verstreuten Texte herauszufinden, die erst, nachdem die damalige Veröffentlichung erfolgt war, mit den heutigen Lagernummern versehen worden sind. Auch konnte die Nachprüfung der

jetzt herausgefundenen Stücke nicht immer mit dem nötigen Aufwande von Zeit vorgenommen werden, es mußte auf die Lösung mancher Schwierigkeiten, auch wo sie möglich erschien, verzichtet werden.“

5317. Papyrus. **Vertrag (?)**. Arsinoe (Faijum). Zeit des Maurikios. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 95 Nr. 5. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότου Ἰησοῦ [Χριστοῦ] τοῦ
θεοῦ κ(αὶ) σ(ω)τ(ή)ροϛ ἡμῶν, [βασιλείας]
2 [Φλ(αοῦίου)] Μαυρικίου Τιβερίου [τοῦ αἰωνίου
Αὐγούστου]
3 [ἔτους] τετάρτης ἰν(δικτίωνος), ἐπ' Ἀρσι(νοιτῶν
πόλεως) (hier abgebrochen).

Ergänzungen von Pr.

5318. Papyrus. **Kaufvertrag**. Zeit des Maurikios (?). Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 95 Nr. 4. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [σωτήροϛ ἡμῶν, βασιλ[είας]
2 [] ἔτους []
3 [με]τὰ τὴν αὐτοῦ ὑπατείαν ἔτους []
4 [θεο]φυλάκτων αὐτοῦ τέκνων τῶν αἰωνίων [Καισάρων]
5 [] χαρτουλαρίου ἐκ μητρὸς []
6 ὑπογράφων ἰδίᾳ χειρὶ Αὐρηλίω []
7 [προκείμε]νος Φ[ι]λάμμων ἐκουσία γνώμη []
8 κατὰ τ[ήν]δε τὴν ἔγγραφον πράσιν []
9 []
10 []
11 [] ἐδάφους ἄμματα δέκα π[έντε]
(hier abgebrochen).

5319. Papyrus. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 95 Nr. 6. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2716). Original durch Plaumann verglichen.

- 1 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότου Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ
θεοῦ καὶ σωτήροϛ
2 [ἡμῶν καὶ τῆς δεσποίν]ης ἡμῶν τῆς [ἀ]γίας θεοτόκου καὶ
ἀειπαρθένου
3 [(2. H.?)]. [...]. [...]σ...κϛϛ Φαμ(ενῶθ) ἰβ
α ἰνδ(ικτίωνος) †.
4 (unleserliche Spuren einer weiteren Zeile.)

2. ἡμῶν hinzugefügt von Pl. 3. Text bis Φαμ(ενῶθ) und Z. 4 von Pl. hinzugefügt.

5320. Papyrus. **Hauskauf**. Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 96 Nr. 3. Berlin, ägypt. Mus.

(Oben abgerissen.)

- 3 [] κληρονομίας καθὼς τῷ ἰδίῳ μου κινδύνω []
4 κώμης Θεαγενίδος ἐν τοπωθεσίᾳ καλουμ(ένη) ποτὲ τῶν []
πληρέστατα προσ[]

- 5 ἀμματ[] ἐξ ἀνατολῶν ἐπὶ νότου [] ἀμματ[]
 6 [] ἐ]δάφους [] τοῦ ἀγίου] Οὐναφρίου διακειμ(εν)
 ἐν τῇ αὐτῇ [κώμη]
 7 [] πεπραμένων [] δέκ]α πέντε []
 8 [] ἀλλα []]ας ἐμοῦ τοῦ ἀποδομ(ένου) Φοι[βάμ-
 μωνος]λίψ []
 9 [] τὴν ἐκκλησί[αν τοῦ ἀγίου] Οὐναφρίου [] ἄ]λλο
 ἔδαφος ἐμοῦ τοῦ πεπρακότος []
 10 [] ἀ]μμάτων. Εἴσιν γ[ε]ίτ[ο]νες αὐτοῦ νότου ὁδὸς δημοσία,
 βορρά [ἄ]λλο ἔδαφος ἐμοῦ τοῦ ἀποδομένου Φοιβ(άμμωνος),
 ἐξ ἀνατολ-
 11 [ῶν τ]ὸ εἰρημ(ένον) ῥύμιον τὸ ἀνάγον εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ ἀγίου
 Οὐναφρίου, λιβὸς ἕτερον ἔδαφος ἐμοῦ τοῦ ἀποδομένου,
 μετὰ παντὸς αὐτῶν [τοῦ]
 12 [δικαίου], καὶ προσομολογῶ ἐγὼ ὁ προγεγραμμένος Φοιβάμμων
 ἀπεσχηκέναι καὶ πεπληρώσθαι ἐντεῦθεν ἤδη [παρὰ]
 13 [τὴν τιμὴν τ]ὴν συνπεφωνημένην καὶ [συναρέσασαν] πρὸς ἀλλη-
 λους μεταξὺ ἡμῶν ὑπὲρ τῶν [πεπραμένων σοι παρ' ἐμοῦ δέκα]
 14 [πέντε] ἐδάφους ἀμμάτ[ων] ἐκ πλήρους νο-
 15 [μίσματα δε]σποτικὰ δό[κιμα δέκα ὀ]κτὼ ὄβρυζα, ἕκαστον ἀπὸ
 κερατίων εἴκοσι τριῶν, καὶ χρυσοῦ κεράτια ἕξ, χρ(υσοῦ) νο-
 (μίσματα) ιη ὄβρ(υζα), ἕκαστ(ον) ἀπὸ κγ, χρ(υσοῦ) κ(εράτια) ς,
 16 [] ὑπογραφόντων μαρτύρων καὶ [] ἐμοῦ τοῦ πεπρα-
 κότος Φοιβάμμωνος καὶ []
 17 [] ἀπὸ τοῦ νῦν σε τὸν πριάμ[ενον]
 18 [] τῶν προγεγραμμένων [] ἐδάφους ἀμμάτων δέκα
 πέντε, καθὼς προγέγραπται, [] οὐσίαν
 19 [] οἰκοδομεῖν μετασχηματίζειν []
 20 [] οὐκ κληρονόμους [] χαρίζεσθαι καὶ πάντα πρᾶξαι
 περὶ αὐτῶν καὶ μέρους αὐτῶν
 21 [] κληρονόμοις σοῖς περὶ τούτου πρα[θέντ]
 22 [] τ]οῖς ἡμῶν ἀναλώμασιν []

4. ποτετων Magirus, ποτέ τῶν Pr. 6 u. 8. Ergänzungen von Pr.

13. συναρέσασαν erg. Pr.

5321. Papyrus. **Vertrag.** 6./7. Jahrh. n. Chr. Magirus, Wien. Stud. 8 = SB 16, 12328 (1886) S. 97 Nr. 8. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 † Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπ(ότου) []
 2 βασιλείας τοῦ θειοτάτου [] Τι]-
 3 βερίου τοῦ αἰων(ίου) Αὐγο[ύστου]]
 4 Αὐρήλιος Ἄνου[]]

5322. Papyrus. **Vertrag.** Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 97 Nr. 10.

1 [† Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ] δεσπότου Ἰησοῦ [Χριστοῦ]
 2 [] ἡμῶν, Μεσορῆ []

5323. Papyrus. **Quittung (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 97 Nr. 11. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2614). Original von Plaumann nachgeprüft.

(Oben abgebrochen.)

1 [.. ὡμο]λόγησεν [..].[..]
 2 [..].[..]διδόμενον ἐν μ[...]
 3 λόγον Φαρμουῦθι μην[ὸ]ς
 4 τῆς αὐτῆς ἐνάτης ἐν(δικτίονος), ὅ ἐστι
 5 χρυσίου νομισμάτων ἐν
 6 παρὰ κεράτια ἑπτὰ ἡμισυ
 7 τέταρτον, νο(μισμάτων) α παρὰ κ(εράτια) Ζ L J, ἐκ πλήρους.
 8 Κυρία ἢ ἀπόδειξις, καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα)
 9 σημιωσαμένου μου τὸν ἰδ[...]
 10 [....] τῇ ἰδία μου χειρ[ι]
 11 [] ††† []
 12 [] .ος Φοιβάμμ[ωνος

1—3 u. 9—12. von Pl. hinzugefügt. 4. ὅ ἐστι von Pl. hinzugefügt
 9. etwa ἰδιό[χειρον]? Pr.

5324. Papyrus. **Vertrag (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 98 Nr. 15. Berlin, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen.)

4 δεκάτης ἐν(δικτίονος), ὅ ἐστὶν νομισμ[]
 5 ῥυπαρ() νο() []

5325. Papyrus. **Lohnquittung (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 98 Nr. 23. Berlin, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen.)

2 τὸν μισθὸν τοῦ ἐνιαυτοῦ [Κυρία]
 3 ἢ ὁμολογία, καὶ ἐπερ(ωτηθεῖς) ὡμ(ολόγησα). [στοιχεῖ μοι]
 4 πάντα ὡς πρόκειται.

1 u. 2. Ergänzungen von Pr.

5326. Papyrus. **Quittung**. Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 35. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2717). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichung von Magirus erheblich).

1 [] .λ.ς υἱὸς Μηνᾶ ἀπὸ τῆς Ἀρσινουιτῶ[ν πόλεως]
 2 [] . . γραμμ[α]τεὺς κώμης Κερκεσο[ύ]χω[ν] τρ[ῦ]?
 3 [Ἀρσι()]? ὑπ[ε]ρ μισθοῦ ἐμοῦ λογιζο(μένου?) καὶ ὑπ[ε]ρ δη-
 μοσίου τῆς
 4 [] ἐν μ[η]σὶν ζ, ὅ ἐστὶν χρυσίου νομισμάτων ἕξ, ὡς
 νομ(ιτεύεται).
 5 [] (2. H.) Δ[ι] ἐμοῦ Μηνᾶ συμβολογράφου (tachygr.
 Schnörkel).

5327. Papyrus. **Quittung (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 40. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2851). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichung von Magirus erheblich). (Oben abgebrochen.)

1

2 εγ[. . .]. [.]ν χρ μοι .^{ωθ} και προ[ού]σης ασφαλεία[ς]
 3 δευτέρας ἰνδ(ικτίονος). † Ἐγὼ Ἰωσήφ σποδο. .θαρ()(?) υἱὸς
 ἅπα Ὀλ [μαρτυρῶ † υἱὸς]
 4 Πούσι μαρτυρῶ τῆδε τῆ ἀποδείξει ὡς πρόκει(ται) †. Δωλ υἱ[ὸς]
 5 Ϙ Μη[. . .]. γραμμ(α)τ(εὺς) .[.]μ. . . Γεωρ[γ]ί(ο)υ μαρ[υρῶ]
 (darunter Freirand).

4. Statt Δωλ auch Δαγ möglich, etwa Δαγυῖλ = Δαναηλ? (Pl.).

5328. Papyrus. Um 616 n. Chr. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 44. Berlin, ägypt. Mus.

1 [] δεσπότης ἡμῶν Φλ(αουίου) Ἡρακλείου τοῦ [αἰωνίου]
 2 [] του ἔτους ἕκτου, Μεσορή κα []

Ob in Z. 2 das του vor ἔτους zu Αὐγούστου nach Maßgabe von S. B. Nr. 5271, oder zu δεσπότης nach Maßgabe von P. Lond. II S. 324 Nr. 483, 3 ergänzt werden muß, bleibt zweifelhaft; im ersteren Falle hätten wir das Regierungsjahr 6, im letzteren Falle das Konsulatsjahr 6 vor uns (Pr.)

5329. Papyrus. 6./7. Jahr. n. Chr. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 48. Berlin, ägypt. Mus.

1 [] Τιβερίου []
 2 [] τῶν ἀπὸ []
 3 Φαμενώθ δ []

5330. Papyrus. **Lohnvertrag (?)**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 54. Berlin, ägypt. Mus.

2 [] τὸν μισθὸν ἐνιαυτοῦ []
 3 []. Ἡ ὁμολογία κυρ(ία), κ(αί) ἐπερ(ωτηθεῖς) ὠμ(ολόγησα).
 4 [] ρουνουτης υἱὸς Νεφερ[]
 5 [] στοιχεῖ μοι] πάντα ὡς πρόκειται.

2. κ(αί) hinzugefügt von Pr. 5. erg. Pr.

5331. Papyrus (unbeholfene Schrift). Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 99 Nr. 58. Berlin, ägypt. Mus.

[] ὑπογράψα(ς) χερὶ ἐμῇ ἀπέλησα.

5332. Papyrus. Faijum. 580 n. Chr. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 102 Nr. 59. Berlin, ägypt. Mus.

1 [] ἡμῶν Φλ(αουίου) Τιβερίου Νέου Κωνσταντίνου τοῦ
 αἰωνίου Αὐγούστ[ου]
 2 [] κθ τεσσαρακαίδεκάτης ἰν(δικτίονος), ἐπ' Ἀρ(σινοϊτῶν
 πόλεως).

5333. Papyrus. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 102 Nr. 61. Berlin, ägypt. Mus.

[] ἀπὸ ἀμφόδου Μακεδόνων []

5334. Papyrus. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 102 Nr. 62. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [] θυγάτηρ Ποῦσι οἱ προκείμενοι []
2 [] ὅς πρόκειται. []

5335. Papyrus. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 102 Nr. 65. Berlin, ägypt. Mus.

- 1 [] μου τῆς ἐγγράφου ἀσφαλείας []
2 [] νομισμάτια δόκιμα ἑπτὰ []
3 [] μηνὶ Παῦνι ιε ἐν χρόνοις ἀρχῆς []

5336. Papyrus. **Ortsliste mit Geldbeträgen.** Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 107 Nr. 90. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2953). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichung von Magirus erheblich).

(Oben abgebrochen.)

1	[.].κλ.[
2	[.].!ση.[
3	.[.]. .	[]
4	Ἀγλ[. . .].	[]
5	Ἀλεξάνδ(ρου)	[]
6	[.]ο(υ)	[]
7	[Βεβ]ρ[ύ]χο(υ)	[]
8	Βερνικίδος	[]
9	Ἐλευσίνα	[νο(μίσματα)] .	
10	Εἴκοσι	νο(μίσματα) //	
11	Ἡρακλέονος	νο(μίσματα) //	
12	//Θεαγενίδος	νο(μίσματα) ς	
13	Ἰβιώνος	νο(μίσματα) η	
14	Κερκ(ε)θ(οήρεως)	νο(μίσματα) ς	
15	Κάρπε	νο(μίσματα) ε	
16	Κεφαλή	νο(μίσματα) α δ	
	Κυνῶν		
17	Λώρο(υ)	νο(μίσματα) [. .]	
18	Μάκρωνο[ς]	νο(μίσματα) [. .]	
19	Μοναχο(ῦ)	νο(μίσματα) [. .]	
20	Οὐὼ Ν(ο)τ(ίνου)	νο(μίσματα) .	
21	᾽Οξυρύττω(ν)	νο(μίσματα) ε	
22	Πιαβαλί(ο)	νό(μισμα) α	
23	Πάτρης	νο(μίσματα) [.]	
24	//Σύρο(υ)	νο(μίσματα) []	
25	Τύις	νο(μίσματα) []	
26	Τεπτύνος	νο(μίσματα) []	
27	Τασάτ	νο(μίσματα) []	

28	Τιν	νο(μίσματα) []
29	Φοῦρτιν	νο(μίσματα) []

5337. Papyrus. **Gauliste** mit dahinterstehenden Summen. Byzant. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 107 Nr. 91. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2971). Original von Plaumann nachgelesen.

1	ἀπὸ Ἡρακλέως	[
2	ἀπὸ Κυνῶν	[
3	ἀπὸ Μέμφεως	[
4	ἀπὸ Λητοῦς	[
5	ἀπὸ Νείλου πόλεως	ἰ ἀφ
6	ὀ(μοῦ) (λίτραι?) ἀφ	ϛ
7	γί(νεται) τ(ὸ) π(ᾶ)ν(?) ἀπὸ Ἀρκαδί(ας) . . [
8	⋮	// ἀπὸ τοῦ Ἀρσιν(οί)π(ου) (λίτραι?) β̂ψε [

6—8 Pl., fehlt zum Teil bei Magirus. ὀ(μοῦ) u. τ(ὸ) π(ᾶ)ν(?) Wilcken, briefl.

5338. Papyrus. **Ortsliste**. Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 108 Nr. 92. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2971). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichung von Magirus erheblich). Hinter jedem Namen steht eine Summe; diese Summen fehlen bei Magirus, Plaumann hat sie nicht mit abgeschrieben.

1	Ἀμπελίου	18	Θεαξενίς
2	Πάτρης	19	Ἀφρωτυτώ
3	Φοῦρθιν	20	Γανθέου
4	Τηεω.	5	[[Παγθαπι]]
9	Σύρου	6	Ἀρούου
10	Τασάθ	7	Κουλούπο[v]
11	Πεβίχον	8	Φιλοξένου
12	Ἰβιῶνος	21	Νειβίλλα
13	(unleserlich, dahinter Zahlen)	22	Κουεισ. .
14	..[.].	23	Ψινο[. . . .]
15	Ἀ[λμυ]ρᾶς(?)	24	Ἀρματού[ρ]α
16	Μετροτώρον	25	Δικαίου
17	Κυνῶν	26	Σεβεννήτω
		27	οὐσίας Στεφάνου
		28	ἐπιγίου Ἡλίου
		29	Λυτοῦς
		30	Τουρουβέσ[τις]

Sämtliche Anmerkungen von Plaumann.

4. Wohl sicher nicht

Τκεου. 6. lies: Ἀρείου. 7. lies: Κουλούπων. 11. Wohl Φεβίχων(?). 16. lies: Μητροδώρου. 19. lies: Ἀφροδιτώ. 20. Lesung sicher. 22. Spuren passen nicht zu -αν (Κουείσαν). 26. lies: Σεβεννύτου. 28. lies: ἐποικίου. 29. lies: Λητοῦς.

5339. Papyrus. **Ortsliste**. Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 108 Nr. 93. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2960 Rückseite). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat, mit Ausnahme der Beträge, die nach Magirus gegeben worden sind.

Spalte 1.		Spalte 2.	
1 χωρ(ίον) Ἀνδρέου	η ι	20 χωρ(ίον) Ἐμβρ[ῆ]	
2 χωρ(ίον) Ἀνδρέου	[]	21 χωρ(ίον) Ἐμβ[ρῆ]	
3 χωρ(ίον) Βεβρύχων	η	22 χωρ(ίον) Βαθρ[]	
4 χωρ(ίον) Βεβρύχων	[]	23 χωρ(ίον) Ἄρμα[τούρα]	
5 χωρ(ίον) Ναλήου	κ ι	24 χωρ(ίον) Ἐτήρ []	
6 χωρ(ίον) Θεαξε(νίδος)	[]	25 χωρ(ίον) Καρα() Μάρ[]	
7 χωρ(ίον) Μαγαίδος	[]	26 χωρ(ίον) Ναρμ[ούθewς(?)]	
8 χωρ(ίον) Ἀνίου	λε	27 χωρ(ίον) Κιεράτ(ου)	
9 χωρ(ίον) Τεβέτνυ	[]	28 χωρ(ίον) Φανα[μέτ(?)]	
10 χωρ(ίον) []	[]	29 χωρ(ίον) Θαμβα[τόρι(?)]	
11 χωρ(ίον) Βερνικίδ(ος)	λγ	30 χωρ(ίον) Ἀνθέ[ου(?)]	
12 χωρ(ίον) Βερνικίδος	[]	31 χωρ(ίον) Βουβά(στεως) []	
13 χωρ(ίον) Στράτωνος	[]		
14 χωρ(ίον) Σεβενύτω	[]		
15 χωρ(ίον) Σεβεγύτ(ω)	[]		
16 χωρ(ίον) Κάρπε	[]		
17 [χωρ(ίον)] Κάρπε	[]		
18 χωρ(ίον) Πάτρης	[]		
19 χωρ(ίον) Καινοῦ Βορρ(ίνου)	[]		

22. statt Βαθρ[] ist auch Βαθι[] oder Βαθμ möglich, aber kaum Καθι[έου] (Pl.).

5340. Papyrus. **Ortsliste.** Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 108 Nr. 94. Berlin, ägypt. Mus. (P. 3390 Rück.). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat.

1 Κάρπε	9 Σύρου
2 Λύρου	10 Τύϊς
3 Μοναχοῦ	11 Τίν
4 Μάκρωνος	12 Τεπτῦνις
5 Οὐὼ Ν(ο)τ(ίνου)	13 Τετρα. . . .
6 ὈΞυρύτχων	14 Τασσάτ
7 Πιαβαλίου	15 Φοῦρθιν
8 Πάτ[ρ]ης	

13. Τετραθῦρων ist nach den Spuren wahrscheinlicher als Τετρακωμία (Pl.).

5341. Papyrus. **Eingabe** (nur in Auszügen mitgeteilt). Faijum. Um 133 n. Chr. Kühn, Antinoopolis S. 88. Berlin, ägypt. Mus. (P. 11664).

(Z. 27) [Ἑρακλεί]α Ἑρμοῦς τοῦ Διδ[ύ]μου Ἀντινοῖς κάτοικος τῶν ἐν τῷ | [Ἄρσινο]ίτη Ἑλληνίδων. Sie nennt Z. 50 ihren Mann τὸν ἄνδρα μου Ἑρα[[κλειδ]η]γ [τὸ]ν καὶ Οὐαλέριον Ἑρακλείδου Ἀντινοέα ἄποικον τῶν | [ἐν τῷ Ἄ]ρσινοείτ[η] ἄνδρῶν Ἑλλήνων.

27. lies Ἑρμοῦτος nach Z. 8: Ἑρακλείας τῆς Ἑρμοῦτος (Kühn).

5342. Papyrus. **Anmeldung ersoffenen Ackerlandes** zwecks Steuerermäßigung. Faijum. 173/4 n. Chr. Jouguet bei Kühn,

Antinoopolis S. 132. Jetziger Besitzer unbekannt, vor Jahren bei einem Händler in Kairo durch Jouguet gelesen.

Ἰέρακι στρ(ατηγῶ) Ἄρσι(νοίτου) Θεμ(ίστου) καὶ Πολ(έμωνος) μερίδων | καὶ Ἑρωδιανῶ βασι(λικῶ) γρ(αμματεῖ) Πολ(έμωνος) | μερίδος
 5 καὶ κωμογρ(αμματεῖ) Τεπτύνεως καὶ Κερκήσ(εως) |⁵ | παρὰ Ἰσιδώρας
 τῆς καὶ Τυ|βραννίδος τελείας καὶ Ἰουλίου | τοῦ καὶ Ἑρώδου ἀφήλικος
 10 | ἀμφοτέρων Φιλαντινίου | τοῦ καὶ Ἑρώδου Ἀντινοέων, |¹⁰ | τοῦ δὲ
 ἀφήλικος δι' ἐπιτρόπου | Φιλοσαράπιδος Λυσιμάχου. Ἀπο|γραφομέθα
 τὰς ὑπαρχούσας | ἡμῖν περὶ κώμην Κερκήσιν | κλήρου κατοικικοῦ
 15 ἀρούρας δύο |¹⁵ | ἐν τόπῳ Διφρ[ο... καθ'] ὕ|δατος ὡς γενομένης
 πρὸς τὸ | ἐνεστὸς τεσσαρεσκαιδέκα|τον ἔτος. Διὸ ἐπιδέδωκα. | (2. H.)
 20 Ἀπ(εγράφη) π(αρά) στρ(ατηγῶ) Φαῶφι. |²⁰ | (3. H.) Ἀπ(εγράφη) π(αρά)
 βασι(λικῶ) γρ(αμματεῖ) Φαῶφι. | (4. H.) Ἀπ(εγράφη) π(αρά) κωμογρ(αμ-
 ματεῖ) ἄχρι ἐξετάσεως.

15. Διφρ[.....] ὕ|δατος Jouguet, καθ' hinzugefügt von Wilcken bei Kühn a. a. O., Διφρ[ο... Pr. (nach BGU. III 753 III, 2).

5343. Papyrus. **Klagschrift** wegen Darlehensschuld. Antinoopolis. 182 n. Chr. New. Pal. Soc. II 227, Lichtbild auf Taf. 227. Jouguet bei Kühn, Antinoopolis S. 143. London, Britisches Museum, Inv. Nr. 1891.

= P Fam T 43

Spalte 1.

1 (3. H.) [Ἄρτε]μ[ί]δωρος [νομάρ]χη[ς] Ἄντ[ι]νοέων πόλ(εως)
 2 [Δ]αμαρίω[ν]ι στρατ[η]γῶι
 3 Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μ[ε]ρίδων
 4 τῶι φιλάτῳ χα[ί]ρειν.

(Zwischenraum von 1 Zeile.)

5 (3. H.) |⁵ | Τῶν δοθέντων μοι βιβλειδίων [ἐ]ξ ἀνα|πομπῆς τοῦ κρα-
 τίστου ἐπιστρατή[γ]ου | Οὐετίου Τούρβωνος παρὰ Λυσιμάχου τοῦ
 καὶ | Διδύμου Ἑρακλείδου Ματιδείου τοῦ κα[ί] | Καλλιτεκνε[ί]ου ἴσον
 10 σοι ἔπεμψα, φίλτατε, |¹⁰ | ὅπως πέμψης ἐνθάδε τὸν δι' αὐτοῦ δηλού-
 | μενον Σερήνον κριθησόμενον κατὰ | τὰ ἐπὶ Ἀντινοέων διατεταγμένα. |
 15 (5. H.) Ἐρρώσθαί σε εὖχομαι, | φίλτατε. |¹⁵ | (4. H.) L κβ Αὐτοκρά-
 τορος Καίσαρος Μάρκου | Αὐρηλίου Κομμόδου Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ
 Ἀρμενιακοῦ | Μηδικοῦ Παρθικοῦ Σαρματικοῦ Γερμανικοῦ μερίστου, |
 Μεσορῆ β̄.

Spalte 2.

20 (1. H.) Ἄρτεμιδώρῳ νομάρχῃ Ἀντινόου πόλεως |²⁰ | παρὰ Λυσιμάχου
 τοῦ καὶ Διδύμου Ἑρακλείδ[ο]υ Ματιδίου τοῦ | καὶ Καλλιτεκνίου. Οὐ
 ἐπέδωκα Οὐετίῳ Τούρβωνι τῶ | κρατίστῳ ἐπιστρατήγῳ βιβλιδίου,
 καὶ ἧς ἔτυχον ὑπ' αὐτοῦ | ὑπογραφῆς ἀντίγραφον ὑπέταξα καὶ ἀξίῳ
 σε ἐπιστεῖλαι τῶ | τῆς Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μερίδων τοῦ Ἄρσι-
 25 νοίτου |²⁵ | στρατηγῶ πέμψαι ἐνθάδε τὸν δι' αὐτοῦ δηλούμενον |
 κριθησόμενον μοι κατὰ τὰ ἐπ' Ἀντινοέων διατεταγμέ|να. Διευτύχει.

Ἔστι δέ· Οὐετίῳ Τούρβωνι τῷ κρα(τίστῳ) | ἐπιστρατήγῳ παρὰ
 Λυσιμάχου τοῦ καὶ Διδύμου Ἑρα|κλείδου Ματιδαίου τοῦ καὶ Καλλι-
 30 τεκνίου Ἀντινοέως. |³⁰ Ἐδάνισα, κύριε, Δίῳ Χαίρημονος τοῦ Χαίρη-
 μονος | ἀπὸ κώμης Ταλεὶ τῆς Πολέμωνος μερίδος τοῦ Ἀρ|σινοεῖτου
 ν[ο]μοῦ κατὰ δισσὸν ἰδιόγραφον αὐτοῦ χειρόγραφον ἀρ[γ]υρίου κεφα-
 λαίου δραχμᾶς διακοσίας τεσ|σεράκοντα τόκου δραχμιαίου ἐκάστης
 35 μνᾶς τὸν |³⁵ μῆνα ἕκαστον τῷ ιη (ἔτει) Αὐρηλίου Κομμόδου Ἀντωνίνου
 | Καίσαρος τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ Αὐρηλίου Ἀντωνίνου μη|νὶ Ἀθύρ,
 καὶ μήπω τῆς ἀποδόσεως γεγεννημένης | ὁ προγεγραμμένος Δῖος
 ἐτελεύτησεν ἐπὶ κληρο|νόμοις. Ἐπεὶ οὖν ὁ τούτων ἐπίτροπος Σερῆνος
 40 |⁴⁰ οὐ βούλεται τὴν ἀπόδοσιν μοι ποιήσασθαι τοῦ τε | κεφαλαίου
 καὶ τῶν τόκων διαβάλλων με μίαν | ἐκ μιᾶς, καταφρονῶν μου τῆς
 ἐνθαῦθα ἐπιμονῆς, | δέομαι, ἔάν σου τῇ τύχῃ δόξῃ, κελεύσαι γρα-
 45 φῆναι | τῷ τῆς Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μερίδων τοῦ Ἀρ|⁴⁵σινοεῖτου
 στρατηγῷ πέμψαι τὸν προγεγραμμέ|νον Σερῆνον ἐνθάδε εἰς τὴν
 Ἀντινόου κατὰ τὰ ἐ|π' Ἀντινοέων διατεταγμέ[ν]α κριθησόμενόν μοι
 | περὶ τούτου πρὸς τὸ δύνασθαι με ἐκ τῆς σῆς βοη|θίας ἀπολαβεῖν
 50 τὸ ἴδιον καὶ διὰ παντὸς εὐχαρισ|⁵⁰τεῖν σου τῇ τύχῃ, ἴν' ᾧ εὐερ-
 γη(μένος). Διευτύχει. Λυσίμαχος | ὁ καὶ Δίδυμος ἐπιδέδωκα. L κβ^{//},
 Ἀδριανοῦ λ. | Ἐντυχῇ τῷ νομάρχη, ὅς τὴν ἀξίωσίν σου δο|κιμάσει.
 Ἀπόδος. Ἔως τούτου τὸ ἀντίγραφον. | L κβ Αὐτοκράτορος Καίσαρος
 55 Μάρκου Αὐρηλίου Κομμόδου |⁵⁵ Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ Ἀρμενιακοῦ
 Μηδικοῦ Παρθικοῦ | Σαρματικοῦ Γερμανικοῦ μεγίστου, Ἐπεὶφ κγ.
 (2. H.) Λυσίμαχος | ὁ καὶ Δίδυμος ἐπιδέδωκα.

Rückseite: Δαμαρίωνι στρ(ατηγῷ) Ἀρσινοεῖτο(υ) [Θεμ(ίστου) καὶ
 Πολ(έμωνος) μερίδ(ων)].

1—4. Umschrift von Pr. laut Lichtbild (in der Umschrift der Pal.
 Soc. nicht wiedergegeben, weil zu stark zerstört). — Zwischen Zeile 4
 und 5 scheinen links noch Schriftreste zu stehen, vielleicht ein kleiner
 Kanzleivermerk. — [Ἀρτε]μ[ι]δῶρος (Z. 1) und [Δ]αμαρίω[νι] (Z. 2) Bell.
 Jouguet las: [] | νο[μάρ]χης Ἀντ[ιν]όου πόλεως | [Α]μ[μω]νίω στρα-
 τηγῷ | Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μερίδων | τῷ φιλάτῳ. — Der weitere
 Text von Pr. nach dem Lichtbilde, durch Bell nach dem Originale ver-
 glichen. 17. Γερμανικοῦ fehlt bei Jouguet. 31. λ fehlt bei Jouguet.
 Rückseite von Bell.

rite 34 = 5344. Papyrus. **Darlehnsvertrag.** Hermupolis. Wessely, Mitt.
 PER. IV S. 61 Nr. 2016 (Auszug). Wien, Sammlung Erzherzog
 Rainer.

|⁷ [] ἄσπερ σοι ἀποδώσω | τῷ ἑξῆς μηνὶ Τῦβι ἀνυπερθέτος,
 ἐπὶ πάσης | δὲ τῆς προθεσμίας. Ἐπὰν μὴ ἀποδῶ, τόκιν σοι |¹⁰ ἐπι-
 γνώσῃμαι τοῦ ὑπερπίπτοντος χρόνου, | ἄχρις ἂν ἀποδώσεως. Πρὸς
 δὲ τὴν τούτων ἔκτεσιν | ἀσφάλειαν ἐντεῦθεν ὑπαλλάσσω σοι τὴν
 ἐλθοῦσαν | εἰς μὲ ἀπὸ κληρονομίας τοῦ ἀπογενομένου μου | πατρὸς

ἔπαυλιν ἐπ' ἀμφόδου Φρουρίου λιβός, |¹⁵| ἐν ᾧ ἐξέδρα καὶ κατάγειον
καὶ χορτοθήκη καὶ φρέαρ | ἐξ ὀπτῆς πλίνθου, ὧν γίτονες (weiterer
Text nicht mitgeteilt).

11. ἀναποδώσεως Wessely, ἀν ἀποδώσεως (= ἀποδώσω) Wilcken, briefl.

5345. Ostrakon. **Rechnung (?)**. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 119
Nr. 4. Wien, ägypt. Mus.

1 [Βι]ήνχιος [ἐ]πιτηρητοῦ
2 [Τρηβ]ουτώρου ὕτ
3 [διέτ]ρα]ψεν ἡμισυ τρίτον
4 []σις Πανάμεως διὰ
5 []τρα καὶ εἴκοστὸν
6 [] Τρηβουτώρου ε ἡμι[συ]
7 [] ιτL ᾠπα L (?)

5346. Ostrakon. **Quittung**. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 119 Nr. 5.
Wien, ägypt. Mus.

1 L η^{//}, Ἐπιφ κῆ. Διέ[τρ(α)ψεν]]
2 δούλ(η) Θινψάνε(ως) Παχομῶτ(ος) []
3 ἐπὶ λόγ(ου) δραχ(μάς) ὀκτώ []
4 βοηθοῦ []

2. θινφανῆ παχομῶτ Wessely; Θινψάνε(ως) Wilcken, briefl.; Παχο-
μῶτ(ος) nach P. Giss. 58 (Pr.).

5347. Ostrakon. **Rechnung**. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 120
Nr. 6. Wien, ägypt. Mus.

1 Λόγ(ος) ἀργυρίου
2 []λ() μητ(ρός) χ
3 . . . οὔμις ἰ
4 Παχοῦμι(ς) ῥ
5 Βιήτχις . . .
6 Ψεμίτις . . .

5348. Ostrakon. **Namenliste**. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 120
Nr. 7. Wien, ägypt. Mus. Auflösungen von Pr.

1 α
2 [. . .]μοίτο(ς) Θεοδώρο(υ)
3 [. . .]υς Ψενενο(ῦφις) Φμοίτος
4 [. . .] Θ|εόδωρο(ς) Φμοίτος
5 [. . .] Ψενεσίνο(ς) Πλούχιος
6 [. . .] Πασήμ(ις) Νείλων(ος)
7 [. . .]η Ἀρβήχιος(ς) Ἄμω()
8 [. . .]ιμος Πεμω()
9 [. . .] Παναυέως Πετενε(φώτου)
10 [.] Πανουμ()

5349. Ostrakon. **Lohnquittung**. 2. Jahrh. n. Chr. Wessely, Wien.
Stud. 8 (1886) S. 122 Nr. 9. Wien, ägypt. Mus.

Σεναμώνιο(ς) Παιαμ | Φμίνις χαίρειν. Ἐσχον | παρὰ σοῦ ὑ(πέρ) τρωφίου | ὑ(πέρ) Παῦνι καὶ Ἐπίφ [. . L] β | κυρίου Ἀντωνίνου [] | Μηδικοῦ [] .

5350. Ostrakon. **Namenliste.** Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 122 Nr. 10. Wien, ägypt. Mus. Auflösungen von Pr.

- 1 [] ἐρτοθ() []
- 2 Ψεναμ(οῦνις) Φθείο(υ)
- 3 Πετεχῶ(νσις) Ψαύθου
- 4 Παπειρίου Διογένε(υς)
- 5 Πραξίας Ψενθῶ(τ)ο(υ).

5351. Ostrakon. **Namenliste.** Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 122 Nr. 11. Wien, ägypt. Mus.

- | | |
|-------------|-----------------|
| 1 Ψεκ[ησίου | 4 Ψεκῆς [|
| 2 Ψεκησί[ου | 5 Πανο[μειῦς(?) |
| 3 Πεκυσίο[υ | |

5352. Ostrakon. **Steuerquittung.** 131 n. Chr. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 123 Nr. 12. Wien, ägypt. Mus.

- 1 Ἐριος Ἰμῶιτο(ς) πράκ(τωρ) ἀργυ(ρικῶν) [
- 2 Ἐριέως παμου πανουμ[
- 3 ἕως Τῦβει $\bar{\kappa}\bar{\epsilon}$ χα(λκοῦ) ιε = [
- 4 ρως δώδεκα ψωμι[
- 5 L ιε Ἀδριανοῦ Καίσαρος [τοῦ κυρίου],
- 6 Μεχειρ $\bar{\alpha}$.

1. ιμῶις ο Wessely, Ἰμῶιτο(ς) Pr. vermutungsweise. Auch die folgenden Zeilen enthalten offenbar Verlesungen, die aber ohne Original schwerlich zu berichtigen sind.

5353. Ostrakon. **Quittung.** Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 123 Nr. 13. Wien, ägypt. Mus.

[] ἕως Παῦνι $\bar{\kappa}$ | [] χερων() λγθ | [] Ἐπίφ $\bar{\kappa}\bar{\zeta}$.

5354. Ostrakon. **Namenliste.** 5. Jahrh. n. Chr. Wessely, Wien. Stud. 8 (1886) S. 123 Nr. 14.

- | | |
|-------------------------------------|------------------------|
| 1 οὔ(τως)· | |
| 2 λόγος [] ἐνι/ ἄπα Μοῦν οἰκονόμου | |
| 3 Σισίνιος | Πελένης |
| 4 [Ἀυρή]λιος κερ(αμεύς) | Πλήνιν Μάρκ(ου) |
| 5 [ἸΠαῦ]λος Ψενιχ() | [] υρειο ^υ |
| 6 Δωρόθεος | Ἰόλυμπις |
| 7 Πατεχνόμις | Κορνῆλις |
| 8 Ἄνουβᾶς | Πεκῦσις |
| 9 Κορνῆλις | Πικοῖλις |
| 10 Μουσῆς Μάρκ(ου) | Πυρῆς |
| 11 Ἀμάιος | |
| 12 Κελῆς | |

- 13 Ἰωάννης
 14 Πλήν
 15 Ψενων()
 16 Πήου
 17 Μακάρις Μουσή
 18 Σανσ[νῶς]

5355. Papyrus. **Zahlungsanweisung.** Faijum. Um 320 n. Chr. (vgl. = P. Saksan 57 P. Flor. I 60). Jouguet, Mél. Cagnat S. 412 Nr. 2.

Κυρίῳ μου ἀδελφῷ Σαλ.κ[...].|.|.αν.. Ἀπολλώνιος χαίρ[ειν]. |
 Καλῶς ποιήσεις, ἀδελφε, δου.ι.ι.[] | ἀπ[ὸ Θε]ᾷδ[ε]λφίας
 Ζακαῶν[ι ...]....ς [ᾠ] σιτολόγοις ἢ ἰνδικτίωνος κωμη|τῶν ὑπὲρ
 Φαρμουῦθι μηνὸς | σίτου ἀρτάβας ἑξήκοντα πέντε ἡμι[συ], | γί(νεται)
 — ξέ'ῳ. Ἐρρωσθαί σε εὐχομαι | πολλοῖς χρόνοις.

3. δου[α] ist möglich, Jouguet.

5356. Papyrus. **Klagschrift.** Faijum. 311 n. Chr.(?). Jouguet, Mél. = P. Saksan 43 Cagnat S. 414 Nr. 3.

Αὐρηλίῳ Χαιρ[ήμο]νι πραι(προσίτω) πάγρου [ἦ] | παρὰ Αὐρηλίου
 Σακαῶνος Σατα|βουτος ἀπὸ κώμης Θεαδ[ελφίας] | τοῦ αὐτοῦ πάγρου.
 5 Ἀπογραφα[ᾠ]μένου μου ...γ ἐν τῷ | συνσταθέντι κή<ν>σῳ παρ. |
 ἐκδι|κι.ω κενσίτο[ρ]σι, | ἄς ἔχω περι τῆ[ς κώ]μης Φι. γιδος ἀρ[ού]-
 10 ρ[ας] [10] πέντε, κάμου τήν τε ν[ομ]ήν | καὶ δεσποτιάν ἔχοντος | τῶν
 αὐτῶν ἀρουρῶν | καὶ διευθύνωντό<ς> μου | τῷ ἱερωτάτου ταμίου
 15 τὰ ὑπὲρ [13] αὐτῷ<ν> εὐσεβῆ τελέσματα οὐκ ὕδα, τίνα λόγο<ν> Ἑρων
 καὶ Ἀτρῆς | καὶ Πέννις καὶ Αὐτο(ς) ἀπὸ τῆς | αὐτῆς κώμης Τεαδελφίας
 20 | ἐφαποπθαλμιασ τῶν ἡμετέρων [20] καμάτων βεβούληνται ἕξ αὐτῶν
 ἀρουρῶν | δύο ἡμισυ ἀποσπάσαι του.ου τὰς μηδὲ. | αὐτοῖς δια-
 φερούσας καὶ δικαιολογί Χ...α. | πρὸς αὐτούς. Οἱ δὲ καὶ ἐκ τῆς
 25 ἐναντιώσ[εως] ἀ||πιλοῦσι τὰ μητῆν ἐπικτ.γα δυο ...απ. [25] με.ιοι
 καὶ δεδε...υν τ.τ.ου.ιλην ἀρουρ | παρασυνγραφα.. [δ]έξιμι σι ἀπὸ
 τούτων ...ἀχθαι αὐτοὺς ...|. | καὶ πρῶτον μὲν κ..... | τῶν μηδὲ
 30 τούτοις διαφερόντων δια.....|ων πραξ.. Διευτύχει. [30]
 Ὑπατείας καὶ Οὐαλ.... Μαξιμ[], | Ἀθὺρ τ. Αὐρηλίος
 Σακαῶν ἐπιδέδωκα. | ἔγραφα ὑπὲρ αὐτοῦ ἀγραμμάτου.

19. Vgl. ἐποφθαλμῆσα in P. Thead. 19, 9 (Wilcken, briefl.). 30. Nach Jouguet entweder 311 n. Chr. (Galerius VIII und Maximinus II) oder 327 n. Chr. (Constantius und Maximus). Zu beachten ist aber, daß Maximus nach P. Flor. I 53 nicht Valerius Maximus, sondern Ulpius Maximus heißt (Pr.).

5357. Papyrus. **Prozeßverhandlung.** Mitteis, Einladung zur Feier des Andenkens an Rud. Lahn, Leipzig (1912), S. 6 Nr. I. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2745).

(Die ersten fünf Zeilen stark zerstört.)

[6] ε.χ[.....].ι περιὼν ὁ τοῦ σ[υ]νηγορουμένου πατῆρ, ἐφ' .υτῶ[[ν]]
 ἀδελφικὴν διασώζων διάθεσιν, οἰκείαν αὐτῷ προσήκουσαν πρὸς

οἴκησιν αὐτῷ δεδωκώς, πεπείρακεν | π[.].ς τοὺς νόμους
οὐδὲν ὦν εὔ εἰς αὐτὸν πέπραχεν ὁ οἰκείος ἀδελφὸς εἰς τὸν αὐτοῦ

(2. H.) ἐκεῖνα

παῖδα ἐπιδείξασθαι, ἀλλ' ὅσα πρὸς ἀνατροπὴν παντελῆ ἄγει τὸν
συνηγορούμενον. | Κα[ἰ γὰρ οὖν(?) ἐγκρ]ατῆς γεροντῶς τῆς οἰκίας
ἅπασαν κατέχει οὐδενὶ λόγῳ αὐτῷ προσήκουσαν, ἀλλ' εἰς τὸν τὸ
σὸν ἰκετεύοντα μέγεθος περιελθοῦσαν ἀπὸ κλήρου τοῖς νόμοις, [[αν]]
ἐγνωσμένου, | [ὄ]τι τ[ὸν οἰ]κείον πατέρα ἐφ' ἅπασιν διαδεξάμενος
καὶ ταύτην εἰς αὐτὸν περιελθοῦσαν ἐκτήσατο. Ὡς ἂν τοίνυν μὴ καὶ

(2. H.) αἰ

τῶν νόμων αὐτῶν ἢ τούτου βιωτέρα γένηται δύ[ν]αμις, δεόμεθα,
[1^ο] προσταξάτω τὸ ὑμέτερον μέγεθος ἐν νομῇ ἡμᾶς γενέσθαι τῆς
εἰρημένης οἰκείας. τῆς δεσποτίας καθάπαξ ἡμετέρας τυγχανούσης
κατὰ τὸν πρόκειμενον τῆς διηγήσεως τρόπον. | F[il]a(vius) Paulus
Leontius Marinus Petronius Hsachius v(ir) c(larissimus) comes sacri
sy<n>hedri ex prag(matica) ii d(ixit): Ἡ τάξις συνελάσει τὸν παρὰ
σοῦ καταμεμφ<θ>έντα ἀποστήναι τῶς (= τῶν) οὐ δικαίως αὐτῷ

(2. H.) ὁ

προσ|ηκόντων καὶ ἀποδοῦναι τῷ παραδοθέν αὐτῷ οἴκημα, ὡς ἔφησας.
Εἰ δὲ ἀντιρρήσει χρήσεται, παράξει τοῦτον παρὰ τὸ δικαστήριον τὰς

(2. H.) νο

ὑμέτερας ἐναγωγὰς | [ύ]ποδεχόμενον. Julianus a[[b]]doca(tus) d(ixit):
Ἵσυνηγορούμενος <τοὺς> ὑπευθύνους αἰτιάται ἐπὶ ἀγνωμοσύνη,
οὓς παρακαλεῖ διὰ τῆς τάξεως συναλαθῆναι | πρὸς εὐγνωμοσύνην
εἰδεῖν. (3. H.) Εἴσιν δέ· Συριανὸς ἀπὸ πριγκ(ιπαλίων) εἰ<ς> χρυ(σοῦ)

(2. H.) ὁ δῖνα εἰς χρυ(σοῦ)

λί(τρας) πέντη [1⁵] (3. od. 4. H.) ἡ[]m[] κα(ἰ)

λίτρ(ας) ε

κα(ἰ)

(1. H.) Ὑπομνησθήσονται διὰ τῆς τάξεως ἢ

τὸ δέον «ἰ» δίκης ἐκτὸς ἐπιγνώναι ἢ ἀντιλέγοντες δικάσασθαι | ἐν
τῷ δικαστηρίῳ. (3. ? H.) Φλά(ουιος) Ῥωμανὸς υἱὸς Ἰακώβ Φλ()
παραβάλλω Συριανὸν ἀπὸ πριγκ(ιπαλίων) εἰς χρυ(σοῦ) λί(τρας) πέντη.

11. Auflösung prag(matica) von Seeck bei Mitteis, a. a. O. 14. ὁ δικα-
(στής) Mitteis, ὁ δῖνα v. Druffel, Papyrol. Studien S. 22 (zustimmend Plau-
mann und Schubart, a. a. O.). 15. statt ἡ auch τ möglich, vielleicht
R[o]ma(nus)? Mitteis.

5358—5439. **Mumienschilder.** Spiegelberg, Ägyptische u. griechische
Eigennamen, Taf. 12 ff.

(5358) Taf. 12 Nr. 32. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ἄρειος Ἀπολληῖου | μητρὸς Θαήσιος.

(5359) Taf. 12 Nr. 33. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg,
Biblioth. Inv. Nr. Ho 196. Πετεμπετώτος Ψενοσίριος.

(5360) Taf. 12 Nr. 34. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg,
Biblioth. Inv. Nr. Ho 24.

Σενσισίος Ἀρῦῦτου | μητρὸς Τατίπιος | ἀπὸ Βομπαί.

(5358—5439. Fortsetzung.)

(5361) Taf. 13 Nr. 35. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 187. Σενψεντουούριος | Ψεντατερίφιος.

(5362) Taf. 13 Nr. 36. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 48.

Ψεντατρίφιος Σανσνῶ[[τος] μητρὸς Θαλιβεύτιος ἀπὸ Βομ|παή.

(5363) Taf. 15 Nr. 40. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 107.

Ἄρυώτης Ἄρυώτου ν(εωτέρου) | Κολλούθου μητρὸς Σενατρήτος, L δ̄.

(5364) Taf. 17 Nr. 47. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 37.

Vorderseite: Τσανσνῶς Καλῆ|τος ἱερεὺς μητρὸς | Σεναρυώδιτος.

Rückseite: Τσανσνῶς | Καλῆτος ἱερεὺς | μητρὸς Σεναρυ|ώδιτος.

(5365) Taf. 17 Nr. 48. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 92.

Vorderseite: Ἰσιδώρα Ἀπόλ|λωνος μητρὸς | Πλουτογενίδος, | ἐβίωσεν L ι.

Rückseite: Ἰσιδώρα Ἀπόλ|λωνος μητρὸς Πλουτογενίδος, | ἐβίωσεν L ι.

(5366) Taf. 17 Nr. 49. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 167.

Vorderseite: Ταλοῦς Ἀρείου Ῥωμα|νοῦ μητρὸς) Τουάνσιος, | ὡς L ιζ.

Rückseite: Ταλοῦς Ἀρείου Ῥωμανοῦ | μητρὸς [T]ουάνσιος, | ὡς L ιζ.

(5367) Taf. 17 Nr. 50. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 73.

Vorderseite: Παλοῦς Ψεῖνε μη|τρὸς Σεναπολλωνίας ἀπὸ | Βομπαή.

Rückseite: Παλοῦς Ψεῖνε μητρὸς | Σεναπολλωνίας ἀπὸ | Βομπαή.

(5368) Taf. 18 Nr. 51. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 158.

Vorderseite: Σεννεφερῶς | Ῥωμανοῦ νεωτ(έρου) | μητρὸς Μα-
γῶτος, | ἐβίωσεν L δ̄.

Rückseite: Σεννεφερῶς | Ῥωμανοῦ νεωτέρου | μητρὸς Μα-
γῶτος, | ἐβίωσεν L δ̄.

(5369) Taf. 18 Nr. 52. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 71.

Vorderseite: Ταλώνης Ἀ|πολ — μητρὸς | Ἀρτέμιτος.

Rückseite: Ταλώνης | μητρὸς) Ἀρτέμ|ιτος.

(5370) Taf. 18 Nr. 53. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 110.

Vorderseite: Πατίπης Ψεν|σέψιος μητρὸς | Κολλώθιος.

Rückseite: Πατίπης Ψεν|σαίψιος μητρὸς | Κολλώθιος.

(5371) Taf. 19 Nr. 54.

Vorderseite: Ῥωμανὸς νε|ώτερος Ἄρυώτου | μητρὸς Σενπε|τερ-
μούθου ἀπὸ Βομ(παή).

Rückseite: Ῥωμανὸς νεώτε|ρος Ἄρυώτου σῶς | μητρὸς Σενπε-
τερ|μούθου ἀπὸ Βομπα|ή.

2. Das σῶς hängt damit zusammen, daß Ἄρυώτης bedeutet: „Horus ist gesund“ (B. Keil bei Spiegelberg a. a. O. S. 47 Nr. 323).

(5358—5439. Fortsetzung.)

(5372) Taf. 19 Nr. 55.

Vorderseite: Αὐρήλιος Σοντωῦς Ἀρυώτου | Ἀρεμήφιος μη-
τρὸς Τατίπιος Πε|τερμούθου ἀπὸ Βομπαή, ἐβίωσεν | L κς. | L γ//,
Παχῶν ιβ̄.

Rückseite: Αὐρήλιος Σοντωῦς Ἀρυώτου | Ἀρεμήφιος μη-
[τ]ρὸς Τατίπιος Πε|τερμούθου ἀπὸ Βομπαή, ἐβίω|σεν L κς. | L γ//,
Παχῶν ιβ̄.

(5373) Taf. 19 Nr. 56. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 85.

Vorderseite: Παχοῦμις υἱὸς Πατουῶμπις.

Rückseite: Παχοῦμις | υἱὸς Πατουῶμπις.

(5374) Taf. 20 Nr. 57. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 50.

Vorderseite: Θεμισῶς Κολλούθου | μητρὸς Σενμίκκαλος | ἱερ(εὺς)
ἀπὸ Βομπαή.

Rückseite: Θεμισῶς Κολλούθου | μητ(ρὸς) Σενμίκκαλος.

(5375) Taf. 20 Nr. 58. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 93.

Vorderseite: Πανίσκος Πανίσκου | Καπίτωνος.

Rückseite: Πανίσκος Παγ[ίσκου] | Καπίτωνος.

(5376) Taf. 20 Nr. 59. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 45.

Vorderseite: Πασίνεμος | Χοθύτης.

Rückseite: Πασίνεμος | Χοθύτης.

(5377) Taf. 21 Nr. 61. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 222.

Vorderseite: Ἀρεμήφιος | Χηνᾶς.

Rückseite: Ἀρεμήφιος | Χηνᾶς.

(5378) Taf. 21 Nr. 62. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 90.

Vorderseite: Θεοδώρα Ἐρμοφί|λου μητρὸς Τασνω|τος, ὡς L λγ.

Rückseite: Θεοδώρα [Ἐ]ρ[μοφίλου] | μητρὸς Τασνω[τος], | ὡς
L λγ.

(5379) Taf. 21 Nr. 63. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 113.

Vorderseite: Ταβεῖτος μητρὸς | Σενατρήτος | γυ(νῆ) Καλυκᾶ
ἱερέως.

Rückseite: Σενατρήτος γυ(νῆ) | Καλυκᾶ ἱερέως | ἀπὸ Νήσου.

(5380) Taf. 21 Nr. 64. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 35.

Vorderseite: Ταβήσιος θυγά|τηρ Ἀρεμήφιος χηνοτρό(φου).

Rückseite: Ταβήσιος θυγάτηρ | Ἀρεμήφιος χηνο|τρό(φου).

(5381) Taf. 22 Nr. 65.

Vorderseite: Ἀρτεμίδωρος Ἀπολλω|νίου μη(τρὸς) Ταμίτος, | ὡς
ἐτῶν ις̄.

Rückseite: Ἀρτεμίδωρος | Ἀπολλωνίου μη(τρὸς) | Ταμίτος, ὡς
ἐτῶν | ις̄.

(5382) Taf. 22 Nr. 66.

Vorderseite: Τατίπις.

Rückseite: Τα.[.]. | γυ(νῆ) Α[.].βη'.

(5358—5439. Fortsetzung.)

(5383) Taf. 23 Nr. 67. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 135.

Vorderseite: Τροντναϊῶ | γυναικὸς Ἀρυῶτου τέκτονος
μητρὸς | Ταχούμιος.

Rückseite: ..[.]υθαις Ἰβόιτος μητρ[ὸς]

Text der Rückseite nach neuerer Lesung Spiegelbergs.

(5384) Taf. 23 Nr. 68. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 91.

Vorderseite: 1. ältere Beschriftung: [.]ε[.]ο[.] Σαρα|πάμμωνος
μητρὸς | Τουώριος.

2. jüngere Beschriftung: Θεσιῶς Τουώριος.

Rückseite: Θεσιῶς Τουώριος.

(5385) Taf. 24 Nr. 69. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 112.

Vorderseite: Σοντωῦτος γραμ|ματεὺς υἱὸς Ἐρωτος.

Rückseite: Σοντωῦτος | γραμματεὺς | υἱὸς Ἐρωτος.

(5386) Taf. 24 Nr. 70. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 164.

Vorderseite: Νεφερῶς Ἀρυῶτου | μητρὸς Σενψανσνῶτος | ἀπὸ
Βομπαή.

Rückseite: Νεφερῶς Ἀρυῶτου | μητρὸς Σενψανσνῶτος | ἀπὸ
Βομπαή.

(5387) Taf. 25 Nr. 71. Vgl. S. B. Nr. 5394. Straßburg, Biblioth. Inv.
Nr. Ho 75.

Παμούθης π(ρεσβύτερος) Πετερμούθου Ψεντερεῦτ(ος) | μητ(ρὸς)
Σενψᾶις, | ἐτῶν κ̄. | L' α, Φαρμούθι | κᾶ.

(5388) Taf. 25 Nr. 72. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 56.

Ταχούμις θυγάτηρ Παουά|θιος υἱοῦ Τροντναϊῶ(τος) | μητρὸς
Σενπνούθου.

(5389) Taf. 25 Nr. 73. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 68.

Ἀρτεμίδωρος | υἱὸς Βησᾶς Θεωνᾶς.

(5390) Taf. 25 Nr. 74. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 169.

Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου | τοῦ καὶ Παπαῖκ Ἀτρῆτος | μητρὸς
Ταυάθιος θυγατρὸς | Ἀπολλωνίου Ἀρσιήσιος.

(5391) Taf. 26 Nr. 75.

Ἀπολλώνιος Πτσατσ. [.] | μητρὸς Σεναρεμήφιος, | ἐβίωσεν ἐτῶν
ἑξήκοντα, | L ξ.

(5392) Taf. 26 Nr. 76. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 203.

Πετερχή|μις Ψεντου|ώνσιος.

(5393) Taf. 26 Nr. 77. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 69.

Ψενθατρῆς Ἀρυῶτου, | ἐβίωσεν ἐτῶν κ̄ε.

(5394) Taf. 27 Nr. 78. Vgl. S. B. Nr. 5387.

Παμούθης, οὔ πατρί Πετερμούθ(ης) | Ψεντερεῦτος, μητ(ρὸς) Σενψᾶις.
| L' α, Φαρμούθ(ι) κᾶ. Ἐτῶν κ.

(5395) Taf. 27 Nr. 79. Vgl. S. B. Nr. 5401. Straßburg, Biblioth. Inv.
Nr. Ho 156.

Θερμούθιος Πολυ|κάρπου μητ(ρὸς) Βησοῦτος, | ἐβίωσεν L η.

(5358—5439. Fortsetzung.)

- (5396) Taf. 27 Nr. 80. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 47.
Φοῦνσις Πά|μιτος μητρός | Ταλόνης, δ//.
- (5397) Taf. 27 Nr. 81. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 105.
Βῆσις υἱὸς Ταμούθης θυγατρ(ός) | Σενψαῖς, | ἐτῶν β̄. | L α, Φαρ-
μουθι κᾱ. |
- (5398) Taf. 27 Nr. 82. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 33.
Θυ[[ε]]ησιῶς Ψεν|ταῶτος.
- (5399) Taf. 27 Nr. 83. Ἰσιδώρα, ἐβίωσεν | L κᾱ. (2. H.) Σωτᾶ.
- (5400) Taf. 28 Nr. 84. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 205.
Σέπιος Ἀ|πολλῶς.
- (5401) Taf. 28 Nr. 85. Vgl. S. B. Nr. 5395. Straßburg, Biblioth. Inv.
Nr. Ho 66.
Ἀπόλλων Πολυκάρ|που μητ(ρός) Βησοῦτος, | ἐβίωσεν L κε.
- (5402) Taf. 28 Nr. 86. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 176.
Γάιος ὁ καὶ Ἡρακλίδης.
- (5403) Taf. 28 Nr. 87. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 94.
Ἄρτεμίδωρ(ος) | π(ρεσβύτερος) οἰκονό(μος).
2. π' verbessert aus η', Pr.
- (5404) Taf. 28 Nr. 88. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 109.
Παχοῦμις Πα|χούμιος τοῦ Ἀρυά|του μητρός Σενσι|σότιος.
- (5405) Taf. 28 Nr. 89. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 183.
Θαῆσις θυγάτηρ | Πετερμούθου ν(εωτέρου) | ἱερέως.
- (5406) Taf. 29 Nr. 90. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 177.
Σενῦρις θυγάτηρ Ἀρυάτης | τοῦ Ἀρυάτου π(ρεσβυτέρου) μητρός
| Τπαῦλα, ἐβίωσεν ἐτῶν β̄.
- (5407) Taf. 29 Nr. 91. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 151.
Σοντωῦς Ψεντανα|ραῦτος μητρός Σενερμο|φίλης ἀπὸ Βομπαή, |
ἐτῶν ν̄.
- (5408) Taf. 29 Nr. 92. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 57.
Ἄρτεμις Ὠρου τοῦ Ὀννώφριος | μητρός Σεναρυτίδος ἀπὸ |
κώμης Βομπαή τοῦ Πα|νοπολείτου νομοῦ.
- (5409) Taf. 29 Nr. 93. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 194.
Σενᾶρις Ἀρ|τεμιδώρου, | ἐβίωσεν L κ̄.
- (5410) Taf. 29 Nr. 94. Identisch mit S. B. Nr. 5480, wie nachträglich
ermittelt wurde.
- (5411) Taf. 30 Nr. 95. [...] υἱὸς | Ἀμούτης | ἱερέως, | ἐτῶν ε̄.
1 u. 2. nach neuerer Lesung Spiegelbergs (briefl.).
- (5412) Taf. 30 Nr. 96. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 120.
Σενσισόις Ἀκώ|ρεως μητ(ρός) Ταρι|αῖος, L λε.
- (5413) Taf. 30 Nr. 97. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 84.
Τασνώς θυγάτηρ | Λιλῶτος.
- (5414) Taf. 30 Nr. 98. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 171.
Ψενταῶς Χίωνος | μητ(ρός) Σενπετοσί|ριος.

(5358—5439. Fortsetzung.)

- (5415) Taf. 30 Nr. 99. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 174.
Ἀρσύτης | Πβήκιος, | ἐπ' ἀγαθῶι.
- (5416) Taf. 30 Nr. 100. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 81.
Νικάριον ἢ καὶ Ταμε|σιαυῖς θυγάτηρ | Ἄνιλούσης.
- (5417) Taf. 31 Nr. 101. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 108.
Σενπκῦλις Ψεῖνε | τέκτονος μητρός | Σενπκῦλις, | ἐβίωσεν L δ//.
- (5418) Taf. 31 Nr. 102. Ἄρειος λεγόμε|νος Πεκλάκ Σον|τωῦτος, | L κγ.
- (5419) Taf. 31 Nr. 103. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 79.
Ἄρτεμις ἢ θυ|γάτηρ Ἄρεμήφιος.
- (5420) Taf. 31 Nr. 104. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 127.
Μαγῶτος Καθύτου | μητρός Ταλούτος, | ἐβίωσεν | L νβ/.
- (5421) Taf. 31 Nr. 105. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 52.
Σενσισόιτος Ψεν|σέψιο(ς) μητρός | Σέψιο(ς) αγ.κ.[.]βολη.
- (5422) Taf. 31 Nr. 106. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 49.
Σεναρσιήσις | θυγάτηρ Ταν|σνέως.
- (5423) Taf. 32 Nr. 107. Identisch mit S. B. Nr. 5526, wie nachträglich ermittelt wurde.
- (5424) Taf. 32 Nr. 108. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 101.
Τκαμῆς Παλοῦ|τος μητρός Ταλόνιος | Παταπήτος ἀπὸ Βομ-
|παῆ, L ιζ.
- (5425) Taf. 32 Nr. 109. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 166.
Αὐρήλιος Ἀρσιήσιος | Πανούβιος | μητρός Μαγῶτος. | L γ//,
Ἐπέιφ. |
2. In Πανούβιος ist das α aus ε verbessert.
- (5426) Taf. 32 Nr. 110. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 64.
Θαμίνις νεω(τέρα) | Ταλούτος Ῥω|μανοῦ, L κ.
- (5427) Taf. 32 Nr. 111. Τετήρου θυγα|τρός Ἀπολλωνίου | Παστωῦτος.
- (5428) Taf. 33 Nr. 112. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 39.
Ψενπνούθης | υἱοῦ Πανῶτος πλι|θευτής, ἐβίωσεν | L β/.
- (5429) Taf. 33 Nr. 113. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 54.
Ἀρσύτης Ἀρσύτου μη|τρός Τετνήου, ἐβίω|σεν L α μηνῶν τ̄.
- (5430) Taf. 33 Nr. 114. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 193.
Κύκων Σον|τωῦτος Ψεντα|ναραῦτος.
- (5431) Taf. 33 Nr. 115. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 44.
Ψενπαχούμιος | Ψενθατρῆτος | μητρός Ταφενούφιος.
- (5432) Taf. 33 Nr. 116. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 76.
Σεναρεῶθις ἐνταφ[ια]στοῦ | Ψενθμεσιῶ[τος] μητρ[ὸς] Τα|ψάιτος.
- (5433) Taf. 33 Nr. 117. Straßburg, Biblioth. Inv. Nr. Ho 198.
Παχούμις Πεβῶτος | Τερεῦς.
- (5434) Taf. 12 Nr. 31. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Straßburg,
Biblioth. Inv. Nr. Ho 145.
Ἀρυῶτης Ψενθμεσιῶτος | τοῦ Σανσνῶτος ἀπὸ Βομ(παῆ).

(5358—5439. Fortsetzung.)

(5435) Taf. 13 Nr. 37. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεναπολλονία | Ψεντατρίφιος μ[η]τρὸς | [Τ]ατοανού[π]ιος ἀπὸ
Βομπαή.

(5436) Taf. 2 Nr. 4. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen. Straßburg,
Biblioth. Inv. Nr. Ho 139.

Σενπνούθης λεγομένη | Τκαβὸν Σαλατούφιος | μη(τρὸς) Θαμίδος
πρεσβ(υτέρας) Του|αϊανένιος.

(5437) Taf. 3 Nr. 8. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ἀπολλώνιος πρεσβύ[τερος] Ψεντεβῶτος μητρὸς | Θε[ρμούθιος] ἀπὸ
Βομπαή.

3. Θε[ρμούθιος] erg. Spiegelberg nach dem demotischen Texte.

(5438) Taf. 6 Nr. 16. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Vorderseite: Σενχεμσνεύς | Σανσνῶτος τοῦ υἱοῦ Ἀρσιῖσ[ιο]ς
Rückseite: ἀπὸ Βομπαή.

Text nach neuerer Lesung Spiegelbergs.

(5439) Taf. 11 Nr. 29. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen. Straßburg,
Biblioth. Inv. Nr. Ho 124.

Σεναρουῶτος Ψεντατε|τρίφιος ἱερεὺς ἀπὸ ἐποικί[ο]υ | Ἡρωνος.

5440. Grabstein. Alexandria. Neudruck des Textes S. B. Nr. 320 unter
Zugrundelegung des Majuskeltextes von Breccia, Iscrizioni S. 168
Nr. 325. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Χαίρετε παροδίτε, | ἐγὼ μὲν τοῦνομα | ἔχων ἐνθάδε κί[[μαι]
..οματιδο [ῶ] [. . .] πατρὸς μὲν | [.]ονας | [.]ννε
| [.]του | [].

2. Ἐρῶ Breccia, ἐγὼ B. Keil, briefl.

5441—5554. Mumienschilder. Straßburg, Universitäts- und Landes-
bibliothek. Unveröffentlicht, bearbeitet von Preisigke. Bei Ent-
zifferung der Texte, insbesondere der Eigennamen, hat W. Spiegel-
berg vielfach geholfen.

In seinem Buche „Ägypt. u. griech. Eigennamen“ hat Spiegelberg
viele Eigennamen der folgenden Mumienschilder unter Beisetzung
eines F (aus der Sammlung des Herrn Dr. Forrer stammend) und einer
Nummer bereits zitiert. Diese letztere Nummer habe ich neben der
Inventar-Nr. (Ho bedeutet Holztäfelchen) in eckige Klammern ge-
setzt. Es bedeutet also z. B. [F 129], daß der Name Σενατρῆς bei
Spiegelberg unter F 129 behandelt ist (S. 38 unter Nr. 262).

(5441) Inv. Nr. Ho 28 [F 129]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σενατρῆς Ἀρουῶτου | Ὀψύθου μητρὸς | Θαήσιος ἀπὸ Βομπαή.

Anm. Spiegelbergs: Der demotische Text der Rückseite gibt folgende
Namen: „Ta-hatre, Tochter des Ḥar-wot-Pe-djad, ihre Mutter ist Ta-êse“. Daraus folgt, daß der ägyptische Beiname des Har-wot-Pe-djad (kopt.
ⲡⲗⲁⲗ) „der Sperling“ griechisch durch ΟΨΥΘΗC wiedergegeben ist.
Vielleicht ist ὁ Ψύθης zu trennen, wenn man annehmen will, daß der

(5441—5554. Fortsetzung.)

- (5455) Inv. Nr. Ho 61. Βῆσις υἱός | Ἀμούτης ἱερεύς, | ἐτῶν ἔ.
 (5456) Inv. Nr. Ho 62 [F 157]. Ταγεῖβευς Ταν|σνέως.
 (5457) Inv. Nr. Ho 63 [F 167]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
 Σναρουῦτιδος Πί|σάιτος μητρός | Ταπήθειος ἀπό | Βομπαή.
 (5458) Inv. Nr. Ho 65 [F 37]. Θατρή θυγά|τηρ Παισείν, | ἐτῶν $\overline{\mu\beta}$.
 (5459) Inv. Nr. Ho 70 [F 36].

Vorderseite: Ταβείτ(ος) Ψεντου|ώνσιος ν(εωτέρου) μητρός |
 Θατρήτος ἀπό Βομπαή.

Rückseite: Ταβείτ(ος) Ψεντου|ώνσιος ν(εωτέρου) μητρός | Θα-
 τρήτος ἀπό Βομπαή.

Ταβείτ) beidemale das Original.

- (5460) Inv. Nr. Ho 74.

Vorderseite: Σεγψανσνῶς | Ψενταναραῦτος

Rückseite: μητρός Σενχεμ|σνέως ἀπό Βομ|παή.

- (5461) Inv. Nr. Ho 77 [F 132].

Σενπνούθη | Μύρου μητρός | Ἀρτέμιτος, | L οβ.

- (5462) Inv. Nr. Ho 78. Σανσνῶτος, | ἐπ' ἀγαθῶι.

- (5463) Inv. Nr. Ho 80 [F 147]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Πκύλις Τούρβου μητρός | Ταμούθου ἀπό Βομπαή, | ὡς L κδ.

- (5464) Inv. Nr. Ho 82.

Vorderseite: L ε' // . | Πετερμούθου | Παχούμιος ἀπό ἐποικίου,
 | (2. H.) Ἡρωνο(ς) (1. H.) ἐβίωσεν ἐτῶν $\overline{\kappa\alpha}$.

Rückseite: τοῦ Πετερμούθου | τοῦ Ψαῖῶτ(ος) μητρός | Ἐσον-
 τρόνπε | μητ(ρός) τοῦ προκειμένου Πετερμούθου | Ταθήσιος.

- (5465) Inv. Nr. Ho 83 [F 148]. Τερεῦς Πτετριφίος, L γ.

- (5466) Inv. Nr. Ho 86 [F 201]. Πατ'ταῖς Σοντω|ούτος Ψεντα|ναραῦτος.

- (5467) Inv. Nr. Ho 87 [F 92]. 245 n. Chr.

Vorderseite: Ψεντχεντχβαίρις Ἀρτεμιδώρου τοῦ καὶ | Μέγιος
 [[Ἀρτεμιδώρου]] Ψενταναραῦτος | μητ(ρός) Σναρουῦτιδος Ἀρυώτου
 τοῦ καὶ | Πανίσκου Καπίτωνος μητ(ρός) Σναρουῦτι|³δος Ἀρπαήσιος
 ἀπό Βομπαή, | ἐβίωσεν ἔτη L κβ. | L β // Φιλιππιανῶ[ν], Μεχείρ $\overline{\alpha}$.

Auf der Rückseite derselbe Text, doch stark zerstört, sodaß
 nur etliche Worte deutlich erkennbar sind. Die beiden langen
 Seitenflächen der Holztafel sind ebenfalls beschrieben, sie bilden
 offenbar die Fortsetzung des Textes der Rückseite; auf der einen
 Seitenfläche steht: ἐβίωσεν ἐτῶν κβ, auf der andern: L β // Φιλιπ-
 πιανῶν, Μεχείρ $\overline{\alpha}$.

- (5468) Inv. Nr. Ho 88 [F 131]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἄτρης Ἀρυώτου Κολλούθου | μητ(ρός) Σνατρήτος τοῦ Στρου|θοῦ.

- (5469) Inv. Nr. Ho 89 [F 23].

Vorderseite: Ἄρειος Ἀρτεμιδώρου τοῦ | καὶ Μλάνος Ψεντανα-
 ραῦ(τος) μητ(ρός) | Σναρουῦτιδος ἀπό Βομ(παή).

(5441—5554. Fortsetzung.)

Rückseite: Ἄρειος Ἄρτεμιδώρου τοῦ | καὶ Μλάνος Ψενταναραῦτος | μητ(ρὸς) Σεναρυῦτιδος ἀπὸ Βομ(παή).

(5470) Inv. Nr. Ho 95.

Ὀνόματος Ψεντερεῦτος Πετεαρβεσχίνιος | μητρὸς Σενπνούθης ἀπὸ ἐποικίου Ἑρῶνος, | ἐβίωσεν L κδ. L β//, Παῦνι.

(5471) Inv. Nr. Ho 96 [F 125].

Θεαγένης Ἄρπο|κρά μητρὸς Σεν|σοντωούς, ἐβίω|σεν L β μη|νῶν γ.

(5472) Inv. Nr. Ho 97 [F 115].

Πτήρου Παυάτιος | μητρὸς Σενπνού|θου ἀπὸ Βομπαή.

(5473) Inv. Nr. Ho 98 [F 83]. Σενεφερῶς ἢ καὶ Τκέκο | Κλαυδίου τοῦ καὶ Εὐτύχου | μητ(ρὸς) Σεναρυῦτιδος ἀπὸ Βομ|παή, L δ.

(5474) Inv. Nr. Ho 99 [F 141].

Vorderseite: Σανσνῶς Πατουύμ|τεως μητρὸς Σενπνον|θύριος ἱερεὺς ἀπὸ Βομπαή.

Rückseite: Σανσνῶς Πατουύμτεως | μητρὸς Σενπνονθύριος | ἱερεὺς ἀπὸ Βομπαή.

(5475) Inv. Nr. Ho 100 [F 154].

Τασῶις Φα|βανὶν μητ(ρὸς) | Σενατρῆς, | ἐβ(ίωσεν) L ιδ.

(5476) Inv. Nr. Ho 102 [F 128]. Ἀπολλώνιος Ππατσά(τος) | μητρὸς Σεναρεμήφιος, | ἐβίωσεν ἐτῶν ἐξήκοντα, | L ξ.

(5477) Inv. Nr. Ho 103 [F 137].

Σεναρυῶτις Κολλούθου | μητ(ρὸς) Σενπετεχραίτου.

(5478) Inv. Nr. Ho 114. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἀρυῶτης ὁ καὶ Σῶς | Ἀρυῶτου μητρὸς | Ἀρτέμειτος ἀπὸ Βομπαή.

(5479) Inv. Nr. Ho 116. Ὀρσενούφιος Σωτήρ | μητρὸς Θαΐσα, L νβ.

(5480) Inv. Nr. Ho 117 [F 124]. Vgl. S. B. Nr. 5410.

Ταμὶν θυγά(τηρ) | Πανοδώρου τορνευτής, | ὡς ἐτῶν ἰθ. | *Ἐτου<ς> *αυτὸ = 5410*
(weiteres fehlt).

(5481) Inv. Nr. Ho 118.

Τατωῦς θυγάτηρ | Θαβανένε γυνὴ Πί|σωνος Ἰέρακος γερδίου.

(5482) Inv. Nr. Ho 119 [F 33]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σενπανίσκος Ἀσκλάς | μητρὸς Ταφίβιος. L κε | Ἄντωνῆνος, Τύβι κ̄. Ἐτῶν κθ.

(5483) Inv. Nr. Ho 121 [F 30]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Παμίνις Ἀρυῶτου Κολλού|θου μητρὸς Σενατρῆτος | ἀπὸ Βομπαή.

(5484) Inv. Nr. Ho 122 [F 48]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Κολλούθος Κο|λάνθου τοῦ Κολλού|θου μητρὸς | Σεναρυῦτιδος.

(5485) Inv. Nr. Ho 126. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Πρεῦτος | Ψεντερεῦτος, | ἐβίωσεν L ιη.

(5486) Inv. Nr. Ho 129 [F 122]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Τατρίφιος Ψεν|τατρίφιος μητρὸς | Σεναρυῦτιδος ἀπὸ | Βομπαή.

(5441—5554. Fortsetzung.)

(5487) Inv. Nr. Ho 132 [F 69].

Vorderseite: Ταῆσις Σανσινῶτος μητρὸς | Ταμήβ ἀπὸ ἐποικίου
Σκόρ|τονος ἐκ πατρὸς Ἐκαὲ μη|τρὸς Ἀποῖτου, ἐβίωσ(εν) ἔτι κῆ. | L // γ.

Rückseite: Ταῆσεις Σανσινῶτος | ἀπὸ ἐποικίου Σκόρτονος |
μητρὸς Ταμήβ Ἀποῖτου, ἐβίωσεν κῆ ἐτῶν. | L // β, Χοιάκ δ.

Das β im Datum der Rückseite aus γ verbessert; auf der Vorderseite ist diese Verbesserung unterblieben.

(5488) Inv. Nr. Ho 133 [F 130]. Ψεντουώνσιος ν(εώτερος) | τέκτων
Ἄρυτου Νετο|πόλεμος, ἐβίωσεν | ἐτῶν ξῆ.

ι. lies Νεοπτόλεμος.

(5489) Inv. Nr. Ho 137 [F 17]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ταροβάσθιος Πετενεν|τήριος Τουτίσιος μητρὸς Σεναρυώτιδος,
ὡς L μ.

(5490) Inv. Nr. Ho 138. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Διονύσιος | Ὀννώφριος.

(5491) Inv. Nr. Ho 140. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σενψανσινῶς Ψεντα|τρίφιος μητρὸς Ψεναρυώτιδος.

(5492) Inv. Nr. Ho 141. Ἀρείου Σοντωούτος | Ὠρίωνος, ἐβίωσεν | L ν.

(5493) Inv. Nr. Ho 142 [F 117]. Ἴσχυρίων πατρὸς Νάνον | Νεωτότου.

(5494) Inv. Nr. Ho 143. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σενσισόιτος Νε|φερῶτος τοῦ Ἄρυτου | μητρὸς Σεναρυώτιδος.

(5495) Inv. Nr. Ho 146 [F 80]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σεναπολλώνιος Ἀπολ|λωνί(ου) μητρὸς Σεναρε|μήφιος ἀπὸ Βομπαή.

(5496) Inv. Nr. Ho 147. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Ψεντατετρίφις Πετε|νεντήρι(ος) ἱερέυς.

(5497) Inv. Nr. Ho 148 [F 52]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Θατρῆς Ἀρεμήφιος | τοῦ Καπίτωνος μη|τρὸς Σεναπολλωνίας |
ἀπὸ Βομπαή.

(5498) Inv. Nr. Ho 150 [F 142]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Παχούμις νεώτερος | Ψενθατρῆτος τοῦ Ἄρυτου | μητρὸς(ς) Τα-
φενούφιος.

(5499) Inv. Nr. Ho 157. Ἄρειος Σοντωούτος | μητ(ρὸς) Σεναρυώτιδος.

(5500) Inv. Nr. 159 [F 190]. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Ψεντατρίπις Ψεν|θμεσιῶς Τατρίπι|ος.

(5501) Inv. Nr. Ho 160. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σενψανσινῶς Ἄτρῆτος | τοῦ Ἄρυτου μητρὸς(ς) Σενπαχού|μιος ἀπὸ
Βομπαή.

(5502) Inv. Nr. Ho 162.

Vorderseite: Πετενεντήρις νεώ|τερος Ψενμαγῶτος | μητρὸς
Ταχούμιος.

Rückseite: Πετενεντήρις νεώ(τερος).

Vorderseite mit Tinte geschrieben, Schrift der Rückseite in Form von
Punkten mit einem Griffel in das Holz eingedrückt.

(5441—5554. Fortsetzung.)

(5503) Inv. Nr. Ho 163. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Τχεντχβερὶς Πεκύσιος τοῦ Ψενταν|αραῦτος μητρὸς Σενψεντφῶτος
| ἀπὸ κώμης Βομπαή τοῦ Πανο|πολείτου.

(5504) Inv. Nr. Ho 165. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ψενσεναρυώτης Ἀρυώτου Παχοῦ|μιος Οὔσιος μητ(ρὸς) Τατεανού-
πιος, | ἐβίωσεν ἐτῶν ἐξήκοντα.

Παχοῦμις ist Beiname des Ἀρυώτης, wie aus der demotischen Rückseite hervorgeht, deren Übersetzung nach Spiegelberg lautet: „Seine Seele wird dem Osiris Sokar, dem großen Gotte, dem Herrn von Abydos, folgen. Psen-tsen-Har-wot, Sohn des Har-wot mit Beinamen P-achom, des Sohnes des zus, seine Mutter ist Ta-te-anur“.

(5505) Inv. Nr. Ho 168. Auf der Rückseite 1 demot. Wort, rechts daneben das Bild eines Falken. Die Darstellung des Falken bezieht sich vielleicht auf das demotische Wort, den Eigennamen Ḥar-wot (= Ἀρυώτης), d. h. „Horus ist gesund“ o. ä. Der Falke ist ja das heilige Tier des Gottes Horus, mit dem der Eigenname zusammengesetzt ist (Spiegelberg).

(2. H.) Αὐρή(ιος) (1. H.) Ἀρυώτης Ἀρυώτου | τοῦ Ἀρεμήφιος
μητρὸς Σεν|ψανσνῶτος ἀπὸ Βομπαή.

(5506) Inv. Nr. Ho 170 [F 3]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σενπβήκῖς Ἀρυώτου | τοῦ Κρονίου μητρὸς Σεν|αρυώτιδος πρε-
σβυτέρας ἀπὸ | Βομπαή.

(5507) Inv. Nr. Ho 172 [F 46]. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.

Ἀπολλώνιος | Ἀπολλωνίου.

(5508) Inv. Nr. Ho 175.

Ἄρτεμις θυ|γατρὸς Ἐσουήριος. | Ἐν τόπῳ Κόρης.

(5509) Inv. Nr. Ho 179.

Ὀρος υἱὸς Ψεν|ατρίφιος τέ|κτονος μητρὸς | Ταλοῦτος.

(5510) Inv. Nr. Ho 181. Κέρδων ἀνὴρ Ἰλάρας.

(5511) Inv. Nr. Ho 184. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου Ἀπολλωνίου|ου μητρὸς Σενπνού|τιος ἀπὸ
Βομπαή.

(5512) Inv. Nr. Ho 185. Ἀπολλωνίου π(ρεσβυτέρου) Ἀπολλωνίου |
ἵατροῦ μη(τρὸς) Ταῦτος, L λγ.

(5513) Inv. Nr. Ho 186 [F 142]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεναρυώτης Ψεντασή|ος μητρὸς Σενπβή|κῖς.

(5514) Inv. Nr. Ho 188 [F 121]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἄρειος Πεσά|ιος μητρὸς | Τατεανούφιος ἀπὸ Βομ|παή.

(5515) Inv. Nr. Ho 190.

Πτενοντήριος | Πρεμεβήθω. | (Die dritte Zeile ist demotisch.)

(5516) Inv. Nr. Ho 191. Ταφίλη.

(5517) Inv. Nr. Ho 192. Ἄρτεμίδω|ρος ν(εώτερος) Ἄρχον|τος, L ιγ.

(5518) Inv. Nr. Ho 195 [F 159]. Σενατρή|ς | Πτερμού|θου Πεσίνιος.

(5441—5554. Fortsetzung.)

(5519) Inv. Nr. Ho 200 [F 162]. Βησᾶς.

(5520) Inv. Nr. Ho 204.

Vorderseite: Ψέεινε | Ψεντουάν|σις μητ(ρὸς) Θα|τρῆς ἀπὸ
Βομ(παή).

Rückseite: Ψέεινε Ψεν|τουάνσις | μητ(ρὸς) Θατρῆς | ἀπὸ Βομπαή.

Vorderseite mit Tinte geschrieben, Rückseite tief eingeschnitten.

(5521) Inv. Nr. Ho 206.

Vorderseite: Ἄρτεμίδωρος | Πανοπολί(της).

Rückseite: Ἄρτεμίδωρος.

Vorderseite eingeschnitten, Rückseite mit Tinte geschrieben.

(5522) Inv. Nr. Ho 207.

Vorderseite: Ψεντουάνσαις | Ἄρυώτου | μητ(ρὸς) Σενπε|τερμού-
θου. ἐβί|ωσεν ἐτῶν ἰβ̄.

Rückseite: Ψεντου|άνσαις Ἄρυ|ώτου, ἐβίω|σεν ἐτῶν ἰβ̄.

Vorderseite mit Tinte geschrieben, Rückseite eingeschnitten.

(5523) Inv. Nr. Ho 208 [Nr. 146].

Σενπκύλις | Πουρτίυ | μητ(ρὸς) Τατρίφιος, L / λ.

(5524) Inv. Nr. Ho 209. Τβέκις Ψεντβαίκιος μη|τρὸς Σενπαχούμιος
ἀπ(ὸ) | Νήσου Ἄπολιναριάδος.

(5525) Inv. Nr. Ho 210. Σενφα|τρῆς Ἀ|τρῆτος.

(5526) Inv. Nr. Ho 211. Vgl. S. B. Nr. 5423. Schrift eingekratzt.

Θῆσ(ις) θυγάτηρ Ἄν|πνόου ἐκ μητρὸς Ταλιόνη, ἐβίωσεν | L γβ
μῆγας Ϛ, | Ἄπολιναριάδος.

4. Ἀπολιναριάδος (d. i. ἀπὸ Νήσου Ἄπολιναριάδος) Spiegelberg.

(5527) Inv. Nr. Ho 213. Σενσοντωοῦς | Ἀπολλωνίου | Σοντουμέρ-
σιος μητ(ρὸς) Σεν|σοντωοῦτ(ος).

(5528) Inv. Nr. Ho 216 [F 53]. Auf der Rückseite 5 demot. Zeilen.

Σενατρῆς Πα|λαουάθιος μη(τρὸς) | Σεναπολωνίας.

(5529) In Nr. Ho 217 [F 38]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Σεναπολλωνία | Βήσιος μητρὸς Σε|βήσιος ἀπὸ Νήσου | Ἀπολλι-
ναριάδος.

(5530) Inv. Nr. Ho 218 [F 25].

Ἄρειος | Ἄρυώτου ν(εωτέρου) | μητρὸς Τσή|ουε, ἐτῶν κβ̄.

(5531) Inv. Nr. Ho 219 [F 150]. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.

Ἄτρῆς Ψεντα|τρίφιος. τοῦ Σαν|σινῶτος μητρὸς | Σεναρυῶτις.

(5532) Inv. Nr. Ho 220 [F 152]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σεναπολ|λωνίας Ψεν|σαίψιος μητ(ρὸς) | Σεναρυῶτιδος.

(5533) Inv. Nr. Ho 221.

Vorderseite: Τατ[ῖ]πι[ς] γυ(νῆ) Α[. . .] μητ(ρὸς)

Rückseite: Τατίπις.

(5534) Inv. Nr. Ho 223. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.

Σέψις Ψενσέ|ψιος τοῦ Ἀσιήτος | μητρὸς Τατρίφι|ος ἀπὸ Βομπαή.

(5441—5554. Fortsetzung.)

- (5535) Inv. Nr. Ho 224 [F 134]. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.
Ψενή(σις).
- (5536) Inv. Nr. Ho 225 [F 134]. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.
Ψεντσενεσόντε | μητρὸς Σενψάϊτος, | ἐβίωσεν ἐτῶν | ἔ.
- (5537) Inv. Nr. Ho 226. Φλείλις | Παῶμις | μητρὸς | Θαψονσναῦτος
| ἀπὸ κώμης | Ψινκελάκι.
- (5538) Inv. Nr. Ho 229. Veröffentlicht durch Spiegelberg, Archiv I
S. 340.
Εἰς Ἑρμῶνθιν. Θαῆσι(ς) | θυγάτηρ Σενθοτεύτου, | ἵνα δοῖ [[ψ]]
Πικῶτος γαμβρὸς | Ψενεουήρι νεκροτάφῳ καὶ ση|μαίνει εἰς τὸ Βοῦχιν
| Ψενεουήρι παστοφόρου | τοῦ θεοῦ ζῶου Βοῦχιν πε|πληρωμένος τὸ
ναῦλον | καὶ τὸ τέλος καὶ πάσας δαπάνης. | Χοιὰχ κς.
7. lies θεῖου ζῶου, Wilcken, Archiv IV S. 254. 8. in πεπληρωμένος
ist das η aus ω verbessert.
- (5539) Inv. Nr. Ho 230.
Ταφή Σεν|αρτῶς θυγάτηρ | Τατερμούθης | εἰς Πανῶν | πόλει.
- (5540) Inv. Nr. Ho 236.
Vorderseite: Θαύνιος Σοντῶ|τος μητρὸς Θαυ|νούβιος.
Rückseite: Θαυνοῦ{ }βιος | Σοντῶ{ }οῦτος μητ|ρὸς Θα{ }|{u-
νοῦ}βιος.
An den mit { } bezeichneten Stellen übersprang der Schreiber eine
schlechte Stelle des Holzes.
- (5541) Inv. Nr. Ho 238. Σεναρεῶτις νεωτ(έρα) Παμί|τος μητρὸς Σεν-
αρῶ|τιδος λεγο(μένης) Τσκόπλε.
- (5542) Inv. Nr. 240. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.
Αὐρηλία Θασιῆς Σωτήρος | μητρὸς Σενφθονσνέως.
- (5543) Inv. Nr. Ho 242. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.
Σανσνῶς Κολανθά|τος μητρὸς Σενεσμίνι|ος.
- (5544) Inv. Nr. Ho 243. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
᾽Ωρίων | Πιῦρις.
- (5545) Inv. Nr. Ho 215. Auf der Rückseite das Bild einer Fußsohle.
Σενψάις, | ὥς ἐτῶν | [].
- (5546) Inv. Nr. Ho 246. Auf der Rückseite 2 demot. Zeilen.
Πκέμις προσβύ|τερος Πετεμίνιος | μητρὸς Σενόρσιος.
- (5547) Inv. Nr. Ho 247. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen.
᾽Ορουήβιος Παίεν|μούθης μητρὸς | Τουόρτις.
- (5548) Inv. Nr. Ho 248. Auf der Rückseite 3 demot. Zeilen. Die Vorder-
seite zeigt Reste einer älteren, abgewaschenen Beschriftung.
Τααντ' ᾽Ωρου προ|φήτου μητρὸς | Τατετρίφιδος.
- (5549) Inv. Nr. Ho 249. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
Πατμήθις πρεσβύτερος ᾽Ωρου | Πετεμπετῶτος προφήτου μητρὸς |
Τατετρίφιδος, ἐβίωσεν L κδ.

(5441—5554. Fortsetzung.)

(5550) Inv. Nr. Ho 250. Zwei Zeilen demotisch, die dritte Zeile griechisch.
Ψενοτμοσειούς Πεκύσειος.(5551) Inv. Nr. Ho 251. Auf der Rückseite 8 demot. Zeilen. Veröffentlicht
von Spiegelberg, demot. Studien IV Seite 2, mit Abbildung.
Τυρανι | ἀπὸ | Ἐρμον|τσίδης.(5552) Inv. Nr. Ho 252. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
Σενπετερμούθιος | μητρὸς [Τσούλιος] τυ|νή Ψάιτος [Νεφπ]ουρήτ,
| L κγ, [ἀπὸ Βομ]παή.

Ergänzungen auf Grund der demotischen Rückseite von Spiegelberg.

(5553) Inv. Nr. Ho 253. Auf der Rückseite 4 demot. Zeilen.
[ᾠρος] | Σανσνῶτος ἱεροστολιστ(ῆς) | Σεπ[ε]τεμείνιος Ἀρσείνιος
| [. .].[.] ἱερίσσης.

Ergänzung der 1. Zeile auf Grund der demotischen Rückseite von Spiegelberg.

(5554) Inv. Nr. Ho 254.

Vorderseite: Θαῦχης | Σαπέεις | Πανῶν.

Rückseite: Θαῦχης | Σεπέεις | Πανῶν | Παχῶν.

5555—5613. Griechische **Protokolle** und **Unterschriften der Vertragsschreiber** zu koptischen Urkunden. Crum und Steindorff, Koptische Rechtsurkunden des achten Jahrhunderts aus Djeme (Theben). Es bedeutet A das Protokoll, B die Unterschrift; zwischen A und B steht die koptische Urkunde. Akzente und Auflösungen von Pr.

(5555) Nr. 1. **Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγία(ς) καὶ | Ζοοπιού ὁμοουσίου δριάτος |
πατρὸς καὶ τοῦ υἱο(ῦ) καὶ τοῦ | ἀγίου πν(εύμ)α(τος). Ἐγρ(ά)φ(η)
μ(ηνὸς) [] [] [] Φαμενὸθ α, ἰνδ(ικτίωνος) γ †. (B nicht vorhanden).(5556) Nr. 2. **Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγία(ς) καὶ Ζοοπιού ὁμοουσίου δριάτος
πατρὸς καὶ τοῦ υἱο(ῦ) | καὶ τοῦ ἀγίου πν(εύμ)α(τος). Ἐγρ(ά)φ(η)
μ(ηνὸς) Φ(αμεν)ῶ(θ) ι, ἰνδ(ικτίωνος) γ.B. † Ἐγὼ Σενοῦθ(ης) τοῦ υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Χμντσνή ἐλαχ(ίστου)
πρε(σβυτέρου) | ἀπὸ κάστρου Μεμονίου ἔγραψα †.

3. πρ̅/ρ̅/ Pap.

(5557) Nr. 4. **Grundstückskauf.** London, Brit. Mus.A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγία(ς) καὶ Ζοοπιού ὁμοουσίου δριάτος
πατρὸς | καὶ τοῦ υἱο(ῦ) καὶ τοῦ ἀγίου πν(εύμ)α(τος). Ἐγρ(ά)φ(η) μ(ηνὸς)
Ἄθῦρ κγ. ἰνδ(ικτίωνος) γ.B. † Ἐγὼ Σενοῦθ(ης) υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Χμντσνή ἐλαχ(ίστου) πρε-
(σβυτέρου) ἀπὸ κάστρου | Μεμονίου ἔγραψα †.

3. πρ̅/ρ̅/ Pap.

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5558) Nr. 5. Grundstückskauf. London, Brit. Mus.

A. [† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας] καὶ ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς | καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Φαμ(ενῶ)θ κη, ἰνδ(ικτίωνος) πρώτης †.

B. † Δι' ἔμου Δαυεῖδ υ(ι)οῦ Ψάτε ἐγρ(άφη) †.

(5559) Nr. 6. Grundstückskauf. London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υ(ι)ο(ῦ) καὶ ἀγίου πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Μεσορῆ κα, ἰνδ(ικτίωνος) ια. | † Ἐπὶ τῷ δεσπό(τη) ἡμῶν Φλαυίου Κῶμες υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Χαῖλ διοικ(ητοῦ) | κάστρο(υ) Μεμνω(νείου).

B. † Δι' ἔμου Σουαὶ υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Φιλοθέου) ἔγραφα †.

(5560) Nr. 11. Grundstückskauf. London, Brit. Mus.

A. [† Ἐ]ν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ | [υἱοῦ] καὶ ἀγίου πνεύματος. † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Ἀθῦ(ρ) ια, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) ζ. | [† Ἐπὶ τῷ] δεσπότη ἡμῶν διὰ Φλ(αυίου) Κομέτου υἱοῦ Χαῖλ διοικ(ητοῦ) κάστρου Μεμνω(νείου).

B. † Δι' ἔμου Ἀριστοφάνου υἱοῦ Ἰωάννου ἐγένετο †.

Rückseite: † Ἐπαρῶνη γεναμ(ένη) παρὰ Ἀριστοφάνου Ἰω(άννου) † πρ κομῆ | ὑ(πὲρ) το(ῦ) γ' μέρος(υς) γῆ(ς).

(5561) Nr. 12. Hausteilkauf. London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνό[ματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος] | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίας(ς) πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Χοι(ά)χ [].

(5562) Nr. 13. Hausteilkauf. London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς | καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίας πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Χοι(χ) δ, ἰνδ(ικτίωνος).

(5563) Nr. 14. Hauskauf. London, Brit. Mus. 755 n. Chr.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Π(α)χ(ών) δ, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) θ, | ἀπὸ Διοκλη(τιανοῦ) ἐ(τ)ῶ(ν) τῆ(ν) σήμερον ἡμέραν υοβ. | Ἐπὶ τῷ δεσπότη ἡμῶν διὰ Φλ(αυίου) Κωμέτου υἱοῦ Χαῖλ διοικ(ητοῦ) κάστρου Μεμνω(νίου).

B. Δι' ἔμου Ἀριστοφάνου υἱο(ῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5564) Nr. 15. Hauskauf. London, Brit. Mus. 756 n. Chr.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγί[ας κα]ἰ ζωοποιῦ ὁμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Ἀθῦ(ρ) ιβ, ἰνδ(ικτίωνος) ι, | ἀπὸ Διοκληδ(ιαν)οῦ ἐ(τ)ῶ(ν) σημέραν ἡμέραν υογ. | Ἐπὶ τῷ δεσπότη ἡμῶν δ(ιὰ) Φλ(αυίου) Κομέτου υἱοῦ Χαῖλ διοικ(ητοῦ) κάστρου Μεμνω(νείου) †.

B. [† Δ]ι' ἔμου Ἀριστοφάνου υἱο(ῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5565) Nr. 17. Hauskauf. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἔμου Ἀριστοφ(άνου)ς Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5566) Nr. 19. **Hauskauf.** London, Brit. Mus.

A. Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ | ζωποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος πα-
τρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. | Ἐγράφη μ(ηνὸς) Ἀθ(ύρ) η,
ἰνδ(ικτίωνος) πρώτ(ης).

B. Δι' ἐμοῦ Δαυὶδ υἱοῦ Ψάτη ἐγράφη †.

(5567) Nr. 24. **Hauskauf.** Berlin, ägypt. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος
πατρὸς καὶ | υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. Ἐγράφη μ(ηνὸς) Π(αῦν)ι
ε, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) α.

B. † Δι' ἐμοῦ Δαυεὶδ υἱοῦ τοῦ μακ(αρίου) Ψάτη ἀπὸ | κάστρο(υ)
Μεμνονίωνο(ς) ἐγράφη †.

Rückseite (Lesung und Ergänzungen durch Schubart): † Ὡ(νῆ)
γεναμ(ένη) κωμ() ὑ(πέρ) αὐλ(ῆς) κ(αὶ) οἰκ(ίας) ἐτέρω(ν) ἤλθ() ἀπὸ
| κληρονομίας) τῶ(ν) μακαρίω(ν) ἄβ(εσ)σα Ἀζαρί(α) ὑ(πέρ) μέρο(υς) †.

(5568) Nr. 25. **Hausteilkauf.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ) Ἰωάννου
ἐγένετο †.

(5569) Nr. 26. **Hausteilkauf.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ) Ἰωάννου
ἐγένετο †.

(5570) Nr. 27. **Hauskauf.** London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωποιο[οῦ ὁμο]ουσίου τριάδος
πατρὸς | καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. [Ἐγράφη μ(ηνὸς)(?) ἰν-
δ(ικτίωνος)(?)]. | Ἐπὶ τῷ δεσπότη ἡμῶν διὰ Φλαυίου) Κύρου Κολ-
λούθ(ου) αρ ἀπὸ τρειῶν κ[άσ]τρ[ων] καὶ Μεμνονίου †.

B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ) Ἰωάννου ἀπὸ κάστρ(ου) Με-
μνωῖου ἔγραψα †.

(5571) Nr. 28. **Hauskauf.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. Δι' ἐμοῦ Κυριακ(οῦ) Πέτρου ἀπὸ κάστρου
Μεμνονίου ἐγράφη).

(5572) Nr. 36. **Erbschaftsauseinandersetzung.** Revillout, Rev.
ég. I (1882) S. 105. London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος
πατρὸς | καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. Ἐν μηνὶ Παῦνι ι, ἰνδ(ικτίωνος)
| ἐβδόμῃς ἀρχ(ῆ). Ἐν Μεμνονίων κάστρου νομοῦ Ἐρμωνθίτω(ν)
πόλεως †.

B. † Δι' ἐμοῦ] Ψάτε Πισραῆλ ἐγράφη).

(5573) Nr. 37. **Erbschaftsauseinandersetzung.** Revillout, Rev.
ég. I (1882) S. 101. Revillout, Chrest. démot. 133. London,
Brit. Mus.

A. (fehlt). B. Δι' ἐμοῦ Ψάτη Πισραηλίου ἐγράφη).

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5574) Nr. 39. **Erbschaftsauseinandersetzung.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφ(άνου) Ἰω(άννου) ἐγένετο †.

(5575) Nr. 40. **Erbschaftsauseinandersetzung.** Paris, Louvre.

A. (fehlt). B. Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνου υἱοῦ) Ἰω[ά]νν[ου ἐρέ]ν[ετο †].

(5576) Nr. 41. **Auseinandersetzung** wegen eines Hauses. London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιοῦ | ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ | καὶ ἀγίου πνεύματος. † Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Παχ(ῶν) δ, ἰνδ(ικτίωνος) β.

B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφ(άνου) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5577) Nr. 44. **Erbschaftsauseinandersetzung.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ψάτε Πισρηαλίου ἐγένετο †.

(5578) Nr. 45. **Auseinandersetzungen** wegen eines Hauses. Berlin, ägypt. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσίου τριάδος | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(ηνὸς) Φαρμ(οῦθι) κθ, ἰ(ν)-δ(ικτίωνος) η †. | † Ἐπὶ Φλαυίῳ Σαάλ υἱῷ Ἀβδέλλα τῷ ἐνδ(οξω-τάτῳ) ἀμίρα † ἀπὸ παραρχ(ῶν) Διοσπ(ό)λ(εως) ἕως Λάτω(ν πόλεως).

(5579) Nr. 46. **Auseinandersetzung** wegen eines Hauses. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. [†] Δι' ἐμοῦ Ἰωάννα [υἱ]οῦ Ἰωάννου ἀπὸ κάστρου Μεμνω(νίου) ἐγένετο †.

(5580) Nr. 47. **Auseinandersetzung** wegen eines Hauses. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνους υἱοῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5581) Nr. 48. **Erbschaftsauseinandersetzung.** London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφάνους υἱοῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5582) Nr. 50. **Auseinandersetzung** wegen eines Grundstückes. London, Brit. Mus.

A. [† Ἐν] ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ ζωοποιοῦ ὁμοουσι[ου] τρ[ιάδος] | πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος, μ(ηνὸς) Μεσο(ρή) κθ, ἰ(ν)-δ(ικτίωνος) ἐβδόμ(ης). | † Ἐπὶ Φλαυίῳ Σαάλ τῷ εὐκλε(εστάτῳ) ἀμίρα ἀπὸ Διοσπ(ό)λ(εως) ἕξ(ς) Λάτω(ν πόλεως) παρ(ά)ρχη.

B. † Δι' ἐμοῦ Κυριακ(οῦ) Πέτρου ἀπὸ κάστρου Μεμνονίου ἐγρ(άφη) †.

Rückseite: † Ἀμερίμνει(α) γεναμέ(νη) παρὰ Ἀνατολίου Σαμουήλ Π. .τερκα κ(αί) Ἀρσένιος ὁμῶ ἀδελφὸς ἀπὸ κ(ά)στ(ρου) Μεμνο(νίου) ὑ(πὲρ) δ' μέρο(υς) (weiteres verloschen).

3. Crum erklärt die Lesung ἕως Λατ^ω nicht für möglich, trotz S. B. Nr. 5578, doch scheint mir eine andere Lesung ausgeschlossen zu sein. Rückseite: etwa ὁμο(γενήσιων) ἀδελφῶν? (Pr.).

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5583) Nr. 51. **Auseinandersetzung** wegen einer Mauer. London, Brit. Mus.

A. † Ἡ ἀγία τριάς. Ἀμὴν. Μην(ὸς) Φαρμουθ(ι) α, ἰνδ(ικτί)ω(νος) Ζ.
B. (fehlt).

(5584) Nr. 52. **Quittung**. London, Brit. Mus.

A. (fehlt). B. † Δι' ἐμοῦ Ἀριστοφ(άνου) Ἰω(άννου) ἐγένετο †.

(5585) Nr. 54. **Quittung**. London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ Ζωοπιου ὁμοουσίου τριάτος | πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ(ῦ) καὶ τοῦ ἀγίου πν(εύμ)α(τος). Μ(ηνὸς) Θῶθ κΖ, ἰνδ(ικτίωνος) β †.

B. † Ἐγὼ Σενούθ(ης) υἱὸς(ς) μακ(αρίου) Χυτσήνῃ ἐλάχ(ιστος) πρε-
(σβύτερος) ἔγραψας †.

B. πρ^ε/ρ^ε Pap.

(5586) Nr. 58. **Hypothekenvertrag**. London, Brit. Mus.

A. [† Ἐν ὀνόματι τῆς ἀ]γίας καὶ Ζωοποιου ὁμοουσίου τριάδος
πα[τρὸς] | []] πολίς Ἐρμ[ῶ]ν(ις) †.

B. † Δι' ἐμοῦ] Ἀ[ριστο]φάνου υἱ(οῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5587) Nr. 59. **Darlehensbestätigung**. London, Brit. Mus.

A. † Ἐν ὀνόματι τοῦ π(ατ)ρ(ὸς) κ(αὶ) τοῦ υἱοῦ κ(αὶ) τοῦ ἀγίου
πν(εύματος)ς. Ἐγρά(φη) μ(ηνὸς) Μεσω(ρή) ις, ἰνδ(ικτίωνος) α †.

B. Δι' ἐμοῦ Κόμες υ(ί)ο(ῦ) τοῦ μακ(αρίου) Ἀβραάμ ἀπὸ Τσῆ ἐ-
γρ(άφη) †.

(5588) Nr. 64. **Rückzahlungsversprechen**. Pellegrini, Sphinx 10
(1906) S. 154. Florenz, Archäolog. Mus.

A. † [Ἐν ὀ]νόματι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ | [υἱοῦ] καὶ τοῦ ἀγίου
πνεύματος ἐγράφε.

B. Δι' ἐμοῦ Πέτρος υἱ(ο)ῦ Θεοφίλ(ου) αἱ[τ]γράφε.

(5589) Nr. 65. **Testament**. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Θεόδωρος σὺν θεῷ γραμμ(α)-
τ(εὺς) κάστρου Μεμνονίων αἰτηθεὶς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ ὑπὲρ
τῶν | μαρτύρων τῶν μὴ εἰδόντων γράμμ(α)τ(α) κατὰ τὸ αἰεὶ ἔθος τοῦ
κάστρου καὶ ἐσωμάτισα †††.

(5590) Nr. 68. **Testament**. London, Brit. Mus.

[† Ἐν ὀνόματι] τῆς ἀγίας καὶ ἐζωπείο(υ) ὠμοιωσίου τριάδ[ος] |
[πατρ]ὸς καὶ αἰὸς καὶ ἀγίω πνάματος. Ἐγράφη μηνὶ Πα[ῦν]! [. .] |
ἡκτης νδεκανος.

(5591) Nr. 70. **Testament**. London, Brit. Mus.

Ἐν ὀνόματι τ[οῦ] θεοῦ τοῦ | ἐλεήμονο[ς] φιλανθρώπου. | (eine
Zeile arabisch) | Οὐκ ἔστιν θε(ὸς) εἰ [μὴ <ὁ θεός> μόνος], | Μαμὲτ
ἀπό[στολος] θεοῦ]. | (eine Zeile arabisch) | Ἀβδέλλα ηζη ἀμίρα. | Ἐν
ὀνόματι τῆς ἀγίας καὶ Ζωοποιου ὁμοουσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱο(ῦ)
| καὶ ἀγίου πνεύματος. Ἐγρά(φη) μ(ηνὸς) Ἐπιφ ι, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) γ.

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5592) Nr. 71. **Testament.** London, Brit. Mus.

A. Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας ζωοποιο(ῦ) ὁμοουσί(ο)υ τριάδο(ς) | πατρὸς καὶ υἱο(ῦ) κ(αὶ) ἁγίο(υ) πνεύματος. Ἐγράφ(η) μ(η)νὸς Π(α)χ(ὼ)ν ιγ, ἰνδ(ικτίωνος) γ.

B. Δι' ἔμο(ῦ) Σουαὶ μακ(αρίου) Φιλοθ(έου) ἔγραψα †.

(5593) Nr. 80. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster. London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ πατρ(ὸ)ς ὁ παντωκράτωρ. Ἐγράφ(η) μ(η)νὸς Φαμ(ενῶ)θ ις, ἰνδ(ικτίωνος) ιδ, ἔτ[ου(ς)] .].

(5594) Nr. 81. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster. London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ πατρ(ὸ)ς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύμα(τ)ος. Ἐγρ(άφη) μ(η)νὸς Παῶν(ι) α, ἰνδ(ικτίωνος) θ.

(5595) Nr. 83. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἔμο(ῦ) Πολυκράτ(ους) υἱο(ῦ) Ἰωάννου ἐγρ(άφη) †.

(5596) Nr. 84. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster. London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγί(ο)υ πνεύματος. Ἐγρ(άφη) μ(η)νὸς Παῶνε α, | ἰνδ(ικτίωνος) η.

(5597) Nr. 86. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster. London, Brit. Mus.

† Ἐν ὀνόματι τοῦ τῆς ἁγίας καὶ ζωωπι(οῦ) ὁμοσείου τριάδος | πατρὸς κ(αὶ) δοῦ υἱοῦ κ(αὶ) δοῦ ἁγί(ο)υ πνεύματος. Ἐγράφ(η) μ(η)νὸς Θῶ(θ) α, ἰνδ(ικτίωνος) ε.

(5598) Nr. 87. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἔμο(ῦ) Ἀριστοφάνου υἱο(ῦ) Ἰωάννου ἐγένετο †.

(5599) Nr. 88. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster. London, Brit. Mus.

A. (vier Zeilen arabisch). | Ἐν ὀνόματι δῆς ἁγίας ζωο^ποῦ ὁμοουσί(ο)υ δριάτος πατρὸς γαὶ τῶ ὑῶ γαὶ δοῦ ἁγίον πνεύμα(τ)ος. Μ(η)νὸς Φαμενῶθ ιβ, ἰνδ(ικτίωνος) β †.

B. † Δει' ἔμο(ῦ) Εἰῶβ Ἀλεξ ἔγραψα †.

(5600) Nr. 89. **Verschenkung** eines Kindes an ein Kloster. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἔμο(ῦ) Ζαχαρίου ἐλαχ(ίστου) μονόζον(ος) τοῦ ἁγίου μοναστηρί(ο)υ ἄββα Πεσνθ() ὀρμ(ωμέ)ν(ου) κάστρω(ν) Μεμονίω(ν) | ἔγραψας τὰς χίρ(ας) †.

(5555—5613. Fortsetzung.)

(5609) Nr. 106. **Verschenkung** eines Hauses. 735 n. Chr. Kairo, ägypt. Mus.

A. (arab. Protokoll). † Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιῦ | ὁμοοσίου τριάδο(ς) πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ | καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος †.
| Ἐγράφη μενὶ Παῦνι ς^{//}, ἰνδ(ικτίωνος) τρίτη(ς). [5] Ἐπὶ Μαμέτ ἀμίρα
εὐκλ(εεστάτω) ἀμίρα τῆς παταρχίας | Ἐρμόνθεος καὶ Χαῖλ υἱὸς Ψμο
λαμπρο|τάτου διοικ(η)τ(οῦ) ἀπὸ κάστρον Μεμνωνίω(ν), | ἔτους Διο-
κλη(τιανοῦ) βασιλεὺς ὡνᾶ καὶ ἔτους Σαρακοινὸν ριδ †††.

Rückseite: Ἐγγραφον δωριαστικὸν γενάμε(νον) παρὰ Ἄννας [10]
[] ἀπὸ κάστρου Μεμνωνίω(ν) | ὑ(πέρ) οἶκον Ἰωάννου πατρὸς(ς)
αὐτ(ῆς) κ(αὶ) ὑ(πέρ) μέρος(ς) ἀρτακοπολ(ίου) | κ(αὶ) ὑ(πέρ) το(ῦ) (ἡμί-
σους) μέρος(ς) οἴκου Ταὰμ μετρὸς(ς) αὐτ(ῆς). Μ(η)νὸς Παῦ(νι) ς,
ἰ(ν)δ(ικτίωνος) γ †.

B. Ἐγρ(άφη) μ(η)νὸς Παῦ(νι) ς, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) γ ἀρχ(ῆ) †††.

11. ἀρτακοπολ(ίου) Mischbildung aus ἀρτοκόπος u. ἀρτοπωλίον, B. Keil.

(5610) Nr. 107. **Verschenkung** eines Grundstückes. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Ψάτη υἱο(ῦ) τοῦ μακ(αρίου)
Δαυὶδ ἀπὸ κάστρου Μεμνω(νίου) ἔγραψα †.

Rückseite: † Δωριαστικῶ(ν) γενάμ(ενον) ὑ(πέρ) [... ..] τοῦ
[ἀγ]ιω(τάτου) [ἄ]ββα Φοιβ(άμμωνος) ὄρου Μεμνω(νίου) †. | Περὶ τῶ(ν)
ἀνθ() Ἐρμων. Tiefer steht: Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας καὶ ζωοποιῦ
ὁμοοσίου τριάδος πατρὸς καὶ υἱο(ῦ) [].

(5611) Nr. 112. **Verschenkung** von Schafen und Ziegen. London, Brit. Mus.

A. (abgebrochen). B. † Δι' ἐμοῦ Πέτρου υἱο(ῦ) Ἀντωνίου λωγο-
γράφο(υ) ἀπὸ Μεμνωνίω(ν) ἐγράφ(η) †.

(5612) Nr. 115. Revillout, Rev. ég. 10 S. 46. **Bürgerschaft**. London, Brit. Mus.

A. (nicht vorhanden). B. † Δι' ἐμοῦ Σουαὶ υἱο(ῦ) μακ(αρίου) Φιλο-
θ(έου) ἐγένετω †.

(5613) Nr. 116. **Ernährungsverpflichtung**. London, Brit. Mus.

Rückseite: Ἐγγραφον γενάμ(ενον) παρ(ὰ) Παπνουθ(ίου) υἱο(ῦ)
Μαθαῖος † | πρ Δανιήλ †.

5614. Papyrus. **Rechnerische Übersicht**. Theben. 8. Jahrh. n. Chr. Crum u. Steindorff, Koptische Rechtsurkunden des achten Jahrhunderts aus Djeme (Theben) Nr. 63. Auf der Rückseite ein später geschriebenes koptisches Rückzahlungsversprechen. Akzente und Auflösungen von Pr. London, Brit. Mus.

1	Ἡμαῖ Παπνουθ()	ν ^ο	(?)	|	|
2	. . . . .τωρα Ἰωάννου	ν ^ο	γγ' ιβ' μη'	|	]
3	Ἄνοφρι(?) Καμοῦλ			γ. .	|
4	[Ἄπα] Δίου Ἰωνᾶς	ν ^ο	α.	ν ^ο	|

5	Παχυμί Βασιλείου	ν ^ο γ ι ιβ'	ν ^ο []
6	Δαυεῖδ Λεοντ(ίου)	ν ^ο γ ιβ'	ν ^ο []
7	Πέτρο(ς) Ἰακώ(βου)	ν ^ο γ ιβ'	ν ^ο []
8	Ἀνάνι(ος) Ἀζαρί(ου)	ν ^ο α ι γ' η' μη' ν ^ο	[]
9	Ἀθανάσι(ος) Πατερμούθ(ου)	ν ^ο γι' μη'	ν ^ο []
10	Μωυσαῖο(ς) Μάρκο(υ)	ν ^ο θ β/	[]
11	Ἐλισαῖο(ς) Φιλοθέ(ου)	ν ^ο ε ι μη'	[]
12	Σολομῶν Βίκτ(ορος)	ν ^ο (?)	[]
13	Κυριακὸ(ς) Ἀθανασί(ου)	ν ^ο (?)	[]
14	Κωνσταντῖνο(ς) Ἀναστασί(ου)	(?)	[]
15	Ἐλισαῖο(ς) Βίκτ(ορος)	(?)	[]

P Sakkon 23 = 5615. Papyrus. **Lohnquittung.** Faijum. 324 n. Chr. Jouguet, Mélanges Cagnat S. 408 Nr. 1. Der Text ist Neudruck des P. Thead. 58 unter Hinzufügung der nachträglich hinzugefunden rechten Hälfte. Kairo, ägypt. Mus.

Αὐρήλιος Ἀντώνι[ο]ςης ἀρτοκο[πί]ων Μέμφεως διὰ Εἰρη-
ναί[ου]] | Αὐρηλίους Σακαῶν[ι]ντ. ἀμφο[τέ]ροις κωμάρ-
5 χαις κώμης Θεαδελφίας [ῥ] χαίρειν. | Ἀπέσχον παρ' ὑμ[ῶ]ν τ[ο]ὺς
μισθοὺς | τοῦ αἰροῦντος ὑμῖ[ν] μ[έ]ρους ἐργάτου | τῶν αὐτῶν ἀρτο-
10 κο[πίω]ν Μέμφεως | ὑπὲρ μηνῶν ὀκτώ, τοῦτ' ἔστιν [10] ἀπὸ Παχῶν
ἕως Χοιάκ τῆς ἐ[ν]ε[στ]ώσης ὑπατείας, πλήρης, καὶ ἐπε[ρ]ωθητεῖς ὡμο-
λόγησα. | Ὑπατείας τῶν δεσπ[ο]τῶν ἡμῶν | Κρήσπου καὶ Κωνσταν-
15 τίνου [15] τῶν ἐπιφανεστάτων Καισάρων | τὸ γ, Χοιάκ κη. Αὐρήλιος
| Ἀντώνιος δι' ἐμοῦ Εἰρηναίου | ἀδελφοῦ ἀπέσχον τοὺς μι[σ]θοὺς
25 πλήρης, ὡ[ς] πρόκειται. [20] Αὐρήλιος Ἀμμώνιος Σερή[ν]ου ἔγραψα ὑπὲρ
αὐτοῦ ἀγραμ[μ]άτου.

5616. Papyrus. **Sklavenfreilassung.** 1. Jahrh. n. Chr. Grenfell und Hunt, P. Oxy. II 349 (nur kurzer Auszug). Calderini, La manumissione e la condizione dei liberti in Grecia S. 397, mit Lichtbild.

[Νου]μήνιος καὶ Δίδυμος οἱ συνεστα[[μέ]νοι ὑπὸ Ἰουλίου Μου-
σαίου τῷ ἀγο[[ραν]όμῳ χαίρειν. Πρὸς ἐλευθέρωσιν |οψη(?)
δούληι ὡς ἐτῶν ιη' ἐλευ[ρ]θερωμένη ὑπὸ Διὰ Γῆν Ἡλιον | [ἐπὶ
λύτροις ὑπὸ] τῆς ἑαυτῆς δεσπ[[ότιδος (hier abgebrochen).

1. [.]μηνιος Grenfell u. Hunt sowie Calderini, [Νου]μήνιος Crönert, Stud. Pal. I S. 38. 2. ὑπὸ Grenfell u. Hunt, ἀπὸ (wohl Druckfehler) Calderini. 4. δούλη ἐτῶν Calderini, δούληι ὡς ἐτῶν Partsch, Archiv V S. 471, laut Lichtdruckbild.

5617. Inschrift. Gesimsstück. **Weihung.** Ombos. Catalogue des Monuments et Inscriptions de l'Égypte antique, tome III, Kom Ombos, S. 352 Nr. 1081.

[]ον Ὀμβείτου ἐτεθ[]].

5618. Inschrift. **Denkschrift.** Faijum. Lepsius, Textband III S. 117.
Ἐγώ εἰμι Παῦλος ἐλεείου ποσ[]].

5619. Mumienleinwand. Theben. 33/32 v. Chr. Datierung durch Spiegelberg nach dem demotischen Texte. Möller, BDT. S. 48 Anhang. Zeile 1, 3 u. 4 demotisch, Zeile 2 griechisch.

Σωσίβιος νεύ(τερος) Ψεναν(ούβιος) πρεσβυ(τέρου).

5620. Inschrift. Amulet. Achatstein. Auf der Vorderseite das Bild des löwenköpfigen Horus, auf der Rückseite und auf den Rändern die Inschrift. Sakkara. Fröhner, Mélanges S. 2 Nr. I. Levy, Revue de l'Histoire des Religions 1913 S. 66. Neu York, Sammlung Abbott.

Rückseite: Καῦθί μοι, | ὁ ἐν Λεοντωπό|δι τὴν κατοικίαν κ|ε-
κληρωμένος, ὁ ἐ|ῖν τῷ ἁγίῳ σηκῶ ἐν|λρυμένος, ὁ ἀστράπ|των καὶ
βροντῶν, κα[ι] | γνόφου καὶ ἀνέμω|ν κύριος, ὁ τὴν ἐνο|¹⁰|υράνιον τῆς
ἐων|ίου φύσεως κεκληρωμένος ἀ|νάγκην.

Auf den Rändern: |¹⁴| Σὺ τ' ὁ ταχέργος, ὁ ἐπήκοος θεός, ὁ
μεγαλόδοξος λεοντόμορφος. Ὀνομά σοι . . .

Der Text setzt sich auf der Vorderseite fort (Reihenfolge nach Levy): Μιῶς Μιῶσι Ἄρμι|ῶς Οὔσιρμιῶς Φρῆ | σι Μιεφε φνου|
το φῶς πῦρ φλόξ.

1. lies: κλυθί μοι, Fröhner.

2. lies: Λεοντωπόλι, Fröhner.

6. lies: ἐνδρυμένος, Fröhner.

15. μισμισισαρμι|μισουσιρμιως φρη|σι-
μιεφεφνου|το Fröhner und Levy, obiger Text Spiegelberg, briefl., mit dem Hinzufügen: „Μιῶς (= Μιῶσις) ist der Name des in Leontopolis verehrten heiligen Löwen, dessen Mumie Οὔσιρμιῶς (= Osiris-Löwe) heißt. Übersetze etwa: Löwe, Löwe, Horus-Löwe, Löwen-Mumie, Phrê (Sonnengott), Sohn des Μιεφε(?), großer Gott (p; ntr c)“.

5621. Aufschrift. Holztafel. Ptolem. Zeit. Fröhner, Mélanges S. 16 Nr. VII. Pierret, Catal. de la Salle historique de la Galerie égypt. du Louvre (1882) S. 168 Nr. 680. Paris, Louvre.

[] | [] | ἄδε γραφὰ παλάμας | υἱέος ἀχτυμένου.

3. ἂ δ' ἔγραφα Παλαμας Pierret, ἄδε γραφὰ παλάμας Fröhner.

5622—5626. Mumienschilder. Allen, Am. Journ. of philology 34 (1913) S. 194 ff., sämtlich mit Lichtbildern. Neu York, Metropolitan Mus.

(5622) S. 194 Nr. 1. Πλήνις, | ἐτῶν | L ξ.

Πλήνι Allen, Πλήνις Pr. laut Lichtbild.

(5623) S. 194 Nr. 2.

Vorderseite: Πκῦρις | Β^ήσιος Σε|νπνούθ(ου).

Rückseite: | (2. H.) Πκῦρις Βήσιος |^β | ἀπὸ Νήσου Ἀπολλιναρ-
ιάδος | Σενπνούθ(ης), ἐβίωσεν αὐτὸν | β |^γ, Παῦνι κἔ.

3. Σενπνούθ(ης) Allen, Σενπνούθ(ου) Pr. 6. (μητρός) Σενπνούθ(ης)
ἐβίωσεν αὐτον α | Allen, obiger Text Pr. laut Lichtbild. Lies: ἐτῶν β γ.

(5624) S. 196 Nr. 3. Σενπτηούθης | Σούλιος μητρός | Ταφιῶμιος.

(5625) S. 196 Nr. 4. Ψενπνούθης Κολλούθου | μητρός Σενψενθε-
σιῶτος | ἀπὸ Βομπαή.

(5626) S. 197 Nr. 5. Gehört zu S. B. Nr. 5993.

Ἄρτεμιδώρα Ἄρ|ποκῶ ἀωρος, L^γ κζ, | εὐψύχει.

3, 6319

= 5627. Papyrus. Faijum. Ptolem. Zeit. **Liste und Satzungen** von Thiasiten(?). Jouguet, Comptes rendus Acad. 1902 S. 350f. Der Herausgeber bemerkt über den Papyrus folgendes: „Elle se compose presque tout entière d'une liste de noms propres, pour la plupart égyptiens, en regard desquels est inscrit un chiffre. Cette liste est divisée en sections, et d'une section à l'autre les mêmes noms reviennent plusieurs fois. Un passage plus explicite (Kol. I, 1 et suiv.) ne laisse aucun doute sur le sens de cette charte. Voici comment je proposerais de le transcrire en corrigeant les nombreuses fautes qui le rendent quasi inintelligible à première vue:

- 1 Ἐπηπ(ίς) ιε΄.
- 2 Ἐπαγγέλ<λ>ει<<ε>>
- 3 Μάρων, ἐὰν συναναβῶσιν
- 4 οἱ συνθρασῖτοι (= συνθιασῖται?) πάντες
- 5 ἐπ<ι>δώσω οἴνου κεράμια·
- 6 Ἡρώδης, Λ·CCINA
- 7 Ψενήσιος Πάγωνος, στέμ(ματα)
- 8 Σουκμήτος ἐλαίου ἀλειψανείας
- 9 πάντες καὶ εἰς τὸν ΛΥCC·NON
- 10 ἔλαιον

Les personnages nommés sont donc les membres d'une association religieuse dont le patron était peut-être le dieu Souchos. Les chiffres, qui dans le cours du document sont en regard des noms propres, indiquent le montant de la cotisation de chacun. Mais nous avons mieux qu'un livre de comptes. Il nous est resté (Verso, Kol. II, au bas) un petit extrait du règlement qui régissait cette joyeuse société.

- 11 Ἄν τις ὑ<<ω>>μῶν κακῶς ἐρεῖ, δώσει — un chiffre
- 12 Ὅταν τις ὑμῶν βιν<ῆ> ἀλλ<ο>τ[ρ]ίαν
- 13 γυνή (= γυναῖκα), δώσει — un chiffre
- 14 Ὅταν τις κυνηγήσαν, — un chiffre

Les deux premiers paragraphes n'ont sans doute rien qui puisse étonner, et l'on peut entrevoir aussi une explication plausible à cette interdiction de chasser. L'interprétation du mot ἐπηπίς, la premier de la 1^{re} colonne, est plus difficile. Il se trouve ici sous une forme abrégée, mais il se rencontre deux fois dans la suite sous les formes ἐπηπεις, ἐπηπις, et toujours suivi d'un numéro. On peut y voir diverses formes corrompues du nom de mois égyptien Ἐπίφι.“

9. πάντες, lies παντός statt πάσης, B. Keil (briefl.). 11. κακωερεῖ(?) Jouguet, κακῶς ἐρεῖ B. Keil. 14. Lies: κυήσασαν, B. Keil briefl.

5628. **Grabstein.** Hassaïa (südl. von Edfu). 2. Jahrh. v. Chr. M. Weil bei E. Miller, BCH. 9 (1885) S. 144 Nr. 4. Breccia, Iscrizioni S. 162 Nr. 316, mit Lichtbild (Taf. 31). B. Keil, Hermes 50 (1915) S. 464. Alexandrien, griech.-röm. Mus. — Das Gedicht stammt von Herodes (Wilcken, briefl., unter Hinweis auf Arch. I 219 ff.).

(Oben abgebrochen, einige Buchstabenreste der voraufgehenden Zeile erkennbar.) [. ἄπ]ρινα γονεῖ ὡς θέμις εὔ ἔνεμον, | [ῶ καλὸν εἰς γενέτην θέμενοι χρέος, ῶ καλὰ θυμῶι, | μάρτ[υς] ζωὸς ἐγὼ καὶ παρὰ Φερσεφόνη. | Θεϊόδοτον δῶρον καὶ ἄμεινον τῶι ὑπὸ παίδων] | ταρχυθέντι δόμους εἰς Ἄϊδα κατίνας. | Καὶ σύ, <ὄ>δεῖθ', αργα (= ἄμα) χάριτας τοῖς τείσασι τοκῆι | ἐσθλὰ ἐπευζάμενος ἔρπε δι' ἀτραπιτοῦ. (darunter Freirand).

1. σευνὰ γ]ονεῖ Weil, .]ίνα γονεῖ Breccia, ἄπ]ρινα γονεῖ Keil. — εὔεν ἐμόν Breccia, εὔ ἔνεμον Weil u. Keil. 2. ὡ[ς ζωῆ]ς γενέτη[ι] θέμενοι χρέος [οὐκ ἀλαμπῶι] Weil, [] γενέτην θέμενοι χρέος ῶ καλὰ θυμῶι Breccia, [θέσιμιον εἰς γενέτην θέμενοι χρέος, ῶ καλὰ θυμῶι Keil. [ῶ καλὸν εἰς γενέτην κτλ. Wilcken, briefl. (nach Arch. I S. 220, 19). 3. [ἀλλ' ἄρα] σῶος ἐγὼ Weil, μα[καρί]ω δς ἐγὼ Breccia, μάρτ[υς] ζωὸς ἐγὼ Keil, ζωὸς auch Wilcken, briefl. 4. πῆδων Weil, παίδων Breccia u. Keil. 5. εἰς Ἄϊδα κατίνας Weil, ἐκ Αἶδα κατίνας Breccia, εἰς Ἄϊδα κατίνας Wilcken (briefl.) u. Keil. 6. κα[ῖ] σ]ὺ <δ' ὄ>δεῖθ', ἀρ[ί]α<ς> χάριτας (τοῖς) τείσασι τοκῆι Weil, καὶ σύ δεῖ θαργα (= θαμὰ) χάριτας τοῖς τ' εἴσασι τοκῆι(?) Breccia, καὶ σύ δ' εἶθ' (= ἴθ') ἄττα χάριτας τοῖς τείσασι τοκῆι Keil, καὶ σύ <ὄ>δεῖθ' Wilcken, briefl. — Das αργα dahinter laut Lichtbild richtig; Keil erklärt (a. a. O.), daß die dem Steinmetz zugegangene Vorlage ἄττα getragen habe, was der Steinmetz in αργα verlesen habe; ich möchte vermuten, daß die Vorlage ἄμα getragen habe (das μ der ptolemäischen Papyri ähnelt einem γ), was der Steinmetz in αργα verlesen hat (Pr.). — Nach einer mündlichen Bemerkung von Gradenwitz wird der Vers ursprünglich gelautet haben: καὶ σύ, ὄδεῖθ', ἄμα τοῖς χάριτας τείσασι τοκῆι. 7. ἐ[σθ]λά Weil, ἐσθλα Breccia, ἐσθλά Wilcken (briefl.) u. Keil (a. a. O.).

5629. **Grabstein.** Alexandrien. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 164 Nr. 320, mit Lichtbild (Taf. 51). Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 53. Bursian, Rhein. Mus. 29 (1874) S. 352. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Text nach Breccia.

Ὁ τύμβος οὐκ ἄσαμος, ἅ δέ τοι πέτρος | τὸν καθανόντα ση-
μανεῖ, τίς κα[ῖ] τίνος], | ἐς Ἄϊδαν βέβακεν. Ἄλλά μοι σχάσα[ς] | τὸ
νεκραπρωγόν, ῶ φίλ', ἐν πέδωι γόγγυ] | κολαπτὸν ἄθρει γράμμα
διπτύχοις κόραις, | πατήρ μὲν Εἰρηναῖος, ἅ δέ τοι πατρὶς | [Μέ]μφις,
τὸ δ' οὔνομ' ἀγορευέτ' ἐκ β[ρ]έφους | [.], ῶι] φαῦλον οὐ
συν[εῖπ]ετο, | [ἀλλ' οὐδὲν ἦ] τὰν μοῖραν [ὡς ἐπέδραμε] (hier abge-
brochen).

3. εἰς u. σχ[ά]σας] Breccia, ἐς u. σχάσα[ς] Pr., laut Lichtbild. 4. lies: νεκραπρωγόν, Bursian. 7. οὔνομα Breccia, οὔνομ' Pr., laut Lichtbild.

5630. **Grabstein.** Alexandria(?). 3./4. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 165 Nr. 321, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

(Oben Freirand.) Πρωτότοκον .| ὠκύ]μορον ἐνθάδ[ε
κεῖται | | μηδέπω λυκάβαγ]τα πρό]τερον ἐν
δόμοις αὐ[.] | |] 'Ερμῖνον καλέσας ε[]] λες,
γενετήρ [| | Σαραπάμων οτ] | χρυ]σοχόος
γεγαῶς | | . (darunter Freirand).

5631. Grabstein, beiderseitig beschriftet. Alexandria. Breccia, Iscrizioni S. 167 Nr. 324. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Vorderseite: [Εὐ]ψύχι, | [.]ραλλε | [κα]ῖ Ἀπο[λι]ναρία.

Rückseite: [ῥ] Σωφροσύνης [.....] | σ' ὀμήλικες ἐν[.....]σαι
ἔρχετε σὺν [.....]αι σιρῆνων [.....]ων κλαύσατ[.....] [ῥ] ταχέως
το[.....]ηλαχότα ν[.....]. | Εὐψύχι, Ἡρακλ[.....], | ἐτῶν εἴκοσι
[. . .], [ῥ] μηνῶν [..], | ἡμερῶν [..].

8. lies: σειρήνων, B. Keil, briefl. 9. κλαύσα τ[Breccia, κλαύσατ[Pr.

5632. Grabstein. Alexandria(?). 3./4. Jahrh. n. Chr. Breccia, Iscrizioni S. 168 Nr. 326. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Σουήρι χρηστή χαῖρε. | Ἀὐτὴ ἐγὼ κίμαι Σωκρα[.]υσα [.]λητη
ζῶσα | [.....]ις κρατερός με | [.....]υγου αρα| (hier abgebrochen).

5633. Papyrus. Rechnung (auf Sandalen). Ptolem. Zeit. Forshall, Descriptions of the Greek Papyri in the British Mus. S. 55 Nr. 23. London, Brit. Mus.

Sandale A.

Spalte 1.

1 [..]μαίωι συνάγεται [..]
2 [.]τολέμου ἔχει τοῦ κγ L
3 [.....]ων τόκος κατὰ μῆ(να) ῥ ν
4 [.]ει[.]ου κδ L ἕως Ἐπίφ ..
5 [..]ις συνάγεται τόκος .ω
6 [..]αίωι συνάγεται ἄω
7 [.....]υ ἔχει ῥ χ
8 [.....]ακ[.]είδου

Spalte 2.

9 [.....]
10 [.....]
11 καὶ τοῦ [..]
12 καὶ πα[.]
13 ἔχει [.]ρ[.]
14 ὡς τοῦ [..]
15 τῆς δ[.....]
16 [.....]

Sandale B.

Spalte 1.

17 [.....]
18 [.....]
19 [.....]ο[.....] τν
20 [..]ωι κεφαλαίωι — ῥ ἀτν
21 [Α]λεξανδρείαι ἔχει τοῦ κδ L
22 [.....]ων τόκος κατὰ μῆ(να) ῥ ν
23 [.....]ῶθ τοῦ κδ L εω.

Spalte 2.

24 [.....]
25 χα(λκού) τά(λαντα) [..]
26 κ[.....]
27 τὸ δὲ η[.]
28 κεφαλ[...]
29 [.....]

5634. Papyrus. Griechischer Buchungsvermerk unter einem demotischen Vertrage. 124 v. Chr. Forshall, Description of the Greek Papyri in the British Mus. S. 68 Nr. 41. London, Brit. Mus.

[Θ]ῶυθ κ̄α. Ἀναγέγρα(πτai) ἐν τῶι Ἀνουβιείωι δι' Ἡρακ[... L]
μζ, Θῶυθ κ̄α. | Ἀναγέγρα(πτai) ἐν τῶι [] | Τιμοθείου καὶ
τῶν μετό[χων] παρὰ Τιμοθείου καὶ τῶν με[τόχων].

5635. Papyrus. Griechischer Buchungsvermerk unter einem demotischen Papyrus. Forshall, Description of the Greek Papyri in the British Mus. S. 68 Nr. 42.

*Ἀρειος. Ἀναγέγραπτai διὰ [..] ἐν τῶι Ἀνουβιείωι, ῥη, Χοιάχ β̄.

5636. Inschrift. **Weihung**. Ikonion (Kleinasien). 2. Jahrh. n. Chr. Calder, *Klio* 10 S. 236 Nr. 5. Zucker, *Philol.* 70 (1911) S. 79.

[.....]ενον Σ[ε]βαστου ἀπελεύθερον, ἐπίτροπον | Καλενδαρίου [ῥ]
Οὐηλιανοῦ, ἐπ[ί]τροπον χαρτη|ράς Ἀλεξανδρείας, ἐπίτροπον | Καππα-
δακίας [1^ο] Ἰούλιος Σερέν|τιος Αἰμιλιανὸς | [τ]ὸν ἑαυτοῦ | [εὐ]εργέτην.

6. χάρτη[ς ἰε]ράς Calder, χαρτη|ράς Zucker; vgl. Wilcken, *Grundzüge* S. 256.

5637. Papyrus. **Tempelrechnung** (vgl. BGU. II 362). Arsinoe (Faijum). Um 215 n. Chr. Wilcken, *Hermes* 23 (1888) S. 629. Paris, Louvre.

[. . . ἱεράς οὔσης ὑπὲρ . . .]δων ι. . [] | [. . . τοῦ
κυρίου ἡμῶν Αὐτοκράτορο[ς Σεουήρου] | [Ἀντωνίνου, στέ]ψεως ἀν-
δριάντων καὶ εἰκόν[ων τῶν ἐν τῷ] | [ἱερῷ πάντων] τ[ῶ]ν κυρίων
ἡμῶν Αὐτοκ[ρα]τ[ό]ρων [] . [ῥ] | [Ναῦλα ὄ]νων β̄ ὑπὸ δένδρα
καὶ βᾶις (δραχμαὶ) η. | [Ἀλείψεως τῶν ἀ]νδριάντων πάντων κοτυλ(ῶν)
κ | [ἐλαίου] (δραχμαὶ) [] .

5638—5643. Arabisch-griechische Papyri. **Amtliche Steuerzuschriften** (zweisprachig). Aphrodito. Um 710 n. Chr. C. H. Becker, *Veröffentlichungen der Heidelberger Papyrussammlung III* (Papyri Schott-Reinhardt I) S. 82 ff. Heidelberg, Universitätsbibliothek.

(5638) S. 82 Nr. 5.

(Zeilen 1—7 arabisch.) [ῥ] Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱὸς(ς)
Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπ[ὸ] | [. . .] Πεδιάδω(ν) κώμη(ης) Ἀ-
φροδι(τώ). Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημοσίω(ν) ἰνδ(ικτί)ο(νος) Ϛ, κ(α)τὰ
Ἄ[ρ(αβας)] [1^ο] ἔτου(ς) πη, ἀρ(ι)θ(μια) νομίσματα υξά ι, τετρακοσίω(ν)
ἐξήκοντα ἔν ἡμισυ, | ὑ(πὲρ) ἐμβολῆ(ς) σί(του) ἀρτ(άβας) σο γ' ιβ', δια-
κοσία(ς) ἐυδομήκοντα τρίτον | δωδέκατο[ν] [μόνα. Ἐ]γρά(φη) μη(νὸς)
Θῶ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης. | [Γί(νονται)] σί(του) ἀρτ(άβαι) σο γ' ιβ'.

9. Πεδιάδω(ς) Becker, Πεδιάδω(ν) Pr. In der Lücke davor ist δύο, τρεῖς oder (falls der Raum reichen sollte) πέντε zu ergänzen; vgl. P. Lond. IV S. XIV (Pr.).

(5639) S. 86 Nr. 7. Nochmals abgedruckt von C. H. Becker, *Zschr. für Assyriologie* 20 (1907) S. 84 Nr. 8, zusammen mit den nachträglich im Britischen Museum hinzugefundenen Bruchstücken (Brit. Mus. Nr. 1437).

(Zeilen 1—8 arabisch.) [ῥ] Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱὸς(ς)
Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ κώμης [1^ο] Ἀφροδιτώ. Παράσχ(ετε)
λόγῳ φιλοκαλεί(ας) καράβων κ(αὶ) ἀκα(τίων) κ(αὶ) δρο(μοναρίων) ὄν-
τ(ων) ἐν τ(ῇ) Νήσῳ | Βαβυλῶνος ὑπὸ Ἀβδελάλε υἱο(ῦ) Ἀβιαχίμ ἐπι-
κειμένης ἐπὶ τ(ῆς) παρ[ού]σης(ς) ἰνδ(ικτί)ο(νος) η, κ[ού]ρ(σου) | δὲ ἰν-
δ(ικτί)ο(νος) [θ], | τεχν(ι)τ(ας) δ, τέσσαρ(ας), μ(ε)τ(ὰ) δαπάνης μη(νῶν)
γ οὔτως· ναυπ(η)τ(οὺς) β, δύο, ἐκ νο(μισμάτων) β τοῦ μ(ηνός),
[(νομίσματα) ιβ], | τέκ(τονα) [α, ένα, ἐκ] τοῦ μ(ηνός) (νομίσματος) α]γ',

(5638—5643. Fortsetzung.)

κ[α]λ[α]φ(ά)τ(η)ν α, ένα, τοῦ μη(ν)ος (νομίσματος) α ι, καὶ ἐὰν δώση(τε) ἀπαρ[γυ]ρισμ(όν), παράσχ(ετε) | ὑ(πὲρ) μισθ(οῦ) κ(αὶ) δαπάνη(ς) αὐτ(ῶν) ὡς ἀνωτέρω ἐμφέρεται μό(νον). Ἐγράφ(η) μ(η)νὶ Ἀθ(ῶ)ρ ς, ἰνδ(ικτί)ο(νος) η]. ¹⁵ Γί(νονται) ναυπ(η)τ(οῖ) β, (νομίσματα) ιβ, τέκ(των) α, (νομίσματα) δ, καλ(αφάτης) α, (νομίσματα) δ ι.

(5640) S. 88 Nr. 8. Nochmals abgedruckt von C. H. Becker, Zschr. für Assyriol. 20 (1907) S. 88 Nr. 9, zusammen mit dem inzwischen im Britischen Museum hinzugefundenen Bruchstücke (Britisches Mus. Nr. 1435).

(Zeilen 1—9 arabisch.) ¹⁰ Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱὸς(ς) Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ ε Πεδιάδων | κῶμη(ς) Ἀφροδιτώ. Παραλάβετε ἐκ τ(ῆ)ς ὑμε(τέρας) παταρχ(ίας) σιδήρου μαζίου τοῦ δημοσίου ῥυπαρ[οῦ] | (λίτρας) ν, πενήντα, κ(αὶ) ποι[ήσ]ατε καθ(αράς) (λίτρας) λγ γ', τριάκοντα τρεῖς τρίτον | πησσομέ(νων), κ(αὶ) ταῦτα παραδώσατε Ἀβδελάλε υἱὸς(ς) Ἀβιαχίμ λ[ό]γω καράβων κ(αὶ) | ἀκ(ατίων) ἐπὶ παρού(σης) ἰ(ν)δ(ικτί)ο(νος) η, κούρσου δὲ ἰ(ν)δ(ικτί)ο(νος) θ, κ(αὶ) ἐὰν δώσητε μισθῶ(ν), παρ[ά]σχετε . . .] ¹⁵ (λίτρων) σι[δ]ήρ(ου) μαζ(ίου) ν λό(γω) κ(α)θαρῶ(ν) [(νόμισμα)] αγ', ἐν τρίτον μό(νον). Ἐγράφ(η) μ(η)νὶ Θῶθ ς, ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης. | Γί(νονται) σιδ(ήρου) ῥυπα(ροῦ) (λίτραι) ν εἰς(ς) κάθ(αρσιν?) λγ γ', (νομίσματα) αγ'.

(5641) S. 90 Nr. 9. Nochmals abgedruckt von C. H. Becker, Zschr. für Assyriol. 20 (1907) S. 91 Nr. 10, zusammen mit den nachträglich im Britischen Museum hinzugefundenen Bruchstücken (Brit. Mus. Nr. 1436).

(Zeilen 1—8 arabisch.) ⁹ Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἱὸς(ς) Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ κῶμης ¹⁰ Ἀφροδιτώ. Πέμψα(τ)ε κ(αὶ) παραδώσα(τε) ἐν τ(οῖς) ὄρρ(ίοις) Βαβυλῶνος λόγω [βουζικοῦ τῶν] | Μωατ(αρί)τ(ων) τοῦ Φοσσά(του) ἀπ' ἐμβολῆ(ς) τῆ(ς) ὑμε(τέρας) κῶμη(ς) καρπῶν ἰνδ(ικτί)ο(νος) η σί(του) ἀρτ(άβας) ἄ, χιλία[ς], κ(αὶ) ἐὰν | δώση(τε) ἀπαργυ(ρισμόν), παράσχ(ετε) κ(α)τ(ά) ἀρτ(άβας) ιγ καθ(αράς) σὺ(ν) ναύλω ἀρ(ί)θ(μιον) νό(μισμα) α, ἐν μόνον. Ἐγράφ(η) μ(η)νὶ Μεσορῆ) α, ἰνδ(ικτί)ο(νος) | ὀγδόης. | Γί(νεται) σί(του) ἀρτ(άβη) α.

¹⁰. βουζικοῦ erg. Bell (nach P. Lond IV 1335, 5).

(5642) S. 103 Nr. 21.

(Zeile 1 arabisch.) | [⁹ Ἐν ὀνόματι τοῦ] θεοῦ τοῦ ἐλε[[ή]μονος τοῦ φιλ[α]γθρώπου. | (Zeile 4 arabisch.) ¹⁰ [Οὐκ ἔστ]ι θ(εὸς) εἰ μὴ ὁ θ(εὸς) μόνος, | [Μαάμ]ετ ἀπόστολος θεοῦ. | (folgt arabisch).

Rückseite: [] | ὁμολογί(α) γεγαμ(ένη) παρ' ἱερκ[]
μ[. . .].[. . .].[. . .].[] | χαρ' τ. []

Rückseite. γε.αμπαρ Becker, γεγαμ(ένη) παρ' Pr.

(5643) S. 104 Nr. 22.

(Zeilen 1—8 arabisch.) ⁹ [⁹ Ἐν ὀνό]μ[α]τ[ι] τ[οῦ] θεοῦ. Κ[ό]ρρα

(5644—5655. Fortsetzung.)

(μια) νομισμάτια) κε γ', εἴκοσι πέντε τρίτον μ(όνα). | Ἐγρά(φη) μη-
 (νός) Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδός. | Γί(νεται) νο(μισμάτια) κε γ'.

(5648) S. 110 Anhang E.

(Zeilen 1—4 arabisch.) |⁵ Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υ(ι)ὸς(ς)
 Σζερίχ σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπ[ὸ] | ἐποικ(ίου) Ποιμὴν κώμη(ς) Ἄφρο-
 δ(ιτώ). Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημο(σίων) ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς, | [κα]τ[ᾶ]
 Ἄρα(βας) ἔτου(ς) πη, ἀρ(ι)θ(μια) νο(μισμάτια) λ ς', τριάκοντα ἔκτον,
 κ(αι) ὑ(πὲρ) ἐμβολῆ(ς) | [σί(του) ἀρτ(άβας)] η ι δ', δέκα ὀκτώ ἡμισυ
 τέταρτον μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), | ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδός.

(5649) S. 111 Anhang F.

(Zeilen 1—5 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἰὸς(ς)
 Σζερίχ | σύμβουλος ὑμῖν τοῖς ἀπὸ μοναστη(ρίου) Ταυρίνου κώμη(ς)
 Ἄ[φροδιτώ]. | Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημο(σίων) ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς, κ(α)-
 τὰ Ἄρα(βας) ἔτου(ς) πη, | [ᾶ]ρ(ι)θ(μια) νο(μισμάτια) ε, πέντε μ(όνα).
 Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) | ὀγδός.

(5650) S. 111 Anhang G.

[Μον]αστη(ρίου) τῆ(ς) ἀγία(ς) Μαρίας νο(μισμάτια) ςη, σί(του) ἀρ-
 τ(άβαι) πη. | (Zeilen 2—7 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα
 υἰὸς(ς) Σζερίχ σύμβο(υ)λο(ς) ὑμῖν τοῖς(ς) | ἀπὸ μοναστη(ρίου) ἀγία(ς)
 Μαρ[ίας] κώμ[ης] Ἄφρ[οδ]ι[τ]ώ. Ἐλ[α]χεν ὑμ[ῖ]ν ὑ(πὲρ) δη(μοσίων)]
 |¹⁰ | ἰνδ(ικτί)ο(νος) ς, κ(α)τὰ Ἄρα(βας) ἔτους πη, ἀρ(ι)θ(μια) νο(μι-
 σμάτια) ςη, ἐνενήκοντα ὀκτώ, | [κ(αι)] ὑ(πὲρ) ἐμβολῆς σί(του) ἀρτ(άβας)
 πη, ὀγδοήκοντα ὀκτώ μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), | ἰνδ(ικτί)-
 ο(νος) ὀγδός. | Γί(νεται) νο(μισμάτια) ςη, σί(του) ἀρτ(άβαι) πη.

(5651) S. 112 Anhang H.

Μοναστη(ρίου) Φαρούου (νομισμάτια) ε. | (Zeilen 2—6 arabisch.) |
 Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα | υἰὸς(ς) Σζερίχ σύμβουλο(ς) ὑμῖν το[ῖ]ς
 ἀπὸ μοναστη(ρίου) Φαρούου κώμη(ς) Ἄφροδιτώ. Ἐλ(α)χ(εν) | [ὑ]μῖν
 ὑ(πὲρ) [δ]ημο(σίων) [ἰν]δ(ικτί)ο(νος) ς, κατὰ Ἄρα(βας) ἔτου(ς) πη,
 ἀρ(ι)θ(μια) ε, πέντε μ(όνα). |¹⁰ | [Ἐγρά(φη)] μ[η]νός] Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)-
 ο(νος) ὀγδός. | [Γί(νεται) νο(μισμάτια)] ε ς'.

(5652) S. 112 Anhang I.

[] υν^{θθ} τῆς ἀγίας) Μαρίας) τῆ(ς) αὐτ(ῆς) νο(μισμάτια)
 μζ ι. | (Zeilen 2—7 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα υἰὸς(ς)
 Σζερίχ σύμβουλο(ς) ὑμῖν τοῖς(ς) | ἀπὸ ἀνν^{θθ} τῆς ἀγίας) Μαρ[ί]ας)
 κώμη(ς) Ἄφροδιτώ. Ἐλ[α]χ(εν) ὑμῖν ὑ(πὲρ) δη[μ]ο[σ]ί[ι]((ων)] |¹⁰ | ἰν-
 δ(ικτί)ο(νος) ς, κ(α)τὰ Ἄρα(βας) ἔτους πη, ἀρ(ι)θ(μια) νο(μισμάτια) μζ ι,
 τεσσεράκοντα | [ἐπ]τὰ ἡμισυ μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), ἰν-
 δ(ικτί)ο(νος) ὀγδός. | Γί(νεται) νο(μισμάτια) μζ ι.

(5653) S. 113 Anhang K.

(Zeilen 1—4 arabisch.) |⁵ Ἐν ὀνόμ[α]τι τ[ο]ῦ θεοῦ. Κόρρα υἰὸς(ς)

(5644—5655. Fortsetzung.)

ΣΖερίχ σύμβουλο(ς) ὑμῖν τοῖς | ἀπὸ [. .] Πεδιάδ[ω(ν) κώμ(ης) Ἀφρο-
διτώ]. Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημο(σίων) ἰνδ(ικτί)ο(νος) Ϛ, | κ(α)τὰ Ἄρα-
(βας) ἔτους πη, ἀρ(ί)θ(μια) νομισμάτια υ ϛ γ', τε[τ]ρακό(σια) ἡμισυ
τρίτον, | κ(αὶ) ὑ(πὲρ) ἐμβολῆ(ς) σί(του) ἀρτ(άβας) σν, διακοσίων πεντή-
κοντ[α]. | Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), ἰνδ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης. [10] Γί(νεται)
νο(μισμάτια) υ [ι] ιβ', σί(του) ἀρ(τάβαι) σν.

6. Πεδιάδ Becker, Πεδιάδ[ω(ν) Pr. (vgl. S. B. Nr. 5638). 10. lies υ ϛ γ'.

(5654) S. 113 Anhang L.

[Τῶν] β Πεδιάδω(ν) τῆ(ς) αὐτ(ῆς) νομισμάτια σνγ Ϛ', σί(του) ἀρ-
τ(άβαι) σμε. | (Zeilen 2—8 arabisch.) | Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ. Κόρρα
υῖδ(ς) ΣΖερίχ σύμβουλο(ς) ὑμῖν τοῖς [10] ἀπὸ β' Πεδιάδω(ν) κώμ(ης)
Ἀφροδιτώ. Ἐλαχεν ὑμῖν ὑ(πὲρ) δημοσίων ἰνδ(ικτί)ο(νος) Ϛ, | κ(α)τὰ
Ἄρα(βας) ἔτους(ς) πη, ἀρ(ί)θ(μια) νομισμάτια σνγ Ϛ', διακόσια πεντή-
κοντα τρί[α] | ἕκτον, κ(αὶ) ὑ(πὲρ) ἐμβολῆ(ς) σί(του) ἀρτ(άβας) σλε,
διακοσίω(ν) τριάκον[τα] | πέντε μ(όνα). Ἐγρά(φη) μη(νός) Θώ(θ), ἰν-
δ(ικτί)ο(νος) ὀγδόης.

1. [] β Πεδιάδο Becker, [τῶν] β Πεδιάδω(ν) Pr. (vgl. S. B. Nr. 5638). —
Lies σλε statt σμε. 10. ἀπὸ β' (.) Πεδιάδος Becker, ἀπὸ β' Πεδιάδω(ν) Pr.

(5655) S. 113 Anhang M.

(Oben abgebrochen.) | ὑ(πὲρ) δημο(σίων) ἰνδ(ικτί)ο(νος) Ϛ, κατὰ
Ἄρ(αβας) ἔτους πη, | [ἐν]ενήκοντα ὀκτώ ἡμισυ.

5656. Papyrus. Vertrag über **Haushaltsgemeinschaft**. Antino-
polis. 568 n. Chr. J. Maspero, Bull. Instit. arch. or. 10 (1912) S. 147
Nr. III. Privatbesitz M. Beaujé, Eisenbahn-Ingenieur in Assiat.

[† Βασιλ]είας καὶ ὑπατείας τοῦ θειοτάτ[ου] ἡμῶν δεσπότη[ου]
Φλ(αοῦ) Ἰουστίνου τοῦ αἰωνί[ου] Α[ὐ]γ[ού]στου Αὐτοκράτορος ἔτους
τρ[ίτου], Παχῶ[ν] | [τεσσαρ]εσκαιδεκάτη, ἀρχῆς δευτέρας ἰνδ(ικτίωνος).
Ἐν Ἀντ[ινό]ου πόλ[ει] τῆ λ[α]μπρο[τ]άτη [†]. | [† Αὐρή]λιος Σενο[ύ]-
θης υῖος Μακαρίου ἐκ μητρὸς [Μ]αρίας, ὀρμῶμενος μ[ἐν] ἀπ[ὸ]
τῆς Ἀνταιοπολιτῶν, διάγων [δὲ] | τὰ νῦν ἐνταῦθα καὶ παραμένων
ἐπὶ ταύτης τῆς Ἀντιγορέω[ν] πόλεως .ωμ. . τῷ κυρίῳ Ἰωάννη τῷ
5 χαρτουλαρ(ίῳ) τῶν β[ε] αἰσίων τῆς δουκικῆς τάξεως πραιτωρίων, Αὐ-
ρηλίῳ Ἰωάννη υἱῷ Θεοδώρου ἐκ μητρὸς Θαησίας τῆς δευτέρα<ς>
συμβ[ίου] | μου γαμετῆς τοῦ προγεγραμμένου Σενούθου, ὀρμωμένῳ
καὶ αὐτῷ ἀπὸ ταύτης τ[ῆς] Ἀντιοέων πόλεω[ς], χαίρειν. Ὁμολ[ογῶ]
| ἐκουσίως καὶ αὐθαιρέτως διὰ ταύτης [μ]ου τῆς ἐγγράφου ἀσφα-
λείας ἐτο[ί]μω[ς] ἔχειν ἐν μιᾷ εὐμειξίᾳ καὶ κοιγῇ | βιώσει συνδαι-
τάσθαί σοι ἐφ' ὃν βούλει χρόνον ἀπὸ τῆς σήμερον καὶ π[ρ]ογε[γρα]μ-
μέ(νης) ἡμέρας, ἣτις ἐστὶν [Πα]χ[ῶν] | τεσσαρεσκαιδεκάτη τοῦ παρόν-
τος μηνὸς τῆς εὐτυχ[ῶς] ἐσ[ο]μένης σ[ὺ]ν θε[ῷ] δευτέρας [ι]νδ(ι-
10 κτίωνος), καὶ πᾶσαν ἐπ[ι]μέ[λειαν] [10] καὶ φροντίδα τίθεσθαι τῇ σῇ

εὐτεκνεῖα ἐν τάξει γνη[σί]ων τέκνω[ν] καὶ ἐπιδιδ[ά]σκειν σε, ἀπα-
 ξαπλῶς ἀκαταφρ[ονήτως] | φροντίζειν σου ἐν ἅπασι κατὰ τὸν δυνα-
 τὸν τρό[π]ον τῆ[ς] ἐ[μ]ῆς μ[ε]τριότη[η]τος, ἕως Φαμενώθ τοῦ μηνὸς
 τῆς | αὐτῆς δευτέρας ἰνδ(ικτιώνος) κ[α]θ' ἕκαστον ἔτος, καὶ [μ]ηδ[έ]-
 ποτε ἐ[κ]βαλεῖ[ν] σε τῆς κ[ο]ινῆς βιώσεως ἄκοντα χωρὶς ῥαδιουργίας
 καὶ ἀταξίας, μέντοι γε [σ]οῦ ἐργ[α]ζομ[έ]νου καὶ εἰσφέροντό[ς] μοι
 ἐ[κ]άστου μην[ὸ]ς τῶν δέκα μηνῶ[ν] | κεράτια ἕξ ζυγῶ ἐκ τοῦ μισ[θ]οῦ
 τῆς σῆς ἐρ[γ]α[σί]ας, [εἰς] χρεῖ[αν] τῆς τε σῆς ἀπ[ο]τροφῆς? καὶ τῶν
 15 δύο νομισμάτων, ὧν |¹⁵ ἐχρεώσθαι τὴν δόσιν ὑπὲρ σοῦ τῷ σῷ
 δανιστ[ῆ]ι, καὶ μη[δ]αμῶς δυνη[σ]ομ[έ]νου κακοπραγεία χρήσασθαι ἢ
 ἀσελγεία | καὶ ἀσπιτίας ἔργοις καὶ ὑπερθέσει[ι] χρή[σ]α[σθ]α[ι] καθ'
 οἷα[ν] οὖν [δ]ή[π]οτε π[ρ]όφασιν περὶ τὴν ἀπόδ[ο]σιν | τῶν αὐτῶν ἕξ
 κερατίων ἐκάστου μηνό[ς]. τ[ο]ῦ δύ[να]σθαι κα[ὶ] ἐμ[έ] π[λ]ηρῶσαι τὸ
 ὑπὲρ σοῦ ἀναδεχθῆν | δάνιον τῶν αὐτῶν δύο νομισμά(των) παρ[ὰ]
 κερατίων ὁ[μοῦ] δώδεκα [κατ]ὰ τ[ὰ] δόξ[α]ντα(?) καὶ ἀρέσαν[τ]α με-
 ταξὺ ἡμῶν | σύμφωνα ἐπὶ τούτο[ι]ς. Ἐνστάτος δὲ τοῦ πρώτου
 20 μηνὸς τῆ[σ]δε τῆς αὐ[τ]ῆ[ς] ἀποδόσεως τῶν ἕξ κ[ε]ρατίων |²⁰ κατὰ
 μῆνα εἰ μ[ὴ] ἀποδοίης ἐ[ὐ]γνωμό[ν]ως κ. . . , ἐπὶ τῷ σε ταυ[τα] τ[ὰ]
δύο νομίσματα ὑφ' ἐν [ἀ]ντα[π]ρο[δ]οῦν[α]ί | μοι δίχα πάσης ἀμφιβολίας
 [καὶ] κρίσεως καὶ δίκης κ[α]ὶ [οἷ]α δή[π]οτε εὐρεσιλογίας. Εἰ τε |
 κατὰ βουληθείη[ν] ἐκβαλεῖν σε π[α]ρὰ τὰ εἰρημ(ῆνα) σύμφωνα χωρὶς
 . . .]εν. . . ταλματος τῆς ἀταξίας, ἐτοιμῶς | ἔχω παρασχεῖν σοι [χρ]υσοῦ
 νομίσμα(τα) ἕξ, καὶ φυλάξω | τὴν ἀποδοχὴν τοῦ ὑπ[ὲρ] σοῦ δ[αν]ίου
 τῶν δύο νομισμάτων. | Καὶ εἰς ἀσφάλειαν [τ]ῶν [π]ροδι[ο]μο[λο]γη-
 25 θέν[τ]ων παρ' ἐμ[οῦ] συμφ[ών]ων ἐν ταύτῃ τῇ ὁμολογίᾳ |²⁵ ὑπε-
 θέμην σοι [ἐν]εχύρου λόγῳ κ[αὶ] ὑποθή[κ]ης δικαίῳ πάν[τα] τὰ ὑπ[ὲρ]
 χο[γ]τά μοι καὶ ὑπάρξοντα μ[οι] πράγμα(τα). | Δηλαδή, εἰ δ[ὲ] καὶ
 σὺ ἀν[ά]γνωτος φανείης [κα]ὶ ἀνε(ος) ε. . . . τ[οῖ]ς ἔργ[ο]ις ἀ[κ]ρι-
 τῶς . . .]ελθεῖν ἀπ' ἐμοῦ γυμνὸν . . . γυμ. . ., μετὰ καὶ τοῦ [σ]οῦ
 χρ[έ]ους τῶν αὐτῶν δύο νομισμάτων. Καὶ ἐπὶ τούτοις ἅπασι[ν]
 ἐπ[ε]ρ(ωτηθεῖς) ὁμολόγησα) †.

18. τ[α] αρμοσ[α]ντα Maspero, τ[ὰ] δόξ[α]ντα(?) Bell briefl. (vgl. P. Lond. 1744: τιμῆς τῆς ἀρεσθείσης καὶ δοξάσης μεταξὺ ἡμῶν). 21. lies: εἰ δέ, B. Keil.

5657. Aufschrift. Ein Band aus **Zeugstoff**. Kopt. Zeit. Sammlung H. Hoffmann (Paris), 3. Teil (ägypt. Altertümer), herausgeg. von Legrain, Paris 1894, S. 104 Nr. 331.

Ἀπόλλων ἱερὰν Πανόδωρος. Ferner ebendort: του[] οὔθος
 sowie τῷ ἱερῷ Κορνούθος.

5658. Papyrus. **Rechnung** Hermupolis. Gentilli, Studi ital. di filol. class. 13 (1905) S. 364 Nr. 1 Verso. Florenz.

(Die ersten 6 Zeilen werden nicht mitgeteilt).

7 γίνε(ται) τὸ π(άν) ἰ ἄοβ

8 καὶ ἄς ἔχει μου ἀπὸ κοινωνή-

9	ματος ζ δη(μοσίου)	ς οζ =
10	γ(ίεται)	ς ἀρμθ = ρ
11	(ῶν) ε. . . κατὰ μέρος(ς)	ς ρ
12	καταλείπ(ονται)	ς ἀμθ ρ
13	καὶ προ(σ)ρί(νονται)	ς με ρ
14	καὶ ἀπὸ τιμῆ(ς) ζ	ς Λ δ ρ
15	. . . . Ευ.υ Εὐσεβοῦς	ς . . .

Durch die von Wilcken, Archiv IV S. 454, mitgeteilten Berichtigungen des Gentili'schen Textes ist fast jede Zeile verändert worden. Im vorstehenden Texte sind diese Berichtigungen berücksichtigt.

5659. Papyrus. Hermupolis(?). 201 n. Chr. Vitelli, Stud. ital. filol. class. 14 (1906) S. 10. Florenz, Privatbesitz Vitelli.

[(rund 20 Buchst.) Ἔτους δ[ε]κάρτου Αὐτοκρατόρων [Κ]αίσαρων Ἀ[ουκίου Σεπτιμίου] Σεουήρου Εὐσεβοῦς | [Περτίνακος Ἀραβικοῦ Ἀδιαβηνικοῦ] Παρθικοῦ μεγ[ί]στου [καὶ Μ]άρκου Αὐ[ρηλίου Ἄντων]ίνου Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν | [καὶ Πουβλίου Σεπτιμίου Γέτα Καίσαρος] Σεβαστοῦ μη[ν]ῶς Σεβαστοῦ Θῶθ ιᾱ. [.¹⁵.] γεγραμμένοις σπεγ [(rund 30 Buchst.)]η αἰώνιου διαμονῆ [τ]ῶν κυρί[ων] ἡμῶν Σεβ[α]στῶν Αὐτοκρατόρων β̄ | [(rund 30 Buchst.)] Εὐσεβῶν Σεβαστῶν μ[ε]¹⁵]κου καὶ δημιουργῶν(?) | [(rund 30 Buchst.)] ἀναβάσεως καὶ γῆ[ς] ὑποφόρου [Ἐρμοῦ(?) θεοῦ(?)] τρισετάλου καὶ τῶν | [(rund 30 Buchst.)] να ἀνατολ[. . . .] παρὰ Νειλ[.]υς δύο καὶ ἐν τῷ δη | (hier abgebrochen).

5660. Grabstein. Christl. Zeit. Preisliste der Altertumshändler Sotheby, Wilkinson u. Hodge in London, Sammlung Rustafjaell, London 1906, Taf. 9 Nr. 6.

† Ἐτελεύτησεν | ὁ μακάρ(ιος) | Γεώργιος | ἐπὶ μηνὸς | Μεχείρ^{//} | δ^{//}, ἰνδικ(τίωνος) γ^{//}.

5661. Papyrus. **Volkszählung.** Faijum. 34 n. Chr. Eitrem, Philologus 71 (1912) S. 24 Nr. 1. Christiania, Privatbesitz Eitrem.

Εἰρηναίω καὶ Μάρωνι καὶ Ἡρακλείδῃ | καὶ Ἀμμωνίω καὶ Πετρουσούχῃ λαογράφῳ καὶ Ἡρακλείδῃ κωμογραμ[ματε]ῖ Φιλαδελφείας
5 β̄ | παρὰ Τατυβύγχιος τῆς Μαρήους | τῶν ἀπὸ τῆς αὐτῆς κώμης | μετὰ κυρίου τοῦ ἐματῆς συγ[γε]νοῦς Πατουάμιος τοῦ Πτόλλιδος. Ἀπο-
10 γράφομαι εἰς τὸ ἐν[ε]σ[τ]ῶς κ (ἔτος) Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ | τὸν υἱόν μου Πανέτβε τὸν Κεφάλωνος καταγινόμενον ἐν τῇ εἰδία
15 οἰκίᾳ, | καὶ ἔστι[ν] ὁ προγεγραμμένος μου β̄ υἱὸς | Πανέτβε υἱὸς Κεφάλωνος ὡς (ἐτῶν) ε, | καὶ ἐματῆν Τατυβύγχιν Μαρήους | ὡς
20 (ἐτῶν) λε οὐλή ὑπ' ἀντίχρα | δεξιόν, β̄ μετὰ κυρίου τοῦ προγεγραμμένου | Πατουάμιος τοῦ Πτόλλιδος | ὡς (ἐτῶν) λς οὐλή ὑπ' ὀφρὺν δεξιόν. | (Ἔτους) κ Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, Παῦνι ιθ̄. |

(2. H.) Κατε(χωρίσθη) κ ἔτ(ους) Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, Παῦνι
25 1θ.]²⁵] (3. H.) Ἡρακλείδ(ης) κωμο(γραμμα)τεὺς Φιλα(δελφείας).

24. κατά Eitrem, κατε(χωρίσθη)? Wilcken, Arch. VI S. 288 Anm. 1.

5662. Papyrus. **Namenliste.** Faijum. 2. Jahrh. n. Chr. Eitrem, Philologus 71 (1912) S. 28 Nr. 2. Christiania, Privatbesitz Eitrem.

Σαραπίων Νηρά, | Σαραπίων Ποτάμων, | Σαραπίων Νουμίσις, |
5 Ποτάμων Ναυνήτος,]⁵] Ἀνιανὸς Ἀτρής, | Ἀπίων Νουμισσιανού, | Κοτ-
10 ταράς Ἐπιμάχου, | Πάσις Ὠρίωνος, | Π[.]ψῶις Μητίσιτος,]¹⁰] [Πα]-
ῆσις Μητταννη, | []οισίων Πάσι, | Σαραπίων Τεσενούς, | Πασίων
15 Νεμεσά, | Ποτάμων Πτολλοῦς,]¹⁵] Σαβίνος Μούιτος, | Κάστωρ
Σάλκιν, | Μανῆς Ναραοῦς, | Πετεσοῦχος Ἡρακλείδ(ου), | [Νε]μεσίων
20 Σαγματ,]²⁰] [. .]γ Τασατυη, | [. .]σις Πετεχῶν, | [. .]ᾶσις Πολίων,
25 | [. .]υσνεὺς Πανετβῆς, | [Ἡρ]ακλῆς Πετεσοῦχο(υ)]²⁵] [. .]ῶπις [.]ει-
καν, | [.]ιας Νεκφεραοῦς, | [Πλ]ουτίων Πτόλλει, | [Νε]μεσίων Καττ, |
30 [. .]ις Διάκων,]³⁰] [. .]ισορος Ἡρακ[(hier abgebrochen).

5663. Papyrus. **Dienstschreiben** zum Gefangenentransport. Faijum. 1./2. Jahrh. n. Chr. Eitrem, Philologus 71 (1912) S. 29 Nr. 3. Christiania, Privatbesitz Eitrem.

Σαθρώ. | Ἐπεμψα διὰ τοῦ ἀρχεφόδου | Πίγγιτος Πασ[.]ν ἐλαιουρ-
γὸν | καὶ Κάστορα σὺν κεραμίοις | ὀκτώ. Ἀθῦρ κδ, ὥρα γ. | Μαρτιαλίου.
Σαθρώ ist Ortsname (vgl. P. Flor. II 172; 174 u. ö.), Pr.

5664. Ostrakon. **Weizendarlehen.** Theben(?). Eitrem, Philologus 71 (1912) S. 29 Nr. 4. Christiania, Privatbesitz Eitrem.

Ἡρακλείδης πρεσβύτερος | Ἡρακλείδει χαίρειν. Ὁμολογῶ | ἔχειν
παρὰ σοῦ πυροῦ ἀρτάβας | δύο τρίτον δωδέκατον,]¹] ἄς ἀποδ<ύσ>ω
σοι ἐγ νέων ἕως | Παχῶν ᾱ τοῦ αὐτοῦ ζ (ἔτους). | Ἐγραψεν ὑπὲρ
αὐτοῦ Ἡρακλ() | διὰ τὸ φάσκειν αὐτὸν μὴ | εἰδέναι γράμματα.
] ¹⁰] (Ἔτους) ζ, Ἀθῦρ κᾶ.

5665. Ostrakon. **Quittung** über Spreusteuer. 74 n. Chr. Windisch, Neue Jahrbücher f. d. klass. Altertum 25 (1910) S. 204. Privatbesitz Windisch.

Ἔρος Πετεχῶντος πλήρες | τὸν γόμ(ον) τοῦ ἀχύρου τοῦ ζ^ω L
Οὐεσ|πασιανοῦ τοῦ κυρίου. Ἐσ(ημειωσάμην).

2. Die Bedeutung des ω hinter ζ weiß ich nicht zu erklären, Pr.

5666 a—b. Ostraka. Karnak. Anfang der christl. Zeit. Sayce, Academy 43 (1893) S. 189. Privatbesitz Sayce. Beide Ostraken nicht im Wortlaute mitgeteilt.

(5666 a) Enthält einen λόγος τῶν ὀνηλατῶν.

(5666 b) In den Ostraka der ptolem. Zeit steht ἀχύ[ρου] μῦια öfter anstelle von ἀχύρου γόμοι.

5667. Inschrift. **Weihung.** Gebel Abu Feda (nördl. von Assiut). Sayce, Academy 43 (1893) S. 41.

Ἐρμῆς Ἔρος Ἀφροδίτη | διδῶσι δόξαν καὶ χάριν. L 1.

5668. Inschrift. **Denkschrift.** El Kosseir (Steinbruch). Sayce. Academy 43 (1893) S. 310.

Νικόμαχος Διογένους λατομία<ν> Κεσόρας [ἀνεύρετο(?)]. Πεκύσις Νικομάχου ἔγραψεν τοῦ γ Λ.

5669. Ostrakon. **Quittung** über Spreusteuer. Sayce, P. Petr. II = O Bodl 1, 23 S. 43. Wilcken, Ostr. I S. 103¹.

Ἔτους κγ, Φαρμουθι λ. Παραδέδω(κεν) εἰς τὸ [κ]αθ(ή)κον τοῦ αὐτοῦ ἔτους Πετεσοῦχ<ο>ς χηνοβοσκὸς ἀχύ(ρου) μῦια τριάκοντα, γ(ίνονται) λ.

5670. Papyrus. **Pachtangebot.** Faijum. 2. Jahrh. n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser und mit der Schmalseite des Blattes. 13¹/₂ × 22 cm. Steile Kursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz und Hunt.

1 Πρωτᾶ καὶ Ἡ. . .]. .]. καὶ τοῖς λοιποῖς ἐπιτηρητ(αῖς)
 2 οὐσιακῆς [μ]ισθώσεως
 3 παρὰ Σαραπίωνος Ἡρωγος τοῦ Εὐδαίμονος ἀπὸ
 4 τῆς μητροπόλεως. Βούλ[ο]μαι μισθώσασθαι παρ' ὑ-
 5 μῶν, ἃς ἐπιτηρεῖτε περὶ κώμην Βουκόλων
 6 τῆς Ἀντωνιανῆς οὐσί(ας) μισθώσεως πρότερον Ἄγα-
 7 θοῦ Δαί[μον]ο[ς] . . .]ίνου [.].οἰ ὑ[π]οσπειρῶ, χέρσου ὄν-
 8 τος 1 καὶ [ια (ἔτος)], ὅσου ἐὰν ἦ ἀρ[ο]υρηδοῦ, εἰς ἔνιαυ-
 9 τὸν ἕνα, [τοῦ μέ]ν καρποῦ τοῦ αὐτοῦ 1 ἰ ἐκπέιπτον-
 10 τος εἰς τὸ ἐξ[ῆ]ς 1α 1, τ[ὸ] δὲ ἔδαφος ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ
 11 1α L, φόρου πάντων σὺν προσδιαγρ(αφομένοις) καὶ παντ[ί]
 12 λό[γ]ω ἀργυρίου δ[ρ]αχμῶν (2. H.) τριακοσίων, (1. H.) οὐδὲν δὲ
 13 ἕτερον προσδιαγράψω εἰς οὐδένα ἀπλῶς λόγον
 14 ἔξω τοῦ [πρ]ο[κ]εῖμένου φόρου, τῶν δὲ ἄλλων τῶν
 15 ὑπὲρ τοῦ . . . τ[ε]λουμένων ὄντων πρὸς ὑμᾶς
 16 [.]ξ[.].ρ.1. . [.]. .[. . .]. .[.]
 17 δεχθη[.]. .[.] φ[ό]ρον [.].ν[.]. .[. . .]. .[.]
 18 ἐξ . . . [.]— καὶ α.[. .]ια[. .] Ἐπεὶφ μηνῖ
 19 ἐξι[. .], ἐὰ]ν φαίγη[ται] μισθῶσαι . . .
 20 (2. H.) [. . .]
 21 δ. [.].αἰνου|
 22 Ἀρμενιακοῦ Μηδι|κοῦ

3. Ἡρωγος τοῦ Pr. 7. etwa [φ]οι(νικῶνος) ὑ[π]οσπειρο(μένου)?
 Wilcken, briefl. 8. ὅσου Wilcken, briefl. 9. [τοῦ μέ]ν Pr.
 13. προσδιαγράψω Pr. 15. ὑπὲρ τοῦ κλήρου scheint nicht dazustehen, Pr.
 17. Wohl eine Form von παραδέχομαι = zugute rechnen (Pr.).

5671. Papyrus. **Gütertausch.** Hermupolis. 217 n. Chr. Linker Streifen = P Flor 1, 47
 des P. Flor. I 47 a (= Mitteis, Chrest. 146), veröffentlicht nach einer Umschrift von Gradenwitz durch Vitelli, P. Flor. I S. XIII. Nachstehende

Umschrift auf Grund einer Nachprüfung des Originals durch Gradenwitz. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 15 × 18 cm. Kursivschrift. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz.

1 Αὐρήλιοι Ἑρμοδίδου[μος καὶ Σαρα]-
 2 π[ά]μμων Ἑρμίνου τοῦ καὶ Ἀχιλλέως] Ἀχιλλέ[ως]
 3 Εὐδαιμον[ί]δ[ος] τῆς καὶ Φίντυς] Δημητρίου ἀντικατηλλαχέ]-
 4 γαι πρὸς ἀλλήλους ἐ[ν]τεῦθεν κυρίως κ[αὶ]
 5 ὥστε τὸν μὲν Αὐρή[λιον Ἑρ]μοδίδουμον τ[ὴν]
 6 οἴκησιν καὶ χρῆσιν τό[που κ]αλουμένου Χ[ειμερινῶ]νος]
 7 πατρικῆς τοῦ Τιθοητί[ω]νος ἐν Ἑρμοῦ π[ό]λει]
 8 ἦ[ς] ὅλης ἢ κυρεία καὶ ἢ οἰ[κ]ησις ὑποστέλλει Σα]-
 9 ρ[α]πάμμωνα τὸ ὑπάρ[χον α]ὐτῷ ἕκτον [μέρος ἀν]-
 10 ηκόντων πάντων [καὶ εἰσ]όδων καὶ ἐξό[δων εἰς αὐ]-
 11 τὸν τὸν Τιθοητίωνα ἀπὸ κληρονομίας τ[ῆς]
 12 τοῦ Ἑρμοδιδύμου, ἐντεῦ[θεν] δὲ ἐκάτερον διοι]-
 13 κῆν, περὶ οὗ ἀντικατηλ[άγ]η, ὡς προδ[εδήλωται διὰ παν]-
 14 τός, καὶ ἀπέσχεν ὁ Ἑρ[μο]δίδουμος παρὰ διὰ]
 15 χειρός, καὶ οὐκ ἐξέσται οὐδενὶ ἡμῶν π[αραβ]ῆναι]
 16 δικαίου ἀφορμῆ μηδεμ[ί]α ἐπὶ τὸν ἀπα[ν]τα χρόνον]
 17 ἀντικαταλλαγῆ κυρία, ἣν καὶ τετρ[α]σφ[ῆ]ν]
 18 L [κ]ε Αὐτοκράτ[ο]ρος Καίσαρος Μάρκ[ου]
 19 μ[εγίστου Γερ]μανικοῦ μεγ[ί]στο[υ]
 20 (2. H.) [κ[α]ὶ] εὐδοκῶ πᾶσι τοῖς προγεγραμμένοις]

5. ὥστε steht deutlich da, vom Papyrusschreiber nicht durchstrichen.

5672. Papyrus. **Beschwerde** wegen Ackerpachtung. Hermupolis. 156/7 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser und der Schmalseite des Blattes. 11 × 20 cm. Schöne, etwas nach links geneigte Unzialkursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz.

1 Ἀπολλωνίδη στρατηγῷ Ἑρμοπολί(εῖτου)
 2 παρὰ Ἀγαθοῦ Δαίμονος Ἡρακλείδου
 3 τοῦ Παντωνύμου Σωσικοσμίου τοῦ καὶ
 4 Ἀλθραίως καὶ Ἀπολλωνίου Ἑρμαίου Ἑρμο-
 5 πολίτου διὰ Ἑρμαίου πατρός. Προείχομεν
 6 ἐν μι[σ]θώσει ἐτι πάλαι ἐν τῷ Περὶ πόλιν ἄ-
 7 νω κ[ω]μογραμματεῖαν Θύνεως ἐκ μὲν Πιρ-
 8 [. . .].ος κλήρου ἀρούρας τεσσεράκοντα,
 9 [ἐκ δὲ .].ωνος [ἀρού]ρας ἐννέα ἡμισυ, πάσας
 10 [.]. .[.]
 11 [. Καί]σαρος τοῦ κυρί[ου] κ[α].[.]
 12 [.]
 13 [.].μ[.]
 14 [.]ογτα Π[ι]τολεμαῖος

15 [. . .] Ἡρώδου καὶ Διόσκορος Θέων[ο]ς καὶ οἱ σὺν
 16 [αὐτ]οῖς παρὰ τὰ ἐπιρημένα ἐπίθε[μ]α κατ' αὐ-
 17 [τῶν] προσήγαγον, καθ' ὧν ἐνεν[έ]γκαμεν
 18 [.]λως μετὰ κατασ[πο]ρᾶν πρὸς
 19 [.]α καὶ οἶα πολλῶ
 20 [.]ας ἐπ. [. . .]ενον
 21 [.]ν καὶ πρ[ο]σεφώνησαν
 22 [.]ες κα.[. . .]. [. . .].
 23 [.]
 24 [.]
 25 [.]. [. . .]
 26 [.]μεν.[. . .]. [. . .].
 27 [.] ἐνεστῶτι κ' Ἄντωνίνου
 28 [.]. [. . .] προγεωργοὶ πάσαν
 29 [.]πο[. . .]ων προκειμένων ἀρου-
 30 [ρῶν]. [. . .] φόρω μὲν οἱ ἀπ.[. . .]
 31 [.] τῆς κατασπορᾶς
 32 [.] ἐπίθεμα καθ' ἡμῶν
 33 [.] ἐπ' αὐτῶν φανερόν
 34 [.]μαι καθ' ἡμῶν
 35 [.]. . διετή χρόνου ἀπὸ
 36 [.] ἔτος σὺν παντὶ δρα-
 37 [.]. το ἀντιλαμβάνε-
 38 [.].ων καὶ δαπανῶν
 39 [.]κι.[. . .].

(hier bricht der Papyrus ab).

4. lies Ἀλθαίεως. 14. erg. Pr. 15. [τις] Pr. Ἡρώδου καὶ Schubart.
 16. κατ' αὐ[τῶν] Schubart. 17. ἐνεν[έ]γκαμεν Pr. 18. κατασ[πο]ρᾶν
 Schubart. 19 u. 20. Lesung der Zeilen von Pr. 27 κ' Ἄντωνίνου
 Schubart. 28. πάσαν Schubart. 31. κατασπορᾶς Schubart.

5673. Papyrus. **Kaufangebot** auf Staatsacker. Hermopolites.
 147 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser.
 16 × 24 cm. Geübte Hand, Kursivschrift. Rückseite unbeschrieben.
 Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz
 und Preisigke.

1 . . . [

2 [παρὰ] Δημη[τρί]ας νεωτέρας] Ἐρμαίου τοῦ [. . .]. [. . .] . . . μητρὸς)

3 Ἐ[ρ]μίωνης Διο[. . .] Ἐ[ρ]μοπολι(τιδος) ἀν[α]γρ[α]φο(μένης) ἐπὶ
 Φρο(υρίου) λιβὸς) με[τὰ] κυρίου

4 τοῦ ἐμαυτῆς συγγενοῦς Φιβίωνος Πλουτάρχου). Βούλομαι ὠνή-
 5 σασθαι ἐκ το(ῦ) δημοσίου ἀνυπολόγο(υ) ἀφόρο(υ) χέρσο(υ) εἰς
 σιτοφόρο(ν) ἐν .[.]

6 τῷ Πατεμεῖτ κ(άτω) περὶ [. . .]σπ[ε]πτα ἐκ το(ῦ) Νικοστράτου κλ(ήρου)
 ὕβ, ἀντὶ

- 7 [τῶ]γ προυπεσχημ[έν]ωγ [ύ]πὸ Ἰσιδώρου τοῦ καὶ Ἀρείου Ἰσι-
δώρο(υ)
- 8 [Φι]λομητορείου τοῦ κ(αὶ) Ἀ[.]θ[.]·[.]·ς ἐκάστ(ης) ἀρούρης ἀργ(υρίου)
ἰ εἴκοσι,
- 9 ὄλων ἐκάστης [ἀ]ρούρης δραχ(μῶν) τεσσαράκοντα, ὧν γ[εῖ]τονες
λιβὸς
- 10 ἰδιωτ(ικὰ) ἐδ(άφη), τῶν λοιπ(ῶν) γ ἀνέμων τοῦ ἐν Ἀλεξανδ(ρεία)
μεγάλ(ου) Ἑρμαί(ου) καὶ
- 11 ἄ(λλων) <ἐδάφη>, κυρωθεῖσα δὲ δύσω τῶι μὲν Ἰσιδώρῳ τῶι
κ(αὶ) Ἀρείῳ ἀπὸ τῶν
- 12 ὄρ. . . .[.]·[.]ωγ τῆς ὄλης [τι]μῆς δραχ(μ.) ὀγδοήκοντα, ὅτι ξὰν
13 [·]. διαγεγραφῶς ε[·].[·].[·] τιμῆς τῶν α(ὐτῶν) ἀρουρῶν, καὶ τὸ
λοιπ(ὸν)
- 14 [δια]γράψω ἐπὶ τὴν δη[μοσίαν] τρ[άπ]εζαν, κ(αὶ) τελέσω τὰ καθή-
κ(οντα)
- 15 δημόσια τῶν προκ(ειμένων) υ— ιβ, [·.]γ χρόνο(ν) ἐὰν κυρωθῶ, τὴν
16 τε ἀρταβείαν καὶ τὸ ναύβιον, μ[ε]νεῖ δέ μοι καὶ ἐγγόνις καὶ
τοῖς παρὰ -
- 17 μου μεταπαραλημψομένοις ἢ τούτων κράτησις καὶ κυρεία
18 βεβαία ἀναφαιρέτως ἐπὶ τὸν αἰὲ χρόνον. Ἐὰν οὖν φαίνηται,
19 ἐπιστεῖλαι οἷς καθήκει ἕκαστα ἐπιτελεῖν ὄν τρόπον ἀρμό-
20 ζει. L δεκάτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου
21 Ἀδριανοῦ Ἀντωνείνου Σεβαστοῦ Εὐσεβοῦς, Φαρμουῦθι δ.
22 (2. H.) Δημητρία νεωτέρα Ἑρμαίου ἐπιδέδωκα. Φιβίων
23 Πλ[ουτάρχου ἐπι]γέγγ(αμμαί) τῆς συγγενοῦς μου κύριος καὶ ἔ-
γγ(αφα) ὑ(πέρ)
- 24 αὐτ[ῆς] μὴ εἰδυ[ῆς] γράμματα.

6. Das über der Zeile stehende Wort könnte nach den Spuren mit einem χ beginnen, also etwa χ[ω(ρία)]; davor dann ἐπτά, doch ist vor ἐπτά ein [τ]ὰ nicht möglich. Für [τοῦ]ς kein Platz. 8. Ἀ[λ]θ[α]ἰ[έ]ψ nach den Spuren leicht möglich. Davor τοῦ^κ; von dem hochgeschobenen κ ist nur der nach rechts auslaufende Schwanz sichtbar. — Über derartige Rückvergütung vgl. Preisigke, Archiv IV S. 114. 13. In διαγεγραφῶς sind die Buchstaben γρα umgebildet, anscheinend wollte der Schreiber zunächst διαγεγραμμένος schreiben. 15. [δν] χρόνο[ν] ist möglich.

5674. Papyrus. Fruchtsteuerquittung. Hermopolites. 150/1 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift quer zur Faser. 13 × 11 cm. Steile Kursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz und Grenfell.

- 1 Προσβ(ολή) ἐπὶ θησ(αυρὸν) Κλεοπ(άτρας) γενη(μάτων) ἰδ L Ἀν-
τωνίνου
- 2 Καίσαρ[ο]ς [τ]οῦ κυρίου κολ(λήματος) ξ̄α Λευκοπ(υργείτου) κά(τω)
κώμ(ης) .ρω()

- 3 Ἀπολλώ(νιος) Σαραπ(άμμωνος) ὑ(πέρ) Ἑρμίο(υ) Ἑρμίο(υ) εἰδ(ῶν)
δοχ(ικῶ) μία ὄγδ[οο]ν, — α[ἦ].
- 4 Κα(ι) Ἀπολλώνιος Τοθήο(υς) ὑ(πέρ) τοῦ τ̄ δοχ(ικῶ) τρίτον ὄγδοον,
— δ[οχ(ικῶ) τ̄η].
- 5 Κα(ι) Τερεῦς Κορνηλ(ίου) δι(ὰ) τοῦ ὑ(πέρ) τοῦ τ̄ δοχ(ικῶ) ὄγδοον, — δο-
χ(ικῶ) ἦ.

1. προσβ(ολή) Pr.; vgl. P. Cairo Preis. 29. Möglich auch προσβ(έβληκεν);
vgl. Berichtigungsliste zu P. Amh. II 122. 2. .ρω() Pr. 3. εἰδ(ῶν)
Pr.; vgl. P. Hamb. I S. 184. Zu δοχ(ικῶ) erg. μέτρῳ, zu μία erg. ἀρτάβη.
4. lies: ὑ(πέρ) τοῦ (αὐτοῦ).

5675. Papyrus. **Kgl. Erlaß in Strafsachen.** 184/3 v. Chr. Unver-
öffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 25 × 32 cm. Steile
Unzialkursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz
Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz, mit Beiträgen von Grenfell.

- 1 Βασιλεὺς Πτολεμαῖος Νέωνι χαίρειν. Τῶν πρὸς τοὺς
2 ἐπισ[τ]άτας τῶν φυ[λ]ακитῶν γεγραμμένων ἐπιστολῶν ὑποτεθεί-
3 κ[αμέ]ν [σ]οι τὸ ἀντίγραφον, κ[α]ἰ ὑμεῖς οὖν διαστείλασθε τοῖς
παρ' αὐτῶν
4 τετ[αγ]μένοις κατὰ τόπον πράσσειν καθάπερ ἐπεστάλκαμεν
5 γιν[ώσκ]οντες, ὅτι τοῖς παραβαίνουσι τὰ «τὰ» ὑφ' ἡμῶν προστε-
6 ταγ[μέ]να προσενεχθῆσόμεθα, καθότι προσῆκόν ἐστιν.
7 Ἐρρωσο. L κβ, Δαισίου κς Χοιὰχ κς.
8 Βασιλ[ε]ὺς Π[τ]ο[λ]εμαῖος Συννόμωι χαίρειν. Προσπέπτωκεν ἡμῖν
9 Ἄλλο μέρος·
10 Τὰς δι<<εξ>>ακρίσεις διεξάγετε[ε] κατὰ τὰ διαγράμματα καὶ τὰ
ὑφ' ἡμῶν
11 καὶ τ[ο]ῦ πατρὸς καὶ τῶν προγόνων προστεταγμένα, καὶ τοὺς μὲν
12 εἰκῆ κ[α]ἰ ἀπροσσκέπτως ἀνάγοντάς τινας ἐπιπλήσετε,
13 κ[α]θ[ὸ]τι π[ρ]οσῆκ[ό]ν ἐστιν, τ[ο]ῦς δὲ διαφορὰς ἢ σεισμοῦ χάριν
κατα-
14 πέ[μπετε] πρὸς ἡμᾶς παραχρήμα. Τὸν αὐτὸν δὲ τρόπον καὶ
15 [. . . .] ὄνομα[τ]ος τὰς προσαγγελίας ποιουμένους τῶν
16 [.]ων δὲ [κα]θ' ὑ[πο]γοίαν διδόντων ποιήσθε
17 [.] πα[ρα]χρη[μ]α, καὶ [ἐὰν] μὲν τι αὐτῶν κατα-
18 [.] κατα[κο]λουθ[οῦν]τες τοῖς προκειμένοις χρηματισμοῖς
19 αλλοτ[. . .]τ[. . .]τους. Ἐὰν δ' εἷς τ[ιν]ας μὴ παρόν-
τας ὀρισμὸς
20 γένηται, [. . .].[.]ἀ[γετε] τοὺς [ἀ]ν[θ]ρῶπ[ο]υς, ἵνα μὴ πρὸ κρ[ί]σεως
21 [.] κακούργ[. . .]ς γ[έ]νῃνται, καὶ καθόλου προσ-
έχετε
22 [τοῖς ὑφ' ἡμῶν προστ]εταγ[μέ]νοις διαλαμβάνοντες, διότι προσ-

23 [ε]νεχθη[σό]μεθ[α ήμ]είς το[ί]ς τα[ύτ]α <μη> πράσσουσι, καθότι προσήκόν ἐστιν.

24 L κβ.

Zur Datierung bemerkt Wilcken: Das Doppeldatum in Z. 7 zeigt, daß das Jahr 22 sich nur auf Ptolemaios V Epiphanes beziehen kann (vgl. Grenfell und Hunt, P. Hib. I S. 336); die Urkunde fällt also in die Zeit der Neuordnung des Landes nach Niederwerfung der großen Aufstände.

5. ήμῶν aus ὑμῶν verbessert. 15—17. Wilcken schlägt folgende Ergänzungen vor: 15 [τῶν ἐπ'(?)] ὀνόμα[τ]ος κτλ. Dahinter lies ποιουμένων statt -μένων. 16. [μὲν τῶν δὲ κτλ. 17. [καταπομπήν πα]ραχρη[μ]α κτλ. 21. Der Buchstabe vor γ[έ]ωνται ist sicher kein ι, sondern sehr wahrscheinlich ein ς; Wilcken schlägt die Ergänzung κακούρ[ι]οις vor

5676. Papyrus. Löschung einer zu Unrecht bestehenden **Hypothek**. Hermupolis. Zeit des Statthalters Honoratianus (um 232 n. Chr.). Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 29 × 25 cm. Hand 1 steile Unzialkursive der Kanzlei, Hand 2 schräge Kursive eines Bürobeamten. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Gradenwitz, einige Beiträge von Wilcken und Schubart.

- 1 (2. H.)] ἐπεστάλη βιβλιοφύλαξι ἐνκ[τ]ήσεων, ὅ-
πω[ς]
- 2 [οὐ]ν ἐπιστέλλεται ὑμῖν, ἴν' εἰδῆτε καὶ ἀκο-
λούθ[ως τοῖς ὑπὸ τοῦ λαμπροτάτου ἡγε-
μόνος]
- 3 [κριθείσι ποιῆτε. L . . , Ἐπ]εῖφ ἰά.
- 4 (1. H.)[] . [.] . φλείνω στρατηγῷ Ἐρμοπολείτου
- 5 [παρὰ Ἡρ]ωνος Ἄντωνᾶ Ἀρχιστρατίου τοῦ καὶ Ἀλθαι-
έως καὶ ὡς χρηματίζω πα[ρα(?)]συνεστῶ-
τός μοι καὶ γράφοντος ὑ[π]ὲρ ἐ[μ]οῦ Ἀγή-
γ[ορος(?)]]
- 6 [Δα.]ίας τῆς κα[ί] Μίκκης Τηλυγέτου τοῦ καὶ Χρυσιγόν[ο]υ
γυμνασιαρχο[ύ]ντος διὰ τοῦ υἱοῦ [. . . .
]εως γυμνασιαρχήσαν[τ]ος Ἐρμ[οῦ]
π[ό]λεως) τῆς μ[ε]γάλης]
- 7 [] . . [.] . [.] . ὑπὸ τῆς προκειμένης Δα. [.] .]ίας ὑπαλ-
λάξαι αὐτῷ κατα[.] . ς πρὸς τὰς ὀ-
φειλομένας δια[]]
- 8 [] . [.] .] τῆς οὐ δεόντως γεγενη[μένης ὑ]ποθήκη[ς τ]ῶν
ἡμετέρων ὑ[παρχό]ντων, καὶ ὁ λαμπρότατος
[ἡ]γεμῶν []]
- 9 [] . ρα ὑπάρχοντα ἀκυρώσας μὲν τὴν οὐ δεόντως
γεγομένην ὑπο[θήκη]ν τῶν ὑπαρχόντων
μου, τηρήσας δὲ []]

5677. Papyrus. **Quittungsbogen** über gezahlte Steuern. Hermopolis(?). 222 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. Langes, schmales Blatt. $38 \times 5\frac{1}{2}$ cm. Von der ersten Spalte sind die Zeilenenden erhalten; die zweite und dritte Spalte sind vollständig; dahinter freier Raum, der für eine vierte Spalte ausgereicht hätte. Flüchtige Kursive. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Preisigke.

Spalte 1.

1 []
 2 [] .^θ κᾶ
 3 [] . ἰ ι κορῖ^κ
 4 [] ! ι κορῖ^κ
 5 [] Αὐρ^η

Spalte 2.

6 β ἰ Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου Ἀλεξάνδρου
 7 Καίσαρος τοῦ κυρίου, Θῶθ κδ̄. Διέγρῖ πρὶ ἀρῖ
 8 μητρ[ο]ῖ) Νοτ δρο^μ ἀπη^λ Θέων Τρύφ^ω
 9 μερῖ στο^λ στρῖ λημῖ τοῦ προαπ^ο δ ἰ ἀπὸ προ^χ
 10 ἰ πε, λαογρῖ τοῦ διε^λ α ἰ ἰβ, υ) β ἰ ακρῶ^χ ζ, υ) •
 11 οα, υ) μερῖσ̄ νᾶ . . ε^λ οα πῶ^χ γ̄. Αὐρη^λ Συ) σεσ^η.

Spalte 3.

12 γ ἰ Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου Ἀλεξάνδρου
 13 Καίσαρος τοῦ κυρίου, Φα^ω ἰδ̄. [Δι]έγρῖ πρὶ ἀρ^γ
 14 μητρ[ο]ῖ) Νοτ δρο^μ ἀπη^λ Θέων Τρύφ^ω
 15 μερ[ι]σ̄ [στ]τ^ο μ^η καὶ Σύρσεως α . . . ἰ τῖ^κ λι^θ
 16 ἀπὸ προχ^λ ἰ κγ^λ, λαογρῖ τοῦ διε^λ β ἰ ἰβ, υ) ^κ
 17 ἰ ακρῶ^χ α ἰ υ) • οα, υ) μερῖσ̄ νᾶ . . ε^λ
 18 οα πῶ^χ γ̄. Αὐρη^λ Συ) σ^η.

7 ff. lies: διέγρ(αφεν) πρ(άκτορι) ἀρ(γυρικῶν) μητροπ(όλεως) Νοτ(ίνου) δρόμ(ου) ἀπηλ(ιώτου) Θέων Τρύφω(νος) μερ(ισμοῦ) στόλ(ου) στρ(ατιωτῶν) λήμ(ματος?) τοῦ προαπο(ληφθέντος?) δ (ἔτους) ἀπὸ προχ(ρείας) (δραχμᾶς) πε, λαογρ(αφίας) τοῦ διελ(ηλυθότος) α (ἔτους) (δραχμᾶς) ἰβ, ὑ(πέρ) β (ἔτους). Das folgende, unsicher zu lesende, auch in Z. 17 wiederkehrende Wort weiß ich nicht zu deuten. Dahinter wohl χ(αλκοῦς) ζ. Sodann folgt ὑ(πέρ) • οα, wofür ich keine Erklärung habe; derselbe Wortlaut mit dem eigenartigen Punkte auch in Z. 17.

5678. Papyrus. **Eingabe** in Sachen der **Gewerbsteuer**. Oxyrhynchos. Um 118 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 11×12 cm. Nach links geneigte Unziale. Auf der Rückseite etliche griechische und demotische Schriftreste ohne verständlichen Zusammenhang. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Preisigke.

1 [Κοίντω 'Ρ]αμμίω Μαρτιάλι ἐπάρχωι
 2 Αἰγύπτου

- 3 [παρὰ Δι]ογένους Σαραπίωνος καὶ τῶν σὺν αὐτῷ
 4 [.] ἀπὸ τῆς μητροπόλεως τοῦ Ὁξυρυγχείτου.
 5 [Οὐίβιος] Μάξιμος ὁ ἡγεμονεύσας καταστάν-
 6 [των παι]δίων πρὸς τοὺς τοῦ χιροναζίου τελώνας
 7 [ἔκρινεν τ]οὺς ἀφήλικας μὴ ἀπαιτῆσθαι χιρονάξιον
 8 [.]. καθ' ὑπομνηματισμοὺς τοὺς μηδέπω
 9 [.].ίαν τελέσαντας [τὸ χιρ]ονάξιον δια[. . .].
 10 [καταστ]άντων δέ ποτε κα[.]
 11 [.].νεὶν τὰ ὑπ' αὐτοῦ κριθέντα ἀντικατέστησ[. . .]
 12 [.] διαπρονούμενοι. Ἐπὶ Κλαυδίου Μενάγ[δρου]
 13 [γενομέ]γου βασιλικ[οῦ γραμματέως] τοῦ νομοῦ τω[. . .]
 14 [.]ιθ[.]ς ἔκρινεν μηδ[. . .]
 15 [.]. . . . οἷ ἀκολο[ύθως(?)]
 16 [.] ὑπομνημ[.]
 17 [.].αι φιλο[.]
 18 [.]τε παρ[.]
- (hier bricht der Papyrus ab.)

7. Im Worte μὴ wollte der Schreiber statt das μ zuerst ein α (d. i. ἀπαιτῆσθαι) schreiben; auf das halbfertige α setzte er sodann das μ.
 9. Ob vor ἰαν ein κ stand, ist am Original nicht zu entscheiden, weil der verbliebene Buchstabenrest zu gering ist. Für den Fall, daß ein κ dastand, schlägt Wilcken vor, zu ergänzen: [τὴν ἡλι]κίαν, und der Ausdruck μηδέπω τὴν ἡλικίαν τελέσαντας stände alsdann im Gegensatze zu τοὺς ἀφήλικας in Z. 7, ein Gegensatz, über den Paul M. Meyer, Klio 6 S. 440, und darnach G. A. Gerhard, Sitzb. Akad. Heidelberg 1911 Nr. 8 S. 21 f., gehandelt haben. 12. Κλαύδιος Μένανδρος war um 107 im Amte (vgl. P. Oxy. VII 1029).

5679. Papyrus. Verkauf einer halben Eselin. Große Oase. 307 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser und der Schmalseite des Blattes. 9 × 25 cm. Geübte Kursive. Rückseite unbeschrieben. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz. Umschrift von Preisigke.

- 1 Ψενα[ν]οῦφ[ι]ς Στράβωνος ἐξωπ[υ]λίτης [ἀπὸ τοπαρ]-
 2 χίας [Κύ]σε[ω]ς τῆς Ἰβιτῶν πόλ[εω]ς Σύ[ρω] Πετεχῶν]-
 3 τος νεωτέρου ἐξωπυλίτη ἀπὸ τ[ῆ]ς αὐ[τῆ]ς πόλεως χ(αίρειν)].
 4 Ὅμολογῶ πεπρακέναι σοι ἀπὸ το[ῦ ν]ῦν μ[ὲν(?) διὰ παν]-
 5 τ[ὸ]ς τὴν ἡμ[ισ]ία[ν] τῆς ὑπαρχού[σ]ης μ[οι ὄνου λευ]-
 6 κῆς οὕσης, ἐχούσης σημεῖον [ἐ]πὶ [τοῦ τραχή]-
 7 λου αὐτῆς, τιμῆς τῆς συμπ[ε]φωγ[ημένης]
 8 πρὸς σ[ἐ] ἀργυ[ρ]ίου Σεβαστῶν και[ν]οῦ ὑ[ομίσμα]-
 9 τος ἐν γούμμιοις τάλαντα δ[ύ]ο καὶ [δραχμαὶ]
 10 τρισχίλια[ι], γί(νονται) (τάλαντα) β (δραχμαὶ) ἔ, καὶ [ἐ]ὰν μ[ὲν]
 11 ποιήσῃ, ἡμ[ε]ῖς [τ]άχα φανεροί, ἐὰν [δέ], ὁ μ[ὴ εἴη,]
 12 νον τι πάθη, πάλιν ἀσφαλεῖ. .[.].ειο[.]

- 13 μοι ἀποστη[σ].[.....]ου[.....]
 14 με ἀπ' αὐτῆ[ς], ἀλλὰ ἐξε[ι]ναι ἀπ[ο]φ[.....]
 15 ρη.ειν καὶ δεσπόζε[ι]ν περὶ αὐτῆ[ς]]
 16 ἐπὶ τούτοις ἡμᾶς ἀλλήλοις <<σ>> ὄνον [.]
 17 Ἡ πράσις αὕτη ἀπλή γραφεῖσα μ[.....]
 18 καταθέσεω[ς] μου κυρία ἔστω καὶ β[εβαία] ὡς
 19 ἐν δημοσίῳ κατακειμ[έ]νη, καὶ ἐπερ[ω]τηθεῖς
 20 [ῥημολόγησ]α.
 21 L ιε// καὶ [L γ// καὶ L β// τῶν κυρίων ἡμῶν]
 22 Μαξιμιανοῦ καὶ Σεου[ήρου] Σεβαστῶν καὶ]
 23 Μαξιμίνου καὶ Κων[σταντίου] τῶν]
 24 ἐπιφανεστάτων Καισάρων, Φαμ[ενῶθ] . . .].
 25 (2. H.) Ψενανοῦφ[ις] Στράβωνος ἐξωπ[υλίτης]
 26 ὁ προκείμενος π[έ]ρακα τὴν ἡμ[ισίαν]
 27 τῆς ὄνου μου κα[ι] ἀπ[έ]σχον [τῆ]ν τιμ[ήν, ὡς]
 28 πρόκειται, καὶ ἐπερ[ω]τηθεῖ[ς] ὡμο[λό]γησα].
 29 Ἐγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ γράμ[μα]τα μ[ὴ] εἰδότος]
 30 Αὐρήλιος Ἀμμώνιος Ἀμ[μ]ωνίου].
- (darunter Freirand).

2. Ergänzung nach P. Grenf. II 78 (307 n. Chr.). 12. In ἀσφαλει ist in das ι ein ω hineingeschrieben; der folgende Buchstabe kann der Anfang eines μ sein.

5680. Papyrus. **Eidliche Amtsverpflichtung** eines kgl. Kassenbeamten. Herakleopolis. 229 v. Chr.(?). Nach einer für das Sammelbuch von mir gefertigten vorläufigen Umschrift eines größeren Teiles der linken Hälfte des Textes (die übrigen Teile des Papyrus waren mir damals noch nicht bekannt) abgedruckt von Steiner, Der Fiskus der Ptolemäer S. 113. Nachdem später Plaumann die rechte Hälfte hinzugefunden hatte, wurde von diesem der Gesamttext herausgegeben auf S. 29 unter Nr. 4 der „Griechischen Papyri der Sammlung Gradenwitz“ (Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1914, Abhandlung Nr. 15). Bei Herstellung des Gesamttextes hat Schubart mitgewirkt. Heidelberg, Privatbesitz Gradenwitz.

Βασιλ[εύοντος] Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμ[αίου] καὶ Ἀρσινόης θ[εῶν]
 Ἀδελφῶν | ἔτους ιη, Ἐπειφ κῆ. Ὁρκος, ὃν ὡμοσεν καὶ ἐ]χειρο-
 γράφησεν Σεμθεὺς Τεῦτος | Ἡρα[κλε]οπολίτης τῶν ἐπεργῶν, ὃς καὶ
 Ἡ[ρ]ακλεόδωρος καλεῖται. Ὁμνύω | βασιλῆα Πτολεμαῖον τὸν ἐκ βα-
 5 σιλῆως Πτολεμαίου καὶ βασίλισσαν Βερενίκη[ν] | καὶ θεοὺς Ἀδελ-
 φοὺς καὶ θεοὺς Εὐεργέτας τοὺς τούτων γονεῖς καὶ τὴν | Εἷσιν καὶ
 τὸν Σάραπιν καὶ τοὺς ἄλλους ἐγχωρίους θεοὺς πάντας καὶ θεὰ[ς] |
 πάσας ἢ μὴν πραγματεύσασθαι ὑπὸ Κλίταρχον τὸν παρὰ Ἀσκληπι-
 ᾶδου τοῦ τραπεζίτου ἐπὶ τοῦ ἐμ Φεβίχι τοῦ Κωίτου λογευτηρίου καὶ |
 ἀποῖσιν τὰ πίπτοντα πάντα εἰς τὸ βασιλικὸν ὀρθῶς καὶ δικ[α]ίως

10 κ[αὶ ὃν ἄν] ¹⁰ [πα]ραλαμβάνω χαλκὸν παρὰ Κλιτάρχου, χωρὶς οὐ
 ἄν α. ἐξωμαι, | [. .] ἀποκαταστήσειν ἐπὶ τὴν ἐν Ἡρακλήους πόλει
 τράπεζαν, ἐὰν | [δέ τι] ἀνήλωμα ἐπισταλῆ, ὃ ἀνηλ[ώ]σω ἐπὶ τῶν
 τόπων, δώσειν τε | [λόγ]ον τῶν πιπτόντων πάντων Κλι[τ]άρχει τοῦ
 τε λήματος καὶ | [ἀ]νηλώματος καὶ τὰ σύμβολα, ο[ὗ] ἄν ἀνηλώσω.
 15 Ἐὰν δέ τι προσοφι¹⁵ [λήσω] πρὸς τὸν χιριζμόν, τάξομαι ἐπὶ τὴν
 βασι[λική]ν τράπεζαν | [ἐν] ἡ[μέ]ραις ἑ, καὶ ἡ πρᾶξις ἔστω ἕκ τε
 ἐμοῦ καὶ τῶ[ν] ὑπαρχόντων μοι | π[άν]τ[ω]ν, καὶ μηθὲν ἕξαλλο[τριώ-
 σε]ιν τῶν ὑπαρχόντων ἢ εἶναι τοῦτο τὸ | συ[νά]λλαγμα κατ' ἐμοῦ,
 ἔσεσθαι τε ἐμφαν[ῆ] Κλιτάρ[χει] καὶ τοῖς | παρ' [αὐ]τοῦ ἕξω ἱεροῦ
 20 καὶ βωμοῦ καὶ τεμένους καὶ πάσης [σκ]έπης. ²⁰ Εὐ[ο]ρκοῦντι μέμ
 μοι εὐ εἶη, ἐφι[ο]ρκοῦντι δὲ ἔνοχον εἶναι τῆι ἀσεβ[ε]ίαι.

2. Die Jahreszahl scheint, wie auch Plaumann sah, eher κη als ιη zu sein; da aber Euergetes I nur 26 Regierungsjahre zählt, erübrigt nur die Lesung ιη (Pr.). 5. Plaumann verbessert unrichtig: Εὐεργέτας καὶ θεοὺς Ἀδελφούς, Wilcken (briefl.) bezeichnet richtig Εὐεργέτας als Schreibfehler statt Σωτήρας und verweist auf P. Eleph. 23: ὁμνῶν βασιλέα Πτολεμαῖον τὸν ἐγ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ Ἀρσιν[ό]ης θεῶν Ἀδελφῶν καὶ βασίλισσαν Βερενίκην τὴν τοῦ βασιλέως ἀδελφὴν καὶ γυ[να]ϊκ[α] καὶ θεοὺς Ἀδελφούς καὶ θεοὺς Σωτήρας τοὺς τούτων γονεῖς καὶ τὴν Ἴσιν καὶ τὸν Σάραπιν καὶ το[ύς] ἄλλους θεοὺς πάντας καὶ πάσας κτλ.

5681. Papyrus. **Schiedsrichterliches Abkommen.** Hermupolis (?). 5. Jahrh. n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser und mit der Schmalseite des Blattes. Auf der Rückseite die Inhaltsangabe (Z. 46), gleichlaufend mit der Langseite des Blattes. Original im Kloster Beuron. Umschrift von Naber, Original nachgeprüft von Preisigke. Vgl. insbesondere BGU. 315.

† Ἐν [ὀ]γόμετι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη[ς] | Ἰησ[οῦ] Χρισ[τοῦ] τοῦ
 τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος | ἡμ[ῶ]ν, Πα[ν]νὶ ἰδ, τέλ[ει]α ἰν[δ]ικτίωνος), ἐν
 5 Ἀρ[σ]ινοῖτων πόλει. | Τόδε [τὸ κομπ]ρόμισσον ποιοῦνται ⁵ πρὸς ἀλ-
 [λή]λους ἐκουσία γνώμη | ἐκ μὲν [τοῦ] ἐγὸς μέρους Γεώργιος | πρε-
 σβύτερος υἱὸς Ἰωάννου τοῦ καὶ | [. .]μάρωνος καὶ ἕτερος Γεώργιος
 10 | κ[αὶ] αὐτ[ὸς] πρεσβύτερος υἱὸς Ἰωάννου ¹⁰ ἑτέρου, ἐκ δὲ τοῦ
 ἑτέρου μέρους Αὐρήλιος | Φοιβάμμων υἱὸς Φίβ, ἀμφότεροι | βαφεῖς,
 ὁρμώμενοι ὁ μὲν πρῶτος | πρεσβ[ύ]τερος ἀπὸ τοῦ ὄρμου καλου-
 μένου [. .] . ., ὁ δὲ ἕτερος πρεσβύτερος ¹⁵ ἀπὸ τῆς Ἡρακλεο-
 πολιτῶν, ὁ δὲ | Φοιβάμμων ἀπὸ ταύτης τῆς Ἀρσιν[ο]ῖτων πόλεως, ἐκ
 πο^λλοῦ γε τὴν | οἴκησιν π[ο]ιούμενος ἐν τῇ καλουμένη κώμῃ Πεενσα-
 20 μοι τοῦ Ἡρακλε²⁰ οπιλίτου νομοῦ, παρόντος νῦν ἐν | Ταυθ[. .] . .
 Ἀρσινόιτη, τοῦ δὲ ἑτέρου πρε[σ]βυτέρου ἐξῆς ὑπογράφον[τος] ἰδία
 χεῖρί. † Δίκην ἔχοντες πρὸς | ἀλλήλους περὶ τινων κεφαλαίω^v ²⁵ καὶ
 μὴ δυνηθέντες δι' ἑαυτοὺς ἀ[παλ]λαγ[κ]ῆναι, ἔδοξεν αὐτοῖς αἰρή-
 σασθ[αι] | κοινῇ γνώμῃ ἅπα Κῦρον ἐπιστά[τη]ν | καὶ Θεόδωρον τὸν
 30 καὶ [. .] ερωτ καὶ | Πέτρον υἱὸν Ἀναστασίου διακόνου καὶ ³⁰ Ναυρῶν

καὶ ἄπα Ὑολ καὶ Μηνᾶν υἷον Ἀμαίου | καὶ αὐτοὺς βαφεῖς ἀπὸ τῆσ-
 δε τῆς Ἀρσινοι|τῶν [πό]λεως, καὶ ὁμολογοῦσιν στέρξει | καὶ ἐμ-
 μῆναι τῆ διδομένη αὐτοῖς παρ' αὐτῶν | δίκη. Εἰ δέ τις ἐκ τῶν
 35 μερῶν μὴ στέρξει |³⁵ τῆ αὐτῶν κρ[ί]σει, ἐπὶ τῷ τὸ παραβαῖνον |
 μέρος διδ[ό]ναι τῷ στέργοντι λόγῳ προσ|τίμου χρυσίου νομίσματα
 ὀκτῶ ῥυπαρά, | χρ(υσίου) νο(μίσματα) η ῥ(υπαρά). Κύριον τὸ κομ-
 πρόμισσον δισ|σὸν γραφέν, κ[αῖ] ἐπερ(ωτηθέντες) ὠμ(ολογήσαμεν) †.
 40 (2. H.) Γεώργιος |⁴⁰ . .[.].ω.θῦ πρε(σβύτερος) υἷος Ἰώννου | [. . .]
 . . .[. . .].ω κομπρόμισσον, | [ῶς] πρόκ[ει]ται †. (3. H.) Γεώργιος
 πρε(σβύτερος). (4. H.) Φοι|[βά]μμ[ω]ν ὁ προκ(είμενος) στοιχεῖ ἡμῖν,
 ὡς πρ(όκειται) †. † D[i]’ emu Eliu esemio(the) . . . (tachygr. Zeichen).
 45 |⁴⁵ (Rückseite) † Κομπρ/ . .[.]. . . . μεταξὺ Γεωργίου κ(αῖ) ἐτέρ(ου)
 Γεωρ[γ]ίου [π]ρεσβυτέρρ/ κ(αῖ) Φοιβάμμ(ωνος) †.

3. Diese Zeile, von Παῦνι ab, von Pr. Am Ende derselben Zeile steht deutlich ἐν Ερ/, doch scheint Ερ durch einen nachträglichen Strich in Αρ verbessert zu sein; jedenfalls weist der folgende Text auf Arsinoe als Vertragsort hin. 6. [τοῦ] ἐγὸς Pr. 8. . .[.]μάρωνος Pr. 9. κ[αῖ] αὐτ[ός] Pr., Naber ergänzte [ὁμοίως]. 17. γε τὴν οἴκησιν Pr., Naber las τὰ τῆς. 19. Πεενσαμοί Pr.; das zweite ε ist vom Schreiber nachträglich dazwischengeklemt worden. 20. lies: -πολίτου. 20. νῦν ἐν Pr., Naber las νυνεῖ. Wilcken (briefl.) schlägt ἐν|ταῦθα vor, was laut Original möglich ist, doch will mir die Lesung der dahinter folgenden Buchstabenreste nicht glücken. 25. ἀ[πα]λαγ<<κ>>ῆναι Pr. 27. ἐπιστά-τ[η]ν Pr. 28 [.]ερωτ Pr., Naber las Μέγαν(?). 29. Ανατολίου Naber, Ἀναστασίου Pr. 30. Ναυρῶων u. Ἀμαίου Pr. 31. καὶ αὐτοὺς βαφεῖς u. τῆσδε τῆς Pr. 33. παρ' αὐτῶν Pr., ὑπὲρ αὐτῶν Naber. 34. εἰ δέ τις ἐκ τῶν Pr., ἐάν δέ . . τῶν Naber. 39ff. Angabe der Hände von Pr. 40. . .[.]ω.θῦ Pr. 41. Zeilenanfang Pr. 42. [ῶς] πρόκ[ει]ται Pr. 43. Φοι|[βά]μμ[ω]ν ὁ Pr. 44 u. 45. Diese Zeilen von Pr.

5682—5687. Mumienbinden. Ombos. Lortet-Gaillard, La faune momifiée de l'ancienne Égypte (Archives du Muséum d'histoire naturelle de Lyon, Teil 10, Lyon 1909) S. 244, mit Lichtbildern.

- (5682) S. 244 Nr. 1. Ὑρος Φμοῖς | ἀρχιτέκτων.
 (5683) S. 245 Nr. 2. Πετεσοῦχος Φμοῖς | ἀρχιτέκτων.
 (5684) S. 245 Nr. 3. Φμοῖς Φμοῖς ἀρχιτέκτων.
 (5685) S. 245 Nr. 4. Πετσαρμουνούφης Ψεβῶτος.
 (5686) S. 245 Nr. 5. Ταυβάσθις Ψεβῶτος.
 (5687) S. 245 Nr. 6. Τασοῦχις Μόμις.

5688. Tongefäß von linsenförmiger Gestalt. Christl. Zeit. Sammlung H. Hoffmann (Paris), 3. Teil (ägypt. Altertümer), herausgeg. von Legrain, Paris 1884, S. 176 Nr. 553.

Εὐλογία τοῦ ἀγ[ίου] Μηνᾶ. Ἀμή(ν). | Εὐλογία τοῦ ἀγίου Μηνᾶ.
 Ἀμή(ν). | Ἡ ἀγία Θέκ(λα).

5689. Inschrift. Weihung. Architrav vom Tempel des Zeus Kasios. Pelusium. Zeit des Hadrian. Clédat, Ann. Serv. 13 (1913) S. 83.

[Ἐπεὶ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ Σε]-
 βαστοῦ καὶ τοῦ σύ[μ]παντος αὐτοῦ ο[ἴ]κο]υ Διὶ Κασίω μ[ε]γάλω]
 | []ρου ἀνέθηκεν Καί[.] [.]ος Κάσιος Δι[.] . Ἀπο]λλωνίου
 τ[] | [] αὐτοῖς πάντα κοσ[. . .]συνορος ηκ[. . . .]-
 μωματ.[] | []του.

1. Die von Clédat gleichzeitig gefundene andere Inschrift (S. B. 4527) erwähnt den Präfekten Titus Flavius Titianus aus der Zeit Hadrians. Deshalb setzt Clédat die Inschrift S. B. 5689 ebenfalls in die Hadrianische Zeit; er ergänzt aber in Z. 1 unrichtig: Τίτου Αἰλίου Ἀδριανοῦ Ἀντωνίου Σε]βαστοῦ, obige Ergänzung von Pr. nach P. Grenf. II 46 (vgl. dazu die Berichtigungsliste). 2. ΚΑΙ[.] [Δι]ΟΚΑΚΙΟΚΑΙ[ος Ἀπο]ΛΛΩΝΙΟΥ Clédat.

5690. Papyrus. **Darlehensvertrag.** Faijum. Byz. Zeit. Magirus, Wiener Studien 8 (1886) S. 100 Nr. 50. Wessely, Stud. Pal. III S. 37 Nr. 115. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2749). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichungen von Magirus und Wessely erheblich).

[Ὁμολογοῦμεν] ἡμεῖς ἐξ ἀλληλεγγῆς Μηνᾶς ὁ καὶ Φανο. ηγγη
 υἱὸς Ἰωαννακίου καὶ ὁ τούτου υἱὸς Παῦλος κάπηλος) | [ἀπὸ τῆς]
 Ἀρσινοϊτῶν πόλεως ἀπὸ ἀμφόδου Νυμφέου σοὶ ἅπα Ἰουλ[ί]ω χορτο-
 πρᾶτῃ υἱῷ Γεωργίου ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλε(ως) | [ἔχειν] απ. . . . τως
 χρυσίου νομισμάτια δύο ἡμισυ, χρ(υσίου) νο(μισμάτια) β L ἀρ(ι)θ(μια),
 καὶ τὴν ἀπόδοσιν αὐτῶν καὶ τελείαν | [συμπλή]ρωσιν ποιησόμεθά σοι
 ἐπὶ καταβολαῖς, τοῦτ' ἔστιν τῇ μὲν ὀγδόῃ τοῦ εἰσιόντος μηνὸς Μεχειρ
 τῆς παρού(σης) | [πρώτης] ἰν(δικτίονος) νομισμάτιον ἓν, καὶ τῇ εἰ-
 κάδι τοῦ μετεσιόντος μηνὸς Φαμενώθ τῆς αὐτῆς πρώτης ἰν(δικτίονος)
 ἕτερον | [νομισμά]τιον ἓν, κ[αὶ τ]ῇ ε[ἰ]κ[ά]δι του Φα]ρμουθι μ[η]νὸς
 τῆς εἰρημένης πρώτης ἰν(δικτίονος) ἡμισυ νομισμ(άτιον) | [rund 35
 Buchstaben εὐ]χαριστείας. (2. H.) Ἐγράφη μηνὶ Τῦβι ιε (3. H.)
 Χριστόφ[ο]ρος ταβουλάριο(ς) | [rund 35 Buchstaben] Ϝ Θεόδωρος
 γραμμ(α)π(εύς) υἱὸς τοῦ μακ(αριω)π(άτου) Μω. .ιδ. . . . τρα
 | [rund 35 Buchstaben] Ϝ Δι' ἐμοῦ Κοσμᾶ σὺν θε(εῷ) διακόνου συμ-
 βολαιογράφου).

1. Φανο. ηγγη, vielleicht Name und Beruf; ηπηη möglich; ἡπητής aber ausgeschlossen (Pl.). — κάπηλος) Naber. 3. ἀπροσφάτως anscheinend nicht möglich (Pl.). 4. ἐπὶ καταβολαῖς steht deutlich da (Plaumann und Schubart, briefl.). 7. ταβουλάριο(ς) Naber. 8. Diese Zeile von Schubart gelesen.

5691. Papyrus. **Quittung.** Byz. Zeit. Magirus, Wiener Studien 8 (1886) S. 100 Nr. 51. Wessely, Stud. Pal. III S. 38 Nr. 116. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2927). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichungen von Magirus und Wessely erheblich).

Ἐσχον καὶ ἐπληρώθην ἐγὼ Μηνᾶς ποιμὴν υἱὸς Μακ[α]ρίου ἀ-
 πὸ [] | τ[οῦ?] λαμπροτάτου χαρτουλαρίου τῆς ἀγίας με-
 γάλῃς ἐκκ[λη]σίας ὑπὲρ ὧν ἔχεις(?) | βοσκομένων

5701. Inschrift. Marmorsäule. **Besitz- oder Grenzstein.** Abu-Eda (östliches Delta). Christl. Zeit. Breccia, Rapport 1912 S. 14, mit Lichtbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 † Τοποθεσία | ἐπιλεγόμενη | Βουκόλα δια|φέρουσα τῇ οὐσίᾳ |
 Μηγᾶ τοῦ μεγ(ίστου) Μαξί|μου οὔση ἐν τῇ | Κερκεσία †.
5702. Aufschrift in roter Farbe. **Grabplatte.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 27 Nr. 54, mit Lichtbild. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Ἡλιῶ χρηστῇ | χαῖρε.
- 5703—5705. Farbige **Aufschriften** auf **Grabkammerwänden.** Alexandria. Breccia, La Necrop. di Sciatbi.
 (5703) S. XXXVIII. Ξεννέου τοῦ χρηστοῦ.
 (5704) S. L, erster Text. Σώσανδρα.
 (5705) S. L, zweiter Text. Ἐπίχαρι χρηστέ, χαῖρε.
5706. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 20 Nr. 27. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 Φίλισκος [. .]γα[. .]ων | [. .]δημο[. .].
- 5707—5708. Aufschriften. **Graburnen.** Alexandria. Breccia, La Necrop. di Sciatbi.
 (5707) S. 38 Nr. 65, mit Lichtbild (Taf. 40). Ἀντίπατρος.
 (5708) S. 41 Nr. 71, mit Lichtbild (Taf. 42). Μυρτοῦς.
5709. Inschrift. **Tongefäß.** Alexandria. Breccia, La Necropoli di Sciatbi S. 182 Nr. 592. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
 [Βα]σιλέως Πτολε[μαίου] | [Φιλ]οπάτορος.
- 5710—5713. Griech. **Buchungsvermerke** unter demotischen Verträgen. Spiegelberg, Die demot. Papyri Hauswaldt.
 (5710) S. 30 Nr. 8. Kaufurkunde (Ackerkauf). 241/0 v. Chr.
 Λ η, Φαρμούθι κ̄. Πέπτωκεν | εἰς κιβωτὸν διὰ Τεῶτος Πανᾶ |
 τοῦ παρὰ Φίλωνος.
 (5711) S. 30 Nr. 8. Abstandsurkunde zur vorhergehenden Kaufurkunde.
 Λ η, Φαρμούθι κ̄. Πέπτωκεν | εἰς κιβωτὸν διὰ Τεῶ Πανᾶτος |
 τοῦ παρὰ Φίλωνος.
 (5712) S. 32 Nr. 9. Kaufurkunde (Ackerkauf). 241/0 v. Chr.
 Λ ἦ, Παχώνς κ̄β̄. Πέπτωκεν | εἰς κιβωτὸν διὰ Νίκωνος | τοῦ
 παρὰ Φίλωνος.
 (5713) S. 33 Nr. 9. Abstandsurkunde zur vorhergehenden Kaufurkunde.
 Λ ἦ, Παχώνς κ̄β̄. Πέπτωκεν εἰς | κιβωτὸν διὰ Νίκωνος τοῦ
 παρὰ Φίλωνος.
- 5714—5715. **Mumienschilder.** Tischendorf, Notitia editionis cod. Bibl. Sinaitici.
 (5714) S. 69. Möglicherweise dasselbe Stück wie S. B. Nr. 5749.
 Σεν|αλυ|πία | Πλήνιος [β] | Μέμνο|νος, | ἐβίω|σεν | ἔτη ιδ.

(5714—5715. Fortsetzung.)

(5715) S. 69. Σεναλυπία Πλήνιος Μέμνονος, ἐβίωσεν ἐτῶν $\overline{\nu\epsilon}$. Μὲ λυποῦ, οὐδὶς γὰρ ἀθάνατος ἐν τῷ κόσμου.5716. **Grabstein.** 1172 n. Chr.(?). Weißbrodt, Ein ägypt. Grabstein, Verzeichnis der Vorlesungen am Lyzeum Hosianum Braunsberg, Wintersemester 1905/6 (Teil I), mit Lichtbild, und Sommersemester 1909 (Teil II). Lefebvre, Recueil des inscr. greques-chrét. S. 130 Nr. 666. Braunsberg, Lyceum Hosianum.

‡ A ‡ Ω ‡. | Ἐν ὀνόματι τοῦ π(ατ)ρ(ὸ)ς κ(αὶ) τοῦ [υἱοῦ] | κ(αὶ) τοῦ ἀγίου πν(εύματος), ἀμήν. | Ὁ θε(ὸς) τῶν πν(ευμ)άτων κ(αὶ) πάσης
 5 σαρκὸς] |⁵ | ὁ τὸν θάνατον καταργήσας κ(αὶ) τὸν | Ἄδην καταπατήσας κ(αὶ) Ζωὴν τῷ κόσμῳ χαρισάμενος ἀνάπαυ[σ]ον τὸν δ(οῦλόν σου) | Ἰησοῦ υ(ἰ)ο(ῦ) Μαρίας [ἐν] κόλποις Ἀβραὰμ καὶ Ἰσὰκ καὶ
 10 Ἰακώβ ἐν τῷ¹⁰ πρ(ω)τῷ φω(τινῶ) παραδ(είσου), ἐν τῇ χολῇ, | ἐν τόπῳ ἀνψύξεως, ἔντ' ἀ[π]έδρα | κ(αὶ) ὀδύνη κ(αὶ) <<ο>> λύβη κ(αὶ) στεναγμὸς | <καὶ> πᾶν ἀμάρτιμα παρ' αὐτῷ | π<<α>>ραχθὲν ἢ λόγον ἢ ἔργον
 15 |¹⁵ | ἀγαθὸς ἢ κατὰ διάνια καὶ φιλάν(θρωπο)ε. | Συνχώρησο[ν] ὅτι οὐκ ἔστιν ἀνθ(ρωπο)ς, | ὃς ζήσεται καὶ οὐχ ὁμартύσει, | σὺ γὰρ [μ]όνος <ὁ θε(ὸς)> | [ἀ]μαρτίας ἐκ[τὸς] ὑπάρχεις, κ(αὶ) ἡ δικ(αι)οσύνη<<ς>>
 20 |²⁰ σου δικ(αι)οσύνης εἰς τὸν αἰῶνα, | κ(αὶ) ὁ λόγος σου ἀλήθεια, σὺ γὰρ ἢ < >. | Ἀνάπαυσον [τὸ]ν Ἰησοῦ υ(ἰ)ὸς Μαρίας, κ(αὶ) σὺ τὴν [δό]ξα<ν> ἀναπέμπο<<ν>>μεν τοῦ π(ατ)ρ(ὸ)ς κ(αὶ) τοῦ υ(ἰ)οῦ <κ(αὶ) τοῦ>
 25 πν(εύματος). |²⁵ Ἐπι τῆς ζωῆς αὐτοῦ π. Ἀπὸ | μαρτυρῶν ὠπθ, Φαμανὸς κε, | σελλένη κς, ἀνάπαυσον.

Lefebvre löst Wortkürzungen auf, ohne sie durchweg kenntlich zu machen. Vorstehender Text unter Zugrundelegung des Weißbrodtschen Lichtbildes. 7. τον δ(?) Weißbrodt, τὸν δ(οῦλόν σου) Lefebvre.

10 εν τω|τυφω παραδ(?) Weißbrodt, lies: εν τω|πω φω(τινω) παραδ(εισου) Lefebvre; ἐν τῷ|πρ(ω) Pr., laut Lichtbild. 11 εντ α. . .δρα Weißbrodt, εντα [απε]δρα Lefebvre, ἔντ' ἀ[π]έδρα Pr., laut Lichtbild. — lies: ἀναψύξεως.

13. <καὶ> Pr. 15. lies: διάνοιαν u. φιλάνθρωπος. 18. συ γαρ .ονος .μαρτίας Weißbrodt, συ γαρ [μ]ονος [α]μαρτίας Lefebvre, <ὁ θε(ὸς)> hinzugefügt von Pr.

24. <κ(αὶ) τοῦ> Pr. 25. lies ἔτη. 26. lies: Φαμενώθ.

5717. Einkratzung. **Denkschrift.** Theben, Königsgrab Nr.9. Lepsius, Denkm. Taf. 76 Nr. 54. Puchstein, Epigr. graeca S. 48 Nr. 26.

Καὶ τόδ' ἐγὼ Κλεοβουλιανὸς μέγα θαῦμα νοήσας | ἠγασάμην, γαίης Δελφίδος ὦν ναέτης.

5718. **Grabstein.** Weißbrodt, Vorlesungsverzeichnis des Lyceum Hosianum in Braunsberg, Sommersemester 1909 S. 18 und 1913 S. 4 Nr. 3. Arvanitakis, Bull. Institut. Egypt. 6 (1912) S. 169. Braunsberg, Lyceum Hosianum.

Τίς θάνεν; Ἑρῳίς. Πῶς καὶ πότε; Γαστρὸς ἔχουσα | ὄγκον ἐν ὠδεῖσιν θηκαμένη τὸ βάρος. | Μήτηρ δ' ἦν πρὸς μικρόν, ἀπώλετο

καὶ βρέφος εὐθύ[ς]. | Ἦν δὲ πόσων ἐτέων δύσμορος; Ἐννέα δὶς [ῥ]
 ἡλικίης ἄνθους Ἑρωίδος. Ἄλλὰ κόνιν σοι | κούφην καὶ δοίη ψυ-
 χρὸν Ὀσειρις ὕδωρ.

2. Ἐνωδὲ ἴσιν θήκαμεν —υ βάρος Arvanitakis, obiger Text Weißbrodt.
 6. Unterhalb der Inschrift steht (nach Arvanitakis) mit dem Messer ein-
 geritzt: L ι ε ι Θώθ.

5719. **Grabstein.** Erment. 4./5. Jahrh. n. Chr. Keene, Proceed. of the
 Royal Irish Acad. II S. 295 Nr. 2. C. Schmidt, Zeitschr. äg. Spr. 32
 (1894) S. 59.

Πρὶν σε λέγειν, ᾧ τύμβε, τίς ἢ τίνος ἐνθάδε κεῖται, | ἡ στήλη
 βοαᾶ πᾶσι παρερχομένοις· | σῶμα μὲν ἐνθάδε κεῖται ἀειμνήστου
 Μακαρίης | ὡς ἔθος εὐσεβέων γευσάμενον θανάτου. | Αὐτὴ δ' οὐ-
 ρανίην ἀρίων πόλιν ἀμφιπολεύει, | ✠ μισθὸν ἔχουσα πόνων οὐρα-
 νίουσ στεφάνους. † † ✠

5720. **Mumienschild.** Kraus, Die altchristl. Inschriften der Rheinlande,
 Freiburg i. B. 1890, S. 156 Nr. 3, mit Abbild. Privatbesitz des Prof.
 F. X. Kraus.

Ξένι, | ἐβίωσ|εν ἐτῶν | κ̄ /.

5721. **Mumienschild.** Felton, Proceed. of the American Acad. 4 (1860)
 S. 25. Περικλῆς Ἀπολλωνίου, ἐβίωσεν | ἔτη πεντήκοντα ὀκτώ.

5722. Farbige Aufschrift. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Rapport
 1912 S. 28 Nr. 55, mit Lichtbild (Taf. 18). Alexandrien, griech.-
 röm. Mus. Κλέων | [. .]εα.

5723. Inschrift. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912
 S. 28 Nr. 56. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Εὐρυβῶτας Φρίξου Κρής Ἐλτύνιος.

Zu Ἐλτύνιος vgl. Inschr. v. Magnesia Nr. 21, 3. B. Keil, briefl.

5724. **Mumienschild.** Wessely, Wiener Stud. 7 (1885) S. 75 unten.

[]ν. .εἰ | θειμνη | Σῦρος ε | Ψεμών[ῥ]θου Ψεν|μνάρεος |
 Πακερκείη.

5725. **Grabstein.** Röm. Zeit. Weißbrodt, Verzeichnis der Vorlesungen
 am Lyceum Hosianum in Braunsberg, Sommersemester 1913, S. 14
 Nr. 9. Braunsberg, Lyceum Hosianum.

Ῥοῦφον τὸν | αἰμνηστον καπε|τωλιονίκην, ὄλυμ|πιονίκην, πυθιο[ῥ]νί-
 κην, εἰσθμιονίκην, | πλιστονίκην παρά|δοξον, ἀλιπτον, πα|λεστήν,
 πύκτην, πανκρατιαστήν, | ξυστάρχην. Εὐψύχει.

5726. **Mumienschild.** Franz, CIG. III 4970. Wessely, Wiener Stud. 7
 (1885) S. 76. Auflösungen von Preisigke.

Vorderseite: Τσοννεσόν|θιος Πκοίλι(ος) | χαλκοποιὸς | υἱὸς
 Τναφερῶτ(ος) [ῥ] | [] | θυγάτη[ρ] Σεν|πλήνιος.

Rückseite: Τσον|νεσόν(θιος) | Πκοίλι(ος) [ῥ] υἱὸς Τν|αφερῶτ(ος)
 Ἑρμων(θίτης).

5727. Aufschrift. **Denkschrift.** Christl. Grabbauten in der Großen Oase. H. Brugsch, Reise nach der großen Oase S. 60, mit Abzeichnung (Taf. 20).

Αυθειω υἱὸς Ματ[. .]ουμωγαβευ | ἀπὸ κώμης Νω[. .]ις, μητρό-
πολις | ἡ Βόστρα. Εὐτυχῶς [τῷ γ]ράψαντι καὶ τῷ ἀναγινώ[σ]κοντι.

5728. **Mumienschild.** Theben. Wiedemann, Zschr. äg. Spr. 21 (1883) S. 124 Anm. 1 Nr. 2.

Κετίστης Πίλων Ὠρίων, ἐτῶν | λς.

1. lies: Κτίστης, Wilcken (briefl.).

5729. Papyrus. **Steuerquittung** unterhalb eines demotischen Vertrages. Diospolis Magna. 209 v. Chr. Revillout, Proceed. Soc. Bibl. 14 (1891) S. 61. Griffith, Proceed. Soc. Bibl. 23 (1901) S. 301. Lichtbild in Pal. Soc. Reihe II Band II Taf. 143 (P. Lond. Inv. dem. Nr. 10463).

Λ ιγ, Τῦβι δ. Πέπτωκεν ἐπὶ τὸ ἐν Διοσπόλει τῇ μεγάλῃ | τε-
λώνιον τοῦ ἐγκυκλίου, ἐφ' οὗ Ἑρμοκλῆς ὁ πραγματευόμενος, |
βασιλεῖ παρὰ Θοτεῦτος τοῦ Ψεμμίνιος καὶ Νίκωνος ὃς καὶ Πε|τε-
χῶνσις Ἀθηνίωνος τὸ γινόμενον τέλος εἰς τὴν τοῦ |
ἐγκυκλίου πρόσσοδον ἀρουρῶν ἑνδεκα ἡμίσιους ὀγδόου, ἢ ἐστὶν | ἐν Πεστενε-
μενώφε τοῦ Παθυρίτου, ἣν ἀγοράζει παρὰ | Νίκωνος τοῦ προγε-
γραμμένου κατὰ συγγραφὴν Αἰγυπτίαν | ὠνῆς, ἣν ἐγράψατο αὐτῷ
ἐν τῷ Τῦβι τοῦ ιγ Λ, | τὸ παρ' ἀμφοτέρων τέλος ὀκτῶ δυοβόλους
δίχαλκον, |¹⁰ δωρεᾶς τριῦβολον, χαλκίαίαν τέσσαρας ὀβολόν. | Ἑρ-
μοκλῆς ὁ παρὰ Νουμηνίου.

10. Zu δωρεᾶς vgl. Grenfell u. Hunt, P. Hib. I 66, 1 Anm. S. 213, zu χαλκίαίαν vgl. Kenyon u. Bell, P. Lond. III 1200, 13 Anm. S. 3.

5730. Ostrakon. Schulübung: **Sprüche des Diogenes.** 4./5. Jahrh. n. Chr. Thompson, Proceed. Soc. Bibl. 34 (1912) S. 197, mit Lichtbild. Privatbesitz Thompson.

Διογένης ὁ κυνικὸς φιλό|σοφος ἐρωτηθεὶς ὑπὸ τινος | ἰδὼν Αἰ-
τίοπα καθάριον | ἔσθοντα εἶπεν· ἡ νῦξ τὴν |
ἡμέραν τρώγει. | Διο-
γένης ὁ κυνικὸς φιλό|σοφος ἐρωτηθεὶς ὑπὸ τινος, | ποῦ αἱ μούσαι
κατοικοῦσιν, | εἶπεν· ἐν ταῖς τῶν πεπ[αι]||¹⁰δευμένων ψυχαῖς.

5731. Inschrift. Kalksteinblock. **Soldatenliste.** Ombos. M. A. J. Reimach, Ann. Serv. 11 (1911) S. 211.

Πριμοπιλάρ(ιος) λεγ(εῶνος) Ζ Γεμ[είνων
χειλιάρχ(ης) σπείρης
χειλιάρχ(ης) σπ[είρης]
χειλιάρχ(ης) σπείρης
ἐπίτροπον Μ(άρκον) Αὐρ(ήλιον) ΗΙΑΝ[

5732—5741. **Töpferstempel.** Kasr-Gheit (östlich vom See Menzale, auf der Karawanenstraße nach Syrien). Clédat, Ann. Serv. 12 (1912) S. 145 ff.

(5732) S. 165 Nr. 1. Ἐπὶ Ἀρι[] |.

(5732—5741. Fortsetzung.)

- (5733) S. 165 Nr. 2. . . οὐακι|ιν.τι. .
 (5734) S. 166 Nr. 7. Scopa.
 (5735) S. 166 Nr. 8 (Schrift linksläufig). Αυτε.
 (5736) S. 166 Nr. 9. Διοκλε[ύς].
 (5737) S. 166 Nr. 11. [. . .]σχι|[. . .]α | [Δα]λίου.
 (5738) S. 167 Nr. 14. Ἐπί Ἀπ[ολλωνίου Θεσμ]οφορίου.
 (5739) S. 167 Nr. 20. Ἀράτο[υ].
 (5740) S. 167 Nr. 21. Πανάμ[ου].
 (5741) S. 168 Nr. 23. Δράκοντ[ος].

5742—5745. **Töpferstempel.** Daressy, Ann. Serv. 12 (1912) S. 197.

- (5742) S. 197 Nr. 1. Ἐπί Δαμοκλεύς.
 (5743) S. 197 Nr. 2. Ἀρατηφάνευς.
 (5744) S. 197 Nr. 3 (Schrift linksläufig). Καλλ[]].

(5745) S. 198.

ΦΑΝ
ΙΛΟΣ

5746. Papyrus. Bescheinigung über **Dammarbeit.** Faijum. 209 n. Chr. Grenfell, Rendiconti Accad. Lincei 6 (1897) S. 77 Nr. 1.

Ἔτους ιζ Λουκίου Σεπτιμίου | Σεουήρου Εὐσεβοῦς Περτίνακος |
 καὶ Μάρκου Αὐρηλίου Ἀντωνίνου | Εὐσεβοῦς Σεβαστῶν καὶ Που-
 βλίου β̄ | Σεπτιμίου Γέτα Καίσαρος Σεβαστοῦ. | Εἶργ(ασται) ὑπ(έρ)
 χω(ματικῶν) ιζ L Φαρ(μοῦθι) ιγ ἕως κβ | σε χωρί(ου) κ(ώμης) Φιλα-
 δελ(φίας) | Ψεναμοῦνις Μελφίτ().

7. χωρι| κ| Grenfell, χωρί(ου) κ(ώμης) Pr., vermutungsweise.

5747. Papyrus. **Privatbrief.** Grenfell, Rendic. Accad. Lincei 6 (1897) S. 77 Nr. 2.

Διογένης Στρατίππωι τῷ πατρὶ | πλείστα χαίρειν. | Πρὸ μὲν
 πάντων εὐχομαί σοι καὶ | τὸ προσκύνημα ποιῶ παρὰ τῷ β̄ | κυρίῳ
 Σαράπιδι κατ' ἐκάστην ἡ|μέραν. Ἐκομισάμην παρ' Ἀπολιναρίου κε-
 ράμια β̄, ἐν κρέος, ἐν | γλυκελέων, | καὶ σφύριν φοινικίων, | καὶ τὸ
 μικκὸν σφύριον (hier abgebrochen).

5748. Papyrus. **Quittung.** Christl. Zeit. Grenfell, Rendic. Accad. Lincei 6 (1897) S. 78 Nr. 3.

† χμρ. | Ἐσχον καὶ ἐπληρώθην ἐγὼ Ἀβραάμιος | βουλευτῆς υἱὸς
 τοῦ μακαρίου Θωμᾶ | παρὰ σοῦ τῷ κύρῳ Θεοδόρῳ υἱῷ τοῦ μακαρίου
 β̄ | Ἰωάννου, καὶ αὐτὸς βουλευτῆς, τὰς ἀννόνας, | ἄς τροχάζω ὑπὲρ
 τοῦ σοῦ μέρους, μονῆς Λευκοτίου, | τῶν ἀπὸ νεομηνίας τῶν εἰσαγο-
 μένων πεντε|καιδεκάτης ἰν(δικτίωνος) ἕως τριακάδος Μεσορῆ τῆς |
 εἰσιούσης πρότης ἰν(δικτίωνος), ὡ ἔστιν χρυσοῦ νομισ|μάτια τέσ-
 σαρα παρὰ κεράτια τριάκοντα ἐν, | χρ(υσίου) νο(μισμάτια) δ π(αρά)
 κερ(άτια) λα, τὰ καὶ δοθέντα μοι δ(ιὰ) τοῦ | κύρου Γεροντίου πεν-
 θεροῦ σου. Ἐγράφη μηνὶ | Φαμενῶθ δευτέρα τῆς αὐτῆς πεντεκαϊδε-

κ(άτης) ἰν(δικτίωνος). | † Δ(ι') ἔμοῦ Ἀβρααμίου ὀλογράφου) χειρὶ
ἐμῆ ἀπέλησα. †

5749—5752. Mumienschilder. Golenischeff, Inventaire de la Collection égyptienne, Ermitage impérial, Petersburg.

(5749) S. 191 Nr. 1140. Möglicherweise dasselbe Stück wie S.B. Nr. 5714.

Σεναλυπία Πλήνιος Μέμονος, L ἰδ.

(5750) S. 191 Nr. 1141. Πατσέβθις Ὁραμήτος, ὡς [ἐ]τῶν ̄Ξ.

(5751) S. 191 Nr. 1142.

Καμεντεβώνχ, L νε̄. Μὲ λυποῦ, οὐδὶς γὰρ ἀθάνατος ἐν τῷ κόσμῳ.

Zu dem Eigennamen Καμεντεβώνχ vgl. Steindorff, Zschr. äg. Spr. 30 (1892) S. 52 Anm. 3.

(5752) S. 191 Nr. 1143. Ἐμμοῦπις, L Ϛ.

5753. Mumienporträt einer jungen Frau; neben dem Halse die nachstehende Beischrift. Memphis. Flinders Petrie, Memphis IV Taf. 2. Ἐρμιόνη | γραμματική.

5754. Aufschrift. Mumienbinde. Hawara. Flinders Petrie, Memphis IV Taf. 12. Δημητρία, L λ, ἄλυπος.

5755. Steinplatte. Weihung. Hawara. Flinders Petrie, Memphis IV, I Fay 1, 35
Lichtbild auf Taf. 20 Nr. 2. Umschrift von Preisigke.

Φραμαρήτι | θεῷ μεγάλῳ | μεγάλῳ. | Ἀχιλίων Ἀκουσίλου ὑπὲρ
ἀτοῦ καὶ | τῆς γυναικὸς καὶ | τέκνοις. | L ι, Θῶθυ ἠ̄.

Zu dem Gotte Φραμαρῆς „König Moiris“ (= Amenemhet III) siehe Rubensohn, Zschr. äg. Spr. 42 (1905) S. 111 ff., und Spiegelberg, Zschr. äg. Spr. 43 (1906) S. 84 ff.

5756—5760. Grabsteine. Hawara. Flinders Petrie, Memphis IV, Lichtbilder auf Taf. 20. Umschriften von Preisigke.

(5756) Taf. 20 Nr. 3.

(Oben abgebrochen.)

..... ἐβ[ι]||[ωσ]εν | L να, [κ]α[ι] | [ό] τούτου [ά]δε[λ]||[φ]ός
Δίδυμος, β̄| ἐβίωσε L ν. | Χαίρετε ἀμφό||[τε]ροι, χαίρε | καὶ σύ.

(5757) Taf. 20 Nr. 4.

Σουχᾶς | νομογρά|φος, ἐβίω|σεν L ξδ̄ L, β̄| ἄλυπος. | (2. H.) Σου- I Fay 1, 56
χᾶς υἰός, | L λε.

(5758) Taf. 20 Nr. 5.

Das Lichtbild gestattet bei der starken Zerstörung des Steines keine Lesung des Textes. Petrie erklärt: „this has, at the end, part of an hexameter and a pentameter, and appears to read: ‘give the burial in consecrated earth because of thy goodness’. Year 10 K(laudios) Kais(ar) Tybi 18“. — Auf dem Lichtbilde glaube ich zu sehen: L ιϚ Καίσα(ρος), Τῦβι ἠ̄ (13. Januar 14 v. Chr.).

(5759) Taf. 20 Nr. 7.

Κεφαλίῳν | Λεωνίδου, | ἐβίωσεν | L μη, ἀείβ̄|μνηστος. I Fay 1, 57

(5760) Taf. 20 Nr. 8.

Μένανδρος | Διοδ[ώ]ρου | κήρυξ, ἐβίωσε | ἀλύπως L οζ. β̄| Εὐψύχει. - I Fay 1, 58

5761. Papyrus. **Erbstreit.** Faijum(?). 91—96 n. Chr. New Palaeogr. Soc. II Nr. 226, Lichtbild auf Taf. 226. London, Britisches Museum (Inv. Nr. 1889).

Spalte 1.

[Ἀντίγρα]φοῦ ὑπομνηματισμοῦ). Πτολέμα πρὸς Ἀπ[ί]αν. Τῆς Πτο-
λέμας λεγούσης πατέρα | [.] τετελευτηκέναι ἐπ' ἀφήλικι ἑαυτῆι
καταλιπόντα [οἰ]κίας | [καὶ ἀρο]ύρας, τοὺς δὲ ἐπιτρόπους εἰς τοῦτο
παρεισελθόντας [. .]λυτον | [. . . ὄν]οματι τῆς ἐπιτροπῆς <ᾶ> μὲν
5 διηρπακέναι προφάσι περιλ[ύ]σεως [³] [δανείων] τῶν τοῦ ἀποθανόν-
τος πατρὸς αὐτῆς, ᾶ δὲ καὶ πεπρακέναι | [Ἀπίαι τ]ῆι ἀντιδίκω ὑπο-
βλήτωι οὔσῃ αὐτοῦ, καὶ ἐκ τούτου φανε|[ρὰν μὲν εἶ]ναι τὴν τοιαύ-
την περιγραφὴν, εἶναι γὰρ τὴν ἀντίδικ[ο]ν γυναῖκ(α) | [τοῦ μισ]θωτοῦ
ῶν ἡγόρασε, ἑαυτὴν δὲ καὶ μέχρι τούτου εὐλυπ[. .]εν τὰ | [.]
10 καὶ ἀξιούσ[η]ς τὰ ἴδι' ἔχιν, [ἐ]πι περιγραφῆι γὰρ ἑαυτῆς καὶ τὴν [¹⁰]
[πράσιν] γερονέναι καὶ μηδὲ ἐν δάνιον περιελύσθαι, ἔτι δὲ καὶ νῦν |
[.] π[α]τ[έ]ρα αὐτῆς ἄταφον εἶν[αι] προσκιμένου ἐν τῆι π[ρ]άσι,
ὅτι | [ὑφῆρητ(?)]αι ἐκ τῆς τιμῆς καὶ εἰς τὴν τοῦ ἀποθανόντος
κ[η]δίαν καὶ | [εἰς ἀπό]δωσιν π[ρο]οικὸς ἦν καὶ αὐ[τῆ]ν μέχρι νῦν
ἀναπόδ<οτ>ον εἶν[α]ι, καὶ | [.]μ. . . . λλ. . . σμαι τὰ κατ[ὰ] τὴν ἀν-
15 τίδικον τὴν π[α]ροῦσαν [¹⁵] [.]νηκέναι δίκην ἧσα. . . ., [τ]ῶι
γὰρ γ L θεοῦ Τίτ[ου] κ[α]θαρόν | [.]αν. . ου, ἀλλὰ παρ[. . .]ω-
πων θείων ὄντων τῆς ἀντι[δ]ίκου, μὴ εἶναι δὲ αὐτὴν [. .]ον, εἰ
ἐκείνοι οἱ λαβόν[τ]ες | [.] τὴν τιμὴν καὶ τὰ δηλω[θέ]ντα διὰ
τῆς πράσεως οὐ[κ] ἀπέδω[καν] . . . δ[ικ]άζιν μέγτοι ἀποδε[δόσ]θαι καὶ
20 ἀξιούσης βεβαι[ο]ῦν αὐτῆ [²⁰] [. . . φυλ(?)]αχθῆναι τῆ[ν] π[ρ]άσιν
δ[ικ]ασθέντων ὡν ἑκάτερον | [μέρος . .]ος εἰ. . διμωμα[. .]. (Rest der
Zeile frei).

Spalte 2.

[²²] Κλαύδ[ιο]ς Σαραπίων· Ὑποπτός ἐσ[τι] κατὰ πάντα ἢ πράσις
| τῶι γε[γε]νησθαι ὑπὸ ἐπιτρόπου ψ[. .]σαυτους εἰς τοῦτο. Ἔστι
25 σαπ[ρ]ὸν γὰρ] ὄνομα τῆς τοῦ μισθω[το]ῦ γυναϊκὸς τῆς παρα²⁵χω-
ρήσ[ε]ως γενομένης, δι' ἧς π[ά]σαν τὴν π[ρ]άσιν γίνεσθαι. | εἰς ἀπό-
δ[οσι]ν προδοματικῆς μισθ[ώ]σεως τούτων τῶν | πωλο[υ]μένων καὶ
εἰς προοικὸς κ[αὶ(?)] δα[ν]είων ἀπόδοσιν | καὶ δαπ[άν]ην ταφῆς. Μὴ
διγνυμέν[ων] δὲ τούτων γεγενησ[θαι] εἰδ[. .]η ἐπικρατοῦσα νῦν [. . .]
30 ἄκυρον οὔσαν ἐφ' ὅ[³⁰]σον ου[. .]. ἔδιξε τῶι στρατηγῶι δι[. .]ης
δηλούμενα | ἀποδ[ε]δόσθαι, ἐὰν γὰρ ἡ ὄρφ[ανὸς] τῶν ἰδίων ἀντιλαμ-
βά[ν]ηται, μένη τῆι Ἀπία [. . .]ς πρὸς τοὺς πεποιη[μέ]νο[υ]ς ἢ πράσις.
(2. H.) L [. . . .]άτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Δ[ο]μι[τι]αν[ο]ῦ Σε-
βαστοῦ Γερμανικοῦ, Με[. .]. ιϛ̄.

35 [³⁵] (1. H.) Μάρκωι Μ]εττίωι Ῥούφωι ἐπάρχ[ω]ι [Α]ίγυπ(του) | Τι-

βέριο[ς Κλ]αύδιος Σαραπίων. Ἐξ ὦ[ν ἔ]πεμψας ἐν[τολ]ῶν ἐν δια-
λορισμῶι τοῦ [Ἀρ]σινοείτ(ου) | ἤκουσα [Πτολ]έμας πρὸς Ἀπίαν.

Vorbem. Die nachstehenden Verbesserungen von Preisigke stützen sich auf das Lichtbild, diejenigen von Bell auf das Original.

3. []υρας Pal. Soc., [καὶ ἀρο]ύρας Pr. — [εἰς] Pal. Soc., εἰς Bell.
3. παρεισελθόντα[ς . . .]υτον | []όνό]ματι Pal. Soc., παρεισελθόντας [. . .]λυ-
τον | [. . . ὀνό]ματι Pr. 6. []ηι Pal. Soc., | [Ἀπίαι τ]ῆι Pr.
7. μὲν erg. Pr. 8. [.]του und εὐλυτ[.]υ Pal. Soc., [τοῦ μισ]θωτοῦ
und εὐλυτ[.]εν Bell. 9. [.]τα Pal. Soc., [.] καὶ Bell.
11. [.] Soc. Pal., π[α]τ[έ]ρα Bell. 12. [.] . . . ἐκ Soc. Pal., [ύφή-
ρητ(?)]αἰ ἐκ Bell. — τ[ῆ]ν κ[η]δίαν Pal. Soc., doch ist der Raum hierfür
nicht ausreichend, daher κ[η]δίαν Pr., zustimmend Bell. 13. [.]-
. . . ν Pal. Soc., [εἰς ἀπό]δωσιν Bell (vor ψ ein Rest des δ). — αναποδον
Pal. Soc., αναπόδ<οτ>ον Pr. 14. [.] σμαι Pal. Soc., [.]-
μ. λλ. σμαι Bell. — τα. . . [.]την Pal. Soc., τὰ κατ[ά] τῆν Pr. — π[.]σαν
Pal. Soc., π[α]ροῦ]σαν Bell. 15. [.] . . . κέναι δ[ί]κην Pal. Soc.,
[.]νηκέναι δ[ί]κην ησα. Bell. 16. [.] ἀλλὰ παρ[.] -
πων Pal. Soc., [.]αν . . . ου (statt α auch σ möglich) ἀλλὰ παρ[.] -
πων (etwa [ἀνθρ]ῶπων?, [τ]ῶνων nicht wahrscheinlich, π wahrscheinlicher
als γ, der vorhergehende Buchstabe sieht nicht wie ι aus) Bell.
18. δημ[.] . . . τα Pal. Soc., δηλψ[θέ]ντα Bell. 19. ἀπέδω[κ]αν erg. Bell. —
ἀποδ[ί]δοσθαι Pal. Soc., ἀποδε[δόσ]θαι (ebenso Z. 31) Bell. 20. [.]-
χθῆναι Pal. Soc., [. . . φυλ(?)]αχθῆναι Bell. 21. [μέρος . . .] [.] -
. . . [.] Pal. Soc., [μέρος . . .]ος εἰ . . . διμψμα[.] Bell. 22. [.] υτους Pal.
Soc., [.]σφουτους (das σ ist sehr wahrscheinlich, das α möglich) Bell.
24. Σαπρων μ[.] Pal. Soc., σαπρὸν γά[ρ] Bell. 25. Lesung π[ά]σαν scheint
nicht richtig zu sein; die Spuren des Buchstabens vor τῆν passen nicht
zu ν, der Buchstabe hinter πα ist eher χ oder λ oder μ (Bell).
27. [.] δα]νείων Pal. Soc., κ[α]ι(?) δα]νείων Bell. 29. εἰδ[.] . . . Pal. Soc.,
εἰδ[.] . . . η Bell. 30. δ[.] . . . ης Pal. Soc., δι[.] . . . ης Bell. — Etwa: οὐκ
[ἀπ]έδιξε τῶι στρατηγῶι <τὰ> δι' [αὐτ]ῆς? Wilcken, briefl. 32. ἀντιλαμ-
β[ά]νται Pal. Soc., ἀντιλαμβά[ν]ηται Bell. 34. [Δομ]ιτιανοῦ Pal. Soc.,
Δ[ομ]ιτ[ι]αν[ο]ῦ Bell. — Γερμανικοῦ . . [.] Pal. Soc., Γερμανικοῦ Με[.] [.] 15
Bell. — Die Jahreszahl kann nicht, wie Lewald vorschlägt (Vierteljahr-
schrift für Sozial- und Wirtschaftsgesch. XII S. 274) zu [δεκ]άτου ergänzt
werden, weil die Lücke für 4 bis 5 Buchstaben Raum bietet.
37. ἐξω[.] | ψας ἐν [.] . . . ἐν διαλορισμῶι νοῦ[.] . . . εἰ^τ Pal. Soc., ἐξ
ὦ[ν ἔ]πεμψας ἐν[τολ]ῶν ἐν διαλορισμῶι τοῦ [Ἀρ]σινοείτ(ου) Pr. Zustimmend
Bell, doch mit dem Hinzufügen, daß das Wort vor [Ἀρ]σινοείτ(ου) nicht
als τοῦ gelesen werden könne, denn vor ου stehe offenbar ν oder τρ,
daher sei vielleicht ν<ομ>οῦ möglich.

5762. **Grabstein.** Schedia (Unterägypten). Breccia, Rapport 1912
S. 40. Alexandrien, griech.-röm. Mus.

Θ(εοῖς) κ(αταχθονίοις). | Εὐψύχι Ἰσιδώρα, | ἐτῶν κ̄α, | μηνῶν ζ̄.

5763. Papyrus. **Vergleich.** Apollinopolis Magna (Edfu). 647 n. Chr.
New. Pal. Soc. II 228, mit Lichtbild auf Taf. 228. London, Brit.
Mus. (Inv. Nr. 2017). Lichtbild und Umschrift umfassen nur Z. 35
bis 51, sowie notarielle Unterschrift. Zeile 3 bis 5 und Zeile 91 ff.

4 [τὴν μητ]έρα Μ(αρία)ν
 5 [κα]ταλαβοῦ[σα]
 6 []μεν

5765. Grabstein. 3./4. Jahrh. n. Chr. Miller, Rev. arch. 27 (1874) S. 148. Kaibel, Epigr. gr. 430. Jacobsthal, Hermes 46 (1911) S. 319. Göttingen, Archäol. Institut. Text nach Jacobsthal.

Πεντήκο[ν]τα τριῶν ἐτέων κύκλον ἤδ' ἀνύσαντα | αὐτὸς ὁ πανδαμάτωρ ἤρπασεν εἰς Αἴδην. | Ὡ χθῶν ἀμμοφανῆς, οἶον δέμας ἀμφικαλύπτεις | Ἀβράμου ψυχῆς, τοῦ μακαριστοτάτου. [β] Οὐκ ἀγέραςτος ἔφυ γὰρ ἀνὰ πτόλιν, ἀλλὰ καὶ ἀρχῇ | πανδήμῳ ἔθνικῇ ἐστέφετ' ἐν σοφίᾳ, | δισσῶν γάρ τε τόπων πολιταρχῶν αὐτὸς ἐτειμῶ, | τὴν διμερῆ δαπάνην ἐξανύσας χάρισιν. | Πάντα δέ σοι, ἐπέοιχ' ὅσα τοι, ψυχῇ, πρὶν ἔκευθες, [10] καὶ τέκνων ἀγαθῶν αὐξομέ[ν]η γενεῇ. | Ἀλλὰ σύ, ᾧ παροδείτα, ἰδὼν ἀγαθοῦ τάφον ἀνδρός, | ὄντε κατευφημῶν κοῖα φράσας ἄπιθι· | γαῖαν ἔχοις ἐλαφρὰν εἰς τὸν ἅπαντα χρόνον.

1. κύκλον [ἐξ]ανύσαντα Kaibel, ἤδ' ἀνύσαντα Jacobsthal. 4. Ἀββα[ί]ου Kaibel, Ἀβράμου Jacobsthal. 9. ἐκρύβ[η]ς Kaibel, ἔκευθες Jacobsthal. 10. αὐ[ξάνου] ἐν γενεῇ Kaibel, αὐξομέ[ν]η γενεῇ Jacobsthal. 12. [τ]όν[δ]ε Kaibel, ὄντε Jacobsthal. 12. κοῖα der Stein, lies τοῖα, Kaibel und Jacobsthal.

5766—5774. Mumienbilder. Sherwood Fox, Am. Journ. of Philol. 34 (1913) S. 437 ff., mit Abzeichnungen. Ontario-Museum.

(5766) S. 439 Nr. 1.

Ταφή Ἀπ[ο]λλωνίας | ἰς Πανῶ(ν) π(ρὸς) | Πανεχάτι[β]ν νεκροτάφ[ο]ν.

(5767) S. 440 Nr. 2.

Ταφή Δι[ο]σκόρου | ἰς Πανῶ(ν) | π(ρὸς) Πανε[β]χάτιν
 Rückseite: νεκρο[τ]άφον.

(5768) S. 441 Nr. 3. Κοστίνας | εἰς Πανῶ(ν).

(5769) S. 442 Nr. 4. Φιλούμε[ν]ος ἀπὸ μη(τροπόλεως).

(5770) S. 443 Nr. 5.

Ἰσιδωρος | υἱὸς | Μαξίμας | Ἀρπαήσι(ος) χρυσοχ[Ξ].

Χρυσοχερ(ίου) oder Χρυσοχει(ρίου) Fox, χρυσοχό(ος)? Pr.

(5771) S. 444 Nr. 6. Φθεῦς Τκ[άλκον] ἀπὸ | Ψινομούνε[ως].

(5772) S. 445 Nr. 7.

Τεχῶσις θυγά[τηρ] Σηναρ[^σ], ἐβίωσεν L κε. | L ιδ[^σ], Μεχε(ίρ).

(5773) S. 447 Nr. 8.

Ἀπόδος Πρ[ώ]ταρχον ἰς | Καρανίδα το[ῦ] Ἀρσι(νοί)του.

(5774) S. 448 Nr. 9.

Παράδος ἰς Πανῶ(ν) τῷ | υἱῷ Πανεχάτου νε[κρο]άρτου τὴν τακὴν | ἀδελφὴν Τεχῶσις [β] γαμούσα Ἰέρακα v. . .

3. lies: νεκροτάφου u. ταφῆν 5. vielleicht νεώπ(ερον), Pr.

5775—5790. Einkratzungen. **Denkschriften und Proskynemata.** Ombos. Bouriant, Kom Ombos S. 340. Bouriant bringt Majuskeltexte, Umschriften und Ergänzungen von Pr.

(5775—5790. Fortsetzung.)

(5775) Nr. 1046.

Τὸ προσκύνημα Νιλοττιωντιων[]].

Etwa Nilouτίων? Pr.

(5776) Nr. 1047. Τὸ πνεχ Σαραπι[] | θεὸς μέγισ[τος] |].

(5777) Nr. 1048. Πετεσοῦχος | Πετεσοῦχου.

(5778) Nr. 1049. Τὸ προσκύνημα [] | Ζηριοριων ἀνα-
| []νίου | ατεσιαδαμ[.]ας κ[αὶ τ]οῦ | ἀναγιν[.]ω[.]]εοντος.

4. Wohl ἀναγινώσκοντος, Pr.

(5779) Nr. 1050. Ερ.ωθευμασ|θαλω.

(5780) Nr. 1051. []ς | ἀδελφός.

(5781) Nr. 1052. Πετε[]].

(5782) Nr. 1053. IK X KI.

(5783) Nr. 1054. ΛΧΩΔ.

(5784) Nr. 1055. Ἐπ' ἀγαθῶ.

(5785) Nr. 1056. Τὸ προσκύνημα[]]μαω[.]αιω.

(5786) Nr. 1057. Ἐπ' ἀγαθῶ | ανε[.]ε[.] | προαρ.ρ.θ|α.

(5787) Nr. 1058. Λεων χρ. [.]ποτιανη.

(5788) Nr. 1059. Κο[. . .]νε|πακωνοχ[.].

(5789) Nr. 1060. Ἄπα Πευσ[]].

(5790) Nr. 1061. [.]σειχει|χαχω.

5791. Inschrift. Kleine Sphinx. **Weihung.** Ombos. Bouriant, Kom Ombo S. 340 Nr. 1062. Ergänzungen von Pr.

[A]πόλλωνι κα[ὶ Σούχῳ] | [κ]αὶ τοῖς συννάο[ις θεοῖς].

5792. Einkratzung. **Denkschrift.** El-Bagawat. Christliche Zeit. Lefebvre, Ann. serv. 13 (1913) S. 7, mit Abzeichnung.

Ἐγὼ Κύρος υ(ιο)ῦ τοῦ μακαρ(ίου) Αθ[] | ἀπὸ Ἡβεως.

2. d. i. Hibeh.

5793. Inschrift. **Weihung.** Kalksteinplatte. Theadelphia (Faijum). 93 n. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 88 Nr. 15, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.Ἐπὶ Αὐτοκράτορος Καίσαρος | [[Δομιτιανοῦ]] | Σεβαστοῦ [ῶ]
Γερμανικοῦ | τόπος πολιτεύματος Ἀρθώτου | μεγάλου μακαρίτου
θεᾶς μεγίστης¹⁰ Σαχύψεως | ἀνοικοδομήθη | ἐπὶ Πετρωνίου | Σε-
κούνδου ἐπάρχου Αἰγύπτου¹⁵ | διὰ Ἀβδωνος προστάτου. Πρώ-
ταρχος | ἔγραψεν, ἐπ' ἀγαθῶ. | [L] ιβ, Φαρμούθι ιβ̄.

18. Datum: 7. April 93. Petronius Secundus amtiert zwischen Mettius Rufus und Junius Rufus. Vgl. Paul M. Meyer, P. Hamb I S. 126, der beide Rufus gleichsetzt, und Bell, Archiv VI S. 101. Da Junius Rufus für den 1. Juli 94 (Wilcken, Chrest. 463 III, 8) und für das Jahr 98 (Bell, Archiv VI S. 101) bezeugt ist, andererseits Secundus für das Jahr 93 (obige Urkunde) und für das Jahr 95 (vgl. Cantarelli I 38), so hätten wir, falls nicht Schreibfehler vorliegen, eine zweimalige Statthalterschaft sowohl des Junius Rufus als auch des Petronius Secundus für die Jahre 93 bis 98 (Preisigke).

5794. Inschrift. **Weihung.** Längliches Holzstück. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 91 Nr. 16, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ἰσίδι Σασύψι θεᾶ μερίστη Ἀκουσίλαος | καὶ Δεῖος ἀνέθηκαν, ἐπ' ἀγαθῶ.

5795. Inschrift. Kalksteinsockel. **Weihung.** Theadelphia (Faijum). 127/8 n. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 92 Nr. 17, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπερ Αὐ[τοκράτορ]ος Καίσαρος Τραιανοῦ | [Ἀ]δριανοῦ Σεβαστοῦ ἐπὶ Τίτω[ι] Φλαουίω | Τ[ι]τιανῶι ἐπάρχωι Αἰγύπτου | Διοσκ[ούρο]ις Σωτήρσι Ἐπιφανέσι θεοῖς | Νικανδρος Πετεσοῦχου ἀν[έ]θηκεν | ὑπερ αὐτοῦ καὶ τῆς γυναικὸς καὶ τῶν | τέκνω[ν], ἐπ' ἀγαθῶι. L 18 Ἀδριανοῦ τοῦ κυρίου.

5796. Inschrift. **Weihung.** Steinplatte mit dem Anubisbilde, darunter die Inschrift. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 94 Nr. 18, mit Abzeichnung. Vgl. Wilcken, Arch. VI S. 222. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπερ Ἀπολλωνίου | καὶ Ζήνωνος | Πασῶς κυνοβοσκὸς | Ἀνούβι εὐχὴν.

5797. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** 59 n. Chr. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 97 Nr. 19, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Ἐπερ Νέρωνος Κλαυδίου Καίσαρος | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος | Πόπλιος Πετρώνιος [Εὐ]δήμων ἀ[ν]οικοδόμησεν τὸ[ν] βωμὸν καὶ τὰ συνκύρον[τα] πάντα ἐκ τῶν ἰδίων ἀναλωμάτων | Νεμέσι κυρία μερίστη ὑπερ αὐτοῦ καὶ τῆς γυναικὸς καὶ τῶν τέκνων. | Ἐπὶ Τιβερίου Κλαυδίου Βαλβίλλου | τοῦ ἡγεμόνος. L 5 Νέρονος | Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ | Αὐτοκράτορος, Φαῶφι ιγ, ἐπ' ἀγαθῶ, | ἐπ' ἀγαθῶι.

5798. Inschrift. Kalksteinplatte. 62 n. Chr. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 99 Nr. 20, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen). Ἔτους ἐνάτου [Νέρωνος] | Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ | Γερμανικοῦ Αὐτοκράτορος, Φαῶφι. (Darunter Freirand).

1. Der Name hinter ἐνάτου ist ausgemeißelt, daher auf Nero bezogen.

5799. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Zeit des Claudius oder Nero. Theadelphia (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 99 Nr. 21, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

(Oben abgebrochen.) ὑπερ [] | Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ Αὐτοκράτο[ρος] | Δήμητρι καὶ Κόρηι θεαῖς μερίσταις [. . .] | Γάιος Τηρέντιος Στρατίππου υἱὸς Κυρ.ου ..[.] | καὶ Τηρέντια Πτολέμα καὶ τὰ τέκνα. L (Raum dahinter unbenutzt gelassen).

5800. Inschrift. Kalksteinbalken. **Weihung.** Zwischen 193 u. 180 v. Chr. Euhemeria (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 100 Nr. 22, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

[Υπ]έρ βασιλέως Πτολεμαίου [κα]ί βασιλίσσης Κλεοπάτρα[ς] | θεῶν Ἐπιφανῶν.

5801. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Zeit des Neos Dionysos und der Kleopatra Tryphaina (80—69 v. Chr.). Tebtynis (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 101 Nr. 23, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

[Υ]πέρ βασιλέως Πτολεμαίου [καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς καί] | [Τρ]υφαίνης θεῶν Φιλοπατόρων καὶ Φιλαδέλφ[ων] | [ι]λάρχης τὸ Ἴσιῆον καὶ τὴν λιθέαν καὶ τὰ ἐν αὐτ[οῖς] πάντα ἐκ τῶν ἰδίων] | [ἀναλωμάτων] Ἴσιδι θεᾷ μερίστη.

5802. Inschrift. Kalksteinplatte. **Weihung.** Zeit des Claudius (?). Arsinoe (Faijum). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 102 Nr. 24, mit Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

1	Καίσαρος [
2	καὶ τοῦ παντ[ὸς] οἴκου
3	]ιοστομου ἀγαθω[
4	] πατροπάτορι Σαραπ[
5	]π' ἄλλων τάξεων ο[
6	ἐ]π' ἀγαθῶν. L ε Τιβερίου[
7	Αὐτοκρ[άτορος]

4. Σαράπ[ιδι] Lefebvre.

5803. Einkratzung. **Proskynema.** Karnak (Tempel). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 103 Nr. 25, mit Abzeichnung.

Τὸ προ<σ>κύνημα | τῶν παηανιστῶ<ν> τοῦ | μεγάλου Σεράπιδος καὶ | θεοῦ Σεβαστοῦ παρὰ τοῖς | θεοῖς τοῖς εἰς Διοσπόλεις | πάσεις.

5804. Inschrift. **Weihung.** Sockel eines Löwenstandbildes. Denderah (Tempel). 1 n. Chr. Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 106 Nr. 26, mit Abzeichnung.

[] ἐπὶ Τρύφωνος στρατηγο[ῦ].

5805. Inschrift. Sandsteinblock. **Weihung.** Denderah (Tempel). Lefebvre, Ann. Serv. 13 (1913) S. 107 Nr. 27, mit Abzeichnung.

1	[	Σεβ]αστοῦ Γερμανι[κοῦ
2	[	] Νικάνορος ἐπιστ[
3	[	οὶ ἀ]πὸ τῶν στρατ[
4	[	]οι[

1. Lefebvre ergänzt versuchsweise: [Υπέρ Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβ]αστοῦ Γερμανι[κοῦ Αὐτοκράτορος] | [ἐπὶ κτλ. ἡγεμόνος καὶ] Νικάνορος ἐπιστ[ρατήγου] | [] στρατηγούντος οὶ ἀ]πὸ τῶν στρατ[ιωτῶν(?)]. Diese Ergänzungen sind offenbar sehr unsicher.

5806. Papyrus. **Pachtquittung.** Oxyrhynchos. 235 n. Chr. Unveröffentlicht. Schrift gleichlaufend mit der Faser. 6 × 35 cm. Steile Kursive. Rückseite unbeschrieben. Original im Kloster Beuron. Umschrift von Preisigke.

Αὐρήλιοι Πανεχώ[τ]ης | Α. .ολλου μη(τρός) Ταβ[ή]σιο[ς] | καὶ
 5 Πετεῦρις Πατάτος μη(τρός) | Ταήσιος καὶ Διονύσιος ⁵ | Διονουσίος
 μη(τρός) Ταβήσιος | τῶν ᾧ ἀπὸ τοῦ Ἐπισήμου ἐποικίου Αὐρηλίω |
 Σαραπίων[ι] τῷ καὶ Ἀπολλωνιανῷ γυμ(νασιαρχήσαντι) βουλ(ευτῆ) τῆς
 10 ¹⁰ | Ὀξυρυγχ(ειτῶν) πόλ(εως) χαίρειν. | Ὁμολογοῦμεν ἐσχηκέ[ν]αι παρὰ
 σου<<υ>> τοὺς φό[ρ]ους ᾧν ἔξέωρησ^α ἡμῶν | [ἀ]ρρογῶν ἐπτα-
 15 κροσίων ——— ¹⁵ | [ὕ]περ [τοῦ] διελθόντος ιγ ς | καὶ τοῦ ἐνεστῶτος
 | α ς, ἐτῶν δύο, πλήρης, | καὶ [μη]δ[έ]ν σοι ἐγκαλεῖν | μήτε περι|
 20 τούτων .[. .] ²⁰ | δε[. . .] α .[.]σμων.ν. [καὶ] | ἐπερ[ω]τηθ(έντες) ὑπο-
 σ[.]μ. .[. . .] | L β ²⁰ | Αὐτ[ο]κράτο[ρος] | [Κα]ίσαρος [Γ]αίου Ἰ[ο]υ-
 25 λίου | Οὐήρου Μαξιμείου ²⁵ | Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς | Σεβαστοῦ, Θῶθ
 δ. | Αὐρήλ(ιοι) Πανεχώτης | καὶ Πετεῦρις κ[αὶ] Δι|ονύσιος οἱ ᾧ
 30 ἔσχο[ρ]ο³⁰μεν τοὺς φόρους | τ[ῶ]ν ἐτ[ῶ]ν β | ὧς πρόκειται πλή[ρ]η[ς].
 35 Αὐρήλ(ιος) Σαραπίων | ἔγρ[α]ψα ὑ(πὲρ) αὐ(τῶν) μὴ εἰδό³⁵των
 γράμματα.

14. Am Zeilenende, wo die Drachmensumme erwartet wird, steht ein wagerechter Strich. 17. Das Jahr 1 des Maximinus wird als τοῦ ἐνε-

στῶτος bezeichnet, obwohl die Urkunde am 4. Thoth des Jahres 2 ausgestellt worden ist. Der Irrtum rührt wohl daher, daß seit dem Jahre 1 (10. Febr. 235 bis 28. August 235) erst vier Tage verflossen sind.

19. Man erwartet: μήτε περι τούτων μήτε περι ἄλλου μηδενὸς ἀπλῶς ο. ἄ., doch stimmen die Schriftspuren damit nicht überein. 21. Vielleicht: ὑποσημειωσάμεθα. — Die ganze Urkunde rührt von derselben Hand her.

5807. Papyrus. **Privatbrief.** Faijum. Lefebvre, Ann. Serv. 10 (1910) S. 170.

Ἡρακλείδης Ἀγχορίμφει | χαίρειν. | Εὖ ποιήσεις τὰ ἰτέινα κα|θάρας
 καὶ σκεψάμενος ἀγο[ρ]αστήν αὐτῶν, κἂν μὲν | ὑπόστασιν λάβης,
 δήλωσόν | μοι. Ἐὰν δὲ ἀγοραστήν μὴ | εὔρης, πάλιν γράψον μοι,
 <<κοπήναι>>
 | πότε δεῖ αὐτὰ κοπήναι, ¹⁰ | ἵνα αἱ ἄμπελοι μὴ σκιά|ζωνται. Πέμψον μοι
 ἔν | κεφάλιον γλ[υ]κύ, ἐπεὶ ἀσθε|νέστερός εἰ[μι]. Ἔρρωσο. | Θῶθ ιβ.

1. Ἀγχοριμάει Lefebvre, Ἀγχορίμφει Pr. vermutungsweise.

13. ἔρρ(ωσ)εῖ (sic) Lefebvre, ἔρρωσο Pr.

5808. Papyrus. **Antrag an das Besitzamt** (βιβλιοθήκη ἐγκτήσεων) = StudPal 13
 wegen des Verkaufes einer Sklavin. Faijum. 124 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 1, mit Lichtbild (Taf. 1). Wien, Samm-
 lung Erzherzog Rainer.

(2. H.) Ἰσιδ[ωρος] σεση(μείωμα). (Ἔτους) η Αὐτοκράτορος Καί-
 σαρως | Τραιανοῦ Ἀδριανοῦ Σεβ(αστοῦ), Φαμε(νώθ) κζ̄. | (1. Η.) Διο-
 νυσ[ί]ω καὶ Ἰσιδ[ώ]ρω γεγυμ(νασιαρχηκόσι) | βιβλ(ιοφύλαξι) ἐγκτήσεων

Ἀρσι(νοΐτου) |⁵ | παρὰ Ἀσκληπιάδου τοῦ Νείλου τοῦ | Ν[ε]ίλου γραμματικῶς ἀναγραφομ(ένου) | ἐ[π' ἀμ]φόδου Βουταφίου. Ἦν ἀπε|γρα- [ψά]μην διὰ τῶν [πρ]οτέρων | [β]ιβ[λιο]φ[υ]λάκων ὠ[ν]ητ[ή]ν μου |¹⁰ | [δού]λην Ἀφροδίτην [βού]λομ[αι] ἐξ[οι]κον[ομῆσαι τ]ῷ κ[αί] | Ἦρα[κλείδου ἱματ]ιοπ[ώ]λη ἀ[ν]αγραφομένῳ ἐ[π' ἀμ]φόδου Ἀμμωνίου | τόπων ἀπογεγραμμένῳ τ[ο]ῖς |¹⁵ | προτέροις καθαρὰν ἀπ[ὸ] ὀφ[ειλήματος] | ὑποθήκης παντὸς δη[μοσίου χρέους] | τιμῆς ἀργυρίου δ[ραχμῶν] | κοσίων, διὸ ἐπιδέδ[ωκα, ὅπως] | ἐπισταλῆ, ὡς καθ[ήκει].

St. P. 13, = 5809. Papyrus. **Antrag an das Besitzamt** (βιβλιοθήκη ἐγκτήσεων) wegen des Verkaufes einer Sklavin. Faijum(?). 2. Jahrh. n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 2 mittleres Stück. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

1 [Ἦν ἀπεγρα]-
2 ψάμην διὰ τῶν προτέρων βιβλ(ιοφυλάκων)]
3 περιουσίαν μοι ἀπὸ κληρονομίας]
4 Μενελάου δούλην]
5 βούλομαι [ἐξ]οικονομῆσαι]
6 Διδύμου [Σω]σικοσίμῳ]
7 τῷ καὶ Ἀλθ[αι]εῖ [. . . .]
8 καθαρὰν ἀπὸ παντὸς χρέους]
9 [τ]ειμῆς ἀργυρίου [(δραχμῶν)] διακοσίων, διὸ ἐπιδέδωκα,
10 ὅπως ἐπισταλῆ, ὡς καθήκει].

415 5810. Papyrus. **Werkvertrag** (Flötenspieler). Hermupolis magna. 322 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 6, mit Lichtbild (Taf. 2). Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

[Ἦπατεία]ς [τ]ῶν δεσποτῶν ἡμῶν | [Λικινίου Σεβαστοῦ] τὸ [Ϛ] //
καὶ [Λικ]ινίου τοῦ | [ἐπιφανεστάτου Καίσα]ρος τὸ β //
5 Εὐγε[ν]ίῳ γυμνασιάρχῳ βουλευτῇ |⁵ | Ἐρμοῦ πόλεως | Αὐρήλιος [Ψε-
νύμις Κ]ολλούθου μητρὸς Μελιτίνης ἀ[ύ]λητ[ή]ς ἀπὸ Ἐρμοῦ πόλεως
χαίρειν. | Ὁμολο[γῶ συντ]ετί[σθαι κα]ὶ συνπεπίσθαι | πρὸς σὲ τὸν
10 γεούχον ὥστε με ἀπαντήσιν |¹⁰ | πρ[ὸς κώμη]ν ριν καὶ τρύγας
τῶν ὄντων | [ἐκεῖ ἀμπελικῶ]ν χωρί[ων μ]ε[τ]ὰ τῶν | συν[τ]ετα[γμ]έ-
νων ληνοβατῶν καὶ ἀμέμπτως | ὑ[π]ηρητήσ[ασθαι τοῖς ληνοβάταις καὶ
15 τοῖς ἄλλοις | ἐν τῇ αὐλήσει καὶ [μὴ] ἀπολειφθῆναι τῶν ληνο[β]ατῶν
μέχρι τάξεως αὐτῆς τῆς τρύγης | τῆς προ[σ]αγούσης τρύγης εὐτυ-
χοῦς δεκάτης | Ἰνδικτί[ωνος, ἐπ]ὶ δὲ τῇ αὐλήσει καὶ τῇ τέρψει |
λήμψ[ομαι] τὰ ἐσταμένα παρὰ τῶν ὑπευθύνων. [Τὸ σύ]μφωνον
20 κύριον, ὃ καὶ |²⁰ | μοναχ[ὼς ἐ]ξεδόμην, καὶ ἐπερωτ[ηθεῖς] ὠμόλογ[ησα].
| Ἦπατείας τῆς] προκ(ειμένης), Χοιὰκ κδ. | (2. H.) Αὐ[ρ]ήλιος Ψε-
ν[ύμις] ἀποπληρώσω | τὰ ἐ[γγε]γραμμένα, ὡς πρόκειται. | Αὐ[ρ]ήλιος
25 [Πιν]ουτιῶν βοηθ(ὸς) Ἀνικήτου |²⁵ | ἔ[γγ]ρα] ἀ[ύ]τοῦ) γρ(άμ-
ματα) μὴ εἰδ(ότος).

- 13,1 5811. Ostrakon. **Steuerquittung** (φόρος προβάτων). Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 1. Wien, Hofbibliothek.
 Δαλλέας Ἀβραίου | φόρου προβ(άτων) θ (ἔτους) (δραχμὰς) [.]
 (ὄβολους τρεῖς ἡμισυ). | (Ἔτους) θ, [Φ]αρμούθ(ι) δ.
- 13,2 5812. Ostrakon. **Namenliste**. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 2, mit Lichtbild (Taf. 1). Wien, Hofbibliothek.
 Δεκανὸς | Ἰησοῦς Παπίου, | Πεσοῦρις Ἰάσωνος, | Δωσαρίων
 Ἰησοῦτ(ος), | Σοβταῖς Αὐλαίου, | Θήδεσις γέρδης, | Σαμβαθαῖς Σίμωνος.
- 13,3 5813. Ostrakon. **Steuerquittung** (Kopfsteuer). Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 3. Wien, Hofbibliothek.
 Ἀβράμις Θεγέν[ο]υ | λαογρ(αφίας) β (ἔτους) (δραχμὰς) η. | (Ἔτους)
 β, Φαρ(μού)θ(ι) κ̄.
- 13,4 5814. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). 72 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 4. Wien, Hofbibliothek.
 Δημᾶς Διδυμίωνος | τιμῆς δηναρίω(ν) δύο | Ἰουδ(αίων τελέσμα-
 τος) β (ἔτους) Οὐε(σπασιανου) (δραχμὰς) η (ὄβολους δύο). | Φίλων
 Μ[έν]ης. | (Ἔτους) δ, Παῦνι η̄.
- 13,5 5815. Ostrakon. **Steuerquittung**. 77 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 5. Wien, Hofbibliothek.
 Δημᾶς Σίμωνο(ς) διλ() ε Οὐεσπ(ασιανου) (δραχμὰς) η. | (Ἔτους)
 ι, Χοι(άκ) δ̄.
 Sollte statt διλ() zu lesen sein: διδ(ράχμου) (d. i. Ἰουδαίων)? Pr.
- 13,6 5816. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). Apollinopolis magna. 88 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 6. Wien, Privatbesitz Junker.
 Διέγρα(ψε) Ἀβάσκων Αἰσ(χύλου) | τιμῆ(ς) δηναρίων δύο | Ἰου-
 δ(αίων) καὶ ἀπαρχ(ῆς) ς (ἔτους) | Δομιτιανου (δραχμὰς) θ (ὄβολους
 δύο). | (Ἔτους) ζ, Παῦνι κς̄.
- 13,7 5817. Ostrakon. **Steuerquittung** (Kopfsteuer). Apollinopolis magna. 96 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 7. Wien, Privatbesitz Junker.
 Διέγρα(ψε) Σαμβαθίω(ν) ὁ καὶ Ἰησο(ῦς) | Παπίου λαο(γραφίας) ιε
 (ἔτους) Δομιτιανου | τοῦ κυρίου (δραχμὰς) η. (Ἔτους) ιε, Μεχ(εῖρ) κ̄ε.
- 13,8 5818. Ostrakon. **Steuerquittung** (Wachtsteuer). Apollinopolis magna. 99 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 8. Wien, Privatbesitz Junker.
 Ἰωσήπ(ος) Αἰσχύλου φυλακτικῆς) β (ἔτους) | Τραιανου τοῦ κυρίου
 (δραχμῆν) α (ὄβολους τρεῖς), | σκοπ(έλων) β (ἔτους) ὄβολ(ους) β.
 (Ἔτους) β, Θῶθ κς̄.
- 13,10 5819. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). Apollinopolis magna. 100 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 10. Wien, Privatbesitz Junker.

Μαριαμὸς Σίμω(νος) | Ἰουδ(αίων) τελ(έσματος) γ (ἔτους) Τραιαν(οῦ)
τοῦ κυρίου (δραχμὰς) δ (ὀβολοὺς τρεῖς). | (Ἔτους) δ, Θῶθ λ̄.

5820. Ostrakon. **Steuerquittung** (Dammsteuer, Badsteuer). Apollinopolis magna. 101 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 11. Wien, Privatbesitz Junker.

Σαμβαθίω(ν) ὁ καὶ Ἰησοῦς Παπ(είου) | χω(ματικοῦ) δ (ἔτους)
Τραιανοῦ τοῦ κυρίου | (δραχμὰς) Ϛ (ὀβολοὺς τέσσαρας), βαλ(ανικοῦ)
(ὀβολοὺς δύο). (Ἔτους) δ, Παῦνι κ̄Ϛ.

5821. Ostrakon. **Steuerquittung** (Kopfsteuer). 105 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 8 Nr. 12. Wien, Hofbibliothek.

δ ἀμφ(ό)δ(ου). | Ἰάσων Ἰωσήπ(ου) λαο(γραφίας) η (ἔτους) Τραιαν(οῦ) | τοῦ κυρίου (δραχμὰς) η. | (Ἔτους) η, Φαμ(ενῶθ) κ̄θ.

5822. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). Apollinopolis magna. 110 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 13a. Wien, Privatbesitz Junker.

Σαμβαθίων ὁ κ(αί) | Ἰησοῦς Παπέιου | Ἰουδ(αίων) ιγ (ἔτους) Τραιαν(οῦ) | τοῦ κυρίου (δραχμὰς) δ. (Ἔτους) ιγ, Παῦνι λ̄.

5823. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). Apollinopolis magna. 115/6 n. Chr. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 13b. Wien, Privatbesitz Junker.

Θεουφίλας Ἄκου() | Ἰουδ(αίων) ιθ (ἔτους) Τραιαν(οῦ) | ...καμ....

5824. Ostrakon. **Steuerquittung** (Judensteuer). 98 n. Chr. Plaumann, Amtl. Berichte aus den kgl. Kunstsamml. Berlin 34 (1913) S. 114 Nr. 6, mit Lichtbild. Wessely, Stud. Pal. XIII S. 9 Nr. 20. Berlin, ägypt. Mus.

δ ἀμφόδ(ου). | Δωσαρίων Ἰησοῦτος | Ἰουδ(αίων) τελ(έσματος) α
(ἔτους) Τραιαν(οῦ) τοῦ κυρίου | (δραχμὰς) θ (ὀβολοὺς δύο). Ἐπεὶφ δ̄.

5825. Papyrus. **Quittung**. Byz. Zeit. Magirus, Wien. Stud. 8 (1886) S. 100 Nr. 46. Wessely, Stud. Pal. III S. 37 Nr. 114. Berlin, ägypt. Mus. (P. 2885). Text nach Plaumann, der das Original nachgelesen hat (Abweichungen von Magirus und Wessely erheblich).

† Ἐσχον καὶ ἐπληρώθην ἐγὼ Λεόντις μιζοπόλιος υἱὸς Στεφάνο(υ)
ἀπὸ τῆς Ἀπαμ[η]νῶν(?) πόλεως γεουχῶν | ἐνταῦθα τῷ Ἀρσινόιτῃ ἐπ'
ἀμφόδου Τετραπύλου ἔσωθεν ἐποικίου καλουμ[ένου] παρὰ
σοῦ | στ[ε]φ[ά]νο(υ) ἀπὸ τοῦ χωρίου καλουμένου Παρεμβολῆς υἱοῦ
Ἄντωνίου τὰ τρία νομι[σμάτια]] | εἰ[] λ̄. .να ἐκ
πλήρους καὶ τοῦ λοιποῦ οὐδένα λόγον ἔχω [π]ρ[ὸ]ς σὲ περ[ὶ]]
| τὰύτην σοι πεποίημαι [τ]ὴν παροῦσαν ἀπόδειξ[ι]ν γραφίσαν μη-
ν[ὸ]ς Θῶθ(?)] | † [Δι' ἐ]μοῦ Π[λ]ουτάρμωνος συμβο-
λαιογράφ(ου) (Schnörkel).

5. Diese Zeile von Schubart gelesen, sie fehlt bei Wessely.

5826. **Grabstein**. Nubien. 775 n. Chr. Schubart bei Weißbrodt, Verzeichnis der Vorlesungen am Lyceum Hosianum, Wintersemester

1905/6, S. 17 Nr. VIII. C. Schmidt bei Lefebvre, Recueil des inscr. S. 123 Nr. 645. Berlin, ägypt. Mus.

† Ὁ θε(ε)ὸς ὁ τῶν πνευ(μά)τ(ων) | κ(αὶ) πάσης σαρκὸς ὁ τῶν | θάνατων καταργήσας | κ(αὶ) Ἄδην καταπατήσας κ(αὶ) |⁵ Ζωὴν τῶν κόσμον χα|ρισάμενος ἀνάπαυσον | τὴν ψυχὴν τὸν δοῦλόν | σου Μάρκου ἐν κόλπεις | τῶν πατ(έ)ρ(ων) ἡμῶν Ἀβραάμ |¹⁰ κ(αὶ) Ἰσαὰκ κ(αὶ) Ἰακώβ. Ἐκημή|θεν ἐν κ(υρ)ίῳ μακάριος ἐμ | μενὴ Ἐπιφ α ἰν-
[δικτ(ί)ωνος] . .], | ἀπὸ Διοκλητ(ιανοῦ) υἱα.

1. ο θε(ε)ος ο των Schmidt, θε(ε)ος των Schubart. 5. Ζωην των κο-
σμον Schmidt, ζωιον κοσμον Schubart. 8. Μαρκου Schmidt, Μαρκον
Schubart. κολπεις Schmidt, κολποις Schubart. 10. εκμη|θεν εν κ(υρι)ῳ
Schmidt, εκμη|θιν εν κ(υρι)ῳ Schubart. 12. lies: μηνί. — επιφ α ἰν[δι-
κτ(ιωνος) . .] Schmidt, επιφ υἱα Schubart. 13. υια Schubart, υἱα Schmidt.

5827. **Inschrift. Gesuch an den König** um Gestattung der Ausbesserung eines Tempels und um Gewährung des Asylrechtes. Euhemereia (Faijum). 69 v. Chr. Arvanitakis, Bull. ég. 6 (1912) S. 175 Nr. 5.

IFay 2, 135

Ἄσυλον κατὰ τὰ προστεταγμένα. | Βασιλεῖ Πτολεμαίῳ καὶ βασι-
λίσσῃ | Κλεοπάτρῃ τῇ καὶ Τρυφαίνῃ θεοῖς Φιλο|πάτορσι καὶ Φιλα-
5 δέλφοις χαίρειν |^β Ἀπολλοφάνης Βίωνος Ἀντιοχεὺς τῶν $\bar{\alpha}$ | φίλων καὶ χιλιάρχων λογχοφόρων. Ὑπάρχει | ἐν Εὐημερίᾳ κώμη τοῦ Ἀρ-
σινοῆτος τῆς | Θεμίστου μερίδος ἱερὸν Ψοσναῦτος καὶ Πνεφερότος
10 | καὶ Σόξιτος θεῶν Κροκοδείλων, ἐν ᾧ καὶ κατάκεινται |¹⁰ τῶν προγόνων ὑμῶν εἰκόνας, τούτων δὲ χάριν, | ἐπεὶ καὶ τὸ ἱερὸν πεπαλαιώσθαι καὶ τῶν εἰθισ|μένων ἐπιτελεῖσθαι ὑπὲρ τε ὑμῶν καὶ τῶν τέκνων | θυσιῶν καὶ σπονδῶν ἐμποδιζομένων αὐτὸς τε | εὐ-
15 σεβῶς διακείμενος πρὸς τὸ θεῖον καὶ προαιρού|¹³μενος ἀνοικοδομησαί τοῦτο σὺν τῷ περιβόλῳ, | ἀναθεῖναι δὲ καὶ ὑμῶν τῶν μεγίστων βασιλέων | εἰκόνας, <ἴνα> πολὺ μᾶλλον τὰ νομιζόμενα τοῖς θεοῖς | ἐπιτελεῖται, ἀξιώ συντάξαι <γράψαι> περὶ τούτων ἀπάντων | τῷ συγγενεῖ καὶ
20 στρατηγῷ τοῦ νομοῦ ἐπιχωρήσαι |²⁰ ὑμῖν τὸ προκείμενον ἐπιτελέσαι· | ὄντος ἀσύλου, μηδενὸς εἰσβιαζο|μένου μήτε τοὺς ἐν τῷ ἱερῷ ἱερεῖς | καὶ παστοφόρους καὶ τοὺς ἄλλους | παρενοχλοῦντας, ἐγκολαφθῆναι
25 δὲ |²⁵ τὴν τε ἔντευξιν καὶ τὸ πρὸς αὐτὴν | προστεταγμένον. Εὐτυχεῖτε. | Τῷ στρατηγῷ· ἐπιχωρήσαι. | L $\bar{\iota}\beta$, Φαρμουθὶ κθ. | Ἐπὶ
30 λεσώνου Ἀρμοδίου τοῦ Ἀσκλη|³⁰πιάδου Μακεδόνοσ τῶν κατοίκων ἰπέων. | Ἐγραψε Πτολεμαῖος Διδύμου | κοινὸς γραμματεὺς.

4. φιλοπάποις Arvanitakis, Φιλοπάτορσι (φιλοπάποις wohl verlesen) Pr.
17. <ἴνα> Plaumann, briefl.; <γράψαι> hinzugefügt von Pr. 20. lies ἡμῖν.
24. lies παρενοχλοῦντος, Schubart briefl.

5828. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 26 Nr. 53. Alexandrien, griech.-röm. Mus. Ἀπο|λλο|δώρ|ου.

5829. **Grabstein.** Terenuthis (Delta). Röm. Zeit(?). Edgar, Ann. Serv. 11 (1911) S. 2, mit Abzeichnung.

Ὁ πρὶν ἐγὼ κατὰ δῆριν ἐν[όπ]λιον ὄρχαμος ἀνδρῶν | φύλα δαι-
 ξάνδρωι χειρὶ τροπώσάμενος, | ἀσκηθῆς ἐν νευσὶ καὶ ἀστυφέλικτος
 ἐπ' αἴη, | πεῖθ[. . .] ἀ]μοχαρῆι κῶμον Ἐνυαλίου, [ῥ] Ἀσίδο[ς] ἐν γυάλοις
 [.]τηρας ἀλάλκων | σκύλα δοριδμήι[των] ἔ]πραθον ἐνδαπίων, |
 στείχων Αἴγυπτον κλεινὴν σταχυμήτορα τύρσιν | κοιρανίδαις Ζαμενῆ
 πίστιν ἐνεγκάμενος. | Νῦν δὲ καθ' ὄγδ[. .]δη[. .]ε[.] στείχοντα κέ-
 λευθον [1⁰] Ἄδας ὀρφ<ν>αίους ε[. . .]ἀλιξε[.] | τέκνων οὐκ ἀ[. . .-
]μορον ἀλλὰ καὶ παίδων | παῖδας ἐφ' ὕστατίωι τέρματι γηρο-
 κόμους. | Πάτρη γὰρ μ' ἐλόχευσεν Ἀπάμεα, γαῖα δ' ἔθρεψεν | Αἰγύ-
 πτου θνατο<ῖ>ς πᾶσι γεγῶτα φίλον [1⁵] Διάζελμιν βασιλευσὶ τετει-
 μένον, ὦ παροδίτα, | ἑχαῖρε' λέγοις, κούφηι δ' ἀμφιπέλοιτο κόνις.

5830—5838. Papyri. Auszüge aus **Verträgen**. Wessely, Mitt. PER. IV S. 59 ff, Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

(5830) S. 59, aus PER. XLVI (235—238 n. Chr.).

Θαῆσις ὡς ἐτῶν τριάκοντα ἐν[νέα μετὰ κυρίου] τοῦ ἑαυτῆς ἀνδρὸς
 Αὐρηλίου Ἡρακλιανοῦ ὡς ἐτῶν πενήτηκοντα ἐνός.

(5831) S. 59, aus PER. 1444 (226 n. Chr.).

Αὐρηλία Θαῆσις ὡς ἐτῶν τριάκοντα δύο μετὰ κυρίου τοῦ ἑαυτῆς
 ἀνδρὸς Αὐρηλίου Ὄρου ὡς ἐτῶν πενήτηκον[τα] κτλ., ferner: Αὐρηλία
 [μετὰ κυρίου το]ῦ ὁμογ[νησίου] ἀδελφοῦ κτλ.

(5832) S. 59, aus PER. 1428 (226 n. Chr.).

ὁμολογεῖ Αὐρηλῖος Ψεναμοῦνις ἐκκε[χωρηκένας] τῆ ἑαυτοῦ [γυ-
 ναικί(?)] χωρὶς κυρίου χρηματιζούση κατὰ Ῥ[ωμαίων]
 ἔθη τέκνων δικαίω κτλ.

(5833) S. 59, aus PER. 1485 (221 n. Chr.).

Αὐρηλία Ἡραῖς Ἀντινοῖς μετὰ κυρίου τοῦ ἑαυτῆς υἱοῦ Αὐρηλίου
 Διοσκόρου Ἀντινοέως κτλ.

(5834) S. 59, aus PER. 1573 (138 n. Chr.).

Νικάριον Ἀμμωνος μετὰ κυρίου τοῦ ὁμοπατρίου καὶ ὁμομητρίου
 αὐτῆς ἀδελφοῦ Ἀμμωνίου κτλ.

(5835) S. 60, aus PER. 1513.

Ἄρτεμις Δαμασίου ἱερεῖα μετὰ κυρίου τοῦ ἀνδρὸς κτλ.

(5836) S. 60, aus PER. 1528 u. 1529 (184 n. Chr.).

Ἀπιάς [] μετὰ κ[υρ]ίου [το]ῦ ἀνδρὸς Ἡρωνος κτλ.

(5837) S. 60, aus PER. 2002 (134 n. Chr.).

Τετανούπις [] μετὰ κυρίου Ἱερακίωνος τοῦ μετοίκου κτλ.

(5838) S. 60, aus PER. 2004 (182 n. Chr.).

[] μετὰ κυρίου τοῦ [υἱ]οῦ μ[ου(?)]] τοῦ καὶ
 Ἡρωνος τοῦ Σαραπίωνος κτλ.

5839—5857. **Grabschriften** auf Verschlussplatten der Grabnischen.
 Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 21 ff.

(5839) S. 21 Nr. 24. Διονύσ[ιε] | χρηστέ, χαῖ[ρε].

(5839—5857. Fortsetzung.)

- (5840) S. 21 Nr. 25. Φιλωτέ|ρα, χαίρε.
- (5841) S. 21 Nr. 26. Εἰσίδι|με | πάτερ.
- (5842) S. 21 Nr. 28. Ἰραύα, | χαίρε.
- (5843) S. 21 Nr. 29. [] χρ]ηστέ, χαίρε.
- (5844) S. 21 Nr. 30. Ἡφαιστίων | χρηστέ, χαίρε.
- (5845) S. 21 Nr. 31. [], χαίρε. | Δημητρία χαί[ρε].
- (5846) S. 21 Nr. 32. Δημήτριε χαίρε.
- (5847) S. 21 Nr. 33. Ἀστράγα[λο]ς []]αίου, χαίρε.
- (5848) S. 22 Nr. 34. Πέλοψε, χαίρε.
- (5849) S. 22 Nr. 35. Στάλ[λ]α, χαίρε.
Στάλ[κ]α Breccia, Στάλ[λ]α wahrscheinlicher (Pr.).
- (5850) S. 22 Nr. 36. Μη̄τερ | χρηστέ, | χαίρε.
- (5851) S. 22 Nr. 37. Νουμήνιε χρηστέ, χαίρε.
- (5852) S. 22 Nr. 38. Ἐλαβακία | [. .]ορέους, | χαίρε.
- (5853) S. 22 Nr. 39. Φιλάμμων, | χαίρε.
- (5854) S. 22 Nr. 40, mit Lichtbild. Τιμοθέα, | χαίρε.
- (5855) S. 23 Nr. 41, mit Lichtbild.
Ἐρώτι, | Πύρρε, χρ]ηστοί, χαί|ρετε.
- (5856) S. 23 Nr. 42. Μοίρις, | χαίρη.
- (5857) S. 23 Nr. 43. Ποσιδιώνιος | Ἀρμοδίου, χαίρε.
5858. Inschrift. **Grabnische.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 33 unter 3. Αὐγλανία | Γιτονία.
5859. Aufschrift. **Grabnische.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 34 Nr. 77. Θεύδοτος | Ἀθηναίω[νος] | Κρής, | χαίρε.
5860. Aufschrift. **Grabnische.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 34 Nr. 78. Ἄριτις | Ματάλιος, | χαίρε.
5861. **Grabstein.** Alexandria. Breccia, Rapport 1912 S. 35 Nr. 79. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Μητροδωρος | Εὐβούλου | Ἀλεξαν|δρεύς.
5862. Inschrift. Marmorplatte. **Weihung.** Alexandria. Zwischen 143 und 116 v. Chr. Th. Reinach, Rev. des Études juives 65 (1913) S. 135. Breccia, Rapport 1912 S. 36 Nr. 88, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Ἐπερ βασιλέος Πτολεμαίου | καὶ βασιλίσης Κλεοπάτρας τῆς | ἀδελφῆς καὶ βασιλίσης Κλε|οπάτρας τῆς ἑννακτῆς οἱ ἀπὸ [5] Ξενε-
φύρεος Ἰουδαῖοι τὸν | πυλῶνα τῆς προσευχῆς | προστάντων Θεο-
δώρου | καὶ Ἀχιλλίωνος.
5863. Inschrift. **Weihung.** Abu el-Matamir. 3. Jahrh. v. Chr. Breccia, Rapport 1912 S. 38 Nr. 89, mit Abzeichnung. Alexandrien, griech.-röm. Mus.
Σαράπιδι Διονύσῳ | Ἰσίδι Ἀφροδίτῃ θεοῖς | Σωτήρσι καὶ Πολυ-
φόροις | Νικαγόρας Ἀριστονίκου | Ἀλεξανδρεύς.

5864. Standbild des Anubis. **Weihung.** Breccia, Rapport 1912 S. 33 Nr. 73.

Auf der Brust: Ἀνούβι εὐχὴν.

Auf dem Sockel: Τιμανον | ὑπὲρ | ξ[αυτο]ῦ(?).

5865. Papyrus. **Verkauf von Ackerland.** Pathyris. 109 v. Chr. Gerhard bei B. Schwarz, Festschr. Zitelmann S. 28. Heidelberg, Universitätsbibliothek (Inv. Nr. 23).

Ἔτους η, Μεχειρ β. Ἐν Παθύρει, ἐπὶ Σώσου ἀγορανόμου. | Ὅμο-
 λογεῖ Ἄρκονησις Φιγήριος Πέρσης τῶν μισθοφόρων ἰππέων ἔχειν
 5 παρὰ Ναομῆσιος τῆς | Σπεμίνιος εἰς λύτρα τετάρτην μερίδος [5]
 γῆς ἠπείρου σιτοφόρου ἐν τῇ κάτω τοπαρχία | τοῦ Λατοπο(λίτου),
 ἦν ἐβνήσ[α]το ἐν βασιλικῷ | ἐν τῷ πέμπτῳ ἔτει πρὸς τὰ τῆς
 γῆς ἐκφόρια, | λαβὼν τὴν ἰθισμένην διαγραφὴν ὁ Ἄρκονησις | ἐπι-
 10 κεχωρηκένας ταύτη τὴν τετάρτην [10] μερίδα πυροῦ ἀρτάβας δέκα
 τρεῖς L, ὅς καὶ παρῶν | ἐπὶ τοῦ ἀρχείου ἀνωμολογήσατο ἀπέχειν τὴν
 τιμὴν τῆς τετάρτου μερίδος καὶ μὴ ἐπικαλεῖν | Ναομῆσι μηδ' ἄλλο
 μηδενὶ ὑπὲρ αὐτῆς. Ὅς δ' ἂν | ἐπέλθῃ, ἄκυρος ἔστω καὶ προσαπο-
 15 τεισάτω ἐπὶ [15] τιμον παραχρήμα χαλκοῦ τάλαντα πέντε | καὶ ἱεράς
 βασιλεῦσι ἀργυρίου ἐπισήμου δραχμᾶς | ἑκατόν, καὶ μηθὲν ἧσσαν
 ἐπάναγκον ἔστω ποιεῖν | αὐτοῖς κατὰ <τὰ> προγεγραμμένα. | Ἀμ-
 μώ(νιος) ὁ παρ(ὰ) Σώσου κεχρη(μάτικα).

- 5866—5903. Inschriften. Kyrene. Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 157 ff., meistens mit Lichtbildern. Die nur vereinzelt Buchstaben enthaltenden Bruchstücke sind von mir nicht aufgenommen worden.

(5866) S. 157 Nr. 1. Marmorplatte.

[] μβασ[] | [] αδωμ[] .

(5867) S. 158 Nr. 3. Marmorplatte.

[] γοα[] | [] θυγατ[] | [] γομη[] |
 [] υτε[] .

(5868) S. 158 Nr. 4. Marmorplatte.

[] ουθο.[] | [] πιοισ[] | [] δε[] .

(5869) S. 159 Nr. 6. Marmorplatte.

[] ρη εν[] | [] πατερ κ[] .

(5870) S. 159 Nr. 7. Marmorplatte. [] .παγ

(5871) S. 160 Nr. 8. Marmorplatte.

1]εν[
 2]ροις π[
 3 Ἄσκ]ληπιὰς ἐκ[
 4]τελος τεσ[
 5]η. (dahinter frei, darunter Freirand).

3. erg. Pr.

(5866—5903. Fortsetzung.)

(5872) S. 160 Nr. 9. Marmorblock.

[]δηπι | []νη πως | [] Ἀντιόχεια | []ατραστα
[]μορος | []μα.(5873) S. 162 Nr. 11. **Grabstein.**

Λ κ. | Τὴν δίτοκον μονόπαιδα θέ|η Σικελὴν ὄδε Πλαύταν νού|σω
καὶ τοκετῶ τύμβος [] ἔχει φθιμένην, ἀκλέα δ' ἐν | σκοτὴ πηνίσματα
καὶ λά|λος αὐτως κερκὶς ὀ|μοῦ πινυτῆ κείται ἐπ' ἡ|λεκάτη, καὶ τῆς
μὲν βι|^οότου κλέος ἄδεται ὄσ|σον ἐκείνης, τόσσον | καὶ μελέου
πένθος αἰὲ πόσι|ος.

2. θε|η Robinson, θέ|η B. Keil (briefl.), der dazu folgendes bemerkt: „θείη, so wegen Kürzung des εἶ vor Vokal, für θείη, zu νούσω gehörig; neben τοκετῶ also entweder allgemein von Gott gesandte (Kindbett-)Krankheit, oder im besonderen, da θεία νόσος Soph. Ai. 186 Geisteskrankheit ist, Melancholia puerperalis“.

(5874) S. 163 Nr. 14. Marmorplatte. [] ἐν τᾷ Ξ(ενία) [] []
Ἡραΐδα [] | []πὶς σεγ[] | []καλλυ[].(5875) S. 164 Nr. 17. **Grabstein.** Ἀριστέας | Ἀριμνάστο(υ).(5876) S. 165 Nr. 18. Bruchstück eines rundlichen, schalenartigen Körpers aus Marmor. **Weihung (?)**. Δημητρίου.(5877) S. 166 Nr. 22. **Steinsarkophag.** Λάρα.(5878) S. 166 Nr. 23. **Steinsarkophag.** Νευσις.(5879) S. 167 Nr. 25. Felsinschrift am **Grabeseingange.**

Φιλοκρατείας.

(5880) S. 167 Nr. 26. **Steinsarkophag.**

Ἄπλοῖνα | ηἰποσ[]

2. Statt ΗΠΠ ist wohl ΙΠΠ zu lesen, also etwa Ἰπποσ[τρ. . .], B. Keil.

(5881) S. 167 Nr. 27 A. Marmorplatte. **Namenliste.**

1	]η[.]
2	]ματίωνος
3	] Δαμασάνορος
4	]ολις Περετίμω
5	]πος Τλάσωνος
6	]πος Μυρτωσίω
7	]θης Ἀγαθάρχω
8	]αρχος Ἰρηναίω
9	]ολας Σεμηρος
10	]ερίτας Λαστράτω
11	]λας Ἀναζίω
12] . . [. .]

(5882) S. 169 Nr. 34. **Grabstein.** Γ Ιωλπ|ων.(5883) S. 170 Nr. 35. **Grabstein.**

Οὔνομα μὲν Διονῦσις, | ἔφω δὲ πατρίς Κυράνα, | καὶ παῖδες

(5866—5903. Fortsetzung.)

γενόμεναι καὶ | παίδων παῖδας ἐσείδον, [] καὶ βιοτᾶς λαχόμεναι πλὴν
 | δὴ ἐτῶν ἑκατόν. | Θνήσκω δ' οὐ νοῦσοισι | δαμείς, εὐδων δ' ἐνὶ
κοίτῃ | τοῦτον ἔχω μισθὸν δὴ [] σθιον εὐσεβίης.

3. lies: παῖδας ἐγεινάμην, Robinson. 9. δύσθιον wohl Steinmetz-
 fehler anstatt λύσθιον = λούσθιον; Hiller von Gärtringen a. a. O. S. 504.

(5884) S. 171 Nr. 36. **Grabstein.** Θεῦδωρος | Ἰάσονος.

(5885) S. 172 Nr. 37. **Grabstein.** Εὐάνδρος | Δροσίω.

(5886) S. 173 Nr. 38. **Grabstein.** Inschrift der Rückseite auch bei
 Franz, CIG. III 5167. Datum: 5 Pachon des Jahres 120 = 30. April
 89 n. Chr. (Aktische Ära).

1 L ρκ, Παχῶν ε̄.

2 Ῥούφος Λ. Ἐλβίου

3 Ῥούφου υἱὸς

4 γραμματεὺς

5 πόλεος Κυρήνης

6 ἐνθάδε ἐτάφη, L πς̄.

7 L ρκβ, Πασίνοι ζκ. Κ. Πονπήιος

8 Πωλλίων, L ξβ̄.

9 L «ρ»ρκγ, Μεχίρ δι. Κλαυδία

10 Ῥουφίλλα, L λς̄.

11 L ρλγ, Θῶθυ κζ̄. Π.

12 Ἐρέννιος Καπίτων,

13 L νς̄.

14 L ρλγ, Χοιαχί κε̄. Μ.

15 Μαικίλιος Σεκόνδος,

16 L ιδ̄.

17 L ρλ, Φαῶφι δ̄. Γ. Γαλλί-

18 κιος Πωλλίων, L η̄.

19 Κλ. Ἀφροδεῖσία, L ις̄.

20 Κλ. Δημήτριος, L κ̄.

Rückseite: 21 Σιδώνιος

22 Σελυμαίω.

31. Σι[λή]νιος | Σελυμαία (?), Franz.

(5887) S. 174 Nr. 40. Marmorsockel. [] | ἥρωσ.

(5888) S. 175 Nr. 41. **Grabplatte.**

[] | μὴ ἀν|οίγε<ι>ν | [].

(5889) S. 175 Nr. 42. Felsinschrift oberhalb einer **Grabtür.**
 Πλήρης.

(5890) S. 176 Nr. 43. **Grabstein.** Ταχα|κλεῦς.

(5891) S. 176 Nr. 44. Marmorblock. **Weihung.**

[τὰ ἀγά]λματα ἐπεσκευασ[].

(5866—5903. Fortsetzung.)

- (5892) S. 177 Nr. 45. Marmorplatte. 2. Jahrh. n. Chr.
[] Παρηγορίς. | Ἀντωνιανὸς ὁ καὶ Μῶρος | Ἐφέσιος.
- (5893) S. 178 Nr. 46 a. Gesimsstück. **Weihung (?)**.
[] Πολυκλέ[ους].
- (5894) S. 178 Nr. 46 b. Gesimsstück. **Weihung (?)**.
[] Φάου υἱοῦ Καρνεάδο[υ].
- (5895) S. 178 Nr. 47. Marmorplatte. **Weihung (?)**.
Εὐαγόρας | Ἀμωμήτω.
- (5896) S. 178 Nr. 48 u. S. 505. **Marmorsockel**.
Κυρβασίας | Πράτιος.
- (5897) S. 178 Nr. 49. **Marmorsockel**. [Θ]εὺχρηστος | Σωγένευς.
- (5898) S. 179 Nr. 50 u. S. 505. **Steinsarkophag**. Ἀριστοτέλεις.
- (5899) S. 179 Nr. 51. Grabschrift über einer **Grabtür**.
Εὐρυπυλῖδα.
- (5900) S. 179 Nr. 52. Grabschrift an einer **Grabkammerwand**.
Χωροφίλω.
- (5901) S. 179 Nr. 53. Grabschrift an einer **Grabkammerwand**.
Ἐρμιόνη, L 17.
- (5902) S. 179 Nr. 55. **Marmorsockel**. Ἐπιτέλης | Λυσίο(υ).
- (5903) S. 180 Nr. 59. Felsinschrift an einem **Grabeingange**.
Warnung (?).

(Oben abgebrochen.)

- | | |
|---|-------------------|
| 1 | ωμη ἀνήκεν, μή τι |
| 2 | []ιν, εἰ δὲ μή, |
| 3 | χρησόμεθα κατὰ |
| 4 | τὸν νόμον. |

1. μητι Robinson, μή τι Pr.

5904—5929. Inschriften. Kyrenaika. Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 180ff., vielfach mit Lichtbildern.

- (5904) S. 180 Nr. 61. Steinblock. **Kaiserl. Erlaß (?)**. Gubba (östlich von Kyrene). 49 n. Chr. Zur δημαρχικὴ ἔξουσία vgl. S. B. Nr. 5225 und P. Lond. III S. 215 Nr. 1178.

(Oben abgebrochen.) θεοῦ Σεβα[στ]ι[[οῦ] ἔργονος [Κ]ι[[αί]σαρ Σε-
βαστ[ὸς] | [Γε]ρμανικὸς | [ἄ]ρχιερεὺς μέ[[τι]στος δημ[αρ]χικῆ]ς ἔξου-
[σία]ς [ἐ]νατος Αὐ[τ]ι[[ο]κράτωρ.

- (5905) S. 181 Nr. 62. Inschrift über einer **Grabtür**. Gubba.

Μὴ ἐνέρειδε μηθένα.

- (5906) S. 181 Nr. 63. **Marmorsockel (?)**.

Ἀριστόκλεια | Μενεστράτω.

- (5907) S. 182 Nr. 64. **Grabschrift** auf einem Türbalken.

Λύσειχος Λυσιμάχω, ἐτῶν ᾗ.

(5904—5929. Fortsetzung.)

(5908) S. 182 Nr. 65. **Grabstein.**Κ. Πλωτῆνος, | L ξ. | Μακέ|στεια Ἀσία, L ν. |³ Πλωτῆνα Ἀσία,
| L κ. | Πακωνία | Παύλλα, | L κβ.(5909) S. 182 Nr. 66. **Marmorsockel.** Ἀρχίας | Λαοκλεῦς.(5910) S. 183 Nr. 67. **Marmorsockel.** Εὐβωλο[ς] | Ἀπολλοδώρω.

(5911) S. 183 Nr. 68. Π. Σήστιος [].

(5912) S. 183 Nr. 69. Marmorblock. **Weihung.** Apollonia. Um
180 n. Chr.[Αὐτοκράτορα Κ]αίσαρα Λ. Αὐρή[[λιον Κόμμοδο]ν] Σεβαστὸν ἀρ[χι-
ερέα . . . ἢ πό]λις [Ἀπολλ]ωνία.Zu den Kaisernamen vgl. P. Goodsp. 10 u. Dittenberger, Or. gr. inscr.
II S. 152 (Pr). — Die drei Punkte nach ἀρχιερέα von Pr. hinzugefügt, um
die in dieser Größe vorhandene Lücke zu füllen.(5913) S. 183 Nr. 71. **Grabnische.**

[] ἰς ἡ ἀ[δελφῆ] | [] μν[ήμης χάριν].

(5914) S. 184 Nr. 73. **Grabstein.**

$$\begin{array}{c} \Phi \\ \text{L OHI\AA\Lambda\text{N} : \text{K}\Gamma \\ \text{BEPENEIKA} \\ \text{\Delta HMOCI\Omega\text{N}\Omega\text{N}} \\ \text{L E.} \end{array}$$
Robinson's Umschrift: L οη Φαλ(μουθι) κγ. Βερενεΐκα δημοσίων ων
ἔτους ε. — Z. 4 das Lebensalter, also: ἐτῶν ε, Z. 1 das Datum (Jahr 78
= 46/47 n. Chr., Aktische Ära); doch scheint Z. 1 Verschreibungen oder
Verlesungen zu enthalten. Text ohne Lichtbild (Pr).(5915) S. 185 Nr. 77 B. **Grabstein.** Ptolemais.

Φλαβια|νὸς οἰ|κοδόμος.

(5916) S. 186 Nr. 78. **Grabstein.** Ptolemais.

[] | Ἀπολλωνίου | [], [ἐ]τῶν [. .]. | [] Θ]ῶθου ἰα.

(5917) S. 186 Nr. 79. **Grabstein.** Ptolemais.

L ι[.]η | Νασ|κιω, | L ιγ.

ι. Etwa: Μ]η|νᾶς Κίος (oder Κίω)? B. Keil, briefl.

(5918) S. 186 Nr. 80. **Grabstein.** Ptolemais.

[L] Χοιᾶχ [. .] | Ἰοάνης, L ιδ.

(5919) S. 186 Nr. 81. Ptolemais. Γ(αίω) Ἰουλίω.

(5920) S. 186 Nr. 83. **Grabchrift.** Ptolemais. Φίλωνος.(5921) S. 186 Nr. 84. **Grabchrift.** Ptolemais.

[] Ἰουλίου[υ], ἐτῶν [].

(5922) S. 187 Nr. 87. **Grabchrift.** Ptolemais.

[] Δράκοντος .α[].

(5923) S. 187 Nr. 88. **Grabchrift.** Ptolemais.

Ἄλββουκיאγέ εὐτύχ[ει].

ΛΑΒΒΟΥΚΙ. . . Robinson, Ἄλββουκיאγέ B. Keil, briefl.

(5904—5929. Fortsetzung.)

(5924) S. 187 Nr. 89. **Bauinschrift.** Ptolemais.

[] κδ | [ψ]κοδόμησ[εν] | [τὸ] μνημῖον.

(5925) S. 187 Nr. 90. **Warnung.** Ptolemais.Τίς ἂν ἐν|θάδε κακόν | τει πουήσ' ἢ ὄπλο | τωνω τοίχῳ | οὐ καὶ
πάν|τα . . θε[.]οι | καὶ [τ]ῆ Τύχαι το θαβης.

B. Keil (briefl.) liest: Τίς (= ὅστις) ἂν ἐνθάδε κακόν τι πουήσῃ, ὄπλοτωμοίτο, οὐ καὶ πάντα [ἀσ]θε[ν]οὶ καὶ [μ]ῆ τύχαιτο θαβῆς (d. i. ταφῆς). — Dazu bemerkt B. Keil noch folgendes: „Z. 3 ist Verschreibung (τωνωτ) mißlungene Verbesserung (οι(τ)ω) für -μοίτο, ferner steht ὄπλον euphemistisch für ὄρχεις, ὄπλοτομεῖν = ὄρχοτομεῖν, falls ΟΠΛΟ nicht einfach vom Herausgeber aus ΟΡΧΟ verlesen ist; τύχαιτο = τύχαι“.

(5926) S. 189 Nr. 102. **Grabstein.** Benghazi.

Πτολεμίτας | Ἡρακλείδα | Θεσσαλός.

(5927) S. 189 Nr. 103. **Grabstein.** Benghazi. Ἀσπα|σίας.(5928) S. 189 Nr. 104. **Warnung** vor Kirchenfrevel. Christl. Zeit. Benghazi. Jetzt in Rom, Amerikanische Schule der klass. Studien.

[Ἦν τις ἀδικήσῃ τὸν ναόν] σου τῶν ἐνταῦθα θε[[οσεβούντων, καταπάτ]ησον τὸν οἶκον αὐτοῦ, | [καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐ]ξάλιψον ἐν γενεᾷ μιᾷ, καὶ τὴν | [μερίδα αὐτοῦ μετ]ὰ τῶν θεοκτόνων Ἰουδαίων κα[[τάθες, τῶν δὲ] φρονιζόντων τοῦ ναοῦ σου τοῦ[[του, παρθέν]ε θεοτόκε, μὴ ἐκλείπῃ τὸ γένος ἐ[[ως τῆς συν]τελείας τοῦ αἰῶνος. Ἀμήν ὲ.

Ergänzungen von Robinson, Ramsay und Turner, a. a. O. —

1. θε[[ομαχούντων Hiller von Gärtringen, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 505.

(5929) S. 190 Nr. 105. **Grabstein.** Benghazi. 102/3 n. Chr. (Aktische Ära). L ρλδ. | Καλλοῦς Φιλόστρα|τος, L κΊ.5930—5938. **Grabstein.** Tokra (Kyrenaika). Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 191 f.

(5930) S. 191 Nr. 107.

L

ΚΑΦΑ

ΑΩΣΚΑΝ

ΤΟ Γ Ε

ΦΛ ΟΣ

(5931) S. 191 Nr. 108.

Σπίκη|ς ἐκ δού|λης Ἀντ|ύλλας.

Umschrift von B. Keil (briefl.).

(5932) S. 192 Nr. 109.

$$\begin{array}{c} \text{Ε} \\ \Delta \\ \text{ΚΑΛΛΙΕ} \end{array}$$

ΤΕΙΡΑ

ΑΝΤΙΓΟ

ΝΟΥ L ΙΘ

Καλλιέπειρα Robinson.

(5933) S. 192 Nr. 110.

ΑΘ

ΚΑΑΝΤΙ . . ΝΟ

ΙΣΤΑΡ

L Γ

3. wohl [Αρ]στα[χ . . .], B. Keil (briefl.).

(5934) S. 192 Nr. 111.

L [.]ᾱ, Θῶθυ | ι. Λούκιος | Κιλλι|νός Ἀνί|κτητος, | L λΊ.

(5930—5938. Fortsetzung.)

(5935) S. 192 Nr. 112.

ΑΤΛΟΝΗΚΙΩ

ICTI

E.A

NK

CY

Ἀστ[ύ]λον (ν)ησιώ[την] Robinson,

Ἀστὰ Ὀνησιώ B. Keil, briefl.

(5937) S. 193 Nr. 114.

ΡΓΙΣΙΑΥ

ΑΙΔ

Ξ . . N

ΔΗΜΙΙΙ

L ΚΓ

(5936) S. 192 Nr. 113.

L γ, Φαρμ[οῦθι

θ Πειρη.[

Μηνα[

L ια

(5938) S. 193 Nr. 115.

I ΑΦΛ . EC

ΚΙΛΛΙ . I

NOC ΚΑΛ[Λ]

ΙΜΑΧOC

L ΠΔ

2. etwa Κιλλι|νός? B. Keil,
briefl.

5939. **Grabstein.** Ptolemais (Kyrenaika). Franz, CIG. III 5 200 b. Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 196.

Ἀφροδείσα ἰ καὶ Πτ[ολ]εμαίς, ἐτῶν δύο, ἐνθάδε κεῖται. | Ταύτης ὁ πατήρ ἀπαγορεύει[ι] ταῦτα λέγων· ὅς ἂν ἀ[ν]ύξη | τὸ λαρνάκιον τοῦτό πο[τε] καὶ θάψη τινά, εἰσοίσει τῷ | ἱερωτάτῳ ταμείῳ δηνάρια πεντακόσια. Θάρσει | Ἑρωίς, οὐδεὶς ἀθά[να]τος.

5940. **Grabstein.** Ptolemais (Kyrenaika). Robinson, Am. Journ. Arch. 17 (1913) S. 185 Nr. 77a. Jos. Keil, a. a. O. S. 505.

Ἄντιοχα Ἐφεσίς. | [Ο]ύκ ἤμη[ν] καὶ ἐ[γ]γενάμη, | [ο]ύκ [εἶ]μι κα[ὶ] οὐ μέλι μοι. | [Χαίρ]ετε παροδίται.

Z. 2—4 von Jos. Keil.

5941. Holztafel. Auszug aus einem Vertrage, anscheinend Vergleichsurkunde. 509 n. Chr. J. Maspero, Bull. Instit. arch. or. 7 (1910) S. 150. v. Druffel, Papyrol. Studien S. 16. Kairo, ägypt. Museum. — Der Auszug scheint, unter Fortlassung der entbehrlichen Eigennamen, für Lehrzwecke angefertigt zu sein, ähnlich wie S. B. Nr. 6000 (Pr.); nach Maspero stellt der Text eine Reihe von Redewendungen dar, nach Druffel einen Entwurf.

I. Vorderseite.

[Φ]λαυίῳ [τῷδε] τῷ εὐλογιωτάτῳ γραμματικῷ | καὶ παιδευτῇ Ἑλληνικῶν λόγων ἐλευθερίων | παρὰ Αὐρηλίου τοῦδε πραγματευτοῦ ὀθονιακοῦ | υἱοῦ τοῦδε τοῦ τῆς ἀρίστης μνήμης ὀρμωμένου [ῥ] ἀπὸ τῆς Καισαραίων μητροπόλεως | ἐπαρχείας Ϝ. | Μετὰ τὴν ὑπατείαν Φλ(αουίου) Ὀπορτοῦνου τοῦ λαμπροτάτου, Θῶθ κδ, γ ἰνδ(ικτίωνος).

II. Rückseite.

[ῥ] Ϝ τὴν καὶ πραθείσάν σοι παρὰ τῆς αὐτῆς τῆσδε καὶ τῆσδε | ἀδελφῆς αὐτῆς πρὸς τὴν πράσιν, καὶ ἐπειδὴ ἐγὼ νῦν [ῖο] ὁ δῖνα

τοῦδε ἡμφισβ[ή]τησα πρὸς ὑμᾶς τοὺς πριαμένους | Φλάυιον τόνδε
καὶ τήνδε τὴν γαμετὴν σου περὶ τῆς | προλεχθείσης οἰκίας καὶ τῆς
ὑποθέσεως γυμνασθείσης | ὑπὸ πολλῶν ἀξιοπίστον (= -στων) ἀν-
δρῶν P.

5942. Papyrus. Verwaltung der Kleruchenlehen. 251 v. Chr. Partsch bei M. Gelzer, Sitzungsber. Heidelb. Akad. 1914, 2. Abhandl. S. 62. Freiburg, Universitätsbibliothek.

Ἀντίπατρος Πυθοκλεῖ χαίρειν. Ὑπογέγραφέ σοι τῆς παρὰ Φανίου γραφείσης μοι ἐπιστολῆς τ[ὸ] ἀντίγραφον. Ὡς ἂν οὖν λάβῃς τὴν ἐπιστολήν, | ἐπελθὼν γεωμέτησον πάντας τοὺς ἐν τῇ σῆι ἐπιστατεῖαι κλήρου[ς], καθότι Φανίας γέγραφεν, καὶ ἀναγραψάμενος κατὰ γένος ὡς ἐνδέχεται ἀκριβέστατα ἀπόστειλον ἡμῖν, ὅπως ἐπὶ Φανίαν ἀνερέκωμεν τὴν γεωμετρίαν. Οὕτως δὲ ἀκριβολογήθητι πρὸς τὸ πρᾶγμα | ὡς χειρογραφῆσον τὸν βασιλικὸν ὄρκον. Ἔρρωσο. L λδ, Χοιὰκ ς. [5] [Φα]νίας Ἀντιπάτρῳ χαίρειν. Πρῶτερον μὲν σοι ὑποθεῖς τῆς παρὰ Διοτίμου ἐπιστολῆς τὸ ἀντίγραφον ἔγραψα ἐπιμεληθῆναι [ἰππέων] | ὅσοις καταμεμέρηται γῆ δυναμένη σπεῖρεσθαι εἰς τ[. . .]. [.] σπαρῆι κ[α]ὶ δυνηθῶσιν οἱ ἐν τῇ ἐπιστατεῖαι [.] | ἀπὸ τῶν γενομένων καρπῶν χορηγηθέντες καταβαίνειν πρὸς τὸν βασιλέα ἔφιπποι καὶ τοῖς ἄλλοις ἀναγκαίοις κατασκευασμένοι. Ἐπεὶ δὲ σ[πεῖρε(?)]ται ὁ σπόρος παρ' ὑμῖν, παραλαβὼν τινα ἔμπειρον γεωμέτηρην ἤδη ἔπελθε πάντας τοὺς ἐν τῇ ἐπιστατεῖαι κλήρους καὶ κατ[.] | γεωμετρήσας ἀνάγραφον κατὰ γένος ὡς ἐνδέχεται ἀκριβέστατα τὴν ἐσπαρμένην ἐν ἐκάστῳ κλήρῳ, ἕως ἂν πάντας ἐπέλθῃς. [10] Οὕτω δὲ ἀκριβολογήθητι πρὸς τὸ πρᾶγμα ὡς μετὰ χειρογραφίας ἀνοίσων ἐπ' ἐμὲ τ[ῆ]ν γεωμετρίαν. Διατήρησον, ὅπως ἡμῖν ἐπιδώῃς. | Ἔστι γὰρ ἀναγκαῖον ἕκαστον τῶν νεανίσκων γινώσκεσθαι πῶς τι ἀπαλλάσσει καὶ ὑμῖν προσῆκον τοῖς ἡγεμονίας αὐτοῦς | ἀξιούσιν τὰς τοιαύτας χρεῖας παρέχεσθαι, ἕως ἂν καταστῆι τ[ὰ] περὶ τὴν κληρουχίαν, ἵνα συμπεπονηκότες δικαίως προεδρίας τυγχάνητε. Ἔρρωσο. L λδ, Δίου κβ, Ἀθῦρ κθ.

4. lies χειρογραφῆσων, Gelzer. 6. οἱ ἐν τῇ ἐπιστατεῖαι [νεανίσκοι] Wilcken bei Gelzer, a. a. O.

5943. Papyrus. Opferbescheinigung. Theadelphia (Faijum). 250 n. Chr. Plaumann, Amtliche Berichte aus den kgl. Kunstsammlungen in Berlin 34 (1913) Nr. 6 S. 117, mit Lichtbild (Inv. Nr. 13430). Berlin, ägypt. Mus.

Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν | ἡρημένοις παρὰ Αὐρηλίας Χάριτος | ἀπὸ κώ(μης) Θεαδελφείας. [5] Καὶ αἰὲ μὲν θύουσα καὶ | εὐσεβοῦσα τοῖς θεοῖς | διατετέλεκα καὶ νῦν | ἐπὶ παρόντων ὑμῶν | κατὰ τὰ προσταχθέν[10]τα ἔσπισα καὶ ἔθυσσα | καὶ τῶν ἱερέων ἐγευσάμην, καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς | ὑποσημιῶσασθαί μοι. | Διευτυχεῖται. [15] (2. H.) Αὐρηλίῳ Σερῆνος καὶ Ἐρ[μ]ᾶς εἶδαμέν σε θυσιάσογτα. | (3. H.) Ἐρμ(ᾶς) σεση-

μ(είωμα). | (I. H.) L \bar{a} Αὐτοκράτορος Καίσαρος | Γαίου Μερσίου
Κυίντου [20] Τραϊανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς | Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, |
Παῦνι κβ.

5944. Papyrus. **Bürgerschaftserklärung** (kopt.). Auf der Rückseite der griechische Text (Namen der Bürgen). Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 70 Nr. 131. Manchester, Sammlung Rylands.

[] μαίου ἀπὸ Ἑρμ(οῦ) π(όλεως), ἅπα Νοκ() Μην(ᾶ), Κ(ο)λ-
λ(οῦθος) Σιργ() ἀπὸ Ὀφελίου, κοινω() ἄβ(βα) Σενούθ(ης), κοι-
νω() νοταρίου, Μην(ᾶς) ἀπὸ Πλογ(), Ἀπολλῶ Νι[]].

5945. Papyrus. **Bürgerschaftserklärung** (kopt.). Unterhalb des Textes die Bürgen in griechischer Sprache. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 71 Nr. 132. Manchester, Sammlung Rylands.

1 [] ψυχ() γ Πέτρ(ος) Ἰακκ/

2 [] (?) Βίκ(τωρ) (?) κ(αὶ) Α.εσλα.

3 [] α Πτολο(μαῖος) Φοιβ(άμμωνος) κ(αὶ) Σοφία γα-
μ(ετή) αὐ(τοῦ)

4 [] β Ὀννόφρ(ις) μ() κ(αὶ) Σοφία γα-
μ(ετή) αὐ(τοῦ)

5 [] β

5946. Papyrus. **Ausgabenrechnung**. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 74 Nr. 142 Rückseite. Manchester, Sammlung Rylands.

† Θεδωρ[ά]κ^ε λκρωσ^ε δι(ὰ) Ἰω[άννου] | ὑ(πὲρ) πάκτ(ου)
ἐπαύλεως διαφε(ρούσης) τῆ ἀγί(α) ἐ[κκλησία] | Φαμ(ενῶ)θ
ἰ(ν)δ(ικτίωνος) ζ ἔω(ς) Φαμ(ενῶ)θ ἰνδ(ικτίων)ο(ς) η θυμια(μάτων) κε-
ράτ[ια]]. | † Εὐστέφ[ι]ος ἐλ(ά)χ(ιστος) οἰκο(νόμος) στοιχ(εῖ) †.

5947. Papyrus. **Liste**. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 99 Nr. 196 Rückseite. Manchester, Sammlung Rylands. Auszugweise teilt Crum folgendes mit:

Σὺν θ(εῶ) ἐλ^ο τρί(της) ἰνδ(ικτίων)ο(ς), Θῶθ ι., ἰνδ(ικτίων)ο(ς) δ.
Hierauf folgt eine Liste mit Namen von Männern, dahinter Summen
in Getreide oder Geld, z. B. Μάρκου στιππου(ργου), Πήρπ, Θεο-
δώρου πρε(σβυτέρου) τ παπας. Bei etlichen Namen steht der Heimats-
ort, z. B. ἀπὸ Θώτε(ως), ἀπὸ Τερτεμῶθ(εως), ἀπ[ὸ]]φews.

5948. Papyrus. **Liste**. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 110 Nr. 232. Manchester, Sammlung Rylands. Crum teilt folgendes mit:

† Λόγ(ος) ετπρ^θ/ ἀπὸ δημοσίω(ν) κ(αὶ) ἀνδρισμοῦ πέμτη[ς ἰν-
(δικτίωνος)]. Es folgen Männernamen mit Geldsummen.

5949. Papyrus. **Liste** von Männern mit Geldsummen. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 115 Nr. 239 Rückseite. Manchester, Sammlung Rylands. Crum teilt folgende Namen mit: Ἀρόου, Τζωώρ, Παλαῦ.

5950. Papyrus. **Liste** von Männern mit Geldsummen. Crum, Coptic manuscript. Ryl. S. 119 Nr. 244 Rückseite. Manchester, Sammlung Rylands. Crum teilt folgende Namen mit:

Ἰωάννου Κακια, Περσοῦ^α, Μηνᾶ κούι, Περήτ, Μάρκου σανήρπ, Μηνασίου, Σενούθ ρουαίρ.

κούι (kopt. ⲕⲟⲩⲓ) „der Kleine“ = νεώτερος, ebenso wird ραίηρπ „Weinhändler“ bedeuten. Spiegelberg, briefl.

5951. Papyrus. Koptischer **Brief** mit nachstehendem griechischen Eingange. Crum, Coptic manuscr. Ryl. S. 132 Nr. 278. Manchester, Sammlung Rylands.

† Φλ(άουιος) Μερ[κούρε σὺν θε(εῷ)] πάγαρχ(ος) δι' ἔμου Σεύηρου.

5952. Papyrus. Koptischer **Brief**. Auf der Außenseite griechisch-koptische Aufschrift. Crum, Coptic manuscr. Ryl. S. 135 Nr. 282. Manchester, Sammlung Rylands. Der griechische Text lautet:

† Τῷ θεοφυλά(κτω) μ(ο)υ δεσπό(τη) ἀδελφῷ Κύρω Θεόδωρος τῷ μεγαλο(πρεπεστάτῳ) κόμ(ε)τ(ι) π[] | ὁ ἀδελφ(ός) [] .

5953. Papyrus. **Versandliste**. Koptisch-griechisch. Crum, Coptic manuscr. Ryl. S. 159 Nr. 338. Manchester, Sammlung Rylands.

Εἰς(ς) τ(ὸ) λίβε(ρνον) Παχοῦι ναύ(του) ἀπὸ παγ(αρ)χ(ίας) Λύκω(ν) δ(ιὰ) Πιλᾶτου πι(σ)τ(ικοῦ) ἀπὸ Ῥού[β]εες . . αμηρ^υ ἄκ(αν)θ(αι) ρ, | χωρίου Θμουμήρε(ως) ἄκ(αν)θ(αι) ν, χωρίου Πνομφ.ε(ως) ἄκ(αν)θ(αι) λβ, χωρίου Ψ.ε(ως) ἄκ(αν)θ(αι) η. | Εἰς(ς) τ(ὸ) λίβε(ρνον) Μηνᾶ ναύ(του) ἀπὸ παγ(αρ)χ(ίας) Ἐρμοῦ πόλε(ως) εἰς(ς) τ(ὸ) χω(ρίον) Μουναεὶ δ(ιὰ) Πιλᾶτου πι(σ)τ(ικοῦ) ἀπὸ Ῥούβεες ἐν χωρίου Ἀράβων ἄκ(αν)θ(αι) μ[.] .

1. λίβερον = λίβυρον, Bell a. a. O.

5954. Papyrus. **Dienstschreiben** in Sachen eines zu Unrecht beanspruchten öffentlichen Landstückes (Abschrift dieser Abschrift ist P. Lond. II S. 149 Nr. 276a). Faijum. 15 n. Chr. Vgl. S. B. Nr. 5232; 5234; 5236; 5237; 5239; 5240. Wessely, Papyrorum scripturae gr. specimina S. 6, mit Lichtbild auf Taf. 2. Dasselbe Lichtbild im Tafelbande der Pap. Lond., Band II Taf. 12, und Palaeogr. Soc. II Taf. 183. London, Brit. Mus.

Ἀντίγραφον ἐπιστολῆς. Λοκρητίωι ἑκατοντάρχη. | Οὐδ' ἐποιήσαμεν συνκρίματος ἐπ' ὀνόματος Σαταβούτος τοῦ Ἐριέως εἰσδεδομένωι ἐν διαλογ[σ]μῶι α L Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ περὶ τοῦ [β] προσειληφθαι τῇ ἑατοῦ οἰκία ψιλοὺς τόπους | ἀδεσπότους τὸ ἀντ[ί]-γραφόν σοι ὑποτέταχα, | ἴν' εἰδ[ῶ]ς κατακ<ο>λουθῆς τοῖς δι' αὐτοῦ σημαίγομένοις. Αἰτησαμένω^υ Σαταβούτι χρόνον | εἰς τὴν ἐπὶ τόπων ἀπόδιξιν ὑπερεθέμην [10] εἰς διάκρισιν Λοκρητίου ἑκατοντάρχου | καὶ τοῦ [σ]τρατηγοῦ καὶ βασιλικῶν γραμματέως, ὅπως ἐ[πὶ τοῦ] διαλογισμοῦ τ[ῆ]ν διάκρ[ισιν] δηλώσωσι, τῷ δὲ Σαταβ[ο]ῦ[τι] παρ[ή]γγε[ι]λα παρεἶ[ναι] τότε καὶ τὰς οἰκο[15]νομίας, εἴ τι]νες ἔχει, ἐπεσκεμμένας τ[ῷ] | ἐκ[ατοντάρχη] ἀναφέρειν (hier abgebrochen).

3. εἰσδεδομένωι verbessert aus -μένωι Wessely. 13. παρ[ή]γγε[ι]λα Wessely, παρ[ή]γγε[ι]λα Wilcken, briefl. 15. lies τινας. Davor εἶ eingeschoben von Wilcken, briefl.

5955. Grabstein. Christl. Zeit(?). Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 37 Nr. 1, mit Abzeichnung.

Λοῦ χρηστή πασίφι<λ>-
ε, χεῖρε, ὡς ἐτῶν «φι»
κε L 1. .

Vorstehender Text von Pr. laut Abzeichnung. Arvanitakis gibt folgende Umschrift: Λόη (oder Λοῦ) χρηστή πασίφιλε χαῖρε, ὡς ἐτῶν κε, ἔτος ἰνδικτίωνος α. Die Abzeichnung hat deutlich ΛΟΥ.

5956. Inschrift. Weihung. Ptolem. Zeit. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 38 Nr. 3, erster Text.

Εἷσιδος Ἑρακλῆ Ἐπώνυχος προστάτης.

5957. Grabstein. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 38 Nr. 3, zweiter Text.

Θεῶν χθονίων. Ἑρώδη χρηστέ, χαῖρε.

5958. Grabstein. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 41 Nr. 5. Privatbesitz Fouquet.

Luci Lartius Luci Pullea, ave. | Λούκει Λάρπιος Λούκει Πουλλία, χαῖρε.

5959. Inschrift. Vereinsangelegenheit (?). 3 n. Chr. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 42 Nr. 6. Alexandrien, griech. röm. Mus.

1	Ἄ]θῦρ ᾗ, ἐπὶ τῆς π[
2	] τῶν ἀπὸ τῆς τ[
3	]ων ἀρχισυναγωγ[
4	]ν προστάτης Διο[
5	Π]ρασίδης Ἑρακλεί[δου
6	L] ᾗ Καίσαρος ο[
7	]ν ἅπασιν ἀναστ[
8	καλ]ῶς καὶ ὑγιῶς ἐπ[
9	] τὴν δαπάνην [
10	]ο μηνιακὰς ἡμέ[ρας
11	]σκευὰς ἀκολ[ουθ
12	σ]υλλόγῳ ἐπὶ τὸ [
13	ἀπ]οδεξάμενο[
14	] στεφάνῳ ἐν[
15	]όλοις δοισ[
16] . . [

Folgende Ergänzungen Arvanitakis sind als zweifelhaft nicht berücksichtigt worden: 2. ἐ]τῶν ἀπὸ τῆς τ[ἀξεως. 3. τ]ῶν ἀρχισυναγωγ[ῶν.

4. Διο[νύσιος. 5. Ἑρακλεί[δης. 7. ἐ]ν ἅπασιν ἀναστ[άς. 11. ἐπι]σκευάς. 13. ἀπ]οδεξάμενο[ν.

5960. Grabstein. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 45 Nr. 9.

[] ἐν εἰρήνῃ [θ]εῶ κ(υρί)ῳ | Διοσκοροῦς θυγάτηρ Ἑρακλεί-
[δ]ου Στρούθου βιώσασα L λβ^{1/2}. Καὶ | Μασκουλῖνος ἀδελφὸς
βιώ]σ[σας L μδ.

1. [Χαῖρε] ἐν εἰρήνῃ Arvanitakis.

5961—5975. **Grabsteine.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 479 ff.

(5961) S. 480, erster Text. Θεανώ, | χαίρε.

(5962) S. 480, zweiter Text. Christl. Zeit.

Ἀπαίων, ὡς [ἐ]τῶν | δεκατεσσάρ[ων]. | Ταπία, ὡς ἐτῶν δ[ε]κα-
οκτώ. | Ἀλέκα, ὡς ἐτῶν [τεσ]σαράκον|τα τεσσάρων.

(5963) S. 480, dritter Text. Christl. Zeit.

[Στ]ήλη | [Μ]ακαρίου Πρη[. . .], ἐβίω]σεν | L κ. κ ἰνδικτ<ί>ωνος.

(5964) S. 481, erster Text. Christl. Zeit.

Στήλη | Μακαρίου, | ἐβ[ί]ωσεν] ἔτ[η] νγ. | Τῦβι, Z ἰνδικτίωνος.

(5965) S. 481, zweiter Text. Christl. Zeit.

[Στ]ήλη | [τοῦ] μακαρίτου | [. . .]όνου, | [ὡς ἐ]τῶν κζ. β̅ | []
γ ἰνδικτίωνος.

(5966) S. 482, erster Text. Christl. Zeit.

Στ[ή]λη τῆς | μακαρ[ί]τιδος] Μαρίας, | ἐβίωσεν ἐτῶν κα. | Ἐπί
μη[νός] κβ, δ ἰνδικτίωνος.

(5967) S. 482, zweiter Text. Christl. Zeit.

Στήλη | Ἰσακίου, | ἐβ[ί]ωσεν] ἔτ[η] οε. | Ἀθῦρ ι, δ ἰνδικτίωνος.

(5968) S. 483, erster Text.

Στήλη | Ἀρσένιος, | ἐτῶν μγ. | Φαρμοῦθι ι, ι ἰνδικτίωνος.

(5969) S. 483, zweiter Text.

Στήλη | Τνουοῆς, | ἐβίω[σεν] ἔτη | ξε.

(5970) S. 483 dritter Text.

Τασία, ἐτῶν ιζ. Μηνὶ | δου.

ι. Vielleicht: [Ἀνασ]τασία, Arvanitakis. 3. Etwa Θώουθ? (Pr.).

(5971) S. 483, vierter Text.

[Στήλη] | []λης, | [ἐβίωσεν] ἐτῶν | [] θ. Ἐπί μηνός β̅ |
[] ἰνδικτίωνος.

(5972) S. 484, erster Text.

Στήλη] | Μανᾶς, ἐβίωσεν ἐτῶν | με.

γ ἰνδικτίωνος, | μηνὶ Ἐπίφ | α.

(5973) S. 484, zweiter Text.

Ἐβίωσεν | Ταχουμίση | ἔτη η.

(5974) S. 485, zweiter Text.

Ἄλυ[πε], | ἄωρε, | πασίφιλε | Ξένη, β̅ |
χαίρε, ὡς | ἐτῶν η. | Ἔτος ε . . .

(5975) S. 486, zweiter Text.

Σάτορνε, | εὐψύχει, | L κβ.

5976. Inschrift auf dem Sockel eines Löwenbildes. **Weihung.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 484, dritter Text.

Ἀντίοχος Δὴ καὶ | Ἡρα εὐχὴν.

5977. Inschriften auf einem **Abendmahlsgefäße.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 485, erster Text.

Ἰωάννης ἀποστόλου. | Ἅγιος Ἰωάννης. | Φάγε μάνα.

5978. Inschrift. **Weihung.** Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 486, dritter Text.

Ἀρτεμίδωρος Ἀυείλου ὑ[πὲρ] | ἑαυτοῦ καὶ Ἀρσίου τῆς γ[υνα]||κός
καὶ τῶν τέκνω[ν] θεο[ῖς] | πατρώοις εὐχή[ν].

5979. Aufschrift. **Mumienbrustband**. Budge, The mummy S. 186, mit Abbild.

Ἄρτεμιδώρη, εὐψύχι.

5980. Inschrift. **Namenliste**. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 487, zweiter Text.

1	] Σαραπί[ωνος],
2	Σαρα]πίων Ἡρώδου, Ἄν-
3	Ἄντ]ίνοος Διοσκούρου, ἴ-
4	]νος Τριαδέλφου, ἴο[. . .]
5	Σα]ραπίων Ἰσιδώρου, Ε[. . .]
6	Ἄ]θηνόδωρος ὁ καὶ Ν[. . .]
7	Ἄ]μμώνιος Λυκαρίο[υ],
8	]οος Ἄνουβίωνος,
9	]ς Ἀπολλωνίου
10	], Ἰσίδωρος Ἄ[. . .]
11	]ων Ἱερακ[]

11. Ἱερακ[απόλλωνος] Arvanitakis.

5981. Inschrift. **Weihung (?)**. Marmorplatte, beiderseitig beschriftet. Röm. Zeit. Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 479, zweiter Text.

Vorderseite: 1 Αὐτοκράτ[]
 2 [] ἀρχιε]-
 3 ρεὺς μέγ[ιστος]
 4 ἐνδεκάτ[]
 Rückseite: 5 [] Παρθικοῦ
 6 [] ἰανῶ
 7 [] ἡ π]όλις.

5982. Papyrus. Dienstlicher **Vorschlag für ein liturgisches Amt**. 2. Jahrh. n. Chr. Wessely, Zythos und Zythera, 13. Jahresbericht des Staatsgymnasiums in Hernals, Wien 1887, S. 43, zweiter Text. Wilcken, Ostr. I S. 388. Wien, Sammlung Erzherzog Rainer.

Ἐρμογένη νομάρχη | Ἄρσινοεΐτου | [παρ]ὰ Ἀχιλλᾶ κωμογρ(αμμα-
 τέως) Τα|. . .ς. Εἰς πρακτορίαν νο[ρ]μαρχικῶν ἀσχολημάτων | ζυτηρᾶς
 καὶ μονοδεσμ<ι>ῶν | καὶ ἄλλων εἰδῶν δεῖδω|μεν ων (weiteres wird
 nicht mitgeteilt).

3. Τα | πρὸς Wessely, Τα. . .ς Wilcken. 4. εἰσπρακτοριαν Wessely,
 εἰς πρακτορίαν Wilcken. 6. μονοδεσμων Wessely, μονοδεσμ<ι>ῶν Pr.
 7. δειδω|μενων Wessely, δίδωμι? Wilcken.

5983. **Mumientäfelchen**. Edgar, Coffins S. 33 Nr. 33 137, mit Licht-
 bild. Kairo, ägypt. Mus. Ἄνουβιάς Ἀπίωνος, | L ᾱ, εὐψύχι.

5984. **Mumienband** aus Zeugstoff in Gestalt eines Mumientäfelchens.
 Edgar, Coffins S. 34 Nr. 33 138, mit Lichtbild. Kairo, ägypt. Mus.
 Τατύρις Πορεμόν|θου μητρὸς Τερεῦ|τος, ἄωρος, L κα.

5985. **Mumientäfelchen.** Edgar, Coffins S. 37 Nr. 33 144, Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

᾿Ωρίων Ἐρμαίου τοῦ καὶ Μέ|στου, L $\overline{\nu\zeta}$, εὐψύχει.

5986. **Inschrift.** Steinplatte mit Reliefdarstellung eines Götterpaares. **Weihung.** Luxor. Edgar, Greek sculpture S. 56 Nr. 27 570. Kairo, ägypt. Mus. [Σ]εντεσαύρις Πετεήσε[ως] | []

5987. **Inschrift.** Steinbecken. **Weihung.** Naukratis. Ptolem. Zeit. Edgar, Greek sculpture S. 61 Nr. 27 579. Kairo, ägypt. Mus. Διονυσίη Δήμητρι.

5988. **Inschrift.** **Tongefäß.** Edgar, Greek vases S. 46 Nr. 26 246, mit Lichtbild. Kairo, ägypt. Mus. Ἄντιγόνα σμ.

5989. **Inschrift.** **Bronzebild** (sitzender König). Medinet Habu (Tempel). Edgar, Greek bronzes S. 17 Nr. 27 697, mit Lichtbild und Abzeichnung. Umschrift von Pr. nach der Abzeichnung. Kairo, ägypt. Mus.

Σεν[πε]βῶς γυνή .ο// ἀν|έθηκεν, | ἐ[π' ἀ]γαθῶι.

5990. **Inschrift.** **Bronzelampe.** Edgar, Greek bronzes S. 32 Nr. 27 759. Kairo, ägypt. Mus. Κλαυδ|ιανου.

5991. **Inschrift.** **Bronzelampe.** Edgar, Greek bronzes S. 34 Nr. 27 765, mit Lichtbild (Taf. 11) und Abzeichnung. Umschrift nach der Abzeichnung von Pr. Kairo, ägypt. Mus.

ις// Λύχνος τῆς συν|όδου Πκαλ[.]ασίρεω(ς). | Ψεῦεις ὁ ἀρχιερεύς.

5992. **Inschrift.** **Bronzering.** Edgar, Greek bronzes S. 65 Nr. 27 890, mit Abzeichnung. Schrift rückläufig. Kairo, ägypt. Mus.

Αδας σφραγη.

Die Worte sind durch eine Kreislinie eingeschlossen. Laut Abzeichnung ist vor Αδας und hinter σφραγη nichts weggebrochen (Pr.). Etwa: ᾿Αδας σφραγή(ς) (= σφραγίς), Spiegelberg und B. Keil, briefl.

5993—5998. Aufschriften auf **Mumienhüllen.** Gegend von Derut. Kamal, Ann. Serv. 14 (1914) S. 45.

(5993) S. 63. Gehört zum Mumientäfelchen S. B. Nr. 5626.

Ἄρτεμιδώρα Ἄρ|ποκρά, ἄωρος, L $\overline{\kappa\zeta}$. | Εὐψύχει.

(5994) S. 64. Ἴσιδωρος | Μέστου, | L $\overline{\xi\delta}$, εὐψύχει.

(5995) S. 65, erster Text. ᾿Ωρίαίνα Ἄνουβιάδος, | L $\overline{\nu}$, εὐψύχει.

(5996) S. 65, zweiter Text.

Ἄνουβίων Ἄρποκρατίωνος, | ἐτῶν $\overline{\mu\eta}$, εὐψύχει.

(5997) S. 66. Σκύλαξ Ἰέρακος μητρὸς | Ἄνουβιάδος, L $\xi\beta$, | εὐψύχει.

(5998) S. 67. Ἰέραξ Σαραπίωνος, | L $\pi\eta$, | εὐψύχει.

18 = 5999. **Mumien Schild.** Auf der Rückseite 4 demotische Zeilen. Unveröffentlicht. Umschrift von Möller, briefl. Mitteilung. Paris, Louvre (Inv. Nr. 10645). Erwähnt in der Anmerkung zu S. B. Nr. 5441.

Θαῆσις Ψεντορεῦτος | μητρὸς Σενσισί|τος ἀπὸ ἐποικίου Ἡρωνος | γυνὴ Στρουθοῦ κουρέως | ἀπὸ Βομπαί, <ἐ>βίω(σεν) L $\overline{\nu\beta}$.

6000. Papyrus. **Vereinbarung** unter Verwandten über die Benutzung des Durchganges durch ein Haus. 6. Jahrh. n. Chr. v. Druffel, Papyrologische Studien zum byzantinischen Urkundenwesen S. 4. Heidelberg, Universitätsbibliothek (Inv. Nr. 311). Nach Druffel ist der Papyrus ein Vertragsentwurf; ich vermute Abschrift eines wirklichen Vertrages, für Merk- oder Lehrzwecke angefertigt unter Ersetzung der entbehrlichen Eigennamen durch Füllwörter (τουδε usw.), wobei die verschiedenen Hände auf die Nachprüfung durch den Lehrer o. dgl. zurückzuführen sind.

I. Vorderseite.

(1. H.) Ἡ δῖνα ἡ εὐγενεστάτη θυγάτηρ τε τῆς μακαρίας μνήμης
 τουδε, μητρὸς τῆσδε, | ὀρωμένη ἀπὸ τῆσδε τῆς πόλεως, ἔξις
 βραδέως ὑπογράφουσα ἴδια χειρί, | τῆδε τῆ ἐνδιαθέτω μου θυγατρί.
 Ὁμολογῶ τὰ ὑποτεταγμένα. (2. H.) Μετὰ τὴν τελευταίην | τοῦ μακαριω-
 5 τάτου σοῦ μὲν πατρός, ἐμοῦ δὲ ἀνδρὸς τουδε ὁμολογία |⁵ παραχω-
 ρήσεως πραγμάτων ἐξετέθη παρ' ἐμοῦ εἰ^σ σὲ καὶ τὸν σὸν ἀδε[λφόν],
 | ἐμὸν δὲ υἱὸν τόνδε, ἥτις καὶ τὴν ἴδιαν περιέχει δύναμιν, δι' ἧς |
 συμπεφώνηται παρ' ὑμῶν πρὸς ἐμέ, ὥστ' ἐμὲ ἔχειν τὴν χρῆσιν | τῆς
 πατρώας ὑμῶν οἰκίας τῆς ἐπὶ ταύτης τῆς πόλεως ἐπ' ἀμφόδου |
 10 τουδε καὶ πάντων τῶν περιἔξ αὐτῆς οἰκημάτων καὶ ἐπαύλεων, |¹⁰ οὐ
 μὴν ἀλλὰ καὶ ὅλων τῶν ἄλλων οἰκημάτων τῶν διαφερόντων | τῷ
 προειρημένῳ μακαριωτάτῳ ὑμῖν πατρὶ τῷδε, τῶν καὶ διακειμένων
 ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ἀμφόδου τουδε ἐπὶ τὸν τῆς ζωῆς μου | χρόνον,
 15 δείχα δύο καὶ μόνων κελίων ἀνηκόντων τῷ σῷ ἀδελφ[ῶ] | τῷ εἰρη-
 μένῳ τῷδε, ἀγορασθέντων παρ' αὐτοῦ, ὧν καὶ ἔδοξεν |¹⁵ τὸν αὐτὸν
 σου ἀδελφὸν τόνδε, καθάπερ τῆ αὐτῆ παραχωρητικῆ | ὁμολογία περι-
 ἔχεται, τὰς εἰσόδους καὶ ἐξόδους ποιήσασθαι | διὰ τῆς οἰκίας τῶν
 κληρονόμων τοῦ μακαρίου Ῥωμανοῦ, | καὶ μηδαμῶς ἐξεῖναι αὐτῷ ἢ
 ἢ τοιοῦτο
 κληρο[νό]μοις αὐτοῦ τούτων τῶν | δύο κελίων δίκαιον μεταλημψο-
 20 μένοις εἰς ταῦτα διοδεύειν |²⁰ διὰ τῶν πατρικῶν ὑμῶν μενημάτων.
 Ταύτης παρ' ἐμοῦ | εἰς ὑμᾶς συντεταγμένης τῆς παραχωρήσεως καὶ
 ὁμολογείαι | διαλύσεων παρηκολούθησαν μεταξὺ σοῦ τῆς ἐμῆς θυ-
 γατρὸς | τῆσδε καὶ τοῦ σοῦ ἀδελφοῦ, ἐμοῦ δὲ υἱοῦ τουδε, περὶ
 25 φανερῶν | κεφαλαίων, ἐν αἷς ἐντέτακται καὶ τοῦτο, ὥστε τὴν ὠνήν |²⁵
 τὴν γενομένην τὸ τηνικαῦτα εἰς πρόσωπον | τοῦ εἰρημένου σοῦ ἀδελ-
 φοῦ τουδε τῶν αὐτῶν καὶ προγεγραμμέ[ων] | δύο κελίων πλησια-
 ζ[όν]των τοῖς κοινοῖς ὑμῶν πατρικοῖς | οἰκήμασιν τοῖς καὶ προγε-
 γραμμένοις βεβαίαν εἶναι, | καὶ τὴν τούτων νομὴν εἶναι παρ' αὐτῷ
 30 τῷδε τῷ σῷ ἀδελφ[ῶ], |³⁰ δόξαντος καὶ ἐν αὐταῖς τ[αῖς] διαλυτι-
 καῖς ὁμολογείαις, | τὰ αὐτὰ δύο κέλλια μὴ διοδεύεσθαι παρ' αὐτοῦ τοῦ
 σοῦ | ἀδελφοῦ τουδε μή[τε παρ' οἴου]δήποτε προσώπου τὸ | αὐτοῦ
 πρόσωπον π[λ]ηροῦντος διὰ τῶν πατρικῶν | ὑμῶν οἰκημάτων, ἀλλὰ

35 διὰ τῆς εἰρημένης οἰκίας ^[35] τῆς διαφερούσης τοῖς κληρο[νόμοις] τοῦ
μακαρίου[υ] | [Ῥωμανοῦ. Τούτων συμπεφωνημένων μεταξὺ σοῦ τε
αὐτῆς | [τῆς ἐμῆς θυγατρὸς τῆσδε καὶ τοῦ σοῦ] ἀδελφ[οῦ] τοῦδε
| [] α]ἰ εἰρημέναι διαλύσεις | []
πα[.]φ[.]ο[.]ε . . .

II. Rückseite.

(3. H.) χμγ | Ϝ Τῷδε τῷ λογιωτάτῳ ἐκδίκῳ τῆσδε τῆς πόλεως
παρὰ | τῆσδε θυγατρὸς τοῦδε. Διαμαρτυρίαν τινὰ συνέταξα πρὸς
τὸν ἐμὸν | ὁμογνήσιον ἀδελφὸν τόνδε καὶ παρακαλῶ ταύτην ἀνα-
5 γνωσθῆναι καὶ μέρος τῶν ^[β] ὑπομνημάτων γενομένην δῆλην γενέ-
[σ]θ[αι καὶ] τῷ ἐμῷ ἀδελφῷ τῷδε διὰ τῆς σῆς | λογιότητος. Ὁ ἐκ-
δικ(ος)· ὁ τῆς ἐκδικίας βοηθὸς ὁ δῖνα ὑποδεξάμενος] τὴν παρὰ
τῆσδε προγινομένην διαμαρτυρίαν ἀναγινωσκέτω.

^[β] (1. H.) [Δι]αμαρτυρία (3. H.) τῷδε καὶ ὡς χρηματίζει τῷ ἐμῷ
ὁμογνησίῳ ἀδελφῷ.

(3. H.) [Ἡ δῖνα] (1. H.) ἀδείας

^[γ] (1. H.) Ἡ δῖνα (3. H.) ἀδείας μοι οὔσης ἀποφράτ' τιν τὰς εἰσ-
10 ὄδους τῶν δύο κελλίωγ ^[10] τῶν ἀγορασθέντων παρὰ σοῦ καὶ δια-
κιμένων ἐπ' ἀμφόδου τοῦδε | πλησιαζόντων τῇ πατρεικῇ ἡμῶν οἰκεία,
τὰς βαλλούσας εἰ[ς] τὰ αὐτὰ | πατρῶα ἡμῶν οἰκήματα ἢ καὶ χωρή-

(1. H.) τοὺς

ματα, πρὸς τῷ σέ καὶ τὸ σὸν πρό[σωπον] πληροῦντας διὰ τῆς οἰ-
κείας τῶν κληρονόμων τοῦ μακαρίου | Ῥωμανοῦ ταύτας ποιείσθαι
15 κατὰ τὰ μεταξὺ ἡμῶν συμπεφωνη[μ]ένα ^[15] ἀκολουθῶς διαλυτικῇ
ὁμολογεία. Ἡ ἡμῶν μήτηρ ἐδυσώπησέν με, | ὥστε ταύτας τὰς εἰσ-
όδ[ο]υς ἐφ' ὅσον ζῆ χρόνον ἐᾶσαι ἐπὶ σχήματος, μετὰ δὲ | τὴν
αὐτῆς τελευτὴν ἀποφράσαι αὐτὰς τὰς εἰσόδους, καὶ περὶ τούτου |
παρακλητικὴν ὁμολογίαν ἐξέθετο εἰς ἐμέ. Ἀκολουθῶς τῇ ταύτης |
δυνάμει καὶ ἀρκεῖ μὲν μοι, ὅσον πρὸς τὸ μὴ παθεῖν πρόκριμα, ἢ τε
20 τοῦ ^[20] νόμου ἀκρίβεια καὶ ἑκατέρα ὁμολογεί[α] ἢ τε μεταξὺ ἐμοῦ
καὶ σοῦ [τε] | γενομένη ἢ τε παρὰ τ[ῆ]ς μητρὸς[ς] εἰς ἐμέ προσελ-
θοῦσα, ἀναγκαῖον δὲ | ὅμως ἐνόμεισα τὸ καὶ περ[ι]τ[ό]ν τι δια-
πράξασθαι καὶ χρήσασθαι | πρὸς σέ καὶ τῇ παρούσῃ διαμαρτυρία,
δι' ἧς φανερόν σοι π[ρο]ϊῶ, ὡς | ἐπ' ἐμοὶ μὲν καθέστηκεν τό, ἐξ οὗ
25 ἢ διαλυτικῇ ὁμολογεία [με]ταξ[ύ] ^[25] ἐμοῦ τε καὶ σοῦ παρη[κο]λού-
θησεν, κατὰ τὴν δύναμιν ταύτης | ἀποφράσαι τὰς εἰρημένας εἰσόδους,
θεραπεύουσα δὲ ὅμως | πανταχοῦ τὴν κοινὴν ἡμῶν μητέρα, τέως
ἀνακόπτομ[α]ι τούτο ποιεῖν | ἐφ' ὅσον περίεστιν ἢ αὐτῇ ἡμῶν μήτηρ
χρόνον, τελευτώσης δὲ | αὐτῆς παντὶ τρόπῳ ἀνάγκη ἀπ[ο]φραγῆναι
30 κοινοῖς ἀμφοτέρων ^[30] ἡμῶν ἀναλώμασιν κατ[ὰ] τὴν δύ[ναμ]ιν τῆς
αὐτῆς διαλυτικῆς | ὁμολογείας τὰς εἰρημένας[ς] εἰσ[ό]δους τὰς βαλ-
λούσας εἰς τὰ | πατρῶα ἡμῶν οἰκήματα ἢ καὶ χ[ω]ρήματα τῶν αὐτῶν
καὶ | ἀγορασθέντων παρὰ σοῦ κε[λλίω]γ δύο, μὴ δυναμένου μήτε σοῦ |

35 μήτε ἑταίρου τιγὸς κωλ[ύ]ειν, ὡς τ[...]. δα...[...]. κριτον [35] ἔχω
 ἐν τῷ προσκαίρω [τῷ] ἄρτι[ι] γενομένῳ, τοῦτ' ἔστιν ἐν τῇ παρα-
 χωρήσει τῆς εἰσ[ό]δ[ου] τῶ[ν] δύο κελ[λίω]ν, ἐφ' ὅσον ζῆ χρόνον
 [ἡ] ἡμῶν | μήτηρ, γενομένη μ[] | πάντως αὐτὴ μὴ
 δ[] | εἰς [π]ρόσωπον . . [] | (hier ab-
 gebrochen).

11. lies: ὑμῶν.



Zusätze und Berichtigungen.

2. Der griechische Text ist gleichlautend mit den beiden Buchungsvermerken unter den demot. Verträgen der Pariser Bibliothek Nr. 224 u. 225, die Revillout in Rev. ég. 2 (1882) Tafel 45 veröffentlicht hat. Zeit nach Strack, *Dynastie* S. 207: 68 v. Chr. Vgl. auch Revillout, Rev. ég. 2 (1882) S. 121 Anm. 2.
3. Derselbe Text bei Revillout, Rev. ég. 2 (1882) S. 121 Anm. 2 (= P. Leyd. S. 88 Nr. 373), nur steht hier: ἀναγράφται statt γέγραπται, und in Leyd. Nr. 373: Φαῶφι ζ statt Φαῶφι ε. Derselbe Text nochmals bei Spiegelberg, *Rec. trav.* 28 (1906) S. 193 ff., allerdings unter Leyd. 185. Dieser Text lautet nach Wilckens Lesung: Ἔτους μ Φαῶφι ζ ἀνα[γράφ]ται ἐν τῷ Ἀνουβιεῖψ δι' Ἡρακλείδου τοῦ παρὰ Θεῶνος.
4. Diesen Papyrus weist v. Druffel (briefl.) unter Hinweis auf Plaumann bei Pauly-Wissowa unter Hierois (Sp. 1448 unter Nr. 16) dem Jahre 253/2 zu. Verbesserte Lesung dieses Textes bei Wilcken, *Archiv* V S. 231.
80. Crönert, *Jahreshefte d. Österr. Archäolog. Instit.* 12 (1909) Sp. 205, vermutet [Λέμ]βος.
86. Crönert, *Jahreshefte d. Österr. Arch. Inst.* 12 (1909) Sp. 205, schlägt Πευδὼν als Kurzform für Πετεμοῦν vor.
90. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1012.
101. uίή auch schon Crönert. *Jahreshefte d. Österr. Arch. Inst.* 12 (1909) Sp. 205.
111. Crönert, *Jahreshefte d. Österr. Arch. Instit.* 12 (1909) Sp. 205, schlägt vor: Πετήσις κοιμάται ὠδε.
113. Crönert, *Jahreshefte d. Österr. Arch. Instit.* 12 (1919) Sp. 205, zerlegt den ersten Namen in Ibn-Joseph.
- 115 u. 116. Crönert, *Jahreshefte d. Österr. Arch. Instit.* 12 (1909) Sp. 205, liest ἡ καλή.
143. Neudruck in S. B. Nr. 5764.
150. Möglicherweise dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1137.
151. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1136.
160. Wohl Πλήνις. Plaumann, *D. Lit. Ztg.* 1913, 2521.
162. Wohl Πλήνις. Plaumann, *D. Lit. Ztg.* 1913, 2521.
- 177, 5. Crönert, *Jahreshefte d. Österr. Archäolog. Instit.* 12 (1909) S. 207, schlägt vor: [τὸ]ν ὄντως ἐκ προγόνων.
243. Nr. 2; 6; 7 stehen auch bei Lortet-Gaillard, *La faune momifiée de l'ancienne Égypte* S. 27 (*Archives du Museum d'histoire naturelle de Lyon* 1909 Nr. 10).
244. Lies Ἀρταπάτης statt Ἀρταγάτης. Plaumann, *D. Lit. Ztg.* 1913, 2521.
257. Wahrscheinlich ist zu lesen: L . . , Κοιάχ | ε. Ἐῤῥάσις (oder Ἐρῥάσις). Plaumann, *D. Lit. Ztg.* 1913, 2521.
299. Vermutlich dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1001.
320. Neudruck in S. B. Nr. 5440.
336. Wilhelm, *Beiträge zur griech. Inschriftenkunde* § 227, schlägt folgende Ergänzungen vor: Σο[λεύς, Κασα[ιεύς, Κε[λενδερίτης.

337. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 389.
364. Neudruck der Inschrift bei Paul M. Meyer, Berl. phil. Wochenschr. 1913 Sp. 740, mit folgenden abweichenden Lesungen. Z. 6: καὶ Ἀφροδίτην (lies -τη), ἀμφοτέροις > | δαπάνη κτλ. Z. 11: ἀνεξαλλοτρι|οτος <<α>> καὶ ἀ<κα>τα-
χρη|μάτιστος κτλ. Z. 15: γαμ|βρῶν ἀπάντων.
382. Siehe die Bemerkung unter S. B. Nr. 3480.
389. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 337.
404. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 21 Nr. 30.
405. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 22 Nr. 33.
420. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 20 Nr. 26.
426. Nach S. B. Nr. 13 u. 14 wird zu ergänzen sein: προφήτου [Πτίρεως] | [(Monat)]
α κτλ. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
432. = Breccia, Iscrizioni S. 238 Nr. 540.
433. = Breccia, Iscrizioni S. 239 Nr. 541.
456. Lies Θηραῖος statt Ἡραῖος. Nach einer im Besitze von Hiller v. Gärt-
ringen befindlichen Photographie des Steines (B. Keil, briefl. Mitteilung).
- 599, 1—3. A. J. Reinach, REG. 21 (1908) S. 327 Anm. 1, schlägt auf Grund einer
Prüfung des Originals folgende Lesungen bzw. Ergänzungen vor: Δ[η-
μητρί]ου, | Πτολεμαῖος Αἰα[κίδ]α, | Ἀπολλώνιος Δω[ρί]δου.
- 605a. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. XXXVI.
- 605b. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. XXXVII.
- 605c. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. XXXVIII.
- 605d. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. XXXIX.
607. = Breccia, Iscrizioni S. 101 Nr. 178.
614. Lies: Ἀκωριτῶν (?). Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
626. Schubart, GgA. 1913, 628, vermutet, daß zu lesen sei: [λ]αάρχου statt
[ι]λάρχου.
651. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 5 Nr. 7; doch steht hier: Επαρωι und
Μαγ[.]ος.
663. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 20 Nr. 28.
667. Lies: [Γαλ]άτης. — Wessely, Deutsche Literaturztg. 1913 Sp. 78 ergänzt:
[έργ]άτης oder [. . .]πράτης.
669. = Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 486, erster Text.
672. Diese Inschrift ist eine Fälschung, wie de Ricci erkannt hat. Vgl. Breccia,
Isrizioni S. 244 unter Nr. 568 β.
676. Vgl. Milne im Catalogue des Monuments et Inscriptions de l'Égypte anti-
que. Tome III (Kom Ombos) S. 351 Nr. 1079.
- 681, 62. Lies: Ἄετοῦ statt Ἄέτου.
684. Statt ἰmῆns lies ἰ[plῦ]ns d. i. A[pollo]nios. Die beiden Abschriften von
Brugsch und Mariette zeigen übereinstimmend eine Lücke, deren Er-
gänzung der griechische Text an die Hand gibt. Revillouts Abschrift,
an die ich mich gehalten habe, ist zweifellos unrichtig (Spiegelberg,
mündl.). — Die Jahreszahl ist 31 n. Chr. statt 21 n. Chr.
685. = Edgar, Greek sculpt. S. 53 Nr. 27567.
688. = Edgar, Greek sculpt. S. 34 Nr. 9217.
689. = Edgar, Greek sculpt. S. 35 Nr. 27529, mit Lichtbild.
690. = Edgar, Greek sculpt. S. 35 Nr. 27530, mit Lichtbild.
691. = Edgar, Greek sculpt. S. 34 Nr. 9249.
692. = Edgar, Greek sculpt. S. 47 Nr. 27564.
693. = Edgar, Greek sculpt. S. 47 Nr. 27563.

694. = Edgar, Greek sculpt. S. 43 Nr. 27550.
695. = Edgar, Greek sculpt. S. 52 Nr. 27629.
696. = Edgar, Greek sculpt. S. 36 Nr. 27532.
697. = Edgar, Greek sculpt. S. 37 Nr. 27537.
698. = Edgar, Greek sculpt. S. 47 Nr. 27565.
699. = Edgar, Greek sculpt. S. 52 Nr. 27630.
700. = Edgar, Greek sculpt. S. 49 Nr. 27623.
701. = Edgar, Greek sculpt. S. 43 Nr. 27551.
702. = Edgar, Greek sculpt. S. 44 Nr. 27552.
703. = Edgar, Greek sculpt. S. 46 Nr. 27562.
704. = Edgar, Greek sculpt. S. 44 Nr. 27561.
706. = Edgar, Greek sculpt. S. 42 Nr. 27547.
707. = Edgar, Greek sculpt. S. 41 Nr. 27545.
708. = Edgar, Greek sculpt. S. 49 Nr. 9212.
710. = Edgar, Greek sculpt. S. 51 Nr. 9250.
711. = Edgar, Greek sculpt. S. 48 Nr. 27620.
712. = Edgar, Greek sculpt. S. 51 Nr. 9207.
714. = Edgar, Greek sculpt. S. 51 Nr. 9251.
820. = Wiedemann, Zschr. äg. Spr. 1883 S. 124 Anm. 1 Nr. 1.
976. Lies: CIL. III.
990, 5. Lies: Ζήνι[ος]. Vgl. P. Flor. 97, 23; P. Lond. III S. 133 Nr. 908 usw.
1001. Vermutlich dasselbe Stück wie S. B. Nr. 299.
1012. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 90.
1010, 12. Striche die Worte [Do b(onorum) p(ossessionem)]. Wilcken, Archiv VI S. 288.
1017, 2. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521, zieht mit Lepsius die Lesung Πούδης = Pude(n)s vor.
1041. = CISem. I, Lichtdruckbild 12 (Taf. 17).
1042. = CISem. I, Lichtdruckbild 11 (Taf. 17).
1050. = CISem. I, Lichtdruckbild 23 (Taf. 16).
1052. = CISem. I, Lichtdruckbild 25 (Taf. 16).
1057. = Milne bei Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 49, mit Abzeichnung (Taf. 40).
1060. = CISem. I, Lichtdruckbild 7 (Taf. 16). Darnach lies: ἦκω ἰς Ἄβυδον.
1062. = CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 28 (Taf. 16). Hier lautet der Text: Εὐφρις
| Φιλοκράτεος | Κυρηναῖος. | Κότους ἀφίκετο ἐπὶ Κύρου. | Ἀρχίας Θραξ ἰτηρίαί
| πρὸς θεόν.
1078. = CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 72 (Taf. 16). Hier hört der Text mit ἰπ-
θαθιν auf.
1079. = Milne bei Garstang, El Arabah S. 38 Nr. 50, mit Abzeichnung (Taf. 40).
1080. = CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 65, 3 (Taf. 17).
1081. = CISem. I, Lichtdruckbild Nr. 65, 4 (Taf. 17).
1136. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 151.
1137. Möglicherweise dasselbe Stück wie S. B. Nr. 150.
1185. Lies Πλήνις Λακάνη | Πελεῖς κτλ. (Wilcken, Archiv II S. 179).
1239. Den ersten Namen liest Plaumann nach briefl. Mitteilung Möllers:
Πρίσκαρ.
1268. Neudruck bei Spiegelberg, Zschr. äg. Spr. 51 (1913) S. 89.
1313. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 3653.
1393. Die Ergänzung [ἑρεῦ]ς Ἀλεξά[νδρου] wird von Paul M. Meyer, Berl. phil.
Wochenschr. 1913 Sp. 741, als unrichtig bezeichnet.

1407. = Edgar, Greek vases S. 34 Nr. 26224.
 1412. = Edgar, Greek vases S. 48 Nr. 26253.
 1428. = Edgar, Graeco-egyptian coffins S. 35 Nr. 33139b.
 1429. = Edgar, Graeco-egyptian coffins S. 35 Nr. 33139.
 1482. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1619.
 1488. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1621.
 1519. Lies: Ὀρσέως statt Ὀρσεως.
 1526. Füge hinzu: Schubart, Archiv V S. 100 Anm. 4.
 1543. = Arvanitakis, Bull. ég. 4 (1903) S. 487, erster Text.
 1546. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 13 Nr. 11.
 1548. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 22 Nr. 34.
 1549. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 4 Nr. 3.
 1551. = Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 23 Nr. 35.
 1557. Diese Inschrift auch bei Schwarz, Jahrb. klass. Philol. 153 (1896) S. 165 Nr. 39, in folgender Fassung: Πανί [Εὐόδω (oder Εὐάγρω)] Ἀπολλ[όδωρος] (oder Ἀπολλ[ώνιος]) Ὀαρχίσων[ος] καὶ Στρατ[ων]. Die Ergänzungen der letzten Worte sind unrichtig.
 1558. Diese Inschrift steht auch bei Franz, CIG. III S. 1215 Nr. 4836c, und bei Dittenberger, Or. gr. 38, woselbst auch die früheren Veröffentlichungen aufgeführt werden. Nach Lepsius Denkm. Taf. 81 Nr. 125 lies: (Ἔτους) λα Ξανδικοῦ κτλ., ferner Κίλλης statt Κιαλη[ς] u. Ζώπυρος statt Σώπυ[λ]ος. Der Schluß von ἦλθον ab fehlt bei Lepsius und ist wohl eine Inschrift für sich.
 1595. Neudruck unter S. B. Nr. 5099.
 1619. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1482.
 1621. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1488.
 1685. = Edgar, Greek vases S. 40 Nr. 26234.
 1693. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 2255.
 1724. = Edgar, Greek vases S. 43 Nr. 26241.
 1739. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913 Sp. 2521, vermutet: Φιλωτέρας.
 1805. Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913 Sp. 2521, vermutet: μυρτοπώλης.
 1945, 12. Lies: Λευκ(ίου). Hunt, P. Oxy. X 1285, 82 Anm.
 1950 u. 1953. ενταις = ένθεις? Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
 1970. Lies: λουτροῦ).
 1990. Streiche das Datum.
 2021. = Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 241 Nr. 80. In der Anm. lies: κατοικῶν.
 2030. = Le Blant, Rev. arch. 29 (1875) S. 237 Nr. 70.
 2034. = Seyffarth, Zeitschr. der Deutschen Morgenländ. Gesellsch. 4 (1850) S. 257 Nr. 9.
 2062, 1. Etwa: Παρου(σίας)? Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2522 und Sitzb. Akad. Heidelb. 1914 Nr. 15 S. 22¹.
 2066. = Edgar, Greek vases S. 49 Nr. 26254.
 2071. Crönert, Jahreshfte d. Österr. Arch. Instit. 12 (1909) Sp. 206, vermutet, daß in καθαροῦ σοῦ zu suchen sei: καθαρου(ρ)γοῦ (Feinbäcker).
 2075. Etwa: Παχράτης γέρδης τὸ π[ροσκύνημα]? Plaumann, D. Lit. Ztg. 1913, 2521.
 2105. = Edgar, Greek vases S. 47 Nr. 26250.
 2107. = Edgar, Greek vases S. 41 Nr. 26235.
 2114. = Edgar, Greek vases S. 35 Nr. 26226, doch fehlt hier Θηρα[ίος].
 2119. = Edgar, Greek vases S. 45 Nr. 26244.
 2133, 2. Lies: ἐξ — c (= ἐξ ὀβολοῦ ἡμιωβελίου, d. i. ein Zuschlag von 1½ Obolen auf 4 Drachmen), worauf mich Wilcken unter Hinweis auf Archiv IV S. 146 f. aufmerksam macht.

- 2252 u. 2254. Die unter diesen beiden Nummern vermerkten Angaben stehen auf einem und demselben Ostrakon.
- 2253, 20. Lies: Πακερκή.
2255. Dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1693.
- 2267, 6 u. 11. lies: Μαρτυών.
2267. Vgl. Wilcken, Archiv V S. 278.
2273. Lies: Σταυρός.
- 2536, 2. Da die Reste des Buchstabens vor υ eher zu einem Α passen, vermutet B. Keil (briefl.) statt des Α ein Δ, also: φαιδυοντής. Zur Sache verweist B. Keil auf Solmsen, Rhein. Mus. 1899, 495.
2592. = Edgar, Greek vases S. 12 Nr. 26156.
2611. Neudruck Am. Journ. of. arch. 1912 S. 122. Vgl. Lambertz, Berl. phil. Wochenschr. 1913 Sp. 1045.
2623. = Edgar, Greek vases S. 11 Nr. 26152. Am Ende der Z. 1 lautet der Text bei Edgar: ὁ Τ. . .
2625. = Edgar, Greek vases S. 11 Nr. 26153. Edgar's Text lautet: Τῶπόλλωνος . . .
2626. = Edgar, Greek vases S. 11 Nr. 26154.
2628. = Edgar, Greek vases S. 11 Nr. 26155.
- 3448, 4. Vgl. Plaumann, Klio 13 S. 487 Anm. 5.
3468. Lies: Πελελιπχ(ή)μ(ιος), Möller briefl.
3473. Paul M. Meyer, Berl. phil. Wochenschr. 1913 Sp. 742, liest: Παπβεχι.
3500. = Weinberger, Rendic. Accad. Lincei II (1893) S. 896 Nr. 1.
3511. = Weinberger, Rendic. Accad. Lincei II (1893) S. 896 Nr. 3.
3540. = Pierret, Catal. S. 166 Nr. 671.
3541. = Pierret, Catal. S. 166 Nr. 673.
3542. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 678.
3543. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 679.
3544. = Pierret, Catal. S. 166 Nr. 670.
3545. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 677.
3546. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 676.
3547. = Pierret, Catal. S. 166 Nr. 672.
3549. = Pierret, Catal. S. 168 Nr. 683.
3551. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 674.
3552. = Pierret, Catal. S. 167 Nr. 675.
3580. = Weinberger, Rendic. Accad. Lincei II (1893) S. 896 Nr. 5.
3653. Wohl dasselbe Stück wie S. B. Nr. 1313.
3937. Lichtbild in Pal. Soc. II Taf. 142.
3939. Neudruck bei Spiegelberg, Zschr. äg. Spr. 51 (1913) S. 91.
3996. Neudruck bei Plaumann, Klio 13 S. 485, mit folgendem Texte:
- 1 'Εφ' ιερέως Διοτέλους Τε[.]
 - 2 [Απ]ολλοδώρου γραμματέ[ως τῆς βουλῆς (?)]
 - 3 [πρυτά]νεων τῶν σὺν Σωσ[.]
 - 4 [.] τρήτη φθίνοντος· [ἔδοξε τῆι βου]-
 - 5 [λῆι καὶ τῶι] δήμωι· πρυτά[νεων γνῶμη]·
 - 6 [Ἐπειδὴ] νιος Δωριέ[ως]
 - 7 [ἀνὴρ ἀγαθὸς καὶ φιλ?]ότιμος ἐ[γένετο περὶ]
 - 8 [τὴν πόλιν τῶν Ἀλεξανδ?]ρέων [.]
 - 9 [.] λ[.]

- 4141—4143, 4145, 4153—4155, 4159. Diese Inschriften auch bei Röhrl, Inscr. gr. antiquiss. 482 e, b, c, d, f, g, h u. i.
- 4206, 97. Lies: Δαναού.
4222. = Arvanitakis, Bull. ég. 3 (1902) S. 17.
- 4245, 3. Reinach veröffentlicht in den Ann. Serv. 13 (1913/14) S. 48 eine Berichtigung; darnach ist zu lesen: Πετήσις τοῦ λεγομ[έ]νου Πιμμειώμε [καί] κτλ.
4249. = Edgar, Greek sculpt. S. 38 Nr. 27541.
4319. Bell schreibt mir (Juli 1914), daß er die Urkunde in die Zeit des Heraclius setzen und annehmen möchte, daß das voraufgehende Protokoll koptisch (nicht arabisch, wie Loret annimmt) sei. Demzufolge schlägt Bell folgende Ergänzungen vor, in der Annahme, daß am Zeilenanfange nichts weggebrochen ist:
- 1 . . . [μερίστου]
- 2 Εὐεργέτου ἔτους εἰκοσ[τοῦ πέμπτου καὶ ὑπατείας τοῦ αὐτοῦ]
- 3 εὐσεβεστάτου ἡμῶν δεσπότης] ἔτους εἰκοστοῦ τετάρτου]
- 4 καὶ Φλ(αίου) Ἡρακλείου Νέου Κωνσταντίνου τοῦ θεοστε[φούς]
- 5 [αὐ]τοῦ υἱοῦ ἔτους εἰκοστοῦ τρίτου, Χοιὰκ [η]. Ἰνδικ(τίον)ο(ς) η//, ἐν τῷ
[ἀρίῳ τό]-
- 6 πω τοῦ ἀθλοφόρου κτλ.
- Das Wort υἱοῦ der Zeile 5 hat Bell aus Z. 4 heruntergenommen, indem er Φλ(αίου) statt Φλ(α)ίου liest und annimmt, daß υἱοῦ vom Papyrusschreiber oberhalb der Zeile 5 nachträglich hinzugefügt worden sei.
- 4434, 21. Lies: ἀνέπαφος.
4591. εκυταταρ = equitatae. Paul M. Meyer, briefl.
- 4651, 9f. Vielleicht zu ergänzen nach P. Grenf. II 68, 5f. Paul M. Meyer, briefl.
5005. Es ist Λαίνετα statt Λάνετα zu lesen (vgl. Breccia, La Necrop. di Sciatbi S. 23 Nr. 36).
5021. = Weißbrodt, Verzeichn. der Vorlesungen am Lyceum Hosianum 1913 S. 11 Nr. 6.
- 5022 = Weißbrodt, Verzeichn. der Vorlesungen am Lyceum Hosianum 1913 S. 10 Nr. 5.
5112. Folgende Berichtigungen nach Wilcken, Archiv I S. 165. Z. 7 lies: ὑπὲρ αὐ]τῶν ὑπογράφοντα. Z. 36: Τκύρου u. Τβενκημ(). Z. 57: ἀσθενήσιμεν. Z. 80: Φλ(άουιος) Μουσαῖος Παύλου. Z. 81: Δι' ἐμοῦ Δανηλίου Ἡρακλείδου. Zu Δανηλίου vgl. v. Druffel, Papyrolog. Studien S. 71¹.
5114. Folgende Berichtigungen nach Wilcken, Archiv I S. 165. Z. 20 erg. ἐνὸς τρίτου] | ζυγῶ κτλ. Z. 21: αἴ// = 1¹/₃ Solidi. Z. 26 lies: ἐδάφους. Z. 47 lies: τὰ προγεγραμμένα πάντα ἐπερωτηθεῖς κτλ. — Ferner lies Z. 45: προφερομένην καὶ ἐμφ[ανιζομένην] | ἐν δημοσίῳ ἀρχεῖῳ κτλ. (v. Druffel, Papyrol. Studien: S. 70). Z. 49: τοῦ ἀγίου[υ μοναστηρίου?], | καὶ στοιχεῖ μοι κτλ. (v. Druffel, a. a. O. S. 35).
5621. = Pierret, Catal. S. 168 Nr. 680.



Duke University Libraries
D05249606W